Statistisches Jahrbuch der Stadt Zürich 1975

Statistisches Jahrbuch der Stadt Zürich

71. Jahrgang 1975

Statistisches Amt der Stadt Zürich

Buchdruckerei Berichthaus Zürich

Der vorliegende 71. Jahrgang des Statistischen Jahrbuches enthält die wichtigsten statistischen Angaben über Gebiet, Klima, Bevölkerung, Wirtschaft, Kultur, Lebensverhältnisse und Verwaltung für die Stadt Zürich und – sofern vorhanden – auch für die umliegenden Agglomerationsgemeinden. Die bewährte Auswahl und Gliederung der Übersichten blieben im grossen und ganzen gegenüber der Vorjahresausgabe unverändert. In einigen Fällen mussten allerdings die von anderen Stellen übernommenen Nachweise den neuen Verhältnissen angepasst werden. Grundsätzlich wurden alle zum Teil weit zurückreichenden Zahlenreihen auf den neuesten Stand gebracht. Nur wenige Tabellen, für die es unmöglich war, vor dem Redaktionsschluss neue Zahlen zu bekommen, wurden unverändert aus der Ausgabe 1974 übernommen.

Verschiedene graphische Darstellungen veranschaulichen die Entwicklungstendenzen und Zusammenhänge. Ein ausführliches alphabetisches Stichwortverzeichnis ermöglicht ein rasches Auffinden der in den Tabellen enthaltenen Zahlen.

Bei der Zusammenstellung des Jahrbuches ist das Statistische Amt auf die verständnisvolle Mithilfe von Privatpersonen, Firmen, Verbänden und Verwaltungen angewiesen. Allen Beteiligten sei für ihre bereitwillige Unterstützung der beste Dank ausgesprochen.

Zürich, Ende September 1976

STATISTISCHES AMT

Der Vorsteher:
Dr. Z. Lomecky

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Inhaltsverzeichnis	6
Erläuterungen	8
Natürliche Verhältnisse	9
Stadtgebiet	10
Klima, Witterung	22
Bevölkerungsstand und -gliederung	31
Bevölkerungsstand	32
Geschlecht, Alter, Zivilstand	40
Heimat, Geburtsort, Muttersprache	56
Konfession	62
Erwerb, Beruf	66
Familien, Haushaltungen	81
Bevölkerungsbewegung	83
Heiraten	84
Ehelösungen	93
Geburten	96
Sterbefälle	108
Wanderungen	128
Bürgerrechtswechsel	154
Bevölkerungsbilanz	164
Ortsanwesende Bevölkerung	173
Wirtschaft	177
Beschäftigte, Arbeitsmarkt	178
Unternehmungsformen	195
Landwirtschaft, Gartenbau	198
Industrie, Gewerbe, Handel	200
Strassen-, Bahn- und Luftverkehr, Post	203
Gastgewerbe, Fremdenverkehr	218
Bautätigkeit, Wohnungsmarkt	231
Grundbesitzwechsel	262
Löhne, Einkommen, Vermögen	275
Preise, Indexziffern, Verbrauch	281
Betreibungen, Konkurse, Nachlassverfahren	317
Verwaltung	321
Städtische Finanzen	322
Städtisches Personal	329
Städtische Liegenschaften	333

Städtische Betriebe 340
Sozialversicherung, Fürsorge 351
Gesundheitswesen 362

Kultur, Politik 365
Unterricht, Kunst, Unterhaltung 366
Abstimmungen 385
Wahlen 402

Agglomeration Zürich 411
Abgrenzung 412
Bevölkerungsstand und -gliederung 413
Bevölkerungsbilanz 419
Betriebe, Beschäftigte 423
Fremdenverkehr 426
Bautätigkeit, Wohnungsmarkt 427
Steuern 431

Graphische Darstellungen
Wachstum des Zürcher Stadtgebietes durch die Eingemeindungen 10
Stadtgebiet nach Zonenarten und Stadtquartieren Ende 1970 20
Stadtgebiet nach Nutzungsarten und Stadtquartieren Ende 1970 21
Schwefeldioxid-Konzentration in Zürich 1971–1975 27
Anteil der Ledigen an der Gesamtbevölkerung nach Stadtquartieren 1970 52
Altersaufbau und Heimat der Wohnbevölkerung Ende 1975 55
Altersspezifische Erwerbsquoten 1960 und 1970 nach Geschlecht und Zivilstand 79
Altersspezifische Erwerbsquoten 1970 nach Heimat, Geschlecht und Zivilstand 80
Geburtenüberschuss, Mehrzugezogene und Gesamtzunahme seit 1931 168
Heiraten, Geburten und Sterbefälle seit 1931 168
Bevölkerungsdichte nach Statistischen Zonen in der Stadt Zürich 1970 178
Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben seit 1950 230
Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben 1975 230
Zürcher Baukostenindex seit 1966 – 1. Oktober 1966 = 100 281
Zürcher Baukostenindex seit 1966 – 1. Oktober 1966 = 100 282
Jahresteuerungsrate nach Bedarfsgruppen seit 1967 299
Zürcher Index der Konsumentenpreise Dezember 1966 bis 1975 – September 1966 = 100 308
Das Gebiet der Agglomeration Zürich 412

Stichwortverzeichnis 433

Liste der Veröffentlichungen des Statistischen Amtes 461

Erläuterungen

Ein Strich (–) an Stelle einer Zahl bedeutet, dass nichts vorkommt (kein Fall, kein Betrag usw.).

Eine Null (0 oder 0,0 usw.) an Stelle einer andern Zahl bedeutet eine Grösse, die kleiner ist als die Hälfte der verwendeten Zähleinheit.

Ein Punkt (·) an Stelle einer Zahl bedeutet, dass die Zahlenangabe nicht möglich ist, weil die Voraussetzungen dazu fehlen.

Ein Stern (*) an Stelle einer Zahl bedeutet, dass diese nicht erhältlich oder nicht erhoben worden ist.

Ein Schrägstrich (/) zwischen Jahreszahlen kennzeichnet die zugehörigen Zahlen als Jahresmittel, ein Bindestrich (–) als Summen des angegebenen Zeitraumes.

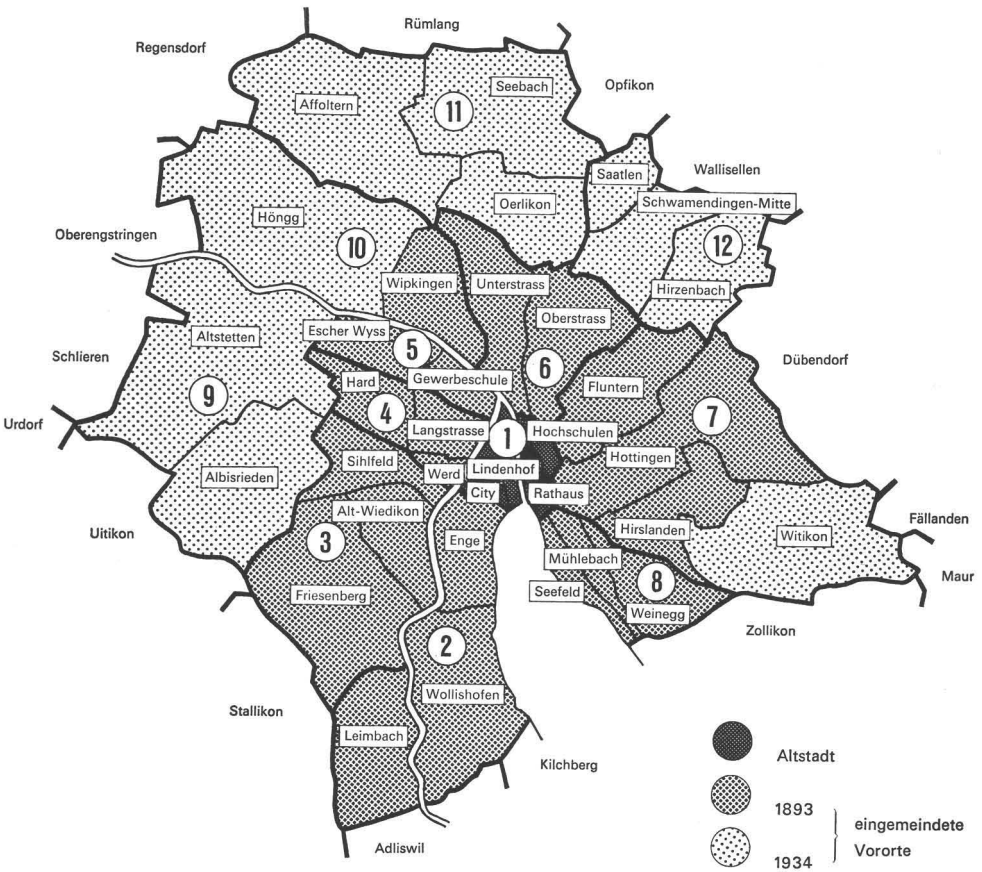
Die Angaben betreffend die Bevölkerungsbewegung beziehen sich grundsätzlich auf die **Wohnbevölkerung.** Über Eheschliessungen, Geburten und Sterbefälle in der ortsanwesenden Bevölkerung geben die Tabellen auf den Seiten 173 bis 176 Auskunft.

Natürliche Verhältnisse

Stadtgebiet

Klima, Witterung

Wachstum des Zürcher Stadtgebietes durch die Eingemeindungen



Die Stadtkreise sind mit Nummern 1 bis 12, die Quartiere und angrenzenden Vororte mit ihren Namen bezeichnet

Statistisches Amt der Stadt Zürich 066

Geographische Lage, Oberflächengestaltung

Die Stadt Zürich liegt am nördlichen Ende des Zürichsees und an beiden Ufern der Limmat in einer nach Süden und Norden offenen Talmulde. Die geographische Lage der Eidgenössischen Sternwarte in Zürich 6 ist 47° 22′ 46″ nördlicher Breite und 8° 33′ 4″ östlicher Länge von Greenwich.
Die Gesamtfläche der Stadt Zürich beträgt 9186,6 ha (einschliesslich Gewässer) bei einer Grenzlänge von 57,6 km. Die längste Nord-Süd-Ausdehnung misst 12,7 km und die längste Ost-West-Ausdehnung 13,4 km. Für ausgewählte Punkte des Stadtgebietes ergeben sich die folgenden Höhenangaben:

Punkte	Höhe ü.M. m	Punkte	Höhe ü.M. m	Punkte	Höhe ü.M. m	Punkte	Höhe ü.M. m
Kreis 1		**Kreis 3**		**Kreis 7**		**Kreis 9**	
Zürichsee	406	Schmiede Wiedikon	414	M.Z.A.[2]	569	Kirche Albisrieden[3]	437
Quaibrücke	410	Albisgütli	497	Zoologischer Garten	603	Waldegg, Stadtgrenze	588
Paradeplatz	409	Uetliberg-Kulm[1]	871	Grand Hotel Dolder	589	Farbhof Altstetten	400
Lindenhof	427	Friedhof Sihlfeld	414	Hegibachplatz	436	Limmatufer b. Gasw.[5]	392
Hauptbahnhof	408			Klusplatz	466		
Platzspitz	407	**Kreis 4**		Kirche Witikon[3]	630	**Kreis 10**	
Grossmünster	415	Helvetiaplatz	410	Buchenrain/Looren-		Waid	545
Kunsthaus	424			kopf[4]	701	Kirche Höngg	460
Universität	450	**Kreis 5**					
		Escher Wyss-Platz	403			**Kreis 11**	
						Bahnhof Oerlikon	442
						Markuskirche Seebach	463
Kreis 2		**Kreis 6**		**Kreis 8**		Kirche Schwamendgn.[3]	436
Kirche auf der Egg	447	Schaffhauserplatz	457	Tiefenbrunnen	409	Aubrücke (Glatt)	426
Kirche Enge	436	Milchbuck	479	Kreuzplatz	425	Katzensee	439
Bahnhof Leimbach	436	Rigiblick	589	Rehalp	520	Post Affoltern	461

[1] Höchster Punkt westliche Talseite [2] Meteorologische Zentralanstalt [3] Alte Kirche [4] Höchster Punkt östliche Talseite
[5] Tiefster Punkt

Stadtgebiet nach Nutzungsarten seit 1916[1]

Jahresende[2]	Gebäude-fläche	Höfe, Gärten[3]	Strassen, Bahnareal	Übriges Areal[4]	Landfläche ohne Wald	Wald-fläche	Gewäs-ser	Gesamt-fläche
	Fläche in Hektaren							
1916	309,5	2448,9	471,9	85,6	3315,9	1092,1	496,4	4904,4
1936	571,8	4994,8	874,9	49,7	6491,2	2140,6	556,3	9188,1
1950	693,0	4833,8	929,6	38,6	6495,0	2138,5	555,4	9188,9
1955	762,7	4722,3	969,2	37,4	6491,6	2142,7	553,8	9188,1
1960	821,4	4623,8	1004,9	37,4	6487,5	2149,2	550,8	9187,5
1965	870,5	4528,8	1033,8	40,7	6473,8	2164,0	549,9	9187,7
1967	905,8	4484,0	1047,4	34,6	6471,8	2164,7	549,9	9186,4
1968	928,2	4450,3	1050,6	48,0	6477,1	2164,1	545,4	9186,6
1969	938,0	4430,2	1061,1	45,0	6474,3	2167,1	545,2	9186,6
1970	942,7	4422,6	1063,8	44,3	6473,4	2168,1	545,3	9186,8
1972	964,5	4406,9	1063,7	41,5	6476,6	2164,9	545,3	9186,8
	Promilleverteilung							
1916	63	500	96	17	676	223	101	1000
1936	62	544	95	5	706	233	61	1000
1950	76	526	101	4	707	233	60	1000
1955	83	514	106	4	707	233	60	1000
1960	90	503	109	4	706	234	60	1000
1965	95	493	112	4	704	236	60	1000
1967	98	488	114	4	704	236	60	1000
1968	101	485	114	5	705	236	59	1000
1969	102	482	116	5	705	236	59	1000
1970	103	481	116	5	705	236	59	1000
1972	105	480	116	4	705	236	59	1000

[1] Seit 1936 heutiges Stadtgebiet [2] 1916, 1936 und 1957 Sondererhebungen; übrige Jahre Fortschreibungsergebnisse [3] Einschliesslich Anlagen, Friedhöfe, Äcker, Wiesen [4] Kies- und Lehmgruben, Kläranlagen, Wasserreservoirs, Böschungen usw.

Stadtgebiet nach Nutzungsarten und Stadtquartieren in ha Ende 1972

Stadtquartiere	Gebäude-fläche	Höfe, Gärten[1]	Park-anlagen	Spiel- u. Sport-plätze	Bade-anlagen	Fried-höfe	Strassen, Plätze[2]	Bahn-gebiet	Wiesen, Äcker[3]
Kreis 1	59,88	27,31	12,43	1,42	0,27	0,31	46,76	1,09	1,96
Rathaus	12,94	4,18	0,30	–	–	–	9,68	–	0,17
Hochschulen	11,59	11,98	4,95	1,26	–	0,31	11,32	0,58	0,49
Lindenhof	11,29	2,17	0,92	–	–	–	8,00	–	0,41
City	24,05	8,96	6,24	0,15	0,27	–	17,74	0,51	0,88
Kreis 2	91,36	198,70	38,80	7,50	6,75	11,02	90,70	13,79	220,00
Wollishofen	44,85	115,42	8,12	4,20	0,31	10,85	42,56	9,14	103,36
Leimbach	7,58	25,29	2,32	1,56	–	0,16	12,56	1,23	109,75
Enge	38,92	57,98	28,35	1,73	6,44	–	35,57	3,41	6,88
Kreis 3	92,11	156,82	19,64	18,92	5,98	32,27	74,93	9,06	163,67
Alt-Wiedikon	39,11	60,84	3,64	1,30	–	–	23,74	4,91	50,31
Friesenberg	19,13	53,72	7,75	9,85	5,98	4,01	18,85	1,89	99,96
Sihlfeld	33,86	42,25	8,23	7,76	–	28,25	32,33	2,25	13,40
Kreis 4	68,05	48,93	5,25	1,91	–	–	53,08	72,38	12,76
Werd	10,92	6,15	0,04	–	–	–	8,81	0,05	1,92
Langstrasse	27,54	13,71	1,98	1,34	–	–	22,72	29,51	5,46
Hard	29,59	29,06	3,21	0,56	–	–	21,54	42,81	5,37
Kreis 5	58,28	49,93	2,79	4,30	–	–	35,96	19,69	33,42
Gewerbeschule	24,65	12,72	2,61	1,54	–	–	18,97	11,77	0,11
Escher-Wyss	33,62	37,21	0,18	2,76	–	–	16,98	7,92	33,31
Kreis 6	73,28	139,84	14,15	11,31	3,21	12,47	71,17	4,30	69,02
Unterstrass	45,31	83,07	7,19	9,42	3,21	12,47	45,57	3,93	30,11
Oberstrass	27,97	56,77	6,95	1,88	–	–	25,60	0,36	38,91
Kreis 7	102,12	266,04	24,59	14,61	2,23	5,58	107,64	1,36	322,91
Fluntern	30,06	88,90	14,34	1,99	1,10	3,28	28,50	0,11	40,94
Hottingen	33,32	73,78	8,59	9,26	1,13	–	36,67	1,11	92,72
Hirslanden	16,45	40,82	0,84	0,61	–	–	17,03	0,13	18,14
Witikon	22,28	62,53	0,80	2,72	–	2,29	25,42	–	171,09
Kreis 8	52,90	102,96	13,75	3,69	2,40	7,26	43,54	4,46	56,23
Seefeld	15,90	15,43	9,69	0,44	2,40	–	18,84	3,26	3,20
Mühlebach	18,14	27,09	0,02	0,74	–	–	11,01	0,79	4,08
Weinegg	18,86	60,43	4,03	2,51	–	7,26	13,68	0,41	48,93
Kreis 9	111,60	232,69	9,02	22,03	3,64	16,87	98,55	26,78	293,61
Albisrieden	43,28	93,51	2,99	9,37	3,64	1,45	35,29	3,91	71,26
Altstetten	68,31	139,17	6,02	12,65	–	15,41	63,25	22,87	222,35
Kreis 10	66,88	168,80	6,17	8,25	1,83	8,09	73,70	3,95	276,79
Höngg	38,24	107,96	0,61	5,01	1,12	4,66	44,26	0,41	259,57
Wipkingen	28,64	60,83	5,56	3,24	0,71	3,42	29,43	3,53	17,22
Kreis 11	138,45	311,49	5,40	26,23	4,21	12,10	124,78	30,99	532,03
Affoltern	34,90	93,94	0,37	7,45	–	1,54	34,74	5,28	311,26
Oerlikon	57,90	112,07	3,16	10,91	0,07	0,71	44,90	11,74	25,03
Seebach	45,64	105,48	1,87	7,86	4,14	9,84	45,13	13,96	195,72
Kreis 12	49,55	145,78	4,01	26,61	1,82	2,88	51,91	3,04	130,95
Saatlen	12,20	39,88	1,75	3,07	–	–	8,96	3,04	33,49
Schwamendingen-M.	20,11	53,18	0,74	6,75	1,82	2,88	23,63	–	30,44
Hirzenbach	17,23	52,70	1,51	16,77	–	–	19,32	–	67,01
Ganze Stadt	964,53	1849,35	156,06	146,83	32,38	108,88	872,77	190,91	2113,35

[1] Einschliesslich Lagerplätze [2] Einschliesslich Parkplätze [3] Einschliesslich Bauland [4] Kies- und Lehmgruben, Kläranlagen, Wasserreservoirs, Böschungen usw. [5] Infolge Rundungen entspricht das Total der Teilflächen nicht immer genau der angegebenen

Übriges Areal[4]	Landfläche ohne Wald	Wald	Zürichsee	Limmat	Sihl	Andere Gewässer	Gewässer zusammen	Gesamtfläche[5]	Stadtquartiere
0,16	151,64	–	10,94	14,29	–	3,27	28,51	180,15	Kreis 1
–	27,29	–	–	9,49	–	–	9,49	36,78	Rathaus
0,01	42,53	–	5,91	1,18	–	–	7,09	49,63	Hochschulen
–	22,81	–	3,74	2,67	–	–	6,41	29,23	Lindenhof
0,15	58,99	–	1,29	0,94	–	3,27	5,51	64,50	City
3,74	682,39	193,77	207,90	–	20,84	1,81	230,55	1106,71	Kreis 2
2,04	340,88	61,18	152,69	–	16,46	1,59	170,76	573,11	Wollishofen
1,57	162,06	131,53	–	–	–	0,21	0,21	293,53	Leimbach
0,13	179,44	1,04	55,20	–	4,37	–	59,57	240,06	Enge
13,23	586,64	270,71	–	–	7,97	1,79	9,77	867,12	Kreis 3
10,41	194,27	2,56	–	–	4,61	1,26	5,87	202,70	Alt-Wiedikon
2,81	224,00	268,14	–	–	2,53	0,53	3,06	495,25	Friesenberg
–	168,36	–	–	–	0,83	–	0,83	169,16	Sihlfeld
–	262,40	–	–	–	7,30	–	7,30	269,70	Kreis 4
–	27,93	–	–	–	2,55	–	2,55	30,48	Werd
–	102,30	–	–	–	4,75	–	4,75	107,05	Langstrasse
–	132,16	–	–	–	–	–	–	132,16	Hard
0,65	205,07	–	–	10,69	2,19	–	12,88	217,96	Kreis 5
0,00	72,40	–	–	5,46	2,19	–	7,65	80,06	Gewerbeschule
0,65	132,67	–	–	5,22	–	–	5,22	137,89	Escher-Wyss
0,35	399,14	103,98	–	3,99	–	0,48	4,47	507,60	Kreis 6
–	240,31	–	–	3,99	–	–	3,99	244,30	Unterstrass
0,35	158,82	103,98	–	–	–	0,48	0,48	263,29	Oberstrass
0,84	847,96	646,48	–	–	–	4,22	4,22	1498,65	Kreis 7
0,11	209,38	74,59	–	–	–	–	–	283,97	Fluntern
0,23	256,86	255,82	–	–	–	0,75	0,75	513,45	Hottingen
0,17	94,23	123,89	–	–	–	1,95	1,95	220,08	Hirslanden
0,32	287,48	192,16	–	–	–	1,50	1,50	481,14	Witikon
0,72	287,98	15,44	176,38	–	–	0,98	177,36	480,79	Kreis 8
0,24	69,46	–	176,38	–	–	0,17	176,56	246,12	Seefeld
–	61,89	–	–	–	–	0,14	0,14	61,94	Mühlebach
0,47	156,61	15,44	–	–	–	0,65	0,65	172,71	Weinegg
11,09	825,91	363,31	–	13,41	–	2,85	16,26	1205,48	Kreis 9
0,01	264,74	195,96	–	–	–	0,76	0,76	461,45	Albisrieden
11,08	561,17	167,34	–	13,41	–	2,09	15,50	744,02	Altstetten
2,54	617,03	274,38	–	17,03	–	2,31	19,35	910,76	Kreis 10
2,23	464,11	220,28	–	11,79	–	2,24	14,04	698,44	Höngg
0,30	152,91	54,09	–	5,23	–	0,06	5,30	212,32	Wipkingen
4,85	1190,59	129,96	–	–	–	24,30	24,30	1344,86	Kreis 11
4,59	494,11	87,66	–	–	–	21,09	21,09	602,87	Affoltern
0,03	266,57	2,14	–	–	–	0,02	0,02	268,75	Oerlikon
0,21	429,89	40,15	–	–	–	3,17	3,17	473,22	Seebach
3,28	419,87	166,88	–	–	–	10,25	10,25	597,01	Kreis 12
0,09	102,51	0,67	–	–	–	2,65	2,65	105,84	Saatlen
0,01	139,59	142,35	–	–	–	3,95	3,95	285,90	Schwamendingen-M.
3,18	177,75	23,85	–	–	–	3,65	3,65	205,26	Hirzenbach
41,49	6476,62	2164,95	395,22	59,42	38,31	52,30	545,27	9186,84	Ganze Stadt

Gesamtfläche

Stadtgebiet nach Zonenarten und Stadtquartieren in ha Ende 1972

Stadtquartiere	Zonenarten[1] Wohnzonen[2] A	B	C	D	E	zusammen	Kernzone
Kreis 1	–	14,47	4,13	3,94	–	22,55	119,58
Rathaus	–	0,98	–	–	–	0,98	26,23
Hochschulen	–	13,49	3,82	3,94	–	21,26	18,82
Lindenhof	–	–	–	–	–	–	21,60
City	–	–	0,30	–	–	0,30	52,93
Kreis 2	2,53	25,74	144,35	177,97	11,13	361,75	39,82
Wollishofen	2,53	3,83	106,87	76,25	9,45	198,95	–
Leimbach	–	–	6,53	50,73	1,68	58,95	–
Enge	–	21,91	30,95	50,98	–	103,85	39,82
Kreis 3	25,92	14,20	150,64	72,73	4,85	268,36	51,50
Alt-Wiedikon	6,81	3,13	65,40	1,43	–	76,79	11,85
Friesenberg	–	–	31,70	71,30	4,82	107,83	–
Sihlfeld	19,10	11,06	53,53	–	0,02	83,72	39,64
Kreis 4	36,26	40,84	0,27	–	–	77,37	102,10
Werd	1,40	–	–	–	–	1,40	26,52
Langstrasse	17,08	–	–	–	–	17,08	67,52
Hard	17,77	40,84	0,27	–	–	58,88	8,05
Kreis 5	17,75	–	–	2,89	–	20,65	42,15
Gewerbeschule	17,75	–	–	–	–	17,75	39,44
Escher-Wyss	–	–	–	2,89	–	2,89	2,71
Kreis 6	–	98,79	140,20	36,28	13,80	289,08	18,33
Unterstrass	–	51,69	118,87	0,40	–	170,97	18,33
Oberstrass	–	47,09	21,32	35,88	13,80	118,11	–
Kreis 7	5,90	73,84	127,45	287,35	93,10	587,66	–
Fluntern	–	15,56	51,08	71,15	19,65	157,45	–
Hottingen	4,16	35,36	51,14	65,78	29,83	186,29	–
Hirslanden	1,74	22,89	21,23	33,39	0,24	79,50	–
Witikon	–	0,01	3,99	117,01	43,37	164,40	–
Kreis 8	10,64	7,53	80,96	60,42	16,45	176,02	43,97
Seefeld	–	–	19,19	0,22	–	19,42	26,83
Mühlebach	6,91	7,14	27,95	1,53	–	43,56	17,14
Weinegg	3,72	0,38	33,81	58,66	16.45	113,03	–
Kreis 9	10,89	35,17	254,73	64,06	28,64	393,51	–
Albisrieden	0,04	–	123,19	22,63	18,96	164,83	–
Altstetten	10,85	35,17	131,54	41,42	9,67	228,67	–
Kreis 10	3,67	51,62	81,97	276,39	31,76	445,43	7,74
Höngg	3,67	13,80	35,92	240,62	31,76	325,78	–
Wipkingen	–	37,82	46,05	35,76	–	119,64	7,74
Kreis 11	5,44	44,83	301,69	253,45	25,90	631,33	19,14
Affoltern	–	2,24	54,27	164,76	22,51	243,79	–
Oerlikon	2,06	36,63	103,87	29,46	–	172,03	19,09
Seebach	3,38	5,95	143,54	59,23	3,38	215,50	0,05
Kreis 12	–	6,64	89,08	155,22	46,22	297,18	–
Saatlen	–	–	10,77	42,26	20,79	73,84	–
Schwamendingen-M.	–	6,64	56,85	45,95	2,00	111,45	–
Hirzenbach	–	–	21,45	66,99	23,42	111,88	–
Ganze Stadt	119,04	413,72	1375,52	1390,76	271,88	3570,92	444,37

[1] Gemäss Zonenplan 1963 [2] Maximale Geschosshöhen: Wohnzone A = 5, B = 4, C = 3, D = 2–3, E = 2 Geschosse [3] Wohnzonen, Kernzone, Industrie- und Gewerbezonen zusammen [4] Gemäss Stadtratsbeschluss vom 14. Aug. 1969 [5] Gemäss Zonenplan 1963 wer-

Industrie- und Gewerbezonen			Bauzonen zusammen[3]	Freihaltezone	Ausgesparte Gebiete[4]	Wald- und Gewässerzone zusammen[5]	Gesamtfläche[6]	
J I	J II	zusammen						Stadtquartiere
–	–	–	142,14	7,56	1,78	28,66	180,15	Kreis 1
–	–	–	27,22	–	–	9,56	36,78	Rathaus
–	–	–	40,08	2,45	–	7,09	49,63	Hochschulen
–	–	–	21,60	1,15	–	6,47	29,23	Lindenhof
–	–	–	53,23	3,95	1,78	5,52	64,50	City
4,05	24,22	28,28	429,86	233,87	12,91	430,06	1106,71	Kreis 2
1,93	24,22	26,15	225,10	102,28	12,91	232,81	573,11	Wollishofen
0,43	–	0,43	59,39	100,34	–	133,80	293,53	Leimbach
1,68	–	1,68	145,36	31,25	–	63,44	240,06	Enge
1,88	68,74	70,62	390,49	195,27	–	281,34	867,12	Kreis 3
–	65,74	65,74	154,39	43,69	–	4,61	202,70	Alt-Wiedikon
–	3,00	3,00	110,84	108,50	–	275,90	495,25	Friesenberg
1,88	–	1,88	125,25	43,06	–	0,83	169,16	Sihlfeld
66,92	7,20	74,13	253,61	8,78	–	7,30	269,70	Kreis 4
–	–	–	27,93	–	–	2,55	30,48	Werd
15,68	–	15,68	100,29	2,00	–	4,75	107,05	Langstrasse
51,24	7,20	58,44	125,39	6,77	–	–	132,16	Hard
141,25	–	141,25	204,05	0,35	–	13,54	217,96	Kreis 5
14,85	–	14,85	72,04	0,35	–	7,66	80,06	Gewerbeschule
126,39	–	126,39	132,00	–	–	5,88	137,89	Escher-Wyss
–	–	–	307,42	48,79	41,14	110,22	507,60	Kreis 6
–	–	–	189,31	38,22	12,72	4,03	244,30	Unterstrass
–	–	–	118,11	10,56	28,42	106,19	263,29	Oberstrass
–	–	–	587,66	282,15	–	628,83	1498,65	Kreis 7
–	–	–	157,45	49,81	–	76,70	283,97	Fluntern
–	–	–	186,29	86,13	–	241,01	513,45	Hottingen
–	–	–	79,50	16,20	–	124,37	220,08	Hirslanden
–	–	–	164,40	130,00	–	186,73	481,14	Witikon
–	–	–	220,00	46,26	23,34	191,18	480,79	Kreis 8
–	–	–	46,25	23,24	–	176,63	246,12	Seefeld
–	–	–	60,70	1,10	–	0,13	61,94	Mühlebach
–	–	–	113,03	21,91	23,34	14,41	172,71	Weinegg
91,70	82,84	174,55	568,06	253,78	–	383,61	1205,48	Kreis 9
–	30,05	30,05	194,89	68,73	–	197,83	461,45	Albisrieden
91,70	52,78	144,49	373,17	185,05	–	185,78	744,02	Altstetten
–	–	–	453,17	157,72	–	299,86	910,76	Kreis 10
–	–	–	325,78	132,01	–	240,63	698,44	Höngg
–	–	–	127,39	25,70	–	59,21	212,32	Wipkingen
139,44	47,28	186,73	837,21	351,34	–	156,29	1344,86	Kreis 11
0,88	39,74	40,62	284,42	206,67	–	111,77	602,87	Affoltern
62,29	0,08	62,37	253,50	13,10	–	2,14	268,75	Oerlikon
76,26	7,46	83,73	299,28	131,56	–	42,36	473,22	Seebach
17,05	–	17,05	314,23	104,63	–	178,14	597,01	Kreis 12
17,05	–	17,05	90,89	11,20	–	3,74	105,84	Saatlen
–	–	–	111,45	27,26	–	147,18	285,90	Schwamendingen-M.
–	–	–	111,88	66,16	–	27,20	205,26	Hirzenbach
462,32	230,29	692,62	4707,95	1690,57	79,17	2709,13	9186,84	Ganze Stadt

den kleinere Wald- und Gewässerflächen zur Freihaltezone gerechnet; ein Vergleich mit den entsprechenden Nutzungsarten auf Seite 12–13 ist daher nicht möglich [6] Infolge Rundungen entspricht das Total der Teilflächen nicht immer genau der angegebenen Gesamtfläche

Stadtgebiet nach Eigentümerarten und Stadtquartieren in ha Ende 1972

Stadtquartiere	Natürliche Personen[1]	Baugenossenschaften	Gesellschaften[2]	Vereine, private Stiftungen	Private Eigentümer zusammen[3]	Stadt Zürich[4]	Kanton Zürich
Kreis 1	20,90	0,38	23,64	4,56	49,50	81,38	39,44
Rathaus	7,38	–	3,66	1,35	12,40	13,20	10,61
Hochschulen	3,74	–	2,45	2,04	8,24	21,62	15,06
Lindenhof	3,82	0,35	4,15	0,35	8,69	13,09	6,47
City	5,95	0,03	13,37	0,79	20,14	33,46	7,29
Kreis 2	197,53	49,17	95,60	13,85	356,17	412,22	320,47
Wollishofen	94,27	33,89	55,29	5,93	189,39	176,66	196,78
Leimbach	53,04	13,20	7,73	1,42	75,40	161,35	55,75
Enge	50,21	2,08	32,57	6,48	91,36	74,18	67,92
Kreis 3	102,79	43,60	114,56	17,54	278,49	539,80	11,98
Alt-Wiedikon	38,90	2,29	79,63	5,92	126,76	69,40	4,61
Friesenberg	23,39	29,25	19,20	7,94	79,80	379,32	6,53
Sihlfeld	40,49	12,05	15,72	3,65	71,92	91,07	0,83
Kreis 4	34,83	9,87	25,90	5,69	76,30	96,97	10,23
Werd	7,32	0,07	6,84	0,45	14,69	14,64	0,28
Langstrasse	17,56	1,07	11,34	1,84	31,82	32,19	9,95
Hard	9,93	8,73	7,71	3,37	29,76	50,13	–
Kreis 5	18,41	3,46	73,76	3,02	98,66	69,08	12,07
Gewerbeschule	11,70	3,44	8,43	1,25	24,83	32,15	5,75
Escher-Wyss	6,71	0,02	65,33	1,77	73,83	36,92	6,32
Kreis 6	120,20	31,36	31,51	12,31	195,39	185,17	114,05
Unterstrass	56,27	29,32	25,99	8,05	119,66	110,37	7,82
Oberstrass	63,27	2,04	5,51	4,25	75,73	74,79	106,22
Kreis 7	542,84	6,96	79,78	48,38	677,97	752,99	55,32
Fluntern	89,80	2,13	17,04	19,40	128,38	136,82	13,77
Hottingen	98,18	0,25	43,91	12,10	154,45	319,98	35,00
Hirslanden	48,14	1,51	5,10	6,78	61,54	156,14	2,09
Witikon	306,71	3,06	13,72	10,07	333,57	140,03	4,44
Kreis 8	94,52	1,86	29,62	26,91	152,93	100,40	220,18
Seefeld	16,73	0,02	9,69	1,53	27,99	37,97	176,58
Mühlebach	26,89	0,74	9,83	5,57	43,05	16,74	0,45
Weinegg	50,88	1,09	10,09	19,79	81,87	45,67	43,14
Kreis 9	237,59	53,46	117,87	15,78	424,72	551,27	15,66
Albisrieden	114,21	29,12	41,98	7,06	192,39	100,00	0,14
Altstetten	123,38	24,34	75,89	8,71	232,32	451,27	15,52
Kreis 10	272,63	30,74	30,03	14,16	347,57	497,56	18,09
Höngg	229,76	15,90	20,58	10,11	276,35	367,44	12,85
Wipkingen	42,87	14,84	9,45	4,04	71,21	130,11	5,23
Kreis 11	483,95	51,61	167,61	56,94	760,12	441,73	47,31
Affoltern	220,12	22,14	41,67	34,27	318,21	192,74	32,04
Oerlikon	75,74	7,13	70,99	6,68	160,55	81,44	12,24
Seebach	188,08	22,34	54,94	15,96	281,33	167,54	3,02
Kreis 12	108,63	71,04	143,86	6,52	330,06	183,56	69,53
Saatlen	16,36	25,75	9,38	0,40	51,90	46,64	2,85
Schwamendingen-Mitte	43,86	16,51	105,78	3,65	169,80	52,79	55,87
Hirzenbach	48,40	28,77	28,70	2,47	108,35	84,10	10,80
Ganze Stadt	2234,87	353,58	933,79	225,74	3748,00	3912,21	934,38

[1] Einzelpersonen, Erbengemeinschaften, einfache Gesellschaften [2] Übrige Genossenschaften, Aktien-, Kollektiv- und Kommanditgesellschaften, GmbH [3] Einschliesslich anderer privater Eigentümer [4] Einschliesslich städtischer Stiftungen [5] Einschliesslich anderer

Bund[5]	Öffentliche Eigentümer zusammen[6]	Ev.-ref. Kirch-gemeinden	Röm.-kath. Kirch-gemeinden	Andere Religionsge-meinschaften	Religionsge-meinschaften zusammen	Gesamt-fläche[7]	Stadtquartiere
6,95	127,77	1,17	0,74	0,93	2,84	180,15	Kreis 1
0,01	23,82	0,40	–	0,12	0,52	36,78	Rathaus
3,39	40,07	0,14	0,74	0,40	1,28	49,63	Hochschulen
0,24	19,80	0,57	–	0,13	0,70	29,23	Lindenhof
3,29	44,04	0,03	–	0,26	0,29	64,50	City
11,41	744,10	4,54	1,12	0,70	6,36	1106,71	Kreis 2
7,63	381,07	1,83	0,56	0,21	2,61	573,11	Wollishofen
–	217,10	0,69	0,30	–	0,99	293,53	Leimbach
3,77	145,87	2,01	0,25	0,48	2,74	240,06	Enge
26,78	578,56	3,19	1,73	4,46	9,38	867,12	Kreis 3
–	74,01	1,05	0,03	0,21	1,29	202,70	Alt-Wiedikon
23,74	409,59	0,72	0,93	4,16	5,81	495,25	Friesenberg
3,04	94,94	1,41	0,75	0,07	2,24	169,16	Sihlfeld
83,51	190,71	0,98	0,76	0,66	2,40	269,70	Kreis 4
0,05	14,97	0,13	0,37	0,28	0,78	30,48	Werd
32,44	74,58	0,24	–	0,37	0,61	107,05	Langstrasse
51,01	101,14	0,61	0,38	–	0,99	132,16	Hard
37,21	118,36	0,46	0,37	–	0,83	217,96	Kreis 5
16,62	54,52	0,25	0,37	–	0,62	80,06	Gewerbeschule
20,59	63,83	0,21	–	–	0,21	137,89	Escher-Wyss
9,10	308,32	1,77	1,60	0,21	3,58	507,60	Kreis 6
3,46	121,65	1,01	1,60	0,14	2,76	244,30	Unterstrass
5,64	186,65	0,75	–	0,07	0,82	263,29	Oberstrass
4,38	812,69	3,78	0,84	2,52	7,15	1498,65	Kreis 7
3,73	154,32	1,12	–	0,11	1,24	283,97	Fluntern
0,43	355,41	1,61	0,22	1,71	3,54	513,45	Hottingen
0,20	158,43	0,08	–	–	0,08	220,08	Hirslanden
–	144,47	0,95	0,61	0,70	2,26	481,14	Witikon
4,36	324,94	2,05	–	0,05	2,11	480,79	Kreis 8
3,43	217,98	–	–	0,05	0,05	246,12	Seefeld
0,79	17,98	0,42	–	–	0,42	61,94	Mühlebach
0,13	88,94	1,63	–	–	1,63	172,71	Weinegg
207,81	774,74	3,62	1,57	0,79	5,98	1205,48	Kreis 9
166,47	266,61	1,35	0,41	0,68	2,44	461,45	Albisrieden
41,33	508,12	2,27	1,16	0,11	3,54	744,02	Altstetten
43,34	558,99	3,27	0,68	0,21	4,17	910,76	Kreis 10
39,54	419,83	1,70	0,46	0,06	2,22	698,44	Höngg
3,79	139,13	1,57	0,21	0,14	1,93	212,32	Wipkingen
87,52	576,56	5,52	1,55	0,88	7,95	1344,86	Kreis 11
57,09	281,87	2,14	0,46	0,14	2,75	602,87	Affoltern
11,86	105,54	1,57	0,49	0,38	2,44	268,75	Oerlikon
18,56	189,12	1,79	0,59	0,35	2,73	473,22	Seebach
3,67	256,76	2,72	0,44	0,86	4,02	597,01	Kreis 12
3,31	52,80	0,59	–	0,52	1,11	105,84	Saatlen
0,29	108,95	1,18	–	0,09	1,27	285,90	Schwamendingen-Mitte
0,06	94,96	0,93	0,44	0,24	1,61	205,26	Hirzenbach
526,08	5372,67	33,13	11,44	12,31	56,88	9186,84[8]	Ganze Stadt

öffentlicher Körperschaften [6] Ohne Religionsgemeinschaften [7] Infolge Rundungen entsprechen die Totale der Teilflächen nicht immer genau den angegebenen Gesamtflächen [8] Einschliesslich nicht zuteilbarer Flächen von 9,24 ha

Stadtgebiet nach Zonenarten, Nutzungs- und Eigentümerarten in ha Ende 1970[1]

Nutzungsarten	Zonenarten[2] Wohnzonen[3] A	B	C	D	E	zusammen	Kernzone
Gebäudegrundfläche	35,70	118,40	245,78	183,72	23,68	607,29	167,13
Höfe, Gärten[6]	35,90	166,33	579,54	607,89	99,40	1489,08	86,04
Haus und Umland zus.	71,60	284,73	825,32	791,62	123,08	2096,38	253,17
Strassen, Plätze[7]	34,27	86,46	217,72	156,05	24,53	519,05	154,94
Bahngebiet	2,06	3,37	20,51	4,02	2,47	32,45	19,85
Verkehrsfläche zus.	36,34	89,83	238,24	160,08	27,00	551,51	174,79
Parkanlagen	1,28	12,56	31,04	31,07	1,22	77,19	2,23
Spiel- und Sportplätze	1,81	8,05	31,83	40,67	3,25	85,63	2,34
Badeanlagen	–	–	5,97	0,07	–	6,04	–
Friedhöfe	–	0,23	–	0,14	3,06	3,45	–
Öffentl. Anlagen zus.	3,10	20,86	68,84	71,97	7,53	172,32	4,57
Wiesen, Äcker[8]	6,56	18,91	232,45	342,19	99,73	699,85	13,02
Übriges Areal[9]	–	0,18	0,36	2,29	0,16	3,00	0,17
Bruttofläche insgesamt	117,61	414,54	1365,23	1368,16	257,52	3523,08	445,75
Wald	–	–	2,55	19,12	8,46	30,14	–
Landfläche insgesamt	117,61	414,54	1367,79	1387,28	265,98	3553,20	445,75
Gewässer	–	0,03	0,13	2,12	0,05	2,35	–
Alle Nutzungsarten[16]	117,61	414,58	1367,93	1389,41	266,04	3555,58	445,75
Eigentümerarten							
Privatpersonen[10]	32,24	147,48	486,16	628,40	155,10	1449,40	114,11
Baugenossenschaften	13,27	25,74	165,68	129,92	10,07	344,70	3,16
Gesellschaften[11]	19,27	46,62	153,51	122,08	8,25	349,75	83,92
Vereine, priv. Stiftungen[12]	4,14	16,20	53,44	49,22	9,37	132,42	12,26
Private Eigentümer zus.	68,93	236,06	858,81	929,66	182,81	2276,29	213,46
Stadt Zürich[13]	44,11	132,39	435,35	348,62	75,93	1036,42	190,55
Kanton Zürich	0,14	27,08	30,85	14,23	4,59	76,91	11,73
Bund u. and. öff. Körpersch.[14]	3,75	12,99	26,64	84,87	2,45	130,73	26,21
Öffentl. Eigentümer zus.	48,01	172,47	492,84	447,73	82,98	1244,06	228,50
Evang.-ref. Kirchgemeinden	0,15	3,57	13,06	11,01	0,18	27,98	2,19
Andere Religionsgemeinsch.	0,08	1,68	2,64	0,75	0,05	5,22	1,45
Religionsgemeinsch. zus.[15]	0,23	5,25	15,71	11,76	0,24	33,20	3,64
Nicht zuteilbar	0,43	0,78	0,55	0,24	–	2,01	0,12
Alle Eigentümerarten[16]	117,61	414,58	1367,93	1389,41	266,04	3555,58	445,75

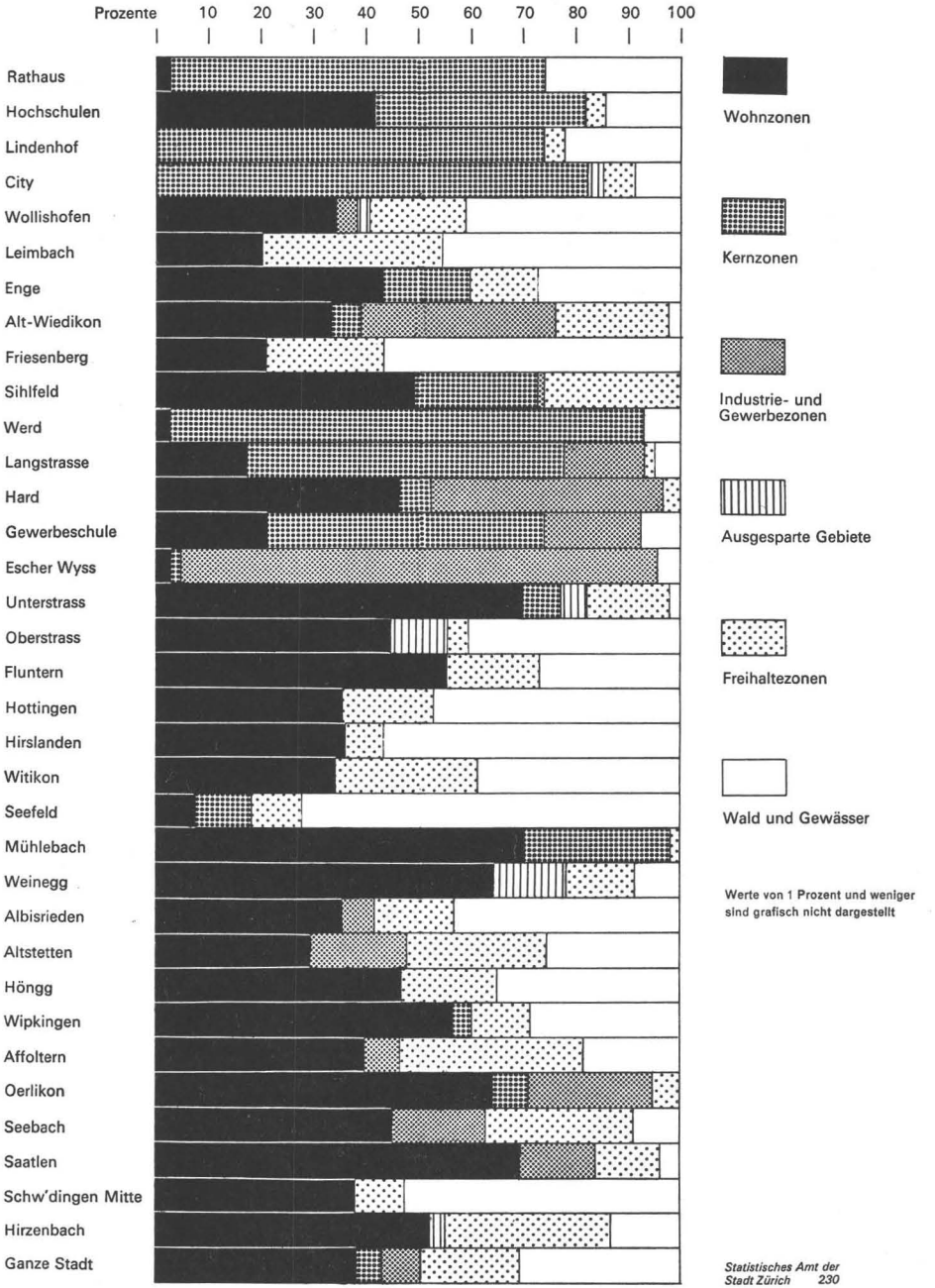
[1] Bereinigte Zahlen [2] Gemäss Zonenplan 1963 [3] Maximale Geschosszahlen: Wohnzone A = 5 Geschosse, B = 4, C = 3, D = 2–3, E = 2 [4] Wohnzonen, Kernzone, Industrie- und Gewerbezonen zusammen [5] Gemäss Stadtratsbeschluss vom 14. August 1969 [6] Einschliesslich Lagerplätze [7] Einschliesslich Parkplätze [8] Einschliesslich Bauland [9] Kies- und Lehmgruben, Kläranlagen, Wasserreservoirs, Böschungen usw. [10] Einzelpersonen, Erbengemeinschaften, einfache Gesellschaften [11] Übrige Genossenschaften,

Industrie- und Gewerbezonen J I	J II	zusammen	Bauzonen zusammen[4]	Freihaltezone	Ausgesparte Gebiete[5]	Waldzone	Gewässerzone	Gesamtfläche	Nutzungsarten
86,55	50,23	136,79	911,22	24,65	4,70	1,50	0,58	942,66	Gebäudegrundfläche
105,35	75,15	180,51	1755,64	63,81	19,28	2,17	0,00	1840,92	Höfe, Gärten[6]
191,91	125,39	317,30	2666,86	88,46	23,99	3,67	0,58	2783,58	Haus und Umland zus.
32,63	22,91	55,54	729,54	118,46	1,07	26,52	0,01	875,62	Strassen, Plätze[7]
108,91	13,39	122,30	174,61	9,98	0,23	3,32	–	188,16	Bahngebiet
141,54	36,30	177,85	904,15	128,44	1,31	29,84	0,01	1063,78	Verkehrsfläche zus.
2,03	4,88	6,91	86,35	67,61	3,45	0,77	3,20	161,39	Parkanlagen
4,64	–	4,64	92,62	57,15	–	1,12	–	150,90	Spiel- und Sportplätze
–	–	–	6,04	16,79	–	–	0,04	22,87	Badeanlagen
–	–	–	3,45	105,43	–	–	–	108,89	Friedhöfe
6,68	4,88	11,56	188,47	247,00	3,45	1,90	3,24	444,07	Öffentl. Anlagen zus.
118,69	49,11	167,80	880,67	1162,02	50,60	42,24	2,07	2137,64	Wiesen, Äcker[8]
0,38	21,68	22,07	25,25	9,52	0,70	6,98	1,85	44,32	Übriges Areal[9]
459,22	237,38	696,60	4665,43	1635,46	80,06	84,66	7,76	6473,37	Bruttofläche insgesamt
–	0,25	0,25	30,39	51,85	–	2084,30	1,62	2168,17	Wald
459,22	237,63	696,86	4695,83	1687,31	80,06	2168,96	9,39	8641,58	Landfläche insgesamt
1,29	0,52	1,82	4,18	5,55	0,12	2,82	532,57	545,26	Gewässer
460,52	238,16	698,68	4700,02	1692,87	80,19	2171,78	541,96	9186,84	Alle Nutzungsarten[16]

									Eigentümerarten
27,61	40,28	67,90	1631,42	378,79	2,08	322,79	–	2335,10	Privatpersonen[10]
0,02	0,56	0,58	348,45	3,21	0,68	0,19	–	352,54	Baugenossenschaften
171,51	139,56	311,07	744,76	59,40	4,43	126,58	0,15	935,33	Gesellschaften[11]
1,59	2,57	4,17	148,85	18,09	0,57	33,16	–	200,68	Vereine, priv. Stiftungen[12]
200,75	182,98	383,73	2873,49	459,50	7,77	482,74	0,15	3823,68	Private Eigentümer zus.
104,99	47,07	152,07	1379,05	1168,01	19,00	1277,95	18,16	3862,20	Stadt Zürich[13]
1,30	1,02	2,32	90,97	35,71	53,41	219,29	523,63	923,04	Kanton Zürich
153,25	6,36	159,62	316,57	15,42	–	190,98	–	522,98	Bund u. and. öff. Körpersch[14]
259,56	54,46	314,02	1786,60	1219,14	72,42	1688,23	541,79	5308,23	Öffentl. Eigentümer zus.
0,21	0,17	0,38	30,56	2,81	–	–	–	33,38	Evang.-ref. Kirchgemeinden
–	0,22	0,22	6,89	5,41	–	–	–	12,30	Andere Religonsgemeinsch.
0,21	0,39	0,60	37,46	8,22	–	–	–	45,69	Religionsgemeinsch. zus.[15]
–	0,31	0,31	2,46	5,97	–	0,80	–	9,23	Nicht zuteilbar
460,52	238,16	698,68	4700,02	1692,87	80,19	2171,78	541,96	9186,84	Alle Eigentümerarten[16]

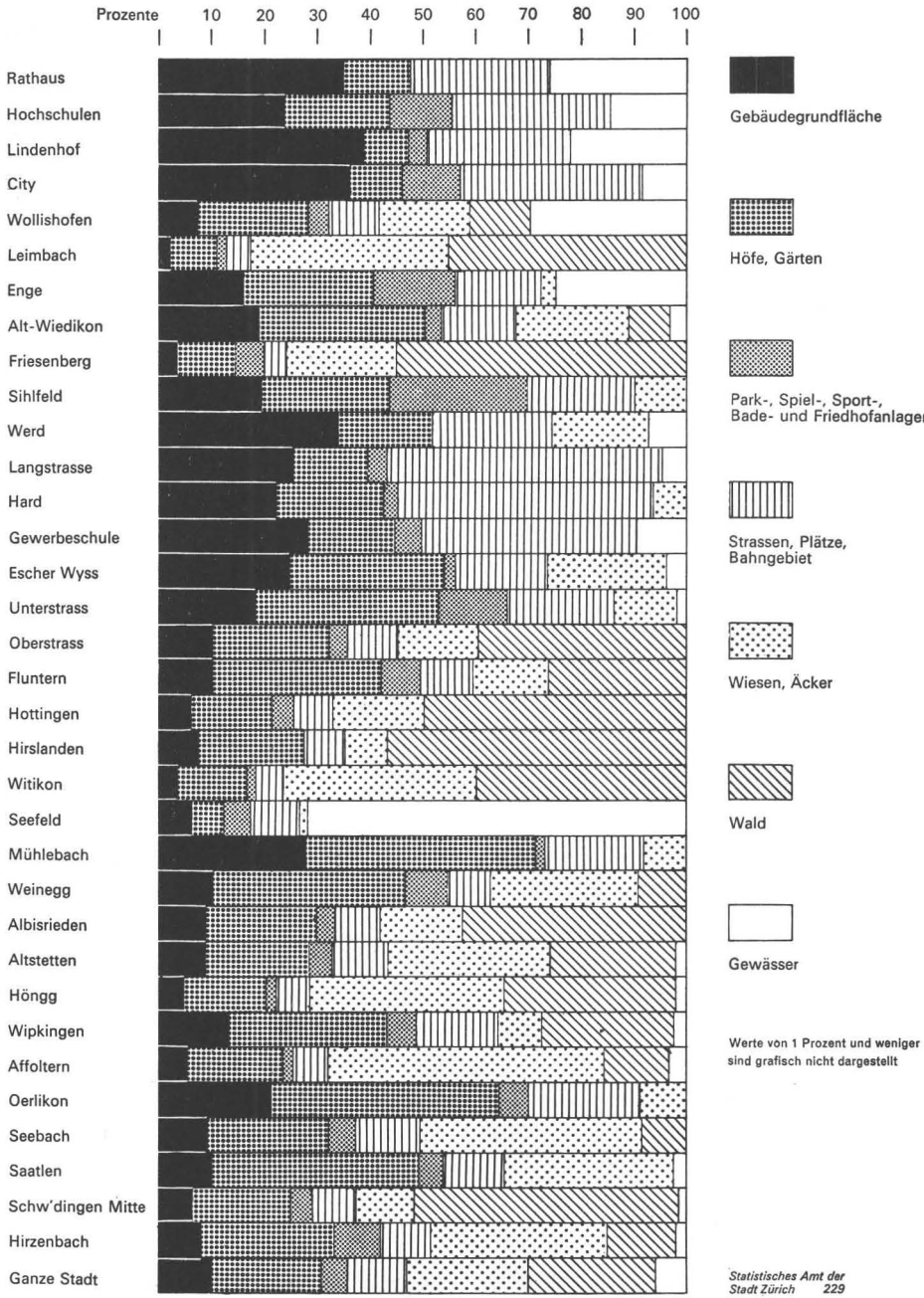
Aktien-, Kollektiv- und Kommanditgesellschaften, GmbH [12] Einschliesslich anderer privater Eigentümer [13] Einschliesslich städtischer Stiftungen [14] Einschliesslich der röm.-kath. Kirchgemeinden [15] Ohne röm.-kath. Kirchgemeinden [16] Infolge Rundungen entspricht das Total der Teilflächen nicht immer genau der angegebenen Gesamtfläche

Stadtgebiet nach Zonenarten und Stadtquartieren Ende 1972



Statistisches Amt der Stadt Zürich 230

Stadtgebiet nach Nutzungsarten und Stadtquartieren Ende 1972



Werte von 1 Prozent und weniger sind grafisch nicht dargestellt

Statistisches Amt der Stadt Zürich 229

Allgemeine Charakteristik des Klimas Zürichs

Das Klima unserer Stadt ist, wie das des schweizerischen Mittellandes überhaupt, als ein Übergangsklima zwischen dem ozeanischen Klima Westeuropas und dem kontinentalen Osteuropas anzusprechen. Infolge des Vorherrschens westlicher Luftströmungen in unseren Breiten befinden wir uns noch vorwiegend im Bereich der warmen und feuchten, vom Atlantischen Ozean kommenden Winde und besitzen deshalb ein milderes Klima, als unserer Breitenlage eigentlich entspricht.

Langjährige Monatsmittel der Lufttemperatur in °C 1864/1938

Monate	Termine der Beobachtung 7.30 h	13.30 h	21.30 h	Mittel	Kältester Monat[1] °C	Monat u. Jahr	Wärmster Monat[1] C°	Monat u. Jahr
Januar	–2,0	1,0	–1,0	–0,7	–5,9	Jan. 1893[2]	4,2	Jan. 1936
Februar	–1,3	3,6	0,6	0,9	–7,0	Feb. 1895	5,5	Feb. 1869
März	1,4	7,7	3,9	4,2	–0,5	März 1865	8,6	März 1948
April	5,7	12,3	8,0	8,5	5,1	April 1917	12,9	April 1865
Mai	10,6	17,2	12,2	13,0	8,8	Mai 1902	18,7	Mai 1868
Juni	14,3	20,4	15,3	16,3	12,4	Juni 1923	19,9	Juni 1877
Juli	15,9	22,4	17,0	18,1	14,8	Juli 1919[3]	21,1	Juli 1928[5]
August	14,7	21,6	16,2	17,2	14,2	Aug. 1924[4]	21,1	Aug. 1944
September	11,5	18,3	13,2	14,0	9,1	Sept. 1912	18,0	Sept. 1949
Oktober	6,7	12,0	8,0	8,7	4,5	Okt. 1905	12,2	Okt. 1949
November	2,5	5,8	3,4	3,8	0,2	Nov. 1879	7,2	Nov. 1930[3]
Dezember	–0,7	1,7	–0,1	0,2	–8,6	Dez. 1879	5,7	Dez. 1868
Jahr	6,6	12,0	8,1	8,7	7,1	1879	10,3	1949[6]

[1] Extremwerte bis 1955 nachgeführt [2] bis [6]: Gleiche Werte wurden ermittelt [2] für 1864, [3] für 1913, [4] für 1912, [5] für 1874 und 1881, [6] für 1947

Minima und Maxima der Lufttemperatur in °C 1864/1938[1]

Monate	Mittlere Extremwerte Minimum	Maximum	Schwankung	Absolute Extremwerte[2] Minimum	Monat u. Jahr	Maximum	Monat u. Jahr
Januar	– 9,8	8,9	18,7	–18,2	Jan. 1881	15,0	Jan. 1948
Februar	– 9,2	11,3	20,5	–24,2	Feb. 1929	17,8	Feb. 1939[6]
März	– 5,5	16,5	22,0	–13,3	März 1900	22,0	März 1913[7]
April	– 0,4	21,2	21,6	– 4,3	April 1911[3]	28,6	April 1934
Mai	4,0	26,2	22,2	0,0	Mai 1941	31,1	Mai 1922
Juni	8,5	28,5	20,0	4,7	Juni 1953[4]	34,9	Juni 1947
Juli	10,8	30,1	19,3	7,7	Juli 1903	36,8	Juli 1947
August	9,6	29,0	19,4	5,4	Aug. 1924	35,0	Aug. 1947[8]
September	5,5	25,9	20,4	0,3	Sept. 1877	31,8	Sept. 1911
Oktober	0,0	20,1	20,1	– 7,8	Okt. 1869	27,4	Okt. 1893
November	– 4,0	13,7	17,7	–10,6	Nov. 1915	20,9	Nov. 1926
Dezember	– 8,8	9,7	18,5	–18,2	Dez. 1906[5]	16,6	Dez. 1915
Jahr	–12,9	31,0	43,9	–24,2	1929	36,8	1947

[1] Nach den Terminbeobachtungen [2] Extremwerte bis 1955 nachgeführt [3] bis [8]: Gleiche Werte wurden ermittelt [3] für 1864, [4] für 1916, [5] für 1871 und 1887, [6] für 1925, [7] für 1872, [8] für 1943

Frost-, Eis- und Sommertage nach langjährigen Beobachtungen[1]

Monate	Nach Extremtemperaturen im Mittel 1894/1938			Nach Terminbeobachtungen im Mittel 1864/1938			Umrechnung auf Extremtemperaturen für 1864/1938		
	Frost-tage	Eis-tage	Sommer-tage	Frost-tage	Eis-tage	Sommer-tage	Frost-tage	Eis-tage	Sommer-tage
Januar	21,8	8,2	–	20,7	12,2	–	22,9	10,0	–
Februar	19,2	3,8	–	16,7	6,4	–	18,9	4,6	–
März	12,3	0,4	–	10,7	1,5	–	12,9	1,1	–
April	3,1	–	0,3	1,2	0,0	0,1	3,0	–	0,3
Mai	0,1	–	5,9	–	–	2,5	0,1	–	5,4
Juni	–	–	11,1	–	–	6,4	–	–	10,5
Juli	–	–	15,3	–	–	10,2	–	–	15,2
August	–	–	13,7	–	–	7,9	–	–	12,3
September	0,0	–	5,7	–	–	2,5	0,0	–	4,8
Oktober	1,6	–	0,3	1,2	0,1	0,0	1,9	0,0	0,3
November	9,6	1,2	–	7,8	2,0	–	9,9	1,3	–
Dezember	19,3	6,8	–	17,8	10,3	–	20,6	8,6	–
Jahr	87,0	20,4	52,3	76,1	32,5	29,6	90,2	25,6	48,8
Mittlere Grenzen	2.Nov.	5.Dez.	10.Mai	4.Nov.	30.Nov.	24.Mai	31.Okt.	4.Dez.	14.Mai
	14.April	14.Febr.	18.Sept.	2.April	27.Febr.	10.Sept.	14.April	17.Febr.	21.Sept.
Äusserste Grenzen[2]	24.Sept. 1931	5.Nov. 1941	10.April 1928	7.Okt. 1912	23.Okt. 1908	14.April 1949[3]	.	.	.
	12.Mai 1910	31.März 1910	11.Okt. 1933	27.April 1873	5.April 1911	9.Okt. 1893	.	.	.

[1] Frosttage sind Tage, an denen das Temperaturminimum unter 0° liegt, Eistage solche, an denen die Temperatur ständig unter 0° bleibt. Als Sommertage gelten Tage, deren Temperaturmaximum mindestens 25° beträgt [2] Äusserste Grenzen bis 1955 nachgeführt
[3] Gleiche Grenze für 1904

Langjährige Monatsmittel der Niederschlagsmengen 1864/1938

Monate	Mittlere Monatssumme mm	Kleinste Monatssumme[1] mm	Monat u. Jahr	Grösste Monatssumme[1] mm	Monat u. Jahr	Mittlere Tagesmaxima mm	Absolute Tagesmaxima[2] mm	Monat u. Jahr
Januar	56	8	Jan. 1885	176	Jan. 1910	14	50	Jan. 1910
Februar	55	4	Febr. 1890	191	Febr. 1876	15	41	Febr. 1877
März	72	8	März 1953	287	März 1876	18	48	März 1876
April	92	0	April 1893[3]	206	April 1873	22	51	April 1869
Mai	107	11	Mai 1868	258	Mai 1872	26	90	Mai 1931
Juni	131	37	Juni 1949[4]	430	Juni 1876	33	172	Juni 1876
Juli	131	25	Juli 1928	276	Juli 1888	30	62	Juli 1869
August	127	20	Aug. 1893	244	Aug. 1866	31	76	Aug. 1872
September	101	0	Sept. 1865	247	Sept. 1888	29	93	Sept. 1881
Oktober	91	1	Okt. 1943	217	Okt. 1939	23	57	Okt. 1875
November	66	7	Nov. 1920	235	Nov. 1950	18	48	Nov. 1886
Dezember	73	4	Dez. 1864	180	Dez. 1918	19	47	Dez. 1874
Jahr	1102	651	1949	1988	1876	49	172	1876

[1] Extremwerte bis 1955 nachgeführt [2] Die zwölf grössten Tagesmengen, die in den Jahren 1864 bis 1955 gemessen wurden, sind:

11. Juni 1876	172 mm	20. Mai 1931	90 mm	12. Juni 1876	73 mm	21. Aug. 1954	65 mm
3. Juni 1878	137 mm	25. Juni 1953	81 mm	5. Aug. 1866	72 mm	19. Aug. 1897	63 mm
1. Sept. 1881	93 mm	24. Aug. 1872	76 mm	26. Juni 1953	68 mm	13. Juni 1912[5]	62 mm

[3] bis [5]: Gleiche Werte wurden festgestellt [3] für 1865; [4] für 1899; [5] für 4. Juli 1869

Lufthygienische Messungen

Gehalt der Zürcher Stadtluft an Schwefeldioxid (SO_2)

SO_2 ist eine der Hauptkomponenten der Luftverschmutzung in Zürich. Deshalb wird seit 1969 der SO_2-Gehalt der Luft vom Gesundheitsinspektorat der Stadt Zürich dauernd gemessen. Neben der Schädigung der menschlichen Gesundheit bei Überschreiten gewisser Konzentrationen bewirkt SO_2 auch Schäden an Pflanzen, besonders an Nadelhölzern. Auch an Gebäuden, Bau- und Konstruktionsmaterialien sind Korrosionsschäden durch SO_2 nachweisbar.
Zusammen mit der Feuchtigkeit der Luft bildet SO_2 schweflige Säure. So kann es vorkommen, dass Niederschläge so stark säurehaltig sind, dass sich gewisse Gesteinsarten darin auflösen (Fassaden des Zürcher Hauptbahnhofs, Rämipost usw.).
Deshalb erliess die Eidgenössische Kommission für Lufthygiene (EKL) Grenzwerte für den SO_2-Gehalt der Luft (Beilage B Nr. 2/1965 zum Bulletin des Eidg. Gesundheitsamtes vom 3. April 1965; Richtlinien zur Beurteilung von Schwefeldioxid-Immissionen). Diese Grenzwerte betragen:

	24 Stunden – Messzeit	½ Stunde – Messzeit
Winter (1.11.–28. 2.)	30 pphm	50 pphm
Sommer (1. 3.–31.10.)	20 pphm	30 pphm

Die Datierung des «Sommers» ist durch die Vegetationsperiode bedingt. Der niedrigere Sommergrenzwert wurde mit Rücksicht auf die höhere Empfindlichkeit der Pflanzen gegenüber SO_2 festgelegt. Der Wintergrenzwert berücksichtigt dagegen nur die Empfindlichkeit der menschlichen Gesundheit gegenüber SO_2.
Von besonderem Interesse sind die Spitzenwerte. Auch ein selten auftretender kurzfristiger Spitzenwert der SO_2-Konzentration hat lufthygienisch eine grössere Bedeutung als ein langfristiger, aber tiefer Mittelwert. Die Wirkung von SO_2 auf Menschen und Pflanzen geht nicht proportional zur Konzentration, sie tritt erst oberhalb gewisser Schwellenwerte auf, auch wenn diese nur kurz überschritten werden. Die Grenzwertsetzung der EKL berücksichtigt dies durch Festlegen von Höchstwerten über ½ Stunde und 24 Stunden.
Für Zürich ist die spezielle topographische Lage und die Meteorologie zu berücksichtigen. Die Stadt liegt grösstenteils zwischen den Hügelzügen des Uetliberges und des Zürichberges. Dies führt zu sogenannten «austauscharmen» Wetterlagen. Darunter sind Inversionen zu verstehen, d.h. Kaltluft in Bodennähe bis ca. 200–300 m Höhe, darüber wärmere Luft. Dieser Zustand tritt in Zürich im Mittel mit einer Häufigkeit von ca. 20% auf. Durch die behinderte vertikale Ausbreitung (kein Auftrieb der Abgase) und die meist geringen Windgeschwindigkeiten während Inversionslagen begünstigt, lassen sich bis zu 65% höhere SO_2-Konzentrationen feststellen als bei anderen Wetterlagen, bei sonst vergleichbaren Bedingungen.

Erläuterungen zu den Tabellen:

Messort:	Beckenhofstrasse 59, Zürich-Unterstrass, 445 m ü.M., 5 m über der Stampfenbachstrasse
Messmethode:	Leitfähigkeitsprinzip (Gerät PICOFLUX) ohne Selektivfilter
Resultate:	Werden über jede ½ Stunde integriert und ausgedruckt
Masseinheit:	pphm (parts per hundred million), 1 pphm entspricht 0,01 cm^3/m^3 bei Normalbedingungen (0°C, 760 mm Hg)
Auswertung:	Mittelung der Halbstundenwerte über die entsprechende Zeitperiode

Extremwerte der SO_2-Konzentrationen in pphm seit November 1970

pphm SO_2	1970/71 Winter	1971 Sommer	1972/73 Winter	1973 Sommer	1973/74 Winter	1974 Sommer	1974/75 Winter	1975 Sommer
Höchster Halbstundenwert	38,7	22,2	23,9	29,2	37,0	27,3	30,4	23,1
Datum	9. Jan.	15. März	3. Nov.	24. April	8. Jan.	11. Mai	15. Nov.	2. März
Zeit	13.30–14	9.30–10	20.30–21	7–7.30	18.30–19	5–5.30	10–10.30	08.30–9
Prozentuale Abweichung vom Grenzwert	–22,6	–26,0	–52,2	– 2,7	–26,0	– 9,0	–39,2	–23,0
Höchster Tagesdurchschnitt	25,1	12,3	13,8	12,2	14,1	8,6	15,8	13,2
Datum	13. Jan.	8. März	2. Jan.	5. März	3. Dez.	12. März	15. Nov.	1. März
Prozentuale Abweichung vom Grenzwert	–16,3	–38,5	–54,0	–39,0	–53,0	–57,0	–47,3	–34,0
Niedrigster Tagesdurchschnitt	0,3	0,2[1]	0,6	0,2[1]	1,1	0,1	0,4	[1]0,2
Winter- bzw. Sommer-Mittelwert	6,0	2,9	5,0	2,4	5,4	2,0	4,7	2,2

[1] Der niedrigste Halbstundenwert lag in jeder Messperiode unter der Nachweisgrenze des Messgerätes, d.h. unter 0,2 pphm

Durchschnittliche Halbstundenwerte der SO_2-Konzentration in pphm 1975

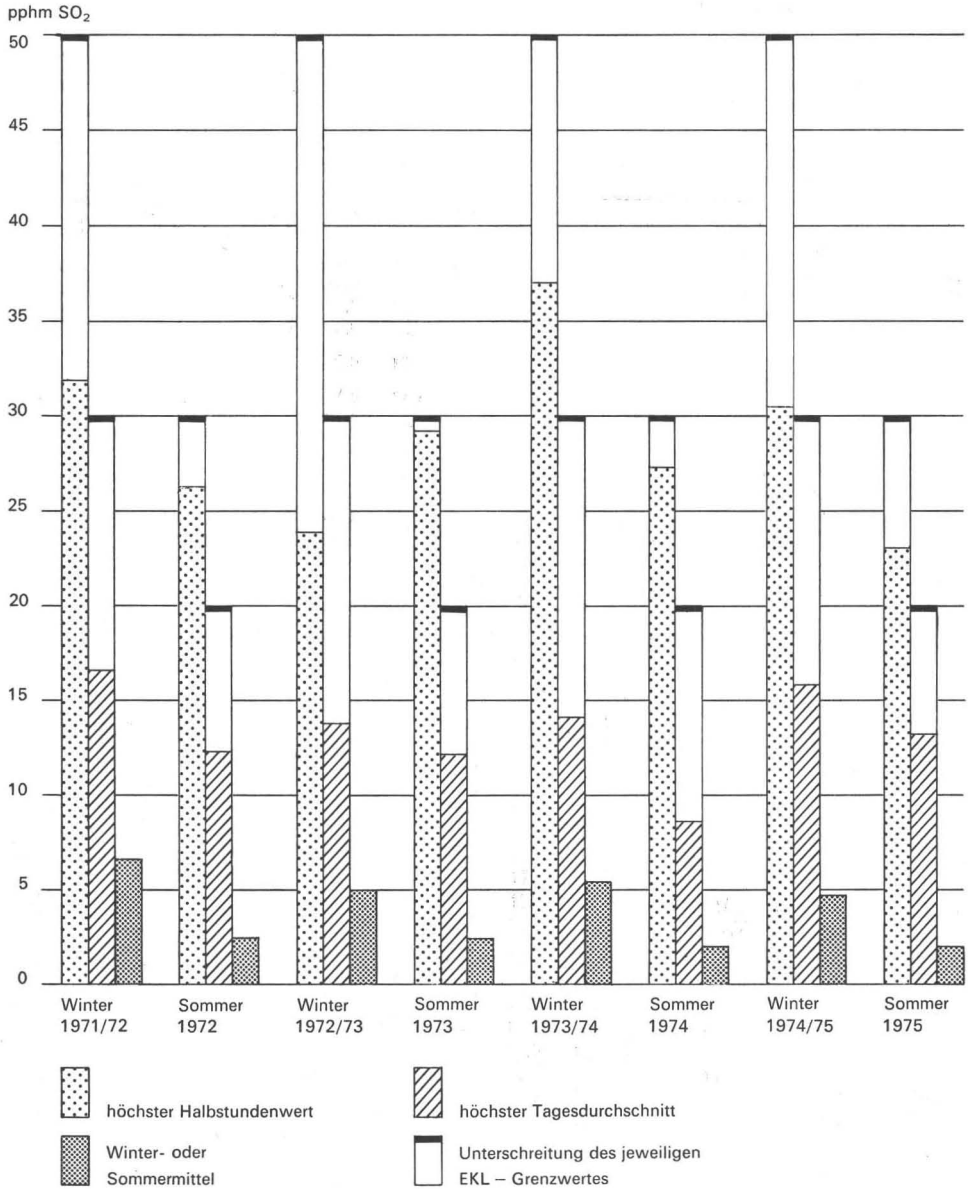
Zeit	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres-mittel
0.00– 0.30	4,1	4,6	3,7	2,2	1,6	1,0	0,8	0,7	1,0	2,5	3,8	5,3	2,6
0.30– 1.00	4,3	4,6	3,7	2,3	1,5	1,0	0,7	0,7	0,9	2,5	3,7	6,1	2,8
1.00– 1.30	4,0	4,5	3,8	2,2	1,3	1,0	0,6	0,7	0,9	2,4	3,7	5,6	2,6
1.30– 2.00	3,8	4,6	3,7	2,2	1,2	0,9	0,6	0,7	0,9	2,2	3,7	5,3	2,5
2.00– 2.30	3,7	4,5	4,0	2,2	1,4	0,9	0,5	0,8	0,8	2,2	3,7	5,2	2,5
2.30– 3.00	3,9	4,6	4,5	2,2	1,2	0,9	0,5	0,7	0,8	2,2	3,4	5,3	2,5
3.00– 3.30	4,1	4,7	4,1	2,1	1,3	0,9	0,5	0,6	0,8	2,4	3,4	5,4	2,5
3.30– 4.00	4,1	4,8	3,9	2,2	1,2	0,8	0,5	0,6	0,8	2,2	3,4	5,4	2,5
4.00– 4.30	4,5	4,8	4,1	2,2	1,2	0,8	0,5	0,5	0,8	2,2	3,4	5,3	2,5
4.30– 5.00	4,5	4,9	4,3	2,4	1,3	0,9	0,5	0,5	0,8	2,4	3,3	5,2	2,6
5.00– 5.30	4,6	5,0	4,5	2,6	1,3	1,1	0,5	0,5	0,8	2,4	3,4	5,4	2,7
5.30– 6.00	5,0	5,4	4,9	3,1	1,7	1,0	0,7	0,6	1,1	2,6	3,7	5,5	2,9
6.00– 6.30	5,6	6,2	5,9	3,8	1,9	1,3	0,9	0,6	1,1	3,1	4,0	5,8	3,4
6.30– 7.00	6,3	7,6	7,1	4,3	2,5	1,7	1,2	0,9	1,2	3,7	4,8	6,6	4,0
7.00– 7.30	6,7	8,1	7,3	4,6	2,4	2,0	1,4	1,1	1,6	4,3	5,1	7,0	4,3
7.30– 8.00	7,1	8,8	7,1	4,5	2,5	1,9	1,6	1,2	1,9	4,6	5,1	7,3	4,5
8.00– 8.30	7,0	9,0	7,5	4,1	2,4	1,8	1,7	1,4	2,2	4,8	5,0	7,1	4,5
8.30– 9.00	7,4	9,0	7,5	3,9	2,2	1,6	1,6	1,3	2,2	4,9	4,7	7,6	4,5
9.00– 9.30	7,5	8,9	6,7	3,9	2,2	1,6	1,5	1,4	2,2	4,8	4,6	7,6	4,4
9.30–10.00	6,7	8,4	6,3	3,6	2,1	1,5	1,4	1,5	2,2	4,7	5,0	8,0	4,3
10.00–10.30	6,8	7,1	5,8	3,6	2,0	1,5	1,4	1,5	2,2	4,1	4,7	8,2	4,1
10.30–11.00	6,4	6,5	5,6	3,3	2,2	1,5	1,3	1,4	2,2	4,2	4,5	7,9	3,9
11.00–11.30	6,1	6,3	5,2	3,2	1,9	1,5	1,3	1,4	2,1	4,1	4,3	7,8	3,8
11.30–12.00	5,8	6,0	4,5	2,9	1,9	1,5	1,2	1,5	2,2	4,0	4,1	7,6	3,6
12.00–12.30	5,3	5,7	4,4	2,8	2,2	1,3	1,2	1,5	2,0	4,5	4,2	7,4	3,5
12.30–13.00	5,2	5,4	4,1	2,7	1,6	1,3	1,2	1,4	2,0	4,5	4,1	7,5	3,4
13.00–13.30	5,3	5,3	4,1	2,6	1,6	1,5	1,3	1,3	2,1	4,5	3,9	7,3	3,4
13.30–14.00	5,2	5,1	3,8	2,7	1,6	1,4	1,4	1,3	1,9	4,2	3,7	7,2	3,3
14.00–14.30	5,2	4,8	3,8	2,6	1,5	1,4	1,6	1,4	1,8	4,2	3,6	6,9	3,2
14.30–15.00	5,2	4,6	3,6	2,7	1,5	1,4	1,4	1,1	1,6	4,3	3,4	6,8	3,1
15.00–15.30	5,2	4,5	3,6	2,4	1,5	1,3	1,4	1,2	1,7	4,2	3,4	5,8	3,0
15.30–16.00	5,2	4,6	3,6	2,3	1,3	1,2	1,6	1,2	1,5	3,7	3,5	5,3	2,9
16.00–16.30	4,9	4,7	3,6	2,4	1,4	1,2	1,1	1,2	1,5	3,8	3,6	5,3	2,9
16.30–17.00	5,1	4,6	3,8	2,2	1,3	1,1	1,1	1,0	1,4	3,6	3,7	9,5	2,9
17.00–17.30	4,5	4,8	3,5	2,2	1,2	1,1	1,3	1,0	1,5	3,5	3,9	5,5	2,8
17.30–18.00	4,5	5,2	3,6	2,3	1,3	1,1	1,2	1,0	1,5	3,6	4,3	5,7	2,9
18.00–18.30	5,1	5,8	3,8	2,3	1,2	1,1	1,2	1,0	1,5	3,8	4,5	6,1	3,1
18.30–19.00	5,2	6,0	3,9	2,4	1,2	1,1	1,1	0,9	1,5	4,0	4,7	6,2	3,2
19.00–19.30	5,2	6,5	4,3	2,5	1,4	1,1	1,3	0,8	1,5	3,9	4,7	6,4	3,3
19.30–20.00	5,3	6,5	4,5	2,6	1,4	1,1	1,0	0,9	1,6	3,5	4,7	6,2	3,3
20.00–20.30	5,4	7,0	4,7	2,7	1,5	1,1	0,9	0,9	1,5	3,6	4,9	6,2	3,4
20.30–21.00	5,3	6,9	4,6	2,7	1,5	1,0	0,8	0,8	1,5	3,8	4,8	6,2	3,3
21.00–21.30	5,8	7,2	4,3	2,7	1,6	1,0	0,8	0,8	1,4	3,8	5,0	6,4	3,4
21.30–22.00	5,2	7,0	4,0	2,6	1,7	1,0	0,8	1,1	1,3	3,7	4,8	6,2	3,3
22.00–22.30	5,0	6,3	3,8	2,5	1,8	1,1	0,8	0,9	1,3	3,2	4,5	6,2	3,1
22.30–23.00	4,7	5,6	3,7	2,4	1,5	1,0	0,8	0,9	1,2	3,1	4,0	5,9	2,9
23.00–23.30	4,7	5,5	3,5	2,3	1,5	1,1	0,8	1,2	1,1	2,9	3,8	5,7	2,9
23.30–24.00	4,4	5,2	3,4	2,3	1,6	1,0	1,0	0,9	1,0	2,7	3,8	5,4	2,7
Monatsmittel	5,2	5,9	4,6	2,8	1,6	1,2	1,1	1,0	1,4	3,5	4,1	6,3	3,2

Tagesdurchschnitte der SO_2-Konzentration in pphm 1975

Tage	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1.	3,6	2,5	13,2	5,7	1,2	–	1,3	1,4	1,2	1,0	7,2	5,1
2.	3,0	2,7	10,2	7,2	3,3	–	1,5	1,4	1,5	1,3	3,6	5,0
3.	3,0	2,5	6,0	2,5	2,9	0,8	1,5	1,1	1,3	1,1	3,9	7,1
4.	3,6	2,6	5,6	3,0	1,8	1,6	1,2	1,3	1,5	1,3	4,9	4,4
5.	4,7	3,6	6,7	2,4	3,1	2,2	0,9	1,8	1,2	2,6	4,3	5,9
6.	6,9	6,3	2,8	2,7	3,8	1,6	1,2	1,0	1,4	2,7	4,1	7,0
7.	2,7	9,2	5,7	3,1	1,8	1,9	1,2	1,2	0,6	2,9	4,7	5,9
8.	3,0	2,9	2,8	1,6	1,4	1,8	1,8	1,2	1,1	3,0	2,3	5,6
9.	5,7	4,7	2,1	2,9	1,4	2,8	1,3	1,3	1,9	4,3	2,3	5,4
10.	4,7	8,2	2,7	3,3	1,5	2,0	1,0	0,8	2,3	4,3	6,2	3,3
11.	6,9	7,2	3,2	2,9	1,1	1,0	1,7	1,1	1,3	1,8	4,7	4,4
12.	8,1	12,1	4,0	2,2	1,8	1,3	0,4	0,3	0,5	2,1	5,1	12,4
13.	8,6	3,6	6,1	2,8	1,9	2,0	1,2	1,7	0,7	2,8	4,6	9,7
14.	14,5	3,1	4,0	3,8	2,9	1,4	1,7	1,4	1,3	2,1	2,3	4,1
15.	13,7	5,7	3,0	1,7	1,7	0,9	1,1	0,5	1,3	3,3	2,9	3,9
16.	13,6	2,8	2,9	1,4	2,1	0,4	0,8	0,2	1,8	4,6	2,2	3,7
17.	6,4	7,0	3,8	3,6	1,3	0,9	1,5	0,3	2,8	1,8	2,3	4,2
18.	3,9	11,0	5,5	2,8	1,5	0,3	0,6	0,1	2,1	2,0	3,5	5,7
19.	2,5	5,9	5,4	2,2	1,5	0,4	0,1	0,8	1,1	2,9	5,4	4,5
20.	4,9	3,0	6,9	2,0	1,1	1,4	0,2	1,3	1,1	2,8	1,6	7,2
21.	4,0	3,6	4,8	1,4	1,7	1,3	0,4	1,3	1,3	3,4	5,3	8,6
22.	3,2	5,5	5,2	2,0	1,7	0,8	0,5	0,5	1,4	4,5	2,9	9,1
23.	–	9,9	4,3	2,7	1,1	1,0	0,9	0,4	1,7	2,9	3,1	5,7
24.	–	5,9	4,1	3,5	0,8	0,7	0,5	0,4	1,7	3,1	4,7	4,2
25.	3,3	7,4	2,1	2,2	0,6	1,5	–	1,5	1,8	2,1	6,3	4,5
26.	5,2	5,1	3,0	2,8	0,7	1,6	–	1,2	0,8	2,9	9,5	5,4
27.	7,7	7,5	3,8	2,1	0,6	1,6	–	1,5	1,1	4,9	5,0	5,5
28.	1,1	14,0	1,3	2,5	0,9	0,4	–	1,7	1,3	7,3	3,2	9,4
29.	1,1	–	3,4	2,9	0,9	0,1	1,2	1,7	1,7	8,3	2,8	9,9
30.	1,1	–	4,1	1,4	–	0,8	1,2	0,5	2,3	10,7	3,0	10,3
31.	4,1	–	3,3	–	–	–	1,6	0,6	–	8,1	–	9,0
Monats-mittel	5,2	5,9	4,6	2,8	1,6	1,2	1,1	1,0	1,4	3,5	4,1	6,3
Höchster Tages-Ø	14,5	14,0	13,2	7,2	3,8	2,8	1,8	1,8	2,8	10,7	9,5	12,4
Niedrigster Tages-Ø	1,1	2,5	1,3	1,4	0,6	0,1	0,1	0,1	0,5	1,0	2,2	3,3
Heizgrad-zahlen[1]	552	603	552	426	278	234	130	132	174	429	532	678

[1] Die Heizgradzahl ist die monatliche Summe aller mittleren täglichen Differenzen aus Aussentemperaturen kleiner 14 °C (Heizgrenze) und Raumtemperatur (22 °C); die vorliegenden Monatswerte sind auf 30 Tage bezogen, damit sie mit den SO_2-Monatsmitteln verglichen werden können

Schwefeldioxid-Konzentration in Zürich 1971–1975



Statistisches Amt der Stadt Zürich 325

Monats- und Jahresmittel der Lufttemperatur in °C seit 1864

Jahre[1]	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres-mittel
1864/70	–1,1	1,9	2,9	9,7	14,7	16,9	19,0	16,7	14,9	8,4	3,3	–0,6	8,9
1871/80	–1,0	0,9	4,6	8,9	11,8	16,7	18,7	18,0	14,3	8,7	3,1	–1,0	8,6
1881/90	–1,7	0,1	3,3	8,1	13,2	16,1	18,0	16,8	13,2	7,3	3,7	–0,8	8,1
1891/00	–1,8	0,8	4,2	8,8	12,2	16,5	18,0	17,5	14,6	9,1	4,3	0,2	8,7
1901/10	–1,1	0,2	4,1	8,3	12,7	16,1	17,8	17,1	13,5	9,1	3,4	0,7	8,5
1911/20	0,0	1,3	5,1	7,9	13,8	15,7	17,0	16,9	13,6	8,1	3,7	1,8	8,7
1921/30	0,5	1,0	4,8	8,3	13,0	15,9	18,3	16,9	14,2	9,6	4,1	0,9	8,9
1931/40	0,0	0,9	4,4	8,7	12,9	16,7	17,8	17,4	14,3	8,9	4,9	–0,3	8,9
1941/50	–1,0	1,4	5,8	10,3	13,9	17,0	19,0	18,5	15,3	10,0	4,1	0,9	9,6
1951/60	–0,5	0,2	5,0	8,2	12,8	15,7	17,6	16,8	13,9	8,6	3,7	1,6	8,6
1961/70	–1,1	0,9	3,7	8,6	12,2	15,8	17,5	16,4	14,3	9,8	4,2	–0,9	8,4
1930	1,8	0,4	5,6	9,5	12,0	19,3	16,8	17,1	14,8	9,4	7,2	1,6	9,6
1935	–1,6	2,4	3,8	7,8	11,7	18,5	19,8	16,8	15,0	9,3	5,5	–0,4	9,0
1939	2,2	1,6	2,4	10,4	10,0	16,6	17,1	17,8	13,4	8,0	6,4	–0,7	8,8
1940	–5,5	0,2	4,9	9,3	12,7	16,2	16,6	16,1	14,2	8,7	5,5	–3,4	8,0
1941	–2,9	1,7	5,9	7,9	9,7	17,1	19,5	16,1	13,6	8,4	3,0	0,8	8,3
1942	–4,8	–3,3	5,4	9,3	13,3	16,8	18,0	17,7	16,6	12,1	2,9	1,1	8,8
1943	0,2	3,0	7,3	10,7	14,6	15,3	18,7	19,7	15,3	11,3	3,4	1,2	10,1
1944	2,2	–1,6	1,9	11,0	13,3	15,3	18,0	21,1	13,9	8,9	4,5	–0,1	9,0
1945	–4,7	4,4	6,9	10,9	15,6	19,0	19,7	17,2	15,2	9,6	2,8	1,6	9,8
1946	–1,8	4,1	6,3	12,0	14,7	15,6	18,8	17,2	14,9	8,2	4,0	–0,9	9,4
1947	–3,1	–1,9	5,6	12,1	15,4	18,8	20,3	20,9	17,3	9,6	6,4	2,0	10,3
1948	3,8	2,0	8,6	10,0	14,9	15,9	15,5	17,3	14,4	10,3	4,5	0,3	9,8
1949	0,7	1,6	3,6	12,3	11,9	16,9	20,3	19,2	18,0	12,2	4,1	3,4	10,3
1950	0,0	4,0	6,3	7,6	15,4	19,3	20,9	18,4	14,2	9,4	5,2	–0,9	10,0
1951	1,3	2,0	3,4	8,1	11,9	15,3	17,9	17,0	14,7	7,5	6,2	0,3	8,8
1952	–0,9	–1,4	5,3	10,7	13,6	17,0	20,6	18,6	11,1	8,5	2,8	0,0	8,8
1953	–2,9	–0,8	5,6	9,5	14,3	14,7	17,8	17,4	14,6	10,2	2,9	1,6	8,7
1954	–2,8	–1,4	6,1	6,3	11,8	16,1	15,4	15,9	14,4	9,5	4,8	2,9	8,2
1955	–0,4	0,4	2,1	8,7	11,8	15,8	17,2	16,5	13,5	7,8	2,6	3,6	8,3
1956	1,9	–8,7	4,5	6,9	13,1	13,3	17,0	14,9	14,7	7,6	1,8	1,1	7,3
1957	–1,3	4,3	8,5	8.6	9,8	16,5	17,5	15,9	13,0	8,9	3,6	0,5	8,8
1958	–0,1	3,7	0,9	5,7	14,7	15,3	17,9	17,8	15,5	8,3	3,6	2,6	8,8
1959	0,0	1,6	7,3	9,8	13,4	16,4	19,5	17,0	15,1	8,8	2,2	2,6	9,5
1960	–0,2	2,2	6,2	8,2	14,0	16,8	15,3	16,6	12,3	8,7	6,3	0,5	8,9
1961	–0,2	5,2	6,9	11,4	11,1	16,3	16,5	16,6	17,7	10,4	3,8	1,0	9,7
1962	1,4	0,1	1,2	8,8	10,6	15,1	17,0	18,7	13,7	9,5	1,9	–3,4	7,9
1963	–6,2	–4,2	3,2	9,2	11,7	15,7	18,7	15,9	14,3	8,9	7,4	–3,0	7,6
1964	–3,4	2,0	2,4	9,7	14,2	17,2	19,4	16,5	14,5	7,4	5,0	–0,5	8,7
1965	0,8	–3,2	3,8	6,6	11,5	16,2	15,6	15,8	12,2	8,4	3,1	2,8	7,8
1966	–2,3	5,8	3,6	10,0	13,2	16,8	15,5	15,2	15,0	11,8	2,0	1,5	9,0
1967	0,1	2,4	5,6	7,3	12,5	14,6	19,6	16,8	13,5	11,9	4,1	–1,1	8,9
1968	–1,0	1,6	4,9	9,6	11,7	15,7	16,9	15,5	13,0	11,0	3,8	–1,3	8,4
1969	0,3	–0,9	3,7	7,6	14,0	13,7	18,4	16,2	14,7	10,0	4,9	–3,9	8,2
1970	–0,6	0,6	1,7	5,8	11,2	16,9	17,1	17,2	14,4	8,6	5,9	–0,8	8,2
1971	–1,7	–0,1	0,7	10,8	14,1	14,0	18,8	18,1	13,0	10,1	3,0	1,3	8,5
1972	–0,2	3,2	6,7	7,5	11,6	14,3	17,0	16,0	10,9	7,1	4,4	–0,6	8,2
1973	–1,1	–0,2	3,1	5,3	13,7	16,3	17,1	18,8	15,0	7,6	3,6	0,3	8,3
1974	2,9	2,9	7,1	8,6	11,6	14,5	17,1	18,1	13,7	4,8	4,3	4,1	9,1
1975	3,6	1,9	3,6	7,8	12,7	14,2	17,8	17,6	16,2	7,7	4,4	–0,6	8,9

[1] Wegen Verlegung der Beobachtungsstation sind die Monats- und Jahresmittel ab 1951 gegenüber früher durchschnittlich um 0,8° niedriger

Niederschlagsmengen nach Monaten in mm seit 1864

Jahre[1]	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ganzes Jahr
1864/70	49	52	73	73	85	114	92	159	88	114	67	64	1030
1871/80	51	73	88	126	138	170	149	131	103	102	92	72	1295
1881/90	40	47	72	90	120	148	147	146	137	111	66	89	1213
1891/00	55	53	62	87	104	95	127	103	108	89	56	67	1006
1901/10	65	56	71	87	102	132	133	129	90	66	65	74	1070
1911/20	59	45	85	70	87	131	118	115	87	71	61	90	1019
1921/30	57	49	55	108	104	115	122	121	84	88	70	73	1046
1931/40	70	64	75	81	128	130	149	120	125	100	58	57	1157
1941/50	73	60	57	61	83	108	105	115	83	39	101	60	945
1951/60	77	84	60	84	93	148	153	138	98	92	61	75	1163
1961/70	75	85	80	104	121	112	106	159	100	40	77	85	1144
1930	33	18	74	168	182	81	251	129	70	143	117	47	1313
1935	45	167	33	137	105	89	76	95	101	190	51	119	1208
1939	55	16	120	44	255	109	132	123	123	217	101	67	1362
1940	55	78	81	84	153	123	164	134	235	57	123	93	1380
1941	77	54	54	71	155	90	89	218	14	91	57	43	1013
1942	114	26	78	61	98	111	119	148	54	58	45	24	936
1943	77	50	59	43	56	109	123	28	131	1	79	16	772
1944	73	92	56	49	38	147	93	98	103	52	214	82	1097
1945	59	65	64	49	112	65	66	188	139	47	52	118	1024
1946	43	106	27	16	127	202	178	158	120	37	45	37	1096
1947	91	58	135	32	48	57	97	39	48	12	163	111	891
1948	130	57	24	64	51	155	170	95	48	25	54	22	895
1949	31	16	49	106	72	37	42	54	46	23	67	108	651
1950	35	74	27	124	74	109	75	121	124	43	232	37	1075
1951	71	91	109	76	82	149	147	130	94	48	85	63	1145
1952	57	106	105	113	81	118	50	113	116	214	148	117	1338
1953	26	35	8	94	93	257	168	49	71	34	28	29	892
1954	72	63	20	86	98	88	174	187	186	56	43	111	1184
1955	145	98	44	40	143	142	210	79	83	38	11	127	1160
1956	102	16	67	104	133	76	219	230	71	125	39	18	1200
1957	37	156	58	72	58	118	178	107	148	41	35	40	1048
1958	69	198	48	112	104	207	136	191	91	118	66	92	1432
1959	134	5	76	71	53	178	98	54	12	106	48	97	932
1960	62	76	63	76	82	150	146	238	109	136	103	53	1294
1961	80	65	32	98	139	61	140	111	34	41	27	130	958
1962	132	77	71	56	142	56	53	145	97	15	24	131	999
1963	33	51	133	98	87	118	97	133	98	71	111	2	1032
1964	15	42	137	92	176	96	43	131	67	76	59	40	974
1965	70	33	99	187	209	152	173	151	132	13	157	169	1545
1966	63	122	71	118	74	85	184	214	81	47	108	146	1313
1967	100	49	98	28	114	142	130	86	179	37	66	63	1092
1968	141	75	49	76	105	74	82	204	228	36	37	52	1159
1969	51	47	54	85	74	187	58	189	23	10	95	80	953
1970	61	289	61	200	95	149	105	225	56	57	81	40	1419
1971	34	57	45	66	84	202	94	123	80	44	90	38	957
1972	23	16	15	122	95	153	167	126	33	19	211	26	1006
1973	40	52	33	88	94	187	152	74	81	103	117	61	1082
1974	44	84	43	41	128	138	136	100	81	127	128	102	1152
1975	76	22	74	96	85	150	113	295	118	61	116	10	1216

[1] Wegen Verlegung der Beobachtungsstation sind die Jahressummen ab 1951 gegenüber früher um durchschnittlich 61 mm höher. Die Abweichungen der einzelnen Monate bewegen sich zwischen 0 und 9 mm

Witterung nach Monaten 1975[1]

Monate	Mittlere Temperaturen °C Stand	Abweichung[2]	Tiefste Temperaturen °C	Tag	Höchste Temperaturen °C	Tag	Niederschlag in Millimetern im ganzen	Abweichung[3]	Sonnenscheindauer Std.	Bewölkung in Prozenten
Januar	3,6	4,6	– 2,4	4.	11,0	17.	76	112	53	73
Februar	1,9	1,7	– 4,5	21.	13,4	28.	22	36	141	51
März	3,6	–0,5	– 5,7	20.	14,0	3.	74	106	73	82
April	7,8	–0,2	– 1,9	2.	21,7	29.	96	108	136	70
Mai	12,7	0,2	2,5	4.	27,4	19.	85	78	161	70
Juni	14,2	–1,3	4,0	5.	27,1	27.	150	108	153	71
Juli	17,8	0,6	8,4	1.	30,6	14.	113	81	245	54
August	17,6	1,0	9,6	24.	29,6	4.	295	223	193	62
September	16,2	2,7	8,5	12.	27,7	17.	118	117	140	67
Oktober	7,7	–0,6	1,9	31.	20,4	2.	61	76	106	68
November	4,4	1,0	– 5,6	24.	14,9	1.	116	161	47	80
Dezember	–0,6	–0,8	– 9,2	21.	7,5	3.	10	14	30	85
Jahr	8,9	0,7	– 9,2	21.12.	30,6	14.7.	1216	102	1478	69

[1] Nach den Messungen am Sitz der Schweizerischen Meteorologischen Zentralanstalt, Krähbühlstrasse 58, auf 569 m ü.M. [2] Abweichungen von den langjährigen Mittelwerten 1901/1960 [3] Prozent vom Mittel 1901/1960

Messungen in der Beobachtungsstation Botanischer Garten 1975[1]

Monate	Mittlere Temperaturen °C	Tiefste Temperaturen °C	Tag	Höchste Temperaturen °C	Tag	Niederschlag in mm	Bewölkung in Prozenten
Januar	4,3	– 0,8	5.	11,5	30.	78	78
Februar	3,1	– 3,7	22.	14,0	28.	21	51
März	4,8	– 3,5	20.	15,9	3.	58	75
April	9,1	– 1,0	2.	24,0	29.	92	65
Mai	14,1	4,0	4.	28,9	19.	81	64
Juni	15,6	4,9	5.	28,5	27.	136	67
Juli	19,3	9,5	1.	32,2	14.	145	48
August	19,1	9,5	24.	32,0	3.	244	59
September	17,4	6,5	13.	28,0	17.	99	63
Oktober	9,1	3,3	13.	21,4	3.	58	72
November	5,7	– 3,8	24.	15,5	1.	124	78
Dezember	0,7	– 7,5	20.	9,0	3.	7	89
Jahr	10,2	– 7,5	20.12.	32,2	14.7.	1143	67

[1] Die Beobachtungsstation Botanischer Garten liegt im Stadtzentrum, an der Pelikanstrasse 40, auf 411 m ü.M.

Bevölkerungsstand und -gliederung

Bevölkerungsstand
Geschlecht, Alter, Zivilstand
Heimat, Geburtsort, Muttersprache
Konfession
Erwerb, Beruf
Familien, Haushaltungen

Bevölkerung des heutigen Stadtgebietes seit dem 15. Jahrhundert

	Grundzahlen				Promilleverteilung		
Jahre[1]	Altstadt	1893 eingemeindete Vororte	1934 eingemeindete Vororte	heutiges Stadtgebiet	Altstadt	1893 eingem. Vororte	1934 eingem. Vororte
1408	5 675	1 880	910	8 465	670	222	108
1467	4 750	1 485	885	7 120	667	209	124
1529	5 080	2 455	1 565	9 100	558	270	172
1637	8 621	3 550	1 778	13 949	618	255	127
1671	9 590	4 930	2 554	17 074	561	289	150
1682	11 110	5 527	2 808	19 445	572	284	144
1700	*	*	3 109	17 879	*	*	174
1762	11 452	7 829	3 852	23 133	495	338	167
1771	10 574	7 483	3 671	21 728	487	344	169
1792	10 734	7 304	4 119	22 157	484	330	186
1799	10 000	7 243	4 075	21 318	469	340	191
1812	9 715	7 152	4 333	21 200	458	337	205
1833	10 936	12 182	5 929	29 047	377	419	204
1836	14 243	15 039	5 993	35 275	404	426	170
1850	17 040	18 426	6 119	41 585	410	443	147
1860	19 758	25 202	6 656	51 616	383	488	129
1870	21 199	38 001	7 001	66 201	320	574	106
1880	25 102	54 199	8 555	87 856	286	617	97
1888	27 644	66 485	9 733	103 862	266	640	94
1894	28 099	92 958	*	*	*	*	*
1900	25 920	124 783	17 318	168 021	154	743	103
1910	25 502	165 231	24 755	215 488	118	767	115
1920	23 461	183 700	27 647	234 808	100	782	118
1930	21 824	227 996	41 117	290 937	75	784	141
1933	20 394	243 649	48 098	312 141	65	781	154
1941	20 091	257 730	58 574	336 395	60	766	174
1950	17 685	280 546	91 789	390 020	45	720	235
1959	14 590	274 816	144 674	434 080	34	633	333
1960	14 514	276 123	149 533	440 170	33	627	340
1961	14 139	273 313	151 870	439 322	32	622	346
1962	14 025	271 552	154 603	440 180	32	617	351
1963	13 736	269 299	156 055	439 090	31	613	356
1964	13 347	266 665	157 618	437 630	31	609	360
1965	12 728	261 279	159 858	433 865	29	602	369
1966	12 387	258 489	160 657	431 533	29	599	372
1967	11 851	256 406	162 337	430 594	28	595	377
1968	11 431	255 325	163 399	430 155	27	593	380
1969	11 056	250 291	163 770	425 117	26	589	385
1970	10 436	246 941	165 263	422 640	25	584	391
1971	9 411	239 225	163 533	412 169	23	580	397
1972	9 007	235 685	162 955	407 647	22	578	400
1973	8 525	231 073	161 979	401 577	21	576	403
1974	8 076	227 126	161 059	396 261	20	573	407
1975	7 751	222 162	159 700	389 613	20	570	410

[1] Die Angaben für die Jahre 1408 bis 1529 sind Mittelwerte der Schätzungen und Berechnungen von Dr. W. Schnyder. (Vgl. Zürichs Bevölkerung seit 1400, Statistik der Stadt Zürich, Heft 35.) Sonst Angaben von J. H. Waser und Gerold Meyer von Knonau. Die Zahlen ab 1850 sind Ergebnisse der eidgenössischen Volkszählungen mit den folgenden Ausnahmen: 1894 stadtzürcherische Zählung vom 1. Juni; 1933, 1959, 1961–1969 und 1971–1975 Fortschreibung auf Jahresende. Die eidgenössischen Volkszählungen fanden statt: 18.–23. März 1850, 10. Dezember 1860, sonst am 1. Dezember. Für 1870 und 1880 ortsanwesende Bevölkerung

Jahresdurchschnittliche Zunahme der Bevölkerung seit dem 19. Jahrhundert

Jahresmittel	Absolute jährliche Zunahme: Altstadt	Stadtgebiet 1893–1933	heutiges Stadtgebiet	Jährliche Zunahme in Promille[1]: Altstadt	Stadtgebiet 1893–1933	heutiges Stadtgebiet
1799/1836	114	325	375	9,6	14,4	13,7
1836/1850	202	447	463	13,0	13,9	11,9
1850/1860	255	891	933	13,9	22,4	20,4
1860/1870	100	1370	1405	5,0	27,0	24,4
1870/1880	369	1968	2122	16,5	29,3	28,4
1880/1888	399	1974	2122	15,4	23,2	22,6
1888/1900	–144	4714	5347	– 5,4	40,0	40,9
1900/1910	– 42	4003	4747	– 1,6	23,8	25,2
1910/1920	–204	1643	1932	– 8,3	8,3	8,6
1920/1930	–164	4266	5613	– 7,2	18,9	21,7
1930/1933	–464	4613	6877	–21,7	18,1	23,1
1933/1941	– 38	1740	3064	– 1,9	6,4	9,5
1930/1941	–158	2545	4135	– 7,5	9,7	13,3
1941/1950	–267	2268	5958	–14,1	7,9	16,6
1950/1960	–317	– 759	5015	–19,6	–2,6	12,2
1960/1970	–408	–3326	–1753	–32,5	–14,3	–4,1

[1] Geometrische Progression

Jährliche Zunahme der Wohnbevölkerung seit 1960

Jahre	Absolute Zunahme: Altstadt	Stadtgebiet 1893–1933	heutiges Stadtgebiet	Zunahme in Promille[1]: Altstadt	Stadtgebiet 1893–1933	heutiges Stadtgebiet
1960	–291	– 819	3218	– 19,9	– 2,8	7,4
1970	–1182	–8608	–4958	–113,3	–33,4	–11,7
1972	–404	–3944	–4522	– 42,9	–15,9	–11,0
1973	–482	–5094	–6070	– 53,5	–20,8	–14,9
1974	–449	–4396	–5316	– 52,7	–18,3	–13,2
1975	–325	–5289	–6648	– 40,2	–22,5	–16,8

[1] Berechnet auf den Bestand am Jahresanfang

Bevölkerungsdichte seit dem 19. Jahrhundert – Einwohner pro ha[1]

Jahre	Altstadt	1893 eingem. Vororte	Stadtgebiet 1893–1933	1934 eingem. Vororte	Heutiges Stadtgebiet
1799	63	2	4	1	2
1836	90	4	7	1	4
1850	107	4	8	1	5
1860	124	6	10	2	6
1870	133	9	13	2	8
1880	158	13	18	2	10
1888	174	16	21	2	12
1900	163	29	34	4	19
1910	160	39	43	6	25
1920	148	43	47	7	27
1930	144	53	57	10	34
1941	132	60	63	14	39
1950	117	66	67	22	45
1960	96	65	66	35	51
1970	69	58	59	39	49
1975	51	53	53	37	45

[1] Festes Land einschliesslich Wald

Bevölkerung des Stadtgebietes von 1893–1933 seit dem 15. Jahrhundert

Jahre[1]	Altstadt	Im Jahre 1893 eingemeindete Vororte: Wollishofen	Enge, Leimbach	Wiedikon	Aussersihl, Industriequartier	Wipkingen	Unterstrass
1408	5 675	380		185		140	205
1467	4 750	320		115		130	130
1529	5 080	500		275		240	160
1637	8 621	319	518	435	70	204	[2]274
1671	9 590	515	637	684	103	315	323
1682	11 110	539[3]	730	675	128	386	371
1700	*	*	*	*	*	*	*
1762	11 452	560	777	1 380		460	520
1771	10 574[4]	608	710	1 275		476	478
1792	10 734	*	*	*	*	*	*
1799	10 000	587	788	559	702	511	365
1812	9 715	592	760	760	520	550	490
1833	10 936	823	1 348	1 100	955	671	1 700
1836	14 243	947	1 657	1 341	1 448	959	1 236
1850	17 040	988	2 277	1 409	1 881	887	1 324
1860	19 758	1 075	2 661	2 122	2 597	1 182	1 944
1870	21 199	1 113	3 299	2 848	7 510	1 392	2 814
1880	25 102	1 407	4 475	3 878	14 186	1 938	3 342
1888	27 644	1 650	5 109	4 681	19 767	2 391	4 172
1894	28 099	2 413	6 994	8 929	30 248	3 432	5 381
1900	25 920	3 154	10 286	18 355	40 546	4 512	6 572
1910	25 502	4 436	10 946	27 484	52 089	8 901	9 151
1920	23 461	5 295	11 126	31 040	51 618	11 661	12 822
1930	21 824	9 067	12 652	38 716	56 384	20 896	21 102
1933	20 394	12 174	14 191	42 116	58 999	21 947	23 711
1941	20 091	13 849	15 020	46 140	60 165	21 472	26 865
1950	17 685	17 045	16 437	54 357	58 594	21 978	32 951
1959	14 590	19 735	16 835	55 525	53 514	21 059	31 249
1960	14 514	19 796	17 039	56 088	53 815	21 201	31 084
1961	14 139	19 789	16 808	55 368	52 625	20 994	31 097
1962	14 025	19 734	16 627	55 047	52 359	20 971	30 674
1963	13 736	19 578	16 520	55 015	51 843	20 936	30 192
1964	13 347	19 222	16 354	54 801	51 634	20 749	29 649
1965	12 728	18 949	16 502	54 438	50 339	20 506	28 933
1966	12 387	18 825	16 372	53 944	50 481	20 407	28 456
1967	11 851	18 793	16 147	53 494	50 239	20 162	27 883
1968	11 431	18 705	15 973	54 118	49 731	20 025	27 702
1969	11 056	18 389	15 752	53 770	48 011	19 748	27 085
1970	10 436	18 499	15 446	53 941	46 906	19 542	26 618
1971	9 411	18 046	14 662	52 707	45 064	19 133	25 748
1972	9 007	18 293	14 268	51 674	44 227	18 742	25 448
1973	8 525	17 819	14 106	50 879	43 141	18 541	24 820
1974	8 076	17 650	14 056	50 175	42 213	18 173	24 411
1975	7 751	17 345	13 834	49 326	40 859	17 856	23 758

[1] Die Angaben für die Jahre 1408 bis 1529 sind Mittelwerte der Schätzungen und Berechnungen von Dr. W. Schnyder. (Vgl. Zürichs Bevölkerung seit 1400, Statistik der Stadt Zürich, Heft 35.) Sonst Angaben von J. H. Waser und Gerold Meyer von Knonau. Die Zahlen ab 1850 sind Ergebnisse der eidgenössischen Volkszählungen mit den folgenden Ausnahmen: 1894 stadtzürcherische Zählung vom 1. Juni; 1933, 1959, 1961–1969 und 1971–1975 Fortschreibung auf Jahresende. Die eidgenössischen Volkszählungen fanden statt: 18.–23. März 1850,

Im Jahre 1893 eingemeindete Vororte (Schluss)					1893 eingem. Vororte zus.	Stadtgebiet 1893–1933	Jahre
Ober-strass	Fluntern	Hottingen	Hirs-landen	Ries-bach			
430		150	175	215	1 880	7 555	1408
150	165	125	125	225	1 485	6 235	1467
215	215	170	330	350	2 455	7 535	1529
228[2]	312	[5]	1 190	[5]	3 550	12 171	1637
335	406	447	554	611	4 930	14 520	1671
383	432	553	662	668	5 527	16 637	1682
*	*	*	*	*	*	14 770	1700
492	640	[5]	3 000	[5]	7 829	19 281	1762
480	580	930	980	966	7 483	18 057	1771
*	*	*	*	*	7 304	18 038	1792
480	571	894	918	868	7 243	17 243	1799
480	750	[5]	2 250	[5]	7 152	16 867	1812
685	900	[5]	4 000	[5]	12 182	23 118	1833
995	1 027	2 085	1 352	1 992	15 039	29 282	1836
1 183	1 462	2 548	1 404	3 063	18 426	35 466	1850
2 107	2 022	3 126	1 791	4 575	25 202	44 960	1860
2 675	2 912	4 192	2 402	6 844	38 001	59 200	1870
3 316	3 280	5 942	3 144	9 291	54 199	79 301	1880
4 201	3 328	6 949	3 634	10 603	66 485	94 129	1888
4 951	3 585	8 375	4 548	14 102	92 958	121 057	1894
6 260	3 984	9 783	5 408	15 923	124 783	150 703	1900
9 244	5 105	12 192	6 881	18 802	165 231	190 733	1910
12 684	5 489	14 138	6 359	21 468	183 700	207 161	1920
14 422	7 237	14 538	9 362	23 620	227 996	249 820	1930
14 761	7 524	14 779	9 744	23 703	243 649	264 043	1933
15 010	8 252	15 389	10 712	24 856	257 730	277 821	1941
15 400	9 202	16 483	11 374	26 725	280 546	298 231	1950
14 642	9 696	16 104	11 050	25 407	274 816	289 406	1959
14 486	9 775	16 318	11 169	25 352	276 123	290 637	1960
14 342	9 810	16 016	11 075	25 389	273 313	287 452	1961
14 337	9 849	15 845	10 978	25 131	271 552	285 577	1962
14 053	9 855	15 562	10 919	24 826	269 299	283 035	1963
13 816	9 876	15 322	10 736	24 506	266 665	280 012	1964
13 586	9 654	14 975	9 437[4]	23 960	261 279	274 007	1965
13 134	9 483	14 660	9 308	23 419	258 489	270 876	1966
13 123	9 398	14 645	9 193	23 329	256 406	268 257	1967
13 000	9 396	14 494	9 189	22 992	255 325	266 756	1968
12 713	9 278	14 229	9 065	22 251	250 291	261 347	1969
12 452	9 044	13 880	8 716	21 897	246 941	257 377	1970
12 089	8 943	13 510	8 424	20 899	239 225	248 636	1971
12 315	8 807	13 191	8 349	20 371	235 685	244 692	1972
12 239	8 715	12 625	8 291	19 897	231 073	239 598	1973
11 894	8 548	12 349	8 105	19 552	227 126	235 202	1974
11 536	8 355	12 073	7 974	19 246	222 162	229 913	1975

10. Dezember 1860, sonst am 1. Dezember. Für 1870 und 1880 ortsanwesende Bevölkerung [2] Angabe für das Jahr 1634 [3] Angabe für das Jahr 1684 [4] Angabe für das Jahr 1769 [5] Unter Hirslanden enthalten [6] Am 1. Januar 1965 wurde der Quartierteil Eierbrecht mit 1460 Einwohnern vom Quartier Hirslanden zum Quartier Witikon umgeteilt

Bevölkerung der im Jahre 1934 eingemeindeten Vororte seit dem 15. Jahrhundert

Jahre[1]	Albisrieden	Altstetten	Höngg	Affoltern	Oerlikon	Schwamendingen	Seebach	Witikon	1934 eingem. Vororte
1408	105	165	400	50	15	75[2]	55[3]	45	910
1467	110	130	375	55	40	65	60	50	885
1529	150	240	585	110	[4]	415	[4]	65	1 565
1637	220	280[5]	588	211	49	155	207	68	1 778
1671	316	412	812	306	98	195	317	98	2 554
1682	359	417	862	323	96[6]	234[4]	405[7]	112	2 808
1700	353	422	1 064[8]	313	115	283	432	127	3 109
1762	320	600	1 200	380	540		622	190	3 852
1771	339	561	991	412	666		490	212	3 671
1792	315	666	1 197	466	650		538	287	4 119
1799	312	569	1 074	480	156	422	801	261	4 075
1812	282	739	1 290	583	706		512	221	4 333
1833	443	970	1 715	780	927		812	282	5 929
1836	496	992	1 531	820	412	632	801	309	5 993
1850	575	959	1 505	786	476	684	806	328	6 119
1860	610	1 036	1 616	829	557	741	909	358	6 656
1870	666	1 187	1 611	795	780	757	833	372	7 001
1880	720	1 523	1 962	881	1 211	782	1 086	390	8 555
1888	766	1 637	2 120	857	1 721	851	1 410	371	9 733
1900	1 218	3 310	3 089	1 424	3 982	1 042	2 850	403	17 318
1910	1 778	5 356	3 719	2 044	5 835	1 368	4 198	457	24 755
1920	1 948	5 979	3 975	2 272	7 278	1 491	4 266	438	27 647
1930	2 961	9 068	5 307	2 570	12 502	2 460	5 612	637	41 117
1933	3 911	10 961	5 830	2 800	14 746	2 820	6 243	787	48 098
1941	5 929	13 635	7 261	3 341	16 809	3 256	7 232	1 111	58 574
1950	10 882	18 998	8 803	6 759	18 421	13 874	12 489	1 563	91 789
1959	17 780	24 467	14 104	14 228	21 652	32 360	16 437	3 646	144 674
1960	18 213	25 285	14 683	14 706	21 894	33 349	17 289	4 114	149 533
1961	18 981	25 061	15 473	14 924	21 675	33 948	17 673	4 135	151 870
1962	19 360	25 442	15 913	15 362	21 931	33 982	18 139	4 474	154 603
1963	19 492	25 530	16 599	15 496	21 968	34 077	18 241	4 652	156 055
1964	19 616	25 784	17 034	15 745	21 808	34 414	18 307	4 910	157 618
1965	19 717	26 288	17 178	15 717	21 149	34 435	18 569	6 805[9]	[9]159 858
1966	19 816	26 263	17 322	15 849	21 013	34 512	18 662	7 220	160 657
1967	19 771	26 439	17 322	15 752	20 971	34 701	19 842	7 539	162 337
1968	19 627	27 357	17 459	15 756	20 561	34 248	20 578	7 813	163 399
1969	19 434	27 326	17 209	16 952	20 091	34 154	20 460	8 144	163 770
1970	19 279	27 789	17 109	18 042	19 785	34 306	20 308	8 645	165 263
1971	19 756	27 501	17 027	18 193	19 003	33 664	19 667	8 722	163 533
1972	19 585	27 638	17 018	18 436	18 593	33 079	19 835	8 771	162 955
1973	19 499	27 716	17 035	18 425	18 310	32 201	19 729	9 064	161 979
1974	19 170	27 972	17 276	18 731	17 732	31 374	19 761	9 043	161 059
1975	18 836	27 655	17 662	18 691	17 311	30 943	19 625	8 977	159 700

[1] Die Angaben für die Jahre 1408 bis 1529 sind Mittelwerte der Schätzungen und Berechnungen von Dr. W. Schnyder. (Vgl. Zürichs Bevölkerung seit 1400, Statistik der Stadt Zürich, Heft 35.) Sonst Angaben von J.H.Waser und Gerold Meyer von Knonau. Die Zahlen ab 1850 sind Ergebnisse der eidgenössischen Volkszählungen mit den folgenden Ausnahmen: 1933, 1959, 1961–1969 und 1971–1974 Fortschreibung auf Jahresende. Die eidgenössischen Volkszählungen fanden statt: 18.–23.März 1850, 10.Dezember 1860, sonst am 1.Dezember. Für 1870 und 1880 ortsanwesende Bevölkerung [2] Angabe für das Jahr 1412 [3] Angabe für das Jahr 1425 [4] Unter Schwamendingen enthalten [5] Angabe für das Jahr 1634 [6] Angabe für das Jahr 1678 [7] Angabe für das Jahr 1689 [8] Angabe für das Jahr 1733
[9] Am 1.Januar 1965 wurde der Quartierteil Eierbrecht mit 1460 Einwohnern vom Quartier Hirslanden zum Quartier Witikon umgeteilt

Wohnbevölkerung nach Stadtquartieren 1960 und 1970[1]

Stadtquartiere	Wohnbevölkerung am 1. Dez 1960	1970	Promilleverteilung 1960	1970	Veränderung 1960–1970 Grundzahlen	Prozent	Bevölkerungsdichte 1970 je ha Landfläche mit Wald	ohne Wald
1. Kreis	14 514	10 436	33	25	– 4 078	–28,1	69	69
Rathaus	6 787	5 002	15	12	– 1 785	–26,3	183	183
Hochschulen	1 991	1 490	5	4	– 501	–25,2	35	35
Lindenhof	2 828	2 096	6	5	– 732	–25,9	92	92
City	2 908	1 848	7	4	– 1 060	–36,5	31	31
2. Kreis	36 835	33 945	84	80	– 2 890	– 7,8	39	50
Wollishofen	19 796	18 499	45	44	– 1 297	– 6,6	46	54
Leimbach	3 045	3 864	7	9	+ 819	+26,9	13	24
Enge	13 994	11 582	32	27	– 2 412	–17,2	64	65
3. Kreis	56 088	53 941	127	128	– 2 147	– 3,8	63	92
Alt-Wiedikon	18 021	16 767	41	40	– 1 254	– 7,0	85	86
Friesenberg	9 619	11 284	22	27	+ 1 665	+17,3	23	51
Sihlfeld	28 448	25 890	64	61	– 2 558	– 9,0	153	153
4. Kreis	38 808	33 431	88	79	– 5 377	–13,9	127	127
Werd	6 269	4 701	14	11	– 1 568	–25,0	138	138
Langstrasse	18 225	15 229	41	36	– 2 996	–16,4	158	158
Hard	14 314	13 501	33	32	– 813	– 5,7	102	102
5. Kreis	15 007	13 475	34	32	– 1 532	–10,2	66	66
Gewerbeschule	12 488	11 293	28	27	– 1 195	– 9,6	156	156
Escher Wyss	2 519	2 182	6	5	– 337	–13,4	16	16
6. Kreis	45 570	39 070	103	92	– 6 500	–14,3	78	98
Unterstrass	31 084	26 618	70	63	– 4 466	–14,4	111	111
Oberstrass	14 486	12 452	33	29	– 2 034	–14,0	47	78
7. Kreis	41 376	40 285	94	95	– 1 091	– 2,6	27	47
Fluntern	9 775	9 044	22	21	– 731	– 7,5	32	43
Hottingen	16 318	13 880	37	33	– 2 438	–14,9	27	54
Hirslanden[2]	9 746	8 716	22	21	– 1 030	–10,6	40	92
Witikon[3]	5 537	8 645	13	20	+ 3 108	+56,1	18	30
8. Kreis	25 352	21 897	58	52	– 3 455	–13,6	72	76
Seefeld	9 732	7 730	22	18	– 2 002	–20,6	111	111
Mühlebach	8 668	7 494	20	18	– 1 174	–13,5	120	121
Weinegg	6 952	6 673	16	16	– 279	– 4,0	39	43
9. Kreis	43 498	47 068	99	111	+ 3 570	+ 8,2	40	57
Albisrieden	18 213	19 279	41	45	+ 1 066	+ 5,9	42	73
Altstetten	25 285	27 789	58	66	+ 2 504	+ 9,9	38	49
10. Kreis	35 884	36 651	82	87	+ 767	+ 2,1	41	60
Höngg	14 683	17 109	34	41	+ 2 426	+16,5	25	37
Wipkingen	21 201	19 542	48	46	– 1 659	– 7,8	95	129
11. Kreis	53 889	58 135	122	138	+ 4 246	+ 7,9	44	49
Affoltern	14 706	18 042	33	43	+ 3 336	+22,7	31	37
Oerlikon	21 894	19 785	50	47	– 2 109	– 9,6	73	74
Seebach	17 289	20 308	39	48	+ 3 019	+17,5	43	47
12. Kreis	33 349	34 306	76	81	+ 957	+ 2,9	58	82
Saatlen	7 949	7 466	18	17	– 483	– 6,1	72	73
Schwam.-Mitte	11 579	12 996	26	31	+ 1 417	+12,2	46	94
Hirzenbach	13 821	13 844	32	33	+ 23	+ 0,2	68	77
Ganze Stadt	440 170	422 640	1 000	1 000	–17 530	– 4,0	49	65

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Ohne den am 1. Januar 1965 zum Quartier Witikon umgeteilten Quartierteil Eierbrecht [3] Einschliesslich Eierbrecht mit 1460 Einwohnern

Wohnbevölkerung nach Stadtquartieren seit 1950[1]

Stadtquartiere	Wohnbevölkerung am Jahresende 1950	1960	1964	1965	1966	1967	1968	1969
Kreis 1	17 618	14 293	13 347	12 728	12 387	11 851	11 431	11 056
Rathaus	8 096	6 681	6 397	6 104	5 933	5 720	5 484	5 305
Hochschulen	2 590	1 986	1 845	1 813	1 758	1 617	1 615	1 571
Lindenhof	3 330	2 785	2 599	2 432	2 376	2 349	2 221	2 122
City	3 602	2 841	2 506	2 379	2 320	2 165	2 111	2 058
Kreis 2	33 461	36 624	35 576	35 451	35 197	34 940	34 678	34 141
Wollishofen	17 036	19 684	19 222	18 949	18 825	18 793	18 705	18 389
Leimbach	2 225	3 032	3 446	3 742	3 883	3 855	3 863	3 846
Enge	14 200	13 908	12 908	12 760	12 489	12 292	12 110	11 906
Kreis 3	54 256	55 768	54 801	54 438	53 944	53 494	54 118	53 770
Alt-Wiedikon	18 507	17 776	17 351	16 875	16 835	16 832	16 727	16 576
Friesenberg	8 127	9 684	9 533	9 796	9 765	9 655	10 489	10 897
Sihlfeld	27 622	28 308	27 917	27 767	27 344	27 007	26 902	26 297
Kreis 4	42 274	38 459	36 894	36 075	36 373	35 924	35 340	34 202
Werd	7 160	6 209	5 671	5 509	5 546	5 411	5 305	4 921
Langstrasse	19 354	17 990	17 151	16 819	16 592	16 419	16 084	15 573
Hard	15 760	14 260	14 072	13 747	14 235	14 094	13 951	13 708
Kreis 5	16 220	14 735	14 740	14 264	14 108	14 315	14 391	13 809
Gewerbeschule	13 594	12 297	12 080	11 757	11 722	11 966	11 969	11 522
Escher Wyss	2 626	2 438	2 660	2 507	2 386	2 349	2 422	2 287
Kreis 6	48 208	45 402	43 465	42 519	41 590	41 006	40 702	39 798
Unterstrass	32 877	31 004	29 649	28 933	28 456	27 883	27 702	27 085
Oberstrass	15 331	14 398	13 816	13 586	13 134	13 123	13 000	12 713
Kreis 7	38 473	41 104	40 844	40 871	40 671	40 775	40 892	40 716
Fluntern	9 144	9 737	9 876	9 654	9 483	9 398	9 396	9 278
Hottingen	16 366	16 129	15 322	14 975	14 660	14 645	14 494	14 229
Hirslanden	11 384	11 135	10 736	9 437[2]	9 308	9 193	9 189	9 065
Witikon	1 579	4 103	4 910	6 805[2]	7 220	7 539	7 813	8 144
Kreis 8	26 585	25 126	24 506	23 960	23 419	23 329	22 992	22 251
Seefeld	10 754	9 644	9 140	8 820	8 586	8 715	8 514	7 967
Mühlebach	9 166	8 563	8 579	8 402	8 192	7 957	7 830	7 666
Weinegg	6 665	6 919	6 787	6 738	6 641	6 657	6 648	6 618
Kreis 9	29 900	43 193	45 400	46 005	46 079	46 210	46 984	46 760
Albisrieden	10 922	18 163	19 616	19 717	19 816	19 771	19 627	19 434
Altstetten	18 978	25 030	25 784	26 288	26 263	26 439	27 357	27 326
Kreis 10	30 915	35 752	37 783	37 684	37 729	37 484	37 484	36 957
Höngg	8 878	14 617	17 034	17 178	17 322	17 322	17 459	17 209
Wipkingen	22 037	21 135	20 749	20 506	20 407	20 162	20 025	19 748
Kreis 11	37 733	53 457	55 860	55 435	55 524	56 565	56 895	57 503
Affoltern	6 774	14 623	15 745	15 717	15 849	15 752	15 756	16 952
Oerlikon	18 445	21 727	21 808	21 149	21 013	20 971	20 561	20 091
Seebach	12 514	17 107	18 307	18 569	18 662	19 842	20 578	20 460
Kreis 12	13 930	33 360	34 414	34 435	34 512	34 701	34 248	34 154
Saatlen	*	*	*	*	*	*	*	*
Schwamendingen-Mitte	*	*	*	*	*	*	*	*
Hirzenbach	*	*	*	*	*	*	*	*
Ganze Stadt	389 573	437 273	437 630	433 865	431 533	430 594	430 155	425 117

[1] Ergebnisse der Fortschreibung [2] Am 1. Januar 1965 wurde der Quartierteil Eierbrecht mit 1460 Einwohnern vom Quartier Hirslanden zum Quartier Witikon umgeteilt

Wohnbevölkerung nach Stadtquartieren seit 1970[1]

Stadtquartiere	Wohnbevölkerung am Jahresende 1970	1971	1972	1973	1974	1975	Veränderung in Prozent 1950–1975[2]	Einw. je ha 1975[3]
Kreis 1	10 270	9 411	9 007	8 525	8 076	7 751	– 56,0	51
Rathaus	4 916	4 572	4 457	4 297	4 054	3 980	– 50,8	146
Hochschulen	1 459	1 349	1 319	1 277	1 211	1 184	– 54,3	28
Lindenhof	2 075	1 956	1 847	1 738	1 679	1 541	– 53,7	68
City	1 820	1 534	1 384	1 213	1 132	1 046	– 71,0	18
Kreis 2	33 704	32 708	32 561	31 925	31 706	31 179	– 6,8	36
Wollishofen	18 372	18 046	18 293	17 819	17 650	17 345	+ 1,8	43
Leimbach	3 859	3 780	3 752	3 763	4 085	4 162	+ 87,1	14
Enge	11 473	10 882	10 516	10 343	9 971	9 672	– 31,9	54
Kreis 3	53 335	52 707	51 674	50 879	50 175	49 326	– 9,1	58
Alt-Wiedikon	16 386	16 027	15 572	15 272	15 273	15 035	– 18,8	76
Friesenberg	11 263	11 408	11 165	11 430	11 332	11 107	+ 36,7	23
Sihlfeld	25 686	25 272	24 937	24 177	23 570	23 184	– 16,1	137
Kreis 4	32 876	32 231	31 765	30 906	30 048	29 061	– 31,3	111
Werd	4 652	4 558	4 526	4 547	4 377	4 250	– 40,6	125
Langstrasse	14 879	14 571	14 437	13 841	13 553	13 157	– 32,0	137
Hard	13 345	13 102	12 802	12 518	12 118	11 654	– 26,1	88
Kreis 5	13 073	12 833	12 462	12 235	12 165	11 798	– 27,3	58
Gewerbeschule	11 030	10 851	10 559	10 452	10 410	10 167	– 25,2	140
Escher Wyss	2 043	1 982	1 903	1 783	1 755	1 631	– 37,9	12
Kreis 6	38 863	37 837	37 763	37 059	36 305	35 294	– 26,8	70
Unterstrass	26 482	25 748	25 448	24 820	24 411	23 758	– 27,7	99
Oberstrass	12 381	12 089	12 315	12 239	11 894	11 536	– 24,8	44
Kreis 7	40 046	39 599	39 118	38 695	38 045	37 379	– 2,8	25
Fluntern	8 991	8 943	8 807	8 715	8 548	8 355	– 8,6	30
Hottingen	13 758	13 510	13 191	12 625	12 349	12 073	– 26,2	24
Hirslanden	8 631	8 424	8 349	8 291	8 105	7 974	– 30,0	37
Witikon	8 666	8 722	8 771	9 064	9 043	8 977	+468,5	19
Kreis 8	21 690	20 899	20 371	19 897	19 552	19 246	– 27,6	63
Seefeld	7 687	7 442	7 094	6 914	6 757	6 618	– 38,5	95
Mühlebach	7 376	6 972	6 822	6 625	6 476	6 403	– 30,1	103
Weinegg	6 627	6 485	6 455	6 358	6 319	6 225	– 6,6	36
Kreis 9	46 475	47 257	47 223	47 215	47 142	46 491	+ 55,5	39
Albisrieden	19 218	19 756	19 585	19 499	19 170	18 836	+ 72,5	41
Altstetten	27 257	27 501	27 638	27 716	27 972	27 655	+ 45,7	38
Kreis 10	36 395	36 160	35 760	35 576	35 449	35 518	+ 14,9	40
Höngg	17 059	17 027	17 018	17 035	17 276	17 662	+ 98,9	26
Wipkingen	19 336	19 133	18 742	18 541	18 173	17 856	– 19,0	87
Kreis 11	57 376	56 863	56 864	56 464	56 224	55 627	+ 47,4	42
Affoltern	17 859	18 193	18 436	18 425	18 731	18 691	+175,9	32
Oerlikon	19 534	19 003	18 593	18 310	17 732	17 311	– 6,1	64
Seebach	19 983	19 667	19 835	19 729	19 761	19 625	+ 56,8	42
Kreis 12	33 869	33 664	33 079	32 201	31 374	30 943	+122,1	53
Saatlen	7 297	7 299	7 328	7 108	6 818	6 846	*	66
Schwamendingen-Mitte	12 849	12 738	12 465	12 118	11 797	11 583	*	41
Hirzenbach	13 723	13 627	13 286	11 975	12 759	12 514	*	62
Ganze Stadt	417 972	412 169	407 647	401 577	396 261	389 613	+ 0,0	45

[1] Ergebnisse der Fortschreibung [2] Berechnet auf den Bestand von 1950 [3] Festes Land einschliesslich Wald

Wohnbevölkerung nach dem Geschlecht seit 1836[1]

Jahre[2]	Grundzahlen männlich	weiblich	zusammen	Promilleverteilung männlich	weiblich	zusammen	Frauen auf 1000 Männer
1836	18 033	17 242	35 275	511	489	1000	956
1850	20 047	21 538	41 585	482	518	1000	1074
1860	25 061	26 555	51 616	486	514	1000	1060
1870[3]	31 870	34 331	66 201	481	519	1000	1077
1880[3]	41 827	46 029	87 856	476	524	1000	1100
1888	*	*	103 862	*	*	1000	*
1900	80 241	87 780	168 021	478	522	1000	1094
1910	105 643	109 845	215 488	490	510	1000	1040
1920	108 148	126 660	234 808	461	539	1000	1171
1930	135 681	155 256	290 937	466	534	1000	1144
1941	154 355	182 040	336 395	459	541	1000	1179
1950	179 410	210 610	390 020	460	540	1000	1174
1960	207 011	233 159	440 170	470	530	1000	1126
1970	199 454	223 186	422 640	472	528	1000	1119

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Seit 1836 heutiges Stadtgebiet [3] Ortsanwesende Bevölkerung

Wohnbevölkerung nach dem Geschlecht seit 1934[1]

Jahresende	Grundzahlen männlich	weiblich	zusammen	Promilleverteilung männlich	weiblich	zusammen	Frauen auf 1000 Männer
1934	145 193	170 671	315 864	460	540	1000	1175
1940	153 372	180 654	334 026	459	541	1000	1178
1950	179 049	210 524	389 573	460	540	1000	1176
1951	182 285	213 975	396 260	460	540	1000	1174
1952	185 787	217 838	403 625	460	540	1000	1173
1953	187 594	220 950	408 544	459	541	1000	1178
1954	189 994	223 050	413 044	460	540	1000	1174
1955	192 403	224 948	417 351	461	539	1000	1169
1956	194 399	226 090	420 489	462	538	1000	1163
1957	198 094	228 255	426 349	465	535	1000	1152
1958	200 539	230 703	431 242	465	535	1000	1150
1959	201 911	232 169	434 080	465	535	1000	1150
1960	204 553	232 720	437 273	468	532	1000	1138
1961	206 409	232 913	439 322	470	530	1000	1128
1962	207 453	232 727	440 180	471	529	1000	1122
1963	207 513	231 577	439 090	473	527	1000	1116
1964	207 002	230 628	437 630	473	527	1000	1114
1965	204 873	228 992	433 865	472	528	1000	1118
1966	203 592	227 941	431 533	472	528	1000	1120
1967	203 878	226 716	430 594	473	527	1000	1112
1968	203 777	226 378	430 155	474	526	1000	1111
1969	200 054	225 063	425 117	471	529	1000	1125
1970	195 871	222 101	417 972	469	531	1000	1134
1971	192 424	219 745	412 169	467	533	1000	1142
1972	189 919	217 728	407 647	466	534	1000	1146
1973	187 148	214 429	401 577	466	534	1000	1146
1974	184 206	212 055	396 261	465	535	1000	1151
1975	180 827	208 786	389 613	464	536	1000	1155

[1] Ergebnisse der Fortschreibung

Aktive und nichtaktive Wohnbevölkerung nach dem Geschlecht seit 1894[1]

Jahre[2]	Grundzahlen der Altersgruppen unter 20	20–64	65 u.m.	zusammen	Promilleverteilung der Altersgruppen unter 20	20–64	65 u.m.	zusammen
	Männliches Geschlecht							
1894	21 907	36 568	1 560	60 051[3]	365	609	26	1000
1900	26 838	42 790	1 890	71 518	375	598	27	1000
1910	32 974	57 288	2 562	92 824	355	617	28	1000
1920	28 707	62 165	3 303	94 175	305	660	35	1000
1930	28 252	81 614	4 876	114 742	246	711	43	1000
1930	34 668	95 376	5 637	135 681	256	703	41	1000
1941	37 233	107 561	9 551	154 345	241	697	62	1000
1950	44 460	121 511	13 439	179 410	248	677	75	1000
1960	51 269	137 992	17 750	207 011	248	666	86	1000
1970	43 883	131 845	23 726	199 454	220	661	119	1000
1973	40 337	121 371	25 440	187 148	216	648	136	1000
1974	39 167	119 180	25 859	184 206	213	647	140	1000
1975	37 812	116 673	26 342	180 827	209	645	146	1000
	Weibliches Geschlecht							
1894	21 509	36 985	2 509	61 006[3]	353	606	41	1000
1900	27 092	48 867	3 226	79 185	342	617	41	1000
1910	32 336	61 290	4 283	97 909	330	626	44	1000
1920	30 015	77 296	5 675	112 986	266	684	50	1000
1930	29 121	97 785	8 172	135 078	216	724	60	1000
1930	35 198	110 846	9 212	155 256	227	714	59	1000
1941	37 545	128 988	15 517	182 050	206	709	85	1000
1950	44 039	144 820	21 751	210 610	209	688	103	1000
1960	49 813	153 712	29 634	233 159	214	659	127	1000
1970	42 740	140 769	39 677	223 186	191	631	178	1000
1973	39 767	132 203	42 459	214 429	185	617	198	1000
1974	38 890	129 745	43 420	212 055	183	612	205	1000
1975	37 340	127 088	44 358	208 786	179	609	212	1000
	Wohnbevölkerung							
1894	43 416	73 553	4 069	121 057[3]	359	607	34	1000
1900	53 930	91 657	5 116	150 703	358	608	34	1000
1910	65 310	118 578	6 845	190 733	342	622	36	1000
1920	58 722	139 461	8 978	207 161	284	673	43	1000
1930	57 373	179 399	13 048	249 820	230	718	52	1000
1930	69 866	206 222	14 849	290 937	240	709	51	1000
1941	74 778	236 549	25 068	336 395	222	703	75	1000
1950	88 499	266 331	35 190	390 020	227	683	90	1000
1960	101 082	291 704	47 384	440 170	230	662	108	1000
1970	86 623	272 614	63 403	422 640	205	645	150	1000
1973	80 104	253 574	67 899	401 577	200	631	169	1000
1974	78 057	248 925	69 279	396 261	197	628	175	1000
1975	75 152	243 761	70 700	389 613	193	626	181	1000

[1] Zur aktiven Bevölkerung werden die Altersgruppen 20–64 Jahre gezählt, zur nichtaktiven Bevölkerung die Altersgruppen unter 20 sowie 65 und mehr Jahre. Bis 1970 Volkszählungsergebnisse, nachher Ergebnisse der Fortschreibung auf Jahresende [2] Bis 1930 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet [3] 1894 inbegriffen Personen mit unbekanntem Alter: männlich 16, weiblich 3, Wohnbevölkerung 19

Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht seit 1894[1]

Vollendete Altersjahre	1894	1900	1910	1930	1930	1941	1950	1960	1970
	Männliches Geschlecht								
unter 1	1 429	2 005	1 756	1 511	1 850	2 223	2 517	2 684	1 747
1– 4	4 355	6 666	6 456	5 612	6 942	7 268	10 470	10 444	7 709
5– 9	4 699	6 542	7 976	6 663	8 292	9 115	12 681	11 671	10 850
10–14	4 493	5 157	7 609	5 903	7 254	8 910	8 648	11 751	10 784
15–19	6 931	6 468	9 177	8 563	10 330	9 717	10 144	14 719	12 793
20–24	7 576	7 796	10 662	14 141	16 605	12 286	15 555	20 426	21 656
25–29	6 647	8 192	10 152	13 818	16 223	13 408	15 998	19 352	19 933
30–34	5 383	6 803	9 305	11 712	13 685	16 445	13 238	17 010	14 748
35–39	4 470	5 579	7 713	9 538	11 227	16 579	14 213	15 191	13 903
40–44	3 909	4 447	6 212	8 163	9 569	13 971	16 629	12 403	13 575
45–49	3 038	3 555	4 890	7 702	8 917	11 348	15 671	13 588	12 981
50–54	2 563	2 705	3 782	7 077	8 171	9 150	12 761	15 519	10 914
55–59	1 812	2 195	2 705	5 551	6 455	7 988	9 901	13 895	11 485
60–64	1 170	1 518	1 867	3 912	4 524	6 386	7 545	10 608	12 650
65–69	802	942	1 317	2 463	2 871	4 631	5 814	7 542	10 173
70–74	473	560	742	1 383	1 594	2 811	4 118	4 967	6 724
75–79	201	272	345	685	785	1 418	2 283	3 088	4 054
80–84	64	91	126	255	288	527	927	1 517	1 854
85–89	18	21	27	78	86	140	269	554	739
90 u. m.	2	4	5	12	13	24	28	82	182
Zusammen	60 051[2]	71 518	92 824	114 742	135 681	154 345	179 410	207 011	199 454
	Weibliches Geschlecht								
unter 1	1 513	1 920	1 643	1 465	1 793	2 148	2 413	2 580	1 659
1– 4	4 443	6 565	6 273	5 451	6 701	7 011	9 979	9 813	7 486
5– 9	4 756	6 552	8 002	6 613	8 129	8 890	12 167	11 308	10 432
10–14	4 657	5 369	7 773	5 892	7 267	8 802	8 670	11 722	10 367
15–19	6 140	6 686	8 645	9 700	11 308	10 694	10 810	14 390	12 796
20–24	7 099	9 674	10 918	15 579	17 595	13 390	16 930	18 692	19 419
25–29	6 407	8 813	10 228	15 772	17 888	15 765	18 031	18 658	17 599
30–34	5 421	7 396	9 434	14 324	16 281	19 532	15 191	18 172	14 541
35–39	4 325	5 883	7 941	12 216	13 840	18 725	17 400	17 254	14 294
40–44	3 839	4 944	6 756	10 198	11 541	16 961	19 689	14 384	15 319
45–49	3 213	3 893	5 408	9 134	10 352	14 403	18 024	16 479	15 247
50–54	2 832	3 319	4 506	8 403	9 521	11 514	15 965	18 613	12 965
55–59	2 198	2 819	3 393	6 773	7 701	9 947	13 233	16 916	14 898
60–64	1 651	2 126	2 706	5 386	6 127	8 751	10 357	14 544	16 487
65–69	1 212	1 496	2 041	3 697	4 186	6 844	8 464	11 485	14 367
70–74	782	980	1 273	2 490	2 793	4 485	6 636	8 182	11 411
75–79	356	513	647	1 233	1 388	2 707	4 025	5 510	7 691
80–84	137	184	251	582	649	1 074	1 870	3 087	4 054
85–89	21	48	58	136	156	345	640	1 119	1 652
90 u. m.	1	5	13	34	40	62	116	251	502
Zusammen	61 006[3]	79 185	97 909	135 078	155 256	182 050	210 610	233 159	223 186

[1] Volkszählungsergebnisse: bis 1930 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet
[2] Inbegriffen 16 mit unbekanntem Alter
[3] Inbegriffen 3 mit unbekanntem Alter

Wohnbevölkerung nach dem Alter seit 1894[1]

Vollendete Altersjahre	1894	1900	1910	1930	1930	1941	1950	1960	1970
	Beide Geschlechter								
unter 1	2 942	3 925	3 399	2 976	3 643	4 371	4 930	5 264	3 406
1– 4	8 798	13 231	12 729	11 063	13 643	14 279	20 449	20 257	15 195
5– 9	9 455	13 094	15 978	13 276	16 421	18 005	24 848	22 979	21 282
10–14	9 150	10 526	15 382	11 795	14 521	17 712	17 318	23 473	21 151
15–19	13 071	13 154	17 822	18 263	21 638	20 411	20 954	29 109	25 589
20–24	14 675	17 470	21 580	29 720	34 200	25 676	32 485	39 118	41 075
25–29	13 054	17 005	20 380	29 590	34 111	29 173	34 029	38 010	37 532
30–34	10 804	14 199	18 739	26 036	29 966	35 977	28 429	35 182	29 289
35–39	8 795	11 462	15 654	21 754	25 067	35 304	31 613	32 445	28 197
40–44	7 748	9 391	12 968	18 361	21 110	30 932	36 318	26 787	28 894
45–49	6 251	7 448	10 298	16 836	19 269	25 751	33 695	30 067	28 228
50–54	5 395	6 024	8 288	15 480	17 692	20 664	28 726	34 132	23 879
55–59	4 010	5 014	6 098	12 324	14 156	17 935	23 134	30 811	26 383
60–64	2 821	3 644	4 573	9 298	10 651	15 137	17 902	25 152	29 137
65–69	2 014	2 438	3 358	6 160	7 057	11 475	14 278	19 027	24 540
70–74	1 255	1 540	2 015	3 873	4 387	7 296	10 754	13 149	18 135
75–79	557	785	992	1 918	2 173	4 125	6 308	8 598	11 745
80–84	201	275	377	837	937	1 601	2 797	4 604	5 908
85–89	39	69	85	214	242	485	909	1 673	2 391
90 u. m.	3	9	18	46	53	86	144	333	684
Zusammen	121 057[2]	150 703	190 733	249 820	290 937	336 395	390 020	440 170	422 640
	Promilleverteilung								
unter 1	24	26	18	12	12	13	13	12	8
1– 4	73	88	67	44	47	42	52	46	36
5– 9	78	87	84	53	56	54	64	52	50
10–14	75	70	81	47	50	53	44	53	50
15–19	108	88	93	73	75	61	54	66	61
20–24	121	116	113	119	118	76	83	89	97
25–29	108	113	107	119	117	87	87	86	89
30–34	89	94	98	104	103	107	73	80	69
35–39	73	76	82	87	86	105	81	74	67
40–44	64	62	68	74	73	92	93	61	68
45–49	52	50	54	67	66	77	86	68	67
50–54	45	40	43	62	61	61	74	78	57
55–59	33	33	32	49	49	53	59	70	62
60–64	23	24	24	37	37	45	46	57	69
65–69	17	16	18	25	24	34	37	43	58
70–74	10	10	11	16	15	22	28	30	43
75–79	5	5	5	8	7	12	16	20	28
80 u. m.	2	2	2	4	4	6	10	15	21
Zusammen	1000[2]	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000

[1] Volkszählungsergebnisse: bis 1930 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet [2] Inbegriffen 19 = 0,2‰ mit unbekanntem Alter

Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht seit 1934[1]

Jahresende	Alter in vollendeten Jahren unter 7	7–14	15–19	20–34	35–49	50–64	65–69	70 u.m.	zusammen
	Männliches Geschlecht								
1934	13 208	13 857	8 571	48 462	33 258	21 022	3 441	3 374	145 193
1940	13 019	14 209	9 916	43 316	40 653	23 185	4 462	4 612	153 372
1950	18 648	15 896	10 149	44 551	46 379	30 103	5 782	7 541	179 049
1955	17 858	19 794	10 323	50 410	42 983	35 734	6 387	8 914	192 403
1956	17 705	19 725	10 852	51 475	42 072	36 837	6 565	9 168	194 399
1957	17 738	19 635	11 917	53 241	41 662	37 862	6 666	9 373	198 094
1958	18 028	19 395	12 714	53 855	41 280	38 747	6 893	9 627	200 539
1959	18 137	19 147	13 445	53 962	40 922	39 209	7 174	9 915	201 911
1960	18 024	18 652	14 660	55 256	40 570	39 743	7 512	10 136	204 553
1961	17 758	18 205	15 255	56 793	40 367	39 821	7 767	10 443	206 409
1962	17 578	17 832	15 486	57 869	40 133	39 917	7 980	10 658	207 453
1963	17 369	17 787	15 198	58 404	39 878	39 859	8 205	10 813	207 513
1964	17 099	17 737	14 707	58 411	39 908	39 507	8 446	11 187	207 002
1965	16 885	17 536	14 024	56 995	40 226	38 864	8 761	11 582	204 873
1966	16 619	17 511	13 531	56 527	40 253	38 059	9 094	11 998	203 592
1967	16 180	17 400	13 311	57 254	40 651	37 249	9 503	12 330	203 878
1968	15 593	17 407	13 300	57 758	40 997	36 310	9 798	12 614	203 777
1969	14 769	17 373	13 091	56 233	40 306	35 324	9 952	13 006	200 054
1970	13 866	17 288	12 663	54 203	39 426	34 849	10 138	13 438	195 871
1971	13 094	17 150	12 368	52 627	38 811	34 130	10 359	13 885	192 424
1972	12 308	16 938	12 243	51 731	38 374	33 398	10 475	14 452	189 919
1973	11 632	16 570	12 135	50 825	37 739	32 807	10 476	14 964	187 148
1974	10 921	16 213	12 033	49 787	37 201	32 192	10 382	15 477	184 206
1975	10 277	15 633	11 902	48 584	36 353	31 736	10 373	15 969	180 827
	Weibliches Geschlecht								
1934	12 801	13 893	9 486	55 961	41 077	26 134	5 256	6 063	170 671
1940	12 606	14 031	10 755	49 704	49 212	29 642	6 443	8 261	180 654
1950	17 710	15 664	10 843	50 109	55 061	39 487	8 448	13 202	210 524
1955	17 075	19 264	11 147	55 643	51 068	45 620	9 477	15 654	224 948
1956	17 035	19 245	11 546	55 533	50 314	46 566	9 804	16 047	226 090
1957	16 953	19 294	12 302	55 637	49 947	47 577	10 054	16 491	228 255
1958	17 210	19 078	13 002	56 058	49 154	48 672	10 511	17 018	230 703
1959	17 147	18 851	13 875	55 720	48 535	49 456	10 916	17 669	232 169
1960	17 123	18 446	14 457	55 164	48 031	50 007	11 478	18 014	232 720
1961	16 918	17 950	14 789	55 075	47 352	50 302	11 811	18 716	232 913
1962	16 694	17 574	14 813	55 133	46 755	50 368	12 254	19 136	232 727
1963	16 483	17 340	14 268	54 769	46 265	50 168	12 554	19 730	231 577
1964	16 336	17 190	13 710	54 227	45 990	49 832	12 843	20 500	230 628
1965	16 042	17 018	13 423	52 975	46 026	49 123	13 196	21 189	228 992
1966	15 826	16 941	13 155	52 327	46 051	48 122	13 580	21 939	227 941
1967	15 315	16 858	13 073	51 988	45 875	47 043	13 902	22 662	226 716
1968	14 838	16 712	13 148	52 211	45 838	46 037	14 115	23 479	226 378
1969	14 127	16 746	13 048	52 108	45 637	44 901	14 195	24 301	225 063
1970	13 309	16 649	12 820	50 888	44 663	44 294	14 338	25 140	222 101
1971	12 515	16 599	12 781	50 030	43 892	43 549	14 330	26 049	219 745
1972	11 881	16 368	12 745	49 596	42 839	42 811	14 528	26 960	217 728
1973	11 249	15 936	12 582	48 554	41 914	41 735	14 780	27 679	214 429
1974	10 670	15 600	12 620	47 879	41 021	40 845	14 958	28 462	212 055
1975	9 947	15 125	12 268	47 065	39 926	40 097	14 931	29 427	208 786

[1] Ergebnisse der Fortschreibung

Wohnbevölkerung nach dem Alter seit 1934[1]

Jahres-ende	Alter in vollendeten Jahren unter 7	7–14	15–19	20–34	35–49	50–64	65–69	70 u.m.	zusammen
	Beide Geschlechter								
1934	26 009	27 750	18 057	104 423	74 335	47 156	8 697	9 437	315 864
1940	25 625	28 240	20 671	93 020	89 865	52 827	10 905	12 873	334 026
1950	36 358	31 560	20 992	94 660	101 440	69 590	14 230	20 743	389 573
1955	34 933	39 058	21 470	106 053	94 051	81 354	15 864	24 568	417 351
1956	34 740	38 970	22 398	107 008	92 386	83 403	16 369	25 215	420 489
1957	34 691	38 929	24 219	108 878	91 609	85 439	16 720	25 864	426 349
1958	35 238	38 473	25 716	109 913	90 434	87 419	17 404	26 645	431 242
1959	35 284	37 998	27 320	109 682	89 457	88 665	18 090	27 584	434 080
1960	35 147	37 098	29 117	110 420	88 601	89 750	18 990	28 150	437 273
1961	34 676	36 155	30 044	111 868	87 719	90 123	19 578	29 159	439 322
1962	34 272	35 406	30 299	113 002	86 888	90 285	20 234	29 794	440 180
1963	33 852	35 127	29 466	113 173	86 143	90 027	20 759	30 543	439 090
1964	33 435	34 927	28 417	112 638	85 898	89 339	21 289	31 687	437 630
1965	32 927	34 554	27 447	109 970	86 252	87 987	21 957	32 771	433 865
1966	32 445	34 452	26 686	108 854	86 304	86 181	22 674	33 937	431 533
1967	31 495	34 258	26 384	109 242	86 526	84 292	23 405	34 992	430 594
1968	30 431	34 119	26 448	109 969	86 835	82 347	23 913	36 093	430 155
1969	28 896	34 119	26 139	108 341	85 943	80 225	24 147	37 307	425 117
1970	27 175	33 937	25 483	105 091	84 089	79 143	24 476	38 578	417 972
1971	25 609	33 749	25 149	102 657	82 703	77 679	24 689	39 934	412 169
1972	24 189	33 306	24 988	101 327	81 213	76 209	25 003	41 412	407 647
1973	22 881	32 506	24 717	99 379	79 653	74 542	25 256	42 643	401 577
1974	21 591	31 813	24 653	97 666	78 222	73 037	25 340	43 939	396 261
1975	20 224	30 758	24 170	95 649	76 279	71 833	25 304	45 396	389 613

[1] Ergebnisse der Fortschreibung

Wohnbevölkerung nach gesetzlichen und statistischen Altersgruppen Ende 1975[1]

Gesetzliche und statistische Altersgruppen	Vollendete Altersjahre	Schweizer männlich	Schweizer weiblich	Schweizer zusammen	Ausländer männlich	Ausländer weiblich	Ausländer zusammen	Wohnbevölkerung
Säuglinge	unter 1	804	714	1 518	703	601	1 304	2 822
Vorschulpflichtige	unter 7	6 293	6 208	12 501	3 984	3 739	7 723	20 224
Schulpflichtige	7–15	14 078	13 607	27 685	3 703	3 627	7 330	35 015
Schulentl. Minderjährige	16–19	8 464	8 667	17 131	1 290	1 492	2 782	19 913
18 u.m.jährige Personen	18 u.m.	118 920	152 315	271 235	29 429	24 836	54 265	325 500
Volljährige	20 u.m.	114 282	147 472	261 754	28 733	23 974	52 707	314 416
Stimmberechtigte	20 u.m.	108 375[2]	144 569[2]	252 944[2]	.	.	.	[2]252 944
Militärpflichtige	20–50	62 882	.	62 882	.	.	.	62 882
AHV-berechtigte Frauen	62 u.m.	.	50 410	50 410	.	2 525[3]	2 525[3]	52 935
AHV-berechtigte Männer	65 u.m.	25 085	.	25 085	1 257[3]	.	1 257[3]	26 342
Aktive Bevölkerung	20–64	89 197	105 286	194 483	27 476	21 802	49 278	243 761
Nichtaktive Bevölkerung	[4]	53 920	70 668	124 588	10 234	11 030	21 264	145 852
Minderjährige	unter 20	28 835	28 482	57 317	8 977	8 858	17 835	75 152
Betagte	65 u.m.	25 085	42 186	67 271	1 257	2 172	3 429	70 700
Gesamtbevölkerung	.	143 117	175 954	319 071	37 710	32 832	70 542	389 613

[1] Ergebnisse der Fortschreibung [2] Für Gemeindeabstimmungen und -wahlen gemäss Stimmregister vom 7.12.1975 [3] Einschl. Ausländer bzw. Ausländerinnen aus Staaten, die kein Gegenrecht halten [4] Unter 20 sowie 65 u.m. Jahre

Wohnbevölkerung nach Alter und Stadtquartieren 1970[1] – Männliches Geschlecht

Stadtquartiere	Alter in vollendeten Jahren unter 7	7–14	15–19	20–39	40–59	60–64	65 u. m.	zusammen
Kreis 1	193	198	365	2 542	1 039	303	529	5 169
Rathaus	92	91	123	1 307	505	155	274	2 547
Hochschulen	35	26	70	258	134	22	71	616
Lindenhof	41	31	74	548	203	69	78	1 044
City	25	50	98	429	197	57	106	962
Kreis 2	968	1 428	984	4 609	3 962	1 089	2 296	15 336
Wollishofen	503	805	528	2 279	2 200	632	1 327	8 274
Leimbach	190	292	167	500	493	84	140	1 866
Enge	275	331	289	1 830	1 269	373	829	5 196
Kreis 3	1 644	1 990	1 629	8 559	6 361	1 945	3 440	25 568
Alt-Wiedikon	449	522	435	2 945	1 974	609	1 152	8 086
Friesenberg	393	713	456	1 401	1 321	369	669	5 322
Sihlfeld	802	755	738	4 213	3 066	967	1 619	12 160
Kreis 4	923	1 024	867	6 591	3 727	1 198	2 168	16 498
Werd	126	112	105	892	456	157	316	2 164
Langstrasse	401	400	396	3 687	1 739	480	767	7 870
Hard	396	512	366	2 012	1 532	561	1 085	6 464
Kreis 5	408	441	433	3 032	1 677	437	747	7 175
Gewerbeschule	350	378	369	2 548	1 357	347	603	5 952
Escher Wyss	58	63	64	484	320	90	144	1 223
Kreis 6	961	1 206	1 136	6 515	3 975	1 278	2 710	17 781
Unterstrass	677	917	791	4 156	2 885	921	1 950	12 297
Oberstrass	284	289	345	2 359	1 090	357	760	5 484
Kreis 7	1 184	1 274	956	6 206	3 760	1 092	2 359	16 831
Fluntern	220	240	196	1 389	793	261	528	3 627
Hottingen	275	335	378	2 176	1 172	388	848	5 572
Hirslanden	221	250	188	1 334	839	262	588	3 682
Witikon	468	449	194	1 307	956	181	395	3 950
Kreis 8	573	596	539	3 719	2 254	658	1 377	9 716
Seefeld	163	161	142	1 430	767	267	523	3 453
Mühlebach	213	192	189	1 281	785	208	477	3 345
Weinegg	197	243	208	1 008	702	183	377	2 918
Kreis 9	1 738	2 415	1 521	7 416	6 351	1 349	2 205	22 995
Albisrieden	698	1 008	615	2 650	2 708	578	924	9 181
Altstetten	1 040	1 407	906	4 766	3 643	771	1 281	13 814
Kreis 10	1 198	1 530	994	5 398	4 244	1 141	2 326	16 831
Höngg	706	913	516	2 374	2 165	453	822	7 949
Wipkingen	492	617	478	3 024	2 079	688	1 504	8 882
Kreis 11	2 430	2 917	1 848	10 181	7 200	1 434	2 537	28 547
Affoltern	913	1 188	620	3 071	2 183	359	548	8 882
Oerlikon	613	689	550	3 506	2 477	618	1 184	9 637
Seebach	904	1 040	678	3 604	2 540	457	805	10 028
Kreis 12	1 554	2 297	1 521	5 472	4 405	726	1 032	17 007
Saatlen	305	526	451	1 125	1 000	186	242	3 835
Schwamendingen-Mitte	626	725	449	2 263	1 622	287	423	6 395
Hirzenbach	623	1 046	621	2 084	1 783	253	367	6 777
Ganze Stadt	13 774	17 316	12 793	70 240	48 955	12 650	23 726	199 454

[1] Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach Alter und Stadtquartieren 1970[1] – Weibliches Geschlecht

Stadtquartiere	Alter in vollendeten Jahren unter 7	7–14	15–19	20–39	40–59	60–64	65 u. m.	zusammen
Kreis 1	179	178	338	2 009	1 229	370	964	5 267
Rathaus	93	85	118	986	590	171	412	2 455
Hochschulen	37	30	75	268	189	47	228	874
Lindenhof	30	20	71	417	241	86	187	1 052
City	19	43	74	338	209	66	137	886
Kreis 2	1 007	1 357	1 043	4 783	4 904	1 508	4 007	18 609
Wollishofen	581	740	498	2 414	2 797	913	2 282	10 225
Leimbach	173	320	165	544	513	92	191	1 998
Enge	253	297	380	1 825	1 594	503	1 534	6 386
Kreis 3	1 535	1 900	1 520	7 820	7 843	2 411	5 344	28 373
Alt-Wiedikon	431	462	363	2 443	2 414	791	1 777	8 681
Friesenberg	360	671	435	1 453	1 612	433	998	5 962
Sihlfeld	744	767	722	3 924	3 817	1 187	2 569	13 730
Kreis 4	873	975	907	5 246	4 184	1 482	3 266	16 933
Werd	126	100	140	802	615	218	536	2 537
Langstrasse	392	381	405	2 641	1 751	519	1 270	7 359
Hard	355	494	362	1 803	1 818	745	1 460	7 037
Kreis 5	393	433	339	2 080	1 508	495	1 052	6 300
Gewerbeschule	345	364	289	1 837	1 241	399	866	5 341
Escher Wyss	48	69	50	243	267	96	186	959
Kreis 6	972	1 183	1 113	5 997	5 570	1 802	4 652	21 289
Unterstrass	684	885	743	3 690	3 760	1 302	3 257	14 321
Oberstrass	288	298	370	2 307	1 810	500	1 395	6 968
Kreis 7	1 119	1 326	1 340	7 052	5 642	1 726	5 249	23 454
Fluntern	200	245	357	1 722	1 362	418	1 113	5 417
Hottingen	270	404	535	2 573	1 911	617	1 998	8 308
Hirslanden	204	242	226	1 297	1 205	440	1 420	5 034
Witikon	445	435	222	1 460	1 164	251	718	4 695
Kreis 8	580	564	685	3 573	3 233	983	2 563	12 181
Seefeld	166	151	176	1 261	1 128	358	1 037	4 277
Mühlebach	229	177	231	1 171	1 134	358	849	4 149
Weinegg	185	236	278	1 141	971	267	677	3 755
Kreis 9	1 651	2 263	1 454	6 966	6 835	1 599	3 305	24 073
Albisrieden	648	955	650	2 709	3 078	653	1 405	10 098
Altstetten	1 003	1 308	804	4 257	3 757	946	1 900	13 975
Kreis 10	1 123	1 399	1 029	5 641	5 162	1 496	3 970	19 820
Höngg	652	841	516	2 673	2 454	544	1 480	9 160
Wipkingen	471	558	513	2 968	2 708	952	2 490	10 660
Kreis 11	2 341	2 912	1 774	9 363	7 613	1 773	3 812	29 588
Affoltern	927	1 190	606	2 954	2 235	430	818	9 160
Oerlikon	552	698	540	2 981	2 799	771	1 807	10 148
Seebach	862	1 024	628	3 428	2 579	572	1 187	10 280
Kreis 12	1 501	2 180	1 254	5 323	4 706	842	1 493	17 299
Saatlen	318	488	332	952	1 097	186	258	3 631
Schwamendingen-Mitte	532	698	380	2 209	1 719	356	707	6 601
Hirzenbach	651	994	542	2 162	1 890	300	528	7 067
Ganze Stadt	13 274	16 670	12 796	65 853	58 429	16 487	39 677	223 186

[1] Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach Alter und Stadtquartieren 1970[1] – Beide Geschlechter

Stadtquartiere	Alter in vollendeten Jahren unter 7	7–14	15–19	20–39	40–59	60–64	65 u.m.	zusammen
Kreis 1	372	376	703	4 551	2 268	673	1 493	10 436
Rathaus	185	176	241	2 293	1 095	326	686	5 002
Hochschulen	72	56	145	526	323	69	299	1 490
Lindenhof	71	51	145	965	444	155	265	2 096
City	44	93	172	767	406	123	243	1 848
Kreis 2	1 975	2 785	2 027	9 392	8 866	2 597	6 303	33 945
Wollishofen	1 084	1 545	1 026	4 693	4 997	1 545	3 609	18 499
Leimbach	363	612	332	1 044	1 006	176	331	3 864
Enge	528	628	669	3 655	2 863	876	2 363	11 582
Kreis 3	3 179	3 890	3 149	16 379	14 204	4 356	8 784	53 941
Alt-Wiedikon	880	984	798	5 388	4 388	1 400	2 929	16 767
Friesenberg	753	1 384	891	2 854	2 933	802	1 667	11 284
Sihlfeld	1 546	1 522	1 460	8 137	6 883	2 154	4 188	25 890
Kreis 4	1 796	1 999	1 774	11 837	7 911	2 680	5 434	33 431
Werd	252	212	245	1 694	1 071	375	852	4 701
Langstrasse	793	781	801	6 328	3 490	999	2 037	15 229
Hard	751	1 006	728	3 815	3 350	1 306	2 545	13 501
Kreis 5	801	874	772	5 112	3 185	932	1 799	13 475
Gewerbeschule	695	742	658	4 385	2 598	746	1 469	11 293
Escher Wyss	106	132	114	727	587	186	330	2 182
Kreis 6	1 933	2 389	2 249	12 512	9 545	3 080	7 362	39 070
Unterstrass	1 361	1 802	1 534	7 846	6 645	2 223	5 207	26 618
Oberstrass	572	587	715	4 666	2 900	857	2 155	12 452
Kreis 7	2 303	2 600	2 296	13 258	9 402	2 818	7 608	40 285
Fluntern	420	485	553	3 111	2 155	679	1 641	9 044
Hottingen	545	739	913	4 749	3 083	1 005	2 846	13 880
Hirslanden	425	492	414	2 631	2 044	702	2 008	8 716
Witikon	913	884	416	2 767	2 120	432	1 113	8 645
Kreis 8	1 153	1 160	1 224	7 292	5 487	1 641	3 940	21 897
Seefeld	329	312	318	2 691	1 895	625	1 560	7 730
Mühlebach	442	369	420	2 452	1 919	566	1 326	7 494
Weinegg	382	479	486	2 149	1 673	450	1 054	6 673
Kreis 9	3 389	4 678	2 975	14 382	13 186	2 948	5 510	47 068
Albisrieden	1 346	1 963	1 265	5 359	5 786	1 231	2 329	19 279
Altstetten	2 043	2 715	1 710	9 023	7 400	1 717	3 181	27 789
Kreis 10	2 321	2 929	2 023	11 039	9 406	2 637	6 296	36 651
Höngg	1 358	1 754	1 032	5 047	4 619	997	2 302	17 109
Wipkingen	963	1 175	991	5 992	4 787	1 640	3 994	19 542
Kreis 11	4 771	5 829	3 622	19 544	14 813	3 207	6 349	58 135
Affoltern	1 840	2 378	1 226	6 025	4 418	789	1 366	18 042
Oerlikon	1 165	1 387	1 090	6 487	5 276	1 389	2 991	19 785
Seebach	1 766	2 064	1 306	7 032	5 119	1 029	1 992	20 308
Kreis 12	3 055	4 477	2 775	10 795	9 111	1 568	2 525	34 306
Saatlen	623	1 014	783	2 077	2 097	372	500	7 466
Schwamendingen-Mitte	1 158	1 423	829	4 472	3 341	643	1 130	12 996
Hirzenbach	1 274	2 040	1 163	4 246	3 673	553	895	13 844
Ganze Stadt	27 048	33 986	25 589	136 093	107 384	29 137	63 403	422 640

[1] Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach Zivilstand und Geschlecht seit 1850[1]

Jahre[2]	Grundzahlen ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen	Promilleverteilung ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen
	Männliches Geschlecht									
1900	42 944	26 514	1 662	398	71 518	600	371	23	6	1000
1910	56 202	33 805	2 062	755	92 824	606	364	22	8	1000
1920	51 454	39 143	2 432	1 146	94 175	546	416	26	12	1000
1930	69 323	61 205	3 159	1 994	135 681	511	451	23	15	1000
1941	69 537	77 252	3 763	3 793	154 345	451	500	24	25	1000
1950	80 432	90 030	4 083	4 865	179 410	448	502	23	27	1000
1960	93 899	103 464	4 252	5 396	207 011	453	500	21	26	1000
1970	88 949	100 395	4 429	5 681	199 454	446	503	22	29	1000
	Weibliches Geschlecht									
1900	45 435	26 450	6 343	957	79 185	574	334	80	12	1000
1910	55 409	33 364	7 632	1 504	97 909	566	341	78	15	1000
1920	61 802	39 465	9 426	2 293	112 986	547	350	83	20	1000
1930	77 741	60 882	12 497	4 136	155 256	501	392	80	27	1000
1941	80 919	77 688	16 113	7 330	182 050	444	427	89	40	1000
1950	91 843	90 230	18 745	9 792	210 610	436	429	89	46	1000
1960	98 910	101 683	21 199	11 367	233 159	424	436	91	49	1000
1970	90 838	96 977	23 242	12 129	223 186	407	435	104	54	1000
	Beide Geschlechter									
1850	21 594	11 515[3]	2 357	[3]	35 466	609	325[3]	66	[3]	1000
1860	27 867	14 414[3]	2 679	[3]	44 960	620	320[3]	60	[3]	1000
1894	72 925	40 615	6 590	927	121 057	602	336	54	8	1000
1900	88 379	52 964	8 005	1 355	150 703	587	351	53	9	1000
1910	111 611	67 169	9 694	2 259	190 733	585	352	51	12	1000
1920	113 256	78 608	11 858	3 439	207 161	547	379	57	17	1000
1930	147 064	122 087	15 656	6 130	290 937	505	420	54	21	1000
1941	150 456	154 940	19 876	11 123	336 395	447	461	59	33	1000
1950	172 275	180 260	22 828	14 657	390 020	442	462	58	38	1000
1960	192 809	205 147	25 451	16 763	440 170	438	466	58	38	1000
1970	179 787	197 372	27 671	17 810	422 640	425	467	66	42	1000

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Bis 1920 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet [3] Geschiedene unter «verheiratet» enthalten

Durchschnittsalter der Wohnbevölkerung nach Geschlecht und Zivilstand seit 1894[1]

Jahre[2]	Männliches Geschlecht ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen	Weibliches Geschlecht ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen
1894	17,94	42,30	57,26	47,73	27,54	18,48	39,53	57,68	48,12	28,87
1900	16,16	41,19	58,53	45,54	26,59	17,69	38,48	58,01	46,72	28,22
1910	17,93	42,37	58,49	44,56	27,95	20,10	39,82	59,32	45,81	29,71
1920	19,26	44,20	59,89	46,32	31,00	22,56	41,58	59,65	46,96	32,52
1930	20,11	44,22	62,46	45,09	32,43	23,61	41,67	61,69	47,03	34,34
1930	19,73	44,09	62,31	45,13	32,08	22,85	41,60	61,74	47,07	33,98
1941	19,96	45,49	65,82	46,54	34,51	24,43	43,00	64,14	48,06	36,82
1950	19,23	47,03	68,51	48,03	35,08	24,37	44,33	66,01	49,82	37,81
1960	19,71	47,87	70,35	49,89	35,61	24,94	45,28	67,89	52,33	39,05
1970	21,02	49,60	71,52	50,33	37,28	26,59	46,94	69,70	54,08	41,41

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Bis 1930 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet

Wohnbevölkerung nach Zivilstand und Stadtquartieren 1970[1]

Stadtquartiere	Ledig	Verheiratet	Verwitwet	Geschieden	Zusammen	Promilleanteil der Ledigen
Kreis 1	5 820	3 323	567	726	10 436	558
Rathaus	2 672	1 687	254	389	5 002	534
Hochschulen	934	369	115	72	1 490	627
Lindenhof	1 139	676	127	154	2 096	543
City	1 075	591	71	111	1 848	582
Kreis 2	14 220	15 845	2 588	1 292	33 945	419
Wollishofen	7 117	9 214	1 517	651	18 499	385
Leimbach	1 715	1 921	144	84	3 864	444
Enge	5 388	4 710	927	557	11 582	465
Kreis 3	21 417	26 228	3 797	2 499	53 941	397
Alt-Wiedikon	6 581	8 145	1 248	793	16 767	392
Friesenberg	4 805	5 439	688	352	11 284	426
Sihlfeld	10 031	12 644	1 861	1 354	25 890	387
Kreis 4	14 041	15 157	2 435	1 798	33 431	420
Werd	2 140	1 924	354	283	4 701	455
Langstrasse	7 053	6 300	940	936	15 229	463
Hard	4 848	6 933	1 141	579	13 501	359
Kreis 5	5 721	6 236	824	694	13 475	425
Gewerbeschule	4 905	5 077	690	621	11 293	434
Escher Wyss	816	1 159	134	73	2 182	374
Kreis 6	17 712	16 688	3 084	1 586	39 070	453
Unterstrass	11 172	12 167	2 175	1 104	26 618	420
Oberstrass	6 540	4 521	909	482	12 452	525
Kreis 7	19 652	16 143	3 021	1 469	40 285	488
Fluntern	4 688	3 434	664	258	9 044	518
Hottingen	7 444	4 722	1 119	595	13 880	536
Hirslanden	4 046	3 558	788	324	8 716	464
Witikon	3 474	4 429	450	292	8 645	402
Kreis 8	10 414	8 635	1 625	1 223	21 897	476
Seefeld	3 405	3 133	681	511	7 730	440
Mühlebach	3 526	2 955	548	465	7 494	471
Weinegg	3 483	2 547	396	247	6 673	522
Kreis 9	18 009	24 887	2 556	1 616	47 068	383
Albisrieden	7 305	10 208	1 102	664	19 279	379
Altstetten	10 704	14 679	1 454	952	27 789	385
Kreis 10	14 533	17 815	2 794	1 509	36 651	397
Höngg	6 797	8 623	1 045	644	17 109	397
Wipkingen	7 736	9 192	1 749	865	19 542	396
Kreis 11	23 851	29 052	3 037	2 195	58 135	410
Affoltern	7 561	9 222	695	564	18 042	419
Oerlikon	7 830	9 732	1 341	882	19 785	396
Seebach	8 460	10 098	1 001	749	20 308	417
Kreis 12	14 397	17 363	1 343	1 203	34 306	420
Saatlen	3 391	3 638	255	182	7 466	454
Schwamendingen-Mitte	5 193	6 628	602	573	12 996	400
Hirzenbach	5 813	7 097	486	448	13 844	420
Ganze Stadt	179 787	197 372	27 671	17 810	422 640	425

[1] Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach Heimat, Geschlecht und Zivilstand seit 1900[1]

Jahre[2]	Schweizer ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen	Ausländer ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen
	Männliches Geschlecht									
1900	29 225	19 301	1 325	354	50 205	13 719	7 213	337	44	21 313
1910	34 318	22 917	1 497	563	59 295	21 884	10 888	565	192	33 529
1920	41 148	31 666	1 884	968	75 666	10 306	7 477	548	178	18 509
1930	59 758	53 518	2 632	1 796	117 704	9 565	7 687	527	198	17 977
1941	64 645	72 074	3 253	3 441	143 413	4 892	5 178	510	352	10 932
1950	74 641	84 876	3 568	4 467	167 552	5 791	5 154	515	398	11 858
1960	77 609	91 555	3 857	4 881	177 902	16 290	11 909	395	515	29 109
1970	69 519	80 237	4 057	4 846	158 659	19 430	20 158	372	835	40 795
	Weibliches Geschlecht									
1900	31 241	19 390	5 258	848	56 737	14 194	7 060	1 085	109	22 448
1910	36 555	23 037	6 211	1 248	67 051	18 854	10 327	1 421	256	30 858
1920	44 713	31 727	7 532	1 946	85 918	17 089	7 738	1 894	347	27 068
1930	61 246	53 705	10 745	3 728	129 424	16 495	7 177	1 752	408	25 832
1941	72 717	72 380	14 241	6 893	166 231	8 202	5 308	1 872	437	15 819
1950	79 179	85 203	16 679	9 230	190 291	12 664	5 027	2 066	562	20 319
1960	81 935	94 281	19 559	10 818	206 593	16 975	7 402	1 640	549	26 566
1970	73 424	83 480	21 798	11 282	189 984	17 414	13 497	1 444	847	33 202
	Beide Geschlechter									
1900	60 466	38 691	6 583	1 202	106 942	27 913	14 273	1 422	153	43 761
1910	70 873	45 954	7 708	1 811	126 346	40 738	21 215	1 986	448	64 387
1920	85 861	63 393	9 416	2 914	161 584	27 395	15 215	2 442	525	45 577
1930	121 004	107 223	13 377	5 524	247 128	26 060	14 864	2 279	606	43 809
1941	137 362	144 454	17 494	10 334	309 644	13 094	10 486	2 382	789	26 751
1950	153 820	170 079	20 247	13 697	357 843	18 455	10 181	2 581	960	32 177
1960	159 544	185 836	23 416	15 699	384 495	33 265	19 311	2 035	1 064	55 675
1970	142 943	163 717	25 855	16 128	348 643	36 844	33 655	1 816	1 682	73 997

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Bis 1920 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet

Ehemündige Wohnbevölkerung nach Geschlecht und Zivilstand seit 1894[1]

Jahre[2]	Männer im Alter von 20 und mehr Jahren ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen	Frauen im Alter von 18 und mehr Jahren ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen
1894	15 463	20 893	1 484	304	38 144	16 870	19 705	5 106	623	42 304
1900	16 108	26 512	1 662	398	44 680	21 513	26 445	6 343	957	55 258
1910	23 241	33 792	2 062	755	59 850	26 868	33 357	7 632	1 504	69 361
1920	22 751	39 139	2 432	1 146	65 468	42 364	31 725	7 532	1 946	83 567
1930	34 662	61 198	3 159	1 994	101 013	48 024	60 878	12 497	4 136	125 535
1941	32 306	77 250	3 763	3 793	117 112	48 167	77 684	16 113	7 330	149 294
1950	35 975	90 027	4 083	4 865	134 950	52 802	90 230	18 745	9 792	171 569
1960	42 648	103 448	4 251	5 395	155 742	55 636	101 669	21 199	11 367	189 871
1970	45 097	100 364	4 429	5 681	155 571	54 336	96 930	23 242	12 129	186 637

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Bis 1920 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet

Anteil der Ledigen an der Gesamtbevölkerung nach Stadtquartieren 1970



Statistisches Amt der Stadt Zürich 270

Wohnbevölkerung nach Zivilstand, Alter und Geschlecht 1970[1]

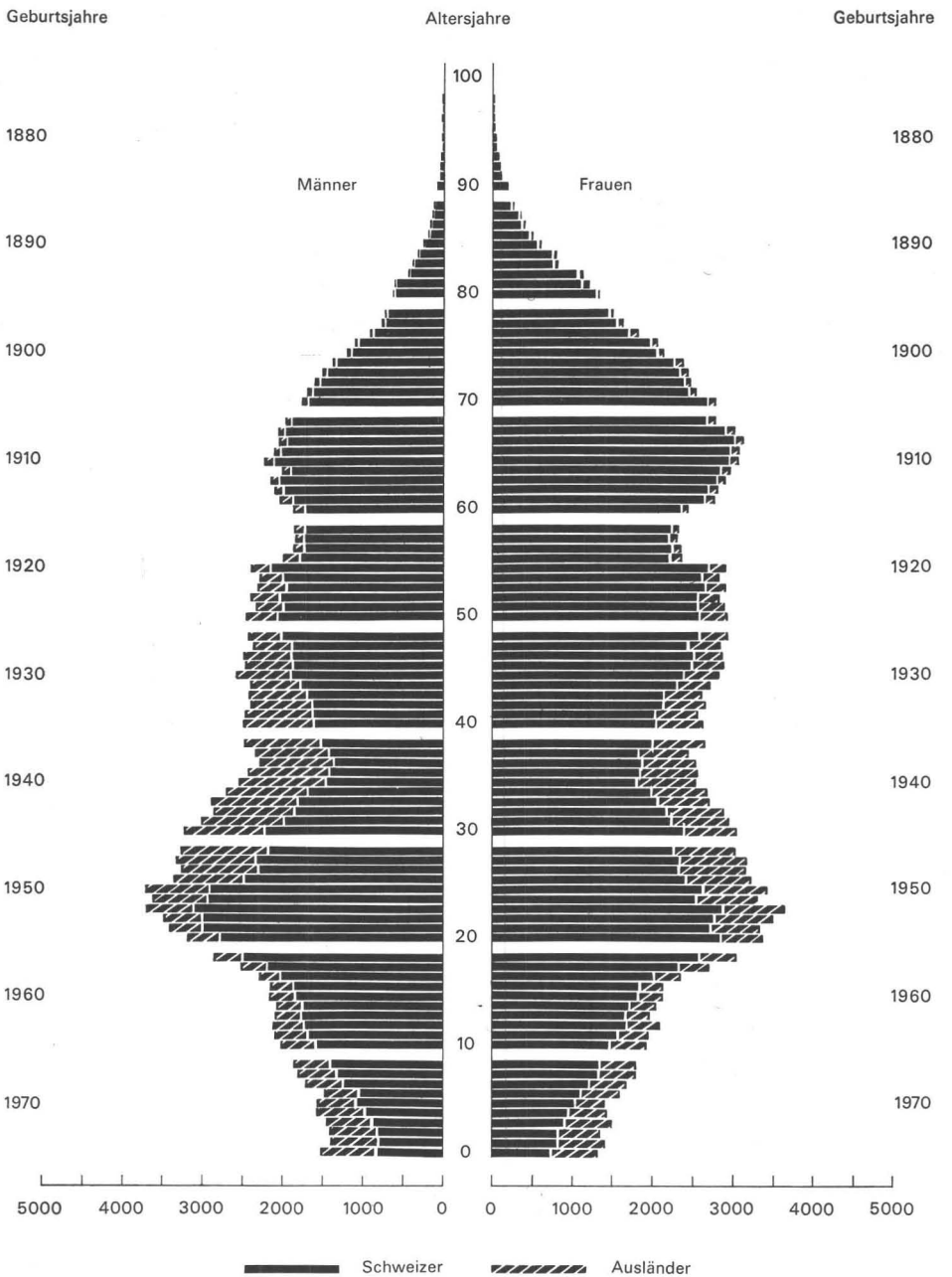
Vollendete Altersjahre	Grundzahlen ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen	Promilleverteilung ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen
	Männliches Geschlecht									
unter 15	31 090	.	.	.	31 090	350	.	.	.	156
15–19	12 762	31	–	–	12 793	143	0	–	–	64
20–24	19 512	2 086	1	57	21 656	219	21	0	10	109
25–29	11 007	8 559	13	354	19 933	124	85	3	62	100
30–34	4 263	9 953	23	509	14 748	48	99	5	90	74
35–39	2 426	10 845	41	591	13 903	27	108	9	104	70
40–44	1 746	11 067	60	702	13 575	20	110	14	124	68
45–49	1 347	10 859	119	656	12 981	15	108	27	115	65
50–54	1 067	9 113	134	600	10 914	12	91	30	106	55
55–59	998	9 588	255	644	11 485	11	96	58	113	58
60–64	1 058	10 507	462	623	12 650	12	105	104	110	63
65–69	731	8 328	667	447	10 173	8	83	151	79	51
70–74	507	5 158	776	283	6 724	6	51	175	50	33
75–79	251	2 884	786	133	4 054	3	29	177	23	20
80 u. mehr	184	1 417	1 092	82	2 775	2	14	247	14	14
Zusammen	88 949	100 395	4 429	5 681	199 454	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000
	Weibliches Geschlecht									
unter 15	29 944	.	.	.	29 944	330	.	.	.	134
15–19	12 461	332	1	2	12 796	137	3	0	0	57
20–24	14 206	5 005	11	197	19 419	156	51	0	16	87
25–29	7 247	9 744	39	569	17 599	80	100	2	47	79
30–34	3 870	9 824	86	761	14 541	43	101	4	63	65
35–39	2 851	10 341	172	930	14 294	31	107	7	77	64
40–44	2 754	11 039	367	1 159	15 319	30	114	16	96	69
45–49	2 709	10 559	602	1 377	15 247	30	109	26	113	68
50–54	2 194	8 628	931	1 212	12 965	24	89	40	100	58
55–59	2 416	9 322	1 831	1 329	14 898	27	96	79	110	67
60–64	2 758	9 178	3 080	1 471	16 487	30	95	133	121	74
65–69	2 606	6 681	3 869	1 211	14 367	29	69	167	100	64
70–74	2 244	3 854	4 403	910	11 411	25	40	189	75	51
75–79	1 468	1 816	3 820	587	7 691	16	19	164	48	35
80 u. mehr	1 110	654	4 030	414	6 208	12	7	173	34	28
Zusammen	90 838	96 977	23 242	12 129	223 186	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000
	Beide Geschlechter									
unter 15	61 034	.	.	.	61 034	339	.	.	.	144
15–19	25 223	363	1	2	25 589	141	2	0	0	61
20–24	33 718	7 091	12	254	41 075	188	36	0	14	97
25–29	18 254	18 303	52	923	37 532	101	93	2	52	89
30–34	8 133	19 777	109	1 270	29 289	45	100	4	71	69
35–39	5 277	21 186	213	1 521	28 197	29	107	8	85	67
40–44	4 500	22 106	427	1 861	28 894	25	112	15	105	68
45–49	4 056	21 418	721	2 033	28 228	23	108	26	114	67
50–54	3 261	17 741	1 065	1 812	23 879	18	90	39	102	57
55–59	3 414	18 910	2 086	1 973	26 383	19	96	75	111	62
60–64	3 816	19 685	3 542	2 094	29 137	21	100	128	118	69
65–69	3 337	15 009	4 536	1 658	24 540	19	76	164	93	58
70–74	2 751	9 012	5 179	1 193	18 135	15	46	187	67	43
75–79	1 719	4 700	4 606	720	11 745	10	24	167	40	28
80 u. mehr	1 294	2 071	5 122	496	8 983	7	10	185	28	21
Zusammen	179 787	197 372	27 671	17 810	422 640	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

[1] Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach Heimat, Alter und Geschlecht Ende 1975

Vollendete Altersjahre	Grundzahlen Schweizer	Ausländer	zusammen	Promilleverteilung Schweizer	Ausländer	zusammen
	Männliches Geschlecht					
unter 15	18 561	7 349	25 910	130	195	143
15–19	10 274	1 628	11 902	72	43	66
20–24	14 646	2 595	17 241	102	69	95
25–29	12 047	4 718	16 765	84	125	93
30–34	9 425	5 153	14 578	66	137	81
35–39	7 050	4 941	11 991	49	131	66
40–44	8 231	3 876	12 107	57	103	67
45–49	9 440	2 815	12 255	66	75	68
50–54	9 936	1 787	11 723	69	48	65
55–59	9 005	899	9 904	63	24	55
60–64	9 417	692	10 109	66	18	56
65–69	9 869	504	10 373	69	13	57
70–74	7 538	354	7 892	53	9	43
75–79	4 442	237	4 679	31	6	26
80 u. m.	3 236	162	3 398	23	4	19
Zusammen	143 117	37 710	180 827	1000	1000	1000
	Weibliches Geschlecht					
unter 15	18 022	7 050	25 072	102	215	120
15–19	10 460	1 808	12 268	59	55	59
20–24	13 555	3 486	17 041	77	106	82
25–29	11 785	4 097	15 882	67	125	76
30–34	10 678	3 464	14 142	61	105	68
35–39	9 199	3 439	12 638	52	105	60
40–44	10 464	2 599	13 063	59	79	63
45–49	12 220	2 005	14 225	70	61	68
50–54	12 808	1 446	14 254	73	44	68
55–59	11 433	682	12 115	65	21	58
60–64	13 144	584	13 728	75	18	66
65–69	14 318	613	14 931	81	19	71
70–74	11 965	531	12 496	68	16	60
75–79	8 571	468	9 039	49	14	43
80 u. m.	7 332	560	7 892	42	17	38
Zusammen	175 954	32 832	208 786	1000	1000	1000
	Beide Geschlechter					
unter 15	36 583	14 399	50 982	115	204	131
15–19	20 734	3 436	24 170	65	49	62
20–24	28 201	6 081	34 282	88	86	88
25–29	23 832	8 815	32 647	75	125	84
30–34	20 103	8 617	28 720	63	122	74
35–39	16 249	8 380	24 629	51	119	63
40–44	18 695	6 475	25 170	58	92	65
45–49	21 660	4 820	26 480	68	68	68
50–54	22 744	3 233	25 977	71	46	67
55–59	20 438	1 581	22 019	64	22	57
60–64	22 561	1 276	23 837	71	18	61
65–69	24 187	1 117	25 304	76	16	65
70–74	19 503	885	20 388	61	13	52
75–79	13 013	705	13 718	41	10	35
80 u. m.	10 568	722	11 290	33	10	28
Zusammen	319 071	70 542	389 613	1000	1000	1000

Altersaufbau und Heimat der Wohnbevölkerung Ende 1975



Statistisches Amt der Stadt Zürich 214

Wohnbevölkerung nach der Heimat seit 1836[1]

Jahre[2]	Grundzahlen Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Schweiz zus.	Ausland	Wohnbevölkerung	Promilleverteilung Kanton Zürich	übrige Schweiz	Ausland
1836		22 984	3 148	26 132	3 250	29 382	782	107	111
1850		28 025	4 279	32 304	3 162	35 466	790	121	89
1860		32 447	6 935	39 382	5 578	44 960	722	154	124
1870		38 081	11 563	49 644	9 556	59 200	644	195	161
1880		45 062	18 074	63 136	16 165	79 301	568	228	204
1888	24 509	26 300	22 393	73 202	20 927	94 129	540	238	222
1900	30 891	30 864	45 187	106 942	43 761	150 703	410	300	290
1910	39 100	29 094	58 152	126 346	64 387	190 733	357	305	338
1920	55 079	31 209	75 296	161 584	45 577	207 161	417	363	220
1930	78 894	41 421	126 813	247 128	43 809	290 937	413	436	151
1941	100 946	49 359	159 339	309 644	26 751	336 395	447	473	80
1950	122 276	52 079	183 488	357 843	32 177	390 020	447	470	83
1960	141 571	50 562	192 362	384 495	55 675	440 170	437	437	126
1970	140 865	40 559	167 219	348 643	73 997	422 640	429	396	175

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Bis 1920 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet

Wohnbevölkerung nach dem Geburtsort seit 1860[1]

Jahre[2]	Grundzahlen Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Schweiz zus.	Ausland	Wohnbevölkerung	Promilleverteilung Kanton Zürich	übrige Schweiz	Ausland
1860		33 223	6 174	39 397	5 563	44 960	739	137	124
1888	33 853	22 024	20 426	76 303	17 826	94 129	594	217	189
1900	51 156	26 058	38 049	115 263	35 440	150 703	512	253	235
1910	64 496	27 174	46 399	138 069	52 664	190 733	481	243	276
1920	71 486	29 314	60 797	161 597	45 564	207 161	487	293	220
1930		136 810	102 531	239 341	51 596	290 937	470	353	177
1941	126 128	40 243	124 687	291 058	45 337	336 395	494	371	135
1950	150 186	41 897	142 931	335 014	55 006	390 020	493	366	141
1960	165 659	41 021	152 861	359 541	80 629	440 170	470	347	183
1970	172 702	35 210	127 250	335 162	87 478	422 640	492	301	207

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Bis 1920 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet

Wohnbevölkerung nach der Muttersprache seit 1880[1]

Jahre[2]	Grundzahlen Deutsch	Französisch	Italienisch	Romanisch	andere	zusammen	Promilleverteilung Deutsch	Französisch	Italienisch	Romanisch	andere
1880	85 429	978	707	84	658	87 856	973	11	8	1	7
1888	100 125	1 383	1 166	152	1 036	103 862	964	14	11	1	10
1900	157 554	2 745	5 443	448	1 831	168 021	938	16	32	3	11
1910	195 371	3 752	11 861	450	4 054	215 488	907	17	55	2	19
1920	217 433	4 949	8 154	641	3 631	234 808	926	21	35	3	15
1930	268 737	7 163	10 639	1 208	3 190	290 937	924	25	36	4	11
1941	311 725	9 858	10 079	1 680	3 053	336 395	927	29	30	5	9
1950	355 471	12 063	15 121	2 057	5 308	390 020	911	31	39	5	14
1960	384 950	12 226	31 000	2 560	9 434	440 170	875	28	70	6	21
1970	349 375	10 091	37 776	2 509	22 889	422 640	827	24	89	6	54

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Seit 1880 heutiges Stadtgebiet

Wohnbevölkerung nach der Heimat seit 1893[1]

Jahres-, Monatsende[2]	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutschland	Italien	Übriges Ausland	Ausland zus.	Wohnbevölkerung
1893	27 950	26 240	30 527	84 717	21 816	3 392	4 903	30 111	114 828
1900	30 976	30 899	45 215	107 090	31 122	5 050	7 285	43 457	150 547
1910	39 164	29 110	58 196	126 470	40 373	10 065	13 184	63 622	190 092
1920	55 192	31 138	74 973	161 303	25 652	7 475	11 869	44 996	206 299
1930	67 800	35 178	108 207	211 185	21 317	7 055	9 510	37 882	249 067
1940	99 803	49 033	156 581	305 417	*	*	*	28 609	334 026
1943	104 677	50 556	165 509	320 742	*	*	*	25 077	345 819
1944	106 737	50 843	168 958	326 538	*	*	*	25 141	351 679
1945	109 407	51 340	172 328	333 075	*	*	*	24 306	357 381
1946	111 858	51 840	176 529	340 227	*	*	*	26 944	367 171
1947	114 499	51 824	178 571	344 894	*	*	*	32 193	377 087
1948	117 336	51 695	180 103	349 134	*	*	*	34 434	383 568
1949	120 013	51 830	181 684	353 527	*	*	*	32 476	386 003
1950	122 510	52 055	183 309	357 874	9 515	11 064	11 120	31 699	389 573
1951	124 473	52 271	185 364	362 108	10 068	12 317	11 767	34 152	396 260
1952	126 457	52 805	188 602	367 864	10 713	12 629	12 419	35 761	403 625
1953	129 096	53 245	190 310	372 651	10 776	12 563	12 554	35 893	408 544
1954	131 919	53 304	192 789	378 012	10 645	12 219	12 168	35 032	413 044
1955	133 624	53 209	193 859	380 692	11 194	13 290	12 175	36 659	417 351
1956	135 009	52 468	193 318	380 795	11 958	15 301	12 435	39 694	420 489
1957	136 008	52 075	193 778	381 861	12 803	17 644	14 041	44 488	426 349
1958	138 635	51 798	194 329	384 762	13 448	18 589	14 443	46 480	431 242
1959	140 602	51 317	194 228	386 147	13 549	19 735	14 649	47 933	434 080
1960	141 647	50 502	192 333	384 482	14 121	22 644	16 026	52 791	437 273
1961	141 911	49 370	188 928	380 209	14 954	26 281	17 878	59 113	439 322
1962	142 050	48 395	185 840	376 285	15 838	28 507	19 550	63 895	440 180
1963	142 685	47 119	182 319	372 123	16 435	29 399	21 133	66 967	439 090
1964	143 233	45 952	179 634	368 819	15 939	30 776	22 096	68 811	437 630
1965	144 151	45 141	177 331	366 623	14 262	31 110	21 870	67 242	433 865
1966	144 443	44 104	175 640	364 187	13 120	32 145	22 081	67 346	431 533
1967	143 925	43 309	173 831	361 065	13 054	33 530	22 945	69 529	430 594
1968	143 168	42 378	171 874	357 420	12 778	34 401	25 556	72 735	430 155
1969	142 021	41 459	170 163	353 643	12 488	31 843	27 143	71 474	425 117
1970	140 939	40 384	166 705	348 028	11 526	31 034	27 384	69 944	417 972
1971	140 596	39 173	162 475	342 244	10 961	30 788	28 176	69 925	412 169
1972	139 456	38 078	158 074	335 608	10 550	31 639	29 850	72 039	407 647
1973	137 807	36 932	153 222	327 961	10 149	32 224	31 243	73 616	401 577
1974	136 504	36 034	149 660	322 198	9 721	32 111	32 231	74 063	396 261
1975	136 122	35 507	147 442	319 071	9 362	30 667	30 513	70 542	389 613
Januar	136 501	36 007	149 487	321 995	9 737	32 392	32 330	74 459	396 454
Februar	136 435	35 926	149 294	321 655	9 699	32 834	32 854	75 387	397 042
März	136 432	35 797	148 460	320 689	9 649	33 264	33 221	76 134	396 823
April	136 364	35 810	148 192	320 366	9 637	33 522	33 745	76 904	397 270
Mai	136 274	35 833	148 290	320 397	9 637	33 527	33 720	76 884	397 281
Juni	136 275	35 733	147 871	319 879	9 568	33 365	33 462	76 395	396 274
Juli	136 255	35 581	147 621	319 457	9 494	33 148	33 275	75 917	395 374
August	136 326	35 513	147 369	319 208	9 446	33 092	33 222	75 760	394 968
September	136 313	35 450	146 869	318 632	9 378	32 768	32 944	75 090	393 722
Oktober	136 216	35 372	146 706	318 294	9 404	32 554	32 975	74 933	393 227
November	136 145	35 463	147 243	318 851	9 450	32 321	32 647	74 418	393 269
Dezember	136 122	35 507	147 442	319 071	9 362	30 667	30 513	70 542	389 613

[1] Ergebnisse der Fortschreibung, [2] Bis 1930 Stadtgebiet von 1893–1933

Wohnbevölkerung nach Heimatkantonen, Heimatstaaten und Geschlecht 1960 und 1970[1]

Heimatkantone Heimatstaaten[2]	Wohnbevölkerung am 1. Dez. 1960 männlich	weiblich	zusammen	Wohnbevölkerung am 1. Dezember 1970 männlich	weiblich	zusammen	Promilleverteilung 1960	1970
Stadt Zürich	64 702	76 869	141 571	63 388	77 477	140 865	322	333
Übriger Kanton	22 906	27 656	50 562	17 897	22 662	40 559	115	96
Kanton Zürich	87 608	104 525	192 133	81 285	100 139	181 424	437	429
Bern	17 986	20 147	38 133	15 488	17 901	33 389	87	79
Luzern	6 151	6 731	12 882	5 540	6 253	11 793	29	28
Uri	859	942	1 801	882	1 005	1 887	4	5
Schwyz	3 168	3 596	6 764	2 807	3 244	6 051	15	14
Obwalden	508	566	1 074	483	542	1 025	2	2
Nidwalden	587	698	1 285	572	640	1 212	3	3
Glarus	1 939	2 338	4 277	1 699	2 054	3 753	10	9
Zug	1 045	1 343	2 388	906	1 175	2 081	5	5
Freiburg	1 323	1 417	2 740	1 190	1 230	2 420	6	6
Solothurn	2 852	3 182	6 034	2 539	2 841	5 380	14	13
Basel-Stadt	2 164	2 507	4 671	1 860	2 306	4 166	11	10
Basel-Land	1 409	1 628	3 037	1 168	1 383	2 551	7	6
Schaffhausen	2 671	3 334	6 005	2 051	2 676	4 727	14	11
Appenzell A. Rh.	2 818	3 201	6 019	2 199	2 541	4 740	14	11
Appenzell I. Rh.	948	1 026	1 974	1 020	1 101	2 121	4	5
St. Gallen	12 514	14 060	26 574	10 775	12 529	23 304	60	55
Graubünden	5 031	5 288	10 319	4 795	5 177	9 972	24	24
Aargau	13 331	15 679	29 010	10 511	12 958	23 469	66	56
Thurgau	6 622	7 776	14 398	5 381	6 574	11 955	33	29
Tessin	2 710	2 776	5 486	2 315	2 456	4 771	13	11
Waadt	1 290	1 492	2 782	1 056	1 182	2 238	6	5
Wallis	1 220	1 158	2 378	1 164	1 062	2 226	5	5
Neuenburg	822	886	1 708	677	720	1 397	4	3
Genf	326	297	623	296	295	591	1	1
Schweiz zus.	177 902	206 593	384 495	158 659	189 984	348 643	874	825
Deutschland	6 054	8 408	14 462	5 328	6 361	11 689	33	28
Frankreich	443	478	921	486	440	926	2	2
Italien	14 612	10 474	25 086	19 917	13 741	33 658	57	80
Liechtenstein	150	104	254	134	111	245	1	1
Österreich	2 513	3 493	6 006	2 480	2 686	5 166	14	12
Grossbritannien	240	284	524	354	401	755	1	2
Niederlande	241	232	473	303	304	607	1	1
Norwegen	158	42	200	112	51	163	0	0
Polen	66	65	131	68	48	116	0	0
Spanien	876	454	1 330	4 568	3 189	7 757	3	19
Tschechoslowakei	41	37	78	80	65	145	0	0
Ungarn	22	34	56	99	59	158	0	0
USA	367	276	643	368	351	719	1	2
Übrige Staaten	1 569	1 043	2 612	4 336	3 784	8 120	6	19
Staatenlose	1 757	1 142	2 899	2 162	1 611	3 773	7	9
Ausland zus.[3]	29 109	26 566	55 675	40 795	33 202	73 997	126	175
Im ganzen	207 011	233 159	440 170	199 454	223 186	422 640	1000	1000

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Jeweiliges Staatsgebiet [3] 1960: Davon mit Niederlassungsbewilligung männlich 7104, weiblich 8600, zusammen 15704, 1970: Davon mit Niederlassungsbewilligung männlich 13119, weiblich 12990, zusammen 26109

Bürger der Stadt Zürich nach Wohnkantonen und Geschlecht seit 1941[1]

Wohnkantone	Grundzahlen 1941	1950 männlich	1950 weiblich	1950 zusammen	1960	Promilleverteilung 1941	1950	1960
Stadt Zürich	100 946	56 719	65 557	122 276	141 571	756	752	716
Übriger Kanton	14 989	8 425	9 360	17 785	27 807	112	109	141
Kanton Zürich	115 935	65 144	74 917	140 061	169 378	868	861	857
Bern	2 994	1 792	2 042	3 834	4 566	23	24	23
Luzern	871	507	561	1 068	1 316	7	7	7
Uri	135	59	51	110	121	1	1	1
Schwyz	312	175	168	343	387	2	2	2
Obwalden	55	35	28	63	61	0	0	0
Nidwalden	115	65	55	120	156	1	1	1
Glarus	315	169	202	371	379	2	2	2
Zug	424	261	306	567	752	3	3	4
Freiburg	191	105	143	248	308	1	2	1
Solothurn	539	329	352	681	876	4	4	4
Basel-Stadt	1 420	870	936	1 806	2 111	11	11	11
Basel-Land	494	298	327	625	1 373	4	4	7
Schaffhausen	569	367	393	760	954	4	5	5
Appenzell A.Rh.	308	177	219	396	473	2	2	2
Appenzell I.Rh.	15	9	4	13	26	0	0	0
St. Gallen	1 745	1 062	1 181	2 243	2 705	13	14	14
Graubünden	897	559	608	1 167	1 309	7	7	7
Aargau	1 764	1 102	1 180	2 282	3 103	13	14	16
Thurgau	1 087	631	669	1 300	1 419	8	8	7
Tessin	786	432	593	1 025	1 253	6	6	6
Waadt	1 209	724	871	1 595	1 986	9	10	10
Wallis	141	104	96	200	269	1	1	1
Neuenburg	386	239	255	494	609	3	3	3
Genf	966	580	709	1 289	1 734	7	8	9
Schweiz zusammen	133 673	75 795	86 866	162 661	197 624	1000	1000	1000

[1] Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach Heimat, Geschlecht und Stadtkreisen Ende 1975[1]

Stadtkreise	Schweizer männlich	weiblich	zusammen	Ausländer männlich	weiblich	zusammen	Wohnbevölkerung
Kreis 1	2 989	3 101	6 090	896	765	1 661	7 751
Kreis 2	11 873	15 175	27 048	2 168	1 963	4 131	31 179
Kreis 3	17 655	22 190	39 845	5 184	4 297	9 481	49 326
Kreis 4	9 342	10 796	20 138	4 803	4 120	8 923	29 061
Kreis 5	3 856	3 845	7 701	2 267	1 830	4 097	11 798
Kreis 6	13 175	16 778	29 953	2 732	2 609	5 341	35 294
Kreis 7	13 104	18 603	31 707	2 606	3 066	5 672	37 379
Kreis 8	6 356	8 790	15 146	2 007	2 093	4 100	19 246
Kreis 9	18 022	21 270	39 292	4 102	3 097	7 199	46 491
Kreis 10	13 182	16 640	29 822	2 968	2 728	5 696	35 518
Kreis 11	20 990	24 517	45 507	5 721	4 399	10 120	55 627
Kreis 12	12 573	14 249	26 822	2 256	1 865	4 121	30 943
Ganze Stadt	143 117	175 954	319 071	37 710	32 832	70 542	389 613

[1] Ergebnisse der Fortschreibung

Wohnbevölkerung nach Heimat, Geschlecht und Stadtquartieren 1970[1]

Stadtquartiere	Schweizer männlich	Schweizer weiblich	Schweizer zusammen	Ausländer männlich	Ausländer weiblich	Ausländer zusammen	Wohnbevölkerung	Promilleanteil der Ausländer
Kreis 1	3 549	3 875	7 424	1 620	1 392	3 012	10 436	289
Rathaus	1 722	1 834	3 556	825	621	1 446	5 002	289
Hochschulen	447	682	1 129	169	192	361	1 490	242
Lindenhof	715	750	1 465	329	302	631	2 096	301
City	665	609	1 274	297	277	574	1 848	311
Kreis 2	13 021	16 423	29 444	2 315	2 186	4 501	33 945	133
Wollishofen	7 181	9 250	16 431	1 093	975	2 068	18 499	112
Leimbach	1 728	1 890	3 618	138	108	246	3 864	64
Enge	4 112	5 283	9 395	1 084	1 103	2 187	11 582	189
Kreis 3	20 296	24 323	44 619	5 272	4 050	9 322	53 941	173
Alt-Wiedikon	5 846	7 257	13 103	2 240	1 424	3 664	16 767	219
Friesenberg	4 957	5 624	10 581	365	338	703	11 284	62
Sihlfeld	9 493	11 442	20 935	2 667	2 288	4 955	25 890	191
Kreis 4	11 619	12 932	24 551	4 879	4 001	8 880	33 431	266
Werd	1 525	1 934	3 459	639	603	1 242	4 701	264
Langstrasse	4 804	4 979	9 783	3 066	2 380	5 446	15 229	358
Hard	5 290	6 019	11 309	1 174	1 018	2 192	13 501	162
Kreis 5	4 508	4 537	9 045	2 667	1 763	4 430	13 475	329
Gewerbeschule	3 797	3 803	7 600	2 155	1 538	3 693	11 293	327
Escher Wyss	711	734	1 445	512	225	737	2 182	338
Kreis 6	14 934	18 446	33 380	2 847	2 843	5 690	39 070	146
Unterstrass	10 493	12 789	23 282	1 804	1 532	3 336	26 618	125
Oberstrass	4 441	5 657	10 098	1 043	1 311	2 354	12 452	189
Kreis 7	13 939	19 916	33 855	2 892	3 538	6 430	40 285	160
Fluntern	3 037	4 459	7 496	590	958	1 548	9 044	171
Hottingen	4 463	6 944	11 407	1 109	1 364	2 473	13 880	178
Hirslanden	3 053	4 398	7 451	629	636	1 265	8 716	145
Witikon	3 386	4 115	7 501	564	580	1 144	8 645	132
Kreis 8	7 250	10 006	17 256	2 466	2 175	4 641	21 897	212
Seefeld	2 476	3 479	5 955	977	798	1 775	7 730	230
Mühlebach	2 491	3 419	5 910	854	730	1 584	7 494	211
Weinegg	2 283	3 108	5 391	635	647	1 282	6 673	192
Kreis 9	18 836	21 342	40 178	4 159	2 731	6 890	47 068	146
Albisrieden	7 981	9 144	17 125	1 200	954	2 154	19 279	112
Altstetten	10 855	12 198	23 053	2 959	1 777	4 736	27 789	170
Kreis 10	13 970	17 294	31 264	2 861	2 526	5 387	36 651	147
Höngg	6 911	8 212	15 123	1 038	948	1 986	17 109	116
Wipkingen	7 059	9 082	16 141	1 823	1 578	3 401	19 542	174
Kreis 11	22 263	25 330	47 593	6 284	4 258	10 542	58 135	181
Affoltern	7 400	8 242	15 642	1 482	918	2 400	18 042	133
Oerlikon	7 147	8 497	15 644	2 490	1 651	4 141	19 785	209
Seebach	7 716	8 591	16 307	2 312	1 689	4 001	20 308	197
Kreis 12	14 474	15 560	30 034	2 533	1 739	4 272	34 306	125
Saatlen	3 426	3 465	6 891	409	166	575	7 466	77
Schwamendingen-Mitte	5 148	5 732	10 880	1 247	869	2 116	12 996	103
Hirzenbach	5 900	6 363	12 263	877	704	1 581	13 844	114
Ganze Stadt	158 659	189 984	348 643	40 795	33 202	73 997	422 640	175

[1] Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach Muttersprache und Stadtquartieren 1970[1]

Stadtquartiere	Deutsch	Französisch	Italienisch	Räto-romanisch	Englisch	Spanisch	Andere	Zusammen	Promilleanteil der Deutschsprechenden
Kreis 1	7 559	282	1 102	79	92	880	442	10 436	724
Rathaus	3 607	143	605	40	37	387	183	5 002	721
Hochschulen	1 138	39	147	13	12	71	70	1 490	764
Lindenhof	1 493	48	198	12	26	221	98	2 096	712
City	1 321	52	152	14	17	201	91	1 848	715
Kreis 2	29 185	1 100	1 782	198	211	522	947	33 945	860
Wollishofen	16 289	528	921	84	95	163	419	18 499	881
Leimbach	3 558	89	105	28	10	6	68	3 864	921
Enge	9 338	483	756	86	106	353	460	11 582	806
Kreis 3	44 624	1 052	5 577	347	134	858	1 349	53 941	827
Alt-Wiedikon	13 296	360	2 075	120	55	375	486	16 767	793
Friesenberg	10 424	156	311	61	19	103	210	11 284	924
Sihlfeld	20 904	536	3 191	166	60	380	653	25 890	807
Kreis 4	24 493	645	6 018	242	71	1 061	901	33 431	733
Werd	3 506	128	705	41	28	148	145	4 701	746
Langstrasse	9 825	281	3 715	94	25	786	503	15 229	645
Hard	11 162	236	1 598	107	18	127	253	13 501	827
Kreis 5	8 969	198	3 077	102	32	631	466	13 475	666
Gewerbeschule	7 552	172	2 548	94	29	537	361	11 293	669
Escher Wyss	1 417	26	529	8	3	94	105	2 182	649
Kreis 6	33 040	1 191	2 415	257	231	691	1 245	39 070	846
Unterstrass	22 934	746	1 673	176	109	340	640	26 618	862
Oberstrass	10 106	445	742	81	122	351	605	12 452	812
Kreis 7	34 038	1 542	1 708	243	518	704	1 532	40 285	845
Fluntern	7 550	361	370	42	114	221	386	9 044	835
Hottingen	11 443	561	773	99	192	273	539	13 880	824
Hirslanden	7 487	284	385	54	71	168	267	8 716	859
Witikon	7 558	336	180	48	141	42	340	8 645	874
Kreis 8	17 442	716	1 865	140	195	652	887	21 897	797
Seefeld	6 035	264	742	59	70	255	305	7 730	781
Mühlebach	5 909	282	692	51	67	208	285	7 494	788
Weinegg	5 498	170	431	30	58	189	297	6 673	824
Kreis 9	40 259	826	3 929	259	86	636	1 073	47 068	855
Albisrieden	17 124	349	1 129	108	52	129	388	19 279	888
Altstetten	23 135	477	2 800	151	34	507	685	27 789	833
Kreis 10	31 256	860	2 776	200	133	351	1 075	36 651	853
Höngg	15 078	465	858	81	84	107	436	17 109	881
Wipkingen	16 178	395	1 918	119	49	244	639	19 542	828
Kreis 11	48 204	1 136	5 370	299	178	879	2 069	58 135	829
Affoltern	15 773	312	1 197	111	53	111	485	18 042	874
Oerlikon	15 778	450	2 128	95	69	411	854	19 785	797
Seebach	16 653	374	2 045	93	56	357	730	20 308	820
Kreis 12	30 306	543	2 157	143	70	262	825	34 306	883
Saatlen	6 825	100	343	19	7	73	99	7 466	914
Schwamend.-Mitte	11 124	237	1 040	62	34	97	402	12 996	856
Hirzenbach	12 357	206	774	62	29	92	324	13 844	893
Ganze Stadt	349 375	10 091	37 776	2 509	1 951	8 127	12 811	422 640	827

[1] Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach der Konfession seit 1850[1]

Jahre[2]	Grundzahlen protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	zusammen	Promilleverteilung protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne
1850	38 789	2 740		56	–	41 585	933	66		1	9
1860	46 444	4 745		89	338	51 616	900	92		2	6
1888	79 523	21 665		1 222	1 452	103 862	766	208		12	14
1900	116 502	47 200		2 729	1 590	168 021	693	281		16	10
1910	139 554	65 938		5 238	4 758	215 488	648	306		24	22
1920	155 027	66 910		6 687	6 184	234 808	660	285		29	26
1930	189 773	81 515	4 896	5 774	8 979	290 937	652	280	17	20	31
1941	224 504	93 577	4 704	6 175	7 435	336 395	668	278	14	18	22
1950	253 224	117 376	3 729	6 169	9 522	390 020	649	301	10	16	24
1960	266 298	156 324	3 933	6 143	7 472	440 170	605	355	9	14	17
1970	232 346	167 374	2 020	5 477	15 423	422 640	550	396	5	13	36

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Seit 1850 heutiges Stadtgebiet

Wohnbevölkerung nach der Konfession seit 1934[1]

Jahresende Geschlecht	Grundzahlen protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	zusammen	Promilleverteilung protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne
1934	208 357	92 740		6 094	8 673	315 864	660	294		19	27
1940	222 502	97 358		6 495	7 671	334 026	666	292		19	23
1950	253 062	117 102	3 723	6 177	9 509	389 573	649	301	10	16	24
1952	258 828	125 744	3 748	6 202	9 103	403 625	641	312	9	15	23
1953	261 232	128 511	3 786	6 186	8 829	408 544	639	315	9	15	22
1954	262 892	131 654	3 806	6 114	8 578	413 044	636	319	9	15	21
1955	264 091	135 025	3 868	6 076	8 291	417 351	633	323	9	15	20
1956	263 631	138 869	3 874	6 110	8 005	420 489	627	330	9	15	19
1957	264 551	143 962	3 873	6 173	7 790	426 349	621	338	9	14	18
1958	266 263	147 228	3 932	6 175	7 644	431 242	618	341	9	14	18
1959	266 818	149 729	3 950	6 132	7 451	434 080	615	345	9	14	17
1960	265 859	153 839	3 920	6 141	7 514	437 273	608	352	9	14	17
1961	262 815	157 991	3 723	6 196	8 597	439 322	598	360	8	14	20
1962	260 218	160 828	3 520	6 121	9 493	440 180	591	365	8	14	22
1963	257 175	161 976	3 323	6 034	10 582	439 090	585	369	8	14	24
1964	253 931	163 413	3 109	5 918	11 259	437 630	580	373	7	14	26
1965	250 625	162 972	2 912	5 805	11 551	433 865	577	376	7	13	27
1966	247 174	163 934	2 720	5 696	12 009	431 533	573	380	6	13	28
1967	244 091	165 526	2 549	5 670	12 758	430 594	567	384	6	13	30
1968	240 419	167 874	2 387	5 646	13 829	430 155	559	390	6	13	32
1969	236 745	165 869	2 206	5 558	14 739	425 117	557	390	5	13	35
1970	231 719	163 530	2 015	5 467	15 241	417 972	555	391	5	13	36
1971	226 228	162 336	1 935	5 415	16 255	412 169	549	394	5	13	39
1972	220 652	162 209	1 881	5 394	17 511	407 647	541	398	5	13	43
1973	214 138	161 036	1 787	5 333	19 283	401 577	533	401	5	13	48
1974	208 286	159 648	1 715	5 337	21 275	396 261	526	403	4	13	54
1975	204 251	156 151	1 639	5 276	22 296	389 613	524	401	4	14	57
männlich	91 138	74 044	684	2 449	12 512	180 827	504	409	4	14	69
weiblich	113 113	82 107	955	2 827	9 784	208 786	542	393	5	13	47

[1] Ergebnisse der Fortschreibung

Wohnbevölkerung nach Konfession und Stadtquartieren 1970[1]

Stadtquartiere	Protestantisch	Römisch-katholisch	Christ-katholisch	Israelitisch	Andere, ohne	Zusammen	Promilleanteil der Protestanten
Kreis 1	4 811	4 779	56	117	673	10 436	461
Rathaus	2 341	2 239	22	36	364	5 002	468
Hochschulen	667	694	10	24	95	1 490	448
Lindenhof	978	964	16	6	132	2 096	467
City	825	882	8	51	82	1 848	446
Kreis 2	19 766	11 490	184	1 285	1 220	33 945	582
Wollishofen	11 538	5 953	91	306	611	18 499	624
Leimbach	2 477	1 272	27	2	86	3 864	641
Enge	5 751	4 265	66	977	523	11 582	497
Kreis 3	28 273	22 784	254	856	1 774	53 941	524
Alt-Wiedikon	8 405	7 327	71	310	654	16 767	501
Friesenberg	6 907	3 953	65	71	288	11 284	612
Sihlfeld	12 961	11 504	118	475	832	25 890	501
Kreis 4	14 404	17 014	176	732	1 105	33 431	431
Werd	1 974	2 275	40	244	168	4 701	420
Langstrasse	5 506	8 775	67	304	577	15 229	362
Hard	6 924	5 964	69	184	360	13 501	513
Kreis 5	5 458	7 449	62	33	473	13 475	405
Gewerbeschule	4 521	6 316	51	33	372	11 293	400
Escher Wyss	937	1 133	11	–	101	2 182	429
Kreis 6	22 599	14 173	215	612	1 471	39 070	578
Unterstrass	15 727	9 552	147	348	844	26 618	591
Oberstrass	6 872	4 621	68	264	627	12 452	552
Kreis 7	24 288	13 057	211	839	1 890	40 285	603
Fluntern	5 546	2 748	44	274	432	9 044	613
Hottingen	8 053	4 723	57	339	708	13 880	580
Hirslanden	5 136	3 047	67	103	363	8 716	589
Witikon	5 553	2 539	43	123	387	8 645	642
Kreis 8	11 868	8 431	97	340	1 161	21 897	542
Seefeld	3 902	3 201	41	155	431	7 730	505
Mühlebach	3 995	2 944	37	117	401	7 494	533
Weinegg	3 971	2 286	19	68	329	6 673	595
Kreis 9	26 660	18 749	187	195	1 277	47 068	566
Albisrieden	11 664	6 914	85	134	482	19 279	605
Altstetten	14 996	11 835	102	61	795	27 789	540
Kreis 10	21 648	13 297	216	154	1 336	36 651	591
Höngg	10 706	5 636	112	94	561	17 109	626
Wipkingen	10 942	7 661	104	60	775	19 542	560
Kreis 11	32 103	23 459	237	228	2 108	58 135	552
Affoltern	10 469	6 956	52	28	537	18 042	580
Oerlikon	10 626	8 042	96	152	869	19 785	537
Seebach	11 008	8 461	89	48	702	20 308	542
Kreis 12	20 468	12 692	125	86	935	34 306	597
Saatlen	4 753	2 518	38	11	146	7 466	637
Schwamendingen-Mitte	7 394	5 111	36	45	410	12 996	569
Hirzenbach	8 321	5 063	51	30	379	13 844	601
Ganze Stadt	232 346	167 374	2 020	5 477	15 423	422 640	550

[1] Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach Konfession und Heimat seit 1894[1]

Jahre[2]	Grundzahlen protestantisch	römkath.	christkath.	israelitisch	andere, ohne	zusammen	Promilleverteilung protestantisch	römkath.	christkath.	israelitisch	andere, ohne
	Schweizer										
1894	69 685	14 707		617	2217	87 226	799	169		7	25
1910	98 553	24 111		1550	2132	126 346	780	191		12	17
1930	174 610	61 864		3496	7158	247 128	707	250		14	29
1960	254 058	116 991	3693	4329	5424	384 495	661	304	10	11	14
1970	220 939	112 726	1933	3952	9093	348 643	634	323	6	11	26
	Ausländer										
1894	12 635	19 071		1021	1104	33 831	373	564		30	33
1910	23 076	35 324		3662	2325	64 387	358	549		57	36
1930	15 163	24 547		2278	1821	43 809	346	560		52	42
1960	12 240	39 333	240	1814	2048	55 675	220	706	4	33	37
1970	11 407	54 648	87	1525	6330	73 997	154	738	1	21	86

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Seit 1930 heutiges Stadtgebiet

Protestantische Wohnbevölkerung nach Kirchgemeinden seit 1900[1]

Kirchgemeinden[2]	1900	1930	1950	1960	1970	1974	1975
Affoltern	1 144	1 967	4 829	9 237	10 564	10 121	9 927
Albisrieden	923	2 119	7 607	10 930	10 374	9 695	9 503
Altstetten	2 555	5 977	12 606	15 478	15 224	14 762	14 552
Aussersihl	24 684	21 377	23 339	10 967	7 480	6 154	6 000
Balgrist	[3]	[3]	[3]	[3]	4 242	3 736	3 689
Enge	7 690	8 373	10 367	10 163	5 847	4 930	4 827
Fluntern	3 085	5 594	6 833	6 763	5 822	5 265	5 099
Fraumünster	821	503	1 283	872	583	400	365
Friesenberg	[4]	[4]	5 530	6 355	6 907	6 568	6 466
Grossmünster	4 266	3 542	5 798	4 511	3 071	2 460	2 379
Hard	[5]	[5]	[5]	8 152	6 924	5 668	5 350
Hirzenbach	[6]	[6]	[7]	[7]	6 623	5 828	5 695
Höngg-Oberengstringen[8]	2 651	4 130	6 523	9 971	10 706	10 598	10 972
Hottingen	[3]	[3]	[3]	8 232	6 782	5 901	5 726
Im Gut	[4]	[4]	[4]	[4]	4 655	4 345	4 383
Industriequartier	[5]	10 664	9 722	7 447	5 458	4 610	4 490
Leimbach	[10]	[10]	[10]	[10]	2 585	2 517	2 501
Matthäus	[9]	[9]	[9]	3 935	3 221	2 980	2 890
Neumünster	23 035	32 630	34 074	20 752	12 183	10 560	10 334
Oberstrass	4 328	9 420	8 810	7 812	6 289	5 817	5 653
Oerlikon	3 842	10 355	12 574	13 240	10 467	9 009	8 830
Paulus	[9]	[9]	[9]	7 034	5 767	5 021	4 883
Predigern	5 551	4 496	4 591	3 542	2 300	1 860	1 826
Saatlen	[6]	[6]	[7]	[7]	4 753	4 203	4 167
St. Peter	7 008	4 630	3 487	2 617	1 639	1 134	1 081
Schwamendingen	[6]	[6]	10 069	21 754	9 092	7 914	7 653
Seebach	2 239	4 148	8 689	10 577	11 072	10 374	10 282
Sihlfeld	[4]	[4]	[4]	14 449	7 549	6 424	6 236
Unterstrass	4 882	14 325	19 966	7 121	5 520	4 605	4 461
Wiedikon	11 626	24 382	28 218	12 692	9 709	8 224	8 029
Wipkingen	3 461	13 977	16 398	14 576	11 955	10 471	10 199
Witikon	354	525	[3]	3 913	5 553	5 685	5 625
Wollishofen	2 410	6 639	11 911	13 206	11 430	10 447	10 178
Zusammen	116 555	189 773	253 224	266 298	232 346	208 286	204 251

[1] Bis 1970 Volkszählungsergebnisse; nachher Ergebnisse der Fortschreibung auf Jahresende, ausgehend von der Volkszählung 1970
[2] Jeweiliges Gebiet [3] Unter Neumünster enthalten [4] Unter Wiedikon enthalten [5] Unter Aussersihl enthalten [6] Unter Oerlikon enthalten
[7] Unter Schwamendingen enthalten [8] Nur Stadtgebiet, ohne Oberengstringen [9] Unter Unterstrass enthalten [10] Unter Enge enthalten

Wohnbevölkerung nach Konfessionen, Heimat und Geschlecht 1970[1]

Heimat Geschlecht	Grundzahlen protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	zusammen	Promilleverteilung protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne
Schweizer	220 939	112 726	1933	3952	9093	348 643	634	323	6	11	26
Männlich	100 158	50 573	848	1809	5271	158 659	632	319	5	11	33
Weiblich	120 781	62 153	1085	2143	3822	189 984	636	327	6	11	20
Ausländer	11 407	54 648	87	1525	6330	73 997	154	738	1	21	86
Männlich	5 487	30 688	42	780	3798	40 795	135	752	1	19	93
Weiblich	5 920	23 960	45	745	2532	33 202	179	722	1	22	76
Zusammen	232 346	167 374	2020	5477	15423	422 640	550	396	5	13	36
Männlich	105 645	81 261	890	2589	9069	199 454	530	408	4	13	45
Weiblich	126 701	86 113	1130	2888	6354	223 186	568	386	5	13	28

[1] Volkszählungsergebnisse

Römischkatholische Wohnbevölkerung nach Pfarreien bzw. Kirchgemeinden seit 1950

Römischkatholische Pfarreien bzw. Kirchgemeinden[2]	1950	1960	1970	1973	1974	1975
Allerheiligen	[3]	3 896	4 061	3 806	3 918	3 817
Bruder Klaus	5 982	5 693	5 677	5 585	5 512	5 360
Dreikönigen	[4]	4 522	4 265	3 800	3 582	3 396
Erlöser	4 460	5 172	5 181	4 922	4 901	4 769
Guthirt	6 552	7 593	8 087	7 955	7 841	7 714
Heilig Geist	1 981	4 323	5 636	5 943	6 214	6 446
Heilig Kreuz	8 609	9 512	12 082	12 231	12 401	12 229
Liebfrauen	12 700	13 502	11 567	10 604	10 237	9 749
Maria Lourdes	4 040	6 709	8 773	8 557	8 532	8 383
Oerlikon[5]	8 171	8 844	9 002	8 752	8 321	8 254
St. Anton	10 884	12 746	10 471	9 570	9 243	9 055
St. Felix und Regula	[6]	5 573	5 966	5 737	5 668	5 494
St. Franziskus	5 197	6 447	7 225	7 154	7 343	[11] 7 336
St. Gallus	[7]	8 192	10 002	9 512	9 476	9 349
St. Josef	6 019	7 186	7 449	6 769	6 710	6 441
St. Katharina	1 865	3 421	5 004	5 208	5 191	5 049
St. Konrad	[8]	5 735	7 377	7 509	7 447	7 329
St. Martin	1 384	1 761	2 042	1 886	1 822	1 802
St. Peter und Paul	17 026	15 117	12 894	11 550	11 378	10 795
St. Theresia	2 687	3 794	5 486	5 464	5 516	5 405
Wiedikon[9]	19 819	16 586	16 588	15 886	15 729	15 336
Witikon	[10]	[10]	2 539	2 636	2 666	2 643
Zusammen	117 376	156 324	167 374	161 036	159 648	156 151

[1] Bis 1970 Volkszählungsergebnisse; nachher Ergebnisse der Fortschreibung auf Jahresende, ausgehend von der Volkszählung 1970
[2] 1950 und 1960 jeweiliges Gebiet der Pfarreien, folgende Jahre Gebiet der Kirchgemeinden [3] Unter Guthirt, Maria Lourdes, Herz Jesu Oerlikon, Bruder Klaus und St. Katharina enthalten [4] Unter St. Peter und Paul und St. Franziskus enthalten [5] Bis 1963 Herz Jesu Oerlikon [6] Unter Herz Jesu Wiedikon enthalten [7] Unter Herz Jesu Oerlikon enthalten [8] Unter Heilig Kreuz und Herz Jesu Wiedikon enthalten [9] Bis 1963 Herz Jesu Wiedikon [10] Unter St. Anton enthalten [11] Davon 1 595 Römischkatholiken der Kirchgemeinde Maria-Hilf

Wohnbevölkerung nach der Erwerbszugehörigkeit seit 1900[1]

Erwerbszugehörigkeit	1900	1930	1941	1950	1960	1970
	Grundzahlen					
Aktive Bevölkerung (Berufstätige)	72 738	139 480	175 102	199 810	230 932	228 218
Selbständige		20 490	26 101	26 680	22 997	16 133
Mitarbeitende Familienglieder	66 140	2 694	3 339	2 540	3 295	3 380
Angestellte, Arbeiter[2]		105 237	137 302	162 270	198 080	206 984
Hausangestellte	6 598	11 059	8 360	8 320	6 560	1 721
Nicht aktive Bevölkerung	77 965	110 340	161 293	190 210	209 238	194 422
Selbständige Nichtberufstätige[3]	4 815	7 613	15 707	18 872	28 585	50 071
Familienangehörige						
von selbständigen Berufstätigen		20 377	23 808	28 634	23 591	14 858
von unselbständigen Berufstätigen[4]	69 018	71 515	108 351	127 752	136 579	103 557
von selbständigen Nichtberufstätigen		4 517	7 587	8 042	12 102	17 844
Nichtberufstätige Anstaltsinsassen	1 609	2 348	2 199	2 777	3 550	1 312
Erwerbslose in fremden Familien	2 523	3 970	3 641	4 133	4 831	6 780
Wohnbevölkerung	150 703	249 820	336 395	390 020	440 170	422 640
	Promilleverteilung					
Aktive Bevölkerung (Berufstätige)	483	558	521	512	525	540
Selbständige		82	78	68	52	38
Mitarbeitende Familienglieder	439	11	10	7	8	8
Angestellte, Arbeiter[2]		421	408	416	450	490
Hausangestellte	44	44	25	21	15	4
Nicht aktive Bevölkerung	517	442	479	488	475	460
Selbständige Nichtberufstätige[3]	32	31	47	48	65	119
Familienangehörige						
von selbständigen Berufstätigen		82	71	73	54	35
von unselbständigen Berufstätigen[4]	458	286	322	328	310	245
von selbständigen Nichtberufstätigen		18	22	21	27	42
Nichtberufstätige Anstaltsinsassen	10	9	6	7	8	3
Erwerbslose in fremden Familien	17	16	11	11	11	16
Wohnbevölkerung	1000	1000	1000	1000	1000	1000

[1] Volkszählungsergebnisse: seit 1941 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich Heimarbeiter [3] Rentner, Pensionierte, Personen mit unbekanntem Erwerb [4] Mitarbeitende Familienglieder, Angestellte, Arbeiter, Hausangestellte

Berufstätige und ihre Angehörigen nach Erwerbsklassen seit 1941[1]

Erwerbsklassen	Grundzahlen 1941	1950	1960	1970	Promilleverteilung 1941	1960	1970
Berufstätige							
Primärer Sektor[2]	2 522	2 154	1 717	1 258	15	7	5
Sekundärer Sektor[3]	72 369	84 043	96 529	80 459	413	418	353
Industrie, Handwerk	59 027	68 622	78 991	61 583	337	342	270
Baugewerbe	12 073	14 026	15 819	17 684	69	69	78
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	1 269	1 395	1 719	1 192	7	7	5
Tertiärer Sektor	100 211	113 613	132 686	146 501[4]	572	575	642
Handel, Banken, Versicherungen[5]	39 751	49 370	59 488	72 921	227	258	320
Verkehr	9 121	12 635	18 358	17 744	52	79	78
Gastgewerbe	12 983	14 204	16 405	14 599	74	71	64
Andere Dienstleistungen	29 803	31 533	31 393	31 753	170	136	139
Anstalten	3 536	4 556	6 405	8 641	20	28	38
Arbeitslose	5 017	1 315	637	711	29	3	3
Zusammen	175 102	199 810	230 932	228 218	1000	1000	1000
Angehörige							
Primärer Sektor[2]	2 629	2 395	1 695	1 059	20	10	9
Sekundärer Sektor[3]	62 800	74 482	70 439	46 042	467	440	389
Industrie, Handwerk	45 741	57 246	54 424	34 321	340	340	290
Baugewerbe	15 087	15 165	13 426	10 379	112	84	88
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	1 972	2 071	2 589	1 342	15	16	11
Tertiärer Sektor	68 929	82 286	88 036	71 314[4]	513	550	602
Handel, Banken, Versicherungen[5]	31 445	40 807	41 368	34 953	234	258	295
Verkehr	12 074	14 530	22 453	15 386	90	140	130
Gastgewerbe	2 900	3 453	3 111	2 558	22	20	22
Andere Dienstleistungen	16 028	19 009	19 444	16 701	119	121	141
Anstalten	2 963	4 044	1 524	1 582	22	10	13
Arbeitslose	3 519	443	136	109	26	1	1
Zusammen	134 358	159 163	160 170	118 415	1000	1000	1000
Berufstätige und Angehörige							
Primärer Sektor[2]	5 151	4 549	3 412	2 317	17	9	7
Sekundärer Sektor[3]	135 169	158 525	166 968	126 501	437	427	365
Industrie, Handwerk	104 768	125 868	133 415	95 904	339	341	277
Baugewerbe	27 160	29 191	29 245	28 063	88	75	81
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	3 241	3 466	4 308	2 534	10	11	7
Tertiärer Sektor	169 140	195 899	220 722	217 815[4]	546	564	628
Handel, Banken, Versicherungen[5]	71 196	90 177	100 856	107 874	230	258	311
Verkehr	21 195	27 165	40 811	33 130	68	104	96
Gastgewerbe	15 883	17 657	19 516	17 157	51	50	49
Andere Dienstleistungen	45 831	50 542	50 837	48 454	148	130	140
Anstalten	6 499	8 600	7 929	10 223	21	20	30
Arbeitslose	8 536	1 758	773	820	28	2	2
Zusammen	309 460	358 973	391 102	346 633	1000	1000	1000

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Landwirtschaft, Tierzucht, Gartenbau, Forstwirtschaft, Fischerei, Fischzucht, Jagd [3] Einschliesslich Bergbau, Steinbrüche und Gruben [4] Einschliesslich 132 Personen mit unbestimmbarem Erwerb und 25 Angehörige [5] Einschliesslich Vermittlung, Verleih, Beratung

Berufstätige nach Erwerbsklassen und Geschlecht seit 1941[1]

Erwerbsklassen	Grundzahlen 1941	1950	1960	1970	Promilleverteilung 1941	1960	1970
	Männliches Geschlecht						
Primärer Sektor[2]	2 354	1 991	1 534	1 115	21	10	8
Sekundärer Sektor[3]	54 744	63 762	73 034	60 642	491	500	444
Industrie, Handwerk	41 666	48 817	56 324	43 375	374	386	317
Baugewerbe	11 853	13 592	15 072	16 204	106	103	119
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	1 225	1 353	1 638	1 063	11	11	8
Tertiärer Sektor	54 396	60 881	71 532	74 958[4]	488	490	548
Handel, Banken, Versicherungen[5]	25 564	30 935	34 011	38 038	229	233	278
Verkehr	8 471	11 196	15 699	13 619	76	107	100
Gastgewerbe	3 453	3 988	6 038	6 253	31	41	46
Andere Dienstleistungen	12 075	13 043	14 270	14 941	108	98	109
Anstalten	714	885	1 131	1 622	7	8	12
Arbeitslose	4 119	834	383	408	37	3	3
Zusammen	111 494	126 634	146 100	136 715	1000	1000	1000
	Weibliches Geschlecht						
Primärer Sektor[2]	168	163	183	143	3	2	1
Sekundärer Sektor[3]	17 625	20 281	23 495	19 817	277	277	217
Industrie, Handwerk	17 361	19 805	22 667	18 208	273	267	199
Baugewerbe	220	434	747	1 480	3	9	16
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	44	42	81	129	1	1	2
Tertiärer Sektor	45 815	52 732	61 154	71 543[4]	720	721	782
Handel, Banken, Versicherungen[5]	14 187	18 435	25 477	34 883	223	300	381
Verkehr	650	1 439	2 659	4 125	10	32	45
Gastgewerbe	9 530	10 216	10 367	8 346	150	122	91
Andere Dienstleistungen	17 728	18 490	17 123	16 812	279	202	184
Anstalten	2 822	3 671	5 274	7 019	44	62	77
Arbeitslose	898	481	254	303	14	3	4
Zusammen	63 608	73 176	84 832	91 503	1000	1000	1000
	Beide Geschlechter						
Primärer Sektor[2]	2 522	2 154	1 717	1 258	15	7	5
Sekundärer Sektor[3]	72 369	84 043	96 529	80 459	413	418	353
Industrie, Handwerk	59 027	68 622	78 991	61 583	337	342	270
Baugewerbe	12 073	14 026	15 819	17 684	69	69	78
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	1 269	1 395	1 719	1 192	7	7	5
Tertiärer Sektor	100 211	113 613	132 686	146 501[4]	572	575	642
Handel, Banken, Versicherungen[5]	39 751	49 370	59 488	72 921	227	258	320
Verkehr	9 121	12 635	18 358	17 744	52	79	78
Gastgewerbe	12 983	14 204	16 405	14 599	74	71	64
Andere Dienstleistungen	29 803	31 533	31 393	31 753	170	136	139
Anstalten	3 536	4 556	6 405	8 641	20	28	38
Arbeitslose	5 017	1 315	637	711	29	3	3
Zusammen	175 102	199 810	230 932	228 218	1000	1000	1000

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Landwirtschaft, Tierzucht, Gartenbau, Forstwirtschaft, Fischerei, Fischzucht, Jagd [3] Einschliesslich Bergbau, Steinbrüche und Gruben [4] Einschliesslich Personen mit unbestimmbarem Erwerb (77 Männer, 55 Frauen, 132 total) [5] Einschliesslich Vermittlung, Verleih, Beratung

Berufstätige nach Erwerbsgruppen seit 1950[1]

Erwerbsgruppen	Grundzahlen 1950	1960	1970	Promilleverteilung 1950	1960	1970
Urproduktion	2 154	1 717	1 258	11	7	6
Landwirtschaft	568	401	208	3	2	1
Gartenbau	1 549	1 274	992	8	5	5
Übrige Urproduktion	37	42	58	0	0	0
Industrie, Handwerk	68 622	78 991	61 583	343	342	270
Bergbau, Steinbrüche, Gruben	81	98	138	0	0	1
Nahrungsmittelherstellung	6 742	6 857	4 769	34	30	21
Herstellung von Getränken	572	677	484	3	3	2
Tabakindustrie	221	299	158	1	1	1
Textilindustrie	2 549	2 287	1 205	13	10	5
Herstellung von Kleidern[2]	12 175	10 847	6 200	61	47	27
Bearbeitung von Holz und Kork	2 884	2 795	1 948	14	12	8
Papierindustrie	1 889	2 104	1 226	9	9	5
Graphisches Gewerbe	6 041	8 032	8 117	30	35	36
Herstellung und Bearb. von Leder[3]	801	706	458	4	3	2
Kautschukindustrie[4]	190	254	189	1	1	1
Chemische Industrie	2 130	2 743	2 074	11	12	9
Bearbeitung von Steinen und Erden	1 356	1 403	1 144	7	6	5
Metallindustrie	7 479	10 092	8 192	37	44	36
Maschinenindustrie, Apparatebau	21 694	27 580	23 215	108	119	102
Uhrenindustrie, Bijouterie	506	562	478	3	3	2
Andere Industrien und Handwerke	1 312	1 655	1 588	7	7	7
Baugewerbe	14 026	15 819	17 684	70	69	77
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	1 395	1 719	1 192	7	7	5
Handel, Banken, Versicherungen	49 370	59 488	72 921	247	258	320
Handel	35 069	41 958	48 039	176	182	211
Banken	4 990	6 181	9 895	25	27	43
Versicherungen	3 620	4 451	4 849	18	19	21
Vermittlung, Interessenvertr., Beratung	5 691	6 898	10 138	28	30	45
Verkehr	12 635	18 358	17 744	63	79	78
Gastgewerbe	14 204	16 405	14 599	71	71	64
Andere Dienstleistungen	31 533	31 393	31 753	158	136	139
Allgem. öff. Verwaltung, Rechtspflege	4 575	5 530	6 684	23	24	29
Gesundheits- und Hygienewesen	3 435	3 548	5 451	17	15	24
Unterricht, Wissenschaft	6 123	7 387	8 964	31	32	39
Seelsorge, Kirchendienst	516	662	716	3	3	3
Private Wohlfahrtspflege	386	552	795	2	2	4
Kunst, Unterhaltung, Sport	1 874	1 582	2 777	9	7	12
Hauswirtschaft	9 365	6 560	2 939	47	29	13
Übrige Dienstleistungen	5 259	5 572	3 427	26	24	15
Anstalten	4 556	6 405	8 641	23	28	38
Arbeitslose	1 315	637	711	7	3	3
Zusammen	199 810	230 932	228 218[5]	1000	1000	1000

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Einschliesslich Wäsche und Schuhe [3] Ohne Schuhe [4] Ohne Kleider und Schuhe [5] Einschliesslich 132 Personen mit unbestimmbarem Erwerb

Berufstätige nach Erwerbsgruppen und Geschlecht seit 1950[1]

Erwerbsgruppen	Männliches Geschlecht 1950	1960	1970	Weibliches Geschlecht 1950	1960	1970
Urproduktion	1 991	1 534	1 115	163	183	143
Landwirtschaft	509	331	166	59	70	42
Gartenbau	1 446	1 161	894	103	113	98
Übrige Urproduktion	36	42	55	1	–	3
Industrie, Handwerk	48 817	56 324	43 375	19 805	22 667	18 208
Bergbau, Steinbrüche, Gruben	77	89	112	4	9	26
Nahrungsmittelherstellung	4 728	4 542	2 937	2 014	2 315	1 832
Herstellung von Getränken	528	592	416	44	85	68
Tabakindustrie	97	129	82	124	170	76
Textilindustrie	1 338	1 194	680	1 211	1 093	525
Herstellung von Kleidern[2]	3 518	3 050	1 646	8 657	7 797	4 554
Bearbeitung von Holz und Kork	2 783	2 647	1 803	101	148	145
Papierindustrie	972	1 210	777	917	894	449
Graphisches Gewerbe	4 235	5 626	5 341	1 806	2 406	2 776
Herstellung und Bearb. von Leder[3]	522	382	230	279	324	228
Kautschukindustrie[4]	121	179	118	69	75	71
Chemische Industrie	1 434	1 778	1 338	696	965	736
Bearbeitung von Steinen und Erden	1 181	1 178	933	175	225	211
Metallindustrie	6 859	9 030	7 011	620	1 062	1 181
Maschinenindustrie, Apparatebau	19 062	23 174	18 675	2 632	4 406	4 540
Uhrenindustrie, Bijouterie	429	435	333	77	127	145
Andere Industrien und Handwerke	933	1 089	943	379	566	645
Baugewerbe	13 592	15 072	16 204	434	747	1 480
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	1 353	1 638	1 063	42	81	129
Handel, Banken, Versicherungen	30 935	34 011	38 038	18 435	25 477	34 883
Handel	21 117	23 172	24 853	13 952	18 786	23 186
Banken	3 875	4 208	5 432	1 115	1 973	4 463
Versicherungen	2 305	2 611	2 576	1 315	1 840	2 273
Vermittlung, Interessenvertr., Beratung	3 638	4 020	5 177	2 053	2 878	4 961
Verkehr	11 196	15 699	13 619	1 439	2 659	4 125
Gastgewerbe	3 988	6 038	6 253	10 216	10 367	8 346
Andere Dienstleistungen	13 043	14 270	14 941	18 490	17 123	16 812
Allgem. öff. Verwaltung, Rechtspflege	3 809	4 482	4 745	766	1 048	1 939
Gesundheits- und Hygienewesen	1 697	1 608	1 795	1 738	1 940	3 656
Unterricht, Wissenschaft	3 754	3 637	4 616	2 369	2 809	4 348
Seelsorge, Kirchendienst	372	467	455	144	195	261
Private Wohlfahrtspflege	94	115	194	292	437	601
Kunst, Unterhaltung, Sport	1 294	1 766	1 687	580	757	1 090
Hauswirtschaft	25	45	59	9 340	6 515	2 880
Übrige Dienstleistungen	1 998	2 150	1 390	3 261	3 422	2 037
Anstalten	885	1 131	1 622	3 671	5 274	7 019
Arbeitslose	834	383	408	481	254	303
Zusammen	126 634	146 100	136 715[5]	73 176	84 832	[5]91 503

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Einschliesslich Wäsche und Schuhe [3] Ohne Schuhe [4] Ohne Kleider und Schuhe [5] Einschliesslich Personen mit unbestimmbarem Erwerb (77 Männer, 55 Frauen)

Berufstätige nach Erwerbsgruppen und Heimat 1970[1]

Erwerbsgruppen	Grundzahlen Schweizer	Ausländer	davon Niedergelassene	zusammen	Promilleverteilung Schweizer	Ausländer	Promilleanteil der Ausländer
Urproduktion	958	300	45	1 258	5	6	238
Landwirtschaft	188	20	4	208	1	1	96
Gartenbau	714	278	40	992	4	5	280
Übrige Urproduktion	56	2	1	58	0	0	34
Industrie, Handwerk	43 579	18 004	5 624	61 583	247	350	292
Bergbau, Steinbrüche, Gruben	119	19	4	138	1	1	138
Nahrungsmittelherstellung	3 527	1 242	300	4 769	20	24	260
Herstellung von Getränken	391	93	26	484	2	2	192
Tabakindustrie	114	44	16	158	1	1	278
Textilindustrie	807	398	65	1 205	4	8	330
Herstellung von Kleidern[2]	3 302	2 898	892	6 200	19	56	467
Bearbeitung von Holz und Kork	1 487	461	159	1 948	8	9	237
Papierindustrie	853	373	100	1 226	5	7	304
Graphisches Gewerbe	6 558	1 559	566	8 117	37	30	192
Herstellung und Bearb. von Leder[3]	304	154	52	458	2	3	336
Kautschukindustrie[4]	134	55	10	189	1	1	291
Chemische Industrie	1 705	369	130	2 074	10	7	178
Bearbeitung von Steinen und Erden	765	379	81	1 144	4	7	331
Metallindustrie	6 127	2 065	729	8 192	35	40	252
Maschinenindustrie, Apparatebau	15 743	7 472	2 327	23 215	89	145	322
Uhrenindustrie, Bijouterie	387	91	36	478	2	2	190
Andere Industrien und Handwerke	1 256	332	131	1 588	7	7	209
Baugewerbe	10 523	7 161	1 026	17 684	60	139	405
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	1 140	52	14	1 192	6	1	44
Handel, Banken, Versicherungen	63 317	9 604	3 915	72 921	358	187	132
Handel	41 061	6 978	2 894	48 039	232	136	145
Banken	8 556	1 339	403	9 895	49	26	135
Versicherungen	4 453	396	188	4 849	25	8	82
Vermittlung, Interessenvertr., Beratung	9 247	891	430	10 138	52	17	88
Verkehr	16 218	1 526	475	17 744	92	30	86
Gastgewerbe	7 736	6 863	1 199	14 599	44	133	470
Andere Dienstleistungen	26 508	5 245	1 751	31 753	150	102	165
Allgem. öff. Verwaltung, Rechtspflege	6 404	280	68	6 684	36	5	42
Gesundheits- und Hygienewesen	4 734	717	342	5 451	27	14	132
Unterricht, Wissenschaft	7 938	1 026	331	8 964	45	20	114
Seelsorge, Kirchendienst	625	91	28	716	4	2	127
Private Wohlfahrtspflege	725	70	32	795	4	1	88
Kunst, Unterhaltung, Sport	2 326	451	172	2 777	13	9	162
Hauswirtschaft	1 268	1 671	477	2 939	7	33	569
Übrige Dienstleistungen	2 488	939	301	3 427	14	18	274
Anstalten	6 087	2 554	395	8 641	34	50	296
Arbeitslose	612	99	39	711	4	2	139
Zusammen[5]	176 754	51 464	14 492	228 218	1000	1000	226

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Einschliesslich Wäsche und Schuhe [3] Ohne Schuhe [4] Ohne Kleider und Schuhe [5] Einschliesslich Personen mit unbestimmbarem Erwerb (76 Schweizer, 56 Ausländer, davon 9 Niedergelassene, Total 132)

Berufstätige nach Berufsstellung, Heimat und Geschlecht 1970[1]

Berufsstellung	Schweizer männlich	Schweizer weiblich	Schweizer zusammen	Ausländer männlich	Ausländer weiblich	Ausländer zusammen	Berufstätige im ganzen
Selbständige							
Arbeitgeber	7 497	1 088	8 585	498	52	550	9 135
Alleinarbeitende	4 520	1 870	6 390	488	120	608	6 998
Selbständige zusammen	12 017	2 958	14 975	986	172	1 158	16 133
Unselbständige							
Mitarbeitende Familienglieder	557	2 696	3 253	42	85	127	3 380
Direktoren	1 517	72	1 589	163	2	165	1 754
Leitende Angestellte	6 760	1 253	8 013	517	96	613	8 626
Übrige Angestellte	45 462	41 930	87 392	6 035	5 352	11 387	98 779
Angestellte zusammen	53 739	43 255	96 994	6 715	5 450	12 165	109 159
Heimarbeiter	40	406	446	15	101	116	5 620
Gelernte Arbeiter	16 157	4 839	20 996	5 885	1 766	7 651	28 647
An- und ungelernte Arbeiter	17 277	14 074	31 351	18 040	11 815	29 855	61 206
Arbeiter zusammen	33 474	19 319	52 793	23 940	13 682	37 622	90 415
Gewerbliche Lehrlinge	3 986	1 671	5 657	173	103	276	5 933
Kaufmännische Lehrlinge	1 043	2 039	3 082	43	73	116	3 198
Lehrlinge zusammen	5 029	3 710	8 739	216	176	392	9 131
Unselbständige zusammen	92 799	68 980	161 779	30 913	19 393	50 306	212 085
Berufstätige zusammen	104 816	71 938	176 754	31 899	19 565	51 464	228 218

[1] Volkszählungsergebnisse

Berufstätige nach Berufsstellung und Erwerbsklassen 1970[1]

Berufsstellung	Urproduktion[2]	Industrie,[3] Handwerk	Baugewerbe	Handel, Banken, Versicherungen	Verkehr, Gastgewerbe	Andere Dienstleistungen	Übrige[4]	Berufstätige[5] im ganzen
	Grundzahlen							
Selbständige	246	4 010	1 679	5 433	1 649	3 112	4	16 133
Unselbständige	1 012	58 765	16 005	67 488	30 694	28 641	8 637	212 085
Mitarb. Familienglieder	100	968	175	1 150	604	381	2	3 380
Angestellte	190	22 681	5 707	49 381	12 079	16 851	1 989	109 159
Arbeiter	684	31 940	9 423	14 146	17 181	10 802	5 677	90 415
Lehrlinge	38	3 176	700	2 811	830	607	969	9 131
Berufstätige zusammen	1 258	62 775	17 684	72 921	32 343	31 753	8 641	228 218
	Promilleverteilung							
Selbständige	196	64	95	75	51	98	0	71
Unselbständige	804	936	905	925	949	902	1 000	929
Berufstätige zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Landwirtschaft, Gartenbau, Forstwirtschaft [3] Einschliesslich Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung
[4] Anstalten für Kranke und Betagte [5] Einschliesslich 711 Arbeitslose und 132 Berufstätige mit unbestimmbarem Erwerb

Berufstätige nach Erwerbsklassen und Stadtquartieren 1970[1]

Wohnquartiere	Urproduktion[2]	Industrie, Handwerk[3]	Baugewerbe	Handel, Banken, Versicherungen[4]	Verkehr, Gastgewerbe	Andere Dienstleistungen[5]	Anstalten für Kranke[6]	Berufstätige im ganzen[7]
Kreis 1	20	1 262	350	1 447	2 396	1 498	190	7 196
Rathaus	15	635	221	628	1 027	761	76	3 379
Hochschulen	2	154	24	181	227	237	75	901
Lindenhof	1	282	41	325	561	323	27	1 565
City	2	191	64	313	581	177	12	1 351
Kreis 2	92	3 986	1 160	5 596	2 177	3 788	351	17 181
Wollishofen	46	2 213	635	2 879	992	1 990	164	8 934
Leimbach	25	479	132	608	183	316	16	1 762
Enge	21	1 294	393	2 109	1 002	1 482	171	6 485
Kreis 3	118	8 832	2 466	9 262	4 169	4 516	719	30 157
Alt-Wiedikon	42	2 791	1 150	3 161	1 145	1 428	89	9 828
Friesenberg	22	1 335	343	1 455	900	919	417	5 401
Sihlfeld	54	4 706	973	4 646	2 124	2 169	213	14 928
Kreis 4	50	6 124	1 472	5 383	4 036	2 700	180	20 028
Werd	4	847	186	831	534	454	32	2 897
Langstrasse	18	3 026	795	2 544	2 240	1 246	89	9 995
Hard	28	2 251	491	2 008	1 262	1 000	59	7 136
Kreis 5	29	2 769	847	1 916	1 853	901	80	8 428
Gewerbeschule	18	2 153	681	1 673	1 666	787	71	7 076
Escher Wyss	11	616	166	243	187	114	9	1 352
Kreis 6	64	4 519	1 218	5 721	2 697	4 890	1 378	20 584
Unterstrass	45	3 473	851	4 068	1 941	2 958	301	13 705
Oberstrass	19	1 046	367	1 653	756	1 932	1 077	6 879
Kreis 7	179	3 076	1 396	4 715	1 960	6 388	2 737	20 525
Fluntern	27	522	209	807	361	1 569	1 088	4 603
Hottingen	46	1 171	437	1 639	886	2 273	1 182	7 665
Hirslanden	61	804	402	1 143	440	1 235	309	4 409
Witikon	45	579	348	1 126	273	1 311	158	3 848
Kreis 8	72	2 479	890	3 260	1 683	2 836	1 230	12 492
Seefeld	11	1 000	341	1 465	774	1 033	88	4 731
Mühlebach	25	950	296	1 171	665	1 094	194	4 407
Weinegg	36	529	253	624	244	709	948	3 354
Kreis 9	162	8 082	2 258	7 399	3 157	3 466	274	24 855
Albisrieden	73	3 171	641	3 028	1 168	1 563	177	9 849
Altstetten	89	4 911	1 617	4 371	1 989	1 903	97	15 006
Kreis 10	104	5 144	1 242	5 255	2 373	3 480	927	18 596
Höngg	79	2 117	546	2 543	961	1 714	217	8 200
Wipkingen	25	3 027	696	2 712	1 412	1 766	710	10 396
Kreis 11	281	10 927	2 608	8 028	3 771	4 793	360	30 844
Affoltern	131	2 990	755	2 480	927	1 444	90	8 836
Oerlikon	55	3 980	871	2 902	1 325	1 837	161	11 163
Seebach	95	3 957	982	2 646	1 519	1 512	109	10 845
Kreis 12	87	5 575	1 777	4 801	2 071	2 767	215	17 332
Saatlen	17	1 227	474	972	483	557	24	3 765
Schwamendingen-Mitte	39	2 219	687	1 910	805	1 066	92	6 835
Hirzenbach	31	2 129	616	1 919	783	1 144	99	6 732
Ganze Stadt	1 258	62 775	17 684	62 783	32 343	42 023	8 641	228 218

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Landwirtschaft, Gartenbau, Forstwirtschaft [3] Einschliesslich Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung
[4] Ohne Vermittlung, Verleih, Beratung [5] Einschliesslich Vermittlung, Verleih, Beratung und 132 Personen mit unbestimmbarem Erwerb
[6] Betagte usw. [7] Einschliesslich 711 Arbeitslose

Berufstätige nach Berufsstellung und Stadtquartieren 1970[1]

Wohnquartiere	Selbständige	Mitarb. Familienglieder	Angestellte	Davon Direktoren	Davon leitende Angestellte	Arbeiter	Davon gelernte Arbeiter	Hausangestellte	Heimarbeiter	Lehrlinge[2]	Berufstätige im ganzen
Kreis 1	646	140	2 662	35	206	3 573	691	57	11	175	7 196
Rathaus	346	78	1 239	13	98	1 654	341	26	7	62	3 379
Hochschulen	72	10	371	7	41	410	93	10	–	38	901
Lindenhof	146	30	624	11	42	739	148	5	1	26	1 565
City	82	22	428	4	25	770	109	16	3	49	1 351
Kreis 2	1 577	303	9 649	267	1 053	5 044	1 545	279	25	608	17 181
Wollishofen	752	148	5 185	122	579	2 539	849	99	14	310	8 934
Leimbach	131	35	1 039	14	97	406	166	6	7	151	1 762
Enge	694	120	3 425	131	377	2 099	530	174	4	147	6 485
Kreis 3	1 873	373	13 817	75	819	12 848	3 914	70	83	1 246	30 157
Alt-Wiedikon	645	119	4 542	37	282	4 275	1 171	23	25	247	9 828
Friesenberg	262	47	2 575	14	188	2 087	843	13	13	430	5 401
Sihlfeld	966	207	6 700	24	349	6 486	1 900	34	45	569	14 928
Kreis 4	1 205	278	7 357	25	315	10 692	2 704	61	59	496	20 028
Werd	259	61	1 276	6	81	1 242	331	25	9	59	2 897
Langstrasse	565	120	3 238	11	135	5 904	1 267	26	24	168	9 995
Hard	381	97	2 843	8	99	3 546	1 106	10	26	269	7 136
Kreis 5	375	94	2 306	9	67	5 422	1 240	18	19	231	8 428
Gewerbeschule	329	79	1 966	6	56	4 507	1 031	14	14	195	7 076
Escher Wyss	46	15	340	3	11	915	209	4	5	36	1 352
Kreis 6	1 671	349	10 961	225	984	6 918	2 343	230	32	685	20 584
Unterstrass	1 045	222	7 333	95	534	4 610	1 576	84	26	495	13 705
Oberstrass	626	127	3 628	130	450	2 308	767	146	6	190	6 879
Kreis 7	2 226	371	10 850	545	1 543	6 218	2 167	649	29	860	20 525
Fluntern	512	76	2 151	191	385	1 661	603	268	1	203	4 603
Hottingen	809	137	3 620	158	402	2 617	875	219	10	482	7 665
Hirslanden	410	76	2 458	53	256	1 365	497	94	13	100	4 409
Witikon	495	82	2 621	143	500	575	192	68	5	75	3 848
Kreis 8	1 180	208	5 737	119	525	4 971	1 502	125	19	396	12 492
Seefeld	459	79	2 301	40	178	1 814	475	44	12	78	4 731
Mühlebach	423	73	2 109	35	206	1 659	480	41	5	143	4 407
Weinegg	298	56	1 327	44	141	1 498	547	40	2	175	3 354
Kreis 9	1 357	324	12 470	87	830	9 572	3 380	37	70	1 132	24 855
Albisrieden	587	136	5 370	48	425	3 270	1 331	17	33	486	9 849
Altstetten	770	188	7 100	39	405	6 302	2 049	20	37	646	15 006
Kreis 10	1 332	292	9 833	207	951	6 414	2 153	93	31	725	18 596
Höngg	751	175	4 988	175	650	1 976	699	51	12	310	8 200
Wipkingen	581	117	4 845	32	301	4 438	1 454	42	19	415	10 396
Kreis 11	1 823	454	15 165	122	987	12 003	4 307	83	96	1 399	30 844
Affoltern	520	138	4 534	35	284	3 177	1 273	14	26	467	8 836
Oerlikon	747	176	5 413	58	427	4 404	1 480	42	25	423	11 163
Seebach	556	140	5 218	29	276	4 422	1 554	27	45	509	10 845
Kreis 12	868	194	8 352	38	346	6 740	2 701	19	88	1 178	17 332
Saatlen	127	35	1 630	13	53	1 595	624	6	23	378	3 765
Schwamend.-Mitte	403	96	3 334	13	141	2 677	1 058	4	34	325	6 835
Hirzenbach	338	63	3 388	12	152	2 468	1 019	9	31	475	6 732
Ganze Stadt	16 133	3 380	109 159	1 754	8 626	90 415	28 647	1 721	562	9 131	228 218

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Kaufmännische und gewerbliche

Berufstätige nach Wirtschaftssektoren und Stadtquartieren 1970[1]

	Grundzahlen				Promilleverteilung			
Wohnquartiere	1. Sektor[2]	2. Sektor[3]	3. Sektor[4]	Zusammen	1. Sektor[2]	2. Sektor[3]	3. Sektor[4]	Zusammen
Kreis 1	20	1 612	5 564	7 196	3	224	773	1000
Rathaus	15	856	2 508	3 379	5	253	742	1000
Hochschulen	2	178	721	901	2	198	800	1000
Lindenhof	1	323	1 241	1 565	1	206	793	1000
City	2	255	1 094	1 351	1	189	810	1000
Kreis 2	92	5 146	11 943	17 181	5	300	695	1000
Wollishofen	46	2 848	6 040	8 934	5	319	676	1000
Leimbach	25	611	1 126	1 762	14	347	639	1000
Enge	21	1 687	4 777	6 485	3	260	737	1000
Kreis 3	118	11 298	18 741	30 157	4	375	621	1000
Alt-Wiedikon	42	3 941	5 845	9 828	4	401	595	1000
Friesenberg	22	1 678	3 701	5 401	4	311	685	1000
Sihlfeld	54	5 679	9 195	14 928	4	380	616	1000
Kreis 4	50	7 596	12 382	20 028	3	379	618	1000
Werd	4	1 033	1 860	2 897	1	357	642	1000
Langstrasse	18	3 821	6 156	9 995	2	382	616	1000
Hard	28	2 742	4 366	7 136	4	384	612	1000
Kreis 5	29	3 616	4 783	8 428	3	429	568	1000
Gewerbeschule	18	2 834	4 224	7 076	3	400	597	1000
Escher Wyss	11	782	559	1 352	8	578	414	1000
Kreis 6	64	5 737	14 783	20 584	3	279	718	1000
Unterstrass	45	4 324	9 336	13 705	3	316	681	1000
Oberstrass	19	1 413	5 447	6 879	3	205	792	1000
Kreis 7	179	4 472	15 874	20 525	9	218	773	1000
Fluntern	27	731	3 845	4 603	6	159	835	1000
Hottingen	46	1 608	6 011	7 665	6	210	784	1000
Hirslanden	61	1 206	3 142	4 409	14	273	713	1000
Witikon	45	927	2 876	3 848	12	241	747	1000
Kreis 8	72	3 369	9 051	12 492	6	270	724	1000
Seefeld	11	1 341	3 379	4 731	2	284	714	1000
Mühlebach	25	1 246	3 136	4 407	6	283	711	1000
Weinegg	36	782	2 536	3 354	11	233	756	1000
Kreis 9	162	10 340	14 353	24 855	7	416	577	1000
Albisrieden	73	3 812	5 964	9 849	7	387	606	1000
Altstetten	89	6 528	8 389	15 006	6	435	559	1000
Kreis 10	104	6 386	12 106	18 596	6	343	651	1000
Höngg	79	2 663	5 458	8 200	10	325	665	1000
Wipkingen	25	3 723	6 648	10 396	2	358	640	1000
Kreis 11	281	13 535	17 028	30 844	9	439	552	1000
Affoltern	131	3 745	4 960	8 836	15	424	561	1000
Oerlikon	55	4 851	6 257	11 163	5	435	560	1000
Seebach	95	4 939	5 811	10 845	9	455	536	1000
Kreis 12	87	7 352	9 893	17 332	5	424	571	1000
Saatlen	17	1 701	2 047	3 765	4	452	544	1000
Schwamendingen-Mitte	39	2 906	3 890	6 835	6	425	569	1000
Hirzenbach	31	2 745	3 956	6 732	4	408	588	1000
Ganze Stadt	1 258	80 459	146 501	228 218	5	353	642	1000

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Urproduktion [3] Güterproduktion [4] Dienstleistungen

Spezifische Erwerbsquoten[1] der Wohnbevölkerung nach Alter, Geschlecht, Heimat und

	Bevölkerungsgruppe	Jahr	Alter in vollendeten Jahren 15–19	20–24	25–29	30–34	35–39	40–44	45–49
			Männer						
1	Schweizer	1960	61,9	79,9	93,7	98,8	99,4	99,2	99,3
2		1970	57,4	73,6	88,4	97,7	99,0	99,0	98,9
3	Ausländer	1960	82,6	86,8	93,8	97,0	98,3	98,0	98,1
4		1970	73,7	85,7	95,1	98,0	99,1	98,8	99,0
5	Zusammen	1960	64,4	82,0	93,8	98,4	99,2	99,1	99,2
6		1970	59,7	76,4	90,6	97,9	99,0	98,9	98,9
			Frauen						
7	Schweizerinnen	1960	61,7	75,4	49,3	37,8	36,4	37,9	38,3
8		1970	57,2	80,9	63,4	48,8	45,3	48,1	51,2
9	Ausländerinnen	1960	86,8	91,8	87,7	83,3	80,5	79,5	69,4
10		1970	69,9	85,1	80,0	76,2	75,5	79,6	79,1
11	Zusammen	1960	65,0	80,4	57,9	45,0	41,8	40,9	40,0
12		1970	58,8	81,9	67,9	57,2	51,9	52,8	54,3
			Beide Geschlechter						
13	Schweizer	1960	61,8	77,7	70,8	65,9	65,3	65,9	65,2
14		1970	57,3	77,0	76,0	70,7	69,2	70,4	72,3
15	Ausländer	1960	84,8	89,2	91,2	91,2	89,9	89,5	86,1
16		1970	71,9	85,5	88,8	89,2	89,9	91,0	90,4
17	Zusammen	1960	64,7	81,3	76,2	70,8	68,7	67,8	66,8
18		1970	59,2	79,0	80,0	77,7	75,1	74,5	74,8
			Verheiratete Männer						
19	Schweizer	1970	80,0	91,4	94,7	99,1	99,6	99,6	99,5
20	Ausländer	1970	92,3	95,2	97,4	98,8	99,5	99,1	99,0
21	Zusammen	1960	93,8	95,9	97,9	99,3	99,7	99,6	99,6
22		1970	90,3	93,0	95,8	99,0	99,6	99,5	99,4
			Verheiratete Frauen						
23	Schweizerinnen	1970	40,2	51,0	37,6	28,2	29,0	33,2	35,5
24	Ausländerinnen	1970	80,4	78,1	70,7	65,4	64,1	66,9	63,4
25	Zusammen	1960	50,8	45,2	31,2	22,4	20,0	19,3	19,1
26		1970	67,5	61,8	47,4	39,2	36,0	37,3	37,8
			Nicht verheiratete Männer[4]						
27	Schweizer	1970	57,4	72,2	84,3	95,2	96,7	96,3	95,5
28	Ausländer	1970	73,5	83,7	92,6	96,0	97,8	97,4	98,8
29	Zusammen	1960	64,3	80,4	90,2	96,1	97,5	96,6	97,1
30		1970	59,6	74,6	86,7	95,5	97,1	96,6	96,1
			Nicht verheiratete Frauen[4]						
31	Schweizerinnen	1970	57,4	88,5	92,9	93,9	92,0	91,5	90,5
32	Ausländerinnen	1970	68,2	90,4	94,4	96,3	97,5	97,6	95,8
33	Zusammen	1960	65,3	93,1	96,1	95,7	95,0	92,9	88,3
34		1970	58,5	88,9	93,3	94,7	93,4	92,9	91,4

[1] Prozentualer Anteil der Berufstätigen am Total der jeweiligen Teilgruppe der Wohnbevölkerung [2] Volkszählungsergebnisse [3] Erwerbsfähiges Alter [4] Ledig, geschieden, verwitwet

Zivilstand 1960 und 1970[2]

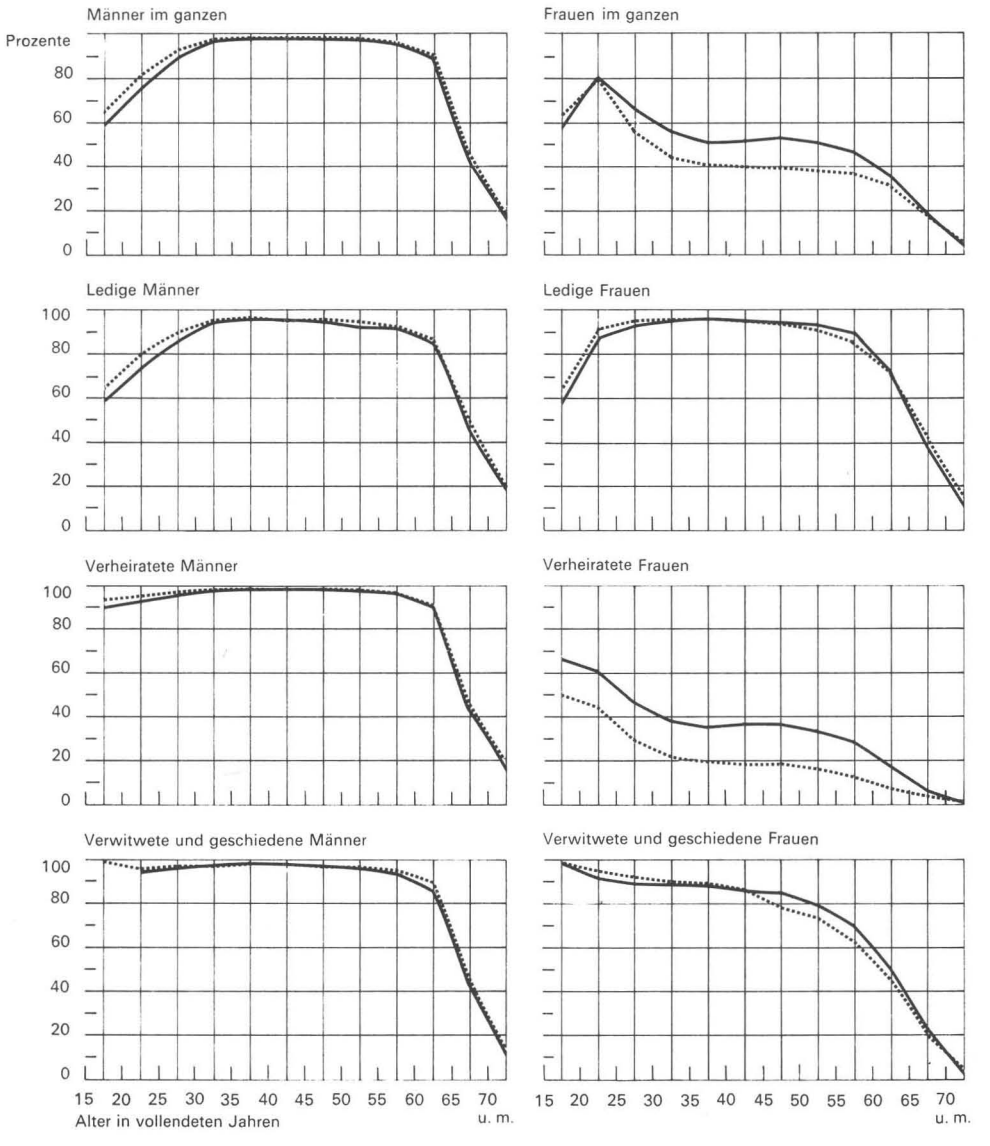
50–54	55–59	60–64	15–64[3] zusammen	65–69	70 u.m.	65 u.m. zusammen	15 u.m. zusammen	
98,8	97,2	91,7	91,8	47,0	19,0	31,2	85,6	1
98,0	96,9	91,0	88,6	43,3	16,1	27,8	78,4	2
98,4	96,4	89,9	92,8	64,2	24,7	36,5	90,1	3
97,8	96,6	88,5	94,3	51,6	23,0	34,4	92,2	4
98,7	97,2	91,6	92,0	47,8	19,5	31,5	85,7	5
98,0	96,9	90,9	89,9	43,7	16,5	28,2	81,2	6
38,0	36,7	30,8	43,4	18,0	6,3	10,9	38,4	7
50,7	47,0	35,9	52,9	18,1	5,5	10,1	43,3	8
63,5	59,0	51,9	82,8	31,5	12,8	18,6	76,1	9
73,9	65,8	49,7	77,5	28,9	8,9	14,5	72,2	10
39,3	37,8	31,9	48,4	18,9	6,9	11,6	42,9	11
52,1	47,9	36,5	56,9	18,5	5,7	10,4	47,3	12
65,3	63,8	56,5	65,9	29,6	10,9	18,6	59,4	13
71,8	68,3	59,7	69,5	28,5	9,2	16,8	58,9	14
82,1	77,7	68,0	88,2	42,2	16,8	24,7	83,5	15
87,6	83,0	69,0	87,1	38,8	13,3	21,4	83,4	16
66,3	64,6	57,1	69,2	30,4	11,4	19,0	62,7	17
73,1	69,2	60,1	72,9	29,0	9,5	17,0	63,1	18
98,8	97,6	92,0	97,4	43,2	16,9	29,2	83,0	19
98,5	96,7	89,6	98,3	50,9	24,9	36,3	95,8	20
99,2	97,6	92,2	98,3	47,7	21,2	33,7	90,3	21
98,8	97,6	91,8	97,6	43,5	17,3	29,6	85,6	22
33,6	28,8	18,4	31,4	7,0	2,2	4,7	27,3	23
55,6	40,1	21,9	66,9	6,8	2,8	4,6	65,4	24
17,0	13,8	8,3	20,9	4,9	2,3	3,7	19,4	25
34,6	29,2	18,5	36,9	7,0	2,3	4,7	32,6	26
94,0	93,0	86,2	76,9	44,0	14,2	23,4	71,4	27
95,2	96,5	85,4	88,9	53,6	20,1	30,9	87,1	28
96,4	94,7	88,7	82,8	48,4	16,3	25,8	78,6	29
94,1	93,4	86,1	79,6	44,8	14,6	24,0	84,8	30
86,7	78,8	58,9	79,3	28,1	6,6	12,9	59,4	31
89,2	83,0	63,4	89,4	35,5	9,7	16,1	78,9	32
83,4	74,6	56,9	82,3	29,1	8,2	14,9	67,8	33
87,0	79,2	59,2	81,0	28,6	6,9	13,1	62,2	34

Berufstätige Männer und Frauen in ausgewählten Berufen nach dem Alter 1970[1]

Persönlicher Beruf	Alter in vollendeten Jahren unter 20	20–29	30–39	40–49	50–64	65 u.m.	Berufstätige im ganzen
	Berufstätige Männer						
Ärzte	–	121	256	180	205	101	863
Architekten	–	187	328	264	229	58	1 066
Bäcker, Bäcker-Konditoren	33	144	114	92	164	24	571
Bauhandlanger, Erdarbeiter	265	1 004	857	679	382	52	3 239
Chauffeure	42	1 106	1 210	1 097	1 153	129	4 737
Coiffeure	44	155	149	129	253	47	777
Drucker, Schriftsetzer	215	644	332	227	367	66	1 851
Elektriker	297	698	382	296	316	52	2 041
Gärtner	23	51	83	128	269	65	619
Gastwirte, Hoteliers	–	106	168	257	253	25	809
Handelsreisende, Vertreter	2	343	507	784	1 128	299	3 063
Ingenieure	–	393	385	312	230	75	1 395
Kaufmännische Angestellte[2]	1 131	4 981	3 140	3 587	5 195	1 074	19 108
Kellner, Köche	409	1 274	506	249	199	20	2 657
Konditoren	43	142	91	75	156	11	518
Magazjner[3]	58	402	627	845	1 555	312	3 799
Maler, Maler-Tapezierer	113	450	408	281	687	87	2 026
Maurer	167	939	763	489	569	92	3 019
Mechaniker	820	1 792	882	760	832	131	5 217
Metzger, Metzger-Wurster	16	180	143	167	230	55	719
Polizisten	–	401	414	304	303	5	1 427
Programmierer	7	375	101	24	9	–	516
Rechtsanwälte	–	30	57	67	93	77	324
Schlosser	403	647	492	325	449	65	2 381
Schneider, Zuschneider	4	147	266	136	247	79	879
Schreiner	119	331	327	236	440	94	1 547
Schuhmacher	2	17	53	40	85	22	219
Spengler	99	191	154	99	175	29	747
Techniker	1	919	929	691	710	127	3 377
Technische Zeichner	707	1 198	238	109	85	21	2 358
Verkäufer	303	574	274	209	272	61	1 693
Wagenführer und Buschauffeure	1	43	95	221	153	1	514
	Berufstätige Frauen						
Ärztinnen	–	38	61	64	50	25	238
Arzt-, Zahnarztgehilfinnen	209	382	75	69	111	16	862
Coiffeusen	327	556	134	119	149	19	1 304
Gastwirtinnen, Hotelières	–	86	210	306	335	55	992
Glätterinnen	20	143	132	114	168	64	641
Handelsreisende, Vertreterinnen	4	30	41	77	111	36	299
Hausangestellte	580	1 223	639	540	843	363	4 188
Kaufmännische Angestellte[2]	2 586	9 937	5 031	5 438	5 796	871	29 659
Krankenpflegerinnen	230	1 326	413	329	462	102	2 862
Locherinnen	80	315	121	103	33	–	652
Schneiderinnen, Zuschneiderinnen[4]	239	992	849	642	772	251	3 745
Serviertöchter, Buffetdamen	242	1 368	811	726	527	61	3 735
Telephonistinnen	264	722	197	190	136	24	1 533
Verkäuferinnen	914	1 738	1 050	1 617	2 208	299	7 826

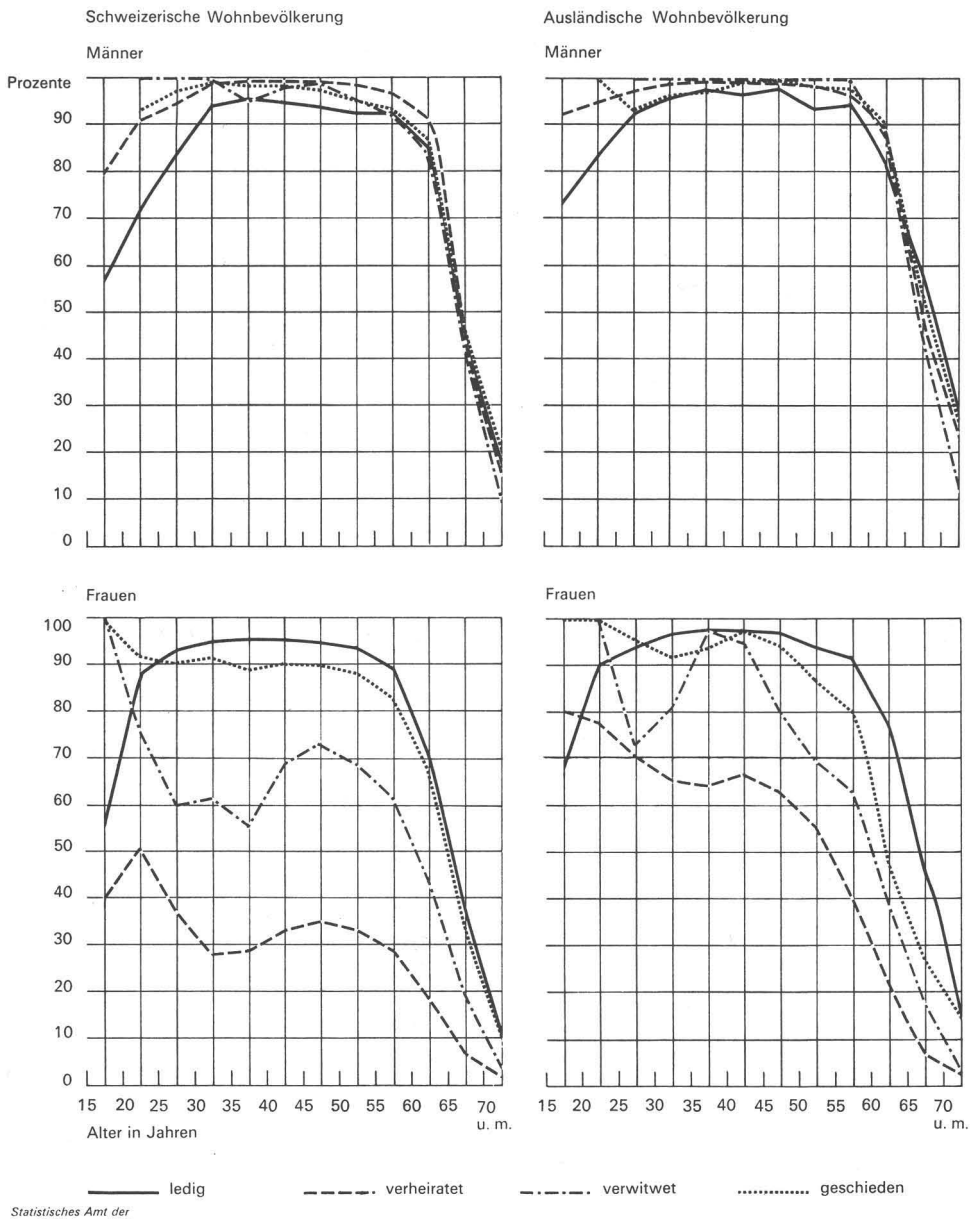
[1] Volkszählungsergebnisse [2] Einschliesslich Verwaltungsangestellte, Buchhalter, Buchhalterinnen, Korrespondenten, Korrespondentinnen, Postbeamte, Postbeamtinnen und Postangestellte [3] Berufe der Materialverwaltung [4] Einschliesslich Wäscheschneiderinnen und Konfektionsnäherinnen

Altersspezifische Erwerbsquoten 1960 und 1970 nach Geschlecht und Zivilstand



Statistisches Amt der Stadt Zürich 292

Altersspezifische Erwerbsquoten 1970 nach Heimat, Geschlecht und Zivilstand



Statistisches Amt der Stadt Zürich 294

Ehepaare nach Heimat und gegenseitiger Konfession der Ehegatten 1970[1]

Heimat und Konfession der Frauen	Konfession der Männer: protestantisch	römisch-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	Ehepaare	Promilleverteilung
Schweizer Ehepaare							
Protestantisch	42 600	6 350	181	107	1 004	50 242	638
Römischkatholisch	9 025	16 029	82	50	385	25 571	325
Christkatholisch	159	74	218	3	12	466	6
Israelitisch	43	18	–	792	8	861	11
Andere, ohne	392	122	4	12	1 072	1 602	20
Zusammen	52 219	22 593	485	964	2 481	78 742	1000
Ausländer Ehepaare							
Protestantisch	766	383	1	17	78	1 245	98
Römischkatholisch	321	9 557	4	18	149	10 049	795
Christkatholisch	2	2	6	–	–	10	1
Israelitisch	9	3	–	245	2	259	20
Andere, ohne	23	128	1	5	925	1 082	86
Zusammen	1 121	10 073	12	285	1 154	12 645	1000
Frauen im ganzen[2]							
Protestantisch	44 094	7 535	185	152	1 226	53 192	563
Römischkatholisch	9 542	26 479	87	77	599	36 784	389
Christkatholisch	166	82	227	3	14	492	5
Israelitisch	55	22	–	1 106	11	1 194	13
Andere, ohne	428	271	5	21	2 070	2 795	30
Zusammen	54 285	34 389	504	1 359	3 920	94 457	1000

[1] Zusammenlebende Ehegatten laut Volkszählung [2] Einschliesslich die mit einem Ausländer verheirateten Schweizerinnen

Bewohnte Gebäude und Haushaltungen seit 1860[1]

Jahre[2]	Bewohnte Gebäude	Haushaltungen[3]	Wohnbevölkerung	Haushaltungen pro Gebäude[3]	Personen pro Gebäude	Personen pro Haushaltung[3]
1860	4 056	12 140	51 616	3,0	12,7	4,3
1870	5 235	13 690	66 201[4]	2,6	12,6	4,8
1880	6 582	18 841	87 856[4]	3,4	15,8	4,7
1888	7 290	22 724	103 862	3,1	14,2	4,6
1900	11 163	37 714	168 021	3,4	15,1	4,5
1910	13 148	47 079	215 488	3,6	16,4	4,6
1920	15 382	57 328	234 808	3,7	15,3	4,1
1930	20 874	76 567	290 937	3,7	13,9	3,8
1941	25 779	101 478	336 395	3,9	13,0	3,3
1950	31 578	122 508	390 020	3,9	12,4	3,2
1960	34 958	151 649	440 170	4,3	12,6	2,9
1970	35 130	169 991	422 640	4,8	12,0	2,5

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Seit 1860 heutiges Stadtgebiet [3] Privathaushaltungen und Kollektivhaushaltungen [4] Ortsanwesende Bevölkerung

Haushaltungen nach Stadtquartieren 1970[1]

Stadtquartiere	Anzahl Haushaltungen				Wohnbevölkerung			
	Privathaushaltungen	davon Einzelhaushaltungen[2]	Kollektivhaushaltungen	Haushaltungen im ganzen	in Privathaushaltungen	davon Einzelhaushaltungen	in Kollektivhaushaltungen	in allen Haushaltungen
Kreis 1	4 177	2 237	150	4 327	7 926	2 237	2 510	10 436
Rathaus	2 388	1 337	54	2 442	4 320	1 337	682	5 002
Hochschulen	429	218	24	453	903	218	587	1 490
Lindenhof	786	414	41	827	1 479	414	617	2 096
City	574	268	31	605	1 224	268	624	1 848
Kreis 2	13 767	4 277	70	13 837	32 496	4 277	1 449	33 945
Wollishofen	7 649	2 272	18	7 667	17 896	2 272	603	18 499
Leimbach	1 247	182	1	1 248	3 859	182	5	3 864
Enge	4 871	1 823	51	4 922	10 741	1 823	841	11 582
Kreis 3	22 882	7 086	51	22 933	52 097	7 086	1 844	53 941
Alt-Wiedikon	7 541	2 689	18	7 559	15 946	2 689	821	16 767
Friesenberg	3 915	826	13	3 928	10 707	826	577	11 284
Sihlfeld	11 426	3 571	20	11 446	25 444	3 571	446	25 890
Kreis 4	14 556	5 255	66	14 622	31 763	5 255	1 668	33 431
Werd	2 075	826	13	2 088	4 466	826	235	4 701
Langstrasse	6 699	2 797	40	6 739	14 068	2 797	1 161	15 229
Hard	5 782	1 632	13	5 795	13 229	1 632	272	13 501
Kreis 5	5 404	1 732	45	5 449	12 579	1 732	896	13 475
Gewerbeschule	4 715	1 623	31	4 746	10 738	1 623	555	11 293
Escher Wyss	689	109	14	703	1 841	109	341	2 182
Kreis 6	16 118	5 442	118	16 236	36 547	5 442	2 523	39 070
Unterstrass	11 071	3 382	57	11 128	25 502	3 382	1 116	26 618
Oberstrass	5 047	2 060	61	5 108	11 045	2 060	1 407	12 452
Kreis 7	15 658	5 397	159	15 817	36 179	5 397	4 106	40 285
Fluntern	3 350	1 248	52	3 402	7 785	1 248	1 259	9 044
Hottingen	5 346	2 107	81	5 427	11 822	2 107	2 058	13 880
Hirslanden	3 696	1 313	19	3 715	8 122	1 313	594	8 716
Witikon	3 266	729	7	3 273	8 450	729	195	8 645
Kreis 8	9 289	3 885	93	9 382	19 066	3 885	2 831	21 897
Seefeld	3 820	1 776	22	3 842	7 322	1 776	408	7 730
Mühlebach	3 325	1 412	31	3 356	6 778	1 412	716	7 494
Weinegg	2 144	697	40	2 184	4 966	697	1 707	6 673
Kreis 9	17 964	4 132	58	18 022	45 648	4 132	1 420	47 068
Albisrieden	7 294	1 574	17	7 311	18 773	1 574	506	19 279
Altstetten	10 670	2 558	41	10 711	26 875	2 558	914	27 789
Kreis 10	14 938	4 458	46	14 984	34 968	4 458	1 683	36 651
Höngg	6 574	1 710	18	6 592	16 652	1 710	457	17 109
Wipkingen	8 364	2 748	28	8 392	18 316	2 748	1 226	19 542
Kreis 11	22 330	5 728	57	22 387	57 019	5 728	1 116	58 135
Affoltern	6 301	1 154	8	6 309	17 900	1 154	142	18 042
Oerlikon	8 280	2 580	38	8 318	19 039	2 580	746	19 785
Seebach	7 749	1 994	11	7 760	20 080	1 994	228	20 308
Kreis 12	11 973	2 146	22	11 995	33 790	2 146	516	34 306
Saatlen	2 263	267	5	2 268	7 215	267	251	7 466
Schwamendingen-Mitte	4 984	1 144	7	4 991	12 849	1 144	147	12 996
Hirzenbach	4 726	735	10	4 736	13 726	735	118	13 844
Ganze Stadt	169 056	51 775	935	169 991	400 078	51 775	22 562	422 640

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Privathaushaltungen mit einer Person

Bevölkerungsbewegung

Heiraten
Ehelösungen
Geburten
Sterbefälle
Wanderungen
Bürgerrechtswechsel
Bevölkerungsbilanz
Ortsanwesende Bevölkerung

Eheschliessende nach Wohnort und Trauungsort seit 1893

Jahre[1] Monate	In der Stadt Zürich wohnhaft: Mann u. Frau	Mann allein	Frau allein	Männer aus der Wohnbevölkerung nach dem Trauungsort: Stadt Zürich	auswärts	im ganzen	Frauen aus der Wohnbevölkerung nach dem Trauungsort: Stadt Zürich	auswärts	im ganzen	Heiratsziffern[2]: Männer	Frauen
1893/00	1269	337	185	1418	188	1606	1328	126	1454	24,0	21,0
1901/10	1284	358	266	1445	197	1642	1384	166	1550	20,4	17,6
1911/20	1406	433	333	1605	234	1839	1551	188	1739	19,5	16,0
1921/30	1806	598	488	2063	341	2404	1987	307	2294	24,4	19,6
1931/40	2607	753	592	2935	425	3360	2783	416	3199	23,1	18,7
1941/50	2765	969	847	3126	608	3734	2967	645	3612	22,5	18,6
1951/60	3297	1226	1022	3623	900	4523	3391	928	4319	23,3	19,2
1961/70	3104	1427	1262	3400	1131	4531	3024	1342	4366	21,6	19,1
1947	2794	1012	907	3118	688	3806	2959	742	3701	22,1	18,0
1948	3011	1152	855	3403	760	4163	3163	703	3866	23,5	19,9
1949	2832	1102	863	3186	748	3934	2990	705	3695	22,1	17,2
1950	2951	1150	853	3350	751	4101	3102	702	3804	23,0	18,3
1951	3105	1166	916	3420	851	4271	3208	813	4021	23,6	19,0
1952	3148	1158	864	3474	832	4306	3256	756	4012	23,4	18,6
1953	3169	1185	932	3547	807	4354	3297	804	4101	23,3	18,7
1954	3247	1133	969	3588	792	4380	3395	821	4216	23,1	19,0
1955	3351	1180	1019	3681	850	4531	3491	879	4370	23,5	19,5
1956	3267	1165	1041	3583	849	4432	3393	915	4308	22,7	19,1
1957	3433	1322	1089	3752	1003	4755	3548	974	4522	23,9	19,8
1958	3399	1296	1074	3714	981	4695	3449	1024	4473	23,3	19,4
1959	3412	1326	1108	3677	1061	4738	3409	1111	4520	23,2	19,4
1960	3435	1330	1210	3791	974	4765	3458	1187	4645	23,1	19,9
1961	3342	1268	1156	3651	959	4610	3362	1136	4498	22,0	19,2
1962	3367	1439	1208	3741	1065	4806	3385	1190	4575	22,7	19,5
1963	3225	1318	1246	3537	1006	4543	3188	1283	4471	21,6	19,2
1964	3277	1371	1230	3559	1089	4648	3249	1258	4507	22,1	19,4
1965	3238	1403	1287	3497	1144	4641	3133	1392	4525	22,2	19,6
1966	3071	1475	1302	3387	1159	4546	2991	1382	4373	22,0	19,0
1967	2903	1487	1246	3200	1190	4390	2802	1347	4149	21,2	18,1
1968	2835	1445	1297	3171	1109	4280	2755	1377	4132	18,7	20,1
1969	2973	1692	1304	3191	1474	4665	2764	1513	4277	22,7	18,7
1970	2808	1370	1343	3069	1109	4178	2614	1537	4151	20,6	18,3
1971	2640	1270	1318	2797	1113	3910	2393	1565	3958	19,6	17,9
1972	2362	1127	1178	2461	1028	3489	2102	1438	3540	17,7	16,2
1973	1884	996	964	1965	915	2880	1728	1120	2848	14,9	13,2
1974	1696	910	766	1777	829	2606	1600	862	2462	13,7	11,5
1975	1446	317	182	1763	690	2453	1628	795	2423	13,3	11,5
Januar	69	14	5	83	57	140	74	58	132	9,1	7,5
Februar	80	20	9	100	45	145	89	63	152	9,4	8,6
März	119	36	12	155	40	195	131	53	184	12,6	10,4
April	141	42	21	183	53	236	162	77	239	15,2	13,6
Mai	200	41	24	241	67	308	224	88	312	19,8	17,8
Juni	154	27	15	181	52	233	169	71	240	15,0	13,7
Juli	109	20	16	129	81	210	125	82	207	13,6	11,8
August	132	26	23	158	106	264	155	84	239	17,1	13,7
September	153	21	16	174	53	227	169	71	240	14,7	13,7
Oktober	110	34	18	144	78	222	128	78	206	14,5	11,8
November	84	19	8	103	35	138	92	35	127	9,0	7,3
Dezember	95	17	15	112	23	135	110	35	145	8,9	8,3

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Heiratende Männer bzw. Frauen aus der Wohnbevölkerung auf 1000 Einwohner des entsprechenden Geschlechts; Monatsziffern auf das Jahr berechnet

Heiraten nach der gegenseitigen Heimat der Eheschliessenden seit 1893[1]

Jahre[2]	Mann Stadt Zürich / Frau... Stadt Zürich	übrige Schweiz	Ausland	Mann übrige Schweiz / Frau... Stadt Zürich	übrige Schweiz	Ausland	Mann Ausland / Frau... Stadt Zürich	übrige Schweiz	Ausland	Heiraten im ganzen
1893/00	59	126	34	90	619	157	28	180	313	1606
1901/10	60	141	51	92	606	163	29	166	334	1642
1911/20	65	199	81	117	739	230	22	118	268	1839
1921/30	127	303	135	186	1048	340	28	113	124	2404
1931/40	181	475	163	279	1585	444	24	118	91	3360
1941/50	197	628	95	320	2025	264	23	105	77	3734
1951/60	203	600	156	340	2028	540	41	179	436	4523
1961/70	257	613	163	323	1507	370	71	282	945	4531
1953	209	583	160	314	2157	519	38	167	207	4354
1954	203	633	157	327	2099	531	32	153	245	4380
1955	202	633	146	360	2124	555	36	166	309	4531
1956	233	545	156	339	1926	571	37	175	450	4432
1957	195	595	169	354	2063	553	45	176	605	4755
1958	221	603	149	338	1923	534	45	208	674	4695
1959	200	597	156	327	1890	561	57	236	714	4738
1960	204	599	182	341	1859	508	60	246	766	4765
1961	236	598	174	315	1710	445	60	253	819	4610
1962	241	612	160	324	1656	461	68	297	987	4806
1963	230	577	166	299	1524	419	68	298	962	4543
1964	249	603	188	325	1508	405	75	300	995	4648
1965	275	582	172	379	1469	386	76	283	1019	4641
1966	267	605	151	328	1471	361	74	296	993	4546
1967	253	648	161	336	1443	299	76	255	919	4390
1968	272	619	141	318	1483	318	51	289	789	4280
1969	298	652	163	313	1392	327	82	265	1173	4665
1970	247	638	149	294	1411	281	79	281	798	4178
1971	231	601	153	316	1244	266	60	222	817	3910
1972	209	571	139	239	1041	233	54	192	811	3489
1973	161	395	117	156	799	234	51	165	802	2880
1974	146	319	100	174	732	244	44	175	672	2606
1975	125	321	111	180	698	253	43	173	549	2453

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

[2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Heiraten nach der gegenseitigen Heimat der Eheschliessenden 1975[1]

Heimat der heiratenden Männer	Bisherige Heimat der heiratenden Frauen Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutschland	Italien	Österreich	übriges Ausland	Ausland zus.	Zusammen
Stadt Zürich	125	60	261	446	34	8	9	60	111	557
Übriger Kanton	34	23	97	154	21	3	6	26	56	210
Übrige Schweiz	146	76	502	724	62	11	16	108	197	921
Schweiz zus.	305	159	860	1324	117	22	31	194	364	1688
Deutschland	10	10	33	53	18	–	2	11	31	84
Italien	14	6	43	63	8	187	1	19	215	278
Österreich	3	3	11	17	2	–	3	1	6	23
Übriges Ausland	16	13	54	83	4	4	3	286	297	380
Ausland zus.	43	32	141	216	32	191	9	317	549	765
Zusammen	348	191	1001	1540	149	213	40	511	913	2453

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

Heiraten von Schweizern mit Ausländerinnen seit 1893[1]

Jahre[2]	Bisherige Heimat der heiratenden Ausländerinnen: Deutschland	Frankreich	Italien	Österreich	übriges Ausland	Heiraten von Schweizern mit Ausländerinnen: im ganzen	in Prozenten aller Heiraten	in Prozenten aller heiratenden Schweizer
1893/00	168	5	4	11	3	191	11,9	17,6
1901/10	177	6	7	19	5	214	13,0	19,2
1911/20	235	[3]	20	37	19	311	16,9	21,7
1921/30	320	[3]	55	47	53	475	19,8	22,2
1931/40	419	[3]	94	[4]	94	607	18,1	19,4
1941/50	176	19	112	[4]	52	359	9,6	10,2
1951/60	265	27	160	173	71	696	15,4	18,0
1961/70	259	22	56	91	105	533	11,8	16,5
1965	305	15	42	83	114	559	12,0	17,1
1966	270	17	52	77	96	512	11,3	16,1
1967	218	26	47	65	104	460	10,5	14,6
1968	199	30	40	84	106	459	10,7	14,6
1969	186	27	40	63	174	490	10,5	15,6
1970	178	29	26	56	141	430	10,3	14,2
1971	170	20	32	37	160	419	10,7	14,9
1972	128	15	27	55	147	372	10,7	15,3
1973	87	27	30	45	162	351	12,2	18,9
1974	75	14	23	36	196	344	13,2	20,1
1975	117	17	22	31	177	364	14,8	21,6

[1] Schweizer aus der Wohnbevölkerung [2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [3] Unter «übriges Ausland» enthalten [4] Unter Deutschland enthalten

Heiraten von Ausländern mit Schweizerinnen seit 1893[1]

Jahre[2]	Heimat der heiratenden Ausländer: Deutschland	Frankreich	Italien	Österreich	übriges Ausland	Heiraten von Ausländern mit Schweizerinnen: im ganzen	in Prozenten aller Heiraten	in Prozenten aller heiratenden Schweizerinnen
1893/00	145	3	27	26	7	208	13,0	18,9
1901/10	142	3	20	24	6	195	11,9	17,8
1911/20	92	[3]	15	17	16	140	7,6	11,1
1921/30	73	[3]	34	12	22	141	5,9	7,8
1931/40	80	[3]	41	[4]	21	142	4,2	5,3
1941/50	42	3	42	[4]	41	128	3,4	3,9
1951/60	68	6	57	37	51	219	4,8	6,5
1961/70	129	7	86	50	81	353	7,8	11,6
1965	129	5	103	41	82	360	7,8	11,7
1966	131	10	93	47	89	370	8,1	12,2
1967	130	3	83	51	64	331	7,5	11,0
1968	125	5	81	55	74	340	7,9	11,2
1969	119	10	90	46	82	347	7,4	11,6
1970	119	11	94	47	89	360	8,6	12,2
1971	79	14	74	46	69	282	7,2	10,5
1972	72	4	64	28	78	246	7,1	10,7
1973	49	6	70	23	68	216	7,5	12,5
1974	37	6	57	12	107	219	8,4	13,8
1975	53	7	63	17	76	216	8,8	14,0

[1] Ausländer aus der Wohnbevölkerung [2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [3] Unter «übriges Ausland» enthalten [4] Unter Deutschland enthalten

Heiraten nach dem gegenseitigen Zivilstand der Eheschliessenden seit 1893[1]

Jahre[2]	Mann ledig / Frau... ledig	verwitwet	geschieden	Mann verwitwet / Frau... ledig	verwitwet	geschieden	Mann geschieden / Frau... ledig	verwitwet	geschieden	Heiraten im ganzen	Davon zwischen Ledigen %
1893/00	1300	58	42	95	28	11	49	12	11	1606	81
1901/10	1301	53	48	100	33	15	60	14	18	1642	79
1911/20	1432	49	69	102	35	20	83	24	25	1839	78
1921/30	1848	47	101	109	37	28	156	25	53	2404	77
1931/40	2504	47	185	122	40	40	275	32	115	3360	75
1941/50	2668	47	223	126	43	52	351	42	182	3734	71
1951/60	3403	36	238	92	40	58	389	39	228	4523	75
1961/70	3632	26	184	73	41	49	311	32	183	4531	80
1960	3709	21	222	76	35	59	376	27	240	4765	78
1961	3595	30	208	80	48	55	355	30	209	4610	78
1962	3788	27	200	104	50	48	370	30	189	4806	79
1963	3593	31	190	73	46	50	348	36	176	4543	79
1964	3709	26	190	86	31	53	317	40	196	4648	80
1965	3684	22	169	73	42	51	354	27	219	4641	79
1966	3671	29	186	79	35	38	308	34	166	4546	81
1967	3613	24	155	62	39	48	246	32	171	4390	82
1968	3464	24	193	58	33	62	274	31	141	4280	81
1969	3826	33	173	61	45	52	260	33	182	4665	82
1970	3375	17	176	52	38	37	278	27	178	4178	81
1971	3211	19	162	55	34	36	249	14	130	3910	82
1972	2844	14	152	41	33	33	234	16	122	3489	82
1973	2355	15	118	38	23	25	183	9	114	2880	82
1974	2052	8	121	39	23	29	213	16	105	2606	79
1975	1901	12	124	32	18	29	193	12	132	2453	77

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen [2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Durchschnittsalter der Eheschliessenden nach Heimat und nach Zivilstand seit 1941[1]

Jahre	Heimat der Eheschliessenden: Stadt Zürich Männer	Frauen	übrige Schweiz Männer	Frauen	Ausland Männer	Frauen	Bisheriger Zivilstand der Eheschliessenden: ledig Männer	Frauen	verwitwet Männer	Frauen	geschieden Männer	Frauen	Eheschliessende im ganzen Männer	Frauen
1941	32,1	28,4	31,4	28,4	33,4	29,8	29,2	26,9	48,5	43,7	38,9	36,3	31,7	28,5
1950	33,1	28,7	30,8	28,1	31,4	28,1	28,3	26,3	51,6	43,9	40,8	36,9	31,4	28,2
1960	32,3	28,4	30,2	27,4	27,8	25,7	27,3	25,2	55,1	48,2	41,0	38,1	30,1	27,0
1965	31,9	27,5	30,5	27,2	27,5	25,7	27,0	24,9	57,1	53,4	41,2	38,8	29,9	26,7
1966	30,5	27,2	30,2	26,9	27,8	25,8	26,9	25,0	56,3	49,7	42,0	37,6	29,5	26,6
1967	30,5	26,5	29,8	26,8	27,8	25,7	26,8	24,6	56,7	50,6	42,6	38,6	29,4	26,4
1968	30,6	26,3	29,5	26,8	28,1	25,9	26,7	24,7	58,0	50,0	41,7	37,8	29,4	26,5
1969	31,3	27,5	29,8	27,2	27,9	25,3	26,8	24,7	58,8	51,6	42,8	38,4	29,5	26,6
1970	30,1	27,1	29,8	26,9	28,0	25,6	26,8	24,8	58,1	52,3	41,2	37,9	29,4	26,5
1971	30,6	26,7	29,8	27,2	28,3	25,4	27,1	25,0	58,6	52,0	41,9	37,6	29,6	26,6
1972	30,5	27,1	29,6	27,0	29,1	26,1	27,1	25,1	57,9	51,1	42,1	37,5	29,7	26,7
1973	31,3	28,1	29,8	27,1	29,1	25,8	27,4	25,2	57,2	52,1	42,4	37,2	29,9	26,7
1974	31,8	27,1	30,6	27,9	29,3	25,6	27,6	25,1	58,3	52,0	41,5	38,0	30,4	26,9
1975	32,3	28,4	30,8	28,1	29,1	26,2	27,7	25,5	57,6	52,5	41,9	38,0	30,6	27,5

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

Heiraten nach dem gegenseitigen Alter der Eheschliessenden 1975[1]

Alter der Männer in vollendeten Jahren	Alter der Frauen in vollendeten Jahren unter 20	20–24	25–29	30–34	35–39	40–44	45–49	50–54	55–59	60 u.m.	Zusammen
unter 20	9	1	–	–	–	–	–	–	–	–	10
20–24	99	407	86	18	2	–	–	1	–	–	613
25–29	66	419	335	71	23	4	–	–	–	1	919
30–34	10	99	141	101	20	12	2	1	–	–	386
35–39	3	18	56	62	30	10	3	2	–	1	185
40–44	2	6	21	30	28	13	2	3	1	–	106
45–49	1	3	8	20	16	11	7	5	–	3	74
50–54	–	–	2	7	8	9	6	15	3	–	50
55–59	–	–	2	4	5	8	4	5	6	4	38
60 u.m.	–	–	1	–	1	5	12	16	11	26	72
Zusammen	190	953	652	313	133	72	36	48	21	35	2453

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

Eheschliessende nach Alter, Geschlecht und Heimat 1975[1]

Vollendete Altersjahre	Männer nach der Heimat: Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Ausland	zusammen	Frauen nach der bisherigen Heimat: Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Ausland	zusammen
unter 20	–	–	1	9	10	8	8	43	131	190
20–24	123	66	231	193	613	157	74	371	351	953
25–29	211	61	347	300	919	89	58	308	197	652
30–34	92	30	141	123	386	42	22	131	118	313
35–39	30	15	65	75	185	13	11	47	62	133
40–44	22	14	38	32	106	7	6	31	28	72
45–49	17	7	34	16	74	7	2	15	12	36
50–54	14	5	22	9	50	8	2	31	7	48
55–59	15	4	17	2	38	5	4	9	3	21
60 u.m.	33	8	25	6	72	12	4	15	4	35
Zusammen	557	210	921	765	2453	348	191	1001	913	2453

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

Eheschliessende nach Alter, Geschlecht und Zivilstand 1975[1]

Vollendete Altersjahre	Männer nach dem bisherigen Zivilstand: ledig	verwitwet	geschieden	zusammen	Frauen nach dem bisherigen Zivilstand: ledig	verwitwet	geschieden	zusammen
unter 20	10	–	–	10	190	–	–	190
20–24	607	–	6	613	942	–	11	953
25–29	888	1	30	919	601	4	47	652
30–34	323	3	60	386	236	2	75	313
35–39	116	3	66	185	79	2	52	133
40–44	53	2	51	106	31	4	37	72
45–49	21	10	43	74	20	3	13	36
50–54	9	10	31	50	14	8	26	48
55–59	3	10	25	38	8	4	9	21
60 u.m.	7	40	25	72	5	15	15	35
Zusammen	2037	79	337	2453	2126	42	285	2453

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

Heiraten nach dem gegenseitigen Geburtsort der Eheschliessenden seit 1901[1]

Jahre[2]	Mann Stadt Zürich / Frau... Stadt Zürich	übrige Schweiz	Ausland	Mann übrige Schweiz / Frau... Stadt Zürich	übrige Schweiz	Ausland	Mann Ausland / Frau... Stadt Zürich	übrige Schweiz	Ausland	Heiraten im ganzen
1901/10	98	151	50	145	526	136	62	158	316	1642
1911/20	135	209	75	186	609	167	54	128	276	1839
1921/30	272	322	138	288	824	244	66	123	127	2404
1931/33	304	409	176	375	1201	372	57	137	113	3144
1934/40	356	524	160	407	1198	316	66	132	98	3257
1941/50	373	608	127	470	1552	251	73	170	110	3734
1951/60	538	602	274	500	1345	468	116	194	486	4523
1961/70	627	585	263	392	933	326	168	242	995	4531
1955	571	631	270	518	1400	495	101	187	358	4531
1956	544	562	279	517	1240	512	117	175	486	4432
1957	582	607	289	510	1328	467	117	210	645	4755
1958	598	571	292	468	1274	433	129	215	715	4695
1959	546	600	294	443	1235	476	143	224	777	4738
1960	530	620	302	470	1201	460	155	220	807	4765
1961	573	583	262	399	1116	412	151	241	873	4610
1962	583	570	293	437	1057	404	169	254	1039	4806
1963	598	549	281	391	932	351	161	253	1027	4543
1964	650	566	306	373	929	332	194	251	1047	4648
1965	634	561	280	424	889	353	192	247	1061	4641
1966	649	617	270	376	880	296	162	252	1044	4546
1967	641	596	235	388	915	273	168	209	965	4390
1968	678	598	236	373	876	304	151	237	827	4280
1969	665	600	241	371	875	275	163	255	1220	4665
1970	601	615	225	388	862	257	165	223	842	4178
1971	533	571	223	362	787	237	143	207	847	3910
1972	464	526	210	301	677	197	102	158	854	3489
1973	364	367	205	206	480	176	110	135	837	2880
1974	301	313	178	205	466	189	100	152	702	2606
1975	301	299	186	210	440	196	96	136	589	2453

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

[2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Heiraten nach dem gegenseitigen Geburtsort der Eheschliessenden 1975[1]

Geburtsort der heiratenden Männer	Geburtsort der heiratenden Frauen: Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutschland	Italien	Österreich	übriges Ausland	Ausland zus.	Zusammen
Stadt Zürich	301	55	244	600	60	5	22	99	186	786
Übriger Kanton	37	17	58	112	12	2	2	16	32	144
Übrige Schweiz	173	37	328	538	48	11	13	92	164	702
Schweiz zus.	511	109	630	1250	120	18	37	207	382	1632
Deutschland	16	7	27	50	19	–	4	13	36	86
Italien	32	1	24	57	9	189	1	24	223	280
Österreich	6	1	11	18	2	1	3	2	8	26
Übriges Ausland	42	11	54	107	7	5	2	308	322	429
Ausland zus.	96	20	116	232	37	195	10	347	589	821
Zusammen	607	129	746	1482	157	213	47	554	971	2453

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

Heiraten nach der gegenseitigen Konfession der Eheschliessenden seit 1931[1]

Jahre[2]	Ehegatten gleicher Konfession: protestantisch	katholisch[3]	israelitisch	zusammen	Konfessionell gemischte Ehen: Mann protest. – Frau katholisch[3]	Mann protest. – Frau andere Konf.	Mann kathol.[3] – Frau protestant.	Mann kathol.[3] – Frau andere Konf.	andere Kombinationen	zusammen	Beide Ehegatten konfessionslos	Heiraten im ganzen
1931/40	1573	573	35	2181	560	40	420	14	128	1162	17	3360
1941/50	1730	680	42	2452	648	20	495	7	105	1275	7	3734
1951/60	1751	1234	29	3014	797	25	555	9	116	1502	7	4523
1961/70	1591	1416	29	3036	673	28	604	22	146	1473	22	4531
1950	1721	964	36	2721	746	22	483	6	120	1377	3	4101
1951	1764	984	42	2790	780	38	502	12	141	1473	8	4271
1952	1768	990	34	2792	781	22	572	6	125	1506	8	4306
1953	1803	1048	24	2875	795	27	518	5	126	1471	8	4354
1954	1762	1082	30	2874	813	18	537	10	125	1503	3	4380
1955	1821	1153	24	2998	834	22	554	6	113	1529	4	4531
1956	1650	1276	27	2953	800	22	538	7	104	1471	8	4432
1957	1780	1435	27	3242	836	20	554	9	90	1509	4	4755
1958	1734	1422	34	3190	786	26	577	9	99	1497	8	4695
1959	1706	1469	26	3201	771	28	597	15	120	1531	6	4738
1960	1719	1481	26	3226	775	24	603	15	114	1531	8	4765
1961	1658	1437	27	3122	725	18	599	21	118	1481	7	4610
1962	1705	1553	24	3282	728	25	610	14	141	1518	6	4806
1963	1630	1428	23	3081	691	20	582	20	135	1448	14	4543
1964	1642	1459	41	3142	682	19	615	19	156	1491	15	4648
1965	1646	1479	24	3149	678	21	613	25	143	1480	12	4641
1966	1615	1411	23	3049	668	23	621	22	149	1483	14	4546
1967	1573	1364	30	2967	609	40	605	29	122	1405	18	4390
1968	1563	1223	27	2813	655	31	572	26	158	1442	25	4280
1969	1489	1550	39	3078	682	38	610	29	181	1540	47	4665
1970	1386	1256	33	2675	613	48	608	17	154	1440	63	4178
1971	1295	1193	13	2501	567	62	478	42	143	1292	117	3910
1972	1054	1120	32	2206	536	38	426	42	133	1175	108	3489
1973	765	1045	28	1838	387	43	324	26	155	935	107	2880
1974	689	870	25	1584	355	47	306	38	139	885	137	2606
1975	696	772	13	1481	350	52	299	30	159	890	82	2453

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

[2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

[3] Römischkatholisch und christkatholisch

Heiraten nach der gegenseitigen Konfession der Eheschliessenden 1975[1]

Konfession der Männer	Konfession der Frauen – Grundzahlen: protestantisch	römkatholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	zusammen	Konfession der Frauen – Promilleverteilung: protestantisch	römkatholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	zusammen
Protestantisch	696	349	1	3	49	1098	284	142	0	1	20	447
Römischkatholisch	297	766	3	1	29	1096	121	313	1	0	12	447
Christkatholisch	2	3	–	–	–	5	1	1	–	–	–	2
Israelitisch	4	1	–	13	1	19	2	0	–	6	0	8
Andere, ohne	75	50	–	1	109	235	31	20	–	0	45	96
Zusammen	1074	1169	4	18	188	2453	439	476	1	7	77	1000

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

Eheschliessende nach der Berufsstellung seit 1911

Jahre[1]	Selbständige	Private Angestellte[2]	Öffentl. Angestellte	Angestellte zus.	Gelernte Arbeiter	Ungelernte Arbeiter	Arbeiter zusammen	Übrige[3]	Eheschliessende im ganzen
Männer aus der Wohnbevölkerung									
1911/20	228	381	144	525	*	*	1061	25	1839
1921/30	319	554	144	698	*	*	1367	20	2404
1931/33	356	659	165	824	1566	377	1943	21	3144
1934/40	402	771	195	966	1470	389	1859	30	3257
1941/50	459	943	285	1228	1641	342	1983	64	3734
1951/60	425	1192	345	1537	2096	363	2459	102	4523
1961/70	300	1361	377	1738	1835	476	2311	182	4531
1966	309	1327	334	1661	1898	500	2398	178	4546
1967	262	1350	382	1732	1696	490	2186	210	4390
1968	256	1333	404	1737	1631	460	2091	196	4280
1969	324	1365	415	1780	1624	662	2286	275	4665
1970	191	1376	431	1807	1271	662	1933	247	4178
1971	243	1279	385	1664	1252	501	1753	250	3910
1972	168	1060	351	1411	1184	466	1650	260	3489
1973	133	796	305	1101	993	437	1430	216	2880
1974	179	696	304	1000	908	341	1249	178	2606
1975	214	666	268	934	851	270	1121	184	2453
Frauen der Männer aus der Wohnbevölkerung[4]									
1941/50	209	1128	109	1237	1527	322	1849	439	3734
1951/60	146	1622	261	1883	1831	345	2176	318	4523
1961/70	90	1964	362	2326	1429	434	1863	252	4531
1966	70	2044	347	2391	1412	500	1912	173	4546
1967	92	1992	359	2351	1373	348	1721	226	4390
1968	80	1934	371	2305	1199	450	1649	246	4280
1969	81	1905	403	2308	1250	613	1863	413	4665
1970	79	1866	444	2310	937	610	1547	242	4178
1971	75	1711	420	2131	878	516	1394	310	3910
1972	59	1457	384	1841	746	529	1275	314	3489
1973	32	1109	295	1404	591	449	1040	404	2880
1974	57	1009	295	1304	579	315	894	351	2606
1975	74	975	272	1247	582	263	845	287	2453
Frauen aus der Wohnbevölkerung[4]									
1941/50	184	1118	96	1214	1592	302	1894	320	3612
1951/60	134	1589	255	1844	1803	329	2132	209	4319
1961/70	81	2038	363	2401	1407	327	1734	150	4366
1966	57	2123	348	2471	1411	276	1687	158	4373
1967	74	2041	344	2385	1294	275	1569	121	4149
1968	82	2015	348	2363	1182	368	1550	137	4132
1969	91	1996	426	2422	1215	420	1635	129	4277
1970	65	1989	434	2423	959	542	1501	162	4151
1971	86	1877	410	2287	885	506	1391	194	3958
1972	62	1581	381	1962	807	523	1330	186	3540
1973	36	1232	316	1548	647	414	1061	203	2848
1974	53	1093	296	1389	612	262	874	146	2462
1975	70	1044	284	1328	586	271	857	168	2423

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich aller künstlerischen Angestellten [3] Personen in Berufsvorbereitung, Personen mit unbekanntem Erwerb, Rentner und Pensionierte [4] Nach ihrer Berufsstellung vor der Heirat

Eheschliessende nach Berufsstellung, Erwerbszweig und Heimat 1975

Berufsstellung Erwerbszweig	Männer aus der Wohnbevölkerung			Frauen der Männer aus der Wohnbevölkerung[1]			Frauen aus der Wohnbevölkerung[1]		
	Schweizer	Ausländer	zusammen	Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen	Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen
Selbständige									
Urproduktion	5	–	5	–	–	–	–	–	–
Nahrungs-, Genussmittel	1	–	1	–	–	–	–	–	–
Bekleidung, Reinigung, Textilind.	7	–	7	1	–	1	4	–	4
Metalle, Maschinen, Apparate	9	1	10	–	–	–	–	–	–
Baugewerbe, Holzbearbeitung	27	6	33	–	1	1	–	2	2
Graphisches Gewerbe	7	–	7	1	–	1	1	–	1
Gastgewerbe	12	–	12	14	2	16	8	2	10
Handel, Bank, Versicherung	60	7	67	7	3	10	10	1	11
Verkehr	6	2	8	–	–	–	–	–	–
Übrige	51	13	64	31	14	45	36	6	42
Selbständige zusammen	185	29	214	54	20	74	59	11	70
Angestellte									
Private kaufmännische	327	47	374	675	218	893	824	146	970
Private technische	231	41	272	41	23	64	44	15	59
Künstlerische[2]	16	4	20	7	11	18	9	6	15
Öffentliche	235	33	268	233	39	272	248	36	284
Angestellte zusammen	809	125	934	956	291	1247	1125	203	1328
Arbeiter									
Urproduktion	9	11	20	11	1	12	16	1	17
Nahrungs-, Genussmittel	20	13	33	4	8	12	2	4	6
Bekleidung, Reinigung	7	13	20	64	82	146	72	50	122
Textilindustrie	–	2	2	–	4	4	–	4	4
Metalle, Maschinen, Apparate	236	147	383	9	11	20	8	9	17
Baugewerbe	65	131	196	2	–	2	6	–	6
Holzbearbeitung	19	9	28	1	–	1	1	–	1
Graphisches Gewerbe	41	19	60	15	5	20	20	8	28
Gastgewerbe, Anstalten	50	100	150	68	113	181	74	108	182
Verkehr	76	42	118	2	–	2	3	–	3
Gesundheits-, Krankenpflege	8	11	19	208	74	282	232	59	291
Private Dienstleistungen	2	4	6	27	44	71	29	46	75
Übrige	31	55	86	27	65	92	25	80	105
Arbeiter zusammen	564	557	1121	438	407	845	488	369	857
Berufstätige zusammen	1558	711	2269	1448	718	2166	1672	583	2255
Personen in Berufsvorbereitung	108	53	161	56	67	123	70	38	108
Personen m. unbekannt. Erwerb[3]	22	1	23	36	128	164	41	19	60
Nichtberufstätige zusammen	130	54	184	92	195	287	111	57	168
Im ganzen	1688	765	2453	1540	913	2453	1783	640	2423

[1] Nach ihrem vor der Heirat ausgeübten Beruf [2] Private und öffentliche [3] Einschliesslich Rentner und Pensionierte

Ehescheidungen und Ehelösungen durch Tod seit 1893

Jahre[1]	Ehescheidungen[2] Wohnort des Mannes Stadt Zürich	unbekannt	zusammen	Ehescheidungen auf 10000 Einw.	1000 Heiraten	Ehelösungen durch Tod des Mannes	der Frau	zusammen	Ehelösungen im ganzen	Heiraten[3]	Überschuss der Heiraten	Ehetrennungen[4]
1893/00	*	*	108	7,9	67,2	423	270	693	801	1606	805	*
1901/10	132	9	141	8,4	85,9	472	301	773	914	1642	728	*
1911/20	187	12	199	9,8	108,2	554	351	905	1104	1839	735	*
1921/30	334	10	344	15,9	143,1	597	301	898	1242	2404	1162	*
1931/33	515	7	522	20,2	166,0	734	381	1115	1637	3144	1507	*
1934/40	677	11	688	21,4	211,2	859	505	1364	2052	3257	1205	54
1941/50	767	9	776	21,6	207,8	960	528	1488	2264	3734	1470	58
1951/60	840	13	853	20,4	188,6	1153	552	1705	2558	4523	1965	60
1961/70	712	6	718	16,5	158,5	1392	583	1975	2693	4531	1838	41
1967	680	6	686	15,9	156,3	1404	629	2033	2719	4390	1671	46
1968	708	2	710	16,5	165,9	1441	590	2031	2741	4280	1539	53
1969	761	3	764	17,9	163,8	1442	592	2034	2798	4665	1867	63
1970	698	1	699	16,7	167,3	1430	571	2001	2700	4178	1478	40
1971	708	8	716	17,3	183,1	1404	604	2008	2724	3910	1186	51
1972	751	6	757	18,6	217,0	1412	528	1940	2697	3489	792	54
1973	821	13	834	20,8	289,6	1416	587	2003	2837	2880	43	58
1974	791	8	799	20,2	306,6	1389	549	1938	2737	2606	–131	58
1975	742	10	752	19,3	306,6	1340	539	1879	2631	2453	–178	56

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Ehescheidungen von in Zürich wohnhaften Männern und von in Zürich wohnhaften Frauen, deren Männer unbekannt abwesend sind [3] Heiraten von Männern aus der Wohnbevölkerung [4] Auf Grund von Trennungs- und Scheidungsklagen

Ehescheidungen nach Heimat und nach Ehedauer seit 1901[1]

Jahre[2]	Heimat der Männer Stadt Zürich	übrige Schweiz	Ausland	Ehedauer in vollendeten Jahren unter 1	1	2–4	5–9	10–14	15–19	20 u.m.	Ehescheidungen im ganzen
1901/10	27	95	19	4	9	29	44	29	14	12	141
1911/20	43	124	32	4	11	41	60	39	22	22	199
1921/30	76	239	29	12	24	87	99	53	34	35	344
1931/33	106	379	37	13	41	131	149	96	38	54	522
1934/40	154	493	41	25	50	169	215	107	63	59	688
1941/50	179	563	34	23	49	174	227	140	82	81	776
1951/60	194	611	48	20	52	197	245	148	87	104	853
1961/70	168	478	72	15	45	157	195	126	78	102	718
1967	156	453	77	16	53	163	162	112	68	112	686
1968	182	453	75	23	48	160	173	115	81	110	710
1969	189	490	85	13	52	160	196	130	89	124	764
1970	170	428	101	13	37	151	197	122	76	103	699
1971	177	434	105	7	44	157	207	111	90	100	716
1972	196	446	115	11	46	177	216	131	71	105	757
1973	194	502	138	5	32	177	253	179	75	113	834
1974	203	482	114	9	45	167	239	146	88	105	799
1975	207	429	116	7	49	168	215	126	71	116	752

[1] Ehescheidungen von in Zürich wohnhaften Männern und von in Zürich wohnhaften Frauen, deren Männer unbekannt abwesend sind
[2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Ehescheidungen nach Kinderzahl und nach Scheidungsgründen seit 1901[1]

Jahre[2]	Geschiedene Ehen mit ... Kindern 0	1	2	3 u.m.	Kinder im ganzen	Ehescheidungsgründe Zerrüttung der Ehe	Ehebruch	Verbrechen	übrige Gründe	Ehescheidungen im ganzen
1901/10	67	31	21	22	154	117	9	1	14	141
1911/20	93	48	29	29	211	167	18	2	12	199
1921/30	168	100	45	31	302	299	25	3	17	344
1931/33	259	144	66	53	455	463	35	3	21	522
1934/40	364	186	88	50	548	634	30	8	16	688
1941/50	396	213	112	55	628	690	53	9	24	776
1951/60	419	230	138	66	728	780	46	6	21	853
1961/70	337	198	127	56	639	662	40	2	14	718
1965	317	211	94	38	524	598	30	2	30	660
1966	310	194	128	57	650	626	39	–	24	689
1967	320	197	107	62	608	629	33	1	23	686
1968	314	196	146	54	662	661	26	2	21	710
1969	358	195	148	63	698	714	37	–	13	764
1970	327	191	129	52	624	661	34	–	4	699
1971	320	204	142	50	653	682	27	3	4	716
1972	364	221	121	51	624	655	92	1	9	757
1973	404	204	156	70	741	805	26	–	3	834
1974	367	229	132	71	731	776	22	–	1	799
1975	361	198	135	58	656	736	14	–	2	752

[1] Ehescheidungen von in Zürich wohnhaften Männern und von in Zürich wohnhaften Frauen, deren Männer unbekannt abwesend sind
[2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Ehescheidungen nach der gegenseitigen Konfession der Geschiedenen seit 1901[1]

Jahre[2]	Ehegatten gleicher Konfession protestantisch	katholisch[3]	israelitisch	zusammen	Konfessionell gemischte Ehen Mann protest. Frau katholisch[3]	Frau andere Konf.	Mann katholisch[3] Frau protestant.	Frau andere Konf.	andere Kombinationen	zusammen	Ehescheidungen im ganzen
1901/10	81	21	1	103	19	1	16	–	2	38	141
1911/20	110	36	2	148	28	1	18	–	4	51	199
1921/30	174	53	5	232	56	3	40	1	12	112	344
1931/33	265	74	7	346	87	4	60	1	24	176	522
1934/40	339	106	9	454	115	5	79	3	32	234	688
1941/50	382	123	8	513	124	9	97	4	29	263	776
1951/60	414	144	7	565	141	6	106	4	31	288	853
1961/70	337	128	4	469	111	8	93	3	34	249	718
1965	315	122	–	437	113	4	75	2	29	223	660
1966	295	119	6	420	114	9	102	5	39	269	689
1967	322	125	4	451	100	9	87	5	34	235	686
1968	340	119	5	464	105	5	99	3	34	246	710
1969	351	126	7	484	122	12	101	3	42	280	764
1970	314	125	7	446	91	9	99	7	47	253	699
1971	310	158	4	472	92	4	92	6	50	244	716
1972	320	157	2	479	103	7	108	2	58	278	757
1973	342	184	3	529	109	7	112	6	71	305	834
1974	285	171	3	459	117	15	110	5	93	340	799
1975	327	123	4	454	97	15	96	4	86	298	752

[1] Ehescheidungen von in Zürich wohnhaften Männern und von in Zürich wohnhaften Frauen, deren Männer unbekannt abwesend sind
[2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet
[3] Römischkatholisch und christkatholisch

Ehescheidungen und Ehelösungen durch Tod nach der Ehedauer 1975

Ehedauer in vollendeten Jahren	Ehescheidungen von in Zürich wohnhaften Männern[1]						Ehelösungen durch Tod			Ehelösungen im ganzen
	Wohnort d. Mannes		Heimat des Mannes			zusammen	des Mannes	der Frau	zusammen	
	Stadt Zürich	unbekannt	Stadt Zürich	übrige Schweiz	Ausland					
unter 1	7	–	1	5	1	7	2	2	4	11
1	48	1	12	27	10	49	5	–	5	54
2– 4	165	3	41	94	33	168	18	9	27	195
5– 9	210	5	52	126	37	215	48	14	62	277
10–14	125	1	38	68	20	126	61	16	77	203
15–19	71	–	17	46	8	71	75	28	103	174
20–24	66	–	25	37	4	66	106	37	143	209
25 u.m.	50	–	21	26	3	50	1025	433	1458	1508
Zusammen	742	10	207	429	116	752	1340	539	1879	2631

[1] und von in Zürich wohnhaften Frauen, deren Männer unbekannt abwesend sind

Ehescheidungen nach dem gegenseitigen Alter der Geschiedenen 1975[1]

Alter der geschiedenen Männer in vollendeten Jahren	Alter der geschiedenen Frauen in vollendeten Jahren								Zusammen
	unter 25	25–29	30–34	35–39	40–44	45–49	50–59	60 u.m.	
unter 25	24	5	–	1	1	–	–	–	31
25–29	45	76	13	3	1	1	–	–	139
30–34	14	78	64	21	2	1	–	1	181
35–39	7	15	47	34	15	1	1	–	120
40–44	–	4	20	28	22	7	3	–	84
45–49	–	2	3	8	28	29	13	–	83
50–59	–	1	5	10	12	25	27	1	81
60 u.m.	–	–	1	1	2	4	7	18	33
Zusammen	90	181	153	106	83	68	51	20	752

[1] Ehescheidungen von in Zürich wohnhaften Männern und von in Zürich wohnhaften Frauen, deren Männer unbekannt abwesend sind

Ehescheidungen nach gegenseitiger Konfession u. nach Kinderzahl der Geschiedenen 1975[1]

Konfession der geschiedenen Männer	Konfession der geschiedenen Frauen					Geschiedene Ehen mit ... Kindern				Ehescheidungen im ganzen
	protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	0	1	2	3 u.m.	
Protestantisch	327	96	1	2	13	208	110	84	37	439
Römischkatholisch	96	123	–	–	4	106	63	38	16	223
Christkatholisch	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Israelitisch	2	1	–	4	1	2	3	2	1	8
Andere, ohne	25	16	1	1	39	45	22	11	4	82
Zusammen	450	236	2	7	57	361	198	135	58	752

[1] Ehescheidungen von in Zürich wohnhaften Männern und von in Zürich wohnhaften Frauen, deren Männer unbekannt abwesend sind

Lebendgeborene nach Ehelichkeit und Geschlecht seit 1893

Jahre[1] Monate	Ehelich Lebendgeborene Knaben	Mädchen	zusammen	Unehelich Lebendgeb. Knaben	Mädchen	zusammen	Alle Lebendgeborenen Knaben	Mädchen	zusammen	Knaben auf 1000 Mädchen ehelich	unehelich	Alle Geb.
1893/00	1951	1861	3812	266	242	508	2217	2103	4320	1048	1099	1054
1901/10	1953	1842	3795	273	266	539	2226	2108	4334	1060	1026	1056
1911/20	1429	1366	2795	249	231	480	1678	1597	3275	1046	1078	1051
1921/30	1343	1293	2636	156	153	309	1499	1446	2945	1039	1020	1037
1931/40	1878	1814	3692	162	147	309	2040	1961	4001	1035	1102	1040
1941/50	2671	2511	5182	186	172	358	2857	2683	5540	1064	1081	1065
1951/60	2783	2628	5411	212	201	413	2995	2829	5824	1059	1055	1059
1961/70	2507	2377	4884	222	206	428	2729	2583	5312	1055	1078	1057
1946	2916	2645	5561	181	195	376	3097	2840	5937	1102	928	1090
1947	2779	2570	5349	209	180	389	2988	2750	5738	1081	1161	1087
1948	2587	2464	5051	205	167	372	2792	2631	5423	1050	1228	1061
1949	2556	2405	4961	181	180	361	2737	2585	5322	1063	1006	1059
1950	2552	2473	5025	220	187	407	2772	2660	5432	1032	1176	1042
1951	2558	2399	4957	172	153	325	2730	2552	5282	1066	1124	1070
1952	2688	2536	5224	203	173	376	2891	2709	5600	1060	1173	1067
1953	2699	2610	5309	209	180	389	2908	2790	5698	1034	1161	1042
1954	2706	2574	5280	218	209	427	2924	2783	5707	1051	1043	1051
1955	2824	2691	5515	202	182	384	3026	2873	5899	1049	1110	1053
1956	2770	2634	5404	215	199	414	2985	2833	5818	1052	1080	1054
1957	2864	2626	5490	225	226	451	3089	2852	5941	1091	996	1083
1958	2917	2712	5629	217	227	444	3135	2939	6073	1076	956	1066
1959	2929	2742	5671	238	223	461	3167	2965	6132	1068	1067	1068
1960	2874	2751	5625	220	239	459	3094	2990	6084	1045	921	1035
1961	2966	2726	5692	227	228	455	3193	2954	6147	1088	996	1081
1962	2831	2689	5520	272	242	514	3103	2931	6034	1053	1124	1059
1963	2864	2675	5539	243	220	463	3107	2895	6002	1071	1105	1073
1964	2685	2552	5237	267	242	509	2952	2794	5746	1052	1103	1057
1965	2627	2484	5111	257	214	471	2884	2698	5582	1058	1201	1069
1966	2518	2328	4846	203	199	402	2721	2527	5248	1082	1020	1077
1967	2369	2308	4677	204	212	416	2573	2520	5093	1026	962	1021
1968	2220	2155	4375	192	210	402	2412	2365	4777	1030	914	1020
1969	2024	1999	4023	185	135	320	2209	2134	4343	1013	1370	1035
1970	1970	1853	3823	172	155	327	2142	2008	4150	1063	1110	1067
1971	1879	1729	3608	141	125	266	2020	1854	3874	1087	1128	1090
1972	1723	1723	3446	132	109	241	1855	1832	3687	1000	1211	1013
1973	1606	1525	3131	126	108	234	1732	1633	3365	1053	1167	1061
1974	1509	1524	3033	105	82	187	1614	1606	3220	990	1280	1005
1975	1520	1307	2827	100	101	201	1620	1408	3028	1163	990	1151
Januar	119	130	249	9	7	16	128	137	265	915	1286	934
Februar	124	109	233	10	9	19	134	118	252	1138	1111	1136
März	140	111	251	6	17	23	146	128	274	1261	353	1141
April	141	114	255	5	15	20	146	129	275	1237	333	1132
Mai	143	106	249	11	6	17	154	112	266	1349	1833	1375
Juni	121	121	242	11	6	17	132	127	259	1000	1833	1039
Juli	161	114	275	9	2	11	170	116	286	1412	4500	1466
August	123	127	250	9	6	15	132	133	265	969	1500	992
September	107	103	210	4	6	10	111	109	220	1039	667	1018
Oktober	129	83	212	9	10	19	138	93	231	1554	900	1484
November	108	101	209	8	6	14	116	107	223	1069	1333	1084
Dezember	104	88	192	9	11	20	113	99	212	1182	818	1141

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Totgeborene und Geborene im ganzen nach Ehelichkeit und Geschlecht seit 1893

Jahre[1] Monate	Ehelich Totgeborene Knaben	Mädchen	Unehelich Totgeborene Knaben	Mädchen	Alle Totgeborenen Knaben	Mädchen	zus.	Geborene im ganzen Knaben	Mädchen	zus.	Auf 1000 Geborene im ganzen unehelich	tot
1893/00	84	65	17	16	101	81	182	2318	2184	4502	120	40
1901/10	69	60	15	15	84	75	159	2310	2183	4493	127	35
1911/20	54	42	14	13	68	55	123	1746	1652	3398	149	36
1921/30	34	33	7	7	41	40	81	1540	1486	3026	107	27
1931/40	41	36	7	6	48	42	90	2088	2003	4091	79	22
1941/50	48	46	7	6	55	52	107	2912	2735	5647	66	19
1951/60	40	36	8	5	48	41	89	3043	2870	5913	72	15
1961/70	29	30	6	4	35	34	69	2764	2617	5381	81	13
1946	57	48	8	7	65	55	120	3162	2895	6057	65	20
1947	43	53	5	8	48	61	109	3036	2811	5847	69	19
1948	58	54	7	9	65	63	128	2857	2694	5551	70	23
1949	43	50	11	8	54	58	112	2791	2643	5434	70	21
1950	51	54	6	6	57	60	117	2829	2720	5549	76	21
1951	46	38	9	7	55	45	100	2785	2597	5382	63	19
1952	44	28	10	3	54	31	85	2945	2740	5685	68	15
1953	47	38	8	9	55	47	102	2963	2837	5800	70	18
1954	43	34	7	10	50	44	94	2974	2827	5801	77	16
1955	31	36	5	6	36	42	78	3062	2915	5977	66	13
1956	51	31	10	4	61	35	96	3046	2868	5914	72	16
1957	37	41	11	7	48	48	96	3137	2900	6037	78	16
1958	34	39	7	4	41	43	84	3175	2982	6157	74	14
1959	26	40	8	1	34	41	75	3201	3006	6207	76	12
1960	38	34	9	4	47	38	85	3141	3028	6169	77	14
1961	25	39	6	7	31	46	77	3224	3000	6224	75	12
1962	35	37	7	7	42	44	86	3145	2975	6120	86	14
1963	32	33	3	4	35	37	72	3142	2932	6074	77	12
1964	46	29	7	7	53	36	89	3005	2830	5835	90	15
1965	35	36	9	2	44	38	82	2928	2736	5664	85	14
1966	28	27	5	4	33	31	64	2754	2558	5312	77	12
1967	32	26	7	1	39	27	66	2612	2547	5159	82	13
1968	21	29	4	7	25	36	61	2437	2401	4838	85	13
1969	19	19	5	–	24	19	43	2233	2153	4386	74	10
1970	17	23	4	2	21	25	46	2163	2033	4196	79	11
1971	13	14	3	2	16	16	32	2036	1870	3906	69	8
1972	11	16	2	1	13	17	30	1868	1849	3717	66	8
1973	14	14	3	1	17	15	32	1749	1648	3397	70	9
1974	8	12	–	2	8	14	22	1622	1620	3242	58	7
1975	11	10	2	2	13	12	25	1633	1420	3053	67	8
Januar	–	–	–	1	–	1	1	128	138	266	64	4
Februar	1	1	–	–	1	1	2	135	119	254	75	8
März	–	1	–	–	–	1	1	146	129	275	84	4
April	–	–	–	–	–	–	–	146	129	275	73	–
Mai	1	2	–	–	1	2	3	155	114	269	63	11
Juni	1	–	–	–	1	–	1	133	127	260	65	4
Juli	1	2	1	–	2	2	4	172	118	290	41	14
August	1	–	–	1	1	1	2	133	134	267	60	7
September	3	1	–	–	3	1	4	114	110	224	45	18
Oktober	1	2	–	–	1	2	3	139	95	234	81	13
November	–	–	–	–	–	–	–	116	107	223	63	–
Dezember	2	1	1	–	3	1	4	116	100	216	97	19

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Geborene nach Heimat, Lebensfähigkeit und Ehelichkeit 1975

Heimat	Lebendgeborene Knaben	Mädchen	ehelich	unehelich	zusammen	Totgeborene Knaben	Mädchen	ehelich	unehelich	zusammen	Geborene im ganzen
Stadt Zürich	296	242	512	26	538	1	2	1	2	3	541
Übriger Kanton	117	100	200	17	217	1	1	2	–	2	219
Übrige Schweiz	435	414	748	101	849	5	–	3	2	5	854
Schweiz zus.	848	756	1460	144	1604	7	3	6	4	10	1614
Deutschland	39	35	70	4	74	–	–	–	–	–	74
Italien	366	321	671	16	687	3	5	8	–	8	695
Österreich	29	13	39	3	42	–	–	–	–	–	42
Übriges Ausland	338	283	587	34	621	3	4	7	–	7	628
Ausland zus.	772	652	1367	57	1424	6	9	15	–	15	1439
Zusammen	1620	1408	2827	201	3028	13	12	21	4	25	3053

Geborene nach Alter der Mütter, Lebensfähigkeit und Ehelichkeit 1975

Alter der Mütter in vollendeten Jahren	Lebendgeborene Schweizer	Ausländer	zusammen	Totgeborene Schweizer	Ausländer	zusammen	Geborene im ganzen Schweizer	Ausländer	zusammen
Ehelich Geborene									
unter 20	20	69	89	–	1	1	20	70	90
20–24	319	412	731	2	3	5	321	415	736
25–29	621	470	1091	2	4	6	623	474	1097
30–34	386	273	659	1	6	7	387	279	666
35–39	96	127	223	1	1	2	97	128	225
40–44	17	15	32	–	–	–	17	15	32
45 u.m.	1	1	2	–	–	–	1	1	2
Zusammen	1460	1367	2827	6	15	21	1466	1382	2848
Unehelich Geborene									
unter 20	28	7	35	2	–	2	30	7	37
20–24	59	20	79	1	–	1	60	20	80
25–29	34	19	53	–	–	–	34	19	53
30–34	14	9	23	1	–	1	15	9	24
35–39	7	2	9	–	–	–	7	2	9
40–44	2	–	2	–	–	–	2	–	2
45 u.m.	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	144	57	201	4	–	4	148	57	205
Geborene im ganzen									
unter 20	48	76	124	2	1	3	50	77	127
20–24	378	432	810	3	3	6	381	435	816
25–29	655	489	1144	2	4	6	657	493	1150
30–34	400	282	682	2	6	8	402	288	690
35–39	103	129	232	1	1	2	104	130	234
40–44	19	15	34	–	–	–	19	15	34
45 u.m.	1	1	2	–	–	–	1	1	2
Zusammen	1604	1424	3028	10	15	25	1614	1439	3053

Geborene nach Ehelichkeit und Niederkunft der Mütter 1975

Niederkunftsort der Mütter	Ehelich Geborene lebend	tot	zus.	Unehelich Geborene lebend	tot	zus.	Geborene im ganzen
Frauenklinik	724	9	733	65	3	68	801
Pflegerinnenschule	658	3	661	31	–	31	692
Maternité Triemli	869	7	876	75	1	76	952
Andere Anstalten	571	2	573	27	–	27	600
Anstalten zusammen	2822	21	2843	198	4	202	3045
Anderer Niederkunftsort	5	–	5	3	–	3	8
Zusammen	2827	21	2848	201	4	205	3053

Unehelich Geborene nach Zivilstand und Alter der Mütter und Geburtenfolge 1975

Zivilstand der Mütter	Alter der Mütter in vollendeten Jahren unter 20	20–24	25–29	30–34	35–39	40–44	45 u.m.	Das ... uneheliche Kind 1.	2.	3.u.f.	Unehelich Geborene im ganzen
Ledig	37	77	39	20	7	–	–	165	13	2	180
Verwitwet	–	–	1	–	1	–	–	1	–	1	2
Geschieden	–	3	13	4	1	2	–	23	–	–	23
Zusammen	37	80	53	24	9	2	–	189	13	3	205

Unehelich Geborene nach Heimat und Alter der Mütter und Geburtenfolge 1975

Heimat der Mütter	Alter der Mütter in vollendeten Jahren unter 20	20–24	25–29	30–34	35–39	40–44	45 u.m.	Das ... uneheliche Kind 1.	2.	3.u.f.	Unehelich Geborene im ganzen
Stadt Zürich	5	7	11	4	1	–	–	25	1	2	28
Übriger Kanton	4	5	6	1	–	1	–	16	1	–	17
Übrige Schweiz	21	48	17	10	6	1	–	95	7	1	103
Ausland	7	20	19	9	2	–	–	53	4	–	57
Zusammen	37	80	53	24	9	2	–	189	13	3	205

Unehelich Geborene nach Beruf und Alter der Mütter und Geburtenfolge 1975

Berufe der Mütter	Alter der Mütter in vollendeten Jahren unter 20	20–24	25–29	30–34	35 u.m.	Das ... uneheliche Kind 1.	2.u.f.	Unehelich Geborene im ganzen
Schneiderin, Näherin	1	–	1	–	–	1	1	2
Glätterin, Wäscherin	–	–	–	–	1	1	–	1
Modistin, Coiffeuse	1	1	1	–	–	3	–	3
And. gewerbl. Arbeiterin	4	8	3	6	–	18	3	21
Verkäuferin	3	14	5	2	1	24	1	25
Büroangestellte	8	20	15	7	2	49	3	52
Serviertochter	6	9	4	2	–	19	2	21
Hausangestellte[1]	6	6	2	1	1	16	–	16
Anderer Beruf	6	19	18	6	4	48	5	53
Berufslose	2	3	4	–	2	10	1	11
Zusammen	37	80	53	24	11	189	16	205

[1] In Privathäusern, Hotels und Wirtschaften

Lebendgeborene nach der Heimat seit 1893

Jahre[1] Monate	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutsch-land	Italien	Übriges Ausland	Ausland zus.	Lebend-geborene im ganzen
1893/00	510	886	1389	2785	1119	186	230	1535	4320
1901/10	516	735	1445	2696	1055	284	299	1638	4334
1911/20	458	517	1218	2193	593	238	251	1082	3275
1921/30	605	488	1480	2573	180	99	93	372	2945
1931/40	849	621	2215	3685	154	100	62	316	4001
1941/50	1352	846	3086	5284	72	98	86	256	5540
1951/60	1183	738	3229	5150	139	314	221	674	5824
1961/70	1013	459	2202	3674	240	913	485	1638	5312
1945	1562	904	3337	5803	60	92	84	236	6039
1946	1434	969	3297	5700	62	80	95	237	5937
1947	1407	845	3200	5452	53	108	125	286	5738
1948	1283	775	3053	5111	71	111	130	312	5423
1949	1263	743	3019	5025	48	123	126	297	5322
1950	1238	805	3082	5125	44	135	128	307	5432
1951	1174	728	3067	4969	55	142	116	313	5282
1952	1221	784	3216	5221	68	161	150	379	5600
1953	1201	784	3254	5239	78	193	188	459	5698
1954	1126	786	3308	5220	95	195	197	487	5707
1955	1227	795	3334	5356	117	224	202	543	5899
1956	1213	727	3239	5179	132	297	210	639	5818
1957	1175	718	3295	5188	170	351	232	753	5941
1958	1193	708	3233	5134	199	450	290	939	6073
1959	1142	691	3243	5076	229	526	301	1056	6132
1960	1160	656	3100	4916	249	598	321	1168	6084
1961	1163	649	3016	4828	280	689	350	1319	6147
1962	1136	624	2791	4551	232	808	443	1483	6034
1963	1110	553	2702	4365	299	888	450	1637	6002
1964	1099	493	2455	4047	280	920	499	1699	5746
1965	1076	467	2210	3753	288	998	543	1829	5582
1966	1037	437	2058	3532	249	981	486	1716	5248
1967	971	386	1960	3317	237	1023	516	1776	5093
1968	940	399	1768	3107	211	992	467	1670	4777
1969	766	314	1589	2669	169	962	543	1674	4343
1970	829	274	1474	2577	151	867	555	1573	4150
1971	723	258	1236	2217	140	913	604	1657	3874
1972	668	213	1148	2029	115	887	656	1658	3687
1973	573	207	1037	1817	105	763	680	1548	3365
1974	581	208	921	1710	94	731	685	1510	3220
1975	538	217	849	1604	74	687	663	1424	3028
Januar	59	18	66	143	5	63	54	122	265
Februar	37	23	73	133	10	57	52	119	252
März	43	26	70	139	7	71	57	135	274
April	57	18	86	161	6	52	56	114	275
Mai	44	17	71	132	8	65	61	134	266
Juni	37	19	63	119	4	73	63	140	259
Juli	55	23	73	151	8	59	68	135	286
August	39	21	80	140	6	63	56	125	265
September	50	16	54	120	4	47	49	100	220
Oktober	41	9	77	127	8	52	44	104	231
November	37	16	63	116	6	45	56	107	223
Dezember	39	11	73	123	2	40	47	89	212

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Lebendgeborene und Geburtenziffern nach Stadtquartieren seit 1950

Stadtquartiere	Grundzahlen der Lebendgeborenen						Auf je 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung				
	1950	1960	1965	1970	1974	1975	1950	1960	1970	1974	1975
Kreis 1	155	133	121	96	59	43	8,6	8,9	8,9	7,0	5,4
Rathaus	82	76	63	44	26	23	10,0	10,8	8,5	6,1	5,7
Hochschulen	22	11	14	7	10	5	8,5	5,5	4,6	8,0	4,3
Lindenhof	19	23	22	29	13	8	5,6	7,8	13,9	7,5	4,9
City	32	23	22	16	10	7	8,6	7,9	8,2	8,3	6,5
Kreis 2	465	431	348	300	186	187	14,0	11,7	8,8	5,8	5,9
Wollishofen	271	244	193	161	106	92	16,1	12,2	8,7	5,9	5,2
Leimbach	39	47	49	36	22	28	17,6	15,6	9,3	5,6	6,8
Enge	155	140	106	103	58	67	11,0	10,0	8,7	5,6	6,8
Kreis 3	814	632	630	471	403	397	15,0	11,3	8,7	7,8	7,9
Alt-Wiedikon	276	204	175	143	132	117	14,9	11,5	8,4	8,3	7,5
Friesenberg	127	96	72	67	52	58	15,6	10,2	6,1	4,5	5,2
Sihlfeld	411	332	383	261	219	222	15,0	11,6	10,0	9,1	9,4
Kreis 4	525	438	486	338	310	296	12,3	10,9	9,9	9,9	9,9
Werd	69	66	79	47	45	41	9,6	10,2	9,7	10,0	9,5
Langstrasse	268	223	269	199	159	153	13,7	11,7	12,7	11,2	11,2
Hard	188	149	138	92	106	102	11,9	10,2	6,7	8,4	8,5
Kreis 5	202	174	211	184	150	166	12,4	11,2	13,2	11,8	13,6
Gewerbeschule	171	147	188	162	135	153	12,5	11,4	14,0	12,5	14,6
Escher Wyss	31	27	23	22	15	13	11,9	10,5	9,3	7,8	7,3
Kreis 6	587	504	450	296	265	245	12,2	11,0	7,5	7,2	6,8
Unterstrass	433	323	307	205	170	175	13,2	10,1	7,6	6,9	7,2
Oberstrass	154	181	143	91	95	70	10,0	12,8	7,2	7,8	6,0
Kreis 7	377	466	435	365	273	254	9,8	11,2	9,0	7,1	6,7
Fluntern	92	98	99	79	65	49	10,1	9,9	8,6	7,5	5,8
Hottingen	164	140	131	92	66	70	10,0	8,5	6,5	5,2	5,7
Hirslanden	100	130	80	58	54	52	8,8	11,6	6,5	6,5	6,5
Witikon	21	98	125	136	88	83	14,5	25,6	16,3	9,7	9,2
Kreis 8	303	289	291	188	135	141	11,3	11,6	8,5	6,7	7,2
Seefeld	122	87	101	63	40	52	11,2	8,7	8,0	5,8	7,7
Mühlebach	103	120	116	72	52	42	11,2	15,0	9,4	7,8	6,5
Weinegg	78	82	74	53	43	47	11,8	11,9	7,9	6,6	7,5
Kreis 9	560	740	601	480	400	348	19,6	17,2	10,1	8,3	7,4
Albisrieden	211	298	248	190	134	126	20,8	16,5	9,8	6,9	6,6
Altstetten	349	442	353	290	266	222	19,0	17,7	10,3	9,3	7,9
Kreis 10	405	519	513	353	279	277	13,2	14,6	9,6	7,8	7,7
Höngg	127	283	283	179	139	139	14,7	19,7	10,4	8,1	7,9
Wipkingen	278	236	230	174	140	138	12,6	11,1	8,8	7,5	7,6
Kreis 11	698	934	917	695	510	453	18,3	17,5	7,5	8,9	8,0
Affoltern	153	336	263	245	188	157	24,2	23,4	13,8	10,0	8,3
Oerlikon	280	298	294	197	133	135	15,3	13,5	9,8	7,3	7,6
Seebach	265	300	360	253	189	161	21,5	17,2	7,4	9,5	8,1
Kreis 12	341	824	579	384	250	221	25,7	25,4	18,6	7,8	7,1
Saatlen	*	*	*	*	44	41	*	*	*	6,2	6,0
Schwamendingen-Mitte	*	*	*	*	114	94	*	*	*	9,5	8,0
Hirzenbach	*	*	*	*	92	86	*	*	*	7,1	6,8
Ganze Stadt	5432	6084	5582	4150	3220	3028	14,0	13,8	9,7	7,9	7,7

Lebendgeborene nach der Berufsstellung des Ernährers seit 1911

Jahre[1]	Selbständige	Private Angestellte[2]	Öffentl. Angestellte	Angestellte zus.	Gelernte Arbeiter	Ungelernte Arbeiter	Arbeiter zusammen	Übrige[3]	Lebendgeborene im ganzen
Ehelich Lebendgeborene nach der Berufsstellung des Vaters									
1911/20	501	474	199	673	*	*	1607	14	2795
1921/30	497	574	207	781	*	*	1351	7	2636
1931/40	612	727	236	963	*	*	2110	7	3692
1941/50	816	1274	448	1722	2127	492	2619	25	5182
1951/60	675	1448	501	1949	2325	420	2745	42	5411
1961/70	471	1341	489	1830	1932	578	2510	73	4884
1968	351	1131	483	1614	1680	639	2319	91	4375
1969	341	1056	430	1486	1581	529	2110	86	4023
1970	331	1001	469	1470	1278	672	1950	72	3823
1971	310	851	385	1236	1397	586	1983	79	3608
1972	267	926	352	1278	1104	728	1832	69	3446
1973	261	725	385	1110	1084	604	1688	72	3131
1974	244	715	383	1098	1007	610	1617	74	3033
1975	211	666	310	976	998	584	1582	58	2827
Unehelich Lebendgeborene nach der Berufsstellung der Mutter									
1911/20	22	32	3	35	*	*	371	52	480
1921/30	6	23	1	24	*	*	246	33	309
1931/40	7	30	1	31	*	*	254	17	309
1941/50	8	55	2	57	241	39	280	13	358
1951/60	7	86	5	91	262	44	306	9	413
1961/70	5	136	9	145	179	80	259	19	428
1968	3	167	7	174	130	64	194	31	402
1969	7	94	9	103	102	82	184	26	320
1970	2	100	16	116	70	128	198	11	327
1971	4	89	9	98	56	99	155	9	266
1972	2	72	13	85	56	82	138	16	241
1973	5	82	10	92	10	119	129	8	234
1974	2	72	9	81	40	53	93	11	187
1975	6	70	10	80	46	57	103	12	201
Lebendgeborene im ganzen									
1911/20	523	506	202	708	*	*	1978	66	3275
1921/30	503	597	208	805	*	*	1597	40	2945
1931/40	619	757	237	994	*	*	2364	24	4001
1941/50	824	1329	450	1779	2368	531	2899	38	5540
1951/60	682	1534	506	2040	2587	464	3051	51	5824
1961/70	476	1477	498	1975	2111	658	2769	92	5312
1968	354	1298	490	1788	1810	703	2513	122	4777
1969	348	1150	439	1589	1683	611	2294	112	4343
1970	333	1101	485	1586	1348	800	2148	83	4150
1971	314	940	394	1334	1453	685	2138	88	3874
1972	269	998	365	1363	1160	810	1970	85	3687
1973	266	807	395	1202	1094	723	1817	80	3365
1974	246	787	392	1179	1047	663	1710	85	3220
1975	217	736	320	1056	1044	641	1685	70	3028

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

[2] Einschliesslich aller künstlerischen Angestellten

[3] Personen in Berufsvorbereitung oder mit unbekanntem Erwerb

Lebendgeborene nach Berufsstellung, Erwerbszweig und Heimat des Ernährers 1975

Berufsstellung Erwerbszweig	Ehelich Lebendgeborene[1] Schweizer	Ausländer	zusammen	Unehelich Lebendgeborene[2] Schweizer	Ausländer	zusammen	Lebendgeborene im ganzen Schweizer	Ausländer	zusammen
Selbständige									
Urproduktion	3	–	3	–	–	–	3	–	3
Nahrungs-, Genussmittel	4	–	4	–	–	–	4	–	4
Bekleidung, Reinigung, Textilind.	2	1	3	–	–	–	2	1	3
Metalle, Maschinen, Apparate	14	2	16	–	–	–	14	2	16
Baugewerbe, Holzbearbeitung	34	5	39	–	–	–	34	5	39
Graphisches Gewerbe	2	–	2	1	–	1	3	–	3
Gastgewerbe	8	3	11	–	–	–	8	3	11
Handel, Bank, Versicherung	45	8	53	1	–	1	46	8	54
Verkehr	11	3	14	–	–	–	11	3	14
Übrige	52	14	66	4	–	4	56	14	70
Selbständige zusammen	175	36	211	6	–	6	181	36	217
Angestellte									
Private kaufmännische	263	64	327	57	9	66	320	73	393
Private technische	251	70	321	3	–	3	254	70	324
Künstlerische[3]	13	5	18	–	1	1	13	6	19
Öffentliche	275	35	310	8	2	10	283	37	320
Angestellte zusammen	802	174	976	68	12	80	870	186	1056
Arbeiter									
Urproduktion	8	19	27	–	–	–	8	19	27
Nahrungs-, Genussmittel	25	50	75	1	1	2	26	51	77
Bekleidung, Reinigung	3	35	38	4	2	6	7	37	44
Textilindustrie	–	10	10	1	–	1	1	10	11
Metalle, Maschinen, Apparate	182	345	527	–	4	4	182	349	531
Baugewerbe	35	236	271	1	–	1	36	236	272
Holzbearbeitung	11	35	46	–	–	–	11	35	46
Graphisches Gewerbe	30	29	59	2	–	2	32	29	61
Gastgewerbe, Anstalten	15	77	92	21	10	31	36	87	123
Verkehr	85	82	167	1	–	1	86	82	168
Gesundheits-, Krankenpflege	12	9	21	15	9	24	27	18	45
Private Dienstleistungen	1	2	3	6	2	8	7	4	11
Übrige	33	213	246	11	12	23	44	225	269
Arbeiter zusammen	440	1142	1582	63	40	103	503	1182	1685
Berufstätige zusammen	1417	1352	2769	137	52	189	1554	1404	2958
Personen in Berufsvorbereitung	43	15	58	3	3	6	46	18	64
Personen mit unbekannt. Erwerb	–	–	–	4	2	6	4	2	6
Nichtberufstätige zusammen	43	15	58	7	5	12	50	20	70
Im ganzen	1460	1367	2827	144	57	201	1604	1424	3028

[1] Nach Berufsstellung, Erwerbszweig und Heimat des Vaters
[2] Nach Berufsstellung, Erwerbszweig und Heimat der Mutter
[3] Private und öffentliche

Lebendgeborene nach Ehelichkeit und Konfession seit 1931

Jahre[1]	Ehelich Lebendgeborene nach Konfession des Vaters[2]					Unehelich Lebendgeb. nach Konfession der Mutter[2]				
	protestantisch	katholisch[3]	israelitisch	andere, ohne	zusammen	protestantisch	katholisch[3]	israelitisch	andere, ohne	zusammen
1931/40	2310	1195	57	130	3692	166	140	1	2	309
1941/50	3422	1576	90	94	5182	191	163	1	3	358
1951/60	3165	2132	66	48	5411	185	225	1	2	413
1961/70	2247	2468	67	102	4884	191	223	–	14	428
1961	2887	2685	66	54	5692	195	253	1	6	455
1962	2763	2625	65	67	5520	218	271	–	25	514
1963	2648	2770	54	67	5539	198	240	1	24	463
1964	2484	2592	69	92	5237	207	294	–	8	509
1965	2295	2637	78	101	5111	215	248	–	8	471
1966	2194	2483	73	96	4846	195	197	–	10	402
1967	2085	2388	77	127	4677	198	205	–	13	416
1968	1892	2293	59	131	4375	201	191	–	10	402
1969	1631	2182	71	139	4023	138	172	–	10	320
1970	1587	2029	56	151	3823	144	161	–	22	327
1971	1405	1964	65	174	3608	116	136	1	13	266
1972	1287	1894	70	195	3446	89	134	–	18	241
1973	1103	1692	65	271	3131	110	115	–	9	234
1974	1055	1641	82	255	3033	77	98	–	12	187
1975	957	1518	79	273	2827	90	90	1	20	201

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Seit 1951 nach der Konfession des Kindes [3] Römischkatholisch und christkatholisch

Ehelich Lebendgeborene nach der Geburtenfolge seit 1931

Jahre[1]	Aus der bestehenden Ehe das ... Kind							Ehelich Lebendgeborene im ganzen	Kinder aus der bestehenden Ehe[2]	
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.u.f.		im ganzen	je Ehe
1931/40	1875	1112	426	157	63	27	32	3692	6739	1,83
1941/50	2375	1695	723	247	83	32	27	5182	9748	1,88
1951/60	2624	1742	710	224	68	24	19	5411	9763	1,80
1961/70	2362	1653	620	174	48	17	10	4884	8646	1,77
1961	2658	1979	750	204	63	25	13	5692	10249	1,80
1962	2596	1813	798	219	70	12	12	5520	10012	1,81
1963	2649	1844	726	242	44	18	16	5539	9935	1,79
1964	2505	1736	690	215	62	22	7	5237	9406	1,80
1965	2490	1671	682	181	62	12	13	5111	9086	1,78
1966	2351	1649	595	174	46	23	8	4846	8564	1,77
1967	2292	1566	583	163	43	21	9	4677	8241	1,76
1968	2198	1489	507	126	35	12	8	4375	7506	1,72
1969	1964	1417	471	118	32	12	9	4023	6980	1,74
1970	1917	1370	397	95	27	9	8	3823	6476	1,69
1971	1808	1312	355	94	22	5	12	3608	6106	1,69
1972	1677	1309	342	86	20	6	6	3446	5849	1,70
1973	1563	1199	287	57	13	7	5	3131	5195	1,66
1974	1572	1088	291	57	12	6	7	3033	5006	1,65
1975	1439	1071	241	54	13	3	6	2827	4653	1,65

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Zahl der Kinder aus Ehen, denen im betreffenden Jahr Kinder geboren wurden

Erstgeborene Kinder[1] nach Ehedauer, Alter der Mütter und Heimat 1975

Ehedauer in vollendeten Monaten bzw. Jahren	Alter der Mütter in vollendeten Jahren				Heimat der Geborenen		Erstgeborene im ganzen	Promilleverteilung		
	unter 25	25–29	30–34	35 u.m.	Schweizer	Ausländer		Schweizer	Ausländer	im ganzen
unter 1 Monat	8	1	1	2	7	5	12	10	8	8
1 Monat	17	2	2	–	16	5	21	22	8	15
2 Monate	22	8	1	1	16	16	32	22	24	23
3 Monate	16	13	1	1	14	17	31	19	25	22
4 Monate	43	14	10	1	38	30	68	52	45	49
5 Monate	30	21	3	3	33	24	57	45	36	41
6 Monate	25	9	9	2	21	24	45	29	36	32
7 Monate	12	6	1	1	11	9	20	15	13	14
8 Monate	13	5	3	–	5	16	21	7	24	15
9 Monate	34	15	3	1	20	33	53	27	49	38
10 Monate	22	15	5	4	13	33	46	18	49	33
11 Monate	22	10	4	–	15	21	36	21	31	26
unter 1 Jahr	264	119	43	16	209	233	442	287	348	316
1 Jahr	177	102	50	10	158	181	339	217	271	243
2 Jahre	87	105	30	7	124	105	229	170	157	164
3 Jahre	28	83	26	7	92	52	144	127	78	103
4 Jahre	14	63	27	1	60	45	105	82	67	75
5–9 Jahre	5	56	54	8	78	45	123	107	67	88
10 u.m. Jahre	–	1	5	9	7	8	15	10	12	11
Zusammen	575	529	235	58	728	669	1397	1000	1000	1000

[1] Lebendgeborene

Eheliche Fruchtbarkeit nach der Heimat seit der Jahrhundertwende

Jahre[1]	15–44jährige Ehefrauen[2]			Ehelich Lebendgeborene von			Eheliche Fruchtbarkeit[3]		
	Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen	Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen	Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen
1899/02	13 350	5 801	19 151	2857	1472	4329	214	254	226
1909/12	15 245	8 169	23 414	2131	1353	3484	140	166	149
1919/22	20 212	4 956	25 168	2181	379	2560	108	76	102
1929/32	29 258	3 512	32 770	2685	283	2968	92	81	91
1940/43	44 703	2 668	47 371	4455	188	4643	100	70	98
1949/52	46 916	2 586	49 502	4792	250	5042	102	97	102
1959/62	45 411	5 733	51 144	4566	1061	5627	101	187	110
1969/72	34 867	11 418	46 285	2172	1553	3725	62	136	80
1966	39 080	9 140	48 220	3242	1604	4846	83	175	100
1967	38 020	9 700	47 720	3020	1657	4677	79	171	98
1968	36 980	10 280	47 260	2804	1571	4375	76	153	93
1969	35 920	10 840	46 760	2432	1591	4023	68	147	86
1970	34 800	11 400	46 200	2346	1477	3823	67	130	83
1971	34 400	11 000	45 400	2042	1566	3608	59	142	79
1972	33 500	11 300	44 800	1868	1578	3446	56	140	77
1973	32 500	11 300	43 800	1648	1483	3131	51	131	71
1974	31 800	11 300	43 100	1579	1454	3033	50	129	70
1975	32 000	10 500	42 500	1460	1367	2827	46	130	67

[1] Seit 1940/43 heutiges Stadtgebiet [2] 1899/02 bis 1969/72 Volkszählungsergebnisse, seit 1966 berechneter Bestand [3] Lebendgeborene auf 1000 Ehefrauen im Alter von 15–44 Jahren

Ehelich Lebendgeborene nach Alter der Mütter, Ehedauer und Geburtenfolge 1975

Alter der Mütter in vollendeten Jahren	Aus der bestehenden Ehe das ... Kind 1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.u.f.	Ehelich Lebendgeborene im ganzen
	Im 1. Ehejahr Lebendgeborene							
unter 25	267	3	1	–	–	–	–	271
25–29	128	3	–	–	–	–	–	131
30–34	48	3	–	–	–	–	–	51
35–39	14	1	–	–	–	–	–	15
40 u.m.	5	–	–	–	–	–	–	5
Zusammen	462	10	1	–	–	–	–	473
	Im 2. und 3. Ehejahr Lebendgeborene							
unter 25	266	102	5	–	–	–	–	373
25–29	211	67	3	–	–	–	–	281
30–34	86	34	1	–	–	–	–	121
35–39	19	11	–	–	–	–	–	30
40 u.m.	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	582	214	9	–	–	–	–	805
	Im 4. und 5. Ehejahr Lebendgeborene							
unter 25	43	84	9	1	–	–	–	137
25–29	148	160	20	3	–	–	–	331
30–34	55	74	9	1	–	–	–	139
35–39	9	23	2	–	–	–	–	34
40 u.m.	–	4	–	–	–	–	–	4
Zusammen	255	345	40	5	–	–	–	645
	Im 6. bis 10. Ehejahr Lebendgeborene							
unter 25	5	25	5	4	–	–	–	39
25–29	57	203	59	9	2	–	–	330
30–34	55	161	57	8	1	–	–	282
35–39	6	40	16	5	–	–	–	67
40 u.m.	2	4	2	1	–	–	–	9
Zusammen	125	433	139	27	3	–	–	727
	Im 11. oder späteren Ehejahr Lebendgeborene							
unter 25	–	–	–	–	–	–	–	–
25–29	1	7	4	3	3	–	–	18
30–34	5	30	17	7	4	1	2	66
35–39	6	28	26	11	2	2	2	77
40 u.m.	3	4	5	1	1	–	2	16
Zusammen	15	69	52	22	10	3	6	177
	Ehelich Lebendgeborene im ganzen							
unter 25	581	214	20	5	–	–	–	820
25–29	545	440	86	15	5	–	–	1091
30–34	249	302	84	16	5	1	2	659
35–39	54	103	44	16	2	2	2	223
40 u.m.	10	12	7	2	1	–	2	34
Zusammen	1439	1071	241	54	13	3	6	2827

Totgeborene nach Alter der Mütter und Geburtenfolge 1975

Alter der Mütter in vollendeten Jahren	Geschlecht		Ehelichkeit		Aus der bestehenden Ehe das ... Kind[1]				Totgeborene im ganzen
	Knaben	Mädchen	ehelich	unehelich	1.	2.	3.	4. u. f.	
unter 20	1	2	1	2	3	–	–	–	3
20–24	5	1	5	1	4	2	–	–	6
25–29	3	3	6	–	2	2	2	–	6
30–34	3	5	7	1	3	1	3	1	8
35–39	1	1	2	–	–	1	–	1	2
40 u. m.	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	13	12	21	4	12	6	5	2	25

[1] bzw. Geburtenfolge der unehelichen Kinder

Mehrlingsgeburten nach Ehelichkeit und Lebensfähigkeit 1975

Art der Mehrlingsgeburten	Geburten		Ehelich Geborene			Unehelich Geborene			Geborene im ganzen
	ehelich	unehelich	lebend	tot	zusammen	lebend	tot	zusammen	
2 Knaben	8	1	15	1	16	2	–	2	18
1 Knabe, 1 Mädchen	5	–	9	1	10	–	–	–	10
2 Mädchen	9	–	17	1	18	–	–	–	18
Zwillinge zusammen	22	1	41	3	44	2	–	2	46
Drillinge	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	22	1	41	3	44	2	–	2	46

Legitimationen von in Zürich wohnhaften Kindern seit 1921

Jahre[1]	Geschlecht		Alter der legitimierten Kinder in Monaten bzw. Jahren						Heimat der Väter			Legitimierte Kinder im ganzen
	Knaben	Mädchen	vollendete Monate			vollendete Jahre			Stadt Zürich	übrige Schweiz	Ausland	
			unter 3	3–5	6–11	1	2–4	5 u. m.				
1921/30	48	45	23	12	16	14	16	12	*	*	*	93
1931/33	48	39	26	12	14	19	13	3	10	64	13	87
1934/40	40	38	24	10	13	14	11	6	12	58	8	78
1941/50	40	38	19	11	16	16	11	5	15	52	11	78
1951/60	59	54	31	18	21	21	14	8	16	71	26	113
1961/70	57	50	32	14	20	20	15	6	16	53	38	107
1965	69	50	39	8	21	19	21	11	22	49	48	119
1966	59	40	28	11	20	21	16	3	15	41	43	94
1967	40	44	27	13	16	19	6	3	14	43	27	84
1968	49	44	29	15	11	12	17	9	12	55	26	93
1969	41	38	20	12	13	15	16	3	9	46	24	79
1970	42	25	16	9	13	13	10	6	11	34	22	67
1971	38	34	30	3	3	17	10	9	10	27	35	72
1972	39	37	18	5	14	8	14	17	12	28	36	76
1973	48	39	22	10	19	10	8	18	13	27	47	87
1974	39	22	18	9	6	8	7	13	7	26	28	61
1975	32	32	13	8	10	8	10	15	10	30	24	64

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Gestorbene nach dem Alter seit 1893 – Männliches Geschlecht

Jahre[1] Monate	Alter der männlichen Gestorbenen in vollendeten Jahren unter 1	1–14	15–29	30–44	45–59	60–64	65–69	70–74	75–79	80–84	85 u.m.	Zusammen
1893/00	391	126	111	175	214	64	59	54	37	16	7	1254
1901/10	296	108	109	169	224	80	75	60	41	24	8	1194
1911/20	141	75	129	180	265	97	88	77	53	30	14	1149
1921/30	77	40	90	124	297	118	114	92	63	36	17	1068
1931/40	84	46	101	166	362	175	180	158	116	68	33	1489
1941/50	98	37	71	130	337	183	211	226	180	105	52	1630
1951/60	69	27	59	94	406	206	243	261	241	177	100	1883
1961/70	52	19	57	84	353	274	325	326	298	227	172	2187
1945	123	30	79	137	302	181	216	225	174	111	61	1639
1946	106	32	80	118	343	179	187	226	201	101	54	1627
1947	100	44	65	117	351	164	205	241	193	121	48	1649
1948	87	41	56	120	367	175	223	241	182	112	54	1658
1949	74	27	50	112	346	185	232	247	194	133	54	1654
1950	76	30	59	111	356	191	220	267	232	135	78	1755
1951	61	27	41	103	388	176	247	264	209	146	87	1749
1952	87	35	54	111	392	178	236	238	218	128	80	1757
1953	74	21	55	121	390	187	205	246	230	174	83	1786
1954	68	32	66	104	420	178	277	250	225	160	92	1872
1955	56	28	54	77	401	201	216	254	242	179	114	1822
1956	65	23	62	73	420	197	217	255	260	207	104	1883
1957	65	29	70	93	426	240	280	302	264	176	105	2050
1958	59	25	60	94	439	228	232	269	245	185	114	1950
1959	85	24	53	87	397	218	243	283	259	188	112	1949
1960	76	25	70	78	384	256	284	247	261	222	107	2010
1961	75	18	54	77	441	240	262	301	279	192	134	2073
1962	64	16	58	84	411	274	297	311	278	223	159	2175
1963	58	27	52	85	365	292	328	294	313	233	169	2216
1964	67	18	65	100	381	283	304	315	299	202	172	2206
1965	35	25	48	87	362	286	331	302	274	226	172	2148
1966	62	18	66	75	346	278	332	313	267	223	165	2145
1967	58	18	54	90	294	298	353	308	306	228	186	2193
1968	37	19	50	79	345	270	338	340	324	252	184	2238
1969	29	14	61	74	293	256	375	398	301	260	186	2247
1970	38	14	66	91	290	263	333	381	333	231	189	2229
1971	31	9	61	89	277	272	336	353	345	256	195	2224
1972	25	9	50	68	286	246	347	364	333	265	172	2165
1973	20	11	59	77	271	238	315	393	332	257	200	2173
1974	29	14	44	81	255	186	369	383	341	250	226	2178
1975	20	4	59	65	238	187	327	398	358	254	207	2117
Januar	1	1	2	5	19	22	44	34	34	32	28	222
Februar	1	–	5	2	13	17	31	38	44	24	15	190
März	1	1	5	3	16	15	26	25	31	21	17	161
April	2	1	7	3	29	13	21	50	22	17	14	179
Mai	2	–	8	4	21	12	27	32	29	17	16	168
Juni	2	1	3	6	14	16	17	31	20	17	13	140
Juli	–	–	7	9	21	16	26	29	27	32	5	172
August	3	–	7	9	19	19	26	31	32	15	21	182
September	2	–	2	8	28	11	24	32	29	14	19	169
Oktober	2	–	5	8	22	13	27	38	28	24	18	185
November	1	–	6	4	21	17	32	29	36	21	15	182
Dezember	3	–	2	4	15	16	26	29	26	20	26	167

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Gestorbene nach dem Alter seit 1893 – Weibliches Geschlecht

Jahre[1] Monate	Alter der weiblichen Gestorbenen in vollendeten Jahren unter 1	1–14	15–29	30–44	45–59	60–64	65–69	70–74	75–79	80–84	85 u.m.	Zusammen
1893/00	299	129	96	119	149	73	70	72	54	33	9	1103
1901/10	225	111	107	125	164	79	91	87	69	41	21	1120
1911/20	110	69	124	152	198	90	110	110	91	55	28	1137
1921/30	59	31	92	116	225	100	121	125	111	74	37	1091
1931/40	64	40	89	141	263	152	184	206	175	116	72	1502
1941/50	70	28	50	120	265	146	210	263	255	192	121	1720
1951/60	56	17	27	68	264	161	200	281	339	282	214	1909
1961/70	40	13	24	55	216	160	217	311	365	354	340	2095
1945	92	31	71	137	271	146	213	242	258	197	116	1774
1946	78	29	47	135	295	164	228	269	277	222	137	1881
1947	57	25	39	98	249	169	242	291	255	216	130	1771
1948	55	35	52	122	294	147	187	302	246	205	126	1771
1949	55	24	28	87	233	133	220	298	296	226	162	1762
1950	53	20	27	97	265	132	187	263	297	215	147	1703
1951	74	22	31	72	258	172	204	307	309	217	161	1827
1952	56	23	31	73	285	134	179	301	305	228	189	1804
1953	61	25	28	71	260	151	188	277	353	259	204	1877
1954	56	13	27	73	276	141	202	268	340	273	209	1878
1955	51	12	28	74	275	163	205	275	343	285	204	1915
1956	51	16	26	70	268	168	219	318	360	311	215	2022
1957	41	14	25	62	273	190	195	289	363	285	240	1977
1958	60	19	25	57	258	154	208	243	343	332	203	1902
1959	63	18	32	71	236	159	192	247	314	296	233	1861
1960	43	12	20	55	251	177	203	284	363	335	287	2030
1961	49	15	25	57	245	163	213	278	303	332	241	1921
1962	52	18	26	56	240	178	225	288	365	368	316	2132
1963	60	16	19	71	237	180	209	286	360	383	334	2155
1964	35	12	30	58	236	163	223	285	335	345	295	2017
1965	43	8	18	51	222	174	212	315	356	358	328	2085
1966	40	7	26	60	194	137	204	304	379	324	353	2028
1967	35	16	25	39	236	171	228	361	361	379	363	2214
1968	38	16	20	50	196	167	201	321	372	355	387	2123
1969	26	10	36	50	180	160	240	344	394	339	401	2180
1970	21	13	15	56	175	153	207	326	384	357	390	2097
1971	21	9	20	50	178	140	247	338	407	377	429	2216
1972	15	11	23	56	160	128	202	318	388	407	377	2085
1973	19	6	21	42	176	138	229	339	422	373	427	2192
1974	14	4	24	43	171	133	201	308	388	380	414	2080
1975	18	1	26	37	160	116	204	301	412	391	399	2065
Januar	2	–	3	2	24	14	22	35	32	46	44	224
Februar	6	–	2	3	15	7	15	29	31	28	35	171
März	1	–	1	6	22	13	21	22	43	35	39	203
April	3	–	–	3	11	5	21	19	34	34	39	169
Mai	–	–	3	2	16	12	16	25	38	38	29	179
Juni	2	–	3	5	7	11	11	24	38	37	30	168
Juli	–	–	4	2	9	11	13	22	45	29	29	164
August	2	–	2	4	6	9	14	31	18	30	39	155
September	1	–	3	–	12	11	15	24	33	20	22	141
Oktober	–	–	1	4	10	5	14	12	36	33	30	145
November	1	1	1	4	15	11	26	29	32	30	28	178
Dezember	–	–	3	2	13	7	16	29	32	31	35	168

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Gestorbene nach dem Alter seit 1893 – Beide Geschlechter

Jahre[1] Monate	Alter der Gestorbenen in vollendeten Jahren unter 1	1–14	15–29	30–44	45–59	60–64	65–69	70–74	75–79	80–84	85 u. m.	Gestorbene im ganzen
1893/00	690	255	207	294	363	137	129	126	91	49	16	2357
1901/10	521	219	216	294	388	159	166	147	110	65	29	2314
1911/20	251	144	253	332	463	187	198	187	144	85	42	2286
1921/30	136	71	182	240	522	218	235	217	174	110	54	2159
1931/40	148	86	190	307	625	327	364	364	291	184	105	2991
1941/50	168	65	121	250	602	329	421	489	435	297	173	3350
1951/60	125	44	86	162	670	367	443	542	580	459	314	3792
1961/70	92	32	81	139	569	439	542	637	658	581	512	4282
1945	215	61	150	274	573	327	429	467	432	308	177	3413
1946	184	61	127	253	638	343	415	495	478	323	191	3508
1947	157	69	104	215	600	333	447	532	448	337	178	3420
1948	142	76	108	242	661	322	410	543	428	317	180	3429
1949	129	51	78	199	579	318	452	545	490	359	216	3416
1950	129	50	86	208	621	323	407	530	529	350	225	3458
1951	135	49	72	175	646	348	451	571	518	363	248	3576
1952	143	58	85	184	677	312	415	539	523	356	269	3561
1953	135	46	83	192	650	338	393	523	583	433	287	3663
1954	124	45	93	177	696	319	479	518	565	433	301	3750
1955	107	40	82	151	676	364	421	529	585	464	318	3737
1956	116	39	88	143	688	365	436	573	620	518	319	3905
1957	106	43	95	155	699	430	475	591	627	461	345	4027
1958	119	44	85	151	697	382	440	512	588	517	317	3852
1959	148	42	85	158	633	377	435	530	573	484	345	3810
1960	119	37	90	133	635	433	487	531	624	557	394	4040
1961	124	33	79	134	686	403	475	579	582	524	375	3994
1962	116	34	84	140	651	452	522	599	643	591	475	4307
1963	118	43	71	156	602	472	537	580	673	616	503	4371
1964	102	30	95	158	617	446	527	600	634	547	467	4223
1965	78	33	66	138	584	460	543	617	630	584	500	4233
1966	102	25	92	135	540	415	536	617	646	547	518	4173
1967	93	34	79	129	530	469	581	669	667	607	549	4407
1968	75	35	70	129	541	437	539	661	696	607	571	4361
1969	55	24	97	124	473	416	615	742	695	599	587	4427
1970	59	27	81	147	465	416	540	707	717	588	579	4326
1971	52	18	81	139	455	412	583	691	752	633	624	4440
1972	40	20	73	124	446	374	549	682	721	672	549	4250
1973	39	17	80	119	447	376	544	732	754	630	627	4365
1974	43	18	68	124	426	319	570	691	729	630	640	4258
1975	38	5	85	102	398	303	531	699	770	645	606	4182
Januar	3	1	5	7	43	36	66	69	66	78	72	446
Februar	7	–	7	5	28	24	46	67	75	52	50	361
März	2	1	6	9	38	28	47	47	74	56	56	364
April	5	1	7	6	40	18	42	69	56	51	53	348
Mai	2	–	11	6	37	24	43	57	67	55	45	347
Juni	4	1	6	11	21	27	28	55	58	54	43	308
Juli	–	–	11	11	30	27	39	51	72	61	34	336
August	5	–	9	13	25	28	40	62	50	45	60	337
September	3	–	5	8	40	22	39	56	62	34	41	310
Oktober	2	–	6	12	32	18	41	50	64	57	48	330
November	2	1	7	8	36	28	58	58	68	51	43	360
Dezember	3	–	5	6	28	23	42	58	58	51	61	335

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Gestorbene und Sterbeziffern nach Alter und Geschlecht seit 1909

Vollendete Altersjahre	Gestorbene im Durchschnitt der Jahre[1] 1909/12	1940/43	1949/52	1959/62	1969/72	Gestorbene auf 10 000 Lebende[2] um 1910	1941	1950	1960	1970
	Männliches Geschlecht									
unter 1	218	96	75	68	31	1067	382	298	239	177
1– 9	75	30	25	15	8	52	18	11	7	4
10–19	38	24	15	20	16	23	13	8	7	7
20–29	83	62	40	44	47	40	24	13	12	11
30–39	107	87	51	46	45	63	26	19	15	16
40–49	140	135	147	100	90	126	53	46	38	34
50–54	82	108	125	127	86	217	118	98	84	79
55–59	84	145	157	209	146	311	182	159	153	127
60–64	88	182	182	266	260	471	285	241	233	206
65–69	82	206	234	293	347	623	445	402	360	341
70–74	71	192	254	288	374	957	683	617	575	556
75–79	40	148	213	283	328	1159	1044	933	872	809
80–84	26	86	136	217	253	2063	1632	1467	1359	1365
85 u.m.	9	39	75	142	185	2812	2378	2525	2013	2009
Zusammen	1143	1540	1729	2118	2216	123	100	96	99	111
	Weibliches Geschlecht									
unter 1	179	68	59	51	20	921	282	245	175	121
1– 9	70	19	19	11	9	49	12	9	5	5
10–19	40	20	8	8	8	24	10	4	3	3
20–29	75	50	25	19	18	35	17	7	6	5
30–39	85	80	39	32	28	49	21	12	9	10
40–49	99	115	104	74	64	81	37	28	24	21
50–54	58	91	92	86	46	129	79	58	47	35
55–59	62	106	108	111	88	183	107	82	65	59
60–64	79	144	143	174	145	292	165	138	116	88
65–69	103	194	197	212	224	506	283	233	181	156
70–74	94	235	292	284	332	738	524	440	335	291
75–79	72	213	302	348	393	1113	787	750	612	511
80–84	48	148	221	355	370	1912	1378	1182	1078	913
85 u.m.	23	95	165	295	400	3239	2334	2183	1965	1857
Zusammen	1087	1578	1774	2060	2145	111	87	84	85	96
	Beide Geschlechter									
unter 1	397	164	134	119	51	996	333	272	208	150
1– 9	145	49	44	26	17	51	15	10	6	5
10–19	78	44	23	28	24	23	12	6	5	5
20–29	158	112	65	63	65	38	20	10	9	8
30–39	192	167	90	78	73	56	23	15	12	13
40–49	239	250	251	174	154	103	44	36	30	27
50–54	140	199	217	213	132	169	96	76	64	55
55–59	146	251	265	320	234	239	140	115	104	89
60–64	167	326	325	440	405	365	215	182	165	139
65–69	185	400	431	505	571	551	349	302	252	233
70–74	165	427	546	572	706	819	585	508	426	389
75–79	112	361	515	631	721	1129	875	816	704	614
80–84	74	234	357	572	623	1963	1462	1276	1171	1055
85 u.m.	32	134	240	437	585	3107	2347	2279	1980	1902
Zusammen	2230	3118	3503	4178	4361	117	93	90	92	103

[1] Seit 1940/43 heutiges Stadtgebiet [2] des entsprechenden Geschlechts und Alters

Gestorbene nach der Heimat seit 1893

Jahre[1] Monate	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutschland	Italien	Übriges Ausland	Ausland zus.	Gestorbene im ganzen
1893/00	550	565	632	1747	427	85	98	610	2357
1901/10	566	463	663	1692	395	117	110	622	2314
1911/20	628	398	696	1722	320	110	134	564	2286
1921/30	729	346	732	1807	205	68	79	352	2159
1931/40	1062	450	1075	2587	236	88	80	404	2991
1941/50	1251	486	1245	2982	210	83	75	368	3350
1951/60	1524	528	1382	3434	165	93	100	358	3792
1961/70	1854	544	1525	3923	131	113	115	359	4282
1945	1238	529	1253	3020	216	97	80	393	3413
1946	1280	519	1324	3123	198	89	98	385	3508
1947	1313	528	1222	3063	189	77	91	357	3420
1948	1261	485	1311	3057	197	67	108	372	3429
1949	1305	455	1283	3043	187	93	93	373	3416
1950	1338	462	1281	3081	208	79	90	377	3458
1951	1394	510	1306	3210	188	88	90	366	3576
1952	1419	484	1292	3195	172	93	101	366	3561
1953	1435	507	1361	3303	193	84	83	360	3663
1954	1505	525	1368	3398	153	98	101	352	3750
1955	1504	508	1380	3392	167	85	93	345	3737
1956	1609	564	1388	3561	160	88	96	344	3905
1957	1660	560	1417	3637	183	101	106	390	4027
1958	1503	546	1456	3505	147	98	102	347	3852
1959	1514	535	1416	3465	143	90	112	345	3810
1960	1693	543	1436	3672	147	106	115	368	4040
1961	1649	529	1493	3671	135	94	94	323	3994
1962	1782	594	1547	3923	144	118	122	384	4307
1963	1779	589	1610	3978	155	113	125	393	4371
1964	1828	569	1450	3847	139	114	123	376	4223
1965	1798	543	1530	3871	139	115	108	362	4233
1966	1784	517	1529	3830	122	110	111	343	4173
1967	2000	504	1532	4036	136	128	107	371	4407
1968	1943	531	1525	3999	117	123	122	362	4361
1969	2023	536	1521	4080	117	98	132	347	4427
1970	1957	526	1509	3992	108	114	112	334	4326
1971	2023	542	1535	4100	122	106	112	340	4440
1972	1982	527	1440	3949	84	102	115	301	4250
1973	2006	518	1537	4061	99	86	119	304	4365
1974	1984	497	1443	3924	104	115	115	334	4258
1975	1957	449	1489	3895	87	82	118	287	4182
Januar	198	50	175	423	6	8	9	23	446
Februar	185	40	122	347	4	3	7	14	361
März	176	48	114	338	9	3	14	26	364
April	167	31	123	321	10	8	9	27	348
Mai	169	34	129	332	6	2	7	15	347
Juni	153	33	95	281	6	6	15	27	308
Juli	140	32	140	312	8	4	12	24	336
August	147	30	127	304	12	13	8	33	337
September	152	34	98	284	4	13	9	26	310
Oktober	152	38	117	307	8	8	7	23	330
November	155	45	133	333	8	8	11	27	360
Dezember	163	34	116	313	6	6	10	22	335

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Gestorbene nach Zivilstand und nach Konfession seit 1893

Jahre[1]	Zivilstand der Gestorbenen: ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	Konfession der Gestorbenen: protestantisch	katholisch[2]	israelitisch	andere, ohne	Gestorbene im ganzen
	Männliches Geschlecht								
1893/00	708	423	107	17	*	*	*	*	1255
1901/10	584	472	118	20	*	*	*	*	1194
1911/20	432	554	135	28	*	*	*	*	1149
1921/30	292	597	145	34	*	*	*	*	1068
1931/40	345	859	227	58	1066	365	39	19	1489
1941/50	330	960	268	72	1111	443	49	27	1630
1951/60	299	1153	332	99	1256	521	52	54	1883
1961/70	307	1392	362	126	1444	609	54	80	2187
1969	284	1442	397	124	1464	631	56	96	2247
1970	311	1430	359	129	1471	602	57	99	2229
1971	322	1404	361	137	1444	652	51	77	2224
1972	274	1412	357	122	1447	597	44	77	2165
1973	269	1416	352	136	1389	643	38	103	2173
1974	262	1389	388	139	1395	642	41	100	2178
1975	260	1340	387	130	1354	618	43	102	2117
	Weibliches Geschlecht								
1893/00	581	270	229	22	*	*	*	*	1102
1901/10	506	301	286	27	*	*	*	*	1120
1911/20	397	351	354	35	*	*	*	*	1137
1921/30	301	357	389	44	*	*	*	*	1091
1931/40	366	491	569	76	1083	373	34	12	1502
1941/50	378	528	708	106	1211	456	41	12	1720
1951/60	380	552	839	138	1329	514	44	22	1909
1961/70	403	584	942	166	1421	589	46	39	2095
1969	397	592	1009	182	1458	623	47	52	2180
1970	402	571	951	173	1430	573	44	50	2097
1971	438	604	1013	161	1520	610	43	43	2216
1972	408	528	957	192	1397	600	45	43	2085
1973	444	587	967	194	1468	642	34	48	2192
1974	383	549	941	207	1432	559	50	39	2080
1975	387	539	941	198	1368	610	38	49	2065
	Beide Geschlechter								
1893/00	1289	693	336	39	*	*	*	*	2357
1901/10	1090	773	404	47	*	*	*	*	2314
1911/20	829	905	489	63	*	*	*	*	2286
1921/30	593	954	534	78	*	*	*	*	2159
1931/40	711	1350	796	134	2149	738	73	31	2991
1941/50	708	1488	976	178	2322	899	90	39	3350
1951/60	679	1705	1171	237	2585	1035	96	76	3792
1961/70	710	1976	1304	292	2865	1198	100	119	4282
1969	681	2034	1406	306	2922	1254	103	148	4427
1970	713	2001	1310	302	2901	1175	101	149	4326
1971	760	2008	1374	298	2964	1262	94	120	4440
1972	682	1940	1314	314	2844	1197	89	120	4250
1973	713	2003	1319	330	2857	1285	72	151	4365
1974	645	1938	1329	346	2827	1201	91	139	4258
1975	647	1879	1328	328	2722	1228	81	151	4182

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Römischkatholisch und christkatholisch

Gestorbene nach Alter, Zivilstand und Heimat 1975

Vollendete Altersjahre	Zivilstand der Gestorbenen: ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	Heimat der Gestorbenen: Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Schweiz zus.	Ausland	Gestorbene im ganzen
Männliches Geschlecht										
unter 1	20	–	–	–	3	–	8	11	9	20
1– 9	2	–	–	–	–	–	–	–	2	2
10–19	21	–	–	–	8	5	7	20	1	21
20–29	35	4	–	1	13	5	14	32	8	40
30–39	14	17	1	3	9	2	10	21	14	35
40–49	19	51	1	10	19	11	37	67	14	81
50–54	13	63	1	10	33	9	39	81	6	87
55–59	13	73	2	12	36	11	48	95	5	100
60–64	20	138	9	20	67	35	74	176	11	187
65–69	27	248	31	21	157	32	125	314	13	327
70–74	23	290	61	24	188	41	146	375	23	398
75–79	22	229	91	16	201	42	101	344	14	358
80–84	18	140	89	7	127	25	91	243	11	254
85 u.m.	13	87	101	6	126	20	50	196	11	207
Zusammen	260	1340	387	130	987	238	750	1975	142	2117
Weibliches Geschlecht										
unter 1	18	–	–	–	2	4	7	13	5	18
1– 9	1	–	–	–	1	–	–	1	–	1
10–19	3	1	–	–	1	–	2	3	1	4
20–29	16	6	–	–	6	1	11	18	4	22
30–39	6	10	–	6	12	1	8	21	1	22
40–49	7	35	6	9	24	5	23	52	5	57
50–54	7	31	–	15	21	5	19	45	8	53
55–59	11	40	7	7	30	5	26	61	4	65
60–64	15	60	31	10	52	6	50	108	8	116
65–69	25	100	54	25	96	23	75	194	10	204
70–74	45	101	133	22	155	34	100	289	12	301
75–79	79	89	205	39	195	41	152	388	24	412
80–84	74	51	234	32	197	41	131	369	22	391
85 u.m.	80	15	271	33	178	45	135	358	41	399
Zusammen	387	539	941	198	970	211	739	1920	145	2065
Beide Geschlechter										
unter 1	38	–	–	–	5	4	15	24	14	38
1– 9	3	–	–	–	1	–	–	1	2	3
10–19	24	1	–	–	9	5	9	23	2	25
20–29	51	10	–	1	19	6	25	50	12	62
30–39	20	27	1	9	21	3	18	42	15	57
40–49	26	86	7	19	43	16	60	119	19	138
50–54	20	94	1	25	54	14	58	126	14	140
55–59	24	113	9	19	66	16	74	156	9	165
60–64	35	198	40	30	119	41	124	284	19	303
65–69	52	348	85	46	253	55	200	508	23	531
70–74	68	391	194	46	343	75	246	664	35	699
75–79	101	318	296	55	396	83	253	732	38	770
80–84	92	191	323	39	324	66	222	612	33	645
85 u.m.	93	102	372	39	304	65	185	554	52	606
Zusammen	647	1879	1328	328	1957	449	1489	3895	287	4182

Gestorbene nach Konfession und Heimat 1975

Konfession	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutschland	Italien	Österreich	Übriges Ausland	Ausland zus.	Gestorbene im ganzen
Männliches Geschlecht										
Protestantisch	677	200	445	1322	20	4	2	6	32	1354
Römischkatholisch	231	25	256	512	7	44	9	20	80	592
Christkatholisch	15	–	11	26	–	–	–	–	–	26
Israelitisch	19	2	6	27	–	–	3	13	16	43
Andere, ohne	45	11	32	88	1	1	1	11	14	102
Zusammen	987	238	750	1975	28	49	15	50	142	2117
Weibliches Geschlecht										
Protestantisch	684	174	472	1330	26	3	1	8	38	1368
Römischkatholisch	230	31	241	502	27	30	8	18	83	585
Christkatholisch	14	3	6	23	2	–	–	–	2	25
Israelitisch	15	1	9	25	2	–	1	10	13	38
Andere, ohne	27	2	11	40	2	–	–	7	9	49
Zusammen	970	211	739	1920	59	33	10	43	145	2065
Beide Geschlechter										
Protestantisch	1361	374	917	2652	46	7	3	14	70	2722
Römischkatholisch	461	56	497	1014	34	74	17	38	163	1177
Christkatholisch	29	3	17	49	2	–	–	–	2	51
Israelitisch	34	3	15	52	2	–	4	23	29	81
Andere, ohne	72	13	43	128	3	1	1	18	23	151
Zusammen	1957	449	1489	3895	87	82	25	93	287	4182

Gestorbene nach dem Sterbeort 1975

Sterbeort Krankenanstalten	Gestorbene Säuglinge[1] männlich	weiblich	zusammen	Übrige Gestorbene männlich	weiblich	zusammen	Gestorbene im ganzen männlich	weiblich	zusammen
Kantonale Anstalten	4	–	4	280	216	496	284	216	500
Stadtspital Waid	–	–	–	300	281	581	300	281	581
Stadtspital Triemli	–	1	1	329	301	630	329	302	631
Neumünster u. Rehalp	–	–	–	86	100	186	86	100	186
Rotes Kreuz	–	–	–	4	6	10	4	6	10
Kinderspital	8	7	15	2	1	3	10	8	18
Bethanien	–	–	–	27	54	81	27	54	81
Pflegerinnenschule	2	4	6	16	74	90	18	78	96
Andere Anstalten	2	2	4	177	310	487	179	312	491
Krankenanstalten zus.	16	14	30	1221	1343	2564	1237	1357	2594
Anderer Sterbeort[2]	4	4	8	876	704	1580	880	708	1588
Zusammen	20	18	38	2097	2047	4144	2117	2065	4182

[1] Im Alter von unter 1 Jahr Gestorbene [2] Einschliesslich Altersheime

Gestorbene nach der Berufsstellung seit 1911

Jahre[1]	Selbständige	Private Angestellte[2]	Öffentl. Angestellte	Angestellte zus.	Gelernte Arbeiter	Ungelernte Arbeiter	Arbeiter zusammen	Übrige[3]	Gestorbene im ganzen
	Gestorbene Erwerbende								
1911/20	323	105	73	178	452	151	603	444	1548
1921/30	347	140	79	219	440	166	606	430	1602
1931/33	399	214	93	307	499	215	714	515	1935
1934/40	458	252	116	368	628	187	815	648	2289
1941/50	503	290	143	433	682	200	882	781	2599
1951/60	544	404	165	569	806	237	1043	921	3077
1961/70	522	550	213	763	969	260	1229	1058	3572
1969	541	577	232	809	1017	252	1269	1133	3752
1970	507	644	242	886	941	254	1195	1077	3665
1971	458	635	241	876	1050	255	1305	1117	3756
1972	497	626	207	833	987	242	1229	1094	3653
1973	509	614	246	860	987	279	1266	1086	3721
1974	501	622	232	854	985	306	1291	1010	3656
1975	512	631	219	850	940	304	1244	985	3591
	Gestorbene Angehörige nach dem Beruf des Ernährers								
1911/20	149	57	41	98	355	118	473	18	738
1921/30	129	68	44	112	228	79	307	9	557
1931/33	119	94	39	133	234	86	320	7	579
1934/40	165	106	50	156	298	96	394	5	720
1941/50	161	130	64	194	309	83	392	4	751
1951/60	142	139	60	199	293	78	371	3	715
1961/70	120	150	61	211	303	74	377	2	710
1969	122	130	71	201	275	72	347	5	675
1970	125	136	62	198	261	76	337	1	661
1971	115	139	61	200	260	107	367	2	684
1972	74	138	72	210	262	48	310	3	597
1973	96	153	60	213	257	74	331	4	644
1974	103	143	53	196	233	67	300	3	602
1975	117	124	62	186	224	63	287	1	591
	Gestorbene im ganzen								
1911/20	472	162	114	276	807	269	1076	462	2286
1921/30	476	208	123	331	668	245	913	439	2159
1931/33	518	308	132	440	733	301	1034	522	2514
1934/40	623	358	166	524	926	283	1209	653	3009
1941/50	664	420	207	627	991	283	1274	785	3350
1951/60	686	543	225	768	1099	315	1414	924	3792
1961/70	642	700	274	974	1272	334	1606	1060	4282
1969	663	707	303	1010	1292	324	1616	1138	4427
1970	632	780	304	1084	1202	330	1532	1078	4326
1971	573	774	302	1076	1310	362	1672	1119	4440
1972	571	764	279	1043	1249	290	1539	1097	4250
1973	605	767	306	1073	1244	353	1597	1090	4365
1974	604	765	285	1050	1218	373	1591	1013	4258
1975	629	755	281	1036	1164	367	1531	986	4182

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich aller künstlerischen Angestellten [3] Personen in Berufsvorbereitung und Personen mit unbekanntem Erwerb (Pensionierte und AHV-Rentner sind ihrer früheren Berufsstellung zugeteilt)

Gestorbene nach Berufsstellung, Erwerbszweig und Heimat 1975

Berufsstellung Erwerbszweig	Gestorbene Erwerbende Schweizer	Ausländer	zusammen	Gestorbene Angehörige[1] Ehefrauen	Minderjährige	zusammen	Gestorbene im ganzen männlich	weiblich	zusammen
Selbständige									
Urproduktion	14	–	14	2	1	3	12	5	17
Nahrungs-, Genussmittel	20	1	21	4	1	5	21	5	26
Bekleidung, Reinigung, Textilind.	78	3	81	11	–	11	31	61	92
Metalle, Maschinen, Apparate	35	1	36	8	1	9	35	10	45
Baugewerbe, Holzbearbeitung	48	2	50	17	–	17	50	17	67
Graphisches Gewerbe	7	1	8	3	–	3	8	3	11
Gastgewerbe	28	2	30	4	1	5	19	16	35
Handel, Bank, Versicherung	135	14	149	35	1	36	130	55	185
Verkehr	17	–	17	6	–	6	17	6	23
Übrige	99	7	106	21	1	22	85	43	128
Selbständige zusammen	481	31	512	111	6	117	408	221	629
Angestellte									
Private kaufmännische	503	28	531	84	8	92	367	256	623
Private technische	78	6	84	21	7	28	90	22	112
Künstlerische[2]	11	5	16	4	–	4	10	10	20
Öffentliche	211	8	219	55	7	62	197	84	281
Angestellte zusammen	803	47	850	164	22	186	664	372	1036
Arbeiter									
Urproduktion	23	1	24	4	1	5	23	6	29
Nahrungs-, Genussmittel	37	5	42	9	–	9	41	10	51
Bekleidung, Reinigung	79	14	93	2	1	3	26	70	96
Textilindustrie	13	1	14	2	–	2	10	6	16
Metalle, Maschinen, Apparate	216	13	229	75	8	83	230	82	312
Baugewerbe	208	22	230	55	9	64	237	57	294
Holzbearbeitung	35	2	37	10	2	12	39	10	49
Graphisches Gewerbe	49	7	56	8	1	9	50	15	65
Gastgewerbe, Anstalten	34	11	45	4	3	7	21	31	52
Verkehr	166	3	169	32	5	37	172	34	206
Gesundheits-, Krankenpflege	40	4	44	1	3	4	8	40	48
Private Dienstleistungen	41	19	60	4	–	4	5	59	64
Übrige	194	7	201	45	3	48	169	80	249
Arbeiter zusammen	1135	109	1244	251	36	287	1031	500	1531
Berufstätige zusammen	2419	187	2606	526	64	590	2103	1093	3196
Personen in Berufsvorbereitung	7	1	8	–	1	1	7	2	9
Personen mit unbek. Erwerb[3]	913	64	977	–	–	–	7	970	977
Nichtberufstätige zusammen	920	65	985	–	1	1	14	972	986
Im ganzen	3339	252	3591	526	65	591	2117	2065	4182

[1] Nach dem Beruf des Ernährers zugeteilt [2] Private und öffentliche [3] Pensionierte und AHV-Rentner sind ihren früheren Erwerbszweigen

Gestorbene und Sterbeziffern nach Stadtquartieren seit 1950

	Grundzahlen der Gestorbenen						Gestorbene auf 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung				
Stadtquartiere	1950	1960	1965	1970	1974	1975	1950	1960	1970	1974	1975
Kreis 1	195	161	134	135	100	110	10,9	10,8	12,5	11,8	13,9
Rathaus	96	82	60	52	55	60	11,7	11,7	10,0	12,9	14,9
Hochschulen	30	34	20	21	14	11	11,5	17,0	13,7	11,2	9,4
Lindenhof	35	22	38	34	14	19	10,4	7,5	16,3	8,1	11,7
City	34	23	16	28	17	20	9,2	7,9	14,3	14,0	18,5
Kreis 2	261	335	347	379	402	385	7,9	9,1	11,1	12,5	12,2
Wollishofen	123	187	187	221	229	225	7,3	9,4	11,9	12,8	12,8
Leimbach	16	13	22	19	19	26	7,2	4,3	4,9	4,8	6,3
Enge	122	135	138	139	154	134	8,6	9,7	11,8	15,0	13,6
Kreis 3	445	466	532	559	552	553	8,2	8,4	10,3	10,7	11,0
Alt-Wiedikon	157	166	177	201	167	173	8,5	9,3	11,8	10,5	11,1
Friesenberg	58	52	68	78	102	110	7,1	5,5	7,1	8,9	9,8
Sihlfeld	230	248	287	280	283	270	8,4	8,7	10,7	11,8	11,4
Kreis 4	435	429	449	455	431	339	10,2	10,7	13,3	13,8	11,3
Werd	82	57	77	69	79	59	11,4	8,8	14,2	17,5	13,7
Langstrasse	226	214	198	194	165	130	11,6	11,3	12,4	11,6	9,5
Hard	127	158	174	192	187	150	8,0	10,8	14,1	14,9	12,5
Kreis 5	164	154	160	153	131	136	10,0	10,0	11,0	10,3	11,1
Gewerbeschule	135	124	134	140	104	112	9,8	9,6	12,1	9,6	10,7
Escher Wyss	29	30	26	13	27	24	11,1	11,7	5,5	14,0	13,6
Kreis 6	441	488	490	490	456	460	9,2	10,6	12,4	12,4	12,8
Unterstrass	275	317	353	355	318	309	8,4	9,9	13,2	12,8	12,8
Oberstrass	166	171	137	135	138	151	10,8	12,1	10,7	11,3	12,9
Kreis 7	450	518	464	488	456	452	11,7	12,5	12,0	11,8	12,0
Fluntern	99	117	117	100	118	96	10,9	11,8	10,9	13,6	11,4
Hottingen	209	196	194	191	157	162	12,7	11,9	13,5	12,4	13,3
Hirslanden	122	147	107	127	94	114	10,7	13,1	14,2	11,3	14,2
Witikon	20	58	46	70	87	80	13,8	15,1	8,4	9,6	8,9
Kreis 8	265	304	281	268	242	266	9,9	12,2	12,1	12,0	13,6
Seefeld	107	103	105	111	94	87	9,8	10,3	14,1	13,6	12,9
Mühlebach	85	118	109	91	84	107	9,3	14,7	11,9	12,6	16,5
Weinegg	73	83	67	66	64	72	11,0	12,0	9,9	9,8	11,5
Kreis 9	179	280	336	363	415	414	6,3	6,5	7,6	8,6	8,8
Albisrieden	56	117	137	159	183	179	5,5	6,5	8,2	9,4	9,4
Altstetten	123	163	199	204	232	235	6,7	6,5	7,3	8,1	8,4
Kreis 10	290	357	423	375	409	368	9,4	10,0	10,1	11,4	10,3
Höngg	94	137	153	138	161	144	10,9	9,5	8,0	9,4	8,2
Wipkingen	196	220	270	237	248	224	8,9	10,4	12,0	13,3	12,3
Kreis 11	272	408	425	469	459	458	7,1	7,6	5,0	8,0	8,1
Affoltern	46	73	87	106	108	121	7,3	5,1	6,0	5,7	6,4
Oerlikon	141	208	210	218	213	169	7,7	9,4	10,8	11,7	9,5
Seebach	85	127	128	145	138	168	6,9	7,6	4,2	6,9	8,5
Kreis 12	61	140	192	192	205	241	4,6	4,3	9,3	6,4	7,7
Saatlen	*	*	*	*	43	53	*	*	*	6,1	7,7
Schwamend.-Mitte	*	*	*	*	76	106	*	*	*	6,3	9,0
Hirzenbach	*	*	*	*	86	82	*	*	*	6,6	6,5
Ganze Stadt	3458	4040	4233	4326	4258	4182	8,9	9,2	10,1	10,5	10,6

Gestorbene Säuglinge nach Geschlecht, Ehelichkeit und Todesursachen seit 1893

Jahre[1]	Geschlecht: Knaben	Geschlecht: Mädchen	Ehelichkeit: ehelich	Ehelichkeit: unehelich	Todesursachen: besondere Krankh.der Neugeborenen[2]	Todesursachen: Krkh.d. Verdauungsorgane	Todesursachen: Krankh. der Atmungsorgane	Todesursachen: Infektionskrankheiten	Todesursachen: andere Todesursachen	Gestorbene Säuglinge im ganzen	Gestorbene Säuglinge auf 100 Lebendgeborene
1893/00	391	299	575	115	186	295	68	82	59	690	16,0
1901/10	296	225	437	84	156	184	58	69	54	521	12,0
1911/20	141	110	197	54	99	54	29	38	31	251	7,7
1921/30	77	59	106	30	70	13	15	22	16	136	4,6
1931/40	85	63	126	22	92	10	17	11	18	148	3,7
1941/50	98	70	148	20	119	13	15	6	15	168	3,0
1951/60	70	55	109	16	106	4	5	2	8	125	2,1
1961/70	52	40	81	11	78	3	2	2	7	92	1,7
1954	68	56	111	13	109	3	5	1	6	124	2,2
1955	56	51	97	10	92	3	4	2	6	107	1,8
1956	65	51	96	20	102	4	3	–	7	116	2,0
1957	65	41	85	21	87	4	2	2	11	106	1,8
1958	59	60	105	14	99	4	3	–	13	119	2,0
1959	85	63	133	15	125	3	8	2	10	148	2,4
1960	76	43	104	15	104	3	4	–	8	119	2,0
1961	75	49	112	12	104	5	2	–	13	124	2,0
1962	64	52	99	17	101	3	3	1	8	116	1,9
1963	58	60	103	15	102	4	4	4	4	118	2,0
1964	67	35	89	13	84	3	4	3	8	102	1,8
1965	35	43	69	9	65	2	3	1	7	78	1,4
1966	62	40	88	14	87	3	3	3	6	102	1,9
1967	58	35	82	11	80	3	2	3	5	93	1,8
1968	37	38	62	13	62	4	–	1	8	75	1,6
1969	29	26	50	5	50	1	1	–	3	55	1,3
1970	38	21	52	7	46	1	1	2	9	59	1,4
1971	31	21	45	7	38	1	1	5	7	52	1,3
1972	25	15	33	7	31	1	2	1	5	40	1,1
1973	20	19	32	7	27	3	1	4	4	39	1,2
1974	29	14	41	2	32	2	1	2	6	43	1,3
1975	20	18	30	8	30	–	2	–	6	38	1,3

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich Bildungsfehler

Gestorbene Säuglinge nach Alter, Geschlecht, Ehelichkeit und Todesursachen 1975

Alter in vollendeten Tagen, Monaten	Geschlecht: Knaben	Geschlecht: Mädchen	Ehelichkeit: ehelich	Ehelichkeit: unehelich	Todesursachen: besondere Krankh. der Neugeborenen[1]	Todesursachen: Krkh.d. Verdauungsorgane	Todesursachen: Krankh. der Atmungsorgane	Todesursachen: Infektionskrankheiten	Todesursachen: andere Todesursachen	Gestorbene Säuglinge im ganzen
unter 1 Tag	8	7	11	4	15	–	–	–	–	15
1– 6 Tage	3	5	6	2	8	–	–	–	–	8
7–29 Tage	2	1	3	–	3	–	–	–	–	3
1– 2 Monate	2	4	4	2	3	–	1	–	2	6
3– 5 Monate	4	1	5	–	1	–	1	–	3	5
6–11 Monate	1	–	1	–	–	–	–	–	1	1
Zusammen	20	18	30	8	30	–	2	–	6	38

[1] Einschliesslich Bildungsfehler

Gestorbene nach Todesursachen seit 1893

Jahre[1] Monate	Angeborene Lebensschwäche	Altersschwäche	Scharlach	Masern	Epid. Kinderlähmung	Unterleibstyphus	Diphtherie	Keuchhusten	Grippe (Influenza)	Kindbettfieber	Lungentuberkulose	Übrige Tuberkulose	Karzinom	Übrige Geschwülste	Krankheiten des Nervensystems
1893/00	167	84	3	30	–	16	48	30	28	10	311	106	155	16	146
1901/10	133	81	11	16	–	7	21	23	20	9	306	115	182	20	113
1911/20	79	80	3	8	1	4	15	9	146	9	260	83	249	26	107
1921/30	48	66	1	2	1	2	5	5	47	5	192	57	312	33	97
1931/40	48	53	2	3	5	1	3	3	63	5	185	52	468	60	129
1941/50	47	32	0	1	8	1	4	2	24	2	124	39	590	78	124
1951/60	14	16	0	0	4	0	1	1	43	0	44	11	734	141	136
1961/70	9	12	0	0	1	0	0	0	31	0	25	6	867	158	187
1947	39	27	–	2	4	3	7	2	48	2	122	44	590	85	138
1948	36	32	1	1	3	–	6	1	6	2	69	29	635	91	137
1949	38	34	–	–	5	–	3	1	25	1	73	25	625	70	115
1950	23	30	–	–	3	1	–	–	18	–	64	15	677	81	106
1951	25	35	–	1	7	–	–	–	50	–	64	21	651	129	144
1952	13	17	1	2	6	1	3	3	11	–	60	13	703	128	127
1953	7	10	–	–	4	–	–	1	51	–	55	10	699	137	131
1954	13	15	–	–	8	1	–	–	12	–	42	10	686	147	146
1955	9	14	–	–	7	–	1	1	42	2	47	18	753	133	121
1956	19	10	1	–	2	–	–	–	48	–	39	13	753	133	143
1957	17	12	–	–	5	–	–	1	88	–	34	8	752	152	146
1958	16	20	–	–	1	–	1	–	18	–	37	8	791	158	133
1959	10	14	–	–	3	–	–	–	27	–	37	4	765	141	141
1960	11	13	–	–	1	–	–	–	87	1	23	8	787	151	126
1961	9	13	–	–	3	1	2	–	21	–	33	10	776	177	157
1962	15	24	–	1	–	–	–	–	27	–	29	7	842	149	169
1963	14	11	1	–	1	–	–	–	70	–	27	9	846	145	174
1964	16	13	–	–	–	–	–	–	12	–	29	2	874	172	192
1965	12	9	–	–	–	–	–	1	11	2	25	6	861	170	211
1966	13	11	–	–	–	–	–	–	29	1	16	4	825	150	181
1967	8	8	–	–	–	–	–	–	20	–	31	2	902	178	195
1968	6	9	–	–	–	–	–	–	42	–	20	8	873	176	205
1969	–	9	–	–	1	–	–	–	30	–	19	5	868	188	199
1970	2	12	–	–	1	–	–	–	51	–	18	4	1000	76	187
1971	4	12	–	–	–	1	–	–	56	–	27	8	951	109	187
1972	1	3	–	–	–	–	–	–	19	–	20	4	911	168	232
1973	–	6	–	–	–	–	–	–	38	–	20	3	985	164	195
1974	–	9	–	–	–	–	–	–	12	–	19	5	919	177	216
1975	–	6	–	–	–	–	–	–	25	–	14	2	972	148	194
Januar	–	–	–	–	–	–	–	–	12	–	1	–	102	13	26
Februar	–	–	–	–	–	–	–	–	4	–	1	–	75	13	20
März	–	1	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	92	15	14
April	–	1	–	–	–	–	–	–	1	–	3	–	73	16	15
Mai	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	1	1	74	10	14
Juni	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	64	9	15
Juli	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2	–	75	10	14
August	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	3	–	80	13	21
September	–	1	–	–	–	–	–	–	1	–	1	1	78	11	12
Oktober	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	91	14	14
November	–	–	–	–	–	–	–	–	3	–	–	–	95	9	14
Dezember	–	–	–	–	–	–	–	–	3	–	1	–	73	15	15

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet der Kreislauforgane enthalten

[2] Infolge Überganges zum internationalen Todesursachenschema ab 1969 unter Übrige Krankheiten

Herzkrankheiten[2]	Arterienverkalkung	Übrige Krankheiten d. Kreislauforgane	Magen-Darmstörungen der Säuglinge	Übrige Krankheiten d. Verdauungsorgane	Lungenentzündung	Übrige Krankheiten der Atmungsorgane	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	Selbstmord	Unfall	Übrige (auch unbestimmte)	Gestorbene im ganzen	Jahre[1] Monate
128	78	10	290	91	199	61	60	42	72	176	2357	1893/00
168	121	14	172	109	187	64	71	52	66	233	2314	1901/10
194	207	14	49	110	141	62	80	61	70	219	2286	1911/20
222	280	20	10	118	126	49	86	69	83	223	2159	1921/30
361	442	73	7	187	132	68	114	99	130	298	2991	1931/40
507	572	197	8	168	97	52	120	111	145	297	3350	1941/50
531	784	402	2	172	52	44	105	100	169	286	3792	1951/60
433	897	566	2	210	50	68	113	95	214	338	4282	1961/70
538	590	220	3	153	106	54	97	96	160	290	3420	1947
566	592	233	6	168	71	50	101	111	165	317	3429	1948
561	632	282	2	171	72	49	112	100	141	279	3416	1949
572	589	307	1	181	66	45	120	126	147	286	3458	1950
591	610	372	2	155	65	43	98	89	142	282	3576	1951
567	701	327	1	137	43	39	89	90	173	306	3561	1952
565	685	355	4	176	68	34	116	90	169	296	3663	1953
527	749	421	–	178	40	41	114	133	155	312	3750	1954
538	799	406	2	156	49	42	100	93	140	264	3737	1955
518	874	433	3	191	48	33	102	88	185	269	3905	1956
561	824	485	2	175	60	59	103	96	183	264	4027	1957
493	850	416	2	178	44	44	112	108	172	250	3852	1958
450	862	377	2	184	47	46	97	92	185	326	3810	1959
504	883	433	2	190	55	56	116	119	188	286	4040	1960
502	927	394	3	175	48	51	108	96	176	312	3994	1961
522	944	475	3	196	47	60	123	108	225	341	4307	1962
556	918	476	1	213	59	60	116	84	210	380	4371	1963
547	787	456	2	234	45	71	115	98	217	341	4223	1964
576	874	453	2	210	38	71	103	85	201	312	4233	1965
525	852	500	2	192	47	57	120	94	204	350	4173	1966
567	923	472	2	203	43	64	122	85	217	365	4407	1967
537	920	486	4	216	53	65	122	99	197	323	4361	1968
.	892	1045	–	244	59	82	108	104	255	319	4427	1969
.	930	907	–	212	60	96	96	97	235	342	4326	1970
.	991	920	1	213	61	113	117	95	269	305	4440	1971
.	970	873	–	198	46	100	91	99	205	310	4250	1972
.	961	922	2	175	63	104	104	97	217	309	4365	1973
.	994	907	–	161	57	91	73	97	210	311	4258	1974
.	988	922	–	151	66	93	63	119	185	234	4182	1975
.	88	84	–	15	9	13	5	18	23	37	446	Januar
.	95	74	–	12	6	10	5	4	14	28	361	Februar
.	97	69	–	11	7	6	5	9	12	25	364	März
.	75	84	–	8	5	11	5	11	18	22	348	April
.	77	88	–	20	4	6	6	12	18	15	347	Mai
.	83	70	–	11	5	3	3	10	12	22	308	Juni
.	86	79	–	16	8	3	6	9	16	12	336	Juli
.	83	67	–	7	5	10	4	7	22	14	337	August
.	68	70	–	13	5	9	3	12	11	14	310	September
.	75	72	–	13	3	3	6	8	13	17	330	Oktober
.	82	79	–	10	5	14	7	11	17	14	360	November
.	79	86	–	15	4	5	8	8	9	14	335	Dezember

Gestorbene nach Todesursachen seit 1893 – Hauptgruppen

Jahre[1]	Besond. Krankh. der Neugeborenen[2]	Tuberkulose	Übrige Infektionskrankheiten	Geschwülste	Krankh. des Nervensystems	Krankh. der Kreislauforgane	Krankh. der Verdauungsorgane	Krankh. der Atmungsorgane	Krankh. d. Harn- und Geschlechtsorgane	Selbstmord	Unfall	Zusammen[3]
	Gestorbene Personen											
1893/00	195	416	187	171	147	216	381	260	60	42	72	2357
1901/10	167	421	142	202	113	303	281	251	71	53	66	2314
1911/20	109	343	226	275	107	415	159	203	80	61	70	2286
1921/25	81	260	85	322	90	506	119	159	83	69	70	2064
1926/30	69	239	117	368	103	541	136	190	90	69	97	2255
1931/35	100	269	133	494	136	803	197	201	99	105	129	2956
1936/40	91	205	122	563	123	948	192	198	129	93	130	3025
1941/45	133	204	90	631	128	1147	184	163	123	111	138	3254
1946/50	120	123	85	706	125	1405	168	136	116	111	152	3446
1951/55	121	68	74	833	134	1642	164	93	103	99	156	3657
1956/60	115	42	86	917	138	1792	186	98	106	101	183	3927
1961/65	105	35	53	1002	181	1882	208	110	113	94	206	4226
1966/70	75	25	48	1047	193	1911	215	125	114	96	222	4339
1974	39	24	18	1096	216	1901	161	148	73	97	210	4258
1975	34	16	17	1120	194	1910	151	159	63	119	185	4182
	Promilleverteilung											
1893/00	83	176	79	73	62	92	162	110	25	18	31	1000
1901/10	72	182	61	87	49	131	121	109	31	23	29	1000
1911/20	48	150	99	120	47	182	70	89	35	27	31	1000
1921/25	39	126	41	156	44	245	58	77	40	33	34	1000
1926/30	31	106	52	163	46	240	60	84	40	30	43	1000
1931/35	34	91	45	167	46	272	67	68	33	35	44	1000
1936/40	30	68	40	186	41	314	63	65	43	31	43	1000
1941/45	41	63	28	194	40	353	57	50	38	34	42	1000
1946/50	35	36	25	205	36	407	49	39	34	32	44	1000
1951/55	33	19	20	228	37	449	45	25	28	27	43	1000
1956/60	29	11	22	234	35	456	47	25	27	26	47	1000
1961/65	25	8	13	237	43	445	49	26	27	22	49	1000
1966/70	17	6	11	241	45	440	50	29	26	22	51	1000
1974	9	6	4	257	51	446	38	35	17	23	49	1000
1975	8	4	4	268	46	457	36	38	15	28	44	1000
	Gestorbene auf 100 000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung											
1893/00	143	305	137	126	108	159	280	191	44	31	53	1731
1901/10	99	250	85	120	67	180	167	149	42	32	39	1375
1911/20	54	169	111	135	53	204	78	100	39	30	34	1126
1921/25	40	128	42	158	44	248	58	78	41	34	34	1013
1926/30	30	105	51	162	45	238	60	83	39	30	43	990
1931/35	32	87	43	160	44	260	64	65	32	34	42	957
1936/40	28	63	38	174	38	293	59	61	40	29	40	934
1941/45	39	60	26	184	37	334	54	48	36	32	40	949
1946/50	32	33	23	187	33	373	45	36	31	29	40	915
1951/55	30	17	18	205	33	405	41	23	25	24	39	902
1956/60	27	10	20	213	32	415	43	23	25	23	42	910
1961/65	24	8	12	228	41	428	47	25	26	21	47	961
1966/70	17	6	11	241	44	440	50	29	26	22	51	999
1974	10	6	4	271	53	470	40	37	18	24	52	1053
1975	9	4	4	283	49	483	38	40	16	30	47	1058

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] und Bildungsfehler [3] Einschliesslich übrige Todesursachen

Gestorbene nach Todesursachen und Alter 1975 – Beide Geschlechter

Todesursachen	Alter der Gestorbenen in vollendeten Jahren: unter 1	1 bis 14	15 bis 29	30 bis 44	45 bis 59	60 bis 64	65 bis 69	70 bis 74	75 u. m.	Gestorbene im ganzen
Grundzahlen										
Tuberkulose der Atmungsorgane	–	–	–	2	3	1	1	2	5	14
Übrige Tuberkulose	–	–	–	–	2	–	–	–	–	2
Übrige Infektionskrankheiten	–	–	–	–	1	2	2	4	8	17
Bösartige Neubildungen	1	1	9	19	154	116	186	233	389	1108
Gutartige Neubildungen[1]	–	–	–	1	–	–	2	4	5	12
Stoffwechselkrankheiten[2]	–	–	2	2	8	3	12	20	54	101
Ischäm. Herzkrankh. (H'infarkt usw.)	–	–	–	9	76	68	92	130	267	642
Andere Herzkrankheiten	–	–	2	7	31	29	62	88	436	655
Hirngefässkrankh. (Hirnschlag usw.)	–	–	1	4	16	10	44	81	335	491
Krankh. d. Arterien, Arteriol. u. Kapill.	–	–	–	1	9	6	18	11	81	126
Andere Krankh. d. Kreislauforgane	–	–	–	2	9	9	17	21	92	150
Grippe	–	–	–	–	–	–	3	2	20	25
Pneumonien	–	–	–	1	2	2	2	5	54	66
Andere Krankh. d. Atmungsorgane	2	–	–	2	7	14	16	21	31	93
Leberzirrhose	–	–	–	–	10	6	14	7	10	47
Andere Krankh. d. Verdauungsorg.	–	–	2	4	10	3	13	17	55	104
Nephritis u. Nephrose	–	–	–	–	–	1	1	3	7	12
And. Krankh. d. Harn- u. Geschl.-Org.[3]	–	–	–	1	2	3	11	10	24	51
Angeborene Missbildungen	14	1	1	–	–	–	–	–	2	18
Krankh. u. Schädigungen d. Neugeb.	16	–	–	–	–	–	–	–	–	16
Verkehrsunfälle	–	–	25	7	4	8	4	6	18	72
Andere Unfälle	1	2	12	12	8	4	2	12	60	113
Selbstmord	.	–	28	23	30	8	12	9	9	119
Andere gewaltsame Todesarten	1	–	1	1	2	–	–	1	–	6
Übrige Ursachen (inkl. unbestimmte)	3	1	2	4	14	10	17	12	59	122
Gestorbene zusammen	38	5	85	102	398	303	531	699	2021	4182
Promilleverteilung										
Infektionskrankheiten	–	–	–	20	15	10	6	9	6	8
Bösartige Neubildungen	26	200	105	186	387	383	350	333	193	265
Stoffwechselkrankheiten[2]	–	–	24	20	20	10	22	28	27	24
Ischäm. Herzkrankh. (H'infarkt usw.)	–	–	–	88	191	224	173	186	132	154
Andere Herzkrankheiten	–	–	24	69	78	96	117	126	216	157
Hirngefässkrankh. (Hirnschlag usw.)	–	–	12	39	40	33	83	116	166	117
Krankheiten der Arterien	–	–	–	10	23	20	34	16	40	30
Andere Krankh. d. Kreislauforgane	–	–	–	20	23	30	32	30	45	36
Krankheiten der Atmungsorgane	53	–	–	29	23	53	40	40	52	44
Krankheiten der Verdauungsorgane	–	–	24	39	50	30	51	34	32	36
Krankh. d. Harn- u. Geschl.-Organe	–	–	–	10	5	13	22	19	15	15
Verkehrsunfälle	–	–	294	69	10	26	8	9	9	17
Andere Unfälle	26	400	141	117	20	13	4	17	30	27
Selbstmord	.	–	329	225	75	26	22	13	4	29
Übrige Ursachen	895	400	47	59	40	33	36	24	33	41
Gestorbene zusammen	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000

[1] Einschliesslich Neubildungen unbekannten Charakters [2] Einschliesslich innersekretorische Ernährung [3] Ohne venerische

Gestorbene nach Todesursachen und Alter 1975 – Männliches Geschlecht

Todesursachen	Alter der männlichen Gestorbenen in vollendeten Jahren: unter 1	1 bis 14	15 bis 29	30 bis 44	45 bis 59	60 bis 64	65 bis 69	70 bis 74	75 u. m.	Männl. Gestorbene im ganzen
Grundzahlen										
Tuberkulose der Atmungsorgane	–	–	–	1	3	1	1	2	4	12
Übrige Tuberkulose	–	–	–	–	1	–	–	–	–	1
Übrige Infektionskrankheiten	–	–	–	–	–	–	2	1	3	6
Bösartige Neubildungen	1	1	7	6	74	67	103	132	185	576
Gutartige Neubildungen [1]	–	–	–	1	–	–	1	3	2	7
Stoffwechselkrankheiten [2]	–	–	2	1	5	1	4	7	14	34
Ischäm. Herzkrankh. (H'infarkt usw.)	–	–	–	9	68	54	69	95	133	428
Andere Herzkrankheiten	–	–	2	2	19	15	33	46	157	274
Hirngefässkrankh. (Hirnschlag usw.)	–	–	–	2	7	4	28	37	108	186
Krank. d. Arterien, Arteriol. u. Kapill.	–	–	–	1	5	4	15	6	39	70
Andere Krankh. d. Kreislauforgane	–	–	–	1	5	5	7	6	26	50
Grippe	–	–	–	–	–	–	3	–	12	15
Pneumonien	–	–	–	–	2	2	2	4	27	37
Andere Krankh. d. Atmungsorgane	1	–	–	1	5	11	13	20	15	66
Leberzirrhose	–	–	–	–	9	5	14	6	4	38
Andere Krankh. d. Verdauungsorg.	–	–	1	3	5	2	6	6	22	45
Nephritis u. Nephrose	–	–	–	–	–	–	1	1	3	5
And. Krankh. d. Harn- u. Geschl.-Org. [3]	–	–	–	1	1	1	6	5	15	29
Angeborene Missbildungen	8	–	1	–	–	–	–	–	1	10
Krankh. u. Schädigungen d. Neugeb.	7	–	–	–	–	–	–	–	–	7
Verkehrsunfälle	–	–	18	7	4	4	3	4	7	47
Andere Unfälle	–	2	9	12	3	2	2	3	20	53
Selbstmord	.	–	17	13	20	5	8	6	6	75
Andere gewaltsame Todesarten	1	–	–	1	–	–	–	1	–	3
Übrige Ursachen (inkl. unbestimmte)	2	1	2	3	2	4	6	7	16	43
Gestorbene zusammen	20	4	59	65	238	187	327	398	819	2117
Promilleverteilung										
Infektionskrankheiten	–	–	–	15	17	5	9	7	9	9
Bösartige Neubildungen	50	250	119	93	311	359	315	332	226	273
Stoffwechselkrankheiten [2]	–	–	34	15	21	5	12	18	17	16
Ischäm. Herzkrankh. (H'infarkt usw.)	–	–	–	139	286	289	211	239	162	202
Andere Herzkrankheiten	–	–	34	31	80	80	101	116	192	129
Hirngefässkrankh. (Hirnschlag usw.)	–	–	–	31	29	21	86	93	132	88
Krankheiten der Arterien	–	–	–	15	21	21	46	15	47	33
Andere Krankh. d. Kreislauforgane	–	–	–	15	21	27	21	15	32	24
Krankheiten der Atmungsorgane	50	–	–	15	29	70	55	60	66	56
Krankheiten der Verdauungsorgane	–	–	17	46	59	38	62	30	32	39
Krankh. d. Harn- u. Geschl.-Organe	–	–	–	15	4	5	21	15	22	16
Verkehrsunfälle	–	–	305	108	17	21	9	10	9	22
Andere Unfälle	–	500	152	185	13	11	6	7	24	25
Selbstmord	.	–	288	200	84	27	25	15	7	35
Übrige Ursachen	900	250	51	77	8	21	21	28	23	33
Gestorbene zusammen	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000

[1] Einschliesslich Neubildungen unbekannten Charakters [2] Einschliesslich innersekretorische Ernährung [3] Ohne venerische

Gestorbene nach Todesursachen und Alter 1975 – Weibliches Geschlecht

Todesursachen	Alter der weiblichen Gestorbenen in vollendeten Jahren: unter 1	1 bis 14	15 bis 29	30 bis 44	45 bis 59	60 bis 64	65 bis 69	70 bis 74	75 u. m.	Weibl. Gestorbene im ganzen
Grundzahlen										
Tuberkulose der Atmungsorgane	–	–	–	1	–	–	–	–	1	2
Übrige Tuberkulose	–	–	–	–	1	–	–	–	–	1
Übrige Infektionskrankheiten	–	–	–	–	1	2	–	3	5	11
Bösartige Neubildungen	–	–	2	13	80	49	83	101	204	532
Gutartige Neubildungen [1]	–	–	–	–	–	–	1	1	3	5
Stoffwechselkrankheiten [2]	–	–	–	1	3	2	8	13	40	67
Ischäm. Herzkrankh. (H'infarkt usw.)	–	–	–	–	8	14	23	35	134	214
Andere Herzkrankheiten	–	–	–	5	12	14	29	42	279	381
Hirngefässkrankh. (Hirnschlag usw.)	–	–	1	2	9	6	16	44	227	305
Krankh. d. Arterien, Arteriol. u. Kapill.	–	–	–	–	4	2	3	5	42	56
Andere Krankh. d. Kreislauforgane	–	–	–	1	4	4	10	15	66	100
Grippe	–	–	–	–	–	–	–	2	8	10
Pneumonien	–	–	–	1	–	–	–	1	27	29
Andere Krankh. d. Atmungsorgane	1	–	–	1	2	3	3	1	16	27
Leberzirrhose	–	–	–	–	1	1	–	1	6	9
Andere Krankh. d. Verdauungsorg.	–	–	1	1	5	1	7	11	33	59
Nephritis u. Nephrose	–	–	–	–	–	1	–	2	4	7
And. Krankh. d. Harn- u. Geschl.-Org. [3]	–	–	–	–	1	2	5	5	9	22
Angeborene Missbildungen	6	1	–	–	–	–	–	–	1	8
Krankh. u. Schädigungen d. Neugeb.	9	–	–	–	–	–	–	–	–	9
Verkehrsunfälle	–	–	7	–	–	4	1	2	11	25
Andere Unfälle	1	–	3	–	5	2	–	9	40	60
Selbstmord	.	–	11	10	10	3	4	3	3	44
Andere gewaltsame Todesarten	–	–	1	–	2	–	–	–	–	3
Übrige Ursachen (inkl. unbestimmte)	1	–	–	1	12	6	11	5	43	79
Gestorbene zusammen	18	1	26	37	160	116	204	301	1202	2065
Promilleverteilung										
Infektionskrankheiten	–	–	–	27	12	17	–	10	5	7
Bösartige Neubildungen	–	–	77	352	500	423	407	335	170	258
Stoffwechselkrankheiten [2]	–	–	–	27	19	17	39	43	33	32
Ischäm. Herzkrankh. (H'infarkt usw.)	–	–	–	–	50	121	113	116	112	104
Andere Herzkrankheiten	–	–	–	135	75	121	142	140	232	185
Hirngefässkrankh. (Hirnschlag usw.)	–	–	38	54	56	52	78	146	189	148
Krankheiten der Arterien	–	–	–	–	25	17	15	17	35	27
Andere Krankh. d. Kreislauforgane	–	–	–	27	25	34	49	50	55	48
Krankheiten der Atmungsorgane	56	–	–	54	12	26	15	13	42	32
Krankheiten der Verdauungsorgane	–	–	38	27	38	17	34	40	32	33
Krankh. d. Harn- u. Geschl.-Organe	–	–	–	–	6	26	24	23	11	14
Verkehrsunfälle	–	–	270	–	–	34	5	7	9	12
Andere Unfälle	56	–	116	–	31	17	–	30	33	29
Selbstmord	.	–	423	270	63	26	20	10	3	21
Übrige Ursachen	888	1000	38	27	88	52	59	20	39	50
Gestorbene zusammen	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000

[1] Einschliesslich Neubildungen unbekannten Charakters [2] Einschliesslich innersekretorische Ernährung [3] Ohne venerische

Gestorbene nach Bestattungsart, Alter, Geschlecht, Konfession und Heimat 1975

Alter Vollendete Altersjahre	Geschlecht der Gestorbenen männlich	 weiblich	Konfession der Gestorbenen protestantisch	 katholisch[1]	 israelitisch	 andere, ohne	Heimat der Gestorbenen Stadt Zürich	 übriger Kanton	 übrige Schweiz	 Ausland	Gestorbene im ganzen
	Feuerbestattungen										
unter 1	12	13	12	11	1	1	3	3	10	9	25
1– 9	1	–	–	1	–	–	–	–	–	1	1
10–19	9	1	6	4	–	–	3	4	2	1	10
20–29	25	15	28	11	–	1	12	5	19	4	40
30–39	25	15	25	11	–	4	15	1	15	9	40
40–49	46	35	53	22	–	6	28	10	36	7	81
50–54	55	29	54	22	–	8	27	10	40	7	84
55–59	69	43	83	27	–	2	42	10	54	6	112
60–64	135	79	154	46	3	11	88	31	83	12	214
65–69	226	142	279	75	2	12	171	44	135	18	368
70–74	289	206	370	105	1	19	248	58	172	17	495
75–79	281	303	438	110	1	35	305	68	184	27	584
80–84	192	286	371	85	4	18	245	50	166	17	478
85 u.m.	161	274	338	83	2	12	230	51	129	25	435
Zusammen	1 526	1 441	2 211	613	14	129	1 417	345	1 045	160	2 967
	Erdbestattungen										
unter 1	8	5	5	6	–	2	2	1	5	5	13
1– 9	1	1	–	2	–	–	1	–	–	1	2
10–19	12	3	6	9	–	–	6	1	7	1	15
20–29	15	7	8	14	–	–	7	1	6	8	22
30–39	10	7	7	9	–	1	6	2	3	6	17
40–49	35	22	26	29	1	1	15	6	24	12	57
50–54	32	24	18	35	2	1	27	4	18	7	56
55–59	31	22	28	22	3	–	24	6	20	3	53
60–64	52	37	33	54	2	–	31	10	41	7	89
65–69	101	62	67	87	5	4	82	11	65	5	163
70–74	109	95	89	97	15	3	95	17	74	18	204
75–79	77	109	75	95	13	3	91	15	69	11	186
80–84	62	105	82	73	8	4	79	16	56	16	167
85 u.m.	46	125	67	83	18	3	74	14	56	27	171
Zusammen	591	624	511	615	67	22	540	104	444	127	1 215
	Promilleanteil der Feuerbestattungen[2]										
unter 1	600	722	706	647	1 000	333	600	750	667	643	658
1– 9	500	–	–	333	–	–	–	–	–	500	333
10–19	429	250	500	308	–	–	333	800	222	500	400
20–29	625	682	778	440	–	1 000	632	833	760	333	645
30–39	714	682	781	550	–	800	714	333	833	600	702
40–49	568	614	671	431	–	857	651	625	600	368	587
50–54	632	547	750	386	–	889	500	714	690	500	600
55–59	690	662	748	551	–	1 000	636	625	730	667	679
60–64	722	681	824	460	600	1 000	739	756	669	632	706
65–69	691	696	806	463	286	750	676	800	675	783	693
70–74	726	684	806	520	63	864	723	773	699	486	708
75–79	785	735	854	537	71	921	770	819	727	711	758
80–84	756	731	819	538	333	818	756	758	748	515	741
85 u.m.	778	687	835	500	100	800	757	785	697	481	718
Zusammen	721	698	812	499	173	854	724	768	702	557	709

[1] Einschliesslich Christkatholiken [2] bezogen auf die Gestorbenen der betreffenden Altersgruppe

Gestorbene nach Bestattungsart und Zivilstand 1975

Zivilstand	Grundzahlen Feuerbestattungen	Erdbestattungen	zusammen	Promilleverteilung Feuerbestattungen	Erdbestattungen	zusammen
ledig	425	222	647	657	343	1 000
verheiratet	1 267	612	1 879	674	326	1 000
verwitwet	1 032	296	1 328	777	223	1 000
geschieden	243	85	328	741	259	1 000
Gestorbene im ganzen	2 967	1 215	4 182	709	291	1 000

Gestorbene nach Bestattungsart und Berufsstellung 1975

Berufsstellung	Grundzahlen Feuerbestattungen	Erdbestattungen	zusammen	Promilleverteilung Feuerbestattungen	Erdbestattungen	zusammen
Selbständige	437	192	629	695	305	1 000
Private Angestellte[1]	524	231	755	694	306	1 000
Öffentliche Angestellte	217	64	281	772	228	1 000
Angestellte zusammen	741	295	1 036	715	285	1 000
Gelernte Arbeiter	820	344	1 164	704	296	1 000
Ungelernte Arbeiter	258	109	367	703	297	1 000
Arbeiter zusammen	1 078	453	1 531	704	296	1 000
Übrige[2]	711	275	986	721	279	1 000
Gestorbene im ganzen	2 967	1 215	4 182	709	291	1 000

[1] Einschliesslich aller künstlerischen Angestellten [2] Personen in Berufsvorbereitungen und Personen mit unbekanntem Erwerb (Pensionierte und AHV-Rentner sind ihrer früheren Berufsstellung zugeteilt)

Gestorbene nach Bestattungsart, Geschlecht, Alter und Konfession seit 1950

Jahre	Geschlecht der Gestorbenen männlich	weiblich	Alter der Gestorbenen in vollendeten Jahren 0–14	15–44	45–64	65 u. m.	Konfession der Gestorbenen protestantisch	katholisch[1]	israelitisch	andere, ohne	Gestorbene im ganzen
	Feuerbestattungen										
1950	996	880	88	135	535	1 118	1 640	186	12	38	1 876
1960	1 064	1 035	57	63	526	1 453	1 854	166	6	73	2 099
1970	1 387	1 281	31	75	510	2 052	2 169	379	13	107	2 668
1974	1 533	1 402	35	102	490	2 308	2 284	514	20	117	2 935
1975	1 526	1 441	27	117	463	2 360	2 211	613	14	129	2 967
	Erdbestattungen										
1950	759	823	91	159	409	923	759	745	61	17	1 582
1960	946	995	99	159	543	1 140	891	927	104	19	1 941
1970	842	816	55	153	371	1 079	732	796	88	42	1 658
1974	645	678	26	90	255	952	544	684	71	24	1 323
1975	591	624	16	70	233	896	511	615	67	22	1 215
	Promilleanteil der Feuerbestattungen[2]										
1950	568	517	492	459	567	548	684	200	164	691	543
1960	529	510	365	284	492	560	675	152	55	785	520
1970	622	611	360	329	579	655	748	323	129	718	617
1974	704	674	574	531	658	708	808	429	220	830	689
1975	721	698	628	626	665	725	812	499	173	854	709

[1] Einschliesslich Christkatholiken [2] Bezogen auf die Gestorbenen im betreffenden Jahr

Zugezogene Personen nach der Heimat seit 1911[1]

Jahre[2] Monate	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutschland	Italien	Übriges Ausland	Ausland zus.	Zugezogene im ganzen
1911/20	2665	5197	16 076	23 938	9589	4 342	5 529	19 460	43 398
1921/30	2973	4903	19 014	26 890	5466	2 158	2 955	10 579	37 469
1931/40	3087	4947	21 248	29 282	*	*	*	8 264	37 546
1941/50	2709	4006	21 135	27 850	*	*	*	7 120	34 970
1951/60	2888	3647	20 313	26 848	5562	7 937	6 055	19 554	46 402
1961/70	3241	2951	18 075	24 267	4812	13 480	9 123	27 415	51 682
1944	2517	3645	20 174	26 336	*	*	*	3 074	29 410
1945	2844	4152	22 523	29 519	*	*	*	3 917	33 436
1946	3127	4396	24 706	32 229	*	*	*	7 858	40 087
1947	2910	3918	22 148	28 976	*	*	*	13 421	42 397
1948	2867	3677	20 700	27 244	*	*	*	13 927	41 171
1949	2616	3680	19 551	25 847	*	*	*	9 692	35 539
1950	2615	3921	20 064	26 600	*	*	*	9 505	36 105
1951	2700	3792	20 671	27 163	3365	4 538	4 940	12 843	40 006
1952	2854	3926	21 305	28 085	4234	4 658	5 658	14 550	42 635
1953	2639	4049	20 736	27 424	4149	4 483	5 419	14 051	41 475
1954	2829	3869	20 947	27 645	4773	5 027	5 782	15 582	43 227
1955	2873	3823	21 212	27 908	5618	6 828	5 802	18 248	46 156
1956	2867	3414	20 329	26 610	6375	9 469	5 941	21 785	48 395
1957	2930	3444	19 914	26 288	7094	11 053	7 989	26 136	52 424
1958	3218	3506	19 680	26 404	6974	9 216	6 267	22 457	48 861
1959	2996	3414	19 374	25 784	6282	10 042	5 703	22 027	47 811
1960	2978	3230	18 960	25 168	6750	14 056	7 053	27 859	53 027
1961	2939	2935	17 881	23 755	7238	16 704	8 215	32 157	55 912
1962	2958	3033	17 415	23 406	7510	16 839	9 314	33 663	57 069
1963	2984	2877	16 983	22 844	7115	15 471	9 641	32 227	55 071
1964	3253	2984	17 766	24 003	6185	15 581	9 545	31 311	55 314
1965	3401	3012	18 270	24 683	4029	12 489	7 610	24 128	48 811
1966	3472	2988	18 716	25 176	3459	12 424	7 625	23 508	48 684
1967	3376	3021	18 743	25 140	3705	12 110	7 884	23 699	48 839
1968	3416	2957	18 594	24 967	3385	12 066	10 015	25 466	50 433
1969	3389	2869	18 220	24 478	3228	11 423	10 905	25 556	50 034
1970	3222	2833	18 164	24 219	2269	9 688	10 478	22 435	46 654
1971	2959	2782	17 158	22 899	1998	9 093	11 762	22 853	45 752
1972	2950	2753	16 578	22 281	1838	8 784	12 922	23 544	45 825
1973	2950	2702	15 812	21 464	1635	7 797	12 375	21 807	43 271
1974	3143	2752	15 694	21 589	1485	6 686	13 602	21 773	43 362
1975	3035	2799	15 578	21 412	1306	3 961	7 908	13 175	34 587
Januar	261	243	1 315	1 819	156	598	784	1 538	3 357
Februar	198	166	996	1 360	75	664	1 037	1 776	3 136
März	194	162	951	1 307	73	609	874	1 556	2 863
April	440	368	1 962	2 770	173	675	1 337	2 185	4 955
Mai	221	282	1 462	1 965	109	246	583	938	2 903
Juni	195	180	1 096	1 471	95	212	465	772	2 243
Juli	267	233	1 206	1 706	82	173	516	771	2 477
August	206	147	888	1 241	63	155	483	701	1 942
September	221	218	1 070	1 509	89	175	479	743	2 252
Oktober	322	285	1 552	2 159	179	183	689	1 051	3 210
November	263	291	1 689	2 243	119	133	370	622	2 865
Dezember	247	224	1 391	1 862	93	138	291	522	2 384

[1] Ohne Korrekturen auf Grund der Volkszählungen [2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Weggezogene Personen nach der Heimat seit 1911[1]

Jahre[2] Monate	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutschland	Italien	Übriges Ausland	Ausland zus.	Weggezogene im ganzen
1911/20	3244	4620	14 413	22 277	10316	4 670	5503	20 489	42 766
1921/30	3784	4090	15 875	23 749	5111	2 137	2981	10 229	33 978
1931/40	3430	4025	18 323	25 778	*	*	*	8 367	34 145
1941/50	3613	3606	18 353	25 572	*	*	*	6 033	31 605
1951/60	4549	3510	18 939	26 998	4677	6 602	5117	16 396	43 394
1961/70	5848	3403	18 992	28 243	4858	13 376	7897	26 131	54 374
1944	2973	3400	17 181	23 554	*	*	*	2 294	25 848
1945	3553	3593	19 124	26 270	*	*	*	4 090	30 360
1946	4161	3824	20 212	28 197	*	*	*	4 529	32 726
1947	4009	3645	19 499	27 153	*	*	*	7 646	34 799
1948	3866	3362	18 501	25 729	*	*	*	10 955	36 684
1949	3584	3289	17 405	24 278	*	*	*	10 732	35 010
1950	3908	3491	17 761	25 160	*	*	*	9 338	34 498
1951	4048	3264	18 076	25 388	2404	3 049	3959	9 412	34 800
1952	4016	3328	17 833	25 177	3201	4 048	4643	11 892	37 069
1953	4184	3311	18 178	25 673	3593	4 246	4839	12 678	38 351
1954	4220	3601	19 114	26 935	3864	4 406	5228	13 498	40 433
1955	4619	3791	19 800	28 210	4673	5 513	5345	15 531	43 741
1956	4922	3837	20 343	29 102	5220	7 318	5244	17 782	46 884
1957	4950	3535	19 213	27 698	5873	8 668	5937	20 478	48 176
1958	4534	3349	18 098	25 981	6078	8 342	5503	19 923	45 904
1959	4590	3436	18 840	26 866	5923	9 064	5157	20 144	47 010
1960	5405	3649	19 892	28 946	5934	11 370	5317	22 621	51 567
1961	5726	3646	20 465	29 837	6178	13 561	6154	25 893	55 730
1962	5611	3550	19 315	28 476	6407	15 224	7538	29 169	57 645
1963	5495	3511	18 891	27 897	6316	15 320	7970	29 606	57 503
1964	5947	3487	18 653	28 087	6431	14 979	8509	29 919	58 006
1965	5721	3220	18 399	27 340	5494	12 995	7835	26 324	53 664
1966	5886	3449	18 676	28 011	4354	12 135	7335	23 824	51 835
1967	6081	3227	18 764	28 072	3572	11 555	7013	22 140	50 212
1968	5988	3405	18 877	28 270	3468	11 994	7296	22 758	51 028
1969	5872	3259	18 264	27 395	3320	14 807	9198	27 325	54 720
1970	6154	3268	19 617	29 039	3036	11 193	10 124	24 353	53 392
1971	6130	3144	18 528	27 802	2327	10 036	10 824	23 187	50 989
1972	6148	3152	18 631	27 931	2048	8 601	11 204	21 853	49 784
1973	6354	3235	18 177	27 766	1802	7 760	11 013	20 575	48 341
1974	5907	3067	17 003	25 977	1700	7 304	12 659	21 663	47 640
1975	5091	2693	15 302	23 086	1424	5 873	9 698	16 995	40 081
Januar	392	224	1 201	1 817	125	360	681	1 166	2 983
Februar	273	189	1 068	1 530	109	268	532	909	2 439
März	435	231	1 494	2 160	99	238	495	832	2 992
April	698	328	1 959	2 985	166	458	826	1 450	4 435
Mai	438	218	1 159	1 815	89	299	608	996	2 811
Juni	387	239	1 275	1 901	141	433	726	1 300	3 201
Juli	396	259	1 356	2 011	143	439	734	1 316	3 327
August	310	185	898	1 393	88	241	554	883	2 276
September	500	225	1 287	2 012	131	518	747	1 396	3 408
Oktober	558	290	1 529	2 377	131	422	676	1 229	3 606
November	352	157	993	1 502	67	395	722	1 184	2 686
Dezember	352	148	1 083	1 583	135	1 802	2 397	4 334	5 917

[1] Ohne Korrekturen auf Grund der Volkszählungen [2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Mehrzugezogene Personen nach der Heimat seit 1911[1]

Jahre[2] Monate	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutschland	Italien	Übriges Ausland	Ausland zus.	Mehrzugezogene im ganzen
1911/20	– 579	577	1663	1661	–727	– 328	26	–1029	632
1921/30	– 811	813	3139	3141	355	21	– 26	350	3491
1931/40	– 343	922	2925	3504	*	*	*	– 103	3401
1941/50	– 904	400	2782	2278	*	*	*	1087	3365
1951/60	–1661	137	1374	– 150	885	1335	938	3158	3008
1961/70	–2607	–452	–917	–3976	– 46	104	1226	1284	–2692
1944	– 456	245	2993	2782	*	*	*	780	3562
1945	– 709	559	3399	3249	*	*	*	– 173	3076
1946	–1034	572	4494	4032	*	*	*	3329	7361
1947	–1099	273	2649	1823	*	*	*	5775	7598
1948	– 999	315	2199	1515	*	*	*	2972	4487
1949	– 968	391	2146	1569	*	*	*	–1040	529
1950	–1293	430	2303	1440	*	*	*	167	1607
1951	–1348	528	2595	1775	961	1489	981	3431	5206
1952	–1162	598	3472	2908	1033	610	1015	2658	5566
1953	–1545	738	2558	1751	556	237	580	1373	3124
1954	–1391	268	1833	710	909	621	554	2084	2794
1955	–1746	32	1412	– 302	945	1315	457	2717	2415
1956	–2055	–423	– 14	–2492	1155	2151	697	4003	1511
1957	–2020	– 91	701	–1410	1221	2385	2052	5658	4248
1958	–1316	157	1582	423	896	874	764	2534	2957
1959	–1594	– 22	534	–1082	359	978	546	1883	801
1960	–2427	–419	–932	–3778	816	2686	1736	5238	1460
1961	–2787	–711	–2584	–6082	1060	3143	2061	6264	182
1962	–2653	–517	–1900	–5070	1103	1615	1776	4494	– 576
1963	–2511	–634	–1908	–5053	799	151	1671	2621	–2432
1964	–2694	–503	–887	–4084	–246	602	1036	1392	–2692
1965	–2320	–208	–129	–2657	–1465	– 506	–225	–2196	–4853
1966	–2414	–461	40	–2835	–895	289	290	– 316	–3151
1967	-2705	–206	– 21	–2932	133	555	871	1559	–1373
1968	–2572	–448	–283	–3303	– 83	72	2719	2708	– 595
1969	–2483	–390	– 44	–2917	– 92	–3384	1707	–1769	–4686
1970	–2932	–435	–1453	–4820	–767	–1505	354	–1918	–6738
1971	–3171	–362	–1370	–4903	–329	– 943	938	–334	–5237
1972	–3198	–399	–2053	–5650	–210	183	1718	1691	–3959
1973	–3404	–533	–2365	–6302	–167	37	1362	1232	–5070
1974	–2764	–315	–1309	–4388	–215	– 618	943	110	–4278
1975	–2056	106	276	–1674	–118	–1912	–1790	–3820	–5494
Januar	– 131	19	114	2	31	238	103	372	374
Februar	– 75	– 23	– 72	– 170	– 34	396	505	867	697
März	– 241	– 69	– 543	– 853	– 26	371	379	724	– 129
April	– 258	40	3	– 215	7	217	511	735	520
Mai	– 217	64	303	150	20	– 53	– 25	– 58	92
Juni	– 192	– 59	– 179	– 430	– 46	– 221	– 261	– 528	– 958
Juli	– 129	– 26	– 150	– 305	– 61	– 266	– 218	– 545	– 850
August	– 104	– 38	– 10	– 152	– 25	– 86	– 71	– 182	– 334
September	– 279	– 7	– 217	– 503	– 42	– 343	– 268	– 653	–1156
Oktober	– 236	– 5	23	– 218	48	– 239	13	– 178	– 396
November	– 89	134	696	741	52	– 262	– 352	– 562	179
Dezember	– 105	76	308	279	– 42	–1664	–2106	–3812	–3533

[1] Ohne Korrekturen auf Grund der Volkszählungen [2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Zu- und weggezogene Personen nach Heimat und Geschlecht 1975

Heimat-kantone, -staaten	Zugezogene Personen männlich	weiblich	zusammen	Weggezogene Personen männlich	weiblich	zusammen	Mehrzugezogene Personen männlich	weiblich	zusammen
Zürich	2 732	3 102	5 834	3 703	4 081	7 784	– 971	– 979	–1950
Bern	1 518	1 519	3 037	1 487	1 459	2 946	31	60	91
Luzern	651	598	1 249	556	569	1 125	95	29	124
Uri	114	118	232	88	86	174	26	32	58
Schwyz	290	290	580	278	283	561	12	7	19
Obwalden	73	71	144	62	61	123	11	10	21
Nidwalden	74	62	136	55	51	106	19	11	30
Glarus	168	156	324	174	161	335	– 6	– 5	– 11
Zug	80	97	177	75	96	171	5	1	6
Freiburg	165	133	298	160	137	297	5	– 4	1
Solothurn	323	246	569	268	233	501	55	13	68
Basel-Stadt	217	202	419	205	180	385	12	22	34
Basel-Land	135	115	250	143	102	245	– 8	13	5
Schaffhausen	178	163	341	192	198	390	– 14	– 35	– 49
Appenzell A.Rh.	204	207	411	238	221	459	– 34	– 14	– 48
Appenzell I.Rh.	68	72	140	80	88	168	– 12	– 16	– 28
St.Gallen	1 013	998	2 011	988	954	1 942	25	44	69
Graubünden	606	504	1 110	628	530	1 158	– 22	– 26	– 48
Aargau	916	936	1 852	840	895	1 735	76	41	117
Thurgau	448	478	926	453	511	964	– 5	– 33	– 38
Tessin	349	225	574	361	259	620	– 12	– 34	– 46
Waadt	138	110	248	176	146	322	– 38	– 36	– 74
Wallis	213	138	351	191	155	346	22	– 17	5
Neuenburg	55	56	111	69	62	131	– 14	– 6	– 20
Genf	56	32	88	60	38	98	– 4	– 6	– 10
Übr. Schweiz. zus.[1]	8 052	7 526	15 578	7 827	7 475	15 302	225	51	276
Schweiz zus.	10 784	10 628	21 412	11 530	11 556	23 086	– 746	– 928	–1674
Deutschland	685	621	1 306	752	672	1 424	– 67	– 51	– 118
Frankreich	121	96	217	149	113	262	– 28	– 17	– 45
Italien	3 059	902	3 961	4 096	1 777	5 873	–1037	– 875	–1912
Liechtenstein	23	19	42	31	14	45	– 8	5	– 3
Österreich	254	206	460	331	251	582	– 77	– 45	– 122
Dänemark	31	37	68	38	70	108	– 7	– 33	– 40
Griechenland	127	112	239	229	160	389	– 102	– 48	– 150
Grossbritannien	127	104	231	180	138	318	– 53	– 34	– 87
Jugoslawien	1 095	345	1 440	1 053	363	1 416	42	– 18	24
Niederlande	96	69	165	126	102	228	– 30	– 33	– 63
Norwegen	12	10	22	32	19	51	– 20	– 9	– 29
Schweden	21	56	77	44	82	126	– 23	– 26	– 49
Spanien	1 893	576	2 469	2 430	1 047	3 477	– 537	– 471	–1008
Tschechoslowakei	20	19	39	24	21	45	– 4	– 2	– 6
Türkei	161	107	268	219	112	331	– 58	– 5	– 63
USA	192	183	375	205	198	403	– 13	– 15	– 28
Übriges Ausland	907	499	1 406	1 058	546	1 604	– 151	– 47	– 198
Staatenlose	237	153	390	200	113	313	37	40	77
Ausland zus.	9 061	4 114	13 175	11 197	5 798	16 995	–2136	–1684	–3820
Im ganzen	19 845	14 742	34 587	22 727	17 354	40 081	–2882	–2612	–5494

[1] Alle Kantone ohne Kt. Zürich

Zu- und weggezogene Personen nach dem Alter seit 1896[1]

Jahre[2]	Alter der zu- und weggezogenen Personen in vollendeten Jahren: unter 15	15–19	20–29	30–39	40–49	50–59	60–64	65–69	70–79	80 u.m.	Personen im ganzen[3]
	Zugezogene Personen										
1896/00	3168	7084	18 054	5163	2184	1063	281	161	153	17	37 365
1901/10	3778	6977	19 573	6136	2444	1200	324	206	174	24	40 838
1911/20	4213	7076	19 191	7251	3338	1676	488	313	302	24	43 872
1921/30	2702	5886	17 722	5739	2721	1479	413	280	261	43	37 246
1931/33	3157	5543	18 972	6520	2884	1790	509	362	326	57	40 120
1934/40	2780	5631	15 086	6211	2774	1592	563	405	407	81	35 530
1941/50	2897	5615	15 672	5351	2644	1402	456	374	425	105	34 941
1951/60	3041	6728	23 419	7043	3146	1695	479	341	393	117	46 402
1961/70	3066	7235	27 385	8089	3320	1504	405	277	282	119	51 682
1970	3102	6033	24 399	7271	3509	1254	373	293	286	134	46 654
1971	2774	5900	23 866	7341	3694	1276	325	235	245	96	45 752
1972	2823	6036	23 767	7293	3654	1323	393	231	233	72	45 825
1973	2904	5508	22 155	6828	3721	1288	315	203	247	102	43 271
1974	2755	5609	22 764	6666	3502	1252	318	196	233	67	43 362
1975	2542	3962	17 980	5516	2630	1178	278	208	212	81	34 587
	Weggezogene Personen										
1896/00	3061	5132	17 962	5339	2188	1081	276	152	134	20	35 372
1901/10	4320	5340	18 747	6179	2447	1208	344	214	197	30	39 026
1911/20	4548	5793	19 134	7474	3322	1699	504	324	324	30	43 152
1921/30	2703	4375	16 280	5598	2649	1505	442	303	288	52	34 195
1931/33	2971	4096	16 908	6121	2643	1676	519	320	305	53	35 612
1934/40	2863	4389	13 941	6172	2667	1592	571	375	377	85	33 032
1941/50	3241	4248	13 534	5254	2623	1375	457	360	410	126	31 629
1951/60	4072	4455	20 796	7452	3287	1806	511	388	456	171	43 394
1961/70	4838	4702	27 694	9696	3867	1844	558	447	474	254	54 374
1970	4725	3942	27 173	9575	4356	1669	590	520	560	282	53 392
1971	4161	3909	25 918	8976	4516	1702	562	471	534	240	50 989
1972	4094	3807	25 355	8749	4270	1682	570	492	501	264	49 784
1973	4088	3568	24 040	8622	4286	1800	571	532	496	338	48 341
1974	3791	3685	24 121	8308	4123	1756	584	472	479	321	47 640
1975	3751	2528	19 640	7399	3428	1589	489	456	493	308	40 081
	Mehrzugezogene Personen										
1896/00	107	1952	92	– 176	– 4	– 18	5	9	19	– 3	1 993
1901/10	– 542	1637	826	– 43	– 3	– 8	– 20	– 8	– 23	– 6	1 812
1911/20	– 335	1283	57	– 223	16	– 23	– 16	– 11	– 22	– 6	720
1921/30	– 1	1511	1 442	141	72	– 26	– 29	– 23	– 27	– 9	3 051
1931/33	186	1447	2 064	399	241	114	– 10	42	21	4	4 508
1934/40	– 83	1242	1 145	39	107	–	– 8	30	30	– 4	2 498
1941/50	– 345	1367	2 138	97	21	27	– 1	14	15	– 21	3 312
1951/60	–1031	2273	2 623	– 409	– 141	–111	– 32	– 47	– 63	– 54	3 008
1961/70	–1772	2533	– 309	–1607	– 547	–340	–153	–170	–192	–135	–2 692
1970	–1623	2091	–2 774	–2304	– 847	–415	–217	–227	–274	–148	–6 738
1971	–1387	1991	–2 052	–1635	– 822	–426	–237	–236	–289	–144	–5 237
1972	–1271	2229	–1 588	–1456	– 616	–359	–177	–261	–268	–192	–3 959
1973	–1184	1940	–1 885	–1794	– 565	–512	–256	–329	–249	–236	–5 070
1974	–1036	1924	–1 357	–1642	– 621	–504	–266	–276	–246	–254	–4 278
1975	–1209	1434	–1 660	–1883	– 798	–411	–211	–248	–281	–227	–5 494

[1] Ohne Korrekturen auf Grund der Volkszählungen [2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [3] Einschliesslich Personen mit unbekanntem Alter

Zu- und weggezogene Personen nach Zivilstand und nach Konfession seit 1901[1]

Jahre[2]	Zivilstand der Zu- und Weggezogenen: ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	Konfession der Zu- und Weggezogenen: protestantisch	katholisch[3]	israelitisch	andere, ohne	Personen im ganzen
	Zugezogene Personen								
1901/10	32 267	7 155	981	435	*	*	*	*	40 838
1911/20	33 456	8 449	1326	641	*	*	*	*	43 872
1921/30	28 311	7 253	990	692	*	*	*	*	37 246
1931/33	29 550	8 371	1144	1055	23 233	14 609	1206	1072	40 120
1934/40	25 902	7 354	1155	1119	20 804	12 008	1674	1044	35 530
1941/50	26 555	6 320	1045	1021	19 930	13 526	687	798	34 941
1951/60	34 147	9 973	921	1361	20 424	24 338	502	1138	46 402
1961/70	36 079	13 838	626	1139	18 622	30 261	418	2381	51 682
1970	31 446	13 543	544	1121	16 475	26 988	391	2800	46 654
1971	30 640	13 601	443	1068	15 398	26 306	445	3603	45 752
1972	30 589	13 623	437	1176	14 917	26 378	405	4125	45 825
1973	28 851	12 819	416	1185	13 974	24 284	340	4673	43 271
1974	29 528	12 212	385	1237	13 529	23 166	395	6272	43 362
1975	23 346	9 557	387	1297	12 976	17 244	313	4054	34 587
	Weggezogene Personen								
1901/10	30 650	6 985	942	449	*	*	*	*	39 026
1911/20	32 905	8 376	1226	645	*	*	*	*	43 152
1921/30	25 847	6 629	977	742	*	*	*	*	34 195
1931/33	26 345	7 386	949	932	20 319	13 332	989	972	35 612
1934/40	24 356	6 532	1012	1132	19 033	11 313	1605	1081	33 032
1941/50	23 547	6 118	907	1057	18 363	11 740	723	803	31 629
1951/60	30 101	10 996	888	1409	20 236	21 588	483	1087	43 394
1961/70	34 896	17 354	801	1323	21 342	30 476	438	2118	54 374
1970	32 844	18 342	761	1445	20 101	30 104	425	2762	53 392
1971	31 502	17 478	684	1325	19 092	28 203	420	3274	50 989
1972	30 836	17 045	621	1282	18 707	27 094	405	3578	49 784
1973	30 077	16 171	701	1392	18 351	25 680	393	3917	48 341
1974	30 492	15 011	703	1434	17 161	24 653	386	5440	47 640
1975	25 235	12 736	695	1415	14 834	20 662	373	4212	40 081
	Mehrzugezogene Personen								
1901/10	1 617	170	39	- 14	*	*	*	*	1 812
1911/20	551	73	100	- 4	*	*	*	*	720
1921/30	2 464	624	13	- 50	*	*	*	*	3 051
1931/33	3 205	985	195	123	2 914	1 277	217	100	4 508
1934/40	1 546	822	143	- 13	1 771	695	69	- 37	2 498
1941/50	3 008	202	138	- 36	1 567	1 786	-36	- 5	3 312
1951/60	4 046	-1 023	33	- 48	188	2 750	19	51	3 008
1961/70	1 183	-3 516	-175	-184	-2 720	- 215	-20	263	-2 692
1970	-1 398	-4 799	-217	-324	-3 626	-3 116	-34	38	-6 738
1971	- 862	-3 877	-241	-257	-3 694	-1 897	25	329	-5 237
1972	- 247	-3 422	-184	-106	-3 790	- 716	-	547	-3 959
1973	-1 226	-3 352	-285	-207	-4 377	-1 396	-53	756	-5 070
1974	- 964	-2 799	-318	-197	-3 632	-1 487	9	832	-4 278
1975	-1 889	-3 179	-308	-118	-1 858	-3 418	-60	-158	-5 494

[1] Ohne Korrekturen auf Grund der Volkszählungen [2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [3] Römischkatholisch und christkatholisch

Zu- und weggezogene Personen nach Alter, Geschlecht und Heimat 1975

Alter in vollendeten Jahren	Männliches Geschlecht Schweizer	Ausländer	zusammen	Weibliches Geschlecht Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen	Beide Geschlechter Schweizer	Ausländer	zusammen
	Zugezogene Personen								
unter 15	664	590	1 254	701	587	1 288	1 365	1 177	2 542
15–19	1 047	547	1 594	1 916	452	2 368	2 963	999	3 962
20–24	4 067	1 690	5 757	3 958	1 161	5 119	8 025	2 851	10 876
25–29	2 351	2 051	4 402	1 891	811	2 702	4 242	2 862	7 104
30–34	1 131	1 227	2 358	772	396	1 168	1 903	1 623	3 526
35–39	445	919	1 364	365	261	626	810	1 180	1 990
40–44	284	846	1 130	213	151	364	497	997	1 494
45–49	244	620	864	184	88	272	428	708	1 136
50–54	184	347	531	185	61	246	369	408	777
55–59	125	115	240	119	42	161	244	157	401
60–64	92	63	155	97	26	123	189	89	278
65–69	74	17	91	88	29	117	162	46	208
70–79	58	24	82	94	36	130	152	60	212
80 u.m.	18	5	23	45	13	58	63	18	81
Zusammen	10 784	9 061	19 845	10 628	4 114	14 742	21 412	13 175	34 587
	Weggezogene Personen								
unter 15	840	1 116	1 956	748	1 047	1 795	1 588	2 163	3 751
15–19	497	462	959	1 227	342	1 569	1 724	804	2 528
20–24	3 704	1 880	5 584	4 011	1 262	5 273	7 715	3 142	10 857
25–29	3 063	2 367	5 430	2 229	1 124	3 353	5 292	3 491	8 783
30–34	1 308	1 649	2 957	1 048	731	1 779	2 356	2 380	4 736
35–39	517	1 216	1 733	455	475	930	972	1 691	2 663
40–44	365	1 055	1 420	284	290	574	649	1 345	1 994
45–49	300	721	1 021	253	160	413	553	881	1 434
50–54	221	413	634	256	129	385	477	542	1 019
55–59	169	128	297	209	64	273	378	192	570
60–64	140	102	242	193	54	247	333	156	489
65–69	188	56	244	170	42	212	358	98	456
70–79	152	22	174	272	47	319	424	69	493
80 u.m.	66	10	76	201	31	232	267	41	308
Zusammen	11 530	11 197	22 727	11 556	5 798	17 354	23 086	16 995	40 081
	Mehrzugezogene Personen								
unter 15	– 176	– 526	– 702	– 47	– 460	– 507	– 223	– 986	–1 209
15–19	550	85	635	689	110	799	1 239	195	1 434
20–24	363	– 190	173	– 53	– 101	– 154	310	– 291	19
25–29	– 712	– 316	–1 028	– 338	– 313	– 651	–1 050	– 629	–1 679
30–34	– 177	– 422	– 599	– 276	– 335	– 611	– 453	– 757	–1 210
35–39	– 72	– 297	– 369	– 90	– 214	– 304	– 162	– 511	– 673
40–44	– 81	– 209	– 290	– 71	– 139	– 210	– 152	– 348	– 500
45–49	– 56	– 101	– 157	– 69	– 72	– 141	– 125	– 173	– 298
50–54	– 37	– 66	– 103	– 71	– 68	– 139	– 108	– 134	– 242
55–59	– 44	– 13	– 57	– 90	– 22	– 112	– 134	– 35	– 169
60–64	– 48	– 39	– 87	– 96	– 28	– 124	– 144	– 67	– 211
65–69	– 114	– 39	– 153	– 82	– 13	– 95	– 196	– 52	– 248
70–79	– 94	2	– 92	– 178	– 11	– 189	– 272	– 9	– 281
80 u.m.	– 48	– 5	– 53	– 156	– 18	– 174	– 204	– 23	– 227
Zusammen	– 746	–2 136	–2 882	– 928	–1 684	–2 612	–1 674	–3 820	–5 494

Zu- und weggezogene Personen nach Alter, Geschlecht und Zivilstand 1975

Alter in vollendeten Jahren	Männliches Geschlecht				Weibliches Geschlecht				Beide Geschlechter			
	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
Zugezogene Personen												
unter 15	1254	–	–	–	1288	–	–	–	2542	–	–	–
15–19	1592	2	–	–	2312	56	–	–	3904	58	–	–
20–24	5391	358	–	8	4442	630	–	47	9833	988	–	55
25–29	2917	1393	3	89	1587	977	5	133	4504	2370	8	222
30–34	876	1299	4	179	467	580	3	118	1343	1879	7	297
35–39	305	928	2	129	179	354	13	80	484	1282	15	209
40–44	186	855	4	85	92	205	10	57	278	1060	14	142
45–49	112	678	5	69	64	156	13	39	176	834	18	108
50–54	55	406	8	62	40	132	23	51	95	538	31	113
55–59	29	170	10	31	39	70	22	30	68	240	32	61
60–64	29	97	12	17	27	43	33	20	56	140	45	37
65–69	7	64	11	9	16	30	58	13	23	94	69	22
70–79	14	37	22	9	16	26	77	11	30	63	99	20
80 u.m.	4	8	10	1	6	3	39	10	10	11	49	11
Zusammen	12771	6295	91	688	10575	3262	296	609	23346	9557	387	1297
Weggezogene Personen												
unter 15	1956	–	–	–	1795	–	–	–	3751	–	–	–
15–19	957	1	–	1	1524	45	–	–	2481	46	–	1
20–24	5243	329	–	12	4597	632	1	43	9840	961	1	55
25–29	3726	1603	3	98	1937	1280	4	132	5663	2883	7	230
30–34	1120	1662	3	172	660	971	7	141	1780	2633	10	313
35–39	367	1242	3	121	289	537	5	99	656	1779	8	220
40–44	208	1104	8	100	120	381	8	65	328	1485	16	165
45–49	123	817	8	73	90	250	18	55	213	1067	26	128
50–54	59	523	13	39	77	223	32	53	136	746	45	92
55–59	30	232	6	29	53	152	41	27	83	384	47	56
60–64	28	185	10	19	61	110	53	23	89	295	63	42
65–69	35	171	14	24	47	93	50	22	82	264	64	46
70–79	23	99	38	14	63	53	184	19	86	152	222	33
80 u.m.	12	27	32	5	35	14	154	29	47	41	186	34
Zusammen	13887	7995	138	707	11348	4741	557	708	25235	12736	695	1415
Mehrzugezogene Personen												
unter 15	– 702	–	–	–	– 507	–	–	–	–1209	–	–	–
15–19	635	1	–	– 1	788	11	–	–	1423	12	–	– 1
20–24	148	29	–	– 4	– 155	– 2	– 1	4	– 7	27	– 1	–
25–29	– 809	– 210	–	– 9	– 350	– 303	1	1	–1159	– 513	1	– 8
30–34	– 244	– 363	1	7	– 193	– 391	– 4	– 23	– 437	– 754	– 3	– 16
35–39	– 62	– 314	– 1	8	– 110	– 183	8	– 19	– 172	– 497	7	– 11
40–44	– 22	– 249	– 4	– 15	– 28	– 176	2	– 8	– 50	– 425	– 2	– 23
45–49	– 11	– 139	– 3	– 4	– 26	– 94	– 5	– 16	– 37	– 233	– 8	– 20
50–54	– 4	– 117	– 5	23	– 37	– 91	– 9	– 2	– 41	– 208	– 14	21
55–59	– 1	– 62	4	2	– 14	– 82	– 19	3	– 15	– 144	– 15	5
60–64	1	– 88	2	– 2	– 34	– 67	– 20	– 3	– 33	– 155	– 18	– 5
65–69	– 28	– 107	– 3	– 15	– 31	– 63	8	– 9	– 59	– 170	5	– 24
70–79	– 9	– 62	–16	– 5	– 47	– 27	–107	– 8	– 56	– 89	–123	– 13
80 u.m.	– 8	– 19	–22	– 4	– 29	– 11	–115	– 19	– 37	– 30	–137	– 23
Zusammen	–1116	–1700	–47	– 19	– 773	–1479	–261	– 99	–1889	–3179	–308	–118

Personenwanderungen zwischen der Stadt Zürich und den einzelnen Kantonen seit 1901[1]

Jahre[2]	Zürich[3]	Bern	Luzern	Uri	Schwyz	Unterwalden	Glarus	Zug	Freiburg	Solothurn	Basel-Stadt	Basel-Land
	Zugezogene Personen											
1901/10	7 744	1854	1022	112	376	114	273	325	147	353	1289	168
1911/20	8 657	2556	1246	188	457	199	323	443	178	536	1279	232
1921/30	8 614	2516	1077	154	539	157	333	405	199	555	976	245
1931/33	10 638	2524	1073	156	544	182	327	425	224	627	1013	244
1934/40	8 175	2608	1150	156	585	190	334	462	248	633	1074	246
1941/50	6 981	2912	1177	188	573	247	372	483	363	636	984	281
1951/60	8 714	2584	1237	179	568	237	361	416	332	607	975	312
1961/70	9 958	2041	1062	178	523	222	336	376	304	576	705	347
1970	10 017	1865	1126	187	561	252	318	382	297	641	590	360
1971	9 415	1824	1094	185	523	200	277	382	292	505	546	350
1972	9 594	1774	956	174	511	223	239	314	256	481	544	311
1973	9 568	1640	878	149	508	176	263	304	249	486	502	330
1974	10 013	1464	970	167	461	189	291	344	249	462	522	373
1975	10 109	1442	870	176	432	206	216	291	273	463	493	308
	Weggezogene Personen											
1901/10	7 416	1610	938	96	329	99	254	299	114	276	1050	103
1911/20	7 972	2324	1095	152	380	155	304	412	158	474	1123	172
1921/30	7 695	2004	836	111	421	131	273	322	168	425	900	181
1931/33	10 001	2212	905	112	435	147	279	342	195	491	963	178
1934/40	7 116	2453	944	150	494	177	290	373	243	536	1022	197
1941/50	6 620	2583	930	144	474	202	303	390	325	524	980	269
1951/60	10 156	2194	995	138	420	185	246	346	293	479	1026	331
1961/70	15 073	1814	852	121	475	173	241	367	261	433	677	351
1970	16 735	1706	849	119	502	174	234	328	255	442	575	387
1971	16 688	1516	799	146	476	172	236	321	248	391	522	337
1972	16 317	1507	758	133	607	118	218	378	237	412	447	308
1973	17 053	1477	680	111	468	161	206	330	213	379	401	277
1974	15 352	1429	641	127	478	141	223	306	210	366	439	296
1975	13 334	1221	603	76	448	117	150	217	187	292	388	300
	Mehrzugezogene Personen											
1901/10	328	244	84	16	47	15	19	26	33	77	239	65
1911/20	685	232	151	36	77	44	19	31	20	62	156	60
1921/30	919	512	241	43	118	26	60	83	31	130	76	64
1931/33	637	312	168	44	109	35	48	83	29	136	50	66
1934/40	1 059	155	206	6	91	13	44	89	5	97	52	49
1941/50	361	329	247	44	99	45	69	93	38	112	4	12
1951/60	–1 442	390	242	41	148	52	115	70	39	128	–51	–19
1961/70	–5 115	227	210	57	48	49	95	9	43	143	28	– 4
1970	–6 718	159	277	68	59	78	84	54	42	199	15	–27
1971	–7 273	308	295	39	47	28	41	61	44	114	24	13
1972	–6 723	267	198	41	–96	105	21	–64	19	69	97	3
1973	–7 485	163	198	38	40	15	57	–26	36	107	101	53
1974	–5 339	35	329	40	–17	48	68	38	39	96	83	77
1975	–3 225	221	267	100	–16	89	66	74	86	171	105	8

[1] Ohne Korrekturen auf Grund der Volkszählungen [2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [3] Ohne Stadt Zürich

Schaff-hausen	Ap-pen-zell	St. Gallen	Grau-bünden	Aargau	Thurgau	Tessin	Waadt	Wallis	Neuen-burg	Genf	Personen im ganzen	Jahre[2]
Zugezogene Personen												
654	287	2003	879	1972	944	421	874	93	436	448	22 788	1901/10
871	374	2346	1625	2225	1108	941	1407	155	540	871	28 757	1911/20
758	457	2673	1512	2099	1230	1391	1301	205	485	681	28 562	1921/30
698	561	2906	1543	2197	1305	1504	1323	202	470	751	31 437	1931/33
667	531	2618	1595	2151	1228	1058	1542	246	484	694	28 675	1934/40
676	450	2500	1722	2095	1238	1180	1898	407	597	956	28 916	1941/50
561	390	2424	1697	2109	1166	1043	1583	378	448	887	29 208	1951/60
445	325	2077	1555	2100	1026	920	1149	364	357	719	27 665	1961/70
421	305	1983	1499	2021	931	897	896	353	248	661	26 811	1970
328	271	1847	1407	1863	885	928	891	406	229	594	25 242	1971
389	214	1907	1370	1792	876	898	751	380	230	502	24 686	1972
323	206	1714	1289	1714	774	868	674	335	241	436	23 627	1973
349	212	1707	1216	1813	760	842	637	346	226	377	23 990	1974
347	187	1647	1055	1910	812	754	568	302	152	309	23 322	1975
Weggezogene Personen												
546	249	1646	827	1684	768	371	826	74	414	541	20 530	1901/10
762	314	1819	1425	1937	930	841	1372	130	539	888	25 678	1911/20
559	346	1811	1322	1589	904	1273	1210	164	451	635	23 731	1921/30
525	424	2075	1311	1720	1040	1389	1251	170	415	655	27 235	1931/33
633	447	2176	1386	1801	1050	974	1480	211	455	675	25 283	1934/40
516	408	2074	1535	1751	1029	1147	1813	346	545	1010	25 918	1941/50
444	317	1760	1391	1819	878	1008	1523	343	435	992	27 719	1951/60
367	278	1689	1289	2122	847	985	1197	322	334	870	31 138	1961/70
333	268	1690	1133	2076	833	1038	892	302	231	626	31 728	1970
324	273	1488	1074	2146	779	913	781	311	250	534	30 725	1971
326	255	1464	1093	2259	765	939	729	289	196	470	30 225	1972
265	216	1462	1048	2240	830	898	727	273	174	456	30 345	1973
286	198	1388	1104	2022	769	887	660	264	180	413	28 179	1974
254	220	1184	879	1669	684	857	532	235	114	395	24 356	1975
Mehrzugezogene Personen												
108	38	357	52	288	176	50	48	19	22	– 93	2 258	1901/10
109	60	527	200	288	178	100	35	25	1	– 17	3 079	1911/20
199	111	862	190	510	326	118	91	41	34	46	4 831	1921/30
173	137	831	232	477	265	115	72	32	55	96	4 202	1931/33
34	84	442	209	350	178	84	62	35	29	19	3 392	1934/40
160	42	426	187	344	209	33	85	61	52	– 54	2 998	1941/50
117	73	664	306	290	288	35	60	35	13	–105	1 489	1951/60
78	47	388	266	– 22	179	– 65	– 48	42	23	–151	–3 473	1961/70
88	37	293	366	– 55	98	–141	4	51	17	35	–4 917	1970
4	– 2	359	333	–283	106	15	110	95	– 21	60	–5 483	1971
63	–41	443	277	–467	111	– 41	22	91	34	32	–5 539	1972
58	–10	252	241	–526	– 56	– 30	– 53	62	67	– 20	–6 718	1973
63	14	319	112	–209	– 9	– 45	– 23	82	46	– 36	–4 189	1974
93	–33	463	176	241	128	–103	36	67	38	– 86	–1 034	1975

Zu- und weggezogene Personen nach Herkunftsort und Wanderziel seit 1901[1]

Jahre[2]	Schweiz	Deutschland	Frankreich	Italien	Österreich	Übriges Europa	Übriges Ausland	Ausland zus.	Unbekannt	Personen im ganzen
	Zugezogene Personen									
1901/10	22 788	8016	779	4219	1542	722	1585	16 863	1187	40 838
1911/20	28 757	6812	849	3126	1431	1300	456	13 974	1141	43 872
1921/30	28 562	3523	886	1298	649	1263	500	8 119	565	37 246
1931/33	31 437	3330	967	1045	594	1314	697	7 947	736	40 120
1934/40	28 675	2296	1063	633	365	1591	483	6 431	424	35 530
1941/50	28 916	1299	612	1557	603	1297	562	5 930	95	34 941
1951/60	29 208	4430	711	6367	1909	2465	1262	17 144	50	46 402
1961/70	27 665	4336	634	10 731	1049	5459	1769	23 978	39	51 682
1970	26 811	2007	459	7 754	614	6829	2110	19 773	70	46 654
1971	25 242	1817	477	7 455	580	7775	2301	20 405	105	45 752
1972	24 686	1687	425	7 210	621	8682	2374	20 999	140	45 825
1973	23 627	1467	422	6 409	454	8618	2109	19 479	165	43 271
1974	23 990	1404	499	5 483	547	8421	2856	19 210	162	43 362
1975	23 322	1042	353	2 823	270	4674	1939	11 101	164	34 587
	Weggezogene Personen									
1901/10	20 530	4689	725	2 714	818	1170	712	10 828	7668	39 026
1911/20	25 678	5749	844	2 702	1070	1174	559	12 098	5376	43 152
1921/30	23 731	3605	1083	1 450	696	1335	922	9 091	1373	34 195
1931/33	27 235	2730	804	1 024	624	1198	508	6 888	1489	35 612
1934/40	25 283	2082	1019	651	354	1642	1062	6 810	939	33 032
1941/50	25 918	977	630	1 288	430	1334	916	5 575	136	31 629
1951/60	27 719	3709	670	5 486	1652	2313	1757	15 587	88	43 394
1961/70	31 138	3689	608	10 971	927	4810	2062	23 067	169	54 374
1970	31 728	2321	468	9 238	590	6708	2083	21 408	256	53 392
1971	30 725	1766	441	8 053	563	7215	2008	20 046	218	50 989
1972	30 225	1493	427	6 919	542	7603	2078	19 062	497	49 784
1973	30 345	1311	396	6 034	434	7661	1999	17 835	161	48 341
1974	28 179	1222	423	5 981	513	8096	3032	19 267	194	47 640
1975	24 356	1081	388	4 868	369	6640	2185	15 531	194	40 081
	Mehrzugezogene Personen									
1901/10	2 258	3327	54	1 505	724	552	–127	6 035	–6481	1 812
1911/20	3 079	1063	5	424	361	126	–103	1 876	–4235	720
1921/30	4 831	– 82	–197	–152	– 47	– 72	–422	– 972	–808	3 051
1931/33	4 202	600	163	21	– 30	116	189	1 059	–753	4 508
1934/40	3 392	214	44	– 18	11	– 51	–579	– 379	–515	2 498
1941/50	2 998	322	– 18	269	173	– 37	–354	355	– 41	3 312
1951/60	1 489	721	41	881	257	152	–495	1 557	– 38	3 008
1961/70	– 3473	647	26	–240	122	649	–293	911	–130	–2 692
1970	–4 917	– 314	– 9	–1 484	24	121	27	–1 635	–186	–6 738
1971	–5 483	51	36	– 598	17	560	293	359	–113	–5 237
1972	–5 539	194	– 2	291	79	1079	296	1 937	–357	–3 959
1973	–6 718	156	26	375	20	957	110	1 644	4	–5 070
1974	–4 189	182	76	– 498	34	325	–176	– 57	– 32	–4 278
1975	–1 034	– 39	– 35	–2 045	– 99	–1966	–246	–4 430	– 30	–5 494

[1] Ohne Korrekturen auf Grund der Volkszählungen [2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Zugezogene Personen nach Herkunftsort, Geschlecht und Heimat 1975

Herkunftsort Kantone, Staaten	Männliches Geschlecht Schweizer	Ausländer	zusammen	Weibliches Geschlecht Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen	Beide Geschlechter Schweizer	Ausländer	zusammen
Zürich[1]	3 490	1 627	5 117	3 981	1 011	4 992	7 471	2 638	10 109
Bern	734	77	811	588	43	631	1 322	120	1 442
Luzern	437	48	485	350	35	385	787	83	870
Uri	92	7	99	76	1	77	168	8	176
Schwyz	190	32	222	181	29	210	371	61	432
Obwalden	70	8	78	28	1	29	98	9	107
Nidwalden	51	11	62	33	4	37	84	15	99
Glarus	104	16	120	88	8	96	192	24	216
Zug	120	25	145	127	19	146	247	44	291
Freiburg	122	58	180	75	18	93	197	76	273
Solothurn	225	24	249	198	16	214	423	40	463
Basel-Stadt	208	40	248	199	46	245	407	86	493
Basel-Land	150	17	167	129	12	141	279	29	308
Schaffhausen	168	22	190	129	28	157	297	50	347
Appenzell A. Rh.	78	3	81	70	5	75	148	8	156
Appenzell I. Rh.	15	2	17	14	–	14	29	2	31
St. Gallen	801	96	897	678	72	750	1 479	168	1 647
Graubünden	526	65	591	426	38	464	952	103	1 055
Aargau	760	207	967	809	134	943	1 569	341	1 910
Thurgau	383	36	419	354	39	393	737	75	812
Tessin	373	48	421	304	29	333	677	77	754
Waadt	234	60	294	236	38	274	470	98	568
Wallis	154	18	172	123	7	130	277	25	302
Neuenburg	61	9	70	74	8	82	135	17	152
Genf	107	30	137	150	22	172	257	52	309
Übr. Schweiz zus.[2]	6 163	959	7 122	5 439	652	6 091	11 602	1 611	13 213
Schweiz zus.	9 653	2 586	12 239	9 420	1 663	11 083	19 073	4 249	23 322
Deutschland	102	442	544	94	404	498	196	846	1 042
Frankreich	83	114	197	103	53	156	186	167	353
Italien	44	2 222	2 266	74	483	557	118	2 705	2 823
Liechtenstein	11	21	32	6	17	23	17	38	55
Österreich	10	144	154	16	100	116	26	244	270
Dänemark	7	28	35	7	33	40	14	61	75
Griechenland	11	69	80	12	66	78	23	135	158
Grossbritannien	120	114	234	216	75	291	336	189	525
Jugoslawien	4	808	812	2	111	113	6	919	925
Kanada	36	25	61	58	24	82	94	49	143
Niederlande	7	55	62	10	37	47	17	92	109
Schweden	6	13	19	6	40	46	12	53	65
Spanien	44	1 527	1 571	53	408	461	97	1 935	2 032
Türkei	5	68	73	3	66	69	8	134	142
USA	142	163	305	170	152	322	312	315	627
Übriges Ausland	398	657	1 055	320	382	702	718	1 039	1 757
Ausland zus.	1 030	6 470	7 500	1 150	2 451	3 601	2 180	8 921	11 101
Unbekannt	101	5	106	58	–	58	159	5	164
Im ganzen	10 784	9 061	19 845	10 628	4 114	14 742	21 412	13 175	34 587

[1] Ohne Stadt Zürich [2] Alle Kantone ohne Kt. Zürich

Weggezogene Personen nach Wanderziel, Geschlecht und Heimat 1975

Wanderziel Kantone, Staaten	Männliches Geschlecht Schweizer	Ausländer	zusammen	Weibliches Geschlecht Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen	Beide Geschlechter Schweizer	Ausländer	zusammen
Zürich[1]	5 172	1 573	6 745	5 492	1 097	6 589	10 664	2 670	13 334
Bern	593	69	662	518	41	559	1 111	110	1 221
Luzern	315	22	337	253	13	266	568	35	603
Uri	43	1	44	32	–	32	75	1	76
Schwyz	216	18	234	200	14	214	416	32	448
Obwalden	31	3	34	27	–	27	58	3	61
Nidwalden	33	1	34	22	–	22	55	1	56
Glarus	82	4	86	62	2	64	144	6	150
Zug	94	11	105	97	15	112	191	26	217
Freiburg	98	18	116	65	6	71	163	24	187
Solothurn	146	19	165	117	10	127	263	29	292
Basel-Stadt	191	35	226	135	27	162	326	62	388
Basel-Land	152	15	167	121	12	133	273	27	300
Schaffhausen	118	7	125	120	9	129	238	16	254
Appenzell A.Rh.	101	8	109	74	5	79	175	13	188
Appenzell I.Rh.	17	2	19	13	–	13	30	2	32
St.Gallen	582	64	646	499	39	538	1 081	103	1 184
Graubünden	454	25	479	373	27	400	827	52	879
Aargau	703	127	830	738	101	839	1 441	228	1 669
Thurgau	307	19	326	334	24	358	641	43	684
Tessin	390	76	466	333	58	391	723	134	857
Waadt	219	24	243	246	43	289	465	67	532
Wallis	121	8	129	99	7	106	220	15	235
Neuenburg	49	14	63	48	3	51	97	17	114
Genf	156	37	193	167	35	202	323	72	395
Übr.Schweiz zus.[2]	5 211	627	5 838	4 693	491	5 184	9 904	1 118	11 022
Schweiz zus.	10 383	2 200	12 583	10 185	1 588	11 773	20 568	3 788	24 356
Deutschland	93	479	572	122	387	509	215	866	1 081
Frankreich	73	118	191	97	100	197	170	218	388
Italien	30	3 380	3 410	89	1 369	1 458	119	4 749	4 868
Liechtenstein	15	19	34	12	5	17	27	24	51
Österreich	17	199	216	27	126	153	44	325	369
Dänemark	3	30	33	4	58	62	7	88	95
Griechenland	10	183	193	18	120	138	28	303	331
Grossbritannien	99	149	248	233	110	343	332	259	591
Jugoslawien	6	844	850	8	189	197	14	1 033	1 047
Kanada	67	28	95	72	28	100	139	56	195
Niederlande	16	89	105	18	65	83	34	154	188
Schweden	13	47	60	9	62	71	22	109	131
Spanien	51	2 235	2 286	61	937	998	112	3 172	3 284
Türkei	6	143	149	3	81	84	9	224	233
USA	136	180	316	137	161	298	273	341	614
Übriges Ausland	441	840	1 281	384	400	784	825	1 240	2 065
Ausland zus.	1 076	8 963	10 039	1 294	4 198	5 492	2 370	13 161	15 531
Unbekannt	71	34	105	77	12	89	148	46	194
Im ganzen	11 530	11 197	22 727	11 556	5 798	17 354	23 086	16 995	40 081

[1] Ohne Stadt Zürich [2] Alle Kantone ohne Kt. Zürich

Mehrzugezogene Personen nach Herkunftsort bzw. Wanderziel, Geschlecht und Heimat 1975

Herkunftsort bzw. Wanderziel Kantone, Staaten	Männliches Geschlecht Schweizer	Ausländer	zusammen	Weibliches Geschlecht Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen	Beide Geschlechter Schweizer	Ausländer	zusammen
Zürich[1]	–1682	54	–1628	–1511	– 86	–1597	–3193	– 32	–3225
Bern	141	8	149	70	2	72	211	10	221
Luzern	122	26	148	97	22	119	219	48	267
Uri	49	6	55	44	1	45	93	7	100
Schwyz	– 26	14	– 12	– 19	15	– 4	– 45	29	– 16
Obwalden	39	5	44	1	1	2	40	6	46
Nidwalden	18	10	28	11	4	15	29	14	43
Glarus	22	12	34	26	6	32	48	18	66
Zug	26	14	40	30	4	34	56	18	74
Freiburg	24	40	64	10	12	22	34	52	86
Solothurn	79	5	84	81	6	87	160	11	171
Basel-Stadt	17	5	22	64	19	83	81	24	105
Basel-Land	– 2	2	–	8	–	8	6	2	8
Schaffhausen	50	15	65	9	19	28	59	34	93
Appenzell A. Rh.	– 23	– 5	– 28	– 4	–	– 4	– 27	– 5	– 32
Appenzell I. Rh.	– 2	–	– 2	1	–	1	– 1	–	– 1
St. Gallen	219	32	251	179	33	212	398	65	463
Graubünden	72	40	112	53	11	64	125	51	176
Aargau	57	80	137	71	33	104	128	113	241
Thurgau	76	17	93	20	15	35	96	32	128
Tessin	– 17	– 28	– 45	– 29	– 29	– 58	– 46	– 57	– 103
Waadt	15	36	51	– 10	– 5	– 15	5	31	36
Wallis	33	10	43	24	–	24	57	10	67
Neuenburg	12	– 5	7	26	5	31	38	–	38
Genf	– 49	– 7	– 56	– 17	– 13	– 30	– 66	– 20	– 86
Übr. Schweiz zus.[2]	952	332	1284	746	161	907	1698	493	2191
Schweiz zus.	– 730	386	– 344	– 765	75	– 690	–1495	461	–1034
Deutschland	9	– 37	– 28	– 28	17	– 11	– 19	– 20	– 39
Frankreich	10	– 4	6	6	– 47	– 41	16	– 51	– 35
Italien	14	–1158	–1144	– 15	– 886	– 901	– 1	–2044	–2045
Liechtenstein	– 4	2	– 2	– 6	12	6	– 10	14	4
Österreich	– 7	– 55	– 62	– 11	– 26	– 37	– 18	– 81	– 99
Dänemark	4	– 2	2	3	– 25	– 22	7	– 27	– 20
Griechenland	1	– 114	– 113	– 6	– 54	– 60	– 5	– 168	– 173
Grossbritannien	21	– 35	– 14	– 17	– 35	– 52	4	– 70	– 66
Jugoslawien	– 2	– 36	– 38	– 6	– 78	– 84	– 8	– 114	– 122
Kanada	– 31	– 3	– 34	– 14	– 4	– 18	– 45	– 7	– 52
Niederlande	– 9	– 34	– 43	– 8	– 28	– 36	– 17	– 62	– 79
Schweden	– 7	– 34	– 41	– 3	– 22	– 25	– 10	– 56	– 66
Spanien	– 7	– 708	– 715	– 8	– 529	– 537	– 15	–1237	–1252
Türkei	– 1	– 75	– 76	–	– 15	– 15	– 1	– 90	– 91
USA	6	– 17	– 11	33	– 9	24	39	– 26	13
Übriges Ausland	– 43	– 183	– 226	– 64	– 18	– 82	– 107	– 201	– 308
Ausland zus.	– 46	–2493	–2539	– 144	–1747	–1891	– 190	–4240	–4430
Unbekannt	30	– 29	1	– 19	– 12	– 31	11	– 41	– 30
Im ganzen	– 746	–2136	–2882	– 928	–1684	–2612	–1674	–3820	–5494

[1] Ohne Stadt Zürich [2] Alle Kantone ohne Kt. Zürich

Zu- und weggezogene Personen nach Stadtquartieren 1975

Stadtquartiere	Zugezogene Personen von auswärts	von andern Quartieren	aus dem gleichen Quartier	zusammen	Weggezogene Personen nach auswärts	nach andern Quartieren	nach dem gleichen Quartier	zusammen	Mehrzugezogene von auswärts	von andern Quartieren	zusammen
Kreis 1											
Rathaus	822	677	164	1 663	755	781	164	1 700	67	–104	– 37
Hochschulen	292	208	9	509	226	295	9	530	66	– 87	– 21
Lindenhof	340	226	33	599	294	399	33	726	46	–173	–127
City	314	231	16	561	299	319	16	634	15	– 88	– 73
Kreis 2											
Wollishofen	1 160	935	434	2 529	1 385	882	434	2 701	–225	53	–172
Leimbach	200	195	54	449	208	112	54	374	– 8	83	75
Enge	1 185	971	258	2 414	1 327	1 061	258	2 646	–142	– 90	–232
Kreis 3											
Alt-Wiedikon	1 643	1 511	322	3 476	1 909	1 427	322	3 658	–266	84	–182
Friesenberg	613	570	241	1 424	753	603	241	1 597	–140	– 33	–173
Sihlfeld	1 808	2 212	704	4 724	2 147	2 211	704	5 062	–339	1	–338
Kreis 4											
Werd	520	614	102	1 236	582	661	102	1 345	– 62	– 47	–109
Langstrasse	2 234	2 257	823	5 314	2 593	2 317	823	5 733	–359	– 60	–419
Hard	881	1 011	265	2 157	1 135	1 173	265	2 573	–254	–162	–416
Kreis 5											
Gewerbeschule	1 451	1 486	518	3 455	1 765	1 456	518	3 739	–314	30	–284
Escher Wyss	287	192	31	510	289	303	31	623	– 2	–111	–113
Kreis 6											
Unterstrass	1 980	1 714	756	4 450	2 221	1 992	756	4 969	–241	–278	–519
Oberstrass	1 339	977	246	2 562	1 418	1 175	246	2 839	– 79	–198	–277
Kreis 7											
Fluntern	1 229	726	190	2 145	1 161	940	190	2 291	68	–214	–146
Hottingen	1 724	1 048	438	3 210	1 716	1 240	438	3 394	8	–192	–184
Hirslanden	696	701	137	1 534	751	715	137	1 603	– 55	– 14	– 69
Witikon	468	389	164	1 021	644	282	164	1 090	–176	107	– 69
Kreis 8											
Seefeld	803	783	200	1 786	927	763	200	1 890	–124	20	–104
Mühlebach	775	741	102	1 618	823	701	102	1 626	– 48	40	– 8
Weinegg	721	424	128	1 273	699	515	128	1 342	22	– 91	– 69
Kreis 9											
Albisrieden	726	946	362	2 034	1 110	843	362	2 315	–384	103	–281
Altstetten	1 871	1 601	858	4 330	2 374	1 402	858	4 634	–503	199	–304
Kreis 10											
Höngg	1 024	1 226	466	2 716	1 165	694	466	2 325	–141	532	391
Wipkingen	1 588	1 619	579	3 786	1 910	1 528	579	4 017	–322	91	–231
Kreis 11											
Affoltern	1 231	1 018	548	2 797	1 493	832	548	2 873	–262	186	– 76
Oerlikon	1 531	1 456	515	3 502	2 003	1 371	515	3 889	–472	85	–387
Seebach	1 501	1 127	661	3 289	1 790	967	661	3 418	–289	160	–129
Kreis 12											
Saatlen	470	548	175	1 193	483	495	175	1 153	– 13	53	40
Schwamend.-Mitte	651	869	342	1 862	916	806	342	2 064	–265	63	–202
Hirzenbach	509	639	232	1 380	810	587	232	1 629	–301	52	–249
Ganze Stadt	34 587	31 848	11 073	77 508	40 081	31 848	11 073	83 002	–5494		–5494

Zu- und weggezogene Personen nach Berufszugehörigkeit und Familienstellung seit 1931

Jahre[1] Geschlecht	Berufstätige Personen			Nichtberufstätige Personen						Personen im ganzen
	Familienvorstände	Einzelpersonen[2]	zusammen	Familienvorstände	Familienangehörige	Einzelpersonen unter 15 Jahren	Einzelpersonen in Berufsvorber.[3]	Einzelpersonen übrige	Nichtberufstätige zus.	
Zugezogene Personen										
1931/33	2187	25 539	27 726	660	4681	1158	2663	3232	12 394	40 120
1934/40	1883	21 381	23 264	730	4014	1043	2253	4226	12 266	35 530
1941/50	1582	22 016	23 598	500	3200	1416	2759	3468	11 343	34 941
1951/60	2182	33 423	35 605	404	3806	1159	2548	2880	10 797	46 402
1961/70	2502	38 744	41 246	316	3436	1224	3544	1916	10 436	51 682
1969	2651	36 433	39 084	326	3757	1226	3885	1756	10 950	50 034
1970	2261	33 692	35 953	361	3485	1222	3797	1836	10 701	46 654
1971	2038	33 701	35 739	315	2945	1239	3807	1707	10 013	45 752
1972	2051	33 522	35 573	330	3081	1150	3946	1745	10 252	45 825
1973	1920	30 900	32 820	357	3059	1241	3944	1850	10 451	43 271
1974	2047	30 914	32 961	337	3076	1109	4110	1769	10 401	43 362
1975	1971	22 589	24 560	337	3055	887	4006	1742	10 027	34 587
Männlich	1901	13 418	15 319	170	914	429	2619	394	4 526	19 845
Weiblich	70	9 171	9 241	167	2141	458	1387	1348	5 501	14 742
Weggezogene Personen										
1931/33	2254	22 034	24 288	415	4444	1313	2947	2205	11 324	35 612
1934/40	1890	19 119	21 009	603	4011	1176	2120	4113	12 023	33 032
1941/50	1717	18 273	19 990	398	3503	1622	2475	3641	11 639	31 629
1951/60	2889	28 298	31 187	308	5096	1440	2202	3161	12 207	43 394
1961/70	4111	36 770	40 881	310	5890	1435	3035	2822	13 492	54 373
1969	4190	37 253	41 443	334	5922	1319	3225	2477	13 277	54 720
1970	4244	35 638	39 882	364	5931	1313	3461	2441	13 510	53 392
1971	3876	34 674	38 550	338	5456	1099	3330	2216	12 439	50 989
1972	3756	33 617	37 373	344	5467	1082	3499	2019	12 411	49 784
1973	3774	31 964	35 738	380	5515	1018	3441	2249	12 603	48 341
1974	3510	32 046	35 556	342	5027	1031	3619	2065	12 084	47 640
1975	3191	25 117	28 308	430	4643	1033	3615	2052	11 773	40 081
Männlich	2982	14 465	17 447	247	1549	555	2429	500	5 280	22 727
Weiblich	209	10 652	10 861	183	3094	478	1186	1552	6 493	17 354
Mehrzugezogene Personen										
1931/33	– 67	3 505	3 438	245	237	–155	–284	1027	1 070	4 508
1934/40	– 7	2 262	2 255	127	3	–133	133	113	243	2 498
1941/50	– 135	3 743	3 608	102	–303	–206	284	– 173	– 296	3 312
1951/60	– 707	5 125	4 418	96	–1290	–281	346	– 281	–1 410	3 008
1961/70	–1609	1 974	365	6	–2454	–211	509	– 906	–3 056	–2 691
1969	–1539	– 820	– 2359	– 8	–2165	– 93	660	– 721	–2 327	–4 686
1970	–1983	–1 946	–3 929	– 3	–2446	– 91	336	– 605	–2 809	–6 738
1971	–1838	– 973	–2 811	–23	–2511	140	477	– 509	–2 426	–5 237
1972	–1705	– 95	–1 800	–14	–2386	68	447	– 274	–2 159	–3 959
1973	–1854	–1 064	–2 918	–23	–2456	223	503	– 399	–2 152	–5 070
1974	–1463	–1 132	–2 595	– 5	–1951	78	491	– 296	–1 683	–4 278
1975	–1220	–2 528	–3 748	–93	–1588	–146	391	– 310	–1 746	–5 494
Männlich	–1081	–1 047	–2 128	–77	– 635	–126	190	– 106	– 754	–2 882
Weiblich	– 139	–1 481	–1 620	–16	– 953	– 20	201	– 204	– 992	–2 612

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich berufstätige Familienangehörige [3] Schüler von 15 u.m. Jahren und Studenten

Zu- und weggezogene Berufstätige nach Geschlecht und Berufsstellung seit 1921

Jahre[1]	Männliche Berufstätige				Weibliche Berufstätige				Berufstätige im ganzen
	Selbständige	Angestellte	Arbeiter	zusammen	Selbständige	Angestellte	Arbeiterinnen	zusammen	
	Zugezogene Personen								
1921/30	911	3399	10 826	15 136	192	1669	10 176	12 037	27 173
1931/33	1188	3463	9 686	14 337	269	1803	11 317	13 389	27 726
1934/40	994	3621	6 098	10 713	260	2210	10 081	12 551	23 264
1941/50	699	3332	7 111	11 142	203	2571	9 682	12 456	23 598
1951/60	774	4902	13 255	18 931	201	4409	12 064	16 674	35 605
1961/70	706	5128	19 051	24 885	201	5880	10 280	16 361	41 246
1969	753	5445	17 834	24 032	207	6042	8 803	15 052	39 084
1970	707	5249	16 341	22 297	204	5721	7 731	13 656	35 953
1971	741	4819	17 223	22 783	226	5498	7 232	12 956	35 739
1972	830	4649	17 477	22 956	219	5352	7 046	12 617	35 573
1973	634	4515	16 288	21 437	179	5237	5 967	11 383	32 820
1974	717	4570	16 260	21 547	220	5193	6 001	11 414	32 961
1975	856	4205	10 258	15 319	224	4546	4 471	9 241	24 560
	Weggezogene Personen								
1921/30	782	3064	9 253	13 099	159	1498	8 942	10 599	23 698
1931/33	847	3227	8 738	12 812	220	1493	9 763	11 476	24 288
1934/40	779	3398	5 363	9 540	219	1972	9 278	11 469	21 009
1941/50	631	2940	5 883	9 454	195	2091	8 250	10 536	19 990
1951/60	810	4737	11 196	16 743	200	3682	10 562	14 444	31 187
1961/70	839	5607	18 859	25 305	226	5536	9 814	15 576	40 881
1969	884	5811	20 329	27 024	249	5510	8 660	14 419	41 443
1970	933	5956	18 459	25 348	268	6027	8 239	14 534	39 882
1971	939	5788	18 440	25 167	257	6058	7 068	13 383	38 550
1972	756	6210	17 473	24 439	191	6133	6 610	12 934	37 373
1973	748	5825	16 567	23 140	227	6128	6 243	12 598	35 738
1974	766	5754	16 819	23 339	213	5863	6 141	12 217	35 556
1975	674	4945	11 828	17 447	213	5112	5 536	10 861	28 308
	Mehrzugezogene Personen								
1921/30	129	335	1 573	2 037	33	171	1 234	1 438	3 475
1931/33	341	236	948	1 525	49	310	1 554	1 913	3 438
1934/40	215	223	735	1 173	41	238	803	1 082	2 255
1941/50	68	392	1 228	1 688	8	480	1 432	1 920	3 608
1951/60	– 36	165	2 059	2 188	1	727	1 502	2 230	4 418
1961/70	–133	–479	192	– 420	–25	344	466	785	365
1969	–131	–366	–2 495	–2 992	–42	532	143	633	–2 359
1970	–226	–707	–2 118	–3 051	–64	–306	– 508	– 878	–3 929
1971	–198	–969	–1 217	–2 384	–31	–560	164	– 427	–2 811
1972	74	–1561	4	–1 483	28	–781	436	– 317	–1 800
1973	–114	–1310	– 279	–1 703	–48	–891	– 276	–1 215	–2 918
1974	– 49	–1184	– 559	–1 792	7	–670	– 140	– 803	–2 595
1975	182	– 740	–1 570	–2 128	11	–566	–1 065	–1 620	–3 748

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Zu- und weggezogene Männer nach Berufsstellung, Erwerbszweig und Heimat 1975

Berufsstellung Erwerbszweig	Zugezogene Männer Schweizer	Ausländer	zusammen	Weggezogene Männer Schweizer	Ausländer	zusammen	Mehrzugezogene Männer
Selbständige							
Handel, Bank, Versicherung	202	49	251	177	39	216	35
Übrige	502	103	605	370	88	458	147
Selbständige zusammen	704	152	856	547	127	674	182
Angestellte							
Private kaufmännische	1 879	299	2 178	2 205	422	2 627	– 449
Private technische	848	189	1 037	1 062	246	1 308	– 271
Künstlerische[1]	68	116	184	58	108	166	18
Öffentliche	604	202	806	618	226	844	– 38
Angestellte zusammen	3 399	806	4 205	3 943	1 002	4 945	– 740
Arbeiter							
Urproduktion	83	421	504	76	471	547	– 43
Nahrungs-, Genussmittel	183	76	259	169	76	245	14
Bekleidung, Reinigung, Textilind.	50	45	95	55	78	133	– 38
Metalle, Maschinen, Apparate	1 139	606	1 745	1 337	935	2 272	– 527
Baugewerbe	285	3 802	4 087	358	3 683	4 041	46
Holzbearbeitung	73	28	101	75	57	132	– 31
Graphisches Gewerbe	177	20	197	235	53	288	– 91
Gastgewerbe, Anstalten	738	932	1 670	648	1 224	1 872	– 202
Verkehr	453	81	534	415	148	563	– 29
Gesundheits-, Krankenpflege	92	51	143	85	73	158	– 15
Übrige	457	466	923	456	1 121	1 577	– 654
Arbeiter zusammen	3 730	6 528	10 258	3 909	7 919	11 828	–1 570
Im ganzen	7 833	7 486	15 319	8 399	9 048	17 447	–2 128

[1]Private und öffentliche

Zu- und weggezogene Frauen nach Berufsstellung, Erwerbszweig und Heimat 1975

Berufsstellung Erwerbszweig	Zugezogene Frauen Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen	Weggezogene Frauen Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen	Mehrzugezogene Frauen
Selbständige							
Geschäftsinhaberinnen	20	2	22	25	1	26	– 4
Übrige	167	35	202	147	40	187	15
Selbständige zusammen	187	37	224	172	41	213	11
Angestellte							
Private kaufm., technische	3 240	374	3 614	3 688	574	4 262	– 648
Künstlerische[1]	60	98	158	34	92	126	32
Öffentliche	694	80	774	636	88	724	50
Angestellte zusammen	3 994	552	4 546	4 358	754	5 112	– 566
Arbeiterinnen							
Bekleidung, Reinigung, Textilind.	262	160	422	293	417	710	– 288
Gastgewerbe, Anstalten	741	489	1 230	666	799	1 465	– 235
Gesundheits-, Krankenpflege	1 338	368	1 706	1 274	462	1 736	– 30
Private Dienstleistungen	234	206	440	222	359	581	– 141
Übrige	373	300	673	418	626	1 044	– 371
Arbeiterinnen zusammen	2 948	1 523	4 471	2 873	2 663	5 536	–1 065
Im ganzen	7 129	2 112	9 241	7 403	3 458	10 861	–1 620

[1] Private und öffentliche

Weggezogene Personen nach Aufenthaltsdauer, Heimat und Geschlecht 1975

Aufenthaltsdauer in vollendeten Monaten bzw. Jahren	Schweizer männlich	Schweizer weiblich	Schweizer zusammen	Ausländer männlich	Ausländer weiblich	Ausländer zusammen	Weggezogene im ganzen männlich	Weggezogene im ganzen weiblich	Weggezogene im ganzen zusammen
unter 1 Monat	17	14	31	10	12	22	27	26	53
1 Monat	124	106	230	137	65	202	261	171	432
2 Monate	221	231	452	296	142	438	517	373	890
3 Monate	279	292	571	399	158	557	678	450	1 128
4 Monate	336	290	626	428	155	583	764	445	1 209
5 Monate	290	336	626	369	134	503	659	470	1 129
6 Monate	339	301	640	465	130	595	804	431	1 235
7 Monate	274	233	507	601	158	759	875	391	1 266
8 Monate	274	251	525	1 127	188	1 315	1 401	439	1 840
9 Monate	248	205	453	858	158	1 016	1 106	363	1 469
10 Monate	234	199	433	976	149	1 125	1 210	348	1 558
11 Monate	282	320	602	728	230	958	1 010	550	1 560
unter 1 Jahr zusammen	2 918	2 778	5 696	6 394	1 679	8 073	9 312	4 457	13 769
1 Jahr	1 110	1 103	2 213	920	818	1 738	2 030	1 921	3 951
2 Jahre	1 516	1 372	2 888	919	798	1 717	2 435	2 170	4 605
3– 5 Jahre	1 960	1 963	3 923	1 338	1 161	2 499	3 298	3 124	6 422
6–10 Jahre	1 187	1 116	2 303	1 083	874	1 957	2 270	1 990	4 260
11–15 Jahre	477	515	992	390	289	679	867	804	1 671
16 u. m. Jahre	2 362	2 709	5 071	153	179	332	2 515	2 888	5 403
Zusammen	11 530	11 556	23 086	11 197	5 798	16 995	22 727	17 354	40 081
Davon seit Geburt in Zürich	1 980	2 043	4 023	650	635	1 285	2 630	2 678	5 308
Mittlere Aufenthaltsdauer in Jahren u. Mon.	8.5	9.6	8.11	2.9	4.3	3.3	5.7	7.9	6.6

Weggezogene Personen nach Aufenthaltsdauer und Heimat 1975

Heimat	Aufenthaltsdauer in vollendeten Jahren: unter 1	1	2	3–5	6–10	11–15	16 u. m.	Zusammen	Mittlere Aufenthaltsdauer in Jahren und in Monaten
Stadt Zürich	657	225	323	600	460	271	2 555	5 091	16.7
Übriger Kanton	683	282	351	458	257	123	539	2 693	8.5
Übrige Schweiz	4 356	1 706	2 214	2 865	1 586	598	1 977	15 302	6.6
Schweiz zusammen	5 696	2 213	2 888	3 923	2 303	992	5 071	23 086	8.11
Deutschland	545	166	185	221	167	77	63	1 424	4.1
Frankreich	118	52	30	31	21	2	8	262	2.10
Italien	2 504	408	505	902	956	409	189	5 873	4.3
Österreich	231	60	58	94	68	41	30	582	4.5
Übriges Ausland	4 675	1 052	939	1 251	745	150	42	8 854	2.4
Ausland zusammen	8 073	1 738	1 717	2 499	1 957	679	332	16 995	3.3
Zusammen	13 769	3 951	4 605	6 422	4 260	1 671	5 403	40 081	6.6

Weggezogene Personen n. Aufenthaltsdauer, Berufszugehörigkeit u. Familienstellung 1975

Berufsstellung Familienstellung	Aufenthaltsdauer in vollendeten Jahren unter 1	1–5	6–10	11 u.m.	Zusammen	Mittlere Aufenthaltsdauer in Jahren und Monaten Schweizer	Ausländer	zusammen
Berufstätige								
Familienvorstände	276	1 166	728	1 021	3 191	13. 9	6. 7	10. 6
Familienangehörige	133	677	369	338	1 517	11. 3	6. 0	8. 7
Einzelpersonen	10 404	8 317	1 729	3 150	23 600	7. 4	2. 5	5. 2
Berufstätige zusammen	10 813	10 160	2 826	4 509	28 308	8. 3	3. 1	6. 0
Nichtberufstätige								
Familienvorstände	97	172	80	81	430	10. 4	4. 5	7. 5
Familienangehörige	927	2 041	802	873	4 643	10. 0	3.10	7. 3
Einzelpersonen unter 15 Jahren	309	498	167	59	1 033	4. 9	3. 2	3. 8
Einzelpers. in Berufsvorbereitung	1 285	1 764	211	355	3 615	5.10	2. 3	4.10
Übrige Einzelpersonen	338	343	174	1 197	2 052	19.11	5. 9	16. 8
Nichtberufstätige zusammen	2 956	4 818	1 434	2 565	11 773	10. 6	3. 7	7.10
Im ganzen	13 769	14 978	4 260	7 074	40 081	8.11	3. 3	6. 6

Weggezogene Berufstätige nach Aufenthaltsdauer, Berufsstellung und Erwerbszweig 1975

Berufszugehörigkeit Erwerbszweig	Aufenthaltsdauer in vollendeten Jahren unter 1	1–5	6–10	11 u.m.	Zusammen	Mittlere Aufenthaltsdauer in Jahren und Monaten Schweizer	Ausländer	zusammen
Selbständige								
Handel, Bank, Versicherung	42	86	37	77	242	11.10	4. 1	10. 6
Übrige	169	247	82	147	645	8.11	3.10	7.11
Selbständige zusammen	211	333	119	224	887	9. 9	3.11	8. 7
Angestellte								
Private kaufmännische	1 692	2 765	681	1 547	6 685	8. 9	4. 2	8. 0
Private technische	373	543	193	403	1 512	10. 1	4. 8	9. 1
Künstlerische[1]	173	83	11	25	292	8. 5	1. 5	3. 7
Öffentliche	377	739	167	285	1 568	8. 1	3. 0	7. 1
Angestellte zusammen	2 615	4 130	1 052	2 260	10 057	8.10	3. 8	7.11
Arbeiter								
Urproduktion	459	107	15	19	600	4.10	1. 0	1. 9
Nahrungs-, Genussmittel	105	116	14	36	271	5. 6	3. 9	4.11
Bekleidung, Reinigung, Textilind.	122	309	194	218	843	11. 0	7. 2	8.11
Metalle, Maschinen, Apparate	684	780	289	560	2 313	10. 4	5. 1	8. 2
Baugewerbe	3 275	491	142	161	4 069	10. 7	1. 2	2. 1
Holzbearbeitung	31	35	25	45	136	12. 1	6. 8	9.10
Graphisches Gewerbe	82	132	29	118	361	11. 3	6. 3	10. 6
Gastgewerbe, Anstalten	1 601	1 256	297	183	3 337	3. 7	2.11	3. 2
Verkehr	155	253	86	101	595	7. 2	5. 6	6. 9
Gesundheits-, Krankenpflege	534	1 057	128	175	1 894	5. 9	2. 5	4.10
Private Dienstleistungen	250	270	45	61	626	4. 7	3. 9	4. 2
Übrige	689	891	391	348	2 319	8. 3	4. 9	5. 9
Arbeiter zusammen	7 987	5 697	1 655	2 025	17 364	7. 5	3. 0	4. 9
Im ganzen	10 813	10 160	2 826	4 509	28 308	8. 3	3. 1	6. 0

[1] Private und öffentliche

Zu- und weggezogene Familien nach der Heimat seit 1901

Jahre[1] Monate	Zugezogene Familien Schweizer	Ausländer	zusammen	Weggezogene Familien Schweizer	Ausländer	zusammen	Mehrzugezogene Familien Schweizer	Ausländer	zusammen
1901/10	1152	1173	2325	1166	1201	2367	– 14	– 28	– 42
1911/20	1453	1380	2833	1285	1523	2808	168	–143	25
1921/30	1877	433	2310	1612	513	2125	265	– 80	185
1931/33	2277	570	2847	2111	558	2669	166	12	178
1934/40	1940	673	2613	1781	712	2493	159	– 39	120
1941/50	1682	400	2082	1691	424	2115	– 9	– 24	– 33
1951/60	1935	650	2585	2504	693	3197	– 569	– 43	– 612
1961/70	1515	1302	2817	2628	1794	4422	–1113	–492	–1605
1947	1686	613	2299	1749	480	2229	– 63	133	70
1948	1646	686	2332	1750	664	2414	– 104	22	– 82
1949	1647	489	2136	1628	637	2265	19	–148	– 129
1950	1725	466	2191	1931	604	2535	– 206	–138	– 344
1951	1908	494	2402	2199	469	2668	– 291	25	– 266
1952	2219	615	2834	2088	602	2690	131	13	144
1953	2040	528	2568	2152	570	2722	– 112	– 42	– 154
1954	2038	471	2509	2440	545	2985	– 402	– 74	– 476
1955	2028	502	2530	2721	565	3286	– 693	– 63	– 756
1956	1815	624	2439	2911	680	3591	–1096	– 56	–1152
1957	1839	941	2780	2607	795	3402	– 768	146	– 622
1958	1995	760	2755	2360	814	3174	– 365	– 54	– 419
1959	1798	652	2450	2597	836	3433	– 799	–184	– 983
1960	1674	912	2586	2970	1051	4021	–1296	–139	–1435
1961	1484	1143	2627	3183	1300	4483	–1699	–157	–1856
1962	1472	1412	2884	2809	1622	4431	–1337	–210	–1547
1963	1400	1449	2849	2651	1905	4556	–1251	–456	–1707
1964	1478	1569	3047	2618	1859	4477	–1140	–290	–1430
1965	1577	1248	2825	2382	1788	4170	– 805	–540	–1345
1966	1527	1180	2707	2448	1694	4142	– 921	–514	–1435
1967	1598	1113	2711	2575	1908	4483	– 977	–795	–1772
1968	1542	1381	2923	2474	1868	4342	– 932	–487	–1419
1969	1608	1369	2977	2491	2033	4524	– 883	–664	–1547
1970	1463	1159	2622	2642	1966	4608	–1179	–807	–1986
1971	1326	1027	2353	2561	1653	4214	–1235	–626	–1861
1972	1318	1063	2381	2662	1438	4100	–1344	–375	–1719
1973	1266	1011	2277	2664	1490	4154	–1398	–479	–1877
1974	1328	1056	2384	2350	1502	3852	–1022	–446	–1468
1975	1410	898	2308	1945	1676	3621	– 535	–778	–1313
Januar	106	117	223	132	119	251	– 26	– 2	– 28
Februar	73	97	170	116	94	210	– 43	3	– 40
März	94	62	156	194	85	279	– 100	– 23	– 123
April	225	125	350	252	186	438	– 27	– 61	– 88
Mai	100	57	157	143	110	253	– 43	– 53	– 96
Juni	87	74	161	148	171	319	– 61	– 97	– 158
Juli	140	57	197	175	175	350	– 35	–118	– 153
August	88	58	146	113	91	204	– 25	– 33	– 58
September	124	65	189	207	203	410	– 83	–138	– 221
Oktober	145	82	227	183	144	327	– 38	– 62	– 100
November	90	47	137	115	88	203	– 25	– 41	– 66
Dezember	138	57	195	167	210	377	– 29	–153	– 182

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Zu- und weggezogene Familien nach Herkunftsort und Wanderziel seit 1934

Jahre Heimat	Agglom.-gemeinden[1]	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutsch-land	Frank-reich	Italien	Öster-reich	Übriges Ausland	Ausland zus.	Familien im ganzen[2]
				Zugezogene Familien							
1934/40	167	655	1100	1922	292	105	62	*	212	671	2613
1941/50	99	483	1057	1639	130	44	38	*	229	441	2082
1951/60	312	600	1033	1945	121	42	133	35	308	639	2585
1961/70	693	470	727	1890	90	25	306	22	483	926	2817
1968	848	400	723	1971	77	24	219	25	605	950	2923
1969	790	426	771	1987	84	24	202	14	665	989	2977
1970	741	411	671	1823	58	21	152	16	550	797	2622
1971	629	345	626	1600	58	22	115	21	536	752	2353
1972	741	279	608	1628	53	20	116	13	548	750	2381
1973	724	317	512	1553	55	13	121	15	512	716	2277
1974	766	321	588	1675	37	31	131	6	502	707	2384
1975	809	334	538	1681	34	19	103	7	460	623	2308
Schweizer	515	242	427	1184	11	12	5	1	193	222	1410
Ausländer	294	92	111	497	23	7	98	6	267	401	898
				Weggezogene Familien							
1934/40	166	565	1065	1796	179	97	58	*	325	659	2493
1941/50	128	506	1061	1695	90	47	44	*	234	415	2115
1951/60	493	871	1152	2516	117	36	174	40	311	678	3197
1961/70	1196	909	1006	3111	112	26	647	29	492	1306	4421
1968	1384	717	855	2956	74	23	707	15	559	1378	4342
1969	1381	834	891	3106	92	25	697	20	579	1413	4524
1970	1467	867	901	3235	105	30	570	23	636	1364	4608
1971	1397	874	839	3110	69	21	441	15	550	1096	4214
1972	1604	587	936	3127	49	28	351	17	510	955	4100
1973	1676	692	874	3242	57	19	319	13	500	908	4154
1974	1431	499	794	2724	43	23	411	11	633	1121	3852
1975	1051	438	669	2158	44	19	596	20	773	1452	3621
Schweizer	771	374	604	1749	16	9	4	3	157	189	1945
Ausländer	280	64	65	409	28	10	592	17	616	1263	1676
				Mehrzugezogene Familien							
1934/40	1	90	35	126	113	8	4	*	–113	12	120
1941/50	– 29	– 23	– 4	– 56	40	– 3	– 6	*	– 5	26	– 33
1951/60	–181	–271	–119	– 571	4	6	– 41	– 5	– 3	– 39	– 612
1961/70	–503	–439	–279	–1221	– 22	– 1	–341	– 7	– 9	–380	–1604
1968	–536	–317	–132	– 985	3	1	–488	10	46	–428	–1419
1969	–591	–408	–120	–1119	– 8	– 1	–495	– 6	86	–424	–1547
1970	–726	–456	–230	–1412	– 47	– 9	–418	– 7	– 86	–567	–1986
1971	–768	–529	–213	–1510	– 11	1	–326	6	– 14	–344	–1861
1972	–863	–308	–328	–1499	4	– 8	–235	– 4	38	–205	–1719
1973	–952	–375	–362	–1689	– 2	– 6	–198	2	12	–192	–1877
1974	–665	–178	–206	–1049	– 6	8	–280	– 5	–131	–414	–1468
1975	–242	–104	–131	– 477	– 10	–	–493	–13	–313	–829	–1313
Schweizer	–256	–132	–177	– 565	– 5	3	1	– 2	36	33	– 535
Ausländer	14	28	46	88	– 5	– 3	–494	–11	–349	–862	– 778

[1] 1934 bis 1959 die Nachbargemeinden Adliswil, Dübendorf, Fällanden, Kilchberg, Oberengstringen, Opfikon, Regensdorf, Rümlang, Schlieren, Stallikon, Uitikon, Wallisellen, Zollikon; 1961 bis 1963 14 Agglomerationsgemeinden; 1964 bis 1970 39 Agglomerationsgemeinden; seit 1971 50 Agglomerationsgemeinden, siehe Grafik Seite 414 [2] Einschliesslich Familien mit unbekanntem Herkunftsort bzw. Wanderziel

Zu- und weggezogene Familien nach der Kinderzahl seit 1911

Jahre[1] Heimat	Zu- und weggezogene Familien mit ... Kindern[2] 0	1	2	3	4	5 u.m.	Familien im ganzen	Kinder im ganzen
	Zugezogene Familien							
1911/20	1027	903	499	223	100	81	2833	3437
1921/30	1031	712	357	136	46	28	2310	2176
1931/33	1341	860	416	149	51	30	2847	2512
1934/40	1333	757	361	108	35	19	2613	2047
1941/50	1023	627	301	97	25	9	2082	1669
1951/60	1317	704	399	121	32	12	2585	2057
1961/70	1561	710	384	121	31	10	2817	2020
1970	1364	668	425	125	29	11	2622	2067
1971	1257	627	344	88	28	9	2353	1737
1972	1250	595	397	106	27	6	2381	1847
1973	1111	632	385	123	21	5	2277	1882
1974	1200	654	389	115	23	3	2384	1889
1975	1180	585	404	108	25	6	2308	1849
Schweizer	722	345	263	60	17	3	1410	1135
Ausländer	458	240	141	48	8	3	898	714
	Weggezogene Familien							
1911/20	1013	911	498	215	97	74	2808	3366
1921/30	952	678	319	115	39	22	2125	1942
1931/33	1313	827	368	110	36	15	2669	2116
1934/40	1224	755	365	103	31	15	2493	2004
1941/50	955	665	351	111	26	7	2115	1844
1951/60	1432	950	577	182	44	12	3197	2891
1961/70	2078	1342	721	223	46	12	4422	3698
1970	2287	1273	793	204	39	12	4608	3691
1971	2038	1236	717	184	33	6	4214	3385
1972	1968	1167	749	174	32	10	4100	3368
1973	2008	1116	811	178	33	8	4154	3444
1974	1843	1099	723	162	19	6	3852	3138
1975	1697	1039	725	132	18	10	3621	3010
Schweizer	1060	435	365	69	12	4	1945	1441
Ausländer	637	604	360	63	6	6	1676	1569
	Mehrzugezogene Familien							
1911/20	14	– 8	1	8	3	7	25	71
1921/30	79	34	38	21	7	6	185	234
1931/33	28	33	48	39	15	15	178	396
1934/40	109	2	– 4	5	4	4	120	43
1941/50	68	– 38	– 50	– 14	– 1	2	– 33	– 175
1951/60	–115	–246	–178	– 61	–12	–	– 612	– 884
1961/70	–517	–632	–337	–102	–15	– 2	–1605	–1678
1970	–923	–605	–368	– 79	–10	– 1	–1986	–1624
1971	–781	–609	–373	– 96	– 5	3	–1861	–1648
1972	–718	–572	–352	– 68	– 5	– 4	–1719	–1521
1973	–897	–484	–426	– 55	–12	– 3	–1877	–1562
1974	–643	–445	–334	– 47	4	– 3	–1468	–1249
1975	–517	–454	–321	– 24	7	– 4	–1313	–1161
Schweizer	–338	– 90	–102	– 9	5	– 1	– 535	– 306
Ausländer	–179	–364	–219	– 15	2	– 3	– 778	– 855

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] unter 20 Jahre alt

Zu- und weggezogene Familien nach Berufszugehörigkeit des Vorstandes seit 1931

Jahre[1] Heimat	Selbständige Handel	Selbständige übrige	Selbständige zusammen	Angestellte	Arbeiter nach Erwerbszweigen Bau-, Holzgewerbe	Arbeiter nach Erwerbszweigen Metalle, Maschinen	Arbeiter nach Erwerbszweigen übrige	Arbeiter nach Erwerbszweigen zusammen	Nichtberufstätige	Familien im ganzen
Zugezogene Familien										
1931/33	252	254	506	695	290	222	474	986	660	2847
1934/40	180	243	423	782	131	191	356	678	730	2613
1941/50	120	155	275	720	85	199	303	587	500	2082
1951/60	120	180	300	920	150	313	498	961	404	2585
1961/70	81	186	267	802	153	390	889	1432	316	2817
1969	76	206	282	968	157	379	865	1401	326	2977
1970	73	186	259	842	141	292	727	1160	361	2622
1971	78	183	261	793	114	243	627	984	315	2353
1972	71	219	290	764	107	239	651	997	330	2381
1973	68	135	203	771	109	228	609	946	357	2277
1974	73	160	233	800	172	242	600	1014	337	2384
1975	94	213	307	774	181	224	485	890	337	2308
Schweizer	74	185	259	600	39	117	215	371	180	1410
Ausländer	20	28	48	174	142	107	270	519	157	898
Weggezogene Familien										
1931/33	178	222	400	802	284	238	530	1052	415	2669
1934/40	149	204	353	816	156	160	405	721	603	2493
1941/50	111	158	269	753	108	207	380	695	398	2115
1951/60	159	232	391	1241	179	389	688	1256	309	3197
1961/70	140	267	407	1424	224	604	1452	2280	311	4422
1969	125	280	405	1504	267	596	1418	2281	334	4524
1970	143	275	418	1445	235	666	1480	2381	364	4608
1971	124	312	436	1459	239	531	1211	1981	338	4214
1972	149	238	387	1605	215	498	1051	1764	344	4100
1973	146	212	358	1537	265	535	1079	1879	380	4154
1974	121	220	341	1436	251	439	1043	1733	342	3852
1975	107	159	266	1193	262	412	1058	1732	430	3621
Schweizer	87	142	229	978	78	177	268	523	215	1945
Ausländer	20	17	37	215	184	235	790	1209	215	1676
Mehrzugezogene Familien										
1931/33	74	32	106	–107	6	– 16	– 56	– 66	245	178
1934/40	31	39	70	– 34	– 25	31	– 49	– 43	127	120
1941/50	9	– 3	6	– 33	– 23	– 8	– 77	– 108	102	– 33
1951/60	–39	– 52	– 91	–321	– 29	– 76	–190	– 295	95	– 612
1961/70	–59	– 81	–140	–622	– 71	–214	–563	– 848	5	–1605
1969	–49	– 74	–123	–536	–110	–217	–553	– 880	– 8	–1547
1970	–70	– 89	–159	–603	– 94	–374	–753	–1221	– 3	–1986
1971	–46	–129	–175	–666	–125	–288	–584	– 997	–23	–1861
1972	–78	– 19	– 97	–841	–108	–259	–400	– 767	–14	–1719
1973	–78	– 77	–155	–766	–156	–307	–470	– 933	–23	–1877
1974	–48	– 60	–108	–636	– 79	–197	–443	– 719	– 5	–1468
1975	–13	54	41	–419	– 81	–188	–573	– 842	–93	–1313
Schweizer	–13	43	30	–378	– 39	– 60	– 53	– 152	–35	– 535
Ausländer	–	11	11	– 41	– 42	–128	–520	– 690	–58	– 778

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Innerhalb der Stadt umgezogene Personen und Familien nach der Heimat seit 1921

Jahre[1] Monate	Umgezogene Personen nach Familienstellung und Heimat: im Familienverband	Einzelpersonen	Schweizer	Ausländer	im ganzen	Umgezogene Familien nach Heimat[2]: Schweizer	Ausländer	im ganzen
1921/30	24 406	33 633	*	*	58 039	*	*	8 594
1931/33	34 814	41 484	61 372	14 926	76 298	10 800	1521	12 321
1934/40	41 525	45 117	74 026	12 616	86 642	12 641	1521	14 162
1941/50	24 032	42 123	57 990	8 165	66 155	7 706	707	8 413
1951/60	20 446	46 165	50 908	15 703	66 611	6 510	842	7 352
1961/70	15 751	36 486	32 572	19 665	52 237	3 732	2061	5 793
1944	23 643	40 723	58 509	5 857	64 366	7 816	581	8 397
1945	22 899	41 484	58 098	6 285	64 383	7 478	597	8 075
1946	20 694	41 861	55 978	6 577	62 555	6 631	586	7 217
1947	18 132	41 713	50 818	9 027	59 845	5 914	566	6 480
1948	20 522	42 352	51 913	10 961	62 874	6 397	680	7 077
1949	18 376	41 023	48 875	10 524	59 399	5 885	710	6 595
1950	22 839	40 903	54 107	9 635	63 742	7 322	655	7 977
1951	24 100	44 441	57 091	11 450	68 541	7 782	825	8 607
1952	23 117	45 963	56 675	12 405	69 080	7 643	711	8 354
1953	22 481	45 210	54 986	12 705	67 691	7 137	719	7 856
1954	22 538	46 998	56 460	13 076	69 536	7 493	597	8 090
1955	21 190	47 552	54 816	13 926	68 742	7 079	579	7 658
1956	17 457	46 651	48 321	15 787	64 108	5 784	650	6 434
1957	17 985	47 484	46 600	18 869	65 469	5 586	974	6 560
1958	18 098	46 664	45 437	19 325	64 762	5 470	1084	6 554
1959	19 044	44 927	45 225	18 746	63 971	5 688	1086	6 774
1960	18 445	45 762	43 471	20 736	64 207	5 436	1199	6 635
1961	16 543	42 833	37 727	21 649	59 376	4 652	1346	5 998
1962	14 498	42 083	33 568	23 013	56 581	3 759	1546	5 305
1963	14 486	39 691	31 849	22 328	54 177	3 582	1806	5 388
1964	15 281	36 603	31 708	20 176	51 884	3 758	1773	5 531
1965	16 165	35 195	32 200	19 160	51 360	3 812	2026	5 838
1966	16 092	34 230	32 636	17 686	50 322	3 745	2141	5 886
1967	15 558	32 668	30 862	17 364	48 226	3 471	2298	5 769
1968	16 719	34 116	32 812	18 023	50 835	3 703	2489	6 192
1969	16 651	34 062	31 830	18 883	50 713	3 547	2620	6 167
1970	15 520	33 375	30 532	18 363	48 895	3 289	2564	5 853
1971	14 341	31 733	28 918	17 156	46 074	2 940	2488	5 428
1972	14 920	31 641	29 668	16 893	46 561	3 139	2503	5 642
1973	15 807	31 243	29 748	17 302	47 050	3 256	2658	5 914
1974	14 904	30 283	28 795	16 392	45 187	3 006	2655	5 661
1975	13 512	29 409	28 766	14 155	42 921	2 765	2291	5 056
Januar	1 014	2 266	2 053	1 227	3 280	190	216	406
Februar	876	2 177	1 963	1 090	3 053	183	161	344
März	994	2 120	2 011	1 103	3 114	188	190	378
April	1 536	3 380	3 389	1 527	4 916	334	228	562
Mai	1 188	2 423	2 361	1 250	3 611	225	212	437
Juni	884	2 422	2 201	1 105	3 306	197	150	347
Juli	1 253	2 662	2 694	1 221	3 915	269	198	467
August	991	1 905	1 896	1 000	2 896	205	167	372
September	1 110	2 315	2 318	1 107	3 425	231	177	408
Oktober	1 572	3 147	3 266	1 453	4 719	339	244	583
November	1 161	2 446	2 537	1 070	3 607	238	170	408
Dezember	933	2 146	2 077	1 002	3 079	166	178	344

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] des Vorstandes

Innerhalb der Stadt umgezogene Personen nach Stadtkreisen 1975

Aus Stadtkreis	In den Stadtkreis ... umgezogene Personen 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Zusammen
1	378	144	207	268	122	190	230	181	67	94	109	26	2 016
2	117	974	318	241	102	151	191	133	176	154	167	77	2 801
3	142	347	1 987	717	206	240	253	160	676	321	310	149	5 508
4	167	234	857	1 768	399	254	212	193	475	338	275	169	5 341
5	52	93	253	396	612	160	88	74	149	242	120	69	2 308
6	157	188	276	361	140	1 300	432	200	145	343	434	193	4 169
7	177	236	299	249	90	439	1 489	377	128	292	220	110	4 106
8	110	138	201	209	103	160	370	728	88	121	129	52	2 409
9	51	155	479	308	86	151	117	92	1 463	260	195	108	3 465
10	90	141	268	213	196	257	163	71	177	1 225	343	123	3 267
11	82	134	294	230	110	250	141	107	155	339	2 527	525	4 894
12	41	63	121	112	61	141	107	62	68	161	496	1 204	2 637
Zus.	1 564	2 847	5 560	5 072	2 227	3 693	3 793	2 378	3 767	3 890	5 325	2 805	42 921

Innerhalb der Stadt umgezogene Familien nach Stadtkreisen 1975

Aus Stadtkreis	In den Stadtkreis ... umgezogene Familien 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Zusammen
1	32	15	21	17	14	14	18	13	6	6	10	4	170
2	6	127	28	21	13	12	11	12	23	15	17	7	292
3	8	47	287	69	18	23	24	12	85	39	35	15	662
4	10	27	104	233	46	26	24	19	65	45	36	20	655
5	2	7	30	42	100	19	6	4	19	30	12	7	278
6	7	18	25	40	14	173	36	16	10	42	45	23	449
7	8	11	15	15	4	30	154	32	9	20	17	10	325
8	9	9	16	19	14	14	28	74	5	5	9	6	208
9	3	19	56	31	8	21	11	11	276	35	25	16	512
10	10	12	28	19	30	28	11	4	16	195	46	13	412
11	8	9	35	22	7	22	15	9	15	48	403	89	682
12	5	6	13	10	6	21	11	7	6	23	79	224	411
Zus.	108	307	658	538	274	403	349	213	535	503	734	434	5 056

Umzugsbilanz nach Stadtkreisen 1975

Stadtkreis	Innerhalb der Stadt umgezogene Personen: im Stadtkreis	aus andern Kreisen	nach andern Kreisen	Umzugsgewinn	Innerhalb der Stadt umgezogene Familien: im Stadtkreis	aus andern Kreisen	nach andern Kreisen	Umzugsgewinn
Kreis 1	378	1 186	1 638	–452	32	76	138	– 62
Kreis 2	974	1 873	1 827	46	127	180	165	15
Kreis 3	1 987	3 573	3 521	52	287	371	375	– 4
Kreis 4	1 768	3 304	3 573	–269	233	305	422	–117
Kreis 5	612	1 615	1 696	– 81	100	174	178	– 4
Kreis 6	1 300	2 393	2 869	–476	173	230	276	– 46
Kreis 7	1 489	2 304	2 617	–313	154	195	171	24
Kreis 8	728	1 650	1 681	– 31	74	139	134	5
Kreis 9	1 463	2 304	2 002	302	276	259	236	23
Kreis 10	1 225	2 665	2 042	623	195	308	217	91
Kreis 11	2 527	2 798	2 367	431	403	331	279	52
Kreis 12	1 204	1 601	1 433	168	224	210	187	23
Ganze Stadt	15 655	27 266	27 266		2278	2778	2778	

Eingebürgerte nach Heimatkantonen und -staaten seit 1893[1]

Bisherige Heimatkantone, -staaten	1893/00	1901/10	1911/20	1921/30	1931/40	1941/50	1951/60	1961/70	1964	1965
Zürich	478	828	613	603	381	476	622	584	680	609
Bern	7	9	63	102	199	294	459	475	500	541
Luzern	5	10	38	51	76	113	177	171	176	157
Uri	–	–	0	2	5	14	24	29	27	17
Schwyz	1	3	19	25	47	64	95	103	124	131
Obwalden	–	1	2	2	14	19	13	19	20	13
Nidwalden			2	4			15	16	8	21
Glarus	1	3	8	12	31	37	52	57	79	60
Zug	0	1	6	7	17	29	23	29	35	33
Freiburg	–	–	1	7	9	15	29	36	55	39
Solothurn	1	4	17	20	35	62	93	87	101	149
Basel-Stadt	1	2	5	5	13	23	35	30	46	37
Basel-Land	1	3	9	13	29	36	47	42	77	63
Schaffhausen	6	30	54	45	69	78	79	79	95	62
Appenzell A.Rh.	2	2	6	13	30	93	120	99	84	134
Appenzell I.Rh.			2	3	9		28	33	23	36
St. Gallen	4	8	47	70	156	314	400	433	513	446
Graubünden	1	1	10	15	31	75	96	131	186	147
Aargau	9	53	167	209	305	361	462	455	516	585
Thurgau	7	19	63	91	134	186	231	223	252	305
Tessin	1	1	2	7	14	30	61	51	48	68
Waadt	2	2	3	4	10	13	22	27	17	43
Wallis	–	–	0	3	4	17	21	47	61	32
Neuenburg	1	2	2	4	4	6	26	15	27	12
Genf	–	1	0	1	4	2	5	3	7	5
Übrige Schweiz zus.[2]	50	155	526	715	1245	1881	2613	2690	3077	3136
Schweiz zus.	528	983	1139	1318	1626	2357	3235	3274	3757	3745
Deutschland	176	269	820	462	468	208	158	102	122	94
Frankreich	6	7	16	20	13	6	15	10	8	3
Italien	3	9	68	69	105	100	129	105	74	115
Liechtenstein	*	*	*	*	*	2	2	1	1	1
Österreich	14	36	162	43	*	*	45	46	44	43
Niederlande	*	*	*	*	*	3	9	2	1	4
Polen	*	*	*	18	*	10	32	15	20	23
Russland	9	22	28	12	6	1	3	0	–	2
Tschechoslowakei	*	*	*	27	*	4	9	5	2	13
Ungarn	*	*	*	5	*	5	13	22	14	7
Übriges Ausland	7	13	22	22	89	11	48	34	31	30
Ausland zus.	215	356	1116	678	681	350	463	342	317	335
Im ganzen	743	1339	2255	1996	2307	2707	3698	3616	4074	4080

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet, 1964 und 1965 einschliesslich mit einem Ausländer verheiratete ehemalige Schweizerinnen, siehe Anmerkung Seite 155 [2] Alle Kantone ohne Kt. Zürich

Eingebürgerte nach Heimatkantonen und -staaten seit 1965[1]

Bisherige Heimatkantone, -staaten	1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974	1975
Zürich	635	603	479	454	530	643	442	341	361	403
Bern	479	434	425	408	437	449	382	450	308	491
Luzern	191	192	150	162	215	231	188	154	192	150
Uri	34	27	26	46	25	32	30	29	14	32
Schwyz	109	114	79	85	89	147	50	74	88	95
Obwalden	16	12	28	17	12	18	19	17	2	17
Nidwalden	24	11	18	9	20	34	13	9	9	18
Glarus	47	76	46	34	31	55	48	32	45	35
Zug	12	47	37	15	22	31	24	29	23	28
Freiburg	43	45	39	11	14	30	70	69	48	38
Solothurn	80	80	71	70	88	87	43	67	79	55
Basel-Stadt	18	39	26	19	35	50	30	32	22	26
Basel-Land	45	28	31	27	17	51	29	22	50	38
Schaffhausen	59	101	72	66	70	73	57	62	54	61
Appenzell A.Rh.	106	84	88	103	70	92	61	63	61	82
Appenzell I.Rh.	39	18	20	33	20	48	38	60	28	9
St. Gallen	432	422	345	310	400	474	420	384	319	343
Graubünden	143	121	108	112	94	136	121	137	138	102
Aargau	480	417	445	330	356	411	361	306	252	280
Thurgau	225	204	143	178	190	239	189	155	163	170
Tessin	56	53	56	37	37	37	64	49	41	38
Waadt	24	21	26	36	19	16	13	12	32	3
Wallis	58	47	59	34	61	39	39	34	26	48
Neuenburg	14	3	12	18	13	20	13	9	6	13
Genf	1	7	4	4	2	4	5	–	2	5
Übrige Schweiz zus.[2]	2735	2603	2354	2164	2337	2804	2307	2255	2002	2177
Schweiz zus.	3370	3206	2833	2618	2867	3447	2749	2596	2363	2580
Deutschland	148	117	118	103	100	71	102	150	114	98
Frankreich	12	7	5	10	21	6	16	7	10	14
Italien	156	114	120	98	109	60	75	92	80	106
Liechtenstein	3	1	–	–	–	2	–	–	1	2
Österreich	71	63	64	58	32	38	44	51	40	41
Niederlande	5	3	1	–	4	6	–	3	2	2
Polen	11	10	3	23	8	22	4	17	14	7
Russland	–	–	–	–	1	–	2	–	2	–
Tschechoslowakei	7	3	3	1	1	3	1	4	7	9
Ungarn	4	11	5	28	119	321	223	167	142	109
Übriges Ausland	56	24	36	37	44	34	43	66	51	52
Ausland zus.	473	353	355	358	439	563	510	557	463	440
Im ganzen	3843	3559	3188	2976	3306	4010	3259	3153	2826	3020

[1] Davon mit einem Ausländer verheiratete ehemalige Schweizerinnen (BG vom 29.9.52, Art. 58 und BG vom 7.12.56 Art. 58bis) 1964: 7; 1965: 3; 1966: 12; 1967: 1; 1968: 2; 1969: 5; 1970: 4; 1971: 6; 1972: 4; 1973: 6; 1974: 8; 1975: 3 [2] Alle Kantone ohne Kt. Zürich

Eingebürgerte Schweizer und Ausländer nach Geschlecht seit 1893

Jahre[1]	Eingebürgerte Schweizer männlich	Eingebürgerte Schweizer weiblich	Eingebürgerte Schweizer zusammen	Eingebürgerte Ausländer männlich	Eingebürgerte Ausländer weiblich	Eingebürgerte Ausländer zusammen	Eingebürgerte im ganzen männlich	Eingebürgerte im ganzen weiblich	Eingebürgerte im ganzen zusammen
1893/00	261	267	528	121	94	215	382	361	743
1901/10	487	496	983	209	147	356	696	643	1339
1911/20	563	576	1139	600	516	1116	1163	1092	2255
1921/30	654	664	1318	356	322	678	1010	986	1996
1931/40	823	803	1626	352	329	681	1175	1132	2307
1941/50	1207	1150	2357	163	187	350	1370	1337	2707
1951/60	1587	1648	3235	181	282	463	1768	1930	3698
1961/70	1597	1677	3274	190	152	342	1787	1829	3616
1935	786	695	1481	405	369	774	1191	1064	2255
1936	707	687	1394	352	286	638	1059	973	2032
1937	656	657	1313	141	159	300	797	816	1613
1938	598	558	1156	138	143	281	736	701	1437
1939	586	555	1141	133	151	284	719	706	1425
1940	624	589	1213	227	252	479	851	841	1692
1941	623	601	1224	291	313	604	914	914	1828
1942	761	737	1498	194	195	389	955	932	1887
1943	898	835	1733	213	207	420	1111	1042	2153
1944	825	786	1611	212	190	402	1037	976	2013
1945	1207	1132	2339	152	181	333	1359	1313	2672
1946	1345	1245	2590	166	196	362	1511	1441	2952
1947	1609	1521	3130	57	98	155	1666	1619	3285
1948	1610	1552	3162	99	155	254	1709	1707	3416
1949	1557	1479	3036	137	182	319	1694	1661	3355
1950	1638	1615	3253	106	153	259	1744	1768	3512
1951	1529	1492	3021	92	138	230	1621	1630	3251
1952	1311	1337	2648	192	192	384	1503	1529	3032
1953	1762	1801	3563	186	599	785	1948	2400	4348
1954	1795	1878	3673	263	875	1138	2058	2753	4811
1955	1457	1579	3036	189	192	381	1646	1771	3417
1956	1560	1675	3235	207	157	364	1767	1832	3599
1957	1394	1469	2863	166	181	347	1560	1650	3210
1958	1777	1855	3632	165	192	357	1942	2047	3989
1959	1642	1671	3313	164	142	306	1806	1813	3619
1960	1647	1717	3364	185	157	342	1832	1874	3706
1961	1590	1724	3314	162	165	327	1752	1889	3641
1962	1667	1675	3342	123	107	230	1790	1782	3572
1963	1818	1869	3687	131	107	238	1949	1976	3925
1964	1833	1924	3757	187	130	317	2020	2054	4074
1965	1833	1912	3745	204	131	335	2037	2043	4080
1966	1646	1724	3370	261	212	473	1907	1936	3843
1967	1539	1667	3206	185	168	353	1724	1835	3559
1968	1420	1413	2833	208	147	355	1628	1560	3188
1969	1264	1354	2618	198	160	358	1462	1514	2976
1970	1356	1511	2867	249	190	439	1605	1701	3306
1971	1678	1769	3447	308	255	563	1986	2024	4010
1972	1318	1431	2749	259	251	510	1577	1682	3259
1973	1213	1383	2596	302	255	557	1515	1638	3153
1974	1141	1222	2363	250	213	463	1391	1435	2826
1975	1230	1350	2580	244	196	440	1474	1546	3020

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet, ab 1953 einschliesslich mit einem Ausländer verheiratete ehemalige Schweizerinnen, siehe Anmerkung Seite 155

Eingebürgerte Schweizer und Ausländer nach Geschlecht und Konfession 1975

Bisherige Heimat	Männliches Geschlecht					Weibliches Geschlecht					Eingebürgerte im ganzen
	protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	
Schweizer	674	496	1	6	53	774	514	3	5	54	2580
Ausländer	76	131	2	24	11	57	113	–	8	18	440
Zusammen	750	627	3	30	64	831	627	3	13	72	3020

Eingebürgerte nach Heimat, Konfession und Geburtsort 1975

Bisherige Heimatkantone, -staaten	Konfession der Eingebürgerten					Geburtsort der Eingebürgerten				Eingebürgerte im ganzen
	protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Ausland	
Zürich	308	73	1	–	21	203	75	91	34	403
Bern	381	82	1	–	27	226	32	204	29	491
Luzern	36	108	–	1	5	70	5	65	10	150
Uri	2	29	–	–	1	15	–	15	2	32
Schwyz	17	76	–	–	2	39	3	47	6	95
Obwalden	2	13	–	–	2	8	–	9	–	17
Nidwalden	2	10	–	6	–	10	–	7	1	18
Glarus	22	8	–	–	5	19	–	12	4	35
Zug	10	17	–	–	1	17	2	8	1	28
Freiburg	20	18	–	–	–	20	2	11	5	38
Solothurn	14	38	–	–	3	26	1	23	5	55
Basel-Stadt	19	5	–	–	2	7	4	10	5	26
Baselland	27	10	–	–	1	17	1	17	3	38
Schaffhausen	42	14	–	–	5	29	2	26	4	61
Appenzell A. Rh.	67	11	–	–	4	39	3	35	5	82
Appenzell I. Rh.	2	7	–	–	–	2	4	3	–	9
St. Gallen	143	190	–	4	6	154	27	140	22	343
Graubünden	46	56	–	–	–	38	3	54	7	102
Aargau	148	118	–	–	14	125	15	120	20	280
Thurgau	112	50	2	–	6	85	8	63	14	170
Tessin	10	26	–	–	2	23	–	13	2	38
Waadt	1	2	–	–	–	1	–	2	–	3
Wallis	3	45	–	–	–	22	1	17	8	48
Neuenburg	12	1	–	–	–	8	–	4	1	13
Genf	2	3	–	–	–	4	–	1	–	5
Übrige Schweiz zus.[1]	1140	937	3	11	86	1004	113	906	154	2177
Schweiz zus.	1448	1010	4	11	107	1207	188	997	188	2580
Deutschland	51	37	2	1	7	33	3	7	55	98
Frankreich	6	4	–	4	–	5	–	1	8	14
Italien	12	90	–	–	4	62	1	8	35	106
Österreich	12	26	–	–	3	19	–	2	20	41
Übriges Ausland	52	87	–	27	15	52	6	10	113	181
Ausland zus.	133	244	2	32	29	171	10	28	231	440
Im ganzen	1581	1254	6	43	136	1378	198	1025	419	3020

[1] Alle Kantone ohne Kt. Zürich

Eingebürgerte nach Konfessionen und nach Geburtsort seit 1911

Jahre[1]	Konfession der Eingebürgerten: protestantisch	katholisch[2]	israelitisch	andere, ohne	Geburtsort der Eingebürgerten: Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Ausland	Eingebürgerte im ganzen
1911/20	1418	713	78	46	1082	325	372	476	2255
1921/30	1318	549	73	56	909	303	438	346	1996
1931/33	1505	848	131	69	1140	250	702	461	2553
1934/40	1137	625	26	51	829	192	557	261	1839
1941/50	1713	885	23	86	1212	297	955	243	2707
1951/60	2344	1216	69	69	1736	332	1272	358	3698
1961/70	2087	1408	47	74	1694	302	1262	358	3616
1950	2289	1138	32	53	1542	358	1300	312	3512
1951	2111	1042	38	60	1499	363	1127	262	3251
1952	1934	981	56	61	1410	263	1077	282	3032
1953	2813	1344	80	111	2157	382	1407	402	4348
1954	2999	1563	100	149	2251	451	1562	547	4811
1955	2089	1175	91	62	1572	283	1197	365	3417
1956	2342	1120	68	69	1661	332	1271	335	3599
1957	2055	1033	79	43	1505	293	1086	326	3210
1958	2519	1366	49	55	1829	348	1456	356	3989
1959	2300	1198	82	39	1698	310	1290	321	3619
1960	2275	1342	44	45	1780	299	1243	384	3706
1961	2216	1338	51	36	1655	327	1284	375	3641
1962	2154	1313	63	42	1675	283	1293	321	3572
1963	2441	1410	34	40	1848	345	1390	342	3925
1964	2420	1557	56	41	1847	352	1457	418	4074
1965	2412	1540	47	81	1893	366	1482	339	4080
1966	2175	1500	56	112	1845	296	1313	389	3843
1967	2038	1412	33	76	1695	302	1194	368	3559
1968	1597	1421	55	115	1530	243	1089	326	3188
1969	1679	1170	40	87	1437	243	1007	289	2976
1970	1733	1420	44	109	1518	266	1110	412	3306
1971	2092	1718	55	145	1894	315	1239	562	4010
1972	1652	1427	49	131	1444	255	1093	467	3259
1973	1557	1374	60	162	1500	200	965	488	3153
1974	1410	1254	32	130	1289	211	901	425	2826
1975	1581	1260	43	136	1378	198	1025	419	3020

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet, ab 1953 einschliesslich mit einem Ausländer verheiratete ehemalige Schweizerinnen, siehe Anmerkung Seite 155 [2] Römischkatholisch und christkatholisch

Eingebürgerte nach Konfession und Stellung in der Familie 1975

Konfession	Familienvorstände: männlich	weiblich	zusammen	Miteingebürgerte: Ehefrauen	Söhne	Töchter	zusammen	Einzelpersonen: männlich	weiblich	zusammen	Eingebürgerte im ganzen
Protestantisch	410	26	436	410	247	220	877	93	175	268	1581
Römischkatholisch	300	12	312	297	242	200	739	85	118	203	1254
Christkatholisch	2	–	2	2	–	–	2	1	1	2	6
Israelitisch	11	–	11	9	11	3	23	8	1	9	43
Andere, ohne	41	3	44	32	14	15	61	9	22	31	136
Zusammen	764	41	805	750	514	438	1702	196	317	513	3020

Eingebürgerte nach der Stellung in der Familie seit 1893

Jahre[1]	Familienvorstände männlich	weiblich	zusammen	Miteingebürgerte Ehefrauen	Söhne	Töchter	zusammen	Einzelpersonen männlich	weiblich	zusammen	Eingebürgerte im ganzen
1893/00	152	10	162	147	199	184	530	31	20	51	743
1901/10	280	16	296	272	360	324	956	56	31	87	1339
1911/20	494	31	525	484	536	489	1509	133	88	221	2255
1921/30	484	29	513	476	385	341	1202	140	141	281	1996
1931/40	593	23	616	586	391	340	1317	191	183	374	2307
1941/50	733	21	754	728	452	394	1574	185	194	379	2707
1951/60	942	30	972	920	581	519	2020	246	460	706	3698
1961/70	916	32	948	903	657	574	2134	214	320	534	3616
1954	1112	37	1149	1096	632	614	2342	314	1006	1320	4811
1955	880	33	913	858	522	475	1855	244	405	649	3417
1956	935	26	961	894	564	559	2017	268	353	621	3599
1957	835	22	857	812	491	441	1744	234	375	609	3210
1958	1057	33	1090	1027	658	551	2236	227	436	663	3989
1959	918	37	955	892	626	500	2018	262	384	646	3619
1960	926	41	967	892	647	545	2084	259	396	655	3706
1961	932	33	965	922	604	592	2118	216	342	558	3641
1962	936	29	965	923	675	534	2132	179	296	475	3572
1963	1001	37	1038	993	732	636	2361	216	310	526	3925
1964	1057	40	1097	1046	715	626	2387	248	342	590	4074
1965	1036	43	1079	1022	755	623	2400	246	355	601	4080
1966	972	23	995	962	710	628	2300	225	323	548	3843
1967	883	24	907	868	655	614	2137	186	329	515	3559
1968	788	34	822	777	623	478	1878	217	271	488	3188
1969	743	22	765	721	541	478	1740	178	293	471	2976
1970	815	36	851	799	557	531	1887	233	335	568	3306
1971	1019	31	1050	1005	705	659	2369	262	329	591	4010
1972	817	28	845	810	545	559	1914	215	285	500	3259
1973	786	47	833	765	558	542	1865	171	284	455	3153
1974	697	35	732	681	495	424	1600	199	295	494	2826
1975	764	41	805	750	514	438	1702	196	317	513	3020

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet, ab 1953 einschliesslich mit einem Ausländer verheiratete ehemalige Schweizerinnen, siehe Anmerkung Seite 155

Eingebürgerte Familienvorstände und Einzelpersonen nach der Niederlassungsdauer 1975

Bisherige Heimat	In Zürich wohnhaft seit ... Jahren unter 5	5–9	10–14	15–19	20 u.m.	zus.	Auswärts[1] wohnhaft	Im ganzen
Familienvorstände								
Kanton Zürich	–	2	21	22	70	115	–	115
Übrige Schweiz	2	5	20	235	321	583	–	583
Ausland	–	13	26	43	24	106	1	107
Zusammen	2	20	67	300	415	804	1	805
Einzelpersonen								
Kanton Zürich	–	1	7	12	47	67	–	67
Übrige Schweiz	3	6	21	81	195	306	–	306
Ausland	3	11	26	40	21	101	39	140
Zusammen	6	18	54	133	263	474	39	513

[1] Einbürgerung durch Stadtratsbeschluss, sowie Erleichterte- und Wiedereinbürgerung

Eingebürgerte nach Einbürgerungsart seit 1921

Jahre[1] Geschlecht	Einbürgerung mit Einkauf: volle Gebühr	Teilgebühr	zusammen	Unentgeltliche Einbürgerung: Wiedereinbürgerung[2]	10jähr. Niederlassung: Kantonsbürger[3]	in Zürich Geborene	15jährige Niederlassung	langj. öffentl. Dienst	andere Gründe	zusammen	Eingebürgerte im ganzen
1921/30	613	46	659	24	587	171	523	24	8	1337	1996
1931/33	687	139	826	22	348	340	972	36	9	1727	2553
1934/40	435	163	598	21	291	223	688	17	1	1241	1839
1941/50	298	103	401	37	500	294	1459	16	0	2306	2707
1951/60	316	86	402	192	652	458	1985	7	2	3296	3698
1961/70	313	99	412	54	493	565	2083	8	1	3204	3616
1968	358	118	476	23	248	620	1810	11	–	2712	3188
1969	294	108	402	56	292	515	1708	3	–	2574	2976
1970	361	148	509	72	253	672	1787	13	–	2797	3306
1971	521	69	590	59	524	687	2148	2	–	3420	4010
1972	499	54	553	44	272	508	1878	4	–	2706	3259
1973	487	78	565	85	221	507	1753	22	–	2588	3153
1974	403	55	458	68	347	393	1554	–	6	2368	2826
1975	370	65	435	57	394	412	1717	–	5	2585	3020
Männlich	197	37	234	17	195	203	824	–	1	1240	1474
Weiblich	173	28	201	40	199	209	893	–	4	1345	1546

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet, ab 1953 einschliesslich mit einem Ausländer verheiratete ehemalige Schweizerinnen, siehe Anmerkung Seite 155 [2] Einschliesslich erleichterter Einbürgerung [3] Einschliesslich Bürger der Konkordatskantone Basel-Stadt, Neuenburg und Genf

Eingebürgerte nach Einkommen und Vermögen 1975[1]

Reineinkommen, Reinvermögen in 1000 Fr.	Familienvorstände	Einzelpersonen	Männlich	Weiblich	Steuerpflichtige im ganzen	Nichtsteuerpflichtige	Eingebürgerte im ganzen
bis 1,9	3	5	7	1	8	41	49
2,0– 4,9	3	24	13	14	27	3	30
5,0– 9,9	11	53	26	38	64	15	79
10,0– 14,9	29	63	38	54	92	39	131
15,0– 19,9	56	75	73	58	131	95	226
20,0– 29,9	255	131	289	97	386	571	957
30,0– 39,9	207	53	225	35	260	466	726
40,0– 49,9	106	16	113	9	122	234	356
50,0– 99,9	108	14	115	7	122	219	341
100,0–199,9	22	–	22	–	22	49	71
200,0–999,9	4	3	5	2	7	5	12
1000,0 u. m.	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	804	437	926	315	1241	1737	2978
ohne Vermögen	143	103	190	56	246	337	583
bis 9,9	121	78	142	57	199	269	468
10– 19,9	116	55	130	41	171	277	448
20– 29,9	76	42	86	32	118	161	279
30– 39,9	68	28	73	23	96	144	240
40– 49,9	36	22	40	18	58	69	127
50– 74,9	79	39	86	32	118	164	282
75– 99,9	40	19	42	17	59	75	134
100–199,9	65	30	71	24	95	125	220
200–499,9	38	14	43	9	52	75	127
500 u.m.	22	7	23	6	29	41	70
Zusammen	804	437	926	315	1241	1737	2978

[1] In der Stadt Zürich wohnhaft

Eingebürgerte nach der Berufsstellung seit 1931

Jahre[1]	Selbständige	Private Angestellte[2]	Öffentl. Angestellte	Angestellte zus.	Gelernte Arbeiter	Ungelernte Arbeiter	Arbeiter zusammen	Übrige[3]	Eingebürgerte im ganzen
	Familienvorstände								
1931/33	140	108	51	159	265	82	347	26	672
1934/40	72	109	47	156	201	44	245	19	492
1941/50	94	183	73	256	334	60	394	10	754
1951/60	158	255	62	317	398	78	476	21	972
1961/70	113	308	94	402	353	53	406	27	948
1967	97	289	103	392	348	56	404	14	907
1968	108	279	82	361	280	48	328	25	822
1969	86	247	98	345	267	50	317	17	765
1970	104	312	75	387	280	38	318	42	851
1971	113	448	91	539	305	70	375	23	1050
1972	95	337	110	447	227	51	278	25	845
1973	82	339	103	442	233	38	271	38	833
1974	62	277	115	392	215	29	244	34	732
1975	75	300	109	409	225	26	251	70	805
	Miteingebürgerte Familienangehörige								
1931/33	273	313	124	437	583	155	738	34	1482
1934/40	145	255	104	359	402	84	486	25	1015
1941/50	199	406	147	553	684	118	802	20	1574
1951/60	332	556	135	691	814	158	972	25	2020
1961/70	247	739	214	953	792	107	899	35	2134
1967	212	694	247	941	835	127	962	22	2137
1968	259	673	184	857	631	93	724	38	1878
1969	195	592	248	840	576	112	688	17	1740
1970	220	734	176	910	621	84	705	52	1887
1971	224	1048	199	1247	699	166	865	33	2369
1972	207	802	248	1050	519	100	619	38	1914
1973	157	773	259	1032	537	92	629	47	1865
1974	128	636	275	911	442	82	524	37	1600
1975	146	693	225	918	486	82	568	70	1702
	Einzelpersonen								
1931/33	27	119	11	130	154	40	194	48	399
1934/40	20	106	13	119	140	24	164	29	332
1941/50	24	131	23	154	148	22	170	31	379
1951/60	44	186	28	214	203	34	237	211	706
1961/70	30	190	33	223	154	30	184	97	534
1967	21	201	32	233	132	58	190	71	515
1968	20	179	30	209	135	31	166	93	488
1969	13	155	31	186	101	45	146	126	471
1970	33	202	25	227	109	33	142	166	568
1971	34	215	33	248	131	25	156	153	591
1972	25	190	43	233	85	31	116	126	500
1973	15	159	19	178	86	25	111	151	455
1974	21	179	35	214	84	22	106	153	494
1975	27	201	22	223	93	15	108	155	513

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet, ab 1953 einschliesslich mit einem Ausländer verheiratete ehemalige Schweizerinnen, siehe Anmerkung Seite 155 [2] Einschliesslich aller künstlerischen Angestellten [3] Personen in Berufsvorbereitung, Rentner und Pensionierte

Eingebürgerte nach Berufsstellung, Erwerbszweig und Geschlecht 1975

Berufsstellung, Erwerbszweig	Erwerbende männlich	Erwerbende weiblich	Erwerbende zusammen	Angehörige männlich	Angehörige weiblich	Angehörige zusammen	Eingebürgerte im ganzen	Davon Familienvorstände
Selbständige								
Urproduktion	–	2	2	–	–	–	2	–
Nahrungs-, Genussmittel	4	2	6	4	2	6	12	4
Bekleidung, Reinigung, Textilind.	7	3	10	2	3	5	15	5
Metalle, Maschinen, Apparate	2	–	2	–	1	1	3	2
Baugewerbe, Holzbearbeitung	2	1	3	–	3	3	6	2
Graphisches Gewerbe	1	–	1	–	–	–	1	–
Gastgewerbe	8	6	14	2	3	5	19	6
Handel, Bank, Versicherung	38	6	44	23	49	72	116	33
Verkehr	13	–	13	2	8	10	23	10
Übrige	15	9	24	9	18	27	51	13
Selbständige zusammen	90	29	119	42	87	129	248	75
Angestellte und Beamte								
Private kaufmännische	246	256	502	107	244	351	853	203
Private technische	131	5	136	64	133	197	333	97
Künstlerische[1]	4	4	8	–	–	–	8	–
Öffentliche	115	32	147	65	144	209	356	109
Angestellte zusammen	496	297	793	236	521	757	1550	409
Arbeiter								
Urproduktion	5	1	6	5	11	16	22	5
Nahrungs-, Genussmittel	17	–	17	15	25	40	57	16
Bekleidung, Reinigung	–	34	34	–	–	–	34	–
Textilindustrie	1	1	2	1	2	3	5	1
Metalle, Maschinen, Apparate	119	3	122	39	86	125	247	75
Baugewerbe	42	–	42	9	24	33	75	27
Holzbearbeitung	7	–	7	2	3	5	12	2
Graphisches Gewerbe	20	2	22	7	13	20	42	13
Gastgewerbe, Anstalten	10	15	25	7	10	17	42	8
Verkehr	63	1	64	33	84	117	181	59
Gesundheits-, Krankenpflege	9	31	40	7	8	15	55	8
Private Dienstleistungen	–	8	8	–	–	–	8	–
Übrige	51	25	76	22	49	71	147	37
Arbeiter zusammen	344	121	465	147	315	462	927	251
Berufstätige zusammen	930	447	1377	425	923	1348	2725	735
Kinder im vorschul- u. schulpfl. Alter	12	18	30	–	–	–	30	–
Personen in Berufsvorbereitung	35	11	46	2	3	5	51	5
Rentner, Pensionierte	61	92	153	9	52	61	214	65
Nichtberufstätige zusammen	108	121	229	11	55	66	295	70
Im ganzen	1038	568	1606	436	978	1414	3020	805

[1] Private und öffentliche

Veränderung der Heimatgruppen durch Einbürgerung, Heirat und Legitimation seit 1893

Jahre[1] Geschlecht	Zu- oder Abnahme der Wohnbevölkerung in den einzelnen Heimatgruppen							
	Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutsch-land	Italien	übriges Ausland	Ausland zus.
1893/00	898	–544	– 128	226	– 266	38	2	– 226
1901/10	1376	–820	– 193	363	– 329	21	– 55	– 363
1911/20	2352	–494	– 507	1351	–1018	– 59	–274	–1351
1921/30	2197	–552	– 565	1080	– 763	– 93	–224	–1080
1931/40	2633	–338	–1095	1200	– 786	– 167	–247	–1200
1941/50	3074	–458	–1950	666	– 357	– 196	–113	– 666
1951/60	3992	–529	–2171	1292	– 474	– 358	–460	–1292
1961/70	3888	–548	–2428	912	– 370	– 179	–363	– 912
1937	1990	–234	–1031	725	– 478	– 74	–173	– 725
1938	1762	–132	– 823	807	– 565	– 119	–123	– 807
1939	1753	–201	– 767	785	– 611	– 104	– 70	– 785
1940	2055	–182	– 960	913	– 654	– 169	– 90	– 913
1941	2164	–179	–1053	932	– 673	– 182	– 77	– 932
1942	2247	–303	–1321	623	– 454	– 115	– 54	– 623
1943	2533	–342	–1533	658	– 403	– 209	– 46	– 658
1944	2368	–367	–1439	562	– 291	– 239	– 32	– 562
1945	3055	–437	–2113	505	– 281	– 188	– 36	– 505
1946	3331	–522	–2266	543	– 281	– 168	– 94	– 543
1947	3646	–606	–2585	455	– 228	– 126	–101	– 455
1948	3814	–734	–2409	671	– 316	– 185	–170	– 671
1949	3687	–544	–2301	842	– 332	– 256	–254	– 842
1950	3894	–548	–2474	872	– 313	– 296	–263	– 872
1951	3588	–555	–2156	877	– 332	– 268	–277	– 877
1952	3406	–388	–2011	1007	– 345	– 338	–324	–1007
1953	4481	–604	–2593	1284	– 442	– 380	–462	–1284
1954	4659	–498	–1139	3022	–1051	–1026	–945	–3022
1955	3800	–438	–2143	1219	– 418	– 348	–453	–1219
1956	3940	–539	–2218	1183	– 442	– 301	–440	–1183
1957	3587	–480	–1973	1134	– 459	– 244	–431	–1134
1958	4332	–618	–2663	1051	– 392	– 234	–425	–1051
1959	4012	–634	–2317	1061	– 428	– 222	–411	–1061
1960	4118	–536	–2496	1086	– 433	– 223	–430	–1086
1961	4081	–617	–2456	1008	– 424	– 224	–360	–1008
1962	3995	–568	–2545	882	– 359	– 203	–320	– 882
1963	4365	–684	–2817	864	– 397	– 158	–309	– 864
1964	4524	–666	–2916	942	– 442	– 156	–344	– 942
1965	4456	–593	–2962	901	– 399	– 157	–345	– 901
1966	3938	–564	–2359	1015	– 419	– 234	–362	–1015
1967	3694	–538	–2314	842	– 345	– 172	–325	– 842
1968	3312	–419	–2019	874	– 332	– 182	–360	– 874
1969	3101	–378	–1839	884	– 298	– 153	–433	– 884
1970	3414	–450	–2056	908	– 280	– 156	–472	– 908
1971	4128	–565	–2561	1002	– 254	– 110	–638	–1002
1972	3372	–382	–2056	934	– 232	– 117	–585	– 934
1973	3188	–302	–1987	899	– 240	– 129	–530	– 899
1974	2864	–294	–1731	839	– 203	– 111	–525	– 839
1975	3093	–401	–1854	838	– 228	– 137	–473	– 838
Männlich	1467	–216	– 977	274	– 64	– 68	–142	– 274
Weiblich	1626	–185	– 877	564	– 164	– 69	–331	– 564

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Bevölkerungsbilanz seit 1893 – Grundzahlen

Jahre[1] Monate	Heiraten[2]	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Zugezogene	Weggezogene	Mehrzugezogene	Gesamtzunahme	Endbevölkerung
1893/00	1 606	4 320	2 357	1 963	33 877	30 449	3 428	5 391	150 547
1901/10	1 642	4 334	2 314	2 020	40 522	38 587	1 935	3 955	190 092
1911/20	1 839	3 275	2 286	989	43 398	42 766	632	1 621	206 299
1921/30	2 404	2 945	2 159	786	37 469	33 978	3 491	4 277	249 067
1931/40	3 360	4 001	2 991	1 010	37 546	34 145	3 401	4 411	334 026
1941/50	3 734	5 541	3 350	2 191	34 969	31 605	3 364	5 555	389 573
1951/60	4 523	5 823	3 792	2 031	46 263	43 522	2 741	4 772	437 298
1961/70	4 531	5 312	4 282	1 030	51 682	54 373	–2 691	–1 661	420 684
1945	3 443	6 039	3 413	2 626	33 436	30 360	3 076	5 702	357 381
1946	3 701	5 937	3 508	2 429	40 087	32 726	7 361	9 790	367 171
1947	3 806	5 738	3 420	2 318	42 397	34 799	7 598	9 916	377 087
1948	4 163	5 423	3 429	1 994	41 171	36 684	4 487	6 481	383 568
1949	3 934	5 322	3 416	1 906	35 539	35 010	529	2 435	386 003
1950	4 101	5 432	3 458	1 974	36 100	34 504	1 596	3 570	389 573
1951	4 271	5 282	3 576	1 706	39 886	34 905	4 981	6 687	396 260
1952	4 306	5 600	3 561	2 039	42 507	37 181	5 326	7 365	403 625
1953	4 354	5 698	3 663	2 035	41 350	38 466	2 884	4 919	408 544
1954	4 380	5 707	3 750	1 957	43 097	40 554	2 543	4 500	413 044
1955	4 531	5 899	3 737	2 162	46 017	43 872	2 145	4 307	417 351
1956	4 432	5 818	3 905	1 913	48 250	47 025	1 225	3 138	420 489
1957	4 755	5 941	4 027	1 914	52 267	48 321	3 946	5 860	426 349
1958	4 695	6 073	3 852	2 221	48 714	46 042	2 672	4 893	431 242
1959	4 738	6 132	3 810	2 322	47 667	47 151	516	2 838	434 080
1960	4 765	6 084	4 040	2 044	52 870	51 721	1 149	3 193	437 273
1961	4 610	6 147	3 994	2 153	55 769	55 873	– 104	2 049	439 322
1962	4 806	6 034	4 307	1 727	56 923	57 792	– 869	858	440 180
1963	4 543	6 002	4 371	1 631	54 929	57 650	–2 721	–1 090	439 090
1964	4 648	5 746	4 223	1 523	55 172	58 155	–2 983	–1 460	437 630
1965	4 641	5 582	4 233	1 349	48 687	53 801	–5 114	–3 765	433 865
1966	4 546	5 248	4 173	1 075	48 560	51 967	–3 407	–2 332	431 533
1967	4 390	5 093	4 407	686	48 715	50 340	–1 625	– 939	430 594
1968	4 280	4 777	4 361	416	50 303	51 158	– 855	– 439	430 155
1969	4 665	4 343	4 427	– 84	49 906	54 860	–4 954	–5 038	425 117
1970	4 178	4 150	4 326	– 176	46 541	53 510	–6 969	–7 145	417 972
1971	3 910	3 874	4 440	– 566	45 752	50 989	–5 237	–5 803	412 169
1972	3 489	3 687	4 250	– 563	45 825	49 784	–3 959	–4 522	407 647
1973	2 880	3 365	4 365	–1 000	43 271	48 341	–5 070	–6 070	401 577
1974	2 606	3 220	4 258	–1 038	43 362	47 640	–4 278	–5 316	396 261
1975	2 453	3 028	4 182	–1 154	34 587	40 081	–5 494	–6 648	389 613
Januar	140	265	446	– 181	3 357	2 983	374	193	396 454
Februar	145	252	361	– 109	3 136	2 439	697	588	397 042
März	195	274	364	– 90	2 863	2 992	– 129	– 219	396 823
April	236	275	348	– 73	4 955	4 435	520	447	397 270
Mai	308	266	347	– 81	2 903	2 811	92	11	397 281
Juni	233	259	308	– 49	2 243	3 201	– 958	–1 007	396 274
Juli	210	286	336	– 50	2 477	3 327	– 850	– 900	395 374
August	264	265	337	– 72	1 942	2 276	– 334	– 406	394 968
September	227	220	310	– 90	2 252	3 408	–1 156	–1 246	393 722
Oktober	222	231	330	– 99	3 210	3 606	– 396	– 495	393 227
November	138	223	360	– 137	2 865	2 686	179	42	393 269
Dezember	135	212	335	– 123	2 384	5 917	–3 533	–3 656	389 613

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Männer aus der Wohnbevölkerung

Bevölkerungsbilanz seit 1893 – Auf 1000 Einwohner[1]

Jahre[2] Monate	Mittlere Wohnbevölkerung	Heiraten[3]	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Zugezogene	Weggezogene	Mehrzugezogene	Gesamtzunahme
1893/00	136 190	11,8	31,7	17,3	14,4	248,8	223,6	25,2	39,6
1901/10	168 300	9,8	25,7	13,7	12,0	240,8	229,3	11,5	23,5
1911/20	203 070	9,1	16,1	11,2	4,9	213,7	210,6	3,1	8,0
1921/30	215 730	11,1	13,6	10,0	3,6	173,7	157,5	16,2	19,8
1931/40	315 860	10,6	12,7	9,5	3,2	118,9	108,1	10,8	14,0
1941/50	359 830	10,4	15,4	9,3	6,1	97,2	87,9	9,3	15,4
1951/60	417 190	10,8	14,0	9,1	4,9	110,9	104,4	6,5	11,4
1961/70	438 280	10,3	12,2	9,8	2,4	117,9	124,1	– 6,2	– 3,8
1945	353 800	9,7	17,1	9,7	7,4	94,5	85,8	8,7	16,1
1946	360 910	10,3	16,4	9,7	6,7	111,1	90,7	20,4	27,1
1947	371 330	10,2	15,4	9,2	6,2	114,2	93,7	20,5	26,7
1948	380 250	10,9	14,2	9,0	5,2	108,3	96,5	11,8	17,0
1949	384 070	10,2	13,9	8,9	5,0	92,5	91,2	1,3	6,3
1950	386 860	10,6	14,0	8,9	5,1	93,3	89,2	4,1	9,2
1951	392 690	10,9	13,4	9,1	4,3	101,6	88,9	12,7	17,0
1952	399 580	10,8	14,0	8,9	5,1	106,4	93,1	13,3	18,4
1953	405 770	10,7	14,0	9,0	5,0	101,9	94,8	7,1	12,1
1954	410 900	10,7	13,9	9,1	4,8	104,9	98,7	6,2	11,0
1955	415 730	10,9	14,2	9,0	5,2	110,7	105,5	5,2	10,4
1956	419 730	10,6	13,9	9,3	4,6	114,9	112,0	2,9	7,5
1957	425 450	11,2	14,0	9,5	4,5	122,9	113,6	9,3	13,8
1958	429 840	10,9	14,1	9,0	5,1	113,4	107,1	6,3	11,4
1959	434 410	10,9	14,1	8,8	5,3	109,7	108,5	1,2	6,5
1960	437 780	10,9	13,9	9,2	4,7	120,8	118,1	2,7	7,4
1961	441 590	10,4	13,9	9,0	4,9	126,3	126,6	– 0,3	4,6
1962	443 500	10,8	13,6	9,7	3,9	128,3	130,3	– 2,0	1,9
1963	443 170	10,3	13,5	9,9	3,6	123,9	130,0	– 6,1	– 2,5
1964	441 380	10,5	13,1	9,6	3,5	125,0	131,8	– 6,8	– 3,3
1965	438 520	10,6	12,8	9,7	3,1	111,0	122,7	– 11,7	– 8,6
1966	435 420	10,4	12,1	9,6	2,5	111,5	119,4	– 7,9	– 5,4
1967	434 340	10,1	11,7	10,1	1,6	112,1	115,9	– 3,8	– 2,2
1968	432 600	9,9	11,1	10,1	1,0	116,3	118,3	– 2,0	– 1,0
1969	431 200	10,8	10,1	10,3	– 0,2	115,7	127,2	– 11,5	– 11,7
1970	426 930	9,8	9,7	10,1	– 0,4	109,0	125,3	– 16,3	– 16,7
1971	420 880	9,3	9,2	10,5	– 1,3	108,7	121,2	– 12,5	– 13,8
1972	416 120	8,4	8,8	10,2	– 1,4	110,1	119,6	– 9,5	– 10,9
1973	410 110	7,0	8,2	10,6	– 2,4	105,5	117,9	– 12,4	– 14,8
1974	404 370	6,4	7,9	10,5	– 2,6	107,3	117,8	– 10,5	– 13,1
1975	395 390	6,2	7,7	10,6	– 2,9	87,5	101,4	– 13,9	– 16,8
Januar	396 360	4,2	8,0	13,5	– 5,5	101,6	90,3	11,3	5,8
Februar	396 750	4,4	7,6	10,9	– 3,3	94,9	73,8	21,1	17,8
März	396 930	5,9	8,3	11,0	– 2,7	86,6	90,5	– 3,9	– 6,6
April	397 050	7,1	8,3	10,5	– 2,2	149,7	134,0	15,7	13,5
Mai	397 280	9,3	8,0	10,4	– 2,4	87,6	84,9	2,7	0,3
Juni	396 780	7,0	7,8	9,3	– 1,5	67,8	96,8	– 29,0	– 30,5
Juli	395 820	6,4	8,7	10,2	– 1,5	75,1	100,9	– 25,8	– 27,3
August	395 170	8,0	8,0	10,2	– 2,2	59,0	69,1	– 10,1	– 12,3
September	394 350	6,9	6,7	9,4	– 2,7	68,5	103,7	– 35,2	– 37,9
Oktober	393 470	6,8	7,0	10,0	– 3,0	97,9	110,0	– 12,1	– 15,1
November	393 250	4,2	6,8	11,0	– 4,2	87,4	81,9	5,5	1,3
Dezember	391 440	4,1	6,5	10,3	– 3,8	73,1	181,4	–108,3	–112,1

[1] der mittleren Wohnbevölkerung; Monatsziffern auf das Jahr berechnet
[2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet
[3] Männer aus der Wohnbevölkerung

Bevölkerungsbilanz nach Stadtquartieren 1975 – Grundzahlen

Stadtquartiere	Bevölkerung Jahresanfang	Heiraten[1]	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Mehrzugezogene	Umzugsgewinn	Gesamtzunahme	Bevölkerung Jahresende
Kreis 1	8 076	58	43	110	– 67	194	–452	– 325	7 751
Rathaus	4 054	34	23	60	– 37	67	–104	– 74	3 980
Hochschulen	1 211	8	5	11	– 6	66	– 87	– 27	1 184
Lindenhof	1 679	9	8	19	– 11	46	–173	– 138	1 541
City	1 132	7	7	20	– 13	15	– 88	– 86	1 046
Kreis 2	31 706	184	187	385	–198	– 375	46	– 527	31 179
Wollishofen	17 650	85	92	225	–133	– 225	53	– 305	17 345
Leimbach	4 085	33	28	26	2	– 8	83	77	4 162
Enge	9 971	66	67	134	– 67	– 142	– 90	– 299	9 672
Kreis 3	50 175	319	397	553	–156	– 745	52	– 849	49 326
Alt-Wiedikon	15 273	89	117	173	– 56	– 266	84	– 238	15 035
Friesenberg	11 332	37	58	110	– 52	– 140	– 33	– 225	11 107
Sihlfeld	23 570	193	222	270	– 48	– 339	1	– 386	23 184
Kreis 4	30 048	272	296	339	– 43	– 675	–269	– 987	29 061
Werd	4 377	31	41	59	– 18	– 62	– 47	– 127	4 250
Langstrasse	13 553	167	153	130	23	– 359	– 60	– 396	13 157
Hard	12 118	74	102	150	– 48	– 254	–162	– 464	11 654
Kreis 5	12 165	102	166	136	30	– 316	– 81	– 367	11 798
Gewerbeschule	10 410	96	153	112	41	– 314	30	– 243	10 167
Escher Wyss	1 755	6	13	24	– 11	– 2	–111	– 124	1 631
Kreis 6	36 305	207	245	460	–215	– 320	–476	–1011	35 294
Unterstrass	24 411	143	175	309	–134	– 241	–278	– 653	23 758
Oberstrass	11 894	64	70	151	– 81	– 79	–198	– 358	11 536
Kreis 7	38 045	211	254	452	–198	– 155	–313	– 666	37 379
Fluntern	8 548	42	49	96	– 47	68	–214	– 193	8 355
Hottingen	12 349	72	70	162	– 92	8	–192	– 276	12 073
Hirslanden	8 105	53	52	114	– 62	– 55	– 14	– 131	7 974
Witikon	9 043	44	83	80	3	– 176	107	– 66	8 977
Kreis 8	19 552	117	141	266	–125	– 150	– 31	– 306	19 246
Seefeld	6 757	51	52	87	– 35	– 124	20	– 139	6 618
Mühlebach	6 476	44	42	107	– 65	– 48	40	– 73	6 403
Weinegg	6 319	22	47	72	– 25	22	– 91	– 94	6 225
Kreis 9	47 142	247	348	414	– 66	– 887	302	– 651	46 491
Albisrieden	19 170	82	126	179	– 53	– 384	103	– 334	18 836
Altstetten	27 972	165	222	235	– 13	– 503	199	– 317	27 655
Kreis 10	35 449	242	277	368	– 91	– 463	623	69	35 518
Höngg	17 276	120	139	144	– 5	– 141	532	386	17 662
Wipkingen	18 173	122	138	224	– 86	– 322	91	– 317	17 856
Kreis 11	56 224	330	453	458	– 5	–1023	431	– 597	55 627
Affoltern	18 731	95	157	121	36	– 262	186	– 40	18 691
Oerlikon	17 732	113	135	169	– 34	– 472	85	– 421	17 311
Seebach	19 761	122	161	168	– 7	– 289	160	– 136	19 625
Kreis 12	31 374	164	221	241	– 20	– 579	168	– 431	30 943
Saatlen	6 818	35	41	53	– 12	– 13	53	28	6 846
Schwamendingen-M.	11 797	63	94	106	– 12	– 265	63	– 214	11 583
Hirzenbach	12 759	66	86	82	4	– 301	52	– 245	12 514
Ganze Stadt	396 261	2453	3028	4182	–1154	–5494	.	–6648	389 613

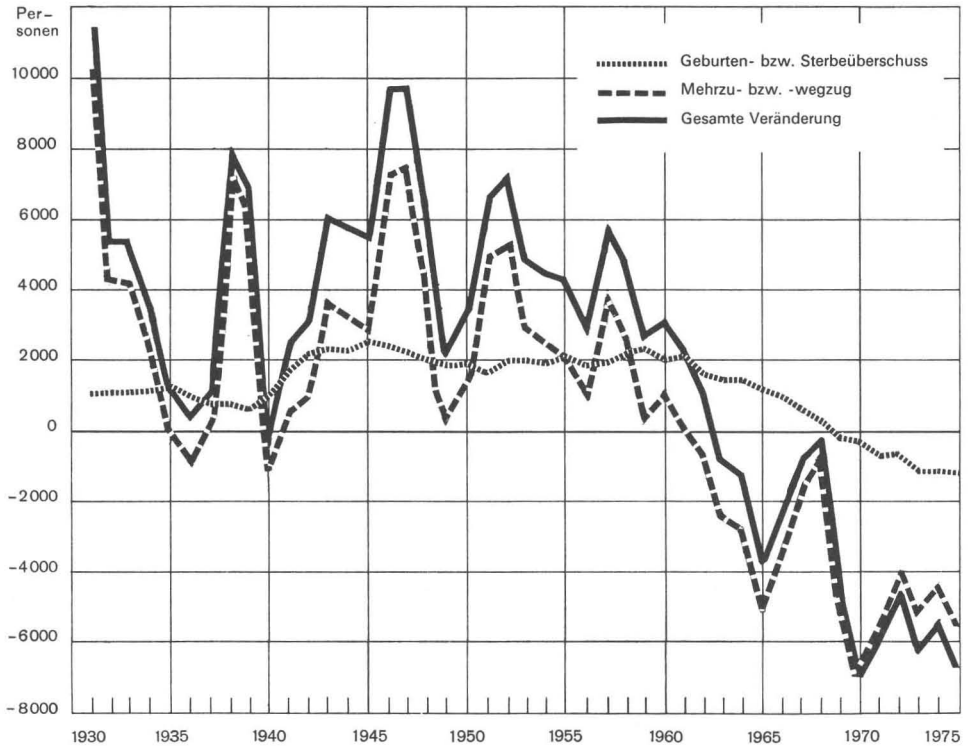
[1] Männer aus der Wohnbevölkerung

Bevölkerungsbilanz nach Stadtquartieren 1975 – Auf 1000 Einwohner[1]

Stadtquartiere	Mittlere Wohnbevölkerung	Heiraten[2]	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Mehrzugezogene	Umzugsgewinn	Mehrzugezogene, Umzugsgewinn	Gesamtzunahme
Kreis 1	7 900	7,3	5,4	13,9	–8,5	24,6	–57,2	–32,6	–41,1
Rathaus	4 030	8,4	5,7	14,9	–9,2	16,6	–25,8	– 9,2	–18,4
Hochschulen	1 170	6,8	4,3	9,4	–5,1	56,4	–74,4	–18,0	–23,1
Lindenhof	1 620	5,6	4,9	11,7	–6,8	28,4	–106,8	–78,4	–85,2
City	1 080	6,5	6,5	18,5	–12,0	13,9	–81,5	–67,6	–79,6
Kreis 2	31 530	5,8	5,9	12,2	–6,3	–11,9	1,5	–10,4	–16,7
Wollishofen	17 580	4,8	5,2	12,8	–7,6	–12,8	3,0	– 9,8	–17,4
Leimbach	4 130	8,0	6,8	6,3	0,5	– 1,9	20,0	18,1	18,6
Enge	9 820	6,7	6,8	13,6	–6,8	–14,5	– 9,2	–23,7	–30,5
Kreis 3	50 310	6,3	7,9	11,0	–3,1	–14,8	1,0	–13,8	–16,9
Alt-Wiedikon	15 530	5,7	7,5	11,1	–3,6	–17,1	5,4	–11,7	–15,3
Friesenberg	11 240	3,3	5,2	9,8	–4,6	–12,5	– 2,9	–15,4	–20,0
Sihlfeld	23 540	8,2	9,4	11,4	–2,0	–14,4	0,0	–14,4	–16,4
Kreis 4	29 960	9,1	9,9	11,3	–1,4	–22,5	– 9,0	–31,5	–32,9
Werd	4 320	7,2	9,5	13,7	–4,2	–14,3	–10,9	–25,2	–29,4
Langstrasse	13 650	12,2	11,2	9,5	1,7	–26,3	– 4,4	–30,7	–29,0
Hard	11 990	6,2	8,5	12,5	–4,0	–21,2	–13,5	–34,7	–38,7
Kreis 5	12 250	8,3	13,6	11,1	2,5	–25,8	– 6,7	–32,5	–30,0
Gewerbeschule	10 480	9,2	14,6	10,7	3,9	–30,0	2,9	–27,1	–23,2
Escher Wyss	1 770	3,4	7,3	13,6	–6,3	– 1,1	–62,7	–63,8	–70,1
Kreis 6	35 820	5,8	6,8	12,8	–6,0	– 8,9	–13,3	–22,2	–28,2
Unterstrass	24 120	5,9	7,2	12,8	–5,6	–10,0	–11,5	–21,5	–27,1
Oberstrass	11 700	5,5	6,0	12,9	–6,9	– 6,8	–16,9	–23,7	–30,6
Kreis 7	37 670	5,6	6,7	12,0	–5,3	– 4,1	– 8,3	–12,4	–17,7
Fluntern	8 440	5,0	5,8	11,4	–5,6	8,1	–25,4	–17,3	–22,9
Hottingen	12 200	5,9	5,7	13,3	–7,6	0,7	–15,7	–15,0	–22,6
Hirslanden	8 020	6,6	6,5	14,2	–7,7	– 6,9	– 1,7	– 8,6	–16,3
Witikon	9 010	4,9	9,2	8,9	0,3	–19,5	11,9	– 7,6	– 7,3
Kreis 8	19 510	6,0	7,2	13,6	–6,4	– 7,7	– 1,6	– 9,3	–15,7
Seefeld	6 720	7,6	7,7	12,9	–5,2	–18,5	3,0	–15,5	–20,7
Mühlebach	6 500	6,8	6,5	16,5	–10,0	– 7,4	6,2	– 1,2	–11,2
Weinegg	6 290	3,5	7,5	11,5	–4,0	3,5	–14,5	–11,0	–15,0
Kreis 9	47 200	5,2	7,4	8,8	–1,4	–18,8	6,4	–12,4	–13,8
Albisrieden	19 060	4,3	6,6	9,4	–2,8	–20,1	5,4	–14,7	–17,5
Altstetten	28 140	5,9	7,9	8,4	–0,5	–17,9	7,1	–10,8	–11,3
Kreis 10	35 650	6,8	7,7	10,3	–2,6	–13,0	17,5	4,5	1,9
Höngg	17 520	6,8	7,9	8,2	–0,3	– 8,1	30,4	22,3	22,0
Wipkingen	18 130	6,7	7,6	12,3	–4,7	–17,8	5,0	–12,8	–17,5
Kreis 11	56 380	5,9	8,0	8,1	–0,1	–18,1	7,6	–10,5	–10,6
Affoltern	18 820	5,1	8,3	6,4	1,9	–13,9	9,9	– 4,0	– 2,1
Oerlikon	17 700	6,4	7,6	9,5	–1,9	–26,7	4,8	–21,9	–23,8
Seebach	19 860	6,1	8,1	8,5	–0,4	–14,6	8,1	– 6,5	– 6,9
Kreis 12	31 210	5,3	7,1	7,7	–0,6	–18,6	5,4	–13,2	–13,8
Saatlen	6 870	5,1	6,0	7,7	–1,7	– 1,9	7,7	5,8	4,1
Schwamendingen-M.	11 690	5,4	8,0	9,0	–1,0	–22,7	5,4	–17,3	–18,3
Hirzenbach	12 650	5,2	6,8	6,5	0,3	–23,8	4,1	–19,7	–19,4
Ganze Stadt	395 390	6,2	7,7	10,6	–2,9	–13,9	.	–13,9	–16,8

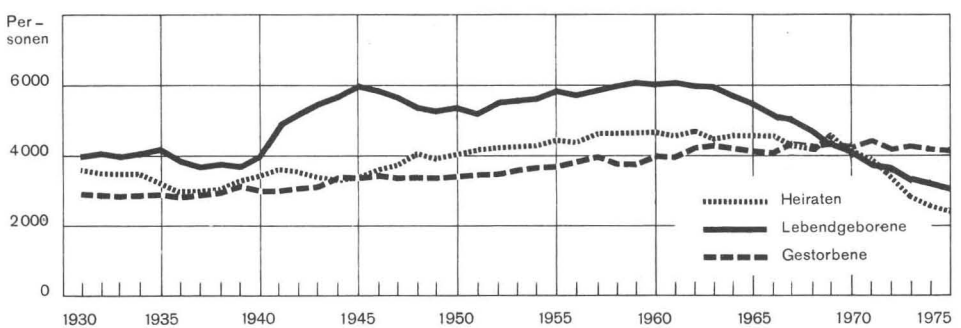
[1] der mittleren Wohnbevölkerung [2] Männer aus der Wohnbevölkerung

Bevölkerungsbilanz seit 1931



Statistisches Amt der Stadt Zürich 323

Heiraten, Geburten und Sterbefälle seit 1931



Statistisches Amt der Stadt Zürich 324

Bevölkerungsbilanz nach Alter und Geschlecht 1975

Vollendete Altersjahre	Bevölkerung Jahresanfang	Gestorbene	Zugezogene	Weggezogene	Mehrzugezogene	Gesamtzunahme	Bevölkerung Jahresende
	Männliches Geschlecht						
unter 7	9 166	22	2 371[1]	1 238	1 133	1 111	10 277
7–14	15 850	2	503	718	– 215	– 217	15 633
15–19	11 286	19	1 594	959	635	616	11 902
20–29	34 901	40	10 159	11 014	– 855	– 895	34 006
30–39	27 572	35	3 722	4 690	– 968	–1 003	26 569
40–49	24 890	81	1 994	2 441	– 447	– 528	24 362
50–54	11 913	87	531	634	– 103	– 190	11 723
55–59	10 061	100	240	297	– 57	– 157	9 904
60–64	10 383	187	155	242	– 87	– 274	10 109
65–69	10 853	327	91	244	– 153	– 480	10 373
70–74	8 359	398	53	122	– 69	– 467	7 892
75–79	5 060	358	29	52	– 23	– 381	4 679
80–84	2 642	254	17	48	– 31	– 285	2 357
85 u.m.	1 270	207	6	28	– 22	– 229	1 041
Zusammen	184 206	2 117	21 465	22 727	–1 262	–3 379	180 827
	Weibliches Geschlecht						
unter 7	8 965	19	2 177[1]	1 176	1 001	982	9 947
7–14	15 225	–	519	619	– 100	– 100	15 125
15–19	11 473	4	2 368	1 569	799	795	12 268
20–29	33 750	22	7 821	8 626	– 805	– 827	32 923
30–39	27 717	22	1 794	2 709	– 915	– 937	26 780
40–49	27 696	57	636	987	– 351	– 408	27 288
50–54	14 446	53	246	385	– 139	– 192	14 254
55–59	12 292	65	161	273	– 112	– 177	12 115
60–64	13 968	116	123	247	– 124	– 240	13 728
65–69	15 230	204	117	212	– 95	– 299	14 931
70–74	12 889	301	68	160	– 92	– 393	12 496
75–79	9 548	412	62	159	– 97	– 509	9 039
80–84	5 652	391	40	113	– 73	– 464	5 188
85 u.m.	3 204	399	18	119	– 101	– 500	2 704
Zusammen	212 055	2 065	16 150	17 354	–1 204	–3 269	208 786
	Beide Geschlechter						
unter 7	18 131	41	4 548[1]	2 414	2 134	2 093	20 224
7–14	31 075	2	1 022	1 337	– 315	– 317	30 758
15–19	22 759	23	3 962	2 528	1 434	1 411	24 170
20–29	68 651	62	17 980	19 640	–1 660	–1 722	66 929
30–39	55 289	57	5 516	7 399	–1 883	–1 940	53 349
40–49	52 586	138	2 630	3 428	– 798	– 936	51 650
50–54	26 359	140	777	1 019	– 242	– 382	25 977
55–59	22 353	165	401	570	– 169	– 334	22 019
60–64	24 351	303	278	489	– 211	– 514	23 837
65–69	26 083	531	208	456	– 248	– 779	25 304
70–74	21 248	699	121	282	– 161	– 860	20 388
75–79	14 608	770	91	211	– 120	– 890	13 718
80–84	8 294	645	57	161	– 104	– 749	7 545
85 u.m.	4 474	606	24	147	– 123	– 729	3 745
Zusammen	396 261	4 182	37 615	40 081	–2 466	–6 648	389 613

[1] Einschliesslich Lebendgeborene: männliches Geschlecht 1620, weibliches Geschlecht 1408, beide Geschlechter 3028

Bevölkerungsbilanz nach Heimat und Geschlecht 1975[1]

Elemente der Entwicklung	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Ausland	Zusammen
			Männliches Geschlecht			
Bevölkerung am Jahresanfang	60 867	15 701	68 148	144 716	39 490	184 206
Lebendgeborene	296	117	435	848	772	1 620
Gestorbene	987	238	750	1 975	142	2 117
Geburtenüberschuss	– 691	– 121	– 315	–1 127	630	– 497
Zugezogene	1 434	1 298	8 052	10 784	9 061	19 845
Weggezogene	2 452	1 251	7 827	11 530	11 197	22 727
Mehrzugezogene	–1 018	47	225	– 746	–2 136	–2 882
Einbürgerung	1 465	– 217	– 978	270	– 270	.
Legitimation	2	1	1	4	– 4	.
Bürgerrechtswechsel zus.	1 467	– 216	– 977	274	– 274	.
Gesamtzunahme	– 242	– 290	–1 067	–1 599	–1 780	–3 379
Bevölkerung am Jahresende	60 625	15 411	67 081	143 117	37 710	180 827
			Weibliches Geschlecht			
Bevölkerung am Jahresanfang	75 637	20 333	81 512	177 482	34 573	212 055
Lebendgeborene	242	100	414	756	652	1 408
Gestorbene	970	211	739	1 920	145	2 065
Geburtenüberschuss	– 728	– 111	– 325	–1 164	507	– 657
Zugezogene	1 601	1 501	7 526	10 628	4 114	14 742
Weggezogene	2 639	1 442	7 475	11 556	5 798	17 354
Mehrzugezogene	–1 038	59	51	– 928	–1 684	–2 612
Einbürgerung	1 512	– 241	–1 066	205	– 205	.
Heirat	111	56	197	364	– 364	.
Legitimation	3	–	– 8	– 5	5	.
Bürgerrechtswechsel zus.	1 626	– 185	– 877	564	– 564	.
Gesamtzunahme	– 140	– 237	–1 151	–1 528	–1 741	–3 269
Bevölkerung am Jahresende	75 497	20 096	80 361	175 954	32 832	208 786
			Beide Geschlechter			
Bevölkerung am Jahresanfang	136 504	36 034	149 660	322 198	74 063	396 261
Lebendgeborene	538	217	849	1 604	1 424	3 028
Gestorbene	1 957	449	1 489	3 895	287	4 182
Geburtenüberschuss	–1 419	– 232	– 640	–2 291	1 137	–1 154
Zugezogene	3 035	2 799	15 578	21 412	13 175	34 587
Weggezogene	5 091	2 693	15 302	23 086	16 995	40 081
Mehrzugezogene	–2 056	106	276	–1 674	–3 820	–5 494
Einbürgerung	2 977	– 458	–2 044	475	– 475	.
Heirat	111	56	197	364	– 364	.
Legitimation	5	1	– 7	– 1	1	.
Bürgerrechtswechsel zus.	3 093	– 401	–1 854	838	– 838	.
Gesamtzunahme	– 382	– 527	–2 218	–3 127	–3 521	–6 648
Bevölkerung am Jahresende	136 122	35 507	147 442	319 071	70 542	389 613

[1] Fortschreibungsergebnis

Veränderung der Zahl der Schweizer und Ausländer seit 1893

Jahre[1]	Zu- oder Abnahme der Schweizer: Geburtenüberschuss	Mehrzugezogene	Bürgerrechtswechsel[2]	zusammen	Zu- oder Abnahme der Ausländer: Geburtenüberschuss	Mehrzugezogene	Bürgerrechtswechsel[2]	zusammen	Gesamtzunahme[3]
Grundzahlen der Bevölkerungsveränderung									
1893/00	1038	1748	226	3012	925	1680	– 226	2379	5391
1901/10	1004	570	363	1937	1016	1365	– 363	2018	3955
1911/20	471	1661	1351	3483	518	–1029	–1351	–1862	1621
1921/30	766	3141	1080	4987	20	350	–1080	– 710	4277
1931/40	1098	3504	1200	5802	– 88	– 103	–1200	–1391	4411
1941/50	2303	2278	666	5247	– 112	1087	– 666	309	5556
1951/60	1716	– 344	1292	2664	315	3085	–1292	2108	4772
1961/70	– 248	–4309	912	–3645	1278	1349	– 912	1715	–1930
1962	628	–5434	882	–3924	1099	4565	– 882	4782	858
1963	387	–5413	864	–4162	1244	2692	– 864	3072	–1090
1964	200	–4446	942	–3304	1323	1463	– 942	1844	–1460
1965	– 118	–2982	904	–2196	1467	–2132	– 904	–1569	–3765
1966	– 298	–3153	1015	–2436	1373	– 254	–1015	104	–2332
1967	– 719	–3245	842	–3122	1405	1620	– 842	2183	– 939
1968	– 892	–3627	874	–3645	1308	2772	– 874	3206	– 439
1969	–1411	–3250	884	–3777	1327	–1704	– 884	–1261	–5038
1970	–1415	–5108	908	–5615	1239	–1861	– 908	–1530	–7145
1971	–1883	–4903	1002	–5784	1317	– 334	–1002	– 19	–5803
1972	–1920	–5650	934	–6636	1357	1691	– 934	2114	–4522
1973	–2244	–6302	899	–7647	1244	1232	– 899	1577	–6070
1974	–2214	–4388	839	–5763	1176	110	– 839	447	–5316
1975	–2291	–1674	838	–3127	1137	–3820	– 838	–3521	–6648
Auf 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung[4]									
1893/00	10,7	18,1	2,3	31,1	23,0	41,7	– 5,6	59,1	39,6
1901/10	8,6	4,9	3,1	16,6	19,8	26,5	– 7,1	39,2	23,5
1911/20	3,3	11,5	9,3	24,1	8,8	– 17,6	– 23,0	– 31,8	8,0
1921/30	4,3	17,7	6,1	28,1	0,5	9,1	– 28,1	– 18,5	19,8
1931/40	3,9	12,5	4,3	20,7	– 2,4	– 2,9	– 33,1	– 38,4	14,0
1941/50	6,9	6,9	2,0	15,8	– 4,0	38,5	– 23,6	10,9	15,4
1951/60	4,6	– 0,9	3,4	7,1	7,6	74,8	– 31,3	51,1	11,4
1961/70	–0,7	– 11,8	2,5	– 10,0	18,1	19,1	– 12,9	24,3	– 4,4
1962	1,6	– 14,3	2,3	– 10,4	16,8	69,7	– 13,5	73,0	1,9
1963	1,0	– 14,4	2,3	– 11,1	17,9	38,8	– 12,4	44,3	– 2,5
1964	0,5	– 11,9	2,5	– 8,9	18,5	20,4	– 13,1	25,8	– 3,3
1965	–0,3	– 8,1	2,4	– 6,0	20,5	– 29,8	– 12,6	– 21,9	– 8,6
1966	–0,8	– 8,6	2,7	– 6,7	19,4	– 3,6	– 14,3	1,5	– 5,4
1967	–2,0	– 8,9	2,3	– 8,6	19,5	22,5	– 11,7	30,3	– 2,2
1968	–2,5	– 10,1	2,4	– 10,2	17,8	37,7	– 11,9	43,6	– 1,0
1969	–4,0	– 9,1	2,5	– 10,6	17,4	– 22,4	– 11,6	– 16,6	– 11,7
1970	–4,0	– 14,6	2,6	– 16,0	16,2	– 24,4	– 11,9	– 20,1	– 16,7
1971	–5,5	– 14,2	2,9	– 16,8	17,3	– 4,4	– 13,2	– 0,3	– 13,8
1972	–5,7	– 16,7	2,8	– 19,6	17,5	21,9	– 12,1	27,3	10,9
1973	–6,8	– 19,0	2,7	– 23,1	15,8	15,6	– 11,4	20,0	– 14,8
1974	–6,8	– 13,5	2,6	– 17,7	14,8	1,3	– 10,5	5,6	– 13,1
1975	–7,1	– 5,2	2,6	– 9,7	15,0	– 50,6	– 11,1	– 46,7	– 16,8

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Durch Einbürgerung (Stadt Zürich und andere Gemeinden) sowie Heirat und Legitimation
[3] der Wohnbevölkerung [4] der entsprechenden Heimatgruppe

Bevölkerungsbilanz nach Konfession seit 1931

Jahre[1]	Lebend-geborene	Gestor-bene	Geburten-überschuss	Zuge-zogene	Wegge-zogene	Mehrzu-gezogene	Gesamt-zunahme	Bevölkerung Jahresende
	Protestantisch							
1931/40	2477	2149	328	22 157	19 239	2918	3246	222 502
1941/50	3613	2322	1291	19 529	17 766	1763	3054	253 062
1951/60	3350	2585	765	20 594	20 077	517	1282	265 884
1961/70	2437	2865	– 428	18 491	21 477	–2986	–3414	231 719
1971	1521	2964	–1443	15 398	19 092	–3694	–5491[2]	226 228
1972	1376	2844	–1468	14 917	18 707	–3790	–5576[2]	220 652
1973	1213	2857	–1644	13 974	18 351	–4377	–6514[2]	214 138
1974	1132	2827	–1695	13 529	17 161	–3632	–5852[2]	208 286
1975	1047	2722	–1675	12 976	14 834	–1858	–4035[2]	204 251
	Römisch- und christkatholisch							
1931/40	1335	738	597	12 945	12 322	623	1220	97 358
1941/50	1739	899	840	13 917	12 408	1509	2349	120 825
1951/60	2357	1035	1322	24 144	21 768	2376	3698	157 805
1961/70	2692	1198	1494	30 026	30 741	– 715	779	165 545
1971	2100	1262	838	26 355	28 203	–1848	–1274[2]	164 271
1972	2028	1197	831	26 378	27 094	– 716	– 181[2]	164 090
1973	1807	1285	522	24 284	25 680	–1396	–1267[2]	162 823
1974	1739	1201	538	23 166	24 653	–1487	–1460[2]	161 363
1975	1608	1228	380	17 244	20 662	–3418	–3573[2]	157 790
	Israelitisch							
1931/40	57	73	– 16	1 519	1 432	87	71	6 495
1941/50	92	90	2	685	719	– 34	– 32	6 177
1951/60	67	96	– 29	506	481	25	– 4	6 143
1961/70	67	100	– 33	411	446	– 35	– 68	5 467
1971	66	94	– 28	396	420	– 24	– 52[2]	5 415
1972	70	89	– 19	405	405	–	– 21[2]	5 394
1973	65	72	– 7	340	393	– 53	– 61[2]	5 333
1974	82	91	– 9	395	386	9	4[2]	5 337
1975	80	81	– 1	313	373	– 60	– 61[2]	5 276
	Andere oder ohne Konfession							
1931/40	132	31	101	925	1 152	– 227	– 126	7 671
1941/50	97	39	58	839	712	127	185	9 509
1951/60	49	76	– 27	1 019	1 196	– 177	– 204	7 466
1961/70	116	119	– 3	2 622	1 846	776	773	15 241
1971	187	120	67	3 603	3 274	329	1014[2]	16 255
1972	213	120	93	4 125	3 578	547	1256[2]	17 511
1973	280	151	129	4 673	3 917	756	1772[2]	19 283
1974	267	139	128	6 272	5 440	832	1992[2]	21 275
1975	293	151	142	4 054	4 212	– 158	1021[2]	22 296
	Zusammen							
1931/40	4001	2991	1010	37 546	34 145	3401	4411	334 026
1941/50	5541	3350	2191	34 969	31 605	3364	5555	389 573
1951/60	5823	3792	2031	46 263	43 522	2741	4772	437 298
1961/70	5312	4282	1030	51 550	54 510	–2960	–1930	417 972
1971	3874	4440	– 566	45 752	50 989	–5237	–5803	412 169
1972	3687	4250	– 563	45 825	49 784	–3959	–4522	407 647
1973	3365	4365	–1000	43 271	48 341	–5070	–6070	401 577
1974	3220	4258	–1038	43 362	47 640	–4278	–5316	396 261
1975	3028	4182	–1154	34 587	40 081	–5494	–6648	389 613

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich Konversionen und Kirchenaustritte

Heiraten, Geburten und Sterbefälle seit 1893

Jahre[1] Monate	Heiraten nach dem Wohnort der Männer			Geborene nach dem Wohnort der Mütter			Gestorbene nach dem Wohnort		
	Stadt Zürich	aus-wärts	zusam-men	Stadt Zürich	aus-wärts	zusam-men	Stadt Zürich	aus-wärts	zusam-men
1893/00	1 418	119	1 537	4 476	282	4 758	2 258	242	2 500
1901/10	1 445	187	1 632	4 466	655	5 121	2 207	358	2 565
1911/20	1 605	281	1 886	3 359	982	4 341	2 144	469	2 613
1921/30	2 063	370	2 433	2 977	1 253	4 230	2 016	552	2 568
1931/40	2 935	392	3 327	4 015	1 227	5 242	2 629	496	3 125
1941/50	3 126	487	3 613	5 519	1 696	7 215	2 942	506	3 448
1951/60	3 623	522	4 145	5 781	2 692	8 473	3 279	637	3 916
1961/70	3 400	430	3 830	5 238	4 350	9 588	3 628	852	4 480
1946	3 096	514	3 610	5 930	1 793	7 723	3 092	549	3 641
1947	3 118	496	3 614	5 716	1 819	7 535	3 012	560	3 572
1948	3 403	499	3 902	5 424	1 836	7 260	2 990	535	3 525
1949	3 186	457	3 643	5 305	1 865	7 170	3 001	555	3 556
1950	3 350	477	3 827	5 423	1 833	7 256	3 058	523	3 581
1951	3 420	495	3 915	5 275	1 954	7 229	3 098	560	3 658
1952	3 474	454	3 928	5 569	2 057	7 626	3 068	593	3 661
1953	3 547	522	4 069	5 671	2 158	7 829	3 160	625	3 785
1954	3 588	531	4 119	5 683	2 386	8 069	3 256	605	3 861
1955	3 681	556	4 237	5 867	2 579	8 446	3 252	633	3 885
1956	3 583	543	4 126	5 768	2 876	8 644	3 337	623	3 960
1957	3 752	578	4 330	5 891	3 024	8 915	3 474	664	4 138
1958	3 714	530	4 244	6 003	3 133	9 136	3 343	697	4 040
1959	3 677	501	4 178	6 050	3 251	9 301	3 326	673	3 999
1960	3 791	517	4 308	6 034	3 501	9 535	3 481	693	4 174
1961	3 651	477	4 128	6 080	4 065	10 145	3 473	754	4 227
1962	3 741	488	4 229	5 989	4 468	10 457	3 668	884	4 552
1963	3 537	456	3 993	5 934	4 823	10 757	3 728	941	4 669
1964	3 559	420	3 979	5 671	4 858	10 529	3 600	863	4 463
1965	3 497	405	3 902	5 529	4 636	10 165	3 604	810	4 414
1966	3 387	428	3 815	5 169	4 577	9 746	3 535	803	4 338
1967	3 200	383	3 583	5 025	4 272	9 297	3 700	880	4 580
1968	3 171	419	3 590	4 698	4 203	8 901	3 679	860	4 539
1969	3 191	431	3 622	4 263	3 971	8 234	3 705	906	4 611
1970	3 069	392	3 461	4 027	3 625	7 652	3 591	819	4 410
1971	2 797	408	3 205	3 707	3 111	6 818	3 773	803	4 576
1972	2 461	349	2 810	3 555	3 042	6 597	3 627	798	4 425
1973	1 965	345	2 310	3 256	3 021	6 277	3 752	847	4 599
1974	1 777	301	2 078	3 099	2 984	6 083	3 657	805	4 462
1975	1 763	277	2 040	2 863	2 751	5 614	3 635	820	4 455
Januar	83	9	92	250	231	481	396	81	477
Februar	100	13	113	238	203	441	307	71	378
März	155	14	169	263	273	536	315	69	384
April	183	29	212	259	257	516	304	65	369
Mai	241	37	278	248	260	508	295	52	347
Juni	181	22	203	248	249	497	265	65	330
Juli	129	21	150	273	240	513	291	67	358
August	158	35	193	244	195	439	296	70	366
September	174	26	200	213	217	430	268	68	336
Oktober	144	35	179	220	199	419	294	69	363
November	103	14	117	206	213	419	309	76	385
Dezember	112	22	134	201	214	415	295	67	362

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Heiraten nach Monaten und Wochentagen 1975

Monate	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Zusammen
	Grundzahlen						
Januar	6	8	7	12	29	30	92
Februar	11	9	12	6	41	34	113
März	15	12	18	27	51	46	169
April	19	12	20	20	88	53	212
Mai	16	9	20	21	133	79	278
Juni	21	9	19	19	86	49	203
Juli	6	11	10	27	58	38	150
August	11	12	6	23	83	58	193
September	18	6	14	27	85	50	200
Oktober	10	8	15	22	68	56	179
November	7	6	7	7	41	49	117
Dezember	20	16	11	13	41	33	134
Zusammen	160	118	159	224	804	575	2040
	Promilleverteilung nach Wochentagen						
Januar	65	87	76	131	315	326	1000
Februar	97	80	106	53	363	301	1000
März	89	71	106	160	302	272	1000
April	90	57	94	94	415	250	1000
Mai	58	32	72	76	478	284	1000
Juni	103	44	94	94	424	241	1000
Juli	40	73	67	180	387	253	1000
August	57	62	31	119	430	301	1000
September	90	30	70	135	425	250	1000
Oktober	56	44	84	123	380	313	1000
November	60	51	60	60	350	419	1000
Dezember	149	120	82	97	306	246	1000
Zusammen	78	58	78	110	394	282	1000
	Promilleverteilung nach Monaten						
Januar	37	68	44	53	36	52	45
Februar	69	76	75	27	51	59	55
März	94	102	113	121	63	80	83
April	119	102	126	89	110	92	104
Mai	100	76	126	94	165	138	136
Juni	131	76	120	85	107	85	99
Juli	37	93	63	120	72	66	74
August	69	102	38	103	103	101	95
September	113	51	88	121	106	87	98
Oktober	62	68	94	98	85	98	88
November	44	51	44	31	51	85	57
Dezember	125	135	69	58	51	57	66
Zusammen	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000

Geborene und Gestorbene nach dem Wohnort seit 1934

Jahre	Geborene nach dem Wohnort der Mütter: Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Ausland	Geborene im ganzen	Gestorbene nach dem Wohnort: Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Ausland	Gestorbene im ganzen
1934/40	3 975	960	190	30	5 155	2 614	278	153	37	3 082
1941/50	5 519	1 379	290	27	7 215	2 942	275	204	28	3 449
1951/60	5 781	2 269	365	58	8 473	3 279	351	223	63	3 916
1961/70	5 238	3 862	427	61	9 588	3 628	488	274	90	4 480
1965	5 529	4 060	493	83	10 165	3 604	444	282	84	4 414
1966	5 169	4 033	488	56	9 746	3 535	456	258	89	4 338
1967	5 025	3 818	399	55	9 297	3 700	500	278	102	4 580
1968	4 698	3 714	435	54	8 901	3 679	504	270	86	4 539
1969	4 263	3 543	382	46	8 234	3 705	516	289	101	4 611
1970	4 027	3 232	345	48	7 652	3 591	452	280	87	4 410
1971	3 707	2 747	316	48	6 818	3 773	400	284	119	4 576
1972	3 555	2 738	259	45	6 597	3 627	436	263	99	4 425
1973	3 256	2 698	271	52	6 277	3 752	472	282	93	4 599
1974	3 099	2 662	265	57	6 083	3 657	440	256	109	4 462
1975	2 863	2 386	323	42	5 614	3 635	422	289	109	4 455

Geborene nach Wohn- und Niederkunftsort der Mütter, Lebensfähigkeit und Ehelichkeit 1975

Niederkunftsort	Wohnort der Mütter: Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Ausland	Lebensfähigkeit: lebend	tot	Ehelichkeit: ehelich	unehelich	Geborene im ganzen
Frauenklinik	801	311	49	8	1 150	19	1 070	99	1 169
Pflegerinnenschule	692	864	75	9	1 633	7	1 591	49	1 640
Maternité Triemli	952	442	68	6	1 455	13	1 357	111	1 468
Sanitas	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Andere Anstalten	411	769	130	18	1 325	3	1 289	39	1 328
Anstalten zusammen	2 856	2 386	322	41	5 563	42	5 307	298	5 605
Anderer Niederkunftsort	7	–	1	1	9	–	7	2	9
Zusammen	2 863	2 386	323	42	5 572	42	5 314	300	5 614

Gestorbene nach Sterbeort, Wohnort und Geschlecht 1975

Sterbeort Krankenanstalten	Wohnort der Gestorbenen: Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Ausland	Geschlecht: männlich	weiblich	Gestorbene im ganzen
Kantonale Anstalten	500	189	152	51	541	351	892
Stadtspital Waid	581	26	4	8	319	300	619
Stadtspital Triemli	631	92	36	8	412	355	767
Rotes Kreuz	10	2	1	4	8	9	17
Kinderspital	18	36	56	7	73	44	117
Bethanien	81	12	4	3	37	63	100
Pflegerinnenschule	96	13	2	–	25	86	111
Andere Anstalten	290	18	7	3	106	212	318
Krankenanstalten zusammen	2 207	388	262	84	1 521	1 420	2 941
Anderer Sterbeort[1]	1 428	34	27	25	832	682	1 514
Zusammen	3 635	422	289	109	2 353	2 102	4 455

[1] Einschliesslich Altersheime

Geborene der Ortsanwesenden und der Wohnbevölkerung nach Heimat und Geschlecht 1975

Heimat	In Zürich Geborene im ganzen (a)			In Zürich Geborene Ortsfremde (b)			Auswärts Geborene d. Wohnbevölkerung (c)			Geborene der Wohnbevölkerung (a–b+c)		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Stadt Zürich	503	455	958	221	225	446	15	14	29	297	244	541
Übriger Kanton	317	274	591	205	191	396	6	18	24	118	101	219
Übrige Schweiz	1040	1001	2041	644	608	1252	44	21	65	440	414	854
Schweiz zusammen	1860	1730	3590	1070	1024	2094	65	53	118	855	759	1614
Deutschland	99	90	189	64	56	120	4	1	5	39	35	74
Italien	466	415	881	112	108	220	15	19	34	369	326	695
Übriges Ausland	514	440	954	162	155	317	18	15	33	370	300	670
Ausland zusammen	1079	945	2024	338	319	657	37	35	72	778	661	1439
Zusammen	2939	2675	5614	1408	1343	2751	102	88	190	1633	1420	3053
Davon in Anstalten	2937	2668	5605	1408	1341	2749	101	88	189	1630	1415	3045

Geborene der Ortsanwesenden und der Wohnbevölkerung nach der Lebensfähigkeit 1975

Lebensfähigkeit Ehelichkeit	In Zürich Geborene im ganzen (a)			In Zürich Geborene Ortsfremde (b)			Auswärts Geborene d. Wohnbevölkerung (c)			Geborene der Wohnbevölkerung (a–b+c)		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Lebendgeborene	2916	2656	5572	1398	1336	2734	102	88	190	1620	1408	3028
Eheliche	2773	2504	5277	1347	1277	2624	94	80	174	1520	1307	2827
Uneheliche	143	152	295	51	59	110	8	8	16	100	101	201
Totgeborene	23	19	42	10	7	17	–	–	–	13	12	25
Eheliche	20	17	37	9	7	16	–	–	–	11	10	21
Uneheliche	3	2	5	1	–	1	–	–	–	2	2	4
Geborene im ganzen	2939	2675	5614	1408	1343	2751	102	88	190	1633	1420	3053

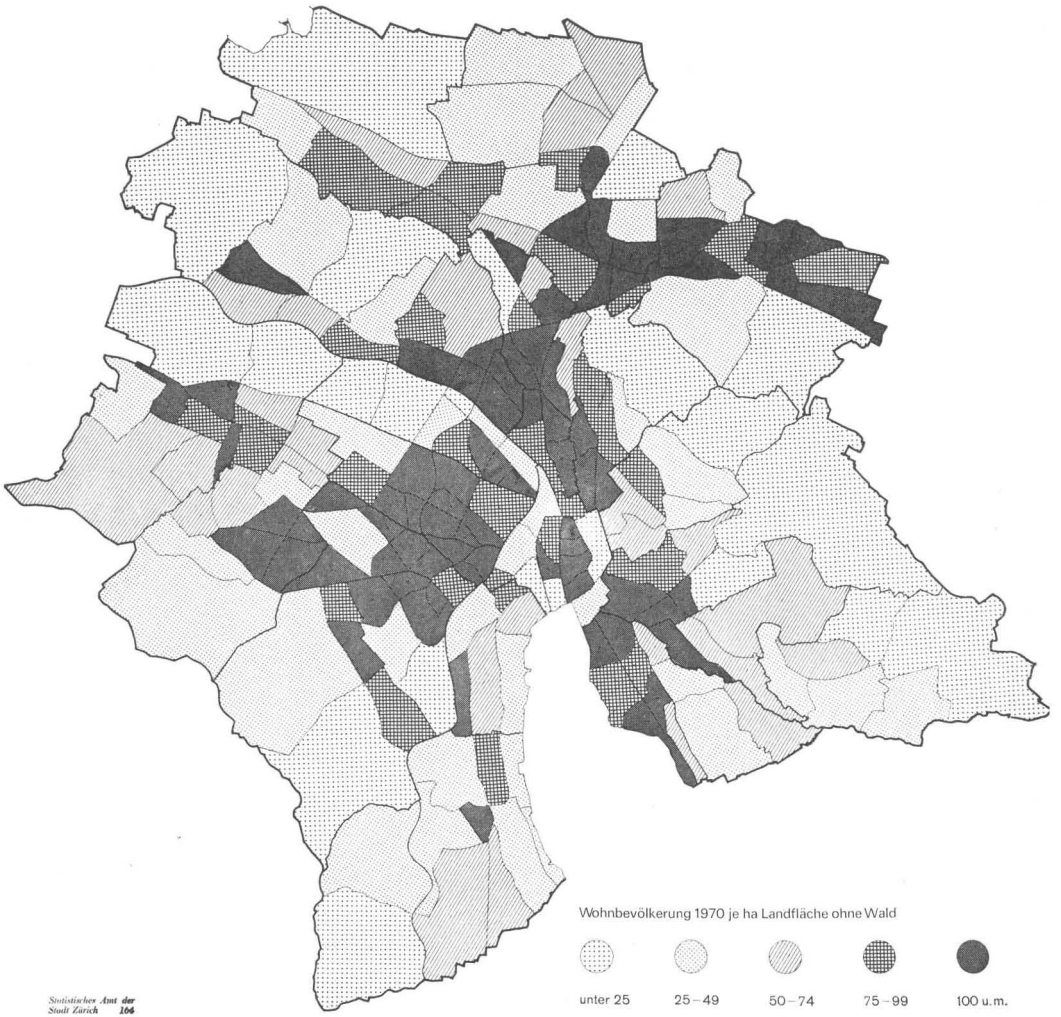
Gestorbene der Ortsanwesenden und der Wohnbevölkerung nach Heimat und Geschlecht 1975

Heimat	In Zürich Gestorbene im ganzen (a)			In Zürich Gestorbene Ortsfremde (b)			Auswärts Gestorbene d. Wohnbevölkerung (c)			Gestorbene der Wohnbevölkerung (a–b+c)		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Stadt Zürich	901	874	1775	42	28	70	128	124	252	987	970	1957
Übriger Kanton	298	249	547	95	63	158	35	25	60	238	211	449
Übrige Schweiz	902	776	1678	240	134	374	88	97	185	750	739	1489
Schweiz zusammen	2101	1899	4000	377	225	602	251	246	497	1975	1920	3895
Deutschland	46	70	116	24	16	40	6	5	11	28	59	87
Italien	104	62	166	62	33	95	7	4	11	49	33	82
Übriges Ausland	102	71	173	51	32	83	14	14	28	65	53	118
Ausland zusammen	252	203	455	137	81	218	27	23	50	142	145	287
Zusammen	2353	2102	4455	514	306	820	278	269	547	2117	2065	4182
Davon in Anstalten	1521	1420	2941	460	274	734	176	211	387	1237	1357	2594

Wirtschaft

Beschäftigte, Arbeitsmarkt
Unternehmungsformen
Landwirtschaft, Gartenbau
Industrie, Gewerbe, Handel
Strassen-, Bahn- und Luftverkehr, Post
Gastgewerbe, Fremdenverkehr
Bautätigkeit, Wohnungsmarkt
Grundbesitzwechsel
Löhne, Einkommen, Vermögen
Preise, Indexziffern, Verbrauch
Betreibungen, Konkurse, Nachlassverfahren

Bevölkerungsdichte nach Statistischen Zonen in der Stadt Zürich 1970



Statistisches Amt der Stadt Zürich 104

Betriebe und Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen seit 1905[1]

Wirtschaftszweige	Grundzahlen 1905[2]	1929[2]	1939[3]	1955[3]	1965[3]	Promilleverteilung 1905[2]	1939[3]	1955[3]	1965[3]
	Zahl der Betriebe								
Land-, Forstwirtschaft[4]	525	914	888	471	229	43	39	18	8
Industrie, Handwerk	5 251	6 975	8 636	10 477	8 828	429	382	395	329
Handel[5]	5 420	9 638	10 609	12 492	12 925	443	470	471	481
Verkehr	225	332	477	655	1 065	18	21	25	40
Übriges Gewerbe	814	1 187	1 987	2 420	3 811	67	88	91	142
Zusammen	12 235	19 046	22 597	26 515	26 858	1000	1000	1000	1000
	Zahl der Beschäftigten								
Land-, Forstwirtschaft[4]	1 852	3 598	3 590	2 430	1 124	29	24	11	4
Industrie, Handwerk	35 076	73 341	69 313	108 437	125 061	547	465	495	462
Handel[5]	19 286	48 844	57 283	77 822	104 331	301	384	355	386
Verkehr	5 989	9 203	10 009	16 566	20 512	93	67	76	76
Übriges Gewerbe	1 921	6 518	8 911	13 889	19 367	30	60	63	72
Zusammen	64 124	141 504	149 106	219 144	270 395	1000	1000	1000	1000

[1] Betriebszählungsergebnisse. Bei der Zählung von 1965 wurde der Geltungsbereich durch Einbezug bisher nicht berücksichtigter Wirtschaftsgruppen erweitert. Um den zeitlichen Vergleich möglichst zu gewährleisten, beschränken sich die obenstehenden Angaben für 1965 auf die 1955 erfassten Wirtschaftsgruppen. Demgegenüber beziehen sich die Angaben für 1965 auf den Seiten 183, 184 auf den erweiterten Geltungsbereich, sie beruhen zudem auf einer Auswertung nach Arbeitsstätten. Die Ergebnisse der gewerblichen Betriebszählung 1965 auf den Seiten 179 unten und 180–182 und 423, 424 dagegen beruhen auf einer Auswertung nach Betrieben, wodurch sich die Abweichungen gegenüber den Wirtschaftsgruppen auf Seite 176 erklären. [2] Stadtgebiet von 1893–1933 [3] Heutiges Stadtgebiet
[4] Einschliesslich Gartenbau [5] Einschliesslich Bank, Versicherung und Gastgewerbe

Beschäftigte nach Stellung im Betrieb und Geschlecht 1965[1]

Stellung im Betrieb	Männlich	Weiblich	zusammen	Promilleverteilung männlich	weiblich
	Hauptberuflich Beschäftigte				
Inhaber	16 106	3 335	19 441	828	172
Arbeiter, Angestellte	155 807	79 274	235 081	663	337
Gewerbliche Lehrlinge	6 611	1 904	8 515	776	224
Kaufmännische Lehrlinge	2 074	3 353	5 427	382	618
Hauptberuflich Beschäftigte zusammen[2]	180 598	87 866	268 464	673	327
davon					
Jugendliche unter 19 Jahren	7 587	6 486	14 073	539	461
Familienangehörige	1 281	3 180	4 461	287	713
Niedergelassene Ausländer	7 602	3 881	11 483	662	338
Übrige Ausländer	34 334	16 050	50 384	681	319
	Nebenberuflich Beschäftigte				
Inhaber, Familienangehörige	949	1 780	2 729	348	652
Übrige nebenberuflich Beschäftigte	5 340	13 466	18 806	284	716
Nebenberuflich Beschäftigte zusammen	6 289	15 246	21 535	292	708

[1] Ergebnisse der gewerblichen Betriebszählung, siehe Anmerkung obere Tabelle [2] Einschliesslich Familienangehörige des Inhabers

Betriebe nach Betriebsgrössen und Wirtschaftsgruppen 1965[1]

Wirtschaftsgruppen	Betriebe mit ... hauptberuflich Beschäftigten 1	2–5	6–9	10–49	50–99	100–199	200 und mehr	Betriebe zusammen
Steinbrüche, Gruben	3	5	4	2	–	–	–	14
Industrie und Handwerk	2 189	2 242	731	1 027	169	80	60	6 498
Herstellung v. Nahrungs- u. Futtermitteln	49	258	147	112	14	7	5	592
Herstellung v. Spirituosen u. Getränken	2	7	1	6	2	1	1	20
Tabakindustrie	–	–	–	–	2	–	1	3
Textilindustrie	33	38	7	14	2	2	2	98
Herstellung von Kleidern[2]	771	477	95	156	37	15	4	1 555
Verarbeitung von Holz und Kork[3]	191	157	50	50	4	–	2	454
Kinderwagen, Spielwaren[4]	8	6	1	2	–	–	–	17
Papierindustrie	5	5	2	10	3	5	3	33
Graphisches Gewerbe	414	352	117	141	24	10	9	1 067
Herstellung u. Bearbeitung v. Leder[5]	45	41	8	16	1	1	–	112
Kautschukindustrie, Kunststoffverarb.	19	35	10	16	4	–	–	84
Chemische Industrie	32	49	12	49	9	2	2	155
Verarbeitung von Mineralöl	–	1	1	–	–	–	–	2
Bearbeitung von Steinen und Erden	42	43	13	22	4	1	3	128
Metallindustrie und -gewerbe	185	307	118	212	35	10	7	874
Maschinen, Apparate, Fahrzeuge	300	393	134	207	26	26	21	1 107
Uhrenindustrie	26	8	1	1	–	–	–	36
Bijouterie, Gravier-, Prägeanstalten	58	57	12	12	2	–	–	141
Musikinstrumente	9	8	2	1	–	–	–	20
Baugewerbe	593	782	301	402	63	23	19	2 183
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung[6]	–	3	–	3	1	1	3	11
Dienstleistungen	5 045	7 034	1 603	1 998	225	80	68	16 053
Grosshandel	719	1 005	282	492	60	26	7	2 591
Kleinhandel	1 735	2 198	434	419	56	17	17	4 876
Banken, Kreditvermittlung	35	111	43	95	8	4	7	303
Private Versicherungsinstitute	30	50	12	57	11	6	8	174
Immobilien	139	126	14	25	2	–	–	306
Vermittlung, Verleih, Beratung	698	863	173	188	14	8	–	1 944
Verkehr	465	295	58	101	14	2	8	943
PTT-Betriebe	1	3	6	22	7	1	6	46
Gastgewerbe	45	530	325	378	36	4	5	1 323
Gesundheits- und Körperpflege	692	1 432	142	74	6	6	7	2 359
Priv. Schulen und Erziehungsinstitute	135	60	25	27	3	1	–	251
Museen, Bibliotheken	10	15	1	3	1	–	–	30
Wissenschaftliche Versuchsanstalten[7]	16	21	7	16	–	–	–	60
Wohlfahrtspflege	9	23	9	29	1	2	–	73
Unterhaltung, Sport	63	92	23	16	–	2	2	198
Reinigung	188	165	33	38	2	–	1	427
Andere Dienstleistungen	65	45	16	18	4	1	–	149
Zusammen	7 830	10 066	2 639	3 432	458	184	150	24 759

[1] Ergebnisse der gewerblichen Betriebszählung, siehe Anmerkung auf Seite 179 [2] Einschliesslich Wäsche, Schuhe und Bettwaren [3] Ohne Zimmerei [4] Einschliesslich Sportgeräte [5] Ohne Schuhe [6] Einschliesslich Kehrichtverwertung, Kläranlagen [7] Einschliesslich Vermessung

Beschäftigte nach Betriebsgrössen und Wirtschaftsgruppen 1965[1]

Wirtschaftsgruppen	Beschäftigte in Betrieben mit ... hauptberuflich Beschäftigten							Beschäftigte zusammen
		2–5	6–9	10–49	50–99	100–199	200 und mehr	
Steinbrüche, Gruben	3	16	30	67	–	–	–	116
Industrie und Handwerk	2 189	6 849	5 295	20 949	11 594	11 036	37 423	95 335
Herstellung v. Nahrungs- u. Futtermitteln	49	812	1 063	2 069	1 002	932	1 524	7 451
Herstellung v. Spirituosen u. Getränken	2	26	6	127	130	163	370	824
Tabakindustrie	–	–	–	–	134	–	242	376
Textilindustrie	33	113	47	268	140	344	700	1 645
Herstellung von Kleidern[2]	771	1 421	672	3 487	2 617	1 831	1 074	11 873
Verarbeitung von Holz und Kork[3]	191	471	357	1 040	220	–	532	2 811
Kinderwagen, Spielwaren[4]	8	19	9	56	–	–	–	92
Papierindustrie	5	20	12	270	215	716	1 111	2 349
Graphisches Gewerbe	414	1 052	844	2 801	1 594	1 456	3 847	12 008
Herstellung u. Bearbeitung v. Leder[5]	45	123	54	257	58	121	–	658
Kautschukindustrie, Kunststoffverarb.	19	103	67	375	260	–	–	824
Chemische Industrie	32	146	84	1 154	645	264	647	2 972
Verarbeitung von Mineralöl	–	5	8	–	–	–	–	13
Bearbeitung von Steinen und Erden	42	135	100	435	275	110	853	1 950
Metallindustrie und -gewerbe	185	987	879	4 275	2 430	1 396	2 468	12 620
Maschinen, Apparate, Fahrzeuge	300	1 212	986	4 074	1 748	3 703	24 055	36 078
Uhrenindustrie	26	22	9	14	–	–	–	71
Bijouterie, Gravier-, Prägeanstalten	58	161	86	237	126	–	–	668
Musikinstrumente	9	21	12	10	–	–	–	52
Baugewerbe	593	2 462	2 205	7 702	4 438	3 193	7 996	28 589
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung[6]	–	8	–	66	52	153	1 186	1 465
Dienstleistungen	5 045	20 526	11 546	38 890	15 280	11 199	40 473	142 959
Grosshandel	719	3 029	2 045	9 937	4 097	3 518	2 106	25 451
Kleinhandel	1 735	6 340	3 083	7 935	3 769	2 293	9 154	34 309
Banken, Kreditvermittlung	35	350	317	1 963	498	545	6 170	9 878
Private Versicherungsinstitute	30	162	94	1 238	750	882	3 090	6 246
Immobilien	139	358	99	489	118	–	–	1 203
Vermittlung, Verleih, Beratung	698	2 464	1 241	3 479	1 007	1 128	–	10 017
Verkehr	465	846	422	2 075	1 022	240	8 727	13 797
PTT-Betriebe	1	15	41	591	468	148	4 318	5 582
Gastgewerbe	45	1 854	2 381	6 944	2 317	509	1 629	15 679
Gesundheits- und Körperpflege	692	3 896	980	1 280	463	1 020	4 294	12 625
Priv. Schulen und Erziehungsinstitute	135	173	190	569	185	184	–	1 436
Museen, Bibliotheken	10	46	6	86	64	–	–	212
Wissenschaftliche Versuchsanstalten[7]	16	64	54	360	–	–	–	494
Wohlfahrtspflege	9	73	74	578	55	265	–	1 054
Unterhaltung, Sport	63	275	168	278	–	278	645	1 707
Reinigung	188	458	233	680	180	–	340	2 079
Andere Dienstleistungen	65	123	118	408	287	189	–	1 190
Zusammen	7 830	29 861	19 076	67 674	31 364	25 581	87 078	268 464

[1] Ergebnisse der gewerblichen Betriebszählung, siehe Anmerkung auf Seite 179 [2] Einschliesslich Wäsche, Schuhe und Bettwaren [3] Ohne Zimmerei [4] Einschliesslich Sportgeräte [5] Ohne Schuhe [6] Einschliesslich Kehrichtverwertung, Kläranlagen [7] Einschliesslich Vermessung

Beschäftigte nach Geschlecht, Stellung im Betrieb und Wirtschaftsgruppen 1965[1]

Wirtschaftsgruppen	Inhaber männlich	Inhaber weiblich	Inhaber zusammen	Arbeitnehmer männlich	Arbeitnehmer weiblich	Arbeitnehmer zusammen	Hauptberufl. Beschäftigte total männlich	Hauptberufl. Beschäftigte total weiblich	Hauptberufl. Beschäftigte total zusammen
Steinbrüche, Gruben	3	–	3	94	19	113	97	19	116
Industrie und Handwerk	4 800	938	5 738	64 604	24 993	89 597	69 404	25 931	95 335
Herstellung von:									
Nahrungs- und Futtermitteln	449	29	478	4 238	2 735	6 973	4 687	2 764	7 451
Spirituosen und Getränken	5	1	6	732	86	818	737	87	824
Tabakindustrie	–	–	–	142	234	376	142	234	376
Textilindustrie	43	46	89	800	756	1 556	843	802	1 645
Herstellung von Kleidern[2]	871	626	1 497	2 688	7 688	10 376	3 559	8 314	11 873
Verarbeitung von Holz und Kork[3]	433	7	440	2 172	199	2 371	2 605	206	2 811
Kinderwagen, Spielwaren[4]	12	3	15	46	31	77	58	34	92
Papierindustrie	12	5	17	1 407	925	2 332	1 419	930	2 349
Graphisches Gewerbe	821	101	922	7 722	3 364	11 086	8 543	3 465	12 008
Herstellung u. Bearb. v. Leder[5]	96	10	106	245	307	552	341	317	658
Kautschukindustrie, Kunststoffverarbeitung	57	8	65	485	274	759	542	282	824
Chemische Industrie	61	14	75	1 938	959	2 897	1 999	973	2 972
Verarbeitung von Mineralöl	–	–	–	13	–	13	13	–	13
Bearbeitung v. Steinen u. Erden	107	13	120	1 545	285	1 830	1 652	298	1 950
Metallindustrie und -gewerbe	771	30	801	10 609	1 210	11 819	11 380	1 240	12 620
Maschinen, Apparate, Fahrzeuge	887	33	920	29 404	5 754	35 158	30 291	5 787	36 078
Uhrenindustrie	34	–	34	23	14	37	57	14	71
Bijouterie, Gravier-, Prägeanst.	124	12	136	366	166	532	490	178	668
Musikinstrumente	17	–	17	29	6	35	46	6	52
Baugewerbe	2 213	48	2 261	24 938	1 390	26 328	27 151	1 438	28 589
Elektrizitäts-, Gas-, Wasservers.[6]	–	–	–	1 354	111	1 465	1 354	111	1 465
Dienstleistungen	9 090	2 349	11 439	73 502	58 018	131 520	82 592	60 367	142 959
Grosshandel	1 462	151	1 613	16 345	7 493	23 838	17 807	7 644	25 451
Kleinhandel	2 503	881	3 384	14 321	16 604	30 925	16 824	17 485	34 309
Banken, Kreditvermittlung	29	–	29	6 434	3 415	9 849	6 463	3 415	9 878
Private Versicherungsinstitute	87	–	87	3 770	2 389	6 159	3 857	2 389	6 246
Immobilien	112	13	125	755	323	1 078	867	336	1 203
Vermittlung, Verleih, Beratung	1 190	129	1 319	4 579	4 119	8 698	5 769	4 248	10 017
Verkehr	720	40	760	11 382	1 655	13 037	12 102	1 695	13 797
PTT-Betriebe	–	–	–	3 948	1 634	5 582	3 948	1 634	5 582
Gastgewerbe	733	341	1 074	6 077	8 528	14 605	6 810	8 869	15 679
Gesundheits- und Körperpflege	1 678	588	2 266	2 472	7 887	10 359	4 150	8 475	12 625
Priv. Schulen u. Erziehungsinst.	153	24	177	558	701	1 259	711	725	1 436
Museen, Bibliotheken	–	2	2	103	107	210	103	109	212
Wissenschaftl.Versuchsanst.[7]	30	–	30	339	125	464	369	125	494
Wohlfahrtspflege	–	1	1	209	844	1 053	209	845	1 054
Unterhaltung, Sport	87	37	124	1 084	499	1 583	1 171	536	1 707
Reinigung	228	112	340	555	1 184	1 739	783	1 296	2 079
Andere Dienstleistungen	78	30	108	571	511	1 082	649	541	1 190
Zusammen	16 106	3 335	19 441	164 492	84 531	249 023	180 598	87 866	268 464

[1] Ergebnisse der gewerblichen Betriebszählung, siehe Anmerkung auf Seite 179 [2] Einschliesslich Wäsche, Schuhe und Bettwaren [3] Ohne Zimmerei [4] Einschliesslich Sportgeräte [5] Ohne Schuhe [6] Einschliesslich Kehrichtverwertung, Kläranlagen [7] Einschliesslich Vermessung

Arbeitsstätten und Beschäftigte nach Wirtschaftsgruppen 1965[1]

Wirtschaftsgruppen	Grundzahlen Arbeitsstätten	Beschäftigte Personen Schweizer	Ausländer	zusammen	Ausländerquote[7]	Durchschn. Beschäftigtenzahl pro Arbeitsstätte
Urproduktion	257	850	396	1 246	318	5
Landwirtschaft, Gartenbau	229	765	359	1 124	319	5
Steinbrüche, Gruben	28	85	37	122	303	4
Industrie und Handwerk	6 426	66 789	27 761	94 550	294	15
Herst. von Nahrungs- und Genussmitteln	627	5 703	2 329	8 032	290	13
Textilindustrie	142	1 309	805	2 114	381	15
Herstellung von Kleidern, Wäsche und Schuhen; Bettwaren	1 397	5 841	4 913	10 754	457	8
Verarb. v. Holz u. Kork (ohne Zimmerei)[2]	500	2 524	741	3 265	227	7
Papierindustrie	34	1 509	770	2 279	338	67
Graphisches Gewerbe	1 090	10 254	2 128	12 382	172	11
Herst. u. Bearb. v. Leder (ohne Schuhe)[3]	199	1 352	698	2 050	340	10
Chemische Industrie	151	2 172	558	2 730	204	18
Bearbeitung von Steinen und Erden	107	789	383	1 172	327	11
Metallindustrie und -gewerbe	940	9 269	3 472	12 741	273	14
Maschinen, Apparate, Fahrzeuge	1 057	25 590	10 875	36 465	298	34
Uhrenindustrie, Bijouterie, Gravier-, Prägeanstalten, Musikinstrumente	182	477	89	566	157	3
Baugewerbe	2 349	17 507	11 504	29 011	397	12
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung, Kehrichtverwertung, Kläranlagen	25	1 257	27	1 284	21	51
Handel	8 065	52 998	7 531	60 529	124	8
Grosshandel	3 002	25 496	3 845	29 341	131	10
Detailhandel	5 063	27 502	3 686	31 188	118	6
Banken, Kreditvermittlung	310	8 822	928	9 750	95	31
Private Versicherungsinstitute	200	5 987	460	6 447	71	32
Immobilien	362	1 351	124	1 475	84	4
Vermittlung, Verleih, Beratung	2 117	9 324	755	10 079	75	5
Verkehr, Post	1 059	18 683	1 633	20 316	80	19
Verkehr	998	13 192	1 567	14 759	106	15
PTT-Betriebe	61	5 491	66	5 557	12	91
Gastgewerbe	1 871	8 937	7 772	16 709	465	9
Gesundheits- und Körperpflege	2 393	10 484	2 500	12 984	193	5
Private Schulen und Erziehungsinstitute	304	1 538	174	1 712	102	6
Reinigung	515	1 386	583	1 969	296	4
Öffentl. Verwaltung (ohne öffentl. Betriebe)	781	14 442	728	15 170	48	19
Stadt[4]	644	7 620	344	7 964	43	12
Kanton[4]	93	4 033	96	4 129	23	44
Bund[4]	44	2 789	288	3 077	94	70
Kirche[5]	137	388	13	401	32	3
Andere Dienstleistungen[6]	639	5 763	1 039	6 802	153	11
Zusammen	27 810	226 506	63 928	290 434	220	10

[1] Betriebszählungsergebnisse, siehe Anmerkung Seite 179 [2] Einschliesslich Kinderwagen, Spielwaren, Sportgeräte [3] Einschliesslich Kautschukindustrie, Kunststoffverarbeitung [4] Einschliesslich Volks-, Mittel- bzw. Hochschulen [5] Reformierte und römischkatholische Kirchgemeinden [6] Museen, Bibliotheken, wissenschaftliche Versuchsanstalten, Vermessung, Wohlfahrtspflege, Unterhaltung, Sport, Schreib- und Übersetzungsbüros usw. [7] Promilleanteil der Ausländer am Total der Beschäftigten der betreffenden Wirtschaftsgruppen

Arbeitsstätten und Beschäftigte nach Wirtschaftssektoren und Stadtquartieren 1965[1]

Stadtquartiere	Arbeitsstätten Primärer Sektor	Sekundärer Sektor	Tertiärer Sektor	zusammen	Beschäftigte Personen Primärer Sektor	Sekundärer Sektor	Tertiärer Sektor	zusammen
Kreis 1	–	996	3 893	4 889	–	13 058	53 410	66 468
Rathaus	–	380	997	1 377	–	2 284	6 319	8 603
Hochschulen	–	100	397	497	–	1 406	6 268	7 674
Lindenhof	–	264	964	1 228	–	2 641	11 731	14 372
City	–	252	1 535	1 787	–	6 727	29 092	35 819
Kreis 2	28	705	1 861	2 594	115	10 000	17 412	27 527
Wollishofen	14	264	452	730	46	3 515	2 665	6 226
Leimbach	9	39	60	108	29	189	181	399
Enge	5	402	1 349	1 756	40	6 296	14 566	20 902
Kreis 3	10	933	1 640	2 583	27	13 962	10 428	24 417
Alt-Wiedikon	3	356	584	943	10	8 515	4 940	13 465
Friesenberg	4	70	138	212	6	267	495	768
Sihlfeld	3	507	918	1 428	11	5 180	4 993	10 184
Kreis 4	–	873	2 061	2 934	–	12 067	18 546	30 613
Werd	–	257	480	737	–	4 637	4 033	8 670
Langstrasse	–	459	1 152	1 611	–	4 864	10 765	15 629
Hard	–	157	429	586	–	2 566	3 748	6 314
Kreis 5	–	383	767	1 150	–	12 383	11 265	23 648
Gewerbeschule	–	295	610	905	–	5 031	6 630	11 661
Escher Wyss	–	88	157	245	–	7 352	4 635	11 987
Kreis 6	19	852	1 729	2 600	118	6 732	10 008	16 858
Unterstrass	10	552	1 206	1 768	38	4 736	6 644	11 418
Oberstrass	9	300	523	832	80	1 996	3 364	5 440
Kreis 7	47	766	1 437	2 250	327	4 911	11 446	16 684
Fluntern	8	108	324	440	67	558	5 429	6 054
Hottingen	9	380	683	1 072	96	2 551	4 439	7 086
Hirslanden	16	198	304	518	53	1 478	1 247	2 778
Witikon	14	80	126	220	111	324	331	766
Kreis 8	16	723	1 360	2 099	61	7 743	10 140	17 944
Seefeld	2	307	629	938	14	3 248	4 517	7 779
Mühlebach	1	302	532	835	1	3 287	3 507	6 795
Weinegg	13	114	199	326	46	1 208	2 116	3 370
Kreis 9	32	818	1 079	1 929	179	17 316	7 771	25 266
Albisrieden	14	283	389	686	79	7 051	2 429	9 559
Altstetten	18	535	690	1 243	100	10 265	5 342	15 707
Kreis 10	27	499	820	1 346	68	3 502	3 569	7 139
Höngg	24	214	355	593	60	1 623	1 130	2 813
Wipkingen	3	285	465	753	8	1 879	2 439	4 326
Kreis 11	78	1 252	2 106	3 436	351	23 171	10 348	33 870
Affoltern	33	217	293	543	106	1 521	921	2 548
Oerlikon	11	444	848	1 303	134	13 759	5 313	19 206
Schwamendingen	14	290	542	846	37	2 123	2 108	4 268
Seebach	20	301	423	744	74	5 768	2 006	7 848
Ganze Stadt	257	8 800	18 753	27 810	1 246	124 845	164 343	290 434

[1]Betriebszählungsergebnisse, siehe Anmerkung Seite 179

Bevölkerungsdichte, Arbeitsplatzdichte und Beschäftigtenintensität 1970[1]

Stadtquartiere	Landfläche ha[2]	Wohnbevölkerung	Arbeitsbevölkerung	Bevölkerungsdichte[3]	Arbeitsplatzdichte[4]	Beschäftigtenintensität[5]
Kreis 1	151,61	10 436	66 516	69	439	637
Rathaus	27,29	5 002	8 319	183	305	166
Hochschulen	42,50	1 490	9 789	35	230	657
Lindenhof	22,73	2 096	14 794	92	651	706
City	59,07	1 848	33 614	31	569	1819
Kreis 2	681,64	33 945	28 895	50	42	85
Wollishofen	340,69	18 499	6 136	54	18	33
Leimbach	161,49	3 864	409	24	3	11
Enge	179,45	11 582	22 350	65	125	193
Kreis 3	586,64	53 941	23 969	92	41	44
Alt-Wiedikon	194,83	16 767	13 221	86	68	79
Friesenberg	222,89	11 284	1 834	51	8	16
Sihlfeld	168,90	25 890	8 914	153	53	34
Kreis 4	262,40	33 431	29 317	127	112	88
Werd	33,98	4 701	7 726	138	227	164
Langstrasse	96,30	15 229	15 289	158	159	100
Hard	132,11	13 501	6 302	102	48	47
Kreis 5	205,08	13 475	21 148	66	103	157
Gewerbeschule	72,51	11 293	9 546	156	132	85
Escher Wyss	132,57	2 182	11 602	16	88	532
Kreis 6	399,16	39 070	16 117	98	40	41
Unterstrass	240,34	26 618	11 038	111	46	41
Oberstrass	158,82	12 452	5 079	78	32	41
Kreis 7	848,74	40 285	19 459	47	23	48
Fluntern	209,37	9 044	7 019	43	34	78
Hottingen	256,53	13 880	8 427	54	33	61
Hirslanden	94,35	8 716	2 754	92	29	32
Witikon	288,49	8 645	1 259	30	4	15
Kreis 8	288,25	21 897	18 041	76	63	82
Seefeld	69,56	7 730	7 559	111	109	98
Mühlebach	62,17	7 494	6 647	121	107	89
Weinegg	156,50	6 673	3 835	43	25	57
Kreis 9	827,52	47 068	24 216	57	29	51
Albisrieden	264,67	19 279	8 734	73	33	45
Altstetten	562,85	27 789	15 482	49	28	56
Kreis 10	612,48	36 651	7 747	60	13	21
Höngg	460,61	17 109	3 233	37	7	19
Wipkingen	151,87	19 542	4 514	129	30	23
Kreis 11	1 190,47	58 135	29 227	49	25	50
Affoltern	493,38	18 042	2 692	37	5	15
Oerlikon	267,33	19 785	17 715	74	66	90
Seebach	429,75	20 308	8 820	47	21	43
Kreis 12	419,87	34 306	5 387	82	13	16
Saatlen	102,93	7 466	1 605	73	16	21
Schwamendingen-M.	138,12	12 996	2 612	94	19	20
Hirzenbach	178,81	13 844	1 170	77	7	8
Ganze Stadt	6 473,90	422 640	302 595[6]	65	47	72

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Ohne Wald, Stand Ende 1970 [3] Wohnbevölkerung auf 1 ha Landfläche ohne Wald [4] Beschäftigte Personen auf 1 ha Landfläche ohne Wald [5] Beschäftigte auf 100 Personen der Wohnbevölkerung [6] Einschliesslich 12 556 Berufstätige mit wechselndem oder unbekannten Arbeitsort

Kontrollpflichtige ausländische Arbeitskräfte seit 1950[1]

Monatsende	1950	1955	1960	1965	1969[2]	1970	1972	1973	1974	1975
Januar	10 736	16 719	30 961	60 311	55 740	50 394	46 091	42 562	39 340	36 640
Februar	10 596	16 589	31 991	62 884	58 032	52 618	48 268	44 076	42 284	37 762
März	10 502	17 383	33 927	64 911	60 105	54 369	50 657	47 174	44 246	38 726
April	10 527	18 052	34 571	65 201	53 544	55 521	49 097	45 162	43 484	34 688
Mai	10 632	18 715	35 615	65 126	54 373	55 978	49 523	46 878	44 612	35 014
Juni	10 489	19 211	35 777	65 174	54 587	56 212	50 118	47 864	45 516	34 860
Juli	10 622	19 568	36 338	64 954	54 761	56 043	50 479	48 209	45 753	34 629
August	10 597	19 739	36 323	64 428	55 310	56 036	50 813	48 525	45 852	34 358
September	10 785	19 875	36 781	64 199	55 445	55 944	50 944	48 756	46 001	34 156
Oktober	10 826	20 024	37 603	64 210	55 612	55 913	51 106	48 535	45 704	34 058
November	10 755	19 731	37 571	63 903	55 508	55 394	50 770	48 143	45 107	33 563
Dezember	10 509	18 520	34 271	57 255	49 492	47 635	42 441	39 837	36 324	28 836
Jahresmittel	10 660	18 600	34 984	63 689	55 444	54 664	49 301	46 419	43 831	35 086
Davon Frauen	7 340	11 330	16 247	23 317	21 399	21 820	18 413	16 337	15 791	12 925

[1] Einschliesslich Zupendler, ohne Angehörige: nach Meldungen des städt. Arbeitsamtes [2] Ab April 1969 neuer Erhebungsmodus

Berufstätige nach Wohn- und Arbeitsort 1970[1]

	Wohnort der Berufstätigen im Stadtkreis ...												Berufstätige zus.
Arbeitsort	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Kreis 1	4283	3766	5949	3523	1283	4525	4157	2842	3917	3368	4328	2496	44437
Kreis 2	440	6287	2483	1233	384	1201	1156	669	1354	1009	1353	811	18380
Kreis 3	220	1222	7864	1568	430	694	493	374	1866	789	842	496	16858
Kreis 4	311	1054	3657	5819	924	1167	749	539	2683	1497	1447	957	20804
Kreis 5	174	525	1581	1589	2896	1050	500	326	1491	2312	1263	772	14479
Kreis 6	194	418	714	462	219	4395	750	339	500	815	1490	910	11206
Kreis 7	282	470	716	404	195	1635	7782	650	461	590	879	516	14580
Kreis 8	227	569	879	558	226	680	1633	4634	715	538	714	487	11860
Kreis 9	168	540	2064	1620	435	578	339	298	7870	961	871	462	16206
Kreis 10	55	97	276	237	170	438	198	70	269	3325	480	257	5872
Kreis 11	144	316	658	503	302	1377	403	271	464	829	11149	3041	19457
Kreis 12	20	43	104	80	51	189	75	52	79	84	586	2650	4013
Ganze Stadt	6518	15307	26945	17596	7515	17929	18235	11064	21669	16117	25402	13855	198152
And. Gem.	298	1010	1676	1174	460	1481	1210	732	1789	1418	3665	2318	17231
Übrige[2]	347	832	1461	1175	420	1077	1006	654	1340	990	1701	1120	12123
Berufst. zus.[3]	7163	17149	30082	19945	8395	20487	20451	12450	24798	18525	30768	17293	227506

[1] In der Stadt Zürich wohnhafte Berufstätige nach der Volkszählung 1970 [2] Wechselnder und unbekannter Arbeitsort [3] ohne 711 Arbeitslose

Wohn- und Arbeitsbevölkerung seit 1950[1]

	Stand am 1. Dezember			Auf 1000 Berufstätige aus der Wohnbevölkerung			Veränderung in %		
Berufstätige	1950	1960	1970[2]	1950	1960	1970	1950 –1960	1960 –1970	1950 –1970
Wohnbevölkerung	199 810	230 932	227 506[3]	1000	1000	1000	15,6	–1,5	13,9
Wegpendler	5 611	10 956	17 231	28	47	76	95,3	57,3	207,1
In Zürich wohnend u. arbeitend	194 199	219 976	210 275[4]	972	953	924	13,3	–4,4	8,3
Zupendler	27 012	50 585	92 320[5]	135	219	406	87,3	82,5	241,8
Arbeitsbevölkerung	221 211	270 561	302 595	1107	1172	1330	22,3	11,8	36,8

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Die Zahl der Berufstätigen ist nicht ohne weiteres mit den Ergebnissen früherer Jahre vergleichbar, weil neu die «nur nebenberuflich Tätigen» berücksichtigt sind [3] ohne 711 Arbeitslose [4] Einschliesslich 12123 Berufstätige mit wechselndem und unbekanntem Arbeitsort [5] Einschliesslich 433 Berufstätige Zupendler mit wechselndem und unbekanntem Arbeitsort

Berufstätige Zu- und Wegpendler der Stadt Zürich nach Gemeinden 1970

Wohn- bzw. Arbeitsgemeinde	Wohnbevölkerung	Grundzahlen[1]			Auf 1000 Einwohner[2]		
		Zupendler[3]	Wegpendler[4]	Zupendlerüberschuss[5]	Zupendler[3]	Wegpendler[4]	Zupendlerüberschuss[5]
*Oberengstringen	6 074	1 755	96	1 659	289	16	273
*Unterengstringen	1 818	498	35	463	274	19	255
*Adliswil	15 920	4 307	343	3 964	271	22	249
*Kilchberg	7 546	1 878	281	1 597	249	37	212
*Wettswil	1 703	416	36	380	244	21	223
*Uitikon	2 606	582	58	524	223	22	201
*Zollikon	12 117	2 695	421	2 274	222	35	187
*Langnau a. A.	4 879	1 085	39	1 046	222	8	214
*Fällanden	4 260	916	97	819	215	23	192
*Stallikon	1 062	216	43	173	203	40	163
*Rüschlikon	4 797	954	121	833	199	25	174
*Bonstetten	1 706	337	18	319	198	11	187
*Urdorf	7 960	1 572	198	1 374	197	25	172
*Rudolfstetten-Friedlisb.	2 384	468	12	456	196	5	191
*Wallisellen	10 415	2 026	783	1 243	195	75	120
*Aesch b. B.	472	92	3	89	195	6	189
*Zumikon	3 013	581	90	491	193	30	163
*Opfikon	11 115	2 120	1 476	644	191	133	58
*Dübendorf	19 639	3 727	1 089	2 638	190	55	135
*Birmensdorf	3 180	599	90	509	188	28	160
*Oberrieden	3 698	691	37	654	187	10	177
*Herrliberg	4 083	762	28	734	187	7	180
*Greifensee	2 674	500	70	430	187	26	161
*Thalwil	13 591	2 503	143	2 360	184	11	173
*Weiningen	2 323	420	45	375	181	19	162
*Oetwil a. d. L.	651	117	9	108	180	14	166
Hedingen	1 880	336	23	313	179	12	167
*Dietikon	22 705	4 052	573	3 479	178	25	153
*Schlieren	11 869	2 100	1 385	715	177	117	60
*Rümlang	5 677	1 003	408	595	177	72	105
*Illnau	13 693	2 386	193	2 193	174	14	160
*Niederglatt	2 421	420	14	406	173	6	167
*Geroldswil	2 818	486	32	454	172	11	161
*Oberglatt	2 770	473	29	444	171	10	161
*Dietlikon	4 381	745	230	515	170	52	118
*Schwerzenbach	2 665	451	170	281	169	64	105
*Küsnacht	12 193	2 030	298	1 732	166	24	142
*Erlenbach	4 523	713	62	651	158	14	144
*Spreitenbach	5 978	939	220	719	157	37	120
*Bassersdorf	5 590	874	97	777	156	17	139
*Maur	3 943	578	32	546	147	8	139
Arni-Islisberg	650	95	2	93	146	3	143
*Kloten	16 388	2 338	2 547	– 209	143	155	–12
Egg	5 250	724	36	688	138	7	131
*Wangen	3 692	510	52	458	138	14	124

[1] Provisorische Volkszählungsergebnisse [2] der in der Vorspalte aufgeführten Wohn- bzw. Arbeitsgemeinde [3] In der betreffenden Gemeinde wohnende und in Zürich arbeitende Berufstätige [4] In der betreffenden Gemeinde arbeitende und in Zürich wohnende Berufstätige [5] für die Stadt Zürich

Berufstätige Zu- und Wegpendler der Stadt Zürich nach Gemeinden 1970 (Schluss)

Wohn- bzw Arbeitsgemeinde	Wohnbevölkerung	Grundzahlen[1] Zupendler[3]	Wegpendler[4]	Zupendlerüberschuss[5]	Auf 1000 Einwohner[2] Zupendler[3]	Wegpendler[4]	Zupendlerüberschuss[5]
Boppelsen	373	51	1	50	137	3	134
*Widen	1 277	174	4	170	136	3	133
Meilen	9 881	1 329	105	1 224	135	11	124
*Niederhasli	2 838	382	39	343	135	14	121
*Regensdorf	8 566	1 146	1 020	126	134	119	15
Affoltern a.A.	7 363	932	56	876	127	8	119
*Bergdietikon	1 077	135	16	119	125	15	110
*Volketswil	7 473	917	224	693	123	30	93
Oberlunkhofen	532	64	1	63	120	2	118
*Dällikon	1 316	156	98	58	119	74	45
Dänikon	373	43	4	39	115	11	104
*Berikon	1 593	173	3	170	109	2	107
*Buchs	1 552	166	142	24	107	91	16
Killwangen	842	90	17	73	107	20	87
Aeugst	700	74	3	71	106	4	102
Steinmaur	1 497	145	5	140	97	3	94
Richterswil	7 380	709	24	685	96	3	93
Ottenbach	1 285	122	17	105	95	13	82
Bachenbülach	2 307	217	4	213	94	2	92
Oberwil	768	70	8	62	91	10	81
Schöfflisdorf	494	44	3	41	89	6	83
Nürensdorf	2 012	179	19	160	89	9	80
Oberweningen	526	46	1	45	87	2	85
Horgen	15 691	1 358	173	1 185	87	11	76
Wädenswil	15 695	1 338	160	1 178	85	10	75
Männedorf	7 419	627	68	559	85	9	76
Bülach	11 043	930	127	803	84	12	72
Lufingen	595	48	3	45	81	5	76
Winkel	1 089	87	4	83	80	4	76
Bellikon	627	49	1	48	78	2	76
Stadel	1 115	84	3	81	75	3	72
Dielsdorf	2 961	220	80	140	74	27	47
Uetikon	3 477	258	10	248	74	3	71
Stäfa	9 937	727	46	681	73	5	68
Wollerau	3 441	247	5	242	72	1	71
Agglomeration Zürich	296 684	55 164	13 549	41 615	.	.	.
Übriger Kanton Zürich	[6]	19 757	2 442	17 315	.	.	.
Übrige Schweiz	[7]	17 379	1 641	15 738	.	.	.
Zusammen	[8]	92 300	17 632	74 668	.	.	.

[1] Provisorische Volkszählungsergebnisse [2] der in der Vorspalte aufgeführten Wohn- bzw. Arbeitsgemeinde [3] In der betreffenden Gemeinde wohnende und in Zürich arbeitende Berufstätige [4] In der betreffenden Gemeinde arbeitende und in Zürich wohnende Berufstätige [5] für die Stadt Zürich [6] ohne Agglomeration Zürich, 99 Gemeinden mit 399 864 Einwohnern [7] 578 Gemeinden mit 2 421 172 Einwohnern [8] 727 Gemeinden mit 3 117 720 Einwohnern * = Agglomerationsgemeinden

Fläche, Wohnbevölkerung und Beschäftigte nach Nutzungsgebieten[1]

Merkmale	Zentrumsbereich Geschäftszentrum	Zentrumsbereich Erweiterter Geschäftsbereich	Zentrumsbereich Ganzer Zentrumsbereich	Industrie- und Gewerbegebiet	Mischgebiet	Wohngebiet	Ganze Stadt
Grundzahlen							
Landfläche mit Wald ha	132,1	132,7	264,8	672,7	1399,2	6304,7	8641,4
Landfläche ohne Wald ha	132,1	132,7	264,8	662,6	1341,9	4204,6	6473,9
Wohnbevölkerung 1960	10 852	26 812	37 664	13 172	96 701	292 633	440 170
Wohnbevölkerung 1970	7 503	21 055	28 558	13 449	86 008	294 625	422 640
Beschäftigte 1965	67 046	33 968	101 014	41 049	85 217	63 154	290 434
Primärer Sektor[2]	–	–	–	60	360	826	1 246
Sekundärer Sektor[3]	14 736	11 472	26 208	30 022	37 094	31 521	124 845
Tertiärer Sektor[4]	52 310	22 496	74 806	10 967	47 763	30 807	164 343
Telexanschlüsse	508	201	709	103	385	221	1 418
Promilleverteilung							
Landfläche mit Wald	15	16	31	78	162	729	1 000
Landfläche ohne Wald	20	21	41	102	207	650	1 000
Wohnbevölkerung 1960	25	61	86	30	219	665	1 000
Wohnbevölkerung 1970	18	50	68	32	203	697	1 000
Beschäftigte 1965	231	117	348	141	293	218	1 000
Primärer Sektor[2]	–	–	–	48	289	663	1 000
Sekundärer Sektor[3]	118	92	210	240	297	253	1 000
Tertiärer Sektor[4]	318	137	455	67	291	187	1 000
Telexanschlüsse	358	142	500	73	271	156	1 000
Dichteziffern							
Bevölkerungsdichte Wohnbevölkerung 1960							
je ha Landfläche mit Wald	82,1	202,0	142,2	19,6	69,1	46,4	50,9
je ha Landfläche ohne Wald	82,1	202,0	142,2	19,9	72,1	69,6	68,0
Wohnbevölkerung 1970							
je ha Landfläche mit Wald	56,8	158,7	107,8	20,0	61,5	46,7	48,9
je ha Landfläche ohne Wald	56,8	158,7	107,8	20,3	64,1	70,1	65,3
Arbeitsplatzdichte Beschäftigte 1965							
je ha Landfläche mit Wald	507,5	256,0	381,5	61,0	60,9	10,0	33,6
je ha Landfläche ohne Wald	507,5	256,0	381,5	62,0	63,5	15,0	44,9
Beschäftigtenintensität[5]	617,8	126,7	268,2	311,6	88,1	21,6	66,0
Telexdichte[6]	3,9	1,5	2,7	0,2	0,3	0,1	0,2

[1] Die Abgrenzung der Nutzungsgebiete erfolgte auf Grund einer Gliederung der folgenden Merkmale nach 200 Kleingebieten: Bebauungsdichte, Bevölkerungsdichte und -abnahme, Arbeitsplatzdichte, Beschäftigtenintensität, Dienstleistungsquote, Zupendlerquote, Pendlerintensität, Telexdichte sowie Geschossflächennutzung [2] Landwirtschaft, Gartenbau einschliesslich Steinbrüche, Gruben [3] Industrie, Handwerk, Baugewerbe, einschliesslich Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung, Kehrichtverbrennung, Kläranlagen [4] Handel, Bank, Versicherung, Verkehr, Gastgewerbe, öffentliche Verwaltung, Gesundheits- und Körperpflege, Schulen, Museen, Bibliotheken, Wohlfahrtspflege, Unterhaltung, Sport, Reinigung usw. [5] Beschäftigte 1965 je 100 Einwohner 1960 [6] Telexanschlüsse je ha Landfläche

Stellensuchende Männer nach Monaten seit 1934[1]

Jahre	Ende Dezember[2]	Ende Januar	Ende Februar	Ende März	Ende April	Ende Mai	Ende Juni
1934/40	10383	11004	10316	8213	7230	6780	6640
1941/50	1685	2602	1862	831	665	670	549
1951/60	501	694	634	247	215	172	153
1961/70	50	62	42	34	39	37	27
1950	1784	3013	1776	1033	878	665	530
1955	780	629	500	212	187	145	109
1958	291	634	681	264	220	209	194
1959	349	466	268	185	190	178	127
1960	157	179	136	97	92	69	66
1961	61	116	56	46	62	54	21
1962	115	79	51	38	46	44	13
1963	80	134	113	48	60	64	49
1964	47	62	29	46	45	48	49
1965	41	48	29	33	36	48	40
1966	44	52	43	44	50	40	35
1967	36	57	51	47	38	37	37
1968	45	37	33	25	27	24	13
1969	17	16	6	11	18	6	8
1970	16	14	12	6	9	5	5
1971	7	8	8	2	3	1	4
1972	5	7	3	1	3	4	3
1973	2	2	2	3	2	4	1
1974	2	2	2	2	5	1	1
1975	82	120	173	223	330	440	617

Jahre	Ende Juli	Ende August	Ende September	Ende Oktober	Ende November	Ende Dezember	Jahres-mittel
1934/40	6811	6829	6242	6983	8078	9266	7913
1941/50	555	544	549	613	902	1402	990
1951/60	127	137	153	195	312	426	292
1961/70	21	28	27	34	37	45	36
1950	452	443	394	399	505	812	949
1955	90	103	119	163	229	221	249
1958	169	186	196	298	399	349	314
1959	93	81	100	137	150	157	186
1960	55	46	108	83	69	61	92
1961	15	35	38	44	47	115	52
1962	23	32	27	44	64	80	46
1963	44	48	36	36	49	47	62
1964	33	48	53	49	67	41	48
1965	22	32	39	48	51	44	39
1966	28	38	22	37	34	36	39
1967	17	26	32	45	39	45	39
1968	15	14	18	17	13	17	22
1969	10	5	6	12	6	16	10
1970	4	2	1	3	4	7	6
1971	3	3	1	4	3	5	4
1972	1	1	2	1	3	2	3
1973	1	2	3	2	5	2	2
1974	2	2	11	17	74	82	17
1975	695	812	875	1101	1367	1716	706

[1] Anmeldungen beim Städtischen Arbeitsamt [2] Dezember des Vorjahres

Stellensuchende Frauen nach Monaten seit 1934[1]

Jahre	Ende Dezember[2]	Ende Januar	Ende Februar	Ende März	Ende April	Ende Mai	Ende Juni
1934/40	1188	1325	1365	1262	1202	1160	1141
1941/50	405	476	468	411	388	380	343
1951/60	202	237	220	202	199	178	152
1961/70	34	38	35	35	34	32	33
1950	339	360	357	345	326	297	282
1955	232	245	270	209	219	166	144
1958	143	188	190	176	189	144	119
1959	156	273	187	179	164	121	117
1960	114	114	119	116	109	88	73
1961	81	91	91	85	81	72	72
1962	47	60	64	49	55	66	52
1963	54	57	41	50	45	40	43
1964	37	52	34	35	37	25	37
1965	35	28	29	28	32	30	38
1966	30	38	23	24	19	27	22
1967	14	20	22	29	21	27	26
1968	16	15	17	20	23	12	20
1969	17	18	21	15	17	13	11
1970	10	5	10	16	9	8	6
1971	22	3	10	13	14	11	9
1972	23	26	22	18	18	17	15
1973	11	20	24	18	21	15	17
1974	10	10	8	9	5	10	6
1975	15	24	32	32	64	87	112

Jahre	Ende Juli	Ende August	Ende September	Ende Oktober	Ende November	Ende Dezember	Jahres-mittel
1934/40	1100	1104	1365	1408	1409	1152	1251
1941/50	318	319	353	393	420	352	387
1951/60	136	143	167	212	220	184	188
1961/70	27	26	30	33	34	28	32
1950	245	237	271	306	314	256	303
1955	112	131	153	174	170	153	182
1958	121	119	166	184	186	156	161
1959	101	92	114	139	125	114	146
1960	69	70	70	103	93	81	93
1961	56	48	55	76	60	47	71
1962	43	47	46	67	73	54	56
1963	40	31	44	52	52	37	45
1964	27	33	29	36	30	35	34
1965	25	30	33	22	36	30	30
1966	28	23	27	26	26	14	25
1967	25	20	22	20	23	16	22
1968	13	12	19	13	21	17	17
1969	4	8	14	14	12	10	13
1970	6	3	12	8	9	22	9
1971	13	8	12	12	15	23	12
1972	25	20	21	15	18	11	19
1973	19	8	9	8	23	10	17
1974	4	8	4	7	15	15	8
1975	154	204	230	383	478	578	198

[1] Anmeldungen beim Städtischen Arbeitsamt [2] Dezember des Vorjahres

Stellensuchende, offene Stellen und Stellenbesetzungen seit 1931[1]

Jahre[2]	Stellensuchende[3]		Offene Stellen[3]		Stellenbesetzungen		Stellensuchende auf 100 offene Stellen		Von 100 Stellensuchenden wurden plaziert	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
1931/40	50 291	9 965	17 521	7 473	16 459	4372	287	133	33	44
1941/50	19 075	7 058	14 306	11 920	11 173	4024	133	59	59	57
1951/60	8 705	5 209	8 823	14 327	5 105	2667	99	36	59	51
1961/70	965	1 148	1 546	3 167	320	660	62	36	33	57
1940	30 501	9 772	15 454	7 404	14 068	4673	197	132	46	48
1945	24 570	6 002	15 333	10 527	14 181	3816	160	57	58	64
1950	17 648	6 518	14 443	15 418	10 154	3039	122	42	58	47
1952	12 467	6 634	10 679	18 638	7 237	3003	117	36	58	45
1953	12 321	6 817	10 628	20 525	7 495	3104	116	33	61	46
1954	11 894	6 771	10 613	21 471	6 994	3233	112	32	59	48
1955	9 927	5 535	10 292	24 134	5 875	2933	96	23	59	53
1956	8 413	4 495	8 502	9 280	4 789	2488	99	48	57	55
1957	6 870	4 005	7 450	8 861	4 172	2209	92	45	61	55
1958	7 384	4 866	6 619	7 602	3 797	2597	112	64	51	53
1959	4 678	4 222	6 038	7 841	2 613	2583	77	54	56	61
1960	3 309	2 761	5 466	6 925	1 638	1627	61	40	50	59
1961	2 283	2 252	4 059	5 867	1 151	1387	56	38	50	68
1962	1 483	1 842	2 290	4 920	596	1095	65	37	40	54
1963	1 333	1 415	1 873	3 735	458	815	71	38	34	55
1964	1 123	1 151	1 551	3 284	316	627	72	35	28	58
1965	927	1 012	1 175	2 743	141	561	79	37	15	55
1966	906	931	1 204	2 682	198	540	75	35	22	58
1967	942	889	1 224	2 488	126	464	77	36	13	52
1968	358	799	805	2 260	116	389	44	35	32	49
1969	184	687	785	2 207	66	386	23	31	36	56
1970	115	497	489	1 484	36	331	24	33	31	67
1971	198	517	468	1 756	82	331	42	29	41	64
1972	170	568	469	1 895	130	316	36	30	76	56
1973	242	493	553	1 505	235	315	44	33	97	64
1974	630	371	657	789	409	272	96	47	65	73
1975	4 552	1 481	2 173	877	924	273	209	169	20	18

[1] Anmeldungen beim Städtischen Arbeitsamt [2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [3] Rest vom Vorjahr und Neumeldungen

Stellensuchende Frauen nach Berufsgruppen 1975[1]

Berufsgruppen	Stellensuchende am Monatsende				Ganzes Jahr 1975		
	März	Juni	Sept.	Dez.	Stellensuchende[2]	Offene Stellen[2]	Stellenbesetzungen
Bekleidung, Reinigung, Leder	1	5	19	52	111	114	20
Textilindustrie	–	–	–	–	–	–	–
Graphisches Gewerbe	1	9	13	15	53	9	7
Handel und Verwaltung	14	55	124	296	773	423	123
Gastwirtschaft	1	5	7	33	76	141	42
Freie und gelehrte Berufe	1	5	7	25	121	11	4
Haushalt	–	1	–	10	34	36	10
Übrige Berufe – Gelernte	1	10	27	74	111	37	26
Übrige Berufe – Ungelernte	13	22	33	73	202	106	41
Zusammen	32	112	230	578	1481	877	273

[1] Anmeldungen beim Städtischen Arbeitsamt [2] Rest vom Dezember 1974 und Neumeldungen

Stellensuchende Männer nach Berufsgruppen 1975[1]

Berufsgruppen	Stellensuchende am Monatsende				Ganzes Jahr 1974		
	März	Juni	Sept.	Dez.	Stellen-suchende[2]	Offene Stellen[2]	Stellenbe-setzungen
Landwirtschaft, Gärtnerei	1	2	2	2	32	71	25
Lebens- und Genussmittel	–	2	4	16	40	41	12
Bekleidung, Leder, Gummi	1	6	3	21	62	21	5
Bauen und Baustoffe – Gelernte	21	57	40	166	434	251	103
Bauen und Baustoffe – Ungelernte	2	7	3	10	113	295	96
Holz, Kork, Wohnungsausstattungen	11	39	15	63	253	74	25
Textilindustrie	–	–	–	–	2	3	1
Graphisches Gewerbe	21	70	63	99	261	68	51
Metall, Maschinen – Gelernte	46	125	207	391	911	334	154
Metall, Maschinen – Ungelernte	3	6	3	4	26	23	14
Übrige Gewerbe und Industrien	–	3	4	26	47	15	7
Handel und Verwaltung – Gelernte	24	46	147	235	635	228	91
Handel und Verwaltung – Ungelernte	–	3	5	8	26	13	9
Gastwirtschaft	2	11	15	66	143	145	62
Verkehr	10	26	30	80	198	138	66
Freie u. gelehrte Berufe, Gesundheitspfl.	3	12	26	51	111	21	5
Technische Berufe	24	54	109	175	465	77	39
Übrige	54	148	199	303	793	355	159
Zusammen	223	617	875	1716	4552	2173	924

[1] Anmeldungen beim Städtischen Arbeitsamt [2] Rest vom Dezember 1973 und Neumeldungen

Stellensuchende und offene Stellen nach Monaten seit 1975[1]

Jahre Monate	Stellensuchende am Monatsende		Stellensuchende im ganzen[2]		Offene Stellen[2]		Stellensuchende[2] auf 100 offene Stellen	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
1975								
Januar	120	24	254	64	100	80	254	80
Februar	173	32	313	85	183	97	171	88
März	223	32	432	75	256	92	169	82
April	330	64	508	109	193	83	263	131
Mai	440	87	653	130	117	56	558	232
Juni	617	112	864	172	289	125	299	138
Juli	695	154	981	196	346	130	284	151
August	812	204	1099	280	438	204	251	137
September	875	230	1197	344	462	190	259	181
Oktober	1101	383	1345	468	339	129	397	363
November	1367	478	1731	643	300	129	577	498
Dezember	1716	578	1928	715	242	172	797	416
Jahresmittel	706	198	942	273	272	124	209[3]	[3]169
1976								
Januar	1992	695	2381	829	299	205	796	404
Februar	2070	681	2518	938	362	200	696	469
März	1934	658	2496	838	365	203	684	413
April	1881	645	2370	875	353	236	671	371
Mai	1685	602	2281	837	360	210	634	399
Juni	1530	549	2094	768	384	236	545	325

[1] Anmeldungen beim Städtischen Arbeitsamt [2] Rest vom Vormonat und Neumeldungen [3] Berechnet auf Grund der Jahressummen

auf Seite 192 oben

Taggeldbezüger der Arbeitslosenversicherung seit 1957[1]

Jahre	Ganzarbeitslose Bezüger 1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	Teilarbeitslose Bezüger 1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr
1957	1880	714	519	1037	181	67	70	87
1958	2216	1156	745	1439	256	189	194	128
1959	1874	860	389	657	193	87	69	58
1960	1052	423	250	413	126	25	38	25
1965	135	107	52	86	22	3	11	3
1966	86	58	35	64	16	1	4	2
1967	104	81	43	90	1	1	3	4
1968	120	62	47	61	4	3	–	–
1969	66	49	27	40	4	–	2	–
1970	47	29	14	16	6	1	–	–
1971	23	12	6	8	2	–	1	–
1972	12	17	7	5	–	–	–	–
1973	12	8	2	6	–	1	–	–
1974	10	21	5	51	–	–	–	–
1975[2]	220	315	720	1480	23	330	856	2337

[1] Zahl der Bezüger während des ganzen Vierteljahres [2] Ab April 1975 keine Angaben mehr von der Kantonalen Kasse

Taggeldbezüger nach Berufsgruppen 1975[1]

Berufsgruppen	Ganzarbeitslose Bezüger 1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	Teilarbeitslose Bezüger 1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr
Nahrungs- u. Genussmittel	–	2	5	16	–	–	–	1
Erden u. Steine, Bau u. Holz	28	63	97	248	–	11	25	50
Textil	–	–	1	2	13	73	91	169
Bekleidung und Leder	–	2	5	9	–	4	76	30
Papier, Graph. Gewerbe	43	110	184	193	1	86	517	784
Chemie	–	–	–	1	–	–	–	–
Metall	12	105	340	813	1	133	73	1154
Uhren	–	–	–	1	–	–	–	–
Gastgewerbe	6	3	6	17	–	–	–	–
Kaufm. Ang., Verkaufspers.	11	21	55	134	1	10	44	122
Verkehr	2	2	9	6	1	2	8	12
Übrige Berufe	2	7	18	40	–	11	22	15
Zusammen	104	315	720	1480	17	330	856	2337

[1] Nur private Kassen

Ganzarbeitslose Taggeldbezüger nach Kassenarten und Geschlecht 1975

Kassenarten	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr
	Männliche Taggeldbezüger				Weibliche Taggeldbezüger			
Private Kassen	93	291	687	1335	11	24	33	145
Kantonale Kasse[1,2]	96	*	*	*	20	*	*	*
Zusammen[2]	189	291	687	1335	31	24	33	145
	Männl. Bezüger auf je 1000 Mitgl.				Weibl. Bezüger auf je 1000 Mitgl.			
Private Kassen	7	22	44	54	4	8	8	28
Kantonale Kasse[1,2]	8	*	*	*	3	*	*	*
Zusammen[2]	8	22	44	54	4	8	8	28

[1] Nur Bezüger mit Wohnsitz in der Stadt Zürich [2] Ab April 1975 keine Angaben mehr von der Kantonalen Kasse

Im Handelsregister eingetragene Firmen seit 1934

Jahresende	Einzelfirmen	Kollektivgesellschaften	Kommanditgesellschaften	Aktiengesellschaften	G.m. b.H.	Genossenschaften	Vereine	Stiftungen	Übrige	Zürcher Firmen zus.	Filialen auswärt. Firmen
1934/40	4201	689	484	2007	30	1157	385		3	8 956	214
1941/50	5349	800	624	2338	224	778	128	865	4	11 110	216
1951/60	6388	871	803	3615	315	502	152	1493	4	14 143	233
1961/70	6441	887	821	5668	385	514	203	2448	6	17 373	292
1960	6505	862	809	4280	316	503	167	1799	5	15 246	253
1963	6416	866	818	5002	368	504	185	2174	5	16 338	280
1964	6458	871	832	5521	385	518	200	2323	5	17 113[1]	288
1965	6453	864	837	5717	383	516	201	2463	5	17 439	297
1966	6403	883	825	5953	405	526	205	2563	5	17 768	289
1967	6405	888	827	6143	398	533	215	2650	7	18 066	302
1968	6433	889	824	6009[2]	404	517	224	2704	7	18 011	302
1969	6415	909	805	6362	407	507	228	2769	7	18 409	303
1970	6413	927	791	6770	403	516	230	2829	7	18 886	334
1971	6436	924	773	7279	403	518	237	2916	7	19 493	338
1972	6418	915	768	7721	404	522	251	2967	7	19 973	350
1973	6387	928	743	8138	394	507	263	3037	7	20 404	363
1974	6328	911	702	8641	384	495	268	3093	7	20 829	371
1975	6233	907	651	9031	372	501	277	3125	7	21 104	379

[1] Unter Berücksichtigung der auf Ende 1959, 1961 und 1964 durchgeführten Revisionen [2] Ende 1968 Anpassung an die Eidgenössische Firmenstatistik

Bestand und Veränderungen des Aktienkapitals in 1000 Franken seit 1934

Jahre	Neueintragungen	Erhöhungen[1]	Löschungen	Herabsetzungen[1]	Gesamtzunahme	Kapitalbestand[2]
1934/40	14 541	12 474	33 333	50 720	– 57 038	1 155 042
1941/50	29 946	25 221	11 575	12 743	30 849	1 464 372
1951/60	51 486	94 638	19 524	10 210	116 390	1 968 690
1961/70	160 099	388 653	36 835	36 529	475 387	5 335 899
1960	59 781	159 717	26 348	3 260	189 890	2 644 762
1963	289 393	226 174	34 780	5 397	475 390	3 713 868
1964	95 476	355 281	38 714	10 048	401 995	[3]5 116 684
1965	152 975	373 787	51 053	12 950	462 759	5 579 443
1966	206 013	258 799	62 714	12 322	389 776	5 969 219
1967	158 115	387 414	38 785	19 302	487 442	6 456 661
1968	203 764	343 835	21 735	69 284	456 580	[4]6 030 241
1969	111 448	821 306	19 665	85 646	827 443	6 857 684
1970	170 892	636 963	21 727	142 169	643 959	7 501 643
1971	232 863	1 032 881	29 782	202 798	1 032 255[5]	[5]8 533 898
1972	180 286	1 013 781	47 391	141 085	1 005 591	9 539 489
1973	305 669	742 484	47 536	133 938	866 679	10 406 168
1974	158 818	614 074	96 341	54 642	621 909	11 028 077
1975	238 083	675 707	64 211	344 879	504 700	11 532 777

[1] Einschliesslich Zweckänderungen und Sitzverlegungen [2] Am Ende des betreffenden Zeitraumes [3] Unter Berücksichtigung der auf Ende 1949, 1959, 1961 und 1964 durchgeführten Revisionen [4] Ende 1968 Anpassung an die Eidgenössische Firmenstatistik [5] Laut neuer Bestandesaufnahme 1971 der Eidgenössischen Firmenstatistik

Bestand und Bewegung der Aktiengesellschaften 1975

Erwerbszweig	Bestand am 31. Dez. 1974	Zuwachs Gründungen	Zuwachs Zweckänderungen, Sitzverlegungen	Zuwachs Kapitalerhöhungen	Abgang Auflösungen	Abgang Zweckänderungen, Sitzverlegungen	Abgang Kapitalherabsetzungen	Zunahme	Bestand am 31. Dez. 1975
Land- und Forstwirtschaft	2	1	–	–	–	–	–	1	3
Industrie	1779	125	15	–	40	33	–	67	1846
Bergbau, Steinbrüche	18	–	–	–	–	–	–	–	18
Nahrungs-, Futtermittel	40	2	–	–	2	–	–	–	40
Spirituosen, Getränke	14	–	–	–	–	–	–	–	14
Tabak	7	1	–	–	–	–	–	1	8
Textilien	37	1	–	–	1	1	–	– 1	36
Bekleidung	133	6	1	–	5	1	–	1	134
Holz, Kork	58	2	–	–	–	–	–	2	60
Spielwaren, Sportgeräte	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Papier	26	1	–	–	–	–	–	1	27
Graphisches Gewerbe	190	18	1	–	5	6	–	8	198
Leder	9	–	–	–	–	–	–	–	9
Kautschuk, Kunststoffe	19	–	–	–	–	1	–	– 1	18
Chemie	148	2	2	–	1	4	–	– 1	147
Steine, Erden	47	–	1	–	1	1	–	– 1	46
Metalle	283	26	2	–	11	5	–	12	295
Maschinen, Apparate	325	24	2	–	9	8	–	9	334
Uhren	9	1	1	–	–	–	–	2	11
Bijouterie	8	1	–	–	1	–	–	–	8
Musikinstrumente	–	1	–	–	–	–	–	1	1
Baugewerbe	405	38	5	–	4	6	–	33	438
Kraft-, Gas-, Wasserwerke	3	1	–	–	–	–	–	1	4
Handel	4066	346	68	–	81	105	–	228	4294
Grosshandel	1322	127	25	–	38	52	–	62	1384
Detailhandel	1436	81	14	–	16	24	–	55	1491
Hilfsgewerbe	1308	138	29	–	27	29	–	111	1419
Kredit, Versicherungen	1155	83	28	–	29	30	–	52	1207
Banken	172	29	6	–	9	6	–	20	192
Versicherungen	41	–	1	–	–	–	–	1	42
Holdinggesellschaften	942	54	21	–	20	24	–	31	973
Immobiliengesellschaften	1109	28	14	–	19	25	–	– 2	1107
Verkehr	192	12	3	–	7	1	–	7	199
Gastgewerbe	131	13	2	–	2	1	–	12	143
Übrige Gesellschaften	207	28	3	–	3	3	–	25	232
Zusammen	8641	636	133	–	181	198	–	390	9031

Bestand und Veränderungen des Aktienkapitals in 1000 Franken 1975

Erwerbszweig	Bestand am 31. Dez. 1974	Zuwachs Gründungen	Zweckänderungen, Sitzverlegungen	Kapitalerhöhungen	Abgang Auflösungen	Zweckänderungen, Sitzverlegungen	Kapitalherabsetzungen	Zunahme	Bestand am 31. Dez. 1975
Land- und Forstwirtschaft	300	50	–	800	–	–	–	850	1 150
Industrie	1 290 405	32 732	1 335	59 201	5 046	8 260	11 180	68 782	1 359 187
Bergbau, Steinbrüche	2 120	–	–	–	–	–	–	–	2 120
Nahrungs-, Futtermittel	27 795	1 550	–	–	400	–	–	1 150	28 945
Spirituosen, Getränke	15 855	–	–	–	–	–	–	–	15 855
Tabak	6 675	5 000	–	–	–	–	–	5 000	11 675
Textilien	23 630	800	–	500	50	100	450	700	24 330
Bekleidung	32 530	500	50	720	1 025	100	–	145	32 675
Holz, Kork	64 848	151	–	25 000	–	–	–	25 151	89 999
Spielwaren, Sportgeräte	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Papier	14 082	2 000	–	–	–	–	–	2 000	16 082
Graphisches Gewerbe	80 102	2 800	50	1 010	450	950	130	2 330	82 432
Leder	3 000	–	–	–	–	–	–	–	3 000
Kautschuk, Kunststoffe	4 035	–	–	–	–	50	–	– 50	3 985
Chemie	34 125	250	150	200	50	800	–	– 250	33 875
Steine, Erden	56 435	–	200	–	50	50	–	100	56 535
Metalle	252 485	2 850	100	3 600	1 191	1 800	–	3 559	256 044
Maschinen, Apparate	479 322	8 364	205	25 100	1 580	2 810	10 600	18 679	498 001
Uhren	1 736	50	80	–	–	–	–	130	1 866
Bijouterie	2 750	50	–	–	50	–	–	–	2 750
Musikinstrumente	–	100	–	400	–	–	–	500	500
Baugewerbe	156 380	8 167	500	2 671	200	1 600	–	9 538	165 918
Kraft-, Gas-, Wasserwerke	32 500	100	–	–	–	–	–	100	32 600
Handel	1 439 678	46 836	70 762	51 314	10 500	23 345	5 250	129 817	1 569 495
Grosshandel	710 925	26 628	66 727	28 549	5 180	16 216	–	100 508	811 433
Detailhandel	430 615	7 520	825	14 365	2 210	3 500	250	16 750	447 365
Hilfsgewerbe	298 138	12 688	3 210	8 400	3 110	3 629	5 000	12 559	310 697
Kredit, Versich.	7 069 833	146 905	45 970	375 350	44 320	110 205	153 067	260 633	7 330 466
Banken	2 727 565	105 550	32 270	249 700	7 400	6 650	25 387	348 083	3 075 648
Versicherungen	355 900	–	100	16 500	–	–	–	16 600	372 500
Holdinggesellsch.	3 986 368	41 355	13 600	109 150	36 920	103 555	127 680	–104 050	3 882 318
Immobiliengesellsch.	516 249	5 800	1 310	44 410	2 750	32 372	–	16 398	532 647
Verkehr	583 417	950	300	22 865	880	50	950	22 235	605 652
Gastgewerbe	90 745	2 225	100	750	250	50	–	2 775	93 520
Übr. Gesellschaften	37 450	2 585	300	940	465	150	–	3 210	40 660
Zusammen	11 028 077	238 083	120 077	555 630	64 211	174 432	170 447	504 700	11 532 777

Betriebe und Beschäftigte in der Landwirtschaft seit 1939

Jahre	Zahl der Landwirtschaftsbetriebe		Zahl der Betriebe mit einer Kulturfläche[1] von ... ha				Landwirtschaftliche Nutzfläche pro Betrieb Aren	Ständige Arbeitskräfte		
	Total	von hauptberuflichen Landwirten	0–1	1,01–5	5,01–10	über 10		Männer	Frauen	zusammen
1939	532	275	226	119	109	78	438	745	395	1140
1955	203	147	49	44	51	59	896	471	114	585
1965	106	79	8	21	26	51	1236	273	91	364
1969	124	70	32	22	22	48	1040	182	30	212
1975	138	52	52	29	17	40	860	177	15	192

[1] Einschliesslich Wald und einschliesslich ausserhalb der Stadt Zürich gelegene Grundstücke, sofern sie vom Betriebszentrum aus mit dessen Arbeitskräften und Produktionsmitteln bearbeitet werden

Betriebe und Beschäftigte im Gartenbau 1975

Personengruppen	Zahl der Betriebe	Ständige Arbeitskräfte		Familienfremde Arbeitskräfte			Ständige Arbeitskräfte im ganzen
		Betriebsleiter	Angehörige und Verwandte des Betriebsleiters	Schweizer	Ausländer	zusammen	
Männer	.	112	39	364	563	927	1078
Frauen	.	4	28	23	10	33	65
Zusammen	120	116	67	387	573	960	1143

Bodenbenützung in Landwirtschafts- und Gartenbaubetrieben seit 1955

Kulturart	Anbaufläche in ha[2]				Promilleverteilung			
	1955	1965	1969	1975	1955	1965	1969	1975
Getreide	283	237	262	320	150	175	209	269
Knollen- und Wurzelgewächse	121	53	39	29	64	39	31	24
Feldgemüse	85	29	23	16	45	21	18	13
Andere Ackergewächse	39	36	52	60	21	27	42	50
Offenes Ackerland zusammen	528	355	376	425	280	262	300	356
Kunstwiesen	173	141	149	97	92	104	119	82
Naturwiesen	829	599	496	410	440	442	396	344
Weiden[1]	258	184	138	149	137	136	110	125
Rebland	3	3	4	4	2	2	3	3
Streueland	23	8	6	5	12	6	5	4
Anderes Kulturland	71	66	83	102	37	48	67	86
Zusammen	1 885	1 356	1 252	1 192	1 000	1 000	1 000	1 000

[1] Ohne Sömmerungsweiden [2] Einschliesslich ausserhalb der Stadt Zürich gelegene Grundstücke, sofern sie vom Betriebszentrum aus mit dessen Arbeitskräften und Produktionsmitteln bearbeitet werden

Viehbesitzer und Viehbestand seit 1886

Jahre[1]	Viehbesitzer[2] Pferde, Esel	Rind-vieh	Schwei-ne	Schafe, Ziegen	Besitzer zus.	Viehbestand[2] Pferde, Esel	Rind-vieh	Schwei-ne	Scha-fe	Zie-gen	Tiere zus.
1886	490	915	375	465	1502	1522	4594	880	235	1106	8337
1916	876	552	370	356	1455	2806	4257	2132	495	1162	10852
1926	633	456	341	238	1069	1965	3510	2605	381	691	9152
1931	488	404	249	138	833	1447	3574	3693	302	383	9399
1936	360	313	211	152	638	1111	3121	3599	917	419	9167
1941	304	291	269	158	612	1130	2724	3723	1390	427	9394
1946	256	264	258	132	525	823	2626	3120	1316	330	8215
1951	182	192	166	85	361	518	2213	3435	1865	179	8210
1956	154	152	128	64	298	370	2117	3432	1467	100	7486
1961	96	117	97	66	223	314	2013	3056	1446	102	6931
1966	99	92	68	57	209	250	1779	2510	1480	91	6110
1973	94	60	37	61	252	212	1632	2552	1045	92	5533

[1] Heutiges Stadtgebiet [2] In der Landwirtschaft und in andern Erwerbszweigen

Viehbesitzer und Nutztierbestand in Landwirtschaftsbetrieben 1973[1]

Merkmale	Pferde	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Nutzhühner	Bienenvölker
Viehbesitzer	80	60	37	48	13	177	66
Nutztierbestand	192	1632	2552	1045	92	5193	1 030

[1] und in anderen Erwerbszweigen

Obstbaumbestand nach Arten 1971

Kulturart	Äpfel	Birnen	Kir-schen	Zwetsch-gen, Pflaumen	Pfir-siche	Apri-kosen	Quit-ten	Nüsse	Zusam-men
Feldobstbau	4 764	1 855	838	1 831	33	20	41	224	9 606
Intensivkulturen[1]	3 119	*	*	*	*	*	*	*	4 467
Zusammen	7 883	*	*	*	*	*	*	*	14 073

[1] Ohne Haus- und Familiengärten

Betriebe und Beschäftigte in der Industrie seit 1937

Jahre	Zahl der Betriebe[1]	Erfasste Beschäftigte[2] männlich	weiblich	im ganzen	davon Ausländer	Promilleanteile männlich	weiblich	Ausländer
1937	873	18 892	9 144	28 036	2 365	674	326	84
1944	1013	25 623	11 316	36 939	1 735	694	306	47
1955	1150	*	*	49 582	*	*	*	*
1957	1177	37 406	16 120	53 526	10 443	699	301	195
1958	1175	37 417	15 392	52 809	11 358	709	291	215
1959	1178	37 407	15 640	53 047	11 791	705	295	222
1960	1183	38 392	16 196	54 588	14 843	703	297	272
1961	1199	40 697	16 694	57 391	19 710	709	291	343
1962	1191	42 538	17 404	59 942	23 114	710	290	386
1963	1185	42 299	16 746	59 045	24 006	716	284	407
1964	1179	41 289	16 110	57 399	23 954	719	281	417
1965	1163	39 752	15 128	54 880	22 781	724	276	415
1966	992	48 431	18 515	66 946	23 495	723	277	351
1967	943	47 475	17 545	65 020	22 829	730	270	351
1968	883	46 488	16 935	63 423	22 912	733	267	361
1969	791	45 690	16 486	62 176	22 537	735	265	362
1970	705	43 102	15 666	58 768	21 353	733	267	363
1971	660	41 533	14 750	56 283	20 109	738	262	357
1972	623	38 818	13 853	52 671	19 185	737	263	364
1973	551	35 697	13 126	48 823	18 396	731	269	377
1974	498	34 396	12 045	46 441	17 640	741	259	380
1975	460	32 235	10 169	42 404	15 240	760	240	359

[1] Bis 1965 gemäss Fabrikgesetz; ab 1966 gemäss Bundesgesetz über die Arbeit in Industrie, Gewerbe und Handel (Arbeitsgesetz) vom 13. März 1964 (den Sondervorschriften unterstellte Betriebe in Industrie und Handwerk, ohne Hilfsbetriebe des Dienstleistungssektors); seit 1957 einschliesslich Betriebe ohne Beschäftigte [2] Bis 1965 dem Fabrikgesetz unterstellte Arbeitnehmer; ab 1966 Gesamtzahl der beschäftigten Personen in den aufgeführten Betrieben

Betriebe und Beschäftigte in der Industrie nach Branchen 1975[1]

Branchen	Zahl der Betriebe	Erfasste Beschäftigte Schweizer	davon weiblich	Ausländer	davon weiblich	im ganzen	davon weiblich
Nahrungs- und Futtermittel, Getränke	28	1 751	361	1 068	351	2 819	712
Textilien	7	198	59	272	120	470	179
Kleider, Wäsche, Schuhe[2]	79	1 190	711	2 003	1 604	3 193	2 315
Holz und Kork[3]	25	716	69	207	4	923	73
Kinderwagen, Spielwaren, Sportgeräte	1	13	3	4	4	17	7
Papier	13	749	158	511	178	1 260	336
Graphisches Gewerbe	108	5 274	1 245	1 721	511	6 995	1 756
Leder[4]	11	60	35	70	49	130	84
Kautschuk, Kunststoffe	11	201	69	150	61	351	130
Chemische Industrie	22	693	198	338	77	1 031	275
Steine, Erden	12	352	72	204	37	556	109
Metallindustrie und -gewerbe[5]	53	2 264	362	1 313	159	3 577	521
Maschinen, Apparate, Fahrzeuge	86	13 583	1 853	7 350	1 779	20 933	3 632
Uhren, Bijouterie, Musikinstrumente[6]	4	120	36	29	4	149	40
Zusammen	460	27 164	5 231	15 240	4 938	42 404	10 169

[1] Stand September [2] Einschliesslich Bettwaren [3] Ohne Zimmerei [4] Ohne Bekleidung [5] Einschliesslich Reparaturbetriebe [6] Einschliesslich Gravier- und Prägeanstalten

Beschäftigte Arbeiter im Baugewerbe seit 1960[1]

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres-mittel
	Maurer												
1960	1 644	1 946	2 538	2 586	2 768	2 664	2 594	2 573	2 548	2 541	2 498	1 347	2 365
1965	1 612	2 182	2 610	2 728	2 771	2 803	2 658	2 707	2 665	2 610	2 415	1 256	2 419
1966	1 558	2 069	2 530	2 718	2 730	2 780	2 818	2 818	2 783	2 774	2 547	1 390	2 454
1967	1 642	2 140	2 458	2 645	2 692	2 673	2 646	2 590	2 580	2 567	2 449	1 293	2 369
1968	1 544	2 025	2 472	2 623	2 648	2 665	2 698	2 738	2 693	2 614	2 400	1 227	2 365
1969	1 547	2 019	2 461	2 648	2 686	2 710	2 683	2 640	2 589	2 521	2 322	1 067	2 331
1970	1 464	2 047	2 408	2 576	2 619	2 662	2 596	2 608	2 580	2 459	2 254	1 043	2 277
1971	1 387	2 054	2 631	2 842	2 910	2 984	3 010	2 916	2 935	2 839	2 535	958	2 504
1972	1 376	2 088	2 726	2 921	2 994	3 007	2 783	2 786	2 791	2 678	2 425	940	2 460
1973	1 390	2 031	2 388	2 716	2 696	2 646	2 598	2 555	2 542	2 417	2 194	962	2 260
1974	1 119	1 619	1 989	2 296	2 330	2 320	2 234	2 190	2 186	2 127	1 974	884	1 942
1975	1 141	1 492	1 619	1 776	1 803	1 773	1 686	1 700	1 732	1 709	1 685	1 077	1 591
	Handlanger und Erdarbeiter												
1960	2 768	3 323	4 399	4 515	4 632	4 508	4 438	4 459	4 443	4 388	4 147	2 282	4 049
1965	2 399	3 663	4 558	4 895	5 069	5 090	4 998	4 930	4 886	4 776	4 283	1 632	4 275
1966	2 126	3 289	4 266	4 608	4 838	4 841	4 862	4 789	4 788	4 711	4 255	1 571	4 081
1967	2 176	3 311	4 240	4 597	4 709	4 607	4 650	4 676	4 744	4 577	4 200	1 656	4 008
1968	2 121	3 259	4 509	4 724	4 791	4 917	4 996	5 101	5 171	4 909	4 326	1 608	4 205
1969	2 061	3 307	4 681	5 164	5 328	5 300	5 181	5 140	5 090	4 855	4 243	1 360	4 320
1970	1 978	3 462	4 434	4 946	5 115	5 063	4 995	4 829	4 832	4 631	3 948	1 323	4 131
1971	1 750	3 385	4 885	5 425	5 522	5 633	5 521	5 587	5 503	5 092	4 336	978	4 482
1972	1 419	3 032	4 687	5 353	5 550	5 642	5 327	5 301	5 336	5 154	4 446	952	4 351
1973	1 671	3 095	4 197	5 031	5 238	5 275	5 139	5 013	4 954	4 639	3 998	1 014	4 103
1974	1 291	2 198	3 085	4 205	4 486	4 580	4 518	4 404	4 442	4 252	3 836	953	3 523
1975	1 219	1 873	2 269	2 932	3 062	2 964	2 883	2 902	2 959	2 960	2 841	1 178	2 495
	Übrige Bauarbeiter												
1960	1 886	1 961	2 117	2 150	2 123	2 096	2 125	2 125	2 115	2 163	2 131	1 965	2 080
1965	2 616	2 781	2 873	2 953	2 976	3 008	3 007	3 018	3 003	2 960	2 895	2 496	2 879
1966	2 668	2 786	2 936	3 057	3 028	3 073	3 070	3 060	3 057	3 009	2 931	2 536	2 933
1967	2 692	2 899	2 968	3 053	3 045	3 054	3 010	2 979	2 971	2 904	2 830	2 439	2 908
1968	2 659	2 777	2 808	2 929	2 940	2 937	2 900	2 859	2 848	2 873	2 766	2 443	2 811
1969	2 609	2 690	2 873	2 997	2 996	3 022	2 979	3 008	2 985	2 923	2 786	2 218	2 850
1970	2 511	2 846	2 874	2 935	2 837	2 987	2 997	2 929	2 889	2 793	2 814	2 327	2 807
1971	2 568	2 825	3 094	3 323	3 306	3 382	3 309	3 226	3 374	3 317	3 199	2 380	3 106
1972	2 882	3 130	3 343	3 502	3 453	3 526	3 346	3 418	3 432	3 322	3 152	2 575	3 249
1973	2 879	3 117	3 215	3 343	3 367	3 345	3 340	3 264	3 278	3 172	3 107	2 620	3 169
1974	2 732	3 065	3 145	3 278	3 315	3 395	3 286	3 351	3 381	3 339	3 301	2 636	3 185
1975	2 837	2 985	3 035	3 116	3 071	3 010	2 932	2 913	2 832	2 830	2 760	2 432	2 905
	Bauarbeiter zusammen												
1960	6 298	7 230	9 054	9 251	9 523	9 268	9 157	9 157	9 106	9 092	8 776	5 594	8 494
1965	6 627	8 626	10 041	10 576	10 816	10 901	10 663	10 655	10 554	10 346	9 593	5 384	9 573
1966	6 352	8 144	9 732	10 383	10 596	10 694	10 750	10 667	10 628	10 494	9 733	5 497	9 468
1967	6 510	8 350	9 666	10 295	10 446	10 334	10 306	10 245	10 295	10 048	9 479	5 388	9 285
1968	6 324	8 061	9 789	10 276	10 379	10 519	10 594	10 698	10 712	10 396	9 492	5 278	9 381
1969	6 217	8 016	10 015	10 809	11 010	11 032	10 843	10 788	10 664	10 299	9 351	4 645	9 501
1970	5 953	8 355	9 716	10 457	10 571	10 712	10 588	10 366	10 301	9 883	9 016	4 693	9 215
1971	5 705	8 264	10 610	11 590	11 738	11 999	11 840	11 729	11 812	11 248	10 070	4 316	10 092
1972	5 677	8 250	10 756	11 776	11 997	12 175	11 456	11 505	11 559	11 154	10 023	4 467	10 600
1973	5 940	8 243	9 800	11 090	11 301	11 266	11 077	10 832	10 774	10 228	9 299	4 596	9 532
1974	5 142	6 882	8 219	9 779	10 131	10 295	10 038	9 945	10 009	9 718	9 111	4 473	8 650
1975	5 197	6 350	6 923	7 824	7 936	7 747	7 501	7 515	7 533	7 499	7 286	4 687	6 991

[1] Stand am Monatsende nach Meldungen der Hoch- und Tiefbaufirmen an das Städtische Arbeitsamt

Umsätze der Zürcher Wertpapierbörse in Mio Franken nach Monaten seit 1928[1]

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	zus.
1928	1009	857	987	953	1165	1043	617	648	716	781	787	558	10 121
1929	642	577	690	589	618	596	475	455	518	678	532	399	6 769
1930	626	571	657	742	630	602	508	448	532	597	445	415	6 773
1931	458	607	719	655	533	630	662	470	444	424	332	347	6 281
1932	326	289	332	339	284	268	312	286	395	273	330	267	3 701
1933	359	304	308	273	471	418	441	263	274	236	284	287	3 918
1934	308	314	324	260	221	218	188	165	185	203	203	245	2 834
1935	253	245	343	504	421	253	211	201	199	206	234	214	3 284
1936	239	270	244	226	242	268	201	173	275	948	663	548	4 297
1937	660	556	567	465	314	336	348	345	360	378	380	275	4 984
1938	283	242	374	286	228	219	284	239	371	296	279	324	3 425
1939	313	224	372	297	216	287	261	233	239	203	199	185	3 029
1940	157	194	158	168	101	110	116	119	137	198	177	164	1 799
1941	142	144	184	168	210	224	174	178	205	214	255	183	2 281
1942	196	182	210	150	174	205	145	174	178	173	216	227	2 230
1943	173	197	241	173	169	133	154	122	159	150	134	142	1 947
1944	137	163	156	170	123	203	175	189	161	217	190	184	2 068
1945	211	206	150	186	237	300	225	229	328	309	300	305	2 986
1946	311	363	402	350	384	345	307	266	287	289	317	338	3 959
1947	390	278	297	296	325	311	312	236	369	402	274	257	3 747
1948	328	463	339	398	300	292	266	261	258	278	277	248	3 708
1949	283	233	279	299	327	272	315	286	466	385	390	376	3 911
1950	420	309	460	339	360	466	440	389	480	452	433	421	4 969
1951	502	462	408	398	423	331	331	444	501	567	468	482	5 317
1952	665	464	460	681	576	454	505	487	459	458	468	554	6 231
1953	643	519	527	518	507	589	484	516	607	605	551	557	6 623
1954	732	712	922	741	791	768	994	730	778	1014	1150	991	10 323
1955	1210	1041	1158	899	1048	1338	1340	971	1196	1081	1111	869	13 262
1956	973	911	1159	1165	1289	905	1056	1012	840	899	982	727	11 918
1957	914	782	813	787	966	952	1012	833	858	859	685	687	10 148
1958	862	798	855	726	793	867	991	941	1161	1472	1230	1189	11 885
1959	1345	1360	1648	1727	1568	1553	1557	1631	1477	1308	1484	1512	18 170
1960	1355	1285	1359	1206	1900	2281	1778	1856	1868	1550	1603	1443	19 484
1961	1970	1870	2259	2038	2253	2382	1866	1650	1379	1707	2365	2204	23 943
1962	2237	2088	2563	1876	2138	1908	1518	1238	1043	1670	1759	1306	21 344
1963	1659	1361	1413	1645	1855	1470	1499	1595	1657	1710	1483	1676	19 023
1964	1867	1637	1816	1982	1530	1736	1721	1288	1544	1547	1530	1796	19 994
1965	1559	1612	2014	1560	1521	1601	1364	1544	1417	1470	1683	1701	19 046
1966	1936	1830	2048	1545	1587	1484	1458	1433	1736	1376	2464	1445	20 342
1967	1767	1798	1881	1841	2111	1844	2004	2344	2600	2437	2747	2578	25 952
1968	2892	2787	2968	3111	4267	3476	3686	2783	3114	4103	3880	4383	41 450
1969	4188	3790	3762	3707	3878	3594	3347	2532	2738	3860	3514	3332	42 242
1970	3212	2823	2901	4018	2642	2579	2419	2435	2597	3254	3135	3688	35 703
1971	3915	4381	5364	5369	4187	4052	4130	3875	3941	4317	2516	5769	54 516
1972	6128	6247	6977	5663	7961	7208	5115	6816	4505	5457	6631	5295	74 003
1973	6275	5348	5073	4881	5914	5871	5975	4667	4476	6386	5687	4854	65 407
1974	5898	4521	4472	3587	4044	3852	4968	4936	5284	6305	5534	5183	58 584
1975	5611	6459	6355	7604	6957	6919	7983	6192	6329	7270	7491	7772	82 942
1976	9823	9167	9933	8358	7533								

[1] Der Stempelpflicht unterliegende Börsenabschlüsse

Motorfahrzeug- und Fahrräderbestand seit 1905[1]

Jahre[2]	Automobile: Personenwagen[3]	Lieferwagen[4]	Lastwagen[5]	zusammen	Motorräder: Kleinmotorräder	Roller	eigentl. Motorräder[6]	zusammen	Fahrräder[7]	Auf 1000 Einwohner: Personenwagen	Motorräder	Motorfahrzeuge zus.
1905	84	*	30	114	*	*	60	60	*	1	0	1
1910	*	*	*	342	*	*	65	65	*	*	0	2
1915	454	26	101	581	*	*	170	170	*	2	1	4
1920	673	69	288	1 030	*	*	278	278	*	3	1	6
1925	2 013	198	572	2 783	*	*	801	801	29 700	10	4	17
1930	5 448	520	1369	7 337	*	*	2266	2 266	36 000	22	9	39
1935	7 784	863	1710	10 357	*	*	2155	2 155	46 900	25	7	40
1939	8 796	1013	1679	11 488	*	*	1958	1 958	73 800	27	6	41
1950	17 598	1631	2227	21 456	*	*	4938	6 146	119 400	45	16	71
1955	32 322	1816	2813	36 951	*	7118	5947	19 767	108 800	78	47	136
1960	55 393[8]	2360	3763	61 516	*	6977	3335	20 836	88 900	126	47	187
1965	80 144[8]	2644	6309	89 097	6997	4150	1604	12 751	68 258[9]	182	29	232
1969	102 962[8]	2244	8231	113 437	3892	3284	1367	8 543	68 015[9]	237	20	281
1970	109 965[8]	2031	9051	121 047	3517	3255	1555	8 327	68 515[9]	256	19	301
1971	116 715[8]	2082	9493	128 290	3350	3100	1600	8 050	70 502[9]	277	19	324
1972[10]	124 000[8]	11 900		135 900	3200	4 500		7 700	71 560[9]	298	18	345
1973[11]	*[8]	*	*	*	*	*	*	*	74 823[9]	*	*	*
1974[11]	*[8]	*	*	*	*	*	*	*	79 969[9]	*	*	*
1975	118 544[8]	7267	3469	129 280	1661	4 369		6 030	82 382[9]	300	15	342

[1] Ohne Armeefahrzeuge und Landwirtschaftstraktoren [2] Stichtage für 1910, 1925 u. 1930: 31. Dezember; 1920: 30. Juni; 1939: 31. August; 1935 und seit 1944: 30. September. Seit 1935 heutiges Stadtgebiet [3] Einschliesslich Autobusse und Cars, seit 1955 ohne jene mit auswechselbaren Karosserien, jedoch ab gleichem Zeitpunkt einschliesslich Kombiwagen [4] Bis 1951 einschliesslich Kombiwagen [5] Einschliesslich Spezialwagen und gewerbliche Traktoren; seit 1952 einschl. Auswechselbare [6] Bis 1951 einschliesslich Roller [7] Bis 1961 Schätzung auf Jahresende, ab 1962 genaue Auszählung [8] Davon Taxi 1960: 896; 1965: 1122; 1969: 1175; 1970: 1195; 1971: 1195; 1972: 1147; 1973: 1157; 1974: 1180; 1975: 1135 [9] Einschliesslich Motorfahrräder [10] Annäherungswerte [11] Für Motorfahrzeuge keine Auszählung möglich

Schiffsbestand seit 1955[1]

Arten	Grundzahlen 1955	1960	1965	1970	1973	1974	1975	Promilleverteilung 1955	1975
Privatboote									
Ruderboote[2]	274	391	501	675	657	658	726	158	151
Ruderboote mit Motoren[3]	185	455	502	551	618	605	593	107	124
Segelboote	163	329	768	460	544	483	534	94	111
Segelboote mit Motoren[3]	160	166	246	393	526	592	718	92	150
Motorboote[4]	187	395	662	720	733	737	712	108	149
Paddelboote[5]	451	632	891	895	1191	1226	1260	260	263
Privatboote zusammen	1420	2368	3570	3694	4269	4301	4543	819	948
Mietboote									
Ruderboote[6]	189	168	118	92	83	85	83	109	17
Segelboote	36	36	47	25	26	29	35	21	7
Pedalos	57	68	71	92	28	80	82	33	17
Motorboote	31	31	25	51	55	56	51	18	11
Mietboote zusammen	313	303	261	260	242	250	251	181	52
Privat- u. Mietboote zusammen	1733	2671	3831	3954	4511	4551	4794	1000	1000
Schiffspark der Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft[7]									
Dampfschiffe	4	2	2	2	2	2	2	.	.
Motorschiffe	9	14	15	15	15	15	15	.	.
Dampf- u. Motorschiffe zusammen	13	16	17	17	17	17	17	.	.
Platzangebot	6550	7233	8583	9223	9223	9173	9023	.	.

[1] Auf Stadtgebiet stationierte Boote [2] Einschliesslich Beiboote, Pedalos und städtische Weidlinge [3] Bis 6 PS [4] Über 6 PS einschliesslich Boote der Seepolizei [5] Einschliesslich Paddelboote mit Motoren und ab 1958 Schlauchboote [6] Ab 1958 einschliesslich Paddelboote [7] Frequenzen siehe Seite 210

Verkehrszählungen seit 1968[1]

Zählstellen und -zeiten	1968	1970	1971	1972	1973	1974	1975
Kilchberg, Seestrasse							
Jahresmittel pro Tag[2]	15 895	16 144	16 703	17 552	17 603	17 085	16 742
Maximaler Tagesverkehr	19 626	20 800	19 450	21 231	21 528	21 185	20 078
Wollishofen (Autobahn N3), Kreis 2							
Jahresmittel pro Tag[2]	9 444	15 500	18 149	20 787	21 966	23 739	25 841
Maximaler Tagesverkehr	18 032	25 306	26 278	28 191	29 618	34 244	35 253
Ulmbergtunnel, Kreis 2							
Jahresmittel pro Tag[2]	17 371	21 883	22 766	24 073	26 325	26 314	26 272
Maximaler Tagesverkehr	24 715	28 300	29 000	29 488	33 758	32 726	32 227
Winterthurerstrasse, Kreis 6							
Jahresmittel pro Tag[2]	*	*	*	*	*	28 119	27 949
Maximaler Tagesverkehr	*	*	*	*	38 014	34 261	34 454
Bergstrasse, Kreis 7							
Jahresmittel pro Tag[2]	12 178	13 119	13 389	13 500	13 412	13 411	15 077
Maximaler Tagesverkehr	16 379	16 963	17 457	38 219	17 924	21 404	23 625
Autobahn N 1 Limmatbrücke, Kreis 9							
Jahresmittel pro Tag[2]	*	*	*	30 322	35 697	37 255	39 665
Maximaler Tagesverkehr	*	*	*	38 107	46 872	47 292	49 825
Rosengartenstrasse, Kreis 10							
Jahresmittel pro Tag[2]	*	*	*	*	*	46 877	50 052
Maximaler Tagesverkehr	*	*	*	*	47 968	56 456	59 113

[1] Ergebnisse der automatischen Verkehrszählungen des Eidg. Amtes für Strassen- und Flussbau (Anzahl Fahrzeugdurchfahrten)
[2] Jahresmittel des 24stündigen Verkehrs aller Wochentage

Strassenverkehrsunfälle, beteiligte Fahrzeuge und Personen seit 1935

	Zahl der Unfälle			Beteiligte Fahrzeuge und Personen								
Jahre[1]	im 1. Stadtkreis	in den übrigen Kreisen	zusammen	Strassenbahn	Personenwagen	Übrige Autos[2]	Motorräder	Motorfahrräder	Fahrräder	andere Fahrzeuge[3]	Fussgänger	Getötete Personen
1935	1183	2997	4180	375	3144	1110	390		1758	199	541	39
1945	408	1197	1605	304	423	480	22		1174	93	385	13
1950	1821	4465	6286	515	5076	1557	880		2489	119	773	38
1960	1260	4918	6178	414	7099	1326	1248		744	130	879	47
1963	1135	5236	6371	446	7948	1472	797	228	397	206	788	60
1964	1152	5646	6798	445	8829	1485	705	264	360	247	771	59
1965	1161	5837	6998	362	9431	1450	656	255	295	269	781	52
1966	1225	5964	7189	374	9824	1436	629	264	282	240	855	64
1967	1281	6313	7594	424	10435	1375	620	290	291	354	846	53
1968	1410	6471	7881	422	10918	1463	533	339	244	350	817	52
1969	1524	7127	8651	442	11980	1530	544	435	266	409	916	64
1970	1621	7842	9463	502	13293	1710	527	502	230	460	924	60
1971	1466	7309	8775	407	12270	1620	478	500	197	466	889	82
1972	1392	6902	8294	358	11670	1470	472	524	159	440	826	54
1973	1257	6142	7399	326	10353	1303	424	412	135	450	705	47
1974	1277	6430	7707	353	10627	1339	424	461	162	538	809	60
1975	1229	6251	7480	276	10545	1161	406	462	158	577	615	42

[1] Bis 1950 einschliesslich, ab 1960 ohne Unfälle nur mit Sachschaden bis zu 200 Franken (1960: 2362; 1963: 1626; 1964: 1688; 1965: 1538; 1966: 1452; 1967: 1409; 1968: 1346; 1969: 1325; 1970: 1262; 1971: 896; 1972: 599; 1973: 444; 1974: 451; 1975: 475) [2] Autobusse, Cars, Lieferungs und Lastwagen, Traktoren [3] Einschliesslich unbekannte Fahrzeuge und Tiere

Strassenverkehrsunfälle und verletzte Personen nach Arten seit 1956[1]

Jahre	Art der Unfälle		Verletzte Personen				Art der Verletzung			Sachschaden 1000 Fr.
	nur mit Sachschaden	mit Personenverletzungen	Fahrzeugführer	Mitfahrer	Fussgänger	zusammen	leicht	schwer	tödlich	
1956	2896	2355	1585	412	690	2687	1586	1054	47	4 442,6
1959	3426	2278	1411	440	729	2580	1693	856	31	5 368,6
1960	3676	2502	1523	461	837	2821	1644	1130	47	6 248,1
1961	3975	2447	1514	471	788	2773	1540	1192	41	7 509,7
1962	4286	2206	1328	501	739	2568	1435	1076	57	8 021,8
1963	4266	2105	1234	426	727	2387	1301	1026	60	8 921,2
1964	4773	2025	1164	474	725	2363	1281	1023	59	10 499,6
1965	5024	1974	1152	386	733	2271	1213	1006	52	11 780,0
1966	5075	2114	1191	640	809	2640	1477	1099	64	12 884,2
1967	5475	2119	1172	461	804	2437	1359	1025	53	13 859,8
1968	5751	2130	1194	538	770	2502	1398	1052	52	15 487,0
1969	6290	2361	1331	558	873	2762	1509	1189	64	17 927,0
1970	7019	2444	1359	582	887	2828	1565	1203	60	21 365,5
1971	6350	2425	1425	617	848	2890	1494	1314	82	22 536,8
1972	6028	2266	1370	569	784	2723	1343	1326	54	24 160,1
1973	5490	1909	1104	453	670	2227	1086	1094	47	21 758,0
1974	5709	1998	1111	417	769	2297	1085	1152	60	22 555,1
1975	5740	1740	1084	350	578	2012	935	1035	42	22 074,0

[1] Ohne Unfälle nur mit Sachschaden bis zu 200 Franken (1956: 2533; 1959: 2688; 1960: 2362; 1961: 2318; 1962: 2180; 1963: 1626; 1964: 1688; 1965: 1538; 1966: 1452; 1967: 1409; 1968: 1346; 1969: 1325; 1970: 1262; 1971: 896; 1972: 599; 1973: 444; 1974: 451; 1975: 475)

Strassenverkehrsunfälle nach Tagesstunden und Wochentagen 1975[1]

Tagesstunden	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	Zusammen
0– 1 Uhr	26	25	19	31	26	43	43	213
1– 2 Uhr	12	15	14	16	20	37	39	153
2– 3 Uhr	9	11	13	10	24	23	31	121
3– 4 Uhr	4	6	8	5	4	9	18	54
4– 5 Uhr	1	3	2	7	7	6	5	31
5– 6 Uhr	8	5	7	6	8	13	8	55
6– 7 Uhr	45	31	47	30	36	10	8	207
7– 8 Uhr	77	76	83	57	65	20	6	384
8– 9 Uhr	62	62	60	59	57	44	22	366
9–10 Uhr	40	55	50	44	57	56	28	330
10–11 Uhr	57	42	47	69	59	66	32	372
11–12 Uhr	58	57	63	64	70	89	37	438
12–13 Uhr	42	66	45	48	60	62	36	359
13–14 Uhr	52	72	69	47	76	68	33	417
14–15 Uhr	53	58	68	53	64	95	49	440
15–16 Uhr	51	52	77	61	79	92	48	460
16–17 Uhr	63	88	73	73	94	77	45	513
17–18 Uhr	118	144	123	138	129	53	52	757
18–19 Uhr	85	87	93	79	105	40	59	548
19–20 Uhr	44	51	49	69	57	36	49	355
20–21 Uhr	36	37	36	38	36	39	37	259
21–22 Uhr	20	36	33	36	29	28	32	214
22–23 Uhr	22	29	30	34	31	30	28	204
23–24 Uhr	25	31	33	27	28	53	33	230
Ganzer Tag	1010	1139	1142	1101	1221	1089	778	7480

[1] Ohne Unfälle nur mit Sachschaden bis 200 Franken (475)

Strassenverkehrsunfälle und verletzte Personen nach Monaten 1975[1]

Monate	Zahl der Strassenverkehrsunfälle nur mit Sachschaden	mit Personenverletzungen	zus.	Verletzte Personen leicht	schwer	tödlich	zus.	Sachschaden in 1000 Franken
Januar	337	131	468	57	84	8	149	1326,2
Februar	340	102	442	60	52	5	117	1320,5
März	480	115	595	47	76	1	124	1891,9
April	499	153	652	79	93	2	174	1909,4
Mai	501	171	672	91	89	8	188	1902,9
Juni	490	165	655	87	94	3	184	1734,6
Juli	491	156	647	97	91	4	192	2090,0
August	542	166	708	105	85	2	192	2132,0
September	460	175	635	97	113	2	212	1600,5
Oktober	528	154	682	77	107	2	186	2138,5
November	539	145	684	80	81	3	164	2131,9
Dezember	533	107	640	58	70	2	130	1895,6
Ganzes Jahr	5740	1740	7480	935	1035	42	2012	22074,0

[1] Ohne Unfälle nur mit Sachschaden bis zu 200 Franken (475)

Bei Strassenverkehrsunfällen verletzte Personen 1975

Personengruppen	Leichtverletzte Männer	Frauen	Kinder[1]	Schwerverletzte Männer	Frauen	Kinder[1]	Getötete Männer	Frauen	Kinder[1]	Zusammen
Fussgänger	68	91	49	121	148	82	7	12	–	578
Lenker bzw. Führer:										
Strassenbahn, Eisenbahn	2	.	.	1	.	.	–	.	.	3
Autobus, Car, Trolleybus	1	–	.	–	–	.	–	–	.	1
Personenwagen	149	60	.	110	65	.	4	–	.	388
Lieferwagen	9	1	.	8	–	.	–	–	.	18
Lastwagen	–	–	.	2	–	.	–	–	.	2
Roller	34	–	.	15	1	.	1	–	.	51
Kleinmotorrad	23	1	.	38	2	.	–	–	.	64
Übrige Motorräder	68	4	.	52	3	.	4	–	.	131
Motorfahrrad	117	35	4	97	39	3	5	2	–	302
Fahrrad	27	6	18	38	9	24	–	1	–	123
Übrige Fahrzeuge	–	–	–	1	–	–	–	–	–	1
Führer zusammen	430	107	22	362	119	27	14	3	–	1084
Mitfahrer:										
Strassenbahn, Eisenbahn	3	10	–	7	13	–	–	–	–	33
Autobus, Car, Trolleybus	4	14	–	2	16	–	–	1	–	37
Personenwagen	34	64	13	32	80	5	2	2	1	233
Lieferwagen	1	1	–	2	1	–	–	–	–	5
Lastwagen	1	–	–	2	–	–	–	–	–	3
Roller	–	3	–	1	1	–	–	–	–	5
Kleinmotorrad	–	1	–	–	–	–	–	–	–	1
Übrige Motorräder	6	10	–	4	8	–	–	–	–	28
Motorfahrrad	–	1	1	1	–	–	–	–	–	3
Fahrrad	–	–	1	–	1	–	–	–	–	2
Übrige Fahrzeuge	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Mitfahrer zusammen	49	104	15	51	120	5	2	3	1	350
Im ganzen	547	302	86	534	387	114	23	18	1	2012

[1] Bis 14jährig

Strassenverkehrsunfälle nach ausgewählten Unfallorten 1975

Unfallort	Art der Unfälle: nur mit Sachschaden[1]	mit Personenverletzungen	zusammen
Bahnhofplatz	41	6	47
Bahnhofquai	112	17	129
Bahnhofstrasse	20	6	26
Bellevueplatz	35	10[13]	45
Bürkliplatz	32	11	43
Central	45	4	49
Heimplatz	31	13	44
Hirschengraben	23	5	28
Limmatquai	78	26	104
Löwenstrasse, -platz	28	8	36
Rämistrasse	62	18	80
Sihlstrasse, -porte	40	10	50
Talstrasse	12	5	17
Theaterstrasse	1	2	3
Uraniastrasse	32	7	39
Übriger Kreis 1	415	74[13]	489
Kreis 1 zusammen	1007	222	1229
Albisstrasse	31	12[13]	43
Allmendstrasse	20	6	26
Bederstrasse	30	11	41
Brandschenkestrasse	12	6	18
General Guisan-Quai	40	8[13]	48
Leimbach-/Soodstrasse	23	10[13]	33
Seestrasse	42	27[14]	69
Übriger Kreis 2	219	53[13]	272
Kreis 2 zusammen	417	133	550
Birmensdorferstrasse[2]	67	22	89
Giesshübelstrasse	19	5	24
Manessestrasse, -platz	47	9	56
Weststrasse	24	16	40
Zurlindenstrasse	22	3	25
Übriger Kreis 3	264	100[15]	364
Kreis 3 zusammen	443	155	598
Badenerstrasse[3]	110	51[16]	161
Hohlstrasse	48	7	55
Kasernenstrasse	58	12	70
Langstrasse	61	29	90
Sihlbrücke	19	3	22
Stauffacherstrasse, -platz	24	9[13]	33
Übriger Kreis 4	386	74	460
Kreis 4 zusammen	706	185	891
Escher Wyss-Platz	52	7	59
Hardturmstrasse	49	11	60
Langstrasse	36	31[13]	67
Limmatplatz[4]	24	9	33
Limmatstrasse	40	15[13]	55
Übriger Kreis 5	261	42	303
Kreis 5 zusammen	462	115	577
Bucheggplatz	18	3	21
Bucheggstrasse[5]	87	16[13]	103
Hofwiesenstrasse	38	12	50
Kornhausstr., -brücke[6]	27	14	41
Schaffhauserstr., -platz	75	24[14]	99
Stampfenbachstr., -platz	42	13	55
Universitätsstrasse[7]	34	17	51
Wasserwerkstrasse	7	2	9
Weinbergstrasse	31	13	44
Winterthurerstrasse	86	20[13]	106
Übriger Kreis 6	162	51[17]	213
Kreis 6 zusammen	607	185	792
Asylstrasse/Klusplatz	41	19	60
Forchstrasse[8]	29	13[13]	42
Hottingerstrasse, -platz	17	11	28
Witikonerstrasse	38	17	55
Übriger Kreis 7	261	91[17]	352
Kreis 7 zusammen	386	151	537
Bellerivestrasse	20	11	31
Dufourstrasse	37	8	45
Forchstrasse	11	5	16
Seefeldstrasse	27	13	40
Übriger Kreis 8	108	19	127
Kreis 8 zusammen	203	56	259
Albisriederstrasse	44	24[14]	68
Badenerstrasse[9]	69	41	110
Birmensdorferstrasse[10]	28	8	36
Übriger Kreis 9	231	65[18]	296
Kreis 9 zusammen	372	138	510
Breitensteinstrasse[11]	28	6	34
Limmattalstrasse	40	18	58
Nord-/Ottenbergstrasse	26	8	34
Rosengartenstrasse	23	11	34
Wasserwerk-/Hönggerstr.	17	4	21
Übriger Kreis 10	162	43[13]	205
Kreis 10 zusammen	296	90	386
Binzmühlestrasse	12	10	22
Dörflistrasse	47	13	60
Schaffhauserstrasse[12]	91	47[14]	138
Thurgauerstrasse	17	5	22
Wehntalerstrasse	43	22	67
Winterthurerstrasse	15	3	18
Übriger Kreis 11	316	131[14]	447
Kreis 11 zusammen	543	231	774
Überlandstrasse	109	20	129
Winterthurerstrasse	75	19	94
Übriger Kreis 12	114	40[13]	154
Kreis 12 zusammen	298	79	377
Ganze Stadt	5740	1740	7480

[1] Über 200 Franken [2] Einschl. Goldbrunnenplatz [3] Einschl. Zweier- und Albisriederplatz [4] Einschl. Kornhausbrücke-Mitte [5] Einschl. Hirschwiesenstrasse [6] Bis Brückenmitte [7] Einschl. Rigiplatz [8] Einschl. Hegibachplatz [9] Einschl. Farbhof [10] Einschl. Triemliplatz [11] und Forts.: Am Wasser/Winzerstrasse [12] Einschl. Bernina- und Albert Näf-Platz [13] Dav. 1 Unfall mit einer getöteten Person [14] Dav. 2 Unfälle mit je einer getöteten Person [15] Dav. 3 Unfälle mit je einer getöteten Person [16] Dav. 4 Unfälle mit je einer getöteten Person [17] Dav. 2 Unfälle mit 3 getöteten Personen [18] Dav. 5 Unfälle mit je einer getöteten Person

Ursachen der Strassenverkehrsunfälle nach Arten, Häufigkeit und Beteiligten 1975[1]

Unfallursachen	Personenwagen	Übrige Autos	Motorrad	Motorfahrrad	Fahrrad	Andere Fahrzeuge[2]	zusammen
Unfallursachen beim Lenker							
Nichtbeherrschen des Fahrzeuges	689	60	55	69	27	8	908
Mangelnde Vorsicht beim Hintereinanderfahren	653	70	19	17	3	1	763
Missachtung des Rechtsvortrittes	539	41	16	27	11	–	634
Nichtbeachten einer Signaltafel	455	42	6	15	7	–	525
Zu nahes Aufschliessen	488	48	16	5	1	1	559
Unaufmerksamkeit, mangelnde Geistesgegenwart	313	112	6	21	5	28	485
Unvorsichtiger Fahrspurwechsel	377	111	7	8	1	–	504
Angetrunkenheit (mindestens 0,8‰)	357	9	14	31	1	–	412
Missachtung des Vortrittes beim Linksabbiegen	330	15	4	11	7	–	367
Unvorsichtiges Rückwärtsfahren	254	69	–	–	–	2	325
Allgemeine Vortrittsverletzung	235	18	3	6	2	–	264
Nichtanhalten vor Fussgängerstreifen	174	11	9	13	4	–	211
Missachtung des Vortrittes bei Hauptstrassen	170	14	1	3	2	1	191
Unvorsichtiges Wegfahren aus Stopstrasse	197	10	1	–	–	–	208
Nichtanpassen der Geschwindigkeit[3]	204	7	11	2	2	–	226
Unvorsichtiges Ein- oder Abbiegen	191	42	8	7	3	–	251
Nichtbeachten eines Lichtsignales	177	10	4	14	5	1	211
Linksabbiegen vor aufholenden Fahrzeugen	99	7	2	17	6	1	132
Fahren auf der falschen Strassenseite	160	17	8	8	2	–	195
Unvorsichtiges Wegfahren ab Strassenrand	134	18	–	5	2	1	160
Mangelnde Fahrpraxis	108	7	31	–	–	–	146
Nichtfreigabe des Tramgeleises	59	9	–	–	–	–	68
Nichtvortrittlassen aus Ausfahrt	116	12	1	7	5	2	143
Keine, zu späte oder unrichtige Zeichengabe	65	8	1	17	4	1	96
Zu nahes Überholen	47	16	2	3	1	–	69
Nichteinspuren	55	12	1	5	5	–	78
Nichtbeachten eines Stopsignales	66	4	–	6	–	–	76
Unvorsichtigkeit beim Parkieren und Stationieren	97	7	–	–	–	–	104
Missachtung des Vortrittes gegenüber dem Tram	84	9	–	–	–	–	93
Unvorsichtiges Wenden des Fahrzeuges	75	12	1	2	1	–	91
Fahren auf verbotener Strasse oder Richtung	61	3	3	16	4	–	87
Unvorsichtiges Überholen	32	3	4	1	1	–	41
Überholen auf Verzweigungen	33	4	11	6	–	–	54
Vorschriftswidriges Kreuzen	32	5	–	–	–	–	37
Andere und Unbekannte	224	27	30	15	13	527	836
Strassen- u. witterungsbedingte Unfallursachen							
Regen	863	78	20	31	10	4	1006
Nasse Strassen	179	21	8	9	2	–	219
Schneefall	89	6	–	2	3	–	100
Vereiste Strassen	39	–	–	–	1	–	40
Nasse Tramschienen	8	–	3	5	–	1	17
Andere	64	6	11	4	3	–	88
Unfallursachen beim Fahrzeug							
Mangelhafter Unterhalt, mangelhafte Bedienung	106	29	–	12	7	2	156
Andere	11	8	2	5	3	2	31
Unfallursachen beim Fussgänger							
Unvorsichtiges Überqueren der Fahrbahn	.	.	.	.	.	.	204
Nichtbenützen des Fussgängerstreifens	.	.	.	.	.	.	83
Laufen über die Fahrbahn (Springen)	.	.	.	.	.	.	110
Andere	.	.	.	.	.	.	64
Übrige Unfallursachen[4]	89	24	–	3	–	49	165

[1] Ohne Unfälle nur mit Sachschaden bis zu 200 Franken (475), Unfallursachen aufgrund der Polizeimeldungen [2] Einschliesslich unbekannte Fahrzeuge und Tiere [3] an die Strassen- und Verkehrsverhältnisse [4] Laufen von Tieren in die Fahrbahn, falsches Stationieren, Missverständnis, Ursache beim Mitfahrer usw.

Verkehr der Schweizerischen Bundesbahnen seit 1911

Jahre[1] Monate	Abfahrende Passagiere in Tausend[2] Hauptbahnhof[4]	übrige Stationen	zusammen	Güterverkehr in 1000 t[3] Versand	Empfang	Einnahmen in 1000 Fr. Personenverkehr[4]	Güterverkehr[3]
1911/20	1985,1	822,8	2807,9	307,8	683,1	10 526,3	13 214,8
1921/30	2655,1	1277,2	3932,3	194,6	682,6	19 008,7	24 845,1
1931/33	2757,9	1663,9	4421,8	172,0	733,9	21 192,5	27 037,7
1934/40	2597,6	3660,6	6258,2	205,1	870,1	19 014,9	25 134,1
1941/50	3805,1	3968,1	7773,2	365,2	971,8	34 294,4	31 414,1
1951/60	4168,5	2405,8	6574,3	338,2	1116,3	46 732,9	40 316,4
1961/70	3608,7	1193,0	4801,7	427,2	1386,9	69 438,2	57 017,0
1930	3027,2	1505,9	4533,1	199,7	769,4	22 682,7	28 919,5
1935	2485,5	3488,5	5974,0	175,7	839,2	18 918,7	23 707,7
1936	2363,6	3626,6	5990,2	173,1	792,5	18 166,0	23 192,3
1937	2479,1	3780,5	6259,6	186,9	814,1	18 761,6	24 231,1
1938	2548,1	3847,1	6395,2	180,5	832,5	19 471,8	21 886,1
1939	2672,8	3869,7	6542,5	230,3	1003,0	18 263,9	28 713,2
1940	2983,6	3714,0	6697,6	298,8	907,0	19 165,7	27 331,8
1941	3229,3	3978,6	7207,9	354,7	887,1	23 285,7	27 081,1
1942	3362,1	4208,1	7570,2	350,6	891,2	25 839,1	25 464,3
1943	3646,3	4328,6	7974,9	330,8	874,3	27 725,8	23 273,3
1944	3636,6	4386,7	8023,3	373,3	873,5	30 518,9	23 091,7
1945	3897,2	4633,7	8530,9	398,2	843,5	36 161,0	24 141,6
1946	4075,8	4322,6	8398,4	428,8	1030,6	38 374,4	34 677,1
1947	4168,1	4347,0	8515,1	412,3	1217,2	40 018,7	44 390,3
1948	4042,4	3458,8	7501,2	377,2	1100,4	40 820,3	41 637,0
1949	4076,8	3145,6	7222,4	305,5	986,0	40 609,5	34 622,9
1950	3916,3	2871,4	6787,7	320,5	1014,6	39 590,5	35 761,2
1951	4081,6	2782,5	6864,1	363,5	1186,4	40 404,9	40 903,3
1952	4093,9	2620,4	6714,3	331,9	1009,4	42 297,0	38 597,0
1953	3996,6	2532,0	6528,6	305,9	964,5	43 035,3	37 733,8
1954	4026,0	2471,6	6497,6	316,2	1038,7	43 844,1	40 104,9
1955	4087,1	2387,1	6474,2	335,4	1118,9	45 228,9	43 702,8
1956	4189,1	2345,9	6535,0	335,0	1214,3	46 583,3	42 729,8
1957	4316,4	2279,2	6595,6	358,2	1200,0	48 988,1	43 069,2
1958	4285,9	2218,5	6504,4	334,8	1082,5	49 994,3	36 894,6
1959	4301,5	2206,4	6507,9	332,5	1086,6	52 108,1	40 162,5
1960	4307,5	2214,0	6521,5	369,0	1261,4	54 845,0	39 265,8
1961	4409,2	2231,0	6640,2	399,3	1362,6	59 244,1	46 658,2
1962	3499,3	1073,3	4572,6	401,3	1388,9	62 856,5	55 275,3
1963	3595,9	1094,9	4690,8	404,9	1392,0	64 745,2	57 216,0
1964	3729,5	1069,0	4798,5	405,9	1440,7	69 529,9	55 695,5
1965	3356,7	1022,1	4378,8	406,6	1459,1	68 143,9	56 000,1
1966	3373,7	1009,4	4383,1	404,2	1402,2	69 864,7	54 047,8
1967	3349,2	1028,6	4377,8	432,8	1346,5	70 081,9	62 281,6
1968	3464,7	1089,1	4553,8	448,4	1338,9	72 621,9	62 519,6
1969	3583,5	1151,8	4735,3	471,3	1347,0	77 052,4	66 073,0
1970	3724,7	1161,1	4885,8	497,4	1390,7	80 241,7	54 403,2
1971	3860,7	1144,8	5005,5	452,9	1343,2	84 499,7	50 800,4
1972	3850,0	1107,2	4957,2	432,2	1261,0	93 072,5	55 814,0
1973	3965,6	1131,1	5096,7	430,6	1257,0	99 089,3	55 904,9
1974	3923,0	1141,7	5064,7	404,1	1092,7	100 147,7	51 646,7
1975	3749,4	1138,3	4887,7	322,5	853,6	103 485,0	41 565,0

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Mit in Zürich gelösten Fahrkarten oder Abonnementen, ab 1962 ohne Abonnementsfahrten [3] Bis 1959 einschliesslich, ab 1960 ohne Gepäck- und Expressverkehr [4] Seit 12.5.1969 einschliesslich Reisebüro Paradeplatz und Zürcher Flughafen

Verkehr der Schweizerischen Bundesbahnen nach Stationen 1975

Stationen[1]	Personenverkehr abfahrende Passagiere[2]	Abonnemente[3]	Einnahmen 1000 Fr.	Güterverkehr[4] Frachtbrief-Positionen Versand	Empfang	Gütertonnen Versand	Empfang	Einnahmen 1000 Fr.
Hauptbahnhof	3 749 337[5]	164 890[5]	93 360[5]	583 787	444 608	169 168	481 750	30 371
Affoltern	8 281	344	66	16 109	6 649	7 485	37 370	612
Altstetten	111 301	7 599	1 181	161 564	53 182	60 437	107 106	4 172
Enge	136 731	6 834	1 648	10 814	2 308	490	124	243
Letten[6]	41 916	4 128	271	–	–	–	–	–
Oerlikon	373 660	17 473	3 144	68 663	44 055	40 264	77 603	1 830
Seebach	10 753	1 395	215	57 256	22 199	21 611	69 274	1 981
Stadelhofen	238 485	10 892	2 028	11 249	4 852	407	202	152
Tiefenbrunnen	85 536	1 268	369	47 218	20 172	17 806	63 681	1 625
Wiedikon	67 485	5 122	872	27 453	6 002	983	251	92
Wipkingen[7]	27 671	–	48	–	–	–	–	–
Wollishofen	36 497	1 868	283	37 053	11 581	3 856	16 190	487
SBB-Stat. zus.	4 887 653	221 813	103 485	1 021 166	615 608	322 507	853 551	41 565

[1] Auf Stadtgebiet [2] Mit in Zürich gelösten Fahrkarten, ohne Abonnemente [3] Zahl der Strecken-, Touristen- und Geschäftsabonnemente [4] Ohne Gepäck- und Expressgutverkehr [5] Einschliesslich Reisebüro Zürich Paradeplatz und Zürich Flughafen (seit 12.5.1969) [6] Güterverkehr am 31.1.1971 aufgegeben [7] Ab 1.2.1971 unbediente Haltestelle

Andere Bahnen, Zürichseeschiffahrt seit 1939[1]

Jahre	Seilbahnen Dolder	Rigi-viertel[2]	Technische Hochschule	Luftseilbahn Adliswil–Felsenegg	Adhäsionsbahnen Forch	Sihltal	Üetliberg	Zürichsee-Schiffahrts-Gesellschaft[3]
	Zahl der beförderten Personen							
1939	333 648	474 743	614 329	*	497 946	1 358 137	423 055	1 000 656
1946	561 747	705 396	830 684	*	889 495	2 297 835	698 554	935 070
1950	498 921	652 258	534 490	*	904 025	2 930 066	718 673	923 988
1960	319 612	579 586	731 398	140 126	1 328 469	3 218 257	735 792	1 088 753
1965	546 812	508 734	1 064 466	167 652	1 745 756	3 487 616	745 649	1 130 039
1969	498 287	403 235	769 212	186 127	1 914 729	3 232 708	858 525	1 313 752
1970	482 735	392 823	788 217	178 487	1 877 434	3 352 467	828 833	1 152 255
1971	452 717	377 353	719 114	200 027	1 966 097	3 432 476	915 225	1 320 775
1972	462 371	348 265	681 181	186 946	1 982 593	3 352 849	884 545	1 112 611
1973	462 159	298 040	437 011	183 027	2 055 254	4 363 287[4]		1 241 717
1974	477 670	298 000	491 112	169 876	2 090 898	4 252 565		1 128 525
1975	593 835	.	521 230	161 601	2 111 025	4 012 283		1 110 810
	Einnahmen aus dem Personenverkehr in 1000 Franken							
1939	66,0	53,8	59,6	*	218,8	408,6	163,3	621,2
1946	117,8	81,2	82,0	*	444,9	802,9	337,9	800,9
1950	106,0	83,8	63,0	*	520,5	976,1	402,1	958,2
1960	109,4	92,1	83,9	142,5	745,2	1276,0	491,6	1616,5
1965	140,9	104,7	121,1	188,5	1062,8	1721,6	622,4	2152,4
1969	155,2	106,9	152,6	243,3	1336,2	2181,3	852,2	2825,4
1970	147,4	102,3	155,9	219,6	1312,6	2233,7	791,9	2856,3
1971	132,0	98,2	140,4	255,1	1408,2	2362,0	913,7	3264,2
1972	92,5	90,6	131,2	266,4	1539,2	2567,7	982,0	3417,2
1973	190,0	78,8	90,0	259,8	1626,0	3702,3[4]		3772,3
1974	237,7	102,8	126,9	265,6	1875,1	3931,3		4043,3
1975	272,3	.	142,7	265,2	1884,1	3820,8		4422,6

[1] Verkehr auf dem ganzen Netz. Betriebslänge: Dolderbahn 800 m, ab 30. 9. 73 Umstellung auf Zahnradbetrieb mit Betriebslänge von 1328 m; Seilbahn Rigiviertel 280 m; Seilbahn Technische Hochschule 180 m; Luftseilbahn Adliswil–Felsenegg 1048 m; Forchbahn 17 km; Sihltalbahn 19 km; Üetlibergbahn 10 km [2] Ab 1975 in den VBZ integriert [3] Schiffsbestand und Platzangebot siehe S. 203 [4] Am 1. Januar 1973 Fusion der Üetliberg- und Sihltalbahn

Ankünfte und Abflüge im Zürcher Luftverkehr seit 1922[1]

Jahre	Flugzeugbewegungen[2]	Zahl der Passagiere Ankünfte[3]	Abflüge[3]	direkter Transit[5]	zusammen	Fracht in t[3] Ankünfte	Abflüge	Post in t[4] Ankünfte	Abflüge
1922	310	40	45	*	85	*	*	*	*
1925	1 952	1 877	2 018	*	3 895	28	26	2	3
1930	2 698	2 763	2 801	*	5 564	24	16	7	32
1940	154	216	270	*	486	1	1	0	2
1945	478	3 669	3 185	*	6 854	29	24	14	36
1950	12 383	76 654	75 274	32 224	184 152	1 136	1 078	555	771
1952	16 053	109 348	117 726	61 040	288 114	1 705	1 879	1 116	1 263
1953	18 502	146 791	166 780	69 474	383 045	1 680	2 145	1 364	1 515
1954	21 527	177 761	201 154	82 990	461 905	2 057	2 563	1 653	1 784
1955	23 937	263 381	265 326	58 979	587 686	2 828	3 281	888	1 101
1956	28 998	330 364	329 326	61 931	721 621	3 555	4 262	1 037	1 308
1957	33 433	413 759	416 375	64 669	894 803	4 394	5 053	1 313	1 560
1958	37 452	449 124	452 872	73 986	975 982	4 833	5 330	1 309	1 576
1959	38 566	488 082	490 754	89 075	1 067 911	5 772	6 664	1 327	1 641
1960	41 983	584 330	587 788	97 005	1 269 123	7 348	7 882	1 528	1 857
1961	46 321	670 796	673 632	121 084	1 465 512	8 429	8 686	1 678	2 044
1962	50 607	754 491	752 993	168 234	1 675 718	10 645	10 559	1 720	2 067
1963	53 562	832 119	834 717	186 945	1 853 781	13 427	12 738	1 912	2 173
1964	53 978	901 527	900 708	186 209	1 988 444	15 102	14 030	2 090	2 311
1965	57 172	1 030 818	1 032 558	219 905	2 283 281	18 582	17 418	2 242	2 538
1966	63 514	1 146 085	1 147 623	259 447	2 553 155	22 920	21 333	2 353	2 566
1967	70 726	1 303 112	1 304 933	285 779	2 893 824	25 573	24 257	2 465	2 695
1968	76 321	1 453 542	1 465 322	301 736	3 220 600	32 156	32 044	2 684	2 989
1969	83 320	1 689 702	1 700 962	339 577	3 730 241	41 076	42 349	2 951	3 315
1970	89 075	1 832 381	1 847 806	345 780	4 025 967	47 362	47 196	3 015	3 519
1971	88 849	2 067 192	2 097 984	350 120	4 515 296	48 004	47 499	2 887	3 418
1972	86 818	2 191 168	2 213 546	336 212	4 740 926	52 178	49 404	2 857	3 330
1973	90 032	2 450 041	2 466 553	338 834	5 255 428	57 299	52 834	3 228	3 558
1974	93 929	2 484 323	2 492 355	337 216	5 313 894	60 131	55 552	3 407	3 710
1975	95 046	2 516 560	2 523 509	352 965	5 393 034	58 068	53 313	3 532	3 867

[1] Nur Linienverkehr; bis 1948 Flugplatz Dübendorf, ab 1949 Flughafen Kloten [2] Landungen und Starte zusammen [3] Bis 1948 ist der direkte und der indirekte Transitverkehr in den Ankünften und Abflügen enthalten, seit 1949 nur noch der indirekte Transit [4] Bis 1954 ist der direkte und der indirekte Transitverkehr in den Ankünften und Abflügen enthalten, seit 1955 nur noch der indirekte Transit [5] Nur einmal gezählt

Entwicklung des Zürcher Luftverkehrs seit 1949[1]

Jahre	Grundzahlen Flugzeugbewegungen[2]	Zahl der Passagiere Lokalverkehr[3]	direkter Transit[4]	zusammen	Fracht[3] in t	Post[3] in t	Indexziffern 1949 = 100 Flugzeugbewegungen	Passagiere zus.	Fracht
1949	11 399	135 726	18 471	154 197	1 264	721	100	100	100
1960	41 983	1 172 118	97 005	1 269 123	15 230	3 385	368	823	1205
1965	57 172	2 063 376	219 905	2 283 281	36 000	4 780	502	1481	2848
1969	83 320	3 390 664	339 577	3 730 241	83 425	6 266	731	2419	6600
1970	89 075	3 680 187	345 780	4 025 967	94 558	6 534	781	2611	7481
1971	88 849	4 165 176	350 120	4 515 296	95 503	6 305	779	2928	7556
1972	86 818	4 404 714	336 212	4 740 926	101 582	6 187	762	3075	8037
1973	90 032	4 916 594	338 834	5 255 428	110 133	6 786	790	3408	8713
1974	93 929	4 976 678	337 216	5 313 894	115 683	7 117	824	3446	9152
1975	95 046	5 040 069	352 965	5 393 034	111 381	7 399	834	3497	8812

[1] Nur Linienverkehr [2] Landungen und Starte zusammen [3] Ankünfte und Abflüge einschliesslich indirekter Transit, Post bis 1954 einschliesslich direkter Transit [4] Nur einmal gezählt

Ankünfte und Abflüge im Luftverkehr nach Monaten 1975

Monate Jahr	Flugzeugbewegungen[1]	Zahl der Passagiere				Fracht in t			Post in t		
		Ankünfte	Abflüge	direkter Transit[2]	zusammen[3]	Ankünfte	Abflüge	zusammen[3]	Ankünfte	Abflüge	zusammen[3]
	Linienverkehr										
Januar	7 516	170 387	165 789	27 216	363 392	4 141	3 745	7 886	312	329	641
Februar	6 757	153 505	153 862	22 391	329 758	4 342	4 012	8 354	276	310	586
März	7 971	199 373	204 737	30 205	434 315	5 212	4 426	9 638	294	324	618
April	8 192	206 380	203 913	25 197	435 490	4 969	4 506	9 475	284	308	592
Mai	8 407	222 117	219 268	25 885	467 270	4 921	4 334	9 255	270	301	571
Juni	8 284	228 519	225 912	30 118	484 549	4 885	4 317	9 202	259	288	547
Juli	8 524	230 598	244 360	35 129	510 087	4 658	4 474	9 132	272	292	564
August	8 397	251 005	238 730	35 927	525 662	4 496	3 977	8 473	238	249	487
September	8 326	248 033	250 553	31 547	530 133	4 717	4 332	9 049	264	284	548
Oktober	8 184	246 262	254 351	28 235	528 848	5 218	5 231	10 449	299	343	642
November	7 388	183 332	183 180	28 439	394 951	5 350	5 265	10 615	330	374	704
Dezember	7 100	177 049	178 854	32 676	388 579	5 159	4 694	9 853	434	465	899
Jahr	95 046	2 516 560	2 523 509	352 965	5 393 034	58 068	53 313	111 381	3 532	3 867	7 399
	davon Swissair										
Jahr	52 077	1 674 735	1 667 991	29 269	3 371 995	42 365	36 935	79 300	1 182	3 076	4 258
	davon ausländische Gesellschaften										
Jahr	42 969	841 825	855 518	323 696	2 021 039	15 703	16 378	32 081	2 350	791	3 141
	Charter- und Sonderverkehr										
Januar	416	22 198	16 358	1 057	39 613	103	84	187	4	–	4
Februar	331	17 000	15 581	1 154	33 735	70	138	208	2	–	2
März	573	26 714	30 524	919	58 157	65	36	101	1	–	1
April	844	39 075	36 343	914	76 332	171	104	275	4	–	4
Mai	1 035	48 276	50 538	1 788	100 602	76	47	123	–	–	–
Juni	972	48 404	47 706	2 298	98 408	55	163	218	1	–	1
Juli	1 104	52 449	66 017	3 251	121 717	83	66	149	–	–	–
August	1 198	69 172	61 164	3 270	133 606	38	315	353	–	–	–
September	1 062	56 034	55 000	3 270	114 304	33	242	275	1	–	1
Oktober	959	53 429	46 089	2 129	101 647	47	90	137	2	1	3
November	268	13 022	12 774	1 683	27 479	62	126	188	–	–	–
Dezember	429	15 549	23 872	819	40 240	107	85	192	1	–	1
Jahr	9 191	461 322	461 966	22 552	945 840	910	1 496	2 406	16	1	17
	Rundflug- und Taxiverkehr										
Jahr	4 686	7 857	7 834	–	15 691	–	–	–	–	–	–
	Übriger gewerbsmässiger Verkehr[4]										
Jahr	1 335	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	Nicht gewerbsmässiger Verkehr[5]										
Jahr	27 753	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	Gesamtverkehr										
Jahr	138 011	2 985 739	2 993 309	375 517	6 354 565	58 978	54 809	113 787	3 548	3 868	7 416

[1] Landungen und Starte zusammen [2] Nur einmal gezählt [3] Einschliesslich indirekter Transit (Transfer) [4] Foto- und Arbeitsflüge [5] Schul- und Probeflüge, Privatverkehr, Überführungsflüge

Abfliegende Passagiere nach Bestimmungsländern seit 1955[1]

Bestimmungsländer	Grundzahlen[2] 1955	1965	1970	1975	Promilleverteilung 1955	1970	1975
Schweiz	13 502	83 209	171 716	197 627	56	100	84
Bundesrep. Deutschl. (BRD)[3]	23 680	173 941	315 059	367 102	98	183	157
Deutsche Dem. Rep. (DDR)	2 475	166	100	970	10	0	0
Frankreich	19 113	58 559	96 654	151 721	79	56	65
Italien	13 967	63 079	108 427	141 792	58	63	60
Österreich	15 443	48 901	67 475	124 632	64	39	53
Belgien	7 768	23 791	40 146	46 335	32	23	20
Dänemark	4 681	13 476	30 874	38 200	19	18	16
Finnland	1 501	3 899	10 321	17 997	6	6	8
Griechenland	2 321	15 391	28 613	44 392	9	16	19
Grossbritannien u. Irland	62 481	126 036	189 014	214 795	258	110	92
Jugoslawien	1 475	6 451	34 308	51 298	6	20	22
Niederlande	11 652	44 414	70 387	86 704	48	41	37
Norwegen	1 735	5 367	12 062	15 278	7	7	6
Polen	647	4 163	5 656	15 631	3	3	7
Portugal	1 080	6 084	14 411	21 498	4	8	9
Schweden	6 537	19 824	37 313	41 729	27	22	18
Sowjetunion	229	2 274	8 139	13 139	1	5	6
Spanien	4 318	39 046	70 032	101 932	18	40	44
Tschechoslowakei	4 866	8 632	15 507	17 970	20	9	8
Türkei	3 101	6 328	20 843	49 460	13	12	21
Übriges Europa	160	8 595	24 397	40 886	1	14	17
Europa ohne Schweiz	189 230	678 417	1 199 738	1 603 461	781	695	685
Argentinien	908	4 695	9 462	10 945	4	5	5
Brasilien	1 267	5 176	11 302	16 315	5	7	7
Übriges Südamerika	1 531	5 037	7 274	11 247	6	4	4
Südamerika zusammen	3 706	14 908	28 038	38 507	15	16	16
Kanada	1 105	13 363	26 630	58 879	5	16	23
Mexico	266	2 093	3 787	4 482	1	2	2
USA	17 640	87 667	154 214	164 410	72	89	70
Nordamerika zusammen	19 011	103 123	184 631	222 771	78	107	95
Zentralamerika	366	841	2 163	4 409	2	1	2
Ägypten	2 727	4 947	3 719	19 579	11	2	8
Algerien, Tunesien, Marokko	184	4 963	8 055	21 263	1	5	9
Südafrikanische Republiken	1 939	4 599	12 705	22 081	8	7	9
Übriges Afrika	1 514	13 298	24 328	51 952	6	14	23
Afrika zusammen	6 364	27 807	48 807	114 875	26	28	49
Japan	724	6 776	15 277	18 712	3	9	8
Indien, Pakistan	2 342	5 020	8 481	11 926	9	5	5
Indonesien	239	316	597	1 727	1	0	1
Israel	3 148	21 929	41 633	66 940	13	24	28
Libanon	851	3 524	4 483	5 123	4	3	2
Übriges Asien	2 202	10 156	15 502	50 488	9	9	22
Asien zusammen	9 506	47 721	85 973	154 916	39	50	66
Australien und Ozeanien	643	2 539	4 664	5 996	3	3	3
Im ganzen	242 328	958 565	1 725 730	2 342 562	1000	1000	1000

[1] Nur zahlende Passagiere, ohne direkten Transit [2] Nur Linienverkehr [3] Einschl. Westberlin

Postverkehr seit 1901

Jahre[1] / Monate	Verkaufte Postwertzeichen 1000 Fr.	Aufgegebene Korrespondenzen[2] 1000 Stück	Aufgegebene Zeitungen 1000 Stück	Paketpost[3] Versand 1000 Stück	Paketpost[3] Empfang 1000 Stück	Aufgegebene Nachnahmen 1000 Stück	Aufgegebene Postanweisungen[4] 1000 Stück
1901/10	4 525	31 187	24 766	2 722	1 909	1799	590
1911/20	7 083	43 462	42 180	3 766	2 636	2135	589
1921/30	15 282	69 983	55 357	4 848	3 082	2525	450
1931/33	18 095	92 539	74 653	5 578	3 463	2914	*
1934/40	18 131	99 499	73 927	5 885	3 511	2768	6 853
1941/50	25 013	127 003	87 821	8 658	5 288	3259	10 402
1951/60	43 456	207 647	127 341	13 339	7 552	3778	16 193
1961/70	81 118	266 115	164 048	19 498	11 949	*	20 992
1940	15 980	91 900	69 871	5 745	3 308	2525	7 339
1945	21 049	117 667	84 398	8 678	5 570	3316	10 066
1950	34 054	158 609	108 558	10 771	6 299	3760	12 549
1951	35 174	162 721	111 364	10 856	6 316	3734	13 110
1952	36 542	170 462	114 107	11 410	6 646	3785	13 577
1953	37 576	176 353	115 283	11 909	6 935	3805	14 230
1954	39 490	186 150	121 458	12 476	7 261	3856	15 345
1955	42 104	213 879	123 695	13 063	7 573	3860	15 974
1956	43 721	211 931	129 723	13 675	7 657	3743	16 888
1957	46 069	211 423	133 820	14 224	7 879	3748	17 260
1958	47 536	234 170	136 237	14 611	8 139	3937	17 709
1959	51 303	243 949	140 829	15 172	8 384	4060	18 151
1960	55 043	265 433	146 896	15 995	8 733	3255	19 686
1961	58 671	282 759	151 948	16 411	8 945	2992	20 083
1962	61 380	296 093	157 538	16 878	9 155	2957	20 720
1963	68 328	301 677	157 477	16 504	8 987	*	20 931
1964	70 642	288 915	157 667	20 839	9 079	*	20 938
1965	72 800	284 815	163 371	20 785	13 118	*	21 000
1966	75 947	223 119	169 037	20 680	13 403	*	21 027
1967	82 786	222 898	167 207	20 888	13 769	*	20 977
1968	102 740	237 112	176 921	20 396	13 561	*	21 422
1969	107 165	257 764	171 900	20 720	14 507	*	21 884
1970	110 720	265 997	167 416	20 883	14 962	*	20 940
1971	114 133	270 787	162 347	20 456	14 969	*	20 458
1972	116 563	286 392	166 812	21 798	15 356	*	20 272
1973	139 579	296 695	170 125	22 947	14 806	*	19 978
1974	144 459	270 759	163 720	22 716	14 893	*	19 343
1975	144 504	281 885	154 156	20 797	14 485	*	18 850
Januar	13 222	387	*	1 526	1 085	*	*
Februar	9 826	370	*	1 617	1 132	*	*
März	13 744	358	*	1 677	1 146	*	*
April	10 492	438	*	1 838	1 235	*	*
Mai	12 855	384	*	1 595	1 115	*	*
Juni	9 221	432	*	1 678	1 134	*	*
Juli	16 773	387	*	1 444	1 053	*	*
August	7 524	335	*	1 361	987	*	*
September	13 850	418	*	1 712	1 191	*	*
Oktober	10 028	418	*	1 978	1 382	*	*
November	15 400	405	*	2 031	1 275	*	*
Dezember	11 569	441	*	2 340	1 750	*	*

[1] Bis 1933 in Poststellen auf dem Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1934 auf heutigem Stadtgebiet [2] Für Monatsergebnisse: nur eingeschriebene Korrespondenz, Kleinsendungen, einschl. Einzugsaufträge; ab 1966 ohne die Sendungen mit fehlender Adresse [3] Uneingeschriebene Pakete über 250 g bis 1 kg sind ab 1964 im Versand und ab 1965 auch im Empfang enthalten (vorher als Briefpost gezählt) [4] Bis 1931 nur Postanweisungen, seit 1934 Postanweisungen und Postcheckeinzahlungen

Verkehr des Postcheckamtes Zürich seit 1911[1]

Jahre Monate	Zahl der Rechnungen[2]	Barverkehr Einzahlungen	Barverkehr Auszahlungen	Giroverkehr Gutschriften	Giroverkehr Lastschriften	Gesamtumsatz	Umsatz je Rechnung[3]	Guthaben[4]
		Mio Fr.	Mio Fr.	Mio Fr.	Mio Fr.	Mio Fr.	1000 Fr.	Mio Fr.
1911/20	4 515	308,7	193,0	634,4	747,6	1 883,7	417	31,1
1921/30	12 554	696,3	392,9	1 686,0	1 986,9	4 762,1	379	61,7
1931/40	24 068	974,0	522,0	2 648,2	3 092,2	7 236,4	301	153,0
1941/50	35 807	1972,7	971,6	6 168,9	7 157,9	16 271,1	454	265,4
1951/60	48 893	3806,0	1639,9	13 124,8	15 262,5	33 833,2	692	550,1
1961/70	65 847	7498,2	3229,0	33 926,4	38 121,6	82 775,2	1260	952,6
1940	28 501	1143,3	622,5	3 912,5	4 418,9	10 097,2	362	153,0
1945	35 985	1738,7	887,7	5 024,2	5 862,0	13 512,6	386	222,9
1949	41 541	2570,7	1179,4	8 031,1	9 405,7	21 186,9	516	260,6
1950	42 784	2671,0	1197,1	8 340,6	9 807,0	22 015,7	522	265,4
1951	43 947	2930,8	1296,6	9 776,8	11 387,4	25 391,6	586	289,1
1952	45 081	3058,5	1353,1	10 022,9	11 706,5	26 141,0	587	310,9
1953	46 317	3177,9	1393,1	10 241,7	12 013,7	26 826,4	587	323,7
1954	47 545	3304,0	1466,4	10 979,8	12 799,1	28 549,3	608	342,0
1955	48 737	3536,7	1566,8	12 139,0	14 090,9	31 333,4	651	360,0
1956	50 087	3896,9	1675,1	13 482,2	15 659,9	34 714,1	702	404,1
1957	51 411	4160,6	1798,1	14 859,3	17 205,9	38 023,9	749	420,0
1958	52 512	4312,8	1849,7	15 129,9	17 544,6	38 837,0	746	468,4
1959	54 030	4586,4	1932,3	16 297,7	18 928,2	41 744,6	783	492,1
1960	55 741	5095,6	2067,5	18 318,6	21 288,6	46 770,3	851	550,1
1961	57 621	5697,0	2252,7	20 376,3	23 723,2	52 049,2	919	647,5
1962	59 310	6321,9	2466,2	23 680,6	27 457,1	59 925,8	1024	726,8
1963	60 913	6773,1	2625,5	25 733,5	29 776,8	64 908,9	1078	831,1
1964	62 636	7648,9	2933,6	28 759,1	33 441,3	72 782,9	1177	864,1
1965	64 174	7014,1	3141,3	32 055,9	35 861,5	78 072,8	1229	931,2
1966	65 573	7395,2	3336,9	34 814,0	38 864,0	84 410,1	1299	939,5
1967	67 296	7771,6	3538,6	37 147,8	41 349,8	89 807,8	1353	970,5
1968	69 506	8115,3	3663,5	40 583,0	44 918,0	97 279,8	1428	1087,3
1969	74 127	8815,6	4057,3	44 999,4	49 607,9	107 480,2	1495	1237,1
1970	77 312	9429,9	4274,1	51 114,1	56 216,2	121 034,3	1600	1290,8
1971	76 998	10298,3	4630,9	57 430,7	62 951,2	135 311,1	1753	1437,7
1972	80 419	11076,9	4818,9	64 673,5	70 874,4	151 443,7	1919	1494,8
1973	70 827[5]	12179,5	5425,2	73 773,3	80 112,7	171 490,7	2211	1909,6
1974	70 437	12980,4	5953,8	82 115,4	89 129,9	190 179,5	2694	1921,7
1975	70 154	12451,9	6028,0	80 695,9	87 052,1	186 227,9	2650	1989,4
Januar	70 347	1120,5	509,6	8 380,6	9 267,7	19 278,5	3286	1645,5
Februar	70 314	840,1	473,6	6 151,9	6 619,9	14 085,6	2403	1544,0
März	70 288	881,2	468,4	5 968,1	6 443,6	13 761,2	2349	1481,3
April	70 277	1073,6	529,2	7 131,9	7 697,9	16 432,6	2806	1459,7
Mai	70 257	1080,9	499,9	6 201,5	6 833,4	14 615,7	2496	1408,7
Juni	70 260	1117,0	501,5	6 511,2	6 871,3	15 001,0	2562	1664,2
Juli	70 228	1195,5	521,2	8 029,9	8 868,3	18 614,9	3180	1500,1
August	70 230	886,8	453,8	5 690,2	6 269,9	13 300,6	2273	1353,4
September	70 220	946,7	465,1	6 109,8	6 431,7	13 953,3	2384	1513,0
Oktober	70 219	1101,0	496,6	7 182,3	7 780,4	16 560,3	2830	1519,3
November	70 210	929,2	502,5	5 956,2	6 535,1	13 923,0	2380	1367,2
Dezember	70 154	1279,4	606,6	7 382,3	7 432,9	16 701,2	2856	1989,4

[1] Der Postcheckverkehr wurde in Zürich am 1. Januar 1906 eröffnet. Das Postcheckamt Zürich umfasst den Kanton Zürich (mit Ausnahme des Geschäftskreises des Postcheckamtes Winterthur) und teilweise den Kanton Zug [2] Für 1911/20 bis 1961/70 Mittel der betreffenden Jahre, sonst Stand am Jahres- bzw. Monatsende [3] Die Werte für die einzelnen Jahre sind das Mittel aus den jeweiligen zwölf Monatsziffern [4] Stand am Ende des betreffenden Zeitraums [5] Im Juli 1973 wurden 4200, im Oktober 1973 weitere 6000 Konti vom Checkamt Zürich nach dem Checkamt Fribourg verlegt

Telegrammverkehr seit 1893

Jahre[1] Monate	Aufgegebene Telegramme Inland in 1000	Aufgegebene Telegramme Ausland in 1000	Aufgegebene Telegramme zusammen in 1000	Empfangene Telegramme Inland in 1000	Empfangene Telegramme Ausland in 1000	Empfangene Telegramme zusammen in 1000	Telegramme Gesamtverkehr in 1000	Pro Einwohner[2] Aufgabeverkehr	Pro Einwohner[2] Gesamtverkehr
1893/00	165,5	138,1	303,6	159,8	153,0	312,8	616,4	2,23	4,53
1901/10	172,2	208,8	381,0	150,7	233,9	384,6	765,6	2,26	4,55
1911/20	293,9	434,1	728,0	260,7	432,7	693,4	1421,4	3,58	7,00
1921/30	160,3	518,8	679,1	144,3	512,0	656,3	1335,4	3,15	6,19
1931/33	106,7	385,0	491,7	93,0	384,7	477,7	969,4	1,90	3,75
1934/40	83,7	319,0	402,7	71,1	337,5	408,6	811,3	1,25	2,53
1941/50	117,2	425,9	543,1	91,1	457,9	549,0	1092,1	1,51	3,04
1951/60	133,7	607,4	741,1	78,6	641,1	719,7	1460,8	1,77	3,49
1961/70	160,2	610,2	770,4	78,8	541,2	620,0	1390,4	1,75	3,17
1945	126,8	301,9	428,7	98,9	327,4	426,3	855,0	1,21	2,42
1946	142,0	488,4	630,4	111,5	543,3	654,8	1285,2	1,75	3,56
1947	139,9	569,6	709,5	109,0	619,2	728,2	1437,7	1,91	3,87
1948	135,4	571,4	706,8	100,9	612,0	712,9	1419,7	1,86	3,73
1949	123,3	552,8	676,1	88,0	593,4	681,4	1357,5	1,76	3,53
1950	117,1	570,5	687,6	79,8	601,8	681,6	1369,2	1,78	3,54
1951	116,9	582,8	699,7	79,3	631,0	710,3	1410,0	1,78	3,59
1952	124,1	560,0	684,1	77,8	597,9	675,7	1359,8	1,71	3,40
1953	126,5	588,5	715,0	78,3	603,3	681,6	1396,6	1,76	3,44
1954	128,6	605,3	733,9	82,3	597,8	680,1	1414,0	1,78	3,43
1955	132,4	608,6	741,0	83,9	652,6	736,5	1477,5	1,78	3,54
1956	135,7	625,7	761,4	79,1	666,2	745,3	1506,7	1,81	3,58
1957	143,3	618,9	762,2	75,6	670,6	746,2	1508,4	1,78	3,53
1958	141,2	597,9	739,1	77,6	643,3	720,9	1460,0	1,71	3,38
1959	143,1	641,9	785,0	75,6	679,6	755,2	1540,2	1,80	3,53
1960	144,6	644,7	789,3	76,4	669,0	745,4	1534,7	1,79	3,49
1961	148,4	657,5	805,9	76,9	676,6	753,5	1559,4	1,81	3,51
1962	152,5	658,0	810,5	80,5	651,9	732,4	1542,9	1,82	3,46
1963	156,8	648,7	805,5	73,8	628,7	702,5	1508,0	1,73	3,40
1964	157,3	646,9	804,2	80,2	557,1	637,3	1441,5	1,82	3,26
1965	161,3	643,1	804,4	77,0	543,1	620,1	1424,5	1,83	3,24
1966	160,3	634,3	794,6	70,6	499,4	570,0	1364,6	1,82	3,12
1967	165,1	623,3	788,4	70,8	480,5	551,3	1339,7	1,81	3,07
1968	165,4	597,9	763,3	67,6	473,8	541,4	1304,7	1,76	3,00
1969	177,3	573,7	751,0	76,1	485,1	561,2	1312,2	1,73	3,02
1970	158,1	418,3	576,4	114,7	415,6	530,3	1106,7	1,34	2,58
1971	177,1	371,3	548,4	53,6	312,4	366,0	914,4	1,30	2,17
Januar Februar	24,0	66,1	90,1	12,2	58,1	70,3	160,4	2,58	4,59
März April	26,5	65,5	92,0	11,4	64,2	75,6	167,6	2,61	4,76
Mai Juni	32,3	63,4	95,7	9,8	61,6	71,4	167,1	2,71	4,74
Juli August	30,1	62,2	92,3	8,9	55,6	64,5	156,8	2,62	4,46
September Oktober	31,9	59,3	91,2	8,1	47,2	55,3	146,5	2,60	4,18
November Dezember	32,3	54,8	87,1	3,2	25,7	28,9	116,0	2,50	3,34

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Zahl der Telegramme pro Kopf der mittleren Wohnbevölkerung; die Werte für die einzelnen Jahre sind das Mittel aus den jeweiligen zwölf Monatsziffern

Automatischer Verkehr der Telex-Zentrale Zürich[1]

Jahre Monate	Telex-teilnehmer	Abgehende Verbindungen Inland	 Ausland	 Zusammen
1966/70	2 902	2 378 261	2 910 375	5 288 636
1971/75	5 259	3 520 802	5 042 059	8 562 861
1966	2 275	2 039 427	2 069 090	4 108 517
1967	2 558	2 269 629	2 338 442	4 608 071
1968	2 859	2 376 356	2 923 668	5 300 024
1969	3 209	2 517 108	3 437 123	5 954 231
1970	3 609	2 688 787	3 783 550	6 472 337
1971	4 212	2 943 479	4 277 382	7 220 861
1972	4 794	3 246 468	4 663 009	7 909 477
1973	5 322	3 413 036	5 155 051	8 568 087
1974	5 813	3 835 958	5 560 375	9 396 333
1975	6 155	4 165 068	5 554 480	9 719 548
Januar/Februar	5 833	663 331	927 488	1 590 819
März/April	5 955	631 309	855 901	1 487 210
Mai/Juni	6 026	742 302	964 631	1 706 933
Juli/August	6 079	711 240	885 558	1 596 798
September/Oktober	6 108	723 415	963 496	1 686 911
November/Dezember	6 155	693 471	957 406	1 650 877
1976				
Januar/Februar	6 232	741 814	994 512	1 736 326
März/April	6 270	737 278	953 282	1 690 560
Mai/Juni	6 313	774 870	1 006 343	1 781 213

[1] Umfassend die Netzgruppen 01, 056, 057 der Kreistelefondirektion Zürich

Telefonabonnenten und Einnahmen aus Telefongesprächen 1975[1]

Monate	Telefon-abonnenten	Einnahmen aus Telefongesprächen[2] Ortsverkehr	 Automatischer Fernverkehr	 Automatischer Ausland-verkehr[3]	 Manueller Ausland-verkehr	 Gesamt-verkehr
		1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.
1975						
Januar	374 153	3 200	21 252	12 058	1 924	38 434
März	376 773	2 853	23 631	12 368	1 912	40 764
Mai	379 166	2 677	22 513	12 969	1 897	40 056
Juli	381 412	2 916	24 726	13 250	1 998	42 890
September	383 501	2 722	22 141	12 328	1 793	38 984
November	383 749	2 934	24 342	14 212	1 769	43 257
1976						
Januar	387 052	2 959	23 529	13 073	1 551	41 112
März	388 495	3 073	24 468	17 055	1 660	46 256
Mai	389 255	2 978	23 631	16 739	1 566	44 914
Juli	391 179	2 849	22 478	16 782	1 416	43 525

[1] Teil der Netzgruppe 01, der im Bereich der Kreistelefondirektion Zürich liegt
[2] Einschliesslich des jeweiligen vorangegangenen Monats
[3] Internationale Selbstwahl

Beherbergungs- und Verpflegungsbetriebe seit 1939

Jahresende	Hotels und Gasthöfe	Hotels garni	Fremdenpensionen	Alkoholfreie Gasthöfe	Speisewirtschaften	Alkoholfreie Wirtschaften, Tea-Rooms	Konditoreiwirtschaften	Kostgebereien und Privatpensionen	Zusammen
1939	88	5	*	*	919	221	53	59	1345
1940	82	5	19	5	918	228	49	231	1537
1945	73	4	15	6	898	227	44	216	1483
1950	73	10	17	9	835	285	38	205	1472
1955	85	11	15	21	803	332	26	182	1475
1959	87	13	13	18	780	363	19	167	1460
1960	86	12	13	18	775	370	18	157	1449
1961	86	11	12	20	767	372	16	161	1445
1962	88	12	12	20	759	374	14	150	1429
1963	87	15	10	20	759	366	13	148	1418
1964	87	15	10	20	757	368	13	146	1416
1965	86	15	10	20	742	368	13	146	1400
1966	87	16	10	19	750	365	13	145	1405
1967	88	15	9	20	742	364	12	146	1396
1968	86	15	9	21	740	366	12	142	1391
1969	90	13	10	19	737	356	11	138	1374
1970	94	13	11	17	739	358	8	127	1367
1971	85	12	11	17	734	318	7	136	1320
1972	82	25	7	9	727	326	7	118	1301
1973	91	10	10	19	748	326	6	110	1320
1974	93	9	10	18	750	327	5	111	1323
1975	92	9	9	18	739	333	4	115	1319

Beherbergungsbetriebe seit 1939[1]

Jahresmittel	Zahl der Betriebe				Zahl der Gastbetten					
	Hotels	Gasthöfe	Pensionen	zusammen	Hotels I. Ranges	Hotels II. Ranges	Hotels zus.	Gasthöfe	Pensionen	Betten zus.
1939	46	34	36	116	1586	1667	3253	831	1009	5093
1940	46	36	36	118	1685	1355	3040	773	953	4766
1945	44	32	17	93	1604	1170	2774	776	510	4060
1950	51	35	19	105	1746	1686	3432	983	659	5074
1955	74	36	18	128	2648	2563	5211	1048	655	6914
1959	81	32	14	127	2806	2846	5652	914	474	7040
1960	81	31	14	126	2771	2950	5721	892	494	7107
1961	81	29	14	124	2512	3373	5885	845	500	7230
1962	85	28	11	124	2502	3564	6066	844	445	7355
1963	87	28	10	125	2518	3677	6195	870	404	7469
1964	87	28	10	125	2581	3696	6277	870	403	7550
1965	86	28	10	124	2608	3684	6292	850	406	7548
1966	91	27	10	128	2687	3785	6472	827	406	7705
1967	90	27	10	127	3041	3454	6495	805	407	7707
1968	91	26	10	127	3306	3396	6702	795	415	7912
1969	88	25	11	124	3530	3260	6790	781	456	8027
1970	97	25	11	133	3749	3447	7196	813	480	8489
1971	96	25	11	132	4195	3177	7372	766	468	8606
1972	92	22	11	125	5196	3204	8400	740	449	9589
1973	94	18	11	123	6480	3149	9629	664	525	10 818
1974	96	16	12	124	6441	3092	9533	619	490	10 642
1975	103	10	12	125	6878	3204	10 082	359	490	10 931

[1] In die Fremdenverkehrsstatistik einbezogene Betriebe

Beherbergungs- und Verpflegungsbetriebe nach Stadtquartieren Ende 1975

Stadtquartiere	Hotels u. Gasthöfe	Hotels garni	Fremden-pensionen	Alkoholfreie Gasthöfe	Speise-wirtschaften	Alkoholfreie Wirtschaften, Tea-Rooms	Konditorei-wirtschaften	Kostgebereien u. Privatpensionen	Zusammen
Kreis 1	34	3	2	7	147	74	2	9	278
Rathaus	18	1	–	5	73	18	1	1	117
Hochschulen	6	1	1	1	11	12	–	–	32
Lindenhof	3	1	–	–	26	19	1	1	51
City	7	–	1	1	37	25	–	7	78
Kreis 2	7	2	–	–	42	19	1	14	85
Wollishofen	–	–	–	–	14	5	–	3	22
Leimbach	–	–	–	–	3	1	–	–	4
Enge	7	2	–	–	25	13	1	11	59
Kreis 3	6	–	–	–	74	44	–	13	137
Alt-Wiedikon	–	–	–	–	21	13	–	11	45
Friesenberg	2	–	–	–	9	6	–	1	18
Sihlfeld	4	–	–	–	44	25	–	1	74
Kreis 4	7	–	1	1	159	54	–	7	229
Werd	–	–	1	–	21	12	–	3	37
Langstrasse	4	–	–	1	109	31	–	3	148
Hard	3	–	–	–	29	11	–	1	44
Kreis 5	2	–	–	1	61	16	1	13	94
Gewerbeschule	2	–	–	1	51	16	–	6	76
Escher Wyss	–	–	–	–	10	–	1	7	18
Kreis 6	9	3	2	3	40	27	–	12	96
Unterstrass	5	3	1	1	30	20	–	5	65
Oberstrass	4	–	1	2	10	7	–	7	31
Kreis 7	8	1	3	1	31	15	–	7	66
Fluntern	–	–	1	1	8	3	–	2	15
Hottingen	5	1	2	–	12	8	–	2	30
Hirslanden	–	–	–	–	8	2	–	3	13
Witikon	3	–	–	–	3	2	–	–	8
Kreis 8	7	–	1	4	45	15	–	11	83
Seefeld	6	–	1	4	21	7	–	5	44
Mühlebach	1	–	–	–	13	6	–	4	24
Weinegg	–	–	–	–	11	2	–	2	15
Kreis 9	3	–	–	–	37	15	–	12	67
Albisrieden	1	–	–	–	10	5	–	2	18
Altstetten	2	–	–	–	27	10	–	10	49
Kreis 10	1	–	–	–	27	8	–	3	39
Höngg	1	–	–	–	11	3	–	–	15
Wipkingen	–	–	–	–	16	5	–	3	24
Kreis 11	7	–	–	1	58	36	–	12	114
Affoltern	3	–	–	–	3	6	–	2	14
Oerlikon	3	–	–	–	38	25	–	8	74
Seebach	1	–	–	1	17	5	–	2	26
Kreis 12	1	–	–	–	18	10	–	2	31
Saatlen	–	–	–	–	4	2	–	1	7
Schwamendingen-Mitte	1	–	–	–	9	7	–	1	18
Hirzenbach	–	–	–	–	5	1	–	–	6
Ganze Stadt	92	9	9	18	739	333	4	115	1319

Ankünfte nach Hotelkategorien seit 1941

Jahre	Hotels I. Ranges	Hotels II. Ranges	Hotels zus.	Gasthöfe	Pensionen	Ankünfte im ganzen
	Inlandgäste					
1941	46 751	107 683	154 434	50 502	5 318	210 254
1945	88 712	140 739	229 451	66 687	3 414	299 552
1950	46 033	84 058	130 091	60 011	3 663	193 765
1955	54 271	93 145	147 416	43 279	3 752	194 447
1960	49 679	99 421	149 100	31 216	3 667	183 983
1964	40 457	109 469	149 926	24 230	2 558	176 714
1965	40 697	111 135	151 832	23 579	2 811	178 222
1966	41 804	108 218	150 022	22 938	2 985	175 945
1967	49 611	95 584	145 195	22 479	3 308	170 982
1968	51 368	94 151	145 519	21 563	2 859	169 941
1969	54 930	90 473	145 403	21 031	3 760	170 194
1970	52 927	90 878	143 805	20 249	3 845	167 899
1971	57 562	80 113	137 675	15 338	3 326	156 339
1972	68 132	77 907	146 039	14 699	3 054	163 792
1973	82 655	74 940	157 595	13 233	3 825	174 653
1974	80 648	70 028	150 676	11 055	3 020	164 751
1975	77 584	68 242	145 826	7 922	1 672	155 420
	Auslandgäste					
1941	15 962	6 545	22 507	617	948	24 072
1945	35 204	23 857	59 061	686	1 709	61 456
1950	138 879	89 857	228 736	24 725	6 309	259 770
1955	235 306	202 056	437 362	40 835	11 932	490 129
1960	289 140	273 425	562 565	43 696	13 162	619 423
1964	275 249	335 362	610 611	38 190	8 402	657 203
1965	278 749	329 498	608 247	35 272	9 791	653 310
1966	286 205	337 568	623 773	35 298	10 178	669 249
1967	328 279	309 374	637 653	37 480	11 725	686 858
1968	362 442	314 666	677 108	40 356	11 250	728 714
1969	405 997	325 981	731 978	39 185	14 564	785 727
1970	425 376	354 328	779 704	40 408	14 513	834 625
1971	466 475	318 903	785 378	41 391	15 544	842 313
1972	509 677	311 628	821 305	43 213	13 627	878 145
1973	560 533	267 983	828 516	34 494	18 908	881 918
1974	556 725	254 529	811 254	29 816	15 944	857 014
1975	567 112	244 996	812 108	17 310	15 279	844 697
	Gäste im ganzen					
1941	62 713	114 228	176 941	51 119	6 266	234 326
1945	123 916	164 596	288 512	67 373	5 123	361 008
1950	184 912	173 915	358 827	84 736	9 972	453 535
1955	289 577	295 201	584 778	84 114	15 684	684 576
1960	338 819	372 846	711 665	74 912	16 829	803 406
1964	315 706	444 831	760 537	62 420	10 960	833 917
1965	319 446	440 633	760 079	58 851	12 602	831 532
1966	328 009	445 786	773 795	58 236	13 163	845 194
1967	377 890	404 958	782 848	59 959	15 033	857 840
1968	413 810	408 817	822 627	61 919	14 109	898 655
1969	460 927	416 454	877 381	60 216	18 324	955 921
1970	478 303	445 206	923 509	60 657	18 358	1 002 524
1971	524 037	399 016	923 053	56 729	18 870	998 652
1972	577 809	389 535	967 344	57 912	16 681	1 041 937
1973	643 188	342 923	986 111	47 727	22 733	1 056 571
1974	637 373	324 557	961 930	40 871	18 964	1 021 765
1975	644 696	313 238	957 934	25 232	16 951	1 000 117

Übernachtungen nach Hotelkategorien seit 1941

Jahre	Hotels I. Ranges	Hotels II. Ranges	Hotels zus.	Gast-höfe	Pen-sionen	Übernachtungen im ganzen
	Inlandgäste					
1941	115 187	181 103	296 290	85 741	150 050	532 081
1945	230 066	274 837	504 903	179 852	135 479	820 234
1950	111 416	210 176	321 592	186 657	106 465	614 714
1955	131 532	185 849	317 381	168 670	101 749	587 800
1960	121 776	214 081	335 857	156 865	68 400	561 122
1964	106 315	246 395	352 710	133 116	49 017	534 843
1965	105 889	240 950	346 839	112 992	49 542	509 373
1966	104 067	227 694	331 761	106 664	47 289	485 714
1967	119 456	203 629	323 085	102 068	46 600	471 753
1968	123 432	198 893	322 325	102 735	45 063	470 123
1969	122 619	194 047	316 666	100 513	50 153	467 332
1970	120 353	191 495	311 848	96 208	53 643	461 699
1971	125 511	168 639	294 150	82 633	46 740	423 523
1972	142 315	165 507	307 822	78 212	42 309	428 343
1973	160 699	158 848	319 547	66 339	39 694	425 580
1974	155 806	151 546	307 352	54 476	38 541	400 369
1975	149 986	148 635	298 621	19 015	53 843	371 479
	Auslandgäste					
1941	73 480	24 855	98 335	2 411	35 673	136 419
1945	97 045	40 943	137 988	2 731	20 174	160 893
1950	381 811	231 857	613 668	57 692	79 901	751 261
1955	568 329	400 205	968 534	76 761	78 024	1 123 319
1960	676 647	568 710	1 245 357	91 024	77 340	1 413 721
1964	618 581	709 728	1 328 309	81 788	69 227	1 479 324
1965	628 319	690 823	1 319 142	71 804	65 481	1 456 427
1966	635 391	698 153	1 333 544	69 179	66 536	1 469 259
1967	711 841	656 019	1 367 860	72 947	69 072	1 509 879
1968	779 031	663 613	1 442 644	78 117	70 677	1 591 438
1969	868 155	683 645	1 551 800	81 555	84 740	1 718 095
1970	897 545	734 863	1 632 408	81 869	83 502	1 797 779
1971	975 937	663 475	1 639 412	91 411	92 132	1 822 955
1972	1 046 667	648 889	1 695 556	96 584	83 223	1 875 363
1973	1 148 679	559 352	1 708 031	78 606	94 463	1 881 100
1974	1 170 570	537 972	1 708 542	65 309	84 065	1 857 916
1975	1 155 104	523 034	1 678 138	30 551	68 806	1 777 495
	Gäste im ganzen					
1941	188 667	205 958	394 625	88 152	185 723	668 500
1945	327 111	315 780	642 891	182 583	155 653	981 127
1950	493 227	442 033	935 260	244 349	186 366	1 365 975
1955	699 861	586 054	1 285 915	245 431	179 773	1 711 119
1960	798 423	782 791	1 581 214	247 889	145 740	1 974 843
1964	724 896	956 123	1 681 019	214 904	118 244	2 014 167
1965	734 208	931 773	1 665 981	184 796	115 023	1 965 800
1966	739 458	925 847	1 665 305	175 843	113 825	1 954 973
1967	831 297	859 648	1 690 945	175 015	115 672	1 981 632
1968	902 463	862 506	1 764 969	180 852	115 740	2 061 561
1969	990 774	877 692	1 868 466	182 068	134 893	2 185 427
1970	1 017 898	926 358	1 944 256	178 077	137 145	2 259 478
1971	1 101 448	832 114	1 933 562	174 044	138 872	2 246 478
1972	1 188 982	814 396	2 003 378	174 796	125 532	2 303 706
1973	1 309 378	718 200	2 027 578	144 945	134 157	2 306 680
1974	1 326 376	689 518	2 015 894	119 785	122 606	2 258 285
1975	1 305 090	671 669	1 976 759	49 566	122 649	2 148 974

Ankünfte nach Hotelkategorien und Monaten 1975

Monate	Hotels I. Ranges	Hotels II. Ranges	Hotels zus.	Gast-höfe	Pen-sionen	Ankünfte im ganzen
	Inlandgäste					
Januar	6 150	5 109	11 259	777	161	12 197
Februar	5 859	4 911	10 770	678	116	11 564
März	6 836	6 522	13 358	673	160	14 191
April	7 651	6 841	14 492	654	158	15 304
Mai	5 928	6 225	12 153	653	186	12 992
Juni	6 499	5 673	12 172	588	133	12 893
Juli	4 072	4 326	8 398	626	87	9 111
August	5 127	4 698	9 825	747	128	10 700
September	6 289	5 845	12 134	692	135	12 961
Oktober	7 627	7 021	14 648	723	181	15 552
November	8 458	6 041	14 499	551	127	15 177
Dezember	7 088	5 030	12 118	560	100	12 778
Jahr	77 584	68 242	145 826	7 922	1 672	155 420
	Auslandgäste					
Januar	39 414	13 451	52 865	838	983	54 686
Februar	36 930	12 337	49 267	581	834	50 682
März	41 698	15 803	57 501	989	1 014	59 504
April	45 477	16 643	62 120	923	1 071	64 114
Mai	53 369	23 500	76 869	2 040	1 269	80 178
Juni	49 242	23 547	72 789	1 655	1 369	75 813
Juli	55 302	30 967	86 269	2 247	1 880	90 396
August	59 831	34 049	93 880	2 714	1 967	98 561
September	59 443	27 978	87 421	2 011	1 876	91 308
Oktober	54 940	22 159	77 099	1 413	1 291	79 803
November	39 596	12 691	52 287	975	897	54 159
Dezember	31 870	11 871	43 741	924	828	45 493
Jahr	567 112	244 996	812 108	17 310	15 279	844 697
	Gäste im ganzen					
Januar	45 564	18 560	64 124	1 615	1 144	66 883
Februar	42 789	17 248	60 037	1 259	950	62 246
März	48 534	22 325	70 859	1 662	1 174	73 695
April	53 128	23 484	76 612	1 577	1 229	79 418
Mai	59 297	29 725	89 022	2 693	1 455	93 170
Juni	55 741	29 220	84 961	2 243	1 502	88 706
Juli	59 374	35 293	94 667	2 873	1 967	99 507
August	64 958	38 747	103 705	3 461	2 095	109 261
September	65 732	33 823	99 555	2 703	2 011	104 269
Oktober	62 567	29 180	91 747	2 136	1 472	95 355
November	48 054	18 732	66 786	1 526	1 024	69 336
Dezember	38 958	16 901	55 859	1 484	928	58 271
Jahr	644 696	313 238	957 934	25 232	16 951	1 000 117

Übernachtungen nach Hotelkategorien und Monaten 1975

Monate	Hotels I. Ranges	Hotels II. Ranges	Hotels zus.	Gasthöfe	Pensionen	Übernachtungen im ganzen
	Inlandgäste					
Januar	11 480	12 012	23 492	1 758	5 025	30 275
Februar	10 624	11 820	22 444	1 664	4 616	28 724
März	12 726	14 356	27 082	1 671	4 797	33 550
April	14 592	15 036	29 628	1 503	4 799	35 930
Mai	12 101	12 649	24 750	1 421	5 046	31 217
Juni	12 320	11 454	23 774	1 385	4 634	29 793
Juli	8 754	10 175	18 929	1 381	4 349	24 659
August	10 454	10 428	20 882	1 787	4 184	26 853
September	13 030	12 627	25 657	1 561	4 028	31 246
Oktober	15 048	14 454	29 502	1 987	4 255	35 744
November	16 210	12 859	29 069	1 604	4 120	34 793
Dezember	12 647	10 765	23 412	1 293	3 990	28 695
Jahr	149 986	148 635	298 621	19 015	53 843	371 479
	Auslandgäste					
Januar	75 418	28 841	104 259	1 598	4 805	110 662
Februar	69 061	27 231	96 292	1 249	4 535	102 076
März	80 154	32 755	112 909	1 796	4 818	119 523
April	90 359	36 271	126 630	1 735	5 309	133 674
Mai	113 672	49 657	163 329	3 196	6 060	172 585
Juni	100 687	49 247	149 934	2 821	5 786	158 541
Juli	112 601	62 168	174 769	4 060	7 638	186 467
August	128 390	70 265	198 655	4 688	8 305	211 648
September	127 889	62 071	189 960	3 478	7 343	200 781
Oktober	113 413	48 351	161 764	2 418	5 755	169 937
November	82 234	30 224	112 458	1 734	4 680	118 872
Dezember	61 226	25 953	87 179	1 778	3 772	92 729
Jahr	1 155 104	523 034	1 678 138	30 551	68 806	1 777 495
	Gäste im ganzen					
Januar	86 898	40 853	127 751	3 356	9 830	140 937
Februar	79 685	39 051	118 736	2 913	9 151	130 800
März	92 880	47 111	139 991	3 467	9 615	153 073
April	104 951	51 307	156 258	3 238	10 108	169 604
Mai	125 773	62 306	188 079	4 617	11 106	203 802
Juni	113 007	60 701	173 708	4 206	10 420	188 334
Juli	121 355	72 343	193 698	5 441	11 987	211 126
August	138 844	80 693	219 537	6 475	12 489	238 501
September	140 919	74 698	215 617	5 039	11 371	232 027
Oktober	128 461	62 805	191 266	4 405	10 010	205 681
November	98 444	43 083	141 527	3 338	8 800	153 665
Dezember	73 873	36 718	110 591	3 071	7 762	121 424
Jahr	1 305 090	671 669	1 976 759	49 566	122 649	2 148 974

Ankünfte nach Herkunftsländern seit 1939

Nr.	Herkunftsländer	1939	1945	1950	1955	1960	1964	1965	1966
1	Schweiz[1]	278 470	299 552	193 765	194 447	183 983	176 714	178 222	175 945
2	Deutschland (BRD)[2]	45 297	2 466	40 105	129 048	141 732	140 647	138 560	135 539
3	Frankreich	17 598	6 143	24 264	40 485	43 632	45 873	44 932	44 636
4	Italien	15 450	2 566	27 244	42 293	57 289	58 222	52 485	51 983
5	Österreich	[9]	[9]	15 941	22 293	27 798	26 302	26 017	25 645
6	Belgien	5 614	884	13 935	11 478	11 895	11 720	12 101	11 859
7	Luxemburg			2 040	1 757	1 969	2 171	1 875	1 962
8	Dänemark	1 165	105	4 275	5 829	5 948	7 822	8 913	10 020
9	Finnland	391	27	928	2 205	3 917	3 042	3 650	3 171
10	Griechenland	337	62	1 548	2 792	6 031	8 502	8 269	9 012
11	Grossbritannien u. Irland	11 170	1 459	31 195	43 292	56 062	50 739	50 114	49 837
12	Jugoslawien	1 589	120	1 222	2 037	3 076	3 895	3 894	5 046
13	Niederlande	12 473	993	11 334	18 443	18 540	20 539	20 597	20 421
14	Norwegen	502	45	1 471	2 080	2 659	3 417	3 390	3 311
15	Portugal	316	148	1 297	1 754	2 970	3 055	3 099	3 198
16	Schweden	2 076	740	8 091	12 003	12 727	13 179	13 517	12 653
17	Sowjetunion	726	53	107	387	913	462	424	638
18	Spanien	649	2 357	2 975	9 171	12 560	11 880	11 676	14 158
19	Türkei	322	192	1 308	3 884	3 614	6 944	6 115	6 178
20	Übriges Europa	11 208	1 036	2 115	3 130	4 593	5 400	6 284	6 590
21	Argentinien	394	64	2 935	4 592	7 253	6 627	7 642	7 512
22	Brasilien	259	26	2 720	3 483	6 667	7 521	7 618	10 552
23	Übriges Südamerika	650	49	2 353	5 186	7 705	7 945	7 574	8 437
24	Kanada	188	23	1 414	3 410	8 086	11 451	11 583	12 063
25	USA[3]	5 260	43 563	41 756	87 566	113 957	131 929	134 757	138 877
26	Zentralamerika	219	35	1 165	1 813	3 612	4 575	5 049	5 805
27	VAR (Ägypten)[4]	988	110	2 556	4 347	5 103	2 454	2 178	2 517
28	Algerien, Tunesien[5]	529	58	358	1 071	1 220	1 714	1 638	1 727
29	Republik Südafrika[6]			1 467	3 311	5 204	6 748	7 010	7 740
30	Übriges Afrika			822	1 058	2 086	3 007	2 861	3 228
31	Indien, Pakistan[7]	365	28	2 225	4 626	6 753	5 285	5 180	5 854
32	Indonesien[8]	262	4	140	.	.	.	.	.
33	Israel	957	44	6 578	6 505	14 998	18 187	20 504	22 678
34	Japan				5 215	8 506	14 040	11 153	12 107
35	Übriges Asien					6 180	6 967	6 766	7 607
36	Australien usw.	280	10	1 886	3 585	4 168	4 942	5 885	6 688
37	Ausland	137 234	63 410	259 770	490 129	619 423	657 203	653 310	669 249
38	Zusammen	415 704	362 962	453 535	684 576	803 406	833 917	831 532	845 194

[1] Einschliesslich Liechtenstein [2] Bis 1973 einschl. DDR [3] Darunter Militärurlauber 1945: 41 207 [4] 1960 einschliesslich Syrien unter Übriges Asien inbegriffen [9] 1939 bis 1945 bei Deutschland inbegriffen

1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974	1975	Nr.
170 982	169 941	170 194	167 899	156 339	163 792	174 653	164 751	155 420	1
132 871	134 634	135 948	140 906	139 277	144 353	151 576	153 959	144 499	2
42 950	40 999	37 364	40 133	38 799	41 465	44 060	38 831	38 766	3
54 603	54 473	57 495	58 412	55 975	60 768	58 682	54 793	55 326	4
25 905	27 308	28 156	29 208	28 052	29 051	29 876	30 307	28 158	5
11 750	12 246	11 596	11 455	10 889	11 027	12 334	11 902	11 542	6
2 088	1 915	1 826	1 609	1 595	1 672	2 033	2 114	1 865	7
7 525	6 194	6 339	6 082	5 997	6 313	6 415	6 231	5 676	8
3 761	3 105	3 752	4 231	3 876	4 613	5 217	5 009	4 599	9
9 056	10 457	10 548	10 896	11 090	10 028	10 701	9 568	10 728	10
50 642	53 655	57 106	58 999	57 321	55 359	52 069	49 061	45 801	11
7 771	7 497	11 038	12 818	13 783	11 102	11 093	12 013	11 525	12
20 272	20 445	21 607	21 388	20 130	21 091	22 046	21 171	20 371	13
3 140	3 356	3 608	4 272	4 221	4 202	4 376	4 684	4 203	14
4 175	4 303	4 121	4 693	4 624	4 833	6 565	7 198	6 727	15
11 768	13 547	15 002	16 466	15 155	16 373	19 165	17 766	16 698	16
1 160	2 096	2 385	2 117	1 845	1 597	1 157	1 534	1 272	17
13 736	13 351	14 806	16 713	16 136	20 425	23 791	24 781	26 435	18
6 551	7 493	9 207	11 486	13 402	16 437	15 931	14 591	16 480	19
7 995	9 900	12 103	8 406	7 610	8 338	8 763	11 994	14 620	20
8 683	10 198	11 624	13 268	15 537	12 410	13 832	18 473	21 790	21
11 766	14 463	14 488	17 438	18 650	19 069	21 239	19 872	22 386	22
9 816	9 257	11 322	12 551	14 112	12 414	11 506	12 689	15 042	23
12 456	16 154	19 034	21 446	22 913	26 325	22 790	19 959	19 748	24
147 463	155 555	179 849	197 210	198 953	205 423	178 802	156 573	138 309	25
6 789	8 542	9 717	10 217	10 059	11 617	10 100	9 240	10 868	26
2 240	3 367	3 463	2 353	2 591	2 488	2 871	4 237	4 824	27
1 496	1 798	2 140	1 235	1 464	2 018	2 295	4 456	5 089	28
8 331	9 998	11 287	13 980	14 953	14 276	15 381	15 197	14 631	29
2 980	3 936	3 960	4 633	5 803	4 981	5 565	5 488	6 390	30
6 406	6 572	7 523	9 332	8 530	8 238	8 625	8 193	7 595	31
.	.	.	.	.	.	.	.	.	32
21 843	29 842	28 078	25 799	29 353	27 139	24 549	32 696	34 811	33
14 526	15 804	22 065	26 616	30 104	40 290	51 684	43 298	42 645	34
7 423	8 487	8 992	8 802	9 441	10 512	12 135	13 297	17 989	35
6 921	7 767	8 178	9 455	10 071	11 898	14 694	15 839	17 289	36
686 858	728 714	785 727	834 625	842 313	878 145	881 918	857 014	844 697	37
857 840	898 655	955 921	1 002 524	998 652	1 041 937	1 056 571	1021 765	1 000 117	38

[5] Einschliesslich Marokko [6] Bis 1960 Südafrikanische Union [7] Bis 1947 Britisch-Indien [8] Bis 1949 Niederländisch-Indien, seit 1953

Übernachtungen nach Herkunftsländern seit 1939

Nr.	Herkunftsländer	1939	1945	1950	1955	1960	1964	1965	1966
1	Schweiz[1]	602 558	820 234	614 714	587 800	561 122	535 563	509 373	485 714
2	Deutschland (BRD)[2]	170 548	27 746	109 227	246 714	291 446	292 046	282 207	274 427
3	Frankreich	49 703	20 862	64 505	84 595	90 832	93 544	89 400	95 657
4	Italien	47 946	12 422	61 305	84 325	115 818	119 162	105 058	102 425
5	Österreich	[9]	[9]	47 444	46 396	61 381	59 114	55 551	53 991
6	Belgien	14 143	2 940	27 600	24 597	24 289	24 820	27 086	24 935
7	Luxemburg			4 143	4 039	5 471	4 408	3 929	3 982
8	Dänemark	3 014	430	9 231	11 343	12 647	16 544	17 804	19 381
9	Finnland	883	76	2 466	4 746	7 519	7 299	7 199	7 142
10	Griechenland	1 792	293	6 692	10 317	17 256	25 470	24 193	25 419
11	Grossbritannien u.Irland	40 313	8 009	83 332	99 421	123 920	113 577	114 848	115 810
12	Jugoslawien	4 803	1 423	4 259	5 548	7 619	8 588	8 101	9 831
13	Niederlande	37 449	3 870	28 294	40 881	42 179	45 244	45 931	43 562
14	Norwegen	1 768	211	3 642	4 814	5 449	7 318	7 019	7 201
15	Portugal	1 316	696	4 081	4 828	6 795	6 723	7 522	7 014
16	Schweden	6 138	3 515	19 193	24 907	27 387	28 638	29 590	26 183
17	Sowjetunion	3678	258	204	978	1 718	1 040	1 238	1 719
18	Spanien	4 207	2 372	9 437	21 135	28 843	27 324	27 914	28 759
19	Türkei	1 314	1 245	6 043	13 052	12 919	20 308	16 378	16 188
20	Übriges Europa	45 247	12 977	22 010	7 586	10 393	14 127	15 863	16 144
21	Argentinien	1 872	546	13 667	18 302	20 003	19 155	22 017	20 352
22	Brasilien	2 278	132	12 847	14 360	21 189	22 976	22 661	27 075
23	Übriges Südamerika	4 545	448	8 882	17 193	22 401	24 996	22 341	22 365
24	Kanada	739	106	4 491	9 032	21 578	24 626	26 265	27 472
25	USA[3]	25 032	57 742	124 719	217 234	266 466	284 438	289 192	297 221
26	Zentralamerika	1 160	128	6 499	5 122	10 653	12 477	14 293	14 077
27	VAR (Ägypten)[4]	6 052	1 505	14 124	16 257	16 159	9 705	8 425	8 044
28	Algerien, Tunesien[5]	2 730	296	1 015	2 563	3 236	3 690	4 325	4 449
29	Republik Südafrika[6]			4 487	10 046	13 002	17 588	18 538	19 023
30	Übriges Afrika			3 098	3 132	8 220	8 013	9 028	9 081
31	Indien, Pakistan[7]	2 312	246	7 968	17 131	18 263	13 089	12 864	14 189
32	Indonesien[8]	916	46	499	.	.	.	.	.
33	Israel	5 555	332	30 933	25 489	52 477	64 635	67 395	70 766
34	Japan				17 240	18 355	25 507	20 608	21 365
35	Übriges Asien					17 205	19 155	17 463	18 801
36	Australien usw.	1 099	21	4 924	9 996	10 633	14 280	14 181	15 209
37	Ausland	488 552	160 893	751 261	1 123 319	1413 721	1 479 624	1 456 427	1 469 259
38	Zusammen	1 091 110	981 127	1 365 975	1 711 119	1974 843	2 015 187	1 965 800	1 954 973

[1] Einschliesslich Liechtenstein [2] Bis 1973 einschl. DDR [3] Darunter Militärurlauber 1945: 49 705 [4] 1960 einschliesslich Syrien unter Übriges Asien inbegriffen [9] 1939 bis 1945 bei Deutschland inbegriffen

1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974	1975	Nr.
471 753	470 123	467 332	461 699	423 523	428 343	425 580	400 369	371 479	1
266 343	273 059	271 933	280 340	276 238	286 640	296 264	306 741	274 027	2
88 619	85 605	76 730	79 940	75 062	80 006	81 291	72 674	72 577	3
108 390	107 944	118 119	122 290	126 976	143 128	137 556	126 291	125 606	4
54 906	57 831	61 305	63 218	59 201	60 091	61 443	62 536	56 693	5
23 899	25 606	24 792	24 701	22 231	22 217	24 055	24 811	22 765	6
4 928	4 013	4 005	3 719	3 952	3 858	4 145	3 883	4 215	7
15 141	16 092	15 735	14 570	13 971	13 624	13 963	13 248	12 820	8
8 278	6 924	8 725	9 926	8 667	9 805	11 676	11 793	10 541	9
25 608	28 322	31 628	31 356	30 964	30 104	30 174	25 697	27 897	10
122 272	118 023	128 581	126 000	122 248	118 451	109 611	105 651	93 904	11
14 088	14 387	20 822	23 511	26 976	21 126	21 560	22 020	21 220	12
42 213	42 727	45 256	45 870	42 919	41 744	42 353	40 525	41 430	13
7 353	7 449	8 268	10 856	9 321	9 297	8 652	9 667	8 938	14
9 482	9 206	9 205	10 396	10 544	10 907	13 401	16 596	13 682	15
25 928	29 978	32 476	35 393	33 426	33 557	35 969	34 269	30 969	16
2 965	3 384	3 608	3 298	3 057	3 688	3 281	3 609	2 825	17
28 746	29 103	31 467	36 358	34 647	42 400	48 091	49 395	51 840	18
18 533	19 502	25 780	30 502	41 854	46 101	43 561	41 295	41 576	19
18 432	25 774	32 875	22 768	20 701	21 147	22 266	29 243	31 304	20
23 986	26 818	27 727	34 914	37 765	30 915	33 816	41 885	46 933	21
31 627	37 947	37 739	44 350	47 499	48 377	50 636	46 533	50 869	22
24 186	24 872	28 333	33 741	35 678	30 779	27 409	31 146	34 588	23
28 045	35 909	42 015	45 109	46 383	51 729	44 849	40 083	40 902	24
309 176	314 218	376 073	396 302	404 815	414 731	391 414	358 868	308 048	25
16 260	18 477	20 925	24 155	23 308	25 553	22 622	19 437	21 897	26
7 287	9 409	8 998	7 078	8 194	6 803	8 017	10 931	11 535	27
3 615	4 516	5 845	3 508	3 460	4 446	4 753	9 271	11 618	28
20 567	24 396	26 625	32 299	34 606	32 533	34 323	34 588	32 543	29
8 277	11 083	9 407	12 067	14 266	11 410	12 619	13 281	15 678	30
13 875	15 499	16 331	20 567	20 072	18 276	21 012	19 146	16 815	31
.	.	.	.	.	.	.	.	.	32
72 318	91 981	84 921	76 876	82 992	78 380	70 161	89 150	89 497	33
28 522	28 131	36 744	44 421	52 838	67 703	88 085	75 318	70 958	34
18 894	23 418	23 974	24 027	24 457	27 195	28 469	32 962	42 696	35
17 129	19 859	21 128	23 353	23 667	28 642	33 603	35 373	38 089	36
1 509 888	1 591 462	1 718 095	1 797 779	1 822 955	1 875 363	1 881 100	1 857 916	1 777 495	37
1 981 641	2 061 585	2 185 427	2 259 478	2 246 478	2 303 706	2 306 680	2 258 285	2 148 974	38

[5] Einschliesslich Marokko [6] Bis 1960 Südafrikanische Union [7] Bis 1947 Britisch-Indien [8] Bis 1949 Niederländisch-Indien, seit 1953

Frequenz nach Herkunftsländern und Hotelkategorien 1975

Herkunftsländer	Hotels I. Ranges	Hotels II. Ranges	Hotels zus.	Gast-höfe	Pen-sionen	im ganzen
	Ankünfte					
Schweiz[1]	77 584	68 242	145 826	7 922	1 672	155 420
Deutschland (BRD)	98 546	42 851	141 397	1 753	1 349	144 499
Grossbritannien u. Irland	35 690	9 488	45 178	310	313	45 801
Italien	32 132	18 540	50 672	2 008	2 646	55 326
Frankreich	25 903	11 573	37 476	700	320	38 766
Österreich	17 844	9 450	27 294	512	352	28 158
Skandinavien	22 506	5 752	28 258	386	161	44 662
Niederlande	15 163	4 763	19 926	340	105	20 371
Belgien, Luxemburg	10 340	2 846	13 186	82	139	13 407
Spanien, Portugal	21 969	10 230	32 199	791	172	33 162
Übriges Europa	30 818	22 591	53 409	2 333	1 524	41 139
Europa ohne Schweiz	310 911	138 084	448 995	9 215	7 081	465 291
USA	94 132	37 015	131 147	3 204	3 958	138 309
Übriges Amerika	60 565	26 469	87 034	1 268	1 532	89 834
Amerika	154 697	63 484	218 181	4 472	5 490	228 143
Afrika	19 115	9 682	28 797	1 517	620	30 934
Asien	72 893	27 179	100 072	1 623	1 345	103 040
Australien	9 496	6 567	16 063	483	743	17 289
Ankünfte zusammen	644 696	313 238	957 934	25 232	16 951	1 000 117
	Übernachtungen					
Schweiz[1]	149 986	148 635	298 621	19 015	53 843	371 479
Deutschland (BRD)	174 597	88 101	262 698	3 104	8 225	274 027
Grossbritannien u. Irland	68 962	22 795	91 757	493	1 654	93 904
Italien	59 313	47 689	107 002	3 634	14 970	125 606
Frankreich	48 431	20 908	69 339	979	2 259	72 577
Österreich	35 030	18 970	54 000	1 072	1 621	56 693
Skandinavien	47 114	14 655	61 769	627	872	63 268
Niederlande	29 725	10 298	40 023	752	655	41 430
Belgien, Luxemburg	19 891	5 665	25 556	127	1 297	26 980
Spanien, Portugal	44 229	18 618	62 847	1 964	711	65 522
Übriges Europa	65 436	47 186	112 622	3 825	8 375	124 822
Europa ohne Schweiz	592 728	294 885	887 613	16 577	40 639	944 829
USA	216 384	72 444	288 828	5 490	13 730	308 048
Übriges Amerika	133 022	55 593	188 615	2 181	4 393	195 189
Amerika	349 406	128 037	477 443	7 671	18 123	503 237
Afrika	44 292	21 883	66 175	2 779	2 420	71 374
Asien	147 034	64 786	211 820	2 711	5 435	219 966
Australien	21 644	13 443	35 087	813	2 189	38 089
Übernachtungen zus.	1 305 090	671 669	1 976 759	49 566	122 649	2 148 974

[1] Einschliesslich Liechtenstein

Mittlere Aufenthaltsdauer der Gäste und Bettenbesetzung seit 1934

Jahre Monate	Mittlere Aufenthaltsdauer (Tage) Hotels	Gasthöfe	Pensionen	zusammen	Prozentuale Bettenbesetzung Hotels I. Ranges	Hotels II. Ranges	Hotels zus.	Gasthöfe	Pensionen	alle Betriebe
1934/39	2,2	2,0	17,6	2,8	49,6	57,1	53,1	34,9	64,6	52,4
1940/45	2,2	2,2	27,1	2,7	38,0	51,4	43,8	43,6	59,4	46,2
1946/50	2,9	3,0	23,1	3,3	85,0	80,9	83,1	72,3	86,3	81,4
1951/55	2,3	2,9	12,5	2,6	77,6	71,0	74,4	69,1	75,9	73,7
1956/60	2,2	3,3	10,3	2,5	74,7	69,8	72,3	70,7	80,4	72,7
1961/65	2,2	3,4	9,2	2,4	77,8	72,4	74,6	69,5	79,9	74,3
1966/70	2,1	3,0	7,8	2,3	75,3	70,3	72,7	68,8	78,1	71,8
1971/75	2,1	2,9	6,8	2,2	58,5	62,8	60,0	57,7	72,9	60,5
1950	2,6	2,9	17,9	3,0	77,4	71,8	74,7	68,1	77,5	73,8
1960	2,2	3,3	8,7	2,5	78,7	72,5	75,5	75,9	80,6	75,9
1970	2,1	2,9	7,5	2,3	74,4	73,6	74,0	60,0	78,3	72,9
1972	2,1	3,0	7,5	2,2	62,5	69,4	65,1	64,5	76,4	65,6
1973	2,1	3,0	5,9	2,2	55,4	62,5	57,7	59,8	70,0	60,3
1974	2,1	2,9	6,5	2,2	56,3	60,9	58,6	53,0	69,1	58,0
1975	2,1	2,0	7,2	2,1	52,0	57,4	53,7	37,9	68,6	53,9
Januar	2,0	2,1	8,6	2,1	41,1	41,8	41,4	28,7	64,7	42,0
Februar	2,0	2,3	9,6	2,1	41,4	43,7	42,1	27,3	66,7	42,7
März	2,0	2,1	8,2	2,1	43,5	47,6	44,8	29,6	63,3	45,1
April	2,0	2,1	8,2	2,1	50,8	53,1	51,6	29,2	68,8	51,6
Mai	2,1	1,7	7,6	2,2	60,9	62,6	62,1	42,6	73,1	60,2
Juni	2,0	1,9	6,9	2,1	54,8	63,4	57,5	39,5	70,9	57,5
Juli	2,0	1,9	6,1	2,1	56,4	72,8	61,7	49,4	76,9	61,9
August	2,1	1,9	6,0	2,2	65,4	80,8	70,3	59,3	78,2	70,4
September	2,2	1,9	5,7	2,2	68,5	77,3	71,3	47,4	73,5	70,6
Oktober	2,1	2,1	6,8	2,2	60,4	62,9	61,2	39,0	66,2	60,7
November	2,1	2,3	8,6	2,2	47,8	44,6	46,8	30,6	63,4	47,0
Dezember	2,0	2,1	8,4	2,1	34,9	38,0	35,9	29,3	55,3	36,5

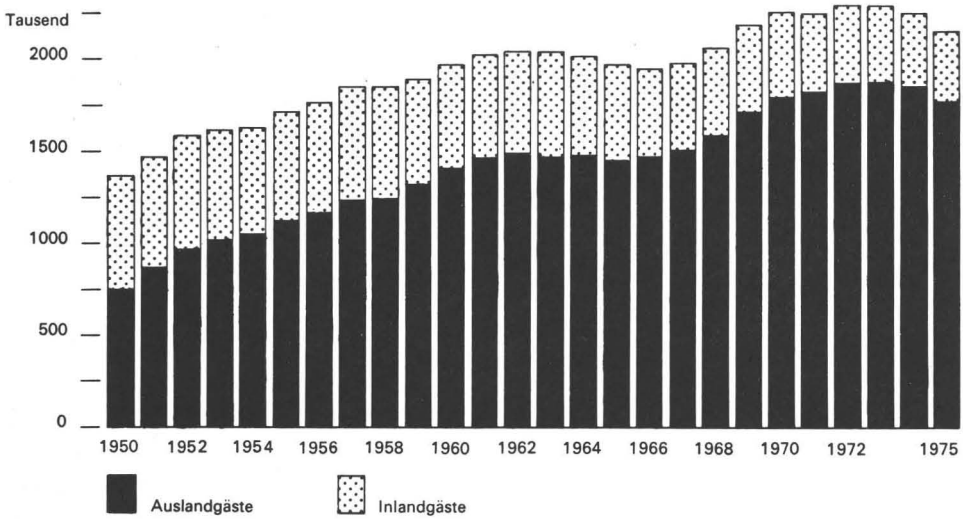
Angekommene Gäste nach Transportmitteln und nach Hotelkategorien 1975

Hotelkategorien	Grundzahlen Bahn	Flugzeug	Motorfahrzeuge	übrige	Gäste zus.	Promilleverteilung Bahn	Flugzeug	Motorfahrzeuge	übrige
I. Rang	159 753	292 366	190 028	6 347	648 494	246	451	293	10
II. Rang	101 632	95 876	106 495	6 966	310 969	327	308	343	22
Gasthöfe	10 168	5 839	7 293	586	23 886	426	244	305	25
Pensionen	8 551	3 623	3 692	902	16 768	510	216	220	54
Zusammen	280 104	397 704	307 508	14 801	1 000 117	280	398	307	15

Angekommene Gäste nach Transportmitteln und nach Vierteljahren 1975

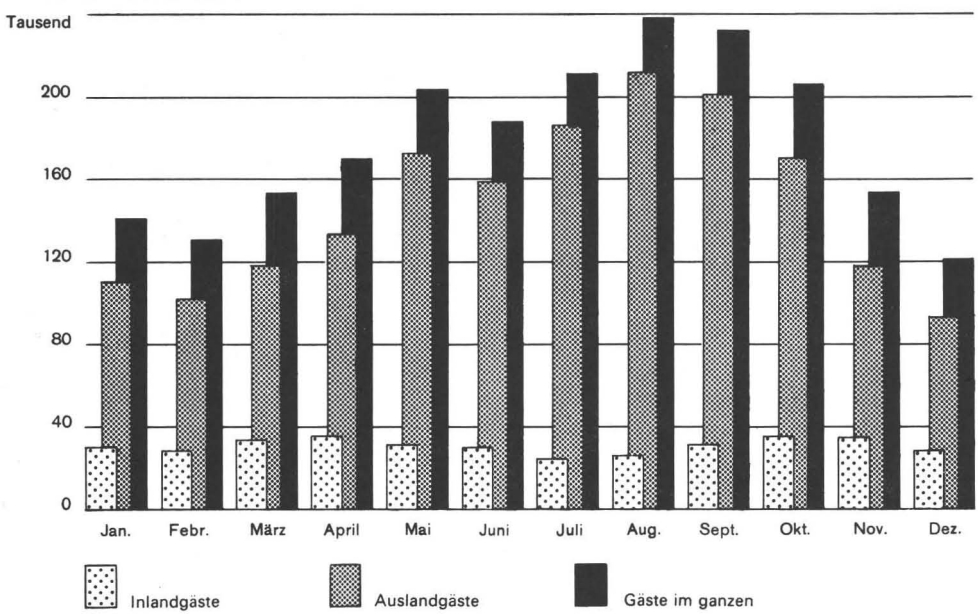
Monate	Grundzahlen Bahn	Flugzeug	Motorfahrzeuge	übrige	Gäste zus.	Promilleverteilung Bahn	Flugzeuge	Motorfahrzeuge	übrige
Januar–März	65 577	75 295	59 855	3 656	204 383	321	368	293	18
April–Juni	69 527	109 578	82 699	4 023	265 827	262	412	311	15
Juli–September	77 542	122 134	101 419	3 303	304 398	255	401	333	11
Oktober–Dezember	67 458	90 697	63 535	3 819	225 509	299	402	282	17
Ganzes Jahr	280 104	397 704	307 508	14 801	1 000 117	280	398	307	15

Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben seit 1950



Statistisches Amt der Stadt Zürich 320

Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben 1975



Statistisches Amt der Stadt Zürich 321

Gebäudebestand nach Arten, Assekuranzwert der Gebäude seit 1896[1]

Jahresende[2]	Gebäudebestand: Einfamilienhäuser[3]	Mehrfamilienhäuser[3]	Wohnhäuser m. Geschäftslokalen	eigentliche Wohngebäude zusammen	andere Gebäude[4]	Gebäude im ganzen	Assekuranzwert aller Gebäude[5] in 1000 Fr.
1896	718	2 800	4 348	7 866	4 589	12 455	523 440
1900	821	3 129	4 939	8 889	4 745	13 634	647 888
1905	914	3 318	5 062	9 294	4 812	14 106	701 627
1910	1 224	3 746	5 324	10 294	4 917	15 211	875 374
1915	1 545	4 337	5 578	11 460	5 062	16 522	1 047 737
1920	1 756	4 555	5 624	11 935	5 163	17 098	1 220 703
1925	2 511	4 970	5 732	13 213	5 471	18 684	1 867 723
1930	3 818	6 237	6 132	16 187	5 806	21 993	2 573 145
1935	6 353	9 450	7 853	23 656	8 311	31 967	3 404 267
1936	6 428	9 498	7 862	23 788	8 333	32 121	3 399 897
1937	6 556	9 584	7 865	24 005	8 319	32 324	3 407 204
1938	6 721	9 706	7 882	24 309	8 240	32 549	3 437 310
1939	6 848	9 915	7 919	24 682	8 282	32 964	3 495 294
1940	6 926	10 009	7 930	24 865	8 353	33 218	3 524 452
1941	6 304	9 823	7 972	24 099	8 689	32 788	3 579 900
1942	6 308	9 993	7 987	24 288	8 744	33 032	4 217 188
1943	6 547	10 150	8 000	24 697	8 871	33 568	5 131 180
1944	7 053	10 343	8 020	25 416	8 888	34 304	5 149 576
1945	7 485	10 560	8 050	26 095	8 924	35 019	5 171 946
1946	8 055	10 767	8 075	26 897	8 936	35 833	5 207 956
1947	8 528	10 940	8 104	27 572	8 938	36 510	5 280 166
1948	8 999	11 307	8 113	28 419	9 156	37 575	6 357 660
1949	9 353	11 619	8 108	29 080	9 258	38 338	6 524 606
1950	9 521	11 999	8 102	29 622	9 308	38 930	6 631 377
1951	9 685	12 444	8 149	30 278	9 422	39 700	6 785 784
1952	9 794	12 935	8 182	30 911	9 527	40 438	7 014 962
1953	9 961	13 270	8 188	31 419	9 691	41 110	8 217 777
1954	9 986	13 634	8 173	31 793	9 796	41 589	8 399 336
1955	10 006	13 915	8 143	32 064	9 918	41 982	8 562 231
1956	10 576	14 212	6 836	31 624	10 907	42 531	8 710 488
1957[6]	10 610	14 405	6 836	31 851	11 097	42 948	8 932 125
1958	10 600	14 627	6 781	32 008	11 328	43 336	9 200 710
1959	10 569	14 822	6 787	32 178	11 424	43 602	9 397 016
1960	10 545	15 031	6 760	32 336	11 478	43 814	9 691 389
1961	10 518	15 149	6 748	32 415	11 513	43 928	9 904 171
1962	10 499	15 246	6 750	32 495	11 574	44 069	12 110 276
1963	10 474	15 309	6 729	32 512	11 641	44 153	14 407 718
1964	10 455	15 446	6 709	32 610	11 764	44 374	14 800 519
1965	10 446	15 586	6 701	32 733	11 849	44 582	16 235 760
1966	10 392	15 673	6 694	32 759	11 937	44 696	17 080 294
1967	10 381	15 754	6 674	32 809	12 219	45 028	18 003 526
1968	10 344	15 865	6 652	32 861	12 364	45 225	18 494 548
1969	10 324	15 933	6 641	32 898	12 207	45 105	18 950 804
1970[6]	10 316	16 024	6 569	32 909	12 248	45 157	22 647 231
1971	10 165	16 025	6 556	32 746	12 150	44 896	24 341 297
1972	10 082	15 878	6 566	32 526	12 520	45 046	27 973 968
1973	10 003	15 846	6 575	32 424	12 869	45 287	33 613 104
1974	9 985	15 795	6 598	32 378	12 969	45 347	39 690 625
1975	9 915	15 853	6 586	32 354	14 121	46 475	40 805 014

[1] Ergebnisse der Gebäudefortschreibung [2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [3] Reine Wohngebäude [4] Nutzbauten mit und ohne Wohnungen [5] Jeweiliger Wert [6] Neue Bestandesaufnahme

Wohngebäude nach Geschosszahl, Bauperioden und Stadtquartieren 1970[1]

Stadtquartiere	Wohngebäude mit ... Geschossen 1	2	3 bis 4	5 bis 6	7 und mehr	Bauperioden vor 1947 erbaut	1947 bis 1960 erbaut	nach 1960 erbaut	Gebäude mit Wohnungen zus.
Kreis 1	9	50	448	678	23	1 148	44	16	1 208
Rathaus	1	23	213	311	7	526	24	5	555
Hochschulen	2	15	76	53	1	140	4	3	147
Lindenhof	1	5	83	192	7	280	2	6	288
City	5	7	76	122	8	202	14	2	218
Kreis 2	258	890	1 682	451	59	2 346	830	164	3 340
Wollishofen	184	412	1 085	89	6	1 269	447	60	1 776
Leimbach	69	387	109	6	–	246	254	71	571
Enge	5	91	488	356	53	831	129	33	993
Kreis 3	441	967	1 383	1 082	46	3 139	574	206	3 919
Alt-Wiedikon	42	168	604	356	5	1 033	94	48	1 175
Friesenberg	389	766	288	13	13	1 142	235	92	1 469
Sihlfeld	10	33	491	713	28	964	245	66	1 275
Kreis 4	4	49	615	1 109	21	1 682	74	42	1 798
Werd	1	8	72	222	9	294	14	4	312
Langstrasse	3	31	242	595	4	822	37	16	875
Hard	–	10	301	292	8	566	23	22	611
Kreis 5	7	163	218	442	13	805	19	19	843
Gewerbeschule	–	45	154	410	9	603	7	8	618
Escher Wyss	7	118	64	32	4	202	12	11	225
Kreis 6	47	873	2 043	486	8	3 106	278	73	3 457
Unterstrass	21	480	1 360	370	6	2 002	197	38	2 237
Oberstrass	26	393	683	116	2	1 104	81	35	1 220
Kreis 7	189	1 061	2 516	356	6	3 104	640	384	4 128
Fluntern	8	279	680	44	3	828	133	53	1 014
Hottingen	13	213	935	213	2	1 217	109	50	1 376
Hirslanden	21	213	513	76	1	753	45	26	824
Witikon	147	356	388	23	–	306	353	255	914
Kreis 8	28	226	890	530	9	1 402	211	70	1 683
Seefeld	3	20	221	295	4	485	47	11	543
Mühlebach	7	51	322	176	3	466	65	28	559
Weinegg	18	155	347	59	2	451	99	31	581
Kreis 9	123	1 199	1 963	210	35	1 968	1 216	346	3 530
Albisrieden	71	505	887	50	11	758	629	137	1 524
Altstetten	52	694	1 076	160	24	1 210	587	209	2 006
Kreis 10	35	903	1 780	289	14	2 091	690	240	3 021
Höngg	29	719	927	15	10	919	585	196	1 700
Wipkingen	6	184	853	274	4	1 172	105	44	1 321
Kreis 11	87	2 303	2 349	308	41	2 975	1 638	475	5 088
Affoltern	64	849	619	34	14	651	747	182	1 580
Oerlikon	13	569	1 010	175	7	1 371	313	90	1 774
Seebach	10	885	720	99	20	953	578	203	1 734
Kreis 12	8	1 915	943	62	58	1 063	1 779	144	2 986
Saatlen	1	935	155	6	3	455	626	19	1 100
Schwamendingen-M.	4	307	476	18	26	316	429	86	831
Hirzenbach	3	673	312	38	29	292	724	39	1 055
Ganze Stadt	1 236	10 599	16 830	6 003	333	24 829	7 993	2 179	35 001

[1] Wohnungszählungsergebnisse

Gebäudebestand nach Arten und Stadtquartieren Ende 1975[1]

Stadtquartiere	Einfamilienhäuser[2]	Mehrfamilienhäuser[2]	Wohnh. m.Gesch.-lokalen	Wohngebäude zusammen	Nutzbauten mit Wohnungen	Nutzbauten ohne Wohnungen	Gebäude im ganzen
Kreis 1	25	73	585	683	437	906	2 026
Rathaus	14	44	342	400	119	300	819
Hochschulen	6	8	37	51	62	158	271
Lindenhof	3	7	142	152	120	192	464
City	2	14	64	80	136	256	472
Kreis 2	1 069	1 433	587	3 089	227	1 045	4 361
Wollishofen	570	919	219	1 708	70	480	2 258
Leimbach	389	154	35	578	13	123	714
Enge	110	360	333	803	144	442	1 389
Kreis 3	1 181	1 654	768	3 603	174	981	4 758
Alt-Wiedikon	142	599	283	1 024	85	427	1 536
Friesenberg	1 031	319	43	1 393	28	206	1 627
Sihlfeld	8	736	442	1 186	61	348	1 595
Kreis 4	5	681	851	1 537	200	814	2 551
Werd	–	71	187	258	54	141	453
Langstrasse	2	212	488	702	113	396	1 211
Hard	3	398	176	577	33	277	887
Kreis 5	134	218	337	689	144	641	1 474
Gewerbeschule	24	197	293	514	98	285	897
Escher-Wyss	110	21	44	175	46	356	577
Kreis 6	884	1 655	682	3 221	181	827	4 229
Unterstrass	529	1 090	462	2 081	108	434	2 623
Oberstrass	355	565	220	1 140	73	393	1 606
Kreis 7	1 330	1 959	621	3 910	251	1 417	5 578
Fluntern	390	431	88	909	75	437	1 421
Hottingen	342	604	307	1 253	123	479	1 855
Hirslanden	180	399	171	750	33	245	1 028
Witikon	418	525	55	998	20	256	1 274
Kreis 8	221	723	502	1 446	178	722	2 346
Seefeld	23	221	211	455	60	215	730
Mühlebach	44	226	204	474	64	234	772
Weinegg	154	276	87	517	54	273	844
Kreis 9	946	2 047	459	3 452	193	1 438	5 083
Albisrieden	432	916	153	1 501	65	476	2 042
Altstetten	514	1 131	306	1 951	128	962	3 041
Kreis 10	687	1 874	407	2 968	100	799	3 867
Höngg	530	1 049	138	1 717	53	530	2 300
Wipkingen	157	825	269	1 251	47	269	1 567
Kreis 11	1 828	2 367	650	4 845	247	1 641	6 733
Affoltern	583	752	117	1 452	71	447	1 970
Oerlikon	455	845	373	1 673	68	624	2 365
Seebach	790	770	160	1 720	108	570	2 398
Kreis 12	1 605	1 169	137	2 911	57	501	3 469
Saatlen	822	229	21	1 072	5	103	1 180
Schwamendingen-Mitte	174	522	90	786	33	207	1 026
Hirzenbach	609	418	26	1 053	19	191	1 263
Ganze Stadt	9 915	15 853	6 586	32 354	2 389	11 732	46 475

[1] Gebäudefortschreibung [2] Reine Wohngebäude

Gebäudebestand nach Eigentümerarten und Stadtquartieren Ende 1972

Stadtquartiere	Natürliche Personen[1]	Baugenossenschaften	Gesellschaften[2]	Vereine, private Stiftungen[3]	Private Eigentümer zusammen	Stadt Zürich[4]	Kanton Zürich
Kreis 1	862	–	516	92	1 470	347	87
Rathaus	431	–	144	32	607	189	10
Hochschulen	84	–	40	33	157	40	47
Lindenhof	210	–	143	14	367	80	–
City	137	–	189	13	339	38	30
Kreis 2	2 048	923	757	140	3 868	297	30
Wollishofen	1 075	566	313	79	2 033	148	11
Leimbach	246	325	43	2	616	48	4
Enge	727	32	401	59	1 219	101	15
Kreis 3	1 898	1 396	724	169	4 187	339	7
Alt-Wiedikon	820	40	444	77	1 381	71	3
Friesenberg	233	1 110	39	33	1 415	139	3
Sihlfeld	845	246	241	59	1 391	129	1
Kreis 4	1 140	228	503	152	2 023	214	32
Werd	225	–	130	22	377	32	10
Langstrasse	667	34	277	55	1 033	45	22
Hard	248	194	96	75	613	137	–
Kreis 5	548	86	528	55	1 217	147	9
Gewerbeschule	395	86	211	33	725	109	8
Escher Wyss	153	–	317	22	492	38	1
Kreis 6	2 451	527	475	161	3 614	278	132
Unterstrass	1 327	485	361	117	2 290	198	36
Oberstrass	1 124	42	114	44	1 324	80	96
Kreis 7	4 013	77	553	336	4 979	231	103
Fluntern	990	24	142	96	1 252	40	69
Hottingen	1 305	–	202	132	1 639	93	27
Hirslanden	757	28	85	45	915	59	6
Witikon	961	25	124	63	1 173	39	1
Kreis 8	1 417	32	418	166	2 033	159	57
Seefeld	457	1	149	28	635	60	–
Mühlebach	455	10	166	51	682	50	3
Weinegg	505	21	103	87	716	49	54
Kreis 9	2 520	845	750	160	4 275	432	13
Albisrieden	997	476	230	65	1 768	151	1
Altstetten	1 523	369	520	95	2 507	281	12
Kreis 10	2 464	341	382	156	3 343	318	5
Höngg	1 583	110	226	79	1 998	176	5
Wipkingen	881	231	156	77	1 345	142	–
Kreis 11	3 415	1 179	1 056	260	5 910	473	36
Affoltern	927	476	302	69	1 774	186	2
Oerlikon	1 383	147	506	97	2 133	100	28
Seebach	1 105	556	248	94	2 003	187	6
Kreis 12	1 101	1 736	219	54	3 110	351	24
Saatlen	210	769	24	5	1 008	196	–
Schwamendingen-M.	573	242	76	29	920	86	20
Hirzenbach	318	725	119	20	1 182	69	4
Ganze Stadt	23 877	7 370	6 881	1 901	40 029	3 586	535

[1] Einzelpersonen, Erbengemeinschaften, einfache Gesellschaften [2] Übrige Genossenschaften, Aktien-, Kollektiv- und Kommanditgesellschaften, GmbH [3] Einschliesslich anderer privater Eigentümer [4] Einschliesslich städtischer Stiftungen [5] Einschliesslich anderer

Bund[5]	Öffentliche Eigentümer zusammen	Ev.-ref. Kirchgemeinden	Andere Religionsgemeinschaften[6]	Religionsgemeinschaften zusammen[6]	Alle Eigentümerarten zusammen[7]	Stadtquartiere
13	447	17	17	34	1 953	Kreis 1
1	200	6	6	12	821	Rathaus
8	95	2	4	6	258	Hochschulen
2	82	9	3	12	461	Lindenhof
2	70	–	4	4	413	City
31	358	24	6	30	4 275	Kreis 2
12	171	11	2	13	2 217	Wollishofen
7	59	3	–	3	694	Leimbach
12	128	10	4	14	1 364	Enge
27	373	25	7	32	4 601	Kreis 3
2	76	9	3	12	1 476	Alt-Wiedikon
8	150	4	2	6	1 571	Friesenberg
17	147	12	2	14	1 554	Sihlfeld
163	409	9	11	20	2 454	Kreis 4
1	43	1	7	8	428	Werd
68	135	1	4	5	1 173	Langstrasse
94	231	7	–	7	853	Hard
51	207	6	–	6	1 432	Kreis 5
27	144	5	–	5	876	Gewerbeschule
24	63	1	–	1	556	Escher Wyss
67	477	16	7	23	4 116	Kreis 6
17	251	11	5	16	2 559	Unterstrass
50	226	5	2	7	1 557	Oberstrass
40	374	26	13	39	5 394	Kreis 7
21	130	8	1	9	1 391	Fluntern
13	133	11	10	21	1 794	Hottingen
2	67	2	–	2	985	Hirslanden
4	44	5	2	7	1 224	Witikon
20	236	16	4	20	2 290	Kreis 8
14	74	–	2	2	711	Seefeld
4	57	5	1	6	746	Mühlebach
2	105	11	1	12	833	Weinegg
72	517	19	4	23	4 819	Kreis 9
23	175	8	2	10	1 957	Albisrieden
49	342	11	2	13	2 862	Altstetten
43	366	16	4	20	3 729	Kreis 10
20	201	8	2	10	2 209	Höngg
23	165	8	2	10	1 520	Wipkingen
98	607	26	11	37	6 554	Kreis 11
38	226	8	3	11	2 011	Affoltern
28	156	6	7	13	2 302	Oerlikon
32	225	12	1	13	2 241	Seebach
9	384	17	4	21	3 516	Kreis 12
2	198	4	2	6	1 212	Saatlen
3	109	10	1	11	1 041	Schwamendingen-Mitte
4	77	3	1	4	1 263	Hirzenbach
634	4 755	217	88	305	45 133	Ganze Stadt

[5] öffentlicher Körperschaften und röm.-kath. Kirchgemeinden Gebäude

[6] Ohne röm.-kath. Kirchgemeinden

[7] Einschliesslich 44 nicht zuteilbarer

Bewohnte Gebäude, besetzte Wohnungen und Wohnräume seit 1896[1]

Jahre[2]	Grundzahlen: Bewohnte Gebäude	Grundzahlen: Wohnungen	Grundzahlen: Wohnräume[3]	Verhältniszahlen: Wohnungen pro Gebäude	Verhältniszahlen: Wohnräume[3] pro Wohnung	Verhältniszahlen: Bewohner pro Wohnraum[3]
1896	8 782	27 739	119 949	3,16	4,32	1,17
1910	11 053	39 634	171 560	3,59	4,33	1,11
1920	12 917	45 579	192 887	3,68	4,05	1,03
1930	16 716	64 770	256 767	3,87	3,96	0,95
1930	20 874	75 186	295 831	3,60	3,93	0,96
1941	25 779	98 260	352 876	3,81	3,59	0,93
1950	31 578	115 575	401 234	3,65	3,48	0,92
1960	34 958	150 310	470 634	4,30	3,13	0,89
1970	34 963	168 988	498 312	4,83	2,94	0,80

[1] Wohnungszählungsergebnisse [2] Bis 1930 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet [3] Die Küchen gelten nicht als Wohnräume

Wohnungsbestand nach der Zimmerzahl seit 1930[1]

Jahresende[2]	Zahl der Wohnungen mit ... Zimmern: 1	2	3	4	5	6	7	8 u.m.	Zusammen
1930	1 094	9 384	31 807	20 831	7069	2544	1071	1498	75 298
1939	2 613	16 661	41 761	22 685	6839	2637	1080	1956	96 232
1940	2 714	17 117	42 212	22 751	6804	2629	1079	1978	97 284
1945	3 645	19 483	45 276	24 277	6788	2665	1065	2004	105 203
1948	3 782	20 102	48 337	26 317	7113	2712	1075	2009	111 447
1949	3 819	20 321	49 367	26 954	7207	2730	1081	2013	113 492
1950	3 876	20 704	50 683	27 466	7247	2775	1097	2026	115 874
1951	4 112	21 516	52 733	28 263	7283	2789	1094	2022	119 812
1952	4 727	22 683	54 444	28 872	7329	2794	1097	2012	123 958
1953	5 173	23 781	55 615	29 284	7365	2796	1087	2006	127 107
1954	5 852	24 888	56 966	29 474	7359	2797	1093	1997	130 426
1955	6 378	25 630	58 099	29 764	7342	2789	1097	1996	133 095
1956	6 689	26 026	58 776	30 147	7342	2764	1116	1963	134 823
1957	7 038	26 617	59 736	30 535	7320	2755	1129	1957	137 087
1958	7 568	27 244	60 724	30 921	7343	2767	1120	1943	139 630
1959	7 950	27 844	61 854	31 318	7329	2739	1122	1931	142 087
1960	8 484	28 447	62 860	31 756	7352	2723	1120	1917	144 659
1961	8 971	29 005	63 373	31 961	7376	2717	1124	1900	146 427
1962	9 452	29 372	63 897	32 115	7382	2726	1130	1891	147 965
1963	9 931	29 599	64 334	32 184	7397	2728	1118	1880	149 171
1964	10 280	29 975	64 957	32 453	7423	2745	1108	1872	150 813
1965	10 630	30 354	65 594	32 761	7504	2743	1108	1874	152 568
1966	11 369	30 854	66 152	32 856	7529	2740	1114	1867	154 481
1967	11 861	31 262	66 582	33 013	7548	2744	1112	1858	155 980
1968	12 537	31 678	67 153	33 207	7575	2755	1103	1845	157 853
1969	13 214	32 052	67 744	33 477	7602	2743	1110	1834	159 776
1970	13 246	31 695	66 568	32 670	7289	2632	1005	1722	156 827
1971	13 732	32 063	66 481	32 832	7289	2609	988	1684	157 678
1972	14 482	32 432	66 731	32 993	7328	2639	991	1684	159 280
1973	15 037	32 788	67 015	33 268	7351	2635	992	1682	160 768
1974	15 524	33 305	67 305	33 433	7388	2615	997	1668	162 235
1975	15 910	33 571	67 462	33 515	7390	2595	1000	1652	163 095

[1] Ergebnisse der Wohnungsfortschreibung, ab 1970 bereinigter Bestand auf Grund der Wohnungszählung vom 1. Dez. 1970 [2] Heutiges Stadtgebiet

Wohnungsbestand nach Stadtquartieren seit 1910[1]

Stadtquartiere	1910	1920	1930	1941	1950	1960	1970
Kreis 1	5 085	4 868	4 753	4 738	4 196	3 622	3 046
Rathaus	2 489	2 466	2 475	2 419	2 173	1 945	1 709
Hochschulen	481	465	453	529	445	352	297
Lindenhof	1 156	1 085	1 027	1 033	934	789	647
City	959	852	798	757	644	536	393
Kreis 2	3 493	3 996	5 954	8 949	10 287	12 446	13 083
Wollishofen	1 003	1 293	2 568	4 529	5 484	7 003	7 457
Leimbach	57	78	169	331	577	858	1 247
Enge	2 433	2 625	3 217	4 089	4 226	4 585	4 379
Kreis 3	5 414	7 364	10 427	14 218	17 324	19 540	21 275
Alt-Wiedikon	*	2 927	4 409	6 757	6 418	6 784	6 961
Friesenberg	*				2 180	2 949	3 893
Sihlfeld	*	4 437	6 018	7 461	8 726	9 807	10 421
Kreis 4	7 186	7 874	9 727	12 651	12 516	11 841	11 687
Werd	1 591	1 716	1 689	2 287	2 206	2 001	1 756
Langstrasse	4 608	4 680	5 013	5 566	5 520	5 036	4 738
Hard	987	1 478	3 025	4 798	4 790	4 804	5 193
Kreis 5	3 203	3 628	4 541	4 905	4 765	4 351	4 161
Gewerbeschule	2 890	3 233	3 924	4 162	4 020	3 639	3 504
Escher Wyss	313	395	617	743	745	712	657
Kreis 6	4 165	6 050	9 503	12 310	14 627	15 102	14 994
Unterstrass	2 137	3 207	5 923	8 238	10 391	10 679	10 398
Oberstrass	2 028	2 843	3 580	4 072	4 236	4 423	4 596
Kreis 7	4 778	5 955	8 006	10 024	10 763	12 831	14 409
Fluntern	835	1 023	1 494	2 082	2 308	2 721	2 861
Hottingen	2 721	3 291	3 668	4 279	4 515	4 984	4 870
Hirslanden	1 130	1 547	2 689	3 382	3 526	3 800	3 422
Witikon	92	94	155	281	414	1 326	3 256
Kreis 8	4 410	5 079	6 114	7 043	7 802	8 358	8 142
Seefeld	1 997	2 344	2 756	3 103	3 295	3 431	3 190
Mühlebach	1 710	1 844	2 166	2 508	2 776	3 021	3 014
Weinegg	703	891	1 192	1 432	1 731	1 906	1 938
Kreis 9	1 462	1 758	3 039	5 735	8 867	14 084	17 398
Albisrieden	361	434	755	1 795	3 310	6 032	7 197
Altstetten	1 101	1 324	2 284	3 940	5 557	8 052	10 201
Kreis 10	2 826	3 831	7 359	9 004	9 928	12 463	14 215
Höngg	834	972	1 459	2 232	2 745	4 936	6 524
Wipkingen	1 992	2 859	5 900	6 772	7 183	7 527	7 691
Kreis 11	2 463	3 002	5 173	7 792	10 876	17 005	21 290
Affoltern	391	461	618	911	1 766	4 407	6 130
Oerlikon	1 250	1 613	3 170	4 856	5 632	7 263	7 683
Seebach	822	928	1 385	2 025	3 478	5 335	7 477
Kreis 12	248	316	590	891	3 624	9 886	11 924
Saatlen	*	*	*	*	*	*	2 272
Schwamendingen-Mitte	*	*	*	*	*	*	4 945
Hirzenbach	*	*	*	*	*	*	4 707
Ganze Stadt	44 733	53 721	75 186	98 260	115 575	141 529	155 624

[1] Ergebnis der Wohnungszählungen, nur Wohnungen mit eigener Küche oder Kochnische

Besetzte Wohnungen nach Zimmerzahl und Stadtquartieren 1970[1]

Stadtquartiere	Grundzahlen Wohnungen mit ... Zimmern 1	2	3	4	5 u. m.	Wohnungen zusammen	Promilleverteilung Wohnungen mit ... Zimmern 1	2	3	4	5 u. m.
Kreis 1	1 671	845	763	524	374	4 177	400	202	183	125	90
Rathaus	1 031	555	418	237	147	2 388	432	232	175	99	62
Hochschulen	189	53	45	66	76	429	441	123	105	154	177
Lindenhof	240	179	178	117	72	786	305	228	226	149	92
City	211	58	122	104	79	574	368	101	212	181	138
Kreis 2	2 054	2 475	4 497	3 106	1 634	13 766	149	180	327	225	119
Wollishofen	974	1 516	2 887	1 543	729	7 649	127	198	378	202	95
Leimbach	74	165	338	503	166	1 246	59	133	271	404	133
Enge	1 006	794	1 272	1 060	739	4 871	206	163	261	218	152
Kreis 3	3 946	5 232	9 570	3 345	787	22 880	173	229	418	146	34
Alt-Wiedikon	1 466	2 080	2 843	883	268	7 540	194	276	377	117	36
Friesenberg	505	729	1 317	1 018	345	3 914	129	186	337	260	88
Sihlfeld	1 975	2 423	5 410	1 444	174	11 426	173	212	474	126	15
Kreis 4	3 958	2 723	5 537	1 944	349	14 511	273	188	381	134	24
Werd	541	376	620	441	97	2 075	261	181	299	212	47
Langstrasse	2 567	1 080	2 062	783	207	6 699	383	161	308	117	31
Hard	850	1 267	2 855	720	45	5 737	148	221	498	125	8
Kreis 5	1 533	742	2 160	836	133	5 404	284	137	400	155	24
Gewerbeschule	1 488	612	1 837	686	92	4 715	316	130	390	145	19
Escher Wyss	45	130	323	150	41	689	65	189	469	218	59
Kreis 6	2 909	2 570	5 515	3 358	1 766	16 118	181	159	342	208	110
Unterstrass	1 630	1 816	4 432	2 331	862	11 071	147	164	400	211	78
Oberstrass	1 279	754	1 083	1 027	904	5 047	253	149	215	204	179
Kreis 7	2 735	2 132	4 382	3 262	3 146	15 657	175	136	280	208	201
Fluntern	748	358	608	684	952	3 350	223	107	182	204	284
Hottingen	1 093	773	1 381	1 070	1 028	5 345	205	145	258	200	192
Hirslanden	632	532	1 265	752	515	3 696	171	144	342	204	139
Witikon	262	469	1 128	756	651	3 266	80	144	345	232	199
Kreis 8	2 438	1 742	2 836	1 510	763	9 289	263	187	305	163	82
Seefeld	1 221	730	1 074	517	278	3 820	320	191	281	135	73
Mühlebach	866	681	998	518	262	3 325	260	205	300	156	79
Weinegg	351	331	764	475	223	2 144	164	154	356	222	104
Kreis 9	2 476	3 643	8 109	2 828	908	17 964	138	203	451	157	51
Albisrieden	856	1 445	3 413	1 202	378	7 294	117	198	468	165	52
Altstetten	1 620	2 198	4 696	1 626	530	10 670	152	206	440	152	50
Kreis 10	2 352	2 709	5 910	2 778	1 177	14 926	158	181	396	186	79
Höngg	790	1 049	2 431	1 429	874	6 573	120	160	370	217	133
Wipkingen	1 562	1 660	3 479	1 349	303	8 353	187	199	417	161	36
Kreis 11	3 611	4 095	8 495	4 559	1 563	22 323	162	183	381	204	70
Affoltern	719	903	2 574	1 612	490	6 298	114	143	409	256	78
Oerlikon	1 552	1 812	2 927	1 384	605	8 280	187	219	354	167	73
Seebach	1 340	1 380	2 994	1 563	468	7 745	173	178	387	202	60
Kreis 12	1 130	2 192	5 328	2 820	503	11 973	94	183	445	236	42
Saatlen	106	342	799	835	181	2 263	47	151	353	369	80
Schwamendingen-M.	692	1 004	2 353	762	173	4 984	139	201	472	153	35
Hirzenbach	332	846	2 176	1 223	149	4 726	70	179	460	259	32
Ganze Stadt	30 813	31 100	63 102	30 870	13 103	168 988	182	184	373	183	78

[1] Wohnungszählungsergebnisse, besetzte Wohnungen mit oder ohne Küche

Besetzte Wohnungen nach Wohnraumdichte und Stadtquartieren 1970[1]

Stadtquartiere	Bewohner	Wohnräume[2]	Bewohner pro Wohnraum	Wohnungen mit ... Bewohnern pro Wohnraum[3] bis 0,50	0,51–1,00	1,01–2,00	über 2,00	Besetzte Wohnungen zusammen
Kreis 1	7 926	10 481	0,75	1 155	2 576	390	56	4 177
Rathaus	4 320	5 468	0,79	617	1 495	235	41	2 388
Hochschulen	903	1 237	0,73	112	261	50	6	429
Lindenhof	1 479	2 144	0,69	291	438	48	9	786
City	1 224	1 632	0,75	135	382	57	–	574
Kreis 2	32 492	44 273	0,73	4 272	7 938	1 497	59	13 766
Wollishofen	17 896	23 861	0,75	2 307	4 487	829	26	7 649
Leimbach	3 855	4 381	0,88	242	723	280	1	1 246
Enge	10 741	16 031	0,67	1 723	2 728	388	32	4 871
Kreis 3	52 089	61 624	0,84	4 874	14 590	3 287	129	22 880
Alt-Wiedikon	15 943	19 443	0,82	1 817	4 724	973	26	7 540
Friesenberg	10 702	11 891	0,90	675	2 466	767	6	3 914
Sihlfeld	25 444	30 290	0,84	2 382	7 400	1 547	97	11 426
Kreis 4	31 646	36 603	0,86	2 758	9 364	2 204	185	14 511
Werd	4 466	5 726	0,78	559	1 276	216	24	2 075
Langstrasse	14 068	15 631	0,90	1 119	4 295	1 145	140	6 699
Hard	13 112	15 246	0,86	1 080	3 793	843	21	5 737
Kreis 5	12 579	13 992	0,90	909	3 320	1 054	121	5 404
Gewerbeschule	10 738	11 800	0,91	753	2 923	927	112	4 715
Escher Wyss	1 841	2 192	0,84	156	397	127	9	689
Kreis 6	36 547	50 290	0,72	4 761	9 708	1 579	70	16 118
Unterstrass	25 502	33 555	0,76	3 012	6 805	1 213	41	11 071
Oberstrass	11 045	16 735	0,66	1 749	2 903	366	29	5 047
Kreis 7	36 178	56 695	0,64	5 816	8 671	1 105	65	15 657
Fluntern	7 785	13 422	0,58	1 402	1 768	161	19	3 350
Hottingen	11 821	19 066	0,62	2 079	2 893	344	29	5 345
Hirslanden	8 122	12 306	0,66	1 321	2 073	288	14	3 696
Witikon	8 450	11 901	0,71	1 014	1 937	312	3	3 266
Kreis 8	19 066	26 309	0,73	2 708	5 674	846	61	9 289
Seefeld	7 322	10 030	0,73	1 068	2 397	328	27	3 820
Mühlebach	6 778	9 285	0,73	957	2 059	291	18	3 325
Weinegg	4 966	6 994	0,71	683	1 218	227	16	2 144
Kreis 9	45 648	51 194	0,89	2 971	11 566	3 307	120	17 964
Albisrieden	18 773	21 333	0,88	1 228	4 721	1 307	38	7 294
Altstetten	26 875	29 861	0,90	1 743	6 845	2 000	82	10 670
Kreis 10	34 944	44 491	0,78	3 805	9 151	1 892	78	14 926
Höngg	16 648	21 621	0,77	1 799	3 862	895	17	6 573
Wipkingen	18 296	22 870	0,80	2 006	5 289	997	61	8 353
Kreis 11	57 010	65 529	0,87	4 119	14 174	3 867	163	22 323
Affoltern	17 891	19 713	0,91	896	4 041	1 330	27	6 294
Oerlikon	19 039	23 505	0,81	1 966	5 140	1 101	73	8 280
Seebach	20 080	22 311	0,90	1 257	4 993	1 436	63	7 749
Kreis 12	33 790	36 084	0,94	1 609	7 656	2 676	32	11 973
Saatlen	7 215	7 516	0,96	272	1 417	570	4	2 263
Schwamendingen-M.	12 849	14 120	0,91	720	3 252	995	17	4 984
Hirzenbach	13 726	14 448	0,95	617	2 987	1 111	11	4 726
Ganze Stadt	399 915	498 312	0,80	39 757	104 388	23 704	1 139	168 988

[1] Wohnungszählungsergebnisse, besetzte Wohnungen mit oder ohne Küche [2] Stadtquartiere und Kreise: provisorische Zahlen, Rundungsdifferenzen wurden nicht bereinigt [3] Küchen gelten nicht als Wohnräume

Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum und Stadtquartieren 1970[1]

Stadtquartiere	Wohnungen in ... Einfamilienhäusern	Zweifamilienhäusern	Drei- und Mehrfamilienhäusern	anderen Gebäuden mit Wohnungen	Wohnungen im Eigentum von ... Einzelpersonen[2]	Gesellschaften, Genossenschaften	Gemeinden, Kantonen, Bund	Vereinen, Stiftungen[3]	Wohnungen zusammen
Kreis 1	20	20	405	3 732	2 438	918	725	96	4 177
Rathaus	11	16	168	2 193	1 368	470	509	41	2 388
Hochschulen	4	2	147	276	262	99	39	29	429
Lindenhof	3	2	43	738	515	139	118	14	786
City	2	–	47	525	293	210	59	12	574
Kreis 2	1 066	278	8 348	4 074	6 653	6 102	320	691	13 766
Wollishofen	576	119	5 396	1 558	3 559	3 531	213	346	7 649
Leimbach	387	98	536	225	346	823	9	68	1 246
Enge	103	61	2 416	2 291	2 748	1 748	98	277	4 871
Kreis 3	1 295	52	13 975	7 558	11 679	8 759	1 228	1 214	22 880
Alt-Wiedikon	196	34	4 759	2 551	4 468	2 176	308	588	7 540
Friesenberg	1 095	14	2 246	559	686	2 543	279	406	3 914
Sihlfeld	4	4	6 970	4 448	6 525	4 040	641	220	11 426
Kreis 4	5	44	6 273	8 189	7 610	4 542	1 186	1 173	14 511
Werd	–	–	590	1 485	1 221	616	81	157	2 075
Langstrasse	3	42	1 686	4 968	4 317	1 841	160	381	6 699
Hard	2	2	3 997	1 736	2 072	2 085	945	635	5 737
Kreis 5	120	25	1 766	3 493	2 795	1 744	478	387	5 404
Gewerbeschule	19	23	1 575	3 098	2 498	1 563	391	263	4 715
Escher Wyss	101	2	191	395	297	181	87	124	689
Kreis 6	852	176	9 840	5 250	8 678	5 588	907	945	16 118
Unterstrass	520	81	7 084	3 386	5 060	4 769	482	760	11 071
Oberstrass	332	95	2 756	1 864	3 618	819	425	185	5 047
Kreis 7	1 256	463	9 501	4 437	11 073	3 007	626	951	15 657
Fluntern	375	106	1 937	932	2 265	578	335	172	3 350
Hottingen	320	129	2 964	1 932	3 974	801	180	390	5 345
Hirslanden	190	107	2 013	1 386	2 638	738	85	235	3 696
Witikon	371	121	2 587	187	2 196	890	26	154	3 266
Kreis 8	189	114	5 033	3 953	5 983	2 524	347	435	9 289
Seefeld	13	12	1 930	1 865	2 583	951	142	144	3 820
Mühlebach	42	22	1 778	1 483	2 131	919	98	177	3 325
Weinegg	134	80	1 325	605	1 269	654	107	114	2 144
Kreis 9	939	409	13 291	3 325	8 762	7 035	1 091	1 076	17 964
Albisrieden	418	185	5 514	1 177	3 340	3 303	109	542	7 294
Altstetten	521	224	7 777	2 148	5 422	3 732	982	534	10 670
Kreis 10	659	353	10 506	3 408	8 653	4 634	433	1 206	14 926
Höngg	513	260	4 696	1 104	4 025	1 891	139	518	6 573
Wipkingen	146	93	5 810	2 304	4 628	2 743	294	688	8 353
Kreis 11	1 806	500	14 863	5 154	11 697	7 919	1 378	1 329	22 323
Affoltern	642	160	4 852	640	2 440	2 824	778	252	6 294
Oerlikon	443	228	4 629	2 980	5 031	2 637	280	332	8 280
Seebach	721	112	5 382	1 534	4 226	2 458	320	745	7 749
Kreis 12	1 644	121	9 021	1 187	4 513	6 408	431	621	11 973
Saatlen	872	29	1 158	204	495	1 502	124	142	2 263
Schwam'd.-M.	179	68	3 973	764	2 362	2 164	225	233	4 984
Hirzenbach	593	24	3 890	219	1 656	2 742	82	246	4 726
Ganze Stadt	9 851	2 555	102 822	53 760	90 534	59 180	9 150	10 124	168 988

[1] Wohnungszählungsergebnisse [2] Eine oder mehrere Einzelpersonen [3] Einschliesslich Städtischer Stiftungen

Besetzte Wohnungen nach Besitzverhältnis und Stadtquartieren 1970[1]

Stadtquartiere	Grundzahlen					Promilleverteilung				
	Eigentümerwohngn.	Mieterwohngn.	Genossenschafterwohngn.	Dienst- u. Freiwohngn.	Wohnungen zusammen	Eigentümerwohngn.[2]	Mieterwohngn.	Genossenschafterwohngn.	Dienst- u. Freiwohngn.	Wohnungen zusammen
Kreis 1	238	3 637	–	302	4 177	57	871	–	72	
Rathaus	115	2 186	–	87	2 388	48	915	–	37	1000
Hochschulen	28	351	–	50	429	65	818	–	117	1000
Lindenhof	64	649	–	73	786	81	826	–	93	1000
City	31	451	–	92	574	54	786	–	160	1000
Kreis 2	1 014	9 527	2 930	295	13 766	74	692	213	21	
Wollishofen	532	4 812	2 169	136	7 649	69	629	284	18	1000
Leimbach	130	576	530	10	1 246	104	462	426	8	1000
Enge	352	4 139	231	149	4 871	72	850	47	31	1000
Kreis 3	641	17 789	4 290	160	22 880	28	777	188	7	
Alt-Wiedikon	324	6 905	240	71	7 540	43	916	32	9	1000
Friesenberg	105	1 575	2 211	23	3 914	27	402	565	6	1000
Sihlfeld	212	9 309	1 839	66	11 426	18	815	161	6	1000
Kreis 4	255	12 516	1 626	114	14 511	17	863	112	8	
Werd	71	1 964	24	16	2 075	34	946	12	8	1000
Langstrasse	148	6 191	308	52	6 699	22	924	46	8	1000
Hard	36	4 361	1 294	46	5 737	6	760	226	8	1000
Kreis 5	167	4 372	742	123	5 404	31	809	137	23	
Gewerbeschule	80	3 823	742	70	4 715	17	811	157	15	1000
Escher Wyss	87	549	–	53	689	126	797	–	77	1000
Kreis 6	1 339	11 498	3 086	195	16 118	83	714	191	12	
Unterstrass	695	7 419	2 850	107	11 071	63	670	257	10	1000
Oberstrass	644	4 079	236	88	5 047	128	808	47	17	1000
Kreis 7	2 087	12 773	550	247	15 657	133	816	35	16	
Fluntern	583	2 545	137	85	3 350	174	760	41	25	1000
Hottingen	649	4 597	–	99	5 345	121	860	–	19	1000
Hirslanden	410	3 020	218	48	3 696	111	817	59	13	1000
Witikon	445	2 611	195	15	3 266	136	799	60	5	1000
Kreis 8	608	8 389	175	117	9 289	65	903	19	13	
Seefeld	163	3 634	9	14	3 820	43	951	2	4	1000
Mühlebach	165	3 067	51	42	3 325	50	922	15	13	1000
Weinegg	280	1 688	115	61	2 144	131	787	54	28	1000
Kreis 9	1 328	11 811	4 702	123	17 964	74	657	262	7	
Albisrieden	523	4 227	2 507	37	7 294	72	579	344	5	1000
Altstetten	805	7 584	2 195	86	10 670	75	711	206	8	1000
Kreis 10	1 335	11 182	2 249	160	14 926	89	749	151	11	
Höngg	900	4 904	691	78	6 573	137	746	105	12	1000
Wipkingen	435	6 278	1 558	82	8 353	52	752	186	10	1000
Kreis 11	1 744	16 811	3 509	259	22 323	78	753	157	12	
Affoltern	477	4 355	1 386	76	6 294	76	692	220	12	1000
Oerlikon	762	6 684	718	116	8 280	92	807	87	14	1000
Seebach	505	5 772	1 405	67	7 749	65	745	181	9	1000
Kreis 12	472	6 959	4 480	62	11 973	39	582	374	5	
Saatlen	124	904	1 214	21	2 263	55	400	536	9	1000
Schwamendingen-M.	236	3 272	1 449	27	4 984	47	657	291	5	1000
Hirzenbach	112	2 783	1 817	14	4 726	24	589	384	3	1000
Ganze Stadt	11 228	127 264	28 339	2 157	168 988	66	753	168	13	1000

[1] Wohnungszählungsergebnisse

[2] Einschliesslich Wohnungen im Miteigentum, Stockwerkeigentum, Pächterwohnungen

Besetzte Wohnungen nach Ausstattung und Stadtquartieren 1970

Stadtquartiere	Wohnungen mit eigenem Kochherd oder Kochnische: mit Gasherd	mit elektrischem Herd	Wohnungen mit Bad oder Dusche: eigenes Bad oder Dusche	gemeinschaft. Bad oder Dusche	Wohnungen mit Warmwasserversorgung: elektrischer Boiler	Gasapparat	Zentrale Anlage
Kreis 1	2 050	927	2 166	885	873	1 379	1 275
Rathaus	1 173	500	1 091	580	429	810	731
Hochschulen	161	126	285	101	131	65	213
Lindenhof	476	162	460	58	185	303	157
City	240	139	330	146	128	201	174
Kreis 2	3 937	8 980	12 340	815	5 461	1 890	6 097
Wollishofen	1 948	5 448	6 994	369	3 585	1 167	2 742
Leimbach	152	1 085	1 199	19	644	65	513
Enge	1 837	2 447	4 147	427	1 232	658	2 842
Kreis 3	10 359	10 748	19 496	2 396	7 568	4 921	9 448
Alt-Wiedikon	3 570	3 334	6 285	881	1 977	1 700	3 471
Friesenberg	1 150	2 717	3 667	238	1 935	254	1 717
Sihlfeld	5 639	4 697	9 544	1 277	3 656	2 967	4 260
Kreis 4	8 046	3 484	9 788	2 563	3 010	3 738	6 571
Werd	1 110	624	1 531	272	603	701	647
Langstrasse	3 271	1 369	3 587	1 640	1 298	1 645	3 032
Hard	3 665	1 491	4 670	651	1 109	1 392	2 892
Kreis 5	2 958	1 147	3 049	1 059	883	1 588	2 199
Gewerbeschule	2 451	1 001	2 503	1 012	732	1 387	1 952
Escher Wyss	507	146	546	47	151	201	247
Kreis 6	7 048	7 724	14 413	1 248	5 650	3 504	6 667
Unterstrass	4 757	5 509	10 091	736	4 101	2 342	4 449
Oberstrass	2 291	2 215	4 322	512	1 549	1 162	2 218
Kreis 7	5 835	8 395	13 537	1 142	4 498	3 102	7 443
Fluntern	819	1 993	2 690	528	1 117	332	1 811
Hottingen	2 621	2 191	4 435	327	1 377	1 512	2 101
Hirslanden	1 918	1 454	3 221	277	960	1 147	1 469
Witikon	477	2 757	3 191	10	1 044	111	2 062
Kreis 8	3 732	4 311	7 341	1 182	2 548	2 085	4 046
Seefeld	1 573	1 577	2 842	646	1 004	934	1 613
Mühlebach	1 222	1 764	2 728	304	889	658	1 550
Weinegg	937	970	1 771	232	655	493	883
Kreis 9	5 376	11 891	16 522	1 029	8 183	2 400	6 994
Albisrieden	1 580	5 558	6 729	400	3 962	903	2 282
Altstetten	3 796	6 333	9 793	629	4 221	1 497	4 712
Kreis 10	5 482	8 549	12 864	1 220	5 280	2 768	6 260
Höngg	1 371	5 053	5 941	306	2 973	545	2 806
Wipkingen	4 111	3 496	6 923	914	2 307	2 223	3 454
Kreis 11	6 494	14 624	20 145	1 467	9 461	2 346	9 941
Affoltern	1 653	4 440	5 932	166	3 345	230	2 548
Oerlikon	2 764	4 844	7 275	706	2 718	1 548	3 762
Seebach	2 077	5 340	6 938	595	3 398	568	3 631
Kreis 12	2 405	9 449	11 573	253	7 729	298	3 836
Saatlen	316	1 935	2 228	18	1 413	113	713
Schwamendingen-M.	852	4 065	4 755	111	2 796	162	1 941
Hirzenbach	1 237	3 449	4 590	124	3 520	23	1 182
Ganze Stadt	63 722	90 229	143 234	15 259	61 144	30 019	70 777

Wohnungen mit Heizung					Wohnungen mit Kühleinrichtung		Wohnungen mit vollautomatischer Waschmaschine	
Einzelofenheizung	Etagenheizung	Zentralheizung	Fernheizung	zusammen	Kühlschrank	Tiefkühltruhe		Stadtquartiere
1 583	36	2 234	309	4 162	2 252	182	1 349	Kreis 1
1 109	22	1 117	127	2 375	1 273	97	668	Rathaus
38	1	282	108	429	256	22	230	Hochschulen
357	12	381	34	784	429	37	228	Lindenhof
79	1	454	40	574	294	26	223	City
887	14	8 295	4 570	13 766	10 406	951	11 206	Kreis 2
451	1	3 958	3 239	7 649	5 772	472	6 600	Wollishofen
144	4	510	588	1 246	1 071	129	1 123	Leimbach
292	9	3 827	743	4 871	3 563	350	3 483	Enge
3 693	45	12 249	6 893	22 880	15 429	1 090	18 018	Kreis 3
1 192	22	5 102	1 224	7 540	5 068	369	6 100	Alt-Wiedikon
423	–	920	2 571	3 914	2 917	357	3 112	Friesenberg
2 078	23	6 227	3 098	11 426	7 444	364	8 806	Sihlfeld
3 160	35	7 888	3 427	14 510	8 858	635	9 224	Kreis 4
394	11	1 595	74	2 074	1 328	92	1 256	Werd
1 684	17	4 281	717	6 699	3 624	295	3 208	Langstrasse
1 082	7	2 012	2 636	5 737	3 906	248	4 760	Hard
1 923	18	2 489	974	5 404	3 130	318	3 057	Kreis 5
1 664	17	2 172	862	4 715	2 698	264	2 584	Gewerbeschule
259	1	317	112	689	432	54	473	Escher Wyss
1 093	37	10 212	4 773	16 115	11 437	1 028	12 133	Kreis 6
872	19	6 669	3 510	11 070	7 858	641	8 755	Unterstrass
221	18	3 543	1 263	5 045	3 579	387	3 378	Oberstrass
1 461	98	11 419	2 677	15 655	12 447	1 327	12 020	Kreis 7
197	1	2 675	477	3 350	2 710	373	2 555	Fluntern
790	76	4 449	29	5 344	3 870	334	3 524	Hottingen
376	14	2 733	573	3 696	2 742	209	2 820	Hirslanden
98	7	1 562	1 598	3 265	3 125	411	3 121	Witikon
1 308	58	6 784	1 124	9 274	6 601	340	6 376	Kreis 8
464	38	3 017	286	3 805	2 625	48	2 337	Seefeld
495	4	2 320	506	3 325	2 360	136	2 418	Mühlebach
349	16	1 447	332	2 144	1 616	156	1 621	Weinegg
1 139	76	8 276	8 473	17 964	14 279	800	16 019	Kreis 9
292	7	2 614	4 381	7 294	5 838	179	6 493	Albisrieden
847	69	5 662	4 092	10 670	8 441	621	9 526	Altstetten
1 821	57	8 371	4 677	14 926	11 513	1 111	12 273	Kreis 10
521	26	3 695	2 331	6 573	5 797	690	5 694	Höngg
1 300	31	4 676	2 346	8 353	5 716	421	6 579	Wipkingen
1 861	100	12 040	8 319	22 320	8 321	1 673	19 348	Kreis 11
460	24	2 518	3 291	6 293	5 440	644	5 788	Affoltern
706	39	6 007	1 526	8 278	6 323	506	6 756	Oerlikon
695	37	3 515	3 502	7 749	6 558	523	6 804	Seebach
1 170	23	8 043	2 737	11 973	9 583	901	10 305	Kreis 12
634	16	1 119	494	2 263	1 535	204	1 649	Saatlen
274	5	3 150	1 555	4 984	4 234	321	4 439	Schwamendingen-M.
262	2	3 774	688	4 726	3 814	376	4 217	Hirzenbach
21 099	597	98 300	48 953	168 949	124 256	10 356	131 328	Ganze Stadt

Besetzte Wohnungen nach dem Einzugsjahr des Wohnungsinhabers und nach Stadtquartieren 1970

Stadtquartiere	Vor 1947	1947–1949	1950–1954	1955–1959	1960–1964	1965–1970	Wohnungen mit Angabe des Einzugsjahres zus.	Wohnungen ohne Angabe des Einzugsjahres	Besetzte Wohnungen zusammen
Kreis 1	596	97	255	319	443	1 742	3 452	725	4 177
Rathaus	296	48	130	179	273	1 067	1 993	395	2 388
Hochschulen	71	9	32	28	39	157	336	93	429
Lindenhof	146	27	53	66	82	292	666	120	786
City	83	13	40	46	49	226	457	117	574
Kreis 2	2 250	548	1 395	1 650	2 021	4 545	12 409	1 357	13 766
Wollishofen	1 288	321	822	968	1 158	2 448	7 005	644	7 649
Leimbach	110	60	86	186	225	484	1 151	95	1 246
Enge	852	167	487	496	638	1 613	4 253	618	4 871
Kreis 3	4 165	728	2 022	2 327	3 078	8 480	20 800	2 080	22 880
Alt-Wiedikon	1 555	238	614	711	983	2 790	6 891	649	7 540
Friesenberg	610	121	356	426	524	1 609	3 646	268	3 914
Sihlfeld	2 000	369	1 052	1 190	1 571	4 081	10 263	1 163	11 426
Kreis 4	2 824	328	982	1 174	1 639	5 521	12 468	2 043	14 511
Werd	405	52	173	191	236	764	1 821	254	2 075
Langstrasse	955	134	432	479	676	2 746	5 422	1 277	6 699
Hard	1 464	142	377	504	727	2 011	5 225	512	5 737
Kreis 5	965	104	286	365	549	2 221	4 490	914	5 404
Gewerbeschule	777	84	223	299	480	2 021	3 884	831	4 715
Escher Wyss	188	20	63	66	69	200	606	83	689
Kreis 6	3 390	627	1 481	1 643	2 098	5 135	14 374	1 744	16 118
Unterstrass	2 568	461	1 044	1 191	1 460	3 314	10 038	1 033	11 071
Oberstrass	822	166	437	452	638	1 821	4 336	711	5 047
Kreis 7	2 400	421	1 280	1 475	2 058	5 993	13 627	2 030	15 657
Fluntern	473	101	305	299	422	1 057	2 657	693	3 350
Hottingen	929	181	454	575	677	1 706	4 522	823	5 345
Hirslanden	792	97	316	333	466	1 381	3 385	311	3 696
Witikon	206	42	205	268	493	1 849	3 063	203	3 266
Kreis 8	1 407	290	809	947	1 326	3 228	8 007	1 282	9 289
Seefeld	591	107	314	391	461	1 360	3 224	596	3 820
Mühlebach	483	100	293	341	532	1 200	2 949	376	3 325
Weinegg	333	83	202	215	333	668	1 834	310	2 144
Kreis 9	1 619	582	1 927	2 173	3 040	7 196	16 537	1 427	17 964
Albisrieden	573	259	1 048	943	1 436	2 511	6 770	524	7 294
Altstetten	1 046	323	879	1 230	1 604	4 685	9 767	903	10 670
Kreis 10	2 237	424	1 234	1 458	2 630	5 497	13 480	1 446	14 926
Höngg	522	145	570	725	1 503	2 505	5 970	603	6 573
Wipkingen	1 715	279	664	733	1 127	2 992	7 510	843	8 353
Kreis 11	1 939	500	1 713	2 680	3 633	9 891	20 356	1 967	22 323
Affoltern	294	111	419	906	1 030	3 024	5 784	510	6 294
Oerlikon	1 147	170	792	870	1 273	3 171	7 423	857	8 280
Seebach	498	219	502	904	1 330	3 696	7 149	600	7 749
Kreis 12	412	406	1 178	1 934	2 308	5 002	11 240	733	11 973
Saatlen	177	145	354	293	341	818	2 128	135	2 263
Schwamendingen-M.	152	169	409	650	959	2 323	4 662	322	4 984
Hirzenbach	83	92	415	991	1 008	1 861	4 450	276	4 726
Ganze Stadt	24 204	5 055	14 562	18 145	24 823	64 451	151 240	17 748	168 988

Projektierte Gebäude und Wohnungen seit 1931[1]

Jahre[2]	Wohnhäuser: Einfamilien	Wohnhäuser: Mehrfamilien	Wohnhäuser: m. Gesch' lokalen	Nutzbauten: mit Wgn.	Nutzbauten: ohne Wgn.	Gebäude zusammen	Wohnungen mit ... Zimmern: 1, 2	3	4	5 u. m.	Wohnungen zus.
1931/35	147	215	69	12	78	521	835	936	289	141	2201
1936/40	175	170	30	9	61	445	708	720	200	118	1746
1941/45	485	252	26	6	75	844	803	994	621	117	2535
1946/50	434	517	38	20	248	1257	793	2001	1014	258	4066
1951/55	137	404	45	21	287	894	1668	1526	544	126	3864
1956/60	26	299	34	23	277	659	1364	1321	606	134	3425
1961/65	13	172	26	19	228	458	1035	741	387	122	2285
1966/70	26	192	35	19	220	492	1275	698	443	187	2603
1971/75	7	115	24	21	130	297	871	397	290	80	1638
1959	17	295	32	20	256	620	1256	1259	541	142	3198
1960	45	259	25	28	237	594	1424	1146	422	135	3127
1961	11	209	39	25	276	560	1299	889	454	124	2766
1962	25	161	42	16	243	487	705	621	381	153	1860
1963	14	199	31	29	260	533	1062	760	510	146	2478
1964	7	165	12	23	228	435	1356	823	297	102	2578
1965	7	127	6	2	135	277	756	612	293	84	1745
1966	13	179	26	18	159	395	973	638	342	134	2087
1967	34	167	20	17	192	430	1073	619	395	190	2277
1968	33	182	28	10	264	517	1054	741	367	134	2296
1969	31	198	49	30	241	549	1923	638	449	277	3287
1970	20	232	52	18	246	568	1354	854	661	201	3070
1971	5	139	30	26	175	375	1047	511	443	102	2103
1972	14	159	30	24	135	362	1301	556	472	131	2460
1973	8	91	16	15	117	247	760	331	211	37	1339
1974	2	84	15	20	108	229	461	241	168	74	944
1975	4	101	30	20	115	270	783	344	157	58	1342

[1] Erteilte Baubewilligungen [2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Im Bau befindliche Gebäude und Wohnungen seit 1950

Jahresende	Zahl der Gebäude: Wohnhäuser	Zahl der Gebäude: Nutzbauten	Gebäude zus.	Zahl der Wohnungen mit ... Zimmern: 1	2	3	4	5	6 u. m.	Wohnungen zus.
1950	511	142	653	177	619	1219	580	142	29	2766
1955	210	148	358	263	456	711	232	22	24	1708
1959	281	109	390	481	725	1114	527	69	21	2937
1960	280	94	374	491	598	814	460	81	39	2483
1961	282	166	448	631	584	1180	478	70	36	2979
1962	270	177	447	573	573	1061	528	92	52	2879
1963	350	194	544	556	788	1488	680	135	46	3693
1964	278	180	458	741	653	1127	542	178	38	3279
1965	188	142	330	973	744	1008	369	98	26	3218
1966	171	158	329	713	530	689	370	85	45	2432
1967	230	168	398	754	648	994	496	100	54	3046
1968	240	208	448	634	564	1063	505	165	57	2988
1969	259	196	455	396	441	663	506	328	55	2389
1970	316	211	527	930	639	659	372	276	83	2959
1971	318	252	570	882	654	676	479	125	111	2927
1972	271	171	442	616	692	749	729	95	33	2914
1973	259	130	389	702	895	753	609	120	15	3094
1974	198	147	345	791	797	852	598	118	22	3178
1975	161	113	274	868	781	607	391	81	19	2747

Öffentliche und private Bauvorhaben seit 1968[1]

Jahre	Öffentlicher Tiefbau	Öffentlicher und privater Hochbau: Wohnungsbau[2]	gewerbliche Bauten	übrige private Bauten[3]	öffentl. Hochbau[4]	zusammen	Hoch- u. Tiefbau im ganzen	Davon öffentl. Unterhalt
	Projektierte Bausummen in 1000 Franken							
1968	87 349	206 347	162 348	53 150	262 874	684 719	772 068	31 756
1969	94 934	203 594	222 761	45 846	251 989	724 190	819 124	31 295
1970	107 259	225 528	316 024	42 844	281 726	866 122	973 381	33 448
1971	126 091	277 628	400 129	45 259	341 913	1 064 929	1 191 020	39 496
1972	167 198	322 228	412 316	60 206	362 553	1 157 303	1 324 501	42 834
1973	173 573	357 176	377 054	53 328	347 575	1 135 133	1 308 706	58 164
1974	134 852	341 726	326 947	60 848	476 211	1 205 732	1 340 584	59 953
1975	136 912	293 218	329 761	34 057	457 264	1 114 300	1 251 212	64 950
1976	219 232	291 800	283 761	21 572	409 130	1 006 263	1 225 495	71 274
	Promilleverteilung							
1968	113	267	210	69	341	887	1000	41
1969	116	248	272	56	308	884	1000	38
1970	110	232	325	44	289	890	1000	34
1971	106	233	336	38	287	894	1000	33
1972	126	243	311	46	274	874	1000	32
1973	133	273	288	41	265	867	1000	44
1974	101	255	244	45	355	899	1000	45
1975	109	234	264	27	366	891	1000	52
1976	179	238	231	18	334	821	1000	58

[1] Am Jahresanfang bewilligte Bauvorhaben [2] Einschliesslich kommunaler Wohnungsbau [3] Private Elektrizitätswerke, Privatbahnen Sportplätze usw. [4] Einschliesslich Kirchen, Kultusgebäude

Öffentliche und private Bautätigkeit seit 1967

Jahre	Öffentlicher Tiefbau	Öffentlicher und privater Hochbau: Wohnungsbau[1]	gewerbliche Bauten	übrige private Bauten[2]	öffentl. Hochbau[3]	zusammen	Hoch- u. Tiefbau im ganzen	Davon öffentl. Unterhalt
	Bausummen in 1000 Franken							
1967	69 532	148 691	161 767	46 448	203 905	560 811	630 343	27 391
1968	74 219	189 428	185 704	53 333	232 445	660 910	735 129	27 934
1969	79 446	190 637	226 132	49 572	246 440	712 781	792 227	36 486
1970	101 324	207 252	298 038	43 030	275 446	823 766	925 090	37 509
1971	172 150	279 434	391 220	60 881	322 871	1 054 406	1 226 556	44 958
1972	165 337	320 735	415 950	70 217	365 018	1 171 920	1 337 257	55 200
1973	134 953	302 796	355 003	94 047	428 302	1 180 148	1 315 101	54 778
1974	142 113	376 038	400 915	49 891	447 384	1 274 228	1 416 341	63 564
1975	203 523	330 689	333 628	41 606	415 833	1 121 756	1 325 279	65 379
	Promilleverteilung							
1967	110	236	257	74	323	890	1000	43
1968	101	258	253	72	316	899	1000	38
1969	100	241	285	63	311	900	1000	46
1970	110	224	322	46	298	890	1000	41
1971	140	228	319	50	263	860	1000	37
1972	124	240	311	52	273	876	1000	41
1973	103	230	270	71	326	897	1000	42
1974	100	266	283	35	316	900	1000	45
1975	154	249	252	31	314	846	1000	49

[1] Einschliesslich kommunaler Wohnungsbau [2] Private Elektrizitätswerke, Privatbahnen, Sportplätze usw. [3] Einschliesslich Kirchen, Kultusgebäude

Neuerstellte Gebäude nach Arten seit 1893

Jahre[1]	Einfamilienhäuser	Mehrfamilienhäuser	Wohnhäuser mit Geschäftslokalen	Eigentliche Wohngebäude zus.	Nutzbauten mit Wgn.	Nutzbauten ohne Wgn.	Nutzbauten zus.	Gebäude im ganzen
1893/00	26	102	195	323	21	99	120	443
1901/10	34	78	46	158	11	51	62	220
1911/20	55	85	34	174	10	43	53	227
1921/30	211	180	66	457	12	108	120	577
1931/40	204	218	75	497	13	120	133	630
1941/50	353	232	33	618	11	133	144	762
1951/60	84	341	42	467	19	224	243	710
1961/70	13	155	27	195	17	190	207	402
1960	10	279	36	325	17	182	199	524
1964	18	193	23	234	17	220	237	471
1965	14	178	29	221	19	187	206	427
1966	11	139	16	166	16	207	223	389
1967	4	113	20	137	13	253	266	403
1968	5	153	27	185	19	181	200	385
1969	20	161	22	203	14	171	185	388
1970	2	148	19	169	17	121	138	307
1971	12	122	36	170	16	154	170	340
1972	37	132	48	217	23	214	237	454
1973	13	137	34	184	31	242	273	457
1974	21	159	21	201	15	186	201	402
1975	12	99	16	127	12	349	361	488

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Neuerstellte Gebäude nach Rauminhalt, Assekuranzwert und Fläche seit 1896

Jahre[1]	Rauminhalt in 1000 m³ Wohnhäuser	Rauminhalt in 1000 m³ Nutzbauten	Rauminhalt in 1000 m³ Gebäude zus.	Assekuranzwert in 1000 Franken[2] Wohnhäuser	Assekuranzwert in 1000 Franken[2] Nutzbauten	Assekuranzwert in 1000 Franken[2] Gebäude zus.	Überbaute Fläche in Aren
1896/00	877,7	319,7	1197,4	24 284	7 196	31 480	849
1901/10	440,1	200,3	640,4	13 663	5 347	19 010	458
1911/20	419,2	246,0	665,2	16 375	8 385	24 760	478
1921/30	781,2	261,6	1042,8	54 443	15 548	69 991	870
1931/40	830,1	399,0	1229,1	54 409	20 127	74 536	1092
1941/50	712,6	329,2	1041,8	69 572	30 379	99 951	1063
1951/60	989,3	746,9	1736,2	118 892	91 568	210 460	1571
1961/70	703,4	1035,8	1739,2	129 576	183 679	313 255	1405
1960	955,1	726,9	1682,0	127 302	92 372	219 674	1504
1964	715,8	1761,0	2476,8	135 359	247 627	382 986	1818
1965	707,4	1149,6	1857,0	133 375	209 759	343 134	1430
1966	747,1	1045,9	1793,0	139 803	192 426	332 229	1537
1967	607,9	834,9	1442,8	121 222	162 672	283 894	1211
1968	760,3	947,0	1707,3	148 563	230 259	378 822	1411
1969	892,5	1327,2	2219,7	182 276	251 702	433 978	1543
1970	601,8	615,4	1217,2	121 124	120 298	241 422	1015
1971	716,1	1349,2	2065,3	167 907	340 237	508 144	1438
1972	798,3	1239,9	2038,2	223 734	367 134	590 868	1748
1973	841,7	2772,8	3614,5	236 753	994 652	1 231 405	2914
1974	783,2	1713,5	2496,7	246 729	548 034	794 763	1772
1975	558,5	1378,7	1937,2	182 534	418 320	600 854	1587

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Jeweiliger Wert

Neuerstellte Wohnungen nach der Zimmerzahl seit 1893

Jahre[1]	Zahl der Wohnungen mit ... Zimmern 1	2	3	4	5	6	7	8 u.m.	Zusammen
1893/00	43	149	674	532	146	86	[2]	[2]	1630
1901/10	8	75	290	206	78	82	[2]	[2]	739
1911/20	9	111	403	190	58	23	17	22	833
1921/30	17	202	896	476	128	108	[2]	[2]	1827
1931/40	104	630	976	335	107	35	10	13	2210
1941/50	88	436	958	556	86	13	7	5	2149
1951/60	455	839	1382	550	55	17	8	8	3314
1961/70	486	459	716	339	70	16	4	4	2094
1960	530	696	1263	592	61	8	6	3	3159
1965	340	408	776	398	101	12	4	3	2042
1966	731	540	742	268	60	12	7	1	2361
1967	499	452	566	259	42	15	2	4	1839
1968	658	476	742	331	80	17	1	2	2307
1969	640	491	874	428	103	14	10	3	2563
1970	243	396	529	372	98	7	–	3	1648
1971	478	473	428	398	58	16	4	3	1858
1972	728	424	479	300	74	49	7	10	2071
1973	472	378	511	469	46	7	3	5	1891
1974	462	604	451	335	82	5	1	2	1942
1975	312	262	391	270	34	2	7	4	1282

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Unter den 6-Zimmer-Wohnungen inbegriffen

Neuerstellte Wohnungen nach Erstellern und Finanzierung seit 1893

Jahre[1]	Neubauwohnungen nach Erstellern: Stadtgemeinde[2]	andere öffentl. Körperschaften	Baugenossenschaften	andere jurist. Personen[3]	Einzelpersonen	Art der Finanzierung: aus öffentlichen Mitteln	mit öffentl. Finanzbeihilfe	ohne öffentl. Finanzbeihilfe	Neubauwohnungen im ganzen
1893/00	2	4	21	286	1317	6	–	1624	1630
1901/10	31	3	1	121	583	34	1	704	739
1911/20	100	8	42	164	519	108	53	672	833
1921/30	51	4	725	631	416	56	804	967	1827
1931/40	30	4	326	1071	779	34	300	1876	2210
1941/50	37	3	958	662	489	40	1068	1041	2149
1951/60	111	3	640	1418	1142	114	551	2649	3314
1961/70	188	8	303	837	758	196	291	1607	2094
1960	75	–	774	1190	1120	75	553	2531	3159
1965	106	1	550	849	536	107	606	1329	2042
1966	311	3	283	702	1062	314	219	1828	2361
1967	118[4]	–	169	699	853	118[4]	170	1551	1839
1968	398[5]	47	296	802	764	445[5]	369	1493	2307
1969	458	6	352	889	858	464	353	1746	2563
1970	120	–	463	676	389	120	441	1087	1648
1971	7	25	325	1040	461	32	495	1331	1858
1972	565	1	234	715	556	566	317	1188	2071
1973	193	100	381	796	421	293	406	1192	1891
1974	164	23	706	850	199	187	758	997	1942
1975	79	16	435	529	223	95[6]	510	677	1282

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich Pauschalvergebungen an Generalunternehmer [3] Einschliesslich Einfache Gesellschaften und Erbengemeinschaften sowie städt. Stiftungen «Wohnungsfürsorge» [4] Einschliesslich die mit Finanzbeihilfe von Bund und Kanton erstellten städtischen Wohnungen [5] Davon 100 Wohnungen, die gemeinsam mit der Stiftung für betagte Einwohner erstellt wurden [6] Davon wurden 29 Wohnungen mit öffentlicher Finanzhilfe gebaut

Neuerstellte Wohnungen nach Stadtquartieren seit 1960

Stadtquartiere	1960	1965	1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974	1975
Kreis 1	26	1	–	7	–	13	10	12	14	1	25	–
Rathaus	26	–	–	–	–	–	8	–	9	–	15	–
Hochschulen	–	1	–	–	–	12	–	–	–	1	2	–
Lindenhof	–	–	–	6	–	1	2	12	5	–	8	–
City	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis 2	271	88	194	53	49	147	124	42	277	73	217	119
Wollishofen	138	13	121	38	43	94	56	32	222	29	30	24
Leimbach	–	64	69	–	5	28	36	2	15	41	184	95
Enge	133	11	4	15	1	25	32	8	40	3	3	–
Kreis 3	447	196	193	140	522	326	138	60	146	216	202	134
Alt-Wiedikon	147	4	19	106	26	121	48	12	73	8	130	30
Friesenberg	219	88	59	34	386	202	70	8	1	202	–	18
Sihlfeld	81	104	115	–	110	3	20	40	72	6	72	86
Kreis 4	11	39	309	56	6	11	9	12	106	12	20	78
Werd	–	–	–	–	–	–	–	5	10	5	–	–
Langstrasse	–	–	1	56	–	11	9	7	20	7	20	38
Hard	11	39	308	–	6	–	–	–	76	–	–	40
Kreis 5	2	1	3	90	–	4	–	20	–	88	32	2
Gewerbeschule	2	–	1	90	–	–	–	20	–	87	30	–
Escher Wyss	–	1	2	–	–	4	–	–	–	1	2	2
Kreis 6	119	40	74	78	77	25	37	41	261	23	87	2
Unterstrass	84	22	45	13	68	21	9	1	66	5	79	–
Oberstrass	35	18	29	65	9	4	28	40	195	18	8	2
Kreis 7	356	321	185	247	191	282	318	126	210	255	40	61
Fluntern	41	33	1	29	41	24	7	30	67	19	7	2
Hottingen	57	24	10	43	1	30	9	35	12	8	9	39
Hirslanden	72	52	–	39	13	9	1	11	38	28	–	2
Witikon	186	212	174	136	136	219	301	50	93	200	24	18
Kreis 8	150	9	6	133	8	34	36	50	57	39	20	8
Seefeld	7	–	–	113	–	1	–	20	2	26	–	–
Mühlebach	89	–	1	1	–	–	21	–	20	4	13	–
Weinegg	54	9	5	19	8	33	15	30	35	9	7	8
Kreis 9	411	647	386	172	659	309	312	692	311	469	313	243
Albisrieden	131	177	161	77	47	28	74	371	66	119	49	–
Altstetten	280	470	225	95	612	281	238	321	245	350	264	243
Kreis 10	365	205	107	117	176	112	134	197	140	228	273	299
Höngg	297	177	52	48	146	43	133	159	126	193	266	291
Wipkingen	68	28	55	69	30	69	1	38	14	35	7	8
Kreis 11	594	308	583	492	573	1018	428	362	389	439	510	176
Affoltern	171	90	185	–	54	677	347	281	108	235	180	149
Oerlikon	179	52	137	94	53	117	58	33	87	122	16	6
Seebach	244	166	261	398	466	224	23	48	194	82	314	21
Kreis 12	407	187	321	254	46	282	102	244	160	48	203	160
Saatlen	*	*	*	*	*	*	*	82	102	–	39	123
Schwamendingen-M.	*	*	*	*	*	*	*	40	49	48	66	24
Hirzenbach	*	*	*	*	*	*	*	122	9	–	98	13
Ganze Stadt	3159	2042	2361	1839	2307	2563	1648	1858	2071	1891	1942	1282

Neuerstellte Wohnungen nach der Ausstattung seit 1934

Jahre	Neubauwohnungen	Warmwasserversorgung: Einzelboiler	zentral	im ganzen	Badezimmer	Lift	Heizungsart: Ofenheizung	Etagenheizung	Zentral- od. Fernh.
	Grundzahlen								
1934	2627	1455	733	2188	2598	497	60	6	2561
1955	3193	2764	429	3193	3127	566	37	–	3156
1960	3159	1125	2034	3159	3158	1156	–	1	3158
1965	2042	224	1818	2042	2042	864	–	–	2042
1970	1648	857	791	1648	1648	938	–	–	1648
1974	1942	1	1941	1942	1942	1332	–	–	1942
1975	1282	2	1280	1282	1282	790	–	–	1282
	Verhältniszahlen auf je 1000 Wohnungen								
1934	1000	554	279	833	989	189	23	2	975
1955	1000	866	134	1000	979	177	12	–	988
1960	1000	356	644	1000	1000	366	–	–	1000
1965	1000	110	890	1000	1000	423	–	–	1000
1970	1000	520	480	1000	1000	569	–	–	1000
1974	1000	1	999	1000	1000	686	–	–	1000
1975	1000	2	998	1000	1000	616	–	–	1000

Städtische Finanzbeihilfe für Wohnungsbau in der Stadt Zürich seit 1910

Jahre[1]	Häuser	Wohnungen	Gesamtanlagekosten 1000 Fr.	Leistungen der Stadt in 1000 Franken: Darlehen[2]	Anteilscheine	Subventionen	zusammen
1910/20	11	48	960,0	200,7	16,2	–	216,9
1921/30	200	849	18 876,1	4 895,1	67,9	348,4	5 311,4
1931/40	82	297	6 870,6	1 830,2	40,9	60,6	1 931,7
1941/50	409	1 055	38 587,4	6 340,3	130,7	4 246,1	10 717,1
1951/60	103	550	20 718,7	6 836,2	66,3	875,8	7 778,3
1961/70	262	3 026	209 091,9	75 385,1	568,5	1 977,0	77 930,6
1950	319	1 510	55 322,5	10 720,2	213,0	5 255,2	16 188,4
1960	45	553	26 480,1	8 903,5	117,4	650,0	9 670,9
1963	2	28	1 560,0	766,0	10,0	–	776,0
1964[3]	23	253	15 583,2	4 412,0	70,6	–	4 482,6
1965	59	479	32 177,8	12 527,6	90,2	44,0	12 661,8
1966[3]	17	238	16 955,2	6 241,0	67,8	–	6 308,8
1967	6	170	14 436,4	1 810,7	44,2	–	1 854,9
1968	19	281	17 766,8	4 997,2	93,5	–	5 090,7
1969	22	353	29 464,0	7 988,9	87,2	–	8 076,1
1970[3]	36	467	36 195,4	10 263,9	70,1	–	10 334,0
1971	23	328	26 088,2	10 486,2	128,2	–	10 614,4
1972[3]	15	317	31 809,8	11 041,7	150,8	–	11 192,5
1973[3]	25	331	48 572,7	14 354,3	229,7	–	14 584,0
1974[3]	65	690	70 002,1	26 476,4	506,8	–	26 983,2
1975[3]	40	435	43 998,5	16 617,8	355,9	25,0	16 998,7

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich Kapitalzinszuschüsse [3] Vorläufige Ergebnisse

Die angegebenen Leistungen der Stadt stellen die Aufwendungen für gemeinnützigen und privatwirtschaftlichen Wohnungsbau dar, einschliesslich später zurückbezahlter Beträge. Inbegriffen sind auch die 1934 von der Stadt übernommenen Wohnungsdarlehen der damals eingemeindeten Vororte Oerlikon und Höngg. Nicht inbegriffen ist dagegen der Eigenbau der Stadt.

In den Jahren 1920 bis 1933 hat der Bund den gemeinnützigen Wohnungsbau in der Stadt Zürich durch Gewährung von Darlehen im Betrage von Fr. 938500 und von Subventionen in der Höhe von Fr. 3763100 gefördert. Der Kanton unterstützte in den genannten Jahren den Wohnungsbau durch Darlehen in der Höhe von Fr. 1719000 und durch Subventionen in einer solchen von Fr. 5473200. Für die 1943 bis 1975 erstellten Wohnungen sind vom Bund Fr. 53246220 Subventionen und Zinszuschüsse und vom Kanton für Subventionen, Darlehen und Zinszuschüsse insgesamt Fr. 99573828 zugesichert bzw. aufgewendet worden.

Ausgewählte Posten der Gewinn- und Verlustrechnung von Baugenossenschaften seit 1960[1]

Rechnungsposten	1960	1965	1970	1975
Zahl der Baugenossenschaften	80	67[2]	82	82
Einnahmen in 1000 Franken				
Mietzinse, brutto	43 587	54 477	86 314	147 852
Ausgaben in 1000 Franken				
Schuldzinsen[3]	21 691	26 757	44 658	61 599
Reparaturen, Unterhalt	9 532	12 401	19 657	33 844
Davon aus Fonds	2 003	2 526	4 305	5 080
Abgaben, Steuern	3 044	3 419	6 339	11 277
Verwaltung, Unkosten	2 848	3 922	6 256	11 906
Vorgeschriebene Fondseinlagen[4]	9 572	12 227	16 336	23 142
In Promille des Anlagewertes				
Mietzinse, brutto	59	61	72	81
Schuldzinsen	29	30	37	34
Reparaturen, Unterhalt	13	14	17	19
Davon aus Fonds	3	3	4	3
Abgaben, Steuern	4	4	5	6
Verwaltung, Unkosten	4	4	5	7
Vorgeschriebene Fondseinlagen	13	14	14	13

[1] Der städtischen Finanzkontrolle unterstehende Baugenossenschaften [2] Seit 1960 wurden Baugenossenschaften infolge Rückzahlung der gewährten Grundpfanddarlehen aus der städtischen Finanzkontrolle entlassen. Auf 1970 wurden die entlassenen Genossenschaften neuerdings unter städtische Kontrolle gestellt [3] Einschliesslich Verzinsung des Genossenschaftskapitals, jedoch ohne Fondszinsen [4] Einschliesslich Fondszinsen

Ausgewählte Bilanzposten von Baugenossenschaften auf Ende 1960, 1965, 1970 und 1975[1]

Bilanzposten	1960	1965	1970	1975
Aktiven in 1000 Franken				
Anlagewert (Bilanzwert)	740 796	890 011	1 112 755	1 818 961
Passiven in 1000 Franken				
Genossenschaftskapital[2]	40 388	50 076	68 813	106 949
Fremdkapital				
Hypotheken, Baukredite, Darlehen	591 541	701 279	950 980	1 432 732
Amortisationskonto	79 431	99 873	144 413	196 723
Erneuerungsfonds	37 795	48 254	65 846	79 256
Übrige Fonds	7 703	9 660	11 509	14 386
In Promille des Anlagewertes				
Genossenschaftskapital	55	56	57	59
Fremdkapital	799	788	782	788
Amortisationskonto	107	112	123	108
Erneuerungsfonds	51	54	54	44
Übrige Fonds	10	11	10	8

[1] Der städtischen Finanzkontrolle unterstehende Baugenossenschaften [2] Gezeichnetes

Neuerstellte Gebäude und Wohnungen nach Gebäudearten, Erstellern und Finanzierung 1975

Gebäudearten Ersteller Finanzierung	Zahl der Gebäude	Gebäude-grund-fläche m²	Raum-inhalt m³	Assekuranzwert[7] 1000 Fr.	Wohnungen mit ... Zimmern 1,2	3,4	5 u.m.	zus.
Gebäudearten								
Einfamilienhäuser[1]	12	1 403	10 931	4 990	–	4	8	12
Mehrfamilienhäuser[1]	99	27 441	431 115	141 093	421	595	33	1 049
Wohnhäuser mit Geschäftslokalen	16	5 514	116 465	36 451	120	51	5	176
Verwaltungsgebäude[2]	23	9 983	74 319	22 699	–	–	–	–
Schulen, Kindergärten, Turnhallen	17	14 403	336 297	83 210	–	4	–	4
Kirchen, andere Kultusgebäude	1	77	385	155	–	–	–	–
Spitäler, Heime, Anstalten	3	5 950	106 930	37 055	–	2	–	2
Hotels, Apartmenthäuser	2	2 189	30 130	22 415	26	–	–	26
Geschäftsgebäude[3]	27	21 578	463 398	165 701	2	4	–	6
Laden- und Wirtschaftsgebäude	8	2 965	21 701	8 733	5	1	–	6
Theater, Kinos	–	–	–	–	–	–	–	–
Fabriken, Werkstattgebäude	5	1 177	10 794	2 569	–	–	–	–
Lagerhäuser, Magazingebäude	27	7 859	40 429	5 864	–	–	–	–
Ställe, Scheunen, Ökonomiegebäude	21	3 737	15 963	2 902	–	–	1	1
Gebäude für Sport und Freizeit	13	2 346	16 402	2 724	–	–	–	–
Garagengebäude	146	41 740	206 874	51 095	–	–	–	–
Andere Gebäude	68	10 379	55 105	13 198	–	–	–	–
Ersteller								
Privatpersonen[4]	221	43 668	465 832	153 527	144	280	29	453
Baugenossenschaften	53	23 255	192 205	61 741	153	269	13	435
Aktiengesellschaften	68	26 660	397 906	145 315	67	7	–	74
Übrige Handelsgesellschaften	9	6 793	144 035	34 305	59	25	–	84
Stadt	90	33 820	412 751	93 090	30	49	–	79
Städtische Stiftungen[5]	1	600	14 875	4 760	76	–	1	77
Kanton	11	5 880	66 836	19 828	–	2	–	2
Bund	10	6 362	67 461	28 138	–	13	–	13
Reformierte Kirchgemeinden	2	1 049	4 113	656	–	–	1	1
Römischkatholische Pfarreien	1	77	385	155	–	–	–	–
Andere Kultusgemeinschaften	–	–	–	–	–	–	–	–
Vereine, Stiftungen[6]	17	9 117	156 045	54 914	31	6	–	37
Andere Ersteller	5	1 460	14 794	4 425	14	10	3	27
Finanzierung								
Eigenbau der Stadt	90	33 820	412 751	93 090	30	49	–	79
Übriger öffentlicher Bau	24	13 368	138 795	48 777	–	15	1	16
Bau mit öffentl. Finanzbeihilfe genossenschaftl.	50	22 677	185 249	59 865	153	268	12	433
Bau mit öffentl. Finanzbeihilfe anderer	1	600	14 875	4 760	76	–	1	77
Bau ohne öffentl. Finanzbeihilfe genossenschaftl.	3	578	6 956	1 876	–	1	1	2
Bau ohne öffentl. Finanzbeihilfe anderer	320	87 698	1 178 612	392 486	315	328	32	675
Zusammen	488	158 741	1 937 238	600 854	574	661	47	1 282

[1] Reine Wohngebäude [2] Einschliesslich Gebäude öffentlicher Betriebe und Verkehrsanstalten [3] Büro- und Geschäftshäuser, Versicherungs- und Bankgebäude, Warenhäuser usw. [4] Einschliesslich Einfache Gesellschaften [5] Für kinderreiche Familien und betagte Einwohner [6] Ohne kirchliche Körperschaften und Städtische Stiftungen [7] Jeweiliger Wert

Neuerstellte Gebäude und Wohnungen nach Stadtquartieren 1975

Stadtquartiere	Zahl der Gebäude	Gebäudegrundfläche m²	Rauminhalt m³	Assekuranzwert[1] 1000 Fr.	Wohnungen mit ... Zimmern 1	2	3	4	5 u.m.	zus.
Kreis 1	8	6 901	93 835	92 466	–	–	–	–	–	–
Rathaus	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hochschulen	5	4 428	43 655	16 516	–	–	–	–	–	–
Lindenhof	1	320	11 340	7 750	–	–	–	–	–	–
City	2	2 153	38 840	28 200	–	–	–	–	–	–
Kreis 2	57	10 564	183 494	24 120	12	35	34	28	10	119
Wollishofen	20	1 998	11 733	3 577	9	9	5	1	–	24
Leimbach	24	7 441	168 102	19 657	3	26	29	27	10	95
Enge	13	1 125	3 659	886	–	–	–	–	–	–
Kreis 3	40	18 381	169 477	54 599	33	45	29	24	3	134
Alt-Wiedikon	12	7 445	84 808	28 129	8	17	5	–	–	30
Friesenberg	12	5 667	41 397	14 421	5	3	2	6	2	18
Sihlfeld	16	5 269	43 272	12 049	20	25	22	18	1	86
Kreis 4	24	5 514	77 056	27 093	15	10	12	41	–	78
Werd	6	1 171	22 021	10 109	–	–	–	–	–	–
Langstrasse	7	2 512	34 303	11 695	15	10	12	1	–	38
Hard	11	1 831	20 732	5 289	–	–	–	40	–	40
Kreis 5	14	14 671	272 800	77 247	–	–	–	2	–	2
Gewerbeschule	1	1 672	4 180	780	–	–	–	–	–	–
Escher Wyss	13	12 999	268 620	76 467	–	–	–	2	–	2
Kreis 6	19	4 591	23 610	10 787	1	–	–	1	–	2
Unterstrass	8	1 877	11 162	3 273	–	–	–	–	–	–
Oberstrass	11	2 714	12 448	7 514	1	–	–	1	–	2
Kreis 7	50	7 775	91 397	47 092	30	4	7	6	14	61
Fluntern	8	1 348	27 994	12 033	–	–	–	1	1	2
Hottingen	19	4 365	46 388	27 991	27	4	4	–	4	39
Hirslanden	5	287	1 482	576	–	–	1	–	1	2
Witikon	18	1 775	15 533	6 492	3	–	2	5	8	18
Kreis 8	11	4 594	65 254	19 699	–	2	2	4	–	8
Seefeld	3	85	225	47	–	–	–	–	–	–
Mühlebach	3	284	789	126	–	–	–	–	–	–
Weinegg	5	4 225	64 240	19 526	–	2	2	4	–	8
Kreis 9	108	38 141	492 127	137 616	140	34	45	19	5	243
Albisrieden	20	3 553	44 872	12 779	–	–	–	–	–	–
Altstetten	88	34 588	447 255	124 837	140	34	45	19	5	243
Kreis 10	56	12 869	169 706	53 757	37	54	147	57	4	299
Höngg	50	12 357	165 460	52 510	37	52	144	54	4	291
Wipkingen	6	512	4 246	1 247	–	2	3	3	–	8
Kreis 11	66	21 877	131 026	36 273	29	48	51	38	10	176
Affoltern	34	14 067	84 841	24 694	18	38	48	36	9	149
Oerlikon	10	3 892	20 475	3 801	1	–	3	2	–	6
Seebach	22	3 918	25 710	7 778	10	10	–	–	1	21
Kreis 12	35	12 863	167 456	60 105	15	30	64	50	1	160
Saatlen	14	4 981	70 520	26 708	–	21	55	47	–	123
Schwamendingen-M.	13	2 231	23 941	6 811	4	9	9	1	1	24
Hirzenbach	8	5 651	72 995	26 586	11	–	–	2	–	13
Ganze Stadt	488	158 741	1 937 238	600 854	312	262	391	270	47	1 282

[1] Jeweiliger Wert

Neuerstellte Gebäude nach der Höhe des Assekuranzwertes 1975

Assekuranzwertstufen[1] 1000 Franken	Einfamilienhäuser[2]	Mehrfamilienhäuser[2]	Wohnh. m. Gesch.-lokalen	Geschäftsgebäude[3]	Fabriken, Werkstätten[4]	Verwaltungsgebäude[5]	Übrige Gebäude	Zusammen
unter 20	–	–	–	1	8	12	108	129
20,1– 50	–	–	–	3	7	1	44	55
50,1– 100	–	–	–	3	1	–	27	31
100,1– 150	–	–	–	–	3	2	13	18
150,1– 200	2	–	–	–	1	2	11	16
200,1– 300	–	1	1	1	3	2	6	14
300,1– 400	6	–	1	–	5	3	12	27
400,1– 500	2	6	–	1	2	1	3	15
500,1– 750	1	12	1	–	–	3	7	24
750,1–1000	1	19	1	1	–	–	6	28
1000,1–2000	–	42	7	4	1	4	6	64
2000,1–3000	–	15	1	2	1	2	1	22
3000,1–4000	–	1	1	3	–	4	3	12
4000,1–5000	–	3	–	3	–	2	–	8
über 5000	–	–	3	13	–	6	3	25
Zusammen	12	99	16	35	32	44	250	488

[1] Jeweiliger Wert [2] Reine Wohngebäude [3] Büro- und Geschäftshäuser, Versicherungs- und Bankgebäude, Warenhäuser, Laden-, Wirtschafts- und Ateliergebäude, Hotels, Apartmenthäuser [4] Einschliesslich Lagerhäuser [5] Einschliesslich Schul-, Spital- und Anstaltsgebäude sowie kirchliche Bauten

Abgebrochene Gebäude und Wohnungen seit 1931

Jahre	Einfamilienhäuser[1]	Mehrfamilienhäuser[1]	Wohnh. mit Geschäftslokalen	Nutzbauten mit Wohnungen	Nutzbauten ohne Wohnungen	Gebäude zusammen	Wohnungen mit ... Zimmern 1, 2	3, 4	5 u.m.	Wohnungen zus.
1931/40	10	17	20	6	94	147	25	83	26	134
1941/50	10	15	20	3	80	128	27	71	26	124
1951/60	23	40	43	18	127	251	79	227	56	362
1961/70	29	43	42	20	137	271	68	253	59	380
1950	16	30	41	4	109	200	55	167	50	272
1955	22	49	51	23	145	290	106	261	56	423
1958	15	45	55	20	131	266	87	297	53	437
1959	26	28	37	22	141	254	56	179	64	299
1960	31	48	61	28	138	306	105	298	66	469
1961	21	53	46	24	139	283	83	297	59	439
1962	28	52	34	22	140	276	46	288	67	401
1963	42	46	47	23	145	303	104	285	65	454
1964	38	37	36	10	118	239	42	204	63	309
1965	15	36	25	13	122	211	30	166	35	231
1966	56	45	25	20	127	273	53	267	39	359
1967	14	17	34	12	114	191	33	132	32	197
1968	29	35	46	14	131	255	69	241	67	377
1969	29	55	61	32	180	357	123	315	96	534
1970	23	49	63	26	158	319	93	332	73	498
1971	126	90	65	50	203	534	111	584	130	825
1972	96	32	13	9	142	292	53	199	30	282
1973	50	25	14	11	123	223	14	182	19	215
1974	17	20	10	10	133	190	14	117	12	143
1975	76	30	23	9	140	278	42	273	22	337

[1] Reine Wohngebäude

Wohnungen in abgebrochenen Gebäuden nach Stadtkreisen seit 1960

Jahre	Abbruchwohnungen in den Stadtkreisen ... 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Zusammen
1960	44	29	32	42	–	43	39	92	32	55	47	14	469
1965	14	15	34	20	1	38	16	10	16	5	50	12	231
1968	39	24	23	42	3	83	29	14	12	53	46	9	377
1969	27	21	61	85	17	59	19	22	76	20	122	5	534
1970	20	4	30	80	22	44	29	95	26	83	64	1	498
1971	47	39	130	114	4	97	60	48	111	73	78	24	825
1972	13	13	62	29	6	11	10	11	8	6	96	17	282
1973	1	1	115	5	4	16	4	1	15	7	37	9	215
1974	8	9	10	11	1	2	15	–	19	2	22	44	143
1975	2	44	42	33	–	–	8	10	8	37	32	121	337

Abgebrochene Gebäude und Wohnungen nach Kreisen, Erstellungsjahr und Mietpreisen 1975

Stadtkreise Erstellungsjahre Mietpreisstufen	Zahl der Gebäude	Zahl der Wohnungen mit ... Zimmern 1	2	3	4	5	6 u.m.	Wohnungen zus.
Gebäude und Wohnungen nach Stadtkreisen								
Kreis 1	3	–	–	1	1	–	–	2
Kreis 2	59	1	4	22	11	2	4	44
Kreis 3	18	1	9	25	5	–	2	42
Kreis 4	12	3	5	18	7	–	–	33
Kreis 5	9	–	–	–	–	–	–	–
Kreis 6	3	–	–	–	–	–	–	–
Kreis 7	15	1	–	1	–	–	6	8
Kreis 8	11	–	1	2	3	–	4	10
Kreis 9	34	–	1	4	1	1	1	8
Kreis 10	18	1	7	15	13	–	1	37
Kreis 11	32	–	4	15	12	–	1	32
Kreis 12	64	–	4	53	64	–	–	121
Ganze Stadt	278	7	35	156	117	3	19	337
Gebäude und Wohnungen nach Erstellungsjahren								
vor 1863	18	1	9	17	8	–	3	38
1863–1892	38	1	4	35	19	–	6	65
1893–1900	16	3	–	11	8	–	3	25
1901–1910	11	–	6	12	3	2	1	24
1911–1920	11	1	4	9	9	–	2	25
1921–1930	40	1	8	31	4	–	2	46
1931–1940	29	–	3	2	3	1	2	11
1941–1950	69	–	1	39	63	–	–	103
1951–1955	12	–	–	–	–	–	–	–
1956–1960	5	–	–	–	–	–	–	–
1961–1965	12	–	–	–	–	–	–	–
1966–1970	15	–	–	–	–	–	–	–
1971–1975	2	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	278	7	35	156	117	3	19	337
Mietwohnungen nach Mietpreisstufen								
bis 1200 Fr.	.	–	–	–	13	–	–	13
1201–1600 Fr.	.	–	–	1	–	–	–	1
1601–2000 Fr.	.	–	–	6	2	–	–	8
2001–3000 Fr.	.	–	–	5	3	–	1	9
3001–4000 Fr.	.	–	–	5	2	1	–	8
über 4000 Fr.	.	–	2	–	4	–	–	6
Mietwg. zus.	.	–	2	17	24	1	1	45

Entwicklung des Gebäudebestandes seit 1934

Jahre[1]	Bestand Jahresanfang	Neuerstellte Gebäude: Wohngebäude	Neuerstellte Gebäude: übrige Gebäude	Neuerstellte Gebäude: zusammen	Abgebrochene Gebäude: Wohngebäude	Abgebrochene Gebäude: übrige Gebäude	Abgebrochene Gebäude: zusammen	Reinzuwachs an Gebäuden[2]: Wohngebäude	Reinzuwachs an Gebäuden[2]: übrige Gebäude	Reinzuwachs an Gebäuden[2]: zusammen	Bestand Jahresende
1934/40	30 941	356	106	462	40	97	137	316	9	325	33 218
1941/50	33 218	618	144	762	45	83	128	570	64	634	38 930
1951/60	38 930	467	243	710	107	145	252	326	134	460	43 814
1961/70	43 814	195	207	402	114	157	271	55	71	126	45 073
1950	38 338	636	152	788	83	113	196	542	50	592	38 930
1954	41 110	528	179	707	93	135	228	374	105	479	41 589
1955	41 589	432	251	683	122	168	290	271	122	393	41 982
1956	41 982	286	318	604	147	193	340	102	162	264	[3]42 531
1957	42 531	334	281	615	77	121	198	227	190	417	42 948
1958	42 948	323	309	632	115	151	266	157	231	388	43 336
1959	43 336	297	223	520	91	163	254	170	96	266	43 602
1960	43 602	325	199	524	140	166	306	158	54	212	43 814
1961	43 814	229	184	413	120	163	283	79	35	114	43 928
1962	43 928	219	217	436	114	162	276	80	61	141	44 069
1963	44 069	185	213	398	135	168	303	17	67	84	44 153
1964	44 153	234	237	471	111	128	239	98	123	221	44 374
1965	44 374	221	206	427	76	135	211	123	85	208	44 582
1966	44 582	166	223	389	126	147	273	26	88	114	44 696
1967	44 696	137	266	403	65	126	191	50	282	332	45 028
1968	45 028	185	200	385	110	145	255	52	145	197	45 225
1969	45 225	203	185	388	145	212	357	37	–157	–120	45 105
1970	45 105	169	138	307	135	184	319	– 8	– 24	– 32	45 073
1971	45 073	170	170	340	281	253	534	–144	– 33	–177	44 896
1972	44 896	217	237	454	141	151	292	–220	370	150	45 046
1973	45 046	184	273	457	89	134	223	–102	343	241	45 287
1974	45 287	201	201	402	47	143	190	– 46	106	60	45 347
1975	45 347	127	361	488	129	149	278	– 24	1152	1128	46 475

[1] Heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich Zu- oder Abgang durch Umbauten und seit 1958 einschliesslich Korrektur der Gebäudefortschreibung [3] Einschliesslich Korrektur infolge neuer Bestandesaufnahme

Entwicklung des Gebäudebestandes nach Stadtkreisen 1975

Stadtkreise	Bestand Jahresanfang	Neuerstellte Gebäude: Wohngebäude	Neuerstellte Gebäude: übrige Gebäude	Neuerstellte Gebäude: zusammen	Abgebrochene Gebäude: Wohngebäude	Abgebrochene Gebäude: übrige Gebäude	Abgebrochene Gebäude: zusammen	Reinzuwachs an Gebäuden[1]: Wohngebäude	Reinzuwachs an Gebäuden[1]: übrige Gebäude	Reinzuwachs an Gebäuden[1]: zusammen	Bestand Jahresende
Kreis 1	1 959	–	8	8	1	2	3	– 2	69	67	2 026
Kreis 2	4 274	14	43	57	22	37	59	–13	100	87	4 361
Kreis 3	4 617	11	29	40	6	12	18	3	138	141	4 758
Kreis 4	2 466	8	16	24	7	5	12	– 6	91	85	2 551
Kreis 5	1 430	–	14	14	–	9	9	– 3	47	44	1 474
Kreis 6	4 144	1	18	19	–	3	3	– 2	87	85	4 229
Kreis 7	5 458	15	35	50	5	10	15	8	112	120	5 578
Kreis 8	2 292	2	9	11	3	8	11	– 2	56	54	2 346
Kreis 9	4 886	15	93	108	3	31	34	12	185	197	5 083
Kreis 10	3 744	26	30	56	9	9	18	18	105	123	3 867
Kreis 11	6 601	22	44	66	16	16	32	6	126	132	6 733
Kreis 12	3 476	13	22	35	57	7	64	–43	36	– 7	3 469
Ganze Stadt	45 347	127	361	488	129	149	278	–24	1152	1128	46 475

[1] Einschliesslich Zu- oder Abgang durch Umbauten und einschliesslich Korrektur der Gebäudefortschreibung

Entwicklung des Wohnungsbestandes seit 1930[1]

Jahre[2]	Bestand Jahresanfang	Wohnungszuwachs Neubau	Umbau[3]	zusammen	Wohnungsabgang Abbruch, Brand	Umbau[3]	zusammen	Reinzuwachs	Bestand Jahresende
1931/1940	75 298	2210	226	2436	134	104	238	2198	97 284
1941/1950	97 284	2149	196	2345	124	362	486	1859	115 874
1951/1960	115 874	3314	307	3621	362	381	743	2878	144 659
1961/1970	144 659	2094	256	2350	380	494	874	1476	159 419
1930	61 844	3238	121	3359	147	174	321	3038	64 882
1933	84 210	2045	213	2258	184	105	289	1969	86 179
1934	86 179	2627	272	2899	90	111	201	2698	88 877
1935	88 877	1722	194	1916	76	81	157	1759	90 636
1936	90 636	505	237	742	54	128	182	560	91 196
1937	91 196	934	286	1220	138	169	307	913	92 109
1938	92 109	1727	306	2033	228	189	417	1616	93 725
1939	93 725	2543	280	2823	169	147	316	2507	96 232
1940	96 232	1067	122	1189	69	68	137	1052	97 284
1941	97 284	1061	267	1328	107	172	279	1049	98 333
1942	98 333	1608	260	1868	79	280	359	1509	99 842
1943	99 842	1578	408	1986	48	401	449	1537	101 379
1944	101 379	2149	139	2288	70	321	391	1897	103 276
1945	103 276	2147	248	2395	81	387	468	1927	105 203
1946	105 203	2310	120	2430	148	313	461	1969	107 172
1947	107 172	1994	122	2116	154	301	455	1661	108 833
1948	108 833	3107	127	3234	133	487	620	2614	111 447
1949	111 447	2457	200	2657	147	465	612	2045	113 492
1950	113 492	3076	76	3152	272	498	770	2382	115 874
1951	115 874	4281	182	4463	311	214	525	3938	119 812
1952	119 812	4447	190	4637	272	219	491	4146	123 958
1953	123 958	3501	286	3787	292	346	638	3149	127 107
1954	127 107	3809	322	4131	252	560	812	3319	130 426
1955	130 426	3193	328	3521	423	429	852	2669	133 095
1956	133 095	2102	511	2613	569	602	1171	1442	134 537
1957	134 537	2637	592	3229	291	388	679	2550	137 087
1958	137 087	3132	272	3404	437	424	861	2543	139 630
1959	139 630	2880	219	3099	299	343	642	2457	142 087
1960	142 087	3159	170	3329	469	288	757	2572	144 659
1961	144 659	2269	210	2479	439	272	711	1768	146 427
1962	146 427	2046	206	2252	401	313	714	1538	147 965
1963	147 965	1785	275	2060	454	400	854	1206	149 171
1964	149 171	2079	153	2232	309	281	590	1642	150 813
1965	150 813	2042	674	2716	231	730	961	1755	152 568
1966	152 568	2361	168	2529	359	257	616	1913	154 481
1967	154 481	1839	233	2072	197	376	573	1499	155 980
1968	155 980	2307	253	2560	377	310	687	1873	157 853
1969	157 853	2563	184	2747	534	290	824	1923	159 776
1970	159 776	1648	205	1853	498	421	919	934	156 827
1971	156 827	1858	140	1998	825	322	1147	851	157 678
1972	157 678	2071	153	2224	282	340	622	1602	159 280
1973	159 280	1891	378	2269	215	566	781	1488	160 768
1974	160 768	1942	369	2311	143	701	844	1467	162 235
1975	162 235	1282	345	1627	337	430	767	860	163 095

[1] Ergebnisse der Wohnungsfortschreibung, ab 1970 bereinigter Bestand auf Grund der Wohnungszählung vom 1. Dez. 1970 heutiges Stadtgebiet [2] Seit 1931 [3] Einschliesslich Zweckänderungen und Korrekturen

Entwicklung des Wohnungsbestandes nach Stadtquartieren 1975[1]

Stadtquartiere	Bestand Jahresanfang	Wohnungszuwachs Neubau	Umbau[2]	zusammen	Wohnungsabgang Abbruch, Brand	Umbau[2]	zusammen	Reinzuwachs	Bestand Jahresende
Kreis 1	2 924	–	30	30	2	64	66	–36	2 888
Rathaus	1 649	–	25	25	–	38	38	–13	1 636
Hochschulen	270	–	1	1	–	3	3	– 2	268
Lindenhof	654	–	2	2	–	18	18	–16	638
City	351	–	2	2	2	5	7	– 5	346
Kreis 2	13 584	119	16	135	44	54	98	37	13 621
Wollishofen	7 682	24	4	28	35	8	43	–15	7 667
Leimbach	1 503	95	–	95	1	–	1	94	1 597
Enge	4 399	–	12	12	8	46	54	–42	4 357
Kreis 3	21 485	134	36	170	42	35	77	93	21 578
Alt-Wiedikon	7 095	30	21	51	12	21	33	18	7 113
Friesenberg	3 944	18	–	18	2	–	2	16	3 960
Sihlfeld	10 446	86	15	101	28	14	42	59	10 505
Kreis 4	11 718	78	11	89	33	42	75	14	11 732
Werd	1 760	–	3	3	–	3	3	–	1 760
Langstrasse	4 669	38	8	46	33	39	72	–26	4 643
Hard	5 289	40	–	40	–	–	–	40	5 329
Kreis 5	4 299	2	61	63	–	50	50	13	4 312
Gewerbeschule	3 607	–	56	56	–	46	46	10	3 617
Escher Wyss	692	2	5	7	–	4	4	3	695
Kreis 6	15 144	2	32	34	–	44	44	–10	15 134
Unterstrass	10 368	–	17	17	–	35	35	–18	10 350
Oberstrass	4 776	2	15	17	–	9	9	8	4 784
Kreis 7	14 978	61	50	111	8	42	50	61	15 039
Fluntern	2 954	2	11	13	1	9	10	3	2 957
Hottingen	4 847	39	22	61	–	20	20	41	4 888
Hirslanden	3 451	2	15	17	3	9	12	5	3 456
Witikon	3 726	18	2	20	4	4	8	12	3 738
Kreis 8	8 279	8	29	37	10	29	39	– 2	8 277
Seefeld	3 291	–	17	17	5	13	18	– 1	3 290
Mühlebach	2 931	–	8	8	3	6	9	– 1	2 930
Weinegg	2 057	8	4	12	2	10	12	–	2 057
Kreis 9	19 238	243	18	261	8	24	32	229	19 467
Albisrieden	7 920	–	5	5	–	4	4	1	7 921
Altstetten	11 318	243	13	256	8	20	28	228	11 546
Kreis 10	15 055	299	11	310	37	6	43	267	15 322
Höngg	7 295	291	7	298	6	4	10	288	7 583
Wipkingen	7 760	8	4	12	31	2	33	–21	7 739
Kreis 11	23 026	176	44	220	32	32	64	156	23 182
Affoltern	6 902	149	6	155	3	2	5	150	7 052
Oerlikon	8 015	6	10	16	12	12	24	– 8	8 007
Seebach	8 109	21	28	49	17	18	35	14	8 123
Kreis 12	12 505	160	7	167	121	8	129	38	12 543
Saatlen	2 431	123	–	123	55	–	55	68	2 499
Schwamendingen-Mitte	5 074	24	4	28	66	7	73	–45	5 029
Hirzenbach	5 000	13	3	16	–	1	1	15	5 015
Ganze Stadt	162 235	1 282	345	1 627	337	430	767	860	163 095

[1] Ergebnisse der Wohnungsfortschreibung [2] Einschliesslich Zweckänderungen und Korrekturen

Leerwohnungen nach der Zimmerzahl seit 1900[1]

Jahre[2]	Leerwohnungen mit ... Zimmern 1	2	3	4	5	6 u.m.	Leerwohnungen im ganzen
	Zahl der Leerwohnungen am 1. Dezember						
1900	46	236	763	589	166	114	1914
1910	11	24	86	100	104	78	403
1920	1	5	16	9	11	45	87
1930	14	27	116	180	92	75	504
1940	35	184	693	802	298	219	2231
1950	1	5	61	25	4	11	107
1955	17	40	66	24	5	3	155
1958	–	2	8	6	1	1	18
1959	1	6	8	3	1	–	19
1960	1	7	19	13	–	1	41
1961	–	1	7	4	1	–	13
1962	5	7	7	8	2	2	31
1963	–	–	3	4	3	2	12
1964	2	3	9	3	3	3	23
1965	–	32	8	18	8	2	68
1966	15	46	75	9	3	4	152
1967	9	4	18	12	7	2	52
1968	1	5	14	2	2	–	24
1969	7	2	–	2	1	–	12
1970	–	2	1	–	1	–	4
1971	–	1	4	11	1	–	17
1972	1	2	4	9	5	1	22
1973	9	5	4	7	2	–	27
1974	9	5	27	25	14	1	81
1975	89	34	55	34	22	5	239
	Leerwohnungsvorrat in Prozent aller Wohnungen						
1920	0,12	0,08	0,09	0,07	0,23	1,13	0,18
1930	1,43	0,33	0,42	1,01	1,55	1,59	0,77
1940	1,30	1,08	1,64	3,53	4,38	3,85	2,29
1950	0,03	0,02	0,12	0,09	0,06	0,19	0,09
1955	0,27	0,16	0,11	0,08	0,07	0,05	0,12
1958	–	0,01	0,01	0,02	0,01	0,02	0,01
1959	0,01	0,02	0,01	0,01	0,01	–	0,01
1960	0,01	0,02	0,03	0,04	–	0,02	0,03
1961	–	0,00	0,01	0,01	0,01	–	0,01
1962	0,05	0,02	0,01	0,03	0,03	0,04	0,02
1963	–	–	0,01	0,01	0,04	0,04	0,01
1964	0,02	0,01	0,01	0,01	0,04	0,05	0,02
1965	–	0,11	0,01	0,05	0,11	0,03	0,04
1966	0,13	0,15	0,11	0,03	0,04	0,07	0,10
1967	0,08	0,01	0,03	0,04	0,09	0,04	0,03
1968	0,01	0,02	0,02	0,01	0,03	–	0,02
1969	0,05	0,01	–	0,01	0,01	–	0,01
1970	–	0,01	0,00	–	0,01	–	0,00
1971	-	0,00	0,01	0,03	0,01	–	0,01
1972	0,01	0,01	0,01	0,03	0,07	0,02	0,01
1973	0,06	0,02	0,01	0,02	0,03	–	0,02
1974	0,06	0,02	0,04	0,07	0,19	0,02	0,05
1975	0,56	0,10	0,08	0,10	0,30	0,10	0,15

[1] Die Angaben beziehen sich nur auf die beim Städtischen Wohnungsnachweis gemeldeten Wohnungen [2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Leerwohnungen nach Kreisen, Baualter, Dauer des Leerstehens und Mietpreisstufen 1975[1]

Merkmale	Leerwohnungen am 1. Dezember mit ... Zimmern 1	2	3	4	5	6 u.m.	im ganzen	Davon mit Badzimmer	Zentralheizung
Leerwohnungen nach Stadtkreisen									
Kreis 1	1	1	–	–	–	–	2	2	2
Kreis 2	1	4	14	7	14	1	41	41	41
Kreis 3	1	–	4	1	–	–	6	6	6
Kreis 4	3	–	1	1	–	–	5	5	5
Kreis 5	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis 6	2	–	1	1	1	1	6	6	6
Kreis 7	1	–	–	2	1	1	6	6	6
Kreis 8	1	–	–	–	–	–	1	1	1
Kreis 9	64	22	5	6	4	–	101	101	101
Kreis 10	–	1	1	2	2	–	6	6	6
Kreis 11	6	2	1	3	–	1	13	13	13
Kreis 12	9	4	28	11	–	–	52	52	52
Ganze Stadt	89	34	55	34	22	5	239	239	239
Leerwohnungen nach Erstellungsjahren									
vor 1863	–	1	–	–	–	–	1	1	1
1864–1892	–	–	–	1	–	–	1	1	1
1893–1900	2	–	–	2	–	–	4	4	4
1901–1910	1	–	–	–	–	–	1	1	1
1911–1920	1	1	2	1	–	–	5	5	5
1921–1930	1	2	–	–	–	1	4	4	4
1931–1940	–	–	1	–	–	–	1	1	1
1941–1950	–	–	10	4	–	–	14	14	14
1951–1960	12	–	–	–	–	1	13	13	13
1961–1970	6	3	2	1	2	2	16	16	16
1971–1973	10	2	6	2	4	1	25	25	25
1974	2	–	5	2	4	–	13	13	13
1975	54	25	29	21	12	–	141	141	141
Zusammen	89	34	55	34	22	5	239	239	239
Leerwohnungen nach der Dauer des Leerstehens									
bis 1 Monat	59	4	11	3	1	–	78	78	78
1 bis 2 Monate	9	1	10	10	1	–	31	31	31
über 2 Monate	21	29	34	21	20	5	130	130	130
Zusammen	89	34	55	34	22	5	239	239	239
Leere Mietwohnungen nach Mietpreisstufen									
bis 5000 Fr.	1	–	3	–	–	–	4	4	4
5001– 6000 Fr.	2	1	–	–	–	–	3	3	3
6001– 7000 Fr.	12	1	1	–	–	–	14	14	14
7001– 8000 Fr.	65	–	1	1	–	–	67	67	67
8001– 9000 Fr.	6	7	–	–	–	–	13	13	13
9001–10000 Fr.	–	25	23	–	–	–	48	48	48
10001–11000 Fr.	3	–	2	13	–	–	18	18	18
11001–12000 Fr.	–	–	15	–	–	–	15	15	15
12001–15000 Fr.	–	–	10	16	4	–	30	30	30
über 15000 Fr.	–	–	–	4	18	5	27	27	27
Mietwohnungen zus.	89	34	55	34	22	5	239	239	239

[1]Die Angaben beziehen sich nur auf die beim Städtischen Wohnungsnachweis gemeldeten Wohnungen

Rauminhalt in m³ von Gebäuden nach Gebäudearten und Stadtquartieren Ende 1972[1]

Stadtquartiere	Ein- und Mehrfamilienhäuser[2]	Wohnhäuser mit Geschäftslokalen	Öffentliche Gebäude[3]	Büro- und Geschäftshäuser[4]	Industriebauten	Spitäler[5]	Übrige Bauten[6]	Alle Gebäudearten zusammen
Kreis 1	123 611	1 261 343	2 608 124	5 907 881	166 004	99 433	123 066	10 289 462
Rathaus	61 443	706 107	253 376	895 193	80 918	9 355	13 340	2 019 732
Hochschulen	24 593	139 657	1 104 694	487 199	15 838	67 111	86 884	1 925 976
Lindenhof	14 403	272 670	458 211	1 249 513	29 223	4 644	2 795	2 031 459
City	23 172	142 909	791 843	3 275 976	40 025	18 323	20 047	4 312 295
Kreis 2	4 038 064	1 926 885	1 113 139	2 405 240	896 592	105 280	284 704	10 769 904
Wollishofen	2 347 413	587 888	423 999	306 258	494 384	72 044	123 494	4 355 480
Leimbach	411 404	91 108	64 995	23 590	15 348	1 300	55 911	663 656
Enge	1 279 247	1 247 889	624 145	2 075 392	386 860	31 936	105 299	5 750 768
Kreis 3	4 747 247	2 476 778	935 050	1 933 684	1 240 467	111 185	245 300	11 689 711
Alt-Wiedikon	1 473 148	811 800	297 230	1 249 911	1 032 103	–	63 626	4 927 818
Friesenberg	1 161 042	105 129	217 041	141 392	6 238	97 569	43 476	1 771 887
Sihlfeld	2 113 057	1 559 849	420 779	542 381	202 126	13 616	138 198	4 990 006
Kreis 4	1 838 111	3 032 268	1 998 491	1 711 427	649 637	42 698	184 279	9 456 911
Werd	183 318	775 847	56 779	557 685	155 346	1 425	10 615	1 741 015
Langstrasse	460 454	1 588 661	844 056	916 193	222 047	28 438	67 889	4 127 738
Hard	1 194 339	667 760	1 097 656	237 549	272 244	12 835	105 775	3 588 158
Kreis 5	595 853	1 098 443	673 274	1 984 321	2 438 012	5 551	139 360	6 934 814
Gewerbeschule	485 486	900 072	500 846	706 094	440 031	3 302	33 419	3 069 250
Escher-Wyss	110 367	198 371	172 428	1 278 227	1 997 981	2 249	105 941	3 865 564
Kreis 6	4 421 818	2 160 447	1 020 557	1 095 243	192 910	198 778	141 200	9 230 953
Unterstrass	2 722 241	1 531 470	488 637	848 271	110 286	22 497	76 673	5 800 075
Oberstrass	1 699 577	628 977	531 920	246 972	82 624	176 281	64 527	3 430 878
Kreis 7	6 160 470	1 739 104	891 717	828 636	204 115	1 065 968	332 059	11 222 069
Fluntern	1 704 864	250 047	395 762	188 916	63 972	624 730	101 953	3 330 244
Hottingen	1 916 053	868 068	320 741	452 737	95 159	309 752	79 785	4 042 295
Hirslanden	1 135 609	501 913	84 898	107 555	39 510	115 811	19 771	2 005 067
Witikon	1 403 944	119 076	90 316	79 428	5 474	15 675	130 550	1 844 463
Kreis 8	2 169 025	1 642 323	495 908	1 210 009	442 088	511 128	179 606	6 650 087
Seefeld	748 399	816 301	67 490	570 445	92 133	11 477	64 414	2 370 659
Mühlebach	723 244	585 716	213 044	513 512	277 062	38 896	54 277	2 405 751
Weinegg	697 382	240 306	215 374	126 052	72 893	460 755	60 915	1 873 677
Kreis 9	4 560 453	1 364 863	621 488	1 734 506	2 196 184	51 808	376 654	10 905 956
Albisrieden	1 926 186	459 376	200 863	405 449	784 681	47 445	159 494	3 983 494
Altstetten	2 634 267	905 487	420 625	1 329 057	1 411 503	4 363	217 160	6 922 462
Kreis 10	4 234 852	1 129 659	643 881	255 740	247 791	322 802	144 259	6 978 984
Höngg	2 362 939	359 404	344 308	69 924	158 479	79 292	115 504	3 489 850
Wipkingen	1 871 913	770 255	299 573	185 816	89 312	243 510	28 755	3 489 134
Kreis 11	5 730 158	1 855 207	1 394 081	1 200 764	3 388 951	23 526	411 861	14 004 548
Affoltern	1 899 064	266 893	163 223	120 434	609 088	1 340	177 384	3 237 426
Oerlikon	1 899 504	1 106 631	726 850	581 167	1 945 941	21 466	85 029	6 366 588
Seebach	1 931 590	481 683	504 008	499 163	833 922	720	149 448	4 400 534
Kreis 12	3 261 048	457 449	493 764	291 717	173 768	17 567	134 381	4 829 694
Saatlen	748 547	50 460	190 203	44 429	67 126	3 827	28 688	1 133 280
Schwamend.-M.	1 241 102	311 591	133 237	212 933	68 668	4 905	57 152	2 029 588
Hirzenbach	1 271 399	95 398	170 324	34 355	37 974	8 835	48 541	1 666 826
Ganze Stadt	41 880 710	20 144 769	12 889 474	20 559 168	12 236 519	2 555 724	2 696 729	112 963 093

[1] Aufgrund von Meldungen der kantonalen Gebäudeversicherung [2] Reine Wohngebäude [3] Amtshäuser, Betriebsgebäude, Schulen, Kirchen, Kultur- und Sportbauten, jedoch ohne Spitäler [4] Für Handel, Banken, Versicherungen, Gastgewerbe, Praxen usw. [5] Öffentliche und private zusammen [6] Landwirtschafts- und Garagengebäude, Klubhäuser, Unterstände, Schuppen usw.

Zahl der umgesetzten Liegenschaften nach Rechtstiteln seit 1934

Jahre	Freihandkauf	Zwangsverwertung	Erbgang	Freie Abtretung[1]	Abtretung u. Expropriation[2]	Tausch[3]	Zusammen
	Unbebaute Grundstücke						
1934/40	352	11	50	71	196	40	720
1941/50	340	2	44	94	135	56	671
1951/60	320	1	38	145	202	95	801
1961/70	101	1	32	75	112	51	372
1960	160	2	22	118	127	76	505
1965	92	1	42	64	92	49	340
1967	109	–	36	52	115	67	379
1968	107	–	30	130	142	55	464
1969	118	1	38	56	115	75	403
1970	118	–	55	55	75	50	353
1971	202	–	47	49	94	109	501
1972	162	–	45	66	101	71	445
1973	63	–	42	46	84	60	298
1974	107	–	59	63	130	74	433
1975	148	–	49	73	159	68	497
	Bebaute Grundstücke						
1934/40	595	161	312	105	.	7	1180
1941/50	1025	18	412	147	.	5	1607
1951/60	899	10	488	109	.	7	1513
1961/70	488	4	450	105	.	11	1058
1960	631	9	445	104	.	5	1194
1965	314	2	434	74	.	13	837
1967	434	7	445	101	.	7	994
1968	522	4	513	119	.	24	1182
1969	630	6	533	93	.	7	1269
1970	664	4	549	100	.	4	1321
1971	744	14	590	132	.	11	1491
1972	824	12	529	117	.	10	1492
1973	798	24	491	141	.	6	1460
1974	873	15	486	123	.	15	1512
1975	544	16	546	161	.	14	1281
	Grundstücke im ganzen						
1934/40	947	172	362	176	196	47	1900
1941/50	1365	20	456	241	135	61	2278
1951/60	1219	11	526	254	202	102	2314
1961/70	589	5	482	180	112	62	1430
1960	791	11	467	222	127	81	1699
1965	406	3	476	138	92	62	1177
1967	543	7	481	153	115	74	1373
1968	629	4	543	249	142	79	1646
1969	748	7	571	149	115	82	1672
1970	782	4	604	155	75	54	1674
1971	946	14	637	181	94	120	1992
1972	986	12	574	183	101	81	1937
1973	864	24	533	187	84	66	1758
1974	980	15	545	186	130	89	1945
1975	692	16	595	234	159	82	1778

[1] Einschliesslich Schenkungen [2] Für Strassenbau [3] Einschliesslich übrige Expropriationen

Fläche der umgesetzten Liegenschaften nach Rechtstiteln seit 1934 – Aren

Jahre	Freihandkauf	Zwangsverwertung	Erbgang	Freie Abtretung[1]	Abtretung u. Expropriation[2]	Tausch[3]	Zusammen
	Unbebaute Grundstücke						
1934/40	5 359	317	1 391	636	658	266	8 627
1941/50	9 599	46	1 729	636	393	712	13 115
1951/60	7 800	23	1 054	793	516	1 132	11 318
1961/70	2 413	1	1 757	1 147	424	1 037	6 779
1960	4 064	9	745	1 539	509	1 061	7 927
1965	2 259	1	3 260	614	718	1 458	8 310
1967	2 237	–	2 026	228	294	1 333	6 118
1968	2 140	–	1 707	1 316	461	816	6 440
1969	2 663	6	2 114	723	260	523	6 289
1970	2 940	–	3 088	952	245	627	7 852
1971	4 252	–	2 882	1 241	597	1 920	10 892
1972	3 999	–	1 816	917	220	358	7 310
1973	2 173	–	1 464	564	467	1 320	5 988
1974	2 883	–	2 817	280	340	972	7 292
1975	4 148	–	469	827	974	317	6 735
	Bebaute Grundstücke						
1934/40	6 064	1 379	5 707	2 114	.	58	15 322
1941/50	9 973	288	6 300	2 284	.	36	18 881
1951/60	7 298	43	4 956	1 197	.	182	13 676
1961/70	3 592	19	4 005	967	.	315	8 898
1960	4 928	33	6 644	1 526	.	146	13 277
1965	3 150	9	3 837	768	.	110	7 874
1967	2 536	25	3 392	487	.	191	6 631
1968	4 834	39	4 048	1 219	.	485	10 625
1969	4 358	22	3 916	697	.	30	9 023
1970	3 958	34	4 571	800	.	40	9 403
1971	4 535	35	4 135	623	.	210	9 538
1972	4 993	56	4 040	818	.	71	9 978
1973	3 124	74	3 188	1 929	.	49	8 364
1974	3 003	51	3 709	1 052	.	157	7 972
1975	2 862	55	2 889	2 242	.	169	8 217
	Grundstücke im ganzen						
1934/40	11 423	1 696	7 098	2 750	658	324	23 949
1941/50	19 572	334	8 029	2 920	393	748	31 996
1951/60	15 098	66	6 010	1 990	516	1 314	24 994
1961/70	6 005	20	5 762	2 114	424	1 352	15 677
1960	8 992	42	7 389	3 065	509	1 207	21 204
1965	5 409	10	7 097	1 382	718	1 568	16 184
1967	4 773	25	5 418	715	294	1 524	12 749
1968	6 974	39	5 755	2 535	461	1 301	17 065
1969	7 021	28	6 030	1 420	260	553	15 312
1970	6 898	34	7 659	1 752	245	667	17 255
1971	8 787	35	7 017	1 864	597	2 130	20 430
1972	8 992	56	5 856	1 735	220	429	17 288
1973	5 297	74	4 652	2 493	467	1 369	14 352
1974	5 886	51	6 526	1 332	340	1 129	15 264
1975	7 010	55	3 358	3 069	974	486	14 952

[1] Einschliesslich Schenkungen [2] Für Strassenbau [3] Einschliesslich übrige Expropriationen

Wert der umgesetzten Liegenschaften nach Rechtstiteln seit 1934 – 1000 Franken[1]

Jahre	Freihandkauf	Zwangsverwertung	Erbgang	Freie Abtretung[2]	Abtretung u. Expropriation[3]	Tausch[4]	Zusammen
	Unbebaute Grundstücke						
1934/40	7 181	221	747	729	1 479	299	10 656
1941/50	19 682	43	906	1 290	962	850	23 733
1951/60	39 484	106	1 646	2 900	3 215	5 054	52 405
1961/70	59 810	23	13 104	13 570	8 472	16 442	111 421
1960	43 504	305	2 792	3 394	6 211	8 594	64 800
1965	71 648	10	13 630	13 863	15 493	18 140	132 784
1967	39 310	–	16 130	7 821	6 231	14 754	84 246
1968	56 899	–	18 423	32 459	8 872	24 833	141 486
1969	102 526	190	23 228	10 661	8 720	13 905	159 230
1970	110 583	–	33 747	15 419	9 196	17 541	186 486
1971	136 048	–	33 899	36 674	17 016	81 799	305 436
1972	160 080	–	35 589	12 743	9 124	12 402	229 938
1973	76 130	–	21 721	12 202	16 649	20 586	147 288
1974	98 666	–	49 960	6 594	13 100	35 025	203 345
1975	57 639	–	21 404	41 237	21 918	13 303	155 501
	Bebaute Grundstücke						
1934/40	73 403	23 065	36 536	17 855	·	817	151 676
1941/50	171 254	2 736	43 615	35 687	·	720	254 012
1951/60	259 587	2 642	68 130	26 929	·	3 054	360 342
1961/70	341 588	2 967	244 918	56 915	·	14 106	660 494
1960	267 452	4 071	81 481	41 936	.	1 263	396 203
1965	248 826	705	231 680	30 673	·	6 771	518 655
1967	302 693	3 589	295 994	59 179	·	8 042	669 497
1968	364 537	2 663	310 781	124 251	·	48 611	850 843
1969	494 204	9 172	345 986	70 599	·	2 088	922 049
1970	576 621	6 078	347 222	60 289	·	8 248	998 458
1971	707 273	10 973	383 891	65 448	.	14 181	1 181 766
1972	695 052	12 119	369 627	114 506	.	9 743	1 201 047
1973	537 569	18 357	319 056	215 068	.	6 458	1 096 508
1974	589 914	13 675	343 299	173 587	.	15 534	1 136 009
1975	346 842	19 631	352 246	202 595	.	28 482	949 796
	Grundstücke im ganzen						
1934/40	80 584	23 286	37 283	18 584	1 479	1 116	162 332
1941/50	190 936	2 779	44 521	36 977	962	1 570	277 745
1951/60	299 071	2 748	69 776	29 829	3 215	8 108	412 747
1961/70	401 398	2 990	258 022	70 485	8 472	30 548	771 915
1960	310 956	4 376	84 273	45 330	6 211	9 857	461 003
1965	320 474	715	245 310	44 536	15 493	24 911	651 439
1967	342 003	3 589	312 124	67 000	6 231	22 796	753 743
1968	421 436	2 663	329 204	156 710	8 872	73 444	992 329
1969	596 730	9 362	369 214	81 260	8 720	15 993	1 081 279
1970	687 204	6 078	380 969	75 708	9 196	25 789	1 184 944
1971	843 321	10 973	417 790	102 122	17 016	95 980	1 487 202
1972	855 132	12 119	405 216	127 249	9 124	22 145	1 430 985
1973	613 699	18 357	340 777	227 270	16 649	27 044	1 243 796
1974	688 580	13 675	393 259	180 181	13 100	50 559	1 339 354
1975	404 481	19 631	373 650	243 832	21 918	41 785	1 105 297

[1] Umsatzwert [2] Einschliesslich Schenkungen [3] Für Strassenbau [4] Einschliesslich übrige Expropriationen

Umgesetzte Liegenschaften nach Arten 1975

Art der Liegenschaften	Handänderungen im ganzen: Liegenschaften	Handänderungen im ganzen: Fläche m²	Handänderungen im ganzen: Wert[3] 1000 Fr.	Davon Freihandkäufe: Liegenschaften	Davon Freihandkäufe: Fläche m²	Davon Freihandkäufe: Wert[3] 1000 Fr.
Unbebaute Grundstücke	497	673 454	155 501	148	414 826	57 639
Bebaute Grundstücke[1]						
Einfamilienhäuser	260	210 023	146 986	90	85 039	49 470
Mehrfamilienhäuser	523	254 906	277 162	235	70 649	93 949
Wohnhäuser mit Geschäftslokalen	263	89 965	166 173	111	30 679	66 485
Andere Gebäude mit Wohnungen	76	40 379	99 979	29	17 691	44 467
Andere Gebäude ohne Wohnungen	117	79 750	144 003	51	23 122	38 823
Landwirtschaftliche Anwesen	2	53 272	12 429	1	4 170	2 559
Abbruchobjekte	27	25 914	24 856	21	22 064	20 823
Übrige[2]	13	67 508	78 208	6	32 815	30 266
Bebaute Grundstücke zus.	1 281	821 717	949 796	544	286 229	346 842
Grundstücke im ganzen	1 778	1 495 171	1 105 297	692	701 055	404 481

[1] Ausgeschieden nach der Zweckbestimmung des Hauptgebäudes [2] Inbegriffen Liegenschaften mit mehreren Hauptgebäuden verschiedener Zweckbestimmung [3] Umsatzwert

Umgesetzte Gebäude nach Arten 1975

Art der Gebäude	Freihandkäufe: Zahl der Gebäude	Freihandkäufe: Wert[2] 1000 Fr.	Übr. Handänderungen: Zahl der Gebäude	Übr. Handänderungen: Wert[2] 1000 Fr.	Handänderungen im ganzen: Zahl der Gebäude	Handänderungen im ganzen: Wert[2] 1000 Fr.
Einfamilienhäuser	98	15 404	196	31 602	294	47 006
Mehrfamilienhäuser	516	48 614	333	110 094	849	158 708
Wohnhäuser mit Geschäftslokalen	125	39 589	157	60 891	282	100 480
Andere Gebäude mit Wohnungen[1]	42	18 894	55	25 302	97	44 196
Andere Gebäude ohne Wohnungen	64	24 967	99	61 560	163	86 527
Hauptgebäude zusammen	845	147 468	840	289 449	1 685	436 917
Nebengebäude	52	1 316	77	2 393	129	3 709
Gebäude im ganzen	897	148 784	917	291 842	1 814	440 626

[1] Inbegriffen Bauernhäuser [2] Assekuranzwert im Zeitpunkt der Handänderung

Umgesetzte Liegenschaften nach der Rechtsform von Veräusserer und Erwerber 1975

Rechtsform der Erwerber	Rechtsform der Veräusserer: Einzelpersonen	Erbengemeinschaften	Einfache Gesellschaften	Baugenossenschaften	Aktiengesellschaften	übrige Handelsges.[1]	Stadtgemeinde	Kanton, Bund	andere[2]	zusammen
Zahl der umgesetzten Liegenschaften										
Einzelpersonen	678	101	24	1	32	20	8	2	4	870
Erbengemeinschaften	208	13	1	–	–	1	4	–	–	227
Einfache Gesellschaften	98	21	9	–	3	2	3	1	1	138
Baugenossenschaften	1	–	–	–	–	–	–	–	–	1
Aktiengesellschaften	27	8	2	–	9	39	3	–	2	90
Übr. Handelsgesellsch.[1]	13	2	2	–	4	1	3	1	–	26
Stadtgemeinde	149	41	14	10	55	10	–	14	23	316
Kanton, Bund	15	4	5	2	7	–	10	–	3	46
Andere[2]	17	13	4	–	12	1	7	–	10	64
Liegenschaften zus.	1 206	203	61	13	122	74	38	18	43	1 778
Fläche der umgesetzten Liegenschaften in m²										
Einzelpersonen	353 788	51 844	6 829	167	6 607	15 561	515	141	2 744	438 196
Erbengemeinschaften	126 517	3 738	30	–	–	398	209	–	–	130 892
Einfache Gesellschaften	43 791	8 190	1 637	–	1 873	10 205	153	33	420	66 302
Baugenossenschaften	563	–	–	–	–	–	–	–	–	563
Aktiengesellschaften	19 315	10 082	557	–	14 790	119 839	7 673	–	11	172 267
Übr. Handelsgesellsch.[1]	3 547	407	1 664	–	3 225	6	825	1 477	–	11 151
Stadtgemeinde	156 608	62 406	24 864	1 057	207 491	615	–	10 731	12 190	475 962
Kanton, Bund	31 948	4 485	1 361	680	6 319	–	81 315	–	2 359	128 467
Andere[2]	9 717	23 538	6 051	–	13 931	940	7 834	–	9 360	71 371
Fläche zusammen	745 794	164 690	42 993	1 904	254 236	147 564	98 524	12 382	27 084	1 495 171
Wert der umgesetzten Liegenschaften in 1000 Franken[3]										
Einzelpersonen	323 988	52 117	11 229	15	18 475	11 661	191	119	2 957	420 752
Erbengemeinschaften	151 935	4 621	10	–	–	234	188	–	–	156 988
Einfache Gesellschaften	53 248	11 990	2 852	–	4 030	7 014	124	5	172	79 435
Baugenossenschaften	120	–	–	–	–	–	–	–	–	120
Aktiengesellschaften	32 077	15 082	4 750	–	22 595	121 432	5 796	–	8	201 740
Übr. Handelsgesellsch.[1]	2 021	235	1 393	–	6 515	1	187	886	–	11 238
Stadtgemeinde	28 717	14 415	6 596	256	39 751	240	–	6 009	2 631	98 615
Kanton, Bund	19 297	6 980	4 001	1 108	15 908	–	16 443	–	3 910	67 647
Andere[2]	16 545	14 239	3 243	–	22 318	1 780	1 368	–	9 269	68 762
Wert zusammen	627 948	119 679	34 074	1 379	129 592	142 362	24 297	7 019	18 947	1 105 297
Promilleverteilung des gesamten Umsatzwertes										
Einzelpersonen	293	47	10	0	17	11	0	0	3	381
Erbengemeinschaften	138	4	–	–	–	0	0	–	–	142
Einfache Gesellschaften	48	11	3	–	4	6	0	0	0	72
Baugenossenschaften	0	–	–	–	–	–	–	–	–	0
Aktiengesellschaften	29	14	4	–	21	110	5	–	0	183
Übr. Handelsgesellsch.[1]	2	0	1	–	6	0	0	1	–	10
Stadtgemeinde	26	13	6	0	36	0	–	6	2	89
Kanton, Bund	17	6	4	1	14	–	15	–	4	61
Andere[2]	15	13	3	–	20	2	1	–	8	62
Zusammen	568	108	31	1	118	129	21	7	17	1 000

[1] Kommanditgesellschaften, Kollektivgesellschaften, GmbH, Genossenschaften (ohne Baugenossenschaften) [2] Vereine, Stiftungen, Kirchgemeinden, Kultusgemeinschaften, andere öffentliche Körperschaften [3] Umsatzwert

Freihandkäufe nach der Rechtsform von Veräusserer und Erwerber 1975

Rechtsform der Erwerber	Rechtsform der Veräusserer: Einzelpersonen	Erbengemeinschaften	Einfache Gesellschaften	Baugenossenschaften	Aktiengesellschaften	übrige Handelsges.[1]	Stadtgemeinde	Kanton, Bund	andere[2]	zusammen
Zahl der umgesetzten Liegenschaften										
Einzelpersonen	306	54	17	1	29	–	1	1	4	413
Erbengemeinschaften	2	–	–	–	–	–	–	–	–	2
Einfache Gesellschaften	21	13	5	–	3	–	–	–	–	42
Baugenossenschaften	1	–	–	–	–	–	–	–	–	1
Aktiengesellschaften	16	6	2	–	6	3	–	–	–	33
Übr. Handelsgesellsch.[1]	–	1	1	–	3	–	–	–	–	5
Stadtgemeinde	64	27	6	–	32	–	–	–	5	134
Kanton, Bund	11	4	4	–	–	–	–	–	1	20
Andere[2]	14	8	3	–	9	1	–	–	7	42
Liegenschaften zus.	435	113	38	1	82	4	1	1	17	692
Fläche der umgesetzten Liegenschaften in m²										
Einzelpersonen	71 390	31 352	4 551	167	6 116	–	44	92	2 744	116 456
Erbengemeinschaften	1 162	–	–	–	–	–	–	–	–	1 162
Einfache Gesellschaften	11 187	5 459	1 219	–	1 873	–	–	–	–	19 738
Baugenossenschaften	563	–	–	–	–	–	–	–	–	563
Aktiengesellschaften	15 143	9 728	557	–	13 716	2 233	–	–	–	41 377
Übr. Handelsgesellsch.[1]	–	9	1 637	–	3 023	–	–	–	–	4 669
Stadtgemeinde	133 820	60 790	24 146	–	201 935	–	–	–	6 505	427 196
Kanton, Bund	30 949	4 485	1 360	–	–	–	–	–	443	37 237
Andere[2]	6 889	20 068	5 771	–	12 088	940	–	–	6 901	52 657
Fläche zus.	271 103	131 891	39 241	167	238 751	3 173	44	92	16 593	701 055
Wert der umgesetzten Liegenschaften in 1000 Franken[3]										
Einzelpersonen	93 744	29 160	8 124	15	14 548	–	106	46	2 957	148 700
Erbengemeinschaften	665	–	–	–	–	–	–	–	–	665
Einfache Gesellschaften	11 689	6 566	1 983	–	4 030	–	–	–	–	24 268
Baugenossenschaften	120	–	–	–	–	–	–	–	–	120
Aktiengesellschaften	19 838	14 225	4 750	–	20 940	2 850	–	–	–	62 603
Übr. Handelsgesellsch.[1]	–	1	1 384	–	6 450	–	–	–	–	7 835
Stadtgemeinde	22 964	13 572	6 378	–	31 678	–	–	–	1 549	76 141
Kanton, Bund	18 841	6 980	4 000	–	–	–	–	–	950	30 771
Andere[2]	13 220	10 280	3 128	–	19 119	1 780	–	–	5 851	53 378
Wert zus.	181 081	80 784	29 747	15	96 765	4 630	106	46	11 307	404 481
Durchschnittswert pro m² der umgesetzten Fläche in Fr.										
Einzelpersonen	1 313	930	1 785	90	2 379	–	2 409	500	1 078	1 277
Erbengemeinschaften	572	–	–	–	–	–	–	–	–	572
Einfache Gesellschaften	1 045	1 203	1 627	–	2 152	–	–	–	–	1 230
Baugenossenschaften	213	–	–	–	–	–	–	–	–	213
Aktiengesellschaften	1 310	1 462	8 528	–	1 527	1 276	–	–	–	1 513
Übr. Handelsgesellsch.[1]	–	111	845	–	2 134	–	–	–	–	1 678
Stadtgemeinde	172	223	264	–	157	–	–	–	238	178
Kanton, Bund	609	1 556	2 941	–	–	–	–	–	2 144	826
Andere[2]	1 919	512	542	–	1 582	1 894	–	–	848	1 014
Zusammen	668	613	758	90	405	1 459	2 409	500	681	577

[1] Kommanditgesellschaften, Kollektivgesellschaften, GmbH, Genossenschaften (ohne Baugenossenschaften)
[2] Vereine, Stiftungen, Kirchgemeinden, Kultusgemeinschaften, andere öffentliche Körperschaften
[3] Umsatzwert

Handänderungen bebauter Liegenschaften nach dem Umsatzwert 1975

Umsatzwert In 1000 Fr.	Einfamilienhäuser[1] Fälle[2]	Einfamilienhäuser[1] Wert 1000 Fr.	Mehrfamilienhäuser[1] Fälle[2]	Mehrfamilienhäuser[1] Wert 1000 Fr.	Wohnhäuser mit Geschäftslokalen[1] Fälle[2]	Wohnhäuser mit Geschäftslokalen[1] Wert 1000 Fr.	Andere bebaute Liegenschaften[1] Fälle[2]	Andere bebaute Liegenschaften[1] Wert 1000 Fr.
Handänderungen im ganzen								
bis 50	3	110	12	358	2	92	19	418
50,1– 100	13	1 033	26	2 011	27	1 823	8	649
100,1– 150	26	3 359	30	3 864	14	1 760	19	2 398
150,1– 200	39	6 868	42	7 570	11	2 078	14	2 437
200,1– 300	59	15 548	112	27 176	33	8 543	11	3 059
300,1– 500	55	21 589	116	45 668	52	21 214	19	7 999
500,1–1000	43	29 656	141	98 399	83	60 577	64	47 755
über 1000	22	68 823	44	92 116	41	70 086	81	294 760
Zusammen	260	146 986	523	277 162	263	166 173	235	359 475
Freihandkäufe								
bis 50	–	–	9	240	–	–	8	177
50,1– 100	4	364	22	1 702	23	1 506	7	559
100,1– 150	3	585	19	2 395	6	772	14	1 732
150,1– 200	13	2 280	24	4 336	4	780	9	1 547
200,1– 300	26	6 665	66	16 344	18	4 791	3	767
300,1– 500	24	9 459	49	19 741	13	5 300	8	3 627
500,1–1000	14	9 312	32	23 503	31	23 790	26	20 299
über 1000	6	21 005	14	25 688	16	29 546	33	108 230
Zusammen	90	49 470	235	93 949	111	66 485	108	136 938

[1] Ausgeschieden nach der Zweckbestimmung des Hauptgebäudes [2] Zahl der Liegenschaften

Zwangsverwertungen von Grundstücken 1975

Schuldner	Zahl der Verwertungen	Erlös in 1000 Franken: Einfamilienhäuser	Mehrfamilienhäuser	Wohnh. mit Geschäftslokalen	andere bebaute Liegenschaften	unbebaute Liegenschaften	im ganzen
Einzelpersonen	13	–	3 185	1 200	12 411	–	16 796
Erbengemeinschaften	–	–	–	–	–	–	–
Einfache Gesellschaften	–	–	–	–	–	–	–
Baugenossenschaften	–	–	–	–	–	–	–
Aktiengesellschaften	2	155	–	–	2 510	–	2 665
Übrige Handelsgesellschaften	1	–	170	–	–	–	170
Zusammen	16	155	3 355	1 200	14 921	–	19 631

Freihandkäufe nach Stadtquartieren 1975

Stadtquartiere	Unbebaute Grundstücke[1] Zahl	Fläche m²	Wert[2] 1000 Fr.	Bebaute Grundstücke Zahl	Fläche m²	Wert[2] 1000 Fr.	Alle Grundstücke Zahl	Fläche m²	Wert[2] 1000 Fr.
Kreis 1	2	47	108	23	5 088	23 709	25	5 135	23 817
Rathaus	1	44	106	14	2 493	9 207	15	2 537	9 313
Hochschulen	1	3	2	2	1 605	3 330	3	1 608	3 332
Lindenhof	–	–	–	6	803	9 372	6	803	9 372
City	–	–	–	1	187	1 800	1	187	1 800
Kreis 2	15	61 904	3 071	53	75 091	57 398	68	136 995	60 469
Wollishofen	11	59 091	2 598	17	46 340	19 092	28	105 431	21 690
Leimbach	2	1 861	431	24	7 509	8 641	26	9 370	9 072
Enge	2	952	42	12	21 242	29 665	14	22 194	29 707
Kreis 3	5	43 332	3 357	48	13 826	24 551	53	57 158	27 908
Alt-Wiedikon	1	41 084	2 827	12	6 826	11 305	13	47 910	14 132
Friesenberg	1	236	28	7	3 675	3 056	8	3 911	3 084
Sihlfeld	3	2 012	502	29	3 325	10 190	32	5 337	10 692
Kreis 4	–	–	–	34	6 045	20 578	34	6 045	20 578
Werd	–	–	–	1	251	600	1	251	600
Langstrasse	–	–	–	13	4 729	14 456	13	4 729	14 456
Hard	–	–	–	20	1 065	5 522	20	1 065	5 522
Kreis 5	1	1 233	900	10	2 462	6 686	11	3 695	7 586
Gewerbeschule	–	–	–	4	1 192	5 356	4	1 192	5 356
Escher Wyss	1	1 233	900	6	1 270	1 330	7	2 503	2 230
Kreis 6	1	414	400	63	19 181	28 779	64	19 595	29 179
Unterstrass	1	414	400	47	10 102	20 799	48	10 516	21 199
Oberstrass	–	–	–	16	9 079	7 980	16	9 079	7 980
Kreis 7	24	107 753	14 800	83	38 719	46 402	107	146 472	61 202
Fluntern	1	5	4	14	10 238	10 396	15	10 243	10 400
Hottingen	7	22 240	3 021	32	9 259	15 769	39	31 499	18 790
Hirslanden	5	5 028	2 517	22	11 045	14 099	27	16 073	16 616
Witikon	11	80 480	9 258	15	8 177	6 138	26	88 657	15 396
Kreis 8	3	452	890	25	12 407	30 424	28	12 859	31 314
Seefeld	3	452	890	6	1 566	4 310	9	2 018	5 200
Mühlebach	–	–	–	13	4 421	15 615	13	4 421	15 615
Weinegg	–	–	–	6	6 420	10 499	6	6 420	10 499
Kreis 9	45	48 371	5 742	50	42 497	46 154	95	90 868	51 896
Albisrieden	28	30 803	2 938	22	19 475	20 314	50	50 278	23 252
Altstetten	17	17 568	2 804	28	23 022	25 840	45	40 590	28 644
Kreis 10	15	40 245	10 476	64	36 785	27 999	79	77 030	38 475
Höngg	14	40 223	10 469	46	31 716	21 488	60	71 939	31 957
Wipkingen	1	22	7	18	5 069	6 511	19	5 091	6 518
Kreis 11	25	78 974	10 346	76	26 445	27 993	101	105 419	38 339
Affoltern	5	8 302	1 380	3	1 394	1 540	8	9 696	2 920
Oerlikon	3	756	688	37	12 410	14 987	40	13 166	15 675
Seebach	17	69 916	8 278	36	12 641	11 466	53	82 557	19 744
Kreis 12	12	32 101	7 549	15	7 683	6 169	27	39 784	13 718
Saatlen	–	–	–	2	1 125	995	2	1 125	995
Schwamend.-M.	4	10 256	2 272	7	3 471	2 213	11	13 727	4 485
Hirzenbach	8	21 845	5 277	6	3 087	2 961	14	24 932	8 238
Ganze Stadt	148	414 826	57 639	544	286 229	346 842	692	701 055	404 481

[1] Einschliesslich Wald und nicht baureife Grundstücke [2] Umsatzwert

Freihandkäufe nach Zonenarten und Stadtkreisen 1975[1]

Stadtkreise	Kernzone Fläche m²	Kernzone Umsatzwert 1000 Fr.	Kernzone Wert p. m² Fr.	Wohnzonen A–C Fläche m²	Wohnzonen A–C Umsatzwert 1000 Fr.	Wohnzonen A–C Wert p. m² Fr.	Wohnzonen D und E Fläche m²	Wohnzonen D und E Umsatzwert 1000 Fr.	Wohnzonen D und E Wert p. m² Fr.
Unbebaute Grundstücke									
Kreis 1	44	106	2 409	–	–	–	–	–	–
Kreis 2	–	–	–	2 830	1 142	404	3 354	1 178	351
Kreis 3	–	–	–	2 012	502	250	236	28	119
Kreis 4	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis 5	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis 6	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis 7	–	–	–	11 527	2 504	217	21 726	8 014	369
Kreis 8	452	890	1 969	–	–	–	–	–	–
Kreis 9	–	–	–	6 612	3 518	532	1 920	401	209
Kreis 10	–	–	–	7 664	2 326	303	9 436	3 594	381
Kreis 11	–	–	–	4 943	2 011	407	7 738	2 167	280
Kreis 12	–	–	–	224	84	375	7 048	2 389	339
Ganze Stadt	496	996	2 008	35 812	12 087	338	51 458	17 771	345
Bebaute Grundstücke									
Kreis 1	3 483	20 379	5 851	1 605	3 330	2 075	–	–	–
Kreis 2	2 707	16 421	6 066	3 878	4 975	1 283	26 968	22 130	821
Kreis 3	2 425	7 770	3 204	9 416	14 685	1 560	1 528	1 356	887
Kreis 4	5 219	16 076	3 080	826	4 502	5 450	–	–	–
Kreis 5	929	4 176	4 495	263	1 180	4 487	513	430	838
Kreis 6	2 006	6 834	3 407	8 809	15 107	1 715	8 366	6 838	817
Kreis 7	–	–	–	12 478	20 104	1 611	26 241	26 298	1 002
Kreis 8	3 036	8 202	2 702	7 787	19 792	2 542	1 584	2 430	1 534
Kreis 9	–	–	–	13 566	17 809	1 313	11 236	6 442	573
Kreis 10	360	910	2 528	7 703	11 447	1 486	28 159	15 522	551
Kreis 11	472	2 409	5 104	10 915	16 114	1 476	8 612	4 466	519
Kreis 12	–	–	–	4 295	2 386	556	3 388	3 783	1 117
Ganze Stadt	20 637	83 177	4 030	81 541	131 431	1 612	116 595	89 695	769
Freihandkäufe im ganzen									
Kreis 1	3 527	20 485	5 808	1 605	3 330	2 075	–	–	–
Kreis 2	2 707	16 421	6 066	6 708	6 117	912	30 322	23 308	769
Kreis 3	2 425	7 770	3 204	11 428	15 187	1 329	1 764	1 384	785
Kreis 4	5 219	16 076	3 080	826	4 502	5 450	–	–	–
Kreis 5	929	4 176	4 495	263	1 180	4 487	513	430	838
Kreis 6	2 006	6 834	3 407	8 809	15 107	1 715	8 366	6 838	817
Kreis 7	–	–	–	24 005	22 608	942	47 967	34 312	715
Kreis 8	3 488	9 092	2 607	7 787	19 792	2 542	1 584	2 430	1 534
Kreis 9	–	–	–	20 178	21 327	1 057	13 156	6 843	520
Kreis 10	360	910	2 528	15 367	13 773	896	37 595	19 116	508
Kreis 11	472	2 409	5 104	15 858	18 125	1 143	16 350	6 633	406
Kreis 12	–	–	–	4 519	2 470	547	10 436	6 172	591
Ganze Stadt	21 133	84 173	3 983	117 353	143 518	1 223	168 053	107 466	639

[1] Nach Zonenplan 1963

Industrie- und Gewerbezonen J I und J II			Freihaltezone, Wald und ausgesparte Gebiete			Alle Zonen			
Fläche m²	Umsatzwert 1000 Fr.	Wert p. m² Fr.	Fläche m²	Umsatzwert 1000 Fr.	Wert p. m² Fr.	Fläche m²	Umsatzwert 1000 Fr.	Wert p. m² Fr.	Stadtkreise
Unbebaute Grundstücke									
–	–	–	3	2	667	47	108	2 298	Kreis 1
–	–	–	55 720	751	13	61 904	3 071	50	Kreis 2
–	–	–	41 084	2 827	69	43 332	3 357	77	Kreis 3
–	–	–	–	–	–	–	–	–	Kreis 4
1 233	900	730	–	–	–	1 233	900	730	Kreis 5
–	–	–	414	400	966	414	400	966	Kreis 6
–	–	–	74 500	4 282	57	107 753	14 800	137	Kreis 7
–	–	–	–	–	–	452	890	1 969	Kreis 8
–	–	–	39 839	1 823	46	48 371	5 742	119	Kreis 9
–	–	–	23 145	4 556	197	40 245	10 476	260	Kreis 10
–	–	–	66 293	6 168	93	78 974	10 346	131	Kreis 11
–	–	–	24 829	5 076	204	32 101	7 549	235	Kreis 12
1 233	900	730	325 827	25 885	79	414 826	57 639	139	Ganze Stadt
Bebaute Grundstücke									
–	–	–	–	–	–	5 088	23 709	4 660	Kreis 1
–	–	–	41 538	13 872	334	75 091	57 398	764	Kreis 2
457	740	1 619	–	–	–	13 826	24 551	1 776	Kreis 3
–	–	–	–	–	–	6 045	20 578	3 404	Kreis 4
757	900	1 189	–	–	–	2 462	6 686	2 716	Kreis 5
–	–	–	–	–	–	19 181	28 779	1 500	Kreis 6
–	–	–	–	–	–	38 719	46 402	1 198	Kreis 7
–	–	–	–	–	–	12 407	30 424	2 452	Kreis 8
16 697	21 378	1 280	998	525	526	42 497	46 154	1 086	Kreis 9
563	120	213	–	–	–	36 785	27 999	761	Kreis 10
6 072	4 804	791	374	200	535	26 445	27 993	1 059	Kreis 11
–	–	–	–	–	–	7 683	6 169	803	Kreis 12
24 546	27 942	1 138	42 910	14 597	340	286 229	346 842	1 212	Ganze Stadt
Freihandkäufe im ganzen									
–	–	–	3	2	667	5 135	23 817	4 638	Kreis 1
–	–	–	97 258	14 623	150	136 995	60 469	441	Kreis 2
457	740	1 619	41 084	2 827	69	57 158	27 908	488	Kreis 3
–	–	–	–	–	–	6 045	20 578	3 404	Kreis 4
1 990	1 800	905	–	–	–	3 695	7 586	2 053	Kreis 5
–	–	–	414	400	966	19 595	29 179	1 489	Kreis 6
–	–	–	74 500	4 282	57	146 472	61 202	418	Kreis 7
–	–	–	–	–	–	12 859	31 314	2 435	Kreis 8
16 697	21 378	1 280	40 837	2 348	57	90 868	51 896	571	Kreis 9
563	120	213	23 145	4 556	197	77 030	38 475	499	Kreis 10
6 072	4 804	791	66 667	6 368	96	105 419	38 339	364	Kreis 11
–	–	–	24 829	5 076	204	39 784	13 718	345	Kreis 12
25 779	28 842	1 119	368 737	40 482	110	701 055	404 481	577	Ganze Stadt

Freihandkäufe von unbebauten Grundstücken nach Preisstufen seit 1960

Jahre	Preis pro Quadratmeter in Franken: unter 10.—	10.— bis 99.99	100.— bis 199.99	200.— bis 299.99	300.— bis 399.99	400.— bis 499.99	500.— bis 999.99	1000.— bis 1999.99	2000.— bis 4999.99	5000.— und mehr	Liegenschaften im ganzen
	Zahl der umgesetzten Grundstücke										
1960	6	70	36	13	6	11	14	3	1	–	160
1965	7	6	29	22	8	5	6	5	2	2	92
1968	6	29	17	15	16	5	9	3	6	1	107
1969	7	18	25	21	13	6	15	6	6	1	118
1970	7	12	35	14	9	5	14	16	5	1	118
1971	9	9	47	30	31	23	28	16	6	3	202
1972	11	13	25	21	19	8	32	19	7	7	162
1973	3	6	17	11	5	5	9	8	2	–	66
1974	6	12	21	21	13	8	18	3	4	1	107
1975	26	31	29	19	17	8	12	4	2	–	148
	Fläche der umgesetzten Grundstücke in Aren										
1960	89	2 762	761	148	111	138	47	2	6	–	4 064
1965	347	48	1 105	208	131	72	241	63	17	27	2 259
1968	153	942	238	287	182	94	152	73	13	6	2 140
1969	212	922	334	311	194	225	304	57	100	5	2 664
1970	340	412	1 078	356	88	33	200	333	94	6	2 940
1971	723	287	1 575	565	171	110	517	255	38	11	4 252
1972	182	678	1 329	772	273	185	292	185	73	30	3 999
1973	195	170	440	434	197	79	392	263	2	–	2 172
1974	352	302	620	716	128	259	454	10	36	6	2 883
1975	1 325	890	850	491	410	92	67	22	1	–	4 148
	Wert der umgesetzten Grundstücke in 1000 Franken[1]										
1960	23	14 747	9 648	3 656	3 716	6 059	3 024	241	2 352	–	43 466
1965	100	312	14 670	5 011	4 854	3 411	15 400	8 428	5 162	14 300	71 648
1968	48	5 228	2 822	7 346	6 344	3 928	11 355	9 250	3 785	6 793	56 899
1969	70	6 965	4 788	7 742	6 297	9 361	20 510	9 327	34 266	3 200	102 526
1970	444	2 829	14 509	8 426	3 264	1 535	12 043	45 233	7 300	15 000	110 583
1971	227	2 077	21 736	13 145	5 535	5 003	35 163	35 615	9 069	8 478	136 048
1972	60	5 656	20 808	18 680	8 904	8 194	19 796	25 539	22 780	29 663	160 080
1973	764	377	6 577	11 696	3 340	3 370	29 453	20 043	510	–	76 130
1974	1 175	2 871	10 109	18 030	4 318	8 935	31 419	1 145	10 664	10 000	98 666
1975	3 223	4 960	11 972	11 924	14 050	4 362	4 275	2 641	232	–	57 639
	Wert der umgesetzten Grundstücke in Promille										
1960	1	339	222	84	85	139	70	6	54	–	1 000
1965	1	4	205	70	68	48	215	118	72	199	1 000
1968	1	92	50	129	111	69	200	163	66	119	1 000
1969	1	68	47	76	61	91	200	91	334	31	1 000
1970	4	26	131	76	29	14	109	409	66	136	1 000
1971	2	15	160	96	41	37	258	262	67	62	1 000
1972	0	35	130	117	56	51	124	160	142	185	1 000
1973	10	5	86	154	44	44	387	263	7	–	1 000
1974	12	29	102	183	44	91	318	12	108	101	1 000
1975	56	86	208	207	244	75	74	46	4	–	1 000

[1] Umsatzwert

Umgesetzte Liegenschaften nach der Heimat von Veräusserer und Erwerber 1975

Heimat der Erwerber	Heimat der Veräusserer: Schweiz	Schweiz/ Ausland[1]	Deutsch-land	Frank-reich	Italien	Öster-reich	Liechten-stein	USA	Übrige Länder	Zusammen
Zahl der umgesetzten Liegenschaften										
Schweiz	1 686	2	11	2	4	4	1	3	3	1 716
Schweiz/Ausland[1]	6	–	1	–	–	–	–	–	–	7
Deutschland	16	–	–	–	–	–	–	–	–	16
Frankreich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Italien	7	–	–	–	10	–	–	–	–	17
Österreich	6	–	–	–	–	–	–	–	–	6
Liechtenstein	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
USA	5	–	–	–	–	–	–	–	–	5
Übrige Länder	9	–	1	–	–	–	–	–	1	11
Liegenschaften zus.	1 735	2	13	2	14	4	1	3	4	1 778
Fläche der umgesetzten Liegenschaften in m²										
Schweiz	1 463 092	523	5 335	766	1 066	940	940	835	1 503	1 475 000
Schweiz/Ausland[1]	1 342	–	634	–	–	–	–	–	–	1 976
Deutschland	3 808	–	–	–	–	–	–	–	–	3 808
Frankreich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Italien	3 194	–	–	–	4 202	–	–	–	–	7 396
Österreich	1 722	–	–	–	–	–	–	–	–	1 722
Liechtenstein	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
USA	2 559	–	–	–	–	–	–	–	–	2 559
Übrige Länder	1 870	–	739	–	–	–	–	–	101	2 710
Fläche zusammen	1 477 587	523	6 708	766	5 268	940	940	835	1 604	1 495 171
Wert der umgesetzten Liegenschaften in 1000 Franken										
Schweiz	1 051 469	717	4 761	1 111	1 352	3 315	1 780	1 957	1 491	1 067 953
Schweiz/Ausland[1]	3 380	–	4 000	–	–	–	–	–	–	7 380
Deutschland	6 111	–	–	–	–	–	–	–	–	6 111
Frankreich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Italien	4 205	–	–	–	5 141	–	–	–	–	9 346
Österreich	6 071	–	–	–	–	–	–	–	–	6 071
Liechtenstein	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
USA	3 327	–	–	–	–	–	–	–	–	3 327
Übrige Länder	3 288	–	1 651	–	–	–	–	–	170	5 109
Wert zusammen	1 077 851	717	10 412	1 111	6 493	3 315	1 780	1 957	1 661	1 105 297
Promilleverteilung des gesamten Umsatzwertes										
Schweiz	951	1	4	1	1	3	2	2	1	966
Schweiz/Ausland[1]	3	–	4	–	–	–	–	–	–	7
Deutschland	6	–	–	–	–	–	–	–	–	6
Frankreich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Italien	4	–	–	–	5	–	–	–	–	9
Österreich	5	–	–	–	–	–	–	–	–	5
Liechtenstein	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
USA	3	–	–	–	–	–	–	–	–	3
Übrige Länder	3	–	1	–	–	–	–	–	0	4
Zusammen	975	1	9	1	6	3	2	2	1	1 000

[1] Gesellschaften und andere Personenverbindungen mit gemischt schweizerisch-ausländischem Charakter

Erwerb und Veräusserung von Grundstücken durch Ausländer seit 1924

Jahre[1]	Umsatzwert aller Handänderungen in 1000 Fr.			Umsatzwert der Freihandkäufe in 1000 Fr.		
	Erwerbungen	Veräusserungen	Mehrerwerbungen	Erwerbungen	Veräusserungen	Mehrerwerbungen
1924/33	15 679	12 882	2 797	13 662	10 327	3 335
1934/40	8 684	11 269	–2 585	6 123	5 496	627
1941/50	8 483	10 226	–1 743	6 330	6 694	– 364
1951/60	24 314	14 924	9 390	20 575	10 506	10 069
1961/70	16 501	20 063	–3 562	7 429	10 583	–3 154
1930	23 436	12 243	11 193	21 276	10 341	10 935
1931	24 525	12 278	12 247	22 597	9 698	12 899
1932	11 975	10 490	1 485	9 884	8 458	1 426
1933	10 622	16 719	–6 079	6 719	11 418	–4 699
1934	8 225	13 231	–5 006	6 540	8 602	–2 062
1935	7 747	10 144	–2 397	5 223	4 369	854
1936	11 517	17 253	–5 736	8 001	5 030	2 971
1937	12 500	11 017	1 483	8 883	4 921	3 962
1938	7 874	9 729	–1 855	5 328	5 090	238
1939	7 669	8 729	–1 060	5 472	5 589	– 117
1940	5 256	8 780	–3 524	3 417	4 875	–1 458
1941	9 477	11 693	–2 216	7 897	8 798	– 901
1942	7 316	10 310	–2 994	5 659	6 325	– 666
1943	7 610	6 626	984	5 862	3 670	2 192
1944	8 681	6 025	2 656	7 486	4 588	2 898
1945	6 510	10 112	–3 602	4 132	6 762	–2 630
1946	10 096	13 214	–3 118	6 191	6 843	– 652
1947	6 779	8 442	–1 663	6 182	5 724	458
1948	7 739	6 852	887	5 931	5 306	625
1949	10 155	11 275	–1 120	6 591	7 298	– 707
1950	10 466	17 712	–7 246	7 367	11 622	–4 255
1951	8 155	13 766	–5 611	5 552	10 044	–4 492
1952	11 429	12 955	–1 526	8 510	9 424	– 914
1953	16 075	14 842	1 233	12 473	11 735	738
1954	15 368	16 510	–1 142	11 972	11 873	99
1955	20 663	14 029	6 634	16 539	8 395	8 144
1956	19 289	11 660	7 629	17 360	8 508	8 852
1957	26 335	18 461	7 874	23 208	15 379	7 829
1958	40 726	20 923	19 803	31 606	10 836	20 770
1959	53 466	11 577	41 889	51 071	7 911	43 160
1960	31 639	14 517	17 122	27 458	10 954	16 504
1961	10 126	15 673	– 5 547	9 176	13 421	– 4 245
1962	11 921	21 195	– 9 274	6 299	14 119	– 7 820
1963	6 627	13 439	– 6 812	3 433	8 863	– 5 430
1964	8 623	22 958	–14 335	4 356	16 835	–12 479
1965	7 588	15 718	– 8 130	3 548	9 050	– 5 502
1966	9 980	10 765	– 785	2 448	4 993	– 2 545
1967	28 253	30 804	– 2 551	7 422	8 280	– 858
1968	16 184	16 019	165	5 461	3 981	1 480
1969	45 610	25 881	19 729	24 512	14 487	10 025
1970	20 102	28 184	– 8 082	7 639	11 802	– 4 163
1971	37 497	17 123	20 374	28 669	9 691	15 593
1972	21 967	24 259	– 2 292	11 114	16 263	5 149
1973	32 614	31 782	832	12 438	18 390	– 5 952
1974	35 095	50 428	–15 333	28 756	40 050	–11 294
1975	29 964	26 729	– 3 235	8 779	13 475	4 696

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Durchschnittliche Stundenverdienste verunfallter Arbeitnehmer seit 1960

Jahre	Zahl der Lohnangaben: gelernte u. angelernte Arbeitn.	ungelernte Arbeitn.	Männer zusammen[1]	Frauen	Durchschnittliche Stundenverdienste in Rappen: gelernte u. angelernte Arbeitn.	ungelernte Arbeitn.	Männer zusammen[1]	Frauen
1960	6 656	3 959	11 300	1 840	408	342	383	242
1965	4 333	2 339	7 023	1 028	572	486	541	348
1968	3 574	1 729	5 536	761	712	602	674	436
1969	3 889	1 955	6 127	821	747	628	706	465
1970	3 336	1 670	5 277	714	802	679	760	500
1971	3 456	1 720	5 443	700	894	763	851	560
1972	3 398	1 613	5 324	738	999	856	951	623
1973	2 769	2 562	5 440	705	1 144	966	1 063	701
1974	2 448	2 239	4 775	563	1 325	1 113	1 230	803
1975	1 817	1 334	3 205	331	1 393	1 192	1 312	851

[1] Einschliesslich erwachsene Arbeitnehmer, deren Berufsstellung nicht ermittelt werden konnte und ab 1973 einschliesslich Vorarbeiter / Meister

Indexziffern der nominalen u. realen Stundenverdienste verunfallter Arbeitnehmer seit 1960

Jahre	Nominale Stundenverdienste 1939 = 100: gelernte u. angelernte Arbeitn.	ungelernte Arbeitn.	Männer zusammen[2]	Frauen	Reale Stundenverdienste[1] 1939 = 100: gelernte u. angelernte Arbeitn.	ungelernte Arbeitn.	Männer zusammen[2]	Frauen
1960	240	248	246	275	132	136	135	151
1965	337	352	347	396	160	167	165	188
1968	419	436	432	495	179	186	185	212
1969	439	455	453	528	183	190	189	220
1970	472	492	487	568	190	198	196	229
1971	526	553	546	636	199	209	206	241
1972	588	620	610	708	208	220	216	251
1973	673	700	682	797	219	228	221	259
1974	779	806	788	912	230	238	233	270
1975	819	864	841	967	227	239	233	268

[1] Gemessen am Zürcher Index der Konsumentenpreise [2] Einschliesslich erwachsene Arbeitnehmer, deren Berufsstellung nicht ermittelt werden konnte und ab 1973 einschliesslich Vorarbeiter/Meister

Durchschnittl. Stundenverdienste verunfallter Arbeitnehmer nach Wirtschaftszweigen 1975

Wirtschaftszweige	Zahl der Lohnangaben: gelernte u. angelernte Arbeitn.	ungelernte Arbeitn.	Männer zusammen[2]	Frauen	Durchschnittl. Stundenverdienste in Rappen[1]: gelernte u. angelernte Arbeitn.	ungelernte Arbeitn.	Männer zusammen[2]	Frauen
Kleider, Wäsche, Schuhe	.	.	.	153	.	.	.	762
Holz und Kork	68	.	74	.	1 415	.	1 388	.
Bearb. von Steinen und Erden	.	.	70	.	.	.	1 194	.
Metallindustrie	389	176	574	.	1 348	1 225	1 313	.
Maschinenindustrie	76	.	125	.	1 352	.	1 273	.
Industrie und Handwerk zus.[3]	616	334	962	266	1 331	1 174	1 279	833
Baugewerbe	1 093	887	2 017	.	1 434	1 214	1 340	.
Elektrizität, Gas, Wasser	58	.	74	.	1 426	.	1 387	.
Handel	.	.	58	.	.	.	1 167	.
Dienstleistungen zusammen[3]	.	89	136	56	.	1 045	1 112	900
Wirtschaftszweige im ganzen[3]	1 817	1 334	3 205	331	1 393	1 192	1 312	851

[1] Ab 1974 maximal versicherbarer Verdienst Fr. 150.— pro Tag, Fr. 3900 pro Monat [2] Einschliesslich Vorarbeiter/Meister und erwachsene Arbeitnehmer ohne Angabe der Berufsstellung [3] Einschliesslich übrige Wirtschaftszweige. Es werden nur Durchschnitte berücksichtigt, die sich auf mindestens 50 Lohnangaben stützen

Lohnsätze laut Gesamtarbeitsverträgen und Besoldungsordnungen seit 1939[1]

Berufsgruppen	Lohnart[2]	Beträge in Franken 1939	1950	1955
Berufe der Privatwirtschaft				
Bäcker[5]	Mi/m	280.–	463.30	535.–
Zimmerleute	Mi/h, ab 1968 ∅/h	1.71	2.78	3.09
Möbelschreiner	∅/h	1.86	2.99	3.22
Maurer	∅/h	1.69	2.76	3.07
Bauhandlanger	∅/h	1.35	2.36	2.57
Plattenleger[3]	Mi/h	2.18	3.44	3.87
Maler	Mi/h, ab 1971 ∅/h	1.70	2.95	3.10
Gipser	∅/h	2.24	3.39	3.60
Dachdecker	Mi/h	2.06	3.16	3.46
Tapezierer[4]	∅/h	1.86	2.99	3.30
Handsetzer und Maschinenmeister[4]	Mi/w, ab 1973 Mi/m	86.–	134.75	147.75
Maschinensetzer[4]	Mi/w, ab 1973 Mi/m	96.–	144.75	162.75
Buchbinder[3]	Mi/w, ab 1973 Mi/m	72.–	126.80	136.90
Ungel. Hilfskräfte in Buchbinderei[6]	Mi/w, ab 1973 Mi/m	50.40	104.35	112.50
Schlosser[5]	Mi/h	1.40	2.55	2.80
Spengler[10]	Mi/h	1.75	2.65	2.90
Heizungsmonteure Kategorie A	Mi/h	1.78	2.70	2.80
Heizungsmonteure Kategorie B[5]	Mi/h	1.63	2.55	2.65
Elektroinstallateure Kategorie A	Mi/h	*	2.95	3.05
Elektroinstallateure Kategorie B	Mi/h	1.75	2.70	2.80
Chauffeure[7]	Mi/w, ab 1972 Mi/m	89.50	139.40	153.90
Fuhrleute[7]	Mi/w, ab 1972 Mi/m	80.–	132.90	147.20
Berufe des öffentl. Dienstes				
Elektromonteure	Ma/m	480.30	779.–	845.–
Ungel. Hilfskräfte in Elektr.-Werken	Ma/m	396.85	638.–	690.–
Buschauffeure	Ma/m	494.20	802.–	870.–
Wagenführer	Ma/m	480.30	779.–	845.–
Kondukteure[8]	Ma/m	480.30	779.–	845.–
Ungel. Hilfsarbeiter in Gemeindeverw.	Ma/m	396.85	638.–	690.–
Monteure (SBB)	Ma/m	433.50	737.50	815.50
Schlosser (SBB)	Ma/m	390.–	666.65	736.40
Betriebsarbeiter im Güterdienst	Ma/m	324.75	604.15	631.65

[1] Für Verheiratete ohne Kinder. Ab 1973 ist der 13. Monatslohn, sofern vorhanden, anteilsmässig in die Lohnsätze einbezogen. Erhebungszeitpunkte 1939 Oktober, spätere Jahre April
[2] Mi = Mindestlohn, ∅ = Durchschnittslohn, Ma = Besoldungsmaximum, h = Stunde, w = Woche, m = Monat
[3] Ab 2. Jahr nach der Lehre
[4] Ab 3. Jahr nach der Lehre
[5] Ab 4. Jahr nach der Lehre
[6] Hilfskräfte über 18 Jahre alt
[7] Ab 7. Jahr der Tätigkeit
[8] Seit 1971 Kontrolldienstangestellte
[9] Vertragsloser Zustand
[10] Bis 1975 ab 4. Jahr, seit 1976 ab 2. Jahr nach der Lehre

1960	1965	1970	1972	1973	1974	1975	1976
640.–	800.–	1090.–	1250.–	1716.–	1900.50	2183.–	2286.–
3.77	5.17	7.60	9.20	10.40	11.88	12.64	12.64
3.73	5.35	7.45	9.25	10.38	11.80	12.40	12.40
3.82	5.22	7.60	9.20	10.40	11.88	12.64	12.64
3.17	4.42	5.90	7.20	8.32	9.50	10.26	10.26
4.28	5.80	7.85	9.75	10.97	12.47	13.28	13.28
3.55	5.15	7.35	9.25	10.45	12.04	12.80	12.80
4.40	5.95	8.–	9.90	11.13	12.74	13.50	13.50
3.86	5.51	7.40	8.80	9.98	11.45	11.45	11.45
3.80	5.35	7.25	9.15	10.22	11.55	12.30	12.30
157.75	203.25	280.10	312.65	1973.–	2239.35	2239.35 ⁹	2583.10
172.75	233.75	320.10	352.65	2155.30	2421.65	2421.65 ⁹	2765.40
146.90	197.40	275.05	312.60	1729.10	2010.10	2270.10	2339.60
120.50	159.30	224.45	252.60	1270.65	1510.65	1738.15	1798.–
3.12	4.47	6.11	7.20	7.70	7.70	10.30	11.–
3.22	4.32	6.25	7.20	7.70	9.30	9.30	9.60
3.36	4.56	6.45	9.10	10.20	11.10	11.10	11.10
3.15	4.08	5.70	8.13	9.10	9.90	9.90	9.90
3.42	4.–	6.20	7.20	9.–	9.–	10.20	10.20
3.12	3.60	5.80	6.70	8.20	8.20	9.70	9.70
167.20	229.35	294.25	1580.–	1709.–	1874.–	2007.–	2007.–
161.45	222.65	285.45	1430.–	1546.–	1696.–	1817.–	1817.–
945.–	1285.–	1621.–	2126.60	2264.80	2457.30	2894.20	3067.90
764.–	985.–	1245.–	1629.40	1735.20	1882.70	2217.20	2350.20
976.–	1285.–	1621.–	2221.90	2366.30	2567.40	3023.70	3205.10
945.–	1285.–	1621.–	2221.90	2366.30	2567.40	3023.70	3205.10
945.–	1235.–	1556.50	2042.10	2174.80	2359.60	2779.10	2945.80
764.–	985.–	1245.–	1629.40	1735.20	1882.70	2217.20	2350.20
938.80	1245.85	1611.40	1827.35	2182.45	2343.25	2726.50	2793.15
849.–	1137.50	1473.40	1698.95	1998.75	2144.95	2498.20	2555.30
738.75	920.80	1221.05	1435.60	1723.60	1862.60	2201.–	2253.50

Stundenlöhne in Rappen in ausgewählten gewerblichen Berufen seit 1910[1]

Jahre	Maurer[2]	Bauhandlanger	Zimmerleute[2]	Maler	Schreiner[3]	Gipser	Spengler	Schlosser
1910	65	50	72	75	*	89	55	70
1920	185	154	180	185	194	215	145	120
1925	169	134	176	180	191	230	160	*
1928	173	135	175	181	192	234	170	*
1929	173	135	178	187	195	239	170	*
1930	178	140	178	180	196	237	170	140
1931	178	140	178	180	196	237	170	140
1932	178	140	180	178	195	236	170	140
1933	178	140	180	178	194	236	170	140
1934	169	133	171	175	187	246	150	140
1935	169	133	171	174	186	246	150	140
1936	163	129	165	168	184	221	140	140
1937	169	135	172	170	188	224	145	140
1938	170	135	171	170	187	224	145	140
1939	170	136	171	170	189	224	145	140
1940	179	143	181	176	192	227	151	145
1941	185	151	187	190	206	236	165	160
1942	201	167	203	200	221	248	176	172
1943	216	182	218	215	232	263	185	176
1944	223	189	225	235	235	271	192	187
1945	231	197	233	247	250	283	200	191
1946	253	219	255	268	271	305	210	205
1947	269	229	271	285	287	325	230	220
1948	276	236	278	295	299	339	230	220
1949	276	236	278	295[4]	299	339	230	220
1950	276	236	278	295[4]	299	339	230	220
1951	285	243	287	300[4]	304	347	240	230
1952	297	251	299	310[4]	317	360	240	230
1953	297	251	299	310[4]	317	360	275	265
1954	297	251	299	310[4]	322	360	275	280
1955	307	257	309	310[4]	322	360	333	331
1956	322	267	322	325[4]	332	365[4]	345	330
1957	327	272	322	325[4]	342	390	365	342
1958	347	292	342	345[4]	360	418	384	369
1959	352	297	347	355[4]	373	418	403	394
1960	382	317	377	355	382	440	414	398
1961	392	327	387	395	397	460	462	433
1962	427	357	422	420[4]	427	495	500	488
1963	462	387	457	460[4]	460	520[4]	557	532
1964	492	417	492	490[4]	490	550[4]	587	553
1965	522	442	522	515[4]	535	570[4]	626	600
1966	557	472	557	550[4]	570	610[4]	680	632
1967	627/597	502	627/597	585[4]	605	645[4]	730	726
1968	660/630	530	660/630	630[4]	635	680[4]	781	739
1969	690/655	550	690/655	665[4]	685	705[4]	822	811
1970	760/705	590	760/705	735[4]	745	775[4]	894	885
1971	830/765	640	830/765	835	835	875[4]	1023	988
1972	920/855	720	920/855	925	925	965[4]	1189	1142
1973	1000/935	800	1000/935	1005	1005	1070	1360	[5]
1974	1100/1025	880	1100/1025	1115	1105	1185	1548	[5]
1975	1170/1095	950	1264/1183	1185	1175	1250	1572	[5]

[1] Teils tariflich festgelegte Minimal- und Durchschnittslöhne, teils durch Erhebung festgestellte Durchschnitte [2] Ab 1967 zwei Lohngruppen: erste für Facharbeiter mit Lehrabschluss, zweite für Facharbeiter ohne Lehrabschluss [3] Einschl. Maschinisten und Glaser
[4] Mindestlohn [5] Vertragsloser Zustand

Staats- und Gemeindesteuer natürlicher Personen 1975[1] – Steuerpflichtige, Steuergrundlagen und Steuerbeträge

	Pflichtige	Reineinkommen[2] 1000 Fr.	Reinvermögen[2] 1000 Fr.	Steuerbetrag[3] Staatssteuer 1000 Fr.	Steuerbetrag[3] Gemeindesteuer 1000 Fr.	Steuerbetrag[3] Zusammen 1000 Fr.	Promilleanteile am Total der Steuerpflichtigen	Promilleanteile am gesamt Steuerbetrag
Nach Einkommensstufen								
Reineinkommen[2] 1000 Fr.								
0,0– 1,9	9 329	1 511	196 452	492	558	1 050	43	1
2,0– 4,9	11 194	37 050	120 035	178	201	379	52	1
5,0– 9,9	23 702	163 357	482 015	1 945	2 205	4 150	109	5
10,0– 14,9	22 350	268 220	720 309	5 957	6 752	12 709	103	16
15,0– 19,9	24 989	426 262	867 622	13 334	15 112	28 446	115	35
20,0– 29,9	54 020	1 318 869	1 995 126	52 047	58 987	111 034	249	137
30,0– 39,9	35 157	1 189 129	1 955 453	56 184	63 675	119 859	162	148
40,0– 49,9	16 215	710 215	1 465 168	40 324	45 700	86 024	75	106
50,0– 59,9	7 489	403 614	1 088 249	27 049	30 655	57 704	35	71
60,0– 69,9	3 882	248 510	847 978	18 906	21 427	40 333	18	50
70,0– 79,9	2 193	162 225	655 672	13 600	15 414	29 014	10	36
80,0– 89,9	1 423	119 527	546 811	10 925	12 381	23 306	7	29
90,0– 99,9	884	83 381	475 350	8 257	9 358	17 615	4	22
100,0–149,9	2 193	260 647	1 591 964	29 307	33 214	62 521	10	77
150,0–199,9	772	131 683	994 358	17 867	20 249	38 116	4	47
200,0–299,9	572	137 487	1 131 384	20 278	22 982	43 260	3	54
300,0–399,9	236	80 465	738 315	13 052	14 792	27 844	1	34
400,0–499,9	118	52 535	533 729	9 000	10 201	19 201	0	24
500,0–999,9	183	122 907	1 237 606	21 676	24 566	46 242	0	57
1 Mio u.m.	52	101 098	1 241 672	18 964	21 492	40 456	0	50
Zusammen	216 953	6 018 692	18 885 268	379 342	429 921	809 263	1000	1000
Nach Vermögensstufen								
Reinvermögen[2] 1000 Fr.								
Ohne	67 636	1 252 091	0	49 198	55 758	104 956	312	130
1– 9	30 089	567 167	146 929	22 261	25 229	47 490	139	59
10– 24	34 213	774 221	553 695	32 936	37 327	70 263	158	87
25– 49	29 295	784 459	1 039 970	36 442	41 301	77 743	135	96
50– 74	15 442	453 548	939 658	22 820	25 863	48 683	71	60
75– 99	9 403	297 949	810 379	16 044	18 183	34 227	43	42
100– 149	9 997	344 524	1 209 656	20 285	22 989	43 274	46	54
150– 199	5 217	201 422	897 885	13 111	14 860	27 971	24	35
200– 299	5 338	240 848	1 297 570	17 572	19 915	37 487	25	46
300– 399	2 611	138 107	900 473	11 460	12 988	24 448	12	30
400– 499	1 613	98 170	718 816	9 022	10 225	19 247	7	24
500– 599	1 137	77 468	621 372	7 589	8 600	16 189	5	20
600– 799	1 405	106 785	969 731	11 303	12 810	24 113	7	30
800– 999	861	82 120	765 112	9 570	10 846	20 416	4	25
1000–1999	1 608	204 375	2 234 739	27 859	31 574	59 433	7	73
2000–2999	466	90 640	1 125 311	14 324	16 233	30 557	2	38
3000–3999	201	60 434	692 540	9 949	11 276	21 225	1	26
4000–4999	112	35 604	501 263	6 314	7 156	13 470	1	17
5000–9999	223	96 804	1 534 991	18 399	20 853	39 252	1	48
10 Mio u.m.	86	111 956	1 925 178	22 884	25 935	48 819	0	60
Zusammen	216 953	6 018 692	18 885 268	379 342	429 921	809 263	1000	1000

[1] Provisorische Angaben des Städt. Steueramtes [2] Gemäss dem Steuergesetz des Kantons Zürich (StG) vom 8. Juli 1951 [3] Einkommens- und Vermögenssteuer zusammen

Eidgenössische Wehrsteuer 5. bis 16. Periode – Natürliche Personen

Steuerperioden	Steuerjahre	Mindestbetrag des steuerbaren Einkommens in Fr. Verheiratete	Ledige[1]	Pflichtige vom Einkommen	Steuerbares Einkommen[2] Mio Fr.	Steuererträge pro Jahr in 1000 Fr. Einkommen	im ganzen[3]
5	1949	4000	3000	125 934	1154	29 985	37 425
	1950	5000	4000	108 050	1084	26 517	33 957
6	1951/52	5000	4000	117 233	1163	27 940	35 471
7	1953/54	5000	4000	133 052	1342	33 845	42 548
8	1955/56[4]	5000	4000	141 582	1453	*	37 776
9	1957/58[4]	5000	4000	*	*	*	42 584
10	1959/60[5]	7500	6000	124 876	1559	29 596	29 596
11	1961/62[5]	7500	6000	150 755	1907	37 160	37 160
12	1963/64[6]	8200	6700	154 892	2246	44 775	44 775
13	1965/66[7]	9700	7700	145 372[8]	2494	49 664	49 664
14	1967/68	9700	7700	135 840[8]	2684	58 720	58 720
15	1969/70	9700	7700	153 660[8]	3317	76 288	76 288
16	1971/72[9]	11700	9700	153 873[8]	3924	98 562	98 562

[1] Einschliesslich Verwitwete und Geschiedene [2] Steuerbares Einkommen, plus Teuerungsabzug [3] Einschliesslich Ergänzungssteuer vom Vermögen. Ab 1959 wurde die Ergänzungssteuer aufgehoben [4] Ermässigung der Wehrsteuer gemäss Bundesbeschluss vom 21. Dez. 1955 [5] Neuer Tarif gemäss Bundesbeschluss vom 31. Jan. 1958 [6] Ermässigung der Wehrsteuer gemäss Bundesbeschluss vom 27. Sept. 1963 [7] Neuer Tarif gemäss Bundesbeschluss vom 27. Sept. 1963 [8] Ohne an der Quelle besteuerte Fremdarbeiter [9] Neuer Tarif gemäss Bundesratsbeschluss vom 11. März 1971

Eidgenössische Wehrsteuer 16. Periode – Natürliche Personen nach Einkommensstufen[1]

Einkommensstufen[2] in 1000 Fr.	Grundzahlen Pflichtige	Steuerbares Einkommen 1000 Fr.	Steuererträge pro Jahr Fr.	Promilleverteilung Pflichtige	Steuerbares Einkommen	Steuererträge pro Jahr
7– 7,9	–	–	–	–	–	–
8– 8,9	–	–	–	–	–	–
9– 9,9	1 736	17 010,2	36 430	14	5	0
10– 10,9	6 932	72 388,4	177 700	55	22	2
11– 11,9	7 173	82 127,2	238 871	56	25	3
12– 12,9	7 998	99 439,0	324 336	63	31	4
13– 13,9	8 119	109 102,2	391 432	64	34	5
14– 14,9	8 458	122 103,1	470 104	67	38	6
15– 15,9	8 485	130 882,3	535 535	67	41	7
16– 16,9	8 047	132 149,4	567 090	63	41	7
17– 17,9	6 835	119 193,7	538 597	54	37	7
18– 18,9	6 605	121 619,0	573 752	52	38	7
19– 19,9	5 505	107 003,2	527 283	43	33	7
20– 24,9	19 380	430 003,1	3 028 125	152	133	39
25– 29,9	10 654	289 667,2	3 023 511	84	90	39
30– 34,9	6 115	197 065,3	2 531 516	48	61	32
35– 39,9	3 777	140 756,8	2 342 349	30	44	30
40– 44,9	2 428	102 692,8	2 201 635	19	32	28
45– 49,9	1 637	77 412,7	1 950 408	13	24	25
50– 59,9	1 985	107 983,0	3 335 503	16	33	42
60– 69,9	1 195	77 231,2	2 961 661	9	24	38
70– 79,9	830	61 861,5	2 814 785	6	19	36
80– 89,9	557	47 169,9	2 437 906	4	15	31
90– 99,9	440	41 584,9	2 405 129	3	13	31
100–199,9	1 526	206 767,4	15 422 998	12	64	197
200–299,9	344	82 445,3	7 363 572	3	26	94
300–499,9	208	79 331,1	7 129 709	2	25	91
500–999,9	106	70 447,8	6 330 394	1	22	81
1000 und mehr	49	97 208,3	8 738 039	0	30	111
Zusammen	127 124	3 222 646,0	78 398 370	1000	1000	1000

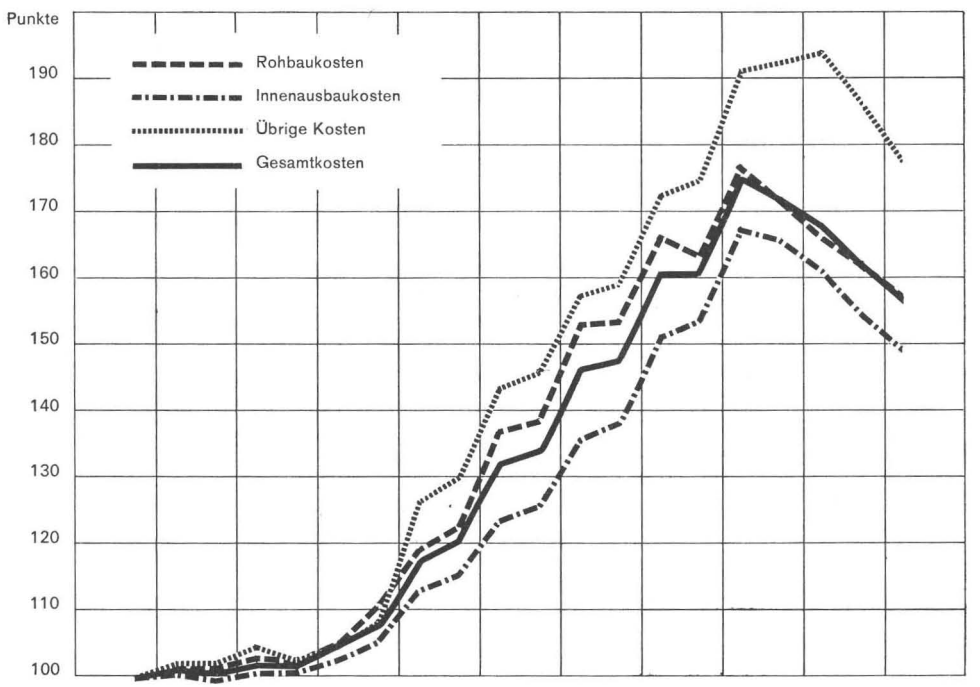
[1] Normalfälle [2] Steuerbares Einkommen

Eidgenössische Wehrsteuer 16. Periode – Natürliche Personen nach Steuergruppen

Steuergruppen	Pflichtige	Steuerbares Einkommen in 1000 Fr.	Steuererträge pro Jahr Fr.
Normalfälle	127 124	3 222 646,0	78 398 370
Sonderfälle	26 499	621 323,0	14 116 706
Pflichtige mit Zwischenveranlagung Temporär Steuerpflichtige	24 098	522 783,4	9 799 851
Pauschalierte	6	466,7	27 915
Übrige[1]	2 395	98 072,9	4 288 940
Ausländische Arbeitskräfte	(51 374)	.	2 636 656
Kapitalgewinne	233	80 344,8	3 409 979
Rückvergütungen und Rabatte	17	28,1	651
Zusammen	153 873[2]	3 924 341,9[2]	98 562 362

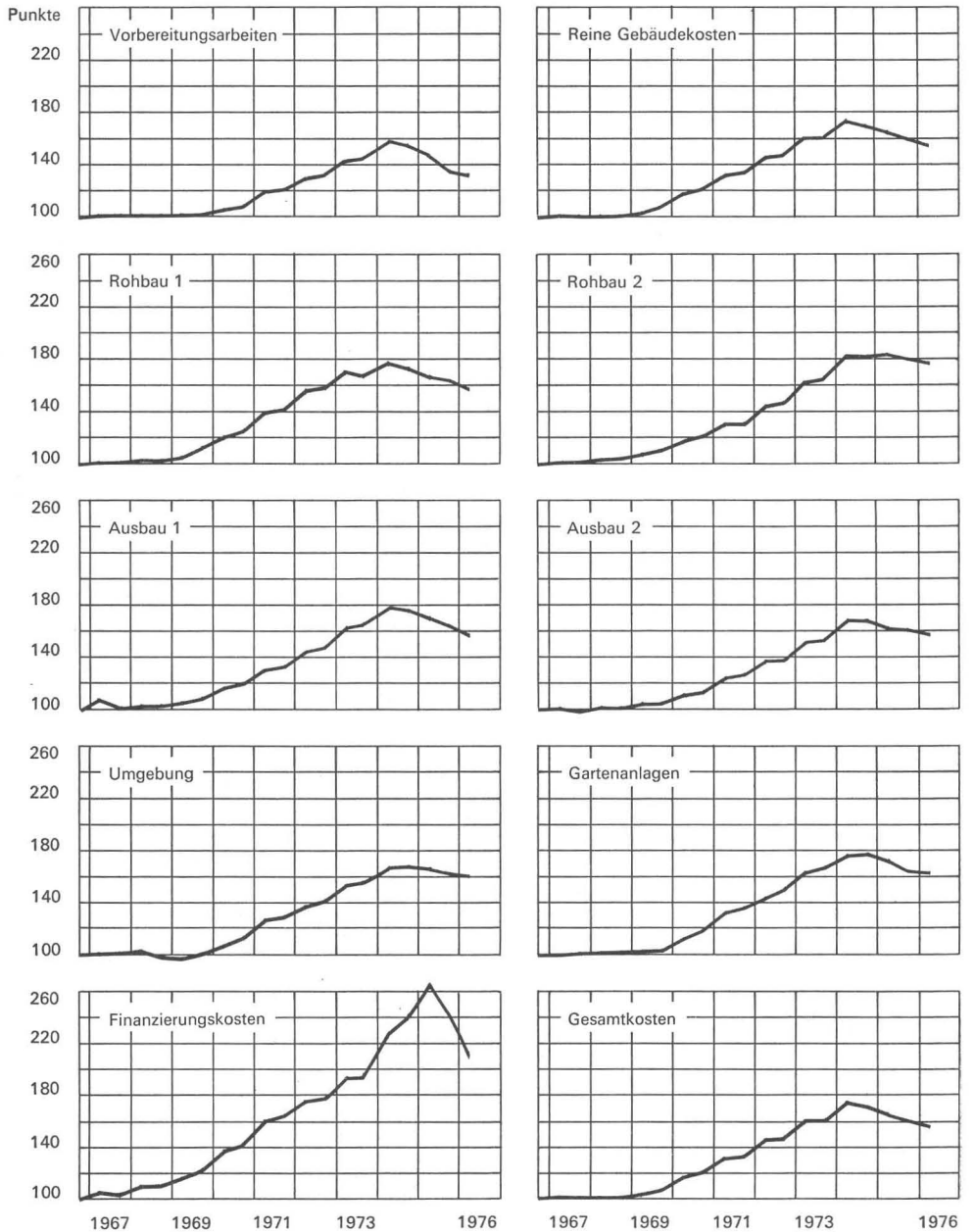
[1] Inländer mit Auslandseinkommen (Art. 19 WStB), Ausländer mit Inlandseinkommen (Art. 3 WStB), Pflichtige mit Kapitalabfindungen (Art. 40 WStB) [2] Ohne Ausländische Arbeitskräfte

Zürcher Baukostenindex seit 1966 – 1. Oktober 1966 = 100



Statistisches Amt der Stadt Zürich 328

Zürcher Baukostenindex seit 1966 – 1. Oktober 1966 = 100



Statistisches Amt der Stadt Zürich 326

Zürcher Baukostenindex seit 1914[1] – Juni 1914 = 100

Stichtage	Gesamtkosten	Kubikmeterpreis Fr.	Stichtage	Gesamtkosten	Kubikmeterpreis Fr.	Stichtage	Gesamtkosten	Kubikmeterpreis Fr.
1914 1.6.	100,0	32.62	1951 1. 8.	278,5	102.56	1968 1. 4.	459,3	172.96
1920 1.6.	248,8	81.24	1952 1. 8.	287,7	105.82	1969 1. 4.	467,8	176.65
1925 1.6.	172,8	56.24	1953 1. 8.	278,8	102.55	1.10.	486,4	184.19
1930 1.6.	154,0	50.39	1954 1. 8.	272,8	100.48	1970 1. 4.	529,0	197.96
1935 1.6.	133,9	43.20	1955 1. 8.	283,9	104.41	1.10.	542,3	202.89
1939 1.6.	141,2	50.25	1956 1. 8.	291,4	106.95	1971 1. 4.	594,5	221.88
1940 1.6.	158,6	56.56	1957 1. 8.	300,6	104.38	1.10.	603,2	225.06
1941 1.8.	182,9	65.37	1958 1. 8.	304,6	105.72	1972 1. 4.	657,7	245.76
1942 1.8.	206,1	73.77	1959 1. 8.	308,2	107.05	1.10.	664,3	248.06
1943 1.8.	215,2	76.91	1960 1. 8.	320,4	111.26	1973 1. 4.	723,7	270.10
1944 1.8.	222,9	79.61	1961 1. 4.	334,7	116.20	1.10.	723,8	269.63
1945 1.8.	231,1	82.42	1962 1. 4.	364,1	126.24	1974 1. 4.	786,9	292.45
1946 1.8.	249,4	89.03	1963 1. 4.	391,8	135.62	1.10.	774,4	286.70
1947 1.8.	274,2	97.77	1964 1. 4.	420,1	145.21	1975 1. 4.	755,8	278.37
1948 1.8.	278,2	103.10	1965 1. 4.	438,5	151.53	1.10.	729,7	269.59
1949 1.8.	267,3	97.94	1966 1. 4.	451,3	155.70	1976 1. 4.	706,3	261.43
1950 1.8.	253,5	93.13	1967 1. 4.	455,5	171.88			

Zürcher Baukostenindex seit 1939[1] – Juni 1939 = 100

Stichtage	Rohbau	Innenausbau	Übrige Kosten	Gesamtkosten	Stichtage	Rohbau	Innenausbau	Übrige Kosten	Gesamtkosten
1939 1. 6.	100,0	100,0	100,0	100,0	1963 1. 4.	294,6	264,5	276,9	277,5
1940 1. 6.	114,1	111,9	108,8	112,4	1.10.	301,9	270,7	282,9	284,1
1941 1. 8.	133,9	129,0	119,0	129,6	1964 1. 4.	321,0	278,5	301,4	297,6
1942 1. 8.	149,5	146,9	132,3	146,0	1.10.	327,5	281,8	304,7	302,1
1943 1. 8.	153,4	156,2	135,9	152,4	1965 1. 4.	338,9	288,7	311,0	310,6
1944 1. 8.	160,3	160,5	141,6	157,9	1.10.	338,0	290,1	313,9	311,3
1945 1. 8.	167,1	165,1	148,5	163,7	1966 1. 4.	347,5	298,2	319,9	319,7
1946 1. 8.	182,7	176,5	159,5	176,7	1.10.	344,7	297,8	321,0	318,6
1947 1. 8.	200,4	194,6	174,5	194,2	1967 1. 4.	350,6	299,5	327,6	322,6
1948 1. 8.	201,7	198,8	177,2	197,1	1.10.	349,9	295,7	326,6	320,5
1949 1. 8.	186,7	193,9	180,0	189,4	1968 1. 4.	354,6	299,8	335,3	325,4
1950 1. 8.	175,1	183,9	177,0	179,5	1.10.	353,8	300,0	328,4	324,2
1951 1. 8.	191,7	202,9	193,7	197,3	1969 1. 4.	362,8	305,3	336,6	331,4
1952 1. 8.	200,5	207,2	201,1	203,8	1.10.	382,8	313,2	347,7	344,6
1953 1. 8.	193,2	201,2	197,3	197,5	1970 1. 4.	410,5	337,1	406,4	374,7
1954 1. 8.	190,9	195,7	191,3	193,3	1.10.	422,8	343,7	417,3	384,2
1955 1. 8.	203,8	200,0	196,3	201,1	1971 1. 4.	472,0	368,1	460,3	421,2
1956 1. 8.	209,2	204,5	204,6	206,4	1.10.	477,6	374,4	468,4	427,3
1957 1. 8.	214,3	212,4	210,7	212,9	1972 1. 4.	527,4	403,9	505,0	466,0
1958 1. 8.	215,9	216,1	213,5	215,7	1.10.	529,0	411,0	511,0	470,6
1959 1. 8.	220,0	217,7	215,3	218,3	1973 1. 4.	574,0	450,7	554,3	512,7
1960 1. 8.	231,8	224,0	224,0	227,0	1.10.	564,4	457,5	560,7	512,8
1961 1. 4.	243,7	232,8	233,4	237,1	1974 1. 4.	609,6	499,5	614,5	557,5
1.10.	248,6	240,5	241,0	243,7	1.10.	593,4	493,8	617,5	548,7
1962 1. 4.	267,2	251,5	255,2	257,9	1975 1. 4.	574,3	480,1	623,4	535,5
1.10.	269,3	255,1	258,1	260,9	1.10.	559,5	460,1	598,0	517,0
					1976 1. 4.	543,0	446,1	571,4	500,4

[1] Die Berechnungen erfolgen nach der Offertenmethode und beziehen sich auf die nachstehenden Indexhäuser (ohne Land).
1914–1938: Ein in den Jahren 1925/26 erstelltes Doppelmehrfamilienhaus der städtischen Wohnkolonie «Birkenhof» an der Schaffhauserstrasse 105
1939–1957: Eingebautes Sechsfamilienhaus in einer Genossenschaftssiedlung, Baujahr 1932 mit teilweiser Anpassung an neuere Bauweise im Jahre 1948. Die 3 Zwei- und Dreizimmerwohnungen enthalten Küche, Bad/WC, Zentralheizung, elektrischen Kochherd, Boiler. Der Bau steht auf leicht geneigtem Gelände an der Zeppelinstrasse 59 in Zürich 6 und ist normal fundiert.
Seit 1957: Drei im Jahre 1954 erstellte Wohnblöcke in Zürich-Albisrieden, Letzigraben 209–221. Die sieben Häuser enthalten 6 Zweizimmerwohnungen, 33 Dreizimmer- und 3 Dreieinhalbzimmerwohnungen, im ganzen 42 Wohnungen. Bauart und Ausstattung entsprechen einem mittleren Standard; ab 1966 erfolgen die Berechnungen nach einem modernisierten Baubeschrieb der gleichen Indexhäuser.

Zürcher Baukostenindex nach Arbeitsgattungen 1958 bis 1966[1] – August 1957 = 100

	Arbeits- u. Kostengattungen[2]	1. Febr. 1958	1. Aug. 1958	1. Febr. 1959	1. Aug. 1959	1. Febr. 1960	1. Aug. 1960
1	Aushubarbeiten	99,3	102,2	101,2	102,3	101,4	107,1
2	Erd-, Maurer- und Eisenbetonarbeiten	99,1	100,3	99,3	102,5	103,4	108,3
3	Kunststeinarbeiten	100,4	103,8	104,2	106,7	107,7	114,0
4	Zimmerarbeiten	100,6	101,6	99,6	100,6	101,7	105,1
5	Dachdeckerarbeiten	99,2	102,8	101,6	103,1	102,6	106,0
6	Spenglerarbeiten	100,0	101,6	102,5	104,0	104,0	104,6
7	Flachdach (Heizungsanbau)	107,7	106,7	106,7	106,4	106,4	111,5
8	Rohbaukosten	99,3	100,7	99,8	102,7	103,5	108,2
9	Glaserarbeiten	103,2	104,8	104,9	108,7	108,5	110,4
10	Gipserarbeiten	98,3	106,6	107,0	108,0	110,7	120,0
11	Sanitäre Installationen	99,1	99,0	98,9	97,8	97,6	97,8
12	Elektrische Installationen	100,4	107,3	107,8	106,8	104,9	105,4
13	Heizungsinstallationen	97,8	98,2	97,4	97,5	99,9	103,4
14	Ölfeuerungsanlage	97,5	87,9	84,0	81,0	80,8	78,4
15	Isolationsarbeiten	102,8	104,1	103,5	103,5	103,8	105,9
16	Schreinerarbeiten	103,2	103,4	104,7	106,6	107,6	109,9
17	Beschlägelieferung	101,4	99,1	97,3	98,0	101,4	103,8
18	Plattenarbeiten	101,0	97,9	99,8	100,3	102,5	102,5
19	Jalousie- und Rolladen	100,0	99,0	98,9	100,3	101,0	114,7
20	Schlosserarbeiten	99,3	101,7	99,7	101,0	102,4	102,6
21	Spezialschlosserarbeiten	99,5	99,7	99,7	100,1	100,5	100,5
22	Sonnenstoren	101,5	103,5	104,8	106,4	106,4	109,0
23	Unterlagsböden	100,0	100,5	99,9	100,9	101,2	103,0
24	Parkettarbeiten	98,2	98,4	97,8	96,8	96,5	96,2
25	Linoleumbeläge	94,7	88,2	88,2	88,2	88,2	94,2
26	Malerarbeiten	100,0	103,7	104,1	107,0	107,1	107,2
27	Tapeziererarbeiten	100,3	100,6	101,1	101,3	101,6	102,0
28	Baureinigung	101,7	101,7	104,8	107,2	107,2	112,8
29	Innenausbaukosten	100,1	101,8	101,9	102,5	103,1	105,5
30	Diverse Gebäude- und Verwaltungskosten	99,7	101,3	101,0	102,6	103,3	106,6
31	Architekten- und Ingenieurhonorare[3]	99,4	100,8	100,2	102,0	102,8	106,2
32	Maurerarbeiten in der Umgebung	100,0	103,4	103,2	105,7	105,7	111,6
33	Werkanschluss Wasser	99,9	101,6	101,6	102,3	101,4	102,4
34	Werkanschluss Elektrizität	100,0	100,0	102,5	97,6	97,6	97,6
35	Gärtnerarbeiten	100,2	100,2	100,8	101,3	101,9	106,9
36	Gebühren	99,9	101,5	101,4	102,0	102,2	103,5
37	Bauzinsen	105,6	107,2	106,9	102,5	103,2	106,6
38	Übrige Kosten	100,0	101,3	101,1	102,2	102,8	106,3
39	Gesamtkosten	99,8	101,3	101,0	102,5	103,2	106,6
40	Kubikmeterpreis SIA Fr.	104.08	105.72	105.36	107.05	107.74	111.26

[1] Die Berechnungen erfolgen nach der Offertenmethode und beziehen sich auf die nachstehenden Indexhäuser (ohne Land): Drei im Jahre 1954 erstellte Wohnblöcke in Zürich-Albisrieden, Letzigraben 209–221. Die sieben Häuser enthalten 6 Zweizimmerwohnungen, 33 Dreizimmer- und 3 Dreieinhalbzimmerwohnungen, im ganzen also 42 Wohnungen. Die neue Indexgrundlage entspricht in Bauart und Ausstattung einem mittleren Standard, wie er anfangs der fünfziger Jahre in Zürich üblich war [2] Konventionelle Gliederung der Arbeits- und Kostengattungen [3] Einschliesslich Bauleitung

1. Apr. 1961	1. Okt. 1961	1. Apr. 1962	1. Okt. 1962	1. Apr. 1963	1. Okt. 1963	1. Apr. 1964	1. Okt. 1964	1. Apr. 1965	1. Okt. 1965	1. Apr. 1966	1. Okt. 1966	
110,8	119,7	140,0	141,0	151,8	151,8	164,7	164,7	168,0	162,8	164,1	163,2	1
113,6	115,6	123,5	124,3	136,7	140,4	149,5	152,8	158,0	157,6	161,8	160,3	2
121,7	122,8	132,5	133,3	146,2	147,6	152,2	154,3	162,5	161,2	171,0	169,7	3
114,1	118,2	132,3	132,8	140,6	142,9	152,9	154,8	160,7	160,7	164,5	163,3	4
112,5	114,3	122,5	124,7	134,9	137,1	145,3	146,4	153,5	156,2	162,1	163,0	5
108,3	111,4	119,2	123,8	127,4	136,2	139,0	144,7	147,2	147,8	152,8	152,8	6
114,2	114,5	121,3	125,1	134,3	134,4	144,3	145,3	148,3	147,2	147,8	150,7	7
113,7	116,0	124,7	125,7	137,5	140,9	149,8	152,8	158,2	157,7	162,2	160,9	8
115,4	117,3	122,8	124,6	130,5	130,5	134,3	135,6	141,1	141,1	144,7	144,7	9
125,5	128,4	137,0	136,0	138,2	157,4	161,8	162,6	165,5	164,9	175,6	173,8	10
101,8	105,5	109,2	111,2	115,2	116,7	118,0	119,1	124,1	124,2	126,8	126,8	11
107,5	114,4	122,3	126,4	131,5	132,6	137,4	140,7	141,7	145,0	150,7	147,7	12
106,6	109,2	113,4	115,4	121,2	123,6	126,7	130,5	131,7	132,7	133,1	133,7	13
79,4	81,9	81,9	81,9	84,1	87,5	91,7	93,3	93,3	93,3	93,6	92,0	14
112,4	112,5	118,6	120,4	120,9	126,8	130,8	132,6	137,3	137,3	139,5	139,5	15
113,6	115,1	119,3	120,9	126,2	126,8	131,5	132,6	137,6	138,6	143,7	143,4	16
106,9	111,1	113,5	114,8	116,8	117,9	118,6	122,4	124,4	127,2	128,6	131,2	17
109,7	113,5	115,7	115,7	119,3	119,3	123,4	123,4	130,0	130,0	134,8	134,3	18
119,6	126,2	132,1	142,2	150,4	146,8	147,4	147,4	149,3	152,8	149,8	157,2	19
105,8	109,6	111,7	115,4	115,4	119,2	120,0	124,1	126,0	124,9	127,0	127,3	20
100,6	102,3	102,5	103,4	103,5	104,8	107,7	110,1	110,5	110,3	110,2	111,0	21
114,0	121,5	129,8	130,1	134,5	132,6	134,5	137,0	137,3	137,9	138,8	140,6	22
105,5	106,8	110,7	110,8	113,6	115,9	119,1	120,0	121,4	121,4	123,0	123,7	23
97,4	98,6	101,3	102,5	103,0	102,6	102,7	103,1	102,1	102,0	103,7	103,7	24
94,2	102,5	102,5	102,5	102,5	102,5	110,6	110,0	110,0	110,0	114,1	111,3	25
116,8	123,3	133,6	133,6	142,8	142,8	150,9	150,9	154,8	154,2	157,9	159,2	26
105,5	106,7	106,8	109,7	111,8	112,2	114,9	115,6	116,5	116,6	119,0	119,7	27
113,7	117,6	127,1	127,1	139,9	145,4	148,9	152,5	165,5	172,2	182,0	191,9	28
109,6	113,3	118,4	120,2	124,6	127,5	131,1	132,7	136,0	136,6	140,4	140,3	29
111,4	114,5	121,1	122,5	130,1	133,3	139,2	141,4	145,6	145,7	149,9	149,2	30
110,6	113,5	119,8	121,3	128,8	131,9	138,0	139,3	139,7	139,8	140,0	140,0	31
117,3	119,3	129,1	129,9	154,5	158,5	170,2	174,1	181,5	180,5	185,3	184,2	32
107,2	107,8	109,6	114,9	115,8	119,1	121,1	121,5	138,7	139,3	140,7	140,8	33
104,9	104,9	107,4	109,6	109,6	117,0	117,0	127,6	144,0	144,0	144,0	171,5	34
110,8	117,4	127,0	127,2	139,9	140,7	154,3	154,3	155,6	163,1	171,5	170,9	35
106,3	107,7	110,0	112,0	115,0	116,9	138,2	139,1	143,5	144,6	147,2	149,5	36
111,3	121,1	128,2	129,7	137,9	141,2	156,0	158,4	162,9	163,3	167,6	167,1	37
110,7	114,4	121,1	122,5	131,4	134,2	143,0	144,6	147,6	148,9	151,8	152,3	38
111,3	114,5	121,1	122,5	130,3	133,4	139,7	141,9	145,9	146,2	150,1	149,6	39
116.20	119.36	126.24	127.72	135.62	138.89	145.21	147.43	151.53	151.70	155.70	155.08	40

Zürcher Baukostenindex nach Kostenarten seit 1971

Nr. BKP[1]	Kostenarten[2]	Indexstand – 1. Oktober 1966 = 100							Promilleanteile	
		1.4.71	1.4.72	1.4.73	1.4.74	1.4.75	1.10.75	1.4.76	1.10.66	1.4.76
1	Vorbereitungsarbeiten	120,4	130,8	145,4	158,4	146,9	136,2	134,1	34	29
17	Spezielle Fundationen	120,4	130,8	145,4	158,4	146,9	136,2	134,1	34	29
171	Pfählungen	120,4	130,8	145,4	158,4	146,9	136,2	134,1	34	29
2	Gebäude	132,3	146,5	161,0	174,4	166,0	160,7	155,9	887	880
20	Erdarbeiten	121,2	125,9	118,4	112,3	87,2	84,8	84,3	10	6
201	Baugrubenaushub	121,2	125,9	118,4	112,3	87,2	84,8	84,3	10	6
21	Rohbau 1	140,0	157,3	170,7	179,6	168,1	164,3	158,5	342	350
211	Baumeisterarbeiten	140,4	158,1	171,3	179,6	167,6	163,7	157,7	307	312
214	Montagebau Holz (Zimmerarb.)	136,2	149,5	162,4	179,7	169,4	165,8	160,8	20	21
216	Kunststeinarbeiten	135,9	151,4	168,4	179,4	176,1	174,0	172,1	15	17
22	Rohbau 2	131,4	145,3	162,9	183,0	184,1	180,3	179,0	56	64
221	Fenster, Aussentüren, Tore	130,6	145,5	162,2	177,1	174,2	170,4	167,5	31	33
	Holz (Glaserarbeiten)	131,1	147,2	163,2	177,5	174,4	171,0	168,4	27	29
	Metall (Aussentüren)	126,9	135,0	155,5	173,9	172,5	166,3	161,3	4	4
222	Spenglerarbeiten	127,6	144,0	166,2	192,2	196,3	185,6	182,6	7	8
224	Dachhaut	134,3	145,3	162,8	189,9	197,1	195,7	198,0	18	23
	Ziegeldach	136,7	148,2	166,0	193,8	202,8	202,1	205,7	16	21
	Flachdach	118,0	125,4	141,0	163,9	158,8	152,4	145,3	2	2
23	Elektroanlagen	109,6	118,5	137,6	158,5	146,4	135,4	127,3	56	42
231–35	Installat., App., Leuchten, Tel:	108,8	117,9	137,4	158,6	146,0	135,0	126,9	54	41
236	Radio und Fernsehen	132,1	134,2	141,4	155,3	155,5	144,3	140,0	2	1
24	Heizung u. Schutzraumbelüftg.	120,7	132,5	143,5	161,1	155,9	142,9	136,4	57	49
241	Brennstofftanks, Feuerung	99,4	107,5	117,9	138,8	130,9	111,3	105,5	15	10
	Ölfeuerung	102,3	107,4	117,0	123,3	127,5	118,7	118,6	3	2
	Tanklieferung	98,7	107,6	118,1	142,6	131,7	109,5	102,4	12	8
242	Wärmeerzeugung	126,2	131,6	126,8	136,6	131,7	120,9	111,7	11	8
243	Heizungsanlagen	132,7	152,3	172,4	193,4	188,6	177,5	171,4	26	28
	Heizungsinstallationen	134,0	153,8	174,3	195,9	190,9	179,3	172,9	25	27
	Isolierung der Heizleitungen	102,0	116,9	126,2	133,8	133,8	133,8	133,8	1	1
244	Schutzraumbelüftung	109,1	106,4	109,0	116,9	117,2	109,0	103,6	5	3
25	Sanitäranlagen	119,3	127,1	139,8	153,3	154,3	146,6	147,4	69	65
251–53	Apparate, Leitungen	119,4	126,9	140,1	153,7	155,1	147,0	147,8	66	62
254	Isolierung der Sanitäranlagen	116,9	131,3	134,3	146,9	139,4	139,4	140,4	3	3
27	Ausbau 1	130,9	145,4	163,6	179,3	170,8	165,6	159,6	156	159
271	Gipserarbeiten	124,1	143,1	164,9	179,9	158,6	151,6	142,0	53	48
272	Schlosserarbeiten	150,2	161,6	181,1	197,7	192,7	186,3	184,8	16	20
	Fertigbauteile	171,3	178,5	191,8	199,4	196,6	189,6	196,7	4	6
	All. Schlosserarbeiten	142,0	155,0	176,9	197,0	191,2	185,0	180,2	12	14
273	Schreinerarbeiten	134,6	149,6	166,7	187,6	187,3	185,3	181,5	66	75
275	Schliessanlagen	123,9	128,4	133,7	147,3	148,2	146,6	145,2	1	1
276	Abschlüsse, Sonnenschutz	121,6	125,3	136,7	136,5	131,6	121,8	113,7	20	15
	Rolladen	122,7	124,4	136,6	133,4	127,2	117,2	106,8	16	11
	Sonnenstoren	117,5	128,5	136,8	147,8	147,2	138,5	138,3	4	4

Nr. BKP[1]	Kostenarten[2]	Indexstand – 1. Oktober 1966 = 100							Promilleanteile	
		1.4.71	1.4.72	1.4.73	1.4.74	1.4.75	1.10.75	1.4.76	1.10.66	1.4.76
28	Ausbau 2	125,0	138,1	152,5	168,7	162,5	160,9	157,8	84	83
281	Bodenbeläge	119,3	134,0	149,3	167,6	162,7	160,0	154,4	34	33
	Unterlagsböden	131,7	151,9	170,0	188,4	174,7	176,4	168,1	12	13
	Linoleum PVC	100,3	113,7	132,8	147,2	143,0	139,3	135,8	11	10
	Keramische Platten	126,1	139,1	157,2	182,8	194,0	184,6	176,9	4	4
	Parkettarbeiten	125,7	133,1	134,6	156,1	157,3	151,9	148,6	7	6
282	Wandbeläge	123,2	129,4	141,8	154,6	160,4	154,6	152,0	12	11
	Tapeten	132,5	137,2	150,1	157,3	156,9	153,9	160,4	5	5
	Keramische Platten	116,5	123,8	135,7	152,7	163,0	155,1	145,8	7	6
285	Malerarbeiten	128,8	142,5	155,2	170,6	163,3	164,7	164,2	36	36
	äussere Arbeiten	130,4	144,3	155,6	170,6	164,5	165,6	165,2	14	14
	innere Arbeiten	127,8	141,4	154,9	170,6	162,6	164,1	163,5	22	22
287	Baureinigung	152,9	167,3	205,0	218,9	157,3	150,6	139,8	2	3
29	Honorare	153,3	167,8	181,3	194,8	184,8	180,2	174,9	57	62
291	Architekt	142,5	156,2	169,4	181,3	172,9	168,3	163,3	49	50
292	Bauingenieur	215,3	234,0	249,5	268,9	253,2	248,1	241,1	8	12
3	Betriebseinrichtungen	*	*	*	*	*	*	*	*	*
4	Umgebung	126,2	137,5	153,7	167,9	167,3	162,8	161,3	44	45
41	Bauarbeiten	107,6	119,9	129,8	135,5	126,8	123,2	119,5	8	6
411	Baumeisterarbeiten	91,5	101,9	110,9	121,2	109,6	106,4	102,6	2	1
412	Kanalisation	112,3	125,1	135,3	139,7	131,7	128,2	124,4	6	5
42	Gartenanlagen	133,8	143,5	164,4	177,4	172,1	165,3	163,6	23	24
45	Hausanschlüsse	133,8	149,6	161,8	188,4	208,1	208,3	209,3	9	12
	Elektrisch	123,2	143,7	147,5	159,9	159,0	159,0	159,0	4	4
	Gas	214,2	246,2	297,8	386,5	431,0	431,0	431,0	1	2
	Wasser	126,3	135,5	146,4	172,1	203,0	203,4	205,4	4	6
49	Honorare	102,2	110,2	121,9	132,1	131,7	129,0	127,8	4	3
491	Architekt	102,2	110,2	121,9	132,1	131,7	129,0	127,8	4	3
5	Baunebenkosten	149,4	165,2	182,5	216,6	245,9	227,5	205,1	33	44
51	Bewillig., Gebühren, Beiträge	94,9	106,7	125,7	182,8	189,6	189,6	190,6	4	5
53	Versicherungen	132,2	146,4	160,9	174,1	165,7	160,5	203,8	0	0
54	Finanzierungskosten	160,6	177,3	194,5	227,2	264,8	241,7	212,8	26	36
541	Notariatsgebühren	121,1	131,2	139,8	153,7	164,9	161,7	153,3	3	4
542	Baukreditzinsen	166,2	183,9	202,3	237,6	278,9	253,1	221,2	23	32
52+59	Plankopien, übr. Nebenkosten	132,6	146,8	161,7	175,3	167,0	161,5	156,9	3	3
9	Ausstattung[3]	131,1	156,6	170,7	185,1	180,4	179,7	177,7	2	2
	Gesamtkosten	132,2	146,3	160,9	175,0	168,1	162,3	157,1	1000	1000

[1] Gemäss Baukostenplan (BKP) 1969 der Schweizerischen Zentralstelle für Baurationalisierung
[2] Bei den Indexhäusern Letzigraben 209–221 in Zürich-Albisrieden vorkommende Kostengruppen
[3] Türschoner, Wäschehängeeinrichtung, Kleiderbügelhalter, Gummi- und Bürstenmatten

Anteilmässige Veränderung der Baukosten nach Hauptgruppen seit 1971

Gruppenbeitrag zur prozentualen Veränderung des Gesamtindex

Nr. BKP[1]	Kostengruppen[2]	1.4.71	1.4.72	1.4.73	1.4.74	1.4.75	1.10.75	1.4.76
1	Vorbereitungsarbeiten	0,37	0,28	0,38	0,31	–0,16	–0,26	– 0,05
2	Gebäude	8,30	8,17	7,88	7,53	–2,53	–2,81	– 2,78
20	Erdarbeiten	0,28	0,09	–0,07	0,02	–0,17	–0,02	– 0,02
21	Rohbau 1	4,04	3,68	2,80	2,57	–1,12	–0,77	– 1,20
22	Rohbau 2	0,49	0,58	0,63	0,64	–0,03	–0,11	– 0,05
23	Elektroanlagen	0,27	0,33	0,58	0,45	–0,25	–0,41	– 0,34
24	Heizung- u. Schutzraumbelüftung	0,14	0,41	0,38	0,53	–0,17	–0,47	– 0,27
25	Sanitäranlagen	0,29	0,30	0,63	0,63	0,16	–0,34	0,04
27	Ausbau 1	1,41	1,49	1,68	1,34	–0,51	–0,47	– 0,58
28	Ausbau 2	0,89	0,82	0,79	0,93	–0,27	–0,08	– 0,18
29	Honorare	0,49	0,47	0,46	0,42	–0,17	–0,14	– 0,18
4	Umgebung	0,51	0,30	0,37	0,31	–0,04	–0,13	– 0,04
5	Baunebenkosten	0,41	0,27	0,32	0,55	0,32	–0,25	– 0,35
9	Ausstattung[3]	0,02	0,02	0,00	0,02	–0,00	–0,00	– 0,00
	Gesamtkosten	9,61	9,04	8,95	8,72	–2,41	–3,45	– 3,22

Gruppenbeitrag, wenn Veränderung des Gesamtindex = 100 Prozent

1	Vorbereitungsarbeiten	3,85	3,09	4,25	3,56	–6,63	–7,54	– 1,55
2	Gebäude	86,37	90,38	88,04	86,35	–104,96	–81,45	–86,34
20	Erdarbeiten	2,91	1,00	–0,78	0,23	– 7,05	– 0,58	– 0,62
21	Rohbau 1	42,04	40,71	31,28	29,46	– 46,48	–22,32	–37,27
22	Rohbau 2	5,10	6,42	7,04	7,34	– 1,24	– 3,19	– 1,55
23	Elektroanlagen	2,81	3,65	6,48	5,16	– 10,37	–11,88	–10,56
24	Heizung- u. Schutzraumbelüftung	1,46	4,53	4,25	6,08	– 7,05	–13,62	– 8,39
25	Sanitäranlagen	3,02	3,32	7,04	7,22	6,64	– 9,86	1,24
27	Ausbau 1	14,67	16,48	18,77	15,37	– 21,16	–13,62	–18,01
28	Ausbau 2	9,26	9,07	8,83	10,67	– 11,20	– 2,32	– 5,59
29	Honorare	5,10	5,20	5,13	4,82	– 7,05	– 4,06	– 5,59
4	Umgebung	5,30	3,32	4,13	3,56	– 1,64	– 3,77	– 1,24
5	Baunebenkosten	4,27	2,99	3,58	6,30	13,30	– 7,24	–10,87
9	Ausstattung[3]	0,21	0,22	0,00	0,23	– 0,07	– 0,00	– 0,00
	Gesamtkosten	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

[1] Gemäss Baukostenplan (BKP) 1969 der Schweizerischen Zentralstelle für Baurationalisierung
[2] Bei den Indexhäusern Letzigraben 209–221 in Zürich-Albisrieden vorkommende Kostenarten
[3] Türschoner, Wäschehängeeinrichtung, Kleiderbügelhalter, Gummi- und Bürstenmatten

Durchschnittliche Baumaterialienpreise in Franken seit 1914

Jahre	Backsteine normal 1000 St.	Falzziegel[2] 1000 St.	Portlandzement[2] 10 t	Hydraulischer Kalk[2] 10 t	Baugips[2] 10 t	Zementsand m^3	Betonkies 50er m^3	Konstruktionsholz m^3	Rundeisen in Stangen[3] 100 kg
1914	40.—	57.—	405.—	205.—	210.—	4.30	4.10	57.—	16.50
1920	102.15	155.—	1090.—	478.—	584.15	9.20	8.90	127.—	65.75
1925	70.—	125.—	685.—	405.—	540.—	8.70	7.50	80.—	26.05
1930	60.—	105.—	387.—	329.—	460.—	6.50	4.70	77.—	22.83
1931	60.—	105.—	375.—	305.—	450.—	7.—	5.50	71.—	19.44
1932	60.—	100.—	420.—	335.—	430.—	9.40	7.10	65.—	18.50
1933	60.—	95.—	465.—	365.—	410.—	9.80	7.50	62.—	18.—
1934	60.—	95.—	455.—	355.80	400.—	7.90	5.85	62.—	18.25
1935	60.—	95.—	425.—	325.—	390.—	5.80	4.30	58.—	18.85
1936	57.—	90.25	329.15	277.30	390.—	6.—	4.50	58.—	19.65
1937	60.—	90.25	336.25	287.10	402.—	6.50	5.—	64.50	27.80
1938	60.—	95.—	432.50	334.60	410.—	7.50	5.50	65.50	28.—
1939	60.—	95.—	455.—	355.—	410.—	7.50	5.50	68.20	29.70
1940	67.40	102.90	496.65	388.35	450.—	8.30	6.30	92.—	45.20
1941	75.40	112.60	591.25	433.30	497.20	9.—	7.—	118.—	57.20
1942	80.10	118.50	595.—	435.—	513.55	9.65	7.65	125.—	58.—
1943	82.20	121.65	647.60	435.—	525.—	9.80	7.80	120.—	58.—
1944	85.20	126.35	697.—	435.—	537.30	9.80	7.80	123.—	58.—
1945	88.60	131.10	697.—	435.—	545.—	10.50	8.50	123.—	58.—
1946	92.—	133.80	697.—	435.—	597.—	10.55	8.55	133.—	60.40
1947	96.85	142.50	688.65	435.—	649.—	10.70	8.70	150.—	62.20
1948	97.20	142.50	672.—	435.—	649.—	10.70	8.70	147.—	63.75
1949	95.—	140.50	672.—	435.—	678.65	10.70	8.70	135.—	65.85
1950	95.—	262.—	635.35	435.—	695.—	10.90	8.90	150.—	50.15
1951	95.—	262.—	642.—	435.—	697.65	11.15	9.15	172.—	70.60
1952	99.60	287.—	659.60	437.60	712.90	11.50	9.50	170.—	73.95
1953	100.—	287.—	660.—	438.—	701.65	11.50	9.50	175.—	60.70
1954	100.—	287.—	660.—	438.—	699.—	11.50	9.50	200.—	56.55
1955	100.—	287.—	648.—	438.—	699.—	11.85	10.65	215.—	64.25
1956	100.95	287.—	703.30	449.70	715.70	12.15	11.35	220.—	69.75
1957	110.—	317.—	720.—	458.—	744.—	12.50	11.70	220.—	73.70
1958	110.—	317.—	720.—	458.—	744.—	12.50	11.70	200.—	60.30
1959	110.—	317.—	700.—	488.—	744.—	13.05	12.25	197.—	60.25
1960	118.—	350.—	690.—	500.—	744.—	13.30	12.50	205.—	69.90
1961	118.—	370.—	670.—	500.—	744.—	13.30	12.50	235.—	68.60
1962	118.—	390.—	670.—	500.—	744.—	13.90	13.10	248.—	68.80
1963	126.—	400.—	710.—	540.—	810.—	14.50	13.70	250.—	66.45
1964	126.—	400.—	710.—	540.—	810.—	15.90	14.90	248.—	63.80
1965	134.—	420.—	690.—	540.—	840.—	15.90	14.90	248.—	63.80
1966	134.—	455.—	690.—	540.—	840.—	15.90	14.90	245.—	63.80
1967	134.65	455.—	730.—	580.—	840.—	16.65	15.65	245.—	63.80
1968	142.—	455.—	730.—	580.—	840.—	17.90	16.90	246.—	63.80
1969	149.—	490.—	730.—	590.—	840.—	22.—	18.30	280.—	80.25
1970	159.—	525.—	750.—	610.—	930.—	26.65	22.35	317.—	82.20
1971	170.—	555.—	830.—	690.—	930.—	29.70	25.40	325.—	78.20
1972	192.—	605.—	830.—	690.—	990.—	32.—	27.70	335.—	68.20
1973	204.—	720.—	870.—	750.—	1010.—	35.30	30.—	350.—	73.20
1974	214.—	760.—	990.—	790.—	1100.—	35.30	30.—	415.—	97.20
1975	294.—	880.—	1100.—	930.—	1190.—	37.70	32.40	405.—	103.10

[1] Bis 1949 Biberschwanzziegel, ab 1970 Pfannenziegel

[2] Ohne Sack, Baugips seit 1946 mit Sack

[3] Ab 1970 in Lagerlängen 10 mm ∅

Kleinhandelspreise von Nahrungsmitteln, Brenn- und Leuchtstoffen usw. seit 1909 –

	Ware	Menge	1909	1913	1914	1916	1920	1928	1934
	Nahrungsmittel								
1	Vollmilch, offen[2]	1 l	–.23	–.26	–.25	–.27	–.47	–.37	–.31
2	Tafelbutter[3]	1 kg	3.70	3.97	3.92	4.76	8.28	5.62	4.80
3	Käse, Emmentaler	1 kg	2.31	2.51	2.44	2.80	4.77	3.80	2.60
4	Eier, inländische	1 St.	*	*	*	*	–.46	*	*
5	Eier, ausländische	1 St.	–.11	–.11	–.12	–.21	–.37	–.19	–.11
6	Rindfleisch, Siedfleisch[4,5]	1 kg	2.42	2.62	2.62	3.66	7.45	4.18	3.12
7	Rindfleisch, Bratenstücke[4,6]	1 kg	2.42	2.71	2.62	3.66	7.49	4.28	3.19
8	Kalbfleisch, Bratenstücke Ia[4,7]	1 kg	3.09	3.41	3.16	4.38	9.20	5.75	4.36
9	Schweinefleisch, Bratenstücke[4]	1 kg	2.88	3.10	2.96	4.02	8.55	4.90	4.15
10	Magerspeck	1 kg	2.50	2.80	2.80	4.15	9.33	4.77	3.63
11	Kokosfett[8]	1 kg	1.80	2.03	2.17	3.15	4.05	2.34	1.50
12	Speiseöl[9]	1 l	1.50	1.39	1.49	2.25	4.17	1.76	–.88
13	Halbweissbrot	1 kg	–.37	–.37	–.38	–.57	–.79[10]	–.56	–.35
14	Weissmehl	1 kg	–.52	–.48	–.50	–.66	–.85	–.67	–.28
15	Reis, italienisch[11]	1 kg	–.70	–.60	–.61	–.78	1.59	–.75	–.42
16	Teigwaren[12]	1 kg	–.65	–.62	–.65	1.05	1.50	–.89	–.53
17	Äpfel[13]	1 kg	*	*	*	*	–.50	*	*
18	Kartoffeln[14]	1 kg	–.13	–.13	–.15	–.26	–.25	–.25	–.18
19	Weisskabis	1 kg	*	*	*	*	*	*	*
20	Rüebli (Karotten)	1 kg	*	*	*	*	–.43	*	*
21	Zwiebeln	1 kg	*	*	–.39	*	–.47	*	*
22	Bohnen, weiss	1 kg	–.38	–.47	–.50	–.98	1.77	–.72	–.28
23	Erbsen, gelb	1 kg	–.58	–.56	–.61	1.10	1.94	1.25	–.58
24	Kristallzucker	1 kg	–.48	–.49	–.50	–.91	1.93	–.57	–.26
25	Bienenhonig, inländisch[15]	1 kg	2.60	3.03	3.45	3.33	7.40	5.82	4.28
26	Milchschokolade[16]	1 kg	*	*	*	*	*	*	*
27	Kaffee, geröstet[17]	1 kg	2.75	2.95	2.95	3.15	4.81	4.92	3.40
	Heizung, Beleuchtung, Seife								
28	Tannenholz in Spälten	1 Ster	18.50	18.75	19.75	22.75	51.25	34.–	28.–
29	Buchenholz in Spälten	1 Ster	19.50	20.75	21.75	24.75	58.75	38.–	32.–
30	Zürcher Brechkoks 20/40 mm[18]	100 kg	4.89	4.79	4.75	6.28	28.75	7.50	6.78
31	Braunkohlenbriketts, offen	100 kg	4.27	4.30	4.49	5.28	16.06	7.78	6.77
32	Anthrazit, 30/50 mm[19]	100 kg	6.33	6.47	6.65	8.20	23.84	12.11	9.89
33	Heizöl, extra leicht[20]	100 kg	*	*	*	*	*	*	*
34	Gas[21]	1 m³	–.175	–.175	–.175	–.175	–.51	–.20	–.20
35	Elektr. Strom, Tagesenergie[22]	1 kWh	–.65	–.60	–.60	–.60	–.60	–.51	–.50
36	Elektr. Strom, Nachtenergie[22]	1 kWh	–.65	–.20	–.20	–.20	–.24	–.21	–.20
37	Kernseife[23]	1 kg	–.92	–.99	1.09	1.73	3.73	1.63	1.07

[1] Ohne Abzug von allfälligen Rückvergütungen und ohne Berücksichtigung von «Aktionspreisen» [2] Ab 1967 Ladenpreis [3] Seit 1967 Vorzugsbutter, Preis umgerechnet vom 200 g-Model [4] Ohne Knochen, reines Fleischgewicht [5] Ab 1967 nur Federstück [6] Ab 1967 nur von der Schulter [7] Ab 1967 nur vom Stotzen [8] Ab 1967 Diätfett, rein pflanzlich, Preis umgerechnet von 450 g-Packung [9] Ab 1967 nur Arachidöl [10] Voll- bzw. Einheitsbrot [11] Ab 1967 Reis glaciert, mittlere Qualität [12] Ab 1967 Hörnli superiore, umgerechnet vom 500 g-Preis [13] Ab 1967 I. Qualität, inländisch [14] Ab 1967 in Beuteln, gewaschen [15] Ab 1967 Preis umgerechnet von 500 g-Packung

Jahresdurchschnittspreise in Franken[1]

1939	1946	1950	1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974	1975	
–.34	–.42	–.49	–.76	–.76	–.78	–.78	–.79	–.85	–.90	–.95	1.02	1.08	1
5.15	8.72	10.60	12.79	13.–	12.50	12.50	12.45	12.45	12.40	12.40	12.30	13.15	2
2.81	4.57	5.45	7.84	8.51	8.80	8.82	9.18	10.57	11.78	11.88	12.73	13.42	3
–.17	–.35	–.31	–.27	–.27	–.28	–.28	–.26	–.27	–.28	–.29	–.34	–.33	4
–.13	–.33	–.26	–.20	–.19	–.19	–.18	–.16	–.17	–.18	–.21	–.23	–.20	5
3.82	6.25	6.74	11.21	11.46	11.45	11.20	11.60	11.96	12.74	13.90	14.85	14.89	6
3.89	6.65	7.30	13.70	13.69	14.18	14.47	14.80	16.07	17.56	19.30	20.62	20.83	7
4.82	10.75	10.01	16.25	17.22	17.47	17.89	18.43	20.42	22.29	23.33	24.41	25.07	8
4.51	8.49	8.50	12.89	13.08	12.79	12.69	13.68	14.51	15.22	16.18	17.93	17.19	9
3.86	8.86	7.52	8.16	8.14	8.02	7.65	7.80	8.05	8.16	8.42	8.69	9.19	10
2.02	2.95	2.96	3.84	5.73	5.67	5.58	4.54	6.–	6.30	6.50	7.29	7.96	11
1.49	2.87	2.92	3.01	3.37	3.22	3.16	3.43	3.90	3.96	3.97	4.86	5.25	12
–.43[10]	–.47[10]	–.70	–.94	1.–	1.01	1.02	1.06	1.20	1.26	1.38	1.63	1.84	13
–.42	1.59	1.50	–.83	–.85	–.84	–.86	–.86	–.90	–.90	–.92	1.13	1.25	14
–.50	1.27	1.39	1.17	1.59	1.61	1.68	1.72	1.73	1.74	2.14	3.68	2.73	15
–.64	–.96	1.02	–.92	1.70	1.66	1.68	1.62	1.60	1.68	1.92	3.28	3.58	16
–.76	–.84	–.86	1.27	1.84	1.89	1.88	1.91	2.–	2.18	2.26	2.39	2.53	17
–.24	–.35	–.42	–.68	–.71	–.66	–.70	–.76	–.74	–.84	–.89	–.87	–.95	18
–.35	–.61	–.53	–.93	–.94	1.–	1.19	1.15	1.26	1.32	1.66	1.64	1.71	19
–.42	–.64	–.77	1.08	1.10	1.28	1.30	1.35	1.50	1.51	1.63	1.67	1.94	20
–.34	–.83	–.70	1.16	1.43	1.37	1.33	1.64	1.57	1.64	1.85	1.90	1.94	21
–.47	1.41	1.10	1.48	*	*	*	*	*	*	*	*	*	22
–.57	1.48	1.28	1.50	*	*	*	*	*	*	*	*	*	23
–.52	1.19	1.02	–.79	–.80	–.77	–.80	–.88	1.06	1.32	1.44	2.23	2.34	24
4.64	7.40	7.40	10.50	11.06	11.36	11.34	11.56	11.54	11.76	12.84	16.92	18.92	25
5.–	6.60	7.63	10.10	8.–	8.10	8.60	8.60	8.60	9.10	9.60	10.80	13.20	26
3.50	4.76	7.35	9.66	10.12	9.84	9.80	10.80	10.92	10.68	11.36	11.56	10.96	27
28.33	45.23	44.37	64.80	64.80	65.13	65.30	68.53	80.–	89.06	97.–	118.04	125.–	28
33.33	56.64	56.05	64.30	64.30	66.10	67.–	72.50	78.33	84.06	93.33	109.79	115.–	29
8.45	18.76	16.52	21.12	21.75	22.55	24.95	33.45	36.43	37.33	40.70	45.02	51.34	30
7.38	13.80	12.06	18.35	18.53	19.22	20.01	22.40	24.70	28.–	32.12	34.39	36.82	31
10.48	22.61	20.11	30.92	31.08	31.33	32.53	36.82	38.87	39.66	41.07	47.79	50.66	32
13.45	39.55	24.76	14.99	16.69	17.52	16.86	19.10	21.87	19.08	31.14	40.05	35.82	33
–.20	–.25	–.25	–.35	–.35	–.35	–.35	–.35	–.35	–.35	–.35	–.41	–.41	34
–.45	–.45	–.45	–.07	–.07	–.07	–.07	–.07	–.07	–.07	–.09	–.09	–.09	35
–.20	–.20	–.20	–.035	–.035	–.035	–.035	–.035	–.035	–.035	–.04	–.04	–.04	36
1.02	2.46	2.39	2.28	2.66	2.74	2.74	2.80	2.90	3.–	3.20	3.46	4.29	37

[16] Ab 1967 Preis umgerechnet von 100 g-Tafel [17] Ab 1967 mittlere Qualität; Preis umgerechnet von 250 g-Packung [18] Ab 1962 Körnung 40/60 mm [19] Ab 1962 Sophia Jacoba bei Bezug von 1000-2999 kg [20] Bei Bezug von 3000–7999 kg, seit 1973 bei Bezug von 3000-9000 kg [21] Ab 1966 bei Bezug von 43 m^3 pro Haushalt und Monat [22] Einheitstarif: Bis Ende Januar 1973 Tagesenergie 7 Rp./kWh, Nachtenergie 3,5 Rp./kWh, seit 1. Februar 1973 Tagesenergie 9 Rp./kWh und Nachtenergie 4 Rp./kWh; dazu ein gemäss Bezugsmenge während der Hochtarifzeit bemessenes Monatsabonnement [23] Umgerechnet vom Preis pro Stück von 300–400 g

Kleinhandelspreise von Gütern und Dienstleistungen seit 1966 – Durchschnittspreise in

	Ware, Dienstleistung	Menge	1966 Sept.	1974 Jahres-mittel	1975 Jahres-mittel	1975 Jan.	Febr.
	Nahrungsmittel						
1	Vollmilch, offen (Ladenpreis)	1 l	–.74	1.02	1.08	1.05	1.05
2	Pastmilch, Wegwerfpackung	1 l	–.90	1.22	1.28	1.25	1.25
3	Vorzugsbutter, Model	200 g	2.43	2.46	2.63	2.47	2.45
4	Emmentalerkäse	1 kg	7.82	12.73	13.42	13.39	13.39
5	Trinkeier, inländ., 53–60 g	1 St.	–.27	–.34	–.33	–.35	–.35
6	Importeier, 53–60 g	1 St.	–.20	–.23	–.20	–.23	–.20
	Rindfleisch[2]						
7	Entrecôte	1 kg	22.29	36.17	36.82	36.90	36.93
8	Braten, Schulter	1 kg	13.33	20.62	20.83	21.11	20.96
9	Siedefleisch, Federstück	1 kg	11.18	14.85	14.89	15.17	15.12
	Kalbfleisch, Ia[2]						
10	Filet	1 kg	25.71	42.89	44.10	44.20	44.15
11	Braten, Stotzen	1 kg	16.93	24.41	25.07	25.62	25.41
	Schweinefleisch[2]						
12	Blätzli, Nierstück	1 kg	15.82	24.17	24.81	25.40	25.27
13	Voressen	1 kg	11.32	15.01	15.50	16.08	15.94
14	Koteletts	1 kg	13.06	18.21	18.35	19.26	19.06
15	Magerspeck, geräuchert	1 kg	8.01	8.69	9.19	9.02	9.23
16	Cervelat	1 St.	–.49	–.69	–.72	–.72	–.72
17	Poulet, pfannenfertig, gefr., ausl.	1 kg	5.09	5.71	5.43	5.48	5.48
18	Speisemargarine, ohne Butter	250 g	1.13	1.50	1.72	1.69	1.71
19	Sonnenblumenöl, Flasche	1 l	3.18	4.59	5.05	5.57	5.64
20	Ruchbrot, lang (nicht Formbrot)	1 kg	–.80	1.52	1.75	1.58	1.74
21	Halbweissbrot, lang (nicht Formbrot)	1 kg	–.93	1.63	1.84	1.68	1.81
22	Weissmehl	1 kg	–.82	1.13	1.25	1.23	1.24
23	Reis, glaciert, mittlere Qualität	1 kg	1.57	3.68	2.73	3.11	3.08
24	Haferflöckli	500 g	–.74	1.04	1.22	1.10	1.15
25	Spaghetti, tipo napoli	500 g	1.04	1.73	1.69	1.72	1.73
26	Kristallzucker	1 kg	–.78	2.23	2.34	3.36	3.17
27	Bienenhonig, inländ.	500 g	5.57	8.46	9.46	9.27	9.13
28	Milchschokolade in Tafeln	100 g	–.79	1.08	1.32	1.20	1.20
29	Kaffee, geröstet, mittlere Qualität	250 g	2.55	2.89	2.74	2.83	2.77
30	Ceylon-Tee, BOP, in Paketen	100 g	1.89	2.04	2.05	2.05	2.05
31	Weisskabis	1 kg	–.86	1.64	1.71	1.56	1.62
32	Karotten, rot	1 kg	–.92	1.67	1.94	1.80	1.88
33	Speisezwiebeln, gewöhnl.	1 kg	1.22	1.90	1.94	1.85	1.85
34	Kartoffeln, in Beuteln, gewaschen	1 kg	–.62	–.87	–.95	–.89	–.93
35	Äpfel, Standard, 1.Kl., inländ.	1 kg	1.58	2.39	2.53	2.36	2.49
36	Blondorangen	1 kg	1.99	2.05	2.07	1.76	1.65
	Auswärts konsumierte Mahlzeiten						
37	Entrecôte, Pommes frites, Salat	Portion	6.60	13.40	15.12	*	*
38	Schweinskotelett, Pommes frites oder Teigwaren, Salat	Portion	4.95	8.49	9.44	*	*
39	½ Poulet, Pommes frites, Salat	Portion	5.10	7.84	8.66	*	*
40	Bratwurst mit Rösti	Portion	3.20	5.40	6.06	*	*
41	Spaghetti Bolognese	Portion	2.85	4.98	5.77	*	*
42	Spiegeleier mit Speck oder Schinken	Portion	2.95	4.44	4.98	*	*
43	Café complet	Portion	2.–	3.29	3.71	*	*
44	Café crème	Tasse	–.80	1.28	1.43	*	*
45	Milchkaffee	Tasse	–.66	1.21	1.38	*	*
46	Tee crème	Glas	–.72	1.21	1.36	*	*

[1] Ohne Abzug von allfälligen Rückvergütungen und ohne Berücksichtigung von «Aktionspreisen» [2] Die Preise beziehen sich – mit Ausnahme von Schweinskoteletts – auf das reine Fleischgewicht, wobei die übliche Knochenbeigabe unentgeltlich erfolgt

Franken[1]

1975 März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1976 Jan.	Sept.	
1.05	1.05	1.10	1.10	1.10	1.10	1.10	1.10	1.10	1.10	1.10	1.10	1
1.25	1.25	1.28	1.28	1.28	1.28	1.30	1.30	1.30	1.30	1.30	1.30	2
2.65	2.65	2.66	2.66	2.66	2.66	2.66	2.66	2.66	2.66	2.66	2.66	3
13.39	13.39	13.39	13.39	13.39	13.46	13.46	13.49	13.46	13.46	13.54	13.74	4
–.36	–.36	–.35	–.30	–.31	–.31	–.31	–.32	–.31	–.31	–.32	–.32	5
–.19	–.19	–.19	–.19	–.18	–.18	–.19	–.20	–.21	–.22	–.21	–.22	6
36.93	36.93	36.73	36.73	36.83	36.83	36.83	36.64	36.78	36.83	36.83	37.28	7
20.83	20.88	20.88	20.88	20.86	20.86	20.86	20.57	20.64	20.64	20.79	21.63	8
15.12	14.95	14.85	14.90	14.85	14.80	14.80	14.63	14.68	14.75	14.84	14.86	9
44.15	43.85	43.50	43.85	44.05	44.10	44.15	44.25	44.30	44.60	44.75	45.45	10
25.41	24.96	24.20	24.54	24.59	24.62	24.86	25.04	25.68	25.86	25.86	25.57	11
25.27	25.07	24.10	24.38	24.38	24.48	25.05	24.73	24.73	24.86	24.90	25.68	12
15.94	15.84	14.96	15.02	15.09	15.14	15.45	15.42	15.54	15.52	15.61	16.04	13
19.01	18.88	17.62	17.92	17.84	17.94	18.34	17.96	18.15	18.27	18.27	19.20	14
9.26	9.30	9.23	9.21	9.21	9.21	9.23	9.12	9.12	9.17	9.17	9.17	15
–.72	–.72	–.72	–.73	–.73	–.73	–.73	–.73	–.71	–.71	–.71	–.72	16
5.45	5.44	5.41	5.35	5.44	5.43	5.43	5.45	5.43	5.38	5.38	5.53	17
1.71	1.79	1.78	1.76	1.74	1.72	1.86	1.66	1.63	1.63	1.60	1.50	18
5.55	5.45	5.27	5.02	4.89	4.71	4.59	4 64	4.64	4.63	4.55	4.33	19
1.82	1.82	1.74	1.74	1.74	1.77	1.77	1.77	1.76	1.76	1.76	1.76	20
1.91	1.91	1.84	1.84	1.84	1.86	1.86	1.86	1.85	1.85	1.85	1.85	21
1.27	1.32	1.28	1.24	1.24	1.24	1.24	1.24	1.23	1.23	1.22	1.21	22
3.08	2.89	2.61	2.60	2.59	2.59	2.59	2.58	2.55	2.53	2.56	2.18	23
1.16	1.19	1.19	1.24	1.24	1.27	1.27	1.27	1.28	1.28	1.27	1.28	24
1.73	1.73	1.73	1.71	1.71	1.69	1.62	1.64	1.64	1.64	1.64	1.49	25
3.07	2.89	2.58	2.21	1.80	1.75	1.81	1.82	1.80	1.80	1.80	1.55	26
9.13	9.18	9.22	9.22	9.27	9.58	9.82	9.72	10.09	9.88	10.15	10.11	27
1.20	1.28	1.32	1.34	1.34	1.38	1.38	1.40	1.39	1.39	1.41	1.24	28
2.77	2.74	2.74	2.72	2.72	2.71	2.71	2.71	2.71	2.71	2.71	3.41	29
2.05	2.05	2.05	2.05	2.05	2.05	2.05	2.07	2.06	2.06	2.09	2.18	30
1.67	1.92	2.25	2.25	1.84	1.59	1.48	1.43	1.47	1.44	1.53	1.74	31
1.96	2.10	2.15	2.84	2.43	1.80	1.69	1.57	1.51	1.53	1.63	1.61	32
1.88	1.91	1.99	2.04	2.17	2.05	2.02	1.89	1.85	1.83	1.84	2.09	33
–.95	–.95	–.97	1.35	1.06	–.87	–.85	–.84	–.86	–.89	–.97	1.03	34
2.57	2.68	2.95	2.93	2.97	2.55	2.28	2.19	2.22	2.16	2.02	2.22	35
1.63	1.80	2.02	2.19	2.40	2.46	2.46	2.46	2.19	1.77	1.86	2.14	36
*	*	14.94	*	*	*	*	*	15.31	*	*	*	37
*	*	9.46	*	*	*	*	*	9.32	*	*	*	38
*	*	8.87	*	*	*	*	*	8.20	*	*	*	39
*	*	6.12	*	*	*	*	*	6.20	*	*	*	40
*	*	5.81	*	*	*	*	*	5.76	*	*	*	41
*	*	5.01	*	*	*	*	*	5.01	*	*	*	42
*	*	3.74	*	*	*	*	*	3.69	*	*	*	43
*	*	1.43	*	*	*	*	*	1.44	*	*	*	44
*	*	1.38	*	*	*	*	*	1.40	*	*	*	45
*	*	1.36	*	*	*	*	*	1.38	*	*	*	46

Kleinhandelspreise von Gütern und Dienstleistungen seit 1966 – Durchschnittspreise in

	Ware, Dienstleistung	Menge	1966 Sept.	1974 Jahres-mittel	1975 Jahres-mittel	1975 Jan.	Febr.
	Getränke						
47	Fendant Provins, weiss	1 l	3.50	7.24	7.55	*	7.56
48	Beaujolais, rot	1 l	4.25	6.65	5.73	*	5.68
49	Lagerbier, hell, Flasche	6 dl	–.64	–.88	–.94	*	–.96
50	Lagerbier, Glas[2]	5 dl	–.75	1.25	1.40	*	1.40
51	Mineralwasser	9 dl	–.55	–.72	–.71	*	–.72
52	Apfelsaft, hell (Süssmost)	1 l	1.04	1.37	1.35	*	1.33
	Bekleidung						
53	Herrenanzug, 2teilig, Schurw./Kammgarn, Konf.	1 St.	255.–	317.70	338.85	*	*
54	Herrenveston, Schurwolle/Kammgarn, Konf.	1 St.	124.–	172.30	201.40	*	*
55	Herrenhose, lang, Mischg./Kammg., Konf.	1 St.	61.–	71.30	80.–	*	*
56	Herrenwintermantel, reine Schurwolle, Konf.	1 St.	245.–	287.40	308.70	*	*
57	Herrenregenmantel, Baumwolle, imprägniert	1 St.	132.–	160.65	170.50	*	*
58	Herrenregenmantel, Mischgewebe, imprägniert	1 St.	118.–	156.65	179.40	*	*
59	Herrenpullover, lang Arm, gestrickt, Wolle	1 St.	50.75	45.35	47.60	*	*
60	Damenwintermantel, Hänger, Wolle	1 St.	179.–	270.75	287.40	*	*
61	Damenregenmantel, Baumwolle, Popeline	1 St.	101.–	172.85	180.70	*	*
62	Damenregenmantel, synthetisch, Mischgewebe	1 St.	119.–	148.15	154.65	*	*
63	Damenkleid, 2teilig, Wolle, uni, gefüttert	1 St.	151.–	233.85	251.–	*	*
64	Damenjupe, Wolle, uni, gefüttert	1 St.	41.10	84.80	85.75	*	*
65	Damengehhose, Mischgewebe, elastisch	1 St.	47.30	68.10	67.20	*	*
66	Damenpullover m. Strickjacke, Wolle, uni	1 St.	54.70	89.60	98.15	*	*
67	Damenbluse, Chemise, Baumw., Popel., weiss	1 St.	32.50	50.–	50.20	*	*
68	Damenbluse, Chemise, synthetisch, lang Arm	1 St.	33.40	48.85	49.60	*	*
69	Herrenhemd, lang Arm, Popeline, Baumwolle	1 St.	23.55	32.95	35.95	*	*
70	Herrenpyjama, Popeline, Baumwolle	1 St.	33.70	39.25	41.15	*	*
71	Herrenslip, Baumwolle, weiss	1 St.	4.85	5.95	6.45	*	*
72	Herrenunterleibchen, ohne Arm, Baumwolle	1 St.	4.95	6.05	6.55	*	*
73	Herrensocken, kurz, Kräuselgarn, synthetisch	1 Paar	3.40	4.40	4.75	*	*
74	Damennachthemd, kurz Arm, synthetisch	1 St.	25.30	22.50	23.65	*	*
75	Damenslip, gestrickt, Baumwolle, weiss	1 St.	2.95	4.25	4.75	*	*
76	Unterrock, Büstenform, Spitzengarnitur, synt.	1 St.	14.55	20.70	20.65	*	*
77	Damenschlüpferhose, kurz Bein, synthetisch	1 St.	19.45	24.–	24.75	*	*
78	Büstenhalter, Stretch, synthetisch	1 St.	14.45	15.60	18.–	*	*
79	Damenstrümpfe, o. Naht, synthetisch, glatt	1 Paar	2.90	3.50	4.10	*	*
80	Damenstrumpfhose, Kräuselgarn, synt., uni	1 St.	8.55	4.20	4.35	*	*
	Heizung und Beleuchtung						
81	Zürcher Brechkoks (Gaskoks), 40/60	100 kg	21.90	45.02	51.34	48.78	49.28
82	Heizöl, extra leicht[3]	100 kg	14.13	40.05	35.82	34.69	32.36
83	Normalbenzin, ca. 90 Oktan	1 l	–.56	–.91	–.92	–.93	–.93
84	Gas[4]	1 Mcal	–.09	–.10	–.13	–.13	–.13
85	Elektrische Energie[5] Tagesenergie	1 kWh	–.07	–.09	–.09	–.09	–.09
86	Nachtenergie	1 kWh	–.035	–.04	–.04	–.04	–.04

[1] Ohne Abzug von allfälligen Rückvergütungen und ohne Berücksichtigung von «Aktionspreisen» [2] Preis in Gaststätten [3] Bei Bezug von 3000–9000 kg seit Juni 1973; früher bei Bezug von 3000–7999 kg [4] Normaltarif mit 8 Tarifstufen. Der Gaspreis setzt sich aus einem Grundpreis und einem Megakalorienpreis (Mcal) zusammen, die nach der Verbrauchsmenge abgestuft sind. Der angeführte Preis pro Mcal entspricht einem angenommenen mittleren Verbrauch von 1992 Mcal pro Haushaltung und Jahr. (1m³ Stadtgas = 3,86 Mcal) [5] Einheitstarif: Bis Ende Januar 1973 Tagesenergie 7 Rp./kWh, Nachtenergie 3,5 Rp./kWh, seit 1. Februar 1973 Tagesenergie 9 Rp./kWh und Nachtenergie 4 Rp./kWh; dazu ein gemäss Bezugsmenge während der Hochtarifzeit bemessenes Monatsabonnement

Franken[1] (Schluss)

1975 März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1976 Jan.	Sept.	
*	*	*	*	*	7.56	*	*	*	*	*	*	47
*	*	*	*	*	5.67	*	*	*	*	*	*	48
*	*	*	*	*	–.92	*	*	*	*	*	*	49
*	*	*	*	*	1.40	*	*	*	*	*	*	50
*	*	*	*	*	–.70	*	*	*	*	*	*	51
*	*	*	*	*	1.39	*	*	*	*	*	*	52
336.20	*	*	336.20	*	*	341.50	*	*	341.50	*	334.65	53
200.20	*	*	200.20	*	*	203.–	*	*	202.30	*	204.15	54
79.70	*	*	79.70	*	*	80.45	*	*	80.05	*	74.–	55
303.80	*	*	303.80	*	*	313.60	*	*	313.60	*	310.90	56
169.90	*	*	169.90	*	*	171.15	*	*	171.15	*	178.–	57
176.90	*	*	176.90	*	*	178.–	*	*	185.80	*	184.25	58
46.65	*	*	46.95	*	*	49.–	*	*	47.70	*	44.80	59
283.30	*	*	284.75	*	*	288.80	*	*	292.85	*	284.15	60
180.70	*	*	179.50	*	*	179.50	*	*	183.10	*	164.65	61
153.65	*	*	156.50	*	*	154.55	*	*	153.85	*	148.05	62
247.30	*	*	251.25	*	*	249.70	*	*	255.75	*	256.70	63
84.50	*	*	84.50	*	*	86.15	*	*	87.85	*	86.60	64
66.55	*	*	64.85	*	*	67.15	*	*	70.15	*	69.25	65
93.35	*	*	97.05	*	*	100.05	*	*	102.20	*	102.75	66
49.30	*	*	48.85	*	*	50.40	*	*	52.35	*	45.40	67
49.65	*	*	50.30	*	*	48.95	*	*	49.60	*	47.70	68
34.75	*	*	35.–	*	*	37.–	*	*	37.–	*	35.25	69
39.50	*	*	40.10	*	*	42.50	*	*	42.50	*	42.65	70
6.35	*	*	6.40	*	*	6.50	*	*	6.50	*	6.50	71
6.60	*	*	6.65	*	*	6.45	*	*	6.45	*	6.40	72
4.70	*	*	4.85	*	*	4.70	*	*	4.75	*	5.40	73
24.–	*	*	24.35	*	*	23.10	*	*	23.10	*	22.60	74
4.75	*	*	4.80	*	*	4.80	*	*	4.65	*	4.70	75
21.20	*	*	20.65	*	*	19.95	*	*	20.85	*	20.30	76
25.10	*	*	25.10	*	*	25.10	*	*	23.65	*	24.45	77
17.80	*	*	18.30	*	*	18.30	*	*	17.60	*	17.70	78
4.–	*	*	4.–	*	*	4.25	*	*	4.25	*	4.25	79
4.40	*	*	4.45	*	*	4.20	*	*	4.30	*	4.30	80
49.28	49.28	51.90	51.90	52.35	52.80	52.80	52.55	52.55	52.55	52.30	*	81
31.92	34.14	34.12	35.37	34.51	36.39	39.58	39.70	39.51	37.59	36.86	37.34	82
–.92	–.91	–.91	–.91	–.92	–.92	–.92	–.93	–.93	–.93	–.93	–.95	83
–.13	–.13	–.13	–.13	–.13	–.13	–.13	–.13	–.13	–.13	–.13	–.13	84
–.09	–.09	–.09	–.09	–.09	–.09	–.09	–.09	–.09	–.09	–.10	–.10	85
–.04	–.04	–.04	–.04	–.04	–.04	–.04	–.04	–.04	–.04	–.045	–.045	86

Jahresmietpreise von Wohnungen mit Küche seit 1966

Erhebungsdatum	Zahl der erfassten Wohnungen: vor 1947 erstellt	seit 1947 erstellt[2]	Neubauten[3]	zusammen	Durchschnittliche Jahresmiete in Franken[1]: vor 1947 erstellt	seit 1947 erstellt[2]	Neubauten[3]	zusammen
Einzimmerwohnungen								
1966 April	461	1 084	68	1 613	1 635	2 289	3 202	2 141
1972 April	396	1 614	68	2 078	2 789	3 325	3 214	3 219
1973 April	399	1 738	59	2 196	2 995	3 451	4 076	3 385
1974 April	398	1 825	40	2 263	3 170	3 680	5 000	3 614
1975 April	399	1 895	49	2 343	3 513	4 039	4 128	3 951
1975 Oktober	397	1 944	16	2 357	3 536	4 082	6 272	4 005
1976 April	400	1 960	32	2 392	3 620	4 101	4 616	4 027
Zweizimmerwohnungen								
1966 April	3 287	2 130	82	5 499	1 812	2 800	4 067	2 228
1972 April	2 979	2 608	44	5 631	2 860	4 054	4 820	3 429
1973 April	2 960	2 700	15	5 675	3 021	4 247	5 330	3 610
1974 April	2 944	2 737	41	5 722	3 219	4 487	6 804	3 851
1975 April	2 920	2 805	50	5 775	3 609	4 961	6 083	4 287
1975 Oktober	2 916	2 855	33	5 804	3 661	5 021	8 104	4 555
1976 April	2 906	2 882	18	5 806	3 717	5 082	8 189	4 408
Dreizimmerwohnungen								
1966 April	7 477	4 109	156	11 742	2 048	3 028	4 878	2 428
1972 April	6 586	4 850	46	11 482	3 173	4 424	8 037	3 721
1973 April	6 493	4 953	37	11 483	3 378	4 642	7 199	3 936
1974 April	6 438	4 998	54	11 490	3 595	4 909	9 008	4 192
1975 April	6 380	5 072	55	11 507	4 033	5 396	8 865	4 657
1975 Oktober	6 364	5 125	32	11 521	4 088	5 476	10 403	4 723
1976 April	6 358	5 156	32	11 546	4 144	5 533	11 221	4 784
Vierzimmerwohnungen								
1966 April	3 298	1 869	80	5 247	2 547	3 540	5 533	2 946
1972 April	2 792	2 217	16	5 025	3 863	5 222	10 000	4 482
1973 April	2 752	2 242	17	5 011	4 116	5 468	10 767	4 743
1974 April	2 719	2 284	53	5 056	4 416	5 876	9 127	5 125
1975 April	2 704	2 357	39	5 100	4 944	6 511	10 052	5 707
1975 Oktober	2 701	2 395	27	5 123	5 032	6 614	10 828	5 802
1976 April	2 694	2 415	21	5 130	5 106	6 709	11 259	5 886
Fünfzimmerwohnungen								
1966 April	730	254	20	1 004	3 606	5 242	7 896	4 105
1972 April	508	326	3	837	5 388	7 622	x	6 283
1973 April	497	332	6	835	5 649	7 960	14 608	6 632
1974 April	485	345	3	833	6 039	8 458	x	7 078
1975 April	467	351	9	827	6 606	9 299	12 953	7 818
1975 Oktober	464	360	4	828	6 700	9 427	14 061	7 921
1976 April	460	364	1	825	6 838	9 495	x	8 019

[1] Ohne Kosten für Heizung und Warmwasser, jedoch einschl. allfälliger Sonderleistungen (Antenne, Waschmaschine, Kühlschrank, Treppenhausreinigung usw.) [2] Ohne Neubauten [3] Als Neubauten gelten, für die Erhebungsdaten bis und mit April 1966: jeweiliges Vorjahr; ab Erhebung Oktober 1966: jeweiliges vergangenes Halbjahr x = Zufallswerte

Zürcher Index der Konsumentenpreise im Vergleich 1916 bis 1939 – Juni 1914 = 100

Jahresmittel	Nahrung	Heizung[1]	Bekleidung	Zus. ohne Miete	Miete	Gesamtindex Zürich	Gesamtindexziffern Basel	Bern	St. Gallen	Schweiz
1916	136	111	133	133	101	126	125	128	*	131
1918	216	219	235	220	111	197	195	201	*	204
1920	235	259	281	246	135	223	217	223	214	224
1922	162	186	211	173	152	169	162	170	*	164
1924	169	164	191	172	165	171	167	177	*	169
1925	167	144	190	170	176	171	166	176	163	168
1926	157	137	180	160	189	166	161	170	155	162
1927	154	132	170	155	203	165	160	168	152	160
1928	152	128	173	154	209	166	161	168	152	161
1929	151	128	174	153	214	166	163	167	152	161
1930	147	128	166	149	219	163	160	162	148	158
1931	136	122	151	138	220	155	150	154	139	150
1932	122	118	133	124	220	144	139	144	130	138
1933	113	117	122	115	215	136	134	138	124	131
1934	111	114	121	113	212	134	132	136	122	129
1935	111	112	120	113	207	133	130	135	121	128
1936	116	112	117	116	202	134	133	137	123	130
1937	125	115	125	124	198	139	139	144	129	137
1938	126	115	130	125	196	140	139	144	131	137
1939	129	115	129	127	195	142	140	145	133	138

[1] Einschliesslich Beleuchtung und Reinigung

Zürcher Index der Konsumentenpreise im Vergleich 1940 bis 1966[1] – August 1939 = 100

Jahresmittel	Nahrung	Heizung[2]	Reinigung	Bekleidung	Miete	Verschiedenes	Gesamtindex Zürich	Gesamtindexziffern Basel	Bern	St. Gallen	Biel	Schweiz
1940	112	112	*	119	100	*	110	110	110	*	*	110
1947	172	159	*	218	103	*	159	158	158	*	*	158
1948	178	160	*	221	104	*	164	163	164	*	*	163
1949	178	158	*	214	106	*	163	160	163	*	*	162
1950	176	136	202	202	108	143	159	160	161	*	*	159
1951	182	142	208	229	112	148	168	169	169	170	167	167
1952	185	145	213	233	117	154	172	172	173	174	171	171
1953	184	143	212	222	118	155	170	172	172	173	169	170
1954	187	140	210	220	120	153	171	173	173	175	171	171
1955	189	136	209	220	124	153	172	174	175	176	172	173
1956	192	138	211	219	126	156	174	176	177	179	175	175
1957	196	144	214	224	128	160	178	180	181	183	178	179
1958	197	145	217	228	133	164	181	184	183	186	182	182
1959	193	142	221	226	137	166	180	183	182	185	180	181
1960	195	141	223	229	140	169	182	185	184	187	183	183
1961	198	143	228	232	142	172	185	189	188	191	186	187
1962	209	145	236	238	147	178	193	199	195	198	195	195
1963	217	149	242	245	152	183	199	207	201	206	202	201
1964	219	152	247	253	160	189	204	214	207	214	208	208
1965	223	153	259	262	168	198	210	222	216	222	215	215
1966	234	166	265	269	180	209	221	234	226	234	226	225

[1] Die Indexziffern wurden ab 1950 und ab Oktober 1966 den jeweils revidierten eidgenössischen Verständigungsgrundlagen angepasst
[2] Einschliesslich Beleuchtung, 1940 bis 1949 auch Reinigung

Zürcher Index der Konsumentenpreise nach Monaten seit 1960[1] – August 1939 = 100

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres-mittel
1960	180	181	181	181	182	182	182	183	184	184	184	184	182
1961	184	184	184	184	184	184	184	185	186	187	189	189	185
1962	190	190	190	191	193	193	194	194	194	193	194	195	193
1963	196	197	197	198	198	199	199	200	200	201	203	203	199
1964	203	202	202	204	204	204	204	205	205	206	206	206	204
1965	207	207	207	207	209	210	211	212	213	213	214	215	210
1966	217	218	218	219	221	221	220	221	221	222	224	225	221
1967	226	225	225	225	227	229	230	231	230	230	232	232	228
1968	233	233	232	232	233	234	233	234	234	235	237	238	234
1969	238	239	238	238	239	240	240	240	240	240	242	244	240
1970	244	244	244	244	246	248	248	249	251	252	255	256	248
1971	258	259	260	260	264	264	265	265	267	269	272	273	265
1972	276	277	277	277	280	281	282	283	286	289	291	293	282
1973	296	299	300	300	302	305	306	307	311	315	322	327	308
1974	330	329	329	327	334	335	336	339	345	348	353	354	338
1975	355	356	358	359	361	363	362	363	364	365	366	365	361
1976	367	368	367	367	366	367	368	369	368				

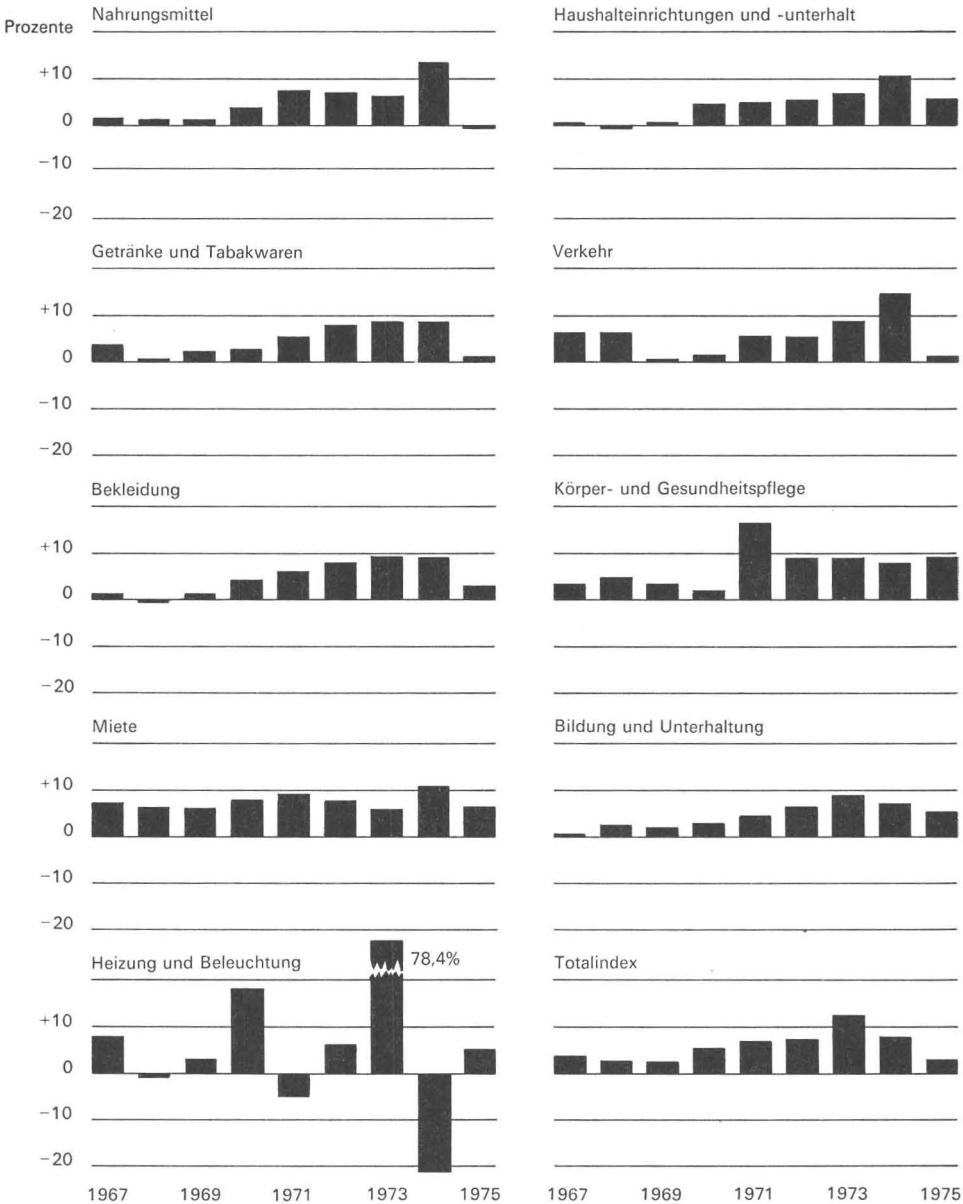
[1] Die Indexziffern wurden ab 1950 und ab Oktober 1966 den jeweils revidierten eidgenössischen Verständigungsgrundlagen angepasst

Zürcher Index der Konsumentenpreise seit 1973[1] – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Nahrungsmittel	Getränke u. Tabakwaren	Bekleidung	Miete	Heizung u. Beleuchtung	Haushalteinrichtg. u. -unterh.	Verkehr	Körper- u. Gesundh.-pflege	Bildung u. Unterhaltung	Gesamtindex
1973	131,0	132,4	127,8	160,9	170,2	121,2	136,8	148,4	128,0	139,0
1974	145,1	142,6	140,3	172,7	200,3	131,0	152,6	163,0	135,8	152,8
1975	154,2	149,6	149,5	190,5	198,4	141,7	160,8	180,3	144,3	163,2
1975										
Januar	154,9	148,1	147,0	184,4	193,6	136,5	160,6	172,1	139,0	160,5
Februar	155,0	149,8	147,0	184,4	189,0	136,5	160,6	172,1	144,2	160,6
März	154,8	149,8	149,3	184,4	187,6	141,5	160,3	177,6	144,2	161,5
April	155,1	149,8	149,3	184,4	193,3	142,0	160,0	181,2	144,0	162,2
Mai	153,4	150,0	149,3	192,7	193,8	142,0	160,4	181,2	143,8	163,1
Juni	155,4	150,0	149,5	192,7	197,2	142,0	160,4	181,2	143,8	164,0
Juli	154,5	150,0	149,5	192,7	195,2	142,0	161,0	181,2	143,8	163,6
August	154,1	149,5	149,5	192,7	201,1	142,0	161,0	181,2	145,8	163,9
September	153,5	149,5	150,6	192,7	209,0	144,0	160,8	183,8	145,8	164,6
Oktober	153,7	149,5	150,6	192,7	209,0	144,1	161,4	183,8	145,6	164,8
November	153,0	149,7	150,6	195,8	208,7	144,1	161,3	183,8	145,9	165,1
Dezember	153,1	149,7	151,2	195,8	203,1	144,1	161,3	183,8	145,9	164,8
1976										
Januar	153,8	149,7	151,2	195,8	205,9	144,1	168,9	183,8	145,9	165,9
Februar	153,5	150,2	151,2	195,8	205,9	144,1	168,9	183,8	148,9	166,0
März	152,6	150,2	151,1	195,8	204,1	144,2	168,8	185,0	148,9	165,7
April	151,8	150,2	151,1	195,8	207,4	144,2	169,5	185,0	148,7	165,7
Mai	149,3	150,3	151,1	198,5	204,9	144,2	169,9	185,0	148,2	165,2
Juni	150,8	150,3	151,5	198,5	204,9	144,2	170,2	185,0	148,2	165,8

[1] Alle Indexangaben auf der Basis September 1966 = 100 stützen sich auf die revidierten eidgenössischen Verständigungsgrundlagen. Anteilquoten der Bedarfsgruppen im Gesamtindex: Nahrungsmittel 31, Getränke und Tabakwaren 5, Bekleidung 13, Miete 17, Heizung und Beleuchtung 6, Haushalteinrichtung und -unterhalt 7, Verkehr 9, Körper- und Gesundheitspflege 7, Bildung und Unterhaltung 5. Die Indexziffern für Nahrungsmittel sowie Heizung und Beleuchtung beruhen auf monatlichen, jene für Bekleidung auf vierteljährlichen und für alle übrigen Bedarfsgruppen in der Regel auf halbjährlichen Preiserhebungen

Jahresteuerungsrate[1] nach Bedarfsgruppen (September 1966 = 100) seit 1967



Statistisches Amt der Stadt Zürich 314

[1] Indexveränderung in Prozenten im Dezember gegenüber dem Vorjahresdezember gemäss Zürcher Index der Konsumentenpreise (September 1966=100)

Zürcher Index für Nahrungsmittel seit 1973 – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Milch, Milchprodukte	Eier	Fleisch, Fleischwaren[1]	Speisefett und -öl	Brot, Gebäck, andere Getreideprodukte	Kartoffeln	Gemüse	Früchte	Zucker	Kaffee, kakaohaltige Nährmittel, Schokolade	Nahrung zusammen
1973	124,0	108,5	133,0	120,8	135,5	134,6	148,5	137,3	168,3	111,8	131,0
1974	129,7	123,0	143,8	144,1	164,1	133,4	165,9	145,2	261,4	118,9	145,1
1975	138,1	112,7	148,0	158,9	179,9	148,4	171,9	152,4	291,0	131,9	154,2
1975											
Januar	134,1	125,3	149,6	166,8	171,7	140,3	178,0	155,2	393,5	126,8	154,9
Februar	134,0	117,5	149,5	169,8	178,8	146,0	167,5	155,3	381,8	126,4	155,0
März	136,0	115,9	149,3	168,3	183,9	147,1	163,6	144,3	373,2	127,5	154,8
April	136,2	116,7	148,1	167,7	184,3	147,1	168,4	146,5	355,2	132,1	155,1
Mai	139,1	114,8	145,8	164,7	180,5	149,4	160,7	142,0	319,8	134,0	153,4
Juni	139,2	102,9	146,6	161,4	180,4	186,8	176,4	153,7	292,7	134,9	155,4
Juli	139,4	104,8	147,2	157,0	179,7	163,0	178,5	161,7	235,8	133,4	154,5
August	139,6	104,8	147,2	152,8	180,1	135,8	168,2	170,6	234,8	133,1	154,1
September	139,9	109,3	148,3	150,1	179,8	134,6	170,8	157,9	234,7	133,5	153,5
Oktober	139,9	111,9	148,3	150,4	180,1	141,1	176,9	153,1	228,3	134,1	153,7
November	139,8	114,5	148,2	149,5	180,2	142,2	176,7	144,6	221,3	133,4	153,0
Dezember	139,8	114,5	148,4	148,2	179,8	147,9	177,2	144,0	221,3	133,5	153,1
1976											
Januar	139,9	111,9	148,3	145,8	179,4	154,7	179,4	151,0	219,8	134,8	153,8
Februar	140,1	110,0	147,8	147,6	179,1	157,0	177,9	148,9	219,8	135,2	153,5
März	140,1	114,5	146,9	146,1	178,9	157,0	174,4	142,4	217,4	135,5	152,6
April	140,1	114,5	147,7	141,2	178,6	159,2	169,0	136,1	216,3	136,1	151,8
Mai	138,4	109,0	146,5	141,0	178,1	163,8	147,8	132,3	215,3	137,7	149,3
Juni	140,1	107,4	146,9	140,8	177,9	183,1	154,9	139,5	203,3	135,7	150,8
Juli	140,1	111,1	146,7	137,8	176,7	197,8	172,2	138,0	196,3	132,8	151,6
August	140,1	110,0	148,1	137,5	171,8	178,5	202,0	142,0	195,7	132,1	153,0
September	140,0	114,5	150,6	136,9	171,4	157,0	184,5	135,7	195,4	134,4	151,7

[1] Einschliesslich Fisch- und Fleischkonserven, Geflügel

Zürcher Index für Getränke und Tabakwaren seit 1973 – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Wein	Bier	Spirituosen	Süssmost	Mineralwasser u. Süssgetränke	Kaffee crème	Tee crème	Zigarren	Zigaretten	Rauchtabak	Getränke u. Tabakwaren zusammen
1973	149,6	146,3	136,2	127,4	121,7	156,8	150,2	123,0	113,8	119,5	132,4
1974	167,9	151,8	144,7	130,5	132,1	170,2	163,7	134,1	121,3	128,9	142,6
1975	169,4	159,0	147,1	131,0	140,0	181,4	176,4	140,7	130,7	135,3	149,6
1975											
Februar	170,3	159,0	145,9	129,2	141,5	180,0	175,8	140,8	130,9	135,3	149,8
August	167,9	159,0	148,9	134,1	139,9	181,8	176,4	140,8	130,4	135,3	149,5
1976											
Februar	169,5	159,0	151,4	132,8	136,8	183,2	177,5	145,2	130,5	145,5	150,2
August	170,1	159,7	151,0	131,7	135,7	183,7	178,5	145,2	130,5	145,5	150,3

Zürcher Index für Bekleidung seit 1973 – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Herrenkleider	Damenkleider	Damenkleiderstoffe	Strickwolle	Herrenwäsche	Damenwäsche	Schuhe	Schuhreparaturen	Bekleidung zusammen
1973	125,0	129,0	137,7	122,5	115,7	108,5	141,0	147,3	127,8
1974	136,5	141,0	163,6	135,9	125,0	117,7	154,6	162,7	140,3
1975	149,6	149,3	177,4	139,8	134,8	125,1	159,7	175,6	149,5
1975									
März	150,0	148,5	179,1	141,9	133,5	124,6	159,7	174,5	149,3
Juni	150,1	149,4	176,7	139,0	135,0	125,9	158,9	176,2	149,5
September	151,7	150,0	176,5	139,3	136,7	125,7	160,7	178,8	150,6
Dezember	151,8	151,9	176,6	139,4	136,9	126,2	160,7	180,2	151,2
1976									
März	152,1	151,5	176,3	139,2	136,6	126,8	160,4	179,8	151,1
Juni	153,5	151,1	176,8	139,3	137,2	126,7	160,7	180,6	151,5
September	151,4	149,9	180,4	139,6	138,3	127,1	161,5	181,0	151,2

Zürcher Mietindex 1950 bis 1966 – August 1939 = 100

Jahre[1]	2 Zimmer ohne Bad	2 Zimmer mit Bad	2 Zimmer zusammen	3 Zimmer ohne Bad	3 Zimmer mit Bad	3 Zimmer zusammen	4 Zimmer ohne Bad	4 Zimmer mit Bad	4 Zimmer zusammen	Miete zus.
	Wohnungen vor 1917 erstellt									
1950	101	101	103	101	101	101	100	101	102	102
1955	112	113	116	112	114	114	110	115	115	114
1960	124	132	131	121	129	128	119	127	128	127
1961	125	132	132	121	130	128	119	128	128	128
1962	130	140	138	128	136	135	125	134	134	135
1963	132	142	140	129	138	136	126	135	136	136
1964	138	151	148	135	147	145	132	144	144	145
1965	141	157	153	139	151	148	136	147	148	148
1966	150	168	163	149	164	161	146	160	160	160
	Wohnungen insgesamt									
1950	101	108	110	101	107	108	100	109	110	108
1955	112	129	132	111	125	126	109	124	125	124
1960	123	145	150	120	140	141	118	138	137	140
1961	124	148	153	121	143	143	118	140	139	142
1962	130	155	160	127	149	150	124	146	145	148
1963	132	159	165	129	153	154	125	150	149	152
1964	138	168	175	135	163	164	131	159	158	162
1965	142	177	183	139	172	172	135	169	167	171
1966	149	190	197	148	185	186	145	181	180	184

[1] Bis 1960 Jahresmittel, ab 1961 Stichmonat April

Zürcher Mietindex seit 1973 – Mai 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Wohnungen vor 1947 erstellt	seit 1947 erstellt	zusammen	Wohnungen vor 1947 erstellt	seit 1947 erstellt	zusammen
	2 Zimmer			3 Zimmer		
1973	164,1	151,8	160,7	165,1	152,6	161,1
1974	175,9	161,9	172,2	177,2	162,2	172,3
1975 Mai	197,7	179,1	192,2	198,8	179,0	191,9
1975 November	200,7	182,1	195,5	201,7	181,6	194,8
1976 Mai	204,1	183,5	197,9	204,5	183,7	197,4
	4 Zimmer			2–4 Zimmer		
1973	163,0	156,1	161,5	164,1	153,0	160,9
1974	175,7	168,1	174,5	176,3	163,4	172,7
1975 Mai	197,1	186,5	195,0	197,8	180,7	192,7
1975 November	200,5	189,2	198,2	200,9	183,4	195,8
1976 Mai	204,0	191,5	201,2	204,0	185,5	198,5

Zürcher Index für Heizung und Beleuchtung seit 1973 – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Brennholz	Kohle	Heizöl	Gas	Elektr. Strom	Heizung und Beleuchtung zusammen
1973	210,3	177,6	220,5	100,0	128,4	170,2
1974	240,0	198,1	284,7	116,7	130,3	200,3
1975	269,6	224,4	253,9	150,0	130,3	198,4
1975						
Januar	257,8	216,2	246,0	150,0	130,3	193,6
Februar	270,7	221,8	229,2	150,0	130,3	189,0
März	270,7	221,8	225,3	150,0	130,3	187,6
April	270,7	221,8	241,2	150,0	130,3	193,3
Mai	270,7	224,6	241,0	150,0	130,3	193,8
Juni	270,7	224,6	250,4	150,0	130,3	197,2
Juli	270,7	226,7	243,8	150,0	130,3	195,2
August	270,7	228,0	259,4	150,0	130,3	201,1
September	270,7	227,9	281,4	150,0	130,3	209,0
Oktober	270,7	226,5	282,3	150,0	130,3	209,0
November	270,7	226,5	281,3	150,0	130,3	208,7
Dezember	270,7	226,5	265,9	150,0	130,3	203,1
1976						
Januar	270,7	226,1	260,7	150,0	145,1	205,9
Februar	270,7	225,7	260,8	150,0	145,1	205,9
März	270,7	225,7	255,8	150,0	145,1	204,1
April	270,7	225,7	264,9	150,0	145,1	207,4
Mai	254,2	222,4	260,8	150,0	145,1	204,9
Juni	254,2	222,4	260,9	150,0	145,1	204,9
Juli	254,2	225,9	257,6	150,0	145,1	204,4
August	254,2	225,9	261,3	150,0	145.1	205,8
September	254,2	225,9	265,7	150,0	145,1	207,4

Zürcher Index für Haushalteinrichtung und -unterhalt seit 1973 – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Möbel	Haushaltwäsche, Teppiche, Vorhänge	Haushaltmaschinen u. -apparate (elektr.)	Haushaltartikel	Reinigungsgeräte	Reinigungsmittel	Haushaltseinrichtung u. -unterhalt zusammen
1973	130,8	127,4	106,0	126,1	114,1	113,0	121,2
1974	141,5	142,1	111,2	135,6	125,2	120,2	131,0
1975	149,9	151,2	116,5	147,6	138,7	135,9	141,7
1975							
März	148,2	151,9	116,9	147,0	139,5	135,1	141,5
September	151,3	150,9	117,4	151,7	140,3	141,8	144,0
1976							
März	149,9	151,4	117,6	153,7	139,8	142,2	144,2
September	149,7	151,8	116,9	153,7	138,0	143,2	144,3

Zürcher Index für Verkehr seit 1973 – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Eisenbahn	Strassenbahn	Post und Telefon	Haftpflichtversicherungen für PW	Verkehrssteuern für PW	Unterhalt und Betrieb von PW	Verkehr zusammen
1973	131,0	127,0	156,8	126,4	154,9	136,4	136,8
1974	146,7	152,0	160,4	128,1	154,9	162,4	152,6
1975	149,0	157,4	189,4	119,1	154,9	167,9	160,8
1975							
Mai	149,0	156,9	189,4	119,1	154,9	166,6	160,4
November	149,0	159,0	189,4	119,1	154,9	168,6	161,3
1976							
Mai	149,0	159,0	229,1	119,1	154,9	173,4	169,9

Zürcher Index für Körper- und Gesundheitspflege seit 1973 – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Körperpflege	Toilettenartikel	Coiffeurleistungen	Gesundheitspflege	Zahnärztliche Leistungen	Ärztliche Leistungen	Sanitätsmaterial u. Heilmittel	Körper- und Gesundheitspflege zusammen
1973	152,0	109,0	194,9	146,4	156,6	152,3	128,9	148,4
1974	178,6	114,8	242,4	154,6	171,8	157,3	134,1	163,0
1975	190,6	121,9	259,2	174,7	190,3	182,8	149,0	180,3
1975								
März	191,2	122,0	260,4	170,3	190,3	172,1	148,1	177,6
September	194,1	123,4	264,7	178,3	190,3	186,3	156,4	183,8
1976								
März	195,1	124,4	265,8	179,6	190,3	186,3	160,4	185,0
September	195,9	124,5	267,3	179,6	190,3	186,3	160,7	185,3

Zürcher Index für Bildung und Unterhaltung seit 1973 – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Zeitungen, Zeitschriften, Bücher	Schreibmaterialien	Radio, Fernsehen	Fotomaterial, Fotoarbeiten	Kino	Sportveranstaltungen	Bildung und Unterhaltung zusammen
1973	134,0	113,1	120,1	100,9	147,6	200,6	128,0
1974	145,0	122,7	121,0	100,2	163,4	223,4	135,8
1975	159,1	135,0	121,7	101,9	171,2	223,4	144,3
1975							
Februar	158,4	134,9	122,6	101,3	169,7	223,4	144,2
August	161,7	136,7	121,7	102,8	174,2	223,4	145,8
1976							
Februar	169,8	136,9	120,8	103,5	176,0	223,4	148,9
August	168,6	136,3	119,0	100,9	176,7	260,7	149,2

Landesindex und Städteindizes der Konsumentenpreise seit 1973 – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Schweiz	Zürich	Basel[1]	Bern	Biel	Genf	St. Gallen
1973	139,3	139,0	141,4	139,8	138,8	139,2	141,4
1974	152,9	152,8	155,7	153,7	151,7	153,3	155,3
1975	163,2	163,2	165,9	163,5	161,3	163,5	164,8
1975							
Januar	160,4	160,5	163,1	161,3	158,8	160,9	162,5
Februar	160,9	160,6	163,7	161,6	159,6	161,2	163,1
März	161,5	161,5	164,3	162,1	160,2	161,7	163,2
April	161,9	162,2	164,8	162,9	160,6	162,4	163,8
Mai	163,1	163,1	165,8	163,3	161,3	163,3	164,6
Juni	163,7	164,0	166,6	164,1	161,9	164,1	165,3
Juli	163,4	163,6	166,0	163,5	161,4	163,6	164,9
August	163,9	163,9	166,6	164,0	162,3	164,4	165,7
September	164,5	164,6	166,9	164,5	162,4	164,7	166,1
Oktober	164,7	164,8	167,3	164,8	162,6	164,9	166,2
November	165,2	165,1	168,0	165,0	162,5	165,7	166,5
Dezember	165,0	164,8	167,5	164,6	162,2	165,5	166,1
1976							
Januar	165,9	165,9	168,5	165,3	163,3	166,8	167,1
Februar	165,8	166,0	168,6	165,1	163,6	166,5	167,2
März	165,5	165,7	168,0	165,0	163,2	166,1	167,3
April	165,5	165,7	167,9	164,8	163,1	166,0	167,2
Mai	165,2	165,2	167,4	164,5	162,7	166,1	166,9
Juni	165,5	165,8	168,1	164,6	163,0	166,5	167,0
Juli	165,8	166,0	168,3	164,7	163,3	166,8	167,4
August	166,4	166,5	168,8	165,6	164,0	167,4	168,0
September	166,0	166,1	168,1	165,3	163,7	167,3	167,7

[1] Nicht identisch mit der vom Statistischen Amt des Kantons Basel-Stadt publizierten Indexziffer

Zürcher Lebenshaltungsindex für Betagte seit 1970 – September 1966 = 100[1]

Jahresmittel, Monat	Nahrungsmittel	Getränke und Tabakwaren	Bekleidung	Miete	Heizung und Beleuchtung	Haushalteinrichtung und -unterhalt	Verkehr	Körper- und Gesundheitspflege	Bildung und Unterhaltung	Gesamtindex
1970	108,9	110,4	104,4	128,4	125,2	104,5	121,0	114,0	108,0	116,8
1971	117,1	117,2	109,8	139,4	134,8	108,6	122,4	123,3	112,0	125,0
1972	125,2	128,0	117,4	151,5	128,3	113,8	129,9	135,6	116,6	133,4
1973	133,6	138,4	128,6	161,0	186,2	121,2	140,2	147,2	131,4	146,3
1974	146,9	149,0	141,1	173,1	205,2	132,1	157,1	159,0	140,3	159,3
1975	155,0	154,2	148,4	190,6	206,9	144,6	167,7	177,1	151,0	170,9
1970										
März	107,1	108,8	103,3	123,7	112,4	103,4	120,8	113,6	107,7	113,7
Juni	108,1	109,4	103,6	128,5	118,6	103,9	121,0	113,6	107,7	116,0
September	108,8	111,5	104,9	128,5	130,4	105,3	121,0	114,5	107,8	117,3
Dezember	111,6	111,9	106,0	133,0	139,5	105,5	121,0	114,5	108,8	120,2
1971										
März	113,9	115,7	107,2	133,0	143,1	107,4	121,1	115,9	110,5	121,6
Juni	115,4	116,2	108,6	139,5	138,3	108,0	121,1	121,6	110,7	124,3
September	118,4	118,1	111,2	139,5	127,2	109,5	121,7	124,7	113,4	125,2
Dezember	120,6	118,8	112,4	145,4	130,4	109,6	125,8	131,0	113,5	128,7
1972										
März	121,1	126,4	113,9	145,4	126,7	112,1	129,8	132,4	115,5	129,8
Juni	123,9	126,9	115,1	152,1	122,6	112,7	129,9	132,4	115,6	132,3
September	126,6	129,2	119,1	152,1	125,3	115,1	129,9	136,4	117,7	134,2
Dezember	129,3	129,6	121,4	156,5	138,6	115,1	129,9	141,1	117,8	137,7
1973										
März	131,8	134,7	124,4	156,5	146,0	119,5	139,9	141,6	130,9	140,7
Juni	132,0	135,8	126,1	161,1	163,4	120,2	140,0	141,7	130,9	143,6
September	132,9	141,4	130,7	161,1	174,8	122,4	140,3	152,7	132,0	146,2
Dezember	137,9	141,8	133,1	165,2	260,4	122,5	140,4	152,7	132,0	154,7
1974										
März	139,9	145,0	136,8	165,2	211,0	127,5	154,1	156,5	137,8	154,0
Juni	145,1	145,7	138,5	171,8	195,9	128,3	154,2	156,5	138,0	156,8
September	149,2	152,2	143,5	171,8	213,3	136,3	155,8	159,1	142,5	160,5
Dezember	153,3	153,1	145,7	183,6	200,7	136,4	164,3	164,0	142,8	165,7
1975										
März	153,9	154,3	147,5	183,6	193,4	142,8	167,5	172,6	149,9	167,0
Juni	155,8	154,4	147,7	191,8	204,5	143,1	167,5	176,1	149,5	171,1
September	155,2	154,0	148,5	191,8	218,2	146,3	167,5	179,8	152,4	172,4
Dezember	154,9	154,1	149,8	195,0	211,4	146,3	168,2	179,8	152,1	173,0
1976										
März	154,1	154,7	149,8	195,0	210,4	146,6	184,6	181,5	157,3	174,2
Juni	152,7	154,8	150,0	197,8	211,6	146,6	184,1	181,5	156,9	174,7
September	154,2	154,9	149,9	197,8	214,3	147,0	184,1	181,9	156,4	175,3

[1] Das Waren- und Gewichtungsschema beruht auf Auswertung der 1969 und 1970 geführten Haushaltungsrechnungen von 69 stichprobenweise ausgewählten Haushaltungen von Altersbeihilfebezügern in der Stadt Zürich mit insgesamt 87 Personen. – Anteilquoten der Bedarfsgruppen im Gesamtindex in Prozenten: Nahrungsmittel 28,0, Getränke und Tabakwaren 4,3, Bekleidung 6,8, Miete 31,4, Heizung und Beleuchtung 6,6, Haushalteinrichtung und -unterhalt 4,9, Verkehr 6,4, Körper- und Gesundheitspflege 7,6, Bildung und Unterhaltung 4,0

Zürcher Index der Übernachtungspreise seit 1967 – Sommer 1966 = 100[1]

Betriebskategorie, Ausstattung	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974	1975	1976
	Stand in Punkten									
Hotels I. Ranges										
ohne Bad	107,6	111,2	113,2	126,9	145,4	156,2	166,7	173,6	177,9	184,5
mit Bad[2]	109,5	114,5	120,4	126,4	142,3	152,7	163,8	170,6	181,4	185,2
zusammen	109,1	113,8	119,2	126,5	142,7	153,1	164,2	171,0	181,5	185,1
Hotels II. Ranges										
ohne Bad	101,2	108,0	116,2	124,6	141,7	155,1	165,3	171,8	177,6	179,7
mit Bad[2]	103,0	111,7	118,4	121,9	139,7	141,3	151,7	159,3	163,3	163,9
zusammen	101,8	109,2	116,9	123,7	141,0	149,3	159,6	166,5	171,6	173,1
Gasthöfe										
ohne Bad	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
mit Bad[2]	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
zusammen	108,8	110,6	118,3	118,6	129,2	144,5	159,2	163,2	167,9	170,2
Pensionen										
ohne Bad	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
mit Bad[2]	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
zusammen	102,6	109,4	114,9	119,9	127,6	130,2	139,6	147,2	150,8	152,5
Alle Betriebskat.										
ohne Bad	104,3	109,5	116,4	123,0	137,4	150,1	160,6	166,7	171,9	174,8
mit Bad[2]	107,8	113,4	119,6	125,1	141,5	149,7	161,8	168,9	178,7	181,9
zusammen	106,0	111,3	118,1	124,1	139,7	149,9	161,7	168,5	177,1	180,2
	Steigerung gegenüber dem Vorjahr in Prozenten									
Hotels I. Ranges										
ohne Bad	7,6	3,2	2,1	11,8	14,6	7,4	6,8	4,1	2,5	3,7
mit Bad[2]	9,5	4,6	5,2	5,0	12,6	7,3	7,3	4,2	6,3	2,1
zusammen	9,1	4,3	4,8	6,2	12,8	7,3	7,2	4,2	6,1	2,2
Hotels II. Ranges										
ohne Bad	1,2	6,7	7,6	7,2	3,8	9,4	6,6	3,9	3,4	1,2
mit Bad[2]	3,0	8,4	6,0	3,0	14,6	1,1	7,4	5,0	2,5	0,3
zusammen	1,8	7,3	7,1	5,8	14,0	5,9	6,9	4,3	3,1	0,9
Gasthöfe										
ohne Bad	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
mit Bad[2]	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
zusammen	8,8	1,7	7,0	0,3	8,9	11,9	10,2	2,5	2,9	1,4
Pensionen										
ohne Bad	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
mit Bad[2]	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
zusammen	2,6	6,6	5,0	4,3	6,4	2,0	7,2	5,4	2,4	1,1
Alle Betriebskat.										
ohne Bad	4,3	5,0	6,3	5,6	11,8	9,2	7,0	3,8	3,1	1,7
mit Bad[2]	7,8	5,1	5,1	4,6	13,1	5,8	8,1	4,4	5,8	1,8
zusammen	6,0	5,0	6,1	5,1	12,5	7,3	7,9	4,2	5,1	1,8

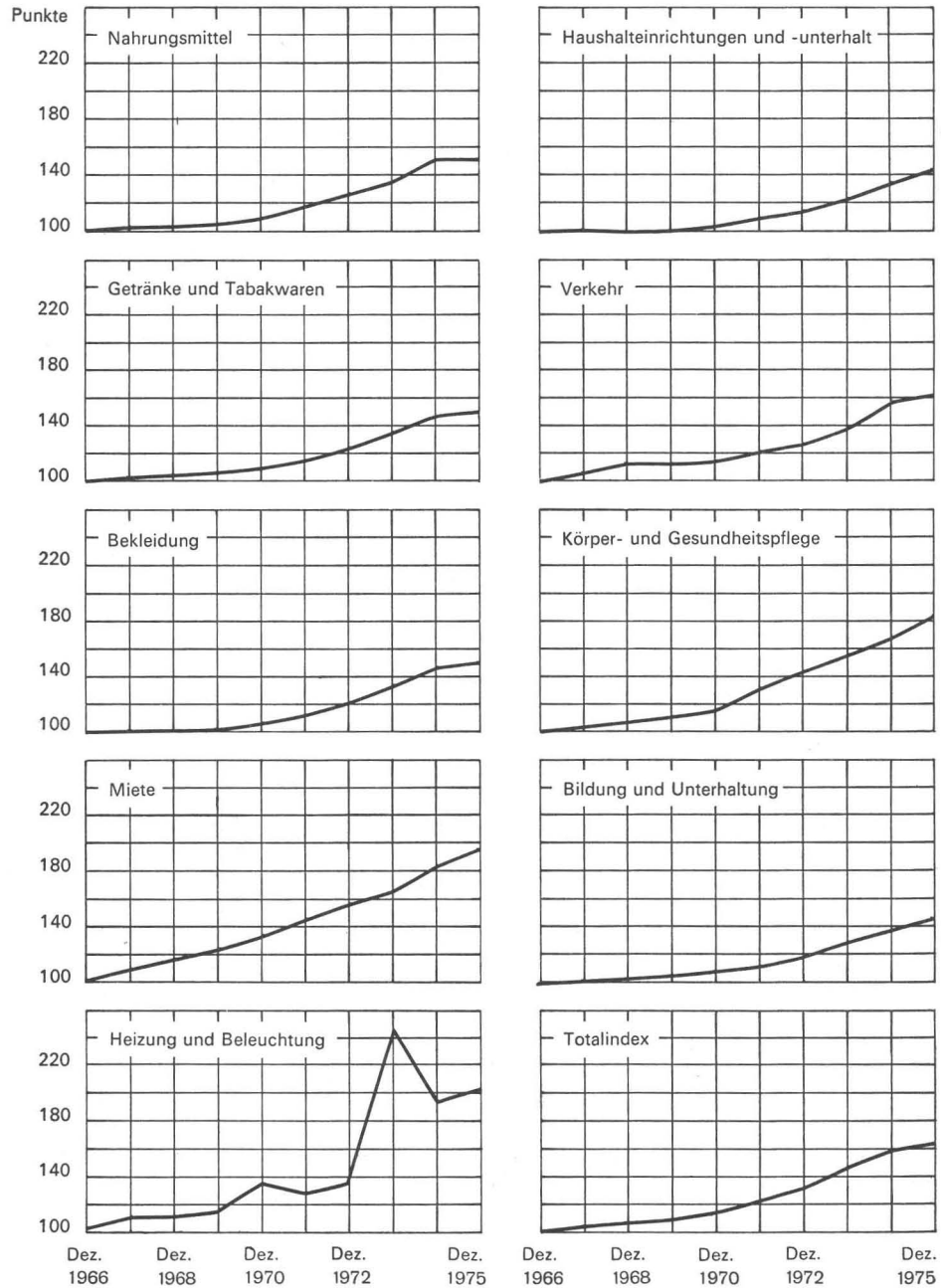
[1] Bis 1974 berechnet aufgrund der Maximalpreise gemäss Sommererhebung für Übernachtung im Einzelzimmer einschliesslich Bedienung und Frühstück; seit 1974 aufgrund der Preisangaben im Unterkunftsverzeichnis des Verkehrsvereins Zürich für Übernachtung von zwei Personen im Doppelzimmer einschliesslich Bedienung und Frühstück [2] Seit 1974 Zimmer mit Bad oder Dusche

Abzahlungskäufe mit Eigentumsvorbehalt seit 1928

Jahre[1]	Zahl der Käufe	Forderungsbetrag 1000 Fr.	Käufe auf 1000 Einwohner	Forderungsbetrag in Franken je Einwohner	Forderungsbetrag in Franken je Kauf
1928	5 781	10 601	26	46.90	1834
1930	7 062	12 651	29	51.51	1791
1933	8 256	9 578	31	36.45	1160
1935	9 995	8 534	32	27.—	854
1940	5 790	3 858	17	11.61	666
1941	5 765	4 046	17	12.10	702
1942	6 357	4 835	19	14.33	761
1943	8 218	6 031	24	17.65	734
1944	9 687	7 637	28	21.96	788
1945	11 212	9 669	32	27.33	862
1946	10 613	11 591	29	32.12	1092
1947	10 384	14 547	28	39.18	1401
1948	10 817	15 920	28	41.87	1472
1949	10 466	15 058	27	39.21	1439
1950	10 618	16 736	27	43.26	1576
1951	11 808	19 996	30	50.91	1693
1952	12 891	23 907	32	59.78	1855
1953	14 032	25 192	35	61.99	1795
1954	13 763	28 315	33	68.77	2057
1955	13 155	29 149	32	69.93	2216
1956	12 559	31 908	30	75.77	2541
1957	12 429	35 490	29	83.09	2855
1958	12 387	33 615	29	77.85	2714
1959	12 715	36 780	29	84.23	2893
1960	12 812	38 378	29	87.16	2995
1961	12 650	46 118	29	104.40	3646
1962	12 050	47 596	27	107.21	3950
1963	6 939	34 786	16	78.36	5013
1964	6 300	35 610	14	80.49	5652
1965	4 741	26 526	11	60.31	5595
1966	4 139	28 770	9	65.84	6951
1967	3 907	25 827	9	59.21	6610
1968	3 737	26 327	9	60.57	7045
1969	3 579	29 438	8	67.90	8225
1970	3 454	35 468	8	82.57	10269
1971	3 541	37 080	8	88.10	10472
1972	2 999	36 806	7	88.45	12273
1973	2 262	28 407	6	69.27	12558
1974	1 789	27 034	4	66.85	15111
1975	1 956	29 343	5	74.21	15002

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Zürcher Index der Konsumentenpreise Dezember 1966 bis 1975 – September 1966 = 100



Statistisches Amt der Stadt Zürich 313

Haushaltungsrechnungen seit 1936/37 – Promilleverteilung der Einnahmen und Ausgaben

Rechnungsposten	1936/37[1]	1950	1960	1970	1972	1973	1974
Zahl der Familien	149	135	133	114	104	112	133
Kopfzahl } je Familie	3,66	4,18	4,32	4,25	4,15	4,10	4,05
Konsumeinheiten } je Familie	2,28	2,46	2,62	2,51	2,54	2,49	2,47
Quets } je Familie	9,13	9,85	10,24	9,76	9,57	9,51	9,34
Promilleverteilung der Einnahmen							
Verdienst des Ehemannes	817	899	865	883	870	880	881
Verdienst anderer Haushaltmitglieder	50	23	35	33	50	43	45
Bezüge aus Versicherungen	43	14	22	25	21	23	18
Unterstützungen	37	3	3	0	1	–	4
Nettoertrag aus Betrieben	5	4	2	2	2	1	2
Andere Einnahmen	48	57	73	57	56	53	50
Wirkliche Einnahmen	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000
Promilleverteilung der Ausgaben							
Nahrungs- und Genussmittel	336	326	279	206	193	182	171
Bekleidung	88	106	97	86	81	78	70
Miete	219	132	124	114	111	119	132
Wohnungseinrichtung	29	43	50	52	59	62	54
Reinigung	13	16	13	12	12	11	11
Heizung und Beleuchtung	50	44	37	25	24	25	27
Gesundheits- und Körperpflege	32	44	61	58	56	53	51
Bildung und Unterhaltung	58	76	108	125	136	128	124
Verkehrsausgaben	24	27	40	99	103	99	104
Versicherungen[2]	92	111	119	125	123	130	131
Steuern und Gebühren	25	24	34	58	63	78	91
Verschiedenes	34	33	38	40	39	35	34
Wirkliche Ausgaben	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000

[1] Nur private und öffentliche Arbeiter [2] Einschliesslich AHV-Beiträge

Umrechnung auf Verbrauchseinheiten

Da der Nahrungsmittelbedarf je nach Alter und Geschlecht sehr grosse Schwankungen aufweist, sind die auf eine Durchschnittshaushaltung oder je Kopf bezogenen Frankenbeträge und Verbrauchsmengen nicht ohne weiteres vergleichbar. Die Konsumkraft von Personengruppen verschiedenen Alters und Geschlechts wird daher in Verbrauchseinheiten ausgedrückt, und hierauf werden die Beträge und Mengen pro Verbrauchseinheit berechnet. Auf diese Weise wird die Vergleichbarkeit verbessert, nicht nur in zeitlicher Hinsicht, sondern auch zwischen einzelnen Verbrauchergruppen, wie Arbeiter- und Angestelltenhaushaltungen, nach Kinderzahl oder Einkommensstufen unterschiedenen Familien usw.

Konsumeinheit geht auf die von Walter Schiff bei der Wiener Erhebung von Haushaltrechnungen 1912–1914 verwendete sogenannte «Wiener Skala» zurück. – Die Konsumkraft des neugeborenen Kindes wird mit einer Zehntelseinheit bewertet; das Maximum wird mit 19 Jahren erreicht, beim Mann mit 1 Einheit, bei der Frau mit 0,8 Einheiten.

Quet ist die vom Statistiker Ernst Engel (1821–1896) eingeführte Verbrauchseinheit. Die Bezeichnung Quet ist abgeleitet vom Namen des bedeutenden belgischen Statistikers Quetelet (1796–1874). – Die Konsumkraft des neugeborenen Kindes wird mit 1 Quet bewertet. Für jedes Lebensjahr wird die Bewertung um ein Zehntelsquet erhöht, bis das Maximum erreicht ist mit 3,0 Quets bei der Frau von 20 Jahren und mit 3,5 Quets beim Mann von 25 Jahren.

Haushaltungsrechnungen 1974 – Einnahmen und Ausgaben je Familie und je Kopf

Rechnungsposten	Je Familie Arbeiter	Angestellte	zusammen	Je Kopf Arbeiter	Angestellte	zusammen
Zahl der Familien	39	94	133	.	.	.
Kopfzahl } je Familie	3,92	4,11	4,05	.	.	.
Konsumeinheiten } je Familie	2,48	2,46	2,47	0,63	0,60	0,61
Quets } je Familie	9,25	9,38	9,34	2,36	2,28	2,31
Einnahmen in Franken						
Verdienst des Ehemannes	37 642.93	46 075.60	43 602.86	9 595.26	11 220.49	10 759.14
Verdienst anderer Haushaltmitglieder	2 221.86	2 250.60	2 242.18	566.36	548.07	553.26
Bezüge aus Versicherungen	1 009.83	856.75	901.63	257.40	208.63	222.48
Wohnungsbeihilfe, Unterstützungen	140.77	243.62	213.46	35.88	59.33	52.67
Ertrag aus Betrieben	97.95	57.26	69.19	24.97	13.94	17.07
Andere Einnahmen[1]	2 481.80	2 498.11	2 493.32	632.62	608.34	615.25
Wirkliche Einnahmen	43 595.14	51 981.94	49 522.64	11 112.49	12 658.80	12 219.87
Ausgaben in Franken						
Nahrungs- und Genussmittel	7 885.15	7 755.46	7 793.49	2 009.98	1 888.65	1 923.13
Bekleidung	3 251.23	3 175.12	3 197.45	828.72	773.22	788.99
Miete	4 839.89	6 482.82	6 001.06	1 233.70	1 578.72	1 480.78
Haushalt- und Wohnungseinrichtung	2 644.73	2 388.74	2 463.83	674.16	581.71	607.95
Reinigung	379.09	570.71	514.53	96.64	138.98	126.96
Heizung und Beleuchtung	1 233.69	1 348.25	1 314.10	312.65	329.62	324.80
Gesundheits- und Körperpflege	2 140.39	2 347.52	2 286.76	545.59	571.68	564.28
Bildung und Erholung	5 208.76	5 808.16	5 632.40	1 327.72	1 414.43	1 389.82
Verkehrsausgaben	3 699.75	5 167.37	4 737.03	943.09	1 258.37	1 168.88
Versicherungen[2]	5 024.08	6 346.75	5 958.89	1 280.66	1 545.59	1 470.37
Steuern und Gebühren	3 055.72	4 544.53	4 107.96	778.91	1 106.70	1 013.64
Verschiedene Ausgaben[3]	1 526.63	1 437.67	1 463.76	389.14	350.10	361.19
Ausgaben für Betriebe	89.92	91.39	90.96	22.92	22.26	22.44
Wirkliche Ausgaben	40 979.03	47 464.49	45 562.22	10 443.88	11 560.03	11 243.23

[1] Empfangene Bar- und Naturalgeschenke, Rabatte, Einnahmen aus Zimmervermietung usw. [2] Einschliesslich AHV-Beiträge [3] Geschenke an Dritte, Unterstützungen, Beiträge an Berufsverbände und Vereine

Haushaltungsrechnungen 1974 – Einnahmen und Ausgaben nach der Kinderzahl

Rechnungsposten	Familien nach Anzahl der Kinder 1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 Kinder	Erfasste Familien zus.
Zahl der Familien	32	68	27	6	133
Kopfzahl } je Familie	3,00	4,00	5,00	6,00	4,05
Konsumeinheiten } je Familie	2,13	2,42	2,83	3,17	2,47
Quets } je Familie	7,62	9,07	11,25	13,03	9,34
Einnahmen in Franken je Familie					
Verdienst des Ehemannes	43 002	43 244	44 891	45 076	43 603
Verdienst anderer Haushaltmitglieder	1 858	2 100	3 385	757	2 242
Bezüge aus Versicherungen	858	912	829	1 346	902
Wohnungsbeihilfe, Unterstützung	100	327	85	108	213
Ertrag aus Betrieben	15	59	147	125	69
Andere Einnahmen	2 852	2 561	1 915	2 411	2 493
Wirkliche Einnahmen	48 685	49 203	51 252	49 823	49 522
Ausgaben in Franken je Familie					
Nahrungs- und Genussmittel	7 151	7 497	9 163	8 423	7 793
Bekleidung	3 115	3 116	3 562	2 919	3 197
Miete	6 205	5 962	6 093	4 940	6 001
Wohnungseinrichtung	2 771	2 118	2 962	2 501	2 464
Reinigung	580	424	698	369	515
Heizung und Beleuchtung	1 346	1 267	1 377	1 442	1 314
Gesundheitspflege	2 460	2 154	2 560	1 637	2 287
Bildung und Unterhaltung	4 951	5 776	6 290	4 678	5 632
Verkehrsausgaben	4 837	4 679	4 132	7 583	4 737
Versicherungen[1]	5 514	5 728	6 422	8 863	5 959
Steuern und Gebühren	4 503	3 982	4 084	3 530	4 108
Verschiedenes	1 322	1 388	1 676	2 117	1 464
Ausgaben für Betriebe	26	72	225	53	91
Wirkliche Ausgaben	44 781	44 163	49 244	49 055	45 562
Promilleverteilung der Einnahmen					
Verdienst des Ehemannes	883	879	876	905	881
Verdienst anderer Haushaltmitglieder	38	43	66	15	45
Bezüge aus Versicherungen	18	18	16	27	18
Wohnungsbeihilfe, Unterstützung	2	7	2	2	4
Ertrag aus Betrieben	–	1	3	3	2
Andere Einnahmen	59	52	37	48	50
Wirkliche Einnahmen	1000	1000	1000	1000	1000
Promilleverteilung der Ausgaben					
Nahrungs- und Genussmittel	159	169	186	171	171
Bekleidung	69	70	72	60	70
Miete	139	135	124	101	132
Wohnungseinrichtung	62	48	60	51	54
Reinigung	13	10	14	8	11
Heizung und Beleuchtung	30	29	28	29	29
Gesundheitspflege	55	49	52	33	50
Bildung und Unterhaltung	110	131	128	95	124
Verkehrsausgaben	108	106	84	155	104
Versicherungen[1]	123	130	130	181	131
Steuern und Gebühren	101	90	83	72	90
Verschiedenes	30	31	34	43	32
Ausgaben für Betriebe	1	2	5	1	2
Wirkliche Ausgaben	1000	1000	1000	1000	1000

[1] Einschliesslich AHV-Beiträge

Haushaltungsrechnungen 1974 – Ausgaben je Familie und je Kopf

Waren und Dienstleistungen	Ausgaben je Familie in Fr.			Ausgaben je Kopf in Fr.		
	Arbeiter	Angestellte	zusammen	Arbeiter	Angestellte	zusammen
Frische Milch	218.80	212.18	214.12	55.77	51.67	52.83
Andere Milch und Rahm	495.27	508.24	504.45	126.25	123.77	124.48
Tafelbutter, Kochbutter	177.38	178.21	177.97	45.22	43.40	43.92
Käse	335.92	346.74	343.56	85.62	84.44	84.78
Eier	151.39	148.–	148.99	38.59	36.04	36.76
Tierische Fette	–.08	–.12	–.11	–.02	–.03	–.03
Rindfleisch	242.21	257.19	252.80	61.74	62.63	62.38
Kalbfleisch	92.05	104.95	101.17	23.46	25.56	24.96
Schweinefleisch	489.29	421.91	441.67	124.72	102.75	108.98
Geflügel	94.87	101.53	99.58	24.18	24.72	24.57
Übriges Fleisch	134.28	168.65	158.58	34.23	41.08	39.13
Innereien	32.05	36.67	35.32	8.17	8.93	8.71
Wurstwaren	476.02	418.38	435.27	121.35	101.89	107.42
Frische Fische	45.41	59.83	55.60	11.58	14.57	13.72
Fischkonserven	19.15	23.71	22.37	4.88	5.77	5.52
Tierische Nahrungsmittel zus.	3 004.17	2 986.31	2 991.56	765.78	727.25	738.19
Brot	182.67	196.20	192.23	46.56	47.78	47.43
Feingebäck	497.39	461.18	471.80	126.80	112.31	116.42
Mehl	14.20	17.29	16.38	3.62	4.21	4.04
Mais	2.48	3.32	3.07	–.63	–.81	–.76
Reis	25.53	24.47	24.78	6.51	5.96	6.12
Teigwaren	61.45	51.15	54.18	15.66	12.45	13.37
Übrige Getreideprodukte	39.31	66.75	58.70	10.02	16.26	14.48
Speiseöl	50.04	52.51	51.78	12.76	12.79	12.79
Pflanzenfette	16.07	12.41	13.48	4.10	3.02	3.33
Margarine	54.36	49.74	51.09	13.86	12.11	12.61
Kartoffeln	65.56	66.78	66.43	16.71	16.26	16.39
Zwiebeln und Knoblauch	18.40	19.69	19.31	4.69	4.80	4.77
Rüben und Wurzelgemüse	50.91	58.97	56.60	12.98	14.36	13.97
Kohl, Kohlrabi, Kabis	33.98	36.65	35.87	8.66	8.93	8.85
Bohnen, Erbsen	24.56	24.88	24.79	6.26	6.06	6.12
Salate, Gurken	135.25	130.45	131.86	34.48	31.77	32.54
Andere Frischgemüse	118.78	152.67	142.73	30.28	37.18	35.22
Hülsenfrüchte	–.80	–.60	–.66	–.20	–.14	–.16
Dörrgemüse, -obst, -südfrüchte	23.26	25.78	25.04	5.93	6.28	6.18
Gemüsekonserven	97.37	88.71	91.25	24.82	21.60	22.52
Frischobst	305.16	317.13	313.62	77.79	77.22	77.39
Obstkonserven	35.92	29.54	31.41	9.16	7.19	7.75
Frische Südfrüchte	128.74	143.61	139.25	32.82	34.97	34.36
Nüsse, Mandeln, Kastanien	39.68	45.69	43.93	10.11	11.13	10.84
Konfitüren	25.44	27.62	26.98	6.48	6.73	6.66
Bienenhonig	35.90	41.46	39.83	9.15	10.10	9.83
Zucker	77.64	75.98	76.47	19.79	18.51	18.87
Kakao, kakaohalt. Nährmittel	43.47	41.28	41.92	11.08	10.05	10.34
Schokolade	155.14	132.13	138.87	39.55	32.18	34.27
Pflanzliche Nahrungsmittel zus.	2 359.46	2 394.64	2 384.31	601.46	583.16	588.38
Suppenpräp., Salz, Gewürz	157.47	133.06	140.23	40.14	32.40	34.60
Kaffee und Kaffee-Ersatz	134.21	147.97	143.94	34.21	36.03	35.52
Tee	12.93	16.49	15.45	3.30	4.02	3.81
Auswärts konsum. Mahlzeiten	613.38	565.03	579.20	156.35	137.60	142.91
Küchenfertige Nahrungsmittel	154.42	164.34	161.43	39.36	40.02	39.83
Andere Nahrungsmittel	138.51	138.15	138.26	35.31	33.64	34.12
Verschied. Nahrungsmittel zus.	1 210.92	1 165.04	1 178.51	308.67	283.71	290.79
Nahrungsmittel zusammen	6 574.55	6 545.99	6 554.38	1 675.91	1 594.12	1 617.36

Haushaltungsrechnungen 1974 – Ausgaben je Familie und je Kopf

	Ausgaben je Familie in Fr.			Ausgaben je Kopf in Fr.		
	Arbeiter	Angestellte	zusammen	Arbeiter	Angestellte	zusammen
Wein	233.07	348.69	314.78	59.41	84.91	77.67
Bier	137.63	113.02	120.23	35.08	27.52	29.67
Most, Branntwein, Likör	90.58	114.40	107.41	23.09	27.86	26.51
Alkoholfreie Getränke	337.70	292.44	305.72	86.08	71.22	75.44
Kleinere Wirtshausausgaben	336.10	227.29	259.20	85.67	55.35	63.96
Zigaretten	164.70	95.03	115.46	41.98	23.14	28.49
Zigarren, Tabak	10.82	18.60	16.31	2.76	4.53	4.03
Genussmittel zusammen	1 310.60	1 209.47	1 239.11	334.07	294.53	305.77
Nahrungs- und Genussmittel	7 885.15	7 755.46	7 793.49	2 009.98	1 888.65	1 923.13
Kleider Neuanschaffungen Männer	416.99	424.29	422.15	106.29	103.32	104.17
Kleider Neuanschaffungen Frauen	726.02	752.18	744.51	185.06	183.17	183.71
Kleider Neuanschaffungen Kinder	637.84	488.65	532.40	162.58	119.–	131.37
Neue Kleider zusammen	1 780.85	1 665.12	1 699.06	453.93	405.49	419.25
Kleider Reparaturen	7.26	31.96	24.72	1.85	7.78	6.10
Schuhe Neuanschaffungen Männer	95.02	98.84	97.72	24.22	24.07	24.11
Schuhe Neuanschaffungen Frauen	160.79	158.86	159.43	40.99	38.69	39.34
Schuhe Neuanschaffungen Kinder	294.24	273.27	279.41	75.–	66.55	68.95
Neue Schuhe zusammen	550.05	530.97	536.56	140.21	129.31	132.40
Schuhe Reparaturen	54.74	47.54	49.65	13.95	11.58	12.25
Leibwäsche Neuanschaffungen Männer	158.66	135.65	142.40	40.44	33.03	35.14
Leibwäsche Neuanschaffungen Frauen	157.74	131.05	138.88	40.21	31.91	34.27
Leibwäsche Neuanschaffungen Kinder	152.35	147.65	149.03	38.83	35.96	36.77
Leibwäsche Neuanschaffungen Säuglinge	11.62	21.99	18.95	2.96	5.36	4.68
Neue Leibwäsche zusammen	480.37	436.34	449.26	122.44	106.26	110.86
Verschiedenes für Bekleidung	377.96	463.19	438.20	96.34	112.80	108.13
Bekleidung zusammen	3 251.23	3 175.12	3 197.45	828.72	773.22	788.99
Miete	4 839.89	6 482.82	6 001.06	1 233.70	1 578.72	1 480.78
Wohnungseinrichtung	2 644.73	2 388.74	2 463.83	674.16	581.71	607.95
Reinigung	379.09	570.71	514.53	96.64	138.98	126.96
Holz	–.–	–.63	–.44	–.–	–.15	–.11
Kohle	14.47	5.19	7.91	3.69	1.26	1.95
Gas[1]	189.68	156.06	165.36	46.52	39.30	41.34
Elektrischer Strom	266.44	286.14	280.36	67.92	69.68	69.18
And. für Heizung u. Beleuchtung	763.10	900.23	860.03	194.52	219.23	212.22
Heizung u. Beleuchtung zus.	1 233.69	1 348.25	1 314.10	312.65	329.62	324.80
Gesundheitspflege	2 140.39	2 347.52	2 286.76	545.59	571.68	564.28
Bildung und Erholung	5 208.76	5 808.16	5 632.40	1 327.72	1 414.43	1 389.82
Verkehrsausgaben	3 699.75	5 167.37	4 737.03	943.09	1 258.37	1 168.88
Lebensversicherung	346.65	570.21	504.65	88.36	138.86	124.52
Pensions- und Hilfskassen	1 484.68	2 169.23	1 968.50	378.45	528.26	485.73
Krankenversicherung	1 218.58	1 198.37	1 204.29	310.62	291.83	297.16
Andere Personenversicherung	267.54	254.79	258.53	68.20	62.05	63.79
Sachversicherung	116.22	152.96	142.19	29.63	37.25	35.09
Beiträge an AHV	1 575.86	1 963.96	1 850.15	401.69	478.27	456.53
Übrige Versicherungen	14.55	37.23	30.58	3.71	9.07	7.55
Versicherungen zusammen	5 024.08	6 346.75	5 958.89	1 280.66	1 545.59	1 470.37
Steuern und Gebühren	3 055.72	4 544.53	4 107.96	778.91	1 106.70	1 013.64
Verschiedenes	1 526.63	1 437.67	1 463.76	389.14	350.10	361.19
Ausgaben für Betriebe	89.92	91.39	90.96	22.92	22.26	22.44
Wirkliche Ausgaben im ganzen	40 979.03	47 464.49	45 562.22	10 443.88	11 560.03	11 243.23

[1] Nur Haushalte mit Gasverbrauch

Haushaltungsrechnungen 1974 – Verbrauchsmengen je Familie und je Kopf

Nahrungsmittel	Mengeneinheit	Nahrungsmittelverbrauch je Familie			Nahrungsmittelverbrauch je Kopf		
		Arbeiter	Angestellte	zusammen	Arbeiter	Angestellte	zusammen
Frische Milch	Liter	187,50	186,30	186,65	47,80	45,37	46,06
Tafelbutter	kg	6,83	8,25	7,83	1,74	2,01	1,93
Kochbutter	kg	13,33	11,13	11,78	3,40	2,71	2,91
Käse	kg	35,01	34,38	34,56	8,93	8,37	8,53
Eier	Stück	546	535	538	139	130	133
Rindfleisch	kg	15,41	14,87	15,02	3,93	3,62	3,71
Kalbfleisch	kg	4,36	4,71	4,61	1,11	1,15	1,14
Schweinefleisch	kg	36,28	29,46	31,46	9,25	7,17	7,76
Geflügel	kg	12,79	13,46	13,26	3,26	3,28	3,27
Übriges Fleisch	kg	9,47	11,93	11,21	2,42	2,90	2,76
Innereien	kg	3,07	3,83	3,61	0,78	0,93	0,89
Frische Fische	kg	4,51	6,10	5,64	1,15	1,49	1,39
Brot	kg	98,08	100,48	99,78	25,00	24,47	24,62
Mehl	kg	14,15	17.93	16,82	3,61	4,37	4,15
Übrige Getreideprodukte	kg	8,33	10,40	9,80	2,12	2,53	2,42
Mais	kg	1,45	1,76	1,67	0,37	0,43	0,41
Reis	kg	8,03	7,60	7,73	2,05	1,85	1,91
Teigwaren	kg	19,03	15,60	16,61	4,85	3,80	4,09
Speiseöl	Liter	13,21	12,61	12,78	3,36	3,06	3,15
Pflanzenfette	kg	2,78	2,05	2,27	0,71	0,50	0,56
Margarine	kg	11,27	9,47	10,00	2,87	2,31	2,47
Kartoffeln	kg	100,80	102,43	101,96	25,69	24,95	25,16
Rüben und andere Wurzelgemüse	kg	40,33	48,88	46,38	10,28	11,90	11,44
Kohl, Kohlraben, Kabis	kg	16,67	18,87	18,22	4,25	4,59	4,50
Bohnen, Erbsen	kg	8,79	8,77	8,77	2,24	2,14	2,17
Andere Frischgemüse	kg	95,88	102,84	100,80	24,44	25,05	24,88
Hülsenfrüchte	kg	0,38	0,23	0,28	0,10	0,06	0,07
Kernobst	kg	97,07	100,72	99,65	24,74	24,53	24,59
Steinobst	kg	33,42	34,04	33,86	8,52	8,29	8,36
Beerenobst	kg	30,10	31,38	31,00	7,67	7,64	7,65
Dörrgemüse, -obst, -südfrüchte	kg	3,38	3,28	3,31	0,86	0,80	0,82
Frische Südfrüchte	kg	86,39	94,27	91,96	22,02	22,96	22,69
Nüsse, Mandeln, Kastanien	kg	5,10	6,23	5,90	1,30	1,52	1,46
Konfitüren	kg	7,46	7,72	7,65	1,90	1,88	1,89
Bienenhonig	kg	4,31	4,64	4,55	1,10	1,13	1,12
Zucker	kg	39,82	39,74	39,76	10,15	9,67	9,81
Kakao, kakaohaltige Nährmittel	kg	6,36	5,83	5,98	1,62	1,41	1,48
Schokolade	kg	12,93	10,68	11,34	3,30	2,60	2,80
Kaffee und Kaffee-Ersatz	kg	10,38	11,24	10,99	2,65	2,73	2,72
Wein	Liter	32,86	45,97	42,13	8,38	11,20	10,40
Bier	Liter	71,53	57,37	61,53	18,23	13,97	15,18
Most, vergoren	Liter	4,04	5,19	4,85	1,03	1,26	1,20
Alkoholfreie Getränke	Liter	245,21	222,10	228,88	62,51	54,09	56,48

Haushaltungsrechnungen 1974 – Verbrauchsmengen je Verbrauchseinheit[1]

Nahrungsmittel	Mengeneinheit	Nahrungsmittelverbrauch je Konsumeinheit			Nahrungsmittelverbrauch je Quet		
		Arbeiter	Angestellte	zusammen	Arbeiter	Angestellte	zusammen
Frische Milch	Liter	75,54	75,68	75,64	20,26	19,86	19,98
Tafelbutter	kg	2,75	3,35	3,17	0,74	0,88	0,84
Kochbutter	kg	5,37	4,52	4,77	1,44	1,19	1,26
Käse	kg	14,11	13,96	14,01	3,79	3,66	3,70
Eier	Stück	220	217	218	59	57	58
Rindfleisch	kg	6,21	6,04	6,09	1,67	1,58	1,61
Kalbfleisch	kg	1,76	1,91	1,87	0,47	0,50	0,49
Schweinefleisch	kg	14,62	11,97	12,75	3,92	3,14	3,37
Geflügel	kg	5,15	5,47	5,37	1,38	1,43	1,42
Übriges Fleisch	kg	3,82	4,85	4,54	1,02	1,27	1,21
Innereien	kg	1,24	1,56	1,46	0,33	0,41	0,39
Frische Fische	kg	1,82	2,48	2,28	0,49	0,65	0,60
Brot	kg	39,52	40,82	40,43	10,60	10,71	10,68
Mehl	kg	5,70	7,28	6,82	1,53	1,91	1,80
Übrige Getreideprodukte	kg	3,37	4,23	3,97	0,90	1,10	1,05
Mais	kg	0,58	0,71	0,68	0,16	0,19	0,18
Reis	kg	3,23	3,09	3,13	0,87	0,81	0,83
Teigwaren	kg	7,66	6,34	6,73	2,06	1,67	1,78
Speiseöl	Liter	5,32	5,13	5,19	1,42	1,35	1,37
Pflanzenfette	kg	1,12	0,83	0,92	0,30	0,22	0,24
Margarine	kg	4,54	3,85	4,05	1,22	1,01	1,07
Kartoffeln	kg	40,61	41,61	41,32	10,90	10,92	10,91
Rüben und andere Wurzelgemüse	kg	16,25	19,85	18,79	4,36	5,21	4,96
Kohl, Kohlraben, Kabis	kg	6,71	7,66	7,38	1,80	2,01	1,95
Bohnen, Erbsen	kg	3,54	3,56	3,56	0,95	0,93	0,94
Andere Frischgemüse	kg	38,63	41,78	40,85	10,37	10,97	10,79
Hülsenfrüchte	kg	0,16	0,09	0,10	0,03	0,03	0,03
Kernobst	kg	39,11	40,92	40,38	10,49	10,74	10,67
Steinobst	kg	13,47	13,83	13,72	3,61	3,63	3,62
Beerenobst	kg	12,13	12,75	12,56	3,25	3,35	3,32
Dörrgemüse, -obst, -südfrüchte	kg	1,36	1,33	1,34	0,37	0,35	0,35
Frische Südfrüchte	kg	34,81	38,30	37,27	9,34	10,05	9,84
Nüsse, Mandeln, Kastanien	kg	2,05	2,53	2,39	0,55	0,66	0,63
Konfitüren	kg	3,01	3,14	3,10	0,81	0,82	0,82
Bienenhonig	kg	1,74	1,89	1,84	0,47	0,50	0,49
Zucker	kg	16,04	16,14	16,11	4,31	4,24	4,25
Kakao, kakaohaltige Nährmittel	kg	2,56	2,37	2,43	0,69	0,62	0,64
Schokolade	kg	5,21	4,34	4,60	1,40	1,14	1,21
Kaffee und Kaffee-Ersatz	kg	4,18	4,56	4,46	1,12	1,21	1,19
Wein	Liter	13,24	18,67	17,07	3,55	4,90	4,51
Bier	Liter	28,82	23,31	24,93	7,73	6,12	6,59
Most, vergoren	Liter	1,63	2,11	1,97	0,44	0,55	0,52
Alkoholfreie Getränke	Liter	98,80	90,22	92,75	26,51	23,68	24,50

[1] Siehe Erläuterungen auf Seite 309

Haushaltungsrechnungen 1974 – Einnahmen und Ausgaben nach Einkommensstufen

Rechnungsposten	Familien nach Einkommensstufen[1] bis 30000	30001 36000	36001 42000	42001 48000	48001 54000	über 54000	Erfasste Familien zus.
Zahl der Familien	4	20	22	33	30	24	133
Kopfzahl } je Familie	3,75	3,90	4,23	4,00	4,13	4,04	4,05
Konsumeinheiten } je Familie	2,85	2,34	2,54	2,40	2,50	2,50	2,47
Quets } je Familie	9,84	9,13	9,50	9,10	9,56	9,36	9,34
Einnahmen in Franken je Familie							
Verdienst des Ehemannes	19 551	33 885	37 924	43 317	46 154	58 121	43 603
Verdienst anderer Haushaltmitglieder	1 513	370	704	1 536	4 009	4 096	2 242
Bezüge aus Versicherungen	3 525	1 069	733	557	965	875	902
Wohnungsbeihilfe, Unterstützung	–	1 145	–	166	–	–	213
Ertrag aus Betrieben	–	38	97	60	93	64	69
Andere Einnahmen	635	3 685	1 423	3 006	2 625	1 920	2 493
Wirkliche Einnahmen	25 224	40 192	40 881	48 642	53 846	65 076	49 522
Ausgaben in Franken je Familie							
Nahrungs- und Genussmittel	6 718	7 650	7 430	7 650	8 280	8 014	7 793
Bekleidung	1 789	2 681	2 754	3 080	3 453	4 111	3 197
Miete	3 587	5 353	4 846	6 210	5 783	7 987	6 001
Wohnungseinrichtung	728	3 025	1 845	2 416	2 078	3 401	2 464
Reinigung	211	376	595	614	438	565	515
Heizung und Beleuchtung	798	1 277	1 301	1 256	1 405	1 374	1 314
Gesundheitspflege	2 035	2 572	1 949	2 280	2 137	2 598	2 287
Bildung und Unterhaltung	6 195	4 210	4 803	6 293	5 434	6 824	5 632
Verkehrsausgaben	1 295	3 619	3 439	5 084	5 532	5 961	4 737
Versicherungen[2]	3 241	4 919	5 153	5 543	6 517	7 892	5 959
Steuern und Gebühren	1 975	2 681	2 789	3 826	4 595	6 640	4 108
Verschiedenes	774	1 358	1 135	1 469	1 531	1 877	1 464
Ausgaben für Betriebe	–	16	79	144	58	149	91
Wirkliche Ausgaben	29 346	39 737	38 118	45 865	47 241	57 393	45 562
Promilleverteilung der Einnahmen							
Verdienst des Ehemannes	775	843	928	891	857	893	881
Verdienst anderer Haushaltmitglieder	60	9	17	32	74	63	45
Bezüge aus Versicherungen	140	27	18	11	18	13	18
Wohnungsbeihilfe, Unterstützung	–	28	–	3	–	–	4
Ertrag aus Betrieben	–	1	2	1	2	1	1
Andere Einnahmen	25	92	35	62	49	30	51
Wirkliche Einnahmen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000
Promilleverteilung der Ausgaben							
Nahrungs- und Genussmittel	229	192	194	166	175	139	171
Bekleidung	61	67	72	67	73	72	70
Miete	122	135	127	136	123	139	132
Wohnungseinrichtung	25	76	49	53	44	59	54
Reinigung	7	10	16	13	9	10	11
Heizung und Beleuchtung	27	32	34	27	30	24	29
Gesundheitspflege	69	65	51	50	45	45	50
Bildung und Unterhaltung	211	106	126	137	115	119	124
Verkehrsausgaben	44	91	90	111	117	104	104
Versicherungen[2]	111	124	135	121	138	137	131
Steuern und Gebühren	67	68	74	84	97	116	90
Verschiedenes	27	34	30	32	33	33	32
Ausgaben für Betriebe	–	–	2	3	1	3	2
Wirkliche Ausgaben	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

[1] Verdienst des Ehemannes und der übrigen Haushaltmitglieder [2] Einschliesslich AHV-Beiträge

Betreibungen und Konkurse seit 1901

Jahre[1]	Zahl der Betreibungen	Pfändungen im ganzen	Pfändungen davon erfolglose	Vollzogene Verwertungen	Konkurseröffnungen[2] im ganzen	Konkurseröffnungen[2] dav. eingestellt[3]	Konkurserledigungen[2], [4]
1901/10	55 005	19 389	7 503	4181	132	47	90
1911/20	62 697	16 996	6 216	3306	130	57	75
1921/30	79 397	21 263	8 006	3725	154	76	77
1931/40	137 046	47 827	19 275	7064	285	169	119
1941/50	106 390	35 394	11 320	4340	196	118	67
1951/60	111 028	38 443	10 631	5989	234	122	114
1961/70	76 488	17 976	4 246	5132	204	92	107
1930	107 936	32 360	9 506	5566	176	96	83
1934	157 874	53 799	23 296	8286	393	232	174
1935	161 241	59 000	26 516	8171	377	221	147
1936	162 103	60 284	26 967	8824	426	262	194
1937	142 857	53 279	21 002	7155	263	163	151
1938	124 377	45 389	15 285	6250	228	140	98
1939	107 811	37 218	11 780	5431	167	126	49
1940	109 798	32 569	10 612	4389	191	127	45
1941	112 783	37 591	12 841	3777	127	79	67
1942	102 535	33 187	10 170	2578	175	106	65
1943	104 246	32 094	10 644	3768	174	96	54
1944	107 897	31 907	10 670	3548	150	96	38
1945	96 478	35 999	12 693	4042	173	111	55
1946	93 992	32 140	9 381	4851	182	127	54
1947	101 917	32 797	9 908	4556	178	111	53
1948	107 655	36 007	10 714	5228	181	103	87
1949	121 581	40 562	13 234	5819	282	142	90
1950	114 812	41 655	12 949	5233	334	214	102
1951	116 424	41 661	11 910	5213	252	162	129
1952	114 818	41 923	12 219	5954	239	135	99
1953	120 191	42 252	12 308	5965	237	122	110
1954	116 322	42 464	11 810	6398	271	140	128
1955	116 505	42 019	11 228	6438	233	113	119
1956	108 100	39 359	9 827	6633	237	128	111
1957	111 505	39 110	10 150	6201	227	118	122
1958	105 226	37 043	9 766	6159	249	114	102
1959	107 390	33 296	9 275	5883	217	102	120
1960	93 794	25 303	7 814	5045	181	88	103
1961	87 984	22 037	6 264	5535	192	103	95
1962	79 300	19 411	5 642	4868	176	71	114
1963	79 784	18 651	5 539	4832	201	87	105
1964	74 448	16 804	4 437	5534	186	89	104
1965	73 004	15 847	4 238	4792	196	89	87
1966	72 197	15 747	3 974	4447	215	96	99
1967	80 586	20 259	3 117	4632	242	120	120
1968	76 054	18 029	3 246	5360	235	97	115
1969	71 422	16 988	3 259	5474	199	85	112
1970	70 096	15 991	2 749	5850	196	83	123
1971	66 147	14 179	2 692	5975	214	75	124
1972	62 069	14 838	2 503	5738	185	70	141
1973	62 246	15 216	2 506	5405	198	69	117
1974	67 606	17 052	3 025	6127	*	*	*
1975	75 278	20 342	4 559	6332	*	*	*

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Bis 1933 einschliesslich Konkurse in den Gemeinden Albisrieden, Altstetten, Witikon und Zollikon; seit 1934 einschliesslich Konkurse in den Gemeinden Dübendorf (nur bis Ende 1949), Geroldswil, Ober- und Unterengstringen, Oetwil a.d.L., Regensdorf, Weiningen und Zollikon [3] Mangels Aktiven [4] Einschliesslich Widerruf und nachträglicher Einstellung mangels Aktiven

Konkurseröffnungen nach Erwerbsgruppen seit 1934[1]

Jahre	Zahl der eröffneten Konkurse: Gewerbe, Industrie[2]	Baugewerbe	Warenhandel	übriger Handel[3]	andere Erwerbszweige	Unselbständige, Berufslose	zusammen	davon im Handelsregister eingetr.	Beträge in 1000 Fr.: Passiven[4]	Aktiven[5]
1934/40	51	26	69	25	26	63	260	137	21 733	9 799
1941/50	37	11	51	11	9	64	183	83	14 193	2 250
1951/60	44	15	62	16	8	83	228	90	21 031	4 631
1961/70	25	14	44	23	8	87	201	64	54 670	6 700
1959	35	14	50	13	10	84	206	76	24 716	3 406
1960	27	6	32	13	8	88	174	42	10 793	1 839
1961	11	11	35	22	17	90	186	57	28 448	3 273
1962	24	6	44	7	2	86	169	43	20 327	1 486
1963	28	12	47	13	7	92	199	68	53 688	2 912
1964	32	16	42	22	10	60	182	69	30 567	3 427
1965	31	27	49	14	17	56	194	59	141 692	27 000
1966	34	14	49	21	7	85	210	77	65 122	7 128
1967	25	16	47	35	7	112	242	78	35 973	5 872
1968	27	12	56	34	3	103	235	67	58 932	7 172
1969	16	12	42	26	9	94	199	58	59 702	1 177
1970	18	11	35	38	5	89	196	65	52 250	7 551
1971	14	12	35	43	6	104	214	69	85 533	47 992
1972	13	10	32	26	5	99	185	58	51 944	5 023
1973	19	10	34	32	11	92	198	68	230 077	43 733

[1] Die Konkursstatistik umfasst bis 1966 Konkurse von Konkursiten mit Domizil in der Stadt Zürich; ab 1967 sind auch Konkurse in den einem städtischen Notariatskreis angehörenden Gemeinden eingeschlossen (Geroldswil, Ober- und Unterengstringen, Oetwil a. d. L., Regensdorf, Weiningen und Zollikon) [2] Ohne Baugewerbe [3] Einschliesslich Bank- und Versicherungswesen, Liegenschaftenvermittlungen, Gastgewerbe usw. [4] Laut Eingabeverzeichnis [5] Laut Inventar

Konkurserledigungen seit 1934

Jahre	Zahl der erledigten Konkurse: ordentliches Verfahren	summarisches Verfahren	zusammen[1]	Beträge in 1000 Franken: Passiven	Aktiven	Verluste	Verluste in Promille der Passiven
1934/40	26	62	94	27 783	14 736	13 047	470
1941/50	17	40	61	7 298	1 709	5 589	766
1951/60	29	74	110	18 502	3 666	14 836	802
1961/70	31	69	105	26 773	3 255	23 518	878
1959	37	77	117	22 473	4 644	17 829	793
1960	34	61	101	29 800	8 824	20 976	704
1961	31	55	89	20 785	4 549	16 236	781
1962	25	80	109	23 056	4 048	19 008	824
1963	33	63	103	12 654	478	12 176	962
1964	34	60	99	8 855	608	8 247	931
1965	27	53	84	25 490	1 520	23 970	940
1966	31	62	97	32 387	3 600	28 787	889
1967	31	85	120	28 700	4 379	24 321	847
1968	39	71	115	32 570	5 050	27 520	845
1969	31	76	112	32 067	5 806	26 261	819
1970	31	87	123	51 170	2 510	48 660	951
1971	31	86	124	59 394	6 682	52 712	887
1972	30	109	141	46 627	6 429	40 198	862
1973	17	92	117	36 739	3 510	33 229	904

[1] Einschliesslich Widerruf und nachträglicher Einstellung mangels Aktiven

Konkurserledigungen nach Verlustsummen 1973

Konkurse	Verluste in 1000 Franken bis 10	10,1 –25,0	25,1 –50,0	50,1 –100,0	100,1 –200,0	200,1 –500,0	500,1 –1000	über 1000	zusammen
Im ordentlichen Verfahren durchgeführte Konkurse									
Zahl	4	1	1	–	2	5	2	2	17
Passiven 1000 Fr.	465	32	44	–	325	1 531	2 555	7 414	12 366
Verlust 1000 Fr.	7	25	27	–	277	1 473	1 600	7 192	10 601
Im summarischen Verfahren durchgeführte Konkurse									
Zahl	10	19	17	14	12	8	7	5	92
Passiven 1000 Fr.	117	344	625	1 128	1 596	2 436	5 792	12 335	24 373
Verlust 1000 Fr.	46	327	581	1 034	1 498	2 167	4 891	12 084	22 628
Konkurserledigungen im ganzen									
Zahl	14	20	18	14	14	13	9	7	109
Passiven 1000 Fr.	582	376	669	1 128	1 921	3 967	8 347	19 749	36 739
Verlust 1000 Fr.	53	352	608	1 034	1 775	3 640	6 491	19 276	33 229

Konkurserledigungen nach der Dividendenhöhe 1971

Konkurse	Dividende in Prozent 0	0,1 –2,5	2,6 –5,0	5,1 –10,0	10,1 –20,0	20,1 –30,0	30,1 –50,0	über 50,0	zusammen
Im ordentlichen Verfahren durchgeführte Konkurse									
Zahl	8	5	4	3	4	2	3	2	31
Passiven 1000 Fr.	2 964	1 281	4 735	1 733	4 787	145	1 737	5	17 387
Verlust 1000 Fr.	2 647	1 089	4 515	1 513	4 042	108	367	1	14 282
Im summarischen Verfahren durchgeführte Konkurse									
Zahl	52	12	8	3	6	1	1	3	86
Passiven 1000 Fr.	25 989	14 872	737	116	236	5	2	50	42 007
Verlust 1000 Fr.	25 368	12 054	683	107	197	4	1	16	38 430
Konkurserledigungen im ganzen									
Zahl	60	17	12	6	10	3	4	5	117
Passiven 1000 Fr.	28 953	16 153	5 472	1 849	5 023	150	1 739	55	59 394
Verlust 1000 Fr.	28 015	13 143	5 198	1 620	4 239	112	368	17	52 712

Konkurserledigungen nach Konkursämtern 1973

Konkursämter	Zahl der erledigten Konkurse: ordentliches Verfahren	summarisches Verfahren	zusammen[1]	Beträge in 1000 Franken: Passiven	Aktiven	Verluste	Verluste in Promille der Passiven
Altstadt	2	2	5	6 258	294	5 964	953
Enge	–	12	14	4 303	145	4 158	966
Wiedikon	2	9	13	1 618	73	1 545	955
Aussersihl	3	17	20	6 003	582	5 421	903
Unterstrass	2	5	7	8 561	69	8 492	992
Fluntern	2	3	6	2 118	814	1 304	616
Hottingen	–	4	4	566	47	519	917
Riesbach	5	4	9	1 843	510	1 333	723
Altstetten	–	16	16	2 038	563	1 475	724
Höngg	–	3	4	175	12	163	931
Schwamendingen	1	17	19	3 256	401	2 855	877
Ausseramtliche Konkursverwaltung	–	–	–	–	–	–	–
Ganze Stadt	17	92	117	36 739	3 510	33 229	904

[1] Einschliesslich Widerruf und nachträglicher Einstellung mangels Aktiven

Betreibungen, Pfändungen und Verwertungen nach Stadtkreisen 1975

Stadtkreise	Zahl der Betreibungen: ordentliche[1]	Faustpfand	Grundpfand	Wechsel	Rechtsvorschläge	Konkursandrohungen	Pfändungen: im ganzen	davon erfolglose	Durchgeführte Verwertungen	Davon mit völliger Deckung
1. Kreis	5 273	53	5	41	1 369	172	1 263	511	873	181
2. Kreis	5 008	86	6	11	1 394	191	873	95	329	71
3. Kreis	8 108	120	17	9	1 632	119	2 689	403	1 007	291
4. Kreis	10 200	78	17	66	1 607	247	3 351	1 188	831	291
5. Kreis	4 013	74	–	2	531	128	1 364	277	512	174
6. Kreis	5 003	78	11	7	1 305	286	936	306	270	88
7. Kreis	4 876	76	8	6	1 204	80	1 134	276	474	160
8. Kreis	4 356	78	8	95	851	279	836	336	139	60
9. Kreis	6 689	180	4	37	1 395	326	1 341	323	445	166
10. Kreis	5 180	67	8	30	1 052	144	1 710	239	253	103
11. Kreis	9 952	220	8	40	1 815	541	2 796	407	745	254
12. Kreis	4 952	86	–	36	726	188	2 049	198	454	167
Ganze Stadt	73 610	1 196	92	380	14 881	2 701	20 342	4 559	6 332	2 006

[1] auf Pfändung oder Konkurs

Gerichtliche Nachlassverträge nach Vierteljahren 1975

Vierteljahre	Zahl der Stundungsbegehren: eingereichte	bewilligte[1]	Bestätigte gerichtliche Nachlassverträge[1]: Zahl der Prozentvergleiche	Zahl der Vermögensabtretungen	im ganzen	Status des Sachwalters: Passiven 1000 Fr.	Aktiven 1000 Fr.
Jan.–März	1	1	1	1	2	1 940	730
April–Juni	8	4	–	1	1	418	111
Juli–Sept.	10	7	–	1	1	115 000	125 000
Okt.–Dez.	4	3	1	–	1	325	160
Jahr	23	15	2	3	5	117 683	126 001

[1] In der Berichtszeit oder früher eingereichte

Verwaltung

Städtische Finanzen
Städtisches Personal
Städtische Liegenschaften
Städtische Betriebe
Sozialversicherung, Fürsorge
Gesundheitswesen

Städtische Rechnung – Ordentlicher Verkehr seit 1893 in 1000 Franken

Jahre[1]	Einnahmen	Ausgaben[2]	Gesetzliche Abschreibungen	Einnahmenüberschuss	Zusätzliche Abschreibungen	Vorschlag
1893/00	10 332,4	9 179,1	451,3	702,0	623,6	78,4
1901/10	15 784,4	13 990,4	1 724,6	69,4	35,0	34,4
1911/20	30 763,8	30 156,7	2 180,6	–1 573,5	442,1	–2 015,6
1921/30	62 316,3	49 474,1	3 951,8	8 890,4	3 849,2	5 041,2
1931/33	76 941,4	70 042,1	6 828,8	70,5	39,4	31,1
1934/40	89 338,9	80 160,1	8 294,6	884,2	1 065,5	– 181,3
1941/50	134 728,9	118 221,7	11 975,5	4 531,7	4 771,6	–239,9
1951/60	238 298,0	203 865,1	19 119,7	15 313,2	15 141,6	171,6
1961/70	529 196,1	427 141,5	43 045,6	59 008,9	59 008,4	0,5
1930	71 082,5	56 144,5	6 173,0	8 765,0	4 151,0	4 614,0
1935	89 981,3	82 873,9	7 908,4	–801,0	43,0	–844,0
1939	88 600,1	75 418,1	8 455,8	4 726,2	2 385,1	2 341,1
1940	90 261,0	79 095,3	8 602,4	2 563,3	2 524,0	39,3
1941	95 064,6	80 914,6	8 985,6	5 164,4	2 822,8	2 341,6
1942	103 690,9	89 644,0	7 605,7	6 441,2	4 852,0	1 589,2
1943	109 862,6	93 362,7	8 929,0	7 570,9	6 955,0	615,6
1944	113 915,4	100 737,6	9 075,9	4 101,9	4 056,0	45,9
1945	132 051,2	116 715,5	9 850,9	5 484,8	5 457,0	27,8
1946	139 776,4	129 113,3	10 626,4	36,7	60,0	–23,3
1947	145 406,4	136 282,2	13 535,9	–4 411,7	61,0	–4 472,7
1948	157 913,4	142 879,1	17 618,3	–2 584,0	63,0	–2 647,0
1949	169 508,8	143 545,8	16 880,9	9 082,1	8 989,5	92,6
1950	180 099,5	149 022,3	16 646,4	14 430,8	14 400,0	30,8
1951	187 611,3	158 089,6	16 391,6	13 130,1	12 100,0	1 030,1
1952	194 612,2	162 962,1	16 716,7	14 933,4	14 800,0	133,4
1953	200 490,1	171 937,3	17 978,6	10 574,2	10 566,0	8,2
1954	214 437,0	178 060,7	17 747,7	18 628,6	18 100,0	528,6
1955	235 979,4	190 313,1	17 506,6	28 159,7	28 154,5	5,2
1956	234 855,4	207 297,7	18 245,6	9 312,1	9 305,4	6,7
1957	249 652,0	219 314,0	19 167,5	11 170,5	11 168,3	2,2
1958	259 855,7	240 260,0	19 182,4	413,3	412,3	1,0
1959	290 376,9	248 863,8	23 045,7	18 467,4	18 467,2	0,2
1960	315 109,9	261 553,0	25 214,3	28 342,6	28 342,5	0,1
1961	358 909,7	282 181,9	28 830,4	47 897,4	47 897,4	0,0
1962	385 474,8	312 899,1	30 486,6	42 089,1	42 088,6	0,5
1963	394 970,5	333 650,4	36 595,3	24 724,8	24 723,6	1,2
1964	426 033,4	373 251,9	40 059,4	12 722,1	12 721,2	0,9
1965	488 317,4	402 128,3	47 546,0	38 643,1	38 642,6	0,5
1966	521 992,2	427 311,6	48 218,3	46 462,3	46 462,0	0,3
1967	589 191,1	467 801,8	46 305,0	75 084,3	75 083,3	1,0
1968	635 152,5	502 140,3	45 349,6	87 662,6	87 662,6	0,0
1969	709 715,9	579 918,2	46 037,7	83 760,0	83 759,9	0,1
1970	782 202,8	627 131,8	61 027,7	94 043,3	94 043,0	0,3
1971	870 824,1	786 220,9	72 317,7	12 285,5	12 285,0	0,5
1972	977 649,3	897 195,7	80 452,6	1,0	–	1,0
1973	1 157 046,4	1 036 426,8	67 517,5	53 102,1	53 102,0	0,1
1974	1 289 400,7[3]	1 147 918,8[3]	68 568,0	72 913,9	72 913,9	0,0
1975	1 361 193,6[4]	1 295 057,6	66 135,9	0,1	–	0,1

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Ohne Abschreibungen, jedoch einschliesslich Rücklagen und Rückstellungen – 1961: Einlage in die Versicherungskasse Fr. 3600000; 1964: Beiträge an die Kunstinstitute Fr. 1406750 und zur Deckung der Fehlbeträge VBZ Fr. 7434965; 1965: Beiträge an die Kunstinstitute Fr. 1590000 und Zulage an die Alters- und Invalidenbeihilfebezüger Fr. 1625000; 1966: Beiträge an die Vertragskrankenkassen Fr. 2100000; 1967: Beiträge an die Vertragskrankenkassen Fr. 2600000; 1969: Als Reserve für die U-Bahn Fr. 20000000 und für Bauverbotsentschädigungen Fr. 7 000000; 1970: Als Reserve für die U-Bahn und für Bauverbotsentschädigungen je Fr. 5000000; 1972: Zur Deckung der Fehlbeträge VBZ Fr. 17205000; 1973: Fr. 47198202 zur Deckung der bis Ende 1972 abgelaufenen Fehlbeträge der VBZ unter Berücksichtigung der Entnahme aus den Reserven 1973: Fr. 42205000; 1975: Rückstellung von Fr. 6 Mio. für zuviel erhobene Abwassergebühren [3] Ohne Korrekturposten von je Fr. 5000000 (Nachtrag zur Rechnung 1973 wegen geänderter Reservestellung 1973 durch den Gemeinderat) [4] Mit zuviel erhobenen Abwassergebühren von Fr. 6 Mio. — Rückstellung dafür in den Ausgaben

Städtische Rechnung – Ausserordentlicher Verkehr seit 1893 in 1000 Franken

Jahre[1]	Einnahmen	Ausgaben[2]	Ausgabenüberschuss	Davon gedeckt[3]	Vorschlag[4]	Neubautenschuld[5]
1893/00	1 073,0	2 926,2	1 853,2	1 074,9	– 778,3	6 226,3
1901/10	966,3	3 026,8	2 060,5	1 759,6	– 300,9	9 234,9
1911/20	1 576,5	5 545,0	3 968,5	2 622,7	–1 345,8	22 692,5
1921/30	3 075,0	9 159,8	6 084,8	7 801,0	1 716,2	5 530,3
1931/33	2 756,5	13 299,3	10 542,8	6 868,2	–3 674,6	16 554,1
1934/40	4 303,8	15 179,0	10 875,2	9 360,2	–1 515,0	35 243,9
1941/50	4 269,7	23 305,0	19 035,3	16 747,1	–2 288,2	58 125,7
1951/60	10 696,9	45 920,6	35 223,7	34 261,3	– 962,4	67 750,0
1961/70	40 462,6	138 284,6	97 821,9	98 354,0	532,1	96 071,0
1930	3 490,4	13 770,8	10 280,4	10 324,0	43,6	5 530,3
1935	5 009,2	15 201,1	10 191,9	7 951,4	–2 240,5	29 912,1
1937	3 852,9	14 846,6	10 993,7	8 321,3	–2 672,4	34 198,1
1938	5 618,7	18 089,3	12 470,6	11 326,8	–1 143,9	35 341,9
1939	6 658,9	17 451,8	10 792,9	10 840,9	48,0	35 293,9
1940	2 006,6	13 077,0	11 076,4	11 126,4	50,0	35 243,9
1941	4 319,5	16 076,9	11 757,4	11 808,4	51,0	35 192,9
1942	5 740,5	12 926,8	7 186,3	12 457,7	5 271,4	29 921,5
1943	2 820,9	14 223,8	11 402,9	15 884,0	4 481,1	25 440,4
1944	3 593,7	15 655,1	12 061,4	13 131,9	1 070,5	24 369,9
1945	1 902,6	16 155,5	14 252,9	15 307,9	1 055,0	23 314,9
1946	3 850,4	20 361,8	16 511,4	10 686,4	–5 825,0	29 139,9
1947	3 706,5	27 876,5	24 170,0	13 596,9	–10 573,1	39 713,0
1948	4 122,0	38 867,3	34 745,3	17 681,3	–17 064,0	56 777,0
1949	7 466,2	37 479,3	30 013,1	25 870,4	–4 142,7	60 919,7
1950	7 096,6	35 348,9	28 252,3	31 046,4	2 794,1	58 125,6
1951	10 556,5	37 884,3	27 327,8	28 491,6	1 163,8	56 961,8
1952	9 441,9	37 328,2	27 886,3	31 516,7	3 630,4	53 331,4
1953	12 657,0	44 757,8	32 100,8	28 544,6	–3 556,2	56 887,6
1954	11 032,6	41 955,6	30 923,0	35 847,7	4 924,7	51 962,9
1955	9 833,5	40 441,7	30 608,2	45 661,1	15 052,9	36 910,0
1956	8 433,4	42 224,4	33 791,0	27 551,0	–6 240,0	43 150,0
1957	7 385,6	43 961,4	36 575,8	30 335,8	–6 240,0	49 390,0
1958	9 621,4	45 608,1	35 986,7	19 594,7	–16 392,0	65 782,0
1959	11 174,2	56 716,1	45 541,9	41 512,9	–4 029,0	69 811,0
1960	16 833,3	68 329,1	51 495,8	53 556,8	2 061,0	67 750,0
1961	27 877,6	90 318,4	62 440,8	76 727,8	14 287,0	53 463,0
1962	14 421,3	82 603,5	68 182,2	72 575,2	4 393,0	49 070,0
1963	28 318,6	115 302,5	86 983,9	61 318,9	–25 665,0	74 735,0
1964	39 428,1	133 530,8	94 102,7	52 780,7	–41 322,0	116 057,0
1965	39 257,1	150 400,6	111 143,5	86 188,5	–24 955,0	141 012,0
1966	31 109,8	140 605,2	109 495,4	94 680,4	–14 815,0	155 827,0
1967	41 368,9	142 548,2	101 179,3	121 388,3	20 209,0	135 618,0
1968	48 579,3	146 892,5	98 313,2	133 012,2	34 699,0	100 919,0
1969	63 337,1	163 798,7	100 461,6	129 797,6	29 336,0	71 583,0
1970	70 928,5	216 845,2	145 916,7	155 070,7	9 154,0	62 429,0
1971	59 635,0	239 525,7	179 890,7	84 602,8	–95 287,9	157 716,9
1972	47 892,4	240 591,6	192 699,2	80 452,6	–112 246,6	269 963,5
1973	88 243,6	228 655,1	140 411,5	120 619,5	–19 792,0	289 755,5
1974	88 778,0	230 259,9	141 481,9	141 481,9	–	289 755,5
1975	72 119,1	205 069,1	132 950,0	66 135,9	–66 814,1	356 569,6

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich Verzinsung der Rückschläge [3] Durch gesetzliche und zusätzliche Abschreibungen im Ordentlichen Verkehr [4] Entspricht der Veränderung der Neubautenschuld [5] Auf Jahresende; seit 1934 einschliesslich Neubautenschuld der eingemeindeten Vororte

Städtische Rechnung – Einnahmen des Ordentlichen Verkehrs seit 1934 in 1000 Franken

Jahre	Steuern (ohne Armensteuer)	Reinerträge der städtischen Werke: Gasversorgung	Wasserversorgung	Elektrizitätswerk	Reinerträge zusammen
1934/40	37 465,0	2 711,3	1 819,5	7 750,7	12 281,5
1941/50	73 427,6	– 770,4	1 619,1	11 100,8	11 949,5
1951/60	145 393,2	340,4	1 644,0	15 037,0	17 021,4
1961/70	347 599,3	212,2	891,7	21 115,0	22 218,9
1950	105 079,2	518,0	1 723,7	11 870,5	14 112,2
1955	145 662,6	551,4	1 443,6	15 632,5	17 627,5
1960	202 606,8	230,0	984,9	14 419,4	15 634,3
1961	237 505,1	327,0	623,7	16 742,8	17 693,5
1962	257 185,3	430,7	1 093,6	17 286,5	18 810,8
1963	261 196,6	600,7	1 522,3	16 234,4	18 357,4
1964	277 255,5	54,1	1 082,7	18 955,1	20 091,9
1965	319 987,8	–	1 026,4	21 823,7	22 850,1
1966	335 882,1	678,3	1 039,8	22 836,6	24 554,7
1967	379 094,4	31,6	819,5	23 854,6	24 705,7
1968	416 314,1	–	700,3	24 896,5	25 596,8
1969	466 223,1	–	503,1	25 221,0	25 724,1
1970	525 349,1	–	505,3	23 298,5	23 803,8
1971	579 226,4	–	–	18 965,5	18 965,5
1972	668 039,1	–	–	8 121,3	8 121,3
1973	807 138,4	–	–	16 770,2	16 770,2
1974	888 689,4	–	–	16 989,9	16 989,9
1975	918 075,2	–	–	6 338,9	6 338,9

Jahre	Aktivzinsen	Reinertrag der Liegenschaften	Bundes- und Staatsbeiträge[1]	Übrige Einnahmen	Einnahmen im ganzen
1934/40	11 389,8	1 875,7	*	*	89 338,9
1941/50	10 723,8	2 019,1	16 309,7	20 299,2	134 728,9
1951/60	18 634,6	2 344,7	25 642,0	29 262,1	238 298,0
1961/70	45 726,6	4 777,5	47 663,1	61 210,6	529 196,0
1950	13 775,6	2 704,2	19 879,9	24 548,4	180 099,5
1955	17 000,7	2 242,5	25 028,4	28 417,7	235 979,4
1960	27 995,3	2 633,6	31 841,0	34 398,9	315 109,9
1961	31 528,1	2 780,1	33 001,0	36 401,9	358 909,7
1962	31 412,2	2 767,7	36 487,0	38 811,8	385 474,8
1963	31 665,6	2 881,3	40 281,0	40 588,6	394 970,5
1964	35 849,3	3 398,3	43 911,0	45 527,4	426 033,4
1965	40 247,3	4 335,3	42 120,0	58 776,9	488 317,4
1966	47 423,3	4 632,6	45 860,0	63 639,5	521 992,2
1967	54 907,7	4 621,1	56 607,0	69 255,2	589 191,1
1968	56 589,7	6 552,3	51 916,0	78 183,6	635 152,5
1969	62 969,8	7 105,1	58 939,0	88 754,8	709 715,9
1970	64 673,4	8 701,7	67 509,0	92 165,8	782 202,8
1971	64 060,4	9 466,9	89 246,0	109 858,9	870 824,1
1972	68 905,6	10 219,9	97 727,0	124 636,4	977 649,3
1973	78 502,9	12 837,8	98 425,0	143 372,1	1 157 046,4
1974	95 205,0	10 076,2	110 786,0	167 654,2	1 289 400,7
1975	106 860,2	14 356,5	123 479,0	192 083,8[2]	[2] 1 361 193,6

[1] Ab 1965 neue Kontengruppierung (ohne Anteile an kantonalen Abgaben) [2] Mit zuviel erhobenen Abwassergebühren von 6 Mio. Franken

Städtische Rechnung - Einnahmen aus Steuern seit 1934 in 1000 Franken

Jahre	Einkommens- und Vermögenssteuer[1] Natürliche Personen	Juristische Personen	zusammen	Armensteuer	Ordentliche Steuern im ganzen	Gemeindesteuerfuss[2]
1934/40	24 041,9	6 078,6	30 120,5	7 013,0	37 133,5	157
1941/50	47 361,5	10 065,6	57 427,1	8 675,4	66 102,5	158
1951/60	85 577,0	24 200,4	109 777,4	6 803,6	116 581,0	132
1961/70	188 404,6	80 879,1	269 283,7	7 614,9	276 898,6	122
1950	67 393,8	14 308,2	81 702,0	7 512,1	89 214,1	140
1955	85 388,8	22 580,6	107 969,4	8 247,2	116 216,6	135
1960	110 041,3	38 362,5	148 403,8	5 246,0	153 649,8	125
1962	136 174,8	57 048,4	193 223,2	6 829,0	200 052,2	125
1963	136 452,9	54 848,3	191 301,2	5 580,6	196 881,8	115
1964	142 299,9	60 180,5	202 480,4	5 886,9	208 367,3	115
1965	179 286,6	69 973,0	249 259,6	6 988,5	256 248,1	120
1966	193 097,8	79 426,8	272 524,6	7 239,5	279 764,1	125
1967	212 371,8	84 199,4	296 571,2	7 751,8	304 323,0	125
1968	219 017,5	101 866,1	320 883,6	8 616,9	329 500,5	125
1969	267 697,7	116 698,8	384 396,5	9 874,3	394 270,8	125
1970	270 020,5	137 003,4	407 023,9	11 240,7	418 264,6	120
1971	284 364,5	152 126,4	436 490,9	11 779,7	448 270,6	120
1972	330 505,4	181 252,6	511 758,0	13 544,2	525 302,2	126
1973	428 269,6	241 255,4	669 525,0	26 206,5	695 731,5	136
1974	463 536,1	281 472,3	745 008,4	29 764,3	774 772,7	136
1975	485 297,8	295 896,7	781 194,5	31 495,2	812 689,7	136

Jahre	Grundsteuern Liegenschaften	Handänderungen	Grundstückgewinn	zusammen	Übrige Steuern[3]	Steuern im ganzen
1934/40	1 684,8	925,6	375,6	2 986,0	4 358,5	44 478,0
1941/50	1 923,1	2 134,3	1 578,7	5 636,1	10 364,4	82 103,0
1951/60	3 051,6	4 000,4	16 631,1	23 683,1	11 932,7	152 196,8
1961/70	5 645,6	6 596,9	39 421,3	51 663,8	26 651,9	355 214,3
1950	2 264,8	3 104,2	3 577,4	8 946,4	14 430,8	112 591,3
1955	2 931,3	4 486,9	18 442,4	25 860,6	11 832,6	153 909,8
1960	3 775,5	4 857,7	32 233,2	40 866,4	13 336,6	207 852,8
1962	4 249,6	5 984,8	35 257,1	45 491,5	18 470,6	264 014,3
1963	4 675,0	5 723,1	39 827,6	50 225,7	19 669,8	266 777,3
1964	4 912,2	5 261,8	43 110,2	53 284,2	21 490,9	283 142,4
1965	5 439,4	4 256,5	32 524,6	42 220,5	28 507,7	326 976,3
1966	5 887,7	4 364,0	25 604,4	35 856,1	27 501,4	343 121,6
1967	6 217,6	5 818,2	44 238,3	56 274,1	26 249,1	386 846,2
1968	6 705,5	7 747,0	43 222,9	57 675,4	37 755,1	424 931,0
1969	6 923,9	10 874,5	36 493,0	54 291,4	27 535,2	476 097,4
1970	7 441,3	9 813,4	57 405,0	74 659,7	43 665,6	536 589,9
1971	7 827,6	14 728,9	84 334,2	106 890,7	35 844,8	591 006,1
1972	8 838,2	14 257,0	78 618,4	101 713,6	54 567,5	681 583,3
1973	9 533,7	10 799,0	68 543,1	88 875,8	48 737,8	833 345,1
1974	10 653,7	11 629,6	62 154,2	84 437,5	59 243,5	918 453,7
1975	11 301,5	5 426,5	54 733,9	71 461,9	65 418,8	949 570,4

[1] Ab 1974 Steuerausscheidungen unterteilt in natürliche und juristische Personen; bis 1973 wurden die Steuerausscheidungen ausschliesslich den natürlichen Personen zugeschlagen [2] Prozente der einfachen Staatssteuer einschliesslich Armensteuer (5%)
[3] Feuerwehrersatzsteuer, Nach- und Strafsteuern, Steuernachträge der Vorjahre

Städtische Rechnung – Entwicklung der Steuergrundlagen seit 1938

Jahre	Einkommen der natürlichen Personen[1] in Mio Fr.	je Pflichtigen Fr.	Vermögen der natürlichen Personen[1] in Mio Fr.	je Pflichtigen Fr.	Ertrag der juristischen Personen in Mio Fr.	je Pflichtigen Fr.	Kapital der juristischen Personen in Mio Fr.	je Pflichtigen Fr.
	Grundzahlen							
1938	654	3 305	2 873	14 517	54	13 961	1 593	411 841
1945	1038	4 923	3 831	18 164	75	18 092	1 440	346 228
1950	1525	6 663	4 560	19 919	134	27 239	1 932	393 322
1955	1901	7 638	6 154	24 723	231	41 712	2 880	520 043
1960	2435	9 348	8 067	30 966	381	60 222	5 196	822 152
1965	3548	13 382	11 806	44 533	740	94 785	9 956	1275 756
1970	4074	18 146	16 939	75 437	1412	152 026	16 966	1827 052
1973	5504	24 748	21 609	97 169	2087	194 528	24 182	2254 312
1974[2]	5559	25 153	20 125	91 060	2276	206 590	25 029	2271 852
1975[2]	6268	28 424	20 019	90 780	2232	195 790	25 250	2214 524
	Indexziffern 1938 = 100							
1945	159	149	133	125	139	130	90	84
1950	233	202	159	137	248	195	121	96
1955	291	231	214	170	428	299	181	126
1960	372	283	281	213	706	431	326	200
1965	542	405	411	307	1370	679	625	310
1970	623	549	590	520	2615	1089	1065	444
1973	842	749	753	669	3865	1393	1518	548
1974[2]	850	761	701	627	4215	1480	1571	552
1975[2]	958	860	697	625	4133	1402	1585	538

[1] Ab 1967 sind bei den natürlichen Personen die Quellensteuerpflichtigen nicht mehr inbegriffen [2] Provisorische Zahlen

Städtische Rechnung – Ausgaben des Ordentlichen Verkehrs seit 1934 in 1000 Franken

Jahre	Personal[1]	Steuerabschreibungen[2]	Passivzinsen	Abschreibungen[3]	Beiträge für Altersbeihilfe, Krankenkassen[4]	Übrige Ausgaben	Ausgaben im ganzen
1934/40	34 143,4	1 511,9	14 442,5	9 360,1	4 636,2	25 426,1	89 520,2
1941/50	56 080,9	1 581,1	13 075,4	16 747,1	11 943,1	35 541,2	134 968,8
1951/60	92 960,3	2 503,9	21 521,3	34 261,3	27 406,8	59 472,8	238 126,4
1961/70	193 575,5	2 348,2	51 534,0	98 354,0	44 173,8	139 210,1	529 195,6
1950	70 902,7	1 849,8	15 888,6	31 046,4	19 095,9	41 285,3	180 068,7
1955	86 744,3	2 569,8	18 476,4	45 661,1	26 121,5	56 401,1	235 974,7
1960	117 834,5	2 173,3	33 339,5	53 556,8	32 117,5	76 088,2	315 109,8
1962	137 430,9	2 166,7	35 827,9	72 575,2	35 262,8	102 210,8	385 474,3
1963	149 597,1	2 466,2	36 319,5	61 318,9	35 490,8	109 776,8	394 969,3
1964	174 292,7	2 201,4	39 686,8	52 780,6	36 390,3	120 680,6	426 032,4
1965	189 332,3[5]	2 375,6	44 644,1	86 188,6	36 398,5	129 377,8	488 316,9
1966	203 110,0	2 500,5	51 646,1	94 680,4	43 783,4	126 271,6	521 992,0
1967	214 108,0	2 605,4	60 090,2	121 388,3	48 340,6	142 657,6	589 190,1
1968	225 247,0	2 269,0	68 152,0	133 012,2	49 027,0	157 445,3	635 152,5
1969	247 566,0	2 381,9	71 328,9	129 797,6	55 118,8	203 522,7	709 715,9
1970	266 311,0	2 533,8	72 311,4	155 070,7	70 178,4	215 797,2	782 202,5
1971	334 436,0	3 733,5	80 737,7	84 602,8	87 583,1	279 730,4	870 823,5
1972	374 130,0	4 812,3	93 523,5	80 452,6	112 223,3	312 506,6	977 648,3
1973	405 323,0	5 988,1	111 949,0	120 619,5	86 627,6	426 539,1	1 157 046,3
1974	466 805,0	5 789,1	126 373,5	141 481,9	91 763,0	457 188,2	1 289 400,7
1975	517 957,0	7 655,6	142 665,3	66 135,9	87 062,9	539 716,8[6]	[6] 1 361 193,5

[1] Einschliesslich Lehrer [2] Einschliesslich Rückerstattungen und Skonti [3] Gesetzliche und zusätzliche [4] Ab 1970 einschliesslich Invalidenbeihilfen [5] Infolge Einführung eines neuen Kontenplanes ab 1965 nicht mehr ohne weiteres mit früheren Jahren vergleichbar [6] Einschliesslich Rückstellung von 6 Mio. Franken wegen zuviel erhobener Abwassergebühren

Städtische Rechnung – Einnahmen und Ausgaben im Ausserordentl. Verkehr seit 1934

Jahre	Einnahmen in 1000 Franken: Staats-, Mehrwerts-beiträge usw.	Vor-erlöse	Einnahmen zusammen	Ausgaben in 1000 Franken: Tief-bau	Hoch-bau
1934/40	3 765,3	630,4	4 395,7	5 681,8	4 929,5
1941/50	3 819,3	642,6	4 461,9	4 950,4	7 261,4
1951/60	7 950,1	2 746,8	10 696,9	12 673,3	21 188,3
1961/70	23 804,7	16 657,9	40 462,6	40 164,4	61 799,1
1950	6 753,2	343,4	7 096,6	10 098,6	10 648,0
1955	7 572,1	2 261,4	9 833,5	11 313,5	16 078,8
1960	6 925,8	9 907,5	16 833,3	18 234,2	29 731,7
1961	9 650,7	18 226,9	27 877,6	26 130,6	34 984,3
1962	8 248,9	6 172,4	14 421,3	27 074,8	42 847,1
1963	10 420,8	17 897,8	28 318,6	40 225,6	49 438,9
1964	22 086,9	17 341,2	39 428,1	33 882,8	60 611,1
1965	30 327,5	8 929,6	39 257,1	37 973,8	74 394,3
1966	25 013,0	6 096,8	31 109,8	33 931,5	71 849,0
1967	26 889,0	14 479,9	41 368,9	33 533,3	67 631,2
1968	20 309,1	28 270,2	48 579,3	40 898,6	56 250,4
1969	37 254,6	26 082,5	63 337,1	52 240,0	64 444,7
1970	47 846,5	23 082,0	70 928,5	75 752,8	95 540,4
1971	48 588,5	11 046,5	59 635,0	98 356,7	105 030,9
1972	34 855,3	13 037,1	47 892,4	83 427,2	110 856,2
1973	57 383,3	30 860,3	88 243,6	62 755,8	114 819,8
1974	43 748,1	45 029,9	88 778,0	45 630,0	98 473,7
1975	49 729,3	22 389,8	72 119,1	39 836,3	79 801,4

Jahre	Ausgaben in 1000 Franken (Schluss): Bei-träge	Abschrei-bungen[1]	übrige Ausgaben	Ausgaben zusammen	Ausgaben-überschuss
1934/40	1 058,7	2 218,2	1 382,7	15 270,9	10 875,2
1941/50	5 888,0	2 687,9	2 709,5	23 497,2	19 035,3
1951/60	3 287,7	6 761,3	2 010,0	45 920,6	35 223,7
1961/70	6 102,9	20 895,0	9 323,2	138 284,6	97 822,0
1950	7 800,6	4 861,9	1 939,8	35 348,9	28 252,3
1955	1 603,5	8 716,3	2 729,6	40 441,7	30 608,2
1960	5 156,8	12 175,3	3 031,1	68 329,1	51 495,8
1961	5 432,1	20 901,8	2 869,6	90 318,4	62 440,8
1962	1 413,7	8 170,2	3 097,7	82 603,5	68 182,2
1963	2 801,4	18 939,0	3 897,6	115 302,5	86 983,9
1964	6 900,5	20 141,3	11 995,1	133 530,8	94 102,7
1965	6 362,6	13 570,6	18 099,3	150 400,6	111 143,5
1966	6 530,2	14 763,5	13 531,0	140 605,2	109 495,4
1967	6 786,7	23 530,3	11 066,7	142 548,2	101 179,3
1968	5 470,3	33 486,9	10 786,3	146 892,5	98 313,2
1969	10 086,6	29 951,4	7 076,0	163 798,7	100 461,6
1970	9 244,9	25 494,7	10 812,4	216 845,2	145 916,7
1971	11 356,7	11 158,1	13 623,3	239 525,7	179 890,7
1972	10 648,7	12 999,5	22 660,0	240 591,6	192 699,2
1973	6 775,0	30 313,4	13 991,1	228 655,1	140 411,5
1974	8 226,0	44 349,2	33 581,0	230 259,9	141 481,9
1975	4 004,9	22 389,9	59 036,6	205 069,1	132 950,0

[1] Einschliesslich Verzinsung der Rückschläge

Städtische Rechnung – Aktiven und Passiven seit 1934

Jahresende	Realisierbare Aktiven in 1000 Franken: Besondere Unternehmungen	Liegenschaften	übrige	zusammen	Nicht realisierbare Aktiven in 1000 Franken	Aktiven im ganzen 1000 Franken
1934	200 944,3	82 215,8	63 445,8	346 605,9	90 870,6	437 476,5
1940	187 870,2	77 299,0	83 252,1	348 421,3	119 936,1	468 357,4
1950	242 586,2	111 169,8	85 497,8	439 253,8	144 561,0	583 814,8
1955	351 854,8	133 466,9	107 961,6	593 283,3	167 640,0	760 923,3
1957	450 432,2	174 946,5	119 627,6	745 006,3	180 981,2	925 987,5
1958	517 245,4	194 134,6	130 333,0	841 713,0	187 309,0	1 029 022,0
1959	576 068,6	225 004,2	153 068,0	954 140,8	192 335,7	1 146 476,5
1960	598 338,6	246 974,0	172 375,9	1 017 688,5	198 182,3	1 215 870,8
1961	604 293,0	265 849,0	190 460,9	1 060 602,9	209 171,7	1 269 774,6
1962	615 896,9	290 895,1	192 924,4	1 099 716,4	212 489,3	1 312 205,7
1963	638 577,9	325 298,3	188 482,7	1 152 358,9	218 938,2	1 371 297,1
1964	677 046,5	350 509,7	223 192,6	1 250 748,8	234 604,4	1 485 353,2
1965	697 875,9	395 929,7	300 736,0	1 394 541,6	245 004,0	1 639 545,6
1966	748 460,9	414 081,3	373 288,9	1 535 831,1	252 246,1	1 788 077,2
1967	827 832,1	425 410,9	415 299,8	1 668 542,8	264 241,5	1 932 784,3
1968	881 263,6	428 917,9	419 853,3	1 730 034,8	270 878,1	2 000 912,9
1969	951 762,4	453 295,8	405 776,1	1 810 834,3	276 541,2	2 087 375,5
1970	1 034 260,2	483 340,6	352 541,2	1 870 142,0	283 469,7	2 153 611,7
1971	1 123 980,3	524 875,9	369 743,7	2 018 599,9	287 418,3	2 306 018,2
1972	1 219 171,1	619 087,8	380 860,5	2 219 119,4	295 646,2 [1]	2 514 765,6
1973	1 276 951,0	625 593,6	550 515,1	2 453 059,7	340 470,8 [2]	2 793 530,5
1974	1 397 841,1	642 987,9	536 426,7	2 577 255,7	353 602,6	2 930 858,3
1975	1 515 962,7	695 372,0	675 867,1	2 887 201,8	376 142,5	3 263 344,3

Jahresende	Passiven in 1000 Franken: feste Schulden	Personalversicherung, Fonds	übrige	zusammen	Aktivenüberschuss
1934	299 607,8	21 577,5	54 019,6	375 204,9	62 271,6
1940	285 518,6	42 934,3	55 567,0	384 019,9	84 337,5
1950	335 199,1	115 248,9	46 931,5	497 379,5	86 435,3
1955	399 398,3	176 628,8	54 166,2	630 193,3	130 730,0
1957	491 123,3	221 328,1	81 944,9	794 396,3	131 591,2
1958	574 885,3	247 412,4	85 197,3	907 495,0	121 527,0
1959	667 615,9	270 737,9	85 598,0	1 023 951,8	122 524,7
1960	702 527,7	296 137,3	86 773,5	1 085 438,5	130 432,3
1961	689 346,9	322 287,3	102 431,7	1 114 065,9	155 708,7
1962	672 478,6	351 899,1	124 408,7	1 148 786,4	163 419,3
1963	719 279,7	381 741,4	126 072,8	1 227 093,9	144 203,2
1964	792 597,1	421 638,9	152 569,8	1 366 805,8	118 547,4
1965	894 068,6	457 759,0	183 726,0	1 535 553,6	103 992,0
1966	1 034 053,8	506 444,2	151 160,1	1 691 658,1	96 419,1
1967	1 072 131,8	548 762,8	183 266,2	1 804 160,8	128 623,5
1968	1 048 119,3	596 324,1	186 510,4	1 830 953,8	169 959,1
1969	1 005 202,5	641 914,3	235 300,5	1 882 417,3	204 958,2
1970	993 633,6	699 047,4	239 890,0	1 932 571,0	221 040,7
1971	1 118 063,3	790 886,3	267 367,5	2 176 316,9	129 701,3
1972	1 579 121,6	654 416,0	255 545,4	2 489 083,0 [1]	25 682,6
1973	1 759 302,2	724 642,1	258 870,9	2 742 815,2 [2]	50 715,2
1974	1 825 809,4	817 006,4	224 195,4	2 867 011,2 [3]	63 847,1
1975	2 035 602,9	947 797,4	260 371,1	3 243 771,4 [3]	19 572,9

[1] Ohne die bis Ende 1972 aufgelaufenen Defizite VBZ von 47,2 Mio und ohne Überschuss der Aktiven [2] Ohne die bis Ende 1973 aufgelaufenen Defizite Gasversorgung von 51,2 Mio und ohne Überschuss der Aktiven [3] Ohne die bis Ende 1974 bzw. 1975 aufgelaufenen Defizite Gasversorgung von 105,2 Mio und ohne Überschuss der Aktiven

Anleihen der Stadt Zürich Ende 1975

Ausgabejahr, -monat	Betrag der Anleihe 1000 Fr.	Zinsfuss %	Emissionskurs %	Kündbar frühestens per	Rückzahlbar spätestens	Schuld Ende 1975 1000 Fr.
1959 März	30 000	3¼	100	1974 15.3.	15. 3.1977	30 000
1960 April	30 000	3½	99,00	Rückzahlbar am	1. 4.1978	30 000
1963 Juli	50 000	3½	98,40	1975 31.7.	31. 7.1979	50 000
1964 April	40 000	4¼	98,40	Rückzahlbar am	15. 4.1979	40 000
1965 April	40 000	4½	99,40	1970 30. 4.	30. 4.1980	40 000
1966 Februar	45 000	4¾	100	1977 15. 2.	15. 2.1982	45 000
1966 November	35 000	5	99,40	1976 30.11.	30.11.1981	35 000
1967 Februar	40 000	5¼	100	1977 1. 2.	1. 2.1982	40 000
1967 Mai	35 000	5¼	100	1977 10. 5.	10. 5.1982	35 000
1968 April	30 000	5	100,40	1978 1. 4.	1. 4.1983	30 000
1968 Oktober	1 000	5	100	1978 1.10.	1.10.1978	1 000
1968 November	500	5	100,40	1978 15.11.	15.11.1978	500
1969 März	30 000	5	100,90	1979 31. 3.	31. 3.1984	30 000
1971 April	35 000	6	100,40	1979 30. 4.	30. 4.1983	35 000
1971 November	40 000	5½	98,50	1979 30.11.	30.11.1983	40 000
1972 April	50 000	4¾	98,40	1982 1. 4.	1. 4.1987	50 000
1972 Oktober	60 000	5	99	1982 10.10.	10.10.1987	60 000
1973 Februar	50 000	5½	99,65	1983 10. 2.	10. 2.1988	50 000
1973 November	25 000	6	100	1983 1.11.	1.11.1988	25 000
1974 Februar	25 000	6¼	99,40	1984 15. 2.	15. 2.1989	25 000
1974 Mai	35 000	7½	99,40	1984 31. 5.	31. 5.1986	35 000
1975 März	50 000	7½	100	1985 31. 3.	31. 3.1987	50 000
Ende 1975	776 500	.	.	.	.	776 500

Personal der besonderen Unternehmungen am Jahresende seit 1934[1]

Jahre	Gasversorgung	Wasserversorgung	Elektrizitätswerk[2]	Verkehrsbetriebe	Schlachthof	Abfuhrwesen	Gutsbetrieb	Wohnkolonien/Parkhäuser	Zusammen
1934/40	414	170	632	1 798	66	187	16	.	3 283
1941/50	439	172	657	1 910	63	193	15	.	3 449
1951/60	484	211	838	2 579	75	254	18	.	4 459
1961/70	478	206	833	2 422	81	350	20	22	4 412
1960	488	217	868	2 717	81	288	20	19	4 698
1965	463	207	825	2 395	82	339	23	20	4 354
1967	461	203	807	2 500	81	358	17	23	4 450
1968	484	204	805	2 426	80	373	20	23	4 415
1969	501	201	825	2 275	75	404	19	23	4 323
1970	475	197	780	2 037	69	400	19	25	4 002
1971	528	212	771	1 951	72	390	21	27	3 972
1972	533	221	770	1 977	70	344	22	29	3 966
1973	481	233	778	2 011	67	336	20	31	3 957
1974	363	261	775	2 076	71	327	19	36	3 928
1975	270	266	788	2 137	69	297	19	41	3 887

[1] Einschliesslich teilweise beschäftigtes sowie in Ausbildung stehendes Personal [2] Bis 1964 einschliesslich Ingenieurbüro für bauliche Anlagen (ehemaliges Büro für Wasserkraftanlagen)

Städtische Behörden und Kommissionen sowie städtisches Personal am Jahresende seit 1950[1]

Jahre	Behörden und Kommissionen	Beamte, Angestellte und Arbeiter: Eigentliche Verwaltung[2]	Bes. Unternehmungen	Spitäler und Heime[3]	Übrige Dienstabt.[4]	Zusammen	Lehrer[5]	Im ganzen[6]
	Zahl der Arbeitnehmer							
1950	40	4 089	4 038	357	444	8 928	1 938	10 906
1955	41	4 506	4 466	802	458	10 232	2 401	12 674
1960	40	4 987	4 698	1 035	462	11 182	2 774	13 996
1965	43	5 595	4 354	1 412	494	11 855	3 186	15 084
1967	43	5 845	4 450	1 642	471	12 408	3 204	15 655
1968	43	6 021	4 415	1 764	491	12 691	3 310	16 044
1969	43	6 034	4 323	1 892	478	12 727	3 425	16 195
1970	42	6 105	4 002	2 483	490	13 080	3 446	16 568
1971	45	6 219	3 972	3 066	509	13 766	3 602	17 413
1972	44	6 801	3 966	3 180	490	14 437	3 622	18 103
1973	45	6 879	3 957	3 423	485	14 744	3 861	18 650
1974	45	7 044	3 928	3 543	487	15 002	3 802	18 849
1975	45	7 304	3 887	3 824	515	15 530	3 902	19 477
	Ausgaben in 1000 Fr.							
1950	[7]	39 858	36 518	2 285	3 819	82 480	20 207	121 148
1955	[7]	47 290	43 622	5 562	4 172	100 646	27 822	149 549
1960	[7]	61 380	54 030	8 424	5 143	128 977	37 959	198 990
1965	1 311	99 255	74 307	17 259	7 201	198 022	60 880	306 253
1967	2 401	111 199	79 249	20 028	7 815	218 291	67 977	340 757
1968	2 490	117 444	79 235	21 469	7 721	225 869	71 698	354 821
1969	2 844	128 157	86 073	26 501	8 401	249 132	78 167	392 834
1970	2 959	134 659	86 647	31 892	8 876	262 074	82 551	421 201
1971	3 739	167 547	102 997	54 684	10 586	335 814	103 568	538 373
1972	4 098	191 065	116 422	66 241	12 169	385 897	112 766	606 704
1973	4 322	204 914	126 105	74 919	12 953	418 891	126 159	659 240
1974	4 763	231 347	138 254	85 416	14 514	469 531	144 704	752 200
1975	5 454	264 856	152 735	98 465	16 331	532 387	155 315	841 538

[1] Einschliesslich des teilweise beschäftigten und des in Ausbildung stehenden Personals [2] Zu Lasten des ordentlichen Verkehrs, ab 1972 einschliesslich Hilfspersonal der Abwarte (608), ab 1973 einschliesslich Spetterinnen des Hochbauinspektorates (95) [3] Bis 1960 mit, ab 1965 ohne Heime des Bürgergutes (Bürgerasyl, Pfrundhaus sowie Waisenhäuser Sonnenberg und Entlisberg), und ab 1968 ohne Heime des Schulamtes (OV) [4] AHV-Zweigstelle, Kreiskommando, Forstamt, Schul- und Büromaterialverwaltung, Stadtküche, Fürsorgeamt und Arbeitslosenversicherungskasse (1974 vom Kanton übernommen) [5] Weitere Angaben über Lehrer an Städtischen Schulen siehe Seite 372 [6] Personalausgaben einschliesslich besondere Entschädigungen (Dienstaltersgeschenke, Dienstkleider usw.) sowie Sozialleistungen für das Personal und die Rentenbezüger [7] Die Ausgaben sind in den verschiedenen Kolonnen der Gruppe «Beamte, Angestellte und Arbeiter» enthalten

Personalbestand der städtischen Spitäler und Heime am Jahresende seit 1968[1]

Jahre	Stadtspital Waid	Stadtspital Triemli	Krankenheime[2]	Übrige Heime[3]	Spitäler und Heime zus.[4]	In Ausbildung stehendes Personal	Gesamtbestand[4]	Heime des Bürgergutes[5]
1968	524	43	494	416	1477	287	1764	64
1969	569	94	526	427	1616	276	1892	66
1970	615	601	510	470	2196	287	2483	72
1971	709	1032	526	510	2777	289	3066	76
1972	670	1015	542	620	2847	333	3180	83
1973	709	1041	578	711	3039	384	3423	77
1974	682	1089	644	686	3101	442	3543	76
1975	696	1130	660	731	3317	507	3824	82

[1] Voll- und teilweise beschäftigtes Personal [2] Einschliesslich Schulen für Pflegeberufe [3] Ohne Schülerheime des Schulamtes (OV) [4] Ohne Heime des Bürgergutes [5] Bürgerasyl, Pfrundhaus sowie Waisenhäuser Sonnenberg und Entlisberg

Städtisches Personal nach Verwaltungsabteilungen am Jahresende seit 1968[1]

Abteilungen	1968	1970	1971	1972	1973	1974	1975
Allgemeine Verwaltung	66	77	77	69	73	70	71
Betreibungsämter	152	146	152	142	141	144	145
Friedensrichterämter	23	21	23	24	25	25	24
Präsidialabteilung	176	220	221	206	193	196	208
Finanzamt	633	654	663	655	678	676	695
Polizeiamt	1 778	1 709	1 718	1 759	1 756	1 832	1 968
Gesundheits- und Wirtschaftsamt	939	986	1 000	935	935	937	909
Bauamt I[2]	1 419	1 343	1 339	1 313	1 212	1 265	1 270
Bauamt II	375	400	386	456[6]	554[7]	576	612
Industrielle Betriebe	3 939	3 496	3 464	3 503	3 499	3 480	3 462
Schulamt (ohne Lehrer)[3]	928	992	1 065	1 570[6]	1 617	1 601	1 651
Sozialamt	494	529	541	574	580	591	621
Beamte, Angestellte und Arbeiter zus.	10 922	10 573	10 649	11 206	11 263	11 393	11 636
Spital- und Heimpersonal[4]	1 477	2 196	2 777	2 847	3 039	3 101	3 317
Lehrer[5]	3 310	3 446	3 602	3 622	3 861	3 802	3 902
In Ausbildung stehendes Personal	335	353	385	428	487	553	622
Im ganzen[4]	16 044	16 568	17 413	18 103	18 650	18 849	19 477

[1] Einschliesslich teilweise beschäftigtes Personal [2] Ohne nach Normen des Baugewerbes beim Tiefbauamt beschäftigte Arbeiter am Jahresende 1968: 19; 1970: 38; 1971: 19; 1972: 31; 1973: 57; 1974: 53; 1975: 145 [3] Einschliesslich Heimpersonal der Schülerheime [4] Ohne Bürgerasyl, Pfrundhaus und Waisenhäuser [5] Weitere Angaben siehe Seiten 372 [6] Das Hilfspersonal der Abwarte (608) wurde erstmals Ende 1972 in den Personalbestand aufgenommen [7] Einbezug von 95 bisher nicht erfassten Spetterinnen des Hochbauinspektorats in die Statistik

Ausgaben der besonderen Unternehmungen für Besoldung in 1000 Fr. seit 1934[1]

Jahre	Gasversorgung[2]	Wasserversorgung[2]	Elektrizitätswerk[2,3]	Verkehrsbetriebe	Schlachthof	Abfuhrwesen[2]	Gutsbetrieb	Wohnkolonien/Parkhäuser	Zusammen
1934/40	2 355	980	3 705	10 026	434	1 093		.	18 593
1941/50	3 884	1 420	5 464	14 807	554	1 610	165	.	27 904
1951/60	4 938	2 183	8 961	26 079	837	2 440	125	.	45 563
1961/70	7 915	3 531	14 492	39 814	1 491	5 134	230	448	73 055
1960	5 483	2 467	10 550	31 108	1 027	2 995	142	258	54 030
1965	7 742	3 590	14 398	41 301	1 531	5 111	245	389	74 307
1967	8 270	3 781	15 459	43 456	1 622	5 895	255	511	79 249
1968	8 619	3 952	15 679	43 911	1 649	4 618	263	544	79 235
1969	10 107	4 388	17 048	44 980	1 767	6 887	288	608	86 073
1970	10 592	4 423	17 722	43 499	1 755	7 667	289	700	86 647
1971	12 558	5 345	19 961	52 665	1 992	9 211	351	914	102 997
1972	15 055	6 511	23 279	57 421	2 221	10 442	389	1 104	116 422
1973	15 898	7 334	24 547	63 909	2 259	10 516	384	1 258	126 105
1974	15 509	8 690	27 200	71 457	2 567	10 938	418	1 475	138 254
1975	13 611	10 153	30 737	81 333	2 938	11 698	527	1 738	152 735

[1] Einschliesslich teilweise beschäftigtes sowie in Ausbildung stehendes Personal [2] Rechnungsjahr 1. Oktober–30. September [3] Bis 1964 einschliesslich Ingenieurbüro für bauliche Anlagen (ehemaliges Büro für Wasserkraftanlagen)

Städtisches Personal nach Besoldungsklassen am 1. Januar 1976

Besoldungsklassen	Nach allgemeiner Besoldungsverordnung Brutto-Jahresbesoldung in Fr. Minimum	Maximum	Zahl der Arbeitnehmer	Nach Besoldungsreglementen für Spital- und Heimpersonal Brutto-Jahresbesoldung in Fr. Minimum	Maximum	Zahl der Arbeitnehmer	Personal zusammen
A	.	.	.	17 855	20 854	86	86
1	23 348	26 949	11	19 674	22 672	314	325
2	23 983	27 583	25	20 008	23 311	89	114
3	24 454	28 202	40	20 438	24 040	75	115
4	25 036	29 083	88	21 039	24 788	97	185
5	25 595	29 797	110	21 697	25 746	53	163
6	26 348	30 699	218	22 560	26 757	203	421
7	27 173	31 673	337	23 552	27 903	66	403
8	28 204	32 856	530	24 398	29 198	64	594
9	28 915	34 018	783	25 522	30 622	211	994
10	30 096	35 349	809	26 572	32 272	169	978
11	31 258	36 814	1 298	28 016	34 018	314	1 612
12	32 610	38 461	1 698	29 403	35 855	169	1 867
13	33 475	40 224	1 102	30 791	37 692	158	1 260
14	34 994	42 191	518	32 666	39 871	64	582
15	36 549	44 054	504	34 747	42 551	33	537
16	38 234	46 191	466	37 225	45 476	32	498
17	40 186	48 738	277	39 718	48 721	9	286
18	42 191	51 498	210	.	.	.	210
19	44 315	54 216	180	.	.	.	180
20	46 619	57 419	139	.	.	.	139
21	49 358	60 908	169	.	.	.	169
22	52 113	64 569	124	.	.	.	124
23	55 432	68 638	97	.	.	.	97
24	58 753	73 006	66	.	.	.	66
25	62 467	77 920	48	.	.	.	48
26	66 462	83 265	35	.	.	.	35
27	71 149	89 003	30	.	.	.	30
28	75 878	95 381	37	.	.	.	37
29	80 808	102 113	15	.	.	.	15
30	86 117	109 370	16	.	.	.	16
31	91 835	117 491	6	.	.	.	6
Ausserhalb Besoldungsklassen[1]			148	.	.	170	318
Zus. vollbeschäftigtes Personal			10 134	.	.	2 376	12 510
Teilweise beschäftigtes Personal			2 090	.	.	435	2 525
Voll- und teilweise beschäftigtes Personal zusammen			12 224	.	.	2 811	15 035
Lehrer zusammen			.	.	.	.	3 902
In Ausbildung stehendes Personal			.	.	.	.	622
Gesamtbestand			.	.	.	.	19 559

[1] Vom Volk oder Gemeinderat gewählte Behördemitglieder, Heimleiter, Ober- und Assistenzärzte, Personal des Gutsbetriebes sowie die auf privatrechtlicher Basis angestellten Arbeitnehmer

Städtische Liegenschaften nach Rechnungsarten und Gebieten seit 1894[1]

Jahresende[2]	Gemeindegut[3]	Besondere Unternehmungen[4]	Fonds, Stiftungen[5]	Gesamtbesitz	Davon Wald	Vom Gesamtbesitz liegen im Stadtgebiet[6]	Vom Gesamtbesitz liegen in andern Gemeinden	Vom Stadtgebiet besitzt die Stadt[7]
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	‰
1894	359,3	32,1	1369,1	1760,5	1353,3	574,5	1186,0	130
1900	427,1	49,1	1371,7	1847,9	1314,1	625,6	1222,3	142
1910	864,9	125,6	1403,7	2394,2	1747,7	1058,5	1335,7	240
1920	926,8	331,7	1467,9	2726,4	1760,5	1257,5	1468,9	285
1930	1230,9	323,6	1486,1	3040,6	1844,1	1477,1	1563,5	335
1940	1598,8	359,1	1645,6	3603,5	2073,6	2131,0	1472,5	247
1950	1978,7	436,4	1656,9	4072,0	2159,5	2406,7	1665,3	279
1970	2965,6	584,5	1770,4	5320,5	2223,0	2953,4	2367,1	342
1973	3038,5	590,3	1775,2	5404,0	2234,6	3008,7	2395,0	347
1974	3093,2	564,3	1776,9	5434,4	2236,1	3023,4	2411,0	349
1975	3065,9	568,1	1782,4	5416,4	2142,3	3047,1	2369,3	353

[1] Ohne öffentliches Strassengebiet [2] 1960 nicht erhoben [3] Einschliesslich Stadtspitäler Waid und Triemli [4] Einschliesslich städt. Wohnkolonien [5] Einschliesslich Nutzungsgut [6] Seit 1940 heutiges Stadtgebiet [7] Gemessen an der Landfläche – Quelle: Städtisches Liegenschafteninventar

Städtische Gebäude nach Rechnungsarten und Gebieten seit 1894

Jahresende[2]	Gebäudebestand	Assekuranzwerte nach Rechnungsarten[1] Gemeindegut[3]	Besondere Unternehmungen[4]	Fonds Stiftungen[5]	Assekuranzwerte nach Gebieten[1] Stadtgebiet[6]	in andern Gemeinden	zusammen
		1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.
1894	*	14 223	2 092	1 821	17 601	535	18 136
1900	*	21 916	7 474	2 120	26 439	5 071	31 510
1910	*	32 122	19 743	2 730	45 902	8 693	54 595
1920	1250	56 621	43 305	5 319	92 467	12 778	105 245
1930	1777	86 223	62 017	10 222	138 553	19 909	158 462
1940	2315	153 141	78 063	10 662	214 648	27 218	241 866
1950	2795	180 479	85 415	12 210	245 443	32 661	278 104
1970	4328	370 620	178 966	38 981	521 910	66 657	588 567
1973	4375	441 612	219 110	44 622	640 329	65 015	705 344
1974	4407	455 645	206 275	45 056	648 029	58 947	706 976
1975	4474	498 100	212 479	50 348	691 914	69 013	760 927

[1] Bis 1940 jeweiliger Wert, seit 1950 Basiswert 1939 [2] 1960 nicht erhoben [3] Einschliesslich Stadtspitäler Waid und Triemli [4] Einschliesslich städt. Wohnkolonien [5] Einschliesslich Nutzungsgut – Quelle: Städtisches Liegenschafteninventar [6] Seit 1960 heutiges Stadtgebiet

Städtische Liegenschaften nach Rechnungsarten und Gebieten Ende 1975[1]

Rechnungsarten	Fläche in ha Stadtgebiet	and. Gemeinden	zusammen	davon Wald	Gebäudebestand	Assekuranzwert in 1000 Franken[1] Stadtgebiet	and. Gemeinden	zusammen
Gemeindegut realisierbar	1 698	617	2 315	733	1 378	108 310	3 282	111 592
Gemeindegut nichtrealisierbar[2]	665	86	751	21	1 354	372 313	14 195	386 508
Zusammen	2 363	703	3 066	754	2 732	480 623	17 477	498 100
Besond. Unternehmungen[3]	176	392	568	32	1 241	173 730	38 749	212 479
Fonds und Stiftungen	392	123	515	216	415	37 254	10 276	47 530
Nutzungsgut	116	1 151	1 267	1 140	86	307	2 511	2 818
Zusammen	3 047	2 369	5 416	2 142	4 474	691 914	69 013	760 927

[1] Basiswert 1939 [2] Einschliesslich Stadtspitäler Waid und Triemli [3] Einschliesslich städt. Wohnkolonien – Quelle: Städtisches Liegenschafteninventar

Städtische Liegenschaften nach Stadtquartieren Ende 1975

Stadtquartiere	Gesamtfläche ha	Davon Wald ha	Gebäudebestand	Wohnungsbestand	Assekuranzwert in 1000 Franken[1] Gemeindegut[2]	Besondere Unternehmungen[3]	Fonds, Stiftungen	zusammen
Kreis 1	23,0	–	366	734	81 998	4 193	2 216	88 407
Rathaus	3,7	–	197	519	17 338	44	191	17 573
Hochschulen	7,1	–	52	52	21 006	269	1 882	23 157
Lindenhof	4,9	–	78	125	30 085	2 062	143	32 290
City	7,3	–	39	38	13 569	1 818	–	15 387
Kreis 2	334,1	104,1	298	620	34 493	12 210	4 584	51 287
Wollishofen	144,2	39,1	166	484	20 483	11 686	3 112	35 281
Leimbach	151,0	64,3	47	77	2 566	5	1 374	3 945
Enge	38,9	0,7	85	59	11 444	519	98	12 061
Kreis 3	465,9	260,5	359	1 754	74 467	20 949	6 717	102 133
Alt-Wiedikon	50,9	25,6	86	457	12 371	6 105	–	18 476
Friesenberg	358,5	234,9	140	636	47 600	6 786	6 596	60 982
Sihlfeld	56,5	–	133	661	14 496	8 058	121	22 675
Kreis 4	40,7	–	253	1 179	24 291	51 074	–	75 365
Werd	3,3	–	43	96	3 417	4 081	–	7 498
Langstrasse	8,1	–	74	169	13 676	25	–	13 701
Hard	29,3	–	136	914	7 198	46 968	–	54 166
Kreis 5	32,1	–	156	413	26 178	12 624	415	39 217
Gewerbeschule	12,3	–	115	332	22 302	2 813	415	25 530
Escher-Wyss	19,8	–	41	81	3 876	9 811	–	13 687
Kreis 6	106,3	36,2	290	847	22 095	13 071	3 726	38 892
Unterstrass	54,3	–	206	465	19 813	7 842	1 212	28 867
Oberstrass	52,0	36,2	84	382	2 282	5 229	2 514	10 025
Kreis 7	702,3	407,9	260	287	37 004	2 219	1 497	40 720
Fluntern	112,5	33,4	42	17	2 878	320	–	3 198
Hottingen	292,0	198,1	103	105	21 842	192	1 497	23 531
Hirslanden	149,4	125,6	74	141	8 358	1 659	–	10 017
Witikon	148,4	50,8	41	24	3 926	48	–	3 974
Kreis 8	60,0	4,0	156	325	22 384	5 929	75	28 388
Seefeld	19,2	–	55	144	10 048	159	–	10 207
Mühlebach	7,8	–	56	143	8 828	1 722	–	10 550
Weinegg	33,0	4,0	45	38	3 508	4 048	75	7 631
Kreis 9	320,2	17,1	428	1 315	36 797	12 539	4 105	53 441
Albisrieden	88,6	6,8	151	331	12 192	24	3 123	15 339
Altstetten	231,6	10,3	277	984	24 605	12 515	982	38 102
Kreis 10	451,3	118,4	324	687	55 469	3 985	5 504	64 958
Höngg	350,0	64,0	187	343	19 931	1 203	2 377	23 511
Wipkingen	101,3	54,4	137	344	35 538	2 782	3 127	41 447
Kreis 11	360,6	16,2	482	1 515	37 868	25 017	2 101	64 986
Affoltern	161,2	11,5	185	811	9 519	13 415	53	22 987
Oerlikon	43,7	2,2	94	69	14 374	2 802	–	17 176
Seebach	155,7	2,5	203	635	13 975	8 800	2 048	24 823
Kreis 12	150,6	5,7	355	759	27 579	9 920	6 621	44 120
Saatlen	38,7	0,1	196	264	3 471	8 826	2 975	15 272
Schwamendingen-Mitte	35,2	0,4	88	232	11 028	32	1 537	12 597
Hirzenbach	76,7	5,2	71	263	13 080	1 062	2 109	16 251
Ganze Stadt	3 047,1	970,1	3 727	10 435	480 623	173 730	37 561	691 914

[1] Basiswert 1939 [2] Einschliesslich Stadtspitäler Wald und Triemli [3] Einschliesslich städtische Wohnkolonien – Quelle: Städtisches Liegenschafteninventar

Städtische Liegenschaften ausserhalb der Stadt Zürich nach der örtlichen Lage Ende 1975

Gemeinden, Kantone	Gesamtfläche ha	Davon Wald ha	Gebäudebestand	Assekuranzwert in 1000 Franken[1] Gemeindegut	Besond. Unternehmungen	Fonds, Stiftungen	zusammen
Adliswil	37,0	9,6	16	312	–	1 154	1 466
Bergdietikon AG	29,5	4,8	10	276	–	–	276
Birmensdorf	9,8	2,5	2	64	–	–	64
Bonstetten	65,4	2,3	13	239	–	–	239
Buchs	0,0	–	–	–	–	–	–
Dietikon	35,3	–	8	293	23	–	316
Dietlikon	8,7	–	–		–	–	–
Dübendorf	40,5	5,9	16		5	–	474
Erlenbach	0,0	–	–	–	–	–	–
Fällanden	10,1	0,2	1	–	608	–	608
Geroldswil	11,0	–	–	–	–	–	–
Kilchberg	0,3	–	1	–	17	–	17
Küsnacht	1,2	–	6	–	109	1 164	1 273
Langnau a.A.	343,1	280,2	40	88	–	946	1 034
Maur	1,5	–	1	–	–	18	18
Niederhasli	–	–	–	–	–	–	–
Oberengstringen	–	–	3	379	–	–	379
Oberrieden	27,0	27,0	1	–	–	1	1
Oetwil a.d. Limmat	0,4	–	–	–	–	–	–
Opfikon	38,5	–	18	1 732	–	–	1 732
Regensdorf	23,9	1,3	6	173	–	–	173
Rudolfstetten-Friedlisb. AG	32,3	0,9	4	–	269	–	269
Rümlang	43,7	0,8	11	272	5	–	277
Rüschlikon	19,1	16,4	1	–	15	–	15
Schlieren	72,6	2,0	104	–	19 828	–	19 828
Spreitenbach AG	15,4	–	–	–	–	–	–
Stallikon	15,9	0,2	9	152	–	–	152
Thalwil	0,1	–	2	–	80	–	80
Uitikon a.A.	5,7	0,7	1	1 532	–	–	1 532
Unterengstringen	0,1	–	–	–	–	–	–
Urdorf	19,3	0,4	11	235	–	–	235
Volketswil	–	–	–	–	–	–	–
Wallisellen	18,1	0,3	5	110	9	–	119
Wangen	3,1	3,1	–	–	–	–	–
Weiningen	3,3	–	1	–	1	–	1
Wettswil a.A.	30,6	0,7	9	300	–	–	300
Zollikon	16,0	2,5	11	59	273	–	332
Zumikon	21,6	21,6	1	2	–	–	2
Aggl'gemeinden zusammen[2]	1 000,1	383,4	312	6 687	21 242	3 283	31 212
Kanton Zürich	1 934,1	1 122,5	511	11 200	21 756	11 774	44 730
Kanton Aargau[3]	90,0	13,4	38	277	4 978	95	5 350
Kanton Graubünden	270,5	8,6	134	2 714	11 509	351	14 574
Kanton Tessin	2,3	0,1	17	1 179	–	439	1 618
Übrige Kantone	72,4	27,5	47	2 107	506	128	2 741
Im ganzen	2 369,3	1 172,1	747	17 477	38 749	12 787	69 013

[1] Basiswert 1939 [2] Ohne Stadt Zürich und nur Agglomerationsgemeinden mit städtischem Liegenschaftenbesitz [3] Einschliesslich die in der Agglomeration Zürich liegenden Gemeinden [4] Im Baurecht auf privatem Grund – Quelle: Städtisches Liegenschafteninventar

Städtische Liegenschaften nach Nutzungsarten und Stadtquartieren Ende 1975 – Aren

Stadtquartiere	Gebäude-grund-fläche	Höfe, Gärten	Grün-an-lagen	Fried-höfe	Spiel- u. Sport-plätze	Wiesen, Äcker	Wald	Übriges Areal	zusam-men
Kreis 1	807	1 009	219	–	74	86	–	104	2 299
Rathaus	231	114	25	–	–	–	–	4	374
Hochschulen	202	345	26	–	46	76	–	9	704
Lindenhof	237	134	91	–	–	5	–	24	491
City	137	416	77	–	28	5	–	67	730
Kreis 2	1 247	3 772	2 369	1 260	1 834	12 127	10 408	390	33 407
Wollishofen	916	2 633	491	1 071	996	4 099	3 912	305	14 423
Leimbach	99	509	2	189	230	7 626	6 426	15	15 096
Enge	232	630	1 876	–	608	402	70	70	3 888
Kreis 3	1 278	3 484	654	3 652	2 541	8 861	26 050	65	46 585
Alt-Wiedikon	268	557	125	–	305	1 262	2 564	6	5 087
Friesenberg	643	2 466	194	825	1 313	6 870	23 486	55	35 852
Sihlfeld	367	461	335	2 827	923	729	–	4	5 646
Kreis 4	1 107	2 012	466	–	327	118	–	42	4 072
Werd	170	98	17	–	–	44	–	6	335
Langstrasse	231	178	193	–	174	18	–	13	807
Hard	706	1 736	256	–	153	56	–	23	2 930
Kreis 5	729	647	104	–	357	1 179	–	196	3 212
Gewerbeschule	440	270	104	–	357	42	–	21	1 234
Escher-Wyss	289	377	–	–	–	1 137	–	175	1 978
Kreis 6	686	1 748	691	1 257	972	1 564	3 622	87	10 627
Unterstrass	523	1 361	465	1 257	856	918	–	44	5 424
Oberstrass	163	387	226	–	116	646	3 622	43	5 203
Kreis 7	609	6 055	521	910	2 071	18 986	40 794	282	70 228
Fluntern	69	3 953	19	329	132	3 305	3 343	96	11 246
Hottingen	275	1 230	485	–	724	6 659	19 814	15	29 202
Hirslanden	166	473	6	–	175	1 510	12 561	46	14 937
Witikon	99	399	11	581	1 040	7 512	5 076	125	14 843
Kreis 8	612	1 067	1 197	744	380	1 532	396	76	6 004
Seefeld	164	429	1 111	–	84	121	–	10	1 919
Mühlebach	206	142	3	–	123	304	–	7	785
Weinegg	242	496	83	744	173	1 107	396	59	3 300
Kreis 9	1 149	5 082	403	1 647	3 253	18 499	1 711	279	32 023
Albisrieden	359	1 686	390	100	1 353	4 198	684	96	8 866
Altstetten	790	3 396	13	1 547	1 900	14 301	1 027	183	23 157
Kreis 10	1 102	14 119	381	885	939	15 669	11 843	192	45 130
Höngg	566	12 017	322	543	518	14 452	6 399	182	34 999
Wipkingen	536	2 102	59	342	421	1 217	5 444	10	10 131
Kreis 11	1 339	5 388	555	1 210	3 111	22 298	1 618	538	36 057
Affoltern	404	2 501	130	154	587	11 000	1 150	192	16 118
Oerlikon	379	1 326	197	71	1 299	736	215	143	4 366
Seebach	556	1 561	228	985	1 225	10 562	253	203	15 573
Kreis 12	772	4 781	544	289	1 824	5 936	571	346	15 063
Saatlen	274	2 427	46	–	308	775	9	29	3 868
Schwamendingen-M.	218	521	128	289	831	1 407	44	88	3 526
Hirzenbach	280	1 833	370	–	685	3 754	518	229	7 669
Ganze Stadt	11 437	49 164	8 104	11 854	17 683	106 855	97 013	2 597	304 707

Quelle: Städtisches Liegenschafteninventar

Städtische Gebäude nach Arten und Stadtquartieren Ende 1975

Stadtquartiere	Einfamilienhäuser	Mehrfamilienhäuser[1]	Verwaltungsgebäude[2]	Schulgebäude[3]	Spitäler, Anstalten, Heime	Sport-, Badegebäude	Gewerbliche Gebäude[4]	Übrige Gebäude[5]	Zusammen
Kreis 1	6	155	20	14	7	4	135	25	366
Rathaus	3	115	2	2	–	1	67	7	197
Hochschulen	2	10	3	10	5	–	19	3	52
Lindenhof	1	23	9	–	1	1	35	8	78
City	–	7	6	2	1	2	14	7	39
Kreis 2	16	76	12	30	5	19	99	41	298
Wollishofen	7	47	6	15	4	6	60	21	166
Leimbach	3	18	2	9	–	–	13	2	47
Enge	6	11	4	6	1	13	26	18	85
Kreis 3	5	175	16	35	12	9	62	45	359
Alt-Wiedikon	1	52	4	12	–	2	10	5	86
Friesenberg	3	57	3	7	11	7	27	25	140
Sihlfeld	1	66	9	16	1	–	25	15	133
Kreis 4	–	117	27	19	2	1	63	24	253
Werd	–	20	4	–	–	–	14	5	43
Langstrasse	–	29	4	10	2	1	19	9	74
Hard	–	68	19	9	–	–	30	10	136
Kreis 5	1	55	8	13	1	1	64	13	156
Gewerbeschule	1	45	3	13	1	1	44	7	115
Escher-Wyss	–	10	5	–	–	–	20	6	41
Kreis 6	17	154	13	18	2	15	40	31	290
Unterstrass	16	91	12	13	1	15	35	23	206
Oberstrass	1	63	1	5	1	–	5	8	84
Kreis 7	17	56	15	31	10	10	85	36	260
Fluntern	4	2	4	5	1	–	14	12	42
Hottingen	4	25	4	11	5	8	35	11	103
Hirslanden	5	23	5	5	4	–	23	9	74
Witikon	4	6	2	10	–	2	13	4	41
Kreis 8	4	47	6	13	6	12	39	29	156
Seefeld	3	12	1	1	1	9	14	14	55
Mühlebach	–	26	3	5	3	1	13	5	56
Weinegg	1	9	2	7	2	2	12	10	45
Kreis 9	39	114	29	43	4	28	117	54	428
Albisrieden	32	24	5	12	4	19	41	14	151
Altstetten	7	90	24	31	–	9	76	40	277
Kreis 10	26	93	14	29	35	12	75	40	324
Höngg	18	47	11	16	12	4	53	26	187
Wipkingen	8	46	3	13	23	8	22	14	137
Kreis 11	33	172	17	69	3	19	122	47	482
Affoltern	11	75	5	29	–	4	49	12	185
Oerlikon	3	18	5	18	2	4	25	19	94
Seebach	19	79	7	22	1	11	48	16	203
Kreis 12	162	55	9	46	7	10	46	20	355
Saatlen	137	25	5	9	1	–	12	7	196
Schwamendingen-Mitte	8	21	3	18	1	5	25	7	88
Hirzenbach	17	9	1	19	5	5	9	6	71
Ganze Stadt	326	1269	186	360	94	140	947	405	3727

[1] Einschliesslich Wohnhäuser mit Geschäftslokalen [2] Einschliesslich Werkgebäude [3] Einschliesslich Turnhallen und Kindergartengebäude [4] Werkstätten, Gastwirtschaften, Ställe, Scheunen, Gärtnereigebäude [5] Garagen, Wartehallen VBZ, Transformatorenstationen, Friedhofgebäude usw. – Quelle: Städtisches Liegenschafteninventar

Städtische Wohnkolonien Ende 1975

Wohnkolonien	Bezugsjahre	Zahl der Häuser[1]	Wohnungen	Anlagekosten in Franken Land	Bauten[2]	zusammen	Kubikmeterpreis[3] Fr.
	Kommunaler Wohnungsbau						
Limmatstrasse	1908/09	25	224	450 000	2 288 039	2 738 039	25.65
Riedtli 1–5	1912/19	67	319	715 513	8 361 881	9 077 394	[4]42.20
Nordstrasse 1 u. 2	1918/20	26	150	105 962	2 906 670	3 012 632	[4]68.20
Zurlinden	1919	23	187	143 974	6 338 614	6 482 588	68.29
Rebhügel	1919	32	186	134 418	3 696 772	3 831 190	70.19
Sihlfeld	1920	9	72	125 000	2 028 842	2 153 842	81.05
Wibichstrasse	1920	4	4	18 406	203 974	222 380	81.20
Birkenhof[5]	1926	16	101	144 000	1 917 902	2 061 902	53.–
Erismannhof	1928	17	170	239 400	2 486 717	2 726 117	43.45
Bullingerhof	1931	28	224	221 062	3 632 590	3 853 652	44.–
Siedlung Au 1	1941	17	17	53 033	608 025	661 058	64.32
Heiligfeld 1–3	1947/55	39	387	1 229 000	11 592 927	12 821 927	[4]96.15
Herbstweg	1947/48	11	54	90 600	2 138 857	2 229 457	103.35
Rautistrasse	1949/50	13	47	219 700	2 358 454	2 578 154	85.55
Manegg	1955	13	75	435 400	2 602 542	3 037 942	90.75
Farbhof	1957	9	184	805 000	5 309 856	6 114 856	109.85
Leimgrübel	1958	31	189	678 600	6 196 678	6 875 278	94.65
Bernerstrasse	1959	26	267	594 000	7 001 807	7 595 807	98.50
Luggwegstrasse	1959/60	14	148	285 000	4 525 532	4 810 532	107.31
Luchswiesenstrasse	1961	8	72	268 500	2 122 098	2 390 598	101.90
Glaubten 1 u. 2	1961/65	33	250	548 316	10 682 264	11 230 580	135.80
Hardau	1964	7	80	727 471	3 965 296	4 692 767	129.–
Lochergut	1965/66	15	351	2 323 650	37 495 538	39 819 188	[4]161.25
Salzweg	1968/69	14	130	1 092 200	9 201 371	10 293 571	235.75
Döltschihalde	1968	19	144	714 000	9 130 962	9 844 962	196.40
Glaubten 3	1969	5	78	971 147	9 443 580	10 414 727	[6]
Unter-Affoltern 1	1969	4	28	77 148	6 017 685	6 094 833	[6]
Unter-Affoltern 2	1969	2	264	1 965 124	16 711 351	18 676 475	[6]
Paradiesstrasse	1972	14	221	2 710 576	20 521 894	23 232 470	[6]
Scheuchzerstrasse	1972	1	20[7]	1 056 257	7 162 947	8 219 204	[6]
Heumatt	1972	7	84	1 884 508	15 172 132	17 056 640	[6]
Mörlistrasse	1972	2	64	1 034 717	4 470 673	5 505 390	[6]
Utohof	1973	10	131[8]	426 901	19 284 511	19 711 412	335.10
Zusammen	.	561	4922	22 488 583	247 578 981	270 067 564	.

[1] Inbegriffen dazugehörige Nutzbauten [2] Inbegriffen Erschliessungs- und Umgebungsarbeiten sowie bauliche Verbesserungen bis Ende 1975 [3] Ursprüngliche Baukosten nach Normalien S.I.A. [4] Errechnetes Mittel aus allen Bauten bzw. Bauetappen [5] Erneuerung [6] Kosten stehen noch nicht fest [7] Nebst 20 Wohnungen noch 87 Einzelappartements mit Kochnische, Bad, WC [8] Nebst 131 Wohnungen noch 30 Einzelappartements mit Kochnische, Bad, WC

Städtische Stiftungen Wohnungsfürsorge und alle Wohnsiedlungen Ende 1975

Wohnsiedlungen	Bezugsjahre	Zahl der Häuser[1]	Wohnungen	Anlagekosten in Franken Land	Bauten[2]	zusammen	Kubikmeterpreis[3]
Stiftung Wohnungsfürsorge für kinderreiche Familien							
Obsthalden	1929	2	2	10 000	58 000	68 000	54.60
Brunnenhof	1931	17	51	–	993 000	993 000	45.40
Luchswiese	1948	14	14	30 000	427 000	457 000	108.49
Siedlung Au	1953/54	124	132	320 000	5 588 000	5 908 000	87.–
Leimbach	1965	14	59	603 000	5 182 000	5 785 000	134.95
Friesenberg	1963/68	20	206	1 360 000	12 585 000	13 945 000	139.60
Zusammen	.	191	464	2 323 000	24 833 000	27 156 000	.
Stiftung Wohnungsfürsorge für betagte Einwohner							
Espenhof 1	1952	6	127	172 096	2 427 903	2 599 999	105.–
Espenhof 2	1955	5	65	106 542	1 611 058	1 717 600	96.30
Gsteig	1956	1	31	119 000	679 000	798 000	115.40
Felsenrain	1958	9	178	348 705	5 391 295	5 740 000	[5]113.–
Waldgarten	1959	1	43	75 633	1 324 367	1 400 000	124.70
Espenhof 3	1961	1	32	232 256	764 744	997 000	138.96
Letten	1962	3	80	244 871	1 963 129	2 208 000	164.10
Bombach	1963	5	144	491 600	3 598 400	4 090 000	[4]169.70
Hirzenbach	1964	1	44	170 049	1 159 700	1 329 749	187.20
Wollishofen	1966	3	98	367 500	3 800 000	4 167 500	235.70
Riesbach	1967	1	82	542 500	4 358 500	4 901 000	223.75
Friesenberg	1968	2	97	143 000	5 351 000	5 494 000	251.30
Feldblume	1968	1	40	71 700	1 578 300	1 650 000	192.–
Buchlern	1971	1	56	430 000	2 810 000	3 240 000	194.95
Überland	1971	2	112	985 000	5 969 000	6 954 000	184.45
Irchel	1972	5	64	595 000	3 290 000	3 885 000	189.70
Helen Keller	1974	1	87	759 000	6 691 000	7 450 000	256.95
Grünau	1975	1	75	187 500	6 438 500	6 626 000	293.70
Zusammen	.	49	1455	6 041 952	59 205 896	65 247 848	.
Kommunaler Wohnungsbau und Stiftungen im ganzen							
Zusammen		801	6841	30 853 535	331 617 877	362 471 412	.

[1] Inbegriffen dazugehörige Nutzbauten [2] Inbegriffen Erschliessungs- und Umgebungsarbeiten sowie bauliche Verbesserungen bis Ende 1975 [3] Ursprüngliche Baukosten nach Normalien S.I.A. [4] Errechnetes Mittel aus allen Bauetappen [5] Durchschnitt der ganzen Kolonie; Hochhaus allein Fr. 157.90, übrige Wohnhäuser Fr. 109.50 pro m^3

Gaswerk – Erzeugung und Verbrauch seit 1893

Geschäftsjahre[1]	Anzahl Gaszähler[2]	Kohlenverbrauch[3] Tonnen	Gaserzeugung 1000 m³	Gasverkauf[4] 1000 m³	Gasverbrauch in m³ pro Jahr und Kopf Stadt[5]	Versorgungsgebiet	Nebenprodukte-Verkauf in Tonnen Koks	Rohteer	Rohbenzol	Ammonsulfat
1893/00	10 144	28 646	8 431	7 948	46	46	14 604	1682	*	*
1901/10	34 754	72 851	23 118	20 535	112	105	38 139	4489	*	*
1911/20	51 817	95 280	34 116	30 369	140	128	48 626	5089	*	*
1921/30	62 307	87 903	37 443	35 172	140	126	43 992	5063	276	468
1931/33	78 366	121 578	55 858	52 446	157	139	59 433	5709	355	564
1934/40	97 536	155 861	60 724	55 726	148	137	93 831	6533	813	1104
1941/50	101 135	103 294	59 373	56 629	132	124	48 326	4512	761	1043
1951/60	95 775	160 518	77 385	68 386	133	122	96 264	6572	927	1464
1961/70	89 944	178 791	93 898	77 784	129	110	106 280	7380	836	1505
1960	93 756	160 268	79 691	70 947	130	110	97 302	6456	863	1322
1965	91 391	173 589	82 241	76 236	127	103	98 666	7296	774	1876
1967	88 590	184 887	87 518	78 788	123	101	100 788	7731	691	1604
1968	87 637	198 613	91 708	81 595	125	103	109 408	8003	832	1443
1969	86 064	174 268	101 412	83 997	130	105	120 063	6663	877	1209
1970	84 562	181 824	151 553	88 019	135	108	131 189	6618	1106	966
1971	82 504	174 656	171 052	93 762	141	115	80 643	7142	944	1775
1972	80 302	149 606	190 972	100 642	161	123	67 916	5272	673	1283
1973	77 193	164 245	195 955	105 273	169	129	77 514	5353	857	1852
1974	75 685	99 466	193 755	108 368	170	133	104 894	4274	631	978
1975	74 402	*	*	*	*	*	*	*	*	*

[1] Vom 1. Okt. bis 30. Sept. [2] Ende Geschäftsjahr; nur werkeigene öffentliche Beleuchtung [3] Juni 1974, Umstellung auf Erdgas [4] Bis 1905 einschl. [5] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Gaswerk – Bau- und Betriebsrechnung seit 1893

Geschäftsjahre[1]	Baurechnung auf Ende Geschäftsjahr Baukosten 1000 Fr.[2]	Abschreibungen 1000 Fr.	Bauschuld 1000 Fr.	Betriebsrechnung Einnahmen 1000 Fr.	Ausgaben 1000 Fr.	Reingewinn 1000 Fr.	In ‰ der Baukosten Abschreibungen	Reingewinn
1893/00	10 760,9	3 070,1	7 690,8	2 823,9	2 352,9	471,0	285	.
1901/10	17 261,5	7 840,1	9 421,4	6 045,9	5 106,7	939,2	454	.
1911/20	26 392,5	15 798,0	10 594,5	12 698,3	11 417,1	1 281,2	599	.
1921/30	35 614,2	27 163,1	8 451,1	14 537,3	12 150,4	2 386,9	763	.
1931/33	45 621,4	31 195,8	14 425,6	14 649,2	12 553,1	2 096,1	684	.
1934/40	53 264,8	37 915,0	15 349,8	16 932,7	14 221,4	2 711,3	712	.
1941/50	58 661,1	51 355,4	7 305,7	22 954,7	23 725,0	– 770,3	875	.
1951/60	66 098,5	61 845,5	4 253,0	31 002,2	30 661,8	340,4	936	.
1961/70	93 898,1	68 712,4	25 185,7	41 592,4	41 766,9	174,5	732	.
1960	66 098,5	61 845,5	4 253,0	30 586,3	30 356,3	230,0	936	3
1965	96 503,5	67 082,4	29 421,1	36 020,0	36 262,9	– 242,9	695	– 3
1967	104 748,5	71 311,7	33 436,8	41 764,4	41 732,8	31,6	681	.
1968	108 446,0	72 789,2	35 656,8	43 462,8	43 695,7	– 232,9	671	– 2
1969	116 032,6	74 114,4	41 918,2	47 378,6	48 829,9	– 1 451,3	639	– 13
1970	115 323,8	76 391,7	38 932,1	71 549,5	73 490,1	– 1 940,6	662	– 17
1971	126 828,1	78 657,0	48 171,1	78 189,2	90 281,0	–12 091,8	620	– 95
1972	131 685,4	79 656,7	52 028,7	86 425,7	101 362,2	–14 936,5	605	–113
1973	135 613,1	86 493,6	49 119,5	101 648,8	122 213,2	–20 564,4	638	–152
1974	138 394,1	124 358,6	14 035,5	86 021,4	140 013,8	–53 992,4	899	–390
1975	139 978,7	126 397,7	13 581,1	76 016,3	78 075,6	– 2 059,3	903	– 15

[1] Vom 1. Okt. bis 30. Sept. [2] Ab 1971 einschliesslich Beteiligungen

Gasversorgung nach Monaten 1974

Monate	Verbrauch in Tonnen[1] Steinkohle	Leichtbenzin	Destillationsmaterialien	Verkauftes Gas in 1000 m³ in der Stadt	auswärts	zusammen	Kostenlos abgegebenes Gas[2] 1000 m³	Gasverbrauch im ganzen 1000 m³
Januar	15 614	2 219	1 217	15 442[3]	7 790[3]	23 232[3]	84[3]	[3]23 316
Februar	13 664	1 619	1 123	13 060	7 072	20 132	79	20 211
März	14 126	1 267	1 075					
April	10 871	820	750	11 651	6 914	18 565	56	18 621
Mai	1 945	1 202	140					
Juni	–	–	–	8 401	7 973	16 374	28	16 402
Juli	–	–	–					
August	–	–	–	8 750	6 108	14 858	16	14 874
September	–	–	–					
Oktober	–	–	–	*	*	*	*	*
November	–	–	–					
Dezember	–	–	–	*	*	*	*	*
Jahr	56 220	7 127	4 305	*	*	*	*	*

[1] Juni 1974, Umstellung auf Erdgas Dezember 1973 [2] Öffentliche Beleuchtung, städtische Verwaltung, Selbstverbrauch des Gaswerkes [3] Einschl.

Wasserversorgung – Wasserabgabe und Verbrauch seit 1893

Jahre[1]	Länge des Leitungsnetzes km	Zahl der Abonnenten	Wasserabgabe im Versorgungsgebiet Seewasser 1 000 m³	Quell- u. Grundwasser[2] 1000 m³	zusammen[2] 1000 m³	Tagesverbrauch[3] grösster[4] 1000 m³	mittlerer 1000 m³	Mittl. Tagesverbr. p. Einw. Liter
1893/00	219,0	7 717	9 722,5	–	9 722,5	48,1	26,6	204
1901/10	339,7	9 825	6 200,1	7 275,4	13 475,5	56,3	36,9	228
1911/20	416,8	12 123	7 738,5	9 924,6	17 663,1	77,7	48,4	242
1921/30	457,2	14 839	11 229,9	9 505,3	20 735,2	118,0	56,8	258
1931/33	516,6	18 821	17 635,7	10 481,4	28 117,1	123,9	77,0	264
1934/40	708,9	25 186	12 989,8	20 672,4	33 662,2	146,8	92,2	286
1941/50	759,8	29 481	15 438,5	22 048,3	37 486,8	206,5	100,9	281
1951/60	825,2	36 431	24 536,0	26 121,8	50 657,8	263,6	135,3	322
1961/70	883,2	38 964	42 850,8	24 364,6	67 215,4	279,3	172,7	394
1950	791,3	33 303	21 877,9	22 864,4	44 742,3	206,5	119,4	311
1955	821,0	36 595	24 279,1	24 610,5	48 889,6	175,9	130,1	313
1960	852,4	37 854	28 012,6	28 790,9	56 803,5	209,8	150,6	342
1961	857,2	37 851	33 581,3	25 666,8	59 248,1	240,5	155,9	353
1962	860,9	37 983	38 211,3	23 481,1	61 692,4	227,8	160,0	360
1963	866,1	37 952	40 885,1	23 320,9	64 206,0	220,0	163,4	368
1964	871,7	38 140	45 065,6	21 198,9	66 264,5	257,8	169,4	383
1965	877,5	38 700	43 462,7	22 401,4	65 864,1	239,4	171,2	388
1966	884,4	38 939	42 946,2	25 706,6	68 652,8	278,0	178,1	407
1967	888,1	39 427	45 514,2	25 190,8	70 705,0	240,4	182,9	419
1968	896,4	39 751	45 120,0	25 575,0	70 695,0	279,3	181,3	417
1969	907,6	40 313	46 571,8	25 606,9	72 178,7	256,6	182,5	420
1970	922,2	40 585	47 150,0	25 497,3	72 647,3	249,4	182,4	423
1971	936,3	40 577	51 583,0	25 591,2	77 174,2	266,0	187,9	444
1972	946,8	39 738	59 553,8	20 473,1	80 026,9	236,2	188,2	452
1973	953,7	40 235	56 295,5	23 245,7	79 541,2	267,0	191,3	464
1974	969,2	39 737	52 383,1	26 235,5	78 618,6	244,8	186,4	460
1975	982,6	38 608	45 759,5	28 595,9	74 355,4	246,6	178,2	448

[1] Vom 1. Okt. bis 30. Sept. [2] ab 1965 einschl. Fremdwasser [3] Stadtgebiet [4] Absolutes Maximum des betreffenden Zeitraumes

Wasserversorgung – Bau- und Betriebsrechnung seit 1893

Geschäftsjahre[1]	Baurechnung auf Ende Geschäftsjahr: Baukosten 1000 Fr.	Abschreibungen 1000 Fr.	Bauschuld 1000 Fr.	Betriebsrechnung: Einnahmen 1000 Fr.	Ausgaben 1000 Fr.	Reingewinn 1000 Fr.	In ‰ der Baukosten: Abschreibungen	Reingewinn
1893/00	14 276,2	8 088,2	6 188,0	1 628,1	1 358,5	269,6	567	.
1901/10	19 143,7	13 831,0	5 312,7	1 973,4	1 440,7	532,7	722	.
1911/20	23 099,1	17 527,6	5 571,5	2 422,6	1 741,1	681,5	759	.
1921/30	27 559,2	21 993,4	5 565,8	4 209,7	2 649,5	1560,2	798	.
1931/33	26 390,7	20 027,9	6 362,8	5 308,0	3 548,6	1759,4	759	.
1934/40	36 186,3	25 883,5	10 302,8	6 262,5	4 443,0	1819,5	715	.
1941/50	40 857,2	32 042,4	8 814,8	7 460,3	5 841,2	1619,1	784	.
1951/60	69 840,3	43 759,9	26 080,4	8 655,9	7 011,9	1644,0	627	.
1961/70	101 271,5	59 780,7	41 490,8	13 444,2	12 552,5	891,7	590	.
1959	67 554,5	41 426,3	26 128,2	9 563,7	8 292,0	1271,7	613	19
1960	69 840,3	43 759,9	26 080,4	9 746,6	8 761,7	984,9	627	14
1961	70 033,2	45 510,9	24 522,3	10 132,5	9 508,8	623,7	650	9
1962	71 018,5	47 174,6	23 843,9	11 172,8	10 079,2	1093,6	664	15
1963	72 661,8	48 560,4	24 101,4	11 843,7	10 321,4	1522,3	668	21
1964	74 140,9	49 969,5	24 171,4	12 326,1	11 243,4	1082,7	674	15
1965	75 558,4	51 383,5	24 174,9	12 529,6	11 503,2	1026,4	680	14
1966	76 646,1	53 139,8	23 506,3	12 831,8	11 792,0	1039,8	693	14
1967	78 574,8	55 097,8	23 477,0	13 174,3	12 354,9	819,4	701	10
1968	84 073,0	56 770,2	27 302,8	13 755,7	13 055,4	700,3	675	8
1969	91 618,3	58 136,6	33 481,7	19 961,2	19 458,1	503,1	635	4
1970	101 271,5	59 780,7	41 490,8	16 714,3	16 209,0	505,3	590	5
1971	130 860,8	62 607,3	68 253,5	20 353,3	20 353,3	0,0	478	0
1972	158 107,6	69 582,4	88 525,2	29 551,6	29 551,6	0,0	440	0
1973	187 652,0	78 320,3	109 331,7	34 023,4	34 023,4	0,0	417	0
1974	223 898,5	85 601,8	138 296,7	34 805,9	34 805,9	0,0	385	0
1975	259 977,0	90 493,3	169 483,7	37 048,2	37 048,2	0,0	348	0

[1] Vom 1. Okt. bis 30. Sept.

Wasserverbrauch nach Monaten 1975

Monate	Tagesverbrauch in m³: grösster	mittlerer	kleinster	Wasserverbrauch im ganzen in 1000 m³: Quellwasser	Seewasser	Grundwasser	zusammen[1]
Januar	206 430	187 940	142 080	836	3 305	1 680	5 826
Februar	208 200	188 470	151 360	707	3 082	1 484	5 277
März	207 970	189 180	140 840	728	3 537	1 594	5 864
April	234 090	201 020	154 290	789	3 670	1 565	6 030
Mai	262 330	212 520	167 800	755	4 140	1 688	6 588
Juni	249 990	215 080	173 000	744	3 739	1 964	6 452
Juli	241 380	209 950	160 870	847	3 616	2 041	6 509
August	283 510	223 980	178 180	889	4 178	1 870	6 943
September	235 280	208 710	159 340	613	5 066	571	6 261
Oktober	220 560	199 520	159 180	877	4 107	1 197	6 185
November	213 540	196 140	159 690	561	4 228	1 090	5 884
Dezember	213 460	184 860	143 660	625	4 648	452	5 731
Jahr	283 510	201 513	140 840	8 971	47 316	17 196	73 550

[1] Einschliesslich Fremdwasser

Elektrizitätswerk – Energieumsatz und -abgabe seit 1893

Geschäftsjahre[2]	Zahl der Abonnenten[3]	Energieumsatz in 1000 kWh: Eigenerzeugung[4]	Energiebezug[5]	zusammen	Energieabgabe in Zürich in 1000 kWh[1]: Haushalt[6]	Gewerbe, Industrie	Strassenbahn[7]	Energieabgabe zusammen[8]	je Einwohner kWh
1893/00	1 065	1 523	–	1 523	634	442	136	1 212	9
1901/10	3 962	6 541	4 013	11 114	1 704	4 422	2 858	8 984	51
1911/20	29 150	81 140	11 161	92 301	7 042	35 375	8 348	50 765	235
1921/30	76 908	150 832	37 319	188 151	24 960	89 453	12 445	126 858	549
1931/33	117 018	231 064	55 823	286 887	48 184	145 243	26 693	220 120	788
1934/40	157 458	327 819	25 106	352 925	57 654	215 878	25 425	298 957	922
1941/50	174 540	468 494	139 869	608 363	110 665	373 927	29 201	513 793	1421
1951/60	190 217	962 744	163 665	1 126 409	285 522	564 980	44 866	895 368	2133
1961/70	201 069	2 021 212	115 338	2 136 550	487 789	764 083	55 884	1 307 756	2964
1960	205 333	1 424 637	186 717	1 611 354	416 759	616 858	49 113	1 082 730	2459
1965	198 340	1 927 165	144 786	2 071 951	491 922	737 559	51 460	1 280 941	2784
1967	202 158	2 322 640	61 920	2 384 560	504 662	786 237	56 770	1 347 669	3089
1968	198 176	2 326 860	95 460	2 422 320	515 926	815 443	60 996	1 392 365	3220
1969	206 022	2 135 973	114 808	2 250 781	519 549	879 619	67 629	1 466 797	3420
1970	207 900	2 069 130	262 440	2 331 570	536 239	951 562	69 265	1 557 066	3701
1971	210 840	2 074 942	299 970	2 374 912	539 717	1 021 981	68 030	1 629 728	3954
1972	211 050	1 831 942	467 246	2 299 188	561 752	1 067 145	64 544	1 693 441	4154
1973	211 936	1 959 118	494 626	2 453 744	579 428	1 117 818	66 082	1 763 328	4391
1974	214 066	2 165 510	368 336	2 533 846	582 775	1 141 854	64 752	1 789 381	4428
1975	212 500	2 404 342	369 247	2 773 589	595 696	1 145 075	67 707	1 808 478	4641

[1] Einschl. Verluste [2] Vom 1. Okt. bis 30. Sept. [3] 1942 bis 1962 geschätzt auf Grund der angeschlossenen Tarifapparate, ab 1975 Abonnentenzahl durch EDV ermittelt, sie bezieht sich nur noch auf Aktive, daher Korrekturrückgang [4] In eigenen und Gemeinschaftswerken [5] Nur von fremden Werken [6] Bis 1955 nur private Beleuchtung [7] Seit 1956 einschl. Uetlibergbahn [8] Einschliesslich Eigenbedarf, Gratisabgabe und Verluste

Elektrizitätswerk – Bau- und Betriebsrechnung seit 1893

Geschäftsjahre[1]	Baurechnung auf Ende Geschäftsjahr: Baukosten[2] 1000 Fr.	Abschreibungen 1000 Fr.	Bauschuld[2] 1000 Fr.	Betriebsrechnung: Einnahmen 1000 Fr.	Ausgaben 1000 Fr.	Reingewinn 1000 Fr.	In ‰ der Baukosten: Abschreibungen	Reingewinn
1893/00	4 359,0	1 256,8	3 102,2	790,2	733,7	56,5	288	·
1901/10	26 001,4	5 098,9	20 902,5	2 149,8	1 890,7	259,1	196	·
1911/20	57 107,0	17 128,2	39 978,8	7 608,2	5 912,1	1 696,1	300	·
1921/30	81 810,4	38 442,3	43 368,1	18 002,4	14 557,6	3 444,8	470	·
1931/33	114 528,6	44 968,0	69 560,6	25 233,7	19 226,9	6 006,8	393	·
1933/40	136 045,2	70 297,2	65 748,0	26 838,7	19 088,0	7 750,7	517	·
1941/50	209 739,8	115 166,5	94 573,3	40 987,5	29 886,7	11 100,8	549	·
1951/60	535 300,1	183 773,6	351 526,5	72 682,5	57 645,5	15 037,0	343	·
1961/70	639 299,9	269 761,2	369 538,7	133 409,2	112 094,2	21 315,0	422	33
1960	535 300,1	183 773,6	351 526,5	93 715,4	79 296,1	14 419,3	343	27
1965	616 758,3	257 674,7	359 083,6	135 560,5	111 736,8	23 823,7	418	39
1967	665 769,3	290 708,7	375 060,6	141 918,5	118 063,9	23 854,6	437	36
1968	691 401,1	311 849,7	379 551,4	149 027,5	124 131,0	24 896,5	451	36
1969	720 538,6	331 711,8	388 826,8	153 293,5	128 072,5	25 221,0	460	35
1970	742 245,0	353 294,3	388 950,7	157 916,2	134 617,7	23 298,5	476	31
1971	763 709,0	373 583,0	390 126,0	162 963,1	143 997,6	18 965,5	489	25
1972	796 956,5	397 702,5	399 254,0	172 343,9	164 222,6	8 121,3	499	10
1973	861 426,1	438 598,5	422 827,6	185 119,5	168 349,3	16 770,2	509	19
1974	907 307,2	470 374,3	436 932,9	201 650,3	184 660,4	16 989,9	518	19
1975	962 940,4	504 947,4	457 993,0	208 475,8	202 136,9	6 338,9	524	7

[1] Vom 1. Okt. bis 30. Sept. [2] Ohne Beteiligungen an Gemeinschaftswerken

Elektrizitätsversorgung nach Monaten 1975

Monate	Energieerzeugung in eigenen Werken in 1000 kWh: Albula u. Heldsee	Julia	Bergell	Wettingen und Letten	zusammen[1]	Energiebezug in 1000 kWh von: Gemeinsch.-Werken[2]	fremden Werken	Gesamtumsatz 1000 kWh
Januar	12 712	24 601	56 944	15 748	110 005	60 718	42 560	213 283
Februar	11 533	29 658	64 569	12 350	118 110	58 171	30 149	206 430
März	14 063	37 785	17 622	10 964	80 434	86 316	48 796	215 546
April	16 585	28 909	5 985	15 932	67 416	81 585	37 566	186 567
Mai	20 661	38 639	32 106	17 768	109 174	83 350	10 509	203 033
Juni	21 795	74 888	37 825	17 884	152 393	99 314	7 838	259 545
Juli	22 385	96 486	35 160	20 280	174 311	181 225	6 812	362 348
August	21 595	59 493	38 631	18 927	138 646	122 324	8 648	269 618
September	20 194	43 582	61 905	17 085	142 767	117 701	6 605	267 073
Oktober	17 162	25 508	44 199	11 267	98 136	73 849	39 735	211 720
November	12 019	13 661	52 858	11 566	90 105	49 672	52 419	192 196
Dezember	11 484	18 469	56 086	9 633	95 672	52 324	54 750	202 746
Jahr	202 188	491 679	503 890	179 404	1 377 169	1 066 549	346 387	2 790 105

[1] Einschl. allfällige Produktion im Dieselwerk EWZ [2] Wägital-, Oberhasli-, Maggia, Blenio- und Hinterrheinwerk

Verkehrsbetriebe – Verkehrsleistungen seit 1897[1]

Jahre	Betriebslänge[2] km	Geleiselänge[2] km	Geleistete Wagen-km in 1000	Beförderte Personen in 1000	Angebotene Platz-km in Mio.	Fahrten pro Einwohner	Wagen-km pro Einwohner	Einnahmen aus dem Personenverkehr pro: Wagen-km Rp.	km Betriebslänge 1000 Fr.
1897/00	17,8	31,0	2 053,9	8 500,9	*	57	14	53,0	62
1901/10	27,0	50,2	4 520.8	19 172,9	*	114	27	51,4	83
1911/20	39,5	77,4	10 345,3	44 030,6	*	217	51	57,5	154
1921/30	46,9	94,8	13 942,2	60 865,0	*	282	65	97,6	286
1931/40	84,6	129,1	21 917,2	89 825,3	*	281	69	86,3	223
1941/50	91,5	131,3	21 826,9	131 936,1	*	367	61	120,9	286
1951/60	130,0	130,0	28 743,3	178 267,6	*	418	67	148,4	329
1961/70	155,5	126,8	27 305,9	197 314,8	*	440	61	223,2	391
1950	103,3	133,2	26 189,0	158 768,5	1 861,0	404	67	121,4	308
1955	133,9	131,1	28 537,6	176 116,3	2 296,5	415	67	147,9	315
1959	146,1	127,8	29 706,3	186 863,6	*	419	67	170,3	346
1960	146,6	128,0	29 706,8	191 529,4	2 699,5	426	66	175,1	355
1961	148,3	128,0	28 598,0	196 653,1	2 726,0	435	63	185,8	358
1962	148,2	128,0	27 252,6	196 309,7	2 626,9	432	60	197,4	363
1963	147,6	127,9	26 451,2	198 939,1	2 600,1	438	58	205,6	368
1964	147,8	127,0	27 320,5	204 788,2	2 711,9	452	60	205,4	380
1965	153,0	126,3	27 395,6	199 854,9	2 726,4	443	61	207,0	371
1966	154,3	126,3	27 020,5	200 525,2	2 848,4	448	60	223,1	391
1967	164,5	126,0	27 102,8	199 180,2	2 908,4	446	61	220,9	364
1968	160,3	126,0	26 848,8	192 211,7	3 259,9	431	60	258,7	433
1969	164,7	126,0	27 050,3	192 034,3	3 396,7	435	61	270,0	443
1970	166,7	126,3	27 023,9	192 651,5	3 507,4	436	61	268,1	435
1971	168,5	126,3	26 025,7	193 600,3	3 402,5	448	60	276,4	427
1972	168,5	126,7	25 917,9	192 870,0	3 310,7	451	61	277,0	426
1973	172,2	126,8	25 885,6	196 765,1	3 461,4	466	61	284,7	428
1974	172,2[3]	126,8	26 630,7	196 309,9	3 574,4	471	64	328,2	506
1975	195,9[3]	126,9	27 143,6	195 095,5	3 688,8	513	67	321,9	446

[1] Ohne Überland-Autobusbetrieb [2] Jahresende [3] Strassenbahn 59,8 km; Stadtautobus 100 km, Trolleybus 36,1 km

Verkehrsbetriebe – Kapital- und Betriebsrechnung seit 1897[1]

Jahre	Kapitalrechnung auf Jahresende: Baukosten 1000 Fr.	Abschreibungen 1000 Fr.	Reserven 1000 Fr.	Schuld an Stadtkasse 1000 Fr.	Betriebsrechnung: Einnahmen 1000 Fr.	Ausgaben 1000 Fr.[2]	Einnahmenüberschuss 1000 Fr.[2]
1897/00	5 975,7	114,3	–	7 391,9	1 096,2	845,8	250,4
1901/10	12 348,7	1 418,7	–	11 266,9	2 318,4	1 562,1	756,3
1911/20	22 340,6	3 595,9	–	23 509,7	6 221,1	5 362,7	858,4
1921/30	45 160,7	5 572,6	8 187,1	36 020,4	13 838,4	10 640,4	3 198,0
1931/40	65 718,2	27 455,5	362,6	39 965,0	19 242,0	14 917,0	4 325,0
1941/50	83 554,1	40 163,5	4 465,5	58 590,7	27 196,6	21 520,1	5 676,5
1951/60	146 101,7	63 216,3	2 550,4	89 072,8	45 708,5	38 185,1	7 523,4
1961/70	193 868,2	80 600,2	1 174,3	139 928,9	69 315,1	60 847,3	8 467,8
1960	146 101,7	63 216,3	2 550,4	89 072,8	56 978,0	46 714,2	10 263,8
1961	150 399,5	66 781,3	2 484,0	87 756,0	58 192,2	47 682,6	10 509,6
1963	150 804,7	73 988,2	750,0	93 552,0	60 661,5	53 170,5	7 491,0
1964	152 084,3	76 388,2	800,0	107 978,8	62 755,1	57 980,6	4 774,5
1965	151 516,1	79 307,6	850,0	119 579,4	63 617,4	60 289,8	3 327,6
1966	179 108,3	80 686,1	900,0	130 867,7	67 136,4	61 569,2	5 567,2
1967	206 380,2	81 861,3	950,0	168 054,7	67 548,4	65 268,9	2 279,5
1968	230 093,5	86 059,2	1 000,0	183 093,5	80 920,2	68 313,8	12 606,4
1969	280 827,3	91 760,4	1 000,0	203 736,5	86 091,7	70 523,0	15 568,7
1970	288 169,5	99 879,7	1 000,0	218 739,5	86 888,5	71 263,5	15 625,0
1971	297 150,6	109 438,5	1 000,0	238 874,6	87 298,1	85 353,5	1 944,6
1972	310 478,6	116 757,2	1 000,0	240 653,8	88 683,7	92 272,0	– 3 588,3
1973	328 777,8	127 657,4	1 000,0	262 742,8	100 876,8	106 384,2	– 5 507,4
1974	336 070,6	139 079,2	1 000,0	297 271,4	116 089,8	118 908,8	– 2 819,0
1975	421 424,0	152 678,7	1 000,0	321 040,1	120 894,1	133 183,0	–12 289,0

[1] Einschliesslich Überland-Autobusbetrieb [2] Ohne Abschreibungen, Verzinsung und Personalversicherung

Verkehrsleistungen und Einnahmen aus dem Personenverkehr nach Monaten 1975[1]

Monate	Strassenbahn-, Autobus- und Trolleybusbetrieb: geleistete Wagen-km in 1000	beförderte Personen in 1000	Personen pro Wagen-km	Einnahmen in 1000 Franken: Einzelbillette	unpersönl. Abonnemente[2]	Wochenmarken[3]	Netzkarten[4]	Zusammen[5]	Einnahmen pro Wagen-km Rp.
Januar	2 564	17 759	6,9	1 492	3 102	91	3 175	7 885	308
Februar	2 326	16 870	7,3	1 372	2 618	80	3 190	7 313	314
März	2 446	16 964	6,9	1 478	2 565	80	3 191	7 378	302
April	2 362	17 957	7,6	1 698	3 086	51	3 186	8 071	342
Mai	2 686	17 544	6,5	1 574	2 714	72	3 277	7 678	286
Juni	2 458	17 621	7,2	1 583	2 770	42	3 265	7 764	316
Juli	2 641	15 818	6,0	1 603	2 639	29	2 905	7 242	274
August	2 310	15 519	6,7	1 444	2 580	38	2 968	6 998	303
September	2 427	17 651	7,3	1 669	2 671	38	3 105	7 774	320
Oktober	2 792	18 050	6,5	1 772	3 212	–	3 190	8 351	299
November	2 398	17 955	7,5	1 479	2 883	–	3 473	7 905	330
Dezember	2 426	19 615	8,1	1 654	3 069	3	3 624	8 368	345
Jahr	29 836	209 323	7,0	18 818	33 909	524	38 549	92 727	311

[1] Einschl. Überlandautobusbetrieb [2] Einschl. Tageskarten [3] Einschl. Wochenabonnemente für besondere Arbeitszeit [4] Monatsnetzmarken und Jahresnetzkarten [5] Einschl. übrige Fahrausweise und Rückerstattungen

Verkehrsbetriebe – Wagenpark der Strassenbahn seit 1896

Jahresende	Motorwagen Zweiachser	Vierachser, schwere[1]	Grossraumwagen[2] mittelschwere[3]	leichte	Gelenkwagen	Motorwagen zus.	Anhängewagen Zweiachser	Grossraumwagen[2]	Anhängewagen zus.	Wagen insgesamt	Platzangebot
1896	16	–	–	–	–	16	36[5]	–	36[5]	52	1 400
1900	86	–	–	–	–	86	–	–	–	86	3 448
1910	168	–	–	–	–	168	55	–	55	223	9 754
1920	242	–	–	–	–	242	87	–	87	329	16 195
1930	210	30	–	–	–	240	222	–	222	462	26 176
1931[4]	226	50	–	–	–	276	261	–	261	537	31 275
1940	202	50	3	–	–	255	264	–	264	519	30 951
1945	159	50	22	14	–	245	242	6	248	493	31 802
1950	149	50	47	42	–	288	241	35	276	564	39 655
1960	72	50	82	52	1	257	214	76	290	547	43 648
1963	57	50	82	52	2	243	179	88	267	510	42 255
1964	46	50	82	52	2	232	173	88	261	493	41 341
1965	42	50	82	52	2	228	155	88	243	471	40 029
1966	27	50	82	52	36	247	114	88	202	449	42 400
1967	24	35	82	52	76	269	76	88	166	435	45 014
1968	17	29	82	52	92	272	43	94[6]	137	409	45 541
1969	13	26	82	52	92	265	40	124[6]	164	429	50 051
1970	12	25	82	52	92	263	30	124[6]	150	413	49 221
1971	12	25	82	52	92	263	29	124[6]	150	413	49 288
1972	12	11	82	52	92	249	15	124[6]	139	388	47 259
1973	–	–	80	52	92	224	–	127[6]	127	351	44 843
1974	–	–	80	52	92	224	–	127[6]	127	351	44 843
1975	–	–	79	52	92	223	–	127[6]	127	350	44 743

[1] Mit Mitteleinstieg [2] Vierachser [3] Einschliesslich 2 Dreiachser in allen Jahren ab 1939 [4] Übernahme der Strassenbahn Zürich-Oerlikon–Seebach und der Limmattalstrassenbahn [5] Pferdebahn [6] Einschliesslich motorisierte Gelenkanhängewagen

Verkehrsbetriebe – Autobus- und Trolleybuspark, Gesamtplatzangebot seit 1930

Jahresende	Autobusse[1] Altes Modell	Frontlenker	Gelenkautob.	Autobusse zus.	Trolleybusse[1] einfache Trolleyb.	Gelenktrolleyb.	Trolleyb. zus.	Platzangebot Autobus	Trolleybus	Gesamtes Platzangebot[2]
1930	19	–	–	19	–	–	–	1 140	–	27 316
1939	45	–	–	45	6	–	6	2 588	450	33 889
1950	37	18	–	55	40	–	40	3 656	3 170	46 481
1960	2	110[3]	2	114	38	22	60	9 883	5 771	59 302
1963	2	117[4]	3	125[5]	19	31	50	11 075	5 367	58 697
1964	–	117[4]	4	124[5]	16	33	49	11 109	5 372	57 822
1965	–	112[4]	7	122[5]	16	33	49	11 280	5 372	56 681
1966	–	102[4]	31	136[5]	16	33	49	13 877	5 372	61 649
1967	–	87[4]	45	132	16	33	49	14 851	5 372	65 237
1968	–	87[4]	45	132	16	33	49	14 851	5 372	65 764
1969	–	92[4]	53	145	11	33	44	16 212	4 972	71 235
1970	–	94[4]	57	151	11	33	44	17 084	4 972	71 021
1971	–	103[4]	57	160	11	33	44	17 825	4 972	71 762
1972	–	153[4]	57	210	11	33	44	22 571	4 972	74 802
1973	–	150[4]	57	207	11	33	44	22 382	5 016	72 241
1974	–	173	57	230	11	59	70	24 500	9 202	78 545
1975	–	173	57	230	11	64	75	24 506	10 007	79 256

[1] Die ausgemieteten Fahrzeuge nicht inbegriffen [2] Platzangebot in Strassenbahnwagen, Autobussen und Trolleybussen zusammen
[3] Davon 1 Hochlenkbus [4] Davon 12 Hochlenkbusse [5] Einschliesslich 3 Kleinautobusse

Geschlachtete Tiere nach Arten seit 1911[1]

Jahre[2]	Stiere	Ochsen	Kühe	Rinder	Kälber	Schafe	Schweine	Pferde	Übrige[3]	Zusammen
1911/20	3 101	4 364	3 014	3 080	22 945	4 090	20 033	379	194	61 200
1921/30	3 501	5 639	3 490	3 678	35 099	12 006	49 581	198	102	113 294
1931/33	3 687	2 201	4 363	5 712	36 650	8 983	71 526	147	31	133 300
1934/40	4 087	1 156	7 020	6 892	38 875	3 826	82 610	234	126	144 826
1941/50	2 806	3 145	6 859	3 981	40 087	2 585	39 465	426	368	99 722
1951/60	3 078	2 733	10 005	6 169	43 114	3 719	114 629	329	93	183 869
1961/70	5 349	3 169	11 523	7 043	43 718	2 775	170 881	253	56	244 767
1950	2 713	9 139	5 439	3 074	41 408	2207	73 526	504	58	138 068
1960	3 157	1 698	10 012	6 489	45 889	4 213	149 245	281	44	221 028
1962	4 707	1 761	13 950	8 747	50 386	2 511	131 340	295	55	213 752
1963	4 798	2 366	13 903	8 100	51 822	2 897	153 147	250	57	237 340
1964	4 383	5 795	11 427	6 678	47 515	1 927	146 495	259	42	224 521
1965	5 118	6 214	11 591	7 466	47 266	2 238	173 368	223	85	253 569
1966	5 462	4 933	10 061	6 515	41 305	2 599	175 809	228	70	246 982
1967	5 164	2 425	8 874	6 503	40 253	2 775	175 776	243	69	242 082
1968	5 261	1 906	11 880	6 577	39 014	3 277	201 337	269	84	269 605
1969	6 698	2 712	11 052	6 339	35 281	3 482	210 012	237	34	275 847
1970	8 302	1 821	11 605	6 520	36 692	3 025	191 228	267	16	259 476
1971	8 158	3 046	10 774	6 003	36 201	3 319	202 434	222	59	270 216
1972	7 339	3 936	8 953	5 248	32 122	2 322	214 380	165	40	274 505
1973	10 130	3 742	8 936	4 322	30 758	1 590	224 460	163	13	284 114
1974	10 321	2 770	9 410	4 764	32 187	1 986	216 454	198	31	278 121
1975	10 423	2 952	7 732	4 319	27 150	2 485	203 015	215	59	258 350

[1] Schlachtungen im Städtischen Schlachthof und Hausschlachtungen [2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [3] Ziegen usw.

Fleischgewicht der geschlachteten Tiere nach Arten in q seit 1911[1]

Jahre[2]	Stiere	Ochsen	Kühe	Rinder	Kälber	Schafe	Schweine	Pferde	Übrige[3]	Zusammen
1911/20	10 509	14 848	7 317	7 521	13 226	991	19 815	923	20	75 170
1921/30	11 010	18 715	9 164	9 672	21 227	2 787	44 064	536	12	117 187
1931/33	11 690	7 838	12 617	16 198	24 824	2 036	61 685	408	6	137 302
1934/40	13 305	3 830	19 735	18 982	24 450	827	72 993	710	18	154 850
1941/50	8 852	10 052	17 855	10 024	18 999	567	38 034	1 004	68	105 455
1951/60	9 843	8 236	28 681	16 470	26 134	713	100 262	854	17	191 210
1961/70	15 863	9 024	33 740	17 882	33 824	541	140 773	709	7	252 363
1950	8 128	29 256	14 602	7 923	22 363	489	67 412	1 163	9	151 345
1960	10 250	5 149	30 641	17 622	30 628	835	126 608	791	8	222 532
1962	14 032	5 293	41 405	22 269	35 346	498	112 556	838	7	232 244
1963	14 631	6 716	40 404	20 417	34 486	541	130 780	759	9	248 743
1964	14 283	16 474	33 771	17 237	34 088	391	124 553	753	6	241 556
1965	15 582	17 781	34 151	18 835	35 533	445	142 988	598	9	265 922
1966	16 542	14 268	29 281	16 442	33 240	516	141 738	615	9	252 651
1967	15 571	6 746	26 249	16 501	33 411	523	144 599	663	7	244 270
1968	15 666	5 205	34 781	16 689	33 376	623	163 554	744	8	270 646
1969	18 419	7 447	31 982	16 035	32 101	678	167 880	683	5	275 230
1970	22 471	4 829	32 929	16 160	34 132	545	154 110	741	3	265 920
1971	21 568	7 886	30 368	14 488	32 847	572	164 456	589	6	272 780
1972	19 505	10 443	25 881	12 877	29 773	419	173 249	446	5	272 598
1973	26 263	9 754	25 535	10 494	29 313	281	181 129	441	2	283 212
1974	26 715	7 071	26 764	11 443	29 987	361	174 042	531	3	276 917
1975	26 138	7 326	21 265	10 256	25 064	466	163 381	522	10	254 428

[1] Die angegebenen Mengen betreffen das von der Städtischen Schlachthofverwaltung festgestellte Schlachtgewicht aller Tiere, abzüglich das schätzungsweise ermittelte Gewicht ungeniessbarer Tierkörper oder Körperteile [2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [3] Ziegen usw.

Fleischversorgung aus Schlachtungen und Zufuhren seit 1911

Jahre	Zahl der geschlachteten Tiere: inländische	Zahl der geschlachteten Tiere: ausländische	Zahl der geschlachteten Tiere: im ganzen	Fleisch aus Schlachtungen[1] q	Zufuhr von frischem Fleisch[2]: inländisches q	Zufuhr von frischem Fleisch[2]: ausländisches q	Zufuhr von frischem Fleisch[2]: im ganzen q	Fleisch aus Schlachtungen u. Zufuhr q	Zufuhr von Fleischwaren, Geflügel usw.[3] q
1911/20	53 440	7 760	61 200	75 171	29 359	7 874	37 233	112 404	14 501
1921/30	93 278	20 016	113 294	117 187	22 351	4 280	26 631	143 818	20 059
1931/33	125 593	7 707	133 300	137 302	28 100	2 731	30 831	168 133	36 994
1934/40	138 419	6 407	144 826	154 850	30 963	1 919	32 882	187 732	43 946
1941/50	95 104	4 618	99 722	105 455	*	*	42 095	147 550	27 464
1951/60	176 856	7 013	183 869	191 210	*	*	45 612	236 822	57 824
1961/70	240 293	4 474	244 767	252 312	*	*	92 888	345 200	110 188
1950	125 179	12 889	138 068	151 345	*	*	36 626	187 971	41 734
1955	154 228	17 155	171 383	185 733	*	*	45 231	230 964	45 585
1958	203 760	5 247	209 007	211 918	*	*	51 154	263 072	80 175
1959	206 835	6 648	213 483	214 030	*	*	53 177	267 207	83 663
1960	217 357	3 671	221 028	222 532	*	*	58 857	281 389	98 310
1961	222 646	1 847	224 493	226 450	*	*	66 986	293 436	103 894
1962	205 039	8 713	213 752	232 244	*	*	88 194	320 438	111 479
1963	231 521	5 819	237 340	248 399	*	*	75 051	323 450	109 001
1964	216 837	7 684	224 521	241 389	*	*	95 822	337 211	92 628
1965	245 993	7 576	253 569	265 922	*	*	82 521	348 443	99 841
1966	239 855	7 127	246 982	252 651	*	*	94 801	347 452	103 744
1967	239 049	3 033	242 082	244 270	*	*	103 564	347 834	108 807
1968	268 910	695	269 605	270 646	*	*	99 374	370 020	117 723
1969	273 951	1 896	275 847	275 230	*	*	105 507	380 737	122 604
1970	259 126	350	259 476	265 920	*	*	117 060	382 980	132 159
1971	269 073	1 143	270 216	272 780	*	*	118 717	391 497	127 382
1972	272 551	1 954	274 505	272 598	*	*	119 552	392 150	135 572
1973	281 969	2 145	284 114	283 212	*	*	120 208	403 420	149 216
1974	278 111	10	278 121	276 917	*	*	127 934	404 851	153 342
1975	258 350	–	258 350	254 428	*	*	135 093	389 521	142 778

[1] Konsumfähiges Fleisch von bankwürdigen Tieren, berechnet aus dem von der Schlachthofverwaltung festgestellten Schlachtgewicht der Tiere [2] Gesundes, nicht beanstandetes Fleisch [3] Nicht beanstandete Ware

Schlachtungen und Fleischzufuhren nach Tierarten 1975

Tierarten	Zahl der geschlachteten Tiere: inländische	Zahl der geschlachteten Tiere: ausländische	Zahl der geschlachteten Tiere: im ganzen	Fleisch aus Schlachtungen[1] q	Zufuhr von frischem Fleisch[2] q	Fleisch aus Schlachtung und Zufuhr q
Stiere	10 423	–	10 423	26 138	48 889	113 874
Ochsen	2 952	–	2 952	7 326		
Kühe	7 732	–	7 732	21 265		
Rinder	4 319	–	4 319	10 256		
Kälber	27 150	–	27 150	25 064	22 793	47 857
Schafe	2 485	–	2 485	466	4 807	5 273
Schweine	203 015	–	203 015	163 381	57 507	220 888
Pferde	215	–	215	522	1 012	1 534
Übrige[3]	59	–	59	10	85	95
Zusammen	258 350	–	258 350	254 428	135 093	389 521

[1] Konsumfähiges Fleisch von bankwürdigen Tieren, berechnet aus dem von der Schlachthofverwaltung festgestellten Schlachtgewicht der Tiere [2] Nicht beanstandete inländische und ausländische Ware [3] Ziegen usw.

Fleischversorgung in q nach Monaten 1975

Monate	Fleisch aus Schlachtungen[1]	Zufuhr von frischem Fleisch[2]	Zusammen	Übrige Zufuhr[2]				
				Fleischwaren	Geflügel, Wild, Kaninchen	Fische	andere Tiere, Konserven	zus.
Januar	20 295	11 697	31 992	5 068	4 730	1 640	258	11 696
Februar	19 218	8 708	27 926	4 905	4 154	1 771	362	11 192
März	19 790	10 873	30 663	4 921	4 290	1 709	171	11 091
April	24 029	11 628	35 657	5 473	5 358	1 539	248	12 618
Mai	22 004	11 314	33 318	5 873	4 831	1 166	150	12 020
Juni	22 011	12 079	34 090	5 716	4 244	1 303	191	11 454
Juli	20 801	9 486	30 287	5 663	1 826	599	156	8 244
August	19 535	11 667	31 202	5 309	7 368	1 462	242	14 381
September	21 688	10 904	32 592	5 109	4 750	1 518	204	11 581
Oktober	21 392	13 201	34 593	5 942	5 089	1 350	295	12 676
November	20 859	11 030	31 889	5 567	2 156	748	225	8 696
Dezember	22 806	12 506	35 312	6 822	7 911	1 977	419	17 129
Jahr	254 428	135 093	389 521	66 368	56 707	16 782	2 921	142 778

[1] Konsumfähiges Fleisch von bankwürdigen Tieren, berechnet aus dem von der Schlachthofverwaltung festgestellten Schlachtgewicht der Tiere [2] Nicht beanstandete in- und ausländische Ware

Badeanlagen nach Eröffnungsjahren und Besuchern seit 1970

Badeanlagen[1]	Eröffnungsjahr bzw. Umbau	Zahl der Besucher				
		1970	1972	1973	1974	1975
Enge	1888, 1959	40 868	31 333	45 921	33 846	30 818
Stadthausquai[2]	1883	29 347	18 375	25 940	14 737	14 835
Utoquai	1889	57 076	40 200	57 555	45 650	50 705
Wollishofen	1884, 1940	37 680	27 072	44 110	29 458	25 970
Oberer Letten	1896, 1952	61 645	50 680	79 170	46 610	37 720
Schanzengraben[3]	1864	22 481	18 501	28 647	18 173	13 252
Unterer Letten	1910, 1956	112 715	81 371	128 887	80 463	87 818
Strandbad Mythenquai	1922, 1956	114 206	91 972	122 950	81 447	99 067
Strandbad Tiefenbrunnen	1954	171 680	122 935	161 845	123 550	127 430
Allenmoos	1939, 1957	206 777	139 045	187 870	133 013	117 059
Auhof	1958	137 246	95 461	122 538	86 012	70 175
Heuried	1965	223 027	125 779	163 181	112 722	98 012
Letzigraben	1949	94 674[4]	184 652	241 750	184 344	151 649
Seebach	1966	201 235	164 508	223 783	163 808	128 075
Au-Höngg	*	28 996	7 756	12 689	11 721	11 063
Katzensee	*	186 750	140 780	182 160	138 250	108 135
Freiluftbäder zusammen	.	1 726 403	1 340 420	1 828 996	1 303 804	1 171 783
Hallenbad Altstetten	1973	*	*	244 433	340 585	302 370
Hallenbad Bungertwies	1973	*	*	66 545	103 314	98 112
Hallenbad City	1941	673 572	623 073	464 093	381 777	324 041
Hallenbäder zusammen		673 572	623 073	775 071	825 676	724 523
Badeanlagen im ganzen	.	2 399 975	1 963 493	2 604 067	2 129 480	1 896 306

[1] Bei den Badeanstalten mit unentgeltlichem Eintritt (Oberer Letten, Schanzengraben und Unterer Letten) sowie für die Freibäder (Au-Höngg und Katzensee) sind die Besucherzahlen teilweise geschätzt [2] Nur für Frauen und Mädchen [3] Nur für Männer und Knaben
[4] Wegen Umbau bis 11.7. geschlossen

Brandwache – Alarme seit 1934

Jahre	Zahl der Feueralarme: Grossfeuer[1]	Mittelfeuer[2]	Kleinfeuer[3]	Feueralarme zus.	Alarm für besondere Hilfeleistung[4]	Irrtümliche Alarme	Böswillige Alarme	Alarme im ganzen
1934	3	48	171	222	34	60	9	325
1940	3	27	155	185	133	48	9	375
1945	1	43	187	231	165	63	11	470
1950	4	30	267	301	384	56	3	744
1955	7	30	275	312	510	53	10	885
1960	8	41	334	383	701	67	12	1163
1963	12	48	420	480	943	55	5	1483
1964	12	40	400	452	922	40	10	1424
1965	11	34	404	449	1094	40	6	1589
1966	12	55	444	511	1030	33	15	1589
1967	13	50	470	533	1048	33	13	1627
1968	15	44	474	533	1228	34	12	1807
1969	13	34	461	508	912	36	6	1462
1970	7	29	490	526	1059	99	8	1692
1971	2	47	523	572	777	140	18	1507
1972	10	34	552	596	940	179	16	1731
1973	5	27	496	528	571	199	24	1322
1974	8	21	414	443	565	247	12	1267
1975	4	29	478	511	732	259	13	1515

[1] Mit 3 und mehr Schlauchleitungen [2] Mit 1 und 2 Schlauchleitungen [3] Ohne Schlauchleitungen [4] Wasserleitungsbruch, Blitzschlag, Rauchentwicklung, Ausströmen und Explosionen von Gas, Überhitzen von Heizungen und Boilern, Befreien von Menschen und Tieren aus Notlagen, Hilfe bei Verkehrsunfällen usw.

Brandfälle nach Ursachen seit 1950[1]

Brandursachen	1950	1955	1960	1965	1970	1971	1972	1973	1974	1975
Unvorsichtiges Hantieren mit offenem Licht, Feuer, Streichhölzern, Rauchzeug, Löt- u. Schweissapparaten	76	110	93	139	88	117	100	96	66	97
Trocknen von Wäsche, Lagern von Holz[2]	16	9	12	7	2	–	6	8	2	3
Aufbewahren von heisser Asche und Feuerungsrückständen in Holzgefässen	5	6	6	4	5	–	11	6	–	4
Stehenlassen von Wärmeapparaten[3] unter Strom	42	47	66	57	46	52	14	48	22	10
Falsche Handhabung von Apparaten	*	17	5	–	–	1	6	2	5	4
Explosion von Gasen, Benzin, Petrol usw.	26	22	7	16	9	5	13	19	2	6
Entzündung von Bodenwichse, Öl, Fett usw.	7	1	1	11	5	–	15	10	14	9
Entzündung von Benzin- und Elektromotoren[4]	8	1	27	17	30	11	31	26	18	30
Entzündung von Flocken- und Glanzruss	23	9	16	14	14	7	13	4	5	4
Störungen an Ölfeuerungen	*	4	22	23	48	28	49	54	33	36
Christbäume	*	*	5	5	3	9	8	3	–	1
Selbstentzündung	3	10	9	10	10	4	5	4	8	6
Fehlerhafte Konstruktion	12	6	3	3	1	4	2	3	2	4
Kurzschluss	24	25	26	26	27	33	54	49	63	47
Blitzschlag	5	7	2	6	4	2	7	1	2	1
Überhitzung	11	5	16	32	11	18	68	48	49	60
Funkenwurf	2	2	2	5	12	9	11	9	5	4
Brandstiftung[5]	7	2	14	10	22	23	59	50	41	30
Brandursache unbekannt	32	35	51	64	189	249	124	88	106	155
Zusammen	299	318	383	449	526	572	596	528	443	511

[1] Einschliesslich Brandfälle ohne Alarmierung der Brandwache [2] an heissen Öfen [3] Bügeleisen usw. [4] Wicklungen
[5] aufgrund der Erhebungen der Brandwache

Mitglieder der Arbeitslosenversicherungskassen nach Berufsgruppen seit 1934

Jahresmittel	Bekleidung, Leder	Bauten und Holz	Textilindustrie	Graphisches Gewerbe	Metalle, Maschinen	Kaufmännisches Personal	Verschiedene Berufe	Zusammen
1934/40	5344	13 477	1957	2363	12 808	22 431	17 769	76 149
1941/50	4604	10 844	1923	2317	13 607	20 755	16 681	70 731
1951/60	4125	11 429	1123	3660	13 833	22 717	16 267	73 154
1961/70	2522	7 134	551	3940	10 750	18 100	12 073	55 070
1950	4366	10 208	1831	2340	14 028	19 979	16 033	68 785
1955	4321	12 214	1117	3398	14 674	22 759	17 369	75 852
1960	3508	10 494	855	4323	13 370	23 732	16 293	72 575
1962	3047	9 337	739	3997	12 098	21 949	14 905	66 072
1963	2909	8 920	680	3973	11 666	21 162	14 456	63 766
1964	2757	7 658	619	3969	12 031	20 481	13 863	61 378
1965	2600	7 056	556	3957	11 463	19 445	12 694	57 771
1966	2452	6 540	500	3922	10 767	17 974	11 739	53 894
1967	2287	6 064	463	3921	10 151	16 381	10 721	49 988
1968	2107	5 666	435	3906	9 440	14 825	9 985	46 364
1969	1980	5 282	389	3885	8 980	13 662	8 852	43 030
1970	1805	4 894	332	3827	8 368	12 353	7 873	39 452
1971	1664	4 522	282	3782	7 881	11 132	6 826	36 089
1972	1499	4 053	258	3714	7 344	9 881	6 197	32 946
1973	1374	3 790	228	3104	6 873	8 513	5 446	29 328
1974	*	*	*	*	*	*	*	30 319
1975 [1]	260	1 621	259	2773	3 784	5 843	3 691	18 231

[1] Angaben nur von privaten Kassen

Ganzarbeitslose Taggeldbezüger der Arbeitslosenversicherungskassen seit 1934

Jahresmittel [1]	Bekleidung, Leder	Bauten und Holz	Textilindustrie	Graphisches Gewerbe	Metalle, Maschinen	Kaufmännisches Personal	Verschiedene Berufe	Zusammen
1934/40	182	2073	90	116	883	410	842	4596
1941/50	41	416	13	14	143	98	207	932
1951/60	24	278	1	6	29	65	141	544
1961/70	2	12	0	0	1	7	17	39
1950	59	323	9	9	163	58	265	986
1955	17	275	1	6	21	61	146	527
1959	13	128	1	4	16	52	101	315
1960	7	70	0	2	5	26	68	178
1962	3	29	0	1	3	12	24	72
1963	1	28	0	0	3	10	24	66
1964	1	10	0	0	0	9	16	36
1965	1	7	0	0	0	9	14	31
1966	0	3	0	0	1	5	11	20
1967	2	6	0	0	1	7	10	26
1968	2	5	0	0	1	5	11	24
1969	1	2	1	0	1	3	7	15
1970	1	2	0	0	1	2	3	9
1971	0	1	0	0	1	1	1	4
1972	0	0	0	1	0	1	1	3
1973	0	1	0	0	0	0	1	2
1974	*	*	*	*	*	*	*	7
1975 [2]	1	37	0	44	106	18	12	218

[1] Bis 1951 Mittel aus Zahl der Bezüger am Monatsende, seit 1952 aus Zahl der Bezüger während des ganzen Monats [2] Angaben nur von privaten Kassen

Taggeldbezüger der Arbeitslosenversicherungskassen nach dem Geschlecht seit 1934

Jahres-mittel[1]	Ganzarbeitslose Bezüger			Teilarbeitslose Bezüger			Bezüger im ganzen		
	Männer	Frauen	zus.	Männer	Frauen	zus.	Männer	Frauen	zus.
1934/40	4167	429	4596	945	254	1199	5112	683	5795
1941/50	834	98	932	190	55	245	1024	153	1177
1951/60	473	71	544	30	31	61	503	102	605
1961/70	32	7	39	1	3	4	33	10	43
1950	855	131	986	137	33	170	992	164	1156
1955	460	67	527	25	36	61	485	103	588
1960	147	31	178	7	11	18	154	42	196
1962	61	11	72	3	5	8	64	16	80
1963	56	10	66	3	4	7	59	14	73
1964	29	7	36	0	4	4	29	11	40
1965	23	8	31	0	3	3	23	11	34
1966	15	5	20	0	2	2	15	7	22
1967	21	5	26	0	0	0	21	5	26
1968	20	4	24	1	0	1	21	4	25
1969	13	2	15	0	0	0	13	2	15
1970	7	2	9	0	0	0	7	2	9
1971	3	1	4	0	0	0	3	1	4
1972	1	2	3	0	0	0	1	2	3
1973	2	0	2	0	0	0	2	0	2
1974	6	1	7	0	0	0	6	1	7
1975[2]	200	18	218	256	39	295	456	57	513

[1] Bis 1951 Mittel aus Zahl der Bezüger am Monatsende, seit 1952 aus Zahl der Bezüger während des ganzen Monats [2] Nur private Kassen

Mitglieder und Bezüger in der Arbeitslosenversicherung nach Kassenarten seit 1936

Jahre	Kantonale Kasse[1]				Private Kassen				Alle Kassen			
	Mitglieder[2]	Taggelder[3] 1000 Fr.	Bezüger[4] Anzahl	Bezüger[4] je 1000 Mitgl.	Mitglieder[2]	Taggelder[3] 1000 Fr.	Bezüger[4] Anzahl	Bezüger[4] je 1000 Mitgl.	Mitglieder[2]	Taggelder[3] 1000 Fr.	Bezüger[4] Anzahl	Bezüger[4] je 1000 Mitgl.
1936/40	36 756	3969	2259	61	36 871	3397	1919	52	73 627	7366	4178	57
1941/50	36 735	1273	560	15	33 996	815	372	11	70 731	2088	932	13
1951/60	38 268	648	354	9	34 886	368	190	5	73 154	1016	544	7
1961/70	30 944	78	26	1	24 127	39	14	0	55 071	117	40	1
1950	34 709	1622	630	18	34 076	891	356	10	68 785	2513	986	14
1955	38 756	566	342	9	37 096	337	185	5	75 852	903	527	7
1960	39 955	267	124	3	32 620	119	54	2	72 575	386	178	2
1962	36 920	110	45	1	29 152	61	27	1	66 072	171	72	1
1963	35 852	107	41	1	27 914	70	25	1	63 766	177	66	1
1964	34 956	68	26	1	26 422	32	10	0	61 378	100	36	1
1965	33 117	59	22	1	24 654	24	9	0	57 771	83	31	1
1966	30 882	49	15	0	23 012	15	5	0	53 894	64	20	0
1967	28 338	82	18	1	21 650	36	8	0	49 988	118	26	1
1968	25 727	87	18	1	20 637	31	6	0	46 364	118	24	1
1969	23 827	53	11	0	19 203	17	4	0	43 030	70	15	0
1970	21 515	36	7	0	17 937	8	2	0	39 452	44	9	0
1971	19 291	14	3	0	16 798	3	1	0	36 089	17	4	0
1972	17 158	11	2	0	15 788	6	1	0	32 946	17	3	0
1973	15 512	10	2	0	13 816	6	0	0	29 328	16	2	0
1974	16 798	42	6	0	13 521	54	1	0	30 319	96	7	0
1975	24 551	*[5]	*[5]	*[5]	18 231	3 770	218	12	42 782	*[5]	*[5]	5*

[1] Bis 1973 Städtische Kasse, ab 1974 Kantonale Kasse (nur Mitglieder mit Wohnsitz in der Stadt Zürich) [2] Jahresmittel [3] an Ganz- und Teilarbeitslose [4] Nur ganzarbeitslose Bezüger; bis 1951 Mittel aus Zahl der Bezüger am Monatsende, seit 1952 aus Zahl der Bezüger während des ganzen Monats [5] Keine Angaben von der Kantonalen Kasse

Städtische Arbeitslosenversicherungskasse – Einnahmen in 1000 Franken seit 1934

Jahre	Prämien der Versicherten	Bundesbeiträge	Kantonsbeiträge	Gemeindebeiträge [1]	Städtische Beiträge an die Verwaltungskosten	Verschiedenes	Kontokorrentzins der Stadtkasse	Einnahmen zus.[2]
1934/40	1081,4	1465,0	1105,2	1092,4	84,6	3,9	57,0	4889,5
1941/50	1551,2	265,4	254,5	54,9	5,4	11,7	177,2	2357,5
1951/60	1964,0	92,9	93,1	–	–	15,9	337,9	2503,8
1961/70	1016,7	0,9	0,9	–	–	7,8	754,4	1780,7
1950	1854,0	334,8	334,6	–	–	14,1	271,5	2809,0
1959	1862,3	30,7	30,7	–	–	15,1	421,6	2360,4
1960	1801,6	16,0	16,0	–	–	12,0	452,6	2298,2
1961	1719,7	5,4	5,4	–	–	10,4	485,4	2226,3
1962	1445,6	1,3	1,3	–	–	9,7	517,3	1975,2
1963	1181,5	1,0	1,0	–	–	8,6	541,8	1733,9
1964	1188,5	1,0	1,0	–	–	9,0	566,4	1765,9
1965	1152,6	0,3	0,3	–	–	7,4	591,0	1751,6
1966	1036,7	–	–	–	–	6,3	615,1	1658,1
1967	817,9	–	–	–	–	6,7	638,2	1462,8
1968	586,9	–	–	–	–	7,7	1148,7	1743,3
1969	534,3	–	–	–	–	6,0	1195,8	1736,1
1970	503,6	–	–	–	–	6,0	1244,1	1753,7
1971	445,8	–	–	–	–	4,5	1384,1	1834,4
1972	385,3	–	–	–	–	4,7	1384,0	1774,0
1973	361,6	–	–	–	–	5,0	2154,4	2521,0

[1] Seit 1942/43 in den Kantonsbeiträgen inbegriffen 25500 Franken Einkaufsvergütungen

[2] 1943 einschliesslich 346600 Franken Kapitalverkehr, 1946 einschliesslich

Städtische Arbeitslosenversicherungskasse – Ausgaben in 1000 Franken seit 1934

Jahre	Taggelder	Personalausgaben	Bureauauslagen, Drucksachen	Miete, Unterhalt	Postcheckgebühren	Kassenausgleichsfonds des Bundes	Verschiedenes	Ausgaben zus.[1]	Vorschlag
1934/40	4384,4	152,4	24,5	23,2	9,2	–	0,4	4594,1	295,4
1941/50	1274,5	224,6	36,1	34,6	10,5	58,7	0,1	1673,8	683,7
1951/60	650,3	278,0	50,6	37,4	12,2	98,2	0,1	1126,8	1377,0
1961/70	78,4	258,9	34,5	41,2	9,5	43,6	0,2	466,3	1314,4
1950	1626,2	256,3	37,6	35,1	11,4	66,8	0,0	2033,4	775,6
1959	428,1	274,7	49,4	37,0	11,5	81,0	0,2	881,9	1478,5
1960	268,9	264,6	51,2	36,3	10,8	80,9	0,0	712,7	1585,5
1961	129,7	263,2	47,4	36,0	10,0	79,8	0,1	566,2	1660,1
1962	111,9	273,0	51,4	35,9	9,0	76,2	0,0	557,4	1417,8
1963	108,3	280,7	36,4	38,9	13,0	73,4	0,1	550,8	1183,1
1964	68,1	289,1	33,7	48,9	12,5	71,1	0,0	523,4	1242,5
1965	58,9	269,8	34,7	52,5	11,7	69,7	0,3	497,6	1254,0
1966	49,2	258,1	34,6	53,4	10,6	65,9	0,4	472,2	1185,9
1967	82,4	240,1	29,2	41,4	8,6	–	0,4	402,1	1060,7
1968	86,8	235,6	33,6	36,1	7,3	–	0,5	399,9	1343,4
1969	53,3	229,6	23,3	33,8	6,6	–	0,3	346,9	1389,2
1970	35,8	249,2	20,7	35,2	5,8	–	0,2	346,9	1406,8
1971	13,5	276,3	15,3	37,2	4,4	–	0,3	347,0	1487,4
1972	11,3	268,2	7,5	33,7	4,0	–	200,0[2]	524,7	1249,3
1973	9,8	258,6	21,6	36,6	5,8	–	10,0	342,4	2178,6

[1] 1942 einschliesslich 346600 Franken Kapitalverkehr [2] einschliesslich Stempelabgaben Fr. 192000

Ganzarbeitslose Taggeldbezüger der Arbeitslosenversicherungskassen nach Monaten 1975[1]

Berufsgruppen	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Nahrungs- u. Genussmittel	–	–	–	–	–	2	1	1	3	3	6	7
Erden u. Steine, Bau u. Holz	6	10	12	12	26	25	32	30	35	44	76	128
Textil	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	2
Bekleidung, Leder	–	–	–	1	–	1	2	–	3	2	–	7
Papier, graph. Gewerbe	11	14	18	30	43	37	71	55	58	58	55	80
Chemie	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
Metalle, Maschinen	–	4	8	15	54	36	98	87	155	357	142	314
Uhren	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
Gastgewerbe	4	1	1	1	1	1	1	1	4	2	6	9
Kaufm. Ang., Verkaufspers.	1	3	7	3	8	10	11	13	31	38	34	62
Verkehr	–	1	1	–	–	2	2	4	3	–	3	3
Übrige Berufe	–	1	1	1	2	4	6	5	7	6	9	25
Zusammen	22	34	48	63	134	118	224	196	300	510	331	639

[1] Nur private Kassen

Teilarbeitslose Taggeldbezüger der Arbeitslosenversicherungskassen nach Monaten 1975[1]

Berufsgruppen	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Nahrungs- u. Genussmittel	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–
Erden u. Steine, Bau u. Holz	–	–	–	7	3	1	18	2	5	7	17	26
Textil	–	–	13	12	16	45	–	57	34	46	54	69
Bekleidung, Leder	–	–	–	–	2	2	60	5	11	4	6	20
Papier, graph. Gewerbe	–	1	–	33	2	51	67	220	230	270	262	252
Chemie	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Metalle, Maschinen	–	–	1	1	46	86	19	27	27	60	220	874
Uhren	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Gastgewerbe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kaufm. Ang., Verkaufspers.	–	–	1	1	5	4	9	19	16	28	49	45
Verkehr	–	–	1	1	–	1	4	2	2	2	4	6
Übrige Berufe	–	–	–	3	5	3	5	7	10	3	6	6
Zusammen	–	1	16	58	79	193	182	339	335	421	618	1298

[1] Nur private Kassen

Bezüger und Taggelder der Städtischen Nothilfe für versicherte Arbeitslose seit 1941

	Zahl der Taggeldbezüger			Ausgezahlte Taggelder in Franken		
Jahre	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen
1941/50	354	30	384	88 012	6 462	94 474
1951/60	60	14	74	24 783	3 404	28 187
1961/70	2	0	2	533	123	656
1960	11	1	12	6 008	294	6 302
1965	–	–	–	–	–	–
1966	–	–	–	–	–	–
1967	2	–	2	112	–	112
1968	–	–	–	–	–	–
1969	–	–	–	–	–	–
1970	–	–	–	–	–	–
1971	–	–	–	–	–	–
1972	–	–	–	–	–	–
1973	–	–	–	–	–	–
1974	–	–	–	–	–	–
1975	–	–	–	–	–	–

Beiträge und Beitragskonten der AHV-Zweigstelle Zürich seit 1950[1]

Jahre	Beiträge in 1000 Franken: Arbeitgeber[2] Arbeitnehmer[2]	Persönliche Beiträge[3]	Beiträge zusammen	Zahl der individuellen Konten
1950	*	*	21 699,3	175 524
1960	37 177,9	6 376,3	43 554,2	419 953
1962	47 252,8	8 301,0	55 553,8	461 231
1963	50 720,9	11 707,0	62 427,9	489 912
1964	57 091,4	9 977,0	67 068,4	512 888
1965	61 680,3	14 904,3	76 584,6	538 120
1966	65 085,9	13 478,0	78 563,9	561 405
1967	68 728,9	16 703,3	85 432,2	584 678
1968	72 365,8	15 462,9	87 828,7	606 761
1969	100 526,3	21 537,7	122 064,0	629 703
1970	113 682,3	15 699,6	129 381,9	656 349
1971	137 584,2	23 098,3	160 682,5	682 959
1972	155 834,1	18 918,8	174 752,9	717 090
1973	226 541,9	27 834,3	254 376,2	750 873
1974	260 948,5	42 696,7	303 645,2	782 138
1975	290 619,1	42 657,1	333 276,2	806 207

[1] Die Angaben umfassen nur die bei der Zweigstelle Zürich der Kantonalen Ausgleichskasse (AHV/IV), nicht aber die beim Kassenhauptsitz und bei den Verbands-Ausgleichskassen versicherten Personen [2] Je 2% vom Lohn- bzw. Gehaltseinkommen, ab Januar 1960 je 2,4% (AHV 4%, Invaliden-Versicherung (IV) und Erwerbsersatzordnung (EO) je 0,4%), im Jahre 1968 je 2,45% (AHV 4%, IV 0,5% und EO 0,4%), ab Januar 1969 je 3,1% (AHV 5,2%, IV 0,6%, EO 0,4%), ab Januar 1973 je 4,5% (AHV 7,8%, IV 0,8%, EO 0,4%), ab Juli 1975 je 5% (AHV 8,4%, IV 1,0%, EO 0,6%) [3] 4%, ab Januar 1960 4,8% (AHV 4%, IV und EO je 0,4%), im Jahre 1968 4,9% (AHV 4%, IV 0,5% und EO 0,4%), ab Januar 1969 5,6% (AHV 4,6%, IV 0,6%, EO 0,4%), ab Januar 1973 8% (AHV 6,8%, IV 0,8%, EO 0,4%) ab Juli 1975 8,9% (AHV 7,3%, IV 1,0%, EO 0,6%) für volle Beiträge der Selbständigerwerbenden (Beitragsermässigung und Beiträge der Nichterwerbstätigen gemäss besonderen Skalen)

Rentenbezüger und -auszahlungen der AHV-Zweigstelle Zürich seit 1950[1]

Jahre	Rentenbezüger: Ordentliche Renten[3]	Ausserord. Renten[2]	Bezüger zusammen	Rentenauszahlungen in 1000 Franken: Ordentliche Renten[3]	Ausserord. Renten[2]	Renten zusammen
1950	2 880	13 030	15 910	1 877,9	9 965,6	11 843,5
1960	21 611	14 728	36 339	27 299,4	13 277,0	40 576,4
1962	24 079	12 040	36 119	39 671,5	14 122,9	53 794,4
1963	25 035	11 099	36 134	42 215,4	13 524,4	55 739,8
1964	26 781	10 895	37 676	68 857,7	18 725,6	87 583,3
1965	30 416	10 418	40 834	76 781,7	16 895,2	93 676,9
1966	31 367	9 454	40 821	80 833,7	15 663,1	96 496,8
1967	32 207	8 629	40 836	92 023,5	15 463,9	107 487,4
1968	32 658	7 880	40 538	98 576,5	14 511,8	113 088,3
1969	33 564	7 183	40 747	134 220,0	18 583,9	152 803,9
1970	34 361	6 627	40 988	139 973,0	17 194,1	157 167,1
1971	35 001	5 931	40 932	157 944,4	16 987,4	174 931,8
1972	36 384	5 258	41 642	189 044,4	17 579,8	206 624,2
1973	37 048	5 191	42 239	305 165,8	25 357,2	330 523,0
1974	37 311	4 354	41 665	343 490,6	25 223,6	368 714,2
1975	37 854	4 050	41 904	399 756,4	26 355,6	426 112,0

[1] Die Angaben umfassen nur die bei der Zweigstelle Zürich der Kantonalen Ausgleichskasse (AHV/IV), nicht aber die beim Kassenhauptsitz und bei den Verbands-Ausgleichskassen versicherten Personen [2] Bis 1959 als Übergangsrenten bezeichnet [3] Ab 1972 einschliesslich der Bezüger von Hilflosenentschädigungen

Ausgaben der Vertragskrankenkassen in 1000 Franken seit 1934[1]

Jahre	Ausgaben für Krankenpflege: Arztkosten	Chiropraktoren	Arzneikosten	Kosten in Heilanstalten: Poliklinik	Ordentliche Aufwendungen	für Invalide	übrige Heilanwendungen
1934/40	4 051,1	.	1 164,3	–	1 569,7	.	267,1
1941/50	5 663,3	.	2 293,7	152,7	1 410,0	.	129,5
1951/60	8 287,9	.	3 799,8	417,0	1 718,9	.	123,7
1961/70	11 817,8	79,7	6 562,3	814,6	4 654,4	947,8	172,2
1950	6 261,9	.	2 547,7	244,1	1 269,2	.	107,5
1955	8 298,1	.	3 650,0	489,8	1 799,8	.	115,6
1960	9 242,7	.	4 665,8	473,6	1 798,6	.	137,9
1962	9 449,7	.	4 987,7	527,2	2 018,5	.	154,8
1963	9 595,3	.	5 109,8	498,0	2 503,2	.	167,8
1964	9 225,9	.	5 134,9	480,9	2 578,1	.	168,7
1965	9 984,6	.	5 276,7	464,8	2 884,3	.	170,3
1966	10 371,3	101,8	5 216,2	501,0	4 800,5	786,7	165,6
1967	12 304,4	153,1	6 705,3	776,7	7 247,5	1 657,2	178,1
1968	15 088,9	164,9	8 470,9	1 318,4	7 626,0	2 071,4	165,2
1969	16 070,1	191,2	9 614,1	1 399,0	7 860,7	2 362,0	200,0
1970	16 661,0	185,7	10 336,7	1 716,6	7 096,3	2 601,2	204,6
1971	16 961,2	152,9	10 179,0	1 926,4	6 994,0	2 363,0	214,4
1972	18 547,0	156,2	11 219,9	2 205,9	9 486,1	2 773,7	215,4
1973	19 078,6	171,7	11 215,5	2 482,1	9 469,1	3 030,9	235,5
1974	20 679,2	193,2	11 541,3	2 833,6	9 714,7	2 711,7	340,1
1975	22 162,2	174,3	11 607,9	3 026,3	11 539,1	2 815,1	330,5

[1] Städtische obligatorische Krankenpflegeversicherung [2] Umlageprämie [3] einschl. Prämie für Spitalzusatzversicherung

Ausgaben der Vertragskrankenkassen pro Mitglied in Franken seit 1934[1]

Jahre	Ausgaben für Krankenpflege: Arztkosten	Chiropraktoren	Arzneikosten	Kosten in Heilanstalten: Poliklinik	Ordentliche Aufwendungen	für Invalide	übrige Heilanwendungen
1934/40	23.57	.	6.78	–	9.13	.	1.55
1941/50	33.71	.	13.66	0.91	8.39	.	0.77
1951/60	52.41	.	24.04	2.63	10.86	.	0.78
1961/70	86.64	0.59	48.18	5.99	34.31	7.05	1.26
1950	45.83	.	18.64	1.79	9.29	.	0.78
1955	50.26	.	22.10	2.97	10.90	.	0.70
1960	60.77	.	30.68	3.11	11.83	.	0.91
1962	63.12	.	33.32	3.52	13.48	.	1.03
1963	66.56	.	35.45	3.45	17.37	.	1.17
1964	71.00	.	39.52	3.70	19.84	.	1.30
1965	78.79	.	41.64	3.67	22.76	.	1.34
1966	84.67	0.83	42.59	4.09	39.19	6.42	1.35
1967	88.95	1.11	48.47	5.61	52.39	11.98	1.28
1968	103.78	1.13	58.26	9.07	52.45	14.25	1.14
1969	113.60	1.35	67.97	9.89	55.57	16.70	1.41
1970	135.21	1.51	83.89	13.93	57.59	21.11	1.66
1971	152.99	1.38	91.81	17.38	63.08	21.31	1.93
1972	180.38	1.52	109.13	21.45	92.26	26.97	2.09
1973	202.10	1.82	118.80	26.29	100.30	32.11	2.50
1974	252.67	2.36	141.02	34.62	118.70	33.13	4.16
1975	284.33	2.24	148.92	38.83	148.05	36.12	4.24

[1] Städtische obligatorische Krankenpflegeversicherung [2] Umlageprämie [3] einschl. Prämie für Spitalzusatzversicherung

Leistungen bei Mutterschaft		Tuberkuloseleistungen	Lähmungsversich.	Sonstige Ausgaben	Verwaltungskosten	Erhöhung des Rückstellungsbedarfs	Zusammen	Jahre
Krankenpflege	Stillgelder							
177,4	79,8	27,0	.	.	687,2	.	8 023,6	1934/40
210,5	93,7	528,6	.	.	1 138,6	.	11 620,6	1941/50
170,7	82,8	1 612,3	19,6	.	1 724,2	.	17 956,9	1951/60
329,3	57,2	904,2	199,7	241,5	2 865,4	621,1	30 267,2	1961/70
146,9	53,8	1 109,2	.	.	1 321,7	.	13 062,0	1950
192,6	75,2	1 758,0	.	.	1 738,1	.	18 117,2	1955
158,8	85,2	1 145,5	33,6	.	1 959,3	.	19 701,0	1960
149,7	70,8	1 049,4	49,1	.	2 120,4	.	20 577,3	1962
173,9	66,8	1 007,6	80,3	.	2 198,9	.	21 401,6	1963
164,7	40,3	869,5	130,3	.	2 282,8	.	21 076,6	1964
174,3	58,8	843,3	138,4	.	2 496,1	.	22 491,6	1965
394,0	54,6	941,8	352,8	.	2 776,0	1 419,6	27 881,9	1966
510,9	51,6	1 055,8	485,8	10,8	3 368,8	1 947,9	36 453,9	1967
581,5	59,4	707,3	207,6 [2]	23,1	3 727,3	1 546,8	41 758,7	1968
559,9	47,0	699,3	248,0 [2]	551,0 [3]	3 902,5	941,4	44 646,2	1969
424,9	32,8	730,4	272,1 [2]	1 830,2 [3]	3 712,1	355,6	46 160,2	1970
339,8	24,0	649.0	468,8 [2]	1 622,5 [3]	3 596,5	1 081,9	46 573,4	1971
335,6	17,1	766,4	581,3 [2]	1 560,2 [3]	3 811,4	552,3	52 228,5	1972
246,9	14,9	594,8	710,6 [2]	2 906,4 [3]	4 020,2	946,8	55 124,0	1973
201,3	10,7	448,6	698,0 [2]	2 549,8 [3]	4 040,4	354,2	56 316,8	1974
185,7	9,9	500,1	961,7 [2]	2 878,1 [3]	4 347,0	969,4	61 507,3	1975

Leistungen bei Mutterschaft		Tuberkuloseleistungen	Lähmungsversich.	Sonstige Ausgaben	Verwaltungskosten	Erhöhung des Rückstellungsbedarfs	Zusammen	Jahre
Krankenpflege	Stillgelder							
1.04	0.46	0.16	.	.	4.—	.	46.69	1934/40
1.25	0.56	3.15	.	.	6.78	.	69.18	1941/50
1.08	0.52	10.18	0.12	.	10.90	.	113.52	1951/60
2.42	0.41	6.58	1.50	1.90	21.03	4.58	222.44	1961/70
1.08	0.39	8.12	.	.	9.67	.	95.59	1950
1.17	0.46	10.64	.	.	10.52	.	109.72	1955
1.04	0.56	7.53	0.22	.	12.88	.	129.53	1960
1.00	0.47	7.01	0.33	.	14.16	.	137.44	1962
1.20	0.46	6.99	0.56	.	15.25	.	148.46	1963
1.26	0.31	6.69	1.00	.	17.57	.	162.19	1964
1.38	0.46	6.66	1.10	.	19.69	.	177.49	1965
3.22	0.45	7.69	2.88	.	22.66	11.59	227.63	1966
3.70	0.37	7.63	3.51	0.08	24.35	14.08	263.51	1967
4.00	0.41	4.87	1.43 [2]	0.16	25.63	10.64	287.22	1968
3.96	0.33	4.95	1.75 [2]	3.90 [3]	27.59	6.65	315.62	1969
3.45	0.26	5.93	2.21 [2]	14.85 [3]	30.12	2.88	374.60	1970
3.06	0.22	5.86	4.23 [2]	14.63 [3]	32.44	9.76	420.08	1971
3.26	0.16	7.46	5.65 [2]	15.16 [3]	37.07	5.37	507.93	1972
2.62	0.16	6.30	7.53 [2]	30.78 [3]	42.59	10.03	583.93	1973
2.46	0.13	5.48	8.53 [2]	31.15 [3]	49.37	4.33	688.11	1974
2.38	0.13	6.41	12.34 [2]	36.92 [3]	55.77	12.43	789.11	1975

Mitglieder der Vertragskrankenkassen seit 1934[1]

Jahres-mittel	Mitglieder nach dem Geschlecht				Mitglieder nach Beitragsgruppen[2]			Mitglieder im ganzen
	Männer	Frauen	Knaben[3]	Mädchen[3]	Gruppe I	Gruppe II	Gruppe III	
1934/40	54 327	78 605	19 620	19 303	103 330	35 774	32 751	171 855
1941/50	50 361	78 506	19 828	19 290	99 756	37 488	30 741	167 985
1951/60	44 167	77 266	18 798	18 309	68 630	44 203	45 707	158 540
1961/70	37 400	68 601	16 051	15 661	50 757	36 391	50 565	137 713
1950	38 100	68 224	15 464	14 857	70 858	35 670	30 117	136 645
1955	46 253	79 618	19 857	19 392	69 737	46 493	48 890	165 120
1958	43 941	77 260	18 856	18 367	67 748	45 396	45 280	158 424
1959	43 302	76 701	18 449	17 971	65 888	44 624	45 911	156 423
1960	42 715	77 123	18 244	17 755	63 111	42 662	50 064	155 837
1961	42 618	76 708	18 141	17 824	63 322	43 526	48 443	155 291
1962	41 280	74 659	17 068	16 703	60 557	42 592	46 561	149 710
1963	39 990	72 568	16 036	15 565	57 908	41 205	45 046	144 159
1964	36 100	67 407	13 631	13 228	52 121	35 914	42 331	130 366
1965	35 086	65 642	13 165	12 824	48 557	32 248	45 912	126 716
1966	32 200	62 434	14 144	13 708	47 519	30 011	44 956	122 487
1967	37 113	67 505	17 033	16 686	45 982	35 789	56 566	138 337
1968	39 267	69 789	18 369	17 964	44 745	36 761	63 883	145 389
1969	38 164	68 281	17 699	17 312	44 515	34 998	61 943	141 456
1970	32 186	61 020	15 219	14 799	42 344	30 866	50 014	123 224
1971	28 216	55 894	13 529	13 228	40 401	28 161	42 305	110 867
1972	25 814	52 793	12 299	11 920	39 657	26 411	36 758	102 826
1973	23 481	49 302	10 967	10 654	38 736	24 878	30 790	94 404
1974	20 363	44 619	8 535	8 325	37 179	21 284	23 379	81 842
1975	19 836	42 842	7 833	7 692	36 077	19 916	22 210	78 203

[1] Städtische obligatorische Krankenpflegeversicherung, ganzjährige Mitgliedschaften [2] Die Zuweisung zu den Beitragsgruppen erfolgt aufgrund des Steuereinkommens [3] Bis 18. Altersjahr, ab 1966 bis 20. Altersjahr

Mitglieder der Vertragskrankenkassen nach Kassen und Beitragsgruppen 1975

Kassen [1] Beitragsgruppen[2]	Männer	Frauen	Kinder 0–15 Jahren	Jugendliche von ... Jahren männl. 16–20	weibl. 16–20	zus.	Mitglieder im ganzen
Krankenkasse Helvetia	4 959	10 833	2 988	518	565	1083	19 863
Gewerbekrankenkasse	4 480	8 718	1 952	411	399	810	15 960
Christl.-soz. Krankenkasse	2 281	4 734	1 701	332	328	660	9 376
Krankenkasse Konkordia	1 546	3 647	1 059	206	212	418	6 670
Krankenkasse Union	1 340	2 904	522	109	132	241	5 007
Allgemeine Krankenkasse	1 714	5 131	744	182	149	331	7 920
Grütli-Krankenkasse	1 837	3 445	1 158	160	150	310	6 750
Industriekrankenkasse	806	1 472	382	92	74	166	2 826
Krankenfürsorge Zürich	653	1 404	624	95	93	188	2 869
ZOKU-Krankenkasse	162	409	97	19	17	36	704
Kr'kasse Zürich-Oerlikon	58	145	35	10	10	20	258
Gruppe I	9 431	21 246	3 713	866	821	1687	36 077
Gruppe II	4 754	10 881	3 099	585	597	1182	19 916
Gruppe III	5 651	10 715	4 450	683	711	1394	22 210
Zusammen	19 836	42 842	11 262	2134	2129	4263	78 203

[1] Städtische obligatorische Krankenpflegeversicherung, ganzjährige Mitgliedschaften [2] Die Zuweisung zu den Beitragsgruppen erfolgt aufgrund des Steuereinkommens

Einnahmen der Vertragskrankenkassen in 1000 Franken seit 1934[1]

Jahre	Bundesbeiträge Ordentlicher Beitrag	Tuberkuloseversich.	Krankenpflege für Invalide	Kantonsbeiträge	Städt. Beiträge	Mitgliederbeiträge	Übrige Einnahmen	Zusammen
1934/40	764,7	67,1	.	349,7	2 822,9	3 105,5	967,9	8 077,8
1941/50	951,0	315,7	.	540,2	3 617,7	4 493,3	1 449,4	11 367,3
1951/60	1 298,5	1 312,7	.	817,2	5 565,8	6 891,5	2 299,9	18 185,6
1961/70	4 808,9	646,5	701,5	2 439,5	7 645,2	10 110,2	3 708,9	30 060,7
1950	963,4	695,8	.	536,5	4 242,1	5 218,0	1 472,9	13 128,7
1955	1 155,6	1 441,9	.	843,7	5 268,4	7 143,4	2 247,8	18 100,8
1960	1 535,8	1 041,1	.	1 094,3	6 047,5	7 423,7	2 710,3	19 852,7
1962	1 798,1	990,6	.	1 078,1	5 890,3	7 377,1	2 798,5	19 932,7
1963	1 737,3	931,7	.	1 041,3	6 610,0	7 861,5	2 823,1	21 004,9
1964	3 731,8	818,9	.	1 675,5	6 234,9	7 344,5	2 824,7	22 630,3
1965	4 268,0	622,0	.	2 134,8	5 959,8	7 224,7	2 948,2	23 157,5
1966	4 737,9	482,5	520,0	2 369,5	5 656,1	9 415,8	5 585,2[2]	28 767,0
1967	6 286,9	622,8	1 239,2	3 143,7	6 862,1	10 736,9	5 438,7[2]	34 330,3
1968	7 601,9	324,9	1 547,8	3 801,3	10 033,6	13 980,6	3 341,0	40 631,1
1969	8 058,5	305,7	1 764,6	4 029,2	11 238,3	14 570,0	4 343,6	44 309,9
1970	7 998,7	303,5	1 943,3	3 999,5	11 803,5	15 028,4	4 296,3	45 373,2
1971	8 285,5	255,7	1 765,7	4 142,8	12 224,9	13 426,3	4 124,9	44 225,8
1972	8 805,2	340,8	2 061,5	4 403,2	14 044,9	13 645,3	4 648,4	47 949,3
1973	9 378,5	290,9	2 321,3	4 689,8	15 137,2	15 244,6	4 160,4	51 222,7
1974	9 366,5	218,8	1 994,8	4 683,5	17 572,2	15 447,2	4 624,7	53 907,7
1975	9 464,1	200,2	1 861,7	5 256,8	17 107,4	15 627,0	6 636,3	56 153,5

[1] Städtische obligatorische Krankenpflegeversicherung [2] einschl. ausserordentliche Beiträge der Stadt für 1966 (2100,0) und 1967 (2600,0) sowie Zuweisungen der Vertragskrankenkassen aus den Betriebsüberschüssen 1966 (1420,0) und 1967 (885,2)

Einnahmen der Vertragskrankenkassen pro Mitglied in Franken seit 1934[1]

Jahre	Bundesbeiträge Ordentlicher Beitrag	Tuberkuloseversich.	Krankenpflege für Invalide	Kantonsbeiträge	Städt. Beiträge	Mitgliederbeiträge	Übrige Einnahmen	Zusammen
1934/40	4.45	0.39	.	2.03	16.43	18.07	5.63	47.–
1941/50	5.66	1.88	.	3.22	21.53	26.75	8.63	67.67
1951/60	8.22	8.28	.	5.17	35.22	43.56	14.54	114.99
1961/70	35.68	4.64	5.21	18.05	55.99	74.17	27.40	221.14
1950	7.05	5.09	.	3.93	31.04	38.19	10.78	96.08
1955	7.–	8.73	.	5.11	31.91	43.26	13.61	109.62
1960	10.10	6.84	.	7.20	39.76	48.81	17.32	130.03
1962	12.01	6.62	.	7.20	39.34	49.28	18.69	133.14
1963	12.05	6.46	.	7.23	45.85	54.54	19.58	145.71
1964	28.72	6.30	.	12.89	47.98	56.52	21.67	174.08
1965	33.68	4.91	.	16.84	47.03	57.02	23.27	182.75
1966	38.68	3.94	4.25	19.34	46.18	76.87	45.60[2]	234.86
1967	45.45	4.50	8.96	22.73	49.60	77.61	39.31[2]	248.16
1968	52.29	2.23	10.64	26.15	69.01	96.16	22.98	279.46
1969	56.97	2.16	12.47	28.48	79.45	103.00	30.71	313.24
1970	64.91	2.46	15.77	32.46	95.79	121.96	34.87	368.22
1971	74.73	2.31	15.93	37.37	110.27	121.10	37.20	398.91
1972	85.63	3.32	20.05	42.82	136.59	132.70	45.20	466.31
1973	99.34	3.08	24.59	49.68	160.35	161.48	44.07	542.59
1974	114.45	2.67	24.37	57.23	214.71	188.74	56.50	658.67
1975	121.42	2.57	23.89	67.44	219.48	200.49	85.14	720.43

[1] Städtische obligatorische Krankenpflegeversicherung [2] einschl. ausserordentliche Beiträge der Stadt für 1966 (17.15) und 1967 (18.79 sowie Zuweisungen der Vertragskrankenkassen aus den Betriebsüberschüssen 1966 (11.59) und 1967 (6.40)

Armenfürsorge nach der Heimat der Unterstützten seit 1934

Jahre	Fälle im ganzen[1]	Fürsorgeaufwendungen in 1000 Franken[2] Kanton Zürich	Konkordatskantone	übrige Schweiz	Schweiz zus.	Ausland	Aufwendungen im ganzen 1000 Fr.	Rückerstattungen 1000 Fr.
1934/40	16 343	6 062,6	2 540,8	540,5	9 143,9	263,2	9 407,1	3 520,7
1941/50	10 908	5 610,4	2 430,6	446,4	8 487,4	491,3	8 978,7	3 873,3
1951/60	7 610	4 890,4	2 935,5	268,1	8 094,0	656,0	8 750,0	4 773,2
1961/70	3 521	2 965,6	2 770,3	131,5	5 827,9	757,2	6 585,1	5 195,8
1940	14 069	5 453,6	2 208,9	433,4	8 095,9	208,0	8 303,9	3 144,6
1945	11 228	6 370,4	2 913,1	526,0	9 809,5	311,6	10 121,1	3 921,3
1950	10 589	5 740,0	2 742,6	281,1	8 763,7	677,9	9 441,6	4 321,3
1951	9 803	5 545,7	2 800,5	232,2	8 578,4	641,3	9 219,7	4 625,8
1952	9 939	5 304,7	3 071,9	319,1	8 695,7	646,8	9 342,5	4 628,8
1953	9 886	5 343,2	3 024,9	302,3	8 670,4	660,5	9 330,9	4 764,6
1954	9 588	5 249,5	3 019,5	271,2	8 540,2	710,8	9 251,0	4 974,9
1955	7 169	5 095,5	2 974,1	262,7	8 332,3	706,6	9 038,9	4 870,6
1956	6 787	4 928,9	2 999,2	259,9	8 188,0	658,6	8 846,6	4 773,4
1957	6 285	4 729,0	3 026,4	267,5	8 022,9	629,0	8 651,9	4 728,7
1958	6 061	4 342,0	2 888,4	246,9	7 477,3	617,0	8 094,3	4 746,7
1959	5 520	4 271,6	2 865,2	251,0	7 387,8	645,8	8 033,6	4 591,4
1960	5 059	4 094,4	2 684,8	267,9	7 047,1	643,4	7 690,5	5 027,5
1961	4 676	3 914,1	2 597,5	245,5	6 757,1	619,7	7 376,8	5 208,0
1962	4 265	3 782,8	2 548,2	198,4	6 529,4	610,2	7 139,6	4 862,6
1963	4 036	3 709,0	2 708,1	130,1	6 547,2	636,8	7 184,0	4 936,3
1964	3 723	3 049,9	2 573,9	126,8	5 750,6	633,8	6 384,4	4 831,9
1965	3 097	2 625,3	2 588,3	111,4	5 325,0	620,6	5 945,6	4 639,5
1966	2 925	2 475,8	2 685,7	100,3	5 261,8	642,3	5 904,1	4 664,4
1967	2 814	2 508,3	2 877,7	7,8	5 393,8	675,5	6 069,3	5 624,0
1968	4 309[3]	2 516,8	2 813,4	.	5 330,2	1 405,8	6 736,0	5 065,9
1969	2 909	2 415,7	3 126,9	.	5 542,6	1 104,2	6 646,8	6 602,4
1970	2 455	2 658,0	3 183,4	.	5 841,4	622,9	6 464,3	5 522,9
1971	2 449	2 824,9	3 175,5	.	5 982,4	647,7	6 630,1	6 106,4
1972	2 231	3 178,2	3 653,3	.	6 831,5	786,8	7 618,3	6 457,4
1973	2 262	3 334,1	3 896,9	.	7 231,0	826,7	8 057,7	7 400,5
1974	2 369	3 877,1	4 716,6	.	8 593,7	1 017,5	9 611,2	8 042,1
1975	3 136	5 310,0	7 045,8	.	12 355,8	1 453,8	13 809,6	10 327,3

[1] Ohne Flottante [2] Unterstützungen an Flottante inbegriffen [3] Einschliesslich 1671 Flüchtlinge aus der CSSR

Armenfürsorge nach der Heimat der Unterstützten 1975

Heimat	Fürsorgeaufwendungen in Franken offene Fürsorge	geschlossene Fürsorge	zusammen	Rückerstattungen in Franken Selbstzahler, Verwandte	Dritte[1]	Behörden	zusammen
Kanton Zürich	2 339 148	2 970 856	5 310 004	1 092 687	2 333 797	213 331	3 639 815
Konkordatskantone	4 015 874	3 029 898	7 045 772	1 412 616	2 483 941	1 435 951	5 332 508
Schweiz zusammen	6 355 022	6 000 754	12 355 776	2 505 303	4 817 738	1 649 282	8 972 323
Ausland	553 455	900 397	1 453 852	186 183	652 320	516 516	1 355 019
Zusammen	6 908 477	6 901 151	13 809 628	2 691 486	5 470 058	2 165 798	10 327 342

[1] Krankenkassen, Fonds usw.

Leistungen der städtischen Altersbeihilfe seit 1934

Jahre	Zahl der Altersbeihilfe-Fälle				Ausbezahlte Beihilfen in 1000 Franken[1]			
	Männer	Frauen	Ehepaare	zusammen	Männer	Frauen	Ehepaare	zusammen
1934/40	2004	11 359	2671	16 034	212,3	1 227,3	370,7	1 810,3
1941/50	1246	5 270	1390	7 906	1 092,3	4 759,1	1 826,2	7 677,6
1951/60	2143	9 081	2657	13 881	2 592,6	11 641,0	5 042,1	19 275,7
1961/70	2053	10 528	2492	15 073	3 842,1	20 894,1	6 927,6	31 663,8
1945	1080	4 794	1219	7 093	1 058,0	4 639,3	1 759,1	7 456,4
1950	2079	7 926	2301	12 306	1 990,1	8 520,3	3 794,0	14 304,4
1951	1991	8 121	2422	12 534	2 139,2	9 157,0	3 995,7	15 291,9
1952	2009	8 187	2465	12 661	2 194,6	9 396,0	4 126,0	15 716,6
1953	2053	8 401	2507	12 961	2 362,8	10 007,2	4 385,9	16 755,9
1954	2143	8 598	2630	13 371	2 423,9	10 389,1	4 679,0	17 492,0
1955	2156	8 902	2663	13 721	2 420,6	10 557,7	4 764,6	17 742,9
1956	2180	8 962	2670	13 812	2 667,4	11 852,6	5 413,2	19 933,2
1957	2203	9 496	2724	14 423	2 926,4	13 287,3	5 719,9	21 933,6
1958	2230	9 901	2834	14 965	2 943,2	13 747,2	5 801,7	22 492,1
1959	2242	10 091	2854	15 187	2 947,0	14 025,9	5 851,5	22 824,4
1960	2221	10 156	2799	15 176	2 900,5	13 989,8	5 684,0	22 574,3
1961	2175	10 153	2744	15 072	2 842,2	13 930,9	5 493,5	22 266,6
1962	2104	10 283	2708	15 095	3 137,5	16 025,5	6 270,7	25 433,7
1963	2090	10 333	2622	15 045	2 936,4	15 208,6	5 695,5	23 840,5
1964	1971	10 195	2530	14 696	3 019,0	16 885,6	5 965,1	25 869,7
1965	2001	10 486	2604	15 091	2 914,8	16 767,9	5 862,5	25 545,2
1966	2011	10 606	2603	15 220	4 221,4	23 665,8	7 770,6	35 657,8
1967	2171	11 369	2354	15 894	4 780,9	25 776,8	7 942,3	38 500,0
1968	2230	11 270	2419	15 919	4 384,4	24 093,3	7 629,9	36 107,6
1969	1841	10 135	2115	14 091	4 628,3	26 005,5	7 378,9	38 012,7
1970	1939	10 448	2222	14 609	5 556,2	30 581,4	9 266,8	45 404,4
1971	2025	10 902	2452	15 379	8 078,4	47 819,5	13 078,1	68 976,0
1972	2063	11 227	2436	15 726	9 268,7	54 381,5	14 653,9	78 304,1
1973	1929	10 681	2026	14 636	6 689,0	42 320,7	7 477,5	56 487,2
1974	1906	10 479	1946	14 331	7 567,6	46 546,9	8 060,1	62 174,6
1975	1864	9 982	1715	13 561	7 242,0	44 253,0	6 488,7	57 983,7

[1] 1941–1944 einschliesslich Winter- und Teuerungszulagen. 1966 einschliesslich Ergänzungszulagen

Leistungen der städtischen Altersbeihilfe nach der Heimat der Bezüger 1975

Heimat	Zahl der Altersbeihilfe-Fälle				Ausbezahlte Beihilfen in 1000 Franken			
	Männer	Frauen	Ehepaare	zusammen	Männer	Frauen	Ehepaare	zusammen
Stadt Zürich	528	3 626	734	4 888	2004,6	14 905,2	2 509,1	19 418,9
Übriger Kanton	303	1 411	197	1 911	1235,9	6 525,8	790,1	8 551,8
Übrige Schweiz	873	4 252	685	5 810	3322,8	19 142,6	2 723,2	25 188,6
Schweiz zusammen	1704	9 289	1616	12 609	6563,3	40 573,6	6 022,4	53 159,3
Ausland	160	693	99	952	678,7	3 679,4	466,3	4 824,4
Im ganzen	1864	9 982	1715	13 561	7242,0	44 253,0	6 488,7	57 983,7

Meldepflichtige ansteckende Krankheiten seit 1893

Jahre[1] Monate	Scharlach	Masern	Varizellen	Typhus abd.	Paratyphus	Hepatitis epidemica	Mumps	Kinderlähmung	Diphtherie	Keuchhusten	Röteln	Tuberkulose	Grippe	Fälle zus.[2]
1893/00	216	595	133	118	*	*	*	*	462	228	*	*	*	1 808
1901/10	590	533	160	48	*	*	*	*	346	216	*	*	*	1 997
1911/20	453	438	178	22	9	*	51	2	333	147	44	*	*	1 752
1921/30	207	450	336	12	12	*	80	8	156	204	37	13	2 572	4 191
1931/33	297	747	395	8	27	–	130	10	120	226	15	335	6 692	9 048
1934/40	400	899	366	6	13	0	134	46	74	368	96	502	2 867	5 804
1941/50	551	754	384	6	16	141	258	97	112	516	115	609	925	4 628
1951/60	373	780	434	6	32	112	325	65	6	398	101	420	4 901	7 974
1961/70	100	578	296	14	7	43	274	1	1	109	109	177	1 510	3 280
1945	303	653	364	5	2	61	456	14	230	499	99	774	1 213	4 708
1946	582	801	222	4	3	77	351	159	197	540	129	637	1 083	4 822
1947	498	723	337	9	20	89	82	97	141	383	45	606	1 344	4 399
1948	567	190	481	6	21	91	253	46	104	813	23	558	109	3 282
1949	564	923	370	5	11	97	593	69	76	502	335	586	571	4 740
1950	794	1234	351	8	13	107	214	37	23	492	17	562	60	4 544
1951	579	887	410	5	8	97	402	63	16	425	13	534	7 877	11 328
1952	750	909	615	6	9	167	227	65	14	577	97	519	81	4 060
1953	643	127	404	12	2	156	252	62	13	411	89	516	5 910	8 616
1954	426	1844	499	2	4	204	653	214	6	416	79	476	1 204	6 029
1955	324	308	324	3	8	106	291	105	2	365	135	452	3 056	5 485
1956	300	711	454	8	62	84	121	60	2	541	155	418	2 633	5 560
1957	125	1158	355	6	189	94	360	53	3	395	258	395	17 787	21 218
1958	208	286	382	12	18	112	478	7	2	246	25	383	822	3 021
1959	241	638	467	4	13	60	209	5	–	320	46	265	3 687	5 985
1960	134	931	432	6	4	41	253	14	3	283	118	239	5 952	8 434
1961	123	422	278	6	2	48	324	5	7	219	201	237	157	2 037
1962	94	1222	278	13	4	53	349	1	–	127	95	234	1 075	3 574
1963	117	150	304	33	7	59	256	1	1	308	62	251	2 307	3 967
1964	82	754	340	8	9	46	363	1	1	118	72	195	34	2 143
1965	98	455	294	9	4	55	166	–	1	123	137	222	936	2 590
1966	88	759	295	22	8	62	234	–	–	78	107	153	2 856	4 759
1967	133	572	283	16	3	29	341	–	1	26	85	113	549	2 212
1968	107	594	246	11	6	31	241	–	1	37	200	116	2 391	4 017
1969	90	448	335	13	7	22	106	–	1	28	75	103	3 491	4 769
1970	71	399	302	10	15	22	357	–	–	24	56	143	1 300	2 729
1971	89	298	255	8	3	22	385	–	–	25	122	110	1 450	2 803
1972	70	356	266	9	4	30	73	–	2	10	515	139	322	1 840
1973	58	203	159	9	3	21	128	–	1	18	61	124	925	1 781
1974	27	197	151	3	4	16	205	–	–	6	8	101	82	845
1975[3]	*	*	*	–	7	*	*	–	–	*	*	114	35	308
Januar	*	*	*	–	1	*	*	–	–	*	*	6	26	52
Februar	*	*	*	–	1	*	*	–	–	*	*	15	9	40
März	*	*	*	–	–	*	*	–	–	*	*	13	–	19
April	*	*	*	–	–	*	*	–	–	*	*	12	–	51
Mai	*	*	*	–	1	*	*	–	–	*	*	6	–	43
Juni	*	*	*	–	1	*	*	–	–	*	*	9	–	16
Juli	*	*	*	–	–	*	*	–	–	*	*	19	–	32
August	*	*	*	–	2	*	*	–	–	*	*	7	–	9
September	*	*	*	–	–	*	*	–	–	*	*	10	–	16
Oktober	*	*	*	–	1	*	*	–	–	*	*	7	–	8
November	*	*	*	–	–	*	*	–	–	*	*	5	–	16
Dezember	*	*	*	–	–	*	*	–	–	*	*	5	–	6

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich übrige meldepflichtige Krankheitsfälle [3] Seit 1. 1. 1975 Neuordnung der Meldepflicht

Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte und Apotheken seit 1934

Jahre	Bestand am Jahresende: Prakt. Ärzte[1]	Prakt. Zahnärzte[2]	Prakt. Tierärzte[3]	Apotheken	Zahl der Einwohner auf je: 1 prakt. Arzt	1 prakt. Zahnarzt	1 Apotheke
1934	437	175	35	73	723	1805	4327
1950	582	249	15	99	665	1565	3935
1960	705	306	19	121	620	1429	3614
1974	782	337	69	113	507	1176	3507
1975	793	328	*	115	491	1188	3388

[1] Einschliesslich Spital- und Bezirksärzte sowie Universitätsprofessoren [2] Ab 1970 nur Zahnärzte mit eigener Praxis [3] Einschliesslich Universitätsprofessoren und städtische Tierärzte sowie ab 1972 Kantonstierärzte und Assistenten an den Tierspitälern.

Krankenbetten nach Anstalten und Abteilungen Ende 1975[1]

Stadtkreis	Krankenanstalten	Akut Kranke	Chron. Kranke	Abt. für Geb.-hilfe	Kinder- u. Säugl.-Abteilg.[8]	Abt. für Psychiatrie	Krankenbetten total
6/7	Kantonsspital	1074	–	65	62	22	1223
8	Kant. Psychiatrische Universitätsklinik	–	–	–	–	515	515
	Kant. Anstalten zusammen	1074	–	65	62	537	1738
3	Stadtspital Triemli	449	206	–	–	–	655
10	Stadtspital Waid	203	202	–	–	–	405
10	Städtisches Krankenheim Käferberg[2]	–	230	–	–	–	230
6	Städtisches Krankenheim Vogelsang[2]	–	37	–	–	–	37
9	Städtisches Krankenheim Bachwiesen[2]	–	108	–	–	–	108
10	Städtisches Krankenheim Bombach[2]	–	182	–	–	–	182
2	Städtisches Krankenheim Entlisberg[2]	–	193	–	–	–	193
	Städtische Anstalten zusammen[3]	652	1158	–	–	–	1810
7	Bircher Volkssanatorium	50	–	–	–	–	50
4	Diakoniehaus Erlenhof[2]	–	82	–	–	–	82
7	Diakonissen- und Krankenhaus Bethanien	105	36	–	–	–	141
7	Kinderspital[4]	–	–	–	279	–	279
8	Klinik Hirslanden	85	–	20	20	–	125
.	Kranken- und Diakonissenanstalt Neumünster[5]	162	23	–	–	–	185
8	Krankenheim Rehalp	–	46	–	–	–	46
3	Maternité Inselhof Triemli[6]	36	–	42	42	–	120
8	Orthopäd. Institut der Wilhelm Schulthess-Stiftung	65	–	–	20	–	85
8	Orthopäd. Klinik und Poliklinik Balgrist	240	–	–	–	–	240
7	Privatklinik Bircher-Benner	74	–	–	–	–	74
2	Privatkrankenhaus Sanitas	161	–	44	44	–	249
7	Schwesternhaus vom Roten Kreuz	86	–	–	–	–	86
8	Schweizerische Anstalt für Epileptische	63	243	–	75	–	381
7	Schweizerische Pflegerinnenschule m. Krankenhaus	107	–	51	43	–	201
8	Pflegeheim Arkadia	–	32	–	–	–	32
7	Pflegeheim Christliches Heim am Römerhof	–	75	–	–	–	75
7	Pflegeheim Dolderburg[7]	–	19	–	–	–	19
7	Pflegeheim Drusberg[7]	–	23	–	–	–	23
7	Hugo Mendel-Stiftung[7]	–	20	–	–	–	20
.	Gemeinnützige und private Anstalten zusammen	1234	599	157	523	–	2513
.	Krankenanstalten im ganzen	2960	1757	222	585	537	6061

[1] Ohne Betten in Alters- und Alterspflegeheimen [2] Patienteneinweisung und ärztliche Betreuung ausschliesslich durch den Stadtärztlichen Dienst [3] ohne städtisches Krankenheim Seeblick in Stäfa und städtische Klimastationen Krankenheim Samaden GR und Clinica Monte Brè in Ruvigliana TI [4] Eleonorenstiftung, Universitätsklinik, ohne Aussenstation Sonnenbühl, Affoltern a.A. [5] auf dem Gebiet der Nachbargemeinde Zollikon gelegen [6] früher Mütter- und Säuglingsheim Inselhof [7] Wechselnde Krankenbettenzahl, da auch gesunde Betagte aufgenommen werden [8] einschliesslich Betten für Neugeborene

Kultur, Politik

Unterricht, Kunst, Unterhaltung
Abstimmungen
Wahlen

Vorschulpflichtige Kinder nach Schulkreisen und Wohnquartieren seit 1946

Wohnquartiere Schulkreise[1]	Vorschulpflichtige Kinder Ende April 1946	1952	1960	1965	1970	1975	1976
2 Wollishofen	1 601	1 674	1 603	1 467	1 184	833	752
Leimbach	191	374	380	447	417	284	260
Enge	991	816	751	712	607	429	405
3 Alt-Wiedikon	3 045	2 393	1 111	1 157[4]	1 019[4]	829[4]	[4] 778
Friesenberg			727	739	812	630	582
Schulkreis Uto[2]	*	*	*	4 522	4 039	3 005	2 777
9 Albisrieden	882	1 866	1 975	2 037	1 479	1 097	978
Altstetten	1 943	2 409	2 782	2 512	2 261	1 789	1 642
Schulkreis Letzi[3]	*	*	*	4 549	3 740	2 886	2 620
3 Sihlfeld	2 557	2 697	2 051	1 839[5]	1 627[5]	1 143[5]	[5] 1 076
4 Werd	516	381	307	282	283	224	213
Langstrasse	1 463	1 308	953	1 082	921	806	799
Hard	1 644	1 199	912	912	901	637	655
5 Gewerbeschule	1 102	833	776	755	785	643	612
Escher Wyss	227	173	160	136	157	157	143
Schulkreis Limmattal[2]	*	*	*	5 006	4 674	3 610	3 498
6 Unterstrass	2 886	2 740	1 948	1 746	1 543	1 132	1 053
Oberstrass	1 111	959	768	794	707	559	493
10 Höngg	838	1 097	1 613	2 017	1 553	1 118	1 038
Wipkingen	2 106	1 818	1 277	1 254	1 097	927	842
Schulkreis Waidberg	6 941	6 614	5 606	5 811	4 900	3 736	3 426
1 Rathaus	444	348	264	237	210	146	151
Hochschulen	179	145	113	121	97	44	33
Lindenhof	151	93	73	85	75	55	62
City	158	87	92	82	62	93	110
7 Fluntern	647	638	501	559	462	373	364
Hottingen	1 044	943	764	737	617	484	468
Hirslanden	1 042	836	621	637	549	332	307
Witikon	127	202	497	653	829	792	723
8 Seefeld	717	627	489	434	356	294	288
Mühlebach	765	691	538	603	572	325	316
Weinegg	551	516	537	497	425	308	319
Schulkreis Zürichberg	5 825	5 126	4 489	4 645	4 254	3 246	3 141
11 Affoltern	608	1 113	2 133	2 084	1 860	1 538	1 377
Oerlikon	1 929	1 896	1 831	1 778	1 388	960	870
Seebach	1 192	1 720	1 989	2 084	2 104	1 333	1 274
Schulkreis Glattal[2]	*	*	*	5 946	5 352	3 831	3 521
12 Saatlen	*	*	*	*	*	450	439
Schwamendingen-Mitte	*	*	*	*	*	764	707
Hirzenbach	*	*	*	*	*	845	770
Schulkreis Schwamending.[3]	1 065	3 109	4 864	4 630	3 453	2 059	1 916
Ganze Stadt	33 722	35 701	35 400	35 109	30 412	22 373	20 899

[1] Neuordnung der Schulkreiseinteilung seit Frühjahr 1963 [2] Vor 1963 umfasste der Schulkreis Uto auch die Quartiere Albisrieden und Sihlfeld, der Schulkreis Limmattal auch das Quartier Altstetten, jedoch ohne Sihlfeld; der Schulkreis Glattal auch das Quartier Schwamendingen [3] Ab Frühjahr 1963 selbständiger Schulkreis [4] 1965 bis 1976 einschliesslich Schulquartier 32 (Gebiet zwischen Birmensdorferstrasse und Sihlhölzli im Sihlfeldquartier [5] 1965 bis 1976 ohne Schulquartier 32

Volksschüler nach Schulkreisen und Wohnquartieren seit 1946[1]

Wohnquartiere Schulkreise[2]	Schülerbestand der Primarschule und der Oberstufe[3] 1946	1952	1960	1965	1970	1974	1975
2 Wollishofen	1 395	1 793	1 843	1 611	1 546	1 376	1 349
Leimbach	218	461	474	531	635	617	622
Enge	789	773	733	639	560	512	489
3 Alt-Wiedikon	*	*	1 251	1 121[6]	1 078[6]	960[6]	[6] 977
Friesenberg	*	*	1 407	1 165	1 483	1 352	1 328
Schulkreis Uto[4]	*	*	*	5 067	5 302	4 817	4 765
9 Albisrieden	719	1 459	2 250	2 191	2 108	2 014	1 922
Altstetten	1 733	2 241	2 755	2 872	2 912	2 714	2 613
Schulkreis Letzi[5]	*	*	*	5 063	5 020	4 728	4 535
3 Sihlfeld	*	*	2 616	2 019[7]	1 536[7]	1 341[7]	[7] 1 290
4 Werd	3 382	3 074	382	256	214	175	181
Langstrasse			994	794	747	662	636
Hard			1 227	1 002	1 008	924	868
5 Gewerbeschule	1 290	1 211	820	770	754	698	714
Escher Wyss			183	132	138	105	108
Schulkreis Limmattal[4]	*	*	*	4 973	4 397	3 905	3 797
6 Unterstrass	2 267	2 721	2 481	2 038	1 875	1 657	1 638
Oberstrass	732	871	790	674	554	585	577
10 Höngg	693	1 015	1 450	1 738	1 795	1 737	1 779
Wipkingen	1 995	1 968	1 676	1 354	1 240	1 082	1 088
Schulkreis Waidberg	5 687	6 575	6 397	5 804	5 464	5 061	5 082
1 Rathaus	434	449	273	231	165	119	118
Hochschulen			77	55	58	57	64
Lindenhof	255	280	89	68	66	53	49
City			78	91	88	77	54
7 Fluntern	504	628	527	431	446	431	419
Hottingen	800	935	895	737	650	590	579
Hirslanden	832	931	715	488	471	458	418
Witikon	123	191	347	537	804	941	953
8 Seefeld	1 536	1 631	525	399	325	278	270
Mühlebach			434	391	346	326	319
Weinegg			438	421	424	386	371
Schulkreis Zürichberg	4 484	5 045	4 398	3 849	3 843	3 716	3 614
11 Affoltern	535	1 007	1 797	2 156	2 518	2 449	2 390
Oerlikon	1 673	1 784	1 747	1 579	1 416	1 292	1 215
Seebach	1 044	1 630	2 065	2 100	2 232	2 141	2 118
Schulkreis Glattal[4]	*	*	*	5 835	6 166	5 882	5 723
12 Saatlen	*	*	*	*	*	1 057	1 021
Schwamendingen-Mitte	*	*	*	*	*	1 374	1 303
Hirzenbach	*	*	*	*	*	1 789	1 686
Schulkreis Schwamending.[5]	878	2 549	4 984	4 855	4 852	4 220	4 010
Ganze Stadt	28 729	34 963	38 323	35 446	35 044	32 329	31 526

[1] Ohne ausserhalb der Stadt Zürich wohnende Schüler [2] Neuordnung der Schulkreiseinteilung seit Frühjahr 1963 [3] 1946–1960 Bestand im Juni, 1965 bis 1974 im August [4] Vor 1963 umfasste der Schulkreis Uto auch die Quartiere Albisrieden und Sihlfeld, der Schulkreis Limmattal auch das Quartier Altstetten, jedoch ohne Sihlfeld; der Schulkreis Glattal auch das Quartier Schwamendingen [5] Ab Frühjahr 1963 selbständiger Schulkreis [6] 1965 bis 1975 einschliesslich Schulquartier 32 (Gebiet zwischen Birmensdorferstrasse und Sihlhölzli im Sihlfeldquartier) [7] 1965 bis 1975 ohne Schulquartier 32

Vorschulpflichtige Kinder 1976 und Volksschüler 1975 nach Schulkreisen u. Wohnquartieren [1]

Wohnquartiere Schulkreise	Vorschulpflichtige Kinder[2] Grundzahlen	Promilleverteilung	Schüler der Primarschule und der Oberstufe[3] Knaben	Mädchen	Beide Geschlechter Grundzahlen	Promilleverteilung
2 Wollishofen	752	36	660	689	1 349	43
Leimbach	260	13	309	313	622	20
Enge	405	19	246	243	489	15
3 Alt-Wiedikon[4]	778	37	468	509	977	31
Friesenberg	582	28	675	653	1 328	42
Schulkreis Uto	2 777	133	2 358	2 407	4 765	151
9 Albisrieden	978	47	993	929	1 922	61
Altstetten	1 642	78	1 331	1 282	2 613	83
Schulkreis Letzi	2 620	125	2 324	2 211	4 535	144
3 Sihlfeld[5]	1 076	52	626	664	1 290	41
4 Werd	213	10	87	94	181	6
Langstrasse	799	38	303	333	636	20
Hard	655	31	457	411	868	27
5 Gewerbeschule	612	29	350	364	714	23
Escher Wyss	143	7	54	54	108	3
Schulkreis Limmattal	3 498	167	1 877	1 920	3 797	120
6 Unterstrass	1 053	50	819	819	1 638	52
Oberstrass	493	24	279	298	577	18
10 Höngg	1 038	50	907	872	1 779	56
Wipkingen	842	40	559	529	1 088	35
Schulkreis Waidberg	3 426	164	2 564	2 518	5 082	161
1 Rathaus	151	7	59	59	118	4
Hochschulen	33	2	36	28	64	2
Lindenhof	62	3	25	24	49	2
City	110	5	35	19	54	2
7 Fluntern	364	17	204	215	419	13
Hottingen	468	22	278	301	579	18
Hirslanden	307	15	214	204	418	13
Witikon	723	35	471	482	953	30
8 Seefeld	288	14	128	142	270	9
Mühlebach	316	15	159	160	319	10
Weinegg	319	15	187	184	371	12
Schulkreis Zürichberg	3 141	150	1 796	1 818	3 614	115
11 Affoltern	1 377	66	1 223	1 167	2 390	76
Oerlikon	870	42	642	573	1 215	39
Seebach	1 274	61	1 077	1 041	2 118	67
Schulkreis Glattal	3 521	169	2 942	2 781	5 723	182
12 Saatlen	439	21	514	507	1 021	32
Schwamendingen-Mitte	707	34	679	624	1 303	41
Hirzenbach	770	37	835	851	1 686	54
Schulkreis Schwamendingen	1 916	92	2 028	1 982	4 010	127
Ganze Stadt	20 899	1000	15 889[6]	15 637[6]	31 526[6]	1000

[1] Neuordnung der Schulkreiseinteilung seit Frühjahr 1963 [2] Bestand Ende April 1976 [3] Bestand im August 1975 [4] Einschliesslich Schulquartier 32 (Gebiet zwischen Birmensdorferstrasse und Sihlhölzli im Sihlfeldquartier) [5] Ohne Schulquartier 32 [6] Ohne ausserhalb der Stadt Zürich wohnende Schüler, 95 Knaben, 67 Mädchen, zusammen 162

Schüler der städtischen Schulen seit 1893

Ende des Schuljahres[1]	Kindergarten	Primarschule[2]	Oberschule[3]	Realschule[4]	Sekundarschule	Oberstufe zus.[5]	Töchterschule	Gewerbeschule[6]	Schüler im ganzen
1893/01	730	13 637	.	.	2403	2403	293	1 965	19 028
1901/11	1625	18 415	.	.	3125	3125	514	3 573	27 252
1911/21	2210	20 393	.	.	4101	4101	691	5 691	33 086
1921/31	2453	15 528	.	.	3833	3833	821	7 323	29 958
1931/34	3444	17 025	.	.	3575	3575	1159	8 489	33 692
1934/41	5076	22 097	.	.	5231	5231	1184	12 317	45 905
1941/51	6354	23 628	.	.	5105	5105	1267	16 424	52 778
1951/61	7702	31 547	.	.	5844	5844	1521	21 960	68 574
1961/71	7607	26 459	432	3269	5253	8954	2435	29 116	74 571
1964/65	7689	26 622	427	3209	5075	8711	2226	29 218	74 466
1965/66	7561	26 573	460	3124	5053	8637	2400	28 887	74 058
1966/67	7685	26 402	417	3089	5013	8519	2491	29 166	74 263
1967/68	7582	26 336	439	3227	5025	8691	2535	29 544	74 688
1968/69	7528	26 260	429	3403	5069	8901	2639	30 071	75 399
1969/70	7398	26 010	469	3398	5021	8888	2877	29 706	74 879
1970/71	7314	25 840	479	3312	5026	8817	2994	29 217	74 182
1971/72	6848	25 448	517	3420	5021	8958	3209	31 619	76 082
1972/73	6472	25 157	525	3424	4942	8891	3349	29 638	73 507
1973/74	6155	24 319	500	3403	4880	8783	3281	29 271	71 809
1974/75	5686	23 531	594	3283	4937	8814	3275	30 218	71 524
1975/76	5286	22 543	494	3227	4970	8691	3174	31 533	71 227

[1] 1893/01 bis 1961/71 Mittel der betreffenden Schuljahre [2] Bis 1960/61 einschliesslich 7. u. 8. Klasse, von 1944/45 bis 1960/61 auch einschliesslich I. u. II. Versuchsklasse, von 1946/47 bis 1960/61 einschliesslich 9. Klasse bzw. III. Versuchsklasse [3] Bis 1960/61 als 7.–9. Klasse unter Primarschule enthalten [4] Von 1944/45 bis 1960/61 als Versuchsklassen unter Primarschule enthalten [5] 7.–9. Klasse und Versuchsklassen bis 1960/61 unter Primarschule enthalten [6] Einschliesslich Kunstgewerbeschule und Hauswirtschaftliche Fortbildungsschule

Primarschüler nach Klassen seit 1893

Ende des Schuljahres[1]	Schüler der Primarklassen 1.	2.	3.	4.	5.	6.	Oberschule[2] I.	II.	Spezialklassen	Schüler im ganzen
1893/01	2372	2099	2014	1989	1846	1772	1370[3]		175	13 637
1901/11	3205	2992	2883	2749	2576	2408	775	494	333	18 415
1911/21	3090	3026	3066	3085	3004	2954	981	626	561	20 393
1921/31	2248	2238	2256	2285	2283	2308	589	463	858	15 528
1931/34	2633	2615	2565	2637	2526	2407	546	347	749	17 025
1934/41	3406	3382	3380	3277	3186	3173	888	445	960	22 097
1941/51	3862	3721	3575	3440	3330	3244	1004	510	942	23 628
1951/61	4711	4786	4802	4708	4449	4188	1452	1077	1374	31 547
1961/71	4180	4224	4229	4167	4040	3939	294	138	1680	26 891
1964/65	4204	4287	4267	4182	4018	3927	317	110	1737	27 049
1965/66	4355	4228	4231	4198	4010	3866	290	170	1685	27 033
1966/67	4137	4389	4221	4102	4051	3864	279	138	1638	26 819
1967/68	4167	4128	4367	4166	3954	3971	308	131	1583	26 775
1968/69	4158	4227	4086	4287	4007	3856	281	148	1639	26 689
1969/70	3985	4155	4183	3969	4071	3929	309	160	1718	26 479
1970/71	4025	4048	4148	4065	3827	3981	289	190	1746	26 319
1971/72	3891	4079	4005	4001	3893	3767	291	226[4]	1812	25 965
1972/73	3696	3982	4067	3815	3910	3825	292	233[5]	1862	25 682
1973/74	3338	3738	3940	3859	3702	3847	251	249[6]	1895	24 819
1974/75	3212	3419	3700	3895	3838	3656	281	313[7]	1811	24 125
1975/76	2922	3294	3449	3583	3801	3740	241	253[8]	1754	23 037

[1] 1893/01 bis 1961/71 Mittel der betreffenden Schuljahre [2] Von 1893/01 bis 1960/61 7. u. 8. Klasse, seit 1944/45 einschl. I. u. II. Versuchsklasse, seit 1946/47 einschl. 9. Klasse bzw. III. Versuchsklasse [3] In den Schuljahren 1893/94 bis 1899/1900 Ergänzungsschule [4] Einschliesslich 40 Schüler der III. Klasse [5] Einschliesslich 42 Schüler der III. Klasse [6] Einschliesslich 53 Schüler der III. Klasse [7] Einschliesslich 139 Schüler der III. Klasse [8] Einschliesslich 53 Schüler der III. Klasse

Volksschüler nach Schulen, Schulkreisen und Geschlecht 1975/76[1]

Schulen	Schüler in den Schulkreisen[3] Uto	Letzi	Limmattal	Waidberg	Zürichberg	Glattal	Schwamendingen	Ganze Stadt Knaben	Mädchen	zusammen
Kindergarten	823	801	610	744	682	1 023	603	2 664	2 622	5 286
Primarschule	3 338	3 098	2 744	3 608	2 868	4 114	2 773	11 471	11 072	22 543
1. Klasse	428	393	319	538	371	537	336	1 443	1 479	2 922
2. Klasse	479	466	393	536	436	620	364	1 614	1 680	3 294
3. Klasse	495	500	396	541	435	667	415	1 748	1 701	3 449
4. Klasse	527	483	396	573	485	677	442	1 830	1 753	3 583
5. Klasse	608	524	454	607	450	680	478	1 873	1 928	3 801
6. Klasse	567	544	399	576	462	682	510	1 896	1 844	3 740
Sonderklassen	234	188	387	237	229	251	228	1 067	687	1 754
Oberschule	56	53	134	68	26	81	76	259	235	494
I. Klasse	29	37	33	39	13	46	44	127	114	241
II. Klasse	27	16	48	29	13	35	32	98	102	200
III. Klasse	–	–	53	–	–	–	–	34	19	53
Realschule	452	524	452	459	234	593	513	1 630	1 597	3 227
I. Klasse	164	180	145	170	78	219	197	575	578	1 153
II. Klasse	151	181	163	165	74	194	172	549	551	1 100
III. Klasse	137	163	144	124	82	180	144	506	468	974
Sekundarschule	837	757	463	828	633	872	580	2 350	2 620	4 970
I. Klasse	291	272	168	307	223	319	201	899	882	1 781
II. Klasse	321	255	145	302	219	309	212	833	930	1 763
III. Klasse	225	230	150	219	191	244	167	618	808	1 426
Zusammen[2]	4 683	4 432	3 793	4 963	3 761	5 660	3 942	15 710	15 524	31 234

[1] Ende des Schuljahres [2] Ohne Kindergarten [3] Neuordnung der Schulkreiseinteilung seit Frühjahr 1963

Volksschulklassen nach der Schülerzahl 1975[1]

Schulen	Schulklassen mit ... Schülern bis 20	21–25	26–30	31–35	36–40	41–45	Klassen im ganzen	Mittlere Schülerzahl[2]
Kindergarten	239[3]	57	4	–	–	–	300	[4]18
Primarschule	145	155	456	121	8	–	885	.
1. Klasse	10	39	58	9	–	–	116	26
2. Klasse	1	35	63	22	–	–	121	28
3. Klasse	3	10	59	38	8	–	118	30
4. Klasse	1	28	91	12	–	–	132	27
5. Klasse	1	22	89	23	–	–	135	28
6. Klasse	1	21	96	17	–	–	135	28
Sonderklassen	128	–	–	–	–	–	128	12
Oberschule	32	–	–	–	–	–	32	.
I. Klasse	16	–	–	–	–	–	16	15
II. Klasse	13	–	–	–	–	–	13	16
III. Klasse	3	–	–	–	–	–	3	18
Realschule	26	90	26	–	–	–	142	.
I. Klasse	8	31	10	–	–	–	49	24
II. Klasse	4	30	13	–	–	–	47	24
III. Klasse	14	29	3	–	–	–	46	22
Sekundarschule	37	111	64	–	–	–	212	.
I. Klasse	2	33	36	–	–	–	71	25
II. Klasse	5	42	25	–	–	–	72	24
III. Klasse	30	36	3	–	–	–	69	21
Zusammen[5]	240	356	546	121	8	–	1271	18

[1] August 1974 [2] pro Klasse [3] Davon 24 Sonderkindergärten [4] Ohne Sonderkindergärten [5] Ohne Kindergärten

Töchterschülerinnen nach Abteilungen seit 1934

Ende des Schuljahres	Gymnasium[1]	Unterseminar	Handelsschule[2]	Frauenbildungsschule[3]	Kindergärtnerinnenseminar[4]	Zusammen[5]
1934/41	345	66	414	310	24	1186
1941/51	360	95	459	308	35	1267
1951/61	468	168	446	379	60	1521
1961/71	944	316	523	518	134	2435
1959/60	613	227	442	499	62	1843
1960/61	647	290	465	503	59	1964
1961/62	636	314	511	507	60	2028
1962/63	639	320	526	477	88	2050
1963/64	678	345	507	466	112	2108
1964/65	739	311	517	517	142	2226
1965/66	828	337	510	576	149	2400
1966/67	965	304	512	563	147	2491
1967/68	1059	261	508	547	160	2535
1968/69	1177	253	527	513	169	2639
1969/70	1312	347	541	518	159	2877
1970/71	1406	366	568	500	154	2994
1971/72	1525	380	594	552	158	3209
1972/73	1604	407	598	568	172	3349
1973/74	1528	427	547	573	206	3281
1974/75	1497	462	495	583	238	3275
1975/76	1462	474	448	551	239	3174

[1] Seit 1961/62 bis 1971/72 Gymnasium I und II und Oberrealschule [2] Einschliesslich Wirtschaftsgymnasium [3] Ab 1972 Diplommittelschule [4] Einschliesslich Hortnerinnenseminar [5] Von 1936/37 bis 1943/44 einschliesslich Haushaltungslehrerinnenkurs

Gewerbeschüler nach Abteilungen seit 1936

Winterhalbjahr	Gewerbeschule männlich	Gewerbeschule weiblich	Gewerbeschule zusammen	Kunstgewerbeschule männlich	Kunstgewerbeschule weiblich	Kunstgewerbeschule zusammen	Hauswirt. Fortbildungsschule	Schüler im ganzen[1]
1936/41	*	*	6 468	*	*	1303	4884	12 655
1941/51	5 837	2851	8 688	1432	336	1768	5968	16 424
1951/61	8 820	4289	13 109	1857	429	2286	6565	21 960
1961/71	13 509	6205	19 714	2249	827	3076	6326	29 116
1959/60	10 531	4809	15 340	2057	531	2588	6492	24 420
1960/61	11 596	4807	16 403	2173	580	2753	6574	25 730
1961/62	12 599	5121	17 720	2261	582	2843	6646	27 209
1962/63	13 451	5714	19 165	2218	617	2835	6455	28 455
1963/64	14 152	6153	20 305	2192	763	2955	6431	29 691
1964/65	13 862	6198	20 060	2228	757	2985	6173	29 218
1965/66	13 526	6075	19 601	2100	734	2834	6452	28 887
1966/67	13 260	6063	19 323	2289	912	3201	6642	29 166
1967/68	13 432	6531	19 963	2218	904	3122	6459	29 544
1968/69	13 597	6906	20 503	2348	951	3299	6269	30 071
1969/70	13 569	6605	20 174	2379	1001	3380	6152	29 706
1970/71	13 640	6685	20 325	2253	1053	3306	5586	29 217
1971/72	14 769	7225	21 994	2408	1172	3580	6045	31 619
1972/73	13 746	6693	20 439	2152	1183	3335	5864	29 638
1973/74	13 962	6351	20 313	2089	951	3040	5918	29 271
1974/75	13 982	6281	20 263	2143	1299	3442	6513	30 218
1975/76	14 182	6796	20 978	2138	1233	3371	7184	31 533

[1] Pflichtschüler und freiwillige Schüler

Lehrkräfte der städtischen Schulen nach Beschäftigungsart und Geschlecht seit 1934

Jahresende	Vollbeschäftigte Lehrer	Vollbeschäftigte Lehrerinnen	Vollbeschäftigte zusammen	Teilweise Beschäftigte Lehrer	Teilweise Beschäftigte Lehrerinnen	Teilweise Beschäftigte zusammen	Lehrkräfte im ganzen Lehrer	Lehrkräfte im ganzen Lehrerinnen	Lehrkräfte im ganzen zusammen
1934/40	655	507	1162	156	112	268	811	619	1430
1941/50	701	627	1328	249	145	394	950	772	1722
1951/60	868	974	1842	357	235	592	1225	1209	2434
1961/70	985	1190	2175	607	389	996	1592	1579	3171
1959	958	1058	2016	421	275	696	1379	1333	2712
1960	967	1083	2050	455	269	724	1422	1352	2774
1961	969	1092	2061	467	297	764	1436	1389	2825
1962	975	1105	2080	503	342	845	1478	1447	2925
1963	967	1150	2117	552	339	891	1519	1489	3008
1964[1]	982	1146	2128	584	402	986	1566	1548	3114
1965	992	1179	2171	627	388	1015	1619	1567	3186
1966	967	1207	2174	663	426	1089	1630	1633	3263
1967	991	1234	2225	614	365	979	1605	1599	3204
1968	1021	1271	2292	603	415	1018	1624	1686	3310
1969	1015	1241	2256	694	475	1169	1709	1716	3425
1970	973	1268	2241	763	442	1205	1736	1710	3446
1971	1006	1248	2254	784	564	1348	1790	1812	3602
1972	979	1267	2246	775	601	1376	1754	1868	3622
1973	991	1227	2218	862	781	1643	1853	2008	3861
1974	1003	1194	2197	865	740	1605	1868	1934	3802
1975	1019	1183	2202	839	861	1700	1858	2044	3902

[1] 1. Juli

Lehrkräfte nach Schulen seit 1934[1]

Jahresende	Kindergarten	Primarschule[2]	Oberschule[3]	Realschule[4]	Sekundarschule[5]	Mädchenarbeitsschule	Haushaltungsschule	Töchterschule	Gewerbeschule	Lehrkräfte im ganzen[2]
1934/40	138	595	.	.	242	111	10	113	221	1430
1941/50	176	666	.	.	279	121	12	122	346	1722
1951/60	257	985	.	.	336	168	19	161	508	2434
1961/70	301	888	23	142	479	181	27	291	839	3171
1959	278	1040	.	.	389	189	25	187	604	2712
1960	285	1048	.	.	399	185	26	196	635	2774
1961	284	888	19	129	408	180	27	220	670	2825
1962	291	888	20	137	411	188	30	225	735	2925
1963	294	860	20	137	446	183	26	235	807	3008
1964[6]	295	867	23	136	484	184	25	259	841	3114
1965	297	876	25	137	498	184	27	264	878	3186
1966	300	875	23	157	510	184	26	301	887	3263
1967	310	880	23	158	482	182	26	298	845	3204
1968	310	885	26	143	536	171	28	347	864	3310
1969	313	929	27	145	514	174	28	375	920	3425
1970	314	934	27	141	501	177	28	381	943	3446
1971	304	935	29	144	551	180	29	407	1023	3602
1972	310	973	21	149	548	182	31	398	1010	3622
1973	301	1029	14	145	527	179	32	471	1163	3861
1974	289	1041	16	142	569	170	33	454	1088	3802
1975	287	1057	16	145	645	170	32	448	1102	3902

[1] Voll- und teilweise Beschäftigte [2] Einschliesslich Lehrkräfte für Knabenhandarbeit und bis 1960 für 7. und 8. Klasse, von 1944 bis 1960 auch für I. und II. Versuchsklasse, von 1946 bis 1960 auch für 9. Klasse bzw. III. Versuchsklasse [3] Bis 1960 unter Primarschule enthalten [4] Von 1944/45 bis 1960 als Versuchsklassen unter Primarschule enthalten [5] Einschliesslich Fachlehrer [6] 1. Juli

Ferienkolonien seit 1901[1]

Jahre	Kolonien	Kinder	Anzahl Verpflegungstage	Einnahmen in 1000 Franken im ganzen	davon Subvent.[2]	Ausgaben in 1000 Franken im ganzen	nur für Kolonien	Ausgaben pro Kind Fr.	Vermögen am Jahresende in [3]1000 Fr.
1901/10	15	772	16 962	71	20	65	36	46.80	201
1911/20	25	1394	29 045	139	47	140	88	63.00	201
1921/30	32	1463	29 650	241	83	226	130	88.80	171
1931/40	40	1694	32 931	184	108	183	149	87.70	130
1941/50	48	2078	40 300	283	161	285	253	119.30	120
1951/60	54	2456	47 920	513	230	511	375	152.80	119
1961/70	53	2305	42 376	768	230	773	477	208.00	215
1964	52	2229	41 226	745	230	743	447	200.50	125
1965	54	2333	43 195	810	230	809	473	202.70	126
1966	55	2470	45 563	818	230	817	549	222.40	127
1967	58	2437	45 306	795	230	798	586	240.60	124
1968	58	2324	42 218	852	230	851	460[4]	198.00[4]	125
1969	47	1885	33 878	738	230	737	422	223.80	[5]1034
1970	46	1945	33 144	842	230	842	480	246.60	[6]127
1971	48	2202	38 197	713	230	713	577	262.20	127
1972	54	2405	39 944	846	230	855	725	301.50	118
1973	50	2376	39 043	883	230	876	717	301.72	125
1974	51	2184	35 845	902	230	968	814	372.71	59
1975	53	2249	37 981	947	230	1013	838	372.61	0

[1] Stiftung Zürcher Ferienkolonien [2] Subventionen von Staat und Gemeinde [3] Ohne Fonds und Baureserven [4] Die Differenz gegenüber dem Vorjahr ist auf eine Änderung des Rechnungssystems zurückzuführen [5] Einschliesslich Fr. 907 653 aus Verkauf des Landwirtschaftsgutes Schwäbrig [6] Nach Abschreibungen und Rückstellungen von Fr. 907 404

Schüler der Kantonsschule Zürich nach Abteilungen und Heimat seit 1893

Jahresende	Schüler nach Abteilungen Gymnasium	Oberrealschule	Handelsschule	Schüler nach der Heimat Kanton Zürich	übrige Schweiz	Ausland	Schüler im ganzen
1893/97	370	189	30	397	130	62	589
1898/02	391	197	141	476	164	89	729
1903/07	488	212	238	594	227	117	938
1908/12	605	281	310	718	313	165	1196
1913/17	718	306	372	835	411	150	1396
1918/22	620	265	393	745	418	115	1278
1923/27	582	220	405	713	417	77	1207
1928/32	648	201	456	766	453	86	1305
1933/37	794	282	466	920	561	61	1542
1938/42	899	348	521	1034	693	41	1768
1943/47	946	441	478	1032	785	48	1865
1948/52	873	352	447	926	703	43	1672
1953/57	899	322	471	1018	625	49	1692
1958/62	1155	618	496	1396	813	60	2269
1963/67	1366	680	523	1544	942	83	2569
1968/72[1]	1843	760	712	3151		164	3315
1969[1]	1763	754	718	3137		98	3235
1970[1]	1874	787	739	3221		179	3400
1971[1]	1931	802	727	3270		190	3460
1972[1]	2100	899	774	3541		232	3773
1973[1]	2138	987	782	3634		273	3907
1974[1]	2198	1018	774	3661		329	3990
1975[1]	2382	1097	738	3824		393	4217

[1] Seit 1969 Bestand Mitte Mai

Studierende der Universität Zürich nach Studienfächern seit 1833[1]

Wintersemester[2]	Theologie	Recht	Volkswirtschaft	Medizin	Zahnheilkunde	Tierheilkunde	Philosophie I	Philosophie II	Zusammen
1833/43	25	22		81	.	.	23		151
1843/53	31	19		78	.	.	26		154
1853/63	30	23		67	.	.	26		146
1863/73	50	29		133	.	.	57		269
1873/83	18	30		181	.	.	103		332
1883/93	36	60		246	.	.	160		502
1893/03	21	90		329	.	4	265		709
1903/13	25	248		435	28	38	220	331	1325
1913/18	47	408		530	85	65	338	322	1795
1918/23	36	454		462	107	60	292	254	1665
1923/28	52	543		394	105	49	279	220	1642
1928/33	71	527		440	130	43	314	217	1742
1933/38	95	511	166	589	138	44	436	281	2260
1938/43	148	529	202	637	132	61	552	289	2550
1943/48	100	558	294	702	119	84	730	375	2962
1948/53	107	482	217	831	106	81	736	405	2965
1953/58	87	398	164	756	113	60	638	371	2587
1958/63	135	457	246	790	102	59	1018	614	3421
1963/68	158	859	581	1229	127	102	2038	1133	6257
1968/73	181	1176	955	1752	231	176	2982	1290	8743
1967/68	182	1020	713	1535	131	106	2404	1317	7408
1968/69	192	1095	821	1692	136	138	2569	1280	7923
1969/70	216	1145	918	1775	171	155	2730	1277	8387
1970/71	174	1163	969	1718	258	167	2850	1266	8565
1971/72	181	1198	1025	1730	298	197	3176	1277	9082
1972/73	141	1281	1044	1843	292	221	3585	1351	9758
1973/74	141	1460	1032	1859	298	192	3878	1466	10 326
1974/75	131	1666	968	2011	335	208	4214	1684	11 217
1975/76	127	1931	1000	2042	326	224	4507	1911	12 068

[1] Ohne Auditoren [2] 1833/43 bis 1968/73 Mittel der betreffenden Wintersemester

Studierende der Universität Zürich nach Studienfächern, Heimat und Geschlecht 1975/76[1]

Studienfächer	Heimat der Studierenden: Kanton Zürich	übrige Schweiz	Ausland	Geschlecht der Studierenden: männlich	weiblich	Studierende im ganzen
Theologie	34	54	39	91	36	127
Recht	667	1134	130	1541	390	1931
Volkswirtschaft	319	430	251	900	100	1000
Medizin	734	1098	210	1557	485	2042
Zahnheilkunde	101	185	40	283	43	326
Tierheilkunde	59	144	21	173	51	224
Philosophie I	1276	2632	599	2538	1969	4507
Philosophie II	560	1127	224	1501	410	1911
Zusammen	3750	6804	1514	8584	3484	12 068
Davon weiblich	1121	1814	549	.	.	3484

[1] Wintersemester; ohne Auditoren

Studierende der Eidgenössischen Technischen Hochschule nach Abteilungen seit 1855[1]

Studienjahre	Architektur	Bauingenieurwesen	Maschineningenieurwesen[2]	Chemie	Pharmazie	Forstwirtschaft	Landwirtschaft[3]	Mathematik, Physik[4]	Militärwissenschaften	Zusammen
1855/65	23	78	81	31	.	13	.	27	.	253
1865/75	34	213	150	77	.	19	4	33	.	530
1875/85	30	155	119	89	.	37	16	52	.	498
1885/95	33	157	206	146	.	19	34	38	.	633
1895/05	62	217	400	205	.	32	61	47	.	1024
1905/15	73	355	537	192	16	44	58	52	8	1335
1915/20	140	538	770	258	55	68	114	54	8	2005
1920/25	93	298	695	239	70	64	164	49	12	1684
1925/30	110	210	636	178	79	32	140	65	14	1464
1930/35	190	248	683	219	108	36	151	103	18	1756
1935/40	176	249	581	272	107	63	185	151	16	1800
1940/45	189	380	857	447	147	94	286	261	–	2661
1945/50	392	646	1253	538	154	104	385	359	47	3878
1950/55	371	538	905	307	130	65	193	285	42	2836
1955/60	398	604	1084	383	126	61	169	457	42	3324
1960/65	525	728	1477	458	110	85	295	819	30	4527
1965/70	788	973	1767	637	146	166	570	1293	38	6378
1969/70	859	861	1872	687	176	173	616	1466	39	6749
1971/72	940	772	1771	697	200	175	678	1631	58	6922
1972/73	985	718	1700	692	233	171	718	1651	54	6922
1973/74	1044	702	1717	635	202	163	753	1614	44	6874
1974/75	973	685	1692	612	308	172	797	1717	43	6999
1975/76	857	607	1768	596	335	252	871	1779	47	7112

[1] Bis 1964/65 ohne Fachhörer höherer Semester [2] Einschliesslich Elektrotechnik [3] Einschliesslich Kulturingenieure [4] Einschliesslich Naturwissenschaften und Kurse für Turnen und Sport

Studierende der Eidg. Techn. Hochschule nach Abteilungen, Heimat und Geschlecht 1975/76[1]

Abteilungen	Heimat der Studierenden: Kanton Zürich	übrige Schweiz	Ausland	Geschlecht der Studierenden: männlich	weiblich	Studierende im ganzen
Architektur	138	568	151	739	118	857
Bauingenieurwesen	103	415	89	602	5	607
Maschineningenieurwesen	160	469	193	817	5	822
Elektrotechnik	207	586	153	937	9	946
Chemie	139	327	130	569	27	596
Pharmazie	70	192	73	145	190	335
Forstwirtschaft	41	197	14	243	9	252
Landwirtschaft	86	474	38	527	71	598
Kulturingenieurwesen	56	207	10	265	8	273
Mathematik und Physik	180	563	124	806	61	867
Naturwissenschaften	201	503	64	652	116	768
Turnen und Sport	31	111	2	98	46	144
Militärwissenschaften	5	42	–	47	–	47
Zusammen	1417	4654	1041	6447	665	7112
Davon weiblich	157	396	112	.	.	665

[1] Wintersemester; einschliesslich Fachhörer höherer Semester

Besuch der Volkshochschule seit 1920

Jahre	Zahl der Kurse			Zahl der Hörer			Zahl der Belegungen		
	Winter-semester	Sommer-semester	Ganzes Schuljahr	Winter-semester	Sommer-semester	Ganzes Schuljahr	Winter-semester	Sommer-semester	Ganzes Schuljahr
1920/21	28	18	46	2 465	1 390	3 855	3 361	1 863	5 224
1930/31	47	41	88	5 660	3 022	8 682	8 615	4 332	12 947
1940/41	52	42	94	5 440	2 919	8 359	7 931	4 240	12 171
1950/51	80	66	146	8 201	4 578	12 779	12 306	6 537	18 843
1957/58	100	68	168	8 203	4 329	12 532	11 780	6 304	18 084
1958/59	89	70	159	7 658	4 263	11 921	11 049	6 154	17 203
1959/60	101	69	170	8 151	4 127	12 278	11 505	5 811	17 316
1960/61	101	72	173	7 658	3 878	11 536	11 349	5 457	16 806
1961/62	89	81	170	7 800	4 262	12 062	10 585	6 472	17 057
1962/63	103	76	179	7 671	4 278	11 949	11 141	6 207	17 348
1963/64	100	78	178	7 342	4 671	12 013	11 589	6 933	18 522
1964/65	94	78	172	7 902	4 631	12 533	10 768	6 526	17 294
1965/66	97	90	187	7 890	4 973	12 863	11 262	7 321	18 583
1966/67	117	97	214	7 921	5 488	13 409	11 621	7 791	19 412
1967/68	125	106	231	8 409	5 572	13 981	10 923	7 393	18 316
1968/69	144	106	250	8 093	4 599	12 692	10 534	6 192	16 726
1969/70	142	116	258	6 367	4 894	11 261	8 142	6 550	14 692
1970/71	152	137	289	6 611	5 086	11 697	9 107	6 941	16 048
1971/72	145	110	255	6 759	4 785	11 544	8 933	5 797	14 730
1972/73[1]	140	116	256	6 805	4 564	11 369	8 761	5 798	14 559
1973/74[1]	134	116	250	6 460	5 310	11 770	8 249	6 240	14 489
1974/75[1]	125	110	235	6 189	4 693	10 882	8 041	5 614	13 655
1975/76	119	104	223	6 603	5 190	11 793	8 421	6 122	14 543

[1] Einschliesslich Volkshochschule Zürich-Limmattal und Ferienkurse

Belegung der Volkshochschulkurse nach Sachgebieten 1975/76

Sachgebiete	Belegung des Wintersemesters			Belegung des Sommersemesters		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Gegenwartsprobleme	139	91	230	27	75	102
Methodik, Arbeitstechnik	195	98	293	70	28	98
Mathematik, Naturwissenschaften	378	301	679	573	361	934
Geographie, Geologie	273	270	543	146	109	255
Medizin, Gymnastik	179	355	534	92	155	247
Psychologie, Erziehung	292	986	1 278	295	804	1 099
Religion	69	251	320	15	36	51
Philosophie	157	327	484	147	271	418
Literatur, Sprachen	409	1 218	1 627	287	884	1 171
Kunst	197	629	826	55	162	217
Zeichnen, Malen	112	207	319	122	268	390
Musik	130	289	419	52	79	131
Geschichte	201	403	604	224	444	668
Technik	30	4	34	–	–	–
Recht, Wirtschaft	128	62	190	35	21	56
Kurse für Gehörlose	18	23	41	–	–	–
Theater	–	–	–	65	220	285
Belegungen zusammen	2 907	5 514	8 421	2 205	3 917	6 122

Aufführungen und Besucher des Opernhauses[1] seit 1950

Spielzeit	Zahl der Aufführungen				Verkäufliche Plätze	Mittlere Platzbelegung in %	Zahlende Besucher			
	Oper	Operette	andere[2]	zus.			Oper	Operette	andere[2]	zus.
1950/55	175	136	45	356	1187	82,9	173 422	134 923	42 048	350 393
1955/60	166	113	63	342	1187	78,8	151 742	109 974	58 264	319 980
1960/65	189	89	40	318	1187	78,2	175 426	86 017	33 774	295 217
1965/70	171	64	82	317	1187	72,7	146 798	56 377	70 348	273 523
1970/75	161	59	78	298	1164	74,4	135 418	54 648	68 009	258 075
1970/71	161	60	77	298	1164	75,5	131 838	57 462	72 551	261 851
1971/72	163	62	78	303	1164	73,9	140 330	54 667	65 682	260 679
1972/73	169	56	78	303	1164	74,0	140 959	50 705	69 179	260 843
1973/74	155	61	82	298	1164	72,3	127 172	57 546	65 916	250 634
1974/75	156	58	73	287	1164	76,7	136 792	52 861	66 716	256 369
1975/76	160	57	74	291	1164	80,3	153 700	60 434	57 834	271 968

[1] Bis 1962/63 Stadttheater [2] Märchen, Matineen, Ballette, Gastspiele fremder Truppen usw.

Aufführungen und Besucher des Schauspielhauses seit 1950

Spielzeit	Zahl der Aufführungen			Verkäufliche Plätze	Mittlere Platzbelegung in %	Zahlende Besucher		
	Eigene Aufführungen	Gastspiele	zus.			Eigene Aufführungen	Gastspiele	zus.
1950/55	337	30	367	989	75,6	258 247	16 030	274 277
1955/60	318	44	362	989	81,0	260 180	29 901	290 081
1960/65	318	38	356	989	84,5	266 124	31 221	297 345
1965/70	311	36	347	989	74,3	227 651	27 344	254 995
1970/75	287	38	325	989	68,8	196 006	25 232	221 238
1970/71	270	51	321	989	61,1	159 969	33 918	193 887
1971/72	263	55	318	989	70,9	192 053	30 892	222 945
1972/73	294	32	326	989	62,2	177 095	23 382	200 477
1973/74	303	26	329	989	73,4	219 166	19 542	238 708
1974/75	303	27	330	989	76,7	231 749	18 427	250 176
1975/76	286	28	314	989	73,7	210 681	18 160	228 841

Studio-Aufführungen des Schauspielhauses seit 1970

Spielzeit	Zahl der Aufführungen			Verkäufliche Plätze	Mittlere Platzbelegung in %	Zahlende Besucher		
	Eigene Aufführungen	Gastspiele	zus.			Eigene Aufführungen	Gastspiele	zus.
1970/75	24	–	24	743	39,7	7 085	–	7 085
1970/71	12	–	12	989	51,7	6 133	–	6 133
1971/72	26	–	26	989	48,1	12 370	–	12 370
1972/73	16	–	16	989	33,6	5 319	–	5 319
1973/74	32	–	32	473	29,6	4 473	–	4 473
1974/75	35	–	35	277	73,5	7 130	–	7 130
1975/76	51	9	60	310	61,3	9 887	1 519	11 406

Aufführungen und Besucher der Kleintheater seit 1960

Spielzeit	Zahl der Aufführungen Schauspiel	Kabarett	andere[1]	zus.	Verkäufliche Plätze	Zahlende Besucher Schauspiel	Kabarett	andere[1]	zus.
	Theater am Hechtplatz								
1960/65	19	253	37	309	260	4 394	49 416	7 005	60 815
1965/70	23	249	77	349	260	4 934	55 859	17 183	77 976
1970/75	14	191	169	374	260	2 405	35 338	23 458	61 201
1974/75	–	178	176	354	260	–	34 269	28 743	63 012
1975/76	15	151	175	341	260	1 104	22 351	28 478	51 933
	Theater am Neumarkt								
1965/70	180	*	10	190	265	30 141	*	1 662	31 803
1970/75	200	*	34	234	301	28 791	*	4 516	33 307
1974/75	199[2]	*	40	239	250	27 875[2]	*	6 124	33 999
1975/76	196[2]	*	43	239	260	30 591[2]	*	7 420	38 011
	Rudolf Bernhard-Theater								
1965/70	*	*	*	347	400	*	*	*	83 957
1970/75	240	58	95	393	400	75 966	18 231	29 944	124 141
1974/75	245	28	125	398	400	79 476	6 328	37 812	123 616
1975/76	208	79	121	408	400	61 312	29 778	36 372	127 462
	Theater an der Winkelwiese								
1965/70	*	*	*	93	142	*	*	*	7 006
1970/75	92	*	*	92	142	4 692	*	*	4 692
1974/75	105	*	*	105	145	7 525	*	*	7 525
1975/76	103	*	14	117	140	6 998	*	354	7 352
	Zimmertheater Heddy Maria Wettstein								
1965/70	*	*	*	76	77	*	*	*	2 486
1970/75	*	*	*	83	95	*	*	*	4 370
1974/75	*	*	*	83	95	*	*	*	4 519
1975/76	*	*	*	60	95	*	*	*	2 995
	Theater 11								
1971/75	34	*	10	44	600–900	16 306	*	3 090	19 396
1974/75	46	*	8	54	800–1000	16 862	*	1 780	18 642
1975/76	43	*	13	56	800–1000	25 675	*	5 204	30 879
	Andere Bühnen[3]								
1970/75	*	*	*	93	*	*	*	*	64 870
1974/75	*	*	*	105	*	*	*	*	59 526
1975/76	*	*	*	88	*	*	*	*	82 963

[1] Autorenabende, Jazzkonzerte, Matineen, Märchen, Marionetten, Clowns, Pantomimen, Chansons und Folklore usw. [2] ohne Gastspiele im In- und Ausland [3] Corso, Volkshaus, Stadthof 11, Kongresshaus, Hallenstadion, Wengihof u.a.

Konzerte seit 1951[1]

Jahre[2]	Orchester- und Chor-Konzerte: Zahl der Konzerte	Orchester- und Chor-Konzerte: Zahlende Besucher	Kammermusik-Konzerte und Matineen: Zahl der Konzerte	Kammermusik-Konzerte und Matineen: Zahlende Besucher	Zusammen: Zahl der Konzerte	Zusammen: Zahlende Besucher
1951	158	134 635	114	33 952	272	168 587
1954	192	170 721	137	34 899	329	205 620
1957	167	160 281	121	34 416	288	194 697
1960/65	186	160 897	123	40 280	309	201 177
1965/70	281	212 765	124	36 520	405	249 285
1970/75	327	240 122	106	24 586	433	264 708
1975/76	297	218 208	82	26 467	379	244 675

[1] Billettsteuerpflichtige Konzerte in der Tonhalle, im Kongresshaus, in Kirchen usw. [2] Seit 1960 September bis Juni

Aufführungen und Besucher des Städtischen Podiums seit 1965[1]

Spielzeit	Zahl der Aufführungen	Verkäufliche Plätze[2]	Besucher	Durchschnittliche Besucherzahl pro Aufführung
1965/70	30	160–600	5 119	171
1970/75	28	184–300	3 243	116
1972/73	25	184–300	2 642	106
1973/74	31	184–300	3 176	102
1974/75	37	184–300	5 079	137
1975/76	52	184–300	6 496	125

[1] Musikalische und literarische Veranstaltungen der Präsidialabteilung (Podium 1, 9 und 11, ab 1968/69 Podium 1 und 11, ab 1971/72 nur noch Podium 1)

Besucher von Museen und Kunstausstellungen seit 1950

Museen, Ausstellungen[1]	Zahlende und nichtzahlende Besucher: 1950	1955	1960	1970	1974	1975
Schweiz. Landesmuseum[2]	69 255	105 402	144 257	158 184	243 425	266 069
Graphische Sammlung der ETH	9 460	5 550	11 000	15 117	[11] 6 400	[11] 5 610
Geolog. mineralog. Sammlung der ETH	1 009	1 131	1 293	[12]	[12]	[12]
Zoologisches Museum der Universität	10 085	8 229	7 493	31 000	57 800	40 900
Sammlung für Völkerkunde der Universität	3 515	2 264	2 503	[13]	11 970	14 391
Archäologische Sammlung der Universität	.	.	1 058	1 671	[15] 10 523	2 112
Medizinhistor. Sammlung der Universität[3]	.	.	.	[14]	1 000	1 385
Kunsthaus	71 424	208 703	167 847	151 942	301 710	167 116
Helmhaus	97 132	38 029	37 193	43 925	41 861	79 717
Kunstgewerbemuseum[4]	49 121	62 573	145 448	16 044	50 000	32 370
Museum Rietberg	.	11 449	10 049	16 039	37 352	46 121
Sternwarte Urania[5]	2 528[6]	4 057	3 083	2 841	2 568	3 592
Sammlung E. G. Bührle[7]	.	.	3 295	3 086	3 727	4 212
Thomas Mann-Archiv[8]	.	.	313	724	791	836
Museum Bellerive[9]	.	.	.	25 754	69 041	45 250
Centre Le Corbusier[10]	.	.	.	47 000	[16]	[16]

[1] Keine Besucherzahlen liegen vor für das Pestalozzianum, die Städtische Galerie Strauhof, das Haller-Atelier, den Botanischen Garten, die Städtische Sukkulentensammlung, die Teppichsammlung im Muraltengut sowie für die von der Präsidialabteilung in den Aussenquartieren durchgeführten Kunstausstellungen [2] Ab 1960 einschliesslich Abteilung für Keramik im Zunfthaus zur Meise [3] Offizielle Eröffnung am 6. Nov. 1961 [4] 1960 einschliesslich Ausstellungen über Wohnberatung [5] Bis 1955 1. Aug. bis 31. Juli des folgenden Jahres, seither Kalenderjahr [6] Wegen Umbau nur während 8 Monaten geöffnet [7] Eröffnung am 22. April 1960 [8] Seit 1956 als Provisorium und bis zur offiziellen Eröffnung am 25. Febr. 1961 nur auf Anmeldung zur Besichtigung frei [9] Offizielle Eröffnung am 2. Nov. 1968 [10] Offizielle Eröffnung am 16. Juli 1967; seit 1971 beschränkte Öffnungszeiten: 1971 Mai bis Nov., 1972 Juli bis Okt. nur Samstag- und Sonntagnachmittag [11] Ohne auswärtige Ausstellungen [12] Wegen Umbau seit Herbst 1965 geschlossen [13] Wegen Umbau von Juni 1968 bis 2. Mai 1972 geschlossen [14] Wegen Umbau von Juni 1969 bis Dez. 1971 geschlossen [15] Einschliesslich Wechselausstellung «Das Tier in der Antike» [16] Ab 1973 geschlossen

Ausstellungen auf dem Ausstellungsgelände der «Züspa» in Zürich seit 1962[1]

Jahre	Dauer in Tagen	Zahl der Aussteller	Ausstellungsfläche m²	Anzahl Hallen	Besucherzahl
	Zürcher Herbstschau[2]				
1962/66	11	535	28 400	7	172 926
1967/71	11	635	35 000	9	246 198
1973	11	684	39 000	10	285 699
1974	11	721	40 000	10	296 630
1975	11	719	40 000	10	273 306
1976	11	730	40 000	10	286 209
	«HILSA» Internationale Fachausstellung der Heizungs-, Sanitär- und Lufttechnik[3]				
1962	10	211	12 000	4	47 190
1965	10	309	28 000	6	52 210
1968	10	324	34 000	9	63 824
1972	9	372	48 000	10	80 454
1974	6	300	38 000	9	80 000
	«Büfa» Schweizerische Bürofach-Ausstellung[3]				
1965	5	106	22 000	6	37 514
1967	5	114	28 000	9	40 169
1969	5	124	35 000	9	49 241
1971	5	143	39 000	10	55 300
1973	5	154	39 000	10	53 800
1975	5	165	40 000	10	51 200
	Internationale Fahrrad- und Motorrad-Ausstellung[3]				
1965	6	92	8 000	3	43 721
1967	6	79	8 000	3	36 481
1971	6	74	10 000	4	57 944
1973	6	85	13 000	5	66 189
1975	6	82	14 000	4	81 390
	«Fera» Schweizerische Ausstellung für Fernseh-, Radio-, Phono- und Tonbandgeräte[3]				
1967	6	50	10 000	4	96 104
1968	6	51	11 000	5	84 850
1969	6	66	15 000	5	87 120
1970	6	67	17 000	6	92 133
1971	6	82	19 000	7	116 000
1972	6	90	20 000	7	108 500
1973	6	93	20 000	7	111 112
1974	6	113	22 000	7	113 241
1975	6	91	22 000	7	114 326
1976	6	96	23 000	8	117 368
	«Mefa» Schweizerische Metzgerei-Fachausstellung[3]				
1963	10	209	12 000	3	48 945
1966	10	205	18 000	4	36 442
1970	9	209	30 000	6	43 721
1973	8	212	30 000	7	39 872
1976	8	207	30 000	7	44 570
	«Photexpo» Foto- und Kinoausstellung[3]				
1971	10	41	8 000	3	46 031
1973	10	46	8 000	3	52 450
1975	10	48	8 000	2	59 692

[1] Ohne Ausstellungen, die nur Fachleuten zugänglich sind [2] Publikumsmesse [3] Fachmesse mit Zutritt für das Publikum

Kinos nach Platzzahl und Besuchern seit 1946

Jahre	Zahl der Kinos[1]	Verfügbare Plätze[1]	Plätze auf 1000 Einwohner	Besucher[2] Einzelbillette	Abonnemente[3]	zusammen	Billettsteuer in 1000 Fr.
1946/50	30	18 128	48	5 665 287	24 006	5 809 323	996,0
1951/55	38	21 373	53	6 269 226	25 224	6 420 570	1330,6
1956/60	43	23 550	54	7 283 133	28 502	7 454 145	1745,1
1961/65	45	23 982	54	6 826 380	14 818	6 915 288	1972,5
1966/70	40	21 301	49	5 510 763	2 695	5 526 933	2044,3
1971/75	34	16 993	42	4 091 792	714	4 096 076	2230,5
1972	34	17 022	42	4 271 882	803	4 276 700	2133,5
1973	35	16 668	42	4 362 228	720	4 366 548	2367,7
1974	34	16 291	41	4 109 296	640	4 113 136	2476,0
1975	34	16 249	42	3 157 769	395	3 160 139	2110,2

[1] Am Jahresende [2] Auf Grund der Abrechnung mit dem Billettsteuerbüro [3] Gültig für 6 Eintritte

Sendeprogramm des Radiostudios Zürich 1975

Art der Sendungen	Dauer in Stunden und Minuten 1. Programm	2. Programm	zusammen	Promilleverteilung 1. Programm	2. Programm	zusammen
Hörspiele Hochdeutsch	30.55	50.45	81.40	11	40	21
Hörspiele Dialekt	15.55	2.40	18.35	6	1	4
Forschung	77.35	129.39	207.14	31	104	55
Informationen international	14.55	–	14.55	5	–	3
Informationen national	157.05	115.45	272.50	62	92	72
Volkskunde	30.00	9.35	39.35	11	8	10
Landwirtschaftliche Sendungen	1.00	11.00	12.00	1	9	4
Spezialsendungen für den Kranken[1]	15.35	48.44	64.19	5	39	16
Sportsendungen	170.30	7.15	177.45	67	6	47
Frauensendungen	60.35	1.00	61.35	24	1	16
Kinder- und Jugendstunden	2.05	85.30	87.35	1	68	22
Schulfunk	–	0.55	0.55	–	1	1
Gesprochene Sendungen zusammen	576.10	462.48	1038.58	224	369	271
Musikdramatische Sendungen	4.00	41.33	45.33	1	33	11
Sinfonische Musik	40.29	168.27	208.56	16	135	55
Kammermusik	12.03	153.06	165.09	4	122	44
Kirchenmusik	0.50	34.00	34.50	1	27	10
Unterhaltungsmusik und Jazz	801.09	139.15	940.24	312	111	246
Volksmusik	104.55	25.35	130.30	41	20	34
Chöre	19.15	10.18	29.33	7	8	7
Kommentierte Musik	51.35	87.54	139.29	20	70	36
Musikalische Sendungen zusammen	1034.16	660.08	1694.24	402	526	443
Bunte, gemischte Sendungen	959.05	–	959.05	373	–	251
Rätoromanische Sendungen	0.30	47.35	48.05	1	38	12
Sendungen für Gastarbeiter	–	84.50	84.50	–	67	23
Gemischte Sendungen zusammen	959.35	132.25	1092.00	374	105	286
Programmdauer zusammen	2570.01	1255.21	3825.22	1000	1000	1000

[1] Einschliesslich religiöse Sendungen

Rundspruch- und Fernsehkonzessionen seit 1946[1]

Jahresende	Radiorundspruch	Telephonrundspruch	Privater Drahtrundspruch	Rundspruch zusammen	Fernsehkonzessionen für Private	für Gaststätten	zusammen
1946	133 177	17 889	12 903	163 969	·	·	·
1950	144 243	25 572	18 196	188 011	·	·	·
1953	154 822	35 259	19 477	209 558	340	67	407
1958	165 408	58 593	16 456	240 457	11 815	690	12 505
1960	174 415	67 418	15 209	257 042	29 449	839	30 288
1965	197 276	79 657	14 308	291 241	124 152	946	125 098
1972	272 842[2]	69 294	[2]	342 136	273 096	1020	274 116
1973	283 461[2]	66 994	[2]	350 455	289 222	999	290 221
1974	291 811[2]	66 923	[2]	358 734	304 718	574	305 292
1975	300 063[2]	67 120	[2]	367 183	313 512	537	314 049

[1] Auf dem Gebiet der Telephondirektion Zürich, umfassend die Stadt Zürich, Teile des übrigen Kantons Zürich und des Kantons Aargau
[2] Seit 1.1.70 Privater Drahtrundspruch unter Radiorundspruch enthalten

Sendeprogramm des Fernsehstudios Zürich 1975

Art der Sendungen	Dauer in Stunden und Minuten: Nationales Programm	Regionales Programm	zusammen	Promilleverteilung: Nationales Programm	Regionales Programm	zusammen
Aktualitäten	19.00	27.13	46.13	23	12	15
Umfrage, Information, Magazin	2.38	219.46	222.24	3	97	71
Sport	351.31	67.56	419.27	417	30	135
Information zusammen	373.09	314.55	688.04	443	139	221
Kultur	1.25	119.44	121.09	2	53	39
Wissenschaft	–	64.53	64.53	–	28	21
Reise und Verkehr	–	–	–	–	–	–
Heimatsendungen	–	–	–	–	–	–
Rätoromanische Sendungen	22.24	–	22.24	26	–	7
Kultur und Wissenschaft zus.	23.49	184.37	208.26	28	81	67
Theater	–	117.34	117.34	–	52	38
Spielfilme	–	365.15	365.15	–	161	117
Musikalische Sendungen	1.44	66.37	68.21	2	29	22
Variété, Volkstüml. Unterhaltung	32.33	131.23	163.56	39	58	53
Quiz	–	46.21	46.21	–	21	15
Theater, Unterhaltung, Musik zus.	34.17	727.10	761.27	41	321	245
Frauensendungen	–	–	–	–	–	–
Kinder- und Jugendstunden	–	214.12	214.12	–	94	69
Familiensendungen	–	144.49	144.49	–	64	47
Schulfernsehen	–	128.19	128.19	–	57	41
Erwachsenenbildung	–	258.53	258.53	–	114	83
Telekolleg	–	–	–	–	–	–
Religiöse Sendungen	22.53	19.31	42.24	27	9	14
Sendungen für Gastarbeiter	44.28	–	44.28	53	–	14
Erziehungs- u. Familiensendung	67.21	765.44	833.05	80	338	268
Tagesschau, Nachrichten	233.22	–	233.22	277	–	75
Werbesendungen	110.28	–	110.28	131	–	36
Programmpräsentation	–	153.54	153.54	–	68	49
Diverses	–	120.13	120.13	–	53	39
Übrige Sendungen zusammen	343.50	274.07	617.57	408	121	199
Sendezeit im ganzen	842.26	2266.33	3108.59	1000	1000	1000

Zoologischer Garten – Besucher, Einnahmen und Ausgaben seit 1931

Jahre	Zahl der Besucher im ganzen	davon gratis[1]	Einnahmen in 1000 Franken im ganzen	Eintritts-gelder	städt. Beiträge[2]	Ausgaben in 1000 Franken im ganzen	Tier-käufe	Futter-kosten	Löhne	Billett-steuer
1931/35	315 710	*	456	287	–	446	35	58	63	.
1936/40	203 480	*	261	189	20	269	8	61	68	18
1941/45	229 410	21 460	294	181	86	247	5	70	72	18
1946/50	336 000	22 500	430	362	24	526	62	99	114	36
1951/55	446 600	27 380	615	530	20	596	31	112	163	50
1956/60	512 847	29 781	755	607	20	898	36	137	264	58
1961/65	546 834	22 134	1914	794	150	1935	85	176	436	74
1966/70	574 800	27 485	2556	1138	385	2650	84	244	786	105
1971/75	631 391	37 293	4593[3]	1642	1362	4593	52	351	1658	150
1957	530 000	41 000	733	628	20	798	40	143	245	59
1958	465 000	27 800	624	552	20	808	27	144	260	52
1959	491 558	18 586	853	573	20	1046	28	139	286	60
1960	547 677	22 421	846	657	20	1112	51	125	302	62
1961	575 197	23 092	1068	697	150	1461	86	138	348	67
1962	536 973	19 880	1905[3]	658	150	1515	30	171	374	63
1963	539 000	21 761	2233[3]	862	150	2199	108	184	412	80
1964	504 000	21 635	2048[3]	815	150	2060	36	175	470	76
1965	579 000	24 300	2318[3]	938	150	2440	164	211	578	86
1966	581 000	23 740	2230[3]	947	150	2470	39	222	599	87
1967	569 000	22 830	1566[3]	1102	150	1794	62	224	737	104
1968	566 000	26 400	2878[3]	1186	500	2878	42	227	788	110
1969	572 000	30 835	2488[3]	1215	519	2488	124	258	862	112
1970	586 000	33 620	3619[3]	1238	606	3619	153	287	944	114
1971	635 049	31 479	4264[3]	1345	898	4264	44	290	1193	123
1972	662 018	34 455	4127[3]	1650	1010	4127	47	330	1365	151
1973	612 642	35 791	3825[3]	1509	1153	3825	50	348	1663	137
1974	635 026	41 311	4480[3]	1754	1886	4480	58	376	1880	159
1975	612 222	43 431	6268[3]	1952	1862	6268	60	409	2189	178

[1] Schüler usw. [2] Ab 1961 jährliche städtische und kantonale Beiträge [3] Einschliesslich Bausubvention von Stadt und Kanton Zürich 1962: Fr. 579000; 1963: Fr. 1025000; 1964: Fr. 983500; 1965: Fr. 994240; 1966: Fr. 1004183; 1967: Fr. 93018; 1968: Fr. 401640; 1969: Fr. 310574; 1970: Fr. 970176; 1971: Fr. 1279445; 1972: Fr. 534120; 1973: —; 1974: —; 1975: 1 781 068; 1971/75: 718 927

Zoologischer Garten – Tierbestand seit 1930

Jahres-ende	Säugetiere Stück	Arten	Vögel Stück	Arten	Reptilien, Amphibien Stück	Arten	Fische Stück	Arten	Tiere im ganzen Stück	Arten
1930	211	67	423	141	89	47	957	54	1680	309
1935	342	90	763	209	168	62	1057	63	2330	424
1940	278	77	694	165	164	49	936	57	2072	348
1945	254	79	577	140	125	29	908	42	1864	290
1950	329	84	1032	223	205	56	1069	74	2635	437
1955	252	74	489	129	183	67	642	61	1566	331
1960	323	79	419	96	375	88	434	61	1551	324
1965	300	76	463	116	536	108	360	81	1659	381
1968	320	78	509	121	614	119	412	74	1855	392
1969	360	84	550	120	586	119	431	97	1927	420
1970	360	80	518	118	533	107	533	102	1944	407
1971	352	79	544	111	529	102	538	97	1963	389
1972	367	79	512	96	467	93	537	92	1883	360
1973	376	76	519	93	426	87	503	91	1824	347
1974	374	71	499	91	516	77	603	117	1992	356
1975	395	69	473	88	442	81	1038	111	2348	349

Kulturpreisträger der Stadt Zürich seit 1932

Jahr der Verleihung	Name des Empfängers
	Literaturpreisträger
1932	Dr. med. et iur. Carl Gustav Jung
1935	Felix Moeschlin
1938	Maria Waser
1941	Hermann Hiltbrunner
1945	Prof. Dr. Robert Faesi
1948	Traugott Vogel
1951	Prof. Dr. Fritz Ernst
1955	Kurt Guggenheim
1958	Max Frisch
1961	Dr. Max Rychner
1963	Arnold Kübler
1966	Prof. Dr. Emil Staiger
1969	Rudolf Jakob Humm
1972	Hugo Loetscher
1974	Erwin Jaeckle
	Kunstpreisträger
1944	Hermann Hubacher, Bildhauer
1947	Paul Bodmer, Kunstmaler
1949	Hermann Haller, Bildhauer
1952	Ernst Morgenthaler, Kunstmaler
1954	Helene Dahm, Kunstmalerin
1956	Otto Charles Bänninger, Bildhauer
1959	Max Gubler, Kunstmaler
1962	Wilhelm Gimmi, Kunstmaler
1964	Teo Otto, Bühnenbildner
1967	Varlin (Willy Guggenheim), Kunstmaler
1968	Max Bill, Architekt
1971	Robert Müller, Eisenplastiker
1973	Richard Paul Lohse, Kunstmaler
1975	Camille Graeser, Kunstmaler
	Musikpreisträger
1943	Dr. h.c. Othmar Schoeck
1946	Arthur Honegger
1950	Willy Burkhard
1953	Paul Müller
1957	Rolf Liebermann
1960	Robert Blum
1965	Adolf Brunner
1970	Wladimir Vogel
1976	Hermann Haller
	Auszeichnungen für allgemeine kulturelle Verdienste
1968	Prof. Dr. J. R. von Salis
1969	Prof. Dr. W. Hardmeier
1971	Dr. Martin und Bettina Hürlimann
1972	Prof. Dr. Karl Schmid
1973	Prof. Dr. Heini Hediger
1975	Max Hunziker

Jahr der Verleihung	Name des Empfängers
	Hans Georg Nägeli-Medaille
1956	Dr. h.c. Othmar Schoeck
1957	Dr. h.c. Volkmar Andreae
1958	Hermann Hofmann
	Paul Müller
1959	Robert F. Denzler
	Hans Lavater
1960	Paul Burkhard
	Walter Frey
	Dr. Georg Walter
1961	Hans Willi Haeusslein
	Prof. Hans Rosbaud
1962	André Jaunet
	Heinz Rehfuss
	Alexander Schaichet
	Maria Stader
1963	Dr. Willi Schuh
	Johannes Fuchs
1964	Rudolf Wittelsbach
	Otto Uhlmann
1965	Edmond de Stoutz
1966	Adrian Aeschbacher
	Dr. Paul Sieber
	Hug & Co.
	Ernst Hess
	Ernst Haefliger
	Mimi Scheiblauer
	Walther Reinhard
	Otto Schreiber
	Dr. h.c. Paul Sacher
	Prof. Dr. Fritz Gysi
1968	Prof. Dr. Willi Reich
1969	Anton Fietz
	Jakob Kobelt
1971	Czeslaw Marek
	Margrit Weber
1972	Nello Santi
1973	Rudolf Kempe
1974	Räto Tschupp
1975	Stalder Quintett
1976	Sylvia Gähwiller

Gemeindeabstimmungen seit 1971

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	Zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1971							
7. II. (M:115846) (F: 151651)	Bau einer Zentralwerkstätte für die Verkehrsbetriebe an der Luggwegstrasse, Quartier Altstetten	106 484	24 740	6 697	137 921	51,6	81,1	18,9
	Bau von öffentlichen Dachparkplätzen auf dem Gebäude der neuen VBZ Zentralwerkstätte	97 046	31 715	9 160	137 921	51,6	75,4	24,6
14. III. (M:115748) (F: 151698)	Überbauung des Dorflindenareals Quartier Oerlikon, mit Alterswohnheim, Verwaltungsgebäude und Schulhaus	123 305	20 541	6 543	150 389	56,2	85,7	14,3
	Verschiebung der Häuser Bärengasse 20 und 22 auf den Basteiplatz	87 918	56 605	5 866	150 389	56,2	60,8	39,2
	Vorzeitiger Bau eines Streckenabschnittes der Untergrundbahn zwischen Milchbuck und Schwamendingen	114 413	31 395	4 581	150 389	56,2	78,5	21,5
(M: 51475)[5] (F: 67053)	Erlass einer Verordnung über die Erteilung des Bürgerrechts an im Ausland geborene Ausländer und über die Gebühren für alle Einbürgerungen	28 515	44 689	3 176	76 380	64,4	39,0	61,0
6. VI. (M:115236) (F: 151187)	Beteiligung am erhöhten Aktienkapital der Neuen Schauspiel AG und Erhöhung des jährlichen Beitrages	67 634	50 770	4 242	122 646	46,0	57,1	42,9
26. IX. (M:115048) (F: 151194)	Gesamterneuerung der Kehrichtverbrennungsanlage 1, Industriequartier	77 979	5 936	3 093	87 008	32,7	92,9	7,1
	Einbau eines dritten Kehrichtverbrennungsofens in der Kehrichtverbrennungsanlage 2, Quartier Schwamendingen	80 223	3 747	3 038	87 008	32,7	95,5	4,5
	Ausbau der Zehntenhaus-, Bärenbohl- u. Mühlackerstrasse, Quartier Affoltern	54 529	24 308	8 171	87 008	32,7	69,2	30,8
	Ausbau der Herdernstrasse zwischen Badener- und Hohlstrasse	34 908	44 604	7 496	87 008	32,7	43,9	56,1

[1] Zahl der stimmberechtigten Männer bzw. Frauen in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen [5] Bürgergemeinde

Gemeindeabstimmungen seit 1971 (Fortsetzung)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1972							
5. III. (M: 114213) (F: 150786)	Bau des Krankenheimes Mattenhof mit Personalwohnhaus und Kinderkrippe, Quartier Hirzenbach (34,8 Mio.)	105 359	12 396	3 307	121 062	45,7	89,5	10,5
	Entwicklungshilfe im In- und Ausland	58 212	56 703	6 147	121 062	45,7	50,7	49,3
	Erstellung der Sportanlage Heerenschürli, Quartier Hirzenbach (12,2 Mio.)	70 429	42 574	8 059	121 062	45,7	62,3	37,7
	Erstellung einer Sportanlage im Quartier Witikon (16,2 Mio.)	67 104	45 954	8 004	121 062	45,7	59,4	40,6
4. VI. (M: 113633) (F: 149914)	Bau einer Kunsteisbahn, Quartier Oerlikon (13,1 Mio.)	64 983	50 848	3 906	119 737	45,4	56,1	43,9
	Ausbau der Westtangente, im Abschnitt Hardplatz/Bullingerplatz, Kreis 4 (46,6 Mio.)	47 355	68 022	4 360	119 737	45,4	41,0	59,0
	Bau des Kraftwerkes Albula-Domleschg sowie Erneuerung und Erweiterung der Anlagen des Albulawerkes Sils (103 Mio.)	98 419	16 419	4 899	119 737	45,4	85,7	14,3
24. IX. (M: 112993) (F: 149358)	Wohnüberbauung auf dem Hardauareal, Quartier Aussersihl (101,5 Mio.)	94 941	20 520	6 769	122 230	46,6	82,2	17,8
	Bau eines Unterwerkes des EWZ am Badweg, Kreis 1 (30,6 Mio.)	99 883	14 582	7 765	122 230	46,6	87,3	12,7
	Bau eines Sammelkanals zwischen Escher-Wyss-Platz und Kornhausbrücke, Kreis 5 (12,5 Mio.)	94 434	12 247	15 549	122 230	46,6	88,5	11,5
	Bau eines Schulhauses der graphisch-techn. Richtung an der Kunstgewerbeschule, Industriequartier (42,7 Mio.)	77 666	29 790	14 774	122 230	46,6	72,3	27,7
3. XII. (M: 112968) (F: 150380)	Bau des Primarschulhauses Sihlweid mit Turnhallen, Quartier Leimbach (11,3 Mio.)	98 517	49 191	11 074	158 782	60,3	66,7	33,3
	Erweiterung des Friedhofes Witikon (20,3 Mio.)	113 785	33 940	11 057	158 782	60,3	77,0	23,0
	Neue Taxordnung der VBZ	62 494	89 590	6 698	158 782	60,3	41,1	58,9
	Grundsätze für den Finanzhaushalt der VBZ	77 242	59 332	22 208	158 782	60,3	56,6	43,4

[1] Zahl der Stimmberechtigten Männer bzw. Frauen in Klammern [2] Einschliesslich ungültiger Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Gemeindeabstimmungen seit 1971 (Fortsetzung)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1972 (Schluss)							
	Erstellung eines Fleischmehlbetriebes bei der Kehrichtverbrennungsanlage 2, Quartier Saatlen (18,7 Mio.)	98 969	42 784	17 029	158 782	60,3	69,8	30,2
	Beteiligung an der AKEB Aktiengesellschaft für Kernenergiebeteiligung	76 375	62 244	20 163	158 782	60,3	55,1	44,9
	1973							
4. III. (M:112755) (F: 149192)	Ausbau der Trinkwasserversorgung (165,1 Mio.)	87 541	4 815	2 137	94 493	36,1	94,8	5,2
	Erstellung von Grün- und Sportanlagen im Hardhof, Kreis 9 (15,4 Mio.)	59 802	30 319	4 372	94 493	36,1	66,4	33,6
	Aufbau einer städtischen Fernwärmeversorgung							
	a) Ergänzung der Gemeindeordnung	61 146	25 494	7 853	94 493	36,1	70,6	29,4
	b) Erstellung der ersten Etappe in den Quartieren Schwamendingen/Oerlikon Kreis 11 und 12 (33,3 Mio.)	58 152	27 326	9 015	94 493	36,1	68,0	32,0
20. V. (M:112069) (F: 148547)	Ausbau des öffentlichen Verkehrs (Bau und Finanzierung einer U-Bahn und einer S-Bahn) (545,5 Mio.)	50 114	123 210	2 204	175 528	67,4	28,9	71,1
	Wohnbauaktion 1972	121 846	36 377	17 305	175 528	67,4	77,0	23,0
	Einführung der Stillen Wahl bei Ersatzwahlen	109 863	41 251	24 414	175 528	67,4	72,7	27,3
	Befugnisse der Präsidenten der Schulbehörden	93 966	48 710	32 852	175 528	67,4	65,9	34,1
	Automatische Besoldungsanpassung der Volksschullehrer an die kant. Höchstansätze	101 996	52 950	20 582	175 528	67,4	65,8	34,2
	Erlass eines neuen Gastarifes	67 629	88 109	19 790	175 528	67,4	43,4	56,6
23. IX. (M:111197) (F: 147873)	Bau eines Hallenbades im Quartier Oerlikon (28,5 Mio.)	64 907	25 280	1 933	92 120	35,6	72,0	28,0
	Beteiligung der Stadt Zürich an der Kernkraftwerk Gösgen-Däniken AG (60 Mio.)	59 643	29 795	2 682	92 120	35,6	66,7	33,3
2. XII. (M:110762) (F: 147146)	Neue Tarifordnung der Verkehrsbetriebe der Stadt Zürich	70 823	39 111	1 578	111 512	43,2	64,4	35,6

[1] Zahl der stimmberechtigten Männer bzw. Frauen in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Gemeindeabstimmungen seit 1971 (Fortsetzung)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	Zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1974							
17.III. (M:110526) (F: 146677)	Definitive Schaffung einer Jugendmusikschule der Stadt Zürich	63 009	28 875	3 383	95 267	37,0	68,6	31,4
	Verlängerung der Tramlinie 4	50 432	40 620	4 215	95 267	37,0	55,4	44,6
	Erwerb von Liegenschaften, Quartier Affoltern, gegen Abtretung der Liegenschaft Riedhofstr. 357, Quartier Höngg	36 985	49 332	8 950	95 267	37,0	42,8	57,2
	Neue Taxiverordnung der Stadt Zürich	37 314	49 637	8 316	95 267	37,0	42,9	57,1
30.VI. (M:110064) (F: 146278)	Übertragung und Umbau der Liegenschaft Affolternstr. 30, Quartier Oerlikon, für die Berufsschule (14,8 Mio.)	74 626	31 692	6 719	113 037	44,1	70,2	29,8
	Bau des Alterswohnheimes Langgrüt, Quartier Albisrieden (16,5 Mio.)	98 744	11 402	2 891	113 037	44,1	89,6	10,4
	Gemeinschaftszentrum Drahtschmidli mit Jugendhaus usw. (42,2 Mio.)	30 184	79 610	3 243	113 037	44,1	27,5	72,5
	Bau des Primarschulhauses Grünau, Quartier Altstetten (15,1 Mio.)	69 030	37 329	5 667	112 026	43,7	64,9	35,1
	Erlass eines neuen Gastarifes	70 356	33 745	7 925	112 026	43,7	67,6	32,4
	Verbilligungsbeitrag an die Stadtzürcher Gasbezüger	71 462	32 581	7 983	112 026	43,7	68,7	31,3
	Ermächtigung an den Stadtrat zur teuerungsbedingten Gaspreisanpassung	58 908	44 583	8 535	112 026	43,7	56,9	43,1
	Erhöhung des Vorschusskredites für die Projektierung eines Neubaus der Quaibrücke (1,6 Mio.)	35 759	73 600	3 351	112 710	44,0	32,7	67,3
	Motion von Stimmberechtigten über das Seeparkprojekt	25 742	82 273	4 695	112 710	44,0	23,8	76,2
	Motion von Stimmberechtigten über die Errichtung eines Sport- und Erholungszentrums Schwamendingen	27 052	79 676	5 982	112 710	44,0	25,3	74,7

[1] Einschliesslich ungültige Stimmen [2] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [3] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen [4] Einschliesslich Bahnhofurne

Gemeindeabstimmungen seit 1971 (Schluss)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	Zus.	Beteiligung % [3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1974 (Schluss)							
22.IX. (M:109662) (F: 145670)	Erwerb und Ausbau der Liegenschaft Herostrasse 5, Quartier Altstetten, für die Kunstgewerbeschule (18,4 Mio.)	47 719	42 777	4 143	94 639	37,1	52,7	47,3
	Erstellung eines neuen Unterwerkes Auwiesen des EWZ und Ausbau von Transportleitungen (59,0 Mio.)	72 666	17 994	3 979	94 639	37,1	80,2	19,8
8.XII. (M:109434) (F: 145336)	Jährlicher Beitrag an die neue Stiftung Konservatorium und Musikhochschule Zürich (2,45 Mio.)	44 713	51 284	3 855	99 852	39,2	46,6	53,4
	Bau eines Alterswohnheimes und Personalwohnhauses Quartier Leimbach (18,3 Mio.)	77 551	19 260	3 041	99 852	39,2	80,1	19,9
	1975							
2.III. (M:109149) (F: 145037)	Sanierung der Kanäle in der Altstadt und im Gebiet Löwenstrasse (45,0 Mio.)	70 292	7 667	2 381	80 340	31,6	90,2	9,8
	Übergabe der Töchterschule der Stadt Zürich an den Kanton	65 509	11 997	2 834	80 340	31,6	84,5	15,5
	Bau eines provisorischen Parkhauses an der Wallisellen-/Thurgauer-/Dörflistrasse, Quartier Oerlikon (3,85 Mio.)	24 815	52 167	3 358	80 340	31,6	32,2	67,8
8.VI. (M:108678) (F: 144542)	Projektierungskredit für die Überbauung des Guggachareals mit Bauten für die Berufsschule II Quartier Unterstrass (1,6 Mio.)	35 026	61 666	2 143	98 835	39,0	36,2	63,8
7.IX. (M:108648) (F: 144726)	Erneuerung der Geleiseanlagen der VBZ, Neugestaltung des Paradeplatzes als Fussgängerbereich (11,8 Mio.)	45 216	21 608	863	67 687	26,7	67,7	32,3
7.XII. (M:108375) (F: 144569)	Umbau und Renovation des Zürcher Schauspielhauses (19,7 Mio.)	80 058	19 451	825	100 334	39,7	80,5	19,5

[1] Zahl der Stimmberechtigten in Klammern [2] Einschliesslich ungültigen Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Gemeindeabstimmungen nach Stadtkreisen 1975

Abstimmungsdatum Stadtkreise	Stimmberechtigte	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[1]	zus.	Beteiligung %[2]	Stimmen in %[3] Ja	Nein
2. März 1975	Sanierung der Kanäle in der Altstadt und im Gebiet Löwenstrasse							
Kreis 1[4]	5 263	2 279	256	112	2 647	50,3	89,9	10,1
Kreis 2	21 810	6 884	583	204	7 671	35,2	92,2	7,8
Kreis 3	32 701	7 646	1 001	287	8 934	27,3	88,4	11,6
Kreis 4	17 197	3 375	532	146	4 053	23,6	86,4	13,6
Kreis 5	6 327	1 163	198	38	1 399	22,1	85,5	14,5
Kreis 6	24 579	7 596	705	265	8 566	34,9	91,5	8,5
Kreis 7	25 139	8 877	635	287	9 799	39,0	93,3	6,7
Kreis 8	11 897	3 343	312	118	3 773	31,7	91,5	8,5
Kreis 9	30 954	7 794	907	201	8 902	28,8	89,6	10,4
Kreis 10	23 528	6 925	697	248	7 870	33,4	90,9	9,1
Kreis 11	34 820	9 601	1 171	344	11 116	31,9	89,1	10,9
Kreis 12	19 971	4 809	670	131	5 610	28,1	87,8	12,2
Ganze Stadt	254 186	70 292	7 667	2 381	80 340	31,6	90,2	9,8
2. März 1975	Übergabe der Töchterschule der Stadt Zürich an den Kanton							
Kreis 1[4]	5 263	2 084	434	129	2 647	50,3	82,8	17,2
Kreis 2	21 810	6 481	943	247	7 671	35,2	87,3	12,7
Kreis 3	32 701	6 965	1 592	377	8 934	27,3	81,4	18,6
Kreis 4	17 197	3 128	753	172	4 053	23,6	80,6	19,4
Kreis 5	6 327	1 071	277	51	1 399	22,1	79,5	20,5
Kreis 6	24 579	6 993	1 291	282	8 566	34,9	84,4	15,6
Kreis 7	25 139	8 267	1 248	284	9 799	39,0	86,9	13,1
Kreis 8	11 897	3 127	502	144	3 773	31,7	86,2	13,8
Kreis 9	30 954	7 271	1 355	276	8 902	28,8	84,3	15,7
Kreis 10	23 528	6 485	1 093	292	7 870	33,4	85,6	14,4
Kreis 11	34 820	9 093	1 625	398	11 116	31,9	84,8	15,2
Kreis 12	19 971	4 544	884	182	5 610	28,1	83,7	16,3
Ganze Stadt	254 186	65 509	11 997	2 834	80 340	31,6	84,5	15,5
2. März 1975	Bau eines provisorischen Parkhauses an der Wallisellen-/Thurgauer-/Dörflistrasse, Quartier Oerlikon							
Kreis 1[4]	5 263	781	1 705	161	2 647	50,3	31,4	68,6
Kreis 2	21 810	2 394	4 888	389	7 671	35,2	32,9	67,1
Kreis 3	32 701	2 175	6 337	422	8 934	27,3	25,6	74,4
Kreis 4	17 197	984	2 903	166	4 053	23,6	25,3	74,7
Kreis 5	6 327	293	1 072	34	1 399	22,1	21,5	78,5
Kreis 6	24 579	2 808	5 377	381	8 566	34,9	34,3	65,7
Kreis 7	25 139	3 539	5 635	625	9 799	39,0	38,6	61,4
Kreis 8	11 897	1 084	2 468	221	3 773	31,7	30,5	69,5
Kreis 9	30 954	2 373	6 216	313	8 902	28,8	27,6	72,4
Kreis 10	23 528	2 314	5 206	350	7 870	33,4	30,8	69,2
Kreis 11	34 820	4 346	6 565	205	11 116	31,9	39,8	60,2
Kreis 12	19 971	1 724	3 795	91	5 610	28,1	31,2	68,8
Ganze Stadt	254 186	24 815	52 167	3 358	80 340	31,6	32,2	67,8

[1] Einschliesslich ungültige Stimmen [2] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [3] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen [4] Einschliesslich Bahnhofurne

Gemeindeabstimmungen nach Stadtkreisen 1975 (Schluss)

Abstimmungsdatum / Stadtkreise	Stimmberechtigte	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[1]	zus.	Beteiligung %[2]	Stimmen in %[3] Ja	Nein
8. Juni 1975	Projektierungskredit für die Überbauung des Guggachareals mit Bauten für die Berufsschule II (Baugewerbliche Schule) sowie Sport- und Erholungsanlagen, Quartier Unterstrass							
Kreis 1[4]	5 264	1 452	2 412	134	3 998	75,9	37,6	62,4
Kreis 2	21 799	3 666	5 279	252	9 197	42,2	41,0	59,0
Kreis 3	32 478	4 069	7 119	249	11 437	35,2	36,4	63,6
Kreis 4	17 202	1 645	3 319	140	5 104	29,7	33,1	66,9
Kreis 5	6 287	520	1 255	26	1 801	28,6	29,3	70,7
Kreis 6	24 416	2 471	8 209	166	10 846	44,4	23,1	76,9
Kreis 7	24 952	4 762	5 851	333	10 946	43,9	44,9	55,1
Kreis 8	11 827	1 605	2 587	119	4 311	36,5	38,3	61,7
Kreis 9	30 788	4 402	7 102	223	11 727	38,1	38,3	61,7
Kreis 10	23 404	3 315	6 090	185	9 590	41,0	35,2	64,8
Kreis 11	34 835	4 622	8 256	212	13 090	37,6	35,9	64,1
Kreis 12	19 968	2 497	4 187	104	6 788	34,0	37,4	62,6
Ganze Stadt	253 220	35 026	61 666	2 143	98 835	39,0	36,2	63,8
7. September 1975	Erneuerung der Geleiseanlagen der Verkehrsbetriebe, Neugestaltung des Paradeplatzes als Fussgängerbereich							
Kreis 1[4]	5 224	1 550	782	44	2 376	45,5	66,5	33,5
Kreis 2	21 768	4 795	1 929	70	6 794	31,2	71,3	28,7
Kreis 3	32 658	5 158	2 523	75	7 756	23,7	67,2	32,8
Kreis 4	16 954	2 203	1 198	51	3 452	20,4	64,8	35,2
Kreis 5	6 219	747	517	18	1 282	20,6	59,1	40,9
Kreis 6	24 387	4 879	2 330	93	7 302	29,9	67,7	32,3
Kreis 7	24 887	5 893	2 486	119	8 498	34,1	70,3	29,7
Kreis 8	11 871	2 127	1 023	60	3 210	27,0	67,5	32,5
Kreis 9	30 821	5 162	2 392	80	7 634	24,8	68,3	31,7
Kreis 10	23 577	4 451	2 161	96	6 708	28,5	67,3	32,7
Kreis 11	35 041	5 596	2 803	120	8 519	24,3	66,6	33,4
Kreis 12	19 967	2 655	1 464	37	4 156	20,8	64,5	35,5
Ganze Stadt	253 374	45 216	21 608	863	67 687	26,7	67,7	32,3
7. Dezember 1975	Umbau und Renovation des Zürcher Schauspielhauses							
Kreis 1[4]	5 195	2 348	599	37	2 984	57,4	79,7	20,3
Kreis 2	21 747	8 371	1 578	68	10 017	46,1	84,1	15,9
Kreis 3	32 410	9 152	2 609	101	11 862	36,6	77,8	22,2
Kreis 4	16 886	3 794	1 418	57	5 269	31,2	72,8	27,2
Kreis 5	6 205	1 307	548	19	1 874	30,2	70,5	29,5
Kreis 6	24 305	8 735	1 773	80	10 588	43,6	83,1	16,9
Kreis 7	24 867	10 926	1 458	90	12 474	50,2	88,2	11,8
Kreis 8	11 841	4 092	683	25	4 800	40,5	85,7	14,3
Kreis 9	30 955	9 084	2 632	93	11 809	38,1	77,5	22,5
Kreis 10	23 601	7 988	1 748	98	9 834	41,7	82,0	18,0
Kreis 11	34 977	9 411	2 809	102	12 322	35,2	77,0	23,0
Kreis 12	19 955	4 850	1 596	55	6 501	32,6	75,2	24,8
Ganze Stadt	252 944	80 058	19 451	825	100 334	39,7	80,5	19,5

[1] Einschliesslich ungültige Stimmen [2] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [3] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen [4] Einschliesslich Bahnhofurne

Abstimmungen der evang.-reformierten und der röm.-katholischen Landeskirchen seit 1970

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	Evangelisch-reformierte Landeskirche							
	1970							
1.II. (171171)	Erweiterung des Kirchgemeindehauses (Kirchgemeinde Schwamendingen)	52 780	25 754	5 556	84 090	49,1	67,2	32,8
	Erstellung eines Kirchgemeindehauses mit 2 Pfarrwohnungen (Kirchgemeinde Aussersihl)	55 289	23 502	5 299	84 090	49,1	70,2	29,8
	Restaurierung der Kirche St. Peter (Kirchgemeinde St. Peter)	65 176	14 966	3 948	84 090	49,1	81,3	18,7
	1971							
6.VI. (166786)	Erstellung eines Kirchgemeindehauses auf dem Bodmerareal, Kirchgemeinde Neumünster	38 916	31 758	5 789	76 463	45,8	55,1	44,9
	Restaurierung und Umbau von «Helferei» und Grossmünsterkapelle	53 674	18 225	4 564	76 463	45,8	74,7	25,3
	1972							
3.XII. (164378)	Erstellung von Bildungs- und Erholungsstätten der städtischen Kirchgemeindeverbände auf Hoch-Ybrig (3,3 Mio.)	33 959	60 736	4 055	98 750	60,1	35,9	64,1
	1973							
2.XII. (160994)	Erstellung eines Kirchgemeindehauses (Kirchgemeinde Matthäus) (3,9 Mio.)	24 298	42 337	3 515	70 150	43,6	36,5	63,5
	Erstellung eines kirchlichen Mehrzweckgebäudes (Kirchgemeinde Unterstrass) (2,9 Mio.)	25 115	40 115	4 920	70 150	43,6	38,5	61,5
	1974							
22.IX. (158556)	Anbau eines Jugendhauses an das bestehende Kirchgemeindehaus Zürich-Altstetten (Fr. 987 600.–)	27 680	31 464	1 991	61 135	38,6	46,8	53,2
	Röm.-Katholische Landeskirche							
	1972							
3.XII. (81441)	Erstellung von Bildungs- und Erholungsstätten der städtischen Kirchgemeindeverbände auf Hoch-Ybrig (3,3 Mio.)	15 885	28 047	1 962	45 894	56,4	36,2	63,8

[1] Zahl der Stimmberechtigten in Klammern [2] Einschliesslich ungültigen Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Kantonale Abstimmungen seit 1971

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1971							
7.II. (M: 115 846) (F: 151 651)	Gesetz über die Vorführung von Filmen	96 225	34 765	10 310	141 300	52,8	73,5	26,5
	Änderung des Einführungsgesetzes zum Bundesgesetz über die Nationalstrassen	101 124	21 415	18 761	141 300	52,8	82,5	17,5
	Änderung des Gerichtsverfassungsgesetzes und der Zivilprozessordnung	112 614	13 785	14 901	141 300	52,8	89,1	10,9
	Gesetz über die Zusatzleistungen zur eidgenössischen AHV	129 317	5 851	6 132	141 300	52,8	95,7	4,3
	Anlage eines neuen Botanischen Gartens und Errichtung von Neubauten	96 689	37 103	7 508	141 300	52,8	72,3	27,7
	Bau der kant. psychiatrischen Klinik Hard in Embrach	106 649	27 190	7 461	141 300	52,8	79,7	20,3
14.III. (M: 115 748) (F: 151 698)	Gesetz über die Teilverlegung der Universität	84 864	60 861	5 575	151 300	56,6	58,2	41,8
	Gesetz über die öffentlichen Ruhetage und über die Verkaufszeiten im Detailhandel	103 659	40 921	6 720	151 300	56,6	71,7	28,3
	Ergänzung des Gesetzes über die Ausbildung von Lehrkräften für die Primarschule	120 648	18 905	11 747	151 300	56,6	86,5	13,5
	Gesetz über das Halten von Hunden	87 148	55 884	8 268	151 300	56,6	60,9	39,1
6.VI. (M: 115236) (F: 151187)	Änderung der Artikel 30 und 31 der Staatsverfassung (Finanzreferendum)	77 406	25 919	20 334	123 659	46,4	74,9	25,1
	Beitritt des Kantons Zürich zum Konkordat über die Schulkoordination	88 917	25 636	9 106	123 659	46,4	77,6	22,4
	Verlegung des Schuljahrbeginns und Dauer der Schulpflicht	67 609	47 967	8 083	123 659	46,4	58,5	41,5
	Änderung des Gesetzes betreffend das Strassenwesen	63 158	43 808	16 693	123 659	46,4	59,0	41,0
	Erstellung einer Schulhausanlage für die Kantonsschule Zürich-Oerlikon	78 273	38 568	6 818	123 659	46,4	67,0	33,0
	Erstellung einer Schulhausanlage für die Kantonsschule Zürcher Unterland in Bülach	80 794	35 895	6 970	123 659	46,4	69,2	30,8

[1] Zahl der stimmberechtigten Männer bzw. Frauen in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Kantonale Abstimmungen seit 1971 (Fortsetzung)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1971 (Schluss)							
26. IX. (M: 115048) (F: 151194)	Gesetz über Organisation und Geschäftsordnung des Kantonsrates	65 507	9 265	9 478	84 250	31,6	87,6	12,4
	Änderung des Gesetzes über das Gesundheitswesen	68 852	7 492	7 906	84 250	31,6	90,2	9,8
5. XII. (M: 114363) (F: 150656)	Gesetz über die Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversicherung des Staatspersonals	61 489	11 858	4 649	77 996	29,4	83,8	16,2
	Änderung des Gesetzes über Kinderzulagen für Arbeitnehmer	62 606	10 968	4 422	77 996	29,4	85,1	14,9
	1972							
5. III. (M: 114213) (F: 150786)	Initiativbegehren Thomas Fries betr. Abschaffung der Studiengelder an der Universität	40 841	69 043	5 840	115 724	43,7	37,2	62,8
4. VI. (M: 113633) (F: 149914)	Änderung von Artikel 26 der Staatsverfassung (Regionaler öffentlicher Verkehr)	87 305	16 652	14 505	118 462	44,9	84,0	16,0
	Gesetz über den regionalen öffentlichen Verkehr	86 737	17 764	13 961	118 462	44,9	83,0	17,0
	Volksinitiative für den Schulbeginn im Frühling	67 427	45 767	5 268	118 462	44,9	59,6	40,4
24. IX. (M: 112993) (F: 149358)	Änderung des Gesetzes über die Wahlen und Abstimmungen	88 486	18 673	16 822	123 981	47,3	82,6	17,4
	Änderung des Gesetzes über Verkehrsabgaben und den Vollzug des Strassenverkehrsrechtes des Bundes	75 113	32 988	15 880	123 981	47,3	69,5	30,5
	Änderung des Einführungsgesetzes zum Schweiz. Zivilgesetzbuch (Aufhebung des Konkubinatsverbotes)	84 244	33 038	6 699	123 981	47,3	71,8	28,2
	Änderung des Einführungsgesetzes zu den Bundesgesetzen über die Arbeitslosenversicherung und die Arbeitsvermittlung	75 417	32 820	15 744	123 981	47,3	69,7	30,3
	Änderung des Lehrerbesoldungsgesetzes	89 409	22 145	12 427	123 981	47,3	80,1	19,9

[1] Zahl der stimmberechtigten Männer bzw. Frauen in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Kantonale Abstimmungen seit 1971 (Fortsetzung)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1973							
4. III. (M:112755) (F: 149192)	Gesetz über die Beitragsleistungen des Staates für Altersheime sowie Heime, Eingliederungsstätten und Werkstätten für Invalide	85 753	6 025	2 472	94 250	36,0	93,4	6,6
	Ergänzung des Einführungsgesetzes zum ZGB (Ferien für Lehrlinge und jugendliche Arbeitnehmer)	62 626	26 751	4 873	94 250	36,0	70,1	29,9
	Änderung des Gesetzes betr. Organisation und Geschäftsordnung des Regierungsrates (Ausgabenvollzugskompetenzen)	57 370	26 230	10 650	94 250	36,0	68,6	31,4
	Gesetz über die Beseitigung von ausgedienten Fahrzeugen und von Schrott	82 255	9 545	2 808	94 608	36,1	89,6	10,4
	Erstellung einer Schulanlage für das kantonale Oberseminar (20,3 Mio.)	50 140	39 619	4 849	94 608	36,1	55,9	44,1
	Erweiterungsbauten beim kantonalen Krankenheim Wülflingen (27,1 Mio.)	71 444	18 970	4 194	94 608	36,1	79,0	21,0
20. V. (M:112069) (F: 148547)	Ausbau des öffentlichen Verkehrs in der Region Zürich (599,2 Mio.)	67 832	101 021	3 588	172 441	66,2	40,2	59,8
23. IX. (M:111197) (F: 147873)	Beitritt des Kantons Zürich zum Konkordat über die Gewährung gegenseitiger Rechtshilfe zur Vollstreckung öffentlicher Ansprüche	68 323	15 120	7 779	91 222	35,2	81,9	18,1
	Bewilligung eines Kredites für zusätzliche Förderung des Wohnungsbaues im Kanton Zürich (40 Mio.)	66 084	21 997	3 141	91 222	35,2	75,0	25,0
2. XII. (M:110762) (F: 147146)	Gesetz über Viehversicherung und Leistungen des Staates an Bekämpfung von Tierseuchen	89 515	12 252	6 541	108 308	42,0	88,0	12,0
	Gesetz über die Änderung des Gesetzes über die Förderung der Landwirtschaft	81 136	18 975	8 197	108 308	42,0	81,0	19,0

[1] Zahl der stimmberechtigten Männer bzw. Frauen in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Kantonale Abstimmungen seit 1971 (Fortsetzung)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	Zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1974							
17.III. (M:110526) (F: 146677)	Änderung von Art. 16 der Staatsverfassung (Herabsetzung des Stimmrechtsalters)	28 088	64 275	2 116	94 479	36,7	30,4	69,6
	Änderung des Gesetzes über die Wahlen und Abstimmungen	38 324	43 636	12 519	94 479	36,7	46,8	53,2
	Gesetz über die Finanzierung von Massnahmen für Natur- und Heimatschutz und Erholungsgebiete	79 249	12 081	3 965	95 295	37,1	86,8	13,2
	Volksinitiative für eine Standesinitiative zur Wiedereinführung des Mieterschutzes	61 694	30 693	2 908	95 295	37,1	66,8	33,2
30.VI. (M:110064) (F: 146278)	Volksinitiative betr. Änderung des Gesetzes über die direkten Steuern (Reichtumssteuer)	33 856	77 108	3 154	114 118	44,5	30,5	69,5
	Gegenvorschlag des Kantonsrates	71 021	37 371	5 726	114 118	44,5	65,5	34,5
	Volksinitiative für ein Gesetz zur Erhaltung von Wohnraum	67 163	41 947	5 008	114 118	44,5	61,6	38,4
	Gegenvorschlag des Kantonsrates	60 691	44 511	8 916	114 118	44,5	57,7	42,3
	Änderung des Gerichtsverfassungsgesetzes	82 337	14 324	16 276	112 937	44,1	85,2	14,8
	Volksinitiative zu einem Gesetz zur Bekämpfung der Jugendkriminalität	58 824	44 982	9 131	112 937	44,1	56,7	43,3
	Änderung des Gesetzes über Kinderzulagen für Arbeitnehmer	78 241	23 880	10 816	112 937	44,1	76,6	23,4
	Volksinitiative betr. Änderung von §129 des Gesetzes über das Gemeindewesen (Eigenwirtschaftlichkeit produktiver Unternehmen)	36 365	57 481	19 091	112 937	44,1	38,7	61,3
	Bewilligung eines Kredites für die Fernwärmeversorgung des Kantonsspital- und Hochschulquartiers (90,2 Mio.)	81 011	22 138	9 788	112 937	44,1	78,5	21,5

[1] Zahl der stimmberechtigten Männer bzw. Frauen in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Kantonale Abstimmungen seit 1971 (Fortsetzung)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung% [3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1974 (Schluss)							
22.IX. (M:109662) (F: 145670)	Änderung des Gesetzes über die Zusatzleistungen zur eidgenössischen Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung	80 640	12 475	5 487	98 602	38,6	86,6	13,4
	Volksinitiative (Standesinitiative) gegen das Expressstrassen-Y und für die Aufnahme der Südumfahrung Zürichs ins Nationalstrassennetz	52 855	42 737	3 010	98 602	38,6	55,3	44,7
	Gegenvorschlag des Kantonsrates betreffend Standesinitiative auf Erstellung des unterirdischen Expressstrassen-I unter vorläufigem Verzicht auf den Westast	37 645	57 818	3 139	98 602	38,6	39,4	60,6
	Verfassungsgesetz über Änderung von Art.31 der Staatsverfassung (Period. Festlegung des Steuerfusses)	59 652	25 599	12 259	97 510	38,2	70,0	30,0
	Gesetz über das Salzregal	77 242	10 656	9 612	97 510	38,2	87,9	12,1
	Bewilligung eines Kredites für die Beteiligung des Kantons Zürich am Funknetz der EKZ (5,6 Mio.)	41 339	48 922	7 249	97 510	38,2	45,8	54,2
8.XII. (M:109434) (F: 145336)	Schutz der Gewässer gegen Verunreinigung	91 697	5 937	2 413	100 047	39,3	93,9	6,1
	Aufhebung des Gesetzes zur Bekämpfung der Jugendkriminalität vom 30.6.1974	48 144	42 292	9 611	100 047	39,3	53,2	46,8
	Volksinitiative für ein neues Gesetz über den regionalen öffentlichen Verkehr	40 287	49 039	10 033	99 359	39,0	45,1	54,9
	Ausrichtung eines jährlichen Staatsbeitrages an Konservatorium und Musikhochschule Zürich (2,45 Mio.)	44 700	50 330	4 329	99 359	39,0	47,0	53,0

[1] Zahl der stimmberechtigten Männer bzw. Frauen in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Kantonale Abstimmungen seit 1971 (Schluss)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1975							
2.III. (M:109149) (F:145037)	Gesetz über die Gebäudeversicherung	56 182	13 447	9 711	79 340	31,2	80,7	19,3
	Übernahme der Töchterschule der Stadt Zürich durch den Staat	62 434	13 412	3 494	79 340	31,2	82,3	17,7
	Übernahme der Mädchenschule der Stadt Winterthur durch den Staat	59 281	15 590	4 455	79 326	31,2	79,2	20,8
	Kredit für die Korrektion der Glatt von Niederglatt bis zum Rhein (41,1 Mio.)	56 638	18 026	4 662	79 326	31,2	75,9	24,1
8.VI. (M:108678) (F:144542)	Änderung des Gesetzes über Jagd und Vogelschutz	81 538	9 860	6 575	97 973	38,7	89,2	10,8
	Ergänzung des Gesetzes über die Ausbildung von Lehrkräften der Real- und der Oberschule	67 349	23 456	7 168	97 973	38,7	74,2	25,8
	Erstellung der zweiten Bauetappe für die Kantonsschule Zürcher Unterland (29,5 Mio.)	49 552	43 809	4 612	97 973	38,7	53,1	46,9
7.IX. (M:108648) (F:144726)	Ergänzung der Staatsverfassung durch einen Art. 63bis (Schulversuche)	33 531	25 971	6 505	66 007	26,1	56,4	43,6
	Gesetz über Schulversuche	33 310	26 413	6 284	66 007	26,1	55,8	44,2
	Volksinitiative zu einer umfassenden Reform des Zürcher Schulwesens	22 901	37 554	5 552	66 007	26,1	37,9	62,1
	Gesetz über die Raumplanung und das öffentliche Baurecht	36 928	26 525	3 988	67 441	26,6	58,2	41,8
	Bewilligung eines Kredites zur Wiederäufnung des Stipendienfonds der höheren Lehranstalten (5 Mio.)	26 800	38 040	2 601	67 441	26,6	41,3	58,7
7.XII. (M:108375) (F:144569)	Gesetz über die Verlegung der Kaserne und des Waffenplatzes Zürich (123 Mio.)	49 581	48 329	2 074	99 984	39,5	50,6	49,4
	Bewilligung eines Kredites für den Bau eines Staatsarchivs in Zürich (15,3 Mio.)	31 061	65 770	3 153	99 984	39,5	32,1	67,9
	Bewilligung eines Kredites für den teilweisen Ersatz des Oberbaues der Blindlandepiste und der Rollwege 2 und 5 des Flughafens Zürich (25,8 Mio.)	62 584	33 296	4 104	99 984	39,5	65,3	34,7

[1] Zahl der stimmberechtigten Männer bzw. Frauen in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Eidgenössische Abstimmungen seit 1971

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1971							
7.II. (116625)	Einführung des Frauenstimm- und Wahlrechtes in eidg. Angelegenheiten	49 690	17 852	816	68 358	58,6	73,6	26,4
6.VI. (M: 115890) (F: 152003)	Verfassungsartikel über Umweltschutz	103 966	2 927	2 555	109 448	40,9	97,3	2,7
	Weiterführung der Finanzordnung des Bundes	75 077	27 051	7 202	109 330	40,8	73,5	26,5
	1972							
5.III. (M: 114830) (F: 151420)	Volksbegehren zur Bildung eines Wohnbaufonds (Denner-Initiative)	45 650	63 079	6 430	115 159	43,3	42,0	58,0
	Ergänzung der Bundesverfassung durch einen Artikel 34sexies über den Wohnungsbau (Gegenentwurf)	59 149	45 450	10 560	115 159	43,3	56,5	43,5
	Ergänzung der Bundesverfassung durch einen Artikel 34septies über die Allgemeinverbindlicherklärung von Mietverträgen und Massnahmen zum Schutze der Mieter	102 844	8 465	3 751	115 060	43,2	92,4	7,6
4.VI. (M: 114288) (F: 150667)	Massnahmen zur Stabilisierung des Baumarktes (Baubeschluss)	90 796	12 892	4 217	107 905	40,7	87,6	12,4
	Schutz der Währung (Währungsbeschluss)	94 150	8 301	5 125	107 576	40,7	91,9	8,1
24.IX. (M: 113494) (F: 149934)	Volksbegehren betr. Rüstungskontrolle und Waffenausfuhrverbot	63 759	51 407	2 098	117 264	44,5	55,4	44,6
3.XII. (M: 112968) (F: 150380)	Volksbegehren für eine wirkliche Volkspension (PdA-Initiative)	29 554	111 896	9 177	150 627	57,2	20,9	79,1
	Änderung der Bundesverfassung auf dem Gebiet der AHV (Gegenentwurf)	107 815	35 531	7 281	150 627	57,2	75,2	24,8
	Abkommen zwischen der Schweiz. Eidgenossenschaft und der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (EWG-Vertrag)	104 980	41 852	5 717	152 549	57,9	71,5	28,5

[1] Zahl der stimmberechtigten Männer bzw. Frauen in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Eidgenössische Abstimmungen seit 1971 (Fortsetzung)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1973							
4. III. (M: 112755) (F: 149192)	Bildungswesen Förderung der wissenschaftlichen Forschung	49 173 58 986	33 219 22 954	4 073 4 136	86 465 86 076	33,0 32,9	59,7 72,0	40,3 28,0
20. V. (M: 112069) (F: 148547)	Aufhebung des Jesuiten- und des Klosterartikels (Art. 51 und 52 der Bundesverfassung)	75 690	77 752	4 067	157 509	60,4	49,3	50,7
2. XII. (M: 110762) (F: 147146)	Bundesbeschluss betreffend Überwachung der Preise, Löhne und Gewinne	66 625	34 408	2 220	103 253	40,0	65,9	34,1
	Bundesbeschluss über Massnahmen auf dem Gebiete des Kreditwesens	75 000	24 135	3 896	103 031	39,9	75,7	24,3
	Bundesbeschluss über Massnahmen zur Stabilisierung des Baumarktes	79 860	20 473	2 840	103 173	40,0	79,6	20,4
	Bundesbeschluss über Einschränkung der Abschreibungen bei den Einkommenssteuern von Bund, Kantonen und Gemeinden	74 844	21 507	6 495	102 846	39,9	77,7	22,3
	Bundesbeschluss über einen Tierschutzartikel anstelle des Artikels 25bis der Bundesverfassung	89 534	8 766	4 672	102 972	39,9	91,1	8,9
	1974							
20. X. (M:109429) (F: 145537)	Volksbegehren gegen die Überfremdung und Übervölkerung der Schweiz	70 830	111 026	1 413	183 269	71,9	38,9	61,1
8. XII. (M:109434) (F: 145336)	Bundesbeschluss zur Verbesserung des Bundeshaushalts	45 046	46 740	4 383	96 169	37,7	49,1	50,9
	Bundesbeschluss über die Erschwerung von Ausgabenbeschlüssen	68 307	21 367	6 522	96 196	37,8	76,2	23,8
	Volksbegehren für eine soziale Krankenversicherung	30 778	60 364	5 684	96 826	38,0	33,8	66,2
	Gegenentwurf der Bundesversammlung	33 503	53 628	9 695	96 826	38,0	38,5	61,5

[1] Zahl der Stimmberechtigten in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Eidgenössische Abstimmungen seit 1971 (Schluss)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1975							
2.III. (M:109149) (F:145037)	Bundesbeschluss über den Konjunkturartikel der Bundesverfassung	48 817	23 383	2 310	74 510	29,3	67,6	32,4
8.VI. (M:108678) (F:144542)	Bundesbeschluss über den Schutz der Währung	84 656	10 027	1 675	96 358	38,1	89,4	10,6
	Bundesbeschluss über die Finanzierung der Nationalstrassen (Benzin)	49 502	45 231	1 678	96 411	38,1	52,3	47,7
	Bundesgesetz über die Änderung des Generalzolltarifs (Heizöl)	45 044	48 697	2 533	96 274	38,0	48,1	51,9
	Bundesbeschluss betreffend Erhöhung der Steuereinnahmen 1976	57 504	36 951	1 919	96 374	38,1	60,9	39,1
	Bundesbeschluss über die Erschwerung von Ausgabenbeschlüssen	74 284	20 136	1 942	96 362	38,1	78,7	21,3
7.XII. (M:108375) (F:144569)	Änderung der Bundesverfassung (Niederlassungsfreiheit und Unterstützungsregelung)	60 556	22 994	5 360	88 910	35,2	72,5	27,5
	Änderung der Bundesverfassung im Gebiete der Wasserwirtschaft	70 888	12 696	6 443	90 027	35,6	84,8	15,2
	Bundesgesetz über die Ein- und Ausfuhr von Erzeugnissen aus Landwirtschaftsprodukten	27 852	59 105	4 148	91 105	36,0	32,0	68,0

[1] Zahl der stimmberechtigten Männer bzw. Frauen in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Wahlberechtigte, Wähler und Stimmabgabe bei den Gemeindewahlen seit 1913

Wahldatum		Wohnbevölkerung	Wahlberechtigte im ganzen	Wahlberechtigte auf 1000 Einwohner	Zahl der Wähler im ganzen	Zahl der Wähler auf 1000 Wahlberechtigte	Art der Stimmabgabe gültig	Art der Stimmabgabe ungültig
13. April	1913	199 700	37 638	188	31 018	824	30 808	210
26. März	1916	200 100	41 841	209	34 396	822	34 090	306
4. Mai	1919	210 700	49 664	236	45 114	907	44 955	159
2. April	1922	199 200	52 064	261	44 569	856	44 061	508
22. März	1925	205 300	55 983	273	47 062	841	46 658	404
15. April	1928	219 400	62 742	286	56 827	906	56 347	480
15. März	1931	249 800	72 946	292	55 237	757	54 480	757
24. Sept.	1933	308 600	92 923	301	78 966	850	78 861	105
20. März	1938	319 000	98 497	309	79 434	806	79 361	73
22. März	1942	336 200	106 389	316	72 655	683	72 478	177
24. März	1946	357 500	113 197	317	88 068	778	88 020	48
26. März	1950	384 800	120 519	313	91 858	762	91 776	82
21. März	1954	409 400	126 313	309	89 561	709	89 476	85
9. März	1958	428 600	127 501	297	88 978	698	88 892	86
4. März	1962	442 500	125 593	284	83 846	668	83 622	224
6. März	1966	436 400	121 700	279	85 527	703	85 354	173
8. März	1970[1]	430 500	271 086[2]	630	154 323[3]	569	154 205	118
3. März	1974	404 100	257 401[2]	637	126 245[3]	490	126 189	56

[1] Seit Oktober 1969 Frauenstimm- und -wahlrecht in Gemeindeangelegenheiten [2] Davon Frauen 1970: 153317; 1974: 146850 [3] Davon Frauen 1970: 86943; 1974 wurde keine Auszählung vorgenommen

Parteistärke bei den Gemeinderatswahlen seit 1913

Wahljahre[1]	Christl.-demokr. Volkspartei[2]	Demokraten	Evang. Volkspartei	Freisinnig-demokr. Partei[3]	Partei der Arbeit[4]	Schweiz. Volkspartei/BGB[5]	Sozialdemokraten	Unabhängige	Andere Parteien[7]	Zusammen
Berechnete Zahl der Parteizugehörigkeit										
1913	2 441	4409	.	9 746	.	.	11 999	.	2119	30 714
1916	2 939	4622	.	10 478	.	.	14 894	.	1027	33 960
1919	3 525	4738	.	13 448	.	.	19 320	.	3824	44 855
1922	3 976	4516	1138	12 652	4757	.	13 673	.	3094	43 806
1925	4 705	4281	1232	12 476	4105	.	18 206	.	1436	46 441
1928	5 370	5747		16 802	3341	.	24 850	.	83	56 193
1931	5 332	4616	1650	13 801	3155	.	25 696	.	.	54 250
1933	6 545	5872	1788	13 348	3683	3344	37 729	.	6552	78 861
1938	5 933	4237	1072	12 497	3388	2288	33 003	12 679	4264	79 361
1942	6 677	3910	1232	11 368[6]	.	.[6]	26 468	20 741	2082	72 478
1946	8 335	3788	1666	13 236	13499	4305	25 630	15 176	2385	88 020
1950	11 331	2577	2093	14 971	5768	4727	28 721	17 827	3761	91 776
1954	12 097	3802	3041	15 298	4104	5054	30 486	13 020	2574	89 476
1958	13 196	2993	4303	15 259	1239	5222	31 194	15 390	96	88 892
1962	12 580	2440	4766	16 589	1621	5384	27 674	11 744	824	83 622
1966	11 199	3389	4712	14 452	1871	5495	27 635	15 294	1307	85 354
1970	19 966	.	12768	29 588	3312	9783	46 415	32 067	306	154 205
1974	15 427	.	8449	21 250	1603	6728	35 839	17 941	18952	126 189

[1–7] Siehe Anmerkungen Seite 403

Parteistärke bei den Gemeinderatswahlen seit 1913

Wahljahre[1]	Christl.-demokr. Volkspartei[2]	Demokraten	Evang. Volkspartei	Freisinnig-demokr. Partei[3]	Partei der Arbeit[4]	Schweiz. Volkspartei/BGB[5]	Sozialdemokraten	Unabhängige	Andere Parteien[7]	Zusammen
	Promilleverteilung									
1913	79	144	.	317	.	.	391	.	69	1000
1916	87	136	.	308	.	.	439	.	30	1000
1919	78	106	.	300	.	.	431	.	85	1000
1922	91	103	26	289	108	.	312	.	71	1000
1925	101	92	27	269	88	.	392	.	31	1000
1928	96	102		299	60	.	442	.	1	1000
1931	98	85	30	255	58	.	474	.	.	1000
1933	83	75	23	169	47	42	478	.	83	1000
1938	75	53	13	158	43	29	416	160	53	1000
1942	92	54	17	157[6]	.	.[6]	365	286	29	1000
1946	95	43	19	150	153	49	291	173	27	1000
1950	123	28	23	163	63	52	313	194	41	1000
1954	135	42	34	171	46	57	341	145	29	1000
1958	148	34	48	172	14	59	351	173	1	1000
1962	151	29	57	198	19	64	331	141	10	1000
1966	131	40	55	169	22	65	324	179	15	1000
1970	129	.	83	192	22	63	301	208	2	1000
1974	122	.	67	169	13	53	284	142	150	1000

[1] Bis 1931: Wahlen in den Grossen Stadtrat [2] Bis 1970: Christlichsoziale [3] Bis 1966: Freisinnige [4] 1922–38: Kommunisten [5] Bis 1970: Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei [6] Liste der Freisinnigen, der Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei und der Jungliberalen

[7]
1913 Bürgerverband
1916 Bürgerverband
1919 Grütlianer
1922 Grütlianer 2892 (66‰) und Wilde 202 (5‰)
1925 Grütlianer
1928 Die Opposition
1933 Nationale Front 6085 (77‰), Vereinigte Bürgerl. Liste 448 (6‰) und Nationale Erhebung gegen Volksschädlinge 19 (0‰)
1938 Freiwirtschafter 1940 (24‰). Nationale Front 1913 (24‰) und Vereinigte Bürgerl. Liste 411 (5‰)
1942 Freiwirtschafter
1946 Freiwirtschafter
1950 Liberalsozialisten 1834 (20‰), Liste der Evang. Volkspartei und der Demokraten 1446 (16‰) und Vereinigte Bürgerliche Liste 481 (5‰)
1954 Liberalsozialisten 1761 (20‰), Sozialist. Arbeiterbund 530 (6‰), Aktion «Freie Limmat» 214 (2‰) und Liste der Evang. Volkspartei und der Demokraten 69 (1‰)
1958 Liste der Evang. Volkspartei und der Demokraten
1962 Stadtbürger-Vereinigung 710 (9‰) und Biokraten 114 (1‰)
1966 Aktion Zürich 1205 (14‰) und Schweizervolkpartei 102 (1‰)
1970 Schweizervolkpartei 158 (1‰), Europ. Föderalistische Partei 121 (1‰) und Demokrat. Angestellten-Liste 27 (0‰)
1974 Nationale Aktion 10357 (82‰), Progressive Organisationen Zürich 4330 (34‰), Republikaner 4154 (33‰) und Liberalsoziale und initiative Bürger 111 (1‰)

Parteistärke nach Stadtkreisen bei den Gemeinderatswahlen 1974

Stadtkreise	Christl.-demokr. Volkspartei	Evang. Volkspartei	Freisinnig-demokr. Partei	Nat. Akt. g. Überfremdung	Partei der Arbeit	Progress. Organisationen Zürich	Schweiz. Republ. Bewegung	Schweiz. Volkspartei/ BGB	Sozialdemokraten	Unabhängige	Zusammen
	Berechnete Zahl der Parteizugehörigen										
Kreis 1	196	183	570	153	–	89	–	64	679	162	2 096
Kreis 2	1 348	610	3 119	716	–	308	347	949	2 645	1 795	11 837
Kreis 3	1 913	901	1 523	1 676	527	504	396	623	5 454	2 058	15 575
Kreis 4	978	218	497	936	236	273	167	299	2 884	769	7 257
Kreis 5	322	60	144	434	–	130	–	75	1 270	306	2 741
Kreis 6	1 499	1 077	3 031	948	–	465	572	581	2 887	2 074	13 134
Kreis 7	1 753	1 524	4 857	662	–	399	461	493	2 016	1 691	[1]13 967
Kreis 8	584	612	1 441	339	–	223	268	226	1 297	648	5 638
Kreis 9	1 969	827	1 313	1 515	239	475	421	887	5 426	2 285	15 357
Kreis 10	1 479	915	2 033	900	151	362	488	622	3 496	2 120	12 566
Kreis 11	2 144	1 035	2 094	1 285	229	743	700	1 379	4 409	2 733	16 751
Kreis 12	1 242	487	628	793	221	359	334	530	3 376	1 300	9 270
Ganze Stadt	15 427	8 449	21 250	10 357	1 603	4 330	4 154	6 728	35 839	17 941	126 189
	Promilleverteilung jeder Partei auf die Stadtkreise										
Kreis 1	13	22	27	15	–	21	–	10	19	9	17
Kreis 2	87	72	147	69	–	71	84	141	74	100	94
Kreis 3	124	107	72	162	329	116	95	93	152	115	123
Kreis 4	63	26	23	90	147	63	40	44	81	43	57
Kreis 5	21	7	7	42	–	30	–	11	35	17	22
Kreis 6	97	127	143	91	–	107	138	86	81	116	104
Kreis 7	114	180	228	64	–	92	111	73	56	94	[1]111
Kreis 8	38	72	68	33	–	52	65	34	36	36	45
Kreis 9	128	98	62	146	149	110	101	132	151	127	122
Kreis 10	96	108	96	87	94	84	117	92	98	118	99
Kreis 11	139	123	98	124	143	171	169	205	123	152	133
Kreis 12	80	58	29	77	138	83	80	79	94	73	73
Ganze Stadt	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000
	Promilleverteilung der Parteien in jedem Stadtkreis										
Kreis 1	94	87	272	73	–	42	–	31	324	77	1 000
Kreis 2	114	52	264	60	–	26	29	80	223	152	1 000
Kreis 3	123	58	98	108	34	32	25	40	350	132	1 000
Kreis 4	135	30	68	129	33	38	23	41	397	106	1 000
Kreis 5	118	22	53	158	–	47	–	27	463	112	1 000
Kreis 6	114	82	231	72	–	35	44	44	220	158	1 000
Kreis 7	126	109	348	47	–	29	33	35	144	121	[1]1 000
Kreis 8	104	108	255	60	–	40	48	40	230	115	1 000
Kreis 9	128	54	85	99	16	31	27	58	353	149	1 000
Kreis 10	117	73	162	72	12	29	39	49	278	169	1 000
Kreis 11	128	62	125	77	14	44	42	82	263	163	1 000
Kreis 12	134	53	68	85	24	39	36	57	364	140	1 000
Ganze Stadt	122	67	169	82	13	34	33	53	284	142	1 000

[1] Einschliesslich Liberalsoziale und initiative Bürger mit 111 bzw. 1‰ bzw. 8‰

Wähler und Nichtwähler nach Stadtquartieren bei den Gemeinderatswahlen 1970

Stadtquartiere	Wohnbevölkerung[1]	Wahlberechtigte		Zahl der Wähler		Zahl der Nichtwähler	
		im ganzen	auf 1000 Einwohner	im ganzen	auf 1000 Wahlberechtigte	im ganzen	auf 1000 Wahlberechtigte
Kreis 1	11 013	6 289	571	3 019	480	3 270	520
Rathaus	5 287	3 015	570	1 447	480	1 568	520
Hochschulen	1 564	900	575	460	511	440	489
Lindenhof	2 124	1 295	610	619	478	676	522
City	2 038	1 079	529	493	457	586	543
Kreis 2	34 324	23 142	674	14 487	626	8 655	374
Wollishofen	18 513	13 014	703	8 328	640	4 686	360
Leimbach	3 892	2 358	606	1 468	623	890	377
Enge	11 919	7 770	652	4 691	604	3 079	396
Kreis 3	54 293	36 163	666	21 783	602	14 380	398
Alt-Wiedikon	16 934	11 100	655	6 488	585	4 612	415
Friesenberg	10 926	7 537	690	5 356	711	2 181	289
Sihlfeld	26 433	17 526	663	9 939	567	7 587	433
Kreis 4	34 408	20 562	598	10 680	519	9 882	481
Werd	4 937	2 922	592	1 435	491	1 487	509
Langstrasse	15 793	8 144	516	3 952	485	4 192	515
Hard	13 678	9 496	694	5 293	557	4 203	443
Kreis 5	14 069	7 365	523	3 874	526	3 491	474
Gewerbeschule	11 729	6 179	527	3 201	518	2 978	482
Escher Wyss	2 340	1 186	507	673	567	513	433
Kreis 6	39 875	26 889	674	16 402	610	10 487	390
Unterstrass	27 107	19 314	713	11 741	608	7 573	392
Oberstrass	12 768	7 575	593	4 661	615	2 914	385
Kreis 7	40 800	26 478	649	17 016	643	9 462	357
Fluntern	9 295	5 996	645	3 947	658	2 049	342
Hottingen	14 268	9 138	640	5 619	615	3 519	385
Hirslanden	9 096	6 113	672	4 157	680	1 956	320
Witikon	8 141	5 231	643	3 293	630	1 938	370
Kreis 8	22 337	13 746	615	7 827	569	5 919	431
Seefeld	7 925	5 204	657	2 794	537	2 410	463
Mühlebach	7 700	4 894	636	2 776	567	2 118	433
Weinegg	6 712	3 648	544	2 257	619	1 391	381
Kreis 9	47 175	30 097	638	17 915	595	12 182	405
Albisrieden	19 480	12 900	662	7 960	617	4 940	383
Altstetten	27 695	17 197	621	9 955	579	7 242	421
Kreis 10	37 171	24 573	661	15 251	621	9 322	379
Höngg	17 272	11 240	651	7 203	641	4 037	359
Wipkingen	19 899	13 333	670	8 048	604	5 285	396
Kreis 11	92 518	55 782	603	32 364	580	23 418	420
Affoltern	17 264	10 138	587	6 041	596	4 097	404
Oerlikon	20 225	12 795	633	7 402	579	5 393	421
Schwamendingen	34 389	20 727	603	12 125	585	8 602	415
Seebach	20 640	12 122	587	6 796	561	5 326	439
Ganze Stadt	427 983	271 086	633	160 618	592	110 468	408

[1] Ende Februar 1970 (korrigiert)

Wähler und Nichtwähler nach Stadtquartieren und Geschlecht bei den Gemeinderatswahlen 1970

	Wahlberechtigte		Wähler		Nichtwähler		Nichtwähler auf 1000 Wahlberechtigte	
Stadtquartiere	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Kreis 1	2 818	3 471	1 344	1 675	1 474	1 796	523	517
Rathaus	1 395	1 620	662	785	733	835	525	515
Hochschulen	303	597	170	290	133	307	439	514
Lindenhof	596	699	283	336	313	363	525	519
City	524	555	229	264	295	291	563	524
Kreis 2	9 781	13 361	6 404	8 083	3 377	5 278	345	395
Wollishofen	5 447	7 567	3 751	4 577	1 696	2 990	311	395
Leimbach	1 107	1 251	725	743	382	508	345	406
Enge	3 227	4 543	1 928	2 763	1 299	1 780	403	392
Kreis 3	16 080	20 083	10 058	11 725	6 022	8 358	375	416
Alt-Wiedikon	4 804	6 296	2 895	3 593	1 909	2 703	397	429
Friesenberg	3 464	4 073	2 526	2 830	938	1 243	271	305
Sihlfeld	7 812	9 714	4 637	5 302	3 175	4 412	406	454
Kreis 4	9 472	11 090	5 263	5 417	4 209	5 673	444	512
Werd	1 221	1 701	620	815	601	886	492	521
Langstrasse	3 967	4 177	2 027	1 925	1 940	2 252	489	539
Hard	4 284	5 212	2 616	2 677	1 668	2 535	389	486
Kreis 5	3 563	3 802	1 929	1 945	1 634	1 857	459	488
Gewerbeschule	3 011	3 168	1 590	1 611	1 421	1 557	472	491
Escher Wyss	552	634	339	334	213	300	386	473
Kreis 6	11 269	15 620	7 517	8 885	3 752	6 735	333	431
Unterstrass	8 190	11 124	5 491	6 250	2 699	4 874	330	438
Oberstrass	3 079	4 496	2 026	2 635	1 053	1 861	342	414
Kreis 7	9 903	16 575	6 825	10 191	3 078	6 384	311	385
Fluntern	2 124	3 872	1 522	2 425	602	1 447	283	374
Hottingen	3 236	5 902	2 153	3 466	1 083	2 436	335	413
Hirslanden	2 272	3 841	1 628	2 529	644	1 312	283	342
Witikon	2 271	2 960	1 522	1 771	749	1 189	330	402
Kreis 8	5 361	8 385	3 247	4 580	2 114	3 805	394	454
Seefeld	2 051	3 153	1 160	1 634	891	1 519	434	482
Mühlebach	1 895	2 999	1 136	1 640	759	1 359	401	453
Weinegg	1 415	2 233	951	1 306	464	927	328	415
Kreis 9	13 629	16 468	8 607	9 308	5 022	7 160	368	435
Albisrieden	5 820	7 080	3 771	4 189	2 049	2 891	352	408
Altstetten	7 809	9 388	4 836	5 119	2 973	4 269	381	455
Kreis 10	10 397	14 176	6 830	8 421	3 567	5 755	343	406
Höngg	4 880	6 360	3 299	3 904	1 581	2 456	324	386
Wipkingen	5 517	7 816	3 531	4 517	1 986	3 299	360	422
Kreis 11	25 496	30 286	15 651	16 713	9 845	13 573	386	448
Affoltern	4 719	5 419	2 983	3 058	1 736	2 361	368	436
Oerlikon	5 563	7 232	3 551	3 851	2 012	3 381	362	468
Schwamendingen	9 628	11 099	5 735	6 390	3 893	4 709	404	424
Seebach	5 586	6 536	3 382	3 414	2 204	3 122	395	478
Ganze Stadt	117 769	153 317	73 675	86 943	44 094	66 374	374	433

Die Gemeinderäte nach Parteien seit 1895[1]

Wahldatum		Christl.-demokr. Volksp.[2]	Demokraten	Evang. Volkspartei	Freisinn.-demokr. Partei[3]	Partei der Arbeit[4]	Schweiz. Volksp. BGB[5]	Sozialdemokraten	Unabhängige	Andere Parteien[7]	Zusammen
28. April	1895	.	41	.	53	.	.	18	.	6	118
24. April	1898	.	39	.	51	.	.	22	.	6	118
23. Juni	1901	.	36	.	54	.	.	31	.	4	125
24. April	1904	.	31	.	47	.	.	44	.	3	125
30. Juni	1907	–	26	.	47	.	.	49	.	3	125
24. April	1910	–	26	.	46	.	.	49	.	4	125
13. April	1913	8	17	.	34	.	.	53	.	13	125
26. März	1916	8	15	.	36	.	.	60	.	6	125
6. April	1919	8	10	.	39	.	.	60	.	8	125
2. April	1922	9	12	1	41	13	.	44	.	5	125
22. März	1925	11	10	–	39	9	.	55	.	1	125
15. April	1928	10	10	–	41	5	.	59	.	–	125
15. April	1931	11	9	1	35	6	.	63	.	–	125
24. Sept.	1933	13	6	–	28	2	3	63	.	10	125
20. März	1938	10	4	–	29	2	–	60	20	–	125
22. März	1942	13	3	–	23[6]	.	–	48	37	1	125
24. März	1946	14	4	–	25	19	4	38	21	–	125
26. März	1950	16	4	–	28	4	5	40	28	–	125
21. März	1954	16	4	3	27	2	7	46	20	–	125
9. März	1958	17	1	4	25	1	10	46	21	–	125
4. März	1962	19	1	8	27	–	10	46	14	–	125
6. März	1966	18	1	7	23	2	11	41	22	–	125
8. März	1970	15	.	12	26	–	5	41	26	–	125
3. März	1974	19	.	8	23	1	4	44	16	10	125

[1] Bis 1931: Wahlen in den Grossen Stadtrat [2] Bis 1970: Christlichsoziale [3] Bis 1966: Freisinnige [4] 1922–38 Kommunisten
[5] Bis 1970: Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei [6] Liste der Freisinnigen, der Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei und der Jungliberalen
[7] 1895–1910: Konservative; 1913 und 1916: Bürgerverband; 1919–25: Grütlianer; 1933: Nationale Front; 1942: Liberalsozialisten; 1974: Nationale Aktion gegen die Überfremdung 9 Mandate, Progressive Organisationen/POZ 1 Mandat

Die Stadträte nach Parteien seit 1895

Wahldatum		Christl.-demokr. Volksp.	Demokraten	Evang. Volkspartei	Freisinn.-demokr. Partei	Partei der Arbeit	Schweiz. Volksp. BGB	Sozialdemokraten	Unabhängige	Andere Parteien[3]	Zusammen
28. April	1895	.	5	.	2	.	.	1	.	1	9
23. Juni	1901	.	4	.	2	.	.	2	.	1	9
24. April	1904	.	2	.	3	.	.	3	.	1	9
30. Juni	1907	.	2	.	2	.	.	4	.	1	9
24. April	1910	.	2	.	3	.	.	4	.	–	9
2. April	1922	–	2	–	3	.	.	3	.	1	9
15. April	1928[1]	–	2	1	1	.	.	5	.	–	9
15. April	1931	–	–	1	3	.	.	5	.	–	9
24. Sept.	6933[2]	–	2	–	2	.	–	5	.	–	9
20. März	1938	1	1	–	2	.	–	5	–	–	9
22. März	1942	1	–	–	2	–	–	5	1	–	9
24. März	1946	–	–	–	2	1	–	5	1	–	9
26. März	1950	1	–	–	2	–	–	4	2	–	9
9. März	1958	1	–	–	2	–	1	4	1	–	9
8. März	1970	–	.	–	2	–	1	4	2	–	9
13. Dez.	1970	1	.	–	1	–	1	4	2	–	9
3. März	1974	1	.	–	2	–	1	3	2	–	9

[1] Bei den Erneuerungswahlen 1928 wurden die beiden Demokraten bestätigt; der eine nahm die Wahl nicht an, der andere starb kurz nach der Wahl; bei den Ersatzwahlen fielen die beiden Sitze den Freisinnigen zu [2] 1933 wurden zwei Demokraten gewählt; der eine nahm die Wahl nicht an, bei der Ersatzwahl fiel der Sitz den Christlichsozialen zu [3] Von 1895 bis 1907 Liberale, 1922 Grütlianer

Die Stadträte nach Verwaltungsabteilungen seit 1933

Wahldatum	Präsidialabteilung	Finanzamt	Polizeiamt	Gesundheits- u. Wirtschaftsamt	Bauamt I	Bauamt II	Industrielle Betriebe	Schulamt	Sozialamt
24. 9. 1933	Klöti[5]	Kaufmann[5]	Buomberger[1]	Sing[2]	Baumann[5]	Hefti[3]	Kruck[3]	Briner[5]	Gschwend[5]
16.12. 1934	»	»	»	»	Stirnemann[3]	»	Baumann[5]	»	»
20. 1. 1935	»	»	»	Kunz[2]	»	»	»	»	»
20. 3. 1938	»	Peter[5]	Higi[1]	»	»	»	»	»	»
22. 3. 1942	Nobs[5]	»	»	Spühler[5]	»	Oetiker[6]	»	Landolt[3]	Ziegler[5]
6. 2. 1944	Lüchinger[5]	»	»	»	»	»	»	»	»
24. 3. 1946	»	»	Sieber[3]	»	Woog[4]	»	»	»	»
11. 9. 1949	Landolt[3]	»	»	»	»	»	»	Sappeur[1]	»
26. 3. 1950	»	»	»	»	Holenstein[1]	»	»	»	»
21. 3. 1954	»	»	»	»	»	Widmer[6]	Thomann[5]	»	»
9. 3. 1958	»	Maurer[5]	»	»	»	»	»	Baur[7]	»
14. 2. 1960	»	»	»	Holenstein[1]	Wetter[5]	»	»	»	»
4. 3. 1962	»	»	»	»	»	»	»	»	»
6. 3. 1966	Widmer[6]	Bieri[3]	»	»	»	Frech[5]	Maurer[5]	»	»
9. 3. 1970	»	»	Frick[6]	Welter[5]	Burkhardt[3]	»	»	»	Lieberherr[5]
13.12. 1970	»	Koller[1]	»	»	»	»	»	»	»
3. 3. 1974	»	»	»	Pestalozzi[3]	»	»	Kaufmann[5]	»	»

[1] Christlichsozial [2] Demokrat [3] Freisinnig [4] Partei der Arbeit [5] Sozialdemokrat [6] Landesring der Unabhängigen
[7] Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei

Die Stadtpräsidenten seit 1803

1. Escher, Hans Conrad	Wahl	1803	Rücktritt	1804
2. Werdmüller, Hans Rudolf	Wahl	1804	Rücktritt	1809
3. Landolt, Johann Heinrich	Wahl	1810	Rücktritt	1815
4. Finsler, Hans Georg	Wahl	1815	Tod	1821
5. Vogel, Hans Conrad	Wahl	1821	Rücktritt	1830
6. Bürkli, Georg	Wahl	1831	Rücktritt	1831
7. Escher, Johann Jakob	Wahl	1831	Rücktritt	1837
8. Ziegler, Paul Karl Eduard	Wahl	1837	Rücatritt	1840
9. Hess, Johann Ludwig	Wahl	1840	Rücktritt	1863
10. Mousson, Johann Heinrich Emanuel	Wahl	1863	Rücktritt	1869
11. Römer, Dr. Melchior	Wahl	1869	Rücktritt	1889
12. Pestalozzi, Hans Conrad	Wahl	1889	Tod	1909
13. Billeter, Robert	Wahl	1909	Tod	1917
14. Nägeli, Hans	Wahl	1917	Ersatz	1928
15. Klöti, Dr. Emil	Wahl	1928	Rücktritt	1942
16. Nobs, Ernst	Wahl	1942	Rücktritt	1944
17. Lüchinger, Dr. Adolf	Wahl	1944	Tod	1949
18. Landolt, Dr. Emil	Wahl	1949	Rücktritt	1966
19. Widmer, Dr. Sigmund	Wahl	1966	im Amt	

Wahlberechtigte, Wähler und Stimmabgabe bei den Kantonsratswahlen seit 1920

Wahldatum	Wohnbevölkerung	Wahlberechtigte im ganzen	Wahlberechtigte auf 1000 Einwohner	Zahl der Wähler im ganzen	Zahl der Wähler auf 1000 Wahlberechtigte	Art der Stimmabgabe gültig	Art der Stimmabgabe ungültig
18. April 1920	207 330	50 299	243	41 200	819	40 965	235
17. April 1932	259 447	76 031	293	49 610	652	49 586	24
9. April 1935	316 745	96 225	304	69 385	721	69 348	37
19. März 1939	330 205	100 645	305	69 581	691	69 528	53
11. April 1943	339 760	107 520	316	71 627	666	71 443	184
15. April 1951	390 020	121 674	312	83 163	683	83 110	53
15. April 1955	414 011	127 263	307	82 397	647	82 335	62
12. April 1959	434 436	128 067	295	82 643	645	82 517	126
28. April 1963	443 670	124 148	280	80 160	646	80 002	158
9. April 1967	436 521	120 679	276	73 462	610	73 298	164
26. April 1971[1]	422 529	266 529	631	137 618	516	137 504	114
27. April 1975	397 270	253 847[2]	639	101 815	401	101 718	97

[1] Seit November 1970 Frauen-Stimm- und Wahlrecht in Kantonalangelegenheiten [2] Davon Frauen 144 900

Parteistärke bei den Kantonsratswahlen seit 1920

Wahljahre	Bauern-, Gewerbe-, Bürger-P.[1]	Christlichsoziale	Demokraten	Evang. Volkspartei	Freisinnige	Liberalsozialisten[2]	Partei der Arbeit[3]	Sozialdemokraten	Unabhängige	Andere Parteien[4]	Zusammen
Berechnete Zahl der Parteizugehörigen											
1920	·	3 097	3970	892	10 600	·	·	16 694	·	5521	40 774
1932	252	5 394	4413	1839	12 088	·	4403	21 197	·	·	49 586
1935	3185	6 186	5599	1524	12 513	2931	5557	25 253	·	6600	69 348
1939	2552	5 862	4462	512	10 391	2004	2696	25 724	11 471	3854	69 528
1943	3369	6 749	4479	899	10 333	3066	·	24 851	17 697	·	71 443
1951	4965	10 800	3988	2276	13 263	2379	3606	25 476	15 826	531	83 110
1955	4721	11 788	3761	3788	13 174	1925	3754	27 618	11 806	·	82 335
1959	5411	13 036	3350	5373	13 322	·	1988	25 325	14 712	·	82 517
1963	5315	12 993	2838	5532	13 256	·	2228	24 578	12 940	322	80 002
1967	4943	10 295	1778	4712	10 453	·	3094	22 199	15 665	159	73 298
1971	8434	17 983	·	9481	23 680[5]	·	3747	35 363	23 675	15141	137 504
1975	6830	13 174	124[6]	6612	18 804[5]	595	2065	27 101	13 640	12464	101 409
Promilleverteilung											
1920	·	76	97	22	260	·	·	409	·	136	1000
1932	5	109	89	37	244	·	89	427	·	·	1000
1935	46	89	81	22	180	42	80	364	·	96	1000
1939	37	84	64	7	150	29	39	370	165	55	1000
1943	47	94	63	12	145	43	·	348	248	·	1000
1951	60	130	48	27	160	29	43	307	190	6	1000
1955	57	143	46	46	160	23	46	336	143	·	1000
1959	66	158	41	65	161	·	24	307	178	·	1000
1963	66	163	35	69	166	·	28	307	162	4	1000
1967	67	141	24	64	143	·	42	303	214	2	1000
1971	61	131	·	69	172[5]	·	28	257	172	110	1000
1975	67	130	1[6]	65	186[5]	6	20	267	135	123	1000

[1] 1923: Bauernpartei [2] Bis 1947: Freiwirtschafter, 1975: und Freie Bürger [3] Bis 1939: Kommunisten 1920: Grütlianer 4437 (109‰), Wilde 879 (22‰) und Wirtschaftsdemokraten 205 (5‰); 1923: Grütlianer; 1926: Republikaner; 1935: Nationale Front 6194 (90‰) und Liste der Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei und der Freisinnigen 406 (6‰); 1939: Nationale Front 2561 (37‰), Liste der Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei und der Freisinnigen 999 (14‰) und Heimatbewegung der Stadt Zürich 294 (4‰); 1951: Sozialistischer Arbeiterbund; 1963: Christliche Bürger 143 (2‰), Freie Unabhängige 179 (2‰); 1967: Schweizervolk-Partei 159 (2‰); 1971: Aktion gegen die Überfremdung 13844 (101‰); Helvet. Volksbewegung gegen die Überfremdung 759 (6‰); Europ. Föderalist. Partei 481 (3‰); Schweizervolk-Partei 57 (‰), 1975: Progressive Organisationen (POCH) 3096 (31‰); Nationale Aktion gegen die Überfremdung 8851 (87‰); Parteilose 97 (1‰); Freie Bürger von Aussersihl-Hard-Industriequartier 184 (2‰); Revolutionäre Marxistische Liga 236 (2‰) [5] Einschl. Demokraten [6] Ab 1975: Neue Demokratische Bewegung

Wahlberechtigte, Wähler und Stimmabgabe bei den Nationalratswahlen seit 1922

Wahldatum[1]	Wohnbevölkerung	Wahlberechtigte im ganzen	Wahlberechtigte auf 1000 Einwohner	Zahl der Wähler im ganzen	Zahl der Wähler auf 1000 Wahlberechtigte	Art der Stimmabgabe gültig	Art der Stimmabgabe ungültig, leer
29. Oktober 1922	199 173	52 800	265	38 720	733	38 272	448
25. Oktober 1925	207 836	58 030	279	41 914	722	41 444	470
28. Oktober 1928	227 213	66 675	293	49 560	743	48 819	741
25. Oktober 1931	255 176	76 149	298	54 361	714	53 616	745
25. Oktober 1935	318 402	97 431	306	75 328	773	74 760	568
31. Oktober 1943	343 760	109 637	319	75 552	689	74 589	963
26. Oktober 1947	372 823	118 209	317	86 746	734	86 160	586
28. Oktober 1951	393 433	123 708	314	90 764	734	90 023	741
30. Oktober 1955	417 838	128 604	308	92 219	717	91 420	799
25. Oktober 1959	438 502	129 209	295	86 267	668	85 548	719
27. Oktober 1963	444 622	123 988	279	81 121	654	80 659	462
29. Oktober 1967	435 955	120 733	277	77 286	640	76 759	527
31. Oktober 1971	420 449	266 664[2]	634	149 554	561	149 177	377
26. Oktober 1975	393 227	252 911[3]	643	123 524	488	123 278	246

[1] Die Ergebnisse der Nationalratswahlen von 1939 wurden nur für den ganzen Kanton ermittelt [2] Männer 115288, Frauen 151376 [3] Männer 108396, Frauen 144515

Parteistärke bei den Nationalratswahlen seit 1922

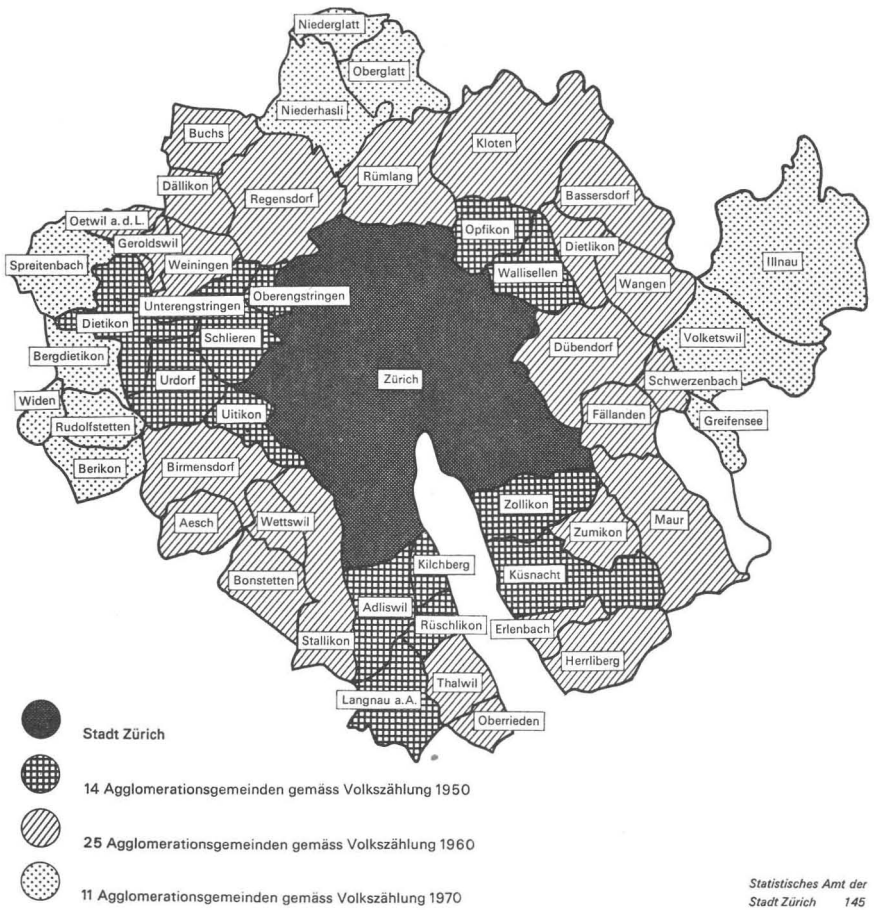
Wahljahre[1]	Bauern-, Gewerbe-, Bürger-P.[2]	Christlichsoziale[3]	Demokraten[4]	Evang. Volkspartei	Freisinnige[5]	Liberalsozialisten[6]	Partei der Arbeit[7]	Sozialdemokraten	Unabhängige	Andere Parteien	Zusammen
	Berechnete Zahl der Parteizugehörigen										
1922	820	2 754	4497	1338	9 534	·	3808	13 539	·	1 791	38 081
1925	485	3 341	5079	1555	8 910	·	3252	18 434	·	155	41 211
1928	612	4 288	4628	1289	12 496	·	3160	21 843	·	311	48 627
1931	954	5 260	4687	1714	11 623	·	3800	24 770	·	597	53 405
1935	2424	5 293	3522	1409	8 819	1844	4546	24 866	17 522	4 154	74 399
1943	2761	6 831	4475	1236	10 334	2409	·	28 891	11 453	5 182	73 572
1947	3218	8 918	3814	2249	12 447	2783	7700	23 142	21 329	·	85 600
1951	4311	10 640	3769	2940	13 970	2461	3943	28 012	19 123	·	89 169
1955	4460	11 911	3774	4070	13 445	2027	3782	28 867	19 084	·	91 420
1959	4749	12 415	3074	4296	13 870	·	3744	26 505	16 202	·	84 855
1963	4350	11 363	2286	4393	13 203	·	2701	24 976	13 199	3 599	80 070
1967	3961	9 032	1050	3256	11 153	.	3293	19 727	20 102	4 706	76 280
1971	5782	15 939	.	6516	22 342[8]	·	3526	38 641[9]	25 282	29 750[10]	147 778
1975	4786	12 714[11]	144	5501	19 305[12]	436	2156	36 855[13]	21 935	18 339[14]	122 171
	Promilleverteilung										
1922	21	72	118	35	251	·	100	356	·	47	1000
1931	18	98	88	32	218	·	71	464	·	11	1000
1947	38	104	45	26	145	33	90	270	249	.	1000
1959	56	146	36	51	164	·	44	312	191	·	1000
1971	39	108	.	44	151[8]	.	24	261[9]	171	202[10]	1000
1975	39	104[11]	1	45	158[12]	4	18	302[13]	180	149[14]	1000

[1] Die Ergebnisse der Nationalratswahlen von 1939 wurden nur für den ganzen Kanton ermittelt [2] Bis 1931 Bauernpartei; ab 1935 Bauern-Gewerbe- und Bürgerpartei; ab 1975 SVP/BGB Mittelstandspartei [3] Ab 1971 Christlich-demokratische Volkspartei [4] 1975 neue Demokratische Bewegung [5] Ab 1971 Freisinnig-demokratische Partei [6] Bis 1947 Freiwirtschafter; ab 1951 Liberalsozialisten; ab 1975 Liberalsozialisten und Freie Bürger [7] Bis 1935 Kommunisten [8] Freisinnige und Demokraten Stadt 19528 (132‰) und Freisinnige und Demokraten Land 2814 (19‰) [9] Sozialdemokraten Stadt 36226 (245‰) und Sozialdemokraten Land 2415 (16‰) [10] 1971: Junge Mitte 1208 (8‰); Erwa-Bund Kampf f. Recht u. Umweltschutz 423 (3‰); Europäische Föderalistische Partei 464 (3‰); Nationale Aktion gegen die Überfremdung 9121 (62‰); Helvetische Volksbewegung gegen die Überfremdung 387 (3‰); Schweizerische Republikanische Bewegung 16871 (114‰); Landsektion d. Nationalen Aktion gegen die Überfremdung 886 (6‰); Die Initianten 288 (2‰); Schweizervolk-Partei 102 (1‰) [11] Christlich-demokratische Volkspartei Stadt 10797 (88‰) und Christlich-demokratische Volkspartei Land 1917 (16‰) [12] Freisinnig-demokratische Partei Stadt 16808 (138‰) und Freisinnig-demokratische Partei Land 2497 (20‰) [13] Sozialdemokraten Stadt 33613 (275‰) und Sozialdemokraten Land 3242 (27‰) [14] 1975: Schwarzenbach-Republikaner 6641 (54‰); Nationale Aktion gegen d. Überfremdung 6156 (50‰); Revolutionäre Marxistische Liga 399 (3‰); Progressive Organisationen 2795 (23‰); Europäische Föderalistische Partei 104 (1‰); Freie Zürcher Bürger 81 (1‰); Politisch interessierte Frauen 1036 (8‰); Eidg.-demokratische Union 491 (4‰); Liga zum Schutze von Lebensraum 636 (5‰)

Agglomeration Zürich

Abgrenzung
Bevölkerungsstand und -gliederung
Bevölkerungsbilanz
Betriebe, Beschäftigte
Fremdenverkehr
Bautätigkeit, Wohnungsmarkt
Steuern

Das Gebiet der Agglomeration Zürich



Statistisches Amt der Stadt Zürich 145

Abgrenzung der Agglomeration Zürich

Die Abgrenzung des Gebietes der Agglomeration Zürich erfolgt gemäss einer Vereinbarung zwischen dem Eidgenössischen Statistischen Amt, den Statistischen Ämtern des Kantons und der Stadt Zürich sowie dem Regionalplanungsamt des Kantons Zürich aufgrund der Volkszählungsergebnisse. Danach gehören im allgemeinen alle jene umliegenden Gemeinden zur Agglomeration Zürich, in denen mehr als ein Drittel aller Berufstätigen in der Stadt Zürich – 1970 in der ganzen Agglomeration – arbeitet und in denen die landwirtschaftliche Bevölkerung zudem nicht mehr als ein Fünftel der Einwohnerzahl ausmacht.

Gemäss der Volkszählung 1950 erfüllten 14 Gemeinden diese Bedingungen; aufgrund der Volkszählung 1960 kamen weitere 25 Gemeinden hinzu, so dass die Agglomeration Zürich ausser der Kernstadt insgesamt 39 Agglomerationsgemeinden umfasste. Nach den Ergebnissen der Volkszählung 1970 sind weitere 11 Gemeinden zur Agglomeration Zürich zu rechnen, nämlich 6 zürcherische und 5 aargauische Gemeinden. Die erstmals über die Zürcher Kantonsgrenzen hinausgreifende Agglomeration Zürich erstreckt sich somit neben der Kernstadt auf 50 Agglomerationsgemeinden.

14 Agglomerationsgemeinden gemäss Volkszählung 1950:
Adliswil, Dietikon, Kilchberg, Küsnacht, Langnau a.A., Oberengstringen, Opfikon, Rüschlikon, Schlieren, Uitikon, Unterengstringen, Urdorf, Wallisellen, Zollikon.

25 Agglomerationsgemeinden gemäss Volkszählung 1960:
Aesch, Bassersdorf, Birmensdorf, Bonstetten, Buchs, Dällikon, Dietlikon, Dübendorf, Erlenbach, Fällanden, Geroldswil, Herrliberg, Kloten, Maur, Oberrieden, Oetwil a.d.L., Regensdorf, Rümlang, Schwerzenbach, Stallikon, Thalwil, Wangen, Weiningen, Wettswil, Zumikon.

11 Agglomerationsgemeinden gemäss Volkszählung 1970:
Bergdietikon AG, Berikon AG, Greifensee, Illnau, Niederglatt, Niederhasli, Oberglatt, Rudolfstetten-Friedlisberg AG, Spreitenbach AG, Volketswil, Widen AG.

Wohnbevölkerung und Fläche nach Agglomerationsgemeinden seit 1930

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Wohnbevölkerung[1] 1930	1950	1960	1970	Zunahme seit 1960 in %	Landfläche in Hektaren mit Wald	o. Wald	Bevölkerung pro Hektare Landfläche mit Wald	o. Wald
	Grundzahlen								
Stadt Zürich	290 937	390 020	440 170	422 640	– 4,0	8 641	6 474	49	65
Adliswil	5 307	6 240	9 078	15 920	75,4	760	557	21	29
Aesch b. Birmensdorf	244	323	318	472	48,4	531	345	1	1
Bassersdorf	1 740	2 143	3 125	5 590	78,9	909	648	6	9
Bergdietikon AG	499	514	789	1 077	36,5	587	407	2	3
Berikon AG	767	900	1 156	1 593	37,8	541	366	3	4
Birmensdorf	1 231	1 480	1 893	3 180	68,0	1 138	724	3	4
Bonstetten	735	888	1 180	1 706	44,6	750	543	2	3
Buchs	595	627	789	1 552	96,7	584	431	3	4
Dällikon	381	377	410	1 316	221,0	405	302	3	4
Dietikon	6 487	7 132	14 920	22 705	52,2	896	649	25	35
Dietlikon	856	1 205	2 048	4 381	113,9	422	299	10	15
Dübendorf	4 479	6 750	11 784	19 639	66,7	1 353	1 114	16	18
Erlenbach	2 471	3 448	4 186	4 523	8,1	281	220	16	21
Fällanden	732	866	1 248	4 260	241,3	640	460	7	9
Geroldswil	336	441	844	2 818	233,9	188	136	15	21
Greifensee	284	279	421	2 674	535,2	216	197	12	14
Herrliberg	1 621	2 298	3 174	4 083	28,6	887	703	5	6
Illnau	3 706	4 357	6 160	13 693	122,3	2 540	1 782	5	8
Kilchberg	4 013	5 474	6 784	7 546	11,2	264	261	29	29
Kloten	1 818	3 429	8 446	16 388	94,0	1 940	1 453	8	11
Küsnacht	6 084	8 920	11 984	12 193	1,7	1 238	864	10	14
Langnau a. A.	1 985	2 290	2 850	4 879	71,2	865	434	6	11
Maur	1 486	1 577	2 408	3 943	63,7	1 501	1 135	3	3
Niederglatt	716	872	1 505	2 421	60,9	358	342	7	7
Niederhasli	983	1 072	1 375	2 838	106,4	1 121	880	3	3
Oberengstringen	726	1 242	4 088	6 074	48,6	210	163	29	37
Oberglatt	964	1 232	1 730	2 770	60,1	849	749	3	4
Oberrieden	1 543	1 987	3 223	3 698	14,7	282	160	13	23
Oetwil a. d. Limmat	242	258	530	651	22,8	267	177	2	4
Opfikon	1 268	2 613	7 749	11 115	43,4	565	466	20	24
Regensdorf	1 797	2 093	4 997	8 566	71,4	1 428	1 100	6	8
Rudolfstetten-Fr. AG	609	755	1 106	2 384	115,6	489	363	5	7
Rümlang	1 116	1 744	3 409	5 677	66,5	1 243	972	5	6
Rüschlikon	2 624	3 316	4 410	4 797	8,8	292	235	16	20
Schlieren	4 086	6 074	10 043	11 869	18,2	641	458	19	26
Schwerzenbach	312	389	489	2 665	445,0	261	251	10	11
Spreitenbach AG	1 064	1 173	1 964	5 978	204,4	849	576	7	10
Stallikon	646	671	748	1 062	42,0	1 212	651	1	2
Thalwil	7 943	8 787	11 481	13 591	18,4	543	411	25	33
Uitikon	536	1 012	1 625	2 606	60,4	434	300	6	9
Unterengstringen	637	933	1 123	1 818	61,9	325	242	6	8
Urdorf	1 215	1 929	3 809	7 960	109,0	755	525	11	15
Volketswil	1 669	1 844	2 170	7 473	244,4	1 390	1 072	5	7
Wallisellen	3 772	5 202	8 601	10 415	21,1	637	516	16	20
Wangen	1 442	1 780	2 424	3 692	52,3	785	622	5	6
Weiningen	874	976	1 633	2 323	42,3	524	340	4	7
Wettswil	288	389	734	1 703	132,0	371	297	5	6
Widen AG	339	398	759	1 277	68,2	262	220	5	6
Zollikon	4 472	6 947	10 060	12 117	20,4	786	497	15	24
Zumikon	773	1 063	2 039	3 013	47,8	550	398	5	8
Agglomeration Zürich[2]	381 450	508 729	629 989	719 324	14,2	45 506	33 487	16	21

[1] Volkszählungsergebnisse, alle Jahre heutiges Gebiet [2] Siehe Seite 412

Wohnbevölkerung der Agglomerationsgebiete nach Geschlecht, Alter, Zivilstand seit 1950[1]

Jahre	Geschlecht männlich	Geschlecht weiblich	Alter in vollendeten Jahren unter 20	Alter in vollendeten Jahren 20–64	Alter in vollendeten Jahren 65 u.m.	Zivilstand ledig	Zivilstand verheiratet	Zivilstand verwitwet	Zivilstand geschieden	Wohnbevölkerung
	Stadt Zürich									
1950	179 410	210 610	88 499	266 331	35 190	172 275	180 260	22 828	14 657	390 020
1960	207 011	233 159	101 082	291 704	47 384	192 809	205 147	25 451	16 763	440 170
1970	199 454	223 186	86 623	272 614	63 403	179 787	197 372	27 671	17 810	422 640
	14 Agglomerationsgemeinden[2]									
1950	28 164	31 160	16 795	37 017	5 512	27 931	27 190	3 150	1 053	59 324
1960	47 829	49 295	29 045	60 584	7 495	43 603	47 813	3 958	1 750	97 124
1970	65 062	66 952	38 609	82 175	11 230	56 263	67 838	5 089	2 824	132 014
	39 Agglomerationsgemeinden[2]									
1950	50 889	54 424	30 641	65 014	9 658	49 863	48 152	5 494	1 804	105 313
1960	85 527	85 127	52 535	105 382	12 767	77 592	83 402	6 836	2 854	170 684
1970	126 358	126 148	77 351	156 175	18 980	109 078	129 395	8 873	5 160	252 506
	50 Agglomerationsgemeinden[2]									
1950	57 674	61 035	35 102	72 800	10 807	56 650	53 924	6 202	1 933	118 709
1960	95 585	94 234	58 981	116 523	14 315	86 733	92 326	7 656	3 104	189 819
1970	149 067	147 617	92 517	183 055	21 112	128 323	152 520	9 968	5 873	296 684
	Agglomeration Zürich[2]									
1950	237 084	271 645	123 601	339 131	45 997	228 925	234 184	29 030	16 590	508 729
1960	302 596	327 393	160 063	408 227	61 699	279 542	297 473	33 107	19 867	629 989
1970	348 521	370 803	179 140	455 669	84 515	308 110	349 892	37 639	23 683	719 324

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Siehe Seite 412

Wohnbevölkerung der Agglomerationsgebiete nach Heimat und Konfession seit 1950[1]

Jahre	Heimat Wohngemeinde	Heimat übriger Kanton Zürich	Heimat übrige Schweiz	Heimat Ausland	Konfession protestantisch	Konfession röm.-katholisch	Konfession christkatholisch	Konfession israelitisch	Konfession andere, ohne	Wohnbevölkerung
	Stadt Zürich									
1950	122 276	52 079	183 488	32 177	353 224	117 376	3 729	6 169	9 522	390 020
1960	141 571	50 562	192 362	55 675	266 298	156 324	3 933	6 143	7 472	440 170
1970	140 865	40 559	167 219	73 997	232 346	167 374	2 020	5 477	15 423	422 640
	14 Agglomerationsgemeinden[2]									
1950	9 381	17 479	28 277	4 187	43 011	15 303	289	115	606	59 324
1960	10 963	25 240	46 050	14 871	61 385	33 821	504	336	1 078	97 124
1970	13 370	32 982	58 622	27 040	74 335	53 253	374	586	3 466	132 014
	39 Agglomerationsgemeinden[2]									
1950	19 955	30 834	47 967	6 557	79 709	23 921	495	168	1 020	105 313
1960	22 910	43 684	78 391	25 699	111 573	56 138	838	466	1 669	170 684
1970	27 275	62 472	110 498	52 261	146 718	97 324	649	890	6 925	252 506
	50 Agglomerationsgemeinden[2]									
1950	25 523	34 710	51 170	7 306	89 359	27 576	531	174	1 069	118 709
1960	28 422	49 069	83 682	28 646	123 930	62 690	909	473	1 817	189 819
1970	31 554	72 532	129 954	62 644	171 430	115 393	753	947	8 161	296 684
	Agglomeration Zürich[2]									
1950	147 799	86 789	234 658	39 483	342 583	144 952	4 260	6 343	10 591	508 729
1960	169 993	99 631	276 044	84 321	390 228	219 014	4 842	6 616	9 289	629 989
1970	172 419	113 091	297 173	136 641	403 776	282 767	2 773	6 424	23 584	719 324

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Siehe Seite 412

Wohnbevölkerung der Agglomerationsgemeinden nach Geschlecht, Alter, Zivilstand 1970[1]

Gemeinden der Agglomeration Zürich[2]	Geschlecht männlich	Geschlecht weiblich	Alter in vollendeten Jahren unter 20	20–64	65 u.m.	Zivilstand ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	Wohnbevölkerung
	Grundzahlen									
Stadt Zürich	199 454	223 186	86 623	272 614	63 403	179 787	197 372	27 671	17 810	422 640
Adliswil	8 036	7 884	4 879	10 034	1 007	6 535	8 533	489	363	15 920
Aesch b. Birmensdorf	256	216	156	281	35	216	236	17	3	472
Bassersdorf	2 941	2 649	1 757	3 463	370	2 449	2 873	178	90	5 590
Bergdietikon AG	569	508	415	590	72	500	532	30	15	1 077
Berikon AG	811	782	612	867	114	791	737	50	15	1 593
Birmensdorf	1 597	1 583	1 083	1 852	245	1 430	1 590	115	45	3 180
Bonstetten	855	851	591	972	143	793	816	72	25	1 706
Buchs	824	728	492	990	70	688	801	40	23	1 552
Dällikon	721	595	429	841	46	588	688	26	14	1 316
Dietikon	11 464	11 241	7 544	13 888	1 273	9 838	11 726	685	456	22 705
Dietlikon	2 343	2 038	1 438	2 726	217	1 916	2 268	127	70	4 381
Dübendorf	10 136	9 503	6 049	12 478	1 112	8 299	10 327	594	419	19 639
Erlenbach	2 191	2 332	1 240	2 693	590	1 959	2 234	241	89	4 523
Fällanden	2 200	2 060	1 528	2 579	153	1 891	2 199	94	76	4 260
Geroldswil	1 425	1 393	1 037	1 697	84	1 200	1 530	47	41	2 818
Greifensee	1 394	1 280	1 033	1 563	78	1 177	1 428	31	38	2 674
Herrliberg	1 962	2 121	1 314	2 386	383	1 896	1 958	149	80	4 083
Illnau	6 858	6 835	4 516	8 414	763	5 696	7 361	401	235	13 693
Kilchberg	3 459	4 087	1 745	4 758	1 043	3 166	3 747	445	188	7 546
Kloten	8 325	8 063	5 362	10 522	504	7 643	8 043	349	353	16 388
Küsnacht	5 536	6 657	3 173	7 178	1 842	5 234	5 944	732	283	12 193
Langnau a. A.	2 469	2 410	1 643	2 906	330	2 141	2 516	142	80	4 879
Maur	1 955	1 988	1 438	2 194	311	1 866	1 879	125	73	3 943
Niederglatt	1 256	1 165	787	1 478	156	1 042	1 261	79	39	2 421
Niederhasli	1 510	1 328	965	1 746	127	1 257	1 472	67	42	2 838
Oberengstringen	3 037	3 037	1 912	3 883	279	2 421	3 402	145	106	6 074
Oberglatt	1 411	1 359	809	1 742	219	1 193	1 420	113	44	2 770
Oberrieden	1 827	1 871	1 083	2 241	374	1 491	1 969	159	79	3 698
Oetwil a. d. Limmat	328	323	223	397	31	296	321	23	11	651
Opfikon	5 566	5 549	3 245	7 316	554	5 014	5 534	304	263	11 115
Regensdorf	4 516	4 050	2 952	5 288	326	3 817	4 375	196	178	8 566
Rudolfstetten-Fr. AG	1 254	1 130	881	1 400	103	1 082	1 219	52	31	2 384
Rümlang	2 937	2 740	1 961	3 428	288	2 509	2 917	154	97	5 677
Rüschlikon	2 243	2 554	1 235	2 905	657	1 996	2 401	301	99	4 797
Schlieren	6 057	5 812	3 183	7 645	1 041	4 916	6 150	506	297	11 869
Schwerzenbach	1 377	1 288	955	1 608	102	1 134	1 426	48	57	2 665
Spreitenbach AG	3 066	2 912	2 030	3 787	161	2 693	3 037	95	153	5 978
Stallikon	569	493	346	633	83	479	523	42	18	1 062
Thalwil	6 585	7 006	3 679	8 295	1 617	5 433	7 184	651	323	13 591
Uitikon	1 336	1 270	866	1 545	195	1 227	1 265	82	32	2 606
Unterengstringen	921	897	527	1 180	111	750	968	51	49	1 818
Urdorf	4 041	3 919	2 687	4 925	348	3 440	4 246	162	112	7 960
Volketswil	3 943	3 530	2 645	4 576	252	3 208	4 053	132	80	7 473
Wallisellen	5 393	5 022	2 853	6 655	907	4 336	5 431	436	212	10 415
Wangen	1 930	1 762	1 200	2 290	202	1 654	1 874	105	59	3 692
Weiningen	1 196	1 127	825	1 352	146	1 075	1 141	70	37	2 323
Wettswil	852	851	608	1 006	89	750	885	45	23	1 703
Widen AG	637	640	473	717	87	606	605	45	21	1 277
Zollikon	5 504	6 613	3 117	7 357	1 643	5 249	5 975	609	284	12 117
Zumikon	1 448	1 565	996	1 788	229	1 343	1 500	117	53	3 013
Agglomeration Zürich	348 521	370 803	179 140	455 669	84 515	308 110	349 892	37 639	23 683	719 324

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Siehe Seite 412

Wohnbevölkerung der Agglomerationsgemeinden nach Heimat und Konfession 1970[1]

Gemeinden der Agglomeration Zürich[2]	Heimat		Promilleanteil der Ausländer	Konfession					Wohnbevölkerung
	Schweiz	Ausland		protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	
	Grundzahlen								
Stadt Zürich	348 643	73 997	175	232 346	167 374	2 020	5 477	15 423	422 640
Adliswil	12 415	3 505	220	8 877	6 496	40	41	466	15 920
Aesch b. Birmensdorf	424	48	102	369	95	1	–	7	472
Bassersdorf	4 436	1 154	206	3 560	1 892	10	3	125	5 590
Bergdietikon AG	961	116	108	734	313	5	1	24	1 077
Berikon AG	1 313	280	176	440	1 112	–	1	40	1 593
Birmensdorf	2 757	423	133	2 149	962	5	3	61	3 180
Bonstetten	1 457	249	146	1 229	445	2	1	29	1 706
Buchs	1 244	308	198	994	532	–	–	26	1 552
Dällikon	998	318	242	741	548	5	–	22	1 316
Dietikon	16 545	6 160	271	9 389	12 861	51	12	392	22 705
Dietlikon	3 269	1 112	254	2 502	1 748	1	8	122	4 381
Dübendorf	14 914	4 725	241	11 107	7 831	80	25	596	19 639
Erlenbach	3 698	825	182	2 989	1 400	6	26	102	4 523
Fällanden	3 339	921	216	2 698	1 283	14	42	223	4 260
Geroldswil	2 365	453	161	1 594	1 128	12	1	83	2 818
Greifensee	2 163	511	191	1 833	696	6	11	128	2 674
Herrliberg	3 487	596	146	2 790	1 125	5	37	126	4 083
Illnau	10 542	3 151	230	8 531	4 732	32	12	386	13 693
Kilchberg	6 179	1 367	181	4 801	2 411	24	96	214	7 546
Kloten	13 004	3 384	206	9 343	6 464	37	28	516	16 388
Küsnacht	10 294	1 899	156	8 237	3 518	40	87	311	12 193
Langnau a. A.	3 951	928	190	2 682	2 066	15	6	110	4 879
Maur	3 480	463	117	2 782	943	17	24	177	3 943
Niederglatt	1 839	582	240	1 495	874	4	5	43	2 421
Niederhasli	2 194	644	227	1 721	1 052	–	–	65	2 838
Oberengstringen	4 988	1 086	179	3 480	2 392	24	24	154	6 074
Oberglatt	1 983	787	284	1 631	1 066	9	1	63	2 770
Oberrieden	3 153	545	147	2 536	1 093	8	–	61	3 698
Oetwil a. d. Limmat	556	95	146	388	249	–	1	13	651
Opfikon	8 551	2 564	231	5 887	4 824	39	17	348	11 115
Regensdorf	6 195	2 371	277	4 679	3 650	7	8	222	8 566
Rudolfstetten-Fr. AG	1 846	538	226	850	1 463	8	2	61	2 384
Rümlang	4 723	954	168	3 569	1 929	12	4	163	5 677
Rüschlikon	4 049	748	156	3 156	1 428	26	73	114	4 797
Schlieren	8 910	2 959	249	5 953	5 566	30	8	312	11 869
Schwerzenbach	2 110	555	208	1 638	935	1	2	89	2 665
Spreitenbach AG	4 055	1 923	322	2 324	3 439	20	14	181	5 978
Stallikon	911	151	142	741	287	–	1	33	1 062
Thalwil	10 457	3 134	231	7 560	5 588	25	42	376	13 591
Uitikon	2 248	358	137	1 687	762	8	57	92	2 606
Unterengstringen	1 422	396	218	1 049	738	1	4	26	1 818
Urdorf	6 694	1 266	159	4 603	3 180	9	10	158	7 960
Volketswil	5 779	1 694	227	4 491	2 762	19	8	193	7 473
Wallisellen	8 349	2 066	198	6 464	3 638	21	14	278	10 415
Wangen	2 530	1 162	315	1 915	1 661	5	–	111	3 692
Weiningen	1 777	546	235	1 323	960	2	2	36	2 323
Wettswil	1 419	284	167	1 167	480	6	9	41	1 703
Widen AG	1 120	157	123	662	560	1	2	52	1 277
Zollikon	10 379	1 738	143	8 070	3 373	46	137	491	12 117
Zumikon	2 568	445	148	2 020	843	14	37	99	3 013
Agglomeration Zürich	582 683	136 641	190	403 776	282 767	2 773	6 424	23 584	719 324

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Siehe Seite 412

Wohnbevölkerung der Agglomerationsgebiete nach der Erwerbszugehörigkeit seit 1950[1] – Grundzahlen

Jahre	Aktive Bevölkerung (Berufstätige) Geschlecht männlich	weiblich	Berufsstellung Selbständige	Unselbständige[2]	Zusammen	Nicht aktive Bevölkerung[3] Geschlecht männlich	weiblich	zusammen	Wohnbevölkerung
	Stadt Zürich								
1950	126 634	73 176	26 680	173 130	199 810	52 776	137 434	190 210	390 020
1960	146 100	84 832	22 997	207 935	230 932	60 911	148 327	209 238	440 170
1970	136 715	91 503	16 133	212 085	228 218	62 739	131 683	194 422	422 640
	14 Agglomerationsgemeinden[4]								
1950	18 805	8 688	3 894	23 599	27 493	9 359	22 472	31 831	59 324
1960	32 486	13 846	5 026	41 306	46 332	15 343	35 449	50 792	97 124
1970	43 365	22 042	5 315	60 092	65 407	21 697	44 910	66 607	132 014
	39 Agglomerationsgemeinden[4]								
1950	34 480	14 569	7 425	41 624	49 049	16 409	39 855	56 264	105 313
1960	58 283	23 008	9 174	72 117	81 291	27 244	62 149	89 393	170 684
1970	83 789	40 527	10 296	114 020	124 316	42 569	85 621	128 190	252 506
	50 Agglomerationsgemeinden[4]								
1950	39 091	16 057	8 663	46 485	55 148	18 583	44 978	63 561	118 709
1960	65 094	25 158	10 551	79 701	90 252	30 491	69 076	99 567	189 819
1970	98 682	46 867	11 878	133 671	145 549	50 385	100 750	151 135	296 684
	Agglomeration Zürich[4]								
1950	165 725	89 233	35 343	219 615	254 958	71 359	182 412	253 771	508 729
1960	211 194	109 990	33 548	287 636	321 184	91 402	217 403	308 805	629 989
1970	235 397	138 370	28 011	345 756	373 767	113 124	232 433	345 557	719 324

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Einschliesslich mitarbeitende Familienglieder [3] Rentner, Pensionierte, Personen mit unbekanntem Erwerb, Familienangehörige, nichtberufstätige Anstaltsinsassen, Erwerbslose in fremden Familien [4] Siehe Seite 412

Wohnbevölkerung der Agglomerationsgebiete nach der Erwerbszugehörigkeit seit 1950[1] – Promilleverteilung

Jahre	Aktive Bevölkerung (Berufstätige) Geschlecht männlich	weiblich	Berufsstellung Selbständige	Unselbständige[2]	Zusammen	Nicht aktive Bevölkerung[3] Geschlecht männlich	weiblich	zusammen	Berufstätige auf 1000 Einwohner
	Stadt Zürich								
1950	634	366	134	866	1000	277	723	1000	512
1960	633	367	100	900	1000	291	709	1000	525
1970	599	401	71	929	1000	323	677	1000	540
	14 Agglomerationsgemeinden[4]								
1950	684	316	142	858	1000	294	706	1000	463
1960	701	299	108	892	1000	302	698	1000	477
1970	663	337	81	919	1000	326	674	1000	495
	39 Agglomerationsgemeinden[4]								
1950	703	297	151	849	1000	292	708	1000	466
1960	717	283	113	887	1000	305	695	1000	476
1970	674	326	83	917	1000	332	668	1000	492
	50 Agglomerationsgemeinden[4]								
1950	709	291	157	843	1000	292	708	1000	465
1960	721	279	117	883	1000	306	694	1000	475
1970	678	322	82	918	1000	333	667	1000	491
	Agglomeration Zürich[4]								
1950	650	350	139	861	1000	281	719	1000	501
1960	658	342	104	896	1000	296	704	1000	510
1970	630	370	75	925	1000	327	673	1000	520

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Einschliesslich mitarbeitende Familienglieder [3] Rentner, Pensionierte, Personen mit unbekanntem Erwerb, Familienangehörige, nichtberufstätige Anstaltsinsassen, Erwerbslose in fremden Familien [4] Siehe Seite 412

Wohnbevölkerung der Agglomerationsgemeinden nach der Erwerbszugehörigkeit 1970[1]

Gemeinden der Agglomeration Zürich[5]	Aktive Bevölkerung (Berufstätige)						Nicht aktive Bevölkerung	Wohnbevölkerung	Berufstätige auf 1000 Einwohner
	Berufsstellung		Erwerbsklassen			Zusammen			
	Selbständige	Unselbständige	1.Sektor[2]	2.Sektor[3]	3.Sektor[4]				
Stadt Zürich	16 133	212 085	1 258	80 459	146 501	228 218	194 422	422 640	540
Adliswil	515	7 353	86	3 634	4 148	7 868	8 052	15 920	494
Aesch b. Birmensdorf	40	189	45	90	94	229	243	472	485
Bassersdorf	188	2 593	100	1 347	1 334	2 781	2 809	5 590	497
Bergdietikon AG	82	406	78	201	209	488	589	1 077	453
Berikon AG	87	623	72	403	235	710	883	1 593	446
Birmensdorf	164	1 299	96	644	723	1 463	1 717	3 180	460
Bonstetten	103	683	81	347	358	786	920	1 706	461
Buchs	94	727	81	413	327	821	731	1 552	529
Dällikon	62	603	49	368	248	665	651	1 316	505
Dietikon	593	10 623	123	6 058	5 035	11 216	11 489	22 705	494
Dietlikon	123	2 055	54	1 200	924	2 178	2 203	4 381	497
Dübendorf	677	9 349	202	4 779	5 045	10 026	9 613	19 639	511
Erlenbach	247	1 835	56	848	1 178	2 082	2 441	4 523	460
Fällanden	236	1 664	70	799	1 031	1 900	2 360	4 260	446
Geroldswil	113	1 118	20	574	637	1 231	1 587	2 818	437
Greifensee	58	1 008	29	392	645	1 066	1 608	2 674	399
Herrliberg	265	1 574	115	626	1 098	1 839	2 244	4 083	450
Illnau	434	6 103	296	3 228	3 013	6 537	7 156	13 693	477
Kilchberg	440	3 255	77	1 359	2 259	3 695	3 851	7 546	490
Kloten	429	8 022	159	2 562	5 730	8 451	7 937	16 388	516
Küsnacht	712	4 872	173	1 688	3 723	5 584	6 609	12 193	458
Langnau a. A.	202	2 078	90	1 107	1 083	2 280	2 599	4 879	467
Maur	298	1 410	186	597	925	1 708	2 235	3 943	433
Niederglatt	87	1 136	56	700	467	1 223	1 198	2 421	505
Niederhasli	133	1 308	142	805	494	1 441	1 397	2 838	508
Oberengstringen	270	2 648	19	1 213	1 686	2 918	3 156	6 074	480
Oberglatt	100	1 348	105	817	526	1 448	1 322	2 770	523
Oberrieden	150	1 561	54	789	868	1 711	1 987	3 698	463
Oetwil a. d. Limmat	42	279	22	143	156	321	330	651	493
Opfikon	333	5 834	78	2 614	3 475	6 167	4 948	11 115	555
Regensdorf	290	4 119	142	2 242	2 025	4 409	4 157	8 566	515
Rudolfstetten-Fr. AG	95	1 014	46	621	442	1 109	1 275	2 384	465
Rümlang	210	2 511	128	1 277	1 316	2 721	2 956	5 677	479
Rüschlikon	269	1 946	30	781	1 404	2 215	2 582	4 797	462
Schlieren	270	6 203	56	3 696	2 721	6 473	5 396	11 869	545
Schwerzenbach	99	1 142	45	635	561	1 241	1 424	2 665	466
Spreitenbach AG	183	2 930	59	1 622	1 432	3 113	2 865	5 978	521
Stallikon	102	438	117	201	222	540	522	1 062	508
Thalwil	467	6 235	69	3 374	3 259	6 702	6 889	13 591	493
Uitikon	198	990	50	350	788	1 188	1 418	2 606	456
Unterengstringen	94	872	50	395	521	966	852	1 818	531
Urdorf	256	3 530	67	1 622	2 097	3 786	4 174	7 960	476
Volketswil	253	3 306	182	1 866	1 511	3 559	3 914	7 473	476
Wallisellen	369	4 959	92	2 786	2 450	5 328	5 087	10 415	512
Wangen	151	1 769	121	1 072	727	1 920	1 772	3 692	520
Weiningen	119	1 001	87	561	472	1 120	1 203	2 323	482
Wettswil	91	676	43	316	408	767	936	1 703	450
Widen AG	70	469	31	233	275	539	738	1 277	422
Zollikon	794	4 929	101	1 441	4 181	5 723	6 394	12 117	472
Zumikon	221	1 076	40	432	825	1 297	1 716	3 013	430
Agglomeration Zürich[5]	28 011	345 756	5 628	146 327	221 812	373 767	345 557	719 324	520

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Urproduktion [3] Güterproduktion [4] Dienstleistungen [5] Siehe Seite 412

Bevölkerungsbilanz nach Agglomerationsgebieten seit 1931 – Grundzahlen

Jahre	Heiraten[1]	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Mehrzugezogene	Gesamtzunahme	Endbevölkerung
	Stadt Zürich[2]						
1931/1941	3 391	4 081	2 998	1 083	3 049	4 132	336 395
1942/1950	3 738	5 605	3 374	2 231	3 727	5 958	390 020
1951/1960	4 548	5 819	3 791	2 028	2 987	5 015	440 170
1961/1965	4 625	5 900	4 224	1 676	–2 632	– 956	435 310
1966/1970	4 374	4 653	4 258	395	–2 929	–2 534	[4]422 640
1971/1975	3 067	3 435	4 299	– 864	–5 741	–6 605	389 613
1973	2 880	3 365	4 365	–1 000	–5 070	–6 070	401 577
1974	2 606	3 220	4 258	–1 038	–4 278	–5 316	396 261
1975	2 453	3 028	4 182	–1 154	–5 494	–6 648	389 613
	14 Agglomerationsgemeinden[3]						
1931/1941	349	666	484	182	209	391	47 496
1942/1950	412	889	512	377	937	1 314	59 324
1951/1960	649	1 542	593	949	2 832	3 781	97 124
1961/1965	875	2 438	745	1 693	2 270	3 963	117 269
1966/1970	907	2 299	838	1 461	1 488	2 949	[4]132 014
1971/1975	838	1 766	899	867	– 27	840	136 216
1973	824	1 757	960	797	748	1 545	136 771
1974	783	1 654	857	797	– 539	258	137 029
1975	795	1 565	911	654	–1 467	– 813	136 216
	39 Agglomerationsgemeinden[3]						
1931/1941	637	1 223	888	335	253	588	85 379
1942/1950	751	1 650	915	735	1 480	2 215	105 313
1951/1960	1 123	2 649	1 044	1 605	4 932	6 537	170 684
1961/1965	1 580	4 745	1 300	3 445	5 783	9 228	217 594
1966/1970	1 724	4 642	1 454	3 188	3 812	7 000	[4]252 506
1971/1975	1 668	3 680	1 523	2 157	1 117	3 274	268 871
1973	1 609	3 612	1 587	2 025	2 484	4 509	265 182
1974	1 596	3 584	1 510	2 074	1 419	3 493	268 675
1975	1 610	3 247	1 550	1 697	–1 501	196	268 871
	50 Agglomerationsgemeinden[3]						
1931/1941	726	1 427	1 011	416	193	609	97 211
1942/1950	853	1 912	1 036	876	1 513	2 389	118 709
1951/1960	1 250	2 966	1 184	1 782	5 329	7 111	189 819
1961/1965	1 755	5 350	1 459	3 891	7 290	11 181	246 494
1966/1970	2 019	5 589	1 642	3 947	6 109	10 056	[4]296 684
1971/1975	2 023	4 738	1 725	3 013	2 298	5 311	323 239
1973	1 980	4 642	1 760	2 882	4 193	7 075	317 732
1974	1 962	4 621	1 726	2 895	2 262	5 157	322 889
1975	1 943	4 187	1 744	2 443	–2 093	350	323 239
	Agglomeration Zürich zusammen[3]						
1931/1941	4 117	5 508	4 009	1 499	3 242	4 741	433 606
1942/1950	4 591	7 517	4 410	3 107	5 240	8 347	508 729
1951/1960	5 798	8 785	4 975	3 810	8 316	12 126	629 989
1961/1965	6 380	11 250	5 683	5 567	4 658	10 225	681 804
1966/1970	6 393	10 242	5 900	4 342	3 180	7 522	[4]719 324
1971/1975	5 090	8 173	6 024	2 149	–3 443	–1 294	712 852
1973	4 860	8 007	6 125	1 882	– 877	1 005	719 309
1974	4 568	7 841	5 984	1 857	–2 016	– 159	719 150
1975	4 396	7 215	5 926	1 289	–7 587	–6 298	712 852

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung [2] Heutiges Gebiet [3] Siehe Seite 412 [4] Volkszählung vom 1. Dez. 1970

Bevölkerungsbilanz nach Agglomerationsgebieten seit 1931 – Auf 1000 Einwohner[1]

Jahre	Heiraten[2]	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Mehrzugezogene	Gesamtzunahme	Mittlere Wohnbevölkerung[3]
	Stadt Zürich[4]						
1931/1941	10,7	12,8	9,4	3,4	9,6	13,0	317 610
1942/1950	10,4	15,6	9,4	6,2	10,4	16,6	359 890
1951/1960	10,8	14,0	9,1	4,9	6,5	11,4	417 190
1961/1965	10,5	13,3	9,5	3,8	– 6,0	– 2,2	442 210
1966/1970	10,1	10,7	9,8	0,9	– 6,7	– 5,8	434 300
1971/1975	7,5	8,4	10,5	– 2,1	–14,0	–16,1	409 370
1973	7,0	8,2	10,6	– 2,4	–12,4	–14,8	410 110
1974	6,4	7,9	10,5	– 2,6	–10,5	–13,1	404 370
1975	6,2	7,7	10,6	– 2,9	–13,9	–16,8	395 390
	14 Agglomerationsgemeinden[5]						
1931/1941	7,7	14,7	10,7	4,0	4,6	8,6	45 370
1942/1950	7,7	16,6	9,6	7,0	17,6	24,6	53 400
1951/1960	8,3	19,7	7,6	12,1	36,2	48,3	78 230
1961/1965	7,9	22,1	6,8	15,3	20,6	35,9	110 260
1966/1970	7,2	18,3	6,7	11,6	11,9	23,5	125 590
1971/1975	6,1	13,0	6,6	6,4	– 0,2	6,2	136 320
1973	6,1	12,9	7,0	5,9	8,2	14,1	136 170
1974	5,7	12,0	6,2	5,8	2,6	8,4	137 360
1975	5,8	11,5	6,7	4,8	–10,7	– 5,9	136 640
	39 Agglomerationsgemeinden[5]						
1931/1941	7,8	14,9	10,8	4,1	3,1	7,2	82 170
1942/1950	7,9	17,3	9,6	7,7	15,5	23,2	95 340
1951/1960	8,1	19,2	7,6	11,6	35,8	47,4	138 010
1961/1965	7,8	23,5	6,4	17,1	28,6	45,7	201 950
1966/1970	7,3	19,7	6,2	13,5	16,2	29,7	235 340
1971/1975	6,3	13,9	5,8	8,1	4,3	12,4	264 630
1973	6,1	13,7	6,0	7,7	13,4	21,1	263 440
1974	6,0	13,4	5,6	7,8	8,6	16,4	267 420
1975	6,0	12,1	5,8	6,3	– 5,6	0,7	268 780
	50 Agglomerationsgemeinden[5]						
1931/1941	*	*	*	*	*	*	*
1942/1950	*	*	*	*	*	*	*
1951/1960	*	*	*	*	*	*	*
1961/1965	7,7	23,6	6,4	17,2	32,1	49,3	226 650
1966/1970	7,4	20,6	6,1	14,5	22,5	37,0	271 540
1971/1975	6,4	15,0	5,4	9,6	7,2	16,8	316 620
1973	6,3	14,7	5,5	9,2	16,8	26,0	314 740
1974	6,1	14,4	5,4	9,0	9,8	18,8	320 800
1975	6,0	13,0	5,4	7,6	– 6,5	1,1	323 080
	Agglomeration Zürich[5]						
1931/1941	*	*	*	*	*	*	*
1942/1950	*	*	*	*	*	*	*
1951/1960	*	*	*	*	*	*	*
1961/1965	9,5	16,8	8,5	8,3	7,0	15,3	668 860
1966/1970	9,1	14,5	8,3	6,2	4,5	10,7	705 840
1971/1975	7,0	11,3	8,3	3,0	– 5,0	– 2,0	725 990
1973	6,7	11,0	8,4	2,6	0,3	2,9	724 850
1974	6,3	10,8	8,3	2,5	– 1,5	1,0	725 170
1975	6,1	10,0	8,2	1,8	–10,6	– 8,8	718 470

[1] der mittleren Wohnbevölkerung pro Jahr [2] Männer aus der Wohnbevölkerung [3] Stadt Zürich Mittel aus den einzelnen Monaten; übrige Gemeinden: Mittel aus Anfangs- und Endbestand [4] Heutiges Gebiet [5] Siehe Seite 412

Bevölkerungsbilanz nach Agglomerationsgemeinden 1975 – Grundzahlen

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Bevölkerung Jahresanfang	Heiraten[1]	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Mehrzugezogene	Gesamtzunahme	Bevölkerung Jahresende
Stadt Zürich	396 261	2 453	3 028	4 182	–1 154	–5 494	–6 648	389 613
Adliswil	15 964	95	225	106	119	– 97	22	15 986
Aesch b. Birmensdorf	550	4	8	2	6	29	35	585
Bassersdorf	5 322	27	77	24	53	– 17	36	5 358
Bergdietikon AG	1 237	3	15	10	5	33	38	1 275
Berikon AG	1 842	20	27	7	20	27	47	1 889
Birmensdorf	3 866	34	51	15	36	– 1	35	3 901
Bonstetten	1 654	9	16	9	7	– 39	– 32	1 622
Buchs	1 691	11	27	5	22	18	40	1 731
Dällikon	1 565	13	33	6	27	147	174	1 739
Dietikon	23 337	135	305	111	194	– 436	– 242	23 095
Dietlikon	4 768	15	63	11	52	66	118	4 886
Dübendorf	20 315	122	257	106	151	– 374	– 223	20 092
Erlenbach	4 323	19	35	34	1	12	13	4 336
Fällanden	5 471	36	88	17	71	168	239	5 710
Geroldswil	3 599	32	50	17	33	30	63	3 662
Greifensee	4 228	21	74	8	66	8	74	4 302
Herrliberg	4 055	22	47	43	4	56	60	4 115
Illnau	14 825	76	237	53	184	– 425	– 241	14 584
Kilchberg	7 355	44	69	78	– 9	– 148	– 157	7 198
Kloten	15 985	95	174	70	104	– 254	– 150	15 835
Küsnacht	12 426	65	93	138	– 45	– 102	– 147	12 279
Langnau a.A.	6 523	40	123	28	95	45	140	6 663
Maur	5 238	40	74	18	56	96	152	5 390
Niederglatt	2 631	10	32	15	17	27	44	2 675
Niederhasli	4 282	30	80	11	69	65	134	4 416
Oberengstringen	6 213	47	59	32	27	– 109	– 82	6 131
Oberglatt	3 522	39	82	23	59	33	92	3 614
Oberrieden	3 903	17	38	20	18	36	54	3 957
Oetwil a.d.Limmat	1 030	10	13	3	10	114	124	1 154
Opfikon-Glattbrugg	11 877	79	120	49	71	– 473	– 402	11 475
Regensdorf	11 056	79	159	38	121	– 56	65	11 121
Rudolfstetten-Fr. AG	3 077	26	73	12	61	– 4	57	3 134
Rümlang	5 607	30	67	24	43	– 68	– 25	5 582
Rüschlikon	4 689	18	45	76	– 31	– 55	– 86	4 603
Schlieren	12 324	63	148	76	72	– 60	12	12 336
Schwerzenbach	2 611	12	27	11	16	– 60	– 44	2 567
Spreitenbach AG	7 030	39	122	22	100	– 271	– 171	6 859
Stallikon	1 234	8	19	6	13	27	40	1 274
Thalwil	15 032	100	183	113	70	74	144	15 176
Uitikon	2 588	14	24	12	12	10	22	2 610
Unterengstringen	2 269	16	20	7	13	– 98	– 85	2 184
Urdorf	8 929	48	122	29	93	– 251	– 158	8 771
Volketswil	9 724	57	170	25	145	– 99	46	9 770
Wallisellen	10 183	72	110	61	49	149	198	10 381
Wangen	3 683	22	56	15	41	– 114	– 73	3 610
Weiningen	2 692	17	39	14	25	– 46	– 21	2 671
Wettswil	2 887	25	45	3	42	– 50	– 8	2 879
Widen AG	1 816	12	28	8	20	14	34	1 850
Zollikon	12 352	59	102	108	– 6	158	152	12 504
Zumikon	3 509	16	36	15	21	172	193	3 702
Agglomeration Zürich[2]	719 150	4 396	7 215	5 926	1 289	–7 587	–6 298	712 852

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung [2] Siehe Seite 412

Bevölkerungsbilanz nach Agglomerationsgemeinden 1975 – Auf 1000 Einwohner[1]

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Heiraten[2]	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Mehrzugezogene	Gesamtzunahme	Mittlere Wohnbevölkerung[3]
Stadt Zürich	6,2	7,7	10,6	– 2,9	–13,9	–16,8	395 390
Adliswil	5,9	14,1	6,6	7,5	– 6,1	1,4	15 980
Aesch b. Birmensdorf	7,0	14,0	3,5	10,5	50,9	61,4	570
Bassersdorf	5,1	14,4	4,5	9,9	– 3,2	6,7	5 340
Bergdietikon AG	2,4	11,9	7,9	4,0	26,2	30,2	1 260
Berikon AG	10,7	14,4	3,7	10,7	14,4	25,1	1 870
Birmensdorf	8,8	13,1	3,8	9,3	– 0,3	9,0	3 880
Bonstetten	5,5	9,8	5,5	4,3	–23,8	–19,5	1 640
Buchs	6,4	15,8	2,9	12,9	10,5	23,4	1 710
Dällikon	7,9	20,0	3,6	16,4	89,1	105,5	1 650
Dietikon	5,8	13,1	4,7	8,4	–18,8	–10,4	23 220
Dietlikon	3,1	13,0	2,3	10,7	13,7	24,4	4 830
Dübendorf	6,0	12,7	5,2	7,5	–18,5	–11,0	20 200
Erlenbach	4,4	8,1	7,9	0,2	2,8	3,0	4 330
Fällanden	6,4	15,7	3,0	12,7	30,1	42,8	5 590
Geroldswil	8,8	13,8	4,7	9,1	8,3	17,4	3 630
Greifensee	4,9	17,3	1,9	15,4	1,9	17,3	4 270
Herrliberg	5,4	11,5	10,5	1,0	13,7	14,7	4 090
Illnau	5,2	16,1	3,6	12,5	–28,9	–16,4	14 700
Kilchberg	6,0	9,5	10,7	– 1,2	–20,3	–21,5	7 280
Kloten	6,0	10,9	4,4	6,5	–15,9	– 9,4	15 910
Küsnacht	5,3	7,5	11,1	– 3,6	– 8,3	–11,9	12 350
Langnau a.A.	6,1	18,6	4,2	14,4	6,8	21,2	6 590
Maur	7,5	13,9	3,4	10,5	18,1	28,6	5 310
Niederglatt	3,8	12,1	5,7	6,4	10,2	16,6	2 650
Niederhasli	6,9	18,4	2,5	15,9	14,9	30,8	4 350
Oberengstringen	7,6	9,6	5,2	4,4	–17,7	–13,3	6 170
Oberglatt	10,9	23,0	6,4	16,6	9,2	25,8	3 570
Oberrieden	4,3	9,7	5,1	4,6	9,1	13,7	3 930
Oetwil a.d.Limmat	9,2	11,9	2,7	9,2	104,6	113,8	1 090
Opfikon-Glattbrugg	6,8	10,3	4,2	6,1	–40,5	–34,4	11 680
Regensdorf	7,1	14,3	3,4	10,9	– 5,0	5,9	11 090
Rudolfstetten-Fr. AG	8,4	23,5	3,9	19,6	– 1,3	18,3	3 110
Rümlang	5,4	12,0	4,3	7,7	–12,2	– 4,5	5 590
Rüschlikon	3,9	9,6	16,3	– 6,7	–11,8	–18,5	4 650
Schlieren	5,1	12,0	6,2	5,8	– 4,8	1,0	12 330
Schwerzenbach	4,6	10,4	4,2	6,2	–23,2	–17,0	2 590
Spreitenbach	5,6	17,6	3,2	14,4	–39,0	–24,6	6 940
Stallikon	6,4	15,2	4,8	10,4	21,6	32,0	1 250
Thalwil	6,6	12,1	7,5	4,6	4,9	9,5	15 100
Uitikon	5,4	9,2	4,6	4,6	3,8	8,4	2 600
Unterengstringen	7,2	8,9	3,1	5,8	–43,9	–38,1	2 230
Urdorf	5,4	13,8	3,3	10,5	–28,4	–17,9	8 850
Volketswil	5,8	17,4	2,5	14,9	–10,2	4,7	9 750
Wallisellen	7,0	10,7	5,9	4,8	14,5	19,3	10 280
Wangen	6,0	15,3	4,1	11,2	–31,2	–20,0	3 650
Weiningen	6,3	14,5	5,2	9,3	–17,1	– 7,8	2 680
Wettswil	8,7	15,6	1,0	14,6	–17,4	– 2,8	2 880
Widen AG	6,6	15,3	4,4	10,9	7,7	18,6	1 830
Zollikon	4,7	8,2	8,7	– 0,5	12,7	12,2	12 430
Zumikon	4,4	10,0	4,2	5,8	47,6	53,4	3 610
Agglomeration Zürich[4]	6,1	10,0	8,2	1,8	–10,6	– 8,8	718 470

[1] der mittleren Wohnbevölkerung [2] Männer aus der Wohnbevölkerung [3] Stadt Zürich: Mittel aus den einzelnen Monaten; übrige Gemeinden: Mittel aus Anfang- und Endbestand [4] Siehe Seite 412

Betriebe in den Agglomerationsgemeinden nach Wirtschaftsgruppen 1965[1]

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Land-wirtschaft	Industrie, Handwerk	Bau-gewerbe	Handel, Banken, Versicherung	Verkehr, Post, Gastgewerbe	Übrige	Zusammen
Stadt Zürich	106	6 507	2 188	10 209	2 314	3 574	24 898
Adliswil	40	128	32	69	39	44	352
Aesch b. Birmensdorf	34	5	–	1	4	1	45
Bassersdorf	62	53	19	40	21	12	207
Bergdietikon AG	36	11	3	10	7	–	67
Berikon AG	45	23	7	14	5	4	98
Birmensdorf	59	47	13	13	14	9	155
Bonstetten	55	18	6	6	8	3	96
Buchs	42	32	8	11	10	2	105
Dällikon	41	16	5	3	5	2	72
Dietikon	26	196	65	153	66	69	575
Dietlikon	17	47	17	30	17	10	138
Dübendorf	68	152	53	113	56	50	492
Erlenbach	22	46	21	44	19	17	169
Fällanden	41	33	10	13	8	3	108
Geroldswil	10	24	8	10	9	1	62
Greifensee	25	2	–	8	3	2	40
Herrliberg	54	44	24	34	17	13	186
Illnau	163	91	35	64	37	23	413
Kilchberg	14	67	23	74	23	28	229
Kloten	72	89	50	99	93	51	454
Küsnacht	53	119	51	133	44	54	454
Langnau a. A.	35	43	21	28	20	12	159
Maur	104	38	12	25	24	3	206
Niederglatt	34	23	9	10	9	5	90
Niederhasli	88	17	9	7	14	4	139
Oberengstringen	4	36	17	49	11	18	135
Oberglatt	59	24	9	14	13	5	124
Oberrieden	17	38	11	35	17	19	137
Oetwil a. d. Limmat	17	6	3	5	3	–	34
Opfikon	28	135	33	94	22	36	348
Regensdorf	69	85	24	63	30	24	295
Rudolfstetten-Fr. AG	30	19	5	11	8	1	74
Rümlang	48	84	20	41	16	16	225
Rüschlikon	4	37	18	44	14	22	139
Schlieren	11	117	32	109	37	47	353
Schwerzenbach	24	20	2	8	9	7	70
Spreitenbach AG	33	46	10	22	13	10	134
Stallikon	68	25	3	5	13	1	115
Thalwil	19	140	37	114	39	57	406
Uitikon	16	14	13	17	6	3	69
Unterengstringen	13	16	8	9	5	4	55
Urdorf	39	72	15	36	22	15	199
Volketswil	133	55	21	27	17	12	265
Wallisellen	23	126	41	111	35	43	379
Wangen	48	35	10	22	7	10	132
Weiningen	49	28	6	11	12	3	109
Wettswil	21	9	5	5	6	3	49
Widen AG	19	14	6	10	6	2	57
Zollikon	18	109	37	119	32	38	353
Zumikon	25	34	11	20	10	8	108
Agglomeration Zürich[2]	2 181	9 195	3 086	12 222	3 289	4 400	34 373

[1] Betriebszählungsergebnisse, siehe Anmerkung Seite 179 oben [2] Siehe Seite 412

Beschäftigte in den Agglomerationsgemeinden nach Wirtschaftsgruppen 1965[1]

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Land-wirtschaft	Industrie, Handwerk	Bau-gewerbe	Handel, Banken, Versicherung	Verkehr, Post, Gastgewerbe	Übrige	Zusammen
Stadt Zürich	364	95 335	28 589	87 104	35 058	22 378	268 828
Adliswil	39	1 182	391	278	184	141	2 215
Aesch b. Birmensdorf	60	9	–	1	5	2	77
Bassersdorf	87	293	409	82	77	73	1 021
Bergdietikon AG	80	276	15	15	11	–	397
Berikon AG	80	145	66	27	20	6	344
Birmensdorf	130	342	90	42	58	30	692
Bonstetten	79	166	20	17	20	5	307
Buchs	77	211	48	376	34	3	749
Dällikon	48	49	127	4	28	11	267
Dietikon	47	3 140	1 023	1 051	486	185	5 932
Dietlikon	29	838	531	172	59	35	1 664
Dübendorf	93	1 678	1 355	794	302	441	4 663
Erlenbach	23	851	202	156	162	65	1 459
Fällanden	61	160	74	22	20	9	346
Geroldswil	11	101	21	13	27	1	174
Greifensee	33	21	–	9	14	4	81
Herrliberg	85	208	212	67	116	33	721
Illnau	265	744	443	197	136	49	1 834
Kilchberg	30	1 761	188	249	162	187	2 577
Kloten	124	701	533	556	6 218	149	8 281
Küsnacht	100	1 143	528	567	335	660	3 333
Langnau a. A.	45	423	148	64	95	28	803
Maur	186	140	85	41	70	5	527
Niederglatt	55	389	99	18	37	8	606
Niederhasli	141	104	104	45	26	7	427
Oberengstringen	5	161	129	87	30	39	451
Oberglatt	92	319	66	30	38	7	552
Oberrieden	13	367	126	78	79	29	692
Oetwil a. d. Limmat	22	50	17	6	6	–	101
Opfikon	45	1 995	242	721	199	136	3 338
Regensdorf	135	1 892	285	716	142	109	3 279
Rudolfstetten-Fr. AG	44	74	32	25	13	3	191
Rümlang	106	1 536	295	268	62	36	2 303
Rüschlikon	11	306	388	139	94	209	1 147
Schlieren	27	4 710	768	886	308	340	7 039
Schwerzenbach	35	501	15	24	30	60	665
Spreitenbach AG	58	439	66	104	54	29	750
Stallikon	116	117	47	6	84	3	373
Thalwil	24	2 080	814	362	242	237	3 759
Uitikon	55	105	52	37	21	4	274
Unterengstringen	22	193	71	18	27	59	390
Urdorf	71	515	139	185	77	39	1 026
Volketswil	192	446	154	101	47	164	1 104
Wallisellen	46	2 869	721	505	214	122	4 477
Wangen	102	896	28	45	27	18	1 116
Weiningen	69	144	57	226	39	29	564
Wettswil	23	68	87	19	12	4	213
Widen AG	47	66	35	27	27	17	219
Zollikon	28	674	262	488	149	391	1 992
Zumikon	33	271	66	64	37	44	515
Agglomeration Zürich[2]	3 793	131 204	40 263	97 134	45 818	26 643	344 855

[1] Betriebszählungsergebnisse, siehe Anmerkung Seite 179 oben [2] Siehe Seite 412

Betriebe und Beschäftigte in der Industrie nach Agglomerationsgebieten und Branchen 1975 [1]

Branchen	Zahl der Betriebe	Erfasste Beschäftigte Schweizer	davon weiblich	Ausländer	davon weiblich	im ganzen	davon weiblich
50 Agglomerationsgemeinden [7]							
Nahrungs- und Futtermittel, Getränke	21	1 030	293	819	477	1 849	770
Textilien	17	553	190	827	485	1 380	675
Kleider, Wäsche, Schuhe [2]	23	261	164	536	440	797	604
Holz und Kork [3]	33	612	72	357	40	969	112
Kinderwagen, Spielwaren, Sportgeräte	2	15	3	8	4	23	7
Papier	7	259	60	209	62	468	122
Graphisches Gewerbe	42	998	310	274	124	1 272	434
Leder [4]	4	42	21	65	45	107	66
Kautschuk, Kunststoffe	16	224	66	250	102	474	168
Chemische Industrie	29	1 223	446	427	124	1 650	570
Steine, Erden	27	335	70	304	10	639	80
Metallindustrie und -gewerbe	95	1 730	248	1 446	234	3 176	482
Maschinen, Apparate, Fahrzeuge [5]	120	6 571	1 136	3 988	1 069	10 559	2 205
Uhren, Bijouterie, Musikinstrumente [6]	2	32	6	8	2	40	8
Industrie und Handwerk zusammen	438	13 885	3 085	9 518	3 218	23 403	6 303
Agglomeration Zürich							
Nahrungs- und Futtermittel, Getränke	49	2 781	654	1 887	828	4 668	1 482
Textilien	24	751	249	1 099	605	1 850	854
Kleider, Wäsche, Schuhe [2]	102	1 451	875	2 539	2 044	3 990	2 919
Holz und Kork [3]	58	1 328	141	564	44	1 892	185
Kinderwagen, Spielwaren, Sportgeräte	3	28	6	12	8	40	14
Papier	20	1 008	218	720	240	1 728	458
Graphisches Gewerbe	150	6 272	1 555	1 995	635	8 267	2 190
Leder [4]	15	102	56	135	94	237	150
Kautschuk, Kunststoffe	27	425	135	400	163	825	298
Chemische Industrie	51	1 916	644	765	201	2 681	845
Steine, Erden	39	687	142	508	47	1 195	189
Metallindustrie und -gewerbe	148	3 994	610	2 759	393	6 753	1 003
Maschinen, Apparate, Fahrzeuge [5]	206	20 154	2 989	11 338	2 848	31 492	5 837
Uhren, Bijouterie, Musikinstrumente [6]	6	152	42	37	6	189	48
Industrie und Handwerk zusammen	898	41 049	8 316	24 758	8 156	65 807	16 472

[1] Stand September [2] Einschliesslich Bettwaren [3] Ohne Zimmerei [4] Ohne Bekleidung [5] Einschliesslich Reparaturbetriebe
[6] Einschliesslich Gravier- und Prägeanstalten [7] Siehe Seite 412

Fremdenverkehr nach Agglomerationsgebieten 1975

Merkmale	Agglomerationsgebiete: Stadt Zürich	50 Gemeinden[1]	Agglomeration Zürich	Übrige Gemeinden[2]	Touristische Agglomeration
	Grundzahlen				
Beherbergungsbetriebe	125	78	203	41	244
Gastbetten	10 931	3 689	14 620	1 219	15 839
Ankünfte					
Inlandgäste	155 420	66 915	222 335	18 865	241 200
Auslandgäste	844 697	179 926	1 024 623	40 767	1 065 390
Ankünfte zusammen	1 000 117	246 841	1 246 958	59 632	1 306 590
Übernachtungen					
Inlandgäste	371 479	145 533	517 012	52 491	569 503
Auslandgäste	1 777 495	318 489	2 095 984	76 403	2 172 387
Übernachtungen zusammen	2 148 974	464 022	2 612 996	128 894	2 741 890
Bettenbesetzung in Prozent	53,9	34,5	49,0	28,7	47,4
Mittlere Aufenthaltsdauer in Tagen	2,1	1,9	2,1	2,2	2,1
	Promilleverteilung nach Gebieten				
Beherbergungsbetriebe	512	320	832	168	1 000
Gastbetten	690	233	923	77	1 000
Ankünfte					
Inlandgäste	644	278	922	78	1 000
Auslandgäste	793	169	962	38	1 000
Ankünfte zusammen	765	189	954	46	1 000
Übernachtungen					
Inlandgäste	652	256	908	92	1 000
Auslandgäste	818	147	965	35	1 000
Übernachtungen zusammen	784	169	953	47	1 000
	Promilleverteilung nach Herkunft der Gäste				
Ankünfte					
Inlandgäste	155	271	178	316	185
Auslandgäste	845	729	822	684	815
Ankünfte zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000
Übernachtungen					
Inlandgäste	173	314	198	407	208
Auslandgäste	827	686	802	593	792
Übernachtungen zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

[1] Siehe Seite 412 [2] Gemeinden bzw. Ortschaften ausserhalb der Agglomeration Zürich, denen vom Verkehrsverein Zürich jeweils Gäste zugewiesen werden (Horgen, Hütten, Wädenswil, Hirzel, Sihlbrugg-Dorf, Dielsdorf, Lindau, Uster, Meilen, Uetikon, Männedorf, Stäfa)

Projektierte und im Bau befindliche Wohnungen nach Agglomerationsgemeinden seit 1972

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Projektierte Wohnungen				Im Bau befindliche Wohnungen[1]			
	1972	1973	1974	1975	1972	1973	1974	1975
Stadt Zürich	2 460	1 339	944	1 342	2 914	3 094	3 178	2 747
Adliswil	245	134	148	223	164	470	302	155
Aesch	21	11	6	–	12	19	6	–
Bassersdorf	107	52	32	112	87	34	19	23
Bergdietikon AG	50	18	16	22	40	60	2	1
Berikon AG	16	218	2	361	154	139	16	2
Birmensdorf	263	76	145	40	130	166	59	11
Bonstetten	25	1	36	144	24	25	–	–
Buchs	1	31	53	6	–	5	16	50
Dällikon	22	361	29	33	59	9	123	47
Dietikon	140	77	136	91	692	510	133	78
Dietlikon	15	224	50	14	46	75	160	32
Dübendorf	231	100	406	108	191	100	86	20
Erlenbach	21	37	22	12	32	15	29	10
Fällanden	353	88	14	48	103	32	10	8
Geroldswil	44	136	23	10	184	100	116	37
Greifensee	486	6	12	3	487	486	202	3
Herrliberg	74	38	76	41	129	99	171	47
Illnau	292	263	96	158	63	63	38	34
Kilchberg	44	19	58	19	65	25	64	74
Kloten	106	233	143	123	116	19	62	132
Küsnacht	195	27	73	123	154	68	72	135
Langnau a. Albis	54	91	27	18	385	237	72	36
Maur	82	184	124	73	198	114	74	38
Niederglatt	213	19	63	55	92	172	18	5
Niederhasli	349	198	93	11	342	331	94	13
Oberengstringen	62	244	104	91	134	90	65	30
Oberglatt	111	319	20	99	283	356	160	15
Oberrieden	145	91	38	19	50	121	82	2
Oetwil a.d. Limmat	102	12	140	41	145	72	–	17
Opfikon	183	100	129	49	203	56	2	14
Regensdorf	837	75	11	117	396	461	306	168
Rudolfst.-Friedlisberg AG	141	50	26	54	130	75	41	12
Rümlang	140	84	1	–	35	84	55	30
Rüschlikon	46	45	94	24	35	45	49	48
Schlieren	633	323	129	79	222	490	287	240
Schwerzenbach	5	41	16	6	–	3	2	4
Spreitenbach AG	61	280	59	102	108	14	11	54
Stallikon	26	98	18	22	43	36	31	13
Thalwil	195	347	71	140	611	588	540	208
Uitikon	106	59	34	9	15	40	129	89
Unterengstringen	25	16	2	4	23	66	7	–
Urdorf	39	96	26	31	117	30	75	30
Volketswil	266	250	43	25	418	134	168	93
Wallisellen	290	128	396	73	118	105	157	70
Wangen	5	77	31	5	–	40	23	24
Weiningen	25	37	39	24	42	5	65	43
Wettswil	47	15	83	7	236	40	73	77
Widen AG	171	45	47	140	97	133	92	69
Zollikon	114	119	137	141	303	206	200	160
Zumikon	24	146	185	33	84	78	288	180
Agglomeration Zürich[2]	9 708	7 078	4 706	4 525	10 711	9 835	8 030	5 428

[1] am Jahresende [2] Siehe Seite 412

Neuerstellte Wohnungen nach Agglomerationsgemeinden seit 1972

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Grundzahlen				Auf 1000 Einwohner[1]			
	1972	1973	1974	1975	1972	1973	1974	1975
Stadt Zürich	2 071	1 891	1 942	1 282	5,1	4,7	4,9	3,3
Adliswil	110	95	235	306	6,8	6,0	14,7	19,1
Aesch	3	10	18	4	5,9	17,8	32,7	6,8
Bassersdorf	5	96	42	23	1,0	17,8	7,9	4,3
Bergdietikon AG	9	26	70	3	8,2	22,3	56,6	2,4
Berikon AG	4	52	143	17	2,4	30,8	77,8	9,0
Birmensdorf	152	119	135	50	42,9	32,5	34,9	12,8
Bonstetten	33	–	25	–	19,4	–	15,1	–
Buchs	3	1	6	16	1,7	0,0	3,5	9,2
Dällikon	21	56	10	121	14,2	35,5	6,4	69,6
Dietikon	222	366	497	73	9,8	15,7	21,3	3,2
Dietlikon	87	34	71	197	18,5	7,2	14,9	40,3
Dübendorf	115	473	155	113	5,8	23,5	7,6	5,6
Erlenbach	15	29	14	27	3,3	6,7	3,2	6,2
Fällanden	284	174	282	208	60,3	33,7	51,5	36,4
Geroldswil	89	124	77	86	28,5	36,2	21,4	23,5
Greifensee	132	1	331	206	32,2	0,0	78,3	47,9
Herrliberg	36	47	85	61	8,5	11,7	21,0	14,8
Illnau	352	103	57	40	24,0	6,9	3,8	2,7
Kilchberg	67	68	24	20	9,0	9,1	3,3	2,8
Kloten	131	136	7	109	7,8	8,2	0,4	6,9
Küsnacht	205	159	25	66	16,2	12,7	2,0	5,4
Langnau a. Albis	163	277	163	12	28,2	43,6	25,0	1,8
Maur	127	241	107	140	27,1	49,4	20,4	26,0
Niederglatt	41	48	157	33	16,3	18,7	59,7	12,3
Niederhasli	89	297	336	86	28,1	74,6	78,5	19,5
Oberengstringen	79	94	61	48	12,8	15,3	9,8	7,8
Oberglatt	50	228	230	150	17,0	68,9	65,3	41,5
Oberrieden	16	41	116	72	4,2	10,6	29,7	18,2
Oetwil a.d. Limmat	43	93	87	175	56,1	102,6	84,5	151,6
Opfikon	149	175	155	87	11,8	13,8	13,1	7,6
Regensdorf	373	446	357	157	39,4	43,7	32,3	14,1
Rudolfst.-Friedlisberg AG	101	157	100	37	38,1	53,3	32,5	11,8
Rümlang	18	26	29	39	3,3	4,7	5,2	7,0
Rüschlikon	22	7	45	33	4,6	1,5	9,6	7,2
Schlieren	157	148	483	102	13,3	12,5	39,2	8,3
Schwerzenbach	94	–	4	9	35,3	–	1,5	3,5
Spreitenbach AG	211	137	4	10	29,7	19,4	0,6	1,5
Stallikon	13	19	7	20	11,8	16,3	5,7	15,7
Thalwil	290	314	388	420	20,4	21,7	25,8	27,7
Uitikon	26	14	8	54	9,7	5,2	3,1	20,7
Unterengstringen	69	9	61	7	32,2	4,2	26,9	3,2
Urdorf	102	117	27	64	11,6	13,1	3,0	7,3
Volketswil	198	309	132	98	22,6	33,0	13,6	10,0
Wallisellen	146	139	89	210	14,2	13,6	8,7	20,2
Wangen	79	–	23	24	21,2	–	6,2	6,6
Weiningen	105	44	7	43	39,1	16,4	2,6	16,1
Wettswil	90	241	78	26	41,6	92,9	27,0	9,0
Widen AG	45	136	137	70	34,1	87,3	75,4	37,8
Zollikon	108	92	141	159	8,6	7,5	11,4	12,7
Zumikon	143	59	80	103	40,8	16,8	22,8	27,8
Agglomeration Zürich[2]	7 293	7 968	7 863	5 516	10,1	11,2	10,9	7,7

[1] Einwohnerzahl vom 31.12.1975 [2] Siehe Seite 412

Wohnungsbilanz und Leerwohnungsbestand nach Agglomerationsgebieten seit 1961

Jahre	Zuwachs durch Neubau	Wohnungsabgang Abbruch, Brand	Wohnungsabgang Umbau[1]	Reinzuwachs absolut	Reinzuwachs Prozent[2]	Endbestand	Leerwohnungsbestand am 1. Dez. absolut	Leerwohnungsbestand am 1. Dez. Prozent[3]
	Stadt Zürich[4]							
1961/1965	2 044	367	96	1 581	1,1	152 568	29	0,02
1966/1970	2 144	393	122	1 629	1,1	156 827	49	0,03
1971/1975	1 809	360	195	1 254	0,8	163 095	77	0,05
1971	1 858	825	182	851	0,5	157 678	17	0,01
1972	2 071	282	187	1 602	1,0	159 280	22	0,01
1973	1 891	215	188	1 488	0,9	160 768	27	0,02
1974	1 942	143	332	1 467	0,9	162 235	81	0,05
1975	1 282	337	85	860	0,5	163 095	239	0,15
	14 Agglomerationsgemeinden[5]							
1961/1965	1 660	65	10	1 605	5,6	36 626	61	0,17
1966/1970	1 517	63	10	1 464	4,0	44 002	71	0,16
1971/1975	1 734	43	16	1 707	3,9	52 538	299	0,57
1971	2 032	86	1	1 947	4,4	45 949	95	0,21
1972	1 625	33	24	1 616	3,5	47 565	117	0,25
1973	1 760	16	21	1 765	3,7	49 330	147	0,30
1974	2 014	33	15	1 996	4,0	51 326	524	1,02
1975	1 241	48	19	1 212	2,4	52 538	611	1,16
	39 Agglomerationsgemeinden[5]							
1961/1965	3 529	89	20	3 460	7,0	66 397	*	*
1966/1970	3 338	98	19	3 259	4,9	82 934	157	0,19
1971/1975	4 007	79	28	3 956	4,8	102 712	906	0,88
1971	3 753	161	14	3 606	4,3	86 540	130	0,15
1972	3 990	56	38	3 972	4,6	90 512	271	0,30
1973	4 583	41	37	4 579	5,1	95 091	733	0,77
1974	4 224	51	21	4 194	4,4	99 285	1 513	1,52
1975	3 484	88	31	3 427	3,5	102 712	1 882	1,83
	50 Agglomerationsgemeinden[5]							
1961/1965	*	*	*	*	*	*	*	*
1966/1970	*	*	*	*	*	*	*	*
1971/1975	5 303	85	34	5 252	*	122 990	*	*
1971	5 061	164	20	4 917	*	101 647	*	*
1972	5 222	65	41	5 198	5,1	106 845	280	0,26
1973	6 077	48	49	6 078	5,7	112 923	933	0,83
1974	5 921	59	23	5 885	5,2	118 808	2 335	1,97
1975	4 234	91	39	4 182	3,5	122 990	3 178	2,58
	Agglomeration Zürich							
1961/1965	5 573	456	76	5 041	2,6	218 965	*	*
1966/1970	5 482	491	103	4 888	2,2	239 761	206	0,09
1971/1975	7 112	446	160	6 506	2,7	286 085	*	*
1971	6 919	989	162	5 768	2,4	259 325	*	*
1972	7 293	347	146	6 800	2,6	266 125	302	0,11
1973	7 968	263	139	7 566	2,8	273 691	960	0,35
1974	7 863	202	309	7 352	2,7	281 043	2 416	0,86
1975	5 516	428	46	5 042	1,8	286 085	3 417	1,19

[1] Saldo, Stadt Zürich einschliesslich Zweckänderungen und Korrekturen der Wohnungsfortschreibung, Stadt und Agglomeration Zürich Wohnungsverlust, Agglomerationsgemeinden Wohnungsgewinn [2] Reinzuwachs in Prozenten des Wohnungsbestandes am vorangehenden Jahresende bzw. am Ende der vergangenen Fünfjahresperiode [3] des Wohnungsbestandes [4] Ergebnisse der Wohnungsfortschreibung, [5] Siehe Seite 412

Wohnungsbilanz und Leerwohnungsbestand nach Agglomerationsgemeinden 1975

Gemeinden der Agglomeration Zürich[1]	Bestand Jahresanfang	Zuwachs durch Neubau	Wohnungsabgang Abbruch, Brand	Wohnungsabgang Umbau[2]	Reinzuwachs absolut	Reinzuwachs Prozent[3]	Bestand Jahresende	Leerwohnungsbestand am 1. Dez. absolut	Leerwohnungsbestand am 1. Dez. Prozent[4]
Stadt Zürich[4]	162 235	1 282	337	85	860	0,5	163 095	239	0,15
Adliswil	6 031	306	7	3[5]	302	5,0	6 333	117	1,85
Aesch	169	4	–	–	4	2,4	173	2	1,16
Bassersdorf	1 876	23	5	–	18	1,0	1 894	15	0,79
Bergdietikon AG	412	3	1	1[5]	3	0,7	415	23	5,54
Berikon AG	649	17	1	1[5]	17	2,6	666	81	12,16
Birmensdorf	1 402	50	2	2[5]	50	3,6	1 452	34	2,34
Bonstetten	590	–	–	–	–	–	590	11	1,86
Buchs	549	16	–	1[5]	17	3,1	566	1	0,18
Dällikon	527	121	–	–	121	23,0	648	36	5,56
Dietikon	8 431	73	5	–	68	0,8	8 499	92	1,08
Dietlikon	1 675	197	–	–	197	11,8	1 872	83	4,43
Dübendorf	7 631	113	5	–	108	1,4	7 739	19	0,25
Erlenbach	1 588	27	–	–	27	1,7	1 615	2	0,12
Fällanden	2 184	208	–	1[5]	209	9,6	2 393	214	8,94
Geroldswil	1 214	86	–	–	86	7,1	1 300	70	5,38
Greifensee	1 662	206	–	2[5]	208	12,5	1 870	364	19,47
Herrliberg	1 478	61	–	2[5]	63	4,3	1 541	39	2,53
Illnau	5 233	40	–	1[5]	41	0,8	5 274	28	0,53
Kilchberg	2 907	20	2	1[5]	19	0,7	2 926	1	0,03
Kloten	5 842	109	4	1	104	1,8	5 946	27	0,45
Küsnacht	4 649	66	7	5[5]	64	1,4	4 713	56	1,19
Langnau a. Albis	2 420	12	–	8[5]	20	0,8	2 440	123	5,04
Maur	1 746	140	–	1[5]	141	8,1	1 887	41	2,17
Niederglatt	987	33	–	–	33	3,3	1 020	101	9,90
Niederhasli	1 638	86	–	3[5]	89	5,4	1 727	192	11,12
Oberengstringen	2 353	48	1	–	47	2,0	2 400	16	0,67
Oberglatt	1 498	150	–	–	150	10,0	1 648	148	8,98
Oberrieden	1 532	72	–	2[5]	74	4,8	1 606	67	4,17
Oetwil a.d. Limmat	435	175	1	–	174	40,0	609	26	4,27
Opfikon	4 758	87	–	1	86	1,8	4 844	28	0,58
Regensdorf	3 856	157	–	–	157	4,1	4 013	235	5,86
Rudolfst.-Friedlisberg AG	1 122	37	–	–	37	3,3	1 159	73	6,30
Rümlang	1 873	39	1	1[5]	39	2,1	1 912	20	1,05
Rüschlikon	1 711	33	3	1[5]	31	1,8	1 742	32	1,84
Schlieren	4 864	102	8	–	94	1,9	4 958	59	1,19
Schwerzenbach	943	9	–	–	9	1,0	952	–	–
Spreitenbach AG	2 417	10	–	2	8	0,3	2 425	41	1,69
Stallikon	343	20	–	1[5]	21	6,1	364	16	4,40
Thalwil	6 027	420	21	–	399	6,6	6 426	237	3,69
Uitikon	823	54	–	–	54	6,6	877	26	2,96
Unterengstringen	869	7	–	–	7	0,8	876	–	–
Urdorf	2 987	64	1	2[5]	65	2,2	3 052	24	0,79
Volketswil	3 206	98	–	2[5]	100	3,1	3 306	176	5,32
Wallisellen	3 882	210	5	–	205	5,3	4 087	20	0,49
Wangen	1 245	24	–	–	24	1,9	1 269	–	–
Weiningen	942	43	–	–	43	4,6	985	17	1,73
Wettswil	1 022	26	–	–	26	2,5	1 048	20	1,91
Widen AG	699	70	1	–	69	9,9	768	69	8,98
Zollikon	4 641	159	9	–	150	3,2	4 791	37	0,77
Zumikon	1 270	103	1	2[5]	104	8,2	1 374	19	1,38
Agglomeration Zürich	281 043	5 516	428	46	5 042	1,8	286 085	3 417	1,19

[1] Siehe Seite 412 [2] Saldo, Stadt Zürich einschl. Zweckänderungen und Korrekturen der Wohnungsfortschreibung [3] des Wohnungsbestandes am Jahresanfang [4] Ergebnisse der Wohnungsfortschreibung [5] Wohnungszugang

Steueransatz 1975 und 1976 und Steuerkraft 1974 nach Agglomerationsgemeinden

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Gesamtsteueransatz in Prozenten der einfachen Staatssteuer						Steuerkraft 1974[1]	
	Einschliesslich Kirchensteuer				Ohne Kirchensteuer		Insgesamt in 1000 Fr.	Je Einwohner[3] in Fr.
	reformierte		römischkatholische					
	1975	1976	1975	1976	1975	1976		
Stadt Zürich[2]	147	147	148	148	136	136	604 712	1 506
Adliswil	126	126	128	128	116	116	15 415	977
Aesch	160	160	163	163	146	146	575	1 023
Bassersdorf	145	145	148	150	132	134	4 370	825
Bergdietikon AG	*	*	*	*	140	140	1 098	888
Berikon AG	*	*	*	*	140	140	1 324	719
Birmensdorf	132	132	135	135	118	118	3 372	921
Bonstetten	162	162	159	160	146	147	1 109	658
Buchs	130	130	134	134	116	116	1 652	971
Dällikon	145	138	153	146	135	128	1 590	1 009
Dietikon	153	160	153	161	138	146	16 205	705
Dietlikon	117	127	121	131	107	117	5 632	1 192
Dübendorf	140	144	140	144	126	131	17 761	883
Erlenbach	127	127	128	128	115	115	8 087	1 883
Fällanden	126	136	130	139	116	126	5 521	1 069
Geroldswil	121	119	125	125	110	110	2 889	844
Greifensee	148	148	151	151	137	137	3 885	944
Herrliberg	130	130	131	131	120	120	7 470	1 860
Illnau-Effretikon	154	161	154	161	140	147	10 037	676
Kilchberg	109	109	115	115	99	99	14 172	1 906
Kloten	114	124	121	131	105	115	17 222	1 069
Küsnacht	101	101	106	106	93	93	33 349	2 656
Langnau a. Albis	137	137	139	139	124	124	4 455	707
Maur	121	121	121	121	110	110	5 492	1 121
Niederglatt	149	154	150	155	138	143	1 997	777
Niederhasli	156	162	157	163	145	151	2 963	744
Oberengstringen	122	122	123	123	111	111	5 586	907
Oberglatt	163	163	157	159	145	147	2 013	608
Oberrieden	129	129	129	129	118	118	4 141	1 080
Oetwil a.d. Limmat	130	128	134	134	119	119	991	1 094
Opfikon	123	123	130	131	115	115	15 056	1 189
Regensdorf	117	117	124	124	106	106	10 737	1 051
Rudolfst.-Friedlisb. AG	*	*	*	*	120	125	1 936	629
Rümlang	150	150	152	152	134	134	4 530	825
Rüschlikon	100	100	102	102	90	90	9 313	1 984
Schlieren	158	158	160	160	150	150	13 916	1 173
Schwerzenbach	125	128	129	133	115	120	2 706	1 014
Spreitenbach AG	*	*	*	*	125	125	5 478	779
Stallikon	149	152	149	153	136	140	1 191	1 021
Thalwil	130	130	132	132	120	120	13 973	966
Uitikon	93	93	102	102	85	85	7 553	2 849
Unterengstringen	112	110	113	113	101	101	3 684	1 702
Urdorf	151	161	150	161	136	147	6 487	724
Volketswil	159	165	161	169	147	155	8 078	868
Wallisellen	105	110	109	114	95	100	12 656	1 235
Wangen	150	150	150	150	136	136	2 733	750
Weiningen	131	129	135	135	120	120	2 323	861
Wettswil	135	138	135	139	122	126	2 701	1 041
Widen AG	*	*	*	*	125	125	1 273	701
Zollikon	102	102	105	105	95	95	32 560	2 642
Zumikon	115	115	115	115	105	105	8 947	2 555
Agglomeration Zürich[4]	*	*	*	*	130	131[5]	972 916	1 351

[1] Gemeinden auf Zürcher Kantonsgebiet: Steuerertrag bei einem Steueransatz von 100%, Gemeinden auf Aargauer Kantonsgebiet: 100% Sollsteuerbetrag [2] Für Angehörige der christkatholischen Kirchgemeinde Gesamtsteueransatz 1975: 149, 1976: 149 Prozent [3] Einwohnerzahl am 31. Dez. 1973, Aargauer Gemeinden am 31. Dez. 1974 [4] Siehe Seite 412 [5] Mit der Zahl der 1974 Personalsteuerpflichtigen gewogenes Mittel, ohne Berücksichtigung der 5 Aargauer Gemeinden

A

Abbrüche
- Agglomerationsgemeinden 429, 430
- Gebäude 254–256
- Wohnungen 254, 255, 257, 258, 429, 430

Abbruchobjekte, Grundbesitzwechsel 265

Abflüge im Luftverkehr 211, 212

Abfuhrwesen, Personal 329, 331

Abschreibungen
- Städtische Betriebe 340, 342, 343, 345
- Städtische Rechnung 322, 326, 327

Abstimmungen, Wahlen
- Eidgenössische 399–401, 410
- Kantonale 393–398, 409
- Kirchliche 392
- Städtische 385–391, 402–408

Abtretung, Grundbes'wechsel 262, 264

Abzahlungskäufe 307

Äcker usw., Fläche 11, 13, 336

Agglomeration Zürich
- Abgrenzung 412
- Bautätigkeit, Wohnungsmarkt 427–430
- Betriebe, Beschäftigte 423–425
- Bevölkerungsbilanz 419–422
- Bevölkerungsstand, -gliederung 413–418
- Fläche 413
- Fremdenverkehr 426
- Steuern 431

AHV, Altersversicherung
- Beiträge, Rentner, Renten 355
- Berechtigte 45

Aktiengesellschaften 195, 196, 252, 266–268

Aktive Bevölkerung 41, 45, 66

Aktiven
- Baugenossenschaften 251
- Konkurse, Nachlasse 317–320
- Städtische 328

Aktivzinsen
- Baugenossenschaften 251
- Städtische 324

Alarme, Brandwache 350

Alkohol
- Ausgaben 313
- Indexziffern 300
- Preise 294, 295
- Verbrauch 314, 315
- Verkehrsunfälle, Ursache 208

Alkoholfreie Gaststätten 218, 219

Alter
- Agglomerationsgemeinden 414, 415
- Aktive, nichtaktive Bevölkerung 41, 45
- Berufstätige 78
- Bevölkerungsbilanz 169
- Bevölkerungsstand 41–49, 51, 53, 55
- Durchschnittsalter 49, 87
- Eheschliessende 87, 88
- Erwerbsquoten 76, 77, 79, 80
- Geschiedene 95
- Gestorbene 108–111, 114, 119, 123–127
- Legitimierte Kinder 107
- Mütter der Neugeborenen 98, 99, 105–107
- Zu- und Weggezogene 132, 134, 135

Altersbeihilfe, städtische 326, 361

Altersversicherung (AHV)
- Beiträge, Rentner, Renten 355
- Berechtigte 45

Altstadt 14, 32–34

Altwohnungen
- Abbrüche 255
- Baugenossenschaften 251
- Leere 260
- Mietindex 301
- Mietpreise 296

Anbaufläche 198

Angehörige 66

Angestellte
- Arbeitslosenversichg. 194, 351, 354
- Betriebszählung 179
- Eheschliessende 91, 92
- Eingebürgerte 161, 162
- Geborene, Ernährer 99, 102, 103
- Gestorbene 116, 117
- Haushaltungsrechnungen 309–316
- Industrie, Beschäftigte 200
- Städtische 329–332, 372
- Stellensuchende 192, 193
- Volkszählung 66, 72, 74
- Zu- und Weggezogene 144, 145, 147, 151

Ankünfte
- Fremdenverkehr 220, 222, 224, 225, 228, 426
- Luftverkehr 211, 212

Anlagen, öffentl. usw., Fläche 11–13, 336

Anleihen, städtische 329

Anstalten
- Geborene 99, 175, 176
- Gestorbene 115, 175, 176
- Insassen 66
- Krankenbetten 363
- Ortsanwesende Bevölkerung 175, 176
- Personal 67–73

Ansteckende Krankheiten 362

Apartmenthäuser, neuerstellte 252

Äpfel
- Ausgaben 312
- Indexziffern 300
- Preise 290, 291
- Verbrauch 314, 315

Apfelsaft
- Ausgaben 313
- Indexziffern 300
- Preise 294, 295
- Verbrauch 314, 315

Apotheken 363

Apparateindustrie usw.
- Arbeitslosenversichg. 194, 351, 354
- Betriebszählung 179–183
- Eheschliessende 92
- Eingebürgerte 162
- Geborene, Beruf des Ernährers 103
- Gestorbene 117
- Industrie, Beschäftigte 101
- Löhne 275
- Stellensuchende 193
- Volkszählung 69–71
- Zu- und Weggezogene 145, 147

Arbeiter
- Arbeitslosenversichg. 194, 351, 354
- Beschäftigte im Baugewerbe 201
- Betriebszählung 179
- Eheschliessende 91, 93
- Eingebürgerte 161, 162
- Geborene, Ernährer 99, 102, 103
- Gelernte 72, 74, 91, 102, 116, 161
- Gestorbene 116, 117
- Industrie, Beschäftigte 200
- Kontrollpflichtige Ausländer 186
- Löhne 275–277
- Private Haushaltungen 309–315
- Städtische 329–332
- Stellensuchende 192, 193
- Ungelernte 72, 91, 102, 116, 161
- Volkszählung 66, 72, 74
- Zu- und Weggezogene 144, 145, 147, 151

Arbeitsbevölkerung 186

Arbeitskräfte, ausländische 183, 186

Arbeitslose, Bestand 67–73, 92, 99, 103, 116, 117, 143, 151, 161, 162, 194, 351, 352, 354

Arbeitslosenversicherung 194, 351–354

Arbeitsmarkt 190–193

Arbeitsort der Berufstätigen 186–188

Arbeitsplatzdichte 185, 189

Arbeitsstätten 183, 184

Architekten
- Bestand 78
- Studierende 375

Architektenhonorar, Index 284–287

Areal
- Agglomerationsgemeinden 413
- Stadtgebiet 10–17, 333–336, 413

Armenfürsorge 360

Armensteuer 325

Arterienverkalkung, Sterbefälle 121

Ärzte, Ärztinnen
- Arztkosten, Krankenversichg. 356, 357
- Bestand 78, 363
- Indexziffern 303
- Studierende 374

Assekuranzwert
- Gebäudebestand 231
- Grundbesitzwechsel 265
- Neubauten 247, 252–254
- Städtische Gebäude 333–335

Aufenthaltsdauer
- Hotelgäste 229, 426
- Weggezogene 146, 147

Aufzüge, neuerstellte Wohnungen 250

Ausgaben
- Baugenossenschaften 251
- Personalausgaben, städtische 326, 331
- Private Haushaltungen 309–316
- Städtische Betriebe 340, 342, 343, 345
- Städtische Finanzen 322, 323, 326, 327
- Zoologischer Garten 383

Ausländer
- Agglomerationsgemeinden 414, 416, 425
- Altersbeihilfe 361
- Armenfürsorge 360
- Bestand 45, 51, 55–60, 64, 65, 414, 416
- Betriebszählung 179, 183
- Bevölkerungsbilanz 170, 171
- Bürgerrechtswechsel 163, 170, 171
- Eheliche Fruchtbarkeit 105
- Ehepaare 81
- Ehescheidungen 93, 95
- Eheschliessende 85–88, 92
- Eingebürgerte 154–157, 159
- Geborene 98–100, 103, 105, 176
- Gestorbene 112, 114, 115, 117, 126, 176
- Grundbesitzwechsel 273, 274
- Heimatstaaten 58, 131, 154, 155
- Industrie, Beschäftigte 200, 425
- Kantonsschüler 373
- Kontrollpflichtige Arbeitskräfte 186
- Legitimationen 107
- Niedergelassene 58, 179
- Studierende 374, 375
- Umgezogene 152
- Zu- und Weggezogene 128–131, 134, 138–141, 145–151

Auslandgäste, Fremdenverkehr 220–228, 230, 426
Ausserehelliche Geburten 96–99, 102–104, 107, 175
Ausserordentlicher Verkehr, städt. Rechnung 323, 327
Ausstellungen, Museen, Sammlungen 180–182, 379, 380
Autobusse, -cars
  Chauffeure, Löhne 276, 277
  Städtische Verkehrsbetriebe 344–346
  Verkehrsunfälle 206
Automobile
  Bestand 203
  Betrieb und Unterhalt, Indexziffern 303
  Haftpflichtversicherung, Indexziffern 303
  Verkehrssteuern, Indexziffern 303
  Verkehrsunfälle 204, 206, 208
  Verkehrszählungen 204

B

Bäcker
  Bestand 78
  Löhne 276, 277
Backsteine, Preise 289
Badeanlagen, städtische 12, 336, 348
Badezimmer
  in neuerstellten Wohnungen 250
  Wohnungszählung 242, 243
Bahnen
  Bahngebiet 11–13, 18, 19
  Bundesbahnen 209, 210
  Indexziffern 303
  Seilbahnen 210
  Strassenbahnen 344–346
  Vorortsbahnen 210
Bahnhöfe SBB 210
Banken
  Agglomerationsgemeinden 423, 424
  Aktienkapital 197
  Betriebszählung 183, 423, 424
  Firmen 196
  Volkszählung 67–73
  Wertpapierbörse 202
Bauämter, städtische
  Personal 331
  Vorstände 408
Baubewilligungen, -vorhaben 245, 246, 427
Bauern-, Gewerbe- u. Bürgerpartei 402–404, 407–410
Baugenossenschaften
  Bautätigkeit 248, 256
  Finanzbeihilfe 248, 250, 252
  Gebäudebestand 234, 235
  Grundbesitzwechsel 266–268
  Grundeigentum 16, 17
  Rechnungsergebnisse 251
  Wohnungsbestand 240
Baugewerbe
  Agglomerationsgemeinden 423, 424
  Arbeitslosenversicherung 194, 351, 354
  Baukostenindex 282–288
  Baumaterialien, Preise 289
  Bautätigkeit 245–258, 427–430
  Beschäftigte Arbeiter 201
  Betriebszählung 180–183, 423, 424
  Eheschliessende 92
  Eingebürgerte 162
  Firmen 196
  Geborene, Beruf des Ernährers 103
  Gestorbene 117
  Konkurse 318
  Löhne 275–278
  Stellensuchende 193
  Volkszählung 67–73
  Zu- und Weggezogene 145, 147, 151
Bauhandlanger 78, 276–278
Baujahre
  Abgebrochene Gebäude 255
  Gebäudebestand 232
  Leerwohnungen 260
  Städtische Wohnkolonien 338
  Wohnungsbestand 232
Baukostenindex 281–288
Bauland, Grundbesitzwechsel 265, 269
Baumaterialien, Preise 289
Baurechnung
  Elektrizitätswerk 343
  Gaswerk 340
  Verkehrsbetriebe, Kapitalrechng. 345
  Wasserversorgung 342
Bautätigkeit 245–258, 427–430
Bauzonen
  Grundbesitzwechsel 271, 272
  Stadtgebiet 14, 15, 18–20
Beamte, Angestellte, städt. 183, 329–332, 372
Beherbergungsbetriebe 218–229, 426
Beiträge
  AHV 309–311, 313, 316, 355
  Arbeitslosenversicherung 353
  Krankenversicherung 359
  Städtische Finanzen 324, 326, 327
  Wohnungsbau 248, 250, 252

Bekleidung
- Ausgaben 309–311, 313, 316
- Indexziffern 297, 298, 301, 308
- Preise 294, 295
- Jahresteuerungsrate 299

Bekleidungsgewerbe
- Agglomerationsgemeinden 425
- Arbeitslosenversicherung 194, 351, 354
- Betriebszählung 179–183
- Eheschliessende 92
- Eingebürgerte 162
- Firmen 196
- Geborene, Beruf des Ernährers 99, 103
- Gestorbene 117
- Industrie, Beschäftigte 200, 425
- Stellensuchende 192–194
- Volkszählung 69–71
- Zu- und Weggezogene 145, 147

Beleuchtung
- Ausgaben 309–311, 313, 316
- Indexziffern 297, 298, 302
- Jahresteuerungsrate 299
- Preise, elektrischer Strom 290, 291, 294, 295
- Stromverbrauch 343, 344

Benzin, Preise 294, 295

Bernhard-Theater 378

Beruf, Beschäftigte
- Agglomerationsgemeinden 417, 418, 424, 425
- Arbeitslose 67–73, 194, 351, 352, 354
- Ausserehelich Geborene, Mütter 99
- Baugewerbe 201
- Berichterstatter, Private Haushaltungen 309–316
- Betriebszählung 179, 181–185
- Eheschliessende 91, 92
- Eingebürgerte 161, 162
- Gartenbau 198
- Geborene, Beruf des Ernährers 102, 103
- Gestorbene 116, 117, 127
- Hauptberuf, Nebenberuf 179
- Industrie, Beschäftigte 200, 425
- Konkursiten 318
- Kontrollpflichtige Ausländer 186
- Landwirtschaft 183, 198
- Löhne 275–278
- Stellensuchende 190–193
- Volkszählung 66–80, 417, 418
- Wirtschaftssektoren 67, 68, 75
- Zu-, Weggezogene 143–145, 147, 151

Beschäftigtenintensität 189

Besoldung, öffentliches Personal 326, 331, 332

Besondere Unternehmungen, städtische 324, 328–331, 333–335, 340–349

Bestattungen 126, 127

Besucher
- Ausstellungen, Museen 379
- Badeanlagen 349
- Kinos 381
- Konzerte 379
- Podium, städtisches 379
- Theater 377, 378
- Volkshochschule 376
- Zoologischer Garten 383

Betagte Personen
- Agglomerationsgemeinden 414, 415
- AHV-Rentner 45, 355
- Altersbeihilfe 361
- Bestand 41–48, 53–55, 169, 414, 415
- Bevölkerungsbilanz 169
- Eheschliessende 88
- Geschiedene 95
- Gestorbene 108–111, 114, 123–127
- Lebenshaltungsindex 305
- Wohnungsfürsorge 339
- Zu- und Weggezogene 132, 134, 135

Betreibungen 317, 320

Betreibungsämter, Personal 331

Betriebe
- Agglomerationsgemeinden 423, 425
- Beherbergungsbetriebe 218–229, 426
- Betriebszählung 179, 180, 183, 184, 423
- Gartenbau 198
- Grössenklassen 180
- Industrie, Beschäftigte 200
- Landwirtschaftliche 179, 183, 198, 423
- Städtische 324, 328–331, 333–335, 340–349
- Verpflegungsbetriebe 218, 219

Betriebsrechnung
- Elektrizitätswerk 343
- Gaswerk 340
- Verkehrsbetriebe 345
- Wasserversorgung 342

Betriebszählungen 179–185, 423, 424

Bettenbesetzung, Beherberg'betr. 229, 426

Bettenbestand
- Beherbergungsbetriebe 218, 426
- Krankenanstalten 363

Bevölkerung
- Agglomerationsgemeinden 413–422
- Aktive 41, 45, 66, 417, 418
- Bewegung 33, 37, 39, 83–176, 419–422
- Bilanz 164–172, 419–422
- Dichte 33, 37, 39, 178, 185, 189, 413
- Mittlere 165, 167, 420
- Nichtaktive 41, 45, 66, 417, 418
- Nutzungsgebiete 189
- Ortsanwesende 173–176
- Schätzungen, 15. u. 16. Jahrh. 32–36
- Stand und Gliederung 31–82, 413–418
- Wohn-, Arbeitsbevölkerung 186–188

Bewölkung 30

Bienen 199

Bienenhonig
- Ausgaben 312
- Preise 290–293
- Verbrauch 314, 315

Bier
- Ausgaben 313
- Indexziffern 300
- Preise 294, 295
- Verbrauch 314, 315

Bijouterie-, Uhrenfabrikation usw.
- Agglomerationsgemeinden 425
- Arbeitslosenversicherung 194, 354
- Betriebszählung 180–183
- Industrie, Beschäftigte 200, 423, 425
- Volkszählung 69–71

Bildung und Unterhaltung
- Indexziffern 298, 304, 308
- Jahresteuerungsrate 299
- Private Haushaltungen 309–311, 313, 316
- Schulen 367–376
- Theater, Konzerte, Museen 377–379
- Volkshochschule 376

Billettsteuer
- Kinos 381
- Zoologischer Garten 383

Bodenfläche, -nutzung
- Agglomerationsgemeinden 413
- Gartenbau 198
- Landwirtschaft 198
- Stadtgebiet 11–19, 189
- Städtische Liegenschaften 336

Bodenpreise, Grundbesitzwechsel 269–274

Boiler, Elektro-, Gas- 242, 243

Börse, Umsätze 202

Brandfälle, -ursachen 350

Brandversicherungswert
- Gebäudebestand 231
- Grundbesitzwechsel 265
- Neubauten 247, 252–254
- Städtische Gebäude 333–335

Brandwache, Alarme 350

Branntweinverbrauch 313–315

Brennmaterial
- Ausgaben 313
- Indexziffern 302
- Preise 290, 291, 294, 295

Brot
- Ausgaben 312
- Indexziffern 300
- Preise 290–293
- Verbrauch 314, 315

Buchdruckerei, -binderei
- Arbeitslosenversichg. 194, 351, 354
- Betriebszählung 180–183
- Eheschliessende 92
- Eingebürgerte 162
- Firmen 196
- Geborene, Beruf des Ernährers 103
- Gestorbene 117
- Industrie, Beschäftigte 200
- Löhne 275–277
- Stellensuchende 192, 193
- Volkszählung 69–71, 78
- Zu- und Weggezogene 145, 147

Bund
- Gebäudebestand 234, 235
- Grundeigentum 16, 17

Bundesbahnen 209, 210

Bundesbeiträge 250, 324, 353, 359

Bürger von Zürich, Wohnkantone 58

Bürgerrechtswechsel 154–163, 170, 171

Butter
- Ausgaben 312
- Preise 290–293
- Verbrauch 314, 315

C

Cafés, Bestand 218, 219

Cars, Autobusse
- Chauffeure, Löhne 276, 277
- Städt. Verkehrsbetriebe 344–346
- Verkehrsunfälle 206

Chauffeure
- Bestand 78
- Löhne 276
- Verkehrsunfälle 204, 206

Chemische Industrie
- Agglomerationsgemeinden 425
- Betriebszählung 180–183
- Chemiestudenten 375
- Firmen 196
- Industrie, Beschäftigte 200, 425
- Volkszählung 69–71

Christkatholiken
- Agglomerationsgemeind. 414, 416, 431
- Bestand 62–65, 414, 416
- Eheschliessende 90
- Eingebürgerte 157, 158
- Geschiedene 95
- Gestorbene 115, 126, 127
- Steuerfuss 431

Christlichsoziale Partei 402–404, 407–410

Coiffeure
- Bestand 78
- Indexziffern 303

D

Dachdecker
- Dachdeckerarbeiten, Index 284, 285
- Löhne 276, 277

Damenbekleidung
- Ausgaben 313
- Indexziffern 301
- Preise 294, 295

Dampfschiffe 203

Demokratische Partei 402–404, 407–410

Detailhandel, Betriebszählung 180–183

Deutsch, Muttersprache 56, 61

Deutsche, Bestand 57, 58

Dichteziffern
- Arbeitsplatz 185
- Bevölkerung 33, 37, 39, 185, 413
- Motorfahrzeuge 203
- Verkehr 203
- Wohnraum 81, 236–239

Dienstleistungsgewerbe
- Betriebszählung 180–183
- Eheschliessende 92
- Eingebürgerte 162
- Geborene, Beruf des Ernährers 99, 103
- Gestorbene 117
- Volkszählung 67–73, 75, 418
- Zu- und Weggezogene 145, 147

Dienst- und Ferienwohnungen 241

Diphtherie
- Erkrankungen 362
- Sterbefälle 120

Drillingsgeburten 107

Durchschnittsalter
- Eheschliessende 87
- Wohnbevölkerung 49

Duschen, Wohnungszählung 242, 243

E

Ehe
- Agglomerationsgemeinden 419–422
- Alter 87, 88
- Beruf 91, 92
- Ehedauer 95, 105, 106
- Ehelösungen, -scheidungen, -trennungen 93–95
- Ehepaare, Bestand 81
- Fruchtbarkeit, eheliche 104–107
- Geborene, eheliche 96–99, 102–107, 175
- Heimat 85–88, 92
- Heiratsziffern 84, 165, 167, 420, 422
- Konfession 90
- Ortsanwesende 84, 91, 173, 174
- Scheidungsgründe 94
- Wohnbevölkerung 84–92, 419–422

Ehemündige Wohnbevölkerung 51

Eidgenössische Abstimmungen 399–401, 410

Eidg. Techn. Hochschule
- Sammlungen, Museen 379
- Studierende 375

Eidgenössische Wehrsteuer 280, 281

Eier
- Ausgaben 312
- Indexziffern 300
- Preise 290–293
- Verbrauch 314, 315

Eigentümerarten
- Wohnungen 240, 241
- Gebäude 16, 17

Eigentumsvorbehalt, Abzahlungskäufe 307

Einbürgerungen 154–163, 170

Einfamilienhäuser
- Abgebrochene 254
- Bestand 231, 233
- Grundbesitzwechsel 265, 268
- Neuerstellte 247, 252, 254
- Projektierte 245
- Rauminhalt 261
- Städtische Liegenschaften 337

Eingemeindungen 10, 32–36

Einkommen
- Eingebürgerte 160
- Löhne 275–278
- Private Haushaltungen 309–316
- Städtisches Personal 276, 277, 329–332
- Steuerpflichtige 279–281, 326

Einkommenssteuern 280, 281, 325

Einnahmen
- Baugenossenschaften 251
- Private Haushaltungen 309–311, 316
- Sozialversicherung 353, 354
- Städtische Betriebe 340, 342–345
- Städtische Finanzen 322–325, 327
- Verkehrsanstalten 209, 210, 344, 345
- Zoologischer Garten 383

Einzelfirmen 195

Einzelofenheizung 244

Eisenbahnen
- Bahngebiet 11–13
- Frequenzen 209, 210
- Indexziffern 303

Eistage 22

Elektrizität
- Apparate, Herde 242, 243
- Ausgaben 313
- Elektr. Installationen, Index 284–288
- Indexziffern 302
- Preise 290, 291, 294, 295

Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung
Betriebszählung 180–183
Löhne 275–277
Volkszählung 67–73

Elektrizitätswerk, städtisches
Bau- und Betriebsrechnung 343
Personal 331
Produktion 343, 344
Reinertrag 324, 343

Elektroinstallateure, -monteure
Bestand 78
Löhne 276, 277

Erbgang, Grundstücke 262–264

Erdarbeiten, Baukostenindex 284–288

Erdbestattungen 126, 127

Ernährungseinheit, Quets 309–311, 315, 316

Erstellergruppen
Gebäude 252
Wohnungen 248, 252

Erstellungsjahre
Abgebrochene Gebäude 255
Leerwohnungen 260
Städtische Wohnkolonien 338
Wohngebäude 232

Erstgeborene 99, 104–107

Erwerbsgruppen, -klassen
Agglomerationsgemeinden 418, 423–425
Arbeitslose 67–71, 73, 194, 351–354
Berufstätige 67–71, 73, 179, 183, 184, 189, 200, 201, 418, 424, 425
Betriebszählung 179–185, 423, 424
Eheschliessende 91, 92
Eingebürgerte 161, 162
Geborene, Ernährer 99, 102, 103
Gestorbene 116, 117
Industrie, Beschäftigte 200
Konkursiten 318
Löhne 275–278
Mütter ausserehelich Geborener 99
Stellensuchende 192, 193
Volkszählung 67–73
Zu- und Weggezogene 143–145, 147, 151

Erwerbslose 67–73, 92, 99, 103, 116, 117, 143, 151, 161, 162, 194, 351, 352, 354

Erwerbsquoten 76, 77, 79, 80

Evang.-ref. Kirchgemeinden 64, 252

Evangelische Volkspartei 402–404, 407–410

Expropriation von Grundstücken 262–264

F

Fabriken
Betriebe, Beschäftigte 200
Gebäude, neuerstellte 252, 254

Fahrräder
Bestand 203
Verkehrsunfälle 204, 206, 208

Fahrzeugindustrie, Industrie, Beschäftigte 200

Fakultäten, Studierende 374, 375

Familien
Angehörige 66, 179
Bestand 81, 82
Einbürgerungen 158–161
Private Haushaltungen 309–316
Umgezogene 152, 153
Zu- und Weggezogene 148–151

Familien(Zivil-)stand
Agglomerationsgemeinden 413–415
Eheschliessende 92, 93
Gestorbene 113, 114, 119
Wohnbevölkerung 49–51, 53, 414, 415
Zu- und Weggezogene 133, 135

Ferienkolonien 373

Fernheizung 242, 243

Fernsehen
Fernsehinstallationen, Index 286, 287
Indexziffern 304
Konzessionen 382
Sendeprogramm 382

Fette, Speiseöle
Ausgaben 312
Indexziffern 300
Preise 290–293
Verbrauch 314, 315

Feueralarme 350

Feuerbestattungen 126, 127

Feuerversicherungswert
Gebäudebestand 231
Grundbesitzwechsel 265
Neubauten 247, 252–254
Städtische Gebäude 333–335

Finanzamt, städtisches
Personal 331
Vorstände 408

Finanzbeihilfe, Wohnungsbau 248, 250, 252

Finanzen, städtische 322–329

Firmen, Handelsregister 195

Fläche
Agglomerationsgemeinden 413
Bahngebiet 11–13, 18, 19

Fläche (Schluss)
- Bauzonen 14, 15
- Gebäude 11–13, 336
- Gewässer 11–15, 18, 19
- Grundbesitzwechsel 263–273
- Grundeigentum 16, 17
- Landwirtschaftliche Betriebe 198
- Neuerstellte Gebäude 247, 252, 253
- Nutzungsgebiete 189
- Siedlungsfläche 189
- Stadtgebiet, Nutzungsarten 11–15, 18, 19, 21
- Städtische Liegenschaften 333–336
- Strassen 11–13, 18, 19
- Wald 11–15, 18, 19, 333–336

Fleisch
- Ausgaben 312
- Indexziffern 300
- Preise 290–293
- Schlachtungen 347–349
- Verbrauch 314, 315

Flugverkehr 211–213

Fonds und Stiftungen
- Baugenossenschaften 251
- Städtische 333–335, 339

Förderung von Kunst, Literatur u. Musik 384

Förderung des Wohnungsbaus 248–252, 338, 339

Forstwirtschaft
- Waldbesitz, städtischer 333–336
- Waldfläche, städtisches Gebiet 11–15, 18, 19, 333–336

Fotomaterial und -arbeiten, Indexziffern 304

Franzosen, Bestand 58

Französisch, Muttersprache 56, 61

Frauen
- Abstimmungen, Wahlen 385–389, 392–401, 406
- Agglomerationsgemeinden 414, 415, 417, 425
- AHV-Berechtigte 45
- Altersbeihilfe 361
- Ausländerinnen 45, 51, 55, 58–60, 65, 81
- Beschäftigte 68, 70, 72, 78, 179, 182, 200
- Bestand 40–44, 58–60, 62, 65, 68, 70, 414, 415, 417
- Bevölkerungsbilanz 169, 170
- Bürgerrechtswechsel 156–160, 162, 163
- Durchschnittsalter 49, 87
- Ehe und Mutterschaft 84–92, 96–107, 173–176, 419–422
- Ehemündige 45, 51
- Ehescheidungen, -lösungen, -trennungen 93–95
- Frauenüberschuss 40

Frauen (Schluss)
- Gestorbene 109, 111, 113–115, 117, 125, 126
- Kirchliches Stimmrecht 45
- Mischehen 85, 86, 90
- Schweizerinnen 45, 51, 54, 55, 58–60, 65, 81
- Sozialversicherung 194, 352, 354, 356–358
- Stadtbürgerinnen 58, 59
- Stillgelder 356, 357
- Stimmberechtigte 45, 385–389, 392–401, 406
- Verkehrsunfälle, Verletzte 206
- Wochenhilfe 356, 357
- Zu- und Weggezogene 131, 134, 135, 139–141, 144–146

Frauenerwerb
- Agglomerationsgemeinden 427
- Arbeitslose 68, 70, 194, 352, 354
- Ausländerinnen 92, 103, 200, 425
- Betriebszählung 179, 182
- Eheschliessende 91, 92
- Industrie, Beschäftigte 200, 425
- Löhne 275
- Mütter ausserehel. Geborener 99, 103
- Stellensuchende 191–193
- Volkszählung 68, 70, 186

Frauen-, Mädchenbildung
- Lehrerinnen 372
- Mittelschülerinnen 369, 371
- Studentinnen 374, 375
- Volksschülerinnen 370

Freihandkäufe 262–265, 267–274

Freisinnige Partei 402–404, 407–410

Frei- und Dienstwohnungen 241

Fremdarbeiter, kontrollpflichtige 186

Fremdenverkehr 218–230, 426

Friedensrichterämter, Personal 331

Friedhöfe, Fläche 11–13, 18, 19, 336

Frosttage 23

Fruchtbarkeit, eheliche 104–107

Früchte
- Ausgaben 312
- Indexziffern 300
- Preise 290–293
- Verbrauch 314, 315

Fürsorge, Sozialversicherung
- Altersbeihilfe, städt. 326, 361
- AHV 355
- Arbeitslosenversichg. 194, 351–354
- Armenfürsorge 360
- Ausgaben 326, 328, 351–357, 360, 361
- Berufstätige, priv. Wohlfahrtspfl. 69–71
- Krankenversicherung 326, 356–359
- Nothilfe für Arbeitslose, städt. 354

G

Garagen 252, 337

Gartenbau
- Berufstätige 69–71, 78, 198
- Garten- u. Hoffläche 11–13, 18, 19, 336
- Gärtnerarbeiten, Index 284–288

Gas
- Apparate, Herde 242, 243
- Ausgaben 313
- Indexziffern 302
- Preise 290, 291, 294, 295

Gas-, Elektrizitäts-, Wasserversorgung
- Betriebszählung 180–183
- Löhne 275–277
- Volkszählung 67–73

Gastarbeiter, kontrollpflichtige 186

Gastgewerbe, Hotels
- Agglomerationsgemeinden 418, 423, 424, 426
- Arbeitslosenversicherung 194, 354
- Bautätigkeit 252
- Betriebszählung 180–183, 423, 424
- Eheschliessende 92
- Eingebürgerte 162
- Firmen 196
- Fremdenverkehr 218–230, 306, 426
- Geborene, Beruf des Ernährers 99, 103
- Gestorbene 117
- Stellensuchende 192, 193
- Volkszählung 67–73, 78, 418
- Zu- und Weggezogene 145, 147

Gaswerk, städtisches
- Bau- und Betriebsrechnung 340
- Personal 330, 331
- Produktion 340, 341
- Reinertrag 324, 340

Gebäude
- Abgebrochene 254–256
- Assekuranzwert 231, 247, 252–254
- Baukostenindex 281–288
- Bauperiode 232
- Bestand 231–236
- Bruttogeschossfläche 261
- Eigentümerarten 234, 235
- Geschossfläche, -zahl 232, 261
- Grundbesitzwechsel 265, 268
- Grundfläche 11–13, 18, 19, 247, 252, 253, 336
- Im Bau befindliche 245
- Neuerstellte 247, 252–254, 256
- Projektierte 245, 246
- Rauminhalt 247, 252, 253, 261
- Städtische 252, 333–339

Gebühren
- Baukostenindex 284–287

Geburten
- Agglomerationsgemeinden 419–422
- Ausserehelliche 96–99, 102–104, 107, 175, 176

Geburten (Schluss)
- Beruf des Ernährers 99, 102, 103
- Geschlechtsverhältnis 96
- Heimat 98–100, 103, 105
- Konfession 104
- Mehrlingsgeburten 107
- Ortsanwesende Bevölker. 173, 175, 176
- Totgeborene 97–99, 107, 175, 176
- Wohnbevölkerung 96–107, 164–170, 172, 419–422

Geburtenrückgang 165

Geburtenüberschuss 164–168, 170, 172, 419–422

Geburtenziffern
- Agglomerationsgemeinden 420, 422
- Ausserehelich Geborene 96, 97
- Ehelich Geborene 96
- Geschlecht 96
- Totgeborene 97
- Wohnbevölkerung 96, 97, 101, 165, 167, 420, 422

Geburtsort
- Eheschliessende 89
- Eingebürgerte 157, 158, 160
- Wohnbevölkerung 56

Gehälter, öffentliches Personal 276, 277, 326, 331, 332

Gemeindeabstimmungen 385–395

Gemeindegut 333–335

Gemeinden, Agglomeration 412–431

Gemeinderat
- Mitglieder 407
- Wahlen 402–406

Gemeindesteuerfuss 325

Gemeindesteuern 279

Gemüse
- Anbaufläche 198
- Ausgaben 312
- Indexziffern 300
- Preise 290–293
- Verbrauch 314, 315

Genossenschaften
- Baugenossensch. 240, 248, 251, 252
- Grundbesitzwechsel 266–268
- Handelsregister 195

Genossenschafterwohnungen 241

Genussmittel
- Ausgaben 313
- Genussmittelindustrie 69, 70, 180–183, 425
- Indexziffern 298, 300, 308
- Industrie, Beschäftigte 200, 425
- Verbrauch 314, 315

Geographische Lage, Stadtgebiet 11

Gesamtarbeitsverträge, Lohnansätze 276, 277

Geschäftshäuser
- Bestand 231
- Grundbesitzwechsel 265, 268
- Neuerstellte 246, 247, 252, 254, 256
- Rauminhalt 261
- Projektierte 245, 344
- Städtische Liegenschaften 337

Geschäftszentren 190

Geschossfläche 261

Geschosszahl 232

Geschiedene Personen
- Agglomerationsgemeinden 414, 415
- Ehedauer 93, 95
- Gestorbene 113, 114, 127
- Heimat 51, 93, 95
- Kinderzahl 94, 95
- Konfession 94, 95
- Mütter ausserehelicher Kinder 99
- Scheidungsgründe 94
- Scheidungsziffern 93
- Wiederverheiratung 87, 88
- Wohnbevölkerung 49–51, 53
- Zu- u. weggezogene Personen 133, 135

Geschlecht
- Agglomerationsgem. 414, 415, 417, 425
- Berufstätige 68, 70, 72, 78, 179, 186
- Beschäftigte 68, 70, 72, 78, 182, 200, 425
- Bevölkerungsbilanz 169, 170
- Bevölkerungsstand, -gliederung 40–42, 44–47, 49, 51–55, 58–60, 65, 68, 70, 84, 414, 415, 417
- Eingebürgerte 156–160, 162
- Erwerbsquoten 76, 77, 79, 80
- Geborene 96–98, 107, 176
- Gestorbene 108, 109, 111, 113–115, 117, 119, 124–126, 175, 176
- Schüler 368, 370, 371
- Sozialversicherung 194, 352, 354, 358, 361
- Städtisches Personal, Lehrer 372
- Stellensuchende 190–193
- Studierende 374, 375
- Zu- und Weggezogene 131, 134, 135 139–141, 143–146

Gesellschaften, Handelsregister 195

GmbH, Handelsregister 195

Gestorbene
- Agglomerationsgemeinden 419–422
- Alter 108–111, 114, 119, 123–127
- Beruf 116, 117, 127
- Bestattungsart 126, 127
- Heimat 112, 114, 115, 117, 126
- Konfession 113, 115, 126, 127
- Ortsanwes. Bevölkerung 173, 175, 176
- Säuglinge 108–111, 114, 115, 119, 123–126
- Todesursachen 119–125
- Wohnbevölkerung 108–127, 168, 419–422

Gesundheitspflege
- Ansteckende Krankheiten 362
- Ärzte, Zahnärzte, Apotheken 363
- Ausgaben 308–311, 313, 316
- Badeanlagen 12, 349
- Betriebszählung 180, 183
- Eheschliessende 92
- Eingebürgerte 162
- Geborene, Beruf des Ernährers 103
- Gestorbene 117
- Indexziffern 303, 308
- Krankenanstalten 99, 115, 175, 363
- Krankenversicherung 356–359
- Volkszählung 69–71
- Zu- und Weggezogene 145, 147

Gesundheits- und Wirtschaftsamt
- Personal 330, 331
- Vorstände 408

Getränke
- Ausgaben 308, 313
- Getränkeindustrie 69–71, 180–182
- Indexziffern 298, 304, 308
- Industrie, Beschäftigte 200, 425
- Jahresteuerungsrate 299
- Preise 290–295
- Verbrauch 314, 315

Getreide, Anbaufläche 198

Getreideprodukte
- Ausgaben 312
- Indexziffern 300
- Preise 290–293
- Verbrauch 314, 315

Gewässer, Fläche 11–15, 18, 19

Gewerbe, Industrie
- Agglomerationsgem. 418, 423–425
- Betriebszählung 179–183, 423, 424
- Firmen 196
- Industrie, Beschäftigte 200, 427
- Konkurse 318
- Löhne 275–278
- Volkszählung 67–73, 418

Gewerbeschule 369, 371, 372

Gipser
- Gipserarbeiten, Index 284–286
- Löhne 276–278

Giroverkehr, Postcheck 215

Glaserarbeiten, Index 284–286

Graphisches Gewerbe
- Agglomerationsgemeinden 425
- Arbeitslosenversicherg. 194, 351, 354
- Betriebszählung 180–183
- Eheschliessende 92
- Eingebürgerte 162
- Firmen 196
- Geborene, Beruf des Ernährers 103
- Gestorbene 117
- Industrie, Beschäftigte 200, 425
- Löhne 275–277

Graphisches Gewerbe (Schluss)
Stellensuchende 192, 193
Volkszählung 69–71
Zu- und Weggezogene 145, 147
Grenzen
Agglomerationsgemeinden 412
Stadtgebiet 10
Grippe
Erkrankungen 362
Sterbefälle 120, 123–125
Grosshandel, Betriebszählung 180–183
Grundbesitzwechsel 262–274
Grundeigentum 16–19
Grundfläche von Gebäuden 11–13, 18, 19, 247, 252, 253, 336
Grundsteuern 325
Grundstücke
Bautätigkeit 245–258
Eigentümer 16, 17
Gebäude, Wohnungsbestand 231–244
Grundbesitzwechsel 262–274
Preise 269, 272
Städtische 333–339
Grundstückgewinnsteuer 316, 325
Güterverkehr
Bahnen 209, 210
Luftverkehr 211, 212
Gutsbetrieb, städtischer 331
Gymnasium 371, 372

H

Haftpflichtversicherung, Indexziffern 303
Hallenbad 349
Handänderung, Liegenschaften 262–274
Handänderungssteuer 325
Handel, Banken, Versicherungen
Agglomerationsgemeinden 418, 423, 424
Arbeitslosenversicherg. 194, 351, 354
Betriebszählung 179–183, 423, 424
Eheschliessende 92
Eingebürgerte 162
Firmen 196
Geborene, Beruf des Ernährers 103
Gestorbene 117
Konkurse 318
Stellensuchende 192, 193
Volkszählung 67–73, 418
Wertpapierbörse 202
Zu- und Weggezogene 145, 147, 151
Handelsregister 195
Handelsschule, kant. u. städt. 371, 373
Handwerk, Industrie
Agglomerationsgemeinden 418, 423–425
Betriebszählung 179–183, 423, 424
Betriebe, Beschäftigte 200, 425
Firmen 196
Konkurse 318
Löhne 275–278
Volkszählung 67–73, 418
Hausangestellte 66, 78
Haushaltartikel, Indexziffern 303
Haushaltmaschinen und -apparate
Indexziffern 303
Haushalttextilien, Indexziffern 303
Haushalteinricht. und -unterhalt
Indexziffern 302, 308
Jahresteuerungsrate 299
Haushaltungen
Bestand 81, 82
Private Haushaltungen 308–316
Hauswirtschaft, persönliche Dienste
Berufstätige 67–71, 74, 78
Eheschliessende 92
Eingebürgerte 162
Geborene, Beruf des Ernährers 99, 103
Gestorbene 117
Stellensuchende 192
Zu- und Weggezogene 145
Hauswirtschaftl. Fortbildungsschule 371
Hechtplatz-Theater 378
Heilmittel, Indexziffern 303
Heil- und Krankenanstalten 99, 115, 174, 363
Heimarbeiter 74
Heimat
Agglomerationsgemeinden 414, 416, 425
Altersbeihilfe, Bezüger 361
Armenfürsorge, Bezüger 360
Beschäftigte 71, 72, 179, 183
Betriebszählung 179, 183
Bevölkerungsbilanz 170, 171
Christkatholiken 64, 65
Ehepaare 81
Eheschliessende 85–88, 92
Eingebürgerte 154–157, 159
Erwerbsquoten 76, 77, 80
Geborene 98–100, 103, 105
Geschiedene 51, 93, 95
Gestorbene 112, 114, 115, 117, 126
Grundbesitzwechsel, Veräusserer, Erwerber 273
Heimatkantone, -länder 58, 131, 146, 154, 155, 157

Heimat (Schluss)
Industrie, Beschäftigte 200, 425
Kantonsschüler 373
Legitimierte Kinder 107
Ortsanwesende Bevölkerung 176
Protestanten 64, 65
Römischkatholiken 64, 65
Stadtbürger, Wohnkantone 59
Studierende 374, 375
Umgezogene 152
Wohnbevölkerung 45, 51, 54–60, 64, 65, 414, 416
Zu- und Weggezogene 128–131, 134, 139–141, 145–151

Heiraten
Agglomerationsgemeinden 419–422
Alter 87, 88
Beruf 91, 92
Ehedauer 95, 105, 106
Ehelösungen, -scheidungen, -trennungen 93–95
Ehepaare, Bestand 81
Fruchtbarkeit, eheliche 104–107
Geborene, eheliche 96–99, 102–107, 175
Heimat 85–88, 92
Heiratsziffern 84, 165, 167, 420, 422
Konfession 90
Ortsanwesende Bevölkerung 84, 91, 173, 174
Scheidungsgründe 94
Wohnbevölkerung 84–92, 419–422

Heizöl
Ausgaben 313
Indexziffern 302
Preise 290, 291, 294, 295

Heizung
Ausgaben 309–311, 313, 316
Heizmaterial, Preise 290, 291, 294, 295
Heizungsanl., Baukostenind. 284–288
Heizungsart 242, 243, 250
Indexziffern 297, 298, 302, 308
Jahresteuerungsrate 299

Helmhausausstellungen, Besucher 379

Herkunftsort, Herkunftsgebiet
Hotelgäste 224–228
Zugezogene Familien 149
Zugezogene Personen 136–139

Herrenbekleidung
Ausgaben 313
Indexziffern 301
Preise 294, 295

Herzkrankheiten, Sterbefälle 121–125

Hochbau, Tiefbau 246, 327

Hochschulen
Absolventen 376
Sammlungen 379
Studierende 374, 375

Hof- und Gartenfläche 11–13, 18, 19, 336

Höhenlage, Stadtgebiet 11

Holdinggesellschaften 196

Holz
Ausgaben 313
Indexziffern 284–287, 302
Preise 290, 291

Holz- und Korkindustrie
Agglomerationsgemeinden 425
Industrie, Beschäftigte 69–71, 200, 425

Holzböden, Baukostenindex 284–287

Holzgewerbe, Holzindustrie
Betriebszählung 180–183
Eheschliessende 92
Eingebürgerte 162
Geborene, Beruf des Ernährers 103
Gestorbene 117
Industrie, Beschäftigte 200, 425
Löhne 275–278
Stellensuchende 193
Volkszählung 69–71
Zu- und Weggezogene 145, 147, 151

Hotels, Gastgewerbe
Agglomerationsgem. 418, 423, 424, 426
Arbeitslosenversicherung 194, 354
Bautätigkeit 252
Betriebszählung 179–183, 423, 424
Eheschliessende 92
Eingebürgerte 162
Firmen 196
Fremdenverkehr 218–229, 306, 426
Geborene, Beruf des Ernährers 99, 103
Gestorbene 117
Stellensuchende 192, 193
Volkszählung 67–73, 78, 418
Zu- und Weggezogene 145, 147

Hühnerbestand 199

I

Immobiliengesellschaften 180–183, 196

Indexziffern
Baukosten 281–288
Flugverkehr 211
Konsumentenpreise 297, 298, 304, 308
Lebenshaltung von Betagten 305
Löhne 275
Steuergrundlagen 326
Übernachtungspreise 306

Industrie, Handwerk
Agglomerationsgemeind. 418, 423–425
Betriebszählung 179–183, 423, 424
Firmen 196
Industrie, Beschäftigte 200, 425
Konkurse 318
Löhne 275–278
Rauminhalt, Industriebauten 261
Volkszählung 67–73, 418

Industrielle Betriebe, städtische
Elektrizitätswerk 324, 329–331, 343, 344
Gaswerk 324, 329–331, 340, 341
Personal 329, 331
Verkehrsbetriebe 329, 331, 344–346
Vorstände der Verwaltungsabt. 408
Wasserversorg. 324, 329, 331, 341, 342

Industrie, Beschäftigte 200, 425

Industrie- und Gewerbegebiet 189

Infektionskrankheiten
Meldepflichtige Krankheiten 362
Sterbefälle 119, 120, 122–125

Ingenieure
Bestand 78
Studierende 375

Ingenieurhonorar, Index 284–288

Innenausbau, Baukostenindex 281–288

Inlandgäste, Fremdenverkehr 220–228, 230, 426

Israeliten
Agglomerationsgemeinden 414, 416
Bestand 62–65, 414, 416
Bevölkerungsbilanz 172
Ehepaare 81
Ehescheidungen 94, 95
Eheschliessende 90
Eingebürgerte 157, 158
Geborene 104
Gestorbene 113, 115, 126, 127
Zu- und Weggezogene 133

Italiener, Bestand 57, 58

Italienisch, Muttersprache 56, 61

J

Jahresteuerungsrate 299

Jugendliche
Agglomerationsgemeinden 414, 415
Berufstätige 179
Bestand 41–48, 53, 54, 414, 415
Bevölkerungsbilanz 169
Gestorbene 108–111, 114, 123–127
Jugendhilfe, Sozialvers. 358, 373
Schulentlassene 45
Schüler 367–371, 373
Verunfallte 206
Vorschulpflichtige 44–48, 366
Zu- und Weggezogene 132, 134, 135

Juristen, Studierende 374

Juristische Personen
Bautätigkeit 240, 248, 252
Ertrag, Kapital 326
Grundbesitzwechsel 266–268
Handelsregister 195
Steuern 325

K

Kaffee
Ausgaben 312
Indexziffern 300
Preise 290–293
Verbrauch 314, 315

Kälber, Schlachtungen 347, 348

Kantonale Abstimmungen 393–398, 409

Kantonsbeiträge 324, 353, 359

Kantonsbürger
Agglomerationsgemeinden 414, 416
Altersbeihilfe 361
Armenfürsorge 360
Bestand 56–58, 414, 416
Bevölkerungsbilanz 170
Bürgerrechtswechsel 163
Eheschliessende 85, 88
Eingebürgerte 154, 155, 157, 159, 160
Geborene 98–100, 176
Gestorbene 112, 114, 115, 176
Zu- und Weggezogene 128–131, 146

Kantonsschule 373

Kanton Zürich
Gebäudebestand 234, 235
Grundeigentum 16, 17

Kapitalgewinnsteuer 281

Kapitalrechnung, Verkehrsbetriebe 345

Kartoffeln
Ausgaben 312
Indexziffern 300
Preise 290–293
Verbrauch 314, 315

Käse
Ausgaben 312
Preise 290–293
Verbrauch 314, 315

Katholiken (röm.- u. christkath.)
Agglomerationsgemeinden 414, 416
Bestand 62–65, 414, 416
Bevölkerungsbilanz 172
Ehepaare 81
Ehescheidungen 94, 95
Eheschliessende 90
Eingebürgerte 157, 158
Geborene 104
Gestorbene 113, 115, 126, 127
Zu- und Weggezogene 133

Katholische Kirchgemeinden
Abstimmungen 396
Gebäudebestand 234, 235, 252
Grundeigentum 16, 17
Kath. Wohnbevölkerung 65
Steuerfuss 431

Kaufmännische Angestellte 78, 92, 99, 103, 117, 145, 147, 162, 194, 351, 354

Kautschukindustr., Beschäftigte 69–71, 200, 425

Keuchhusten
- Erkrankungen 362
- Sterbefälle 120

Kinder
- Agglomerationsgemeinden 414, 415
- Altersgruppen 42–48, 53, 54
- Ausländer 45
- Bevölkerungsbilanz 169
- Eingebürgerte 158, 159, 162
- Geborene 96–107
- Gestorbene 108–111, 114, 115, 117, 119, 123–127
- Legitimationen 107
- Säuglinge 42, 43, 45, 115
- Scheidungskinder 94, 95
- Schüler, Volksschule 367–370
- Schulpflichtige 44–48
- Verunfallte 206
- Vorschulpflichtige 44–48, 366, 368
- Zu- und Weggezogene 132, 134, 135, 143, 150

Kindergarten 252, 369, 370, 372

Kinderlähmung
- Erkrankungen 362
- Krankenversicherung 356, 357, 359
- Sterbefälle 120

Kinderreiche Familien
- Wohnungsfürsorge 338, 339

Kinderwagen-, Spielwarenherstellung
- Agglomerationsgemeinden 425
- Industrie, Beschäftigte 200, 425

Kinos
- Besucher 381
- Betriebe 381
- Billetsteuer 381
- Indexziffern 304
- Platzzahl 381

Kirche
- Abstimmungen 392
- Gebäudebestand 234, 235, 252
- Grundeigentum 16, 17
- Kirchgemeinden 64, 65
- Seelsorge, Kirchendienst 69–71, 183
- Steuerfuss 431
- Theologiestudenten 374

Kirchliche Abstimmungen 392

Klassen der Volksschule 369, 370

Kleider
- Ausgaben 309–311, 313, 316
- Indexziffern 297, 298, 301
- Preise 294, 295

Kleiderindustrie 69–71

Kleinhandel, Betriebszählung 180–183

Kleinhandelspreise 290–295

Klima 22–30

Kliniken 99, 115, 175, 363

Kloten, Flughafenfrequenzen 211–213

Knollen- und Wurzelgewächse, Anbaufläche 198

Kohle
- Ausgaben 313
- Indexziffern 302
- Preise 290, 291, 294, 295

Kommissionen, städtische 330

Konditoreiwirtschaften 218, 219

Konfession
- Agglomerationsgem. 414, 416, 431
- Bevölkerungsbilanz 172
- Bevölkerungsstand 62–65, 172
- Ehepaare 81
- Ehescheidungen 94, 95
- Eheschliessende 90
- Eingebürgerte 157, 158
- Geborene 104
- Gestorbene 113, 115, 126, 127
- Kirchgemeinden 64, 65, 252
- Zu- und Weggezogene 133

Konkurse 317–320

Konsumeinheit 309–311, 315, 316

Konsumentenpreise, Index 297, 298, 304, 308

Kontrollpflichtige ausländ. Arbeitskräfte 186

Konzerte 379

Körper- und Gesundheitspflege
- Betriebszählung 180–183
- Indexziffern 298, 303
- Jahresteuerungsrate 299

Kostgebereien 218, 219

Kraftwerke, städtische 344

Krankenanstalten 99, 115, 175, 363

Krankenbetten 363

Krankenpflege, Berufstätige
- Bestand 67–73, 78
- Bevölkerungsbewegung 92, 103, 117, 145, 147, 162

Krankenversicherung 356–359

Krankheiten
- Ansteckende 362
- Todesursachen 119–125

Krebs, Sterbefälle 120, 121

Kreislaufkrankheiten, Sterbefälle 121–125

Kremationen 126, 127

Kubikmeterpreis
- Baukosten 283–285
- Städtische Wohnkolonien 338

Küche, Ausstattung 242, 243

Kühe, Schlachtungen 347, 348

Kühlapparate, in Wohnungen 242, 243

Kulturfläche, Landwirtschaft 198

Kulturpreisträger 384

Kunst, Wissenschaft
- Ausübende (Berufstätige) 69–71
- Betriebszählung 180, 183
- Förderung durch die Stadt 384
- Theater, Konzerte, Museen 377–379

Kunstgewerbemuseum, Besucher 379

Kunstgewerbeschule 371

Kunsthaus, Besucher 379

Kunstpreisträger 384

Kunststoffe, Industrie, Beschäftigte 200, 425

L

Ladengebäude, neuerstellte 253

Lagerhäuser, neuerstellte 253

Landesindex, Konsumentenpreise 297, 304

Landesmuseum, Besucher 379

Landesring der Unabhängigen 402–404, 407–410

Landfläche, Stadtgebiet 11–19

Landpreise, Grundbesitzwechsel 269

Landwirtschaft, Gartenbau
- Agglomerationsgem. 418, 423, 424
- Anbaufläche 198
- Betriebszählung 183, 423, 424
- Eheschliessende 92
- Eingebürgerte 162
- Geborene, Beruf des Ernährers 103
- Gestorbene 117
- Kulturfläche 198
- Stellensuchende 193
- Viehbesitzer, -bestand 199
- Volkszählung (Berufstätige u. Angehörige) 67–73, 418
- Zu- und Weggezogene 145, 147

Lastwagen
- Bestand 203
- Chauffeure, Löhne 276, 277
- Strassenverkehrsunfälle 206

Lebendgeborene
- Agglomerationsgemeinden 419–422
- Ortsanwesende Bevölkerung 173, 175, 176
- Wohnbevölkerung 96–107, 168, 419–422

Lebenshaltung
- Indexziffern 297–304
- Private Haushaltungen 309–316

Lebensmittel
- Ausgaben 309–313, 316
- Indexziffern 297–300
- Preise 290–293
- Verbrauch 314–315

Leder-, Kautschukindustrie
- Agglomerationsgemeinden 425
- Betriebszählung 180–183
- Industrie, Beschäftigte 200, 425
- Volkszählung 69–71

Ledige Personen
- Agglomerationsgemeinden 414, 415
- Bestand 49–53, 414, 415
- Eheschliessende 87, 88
- Gestorbene 113, 114
- Mütter 99
- Zu- und Weggezogene 133, 135

Leerwohnungen 259, 260, 429, 430

Legitimationen 107, 170

Lehrer, Lehrerinnen 372

Lehrlinge
- Betriebszählung 179
- Volkszählung 72, 74

Liberal-sozial. Partei 402–404, 407–410

Lichtspieltheater
- Besucher 381
- Betriebe 381
- Billetsteuer 381
- Indexziffern 304
- Platzzahl 381

Liegenschaften
- Bestand 231–236, 256
- Fläche 11–13, 18, 19
- Handel 262–274
- Städtische 324, 333–339

Liegenschaftensteuer 325

Lift, neuerstellte Wohnungen 250

Limmat, Fläche 13

Literaturpreisträger 384

Logiernächte, Fremdenverkehr 221, 223, 226–230, 426

Löhne 275–278, 332

Lüftungsanlagen, Index 286, 288

Lufthygienische Messungen 24–27

Luftverkehr 211–213

Lungenentzündung, Sterbefälle 121–125

M

Mahlzeiten in Gaststätten 292, 293, 312

Maler
- Bestand 78
- Löhne 276–278
- Malerarbeiten, Index 284, 285, 287

Männer
- Abstimmungen, Wahlen 385–389, 392–401, 406
- Agglomerationsgemeind. 414, 415, 417
- Altersbeihilfebezüger 361
- AHV-Berechtigte 41, 42, 44–46, 53
- Arbeitslose 68, 70, 192, 352, 354
- Berufstätige 179
- Beschäftigte 68, 70, 72, 78, 179, 182, 200
- Bestand 40–42, 44–46, 49, 51–55, 58, 60, 68, 70, 72, 78, 81, 414, 415, 417
- Bevölkerungsbilanz 169, 170
- Bürgerrechtswechsel 156–160, 162, 163
- Durchschnittsalter 49, 87
- Ehemündige 41, 42, 44–46, 51, 53
- Gestorbene 108, 111, 113–115, 117, 118, 126
- Industrie, Beschäftigte 200, 425
- Militärpflichtige 45
- Schweizer 45, 51, 55, 58–60, 65
- Stadtbürger 58, 59
- Stellensuchende 190, 192, 193
- Stimmberechtigte 45, 385–389, 392–401, 406
- Strassenverkehrsunfälle, Verletzte 206
- Zu- und Weggezogene 131, 134, 135, 139–141, 143–146

Maschinen-, Metallindustrie
- Agglomerationsgemeinden 425
- Arbeitslosenversicherg. 194, 351, 354
- Betriebszählung 180–183
- Eheschliessende 92
- Eingebürgerte 162
- Firmen 196
- Geborene, Beruf des Ernährers 103
- Gestorbene 117
- Industrie, Beschäftigte 200, 425
- Löhne 275–278
- Stellensuchende 193, 194
- Volkszählung 69–71
- Zu- und Weggezogene 145, 147, 151

Masern
- Erkrankungen 362
- Sterbefälle 120

Maurer
- Bestand 78
- Löhne 276–278
- Maurerarbeiten, Index 284, 285

Mediziner
- Bestand 78, 363
- Studierende 374

Mehrfamilienhäuser
- Abgebrochene 254
- Bestand 231, 233
- Grundbesitzwechsel 266, 268
- Neuerstellte 247, 252, 254
- Projektierte 245
- Rauminhalt 261
- Städt. Liegenschaften 337

Mehrlingsgeburten 107

Meldepflichtige Krankheiten 362

Messungen, Stadtluft 24–27

Meteorolog. Messungen 22, 23, 28–30

Mietpreise, Wohnungen
- Abgebrochene Wohnungen 255
- Baugenossenschaften 251
- Indexziffern 297, 298, 301, 307
- Jahresteuerungsrate 299
- Leerwohnungen 260
- Mietpreise aller Wohnungen 296
- Private Haushaltungen 309–311, 313, 316

Mieterwohnungen 241

Milch, Milchprodukte
- Ausgaben 312
- Indexziffern 300
- Preise 290–293
- Verbrauch 314, 315

Militärpflichtige 45

Minderjährige
- Agglomerationsgemeinden 414, 415
- Bestand 41–48, 53, 414, 415

Mineralwasser und Süssgetränke
- Ausgaben 313
- Indexziffern 304
- Preise 294, 295
- Verbrauch 314, 315

Mischehen, nationale und konfessionelle 85, 86, 90

Mitarbeitende Familienglieder 66

Mittelschule 369, 371, 373

Mittlere Wohnbevölkerung 165, 167, 420

Möbel, Indexziffern 303

Morbidität, meldepflichtige Krankheiten 362

Mortalität
- Agglomerationsgemeinden 420, 422
- Alter 111
- Geschlecht 111
- Todesursachen 122
- Wohnbevölkerung 111, 118, 119, 122, 165, 167, 420, 422

Motorboote, -schiffe, Bestand 203

Motorfahrzeuge
- Bestand 203
- Garagen 252, 337
- Verkehrsunfälle 204, 206, 208
- Verkehrszählungen 204

Museen, Ausstellungen, Sammlungen 180–182, 379, 380

Musikpreisträger 384

Muttersprache 56, 61

N

Nachlassverträge 320

Naegeli-Medaille, Empfänger 384

Nahrungsmittel
- Ausgaben 309–313, 316
- Indexziffern 297–300, 308
- Jahresteuerungsrate 299
- Preise 290–293
- Verbrauch 314, 315

Nahrungs- und Genussmittelindustrie
- Agglomerationsgemeinden 425
- Arbeitslosenversicherung 194, 354
- Betriebszählung 180–183
- Eheschliessende 92
- Eingebürgerte 162
- Firmen 196
- Geborene, Beruf des Ernährers 103
- Gestorbene 117
- Industrie, Beschäftigte 200, 425
- Löhne 275–277
- Stellensuchende 193
- Volkszählung 69–71
- Zu- und Weggezogene 145, 147

Natalität
- Agglomerationsgemeinden 420, 422
- Ausserehelich Geborene 96, 97
- Ehelich Geborene 96
- Geschlecht 96
- Totgeborene 97
- Wohnbevölkerung 96, 97, 101, 165, 167, 420, 422

Nationalität
- Agglomerationsgem. 414, 416, 425
- Altersbeihilfe, Bezüger 361
- Armenfürsorge, Bezüger 360
- Betriebszählung 179, 183
- Bevölkerungsbilanz 170, 171
- Christkatholiken 64, 65
- Ehepaare 81
- Eheschliessende 85–88, 92
- Eingebürgerte 154–157, 159, 170
- Geborene 98–100, 103, 105
- Geschiedene 51, 93, 95
- Gestorbene 112, 114, 115, 117, 126
- Grundbesitzwechsel, Veräusserer, Erwerber 273, 274
- Heimatländer 58, 131, 154, 155, 157
- Industrie, Beschäftigte 200, 425
- Kantonsschüler 373
- Legitimierte Kinder 107
- Ortsanwesende Bevölkerung 176
- Protestanten 64, 65
- Römischkatholiken 64, 65
- Studierende 374, 375
- Umgezogene 152
- Wohnbevölkerung 45, 51, 55–60, 64, 65, 414, 416
- Zu- und Weggezogene 128–131, 134, 139–141, 143–151

Nationalratswahlen 410

Neubauten, Gebäude und Wohnungen
- Agglomerationsgemeinden 427–430
- Im Bau befindliche 245, 427
- Neuerstellte 246–250, 252–254, 256–258, 428–430
- Projektierte 245, 246, 427

Neubautenschuld, städtische 323

Neubürger 154–163

Neumarkt-Theater 378

Neuwohnungen
- Abbrüche 255, 429, 430
- Agglomerationsgemeinden 428–430
- Baugenossenschaften 252
- Bestand 429, 430
- Leere 260, 429, 430
- Mietindex 301
- Mietpreise 296

Nichtakt. Bevölkerung 41, 45, 66, 417, 418

Nichterwerbende, Bestand 66, 67

Nichtrealisierbare Aktiven, städtische Rechnung 328, 335

Nichtwähler 405, 406

Niedergelassene Ausländer 58, 179

Niederkunftsort 99, 175

Niederlassungsdauer, Eingebürgerte 159, 160

Niederschlagsmenge, -tage 29, 30

Nutzbauten
- Abgebrochene 254, 256
- Bestand 231
- Grundbesitzwechsel 265, 268
- Im Bau befindliche 245
- Neuerstellte 246, 247, 252, 254, 256
- Projektierte 245, 246
- Städt. Liegenschaften 337
- Stadtgebiet 11–13, 18, 19

Nutzungsarten
- Städt. Liegenschaften 336
- Stadtgebiet 12, 13, 18, 19, 21

O

Oberrealschule 373

Obst
- Ausgaben 312
- Indexziffern 300
- Obstbaumbestand 199
- Preise 290–293
- Verbrauch 313, 314

Ochsen, Schlachtungen 347, 348

Öffentliche Verwaltung und Betriebe
Arbeitsstätten, Beschäftigte 183
Berufstätige 67–71
Eheschliessende 92
Eingebürgerte 162
Geborene, Beruf des Ernährers 103
Gebäude, Bestand 234
Rauminhalt 261
Gestorbene 117
Grundeigentum 16, 17, 234, 235
Löhne 275–277, 332
Städtische Betriebe 340–350
Städtische Finanzen 322–329
Städtische Liegenschaften 333–339
Städtisches Personal 329–332, 372
Stadtpräsidenten, Stadträte 407, 408
Verwaltungsabteilungen 331, 408
Zu- und Weggezogene 145
Opernhaus 377
Orangen
Ausgaben 312
Preise 292, 293
Verbrauch 314, 315
Ordentlicher Verkehr, städt. Rechnung 322, 324, 326
Ortsanwesende Bevölkerung 173–176
Österreicher, Bestand 58

P

Paddelboote 203
Papierindustrie
Agglomerationsgemeinden 425
Arbeitslosenversicherung 194, 354
Betriebszählung 180–183
Industrie, Beschäftigte 200, 425
Löhne 275–277
Volkszählung 69–71
Parkanlagen 12, 13, 18, 19, 21, 336
Partei der Arbeit 402–404, 407–410
Parteien, politische
Gemeinderatswahlen 402–404, 407
Kantonsratswahlen 409
Nationalratswahlen 410
Parteistärke 402–404, 409, 410
Stadtpräsidenten, Stadträte 407, 408
Passagiere
Bundesbahnen 209, 210
Drahtseilbahnen 210
Flugverkehr 211–213
Schiffahrt 210
Verkehrsbetriebe, städtische 344, 345
Vorortsbahnen 210
Passiven
Baugenossenschaften 251
Konkurse, Nachlassverträge 318–320
Städtische 323, 328, 329, 340, 342–345
Pendelwanderung 186–188
Pensionen 218–223, 228, 229
Pensionierte, Rentner 66, 92, 117, 162, 355
Personal, städtisches 183, 329–332, 372
Personenautos
Bestand 203
Betrieb und Unterhalt, Indexziffern 303
Haftpflichtversicherung, Indexziffern 303
Verkehrssteuern, Indexziffern 303
Verkehrsunfälle 204, 206, 208
Pfändungen 317, 320
Pferde
Bestand, Besitzer 199
Schlachtungen 347, 348
Plattenleger
Löhne 276, 277
Plattenlegerarbeiten, Index 284–287
Podium, Städtisches 379
Politik
Abstimmungen 385–401
Wahlen 402–410
Polizeiamt, städtisches
Personal 78, 331
Vorstände 408
Polytechnikum (ETH)
Sammlungen 379
Studierende 375
Post, Telegraph, Telephon
Betriebszählung 180–183
Indexziffern 303
Luftpost 211, 212
Postcheckverkehr 215
Postverkehr 214
Rundspruch, Fernsehen 381, 382
Telegraph 216
Telephon 217
Präsidialabteilung
Personal 331
Stadtpräsidenten 408
Preise
Baumaterial 289
Bekleidung 294, 295
Benzin 294, 295
Elektrischer Strom, Gas 290, 291, 294, 295
Getränke 292–295
Grundstücke, pro m² 269
Heizmaterial 290, 291, 294, 295
Kubikmeterpreis, Baukosten 284, 285
Nahrungsmittel 290–293
Seife 290, 291
Wohnungsmiete 296
Preisindexziffern
Baukosten 281–288
Konsumentenpreise 297–304
Lebenshaltung von Betagten 305
Übernachtungen 306

Primarschulen 367–370, 372
Privatpensionen 218, 219
Privatschulen 183
Protestanten
Agglomerationsgemeinden 414, 416
Bestand 62–65, 414, 416
Bevölkerungsbilanz 172
Ehepaare 81
Ehescheidungen 94, 95
Eheschliessende 90
Eingebürgerte 157, 158
Geborene 104
Gestorbene 113, 115, 126, 127
Zu- und Weggezogene 133
Protestantische Kirchgemeinden
Abstimmungen 392
Gebäudebestand 234, 235, 252
Grundeigentum 16, 17
Protestantische Wohnbevölkerung 64
Steuerfuss 431

Q

Quartiere, Stadtkreise
Abbrüche, Gebäude und Wohnungen 255
Abgrenzung (Plan), geogr. Lage 10, 11
Abstimmungen und Wahlen 390, 391, 404–406
Arbeitsplatzdichte 185
Arbeitsstätten, Beschäftigte 184, 185
Bauzonen 270, 271
Beherbergungs-, Verpflegungsbetriebe 219
Berufstätige 73–75
Beschäftigtenintensität 185
Betreibungen, Pfändungen 320
Bevölkerungsbewegung 37, 39, 101, 118, 142, 153
Bevölkerungsbilanz 166, 167
Bevölkerungsdichte 37, 39, 185
Bevölkerungsstand 37–39, 46–48, 50, 59–61, 63
Bodenpreise 269–271
Fläche 12–17, 20, 21
Gebäude 232, 234, 235, 253, 255, 256, 337
Grundbesitzwechsel 269–271
Grundeigentum 16, 17
Haushaltungen 82
Leerwohnungen 260
Parteistärke 404
Städtische Liegenschaften 334, 336
Stimm- und Wahlberechtigte 390, 391, 405, 406
Verkehrsunfälle 207
Volksschüler 367, 368
Vorschulpflichtige 366, 368
Wirtschaftssektoren 75
Quartiere, Stadtkreise (Schluss)
Wohn- und Arbeitsort 186
Wohnungen 237–244, 249, 253, 258, 260
Quets, Ernährungseinheit 309–311, 315, 316

R

Radfahrer
Fahrradbestand 203
Verkehrsunfälle 204, 206, 208
Radio
Indexziffern 304
Konzessionen 382
Radioinstallationen, Index 286, 287
Sendeprogramm 381
Rätoromanisch, Muttersprache 56, 61
Rauchwaren
Ausgaben 313
Indexziffern 298, 308
Rauminhalt
Neubauten 247, 252, 253
von Gebäuden 261
Realisierbare Aktiven, Städtische Rechnung 328, 335
Rechtsformen
Grundbesitzwechsel 266–268
Handelsregister, Firmen 195, 196
Neubauten, Ersteller 248, 252
Steuerstatistik, Pflichtige 279–281
Wohnungsbestand 240
Zwangsverwertungen, Schuldner 268
Rechtspflege, Interessenvertretung
Berufstätige 69–71, 78
Studierende 374
Reformierte Kirchgemeinden
Abstimmungen 392
Gebäudebestand 234, 235, 252
Grundeigentum 16, 17
Reformierte Wohnbevölkerung 64
Steuerfuss 431
Regenmenge, -tage 23, 29, 30
Reinigung
Ausgaben 309–311, 313, 316
Baureinigung, Index 284–287
Betriebszählung 180–183
Indexziffern 297–303
Religion
Agglomerationsgemeinden 414, 416
Bevölkerungsbilanz 172
Bevölkerungsstand 62–65, 414, 416
Ehepaare 81
Ehescheidungen 94, 95
Eheschliessende 90
Eingebürgerte 157, 158
Geborene 104
Gestorbene 113, 115, 126
Kirchgemeinden 64, 65, 252
Zu- und Weggezogene 133

Rentner, Pensionierte 66, 92, 117, 162, 355
Restaurants, Bestand 218, 219
Rheumat. u. Stoffwechselkrankh., Sterbefälle 123–125
Rietberg-Museum, Besucher 379
Rindvieh
Bestand, Besitzer 199
Schlachtungen 347, 348
Rohbau, Baukostenindex 281–288
Roller, Bestand 203
Romanisch, Muttersprache 56, 61
Römischkatholiken
Agglomerationsgemeinden 414, 416
Bestand 62–65, 414, 416
Bevölkerungsbilanz 172
Ehepaare 81
Ehescheidungen 94, 95
Eheschliessende 90
Eingebürgerte 157, 158
Geborene 104
Gestorbene 113, 115, 126, 127
Zu- und Weggezogene 133
Römischkatholische Kirchgemeinden
Abstimmungen 392
Gebäudebestand 234, 235, 252
Grundeigentum 16, 17
Katholische Wohnbevölkerung 65
Steuerfuss 431
Ruderboote 203
Rundspruch
Indexziffern 304
Konzessionen 382
Rundspruchinstallat., Index 286, 287
Sendeprogramm 381

S

Sachschaden, Verkehrsunfälle 205–207
Sammlungen, Museen, Ausstellungen 180–182, 379, 380
Sanitäre Installationen, Index 284–287
Säuglinge
Bestand 42, 43, 45
Gestorbene 108–111, 114, 115, 119, 123–126
Todesursachen 119, 123–125
Schafe, Ziegen
Bestand, Besitzer 199
Schlachtungen 347, 348
Scharlach
Erkrankungen 362
Sterbefälle 120
Schauspielhaus 377
Scheidungen
Geschiedene, Bestand 49–53, 414, 415
Scheidungsfälle 93–95
Scheidungskinder 94, 95
Trennungen 93
Wiederverheiratung 87, 88
Schiffs- und Bootsbestand 203
Schiffsverkehr 210
Schlachthof 329, 331, 347–349
Schlosser
Bestand 78
Löhne 276–278
Schlosserarbeiten, Index 284–287
Schokolade
Ausgaben 312
Indexziffern 300
Preise 290–293
Verbrauch 314, 315
Schreibmaterialien, Indexziffern 304
Schreiner
Bestand 78
Löhne 276–278
Schreinerarbeiten, Index 284–287
Schuhe
Ausgaben 313
Indexziffern 301
Schulamt
Personal 331, 372
Vorstände 408
Schulentlassene Minderjährige 45
Schüler
Hochschulen 374, 375
Mittelschulen 369, 371, 373
Schulkreise 366–369
Schulpflichtige 45
Volkshochschule 376
Volksschule 367–370
Schwefeldioxid-Konzentrationen 24–27
Schweine
Bestand, Besitzer 199
Schlachtungen 347, 348
Schweizer
Agglomerationsgemeind. 414, 416, 425
Altersbeihilfe 361
Armenfürsorge 360
Bestand 45, 51, 55–60, 64, 65, 414, 416
Betriebszählung 183
Bevölkerungsbilanz 170, 171
Bürgerrechtswechsel 163
Eheliche Fruchtbarkeit 105
Ehepaare 81
Ehescheidungen 93, 95
Eheschliessende 85–89, 92
Eingebürgerte 154–157, 159

Schweizer (Schluss)
Fremdenverkehr, Inlandgäste 220–228
Geborene 98–100, 103, 105, 175, 176
Gestorbene 112, 114, 115, 117, 126, 175, 176
Grundbesitzwechsel 273
Heimatkantone 58, 131, 154, 155, 157
Industrie, Beschäftigte 200, 425
Kantonsschüler 373
Legitimationen 107
Protestanten 64, 65
Römischkatholiken 64, 65
Studierende 374, 375
Umgezogene 152
Zu- und Weggezogene 128–131, 134, 139–141, 145–151
Schweiz. Bundesbahnen 209, 210
Seelsorge, Kirchendienst 69–71, 183
Segelboote 203
Seife
Preise 290, 291
Seilbahnen 210
Sekundarschule 369, 370, 372
Selbständig Erwerbende
Agglomerationsgemeinden 417, 418
Betriebszählung 179, 182
Eheschliessende 91, 92
Einbürgerungen 161, 162
Geborene, Beruf des Ernährers 102, 103
Gestorbene 116, 117, 127
Volkszählung 66, 72, 74, 417, 418
Zu- u. Weggezogene 144, 145, 147, 151
Selbstmord 121–125
Sihl, Fläche 13
SO_2-Konzentrationen 24–27
Sommertage 23
Sonnenscheindauer 30
Sozialamt
Personal 331
Vorstände 408
Sozialdemokratische Partei 402–404, 407–410
Sozialversicherung, Fürsorge
Altersbeihilfe, städtische 351, 361
AHV 355
Arbeitslosenversicherung 194, 351–354
Armenfürsorge 360
Ausgaben 326, 328, 351–361
Krankenversicherung 356–359
Nothilfe für Arbeitslose, städt. 354
Private Wohlfahrtspflege, Berufstätige 69–71, 180–182
Spanisch, Muttersprache 61
Spengler
Bestand 78
Löhne 276, 277
Spenglerarbeiten, Index 284–287
Spirituosen
Ausgaben 313
Indexziffern 300
Verbrauch 314, 315
Spitäler, Heime, Anstalten
Berufstätige 69–73, 78, 330
Betriebe, Bettenzahl 363
Geborene, Gestorbene 99, 115, 175, 176
Rauminhalt 261
Sport
Anlagen 12, 336, 337
Indexziffern 304
Sprache 56, 61
Staatssteuer 279
Stadtbürger
Altersbeihilfe 361
Bestand 56–69
Bevölkerungsbilanz 170
Bürgerrechtswechsel 163
Ehescheidungen 93, 95
Eheschliessende 85, 87, 88
Einbürgerungen 154–163
Geborene 98–100
Gestorbene 112, 114, 115, 126
Legitimationen 107
Ortsanwesende Bevölkerung 176
Wohnkantone 59
Zu- und Weggezogene 128–131, 146
Stadtgebiet
Bauzonen 14, 15, 18, 19
Grundeigentum 16, 17
Nutzungsarten 11–13, 18, 19, 21, 189
Plan 10
Städtische Abstimmungen 385–391
Städtische Liegenschaften 333–336
Städtische Stiftungen 339
Stadtpräsidenten 408
Stadtquartiere, Stadtkreise
Abbrüche, Gebäude u. Wohnungen 255
Abgrenzung (Plan), geogr. Lage 10, 11
Abstimmungen 390, 391
Arbeitsplatzdichte 185
Arbeitsstätten, Beschäftigte 184, 185
Bauzonen 270, 271
Beherbergungs-, Verpfl'betriebe 219
Berufstätige 73–75
Beschäftigtenintensität 185
Betreibungen, Pfändungen 320
Bevölkerungsbewegung 37, 39, 101, 118, 142, 153

Stadtquartiere, Stadtkreise (Schluss)
- Bevölkerungsbilanz 166, 167
- Bevölkerungsdichte 37, 39, 185
- Bevölkerungsstand 37–39, 46–48, 50, 59–61, 63
- Bodenpreise 269–271
- Fläche 12–17, 20, 21
- Gebäude 232, 234, 235, 253, 255, 256, 337
- Gemeindeabstimmungen 390, 391
- Grundbesitzwechsel 269–271
- Grundeigentum 16, 17
- Haushaltungen 82
- Leerwohnungen 260
- Parteistärke 404
- Städtische Liegenschaften 334, 336
- Stimmberechtigte 390, 391
- Verkehrsunfälle 207
- Volksschüler 367, 368
- Vorschulpflichtige 366, 368
- Wirtschaftssektoren 75
- Wohn- und Arbeitsort 186
- Wohnungen 237–244, 249, 253, 258, 260

Stadträte 407, 408

Stadtspital
- Triemli 330, 363
- Waid 330, 363

Stadtzentrum 189

Steine und Erden, Industriegruppe
- Agglomerationsgemeinden 425
- Betriebszählung 180–183
- Industrie, Beschäftigte 200, 425
- Löhne 275
- Volkszählung 69–71

Stellensuchende 190–193

Sterbefälle
- Agglomerationsgemeinden 420–422
- Alter 108–111, 114, 119, 123–127
- Beruf 116, 117, 127
- Bestattungsart 126, 127
- Heimat 112, 114, 115, 117, 126
- Konfession 113, 115, 126, 127
- Ortsanwesende Bevölkerung 173, 175, 176
- Säuglinge 108–111, 114, 115, 119, 123–126
- Todesursachen 119–125
- Wohnbevölkerung 108–127, 168, 420–422

Sterbeziffern
- Agglomerationsgemeinden 420, 422
- Alter 111
- Geschlecht 111
- Todesursachen 122
- Wohnbevölkerung 111, 118, 119, 122, 165, 167, 420, 422

Sternwarte Urania, Besucher 379

Steuern, Steuerpflichtige
- Agglomerationsgemeinden 431
- Baugenossenschaften 251
- Billettsteuer 381, 383
- Eidgenössische Wehrsteuer 280, 281
- Private Haushaltungen 309–311, 313, 316
- Staats- und Gemeindesteuern 279
- Städtische Finanzen 324–326
- Steuerfuss 325, 431
- Steuergrundlagen 326
- Steuerkraft 431
- Verkehrssteuern 303

Stiere, Schlachtungen 347, 348

Stiftungen
- Bautätigkeit, Ersteller 252
- Handelsregister 195
- Städtische Liegenschaften 333–335, 339
- Städtische Wohnungsfürsorge 339
- Wohnungseigentümer 240
- Zürcher Ferienkolonien 373

Stillgelder 356, 357

Stimm- und Wahlberechtigte
- Bestand 45, 385–402, 405, 406, 409, 410
- Beteiligung 385–402, 405, 406, 409, 410
- Frauen 45, 385–389, 392–401, 406
- Männer 45, 385–389, 392–401, 406

Stoffwechselkrankheiten, Sterbefälle 123–125

Strassenbahn
- Indexziffern 303
- Verkehrsleistungen 344, 345
- Verkehrsunfälle 204, 206
- Wagenpark, Platzangebot 346

Strassen, Plätze usw.
- Fläche 11–13, 18, 19
- Verkehrsunfälle 207
- Verkehrszählungen 204

Strassenverkehrsunfälle 204–208

Studierende
- Eidg. Technische Hochschule 375
- Universität 374

Subventionen, Beiträge 250, 324, 326, 327, 353, 359

Subventionierte Wohnungen 248, 250–252

Süssmost
- Ausgaben 313
- Indexziffern 300
- Preise 294, 295
- Verbrauch 314, 315

Swissair, Flugverkehr 212

T

Tabak
- Ausgaben 313
- Indexziffern 298, 299, 308
- Tabakindustrie, Berufstätige 69–71, 180–182, 200, 425

Tapezierer
- Löhne 276, 277
- Tapeziererarbeiten, Index 284–287

Taxi 203

Tearooms 218, 219

Technische Hochschule, Eidg.
- Sammlungen 379
- Studierende 375

Tee
- Ausgaben 312
- Indexziffern 300
- Preise 292, 293

Teigwaren
- Ausgaben 312
- Preise 290–293
- Verbrauch 314, 315

Telegraph 216

Telephon 217

Television
- Fernsehinstallationen, Index 286, 287
- Indexziffern 304
- Konzessionen 382
- Sendeprogramm 382

Telex
- Anschlüsse 189
- Teilnehmer, Verkehr 217

Temperatur, Witterung 22, 23, 28, 30

Teuerungsrate, Jahres- 299

Textilindustrie
- Agglomerationsgemeinden 425
- Arbeitslosenversicherung 194, 351, 354
- Betriebszählung 180–183
- Eheschliessende 92
- Eingebürgerte 162
- Firmen 196
- Geborene, Beruf des Ernährers 99, 103
- Gestorbene 117
- Industrie, Beschäftigte 200, 425
- Löhne 275
- Stellensuchende 192–194
- Volkszählung 69–71
- Zu- und Weggezogene 145, 147

Theater usw. Betriebe, Beschäftigte 69–71, 180–182

Theateraufführungen,-besucher 377, 378

Tiefbau, Hochbau 246, 327

Tierärzte
- Bestand 363
- Studierende 374

Tierbestand
- Landwirtschaftsbetriebe usw. 199
- Zoologischer Garten 383

Töchterschule 369, 371, 372

Todesfälle
- Agglomerationsgemeinden 419–422
- Alter 108–111, 119, 123–127
- Beruf 116, 117, 127
- Bestattungsart 126, 127
- Heimat 112, 114, 115, 117, 126
- Konfession 113, 115, 126, 127
- Ortsanwesende Bevölkerung 173, 175, 176
- Säuglinge 108–111, 114, 115, 119, 123–126
- Todesursachen 119–125
- Wohnbevölkerung 108–127, 168, 419–422

Todesursachen 119–125

Totgeborene
- Ortsanwesende Bevölkerung 185, 186
- Wohnbevölkerung 97–99, 107

Tram
- Indexziffern 303
- Verkehrsleistungen 344, 345
- Verkehrsunfälle 204, 206
- Wagenpark, Platzangebot 346

Transit, Flugverkehr 211–213

Transportgewerbe
- Bahnen 209, 210
- Flugverkehr 211–213
- Löhne 276, 277
- Post, Telegraph, Telephon 214–217
- Schiffahrt, Schiffsbestand 203, 210
- Verkehrsbetriebe 344–346
- Volkszählung 67–71, 73

Transportmittel, Fremdenverkehr 229

Trauungen
- Agglomerationsgemeinden 419–422
- Alter 87, 88
- Beruf 91, 92
- Ehedauer 95, 105, 106
- Ehelösung, -scheidung, -trennung 93–95
- Ehepaare, Bestand 81
- Heimat 85–88, 92
- Heiratsziffern 84, 165, 167, 420, 422
- Konfession 90
- Ortsanwesende Bevölkerung 84, 91, 173, 174
- Scheidungsgründe 94
- Wohnbevölkerung 84–92, 419–422

Trolleybusbetrieb 345, 346

Tuberkulose
- Erkrankungen 362
- Krankenversicherung 258, 357, 359
- Sterbefälle 120, 122–125

Typhus
Erkrankungen 362
Sterbefälle 120

U

Übergangsrenten, AHV 355
Übernachtungen, Fremdenverkehr 221, 223, 226–229, 426
Übertragbare Krankheiten 362
Uhrenindustrie, Bijouterie usw.
Agglomerationsgemeinden 425
Arbeitslosenversicherung 194, 354
Betriebszählung 180–183
Industrie, Beschäftigte 200, 425
Volkszählung 69–71
Umbauten, Gebäude, Wohnungen 256–258, 429, 430
Umsätze
Grundbesitzwechsel 264–274
Postcheck 215
Wertpapierbörse 202
Umzüge, Wohnungswechsel 142, 152, 153
Unabhängige, Landesring 402–404, 407–410
Unehelich Geborene 96–99, 102–104, 107, 175
Unfälle
Sterbefälle 121–125
Strassenverkehr 204–208
Universität
Sammlungen 379
Studierende 374
Unselbständig Erwerbende
Agglomerationsgemeinden 417, 418
Arbeitslosenversicherung 194, 351, 354
Beschäftigte im Baugewerbe 201
Betriebszählung 179, 182
Eheschliessende 91, 92
Eingebürgerte 161, 162
Geborene, Ernährer 99, 102, 103
Gestorbene 116, 117, 127
Industrie, Beschäftigte 200, 425
Löhne 275–278
Private Haushaltungen 309–316
Stellensuchende 190–194
Volkszählung 66, 72, 417, 418
Zu- und Weggezogene 144, 145, 147, 151
Unternehmungsformen 195
Unterricht, Kunst, Unterhaltung
Ausstellungen, Museen, Sammlungen 180–182, 379, 380
Betriebszählung 180–183
Förderung durch die Stadt 384
Indexziffern 298, 304, 308
Unterricht, Kunst, Unterhaltung (Schluss)
Schulen 367–376
Theater, Kinos 377, 378, 381
Konzerte 379
Volkszählung 69–71
Zoologischer Garten 383
Unterstützungen, Armenfürsorge 360
Urproduktion
Anbaufläche 198
Agglomerationsgem. 418, 423, 424
Betriebszählung 183, 423, 424
Eheschliessende 92
Eingebürgerte 162
Geborene, Beruf des Ernährers 103
Gestorbene 117
Stellensuchende 193
Viehbestand, -besitzer 199
Volkszählung 67–73, 75, 418
Zu- und Weggezogene 145, 147

V

Velos
Bestand 203
Verkehrsunfälle 204, 206, 208
Verbrauch
Elektrizität 343, 344
Fleisch 347–349
Gas 340, 341
Private Haushaltungen 309–316
Wasser 341, 342
Vereine
Gebäudebestand 234, 235
Grundeigentum 16, 17, 240
Handelsregister 186, 195
Verheiratete Personen
Agglomerationsgemeinden 414, 415
Alter 49, 53
Gestorbene 113, 114, 127
Heimat 51
Konfession 81
Wohnbevölkerung 49–53, 81, 414, 415
Zu- und Weggezogene 133, 135
Verkäufer, Verkäuferinnen 78, 99
Verkehr
Agglomerationsgemeinden 423, 424
Ausgaben 309–311, 313, 316
Bahnen 209, 210
Fahrradbestand 203
Flugverkehr 211–213
Fremdenverkehr 218–230, 426
Indexziffern 298, 303, 308
Jahresteuerungsrate 299
Motorfahrzeugbestand 203
Post, Telegraph, Telephon 214–217, 423, 424
Schiffahrt, Schiffsbestand 203, 210
Strassenverkehrsunfälle 204–208

Verkehr (Schluss)
Verkehrsbetriebe 344–346
Verkehrszählungen 204
Verkehr, ordentlich und ausserordentlich, städt. Rechnung 322–324, 326, 327
Verkehrsbetriebe, städtische
Fahrpersonal, Löhne 276, 277
Indexziffern 303
Kapital- und Betriebsrechnung 345
Personal, Bestand 329, 331
Verkehrsleistungen 344, 345
Wagenpark, Platzangebot 346
Verkehrsgewerbe
Agglomerationsgemeinden 418, 423, 424
Arbeitslosenversicherung 194, 354
Berufstätige 67–73, 78, 418
Betriebe, Beschäftigte 180–183, 423, 424
Eheschliessende 92
Eingebürgerte 162
Firmen 196
Geborene, Beruf des Ernährers 103
Gestorbene 117
Löhne 276, 277
Stellensuchende 193
Zu- und Weggezogene 145, 147
Verletzte, Verkehrsunfälle 205–207
Verluste, Konkurse 318–320
Vermögen
Ferienkolonien 373
Gemeindevermögen 328
Steuergrundlagen 326
Steuerpflichtige 279–281
Verpflegungsbetriebe 218, 219
Versicherung
AHV 355
Arbeitslosenversicherung 194, 351–354
Ausgaben und Einnahmen, Private Haushaltungen 309–311, 313, 316
Baukostenindex 286, 287
Haftpflichtversicherung, Indexziffern 303
Krankenversicherung 356–359
Versicherungen, Handel, Banken
Agglomerationsgemeinden 418, 423, 424
Arbeitslosenversicherung 194, 351, 354
Betriebszählung 180–183, 423, 424
Eheschliessende 92
Eingebürgerte 162
Firmen 196
Geborene, Beruf des Ernährers 99, 103
Gestorbene 117
Konkurse 318
Stellensuchende 192–194
Versicherungen, Handel, Banken (Schluss)
Volkszählung 67–73, 418
Wertpapierbörse 202
Zu- und Weggezogene 145, 147, 151
Vertragskrankenkassen 356–359
Verwaltung, öffentliche
Arbeitsstätten, Beschäftigte 183
Berufstätige 69–71
Eheschliessende 92
Eingebürgerte 162
Geborene, Beruf des Ernährers 103
Gestorbene 117
Löhne 275–277, 332
Städtische Betriebe 340–350
Städtische Gebäude 234, 235
Städtische Finanzen 322–329
Städtische Liegenschaften 333–336
Städtisches Personal 329–331, 372
Städtische Wohnungen 240
Stadtpräsidenten, Stadträte 407, 408
Verwaltungsabteilungen 331, 408
Zu- und Weggezogene 145
Verwitwete Personen
Agglomerationsgemeinden 414, 415
Alter 49, 53
Eheschliessende 87, 88
Gestorbene 113, 114, 127
Heimat 51
Mütter ausserehelicher Kinder 99
Wohnbevölkerung 49–53, 414, 415
Zu- und Weggezogene 133, 135
Viehbestand, -besitzer 199
Volksabstimmungen
Eidgenössische 399–401
Kantonale 393–398
Kirchliche 392
Städtische 385–391
Volkshochschule 376
Volksschulen 367–370, 372
Volljährige 41–48, 53, 414, 415
Vororte 10, 32–36, 411–431
Vorortsbahnen 210
Volkszählungen 32, 34–37, 41–43, 46–53, 56, 58–82, 186, 413–418
Vorschulpflichtige Kinder 45, 366, 368

W

Wagenpark, Verkehrsbetriebe 346
Wahlen, Wahlberechtigte
Altersgrenzen 45
Gemeinderat 402–407
Kantonsrat 409
Kirche 392
Nationalrat 410
Nichtwähler 405, 406
Stadtpräsident, Stadträte 407, 408

Wald
Stadtgebiet 11–15, 18–21, 336
Städtischer Besitz 333–336

Wanderungen
Agglomerationsgemeinden 418–422
Bevölkerungsbilanz 164–172, 418–422
Familien 148–151
Personen 128–147, 168, 418–422
Umzüge innerhalb der Stadt 142, 152, 153

Warmwasserversorgung
Neubauwohnungen 250
Wohnungszählung 242, 243

Wäsche, Bekleidung
Ausgaben 309–311, 313, 316
Indexziffern 297, 298, 301
Preise 294, 295

Wasser-, Gas-, Elektrizitätsversorgung
Betriebszählung 180–183
Löhne 275–277
Volkszählung 67–73

Waschmaschinen in Wohnungen 242, 243

Wasserversorgung, städtische
Bau- und Betriebsrechnung 342
Personal 329, 331
Produktion 341, 342
Reinertrag 324, 342

Weggezogene Personen und Familien
Alter 132, 134, 135
Aufenthaltsdauer 146, 147
Beruf 143–145, 147, 151
Heimat 129, 131, 134, 140, 145–151
Kinderzahl 150
Konfession 133
Wanderziel 136–138, 140, 149
Wohnbevölkerung 129, 131–138, 140, 142–151
Zivilstand 133, 135

Wegpendler 186–197

Wehrsteuer, eidgenössische 280, 281

Wein
Indexziffern 300
Preise 294, 295
Verbrauch 313–315

Werke, städtische 324, 328–331, 333–335, 340–346

Wertpapierbörse, Umsätze 202

Wiedereinbürgerung 155, 156, 158–161

Wiesen usw., Fläche 11–13, 18, 19, 336

Winkelwiese-Theater 378

Wirtschaften, Restaurants 218, 219

Wirtschaftsgruppen
Agglomerationsgemeinden 418, 423–425
Arbeitslose 194, 351–354

Wirtschaftsgruppen (Schluss)
Berufstätige 67–73, 179, 181–183, 200, 201, 418, 424
Betriebszählung 179–185, 418, 424
Eheschliessende 91, 92
Eingebürgerte 161, 162
Geborene, Ernährer 99, 102, 103
Gestorbene 116, 117
Industrie, Beschäftigte 200, 425
Konkursiten 318
Löhne 275–278
Mütter ausserehelich Geborener 99
Stellensuchende 192, 193
Zu- und Weggezogene 143–145, 147, 151

Wirtschaftssektoren
Agglomerationsgemeinden 418
Arbeitsstätten 184
Berufstätige 75
Beschäftigte 184, 189
Bevölkerung 67, 68, 75, 189
Stadtquartiere 75

Wissenschaft
Beschäftigte 69–71, 78, 180–182

Witterung 22, 23, 28–30

Witwen, Witwer
Agglomerationsgemeinden 414, 415
Alter 49, 53
Eheschliessende 87, 88
Gestorbene 113, 114, 127
Heimat 51
Mütter ausserehelicher Kinder 99
Wiederverheiratung 87, 88
Wohnbevölkerung 49–53, 414, 415
Zu- und Weggezogene 133, 135

Wohlfahrtspflege
Berufstätige 69–71
Betriebszählung 180–182
Städtische 326, 331, 352–354, 359–361

Wohnbevölkerung
Agglomerationsgemeinden 413–422
Bewegung 84–176, 419–422
Bilanz 164–167, 169–172, 419–422
Fortschreibung 32–36, 38–41, 44, 45, 57, 59, 62, 64, 65, 419–422
Mittlere 165, 167, 420
Stand und Gliederung 32–86, 414–418

Wohndichte 81, 236, 239

Wohngebiet 14, 15, 189

Wohnhäuser 81, 231–236, 245–247, 250, 252, 254, 256

Wohnkolonien, städtische 338

Wohnräume 236, 239

Wohnungen
Abgebrochene 254, 255, 257, 258, 429, 430

Wohnungen (Schluss)
Agglomerationsgemeinden 427–430
Ausgaben (Miete usw.) 309–311, 313, 316
Ausstattung 242, 243, 250
Baujahre 232
Besitzverhältnis 241
Bestand 236–244, 429, 430
Bilanz 257, 258, 429, 430
Eigentümer 240
Einzugsjahr 244
Gebäudeart 240
Im Bau befindliche 247, 427
Leerstehende 259, 260, 429, 430
Mietindex 297, 298, 301, 308
Mietpreise 255, 260, 296
Neuerstellte 248–250, 252, 253, 257, 258, 428–430
Öffentliche Finanzbeihilfe 248, 256, 252
Projektierte 245, 246, 427
Wohnraumdichte 239
Zimmerzahl 236, 238, 245, 248, 252–255, 259, 260

Wohnungsmarkt 236–260, 427–430

Wohnungswechsel 142, 152, 153

Wohnungszählungen 236–244

Wolle, Indexziffern 301

Z

Zahnärzte
Bestand 363
Indexziffern 303
Studierende 374

Zeitungen, Zeitschriften, Bücher, Indexziffern 304

Zementpreis 289

Zentralheizung 242, 243, 250

Zentrumsbereich 189

Ziegen, Schafe
Bestand, Besitzer 199
Schlachtungen 347, 348

Zigaretten, Zigarren
Ausgaben 313
Indexziffern 300

Zimmerei
Zimmerarbeiten, Index 284–287
Zimmerleute, Löhne 276, 278

Zimmertheater 378

Zimmerzahl, Wohnungen 236, 238, 245, 248, 252–255, 259, 260

Zivilstand
Agglomerationsgemeinden 414, 415
Eheschliessende 87, 95
Erwerbsquoten 76, 77, 79, 80
Gestorbene 113, 114, 127
Wohnbevölkerung 49–53, 414, 415
Zu- und Weggezogene 133, 135

Zoologischer Garten 383

Zucker
Ausgaben 312
Indexziffern 300
Preise 290–293
Verbrauch 314, 315

Zugezogene Personen und Familien
Alter 132, 134, 135
Beruf 143–145, 151
Heimat 128, 131, 134, 139, 145, 148–151
Herkunftsort 136–139, 149
Kinderzahl 150
Konfession 133
Wohnbevölkerung 128, 131–139, 142–145, 148–151
Zivilstand 52, 133, 135

Zupendler 186–188

Zürichsee, Fläche auf Stadtgebiet 12, 13

Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft
Frequenzen 210
Schiffsbestand 203

Zwangsverwertung, Grundbesitzwechsel 262–264, 268

Zweckänderung, Wohnungen 257, 258

Zwillingsgeburten 107

Veröffentlichungen des Statistischen Amtes

Statistisches Jahrbuch der Stadt Zürich

Bis jetzt einundsiebzig Jahrgänge, 1905 bis 1975, in dreiundsechzig Bänden. – Preis des Bandes Fr. 25.–

Zürcher Statistische Nachrichten

Seit 1924. Jährlich vier Quartalshefte und (bis 1928) eine Jahresübersicht. (Erscheinen als Fortsetzung der früheren «Vierteljahresberichte des Statistischen Amtes», die ihrerseits an Stelle der Monatsberichte, 1893–1919, traten.) Jahresabonnement Fr. 15.– (einschliesslich Jahrbuch Fr. 35.–), Einzelheft Fr. 5.–

Statistik der Stadt Zürich

Die Arbeits- und Lohnverhältnisse der im Dienste der Stadt Zürich stehenden Arbeiter. Nach dem Stande vom 31. Oktober 1902. 142 S., Fr. 5.–. Heft 1, 1904

I. Statistik der Einbürgerungen 1902–1904. II. Statistik der von der bürgerlichen Armenpflege der Stadt Zürich in den Jahren 1893 bis 1904 unterstützten Neubürger. 32 S. Heft 2, 1905 (vergriffen)

Tabellarischer Nachweis der Bevölkerungsvorgänge in der Stadt Zürich für die Jahre 1901–1903. Mit besonderer Berücksichtigung der Wanderungen. Nebst einem Nachtrag zur Wanderungsstatistik der Jahre 1899 und 1900. 61 S., Fr. 5.–. Heft 3, 1906

Die Bevölkerungsbewegung in der Stadt Zürich 1899–1903. Mit besonderer Berücksichtigung der Wanderungen und mit 2 graphischen Darstellungen. 144 S., Fr. 5.–. Heft 4, 1907

Nachweis der Bevölkerungsvorgänge in der Stadt Zürich im Jahre 1904. 16 S., Fr. 5.–. Heft 5, 1906

Zürichs Bevölkerung seit der Stadtvereinigung (1893–1906). Ein Vortrag. 26 S., Heft 6, 1906 (vergriffen)

Die Bautätigkeit in der Stadt Zürich 1896–1905. 80 S., Fr. 5.–. Heft 7, 1907

Eidgenössische Betriebszählung vom 9. August 1905. Heft 1. Die Betriebe und die darin beschäftigten Personen in Zürich und Umgebung. 50 S., Fr. 5.–. Heft 8, 1907

Arbeitsort und Wohnort. Eine wanderungs- und steuerstatistische Untersuchung der nicht an ihrem Wohnort erwerbstätigen Personen für Zürich und Umgebung im Dezember 1900. Mit 2 graphischen Darstellungen. 88 S., Fr. 5.–. Heft 9, 1908

Der Zuzug in die Stadt Zürich nach der kilometrischen Entfernung der Zuzugsgebiete. Mit einer Karte. 52 S., Fr. 5.–. Heft 10, 1908

Zur Kenntnis der Prostitution in Zürich und zur sozialhygienischen Bekämpfung der Prostitution und ihrer Schädigungen. Von Dr. med. E. Herm. Müller, gew. Stadtarztassistent in Zürich. Mit graphischen Darstellungen. 59 S. Heft 11, 1911 (vergriffen)

Die Familienstatistik der Stadt Zürich, 1. Teil. Zugleich ein Beitrag zur Methodik der Familienstatistik. 40 S. Heft 12, 1912 (vergriffen)

Die Hausindustrie in der Stadt Zürich in den Jahren 1900 und 1905. Nach den Ergebnissen der Volkszählung 1900 und der Betriebszählung 1905. Nebst Vergleichen mit der Volkszählung 1894. 98 S. Heft 13, 1912 (vergriffen)

Die Mietpreise in der Stadt Zürich in den Jahren 1907 bis 1911. Bearbeitet nach dem Material des städtischen Wohnungsnachweises. 54 S., Fr. 5.– Heft 14, 1913

Die Erhebungen über den Zürcher Wohnungsmarkt. Versuch einer neuen Bestimmungsart des normalen Leerwohnungs-Prozentsatzes. Methode der Erhebungen. Der Wohnungsmarkt in Zürich und Umgebung Ende 1912. 76 S. Heft 15, 1913 (vergriffen)

Ergebnisse der schulärztlichen Tätigkeit in der Stadt Zürich 1894 bis 1912. Von Dr. med. A. Kraft, städt. Schularzt, und Dr. med. A. Steiger, Augenarzt. Mit 4 graphischen Tafeln. 38 S., Fr. 5.—. Heft 16, 1914

Der Wohnungsmarkt in Zürich und Umgebung am 1. Dezember 1913. 30 S., Fr. 5.—. Heft 17, 1914

Statistische Unterlagen für den Ideenwettbewerb zur Erlangung eines Bebauungsplanes der Stadt Zürich und ihrer Vororte. Mit 13 graphischen Tafeln. 48 S., Heft 18, 1915 (vergriffen)

Die Zürcher Heiraten. Statistische Untersuchungen nebst internationalen Vergleichen und geschichtlich-methodischen Rückblicken auf die Heiratsstatistik. Mit 15 graphischen Darstellungen. 262 S., Fr. 5.—. Heft 19, 1916

Die Mietpreise in der Stadt Zürich in den Jahren 1912 bis 1915. Mit besonderer Berücksichtigung des Kriegseinflusses. Mit graphischen Darstellungen. 53 S., Fr. 5.—. Heft 20, 1916

Die Wohnungen in der Stadt Zürich am 1. Dezember 1910. Mit graphischen Darstellungen. 182 S., Fr. 5.—. Heft 21, 1919

Der Grundstücksverkehr in der Stadt Zürich und ihren Vororten, 1914 bis 1917, zum Teil 1918. Mit vergleichenden Rückblicken und einer graphischen Darstellung. 62 S., Fr. 5.—. Heft 22, 1918

Zürcher Wahlstatistik. I. Wahl des Grossen Stadtrates am 26. März 1916. II. Wahl des Kantonsrates in den stadtzürcherischen Wahlkreisen am 8. Juli 1917. 49 S., Fr. 5.—. Heft 23, 1918

Zürcher Wahlstatistik. I. Wahl des Grossen Stadtrates am 6. April 1919. II. Wahl des Nationalrates am 26. Oktober 1919 in der Stadt Zürich. 68 S., Fr. 5.—. Heft 24, 1920

Die Mietpreise in der Stadt Zürich im Jahre 1919. Mit vergleichenden Rückblicken. 35 S., Fr. 5.—. Heft 25, 1920

Die Zürcher Indexziffer. Kosten der Lebenshaltung in der Stadt Zürich im Jahre 1920. 40 S., Fr. 5.—. Heft 26, 1921

Der kommunale und subventionierte Wohnungsbau in der Stadt Zürich bis zum Jahre 1920. 25 S., Fr. 5.—. Heft 27, 1921

Zürcher Haushaltsrechnungen aus dem Jahre 1919. Ein Beitrag zur Kenntnis der Lebenshaltung. 56 S., Fr. 5.—. Heft 28, 1921

Areal und Liegenschaften in der Stadt Zürich im Jahre 1916. Mit einer graphischen Darstellung und einem Bauzonenplan. 88 S., Fr. 5.—. Heft 29, 1922

Vieh- und Fleischpreise in Zürich, 1911 bis 1922. Mit 3 graphischen Darstellungen. 27 S., Fr. 5.—. Heft 30, 1922

Zürcher Grossstadtratswahlen 1922 und 1925. 38 S., Fr. 5.—. Heft 31, 1925

Zürich und Vororte, Statistische Unterlagen zur Eingemeindungsfrage 1926. Mit einer Kartenbeilage. 194 S., Fr. 10.—. Heft 32, 1926

Zürcher Steuerstatistik 1921. Mit graphischen Darstellungen. 210 S., Fr. 10.—. Heft 33, 1928

Zürcher Frühjahrswahlen 1928. 35 S., Fr. 5.—. Heft 34, 1928

Zürichs Bevölkerung seit 1400. Mit zwei Karten. 46 S., Fr. 5.—. Heft 35, 1929

Zürich und Vororte, Neue Statistische Unterlagen zur Eingemeindungsfrage 1931. 67 S., Fr. 5.—. Heft 36, 1931

Zürcher Märzwahlen 1931. 34 S., Fr. 5.—. Heft 37, 1931

Zürcher Baukostenindex. 52 S. Heft 38, 1932 (vergriffen)

Zürich als Wirtschaftsmetropole. Ergebnisse der eidgenössischen Betriebszählung vom 22. August 1929. 119 S., Fr. 7.50. Heft 39, 1932

Zürcher Steuerstatistik 1925. 170 S., Fr. 7.50. Heft 40, 1933

Zürcher Gemeindewahlen vom 24. September 1933. 76 S., Fr. 5.—. Heft 41, 1933

Zürcher Steuerstatistik 1929. 168 S., Fr. 7.50. Heft 42, 1934

Wohnungen und Mietpreise in Zürich. Ergebnisse der Wohnungszählung 1930 und der Mietpreiserhebung 1933. Mit graphischen Darstellungen und Plänchen. 178 S., Fr. 7.50. Heft 43, 1934

Armenfürsorge in Zürich. Befürsorgte und Fürsorgeaufwendungen im Jahre 1933. 60 S., Fr. 5.—. Heft 44, 1935

Sterblichkeit in der Stadt Zürich 1893–1933. 286 S., Fr. 10.—. Heft 45, 1937

Wohnungsbaupolitik der Stadt Zürich 1907–1937. Mit Plan, graphischen Darstellungen und Bildern. 159 S. Heft 46, 1938 (vergriffen)

Zürcher Haushaltungsrechnungen 1936/37. 184 S., Fr. 10.—. Heft 47, 1938

Zürcher Steuerstatistik 1934. 152 S., Fr. 10.—. Heft 48, 1939

Zürichs Bevölkerung seit 1836. Mit graphischen Darstellungen. 220 S., Fr. 10.—. Heft 49, 1939

Gemeinderats- und Stadtratswahl vom 22. März 1942. 52 S., Fr. 5.—. Heft 50, 1942

Über Schülerleistungen in der Stadt Zürich. Beiträge zur Schulreform. Von Dr. J. Witzig. 237 S., Fr. 10.—. Heft 51, 1943

Das Baurecht des ZGB im Dienste kommunaler Boden- und Wohnungspolitik. Bericht erstattet dem Stadtrat von Zürich von Dr. Emil Klöti. 90 S. Heft 52, 1943 (vergriffen)

Areal, Liegenschaften und Grundbesitz in der Stadt Zürich. Mit farbigem Bodenwertplan. 160 S., Heft 53, 1945 (vergriffen)

Zürichs Wirtschaftsstruktur nach den Betriebszählungen. 171 S., Fr. 10.—. Heft 54, 1946

Zürcher Morbiditätsstatistik auf Grund der obligatorischen Krankenpflegeversicherung. 282 S., Fr. 10.—. Heft 55, 1948

Zürichs Bevölkerung nach den Eidgenössischen Volkszählungen bis 1941. Mit graphischen Darstellungen. 228 S., Fr. 10.—. Heft 56, 1949

Der Ausserordentliche Verkehr der Rechnung der Stadt Zürich. 96 S., Fr. 5.—. Heft 57, 1949

Wohnungen und Mietpreise in Zürich. Ergebnisse der Wohnungszählung 1941. 194 S., Fr. 10.—. Heft 58, 1949

Die Entwicklung der Sterblichkeit in Zürich 1926–1945. 378 S., Fr. 10.—. Heft 59, 1950

Wohnungen und Mietpreise in Zürich. Ergebnisse der Wohnungszählung 1950. 143 S., Fr. 10.—. Heft 60, 1954

Zürichs Bevölkerung nach den Volkszählungen vom 1. Dezember 1950 und 1930 bis 1950. Mit graphischen Darstellungen. 231 S., Fr. 10.—. Heft 61, 1954

Die Gemeindewahlen vom 21. März 1954. Wahlergebnisse und Nichtwählerstatistik. 71 S. Heft 62, 1955 (vergriffen)

Die Finanzen der Stadt Zürich 1893–1952. Mit graphischen Darstellungen. 158 S., Fr. 10.—. Heft 63, 1955

Armenfürsorge in Zürich 1953. Mit graphischen Darstellungen. 71 S., Fr. 10.—. Heft 64, 1956

Die Gemeindewahlen vom 9. März 1958. Wahlergebnisse und Nichtwählerstatistik. 90 S., Fr. 7.50. Heft 65, 1961

Statistik der Frauenarbeit. Entwicklung in der Stadt Zürich und in der Schweiz. 131 S., Fr. 7.50. Heft 66, 1962

Die Gemeindewahlen vom 4. März 1962. Wahlergebnisse und Nichtwählerstatistik. 87 S., Fr. 7.50. Heft 67, 1965

Frauenarbeit in Beruf und Haushalt. Entwicklung in der Schweiz und in der Stadt Zürich nach den Volks- und Betriebszählungen. 140 S., Fr. 10.—. Heft 68, 1969

Der Eingang von Unterhaltsbeiträgen für aussereheliche und für Scheidungskinder, 75 S., Fr. 15.—. Heft 69, 1974

Die Gemeindewahlen vom 3. März 1974, 46 S., Fr. 7.50. Heft 70, 1975